SUB | NIEDERSÄCHSISCHE STAATS- UND UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK GÖTTINGEN

## Werk

**Titel:** Die Texte
**Autor:** Anrich, Gustav
**Verlag:** Teubner
**Ort:** Berlin
**Jahr:** 1913
**Kollektion:** DigiWunschbuch; Varia
**Digitalisiert:** Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen
**Werk Id:** PPN632244720
**PURL:** http://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?PPN632244720
**OPAC:** http://opac.sub.uni-goettingen.de/DB=1/PPN?PPN=632244720

## Übergeordnetes Werk

**Werk Id:** PPN632244593
**PURL:** http://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?PPN632244593
**OPAC:** http://opac.sub.uni-goettingen.de/DB=1/PPN?PPN=632244593

## Terms and Conditions

The Goettingen State and University Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Goettingen State- and University Library.
Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept the Terms and Conditions.
Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Goettingen State- and University Library.

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

## Contact

Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen
Georg-August-Universität Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen
Germany
Email: gdz@sub.uni-goettingen.de

# HAGIOS NIKOLAOS

## DER HEILIGE NIKOLAOS IN DER GRIECHISCHEN KIRCHE

TEXTE UND UNTERSUCHUNGEN

VON

GUSTAV ANRICH

BAND I: DIE TEXTE

MIT UNTERSTÜTZUNG DER CUNITZ-STIFTUNG
IN STRASSBURG

DRUCK UND VERLAG VON B. G. TEUBNER · LEIPZIG · BERLIN 1913

# Handbücher und neue Erscheinungen

aus dem Gebiete des klassischen Altertums

im Verlage von B. G. Teubner in Leipzig u. Berlin

**Sammlung wissenschaftlicher Kommentare zu griechischen und römischen Schriftstellern.**

**Apologeten, zwei griechische.** Erklärt von J. Geffcken. [XLIII u. 333 S.] gr. 8. 1907. Geh. *M* 10.—, geb. *M* 11.—

**Aetna.** Erklärt von S. Sudhaus. [X u. 230 S.] gr. 8. 1898. Geh. *M* 6 —, geb. *M* 7.—

**Die pseudoxenophontische Athenaion Politeia.** Einleitung, Übersetzung, Erklärung von E. Kalinka. [V u. 324 S.] gr. 8. 1913. Geh. *M* 10.—, geb. *M* 11.—

**Catulli Veronensis liber.** Erklärt von G. Friedrich. [V u. 560 S.] gr. 8. 1908. Geh. *M* 12.—, geb. *M* 13.—

**Johannes von Gaza und Paulus Silentiarius.** Von P. Friedländer [V u. 310 S.] gr. 8. 1912. Geh. *M* 10.—, geb. *M* 11.—

**Lucretius, De rerum natura Buch III** Erklärt von R. Heinze. [VI u. 206 S.] gr. 8. 1907. Geh. *M* 4.—, geb. *M* 5.—

**Philostratos, über Gymnastik.** Von J. Jüthner. [VIII u. 336 S.] gr. 8. 1909. Geh. *M* 10.—, geb. *M* 11.—

**Sophokles, Elektra.** Erklärt von G. Kaibel. 2. Abdruck. [VIII u. 310 S.] gr. 8. Geh. *M* 6.—, geb. *M* 7.—

**P. Vergilius Maro, Aeneis.** Buch VI. Erklärt von E. Norden. [XI u. 483 S.] gr. 8. 1903 Geh. *M* 12.—, geb. *M* 13.—

**Apelt, O.,** Platonische Aufsätze. [VI u. 296 S.] gr. 8. 1912. Geh. *M* 8.—, geb. *M* 9.—

**Belzner, E.,** Homerische Probleme. I. Die kulturellen Verhältnisse der Odyssee als kritische Instanz Mit einem Nachwort (Aristarchea) von A. Roemer. [VI u. 202 S.] 8. 1911. Geh. *M* 5.—, geb. *M* 6.50. II. Die Komposition der Odyssee. [XIII u. 270 S.] gr. 8. 1912. Geh. *M* 8.—, geb. *M* 9.50.

**Billeter, G.,** die Anschauungen vom Wesen des Griechentums. [XVIII u. 477 S.] gr. 8. 1911. Geh. *M* 12.—, geb. *M* 13.—

**Cumont, G.,** die Mysterien des Mithra. Ein Beitrag zur Religionsgeschichte der römischen Kaiserzeit. Autorisierte deutsche Ausgabe von G. Gehrich. 2., vermehrte und verbesserte Auflage. Mit 26 Abbildungen im Text und auf 4 Tafeln sowie einer Karte. [XX u. 224 S.] gr. 8. 1911. Geh. *M* 5.—, geb. *M* 5.60.

—— die orientalischen Religionen im römischen Heidentum. Autorisierte deutsche Ausgabe von G. Gehrich. [XXIV u. 344 S.] gr. 8. 1910. Geh. *M* 5.—, geb. *M* 6.—

**Dieterich, A.,** kleine Schriften. Herausgegeben von Richard Wünsch. [XLII u. 546 S.] gr. 8. 1911. Geh. *M* 12.—, geb. *M* 14.—

**Finsler, G.,** Homer. [XVIII u. 618 S.] gr. 8. 1908. Geh. *M* 6.—, geb. *M* 7.—

—— Homer in der Neuzeit. [XIII u. 530 S.] gr. 8. 1912. Geh. *M* 12.—, geb. *M* 14.—

**Friedländer, J.,** die Chadhirlegende und der Alexanderroman. Eine sagengeschichtliche und literarhistorische Untersuchung. [XXIV u. 388 S.] gr. 8. 1913. Geh. *M* 12.—, geb. *M* 14.—

**Geffcken, J.,** die griechische Tragödie. 2. Auflage. Mit einem Plane des Dionysos-Theaters zu Athen. [IV u. 163 S.] gr. 8. 1911. Geh. *M* 2.—, geb. *M* 2.60.

# HAGIOS NIKOLAOS

## DER HEILIGE NIKOLAOS IN DER GRIECHISCHEN KIRCHE

TEXTE UND UNTERSUCHUNGEN

VON

GUSTAV ANRICH

BAND I: DIE TEXTE

MIT UNTERSTÜTZUNG DER CUNITZ-STIFTUNG
IN STRASSBURG

DRUCK UND VERLAG VON B. G. TEUBNER · LEIPZIG · BERLIN 1913

EX
BIBLIOTHECA
REGIA ACADEM.
GEORGIAE
AUG.

Digitalisiert dank
freundlicher Unterstützung
von
Nikolaus-Club Böfingen
www.DigiWunschbuch.de

ALLE RECHTE,
EINSCHLIESSLICH DES ÜBERSETZUNGSRECHTS, VORBEHALTEN

O. BAUMGARTEN · A. KLOSTERMANN · H. MÜHLAU
E. SCHAEDER · H. VON SCHUBERT · A. TITIUS

MITGLIEDERN DER THEOLOGISCHEN FAKULTÄT
DER UNIVERSITÄT KIEL IM JAHRE 1905

ALS ZEICHEN DES DANKES FÜR DIE IHM VERLIEHENE
DOKTORWÜRDE GEWIDMET

# Vorwort.

Es ist in letzter Zeit mehrfach ausgesprochen worden, daß der hagiologischen Forschung in ihrem gegenwärtigen Stadium vor allem durch möglichst vollständige kritische Darbietung des Materials und methodische Einzeluntersuchungen gedient ist. Beides bezüglich des heiligen Nikolaos zu versuchen, hat sich die Arbeit zum Ziel gesetzt, deren erste, die kritische Ausgabe der Texte bietende Hälfte hiermit vorgelegt wird.

Die Arbeit beschränkt sich auf den h. Nikolaos der griechischen Kirche. Denn die spätere Entwicklung des Nikolaoskults und der Nikolaoslegende im Abendlande ist, so sehr sie an die griechische Entwicklung anknüpft, doch in vieler Beziehung eine Sache für sich; und jedenfalls ist, zumal in Ansehung der sehr komplizierten Überlieferung, die kritische Sichtung und Bearbeitung der lateinischen Texte wie die Verfolgung der Nikolaoslegende im Volksglauben und in der Volkspoesie der nationalen Literaturen Westeuropas wieder eine große Arbeit für sich. So mußte im Interesse der Gründlichkeit das Arbeitsfeld von vornherein begrenzt werden.

Es war sogar ein viel bescheideneres Ziel, das ich im Auge hatte, als ich an die Arbeit ging. Nachdem ich durch die Herausgabe des Werkes meines verewigten Lehrers Ernst Lucius (Die Anfänge des Heiligenkults in der christlichen Kirche, 1904) auf das Gebiet der Hagiologie geführt worden war, beabsichtigte ich zunächst nur, einzelne allgemeine Theorieen des Werkes an einer einzelnen konkreten Heiligengestalt nachzuprüfen. Ich wählte zu dem Ende den h. Nikolaos, weil es eine nennenswerte wissenschaftliche Behandlung dieses Heiligen aus neuerer Zeit nicht gab. Als ich mich aber in die einzige bis jetzt vorliegende Sammlung von Nikolaostexten, des Erzbischofs Nicolaus Carminius Falconius *Sancti Nicolai Acta primigenia* (Neapel 1751), vertiefte, mußte ich bald inne werden, daß diese Texte in einem Maße fehlerhaft waren, daß nirgends auf sie Verlaß sein und eine wissenschaftliche Untersuchung sich auf ihnen nicht aufbauen konnte. Da andrerseits aus den hagiographischen Katalogen der Bollandisten leicht zu ersehen war, daß eine ganze Reihe von Texten überhaupt noch nicht ediert waren, entschloß ich mich, ganze Arbeit zu tun und zunächst eine möglichst vollständige kritische Ausgabe der griechischen Nikolaostexte zu unternehmen.

Das Material habe ich zumeist in den Jahren 1908/9 gesammelt. Ich habe bei einem zweimaligen Aufenthalt in Paris sechs Wochen lang die Texte der Bibliothèque Nationale durchgearbeitet und auf einer zweimonatlichen italienischen Reise im Herbst 1908 das Material der Bibliotheken von Rom,

Mailand, Venedig, Neapel und Messina kennen gelernt. Da diese Zeit zum Abschreiben oder Kollationieren der reichen Schätze der Vaticana und der Bibliothèque Nationale natürlich längst nicht reichte, mußte die Weiß-auf-Schwarz-Photographie in umfassendem Maße nachhelfen. Die Baseler Universitätsbibliothek, die Berliner Königliche Bibliothek, die Leipziger Ratsbibliothek, die Münchner Staatsbibliothek und insonderheit die Wiener Hofbibliothek haben mir die in Betracht kommenden Handschriften in zuvorkommendster Weise nach Straßburg gesandt. Eine Reihe von Oxforder Handschriften, den wichtigsten Jerusalemischen Text und einen Athostext habe ich photographieren lassen, während ich die Photographie eines zweiten, von Herrn Professor Albert Ehrhard neu entdeckten Athostextes der Freundlichkeit des Entdeckers verdanke. Zwei Texte der Moskauer Synodalbibliothek sind mir durch Herrn Bibliothekar Popof abschriftlich zur Verfügung gestellt worden.

Ich hatte bereits den größten Teil des Materials gesammelt und eben mit der Bearbeitung begonnen, als mir Herr Delehaye mitteilte, daß Herr Louis Petit, damals Supérieur des Augustins de l'Assomption in Konstantinopel, seit 1912 römisch-katholischer Erzbischof von Athen, eine ähnliche Arbeit vorhabe. Als ich mich mit diesem Gelehrten ins Benehmen setzte, stellte es sich heraus, daß er denselben Plan verfolgte wie ich, nur daß er sich das Ziel insofern noch weiter gesteckt hatte, als er auch die liturgischen Kanones aufzunehmen beabsichtigte. Und damit nicht genug, hatte auch Père Petit bereits eine bedeutende, zumeist in photographischen Reproduktionen bestehende Materialsammlung zusammengebracht. Da ich immerhin schon etwas weiter war, erwogen wir zunächst eine gemeinsame Herausgabe der Texte unter Teilung der Arbeit unter die beiden Herausgeber. Als auch die verschiedenen Gestaltungen dieses Planes immer wieder an äußeren Schwierigkeiten scheiterten, haben wir uns schließlich in andrer Weise verständigt. Père Petit gab den Plan der Edition der im engeren Sinne hagiographischen Texte auf, die der liturgischen sich eventuell vorbehaltend, und überließ mir gegen Erstattung seiner Auslagen sein gesamtes Material. Es traf sich glücklich so, daß die Sammlung Père Petit, die ebensowenig wie die meinige schon endgültig abgeschlossen war, sich mit der meinigen nur teilweise deckte. So gelangte ich in den Besitz von weiteren Photographieen aus Paris, Rom, Mailand, Oxford, dem Escurial und Jerusalem, dazu einer Abschrift aus Grottaferrata. Damit stand mir nun ein äußerst umfangreicher wissenschaftlicher Apparat zur Verfügung. Für die bei diesen langwierigen und heiklen Verhandlungen bewiesene Noblesse sei Monseigneur Petit auch an dieser Stelle verbindlicher Dank gesagt. —

Der vorliegende Band soll darbieten die griechischen hagiographischen Texte über den h. Nikolaos von Myra. Da aber dieser im Laufe der Entwicklung seiner Legende sich in dem Sinne zu einer Doppelpersönlichkeit ausgewachsen hat, daß ein großer Teil der Lebensbeschreibung eines anderen lykischen Nikolaos, Archimandriten des Klosters Sion bei Myra, in seine Vita eingearbeitet worden ist, so mußte selbstverständlich auch diese, zum Glück uns erhaltene Vita des Archimandriten Nikolaos in die Sammlung der Nikolaostexte einbezogen werden. Von der Edition ausgeschlossen wurden die poëtischen und poëtisch-liturgischen Texte; die erstere, übrigens recht kleine Kategorie

deshalb, weil ihre Produkte nur Allbekanntes zusammenfassen oder auf Allbekanntes anspielen; nur eines der von Nikephoros Kallistos in Verse gesetzten Thaumata hat deswegen Aufnahme gefunden, weil die Erzählung lediglich in dieser Form auf uns gekommen ist. Ausgeschlossen wurden überdies sieben Enkomien, welche nur rhetorische Ausführungen über Bekanntes bieten. Sie werden, unter Wiedergabe einzelner bemerkenswerter Stellen, in den Prolegomena analysiert werden; aus einem dieser Texte, dem Enkomion des Chartophylax Georgios, mußte allerdings die Wiedergabe der Geschichte der Stratelaten aus dem Grunde gedruckt werden, weil sie von den Redaktoren späterer Viten ausgebeutet worden ist. Dagegen sind einige Stücke der populären Literatur, die sich nur in armenischer oder altslavischer Übersetzung bzw. Bearbeitung erhalten haben, in deutscher Übersetzung aufgenommen worden. Sonst sind anderssprachige Texte nur beigezogen, wo sie entweder, wie bei der Vita Nicolai Sionitae, für die kritische Herstellung des griechischen Textes nutzbar gemacht werden konnten, oder wo sie inhaltlich interessante Weiterbildungen eines griechischen Textes boten, die dazu dienen können, Entwicklung und Weiterbildung einer Legende zu verfolgen.

In dem also begrenzten Rahmen aber ist möglichste Vollständigkeit angestrebt worden. Dabei ist es nun unausbleiblich, daß eine Reihe von stehenden Motiven der Nikolaosvita und insonderheit eine Reihe der beliebtesten Wundergeschichten in mehr oder minder abgewandelter Fassung ständig wiederkehren. Aber immer nur die ursprüngliche Fassung zu bieten und die abgeleiteten Fassungen wegzulassen, wäre nicht bloß praktisch undurchführbar gewesen, da durch solche Auslese der innere Zusammenhang der einzelnen Viten notwendig zerstört worden wäre; es wäre vielmehr überdies ein prinzipieller Fehler gewesen. Denn einmal vermögen wir in einzelnen Fällen nicht sicher zu entscheiden, welche Fassung die ältere, welche die jüngere ist; insonderheit aber vermögen wir kaum je mit Sicherheit zu sagen, daß die älteste uns erhaltene Fassung darum auch die ursprüngliche sei; nicht selten legt sich der Schluß nahe, daß auch die älteste erhaltene Bearbeitung eines Erzählungsmotivs auf eine frühere Gestalt zurückweise. Überhaupt aber wäre es auf dem Gebiete der hagiographischen Literatur, wo immer ein Text den andern gebiert und eine Reihe von festen Motiven immer neue Variationen und Kombinationen erfahren, die Originalität des Schriftstellers also von vornherein eine sehr bedingte ist, völlig verfehlt, sich nur für 'originale' Fassungen zu interessieren. Anrecht auf Berücksichtigung haben vielmehr die verschiedenen Phasen in der Bildung der Nikolaosvita als Ganzes betrachtet, wie die verschiedenen Phasen der Entwicklung der einzelnen Legenden, wie endlich die verschiedenen Rezensionen eines einzelnen Textes. Handelt es sich doch eben darum, den hagiographischen Prozeß in der Totalität seiner Entwicklung zu erfassen. Und gerade die Nikolaostexte lassen uns insofern einen lehrreichen Blick in die Werkstatt des Hagiographen tun, als sie sehr genau zu verfolgen erlauben, wie die Vitenschreiber nach Vorlagen arbeiten und wie sie ihre Vorlagen benutzen, erweitern und ineinanderschieben. Aus diesen Gründen sind die einzelnen Nummern ungekürzt wiedergegeben; nur in den ziemlich seltenen Fällen (vgl. Vita Compilata und *Βίος ἐν συντόμῳ*), wo ein längerer Abschnitt aus einer erhal-

tenen Vorlage wörtlich oder so gut wie wörtlich abgeschrieben ist, ist auf den vollständigen Abdruck solcher Abschnitte verzichtet und auf die Vorlage verwiesen worden. Aus denselben Gründen sind bei starker Differenzierung der Bearbeitungen eines und desselben Textes, wie in der Praxis de stratelatis, der Praxis de tributo und den *Περίοδοι Νικολάου*, mehrere Rezensionen zum Abdruck gekommen.

Hinsichtlich der Editionstechnik habe ich mich tunlichst an die Richtlinien gehalten, welche von K. Krumbacher (vgl. besonders: Miszellen zu Romanos, Abh. d. Bayr. Ak., Phil.-hist. Kl. XXIV, 3, S. 71—78. 122—135) und O. Stählin (Editionstechnik: Neue Jahrbücher für das klass. Altertum 1909, I S. 393—433) aufgestellt worden sind. Insonderheit bin ich in Krumbachers Nachfolge darauf bedacht gewesen, unter ausgiebiger Verwendung der Photographie das Handschriftenmaterial möglichst vollständig vorzulegen oder wenigstens kennen zu lernen. Allerdings ließ sich dieses Ideal gerade hier oft nicht restlos verwirklichen. Denn abgesehen davon, daß eine Reihe von Handschriften orientalischer Bibliotheken mir unzugänglich blieben, verbot in einzelnen Fällen schon die übergroße Zahl der vorhandenen Handschriften die volle Durchführung dieses Prinzips: sind doch für die Vita per Michaëlem 24, für das Encomium Andreae 43, für die Praxis de stratelatis 54, für die metaphrastische Vita gar 77 Handschriften zu verzeichnen! Diese sämtlich zu kollationieren, hätte einen Zeitaufwand erfordert, der im Hinblick auf die dabei zu erzielenden Resultate beinahe Zeitvergeudung hätte heißen müssen. Bezüglich der Praxis de stratelatis, wo der Umstand, daß sich fünf stark voneinander abweichende Bearbeitungen ergaben, eine Durchprüfung des gesamten Materials wünschenswert erscheinen ließ, und bezüglich der Vita per Michaëlem sind nahezu sämtliche zugänglichen Handschriften wenigstens durch Stichproben beigezogen worden. Bezüglich des Encomium Andreae und der metaphrastischen Vita, die merkwürdigerweise in zwei Rezensionen vorliegt, im übrigen aber die bekannte, von den sonstigen hagiographischen Erzeugnissen so stark abstechende Konstanz der metaphrastischen Texte aufweist, habe ich mich von vornherein auf eine Auswahl beschränkt, für die natürlich die ältesten Texte in erster Linie in Frage kamen. Dem kritischen Apparat ist in diesen Fällen dann wieder eine engere Auswahl unter den geprüften Handschriften zugrunde gelegt worden. Und zwar ist hierbei nicht das mechanische Verfahren beobachtet worden, gerade die sechs oder acht ältesten Handschriften zuzuziehen, sondern (vgl. bes. Vita per Michaëlem und Metaphrast) die Auswahl ist von dem Gesichtspunkte aus getroffen worden, die verschiedenen, im Laufe der Textüberlieferung aufkommenden Textfamilien zu charakterisieren, wenn auch selbstverständlich den Vertretern der ältesten erreichbaren Rezension der Vorrang gebührt. Wieder anders lagen die Dinge bei den *Περίοδοι Νικολάου*. Hier boten die neun von mir ganz oder teilweise abgeschriebenen Handschriften so stark abweichende und z. T. dermaßen verwilderte Texte, daß nichts andres übrig blieb, als fünf Handschriften ganz auszuschalten und, unter Zugrundelegung von je zwei nahe verwandten Handschriften, zwei Rezensionen zu drucken.

Für die Gestaltung des kritischen Apparates sind folgende Regeln maßgebend gewesen: Von der Registrierung ausgeschlossen blieb zunächst die Ak-

zentuation der handschriftlichen Texte, ausgenommen die Eigennamen und einige sonstigen Fälle. Sodann die gewöhnlichen orthographischen Schwankungen der Handschriften aus byzantinischer Zeit, d. h. die Vertauschung von $o$ — $\omega$, $\alpha\iota$ — $\varepsilon$, $\eta$ — $\iota$ — $\upsilon$ — $\varepsilon\iota$ — $o\iota$, $\upsilon$ — $\beta$. Ganz abgesehen von der prinzipiellen Frage, ob die Vermerkung solcher Vokalisationsfehler wünschenswert ist oder nicht, macht in unserm Falle schon die Masse der Textzeugen solche Notierung zur Unmöglichkeit. Selbstverständlich ist darum die Vokalvertauschung nicht auch bei der Kollationierung unbeachtet geblieben, da sie unter Umständen die enge Zusammengehörigkeit einzelner Handschriften erkennen hilft. Im Apparat hat eine Notierung stattgefunden einmal bei weniger gebräuchlichen Eigennamen, insonderheit bei unbekannten Ortsnamen, sodann in all' den Fällen, wo mehrere Lesungen möglich sind, wo sich etwa je nach der Lesung verschiedene Verbalformen ergeben. Sonstige Vokalvertauschungen, etwa von $\varepsilon$ und $\eta$, $\alpha\iota$ und $\varepsilon\iota$, sind regelmäßig gebucht worden. Unbeachtet blieben endlich unmißverständliche Schwankungen in der Doppelkonsonanz ($\lambda$ — $\lambda\lambda$, $\mu$ — $\mu\mu$, $\nu$ — $\nu\nu$, $\varrho$ — $\varrho\varrho$ etc.), der Wechsel von $o\tilde{\upsilon}\tau\omega$ und $o\tilde{\upsilon}\tau\omega\varsigma$ und die Anwendung oder Nichtanwendung des —$\nu$ ἐφελκυστικόν.

In der Darbietung der Varianten habe ich nicht dem Grundsatz der Auswahl, der auf diesem Gebiete fast notwendig zu Willkürlichkeiten führt, sondern mit Krumbacher dem der Vollständigkeit gehuldigt. Nur in den mit zahlreichen Handschriften arbeitenden Apparaten bin ich von diesem Grundsatze insofern ganz leise abgewichen, als ich kleinste Besonderheiten (Weglassung und Zufügung von $\kappa\alpha\acute{\iota}$, $\delta\acute{\varepsilon}$, des Artikels u. dgl.), die sich einzelne Handschriften sekundärer Handschriftengruppen gegen das einhellige Zeugnis der übrigen Handschriften der Gruppe gestatten, nicht vermerkt habe. Was die Frage nach der sog. negativen oder positiven Notierung anbelangt, so habe ich für gewöhnlich die herkömmliche negative Notierung angewandt, jedoch in Apparaten, die viele Handschriften verarbeiten, bei allen irgend komplizierten Varianten die positive Notierung eintreten lassen, da nur diese einen raschen und sicheren Überblick ermöglicht.

Auch in bezug auf die Behandlung ungewohnter sprachlicher, grammatischer und syntaktischer Erscheinungen bin ich der konservativen Methode Krumbachers gefolgt, um nicht in den Fehler zu verfallen, späteren oder volkstümlich gearteten Texten ein klassischeres Griechisch aufzuzwingen, als ihnen von Natur eigen ist. Eine sichere Textgestaltung ist freilich grade in dieser Beziehung nicht immer zu erreichen, sofern nicht immer zu erkennen ist, ob absonderliche Formen u. dgl. auf das Original zurückgehen oder den Abschreibern zur Last fallen. Zudem ermangeln die meisten dieser Texte (sogar die beiden vulgärgriechischen S. 365ff.) der Konsequenz, indem sie klassische und spätere Formen in buntem Durcheinander anwenden; damit ist man der Möglichkeit beraubt, aus dem Sprachcharakter des Ganzen einen einzelnen Fall mit Sicherheit entscheiden zu können.

Gerne hätte ich die Handschriften mit Siglen bezeichnet, die jeweils durch den ganzen Band hindurch Geltung gehabt hätten. Die Menge der zu benutzenden Handschriften — es sind im ganzen 71 Handschriften, manche davon zu verschiedenen Malen, in den Apparaten verarbeitet — ließ dies in-

des nicht zu. So gelten die gewählten Siglen in der Regel nur jeweils für den betreffenden Text. Die Siglen habe ich, wo es anging, sinnvoll zu wählen gesucht, so daß die Ambrosianischen Handschriften etwa mit $A$, die Pariser mit $P$, die Vatikanischen mit $V$, die Wiener mit $W$ bezeichnet sind. Zwei Handschriften derselben Bibliothek habe ich z. B. mit $P$ und $p$, mehrere, nach Stählins Vorschlag, mit $V^a V^b V^c$ bezeichnet, während die Sigle $P^2$ zur Bezeichnung der zweiten Hand in einer Handschrift reserviert blieb. Doch habe ich zuweilen aus Gründen der Zweckmäßigkeit auch eine andere Art der Siglierung gewählt.

Die beigegebenen Anmerkungen sollen einmal die Schriftzitate und die sonstige Verwendung von biblischen Worten und Wendungen nachweisen. Sie sollen sodann die Verwandtschaft und die Abhängigkeitsverhältnisse aufzeigen helfen, die zwischen den einzelnen Texten bestehen, indem sie mit möglichster Genauigkeit die Vorlagen nachweisen; ich habe gerade auf diesen Teil der Arbeit besondere Mühe verwandt. Endlich sollen sie Auskunft geben über im Text vorkommende historische Persönlichkeiten, Ortschaften, Maße, Gewichte u. dgl. Ein für allemal sei hier bemerkt, daß über alles, was zur Geographie und Topographie Lykiens gehört, darum in den Anmerkungen keine Auskunft gegeben ist, weil in den Untersuchungen des zweiten Bandes zusammenhängend darüber gehandelt werden soll. —

Einer ausführlicheren Rechtfertigung bedarf die Anordnung der Texte, die, so genau erwogen sie ist, auf den ersten Blick willkürlich erscheinen wird. Sie war einigermaßen schwierig. Die Gruppierung nach den literarischen Formen der Viten, Enkomien und Thaumata, die auf den ersten Blick die nächstliegende schien, war deshalb völlig unbrauchbar, weil die Viten zugleich auch Sammlungen von Thaumata darstellen und die Enkomien sehr verschiedene Art haben: die einen weisen Vitencharakter auf, ein anderes ist in der Hauptsache eine sehr umfassende Wundersammlung, wieder andere bieten mehr nur rhetorische Ausführungen. Ich habe darum im wesentlichen eine chronologische Ordnung gewählt, indem ich die Texte, wo es anging, nach den Abhängigkeitsverhältnissen ordnete; daneben habe ich, da jenes erste Kriterium nicht überall anwendbar war, eine gewisse sachliche Gruppierung eintreten lassen.

An der Spitze steht (1) die *Vita Nicolai Sionitae* als das einzig historische und neben der Praxis de stratelatis älteste Stück der Sammlung, das zudem als Lebensbeschreibung eines von dem Thaumaturgen verschiedenen Nikolaos eine Sonderstellung beansprucht. Es folgt (2) die *Praxis de stratelatis* als älteste und wichtigste, von allen folgenden Texten vorausgesetzte Erzählung über Nikolaos von Myra. An sie schien am ehesten (3) die *Praxis de tributo* angereiht werden zu können, die in ihrer Struktur eine gewisse Gleichartigkeit mit der erstgenannten Praxis aufweist, hingegen völlig ohne Begleittradition ist, nie genannt, benutzt oder vorausgesetzt wird. Dann kommt (4) die *Vita per Michaëlem* als älteste, wichtigste und von den späteren regelmäßig benutzte Vita. Ihr reihen sich zwei sie voraussetzende Stücke an, die den Namen des Methodius tragen, einmal (5) *Methodius ad Theodorum*, ein Text, der der voraufgehenden Vita besonders nahe steht, dann (6) das große, vitenartige *Encomium Methodii*. An dies Enkomium müssen (7) die *Thaumata Tria* des-

halb angereiht werden, weil sie sehr früh mit den drei Thaumata post mortem des Encomium Methodii zu einer sehr verbreiteten Sammlung von sechs Thaumata vereinigt worden sind, die von vielen späteren Texten vorausgesetzt wird. Nun wird (8) die *Synaxarienvita* eingeschoben, weil sie einerseits die Praxis de stratelatis wie die Vita per Michaëlem voraussetzt, andrerseits der Nikolaoslegende einige neue, bisher unbekannte Motive zufügt, die von den folgenden Viten eingearbeitet werden. Wieder folgen zwei große Viten, (9) die *Vita Compilata*, ein Muster kompilatorischer Arbeit, die eine ganze Reihe der voraufgehenden Texte ineinander webt, und (10) die, jene voraussetzende *Vita per Metaphrasten.* In diesen beiden Viten beginnt die Einschmelzung der Vita Nicolai Sionitae in die Geschichte des Thaumaturgen. Es folgen (11) die *Vita Acephala* und (12a) der *Βίος ἐν συντόμῳ*, die ihrerseits die metaphrastische Vita und eine Reihe der voraufgehenden Texte voraussetzen. Mit der (12b) Parallelfassung zu zwei Wundererzählungen dieses *Βίος* beginnt die Gruppe der mehr der volkstümlichen Literatur angehörenden Texte. Dazu gehören (13) die *Vita Lycio-Alexandrina*, die an eine teilweise Paraphrasierung der Vita Nicolai Sionitae einige sonstigen Erzählungen hängt und (14) die ganz singulären *Περίοδοι Νικολάου* nebst der überlieferungsmäßig wie inhaltlich mit ihnen zusammenhängenden Baumfällungsgeschichte, einer phantastischen Umarbeitung eines Stückes der Vita Nicolai Sionitae. Nachdem so das Vitenartige erschöpft ist, werden (15) unter der Gesamtbezeichnung *Thaumata Singula* diejenigen Wundererzählungen zusammengestellt, welche entweder einzeln überliefert oder in einzelnen Handschriften in ältere, feste Zusammenhänge eingesprengt sind. In ihrer Anordnung kreuzen sich chronologische, sachliche und überlieferungsgeschichtliche Gesichtspunkte. Es folgt (16) das *Encomium Neophyti* als umfassendste Rekapitulation sämtlicher Nikolaosthaumata. Aus der Serie der mehr rhetorischen oder nur Bekanntes wiedergebenden Enkomien, die in ihrer Mehrzahl nur in den Prolegomena analysiert werden, werden hierauf zwei ediert: (17) das *Encomium Andreae Cretensis* durfte darum nicht fehlen, weil es zu den allerverbreitetsten Nikolaostexten gehört; dagegen wird (18) das ganz inferiore *Encomium Procli*, das im Falle seiner Echtheit als ältestes Stück über Nikolaos von hervorragender Bedeutung wäre, lediglich zu dem Zwecke abgedruckt, seine Unechtheit ad oculos zu demonstrieren. Den Schluß bildet (19) eine griechische Fassung der *Translatio* und (20) eine Sammlung von *Testimonia*, die deshalb angezeigt schien, weil manche der mitgeteilten Texte nicht so leicht zugänglich sind.

Es ist wohl unnötig, zu bemerken, daß mit Bezeichnungen wie Vita per Michaëlem, Encomium Methodii kein Urteil darüber ausgesprochen sein soll, ob die betreffenden Stücke den Namen des Autors zu Recht oder zu Unrecht führen.

Sollte diese Fülle von Texten mit ihren zahlreichen Wiederholungen nicht zum hoffnungslosen Labyrinth werden, so mußten nach Kräften Wegweiser und Orientierungstafeln angebracht werden.

Zunächst sind, um ein bequemes Zitieren zu ermöglichen, den Texten überall kurze Titel gegeben. Die in den Handschriften überlieferten Überschriften erwiesen sich dazu in der Mehrzahl der Fälle als ungeeignet. Denn einmal sind

sie in den einzelnen Handschriften und Handschriftengruppen durchaus nicht konstant, sodann lauten sie allzuoft einfach πρᾶξις, θαῦμα, βίος καὶ θαύματα und ähnlich. Ein Zitieren nach diesen überlieferten Titeln müßte zu ständigen Verwechslungen führen, und ein Zitieren nach den Initien wäre, so hochwissenschaftlich es aussehen mag, allzu unpraktisch. Die neuen Titel wollen lediglich als Siglen aufgefaßt sein; sie erstreben nichts weiter als Kürze und Prägnanz, selbst um den Preis, dabei gelegentlich in barbarisches Latein zu fallen.

In sämtlichen Texten ist sodann durch Randzahlen eine Paragraphen- bzw. Kapiteleinteilung durchgeführt worden. Das an sich schon unpraktische Notieren der Handschriftenfolien war von vornherein durch den Umstand ausgeschlossen, daß nur zwei Texte von minderer Bedeutung nach einer einzigen Handschrift ediert werden. Mit Ausnahme der metaphrastischen Vita, wo ich mich an die, wenn auch recht unbequeme Einteilung der Migneschen Patrologie halten zu müssen glaubte, ist die Einteilung neu. Den Grundsatz, daß eine in einer früheren Edition sich findende Einteilung unter allen Umständen beizubehalten sei, habe ich hinsichtlich der Texte des Falconius mit Bewußtsein verlassen. Da nämlich dieser Grundsatz bei einigen dieser Texte sowieso undurchführbar war — bei der Metaphrastenvita, weil die Einteilung des Falconius mit der der Patrologie nicht übereinstimmt; bei dem Encomium Methodii, weil Falconius lediglich den letzten Teil desselben in seiner späteren Verbindung mit den Thaumata Tria bietet; bei der Vita Nicolai Sionitae, weil der Text des Falconius eine größere Lücke aufweist —, lag in Ansehung der Seltenheit des Falconiusschen Werkes und der Unzweckmäßigkeit, ja teilweise direkten Unsinnigkeit seiner Einteilung zu einer doch nur teilweisen Beibehaltung derselben kein Anlaß mehr vor. Doch ist sie, damit alle Gerechtigkeit erfüllt werde, auf dem Rande vermerkt worden.

Zur raschen Orientierung über den Inhalt ist, in Befolgung der bewährten Methode der Bollandisten, durchweg eine kurze Inhaltsangabe am Rande geboten. Da der Inhalt der größeren Wundererzählungen sich nicht wohl auf dem Rande vermerken ließ, ist jedem vereinzelt überlieferten Thauma eine kurze Inhaltsangabe vorgedruckt und jedem längeren Texte eine Inhaltsangabe derjenigen in ihn eingefügten Thaumata vorangestellt, die in ihm zum erstenmal begegnen, während hinsichtlich der übrigen auf die frühere Inhaltsangabe verwiesen ist. Auch diese Thaumata, mögen sie selbständig überliefert oder zu Sammlungen vereinigt oder in Lebensbeschreibungen aufgenommen sein, sind, wie die Hauptnummern, mit kurzen, sich stets gleich bleibenden lateinischen Siglen bezeichnet worden, die in der Regel in Fettdruck am Rande stehen In Anknüpfung an die stehende Bezeichnung der Geschichte von den Stratelaten als πρᾶξις ist bei solcher Prägung von Siglen zwischen dem miraculum ante und post mortem in der Weise unterschieden worden, daß ersteres als Praxis, letzteres als Thauma bezeichnet worden ist. Das Anbringen solcher Inhaltsangaben auf dem Rande machte es zur Notwendigkeit, die Zeilenzählung regelmäßig auf den inneren Rand zu verweisen. —

Zum Schluß habe ich noch vielfacher Dankesschulden zu gedenken.

Mein Dank gilt in erster Linie dem Kuratorium der Cunitz-Stiftung zu Straßburg, das mir durch mehrmalige entgegenkommendste Bewilligung von

erheblichen Mitteln, zur Ausführung meiner wissenschaftlichen Reisen, zur Beschaffung von zahlreichen Photographien, zum Ankauf des Fonds Père Petit, zuletzt zur Drucklegung der Texte, die Ausführung meines Planes erst ermöglicht hat.

Mein Dank gilt sodann meinen Mitarbeitern: Herrn Dr. C. E. Gleye, zurzeit in Berlin, für Kollationierung und Übersetzung altslavischer Texte und sonstige gelegentliche wertvolle Nachweisungen; Herrn Prof. J. Karst in Straßburg für Übersetzung eines armenischen und meinem Freunde Herrn Dr. C. Jaeger in Straßburg für Übersetzung einiger syrischer Texte. Zu besonderem Danke bin ich Frau Professor Klostermann in Straßburg verpflichtet, die die große Freundlichkeit hatte, mir die von der Direktion der Kiewer Geistlichen Akademie bereitwilligst zur Verfügung gestellte russische Übersetzung der Vita Nicolai Sionitae des Sinaiticus 525 durch den Bischof Antonin ins Deutsche zu übertragen; für das mir leider nicht erreichbare Original ist damit wenigstens ein bedingter Ersatz geschaffen worden.

Neben den Vorständen der oben erwähnten öffentlichen Bibliotheken bin ich für gelegentliche freundliche Nachweisungen verpflichtet den Herren T.W. Allen und A. Cowley in Oxford, Professor N. Bonwetsch in Göttingen, H. Delehaye in Brüssel, Pio Franchi de' Cavalieri und Mercati in Rom, Professor Glaue in Jena, Propst A. von Maltzew in Berlin, Abbé E. Marin in Nancy, Professor Schellhass in Rom und den Professoren E. Littmann, E. Thrämer und A. Thumb in Straßburg. Mit Bewegung gedenke ich meines plötzlich dahingeschiedenen Kollegen Professor A. Berendts in Dorpat, der in Moskau eine Handschrift für mich eingesehen und sich mir für weitere Auskünfte freundlichst zur Verfügung gestellt hatte. Ganz besonderen Dank schulde ich einmal meinem lieben Freunde und früheren Straßburger Kollegen E. von Dobschütz in Halle, der nicht bloß gelegentlich in Oxford und Wien Handschriften für mich eingesehen, sondern mich von Anfang an, den Neuling auf paläographischem Gebiete freundlich orientierend, durch wertvolle Winke und Ratschläge gefördert hat; sodann meinem verehrten Kollegen Herrn Professor Albert Ehrhard in Straßburg, der meiner Arbeit allezeit lebhaftes Interesse entgegengebracht und mir aus den reichen Schätzen seiner Sammlungen in zuvorkommendster Weise zur Verfügung gestellt hat, was irgend für mich von Bedeutung sein konnte. —

Die Prolegomena sind, der Masse des Materials und der Kompliziertheit der Überlieferung entsprechend, zu umfangreich, als daß sie diesem Bande noch hätten beigegeben werden können. Sie werden die erste Hälfte des zweiten Bandes bilden, der außerdem literarische und historische Untersuchungen über Nikolaos und die Nikolaostexte und die Indices bieten wird. Ich hoffe diesen zweiten Band in Jahresfrist vorlegen zu können; erst mit seinem Erscheinen wird der Textband seine volle wissenschaftliche Brauchbarkeit erlangt haben.

Straßburg i. E., März 1913.

**D. G. Anrich.**

# Inhalt.

Seite

Vorwort . . . . . III
Erklärung der Abkürzungen . . . . . XVI

I. Vita Nicolai Sionitae . . . . . 3
Anhang I. Einschübe des Sinaiticus 525 . . . . . 56
Anhang II. Paraphrasis Ambrosiana . . . . . 59
Anhang III. Aus der lateinischen Version der Vita . . . . . 62

II. Praxis de stratelatis . . . . . 67
Rezension I. Normaltext . . . . . 67
Rezension II. . . . . 77
Rezension III. . . . . 83
Anhang I. Das Fragment der Praxis bei Eustratius . . . . . 91
Anhang II. Relation der Praxis in dem Encomium des Georgios Chartophylax. . . . . 92

III. Praxis de tributo . . . . . 97
Rezension I. . . . . 98
Rezension II. . . . . 102

IV. Vita per Michaëlem. . . . . 111

V. Methodius ad Theodorum. . . . . 140

VI. Encomium Methodii . . . . . 151

VII. Thaumata Tria . . . . . 183
Anhang I. Das dem Thauma de Basilio entsprechende Thauma des h. Georgios. . . . . 198
Anhang II. Zwei lateinische Variationen des Thauma de Basilio 199

VIII. Synaxarientexte . . . . . 205
A. Die allgemeine Synaxarienvita . . . . . 205
B. Zusatz in den Synaxarien der Klasse *M* . . . . . 206

IX. Vita Compilata . . . . . 211

X. Vita per Metaphrasten . . . . . 235

XI. Vita Acephala. . . . . 268

XII. *Βίος ἐν συντόμῳ* mit Parallelen . . . . . 277
A. *Βίος ἐν συντόμῳ* . . . . . 277
B. Thauma de navibus frumentariis und Thauma de Johanne et Thamaride in vulgärsprachlicher Fassung. . . . . 288

XIII. Vita Lycio-Alexandrina . . . . . 301

XIV. *Περίοδοι Νικολάου* . . . . . 312
Rezension I. . . . . 312
Rezension II. . . . . 313
Anhang I. Praxis de arbore retractata . . . . . 333
Anhang II. Praxis de stratelatis retractata. . . . . 337

XV. Thaumata Singula . . . . . 339
1. De imagine Nicolai in Africa . . . . . 339
2. De presbytero Siciliensi . . . . . 343

Seite
3. Thauma Catanense . . . . . 345
4. De Nicolao claudo . . . . . 349
Anhang: Die topographischen Partieen aus der metrischen Paraphrase des Nikephoros Kallistos . . . . . 352
5. De Leone paralytico . . . . . 353
6. Thauma Euripense . . . . . 354
7. De Antonio monacho naufrago . . . . . 357
8. De pastore fure . . . . . 359
9. De trecentis numismatibus . . . . . 361
10. De uvis . . . . . 362
11. De numismate uno . . . . . 363
12. De thesauro imperatorio. Vulgärgriechisch . . . . . 365
13. De colybis. Vulgärgriechisch . . . . . 368
14. De duce Cappadocio. Aus dem Armenischen . . . . . 371
15. De stromate. Aus dem Altslavischen . . . . . 376
16. De patriarcha. Aus dem Altslavischen . . . . . 379
17. De sepulcro. Aus dem Altslavischen . . . . . 383
18. De servo liberato. Aus dem Altslavischen . . . . . 385
19. De tribus Christianis. Aus dem Altslavischen . . . . . 388

XVI. Encomium Neophyti . . . . . 391
Anhang: Syrische Paraphrase der Praxis retractata de Artemide 417

XVII. Encomium Andreae Cretensis . . . . . 419

XVIII. Encomium Procli . . . . . 429

XIX. Translatio Barim Graece . . . . . 435

XX. Testimonia . . . . . 450

Serie I.

1. Die auf dem Konzil von Nicaea 787 vorgetragene Erscheinung des Nikolaos in Myra . . . . . 450
2. Nikolaos hindert Chumid an der Zerstörung seines Grabes . . . 450
3. Heilung des Reichsverwesers Johannes am Nikolaosgrabe . . . . 451
4. Das Myron des Nikolaosgrabes und sein zeitweiliges Versiegen . 451
5. Vereitelte Translationsversuche . . . . . 453

Serie II.

6. Justinian und Nikolaos . . . . . 454
7. Basilius Macedo und Nikolaos . . . . . 455
8. Nikolaos und Joseph der Hymnograph . . . . . 455
9. Suidas über Nikolaos . . . . . 457
10. Aus Konstantinopel nach dem Abendlande verbrachte Nikolaosreliquien . . . . . 457
11. Nikephoros Kallistos über Nikolaos . . . . . 459
12. Nikolaos zu Nicaea Arius ohrfeigend . . . . . 459
13. Nikolaos auf der Insel Charki . . . . . 460
14. Aus russischen Pilgerbüchern . . . . . 461
15. Nikolaos und seine Wunder in der Malerei . . . . . 463

## Abkürzungen in den Anmerkungen.

AA. SS. = Acta Sanctorum edd. hagiographi Bollandiani.

Antoniades, Karte = *Χάρτης τῆς μεσαιωνικῆς Κωνσταντινουπόλεως ὑπὸ Ἐ. Μ. Ἀντωνιάδου*, in: *Ἀντωνιάδης, Ἔκφρασις τῆς ἁγίας Σοφίας* I, 1907, pl. IA′ pg. 40/41; auch in Separatausgabe.

Falconius = Sancti confessoris pontificis et thaumaturgi Nicolai Acta primigenia per Nic. Carminium Falconium, cum recentioribus aliis s. Nicolai Actis. Neapoli 1751. Die Kapitelzahlen der Ausgabe des Falconius sind auf dem innern Rande mit vorgesetztem *F* vermerkt.

Migne Gr. = Patrologiae cursus completus, curante J. P. Migne, Series Graeca.

*Πάτρια* rec. Preger = *Πάτρια Κωνσταντινουπόλεως*: Scriptores originum Constantinopolitanarum rec. Th. Preger, Fasc. II, 1907.

Richter = J. P. Richter, Quellen der byzantinischen Kunstgeschichte, in: Quellenschriften für Kunstgeschichte. Neue Folge, VIII, 1897.

Mit *s. Bd. II* wird auf die Untersuchungen im zweiten Bande dieses Werkes verwiesen.

## Abkürzungen im Apparat.

Mit *add* = *addit* bzw. *addunt* sind die Zusätze, mit *om* = *ommittit* bzw. *ommittunt* die Auslassungen der einzelnen Handschriften bezeichnet. Ein abgekürztes griechisches Wort mit folgendem *abbr* = *abbreviat* und Handschriftensiglum bedeutet, daß das Wort so abgekürzt in der Handschrift steht. *Hs*, *Hss* = Handschrift, Handschriften; *La* = Lesart.

## Gebrauch der Klammern im Text.

Die (runde Klammer) bezeichnet eine inhaltliche Parenthese im Texte; die ⟨eineckige Klammer⟩ die sinngemäße Ergänzung eines im vollständig erhaltenen und lesbaren handschriftlichen Texte fehlenden, aber durch den Zusammenhang geforderten Wortes, gelegentlich auch die Ergänzung einer Lücke im griechischen Texte aus einer Übersetzung; die [zweieckige Klammer] bezeichnet Ergänzung von Wortteilen, Worten und Satzteilen, die in der Handschrift stehen oder standen, aber durch Läsion der Handschrift unlesbar geworden oder weggefallen sind; die ⟦Doppelklammer⟧ die sinngemäße Streichung eines handschriftlich überlieferten Wortes.

# TEXTE

# Sigla.

## Handschriften.

$A$ = Athous mon. Esphigmenu 44 saec. XII.
$H$ = Hierosolymitanus mon. Sabae 18 saec. X.
$S$ = Sinaiticus 525 saec. X.
$V$ = Vaticanus Graecus 821 saec. XI.
$S^r$ = Russische Übersetzung von $S$: Trudy Kijevskoj Duchovnoj Akademii (Arbeiten der Kiewer Geistl. Akademie) 1873, II, 246—284.

## Übersetzungen.

$\mathfrak{L}$ = Versio sive paraphrasis Latina (vgl. Anh. III).
$\mathfrak{P}$ = Versio Palaeoslavica: Četji Mineï (Die großen Menaeen), Dez. II (Moskau 1904), 589—625.

Von den unten folgenden Texten sind stellenweise beigezogen:

Met. = Vita per Metaphrasten.
Neoph. = Encomium Neophyti.
Par. Ambr. = Paraphrasis Ambrosiana (s. Anh. II).
V. Comp. = Vita Compilata.
V. Lyc.-Al. = Vita Lycio-Alexandrina.

Die Kapiteleinteilung des Falconius (= $F$) ist am Rande angegeben.

# I. VITA NICOLAI SIONITAE.

*Βίος καὶ πολιτεία τοῦ ἐν ἁγίοις πατρὸς ἡμῶν Νικολάου ἀρχιμανδρίτου ⟨γεναμένου τῆς ἁγίας Σιὼν καὶ ἐπισκόπου τῆς Πιναρέων πόλεως⟩.*

VHS℘ *Ἐν ταῖς ἡμέραις ἐκείναις ηὐδόκησεν ὁ θεὸς ἀνακεφαλαιοῦσθαι τὰς* 1 Einleitung
*γραφὰς τὰς διὰ τῶν προφητῶν κηρυχθείσας εἰς τὸν κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν*
*Χριστόν. αἱ γὰρ τῶν ἁγίων προφητῶν ῥήσεις προδηλοῦσιν καὶ τὰς τῶν*
*δικαίων ἁγίας κλήσεις καὶ ὀνομασίας τὰς λεγούσας· «δεῦτε, οἱ εὐλογημένοι*
*τοῦ πατρός μου, κληρονομήσατε τὴν ἡτοιμασμένην ὑμῖν βασιλείαν ἐν τοῖς*
*οὐρανοῖς.» βουλήσει γὰρ τοῦ ἀγαθοῦ θεοῦ ἐγένετό τις ἀνὴρ θαυμαστὸς* Nikolaos der Ältere
*καὶ ὅσιος παρὰ θεῷ, ὀνόματι Νικόλαος, ἐν χώρᾳ Τραγλασσῶν, ἐν χωρίῳ*
*Φαρρῶα· οὗτος ⟨ἦν⟩ ἐκλελεγμένος καὶ εὐάρεστος τῷ θεῷ. καὶ οὗτος ηὐδό-*
*κησεν συνοικῆσαι σὺν τῷ πνευματικῷ πατρὶ καὶ ἀρχιμανδρίτῃ Σαββατίῳ.*
*καὶ ὄντων αὐτῶν ἐν τῇ ἁγίᾳ καὶ ἐνδόξῳ μονῇ τῶν Ἀκαλισσέων, κατὰ*
*ἐμφάνησιν τοῦ πάντων κτίστου καὶ δεσπότου Χριστοῦ ἐβουλεύσατο τῇ*
*τοῦ θεοῦ βουλήσει εἰς μνημόσυνον καὶ ἱλαστήριον ἁμαρτιῶν κτίζειν τὸν*
*ἔνδοξον καὶ ἀσάλευτον οἶκον τῆς ἐνδόξου ἁγίας Σιών.*

---

**6** *δεῦτε-οὐρανοῖς*, vgl. Matth. 25, 34.

---

**1/2** Von dem ursprünglichen Titel hat höchstens *V* etwas bewahrt: *Βίος-Νικολάου* [*ἀρχιμανδρίτου*] *ἀρχιεπισκόπου γεναμένου τῆς Μυρέων πόλεως* (*ἀρχιμ.* ist radiert, aber die zwei ersten Silben noch erkennbar); *Βίος-Νικολάου Μύρων τῆς Λυκίας H*; *Βίος ἀνατροφὴ καὶ θαύματα τοῦ ὁσίου Νικολάου ἐπισκόπου Μύρων S; Βίος-Νικολάου τοῦ ἀρχιεπισκόπου τῶν Μύρων τῆς Λυκίας, ἀντιλήπτορος* (?) *τοῦ χριστιανῶν γένους* ℘ **3** *ἐκείναις*] *προτέραις* ℘ | *ηὐδόκησεν V εὐδ. H* **5** *αἱ γάρ*] *weil* $S^r$ | *ἁγίων* om $S^r$ | *ῥήσεις*] *προρρήσεις* ℘ **6** *δικαίων ἁγίας*] *ἁγίων ἁγίας τε H δικαίων καὶ ἁγίων* ℘ | *ὀνομασίας τὰς λεγούσας*] *als auch Frohlocken* (wohl *ἀγαλλιάσεις*) *in der Zeit, da man sagt* $S^r$ **7** *ἡτοιμασμένην V ἑτοιμ. H* | *βασιλείαν*] *θεοῦ* add ℘ | *ἐν τ. οὐρανοῖς* om $S^r$ **8** *θεοῦ*] *καὶ φιλανθρώπου* add *H* | *τις* om *V* (℘) **9** *ὅσιος παρὰ θεῷ*] *ἐνάρετος H* | *χώρᾳ*] *λεγομένῃ* add $S^r$ | *Τραγλασσῶν V* (c 9 *Τραγλασσῶν V Τραγαλασέων H*, c 53 *Τραγλασσέων V Τραγαλασέων H*) *Τραγαλασῷ H* (vgl c 54 *ἐν Τραγαλάσσῳ V ἐν Τραγαλασῷ H*) | *χωρίῳ Φαρρῶα*] *χώρᾳ Φαρρῶα* (sic) *V χωρίῳ Φαρῶ* (sic) *H* (so oder ähnlich muß auch *S* gelesen haben); vgl c 4, 9 *ἐν Φαρρώοις V ἐν Φαρώοις H* | *⟨ἦν⟩*] om *V ὁ* (als Subjekt des folgenden Satzes) *H* **10** *οὗτος — θεῷ* om ℘ | *καὶ εὐάρεστος H εὐάρ. V* | *καὶ οὗτος — συνοικῆσαι*] *ἦν οἰκῶν H* **12** *καὶ ἐνδόξῳ* om $S^r$ | *Ἀκαλισσέων V Ἀκαλησίων H* **13** *ἐμφάνησιν H ἐνφάνησιν V* (= *ἐμφάνισιν*, das die Lexica allein kennen?) | *δεσπότου*] *ἡμῶν* add ℘ | *Χριστοῦ* om *H* **14** *κτίζειν*] *καὶ κτ. V* **15** *καὶ ἀσάλευτον* om ℘ | *ἐνδόξου ἁγίας V ἁγίας καὶ ἐνδόξου* $S^r$ *ἁγίας καὶ ἐνδόξου καὶ θείας H*

Geburt und Geburtswunder

2 Καὶ τοῦ τοιούτου σφραγίσματος γενομένου, ηὐδόκησεν ὁ δεσπότης VHSℙ
τῶν ὅλων κυοφορεῖσθαι ἐν τῷ τῆς σφραγίσεως τῆς ἐνδόξου ἁγίας Σιὼν
παρακειμένῳ ἀγρῷ παιδίον εὐπρεπές, ἀστεῖον τῷ θεῷ, ἐκ γένους τοῦ προ-
λεχθέντος ὁσίου ἀνδρὸς Νικολάου, ἐκ πατρὸς μὲν Ἐπιφανίου, μητρὸς δὲ
Νόννας. καὶ ἰδόντων τὸ παιδίον λίαν εὐάρεστον τῷ θεῷ καὶ ἀστεῖον
γεννηθέντα, ἐπωνόμασαν τὸ ὄνομα αὐτοῦ Νικόλαον. ἅμα γὰρ τῷ κυηθῆναι
αὐτόν, ὄντα ἔτι ἐν τῇ σκάφῃ, τῇ τοῦ θεοῦ δυνάμει ἔστη ἐπὶ τοὺς πόδας
αὐτοῦ ὀρθὸς ὡς ὥρας δύο. καὶ ἔμφοβοι γενάμενοι οἱ γονεῖς αὐτοῦ ἐδόξα-
σαν τὸν θεόν. καὶ ἀπελθόντες ἐν τῇ μονῇ τῶν Ἀκαλισσέων πρὸς τὸν ὅσιον
ἄνδρα Νικόλαον, τὸν θεῖον τοῦ παιδίου, εἶπον αὐτῷ τὰ τῆς κυήσεως τοῦ
παιδίου καὶ πῶς ὀρθὸς ἔστη ἐν τῇ σκάφῃ μέχρι δύο ὡρῶν. καὶ προσευ-
ξάμενος εἶπεν· Δόξα σοι, ὁ θεός, ὅτι ἐγεννήθη ἡμῖν ἄνθρωπος δοῦ-
λος τοῦ θεοῦ'. καὶ παρήγγειλεν αὐτοῖς, μηδενὶ εἰπεῖν τοῦτο. Οὗτος
γὰρ θελήματι θεοῦ ἐγεννήθη, ὃς δοξάσει τὸν θεὸν ἐν τῷ τόπῳ τούτῳ.'

Wunderbares Lernen

3 Καὶ γεναμένου τοῦ παιδὸς ἑπταετοῦς, ἐβουλεύσαντο τῇ τοῦ θεοῦ F 2
βουλήσει παραδοῦναι αὐτὸν εἰς μάθησιν τῶν γραμμάτων. τοῦ γὰρ ἁγίου
πνεύματος ὑπουργοῦντος καὶ ἀπείρου ὄντος τοῦ τότε αὐτοῦ διδασκά-
λου, τὸ παιδίον Νικόλαος τῷ ἑαυτοῦ διδασκάλῳ ὀνόματα ἐσήμαινεν,

---

5 zu *ἰδόντων* und *ἀστεῖον* vgl. Exod. 2, 2. — 6 *ἐπωνόμασαν τὸ ὄνομα* häufig in LXX, z. B. Gen. 4, 25. 26; 5, 2. 3. 29.

---

**1** *τοιούτου*] *πολλοῦ* add ℙ | *δεσπότης τῶν ὅλων V θεὸς καὶ δεσπ. τ. ὅλ. H δεσπ. πάντων τῶν αἰώνων Sʳ δεσπ. καὶ κύριος εἰς τοὺς αἰῶνας* ℙ **2** *τῆς ἐνδόξου — Σιών* om ℙ *ἐνδόξου* om *H* **5** *Νόννας*] *Νώνας V Νόνας H* (c 13 *Νώννης V Νόνας H A*) | *ἰδόντων V ἰδόντες H* **6** *γεννηθέντα V γεννηθέν H* om *Sʳ* | *ἐπωνόμασαν*] *ἐπωνόμασεν V* | *αὐτοῦ* in *V* interlinear beigefügt **7** *ἔτι* om *V* | *ἐπί V εἰς H* **8** *ὀρθός*] *ὀρθῶς* (= *ὀρθός*?) *V* | *ὡς*] *ἕως H* | nach *δύο* in *V* mit andrer, ganz kleiner Schrift zwischen d. Zeilen u. auf d. Rand: *τετάρτῃ δὲ κ. ϛ΄ οὐκ ἐθήλασ.* (abbr = *ἐθήλασεν*) [*εἰ*]*ϛ ὥ.* (abbr = *ὥραν*) *θ΄* (vgl Vita per Michaëlem c 5) **9** *Ἀκαλισσέων* (mit *αι* über dem *ε*) *V Ἀκαλησέων H* **10** *τὰ τῆς V τὰ περὶ τῆς H* **11** *παιδίου*] *αὐτοῦ H* | *καὶ πῶς*] *τὸ πῶς V καὶ ὅπως H und über das wie Sʳ* | *ὀρθός II ὀρθῶς* (= *ὀρθός*?) *V* om *Sʳ* | *μέχρι* (*ungefähr Sʳ*) *δύο ὡρῶν H Sʳ* om *V* ℙ | nach *σκάφῃ* in *V* interlinear wie oben u. teilweise unleserlich: *κ. περὶ τ. νηστειῶν* [*τ.*] *τετράδος* [*κ. τ. πα*]*ρασκευῆς* **12** *θεός*] *μου* add ℙ | *ἡμῖν ἄνθρωπος — τοῦ θεοῦ V ἡμ. ἄνθρ. γνήσιος θ. δοῦλος H ἡμ. ἄνθρ. δοῦλός σου* ℙ *καὶ ἡμῖν ἅγιος Sʳ*. ℙ hat hierauf den Zusatz: *Und dieses wird in seinem Leben verkündigt, daß er, noch Säugling seiend, nur an der rechten Brust, und an dieser einmal am Tage, sich zu nähren pflegte* (vgl Enc. Methodii 5). *Zur festgesetzten, zur neunten Stunde nahm er Milch zu sich, am Mittwoch aber und am Freitag nahm er keine zu sich, indem der Selige den heil. Kanon vor dem Kindesalter darstellte* (vgl V. per Michaëlem 5), *den gläubigen Menschen zur Enthaltsamkeit und zur Rettung, und ein Wunder vollführte.* Die Kombination der beiden Versionen des Säuglingswunders, und zwar in derselben Reihenfolge und teilweise demselben Wortlaut wie hier, findet sich V. Comp. 14 **14** *ἐγεννήθη*] *φησίν* add *H* | *θεόν*] *τοῖς ἔργοις* add *H* **15** *γεναμένου — ἑπταετοῦς*] *als ihm geworden 7 Jahre Sʳ* | *ἐβουλεύσαντο*] *οἱ γονεῖς αὐτοῦ* add ℙ **16** *εἰς μάθησιν τῶν γραμμάτων*] *εἰς ῥῆσιν τ. γρ. V μανθάνειν τὰ ἱερὰ γράμματα H τοῖς γράμμασιν Sʳ* | *τοῦ γὰρ ἁγίου — διδασκάλου*] *als sein Vater im ungewissen war, welchem Lehrer er ihn übergeben sollte* ℙ **17** *τότε* om *Sʳ* **18** *τῷ ἑαυτοῦ διδασκάλῳ ὀνόματα* (*ὀνόματι H*) *H* ähnlich *Sʳ* ℙ *ὀνόματα αὐτῷ V*

VHSP τὴν τοῦ ἁγίου πνεύματος ἔχων χάριν, ἐπὶ τὸ ἑκάστῃ συλλαβίᾳ γράφειν αὐτά. πορευομένου δὲ αὐτοῦ πρὸς τὴν τῶν γραμμάτων μάθησιν, ἀπαντᾷ αὐτῷ γυνὴ ἀπὸ τῆς κώμης, ὀνόματι Νοννίνη, ἔχουσα ξηρὸν τὸν πόδα. καὶ σφραγίσας αὐτὴν τῷ σημείῳ τοῦ σταυροῦ, τῇ δυνάμει τοῦ ἁγίου πνεύματος ἐπορεύθη ὑγιής, δοξάζουσα τὸν κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν Χριστόν.

Erstes Heilwunder

4 Grundlegung des Sionklosters

Ἰδὼν δὲ ὁ ὅσιος Νικόλαος, ὁ τούτου θεῖος, τὸν ἀγῶνα καὶ τὴν σπουδὴν τοῦ παιδίου, ἣν εἶχεν πρὸς τὸν τῶν πάντων κτίστην θεόν, παρακλήσεις ἐσήμανεν τῷ ὁσιωτάτῳ καὶ μακαριωτάτῳ ἀρχιεπισκόπῳ Νικολάῳ, ἐπὶ τὸ σφραγίσαι ἐν Φαρρώοις εὐκτήριον οἶκον. παρακληθεὶς οὖν ὁ προλεχθεὶς ὁσιώτατος ἀρχιεπίσκοπος ἐπέδωκεν τοῦ σφραγισθῆναι ἐν τῷ τόπῳ ἐκείνῳ εὐκτήριον, ὅ, ἐὰν βούληται, ἐπονομάσαι ὁ ὁσιώτατος ἀρχιμανδρίτης Νικόλαος. καὶ ἐπιστὰς τῷ τόπῳ, ἐπωνόμασεν τὸ κτίσμα τῆς ἁγίας καὶ ἐνδόξου Σιών, ἐπαρξάμενος τῇ τῶν κογχῶν περιχαραγῇ, καθὼς τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον ἐν ταῖς Γενεαλογίαις λέγει· «ἐν ἀρχῇ ἐποίησεν ὁ θεὸς τὸν οὐρανόν, καὶ μετὰ τὸν οὐρανὸν τὸ ἔδαφος, τὴν γῆν, ἐθεμελίωσεν.» οὕτως

---

**6** ἁγῶνα, vgl. Phil. 1, 30. — **8** Der Erzbischof Nikolaos von Myra ist aus andern Zeugnissen nicht zu belegen; da in c. 4ff. die Texte unsicher und die Personen zum Teil verwechselt worden sind, muß wenigstens die entfernte Möglichkeit in Betracht gezogen werden, daß der Name Nikolaos irrtümlich von dem Archimandriten auf den Erzbischof übertragen sein könnte. — **14** Mit dem singulären, in LXX überhaupt nicht vorkommenden Ausdruck *αἱ Γενεαλογίαι* muß entweder die Genesis oder der Schöpfungsbericht gemeint sein; *ἐν ἀρχῇ — οὐρανόν*, Gen. 1, 1; *θεμελιοῦν τὴν γῆν* Ps. 101 (102), 25; 103 (104), 5; 118 (119), 90; Sach. 12, 1; Isaj. 48, 13; 51, 13. 16.

---

**1** *τὴν τοῦ — ἔχων χάριν V τὴν τοῦ — ἔχων παρρησίαν* nach *Νικόλαος H von Geburt τὴν τοῦ — ἔχων παρουσίαν* $S^r$ | *ἐπὶ τὸ — γράφειν αὐτά*] *ἐπὶ τῷ ἑκάστῳ συλλαβίᾳ γράφειν αὐτῷ V ἐπὶ τὸ ἑκάστῃ συλλαβῇ γράφειν αὐτῷ τὴν τῶν γραμμάτων μάθησιν H wie zu schreiben bei jeder Silbe* $S^r$ Der Satz ist unklar, darum sichere Restitution unmöglich. Vgl die unvollständig erhaltene Parall. V. Comp. 16: *τὸ ἱερώτατον παιδίον N., ὑπὸ τοῦ ἁγίου ἐμπνεόμενον πνεύματος, τῷ ἀγνῶτι διδασκάλῳ αὐτοῦ . . .* (Lücke) *. . . ὀνόματα ἐσήμανε, συλλαβικῶ*[ς *τῷ*] *τὸ γράφειν ὑποδεικν*[*ύειν ἀ*]*πείρως ἔχοντι ταῦτα ὑποτιθέμενος* **2** *πορευομένου*] *προερχομένου H* | *πρὸς τὴν — μάθησιν*] *εἰς τὸ διδασκαλεῖον H* **3** *ἀπὸ τῆς*] *ἀπὸ τῆς αὐτῆς* $S^r$ | *ὀνόματι Νοννίνη* (*Νωννίνη V*) *V mit Namen Nonna* $S^r\mathfrak{P}$ om *H* | *ξηρὸν τὸν πόδα*] *ξηρὰν τὴν χεῖρα* $\mathfrak{P}$ **4** *τῷ — σταυροῦ* om *V* | *τῇ* (*καὶ τῇ* $\mathfrak{P}$) *— πνεύματος* om $S^r$ **5** *δοξάζουσα*] *καὶ εὐχαριστοῦσα* add $\mathfrak{P}$ **6** *ὁ τούτου θεῖος* om *V*$\mathfrak{P}$ **7** *παιδίου V παιδός H* | *πάντων κτίστην*] *ὅλων H* | *θεόν*] *καὶ θ.* $\mathfrak{P}$ *und zum Erlernen der Schriften* add $S^r$ **8** *ἐσήμανεν*] *προσήγαγεν H* | *ὁσιωτάτῳ καὶ μακαριωτάτῳ*] *ὁσ. κ. μακ. καί V ὁσιωτάτῳ H τότε* $S^r$ | *ἀρχιεπισκόπῳ Νικολάῳ V ἀρχ. ἡμῶν Νικ.* $\mathfrak{P}$ *ἐπισκόπῳ τῆς ἁγίας ἐκκλησίας* $S^r$ *ἀρχιεπισκόπῳ τῷ κατὰ τὸν καιρὸν ἐκείνου ἐπισκοπεύοντι τοῦ ἐκεῖσε τόπου Νικόλαον καὶ αὐτὸν ὀνομαζόμενον H* **9** *σφραγίσαι*] *benennen* $S^r$ | *Φαρρώοις*] s zu 1, 9 | *παρακληθεὶς οὖν*] *nach seiner Bitte* $S^r$ | *προλεχθεὶς* (*πρ. ὁ V*) om *HS*$^r$ **10** *ὁσιώτατος ἀρχιεπίσκοπος* om $\mathfrak{P}$ *Νικόλαος* add *V ὁσιώτατος ἐπίσκοπος* $S^r$ | *ἐπέδωκεν — Νικόλαος*] *ἐπέδωκεν τοῦτο εἶναι* $S^r$ | *ἐπέδωκεν τοῦ*] *ἀπέδωκεν τό H* **11** *βούληται H βούλεται V* | ist *ἐπονομάσαι* Optativ od. Infinitiv? im letzteren Falle wäre ein Verbum ausgefallen | *ὁσιώτατος — Νικόλαος*] *ἀρχιεπίσκοπος H* **13** *ἐπαρξάμενος — περιχαραγῇ*] *ἀπαρξ. τοίνυν τὴν τ. κ. περιχαραγήν H* **14** *ἐν — Γενεαλογίαις* om $\mathfrak{P}$ | *λέγει*] *γράφει H* **15** *καὶ μετὰ — ἐθεμελίωσεν*] *καὶ τὴν γῆν, ὁμῶς μετὰ τὸν οὐρανὸν τὸ ἔδαφος τῆς γῆς* (*ἔδ. τῆς γῆς* nicht

οὖν καὶ ἐν τῷ κτίσματι τῆς ἐνδόξου ἁγίας Σιὼν τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον ἐμήνυσεν. VHS𝔓

Anagnostenweihe

5 Ἅμα γὰρ τῷ αὐξάνεσθαι τὸ παιδίον Νικόλαος διὰ τοῦ πνεύματος, θεοῦ χάριτι καὶ ὁ ναὸς ἐτελειοῦτο. συνέζευξεν δὲ αὐτῷ ὁ ὁσιώτατος αὐτοῦ θεῖος καὶ ἀρχιμανδρίτης Νικόλαος τὸν πρεσβύτερον Κόνωνα, τὸν ἐπιστάτην τοῦ κτίσματος τοῦ ναοῦ τῆς ἁγίας Σιών, καὶ ἀπήγαγεν αὐτὸν πρὸς τὸν μακάριον καὶ ὁσιώτατον ἀρχιεπίσκοπον Νικόλαον ἐπὶ τὸ χειροτονῆσαι αὐτὸν ἀναγνώστην. ἰδὼν δὲ ὁ ὁσιώτατος ἀρχιεπίσκοπος· ⟨τὸν τρόπον τοῦ παιδός, ἔγνω διὰ τοῦ πνεύματος, ὅτι σκεῦος θεοῦ ἐστιν, καὶ λαβὼν καὶ ⟨εὐλογήσας ἐχειροτόνησεν αὐτὸν ἀναγνώστην.⟩ F3 S𝔓

Segnung durch den Oheim Nikolaos

6 ⟨Ἀπελθὼν δὲ ὁ παῖς ἐκ τῆς τῶν Μυρέων μητροπόλεως ἦλθεν εἰς ⟨τὸ μαρτύριον τοῦ ἁγίου Ἰωάννου πρὸς τὸν ὁσιώτατον θεῖον αὐτοῦ. καὶ

---

**9** σκεῦος, vgl. Act. 9, 15. — **12** Das μαρτύριον τοῦ ἁγίου Ἰωάννου, vgl. 13 fin. ἔνδον τοῦ ἁγίου Ἰωάννου, ist die Kirche der 1, 12 u. 2, 9 erwähnten μονή von Akalissos, die 13 fin. μονὴ τοῦ ἁγίου Ἰωάννου u. 54, 10 μοναστήριον τοῦ ἁγίου Ἰωάννου heißt.

---

in LXX) ἐθεμελίωσεν *V* καὶ τότε καὶ τὸ ἔδαφος, τὴν γῆν, ἐθεμελίωσεν *H* καὶ ἔπειτα τὴν γῆν ἔκτισεν bzw ἐθεμελίωσεν 𝔓 καὶ τὴν γῆν $S^r$

**1** ἐνδόξου om *H* **3** ἅμα γὰρ — χάριτι] *wuchs auf der Knabe Nik.* $S^r$ | ἅμα τῷ] ἅμα τό *VH* | Νικόλαος *V* Νικόλαον *H* | διὰ — πνεύματος om $HS^r$ **4** θεοῦ χάριτι om *VS*$^r$ | δέ om *V* καὶ συνέζ. $S^r$ | ὁ ὁσιώτατος — Νικόλαος] *sein Onkel der Archimandrit Nik. dem jungen Nik. seinem Neffen* (bzw *Sohn*) $S^r$ | αὐτοῦ θεῖος καί om 𝔓 **5** καὶ ἀρχιμανδρ. Νικ. om *H* | τὸν πρεσβύτερον] πρ. τινα ὀνόματι 𝔓 **6** τῆς ἁγ. Σιών om $S^r$ **7** μακάριον καί om $S^r$ | καὶ ὁσιώτατον om *H* | Νικόλαον om $S^r$ | ἐπὶ τό] ἐπὶ τῷ *VH* **8** αὐτόν 𝔓$S^r$ τὸ παιδίον *VH* | ἰδὼν δέ] αὐτόν add *H* | In *V* ist ein längeres Stück, von τὸν τρόπον τοῦ παιδός c 5, 8 bis εἰς τὴν μητρόπολιν τῶν Μυρέων c 8, 1 ausgefallen; infolgedessen verbindet *V* zwei weit auseinanderliegende Satzteile sinnwidrig zu einem neuen Satz: ἰδὼν δὲ ὁ ὁσιώτατος ἀρχιεπίσκοπος, ἀπέρχεται ἐν τῷ μαρτυρίῳ τοῦ ἁγίου καὶ ἐνδόξου Νικολάου. *V* ist an dieser Stelle nicht lädiert, die Lücke also übernommen. *H* hat die Lücke und den neuen sinnwidrigen Zusammenhang vorgefunden und sinnvoll zu ergänzen gesucht: ἰδὼν δὲ αὐτὸν ὁ ἀρχιεπίσκοπος, ἀπέρχεται ἐν τῷ μαρτυρίῳ τοῦ ἁγίου Νικολάου, καὶ χειροτονήσας αὐτὸν ἀναγνώστην, ἀπέλυσεν ἐν εἰρήνῃ. ἦν δὲ βουλὴ τοῦ ἁγιωτάτου ἐπισκόπου, εὐχῆς χάριν ἀνελθεῖν ἐν τῇ ἁγίᾳ πόλει καὶ προσκυνῆσαι τοὺς ἁγίους καὶ σεβασμίους τόπους (vgl c 27). Damit entsteht vollends Verwirrung, sofern, entgegen dem ursprünglichen Text, Nikolaos im Nikolaosmartyrium zum Anagnosten geweiht wird und nicht dieser Nikolaos, sondern der ἀρχιεπίσκοπος von Myra die Jerusalemfahrt unternimmt. Das in *VH* Fehlende ist in $S^r$ und 𝔓 erhalten. Der folgenden Restitution ist die deutsche Übersetzung von 𝔓 und $S^r$ zugrunde gelegt; da beide Texte z T stark abweichen, 𝔓 überdies an einigen Stellen korrumpiert ist, muß die Restitution im einzelnen vielfach unsicher bleiben. | ὁσιώτατος om $HS^r$ | τὸν τρόπον — σκεῦος θεοῦ ἐστιν] *den Charakter des Knaben voller Gottessegen, erkannte durch den Geist, daß er ein Gefäß Gottes sei* $S^r$*; das Aussehen des Kindes, erkannte er, daß der h. Geist in ihm sei* 𝔓; für $S^r$ spricht Metaphr. 2, 2 ὁ μέντοι ἀρχιερεὺς . . . θείου πνεύματος εὐμοιρεῖν ἠξιωμένος, τὴν τοῦ νέου ψυχὴν κατάκομον ἀρεταῖς βλέπων **10** ἀναγνώστην] *nichts nehmend von ihm für die Handauflegung* add $S^r$ **11** ἀπελθών] *zurückkehrend* $S^r$ *weggehend* 𝔓 | τῆς τῶν Μυρέων μητροπόλεως $S^r$ *von der Stadt Myra* 𝔓 **12** τὸ μαρτύριον τοῦ ἁγ. Ἰωάννου $S^r$ *in die Kirche der h. Sion* 𝔓 (gemeint muß sein die Kirche des Johannesklosters in Akalissos, dem der ältere Nik. vorsteht) | ὁσιώτατον 𝔓 om $S^r$ | αὐτοῦ] *den Mönch Nik.* add 𝔓

*S*𝔓 ⟨προσκυνήσας ηὐλογήθη ὑπ' αὐτοῦ. καὶ ἔδωκεν αὐτῷ τὴν βίβλον ἔχουσαν
⟨τὴν θείαν λειτουργίαν καὶ ἄλλας εὐχὰς ἐπὶ τὸ μανθάνειν αὐτήν. καὶ
⟨λαβὼν τὴν βίβλον ὁ παῖς, πάλιν προσκυνήσας, ἤρξατο λέγειν τῷ ὁσιω-
⟨τάτῳ αὐτοῦ θείῳ· Πάτερ, εὖξαι ὑπὲρ τοῦ παιδός σου, ἵνα διὰ τῶν ἁγίων
5 ⟨σου εὐχῶν κἀμὲ τὸν ἀνάξιον ὁ δεσπότης Χριστὸς ἀξιώσῃ τῆς βασιλείας
⟨αὐτοῦ'. ταῦτα δὲ ἀκούσας παρὰ τοῦ παιδὸς ὁ ὁσιώτατος αὐτοῦ θεῖος καὶ
⟨πνευματικὸς πατὴρ Νικόλαος δακρύσας ηὔξατο τῷ Θεῷ λέγων· Κύριε
⟨ὁ θεὸς ἡμῶν, εἰς ὃν πιστεύομεν ἅπαντες, ὁ πιστὸς ὢν ἐν ἐπαγγελίαις
⟨καὶ ἀμετάβλητος ἐν δωρεαῖς καὶ ἀήττητος ἐν φιλανθρωπίᾳ, ὁ καλέσας τὸ
10 ⟨πλάσμα σου εἰς ἁγίαν τάξιν καὶ συλλέξας τὸν δοῦλόν σου εἰς τὸν βίον
⟨τοῦτον τὸν ἀγγελικὸν καὶ οὐράνιον, δὸς καὶ τούτῳ εὐσχήμονα τρόπον
⟨καὶ βίον εὐεργετικὸν ἄμεμπτον, καὶ πάντα γένηταί σοι εὐάρεστα, ἵνα,
⟨ἐν ἁγιωσύνῃ βιώσας, ἄξιος γένηται τῆς δόξης τῶν ἁγίων καὶ τῆς βασι-
⟨λείας τοῦ Χριστοῦ σου'. ταῦτα δὲ εὐξάμενος ὑπὲρ αὐτοῦ λέγει τῷ παιδί·
15 ⟨Τέκνον, πρόσσχες τοῦ ἐπιδοῦναί σε τῷ ἀγῶνι τῶν εὐχῶν, ὅτι ηὐδόκησεν
⟨ὁ θεὸς ἄρχειν σε ἐν ταῖς εὐχαῖς τῆς ἐνδόξου ἁγίας Σιών, καὶ διὰ σοῦ
⟨πολλοὶ εἰς αὐτὸν πιστεύσουσιν.⟩

⟨Ὁ δὲ ὁσιώτατος ἀρχιμανδρίτης Νικόλαος, τελέσας τὸ ἔργον τοῦ 7 Presbyterweihe u. Betrauung mit dem Sionkloster
⟨ἐνδόξου οἴκου τῆς ἁγίας Σιὼν τῇ χάριτι τοῦ θεοῦ καὶ τῇ σπουδῇ τοῦ

---

18 Vgl. zu diesem Abschnitt die ihn als echt erweisende Parallele V. Comp. 20.

---

**1** καὶ προσκυνήσας — αὐτοῦ] *und sich verneigend ließ er sich segnen von ihm* $S^r$; *und nachdem er sich vor ihm verneigt, segnete ihn der Beter* 𝔓 | καὶ ἔδωκεν — αὐτήν $S^r$ om 𝔓 **3** καὶ λαβὼν τὴν βίβλον (τὰς βίβλους 𝔓) ὁ παῖς 𝔓 om $S^r$ | πάλιν προσκυνήσας $S^r$ om 𝔓 | ἤρξατο — θείῳ 𝔓 *bat für ihn zu beten, sagend* $S^r$ **4** πάτερ — παιδός σου 𝔓 om $S^r$ | ἵνα διὰ — βασιλείας αὐτοῦ] *damit der Herr Jesus durch eure Gebete mich unwürdigen bereite für himmlischen Segen* 𝔓; *möchte doch würdig befinden durch deine heil. Gebete auch mich der Herrscher Christus seines Reiches* $S^r$ **6** παρὰ τοῦ παιδός om 𝔓 | ὁσιώτατος om $S^r$ **7** καὶ πνευματικὸς πατήρ om $S^r$ | κύριε — ἅπαντες 𝔓 ὁ θεὸς ἡμῶν $S^r$ **8** ὁ πιστὸς — ἐπαγγελίαις om $S^r$ **9** ἀμετάβλητος ἐν δωρεαῖς] *unveränderlich an Gaben* $S^r$; *der du jetzt* ⟨*nicht*⟩ *geringer wirst an Gaben* 𝔓 | ἀήττητος] *unerforschlich* $S^r$ *unerreicht* 𝔓 **10** εἰς ἁγίαν τάξιν $S^r$ *mit heiliger Prüfung* 𝔓 | τὸν δοῦλόν σου om 𝔓 **11** εὐσχήμονα — ἄμεμπτον] *wohlgestaltetes u. untadeliges Leben* $S^r$, *geordneten Wandel u. ein Leben von Wohltat untadelig* 𝔓 **12** καὶ πάντα γένηται — ἄξιος γένηται] *und alles geschehe dir gefällig, damit er, im geheiligten gelebt habend, würdig werde* $S^r$; *und wenn sie beide dir, dem Herrscher, zu Gefallen gelebt haben, so mögen sie beide in Heiligkeit würdig werden* 𝔓 **13** καὶ τῆς βασιλείας $S^r$ ἐν τῇ βασιλείᾳ 𝔓 **14** ταῦτα 𝔓 οὕτως $S^r$ | ὑπὲρ αὐτοῦ om 𝔓 **15** πρόσσχες τοῦ ἐπιδοῦναι — εὐχῶν] *mühe dich, dich hinzugeben an die Heldentat der Gelübde* $S^r$; *mühe dich, das Versprechen der Arbeit zu erlangen* (?) 𝔓; zu ἀγών vgl 4 in | ηὐδόκησεν — Σιών] *weil dir geruhte Gott Führer zu sein in Gebete über das berühmte Haus der h. Sion* $S^r$; *dem Herrn ist es wohlgefällig gewesen, daß du in den Gebeten der hervorragendste seiest der herrlichen u. heil. Sion* 𝔓 (ἄρχειν = *die Führerschaft haben* würde beide Übersetzungen erklären) **17** εἰς αὐτόν om 𝔓 **18** τελέσας — οἶκον] *nachdem er beendet die Arbeit des berühmten Hauses* $S^r$; *hatte gesehen das Werk, weil vollendet war der herrliche Tempel* (ἰδὼν τὸ ἔργον ὅτι ἐτελειοῦτο?) 𝔓

⟨παιδός, ἐβουλεύσατο χειροτονεῖν αὐτὸν πρεσβύτερον· ἦν δὲ τότε ἐννεα- SP
⟨καίδεκα ἐτῶν. μετὰ ταῦτα ἐγένετο καὶ τὰ ἐγκαίνια τῆς ἐνδόξου ἁγίας Σιών.
⟨ὁ δὲ θεῖος αὐτοῦ κατεπίστευσεν αὐτῷ τὸν ἔνδοξον οἶκον. κληρικῶν δὲ οὐκ
⟨ὄντων, ἔλεγεν· Ὁ θεὸς ὁ φιλάνθρωπος, ὁ κτίσας τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν
⟨γῆν, δός μοι τῷ ἁμαρτωλῷ τὴν πίστιν τοῦ ἀγωνίζεσθαι ὑπὲρ σοῦ.' καὶ
⟨ἔχων πίστιν καὶ παρρησίαν παρὰ θεοῦ, ἔλαβεν μεθ' ἑαυτοῦ δύο μαθητάς,
⟨τοὺς ἀδελφοὺς αὐτοῦ Ἀρτεμᾶν καὶ Ἑρμαῖον, εἰς ὑπηρεσίαν καὶ τάξιν
⟨τοῦ ἐνδόξου ναοῦ τῆς ἁγίας Σιών. κατέστησεν δὲ τὸν αὐτοῦ ἀδελφὸν
⟨Ἀρτεμᾶν πρεσβύτερον καὶ δευτεράριον, τοῦ ἄρχεσθαι μεθ' ἑαυτοῦ τῆς
⟨ἁγίας Σιών.⟩ 10

Erste Jerusalemfahrt

8 ⟨Μιᾷ δὲ τῶν ἡμερῶν πόθος αὐτὸν ἔλαβε τοῦ ἀνελθεῖν εἰς τὴν ἁγίαν
⟨πόλιν, τοῦ προσκυνῆσαι τὸ τίμιον ξύλον τοῦ ἁγίου σταυροῦ καὶ πάντας

---

**4** ὁ κτίσας — γῆν, vgl. Gen. 14, 19. 22. — **7** Ἀρτεμᾶς καὶ Ἑρμαῖος auch V. Comp. 20. Zu Hermaios vgl. c. 79, 10 Παῦλος Ἑρμαίου (sind diese beiden Hermaios identisch?). Artemas begegnet im folg. häufig. *V* schreibt c. 39 dreimal Ἀρτέμας, c. 44 Ἀρτέμαν, c. 46 Ἀρτεμᾶ, c. 56 Ἀρτέμα, c. 78 Ἀρτιμᾶ u. Ἀρτεμᾶ. Die Akzentuierung u. die Variante Ἀρτιμᾶς sind vielleicht beachtenswert. Sollte der Name ursprünglich Ἀρτείμας bzw. Ἀρτίμας oder Ἀρτιμάς gelautet haben? Gerade diese Namen sind Lykien charakteristisch: Ἀρτείμας C. I. G. III n. 4367g; Ἀρτείμου ebenda n. 4226; 4248; 4321a; 4362; 4367dg; 4381; Ἀρτείμαν ebenda n. 4367g; Heberdey-Kalinka, Bericht über zwei Reisen im südwestl. Kleinasien, Denkschr. d. Wiener Ak., phil.-hist. Kl. Bd. 45, S. 9 n. 28; Ἀρτιμάδι ebenda S. 8 n. 22. — **12** Über das H. Kreuz s. Bd. II.

---

**1** ἐβουλεύσατο χειροτονεῖν] *gedachte ihn zu machen* $S^r$, *machte u. setzte ihn ein* P | ἦν δὲ — ἐτῶν] *er war* (*aber* add P) *damals 19 Jahre alt* $S^r$P. Zu 7, 18—2 vgl V. Comp. 20: πρὸς γὰρ τοῦ θεσπεσίου θείου αὐτοῦ, τοῦ προμνημονευθέντος ὁμωνύμου αὐτῷ ἀρχιμανδρίτου, τὴν ἐπιμέλειαν καὶ φροντίδα ἀναδεξάμενος τοῦ νεωστὶ κατασκευασθέντος ὑπ' αὐτοῦ πανενδόξου ναοῦ τῆς ἁγίας Σιών, χειροτονεῖται πρεσβύτερος, ἐννεακαιδέκατον ἔτος ἄγων τῆς ἡλικίας αὐτοῦ **2** τὰ ἐγκαίνια] *die Einweihung* $S^r$P; vgl den in andern Zusammenhang versprengten Satz V. Lyc.-Al. 11: καὶ ἀπαρτισθέντος τοῦ ναοῦ ἐκέλευσεν ὁ ἅγιος γενέσθαι τὰ ἐγκαίνια | ἐνδόξου om $S^r$ **3** ὁ δὲ θεῖος — οἶκον] *sein Onkel vertraute ihm an das berühmte Haus* $S^r$ om P | κληρικῶν δὲ οὐκ — παρρησίαν παρὰ θεοῦ (6)] *aber es waren keine Kleriker da; der menschenliebende Gott, der Schöpfer Himmels u. der Erden, schenkte ihm den Glauben, für ihn zu streiten, und habend Vertrauen u. Zuversicht von Gott* $S^r$; *als die Kleriker trugen* (sic), *welchen nämlich auch der Stand war, zu sehen* (??) *sagte er: menschenfreundlicher Gott, Schöpfer des Himmels u. der Erde, gib mir, dem Sünder, daß* ⟨*ich sei*⟩ *einer, der zu ihm* (?) *Streben nach Glauben, Hoffnung von Gott hat* P (vielfach korrumpierte Stelle) **7** Ἀρτεμᾶν καὶ Ἑρμαῖον] *Arphem u. Jeremias* P | εἰς ὑπηρεσίαν καὶ τάξιν] *zum Dienst u. zur Ordnung* P *zur Reinigung u. zum Ordnunghalten* $S^r$ **8** τοῦ ἐνδόξου — Σιών P *in der heil. Kirche Sion* $S^r$ | τὸν αὐτοῦ ἀδελφόν om P **9** καὶ δευτεράριον — Σιών] *und* δευτεράριος, *zu herrschen über die h. Sion* $S^r$; *daß er der zweite sei u. Ältester* (trotz vorherigen *als Presbyter*) *mit ihm zusammen in der h. Sion* P. Zu Z 6—10 vgl V. Comp. 20: ἔχων μεθ' ἑαυτοῦ εἰς συνασπισμὸν καὶ συγκρότησιν τῆς ὑπηρεσίας τοῦ ἐνδόξου τοὔνδε ναοῦ Ἀρτεμᾶν καὶ Ἑρμαῖον, ἀμφοτέρους ἀδελφοὺς ὄντας τοῦ ὁσιωτάτου ἀρχιμανδρίτου Νικολάου, ὑπ' αὐτοῦ κατασταθέντας εἰς τὴν ἱερὰν ταύτην διακονίαν **11** πόθος αὐτὸν ἔλαβε] *faßte ihn der Wunsch* $S^r$ *entstand bei dem Mönch die Liebe* P; vgl c 39 in. πόθος μοι ἐγένετο **12** πόλιν $S^r$ π. Ἱερουσαλήμ P | τὸ τίμιον ξύλον — τόπους $S^r$ τὸν ναὸν τοῦ ἁγίου Χριστοῦ (sic) P

*SP* ⟨*τοὺς ἁγίους τόπους. καὶ κατελθὼν εἰς τὴν μητρόπολιν τῶν Μυρέων*⟩[1]
*VHSP* *ἀπέρχεται ἐν τῷ μαρτυρίῳ τοῦ ἁγίου καὶ ἐνδόξου Νικολάου. καὶ θελήματι θεοῦ ἦν ναύκληρός τις ἀπὸ Ἀσκάλωνος, ὀνόματι Μηνᾶς. καὶ ἀκούσας τὰ περὶ τοῦ ὁσίου ἀνδρὸς Νικολάου, ἔρχεται εἰς ἀπάντησιν αὐτοῦ ἐν Μύροις, ἐν τῷ μαρτυρίῳ τοῦ ἁγίου Νικολάου, καὶ λέγει αὐτῷ· Ἀκήκοα, ὅτι ἡ ὁσιότης ὑμῶν πλεῦσαι θέλει εἰς προσκύνησιν τῆς ἁγίας πόλεως Ἱερουσαλὴμ καὶ τῆς τοῦ τιμίου σταυροῦ ἀπολαῦσαι δυνάμεως. καὶ εἰ κελεύει ἡ σὴ ἁγιωσύνη, εἴσελθε ἐν τῷ πλοιαρίῳ μου καὶ εὐλόγησον ἡμᾶς.' λέγει δὲ ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος· Εἰ ποιεῖς τὴν φιλανθρωπίαν τοῦ θεοῦ, ἀνέρχομαι μετὰ πάσης χαρᾶς.' καὶ ηὔξατο λέγων· Ὁ θεὸς ὁ ἀιώνιος, ὁ τῶν κρυπτῶν γνώστης, ὁ τὰ πάντα πρὶν γενέσεως ἐπιστάμενος, κύριε Ἰησοῦ Χριστέ, ἐπάκουσόν μου τοῦ ἁμαρτωλοῦ, καὶ δὸς ἡμῖν ἐν τῷ ὀνόματί σου ἐπιτήδειον ἄνεμον, ἵνα περάσωμεν τὸ πέλαγος τῆς θαλάσσης καὶ δοξάσωμεν τὸ ὄνομά σου εἰς τοὺς αἰῶνας. ἀμήν.'*

*F4* *Θελήματι δὲ θεοῦ κατήλθομεν ἐν τῷ λιμένι τῷ καλουμένῳ Ἀνδριάκῃ.* 9
*καὶ εἰσελθόντες ἐν τῷ πλοίῳ τῇ τοῦ θεοῦ χάριτι, ἀνέμου ἐπιτηδείου πνεύσαντος, διὰ πέντε ἡμερῶν κατηντήσαμεν εἰς Ἀσκάλωνα. ἀνέβημεν οὖν εἰς τὴν ἁγίαν πόλιν τοῦ Χριστοῦ, καὶ προσκυνήσαντες τὸν τίμιον σταυρὸν*

2 Das *μαρτύριον τοῦ ἐνδόξου Νικολάου* ist die Kirche des heil. Nikolaos von Myra, vor der Stadt gegen die Küste zu gelegen, s. Bd. II. — 10 *ὁ θεὸς — ἐπιστάμενος*, vgl. Dan. Sus. v. 42.

---

**1** *κατελθών* $S^r$ *ἐλθών* P **2** *καὶ ἐνδόξου* *V*P om *HS*$^r$ **3** *ἦν*] om *H fand er* $S^r$ | *τις ἀπὸ Ἀσκάλωνος* om $S^r$ | *Μηνᾶς καί*] *Μηνᾶς H Menas, und bat ihn, ihn zu nehmen in die h. Stadt; der aber* $S^r$ **5** *ἐν Μύροις — Νικολάου* *V*P om *HS*$^r$ | *μαρτυρίῳ V* *εὐκτηρίῳ* P | *καὶ λέγει*] *und niederfallend grüßte ihn u. sprach* $S^r$ **6** *τῆς ἁγίας πόλεως Ἱερ. H τῆς ἁγίας Σιὼν καὶ Ἱερ. τῆς πόλεως τῆς ἁγίας V εἰς τὴν ἁγίαν πόλιν Ἱερ.* P *τῶν ἁγίων τόπων* $S^r$ **7** *καὶ τῆς — δυνάμεως* om $S^r$ | *δυνάμεως* om P **8** *κελεύει ἡ σὴ ἁγιωσύνη*] *κελεύεις* $S^r$ | *εἴσελθε — εὐλόγησον*] *ἐλθὲ μεθ' ἡμῶν τοῦ εὐλογῆσαι* $S^r$ | *καὶ εὐλόγησον ἡμᾶς* om *H* **9** *δέ*] *αὐτῷ H* | *δοῦλος τοῦ θεοῦ*] *ὁσιώτατος* $S^r$ | *εἰ ποιεῖς — χαρᾶς*] *τὸ θέλημα τοῦ κυριόν γινέσθω H* | *τὴν φιλανθρωπίαν τοῦ θεοῦ*] *τοιαύτην φιλ.* $S^r$ **10** *ἀνέρχομαι*] *ἀνέρχωμαι* (Voluntativ?) *V* | *καὶ ηὔξατο H und gegen Osten sich stellend verneigte er sich* $S^r$ *ὁ δὲ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικ. ηὔξατο V*P **11** *ὁ τὰ — ἐπιστάμενος* om P *πάντα* om *H* **13** *ἐν τῷ — σου* om $S^r$ | *περάσωμεν*] *ohne Sorge* add $S^r$ *περάσαντες H* **14** *καί* om *H* | *ὄνομά σου*] *τὸ ἅγιον* add *H* | *εἰς τοὺς — ἀμήν* om $S^r$ | *αἰῶνας*] *αἰ. τῶν αἰώνων H* **15** *κατήλθομεν — Ἀνδριάκῃ καί* om $S^r$ | P stellt sinnlos *εἰσελθόντες ἐν τῷ πλοίῳ* vor *κατήλθομεν* **16** *καὶ εἰσελθόντες — εἰς Ἀσκάλωνα H* (vgl V. Comp. 21: *αἰσίου ἀνέμου πνεύσαντος δι' ὀλίγων πάνυ ἡμερῶν κατέλαβον*); *εἰσελθόντες ἐν τῷ πλοίῳ κατεπλεύσαμεν καὶ διὰ πέντε — Ἀσκάλωνα* $S^r$*; καὶ περιεργασάμενοι εὕρομεν πλοῖον Αἰγύπτιον μέλλοντα πλέειν εἰς Ἀσκάλωνα. καὶ εἰσελθόντες ἐν αὐτῷ, δέχονται ἡμᾶς οἱ ναῦται μετὰ χαρᾶς μεγάλης. καὶ ἔδωκεν ἡμῖν ὁ κύριος ἄνεμον ἐπιτήδειον, ὡς διὰ πέντε ἡμερῶν περᾶσαι ἡμᾶς τὸ πέλαγος καὶ ἐξελθεῖν εἰς Ἀσκάλωνα V,* fast wörtlich ebenso P; die z T sinnwidrige Amplifikation ist aus dem zweiten Reisebericht c 27 u. 28 in. eingetragen. **18** *τοῦ Χριστοῦ* om *HS*$^r$ | *προσκυνήσαντες*] *τὴν ἁγίαν πόλιν τοῦ Χριστοῦ καί* add *V* | *τίμιον*] *ζωοποιόν V* (geg. P)

καὶ πάντας τοὺς ἁγίους τόπους, ἀπελθόντες ἕως τοῦ τιμίου Ἰορδάνου, καὶ VHSℙ
τελειωσάντων ἡμῶν τὴν εὐχὴν τῆς προσκυνήσεως τοῦ τιμίου σταυροῦ καὶ
τῆς Ἀναστάσεως τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ, θελήσει τοῦ θεοῦ
καταπλεύσαντες, ἤλθαμεν ἐν τῇ Λυκίᾳ ἐν τῇ Τραγλασσῶν κώμῃ.

Bau des Klosters

10 Καὶ μετὰ ταῦτα ἦν ὁ μακάριος καὶ ὅσιος Νικόλαος ἐν πολλῇ φρον- 5
τίδι. ἔλεγεν δὲ πρὸς τοὺς αὐτοῦ ἀδελφοὺς καὶ πρὸς πάντα τὸν λαόν· Οὗτός
ἐστιν ὁ τόπος, ὃν μοι ἔδειξεν ὁ θεὸς οἰκῆσαι καὶ κτίσαι. λοιπὸν ἀνδρί-
ζεσθε καὶ εὔχεσθε, ὅπως ὁ κύριος ἀξίους ἡμᾶς ποιήσῃ δουλεῦσαι τῇ
αὐτοῦ εὐσπλαγχνίᾳ.' ἤρξατο δὲ οἰκοδομεῖν τὸν ἔνδοξον οἶκον τοῦ
εὐκτηρίου. οὕτως γὰρ ἠγάπησεν τὸν τόπον ἐκεῖνον ὥσπερ τὸν παρά- 10
δεισον τοῦ θεοῦ. ἐφάνη γὰρ αὐτῷ ἄγγελος τοῦ κυρίου λέγων· Οὗτος

Vorgeschichte seiner Gründung

11 ὁ τόπος ἐστὶν ἀντίτυπος τῆς ἁγίας Σιὼν Ἱερουσαλήμ.' καὶ ἦν εὐχα-
ριστῶν ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος καθ' ἑκάστην ἡμέραν λέγων
ἡμῖν ὅτι Ἐπ' ἀληθείᾳ οἶδα, τέκνα μου, ὅτι οὗτος ὁ τόπος ἐστὶν ὁ
τῆς καταπαύσεώς μου. καὶ γὰρ ἐξ ἀρχῆς ἠγάπησα τὸν τόπον τοῦτον, 15
ὅτι πολλὰ σημεῖα ἐδείκνυεν ὁ θεὸς τοῖς δούλοις αὐτοῦ. τὸ γὰρ φῶς τῆς
ἁγίας Σιὼν προέλαμπεν ἐν τῷ τόπῳ ἐκείνῳ καὶ ἐν ἡμέρᾳ καὶ ἐν νυκτί.

Sabbatios

ἦν γάρ τις δοῦλος τοῦ θεοῦ, ὀνόματι Σαββάτιος, ἐν τῷ Ἀκαλισσέῳ, καὶ
τούτῳ πρώτῳ ἐσήμανεν τὸ φῶς τοῦ τόπου τούτου. ἔλεγεν γὰρ πᾶσιν ἀν-
θρώποις τὰ φαινόμενα αὐτῷ ἐν τῷ τόπῳ τούτῳ, πρὶν ἢ γεννηθῆναί με 20

---

**3** *Ἀναστάσεως* ist wahrsch. nomen proprium zur Bezeichnung der Grabeskirche; s. über diese Bd. II. — **4** *Τραγλασσῶν κώμη*, Heimat des Nikolaos u. Stätte des Sionklosters, s. c. 1, 9; 4, 9. — **9** *ἤρξατο οἰκοδομεῖν* steht im Widerspruch zu 4 med., 5 in. u. besonders zu 7 in. — **10** *οὕτως ἠγάπησεν*, vgl. Joh. 3, 16, welche Stelle *V* noch weiter zitiert. — **12** *ἁγία Σιὼν Ἱερουσαλήμ* ist die berühmte Sionkirche von Jerusalem, auf dem südwestl. Hügel der Stadt, der in christlicher Zeit den Namen Berg Zion trug; s. Bd. II. — **14** *τόπος τῆς καταπαύσεως*, vgl. c. 80. — **16** Über *φῶς τῆς ἁγίας Σιών* s. Bd. II. — **18** *Σαββάτιος*, vgl. c. 1, 11; 54, 10.

---

**1** *ἁγίους τόπους* $S^r$ *ἁγ. καὶ σεβασμίους τόπους H ἁγίους VℙΨ* | *ἀπελθόντες — Ἰησοῦ Χριστοῦ (3)*] *ὑπεστρέψαμεν H* | *ἀπελθόντες ἕως V ℙ erreicht habend* $S^r$ | *τιμίου* $S^r$*ℙ ἁγίου V* **2** *τῆς προσκυνήσεως — Χριστοῦ* (3) om $S^r$ | *τῆς προσκυνήσεως V καὶ τὴν προσκύνησιν ℙ* **3** *Ἀναστάσεως*] *τοῦ τιμίου τάφου* add *V* (wohl ursprünglich Glosse, die *Ἀνάστασις* im Sinne von Auferstehungskirche erklären soll) | *θελήσει*] *καὶ θ. VH* **4** *ἤλθαμεν — κώμῃ*] *κατηντήσαμεν εἰς Λυκίαν ἐν τῇ πόλει ἡμῶν Τραγαλασέων H kamen wir wieder nach Myra in Lykien* $S^r$ | *Τραγλασσῶν*] s zu c 1, 9 **5** *καί ὅσιος* om ℙ **6** *αὐτοῦ*] *ἑαυτούς* (sic) *H* **7** *ἔδειξεν ὁ θεός*] *ὑπέδειξεν ὁ κύριος H* | *κτίσαι*] *εὐκτήριον* od. *ναόν* add ℙ **8** *καὶ εὔχεσθε* om ℙ | *ποιήσῃ*] *ποιήσει VH* (bei *V* kaum Schreibfehler, da *V* auch *ἐάν* fast regelmäßig mit d. Indic. verbindet) **9** *τῇ αὐτοῦ εὐσπλαγχνίᾳ*] *αὐτῷ ℙ* | *τοῦ εὐκτηρίου* om ℙ **10** *τὸν τόπον HS*$^r$*ℙ τὸν κόσμον τουτεστὶν τὸν τόπον V* | *ἐκεῖνον* om *H* | *παράδεισον*] *ναόν ℙ* **11** *τοῦ κυρίου*] *κυρίου H* **14** *ἡμῖν* om *H* | *ἀληθείᾳ*] *ἀληθείας H* | *τέκνα μου VH τέκνον μου* $S^r$ *τέκνα ℙ* | *οὗτος* om *V* | *ὁ τῆς*] *τῆς V* **16** *ὅτι πολλά*] *πολλὰ γάρ H* | *ἐδείκνυεν V ἔδειξεν H* | *ὁ θεός* om ℙ | *τοῖς δούλοις αὐτοῦ*] *ἐν τῷ τόπῳ τούτῳ H* | *τὸ γὰρ φῶς — προέλαμπεν* om $S^r$ **17** *προέλαμπεν V προέλαμψεν H* | *καὶ ἐν V ἔν τε H* **18** *Ακαλισέῳ V Ἀκαλησέῳ H* **19** *πρώτῳ H πρῶτον V* **20** *ἐν τῷ — τούτῳ* om $S^r$ | *πρὶν ἢ — ἁμαρτωλόν*] *vor der Geburt des ὅσιος Νικ.* $S^r$

VHS𝔓 Νικόλαον τὸν ἁμαρτωλόν. καὶ οὐδεὶς ἐπίστευεν αὐτῷ· αὐτὸς δὲ ἔλεγεν αὐτοῖς ὅτι «Θεωρῶ ὥσπερ λύχνον καιόμενον καὶ τὸ κτίσμα μονόλιθον, καὶ ὅλον τὸ ὄρος λάμπον ἦν ὡς ὁ ἥλιος».'

F5 Πολλὰ δὲ καὶ ἕτερα σημεῖα ἐθεώρουν οἱ δοῦλοι τοῦ θεοῦ Σαββάτιος 12 Nikolaos der Ältere
καὶ Νικόλαος ἐν ὁράματι, καὶ αὐτοπτικῶς ἐφαίνετο αὐτοῖς ἡ ἁγία Σιών.
χρόνου δὲ παρελθόντος ἐκοιμήθη ὁ προλεχθεὶς ὁσιώτατος Σαββάτιος.

VHAS𝔓 ὁ δὲ δευτεράριος αὐτοῦ καὶ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος ηὔχετο καθ' ἑκάστην ἡμέραν κυρίῳ τῷ θεῷ, ὅπως ὁ κύριος Ἰησοῦς Χριστὸς φανερώσῃ τὸ σημεῖον τὸ ὀφθὲν τῷ ὁσίῳ Σαββατίῳ. εἶχεν γὰρ τὴν πύρωσιν τοῦ ἁγίου πνεύματος, εὐχόμενός τε καὶ παρακαλῶν τὸν θεόν, ὅπως φανερωθῇ τὸ ποθούμενον αὐτῷ, τὰ περὶ τῆς ἁγίας καὶ ἐνδόξου Σιών. καὶ ἐξαπέστειλεν κύριος ὁ θεὸς Μιχαὴλ τὸν ἀρχάγγελον τῆς διαθή- 13
κης, αὐτοπτικῶς λέγοντα τῷ δούλῳ τοῦ θεοῦ Νικολάῳ· 'Θέλεις θεωρῆσαι τερπνὸν τὸν οἶκον τῆς ἁγίας Σιών;' καὶ λέγει αὐτῷ· 'Ναί, κύριε'. λέγει αὐτῷ ὁ τοῦ θεοῦ ἀρχιστράτηγος· 'Δεῦρο, ἀκολούθει μοι, καὶ ὄψει τὸν οἶκον τοῦ θεοῦ κτισμένον.' 'Καὶ ἤγαγέν με εἰς τὸ ὄρος τοῦτο, καὶ λέγει

---

4 Nikolaos ist der Archimandrit von Akalissos, der Oheim unseres Nikolaos. — 12 Die aus ἄγγελος τῆς διαθήκης Mal. 3, 1 entstandene Bezeichnung Michaels als ἀρχάγγελος τῆς διαθήκης findet sich auch in der lat. Übersetzung der Apoc. Pauli, 14 u. 44 (*Michaëlo angelo testamenti; Michaëlum archangelum testamenti mei;* Anecdota apocrypha ed. James, in Robinsons Texts and Studies II, 3 p. 17. 36); vgl. d. Bezeichnung Michaels als ἄρχων τῆς διαθήκης, Visiones Macarii de ss. angelis, Migne Graec. 34 p. 228. — 15 Über die, namentlich in der apokalypt. Literatur sehr häufige Bezeichnung Michaels als ἀρχιστράτηγος (entstanden aus Jos. 5, 14 in

---

2 ὥσπερ om $S^r$ 3 ἦν om *H* 4 ἐθεώρουν *H* ἐθεώρουσαν (sic) *V* 5 ὁράματι] τῆς νυκτός add *H* 6 προλεχθείς *V*𝔓 δοῦλος τοῦ θεοῦ *H* om $S^r$ | Σαββάτιος] τοῦ Ἀκαλισσοῦ add *V* 7 αὐτοῦ om *A* | καὶ δοῦλος] δοῦλος 𝔓 | Νικόλαος] ὁ τοῦ ὁσίου θεῖος add $S^r$ | ηὔχετο *HA* προσηύχετο *V* 8 κυρίῳ] ἡμῶν Χριστῷ add 𝔓 | ὁ κύριος Ἰ. Χ. *VS*$^r$ κύριος Ἰ. Χ. *H* ὁ κύριος *A*𝔓 | φανερώσῃ *A* φανερώσει *VH* 9 ὀφθέν] ὀφθέντι *A* | ὁσίῳ] προλεχθέντι $S^r$ 10 εὐχόμενος — ἐνδόξου Σιών] om *H* εὐχόμενος ἀεί 𝔓 | τε om *A* 11 φανερωθῇ] φανῇ *A* | τά om *A* | καὶ ἐνδόξου om *A* 12 καὶ ἐξαπέστειλεν — ὁ θεός] *und nach seinem täglichen Gebet erhörte ihn Gott u. schickte* $S^r$ | ἐξαπέστειλεν *VA* ἀπέστ. *H* | ὁ θεός om *A*𝔓 | Μιχαὴλ τὸν ἀρχάγγελον τῆς διαθήκης *V* *M.* τὸν ἀρχάγγελον 𝔓 τὸν ἀρχ. αὐτοῦ *M.* *A* τὸν ἄγγελον αὐτοῦ *M.* $S^r$ *M.* τὸν ἀρχιστράτηγον *H* 14 τερπνὸν τὸν οἶκον] *das schönste Haus* $S^r$ τὸν οἶκον τοῦ θεοῦ καί *A* | καὶ λέγει — θεοῦ κτισμένον (16) om *V* | λέγει — ἀρχιστράτηγος *HS*$^r$ (τοῦ θεοῦ om $S^r$) καὶ λέγει ὁ ἀρχάγγελος Μιχ. *A* λέγει αὐτῷ 𝔓 15 καὶ ὄψει — κτισμένον 𝔓 καὶ ὄψει τὴν δόξαν τοῦ θεοῦ *H* *und ich zeige dir ihn vollendet* $S^r$; *A* liest wie im Text, so zwar, daß die auf καὶ ὄψει folgenden Worte bis ἀναβλέψας εἶδον (1), wohl ex homoeotel., ausgefallen sind, was die obige Restitution ergibt 16 καὶ ἤγαγεν — λέγει μοι] *und herausgegangen seiend folgte er ihm, und als sie angekommen sind auf dieser Stelle, sagt er dem ὅσιος Nik.* $S^r$; die Hss haben hier, mit Ausnahme von $S^r$, bis Z 9 (bzw *A*𝔓 bis Z 5) plötzliches Einsetzen eines Ichberichtes; da auch $S^r$ das τοῦτο von ὄρος τοῦτο Z 2 u. ἐν τῷ ὄρει τούτῳ Z 4 bietet, dürfte das Fehlen der ersten Person in $S^r$ (vgl c 27. 47) auf nachträglicher Korrektur beruhen; man müßte dann das ganze Kap. mit Ausnahme des letzten Satzes dem jungen Nik. in den Mund gelegt denken, was auch wieder schwierig ist. | τοῦτο om *H* | τοῦτο — τὸ ὄρος om 𝔓

μοι· «Βλέψον εἰς τὸ ὄρος.» καὶ ἀναβλέψας εἶδον τὸν οἶκον τοῦ θεοῦ *VHAS*𝔓
κτισμένον ἐν πάσῃ εὐπρεπείᾳ, καὶ φῶς μέγα ἔλαμψεν ἐν τῷ ὄρει τούτῳ.
καὶ λέγει μοι ὁ ἄγγελος ὁ ὁδηγῶν με· «Ἔστιν παιδίον ὧδε, ὀνόματι Νικό-
λαος, υἱὸς Ἐπιφανίου, μητρὸς δὲ Νόννας, ὃς ἔχει οἰκῆσαι ἐν τῷ τόπῳ
τούτῳ καὶ δοξάσαι τὸν πατέρα ἡμῶν τὸν ἐν τοῖς οὐρανοῖς. ἐκ κοιλίας γὰρ
μητρός ἐστιν ἐκλελεγμένος παρὰ τῷ θεῷ.» καὶ ἀφανὴς ἐγένετο ὁ ἄγγελος
ἀπ' ἐμοῦ.' ταῦτα ἔλεγεν ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος, ὁ ἀρχιμανδρίτης τῆς
μονῆς τοῦ ἁγίου Ἰωάννου ἐν τῷ Ἀκαλισσέῳ, προφητεύων τὰ περὶ τοῦ
ὁσίου παιδίου. καὶ ἐγένετο ἡ κατάπαυσις αὐτοῦ ἐν τῷ Ἀκαλισσέῳ, ἔνδον
τοῦ ἁγίου Ἰωάννου.

Überleitung zu den Wundertaten

**14** Αὐξηθέντος δὲ τοῦ ὁσίου παιδίου καὶ καταπιστευθέντος ἀπὸ τοῦ *F* 6
ἁγίου πνεύματος τὸν ἔνδοξον οἶκον τῆς ἁγίας Σιών, ἔλαβεν τὴν τοῦ
ἁγίου πνεύματος παρρησίαν, καὶ πολλὰ σημεῖα καὶ ἰάσεις παρέσχεν τοῖς
πιστεύουσιν δι' αὐτοῦ τῇ ἁγίᾳ Σιών.

Fällung der heil. Zypresse bei Plakoma

**15** Μιᾷ δὲ τῶν ἡμερῶν ἦλθόν τινες προσπίπτοντες τῷ ὁσίῳ Νικολάῳ
ἀπὸ τῆς Πλακωμιτῶν κώμης λέγοντες· Ἄοῦλε τοῦ θεοῦ, ἔστιν ἐν τῷ
ἡμετέρῳ κτήματι ξύλον ἱερόν, ἐφ' ᾧ ἐνοικεῖ πνεῦμα εἰδώλου ἀκαθάρτου,
καὶ ἀφανίζει τοὺς ἀνθρώπους καὶ τὸν ἀγρόν· κάταστρον γάρ ἐστι καὶ τῇ

Verbindung mit Apoc. 12, 7) s. Lueken, Michael (1898) S. 110f. 157; einige Stellen auch bei Pradel, Griechische u. süditalische Gebete des Mittelalters (Dieterich-Wünsch, Religionsgesch. Versuche III, 1907) S. 23. 55.

5 Zu ἐκ κοιλίας usw. vgl. Jud. 16, 17; Isaj. 49, 1; Luc. 1, 15; Gal. 1, 15.

**1** τοῦ θεοῦ κτισμένον] τῆς ἁγίας Σιών *H* τῆς ἁγ. Σ. add 𝔓 **2** ἐν πάσῃ — ὄρει τούτῳ] μετὰ δόξης πολλῆς *H* | ἔλαμψεν] λάμπον $S^r$ | ἐν τῷ ὄρει τούτῳ] τὸ ὄρος τότε *A* **3** ὁ ὁδηγῶν με *H* ὁδ. με *VA* om 𝔓 | ἔστιν — ὧδε] du hast einen Sohn bzw *Neffen* $S^r$ | παιδίον] τις add *V* **4** Ἐπιφανίου] Θεοφανίου 𝔓 | Νόννας] Νώννης *V* Νόνας *HA*, s zu 2, 5 | ὃς ἔχει] wahrsch. ἔχων $S^r$ **5** δοξάσαι *V* δοξάσει *HA* | τὸν πατέρα — οὐρανοῖς] αὐτόν $S^r$ | ἡμῶν om *A* | γάρ] weil $S^r$ om *A* **6** μητρός om *H* | καί] καὶ εὐθέως 𝔓 καὶ ταῦτα εἰπών *A* **7** ἐμοῦ *VH* αὐτοῦ *AS*$^r$𝔓 | ταῦτα] τ. δέ *A* οὕτως $S^r$ | ὁ ἀρχιμανδρίτης — Ἀκαλισσέῳ] καὶ ἀρχιμανδρίτης vor *Νικόλαος H* ὁ ἀββᾶς Νικ. ὁ τοῦ ἁγίου θεῖος $S^r$ **8** Ἀκαλισσέῳ *V* Καλησσέῳ *A* | τὰ — παιδίου] von seinem eignen Neffen (bzw *Sohn*) *Nik.* $S^r$ | τά om *H* **9** παιδίου *VH* παιδός *A* | καὶ ἐγένετο — Ἰωάννου] einige Zeit hinterher schied auch er aus dem Leben u. starb, zu Gott gehend $S^r$ | ἐν τῷ — Ἰωάννου] ἐκεῖ *A* | Ἀκαλισσέῳ *V* Ἀκαλησέῳ *H* **11** αὐξηθέντος δέ] καὶ λοιπὸν αὐξ. *A* | ὁσίου] ἁγίου *A* om 𝔓 | παιδίου *V* παιδός *HA* | καταπιστευθέντος] λαβὼν χάριν *A* | ἀπό *VA* ὑπό *H* **12** πνεύματος] εἰσῆλθεν εἰς add *A* | τὸν ἔνδοξον οἶκον] die Leitung $S^r$ | ἔλαβεν — παρρησίαν om *A* **13** παρρησίαν *VS*$^r$ χάριν *H*𝔓 | καὶ πολλά] π. δέ *A* | σημεῖα] ἐποίησεν add $S^r$ | παρέσχεν *V* παρεῖχεν ὁ θεός *H* ἐποίει *A* gab (= παρ ἔσχεν?) $S^r$ | τοῖς πιστεύουσιν δι' αὐτοῦ] den hinzukommenden zu $S^r$ **15** *A*: θαῦμα δ', 𝔓: θαῦμα α' τοῦ ἁγίου Νικολάου | τινές] πατέρες 𝔓 | τῷ ὁσίῳ Νικολάῳ] τὸν ὅσιον Νικ. *A* αὐτῷ $S^r$ **16** ἀπὸ — κώμης om $S^r$ | Πλακωμιτῶν] Πλακομιτῶν *V* Πλακωμητῶν *HA* | κώμης] πόλεως *V* (c 16, 7 hat auch *V* κώμη) | λέγοντες] αὐτῷ add *A* **17** κτήματι] κτίσματι *A* | ἱερόν om 𝔓 δένδρον add *A* **18** κάταστρον — χώρα *V*; κάταστρον bietet ebenfalls *S*, wofür Antonin S. 254 κατάστρεπτον konjiziert u. übersetzt: *verderblich ist dies auch dem Lande;* κατάστρατον (wohl = *an der Straße gelegen*) γάρ ἐστιν *H*, κατὰ στράταν γάρ ἐστιν *A*, *denn das Dorf ist an*

VHASℙ χώρᾳ, καὶ οὐ δυνάμεθα καλῶς διαπράξασθαι ἐξ αὐτοῦ. παρακληθεῖσα οὖν ἡ ὑμῶν ὁσιότης ἀξιώσῃ παραγενέσθαι σὺν ἡμῖν καὶ ἐκκόψαι αὐτό, ὅπως ὁ φιλάνθρωπος θεὸς διὰ τῶν εὐχῶν σου ἀποδιώξῃ τὸ ἀκάθαρτον πνεῦμα τὸ ἐνοικοῦν ἐν αὐτῷ τῷ ξύλῳ, καὶ εἰρηνεύσαντες ἄνεσιν λάβῃ ὁ ἀγρὸς σὺν τῇ χώρᾳ'.

*Παρακληθεὶς δὲ ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος πλεῖστα παρὰ τῶν* 16
*οἰκούντων τὴν Πλακωμιτῶν κώμην, προσευξάμενος ἐπέστη τῷ τόπῳ, οὗ ἦν τὸ ξύλον ἑστῶτα. ἰδὼν δὲ ὁ ὅσιος Νικόλαος τὸ ξύλον λέγει· 'Τοῦτό ἐστιν τὸ ἱερὸν ξύλον;' ἀποκριθέντες δὲ οἱ ἄνδρες τοῦ προλεχθέντος ἀγροῦ λέγουσιν αὐτῷ· 'Ναί, κύριε.' καὶ λέγει ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος· 'Τί ἐστιν ἡ κοπὰς ἡ οὖσα ἐν τῷ ξύλῳ;' λέγουσιν αὐτῷ ὅτι 'Τις τῶν*
VASℙ *ἀρχαίων*[1] *ἦλθεν κόψαι τὸ ξύλον μετὰ δύο ἀξινῶν καὶ ἑνὸς πέλυκος. καὶ ὡς ἤρξατο κόπτειν αὐτό, τὸ ἀκάθαρτον πνεῦμα ἐξήρπασεν τὰ ξίφη καὶ ἐψόφισεν τὸν ἄνθρωπον, ὡς καὶ τὴν ταφὴν αὐτοῦ εὑρεθῆναι πρὸς τὴν ῥίζαν τοῦ δένδρου'. προσευξάμενος δὲ ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος, παρεστώτων πλῆθος ἀνδρῶν τε καὶ γυναικῶν καὶ παιδίων ὡσεὶ τριακοσίων ἐπὶ τὸ θεωρῆσαι τὴν τοῦ θεοῦ δημιουργίαν — οὐ γὰρ ἐπείθοντο πάντες, ὅτι τοιοῦτον ξύλον ἱερὸν ὑπάρχοντα μέλλει κόπτεσθαι —, τότε ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος, κλίνας τὰ γόνατα, προσηύξατο ἐπὶ ὥρας δύο. καὶ ἀναστὰς ἐπέτρεψεν τοῖς συμπαρεστῶσιν ἀνδράσι λέγων· 'Ἐν τῷ ὀνόματι τοῦ κυ-*

---

**11** Über die Darstellung auf einer Münze von Myra, der eine ähnliche Legende zugrunde liegt, s. Bd. II.

---

*der Straße* (*κατὰ στράταν γάρ ἐστιν ἡ χώρα*?) ℙ; da in ℙ das *τῇ χώρᾳ* von *V* nachzuklingen scheint, wage ich das von *V* u. *S* bezeugte, sonst unbekannte *κάταστρον* nicht für einfache Verschreibung zu halten.

**1** *καλῶς*] *εἰς αὐτό τι A* | *διαπράξασθαι*] *διαπράξεσθαι V διάξαι H* | *ἐξ αὐτοῦ* om *A* | *παρακληθεῖσα*] *παρακλήθητι A also bitten wir* $S^r$ | *οὖν* om *V* **2** *ἡ ὑμῶν ὁσιότης*] *ὁ ὁσιόταν* (??) *A* | *ἀξιώσῃ*] *ἀξίωσον H* om rell | *παραγενέσθαι — ἐκκόψαι αὐτό*] *καὶ ἐλθὲ κόψον αὐτό A* om ℙ **3** *εὐχῶν σου*] *ἁγίων σου εὐ. H τιμίων καὶ ἁγίων χειρῶν σου καὶ εὐχῶν A* **4** *ἐνοικοῦν H ἐνοικοῦντι A οἰκοῦν V* | *αὐτῷ*] *τούτῳ* $S^r$ | *καὶ εἰρηνεύσαντες — χώρᾳ* om ℙ | *καὶ εἰρηνεύσαντες*] *ἵνα V* **6** *πλεῖστα* om *A*ℙ **7** *Πλακωμιτῶν*] *Πλακομητῶν V Πλακομητῶν HA* | *κώμην*] *κώμης A καί* add *HA* | *ἐπέστη*] dafür *ὁ ὅσιος ἐπί A* | *τῷ τόπῳ οὗ*] *τῇ κώμῃ ἐν ᾗ H* **8** *τὸ ξύλον ἑστῶτα V ἑστῶτα τὸ ἱερ. ξύλ. A ἑστῶτα* om *H*ℙ | *ὅσιος Νικ.*] *ὁσιώτατος A* | *ξύλον*] *ἑστῶτα* add *V* **9** *ἱερόν* om ℙ | *ἀποκριθέντες — λέγουσιν αὐτῷ*] *die sagen* $S^r$ | *τοῦ — ἀγροῦ* om *H* **10** *δοῦλος τ. θεοῦ*] *ἅγιος* ℙ | *Νικ.* om $S^r$ **11** *τί — κοπάς*] *was sind das für Wunden* $S^r$ | *τί*] *καὶ τί A τίς H* | *ἐν τῷ*] *ἐν τούτῳ τῷ* ℙ | *ξύλῳ*] *τίς ὁ προκόψας αὐτὸ καί* add *A* | *τις* (*τινὲς A*) *τῶν ἀρχαίων HAS*$^r$ *τις ἀρχαῖος V* **12** *ἦλθεν*] *ἦλθον A* | *τὸ ξύλον*] *αὐτό AS*$^r$ | *ἀξινῶν*] *ἀξίνας A* | *καὶ ὡς — αὐτό* nach *ξίφη* ℙ **13** *αὐτό*] *ἐξελθών A* | *ξίφη*] *τρία ξ. A* | *ἐψόφισεν*] *ἀπέκτεινεν καί A* **14** *ἄνθρωπον*] *οἱ δὲ δύο ἠλευθερώθησαν A* | *ὡς*] *ὥς γε A* | *τὴν ταφὴν — εὑρεθῆναι*] *für sich seinen Sarg gefunden hat* $S^r$ **15** *δένδρου*] *ξύλου A* | *προσευξάμενος*] *stellte sich zum Gebet* nach *Νικ.* $S^r$ | *παρεστώτων*] *πάντων* add *A* **16** *ὡσεὶ τριακοσίων*] *ὡσεὶ τριακόσιοι A* om $S^r$ **17** *τὴν — δημιουργίαν*] *was werden sollte* $S^r$ | *γάρ* u. *πάντες* om $S^r$ **18** *ἱερόν* om ℙ **19** *ἀναστάς*] *προσευξάμενος* ℙ **20** *συμπαρεστῶσιν*] *ἀδελφοῖς* add *V αὐτῷ* add *A den davorstehenden, daß sie ihn umhieben* $S^r$ | *τοῦ κυρίου ἡμῶν* om *A*

ρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ καὶ τῆς ἁγίας Σιών, δεῦτε, ἐπιχειρήσατε VASℙ
κόπτειν αὐτό.'

17 Τρόμος δὲ ἔλαβεν πάντας τοὺς παρεστῶτας τῷ ὁσίῳ Νικολάῳ, ὡς F1
μηδὲ θεωρεῖν τολμῆσαι τὸ ξύλον. τότε ἔφη ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος·
'Δότε μοι τὸ ξίφος, κἀγὼ ἐν τῷ ὀνόματι τοῦ κυρίου μου κόπτω αὐτό.' 5
λαβόμενος δὲ τὸ ξίφος ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος καὶ σφραγίσας, ἔδω-
κεν τῷ ἱερῷ ξύλῳ πληγὰς ἑπτά. ἰδόντα δὲ τὸ ἀκάθαρτον πνεῦμα, ὅτι τὴν
τοῦ θεοῦ ἐξουσίαν ἔχει ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος, πληγέντος τοῦ ξύλου
ὑπὸ τῶν ὁσίων αὐτοῦ χειρῶν, ἀνέκραγεν τὸ ἀκάθαρτον πνεῦμα λέγοντα·
'Οὐαί μοι, ὅτι τὴν τοσαύτην αὔξησιν τῆς κατοικίας μου ἐθέμην ἐν τῷ 10
ξύλῳ τούτῳ τῆς κυπαρίσσου, μηδέποτε ὑπό τινος νικηθείς. καὶ νῦν ὁ
δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος φυγαδεύει με, ὡς μηκέτι ὀφθῆναί με ἐν τῷ
τόπῳ τούτῳ. οὐ μόνον γὰρ ὅτι ἐκ τῆς παροικίας τοῦ ἐμοῦ δένδρου ἐξ-
ήγαγέν με, ἀλλὰ καὶ ἐκ τῶν μεθορίων τῆς Λυκίας σὺν τῇ ἁγίᾳ Σιὼν διώκει
18 με.' τελειουμένης δὲ τῆς ἐκκόψεως τοῦ τοιούτου ἱεροῦ ξύλου, λέγει ὁ 15
δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος· 'Συνάχθητε πάντες ὁμοθυμαδὸν κατὰ τοῦ
Ἀνάβου ἐπὶ ἄρκτον.' συνορᾶτο γὰρ ἡ πτῶσις τοῦ ἱεροῦ ξύλου ἐπὶ δυσμάς.
τὸ δὲ ἀκάθαρτον πνεῦμα ἐνόμιζεν ἐν τῇ ὥρᾳ ἐκείνῃ ἐκφοβεῖν τὸν ὄχλον.
καὶ ἔνευσεν τὸ ξύλον κατὰ ἄρκτον ἐπὶ τοῦ Ἀνάβου, ὅπου ἵστατο ὁ ὄχλος
θεωρῶν, ὡς πάντας φοβηθέντας κράζειν, μιᾷ τῇ φωνῇ λέγοντας· 'Δοῦλε 20
τοῦ θεοῦ, τὸ ξύλον ἐπάνωθεν ἡμῶν ὥρμησεν, καὶ ἀπολλύμεθα.' ὁ δὲ δοῦ-
λος τοῦ θεοῦ Νικόλαος, σφραγίσας τὸ ξύλον καὶ ἀντιβὰς ταῖς δύο χερσίν,

---

1 ἁγίας] καὶ ἐνδόξου add *V* | δεῦτε om $S^r$ 2 αὐτό *VS*$^r$ τὸ θαυμαστὸν ξύλον *A* om ℙ 3 τρόμος — κόπτω αὐτό (5)] *und die vor Angst wagten nicht einmal sich zu nähern dem Ort* $S^r$ | παρεστῶτας *V* συμπαρ. *A* | ὡς *V* ὥστε *A* 4 τολμῆσαι] τολμῶντες hinter ξύλον *A* 5 τὸ ξίφος *V* τὴν ἀξίνην *A* | ἐν τῷ *V* ἐν *A* | μου om *A* 6 λαβόμενος δὲ — σφραγίσας] τότε ἐσφράγισε αὐτὸν ὁ ἁγ. Νικ., *das Beil nehmend mit eignen Händen* $S^r$ | ὁ δοῦλος — Νικ. *V* ὁ ἅγιος vor τὸ ξίφος *A* 7 τῷ ἱερῷ ξύλῳ *V* τὸ ἱερὸν ξύλον *A* αὐτῷ $S^r$ om ℙ | πληγὰς ἑπτά] *drei Wunden* $S^r$ | ἰδόντα *V* ἰδόν *A* 8 τοῦ θεοῦ om $S^r$ | ἐξουσίαν] βοήθειαν καὶ ἐξ. *A* | ἔχει] *nahm* (ἔλαβε?) $S^r$ | δοῦλος — Νικ.] ὅσιος *A* | πληγέντος — χειρῶν om $S^r$ℙ | ξύλου *A*; dafür, dittographisch verschrieben, θεοῦ Νικολάου *V* 9 ἀνέκραγεν *V* ἀνέκραξεν *A* | τὸ πνεῦμα] *mit lauter Stimme* $S^r$ | λέγοντα *V* λέγον *A* 10 ὅτι—ἐθέμην] *solch eine geringe Wohnung habe ich mir gemacht* $S^r$ | κατοικίας—ἐθέμην] κατοικήσεως μου ἐθήμην *A* 11 τούτῳ] τῆς παροικίας καί add *V* 12 φυγαδεύει — ἐξήγαγέν με (14)] *zwingt mich nicht bloß von hier zu fliehen* $S^r$ | ὡς *V* ὥστε *A* 13 γάρ ὅτι *V* δέ *A* | παροικίας *V* κατοικίας *A* 14 μεθορίων *V* ἐνορίων *A* | τῆς Λυκίας — ἁγίᾳ] μου τῆς ἁγίας *A* 15 τελειουμένης] *und in der Zeit da beendet ward* $S^r$ | τοῦ — ξύλου] τ. τ. ἱεροῦ *V* τ. τ. παμμεγέθους ἱεροῦ ξ. *A* τ. τ. ξ. ℙ τοῦ ξύλου] $S^r$ 16 δοῦλος τοῦ θεοῦ om ℙ | ὁμοθυμαδόν] *plötzlich* $S^r$ | κατὰ τοῦ Ἀνάβου *V* ἐπὶ τοῦ ἄνω βουνοῦ *A* *zur Seite Anawa* $S^r$ om ℙ 17 συνορᾶτο γάρ] *weil er bemerkt hatte, daß . . . werde* $S^r$ | τοῦ ἱεροῦ ξύλου *AS*$^r$ τοῦ ἱεροῦ *V* αὐτοῦ ℙ | ἐπὶ δυσμάς *AS*$^r$ℙ καὶ λέγει ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικ. ἐπὶ δυσμάς ἐστιν ἡ πτῶσις αὐτοῦ *V* 18 ἐν — ἐκείνῃ om *A*ℙ 19 ἐπὶ τοῦ Ἀνάβου *V* ἐπὶ τοῦ ἄνω βουνοῦ *A* *gegen Anawa* $S^r$ om ℙ 20 φοβηθέντας] φοβηθέντες *V* 21 θεοῦ] *hilf* add $S^r$ | ἐπάνωθεν *V* ἐπάνω *A* | ὁ δέ — Νικ.] ἰδὼν δὲ ὁ δ. τ. θ. τὸ ξύλον ἀπαγόμενον ἐπὶ τὸν ὄχλον *A* | τὸ ξύλον om *A* 22 ἀντιβάς *VA* *entgegenstellend gegen ihn* $S^r$ λαβών ℙ | ταῖς δύο χερσίν *V*(ℙ) τὰς δύο αὐτοῦ χεῖρας *A* *die Hände* $S^r$

VAS𝔓 λέγει τῷ ἱερῷ ξύλῳ· Ἐν τῷ ὀνόματι τοῦ κυρίου μου Ἰησοῦ Χριστοῦ κελεύω σοι· ὑπόστρεψον εἰς τὰ ὀπίσω, καὶ ὕπαγε, ὅπου ὥρισέν σοι ὁ θεός.' θελήματι δὲ τοῦ θεοῦ εὐθέως ἀνέκαμψεν τὸ ξύλον καὶ ὥρμησεν ἐπὶ δυσμάς, ὅπου ἡ πτῶσις αὐτοῦ ἐγένετο. ἀπὸ δὲ τῆς ὥρας ἐκείνης οὐκέτι ἄφθη τὸ ἀκάθαρτον πνεῦμα ἐν τοῖς ὁρίοις ἐκείνοις. καὶ ἐδόξασαν τὸν θεὸν πάντες λέγοντες· Εἷς θεός, ὁ δώσας ἐξουσίαν τῷ δούλῳ αὐτοῦ κατὰ τῶν ἀκαθάρτων πνευμάτων.'

F8 Κοπέντος δὲ τοῦ ἱεροῦ ξύλου, ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ ἐδήλωσεν ἐν τῇ Μυρέων μητροπόλει ἐπὶ τὸ εὑρεῖν τεχνίτας καὶ πρισθῆναι τὸ ξύλον. ἀκούσαντες δὲ οἱ τεχνῖται τὸ μέγεθος τοῦ ξύλου, ὅτι οὐ μόνον τὸ πάχος ἔσχεν ἡ τομὴ αὐτοῦ πηχῶν τριῶν ἡμίσεως, ἀλλὰ καὶ τὸ ὕψος πηχῶν τεσσαράκοντα, ἐδειλίασαν [λέγοντες] ὅτι Οὐκ ἂν περιγίνεσθαι [ἰσχ]ύομεν τοῦ τοιούτου ξύλου. ἐδήλωσεν δὲ ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος εὑρίσκεσθαι κατὰ πᾶσαν πόλιν τεχνίτας. καὶ μὴ εὑρηκώς, ἠναγκάσθη δηλῶσαι ἐν τῇ Καρκαβιωτῶν κώμῃ. καὶ εὑρέθησαν τεχνῖται ὀνόματα πέντε, καὶ τῇ τοῦ θεοῦ δυνάμει καὶ ταῖς εὐχαῖς τοῦ ὁσίου Νικολάου τὴν πρισμὴν τοῦ ξύλου ἐποιήσαντο. ἰδοῦσα δὲ πᾶσα ἡ περίχωρος τῆς Ἀρνεατῶν καὶ Μυρέων ἐνορίας, ὅτι διὰ τῶν εὐχῶν τοῦ ὁσίου Νικολάου ἐπρίσθη τὸ ξύλον, ἤρχοντο ἐξ εὐχῆς σύρειν αὐτό. συρθὲν δὲ ἦλθεν ἐν τῷ ἁγίῳ καὶ ἐνδόξῳ οἴκῳ

19 Zersägung der Zypresse

6 δώσας — πνευμάτων, vgl. Matth. 10, 1; Marc. 6, 7; 13, 34.

1 τῷ — ξύλῳ] τὸ ἱερὸν ξύλον *A* | ἱερῷ om $S^r$ | μου] ἡμῶν *A* 2 εἰς τὰ ὀπίσω om $S^r$ | ὅπου] ὀπίσω *A* | Nach θεός schiebt *A* ein: καὶ ἦν ἰδεῖν μέγα θέαμα, οἱ ἀκούοντες· κλιθὲν τὸ παμμέγεθος ὡραῖον ξύλον ἐπὶ τὰ ἄνωθεν μέρη καὶ τοῦ λαοῦ ἀποδυρομένου καὶ ἀπολεγομένων τὴν ζωὴν αὐτῶν, ὥρμησεν ἐπάνω αὐτῶν 3 θελήματι—θεοῦ] καί $S^r$ 4 ἐγένετο] πρότερον ἐγ. 𝔓 | τῆς ὥρας ἐκείνης] τότε *A* 6 τὸν θεὸν πάντες om *V* | λέγοντες] ὅτι τοιοῦτον δένδρον ἐκόπη *A* | ἐξουσίαν] τοιαύτην ἐξ. $S^r$ | αὐτοῦ] Νικολάου add $AS^r$ 8 κοπέντος — ἐδήλωσεν] nach dem Falle des Baumes gab er zu wissen $S^r$ | ἱεροῦ om 𝔓 | ἐδήλωσεν] ἀπῆλθεν vor ὁ δοῦλος *A* 9 ἐπὶ τό *V* τοῦ *A* | εὑρεῖν] ἐλθεῖν $S^r$ | τεχνίτας *VA* | καὶ πρισθῆναι *V* τοῦ πρίσαι *A* zu zersägen $S^r$ | τὸ ξύλον] τὸ μέγεθος τοῦ ξύλου 𝔓 10 τεχνῖται *A* τεχνῖτες *V* | τὸ — ξύλου om 𝔓 11 πηχῶν τριῶν ἡμίσεως *V* πῆχας τρεῖς ἥμισυ *A* | ὕψος πηχῶν *V* ὕψος αὐτοῦ πῆχας *A* 12 ἐδειλίασαν λέγοντες] ἐδ . . λι . . σαν . . . . . ὅτι *V*, zu ergänzen entw. οἱ τεχνῖται (vgl $AS^r$, doch fehlt es in 𝔓) oder λέγοντες (für beides zus. ist d. Raum zu klein; ἐδήλωσαν οἱ τεχνῖται Falconius); ἐδειλίασαν οὖν *A* wurden ängstlich = ἐδειλίασαν $S^r$ | ὅτι οὐκ ἂν — ξύλου] τὸ μέγεθος τοῦ ἱεροῦ ξύλου *A* nicht hoffend zu bewältigen solch einen Baum $S^r$ | ἄν (?) in *V* undeutlich (Falc. falsch ἦν) | ἰσχύομεν] . . . ὑωμεν *V* (3 Buchst. unlesbar; statt περιγίνεσθαι ἰσχύομεν τοῦ liest bzw ergänzt Falconius falsch περιγενέσθαι ἀπολίθωσιν) 13 ἐδήλωσεν — εὑρίσκεσθαι] λοιπὸν δὲ ὁ ἅγιος ἠθύμει ἐπὶ τῇ ἀμηχανίᾳ τῶν τεχνιτῶν· ἔδοξεν δὲ αὐτῷ τοῦ δηλῶσαι *A* 14 κατὰ πᾶσαν πόλιν] in allen Dörfern $S^r$ | τεχνίτας] τεχνῖτες *V* τοῦ εὑρεῖν τεχνίτας πρίσαι τὸ ξῦλον *A* | καὶ μὴ — ἠναγκάσθη] μὴ εἰρεθέντες δὲ οἱ τεχνῖται ἠναγκ. λοιπόν *A* 15 Καρκαβιωτῶν *V* Καρκαβειοτῶν *A* | τεχνῖται ὀνόματα *V* τεχνῖται ἄνδρες *A* 16 ὁσίου] ἁγίου *A* | πρισμήν *V* πρῆσιν (bzw πρίσιν) *A* | τοῦ ξύλου *V* τοῦ ἁγ. ξ. *A* τοῦ τοιούτου ξ. $S^r$ 17 ἐποιήσαντο *V* ἐποίησαν *A* | ἰδοῦσα — τὸ ξύλον (18)] sehend aber alle 𝔓 | Ἀρνεατῶν *V* Ἀρνεοτῶν *A* 18 ὁσίου *V* ἁγίου $AS^r$ | ἤρχοντο] versammelten sie sich $S^r$ 19 ἐξ εὐχῆς om *A*𝔓 | σύρειν αὐτό] ἐπὶ τὸ πρίσαι αὐτὸ καὶ σῦραι *A* | ἁγίῳ καὶ ἐνδόξῳ om $S^r$ καὶ ἐνδ. om *A*

τῆς ἁγίας Σιών. καὶ πάντες ἐδόξαζον τὸν Θεόν, τὸν δώσαντα τοιαύτην VAS𝔓
ἐξουσίαν τῷ δούλῳ αὐτοῦ Νικολάῳ.

Die verunreinigte Quelle in Arnabanda

20 Ἀκούσαντες δὲ οἱ ἐκ τῆς Ἀρναβανδέων κώμης τὴν πίστιν τοῦ ἀββᾶ VA𝔓
Νικολάου, εἶπον ἐν αὐτοῖς· Ἄγετε, πάντες ἀπελθόντες προσκυνήσωμεν
αὐτῷ καὶ ἀπαγγείλωμεν αὐτῷ πάντα, ὅσα συνέβη ἐπὶ ταῖς πηγαῖς τῶν
ὑδάτων ἡμῶν.' ἐλθόντων δὲ τῶν κληρικῶν τῆς Ἀρναβανδέων κώμης ἐν τῷ
ἁγίῳ μοναστηρίῳ τῆς ἁγίας Σιών, προσέπεσαν τῷ δούλῳ τοῦ Θεοῦ Νι-
κολάῳ λέγοντες· Ἄγε δέομεθά σου, κελεύσῃ ἡ σὴ ἁγιωσύνη ἐλθεῖν ἐν τῇ
κώμῃ ἡμῶν καὶ προσεύξασθαι περὶ ἡμῶν, ὅτι πάνυ ὁ διάβολος πειράζει
ἡμᾶς. εἴχομεν γὰρ ἀρχαίαν πηγήν, καὶ ἐξῆλθεν γυνὴ τοῦ ὑδρεύσασθαι,
καὶ τὸ ἀκάθαρτον πνεῦμα ἔρριψεν αὐτὴν εἰς τὴν πηγήν, καὶ ἀπέθανεν.
καὶ κινδυνεύομεν ἡμεῖς πάντες σὺν τοῖς τετραπόδοις ἡμῶν. ἐταράχθη γὰρ
ἀπὸ τῆς ὥρας ἐκείνης τὸ ὕδωρ καὶ ἐγένετο βεβορβορωμένον. καὶ δειλία
ἡμᾶς κατέσχεν, καὶ οὐδεὶς ἐγγίζει ἔτι τῇ πηγῇ ἐκείνῃ, καὶ ἀποθνήσκομεν
σὺν τοῖς τετραπόδοις ἡμῶν. λέγει ὁ δοῦλος τοῦ Θεοῦ Νικόλαος. Ἐὰν
πιστεύητε εἰς τὸν κύριόν μου Ἰησοῦν Χριστόν, ἀνέρχομαι πρὸς ὑμᾶς, καὶ
ἀπερχόμεθα πρὸς τὴν πηγήν, καὶ ἔχει ὁ κύριός μου Ἰησοῦς Χριστὸς διὰ
τῶν πρεσβειῶν τῶν ἁγίων εὐλογῆσαι τὸ ὕδωρ.' λέγουσιν δὲ οἱ ἄνδρες
τῆς χώρας ἐκείνης· Ἡμεῖς πιστεύομεν εἰς τὸν Θεὸν καὶ εἰς τὴν σὴν ἁγι-
ωσύνην, ὅτι, ἐὰν θέλῃς παρακαλέσαι κύριον τὸν Θεόν, πάντα ὅσα ἐὰν
αἰτήσῃς τὸν Θεόν, ἐπακούει σου ὁ Θεός· μεγάλην γὰρ πίστιν καὶ χάριν

1 δώσαντα etc. vgl. Matth. 9, 8.

**1** ἐδόξαξον *V* ἐδόξασαν *A* | τὸν δώσαντα] τῷ δόντι *A* **2** ἐξουσίαν] χάριν *A* | τῷ — Νικωλάῳ] τοῖς ἀνθρώποις $S^{r}$. *S* schiebt hier n 1—3 der im Anhang I abgedruckten Stücke ein **3** 𝔓: Θαῦμα *β'* | Ἀρναβανδέων] Ἀρναυανδεύων (aber Z 6 u. c 63 Ἀρναυανδέων) *V* Ἀρναβαδέων *A* (vgl Ἀρναανδέων Par. Ambr. 1, Ἀραβανδαίων Neoph. 14); c 21, 6 ἐν Ἀρναυάνδοις τῇ κώμῃ *V* ἐν Ἀνάδυς *A*; c 23, 8 τῆς κώμης Ἀρναυανδῶν *V* Ἀρναναδῶν *A*; da der Ortsname c 21 in *VA* auf der vorletzten Silbe betont ist, in c 23 aber *VA* Perispomena bieten, wird hier Ἀρναβανδῶν = Ἀρναβανδέων sein, vgl Ἀρναβανδῶν κώμης V. Comp. 49 **4** ἀπελθόντες om *A* **5** πάντα ὅσα] τί *A* | συνέβη] ἡμῖν add *A* **6** nach ἡμῶν fügt *A* ein: Θαῦμα ε' περὶ τῶν πηγῶν | ἐλθόντων *A* ἐλθότων *V* | κληρικῶν] μετὰ παντὸς λαοῦ οἱ add *A* | Ἀρναβανδέων] Ἀρναυανδέων *V* Ἀρναβαδέων *A*, s o Z 3 **7** ἁγίας] καὶ ἐνδόξου add *V* **8** σου] δέσποτα add *A* | κελεύσῃ *A* κελεύσει *V* | ἐν τῇ] τῇ *A* **9** περί *V* ὑπέρ *A* **10** γάρ] ποτέ add *A* | ἐξῆλθεν *V* ἀπῆλθε *A* **11** πηγήν] τοῦ ὕδατος add *V* **12** ἡμεῖς om *A* **13** βεβορβορωμένον] τὸ ὕδωρ add *A* | καὶ — κατέσχεν] δειλιῶμεν *A* **14** ἐπὶ — ἐκείνῃ] ἐπὶ τὴν πηγὴν ἐκείνην *A* **15** σὺν τοῖς — ἡμῶν om *A* | λέγει] καὶ λ. *A* Νικ. om *V* **16** πιστεύητε] πιστεύετε *VA* | μου] ἡμῶν 𝔓 | ἀνέρχομαι] ἀνέρχωμαι *V* ἔρχωμαι *A* **17** ἀπερχόμεθα *V* πορευόμεθα *A* | διὰ τῶν] διά *A* **18** nach ἁγίων schiebt *A* ein: αὐτοῦ πάντων τῶν εὐαρεστησάντων αὐτῷ καὶ τῆς ἁγίας Σιὼν τῆς ἄνω Ἱερουσαλὴμ καὶ τῆς δεσποίνης ἡμῶν Θεοτόκου καὶ ἀειπαρθένου Μαρίας καμφθεὶς ὑπο τῶν ἁγίων αὐτοῦ | ὕδωρ] ἡμῶν καί add *A* | δέ om *A* **19** πιστεύομεν] πιστεύωμεν *VA* (so hat *V* meist in diesem Satze; ist der Konjunktiv als Voluntativ beabsichtigt?) | Θεόν] καὶ τὸν υἱὸν αὐτοῦ τὸν μονογενῆ καὶ εἰς τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον add *A* | σὴν ἁγιωσύνην] ἁγ. σου *A* **20** θέλεις παρακαλέσαι *V* αἰτήσῃ *A* | κύριον om *A* | Θεόν] *und alles, was du Gott bitten willst* add 𝔓 **21** ἐπακούει — Θεός] ποιήσει *A* | πίστιν καί om *A*

VAP ἐδωρήσατό σοι ὁ θεός. καὶ ὡς ἔδειξας ἐπὶ τὸ ἱερὸν ξύλον καὶ ἐφυγάδευσας τὸ ἀκάθαρτον πνεῦμα καὶ τὸ ἱερὸν εἰς ἁγιασμὸν ἠλευθέρωσας καὶ εἰς φυλακτήριον τοῖς ἀνθρώποις, οὕτως καὶ ἐφ' ἡμᾶς τοὺς ἁμαρτωλοὺς ποίησον, ὅτι πάνυ ἡμᾶς πειράζει ὁ μισόκαλος καὶ φθονερὸς διάβολος.'

F9 5 Ἐξέρχεται οὖν ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος τῇ τοῦ θεοῦ δυνάμει, 21
καὶ ἀπέρχεται ἐν Ἀρναβάνδοις τῇ κώμῃ. συνήχθησαν δὲ οἱ ἄνδρες τῆς κώμης ἐκείνης ἀπὸ μικροῦ ἕως μεγάλου, καὶ ἤραντο ⟨τὸ⟩ μεγαλεῖον καὶ τοὺς τιμίους σταυρούς, καὶ ἦλθον εἰς ἀπάντησιν τοῦ δούλου τοῦ θεοῦ Νικολάου, λέγοντες αὐτῷ· Καλῶς ἐλήλυθας, δοῦλε τοῦ θεοῦ, ἐλέησον
10 ἡμᾶς.' καὶ λέγει ὁ τοῦ θεοῦ δοῦλος· Πιστεύετε, ὅτι δύναμαι ὑμᾶς σῶσαι ἢ ὠφελῆσαί τι;' λέγουσιν αὐτῷ· Ναί, κύριε.' λέγει δὲ πρὸς αὐτοὺς ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ· Ἀπέλθωμεν πρῶτον ἐν τῇ ἁγίᾳ ἐκκλησίᾳ, καὶ γενέσθω σύναξις, καὶ ἔχει ὁ κύριος φανερῶσαί μοι τὰ περὶ ὑμῶν.' ἀπελθόντων δὲ αὐτῶν ἐν τῇ ἁγίᾳ ἐκκλησίᾳ συνῆλθον πάντες ὁμοθυμαδόν. μετὰ δὲ τὴν
15 ἁγίαν σύναξιν ἐξέρχεται ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος καὶ καθέζεται πρὸς τὴν πύλην τῆς ἁγίας ἐκκλησίας· καὶ λέγει παντὶ τῷ λαῷ· Ἐγώ, ἀδελφοί, ἄνθρωπός εἰμι ταπεινὸς καὶ ἁμαρτωλός· ὁ δὲ κύριός μου Ἰησοῦς Χριστός, φιλάνθρωπος ὤν, ⟨οὗτος⟩ φανερώσει ὑμῖν τὴν δύναμιν αὐτοῦ.'

---

2 Welches ist der Sinn der Worte *τὸ ἱερὸν — ἀνθρώποις*? Soll die Zypresse durch ihre Verwendung zum Bau der Sionkirche als geheiligt gelten oder dort irgendwie als heilige Trophäe eine Rolle spielen? — 7 Das auch c. 23, 4 vorkommende *μεγαλεῖον* gibt Ω (Anh. III, 1) richtig mit *portantes sanctum evangelium* wieder. Vgl. Cyrill. Scyth., V. Sabae 32 (Cotelerius, eccl. Graec. monum. III p. 264): die armenischen Mönche sollen *τὸ μεγαλεῖον καὶ τὴν λοιπὴν ἀκολουθίαν ἐν ταῖς συνάξεσιν Ἀρμενιστὶ καθ' ἑαυτοὺς λέγειν*; Joh. Moschos, pratum 87 (Mi. Gr. 87, 2965): ein toter Anachoret *ἐκράτει μεγαλεῖον ἔχον ἀργυροῦν σταυρόν*; Malalas, Chronogr. XVIII, 475 (Mi Gr. 97, 687) *ὁ βασιλεὺς ἐν τῷ ἱππικῷ βαστάζων τὸ ἅγ. μεγαλεῖον*; 495 (716) *Εὐτυχίου τοῦ πατριάρχου κατέχοντος τὸ ἅγ. μεγαλεῖον* (bei der Einweihung der H. Sophia). — 17 *ἄνθρωπος — ἁμαρτωλός*, vgl. Luc. 5, 8. — 18 Die Geschichte ist hier so wenig, wie am Ende von c. 22 oder 24 zu Ende

---

1 *θεός*] *σου* add *A* | *καὶ ὡς — ξύλον*] *ἀλλ' ὡς ἐδίωξας ἐκ τοῦ ἱεροῦ ξύλου A* | *ἱερὸν ξύλον*] *Eiche* ℙ 2 *ἀκάθαρτον*] *μιαρόν A* | *καὶ τὸ ἱερὸν — ἀνθρώποις*] *καὶ τὸ ἱερὸν ξύλον ἡγίασας εἰς ἁγιασμὸν τῶν ἡμετέρων ψυχῶν A* om ℙ 3 *ἁμαρτωλούς*] *ταπεινοὺς καὶ ἁμ. V* | *ποίησον*] *ἔλεος* add *A* 4 *μισόκαλος καὶ φθονερός* om *A καὶ ἐναντίος* add ℙ | *διάβολος*] *καὶ πιστεύωμεν εἰς τὸν θεόν σου* add *A* 5 *ἐξέρχεται οὖν*] *καὶ λοιπὸν ἐξέρχ. A* 6 *καὶ ἀπέρχεται* om *A* | *Ἀρναβάνδοις*] *Ἀρναυάνδοις V Αυάδυς A*, vgl zu 20, 3; die La von *V* könnte auch *Ἀρναβάνδης* gelesen werden 7 *ἐκείνης*] *σὺν γυναιξὶν καὶ τέκνοις* add *A* | *ἤραντο — μεγαλεῖον καί*] *ἦραν οἱ κληρικοὶ A* | *τὸ μεγαλεῖον*] *μεγ. V* 9 *Νικολάου* om *V* | *ἐλήλυθας* om ℙ 10 *ἡμᾶς*] *τοὺς ἐν ἀνάγκῃ ὄντας* add *A* | *τοῦ θ. δοῦλος*] *Νικ.* add ℙ *ἅγιος A* | *δύναμαι*] *ἐγὼ δ. A* 11 *ὑμᾶς* an Stelle von *τι A* | *λέγουσιν*] *καὶ λ. A* | *λέγει — αὐτούς*] *κ. λέγει αὐτοῖς A* 12 *θεοῦ*] *Νικ.* add ℙ | *καὶ γενέσθω σύναξις* om ℙ *καὶ γοννκλισία καὶ εὐχή* add *A* 13 *ἔχει . . φανερῶσαι*] *ἔχει . . βοηθῆσαι καὶ φαν. V φανερώσει A* | *μοι* om ℙ | *ἀπελθόντων A ἀπελθότων V* (vgl *ἐλθότων V* 20, 6) 14 *συνῆλθον*] *καὶ συνῆλθον A* | *συνῆλθον — ἁγίας ἐκκλησίας* (16) om ℙ, wohl ex homoeotel 16 *ἐγώ*] *μέν* add *A* 17 *ὁ δέ V ἀλλ' ὁ A* 18 *φιλάνθρωπος ὢν οὗτος*] *φιλ. ὢν ὅπως V ἰσχυρὸς καὶ μακρόθυμός ἐστι καί A* om ℙ | *ὑμῖν — αὐτοῦ*] *τὴν δύναμιν εἰς ὑμᾶς, καὶ λοιπὸν ἐσιώπησεν ὁ ἅγιος ὀλίγον A*

Der bekehrte Ungläubige

22 *Τότε προσέπεσεν αὐτῷ ἄνθρωπος καὶ λέγει τῷ δούλῳ τοῦ θεοῦ·* VAℙ *''Ελέησόν με, ἅγιε τοῦ θεοῦ, καὶ μὴ ποιήσῃς μοι κατὰ τὴν ἀπιστίαν μου, ἀπολέσθαι με. ἐγὼ γάρ εἰμι ἐν τῇ Καβαλείᾳ ἐν Ἀκαρασσῷ, καὶ ἔρχεταί τις τῆς γειτονίας μου καὶ λέγει μοι ὅτι «Κληρικοί τινες τῆς κώμης ἡμῶν ἀπέρχονται πρὸς τὸν δίκαιον καὶ δοῦλον τοῦ θεοῦ Νικόλαον ἐν τῇ ἁγίᾳ Σιών, ἵνα παρακαλέσωσιν αὐτόν, ὅπως ἔλθῃ καὶ ἐλεήσῃ ἡμᾶς». καὶ ἀπιστήσας ἐγὼ εἶπον αὐτῷ· «Τίς ἐστιν δοῦλος τοῦ θεοῦ; ζῇ κύριος ὁ θεός, οὐκ ἂν πιστεύσω ἀνθρώπῳ ἐπὶ τῆς γῆς.» ἰδὼν δὲ ὁ θεὸς τὴν ἀπιστίαν μου, τῇ νυκτὶ ἐκείνῃ φαίνεταί μοι ποταμὸς πεπληρωμένος βορβόρου, πνίγων με διὰ τὴν ἀπιστίαν μου. ἔκραξα δὲ φωνῇ μεγάλῃ καὶ εἶπον· «'Ελέησόν με, κύριε, καὶ ἐξάρπασόν με ἀπὸ τοῦ βορβόρου τούτου.» φωνὴ δὲ*

---

erzählt. Ist der Schluß ausgefallen? etwa zu Ende von c. 24, wo jetzt für dasselbe Thauma ein doppeltes *καὶ πάντες ἐδόξασαν τὸν θεόν* steht? Die Par. Ambr. (Anh. II, 1) bietet ebenfalls keinen Schluß. Einen Schluß dagegen bieten: 1) Neoph. 14: *καὶ εἶθ' οὕτως πρὸς τὴν ῥηθεῖσαν πηγὴν μετὰ πλήθους λαοῦ παραγίνεται. καὶ τῷ μὲν λαῷ κελεύει κράζειν τὸ 'Κύριε ἐλέησον', αὐτὸς δὲ τοῖς γόνασιν ἐπικλίνας ἐπὶ δυσὶν ὥραις ἐκτενῶς προσηύχετο. εἶτα ἐξαναστὰς κελεύει σιγὴν γενέσθαι, καὶ αὐτὸς προσφωνεῖ λέγων· 'Ὁ τὸν Λεγεῶνα ἀπελάσας Χριστὸς ὁ θεός μου καὶ σὲ νῦν δι' ἐμοῦ ἐπιτιμᾷ, τὸ πνεῦμα τὸ ἀκάθαρτον, ἀπελαθῆναι τῆς πηγῆς ταύτης τῶν δούλων αὐτοῦ, ὥστε μήτε ἐν τῇ πηγῇ μήτε ἐν τῇ κώμῃ αὐτῶν ἐπισκηνώσῃς ποτέ'. πάντων δὲ ἀκουόντων ἀντεφώνει τὸ πνεῦμα λέγον· 'Φεῦ τῆς τυραννίδος· πῶς τῆς ἀρχαίας μου κοίτης* (paßt hier nicht, scheint aus V. Nic. Sion. 17, 10 übernommen) *δεινῶς ἐξορίζομαι;' καὶ δυσώδη καπνὸν ἐπαφιὲν ὑπεχώρησε τάχιον. ὁ δὲ ἅγιος, διαταράξας καὶ ἁγίασας τὸ ὕδωρ καὶ ἐξ αὐτοῦ πρῶτος πιών, ἐπέδωκε καὶ τῷ λαῷ. καὶ ἐδόθη δόξα τῷ θεῷ καὶ τῷ δούλῳ αὐτοῦ ἔπαινος Νικολάῳ. — 2) V. Lycio-Alex. 12: καὶ ποιήσας σφραγῖδα ἐπὶ τὸ φρέαρ ὁ ἅγιος, ἐγένετο ἦχος ὡς ἀπὸ βροντῆς, καὶ ἐξῆλθεν τὸ ἀκάθαρτον πνεῦμα ἀπὸ τοῦ φρέατος εἰπών· 'Ὦ Νικόλαε, πάλιν ἐνταῦθα παραγέγονας καὶ πάλιν διώκεις με* (weist zurück auf die Zypressengeschichte), *κἀγὼ ποιήσειν σε ἔχω πάλιν εἰς ἑτέραν πόλιν εἰσελθεῖν'* (weist auf die Alexandriagesch. 16—18, also vom Verf. der V. Lyc.-Al. stammend). *καὶ ποιήσας εὐχὴν ὁ ἅγιος, ἐγένετο τὸ ὕδωρ στίλβοντα καθαρόν. καὶ ἀντλήσας ἐπῆγεν αὐτὸς καὶ πᾶς ὁ λαός. — 3)* Ω (Anh. III, 1) verbindet die beiden Quellgeschichten u. schließt, nachdem die zweite zu Ende erzählt ist: *ad horrendum autem et contaminatum fontem cum accessisset, audita sunt ibidem teterrima diabolica sibila et voces. his auditis, ilico Nicolaus orationem fudit. cum autem ab omnibus dictum fuisset Amen, mox cum fumo nigerrimo cuncti viderunt exinde exire tetrum nocturnum laxa voce clamantem: Minime, minime valeo alicubi aspectum ferre Nicolai.*

**9** Zu *ποταμὸς βορβόρου* vgl. Apoc. Petri 23: *λίμνη πεπληρωμένη βορβόρου φλεγομένου*, u. Test. Abrahae rec. A c. 19 ed. Robinson (Texts and Studies II p. 101): *ἡ βεβορβορωμένη θάλασσα ἡ ἀγρίως κυματίζουσα.*

---

**1** *τότε*] *καί A* | *ἄνθρωπος*] *τις* add *A* | *τῷ — θεοῦ*] *αὐτῷ A* **2** *ἅγιε τοῦ θεοῦ A*, Par. Ambr. 2, om *V*ℙ | *ποιήσῃς με*] *ἀποδώσῃς μοι A* **3** *με* om *A* | *ἐν τῇ Καβαλείᾳ*] *ἀπὸ τῆς Καβαλείας A* | *Ἀκαρασσῷ* (Perisp.) *V Ἀκαρασω* (ohne Akz.) *A*, *Ἀκαρασῷ* Par. Ambr. 2. *Ἀκρασῷ* Neoph. 15 **4** *τῆς γειτονίας V τῶν γειτόνων A* | *καὶ λέγει μοι* om ℙ | *κληρικοί τινες*] *οἱ κληρικοί A*, Par. Ambr. 2 **5** *δίκαιον καί* om ℙ | *ἐν τῇ ἁγίᾳ*] *καὶ τὴν ἁγίαν* ℙ **6** *ἡμᾶς*] *πάντας ἡμ. V* **7** *ἐγὼ εἶπον A* (vgl *κἀγὼ ὁ ἁμαρτωλός* Par. Ambr. 2) *εἶπον V*ℙ | *δοῦλος V ὁ δ. A* **8** *οὐκ ἄν V μου οὐ μή A* **9** *φαίνεταί μοι*] *ἰδοὺ κατ' ὄναρ ἐν ὁράματι τῆς νυκτὸς ὁσοτης* (?) *A* | *πεπληρωμένος βορβόρου A πεπλ. δακρύων β. V feurig* ℙ | *πνίγων με V καὶ συνέπνιγέν μοι A* **11** *ἐξάρπασον*] *βοήθησόν με καὶ ἐξ. A*

VAP ἐπέστη μοι ἐκ τῶν ὑψίστων λέγουσα· «Ἔρχεται πρὸς σὲ ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος, ὃς ἀναγάγῃ σε ἐκ τοῦ βορβόρου τούτου.» καὶ εὐθέως ἐφάνης μοι, ἅγιε τοῦ θεοῦ, τῇ αὐτῇ ὥρᾳ, καὶ ἐκτείνας τὴν χεῖρα κρατήσας ἀνήγαγές με ἐκ τοῦ βορβόρου λέγων· «Τέκνον, γίνου πιστὸς καὶ μὴ ἄπιστος· τῶν γὰρ ἀπίστων ἀνθρώπων ἡ κρίσις τοιαύτη ἐστίν.» ταῦτα εἶπεν ὁ ἄνθρωπος ὁ τῇ ἀπιστίᾳ κρατηθείς.

VASP F10 Ἔπειτα λέγουσιν τῷ δούλῳ τοῦ θεοῦ Νικολάῳ οἱ κληρικοὶ τῆς κώμης Ἀρναβανδῶν· Κύριε, ἔστιν παρ' ἡμῖν, ἐν τῷ ὄρει Καίσαρι, ὕδωρ κεκρυμμένον.' καὶ λέγει ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ· Μέμνησθέ ποτε ἀπὸ τῶν πατέρων ὑμῶν, ὅτι ὡράθη ἐν τῷ ὄρει ἐκείνῳ τὸ ὕδωρ;' λέγουσιν αὐτῷ ὅτι μὲν Ἀκοὴν ἠκούσαμεν, καὶ κατέχομεν τὴν ὀνομασίαν, ὅτι ἔστιν ἐν τῷ ὄρει

**23** Die versiegte Quelle bei Arnabanda

---

**4** *γίνου* etc., Joh. 20, 27. — **6** Am Ende dieser Geschichte scheint *A* das Original am besten bewahrt zu haben; mit *καὶ εὐθέως ἐφάνης* ist er am lebendigsten und am unmißverständlichsten. Die Transposition in die dritte Person bei *V* muß sekundär sein, denn sie läßt alles farblos und undeutlich werden. Par. Ambr. 2 fin. (Anh. II, 2), im Wortlaut *V* näher stehend als *A*, hat die Situation klarer festgehalten als *V*: *καὶ μετὰ τὸ γενέσθαι τὴν τοιαύτην φωνὴν παρεγένετό τις ἱεροπρεπὴς τῷ εἴδει, καὶ κρατήσας μου τῆς χειρός, ἀνήγαγέ με ἐκ τοῦ βορβόρου ποταμοῦ εἰρηκώς.* Sollte etwa *V* den Bericht des *ἄπιστος* mit *τοῦ βορβόρου τούτου* schließen lassen und den Satz, den er mit *τότε παραγίνεται* beginnt, als Bericht über das auffassen, was Nikolaos auf die Beichte des *ἄπιστος* hin tut und sagt? Wie der Schlußsatz *ταῦτα δὲ εἶπεν* beweist, kann das ursprünglich unmöglich so gemeint gewesen sein. Man hat aber den Eindruck, daß das Ende der Geschichte fehlt, und aus diesem Eindruck heraus kann *V* die Transposition vollzogen haben. Par. Ambr. 3 in. bietet einen Schluß, doch nur als Übergangssatz: *ταῦτα εἰρηκότος τοῦ τῇ ἀπιστίᾳ κεκρατημένου ἀνθρώπου καὶ τοῖς ποσὶ τοῦ ἁγίου προσπεσόντος καὶ τὴν συγχώρησιν παρ' αὐτοῦ ἐξαιτησαμένου καὶ λαβόντος.* Danach Neoph. 15 fin.: *ὁ δὲ καὶ συμπαθήσας καὶ κατηχήσας καὶ ἐπευξάμενος αὐτὸν ἀπέλυσεν ἐν εἰρήνῃ.* Ω (Anh. III, 2) hat einerseits mit *A* und Par. Ambr. den ursprünglichen Ichbericht bewahrt: *statimque* (= *καὶ εὐθέως A*) *ex alto manum porrexisti et a spurcitia fetoris . . abstraxisti me;* läßt dann aber, um der Geschichte einen Schluß zu geben, den Ungläubigen auf seine Bitte durch Nikolaos vom Fieber, das ihm jener Traum verursacht hat, geheilt werden und legt das Bibelwort in diesem neuen Zusammenhang dem Nikolaos in den Mund.

---

**1** *ἐκ τῶν ὑψίστων*] *εὐθέως ἐκ τοῦ ὑψίστου A* **2** *ὃς ἀναγάγῃ — τοῦ θεοῦ* om ℙ, wohl ex homoeotel (ein solches ergibt sich durch das zweimalige *δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικ.* in *V*) | *ὃς ἀναγάγῃ σε*] *ὅστις ἀναγάγῃ σε A ὃς ἀναγαγεῖς σε V* (oder sollte *V* eine Futurform *ἀναγαγῶ* voraussetzen?) | *καὶ εὐθέως — θεοῦ A* vgl Ω (Anh. III, 2) *statimque ex alto manum porrexisti et a spurcitia fetoris . . . abstraxisti me, τότε παραγίνεται ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικ. V* om ℙ **3** *τῇ αὐτῇ ὥρᾳ A ἐν τῇ ὥρᾳ ἐκείνῃ VℙΩ* | *χεῖρα κρατήσας VℙΩ χεῖρά σου A* **4** *ἀνήγαγές με A αὐτὸν ἀνήγαγεν VℙΩ* | *ἐκ τοῦ βορβόρου* om ℙ *ἐκείνου* add *A* | *λέγων V καὶ λέγει μοι A* | *καὶ μὴ ἄπιστος* om ℙ **5** *εἶπεν ὁ*] *δὲ εἶπεν ὁ ἄπιστος A* **7** *ἔπειτα — Ἀρναβανδῶν*] *die Geistlichkeit der Ortschaft Arnawand gekommen seiend sagte zum heil. Nik. $S^r$* | *ἔπειτα*] *δέ* add *A* | *Νικ.* om *AℙΩ* | *τῆς κώμης Ἀρναβανδῶν* om ℙ **8** *Ἀρναβανδῶν*] *Ἀρνανανδῶν V Ἀρναναδῶν A*, s zu 20, 3 | *Καίσαρι*] *Κέραρι* Par. Ambr. 3 **9** *λέγει*] *αὐτοῖς* add $S^r$ | *θεοῦ*] *Νικ.* add $S^r$ | *μέμνησθε*] *habt ihr gehört $S^r$* **10** *ὡράθη*] *zeigte sich $S^r$* | *τὸ ὕδωρ*] *ὕδ. A* | *ὅτι — ὕδωρ* om $S^r$ **11** *ἔστιν*] *ἦν A* | *ὄρει τούτῳ*] *τόπῳ ἐκείνῳ A*

τούτῳ ὕδωρ, ἐπεὶ οὐδεὶς ἐκ τῆς συγγενείας ἡμῶν οἶδεν ἢ ἐπίσταται.' καὶ VASℬ
λέγει ὁ δοῦλος τοῦ Θεοῦ. 'Ἐν τῷ ὀνόματι τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ συναχθέντες πάντες ἀπὸ μικροῦ ἕως μεγάλου, καὶ ἄρωμεν εἰς τὰς χεῖρας ἡμῶν τὸ μεγαλεῖον τοῦ Θεοῦ μετὰ τῶν τιμίων σταυρῶν, καὶ προθύμως ἀπέλθωμεν ἐπὶ τὸν τόπον καὶ τὸν προκείμενον ἡμῖν ἀγῶνα ποιήσωμεν, καὶ κύριος ὁ Θεὸς φανερώσει τὸ αἴτημα ὑμῶν.'

24 Ἐξελθόντες οὖν πάντες μετὰ τοῦ δούλου τοῦ Θεοῦ Νικολάου ἐπέστησαν ἐν τῷ τόπῳ τῷ καλουμένῳ Καίσαρι. ἰδὼν δὲ ὁ δοῦλος τοῦ Θεοῦ τὸν τόπον λέγει αὐτοῖς· 'Πιστεύσατε εἰς τὸν Θεόν, καὶ κάμωμεν ὀλίγον, καὶ κύριος ὁ Θεὸς πληρώσει τὸ αἴτημα ὑμῶν.' καὶ ἔστη ἐν τῷ τόπῳ ὁ ἅγιος, καὶ κλίνας τὰ γόνατα προσηύξατο πρὸς τὸν Θεὸν λέγων· 'Δέσποτά μου, κύριε Ἰησοῦ Χριστέ, ὁ ζῶν καὶ μένων εἰς τοὺς αἰῶνας, ἐξαπόστειλον τὸν λόγον σου καὶ τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιόν σου ἐπὶ τὸν τόπον τοῦτον, καὶ ἄνοιξον ἡμῖν τὸν κερκυμμένον θησαυρὸν τοῦ ὕδατος εἰς ζωὴν καὶ ἀπόλαυσιν τῶν σῶν πλασμάτων, ἵνα, ὡς ἐν πᾶσι τοῖς ἁγίοις δοξάζεται τὸ πανάγιον καὶ φρικτὸν ὄνομά σου, καὶ ἐν ἐμοὶ τῷ ἁμαρτωλῷ δοξασθῇ σου τὸ μεγαλοπρεπὲς ὄνομα τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ υἱοῦ καὶ τοῦ ἁγίου πνεύματος εἰς τοὺς αἰῶνας· ἀμήν.' τελειώσαντος δὲ αὐτοῦ τὴν εὐχὴν καὶ πάντων ἐπακουσάντων τὸ ἀμήν, ἐδίσταζον οἱ ἄνδρες λέγοντες· 'Ἆρα μὴ ἐν τούτῳ τῷ τόπῳ μᾶλλον ἢ ἐκείνῳ εὑρήσομεν τὸ ὕδωρ;' ὁ δὲ δοῦλος τοῦ Θεοῦ Νικόλαος λέγει· 'Ἐν τῷ τόπῳ τούτῳ, ἐν ᾧ ἔκλινα τὸ γόνυ, ἐν αὐτῷ ἀπεκάλυψέν μοι ὁ Θεὸς τὴν εὐλογίαν τοῦ ὕδατος'. καὶ λαβὼν δίκελλαν

**4** Über *μεγαλεῖον* s. zu 21, 7. — **12** *ὁ ζῶν — αἰῶνας*, vgl. Dan. 6, 26; 1 Pe. 1, 23. — **15** *ἁγίοις δοξάζεται*, vgl. Ex. 15, 11.

**1** *ἐπεί V aber* $S^r$ unleserl. *A* | *ἐκ τῆς συγγενείας ἡμῶν*] *vom jetzigen Geschlecht* ℬ **2** *ἡμῶν AS*$^r$ *μου V*ℬ | *Ἰησοῦ Χριστοῦ* om $S^r$ **3** *καὶ ἄρωμεν V καὶ ἄρατε A* | *εἰς τὰς χ. ἡμῶν* om *AS*$^r$ **4** *τοῦ Θεοῦ VS*$^r$ om *A*ℬ | *μετὰ — σταυρῶν*] *καὶ τὸν τίμιον σταυρόν* ℬ *mit heil. Kreuzen u. heil. Bildern* $S^r$ **5** *καὶ τὸν — ποιήσωμεν* om ℬ | *ἡμῖν* om *A* **6** *φανερώσει*] *καὶ ποιήσει* add *A* **7** *μετὰ τοῦ — Νικολάου* om ℬ **8** *ἐν τῷ*] *τῷ A* | *τόπῳ*] *Berg* $S^r$ | *τῷ καλουμένῳ* om ℬ **9** *καὶ — ὀλίγον* om *A* **10** *αἴτημα ὑμῶν*] *unsern Willen* $S^r$ | *καὶ ἔστη — ὁ ἅγιος A ἰδὼν δὲ ὁ δοῦλος τοῦ Θεοῦ τὸν τόπον* (Wiederholung eines vorhergehenden Satzes) *V ὁ δὲ δοῦλος τοῦ Θεοῦ Νικ.* ℬ om $S^r$ **11** *τὸν Θεόν*] *κύριον τὸν Θεόν A κύριον* $S^r$ | *λέγων*] *καὶ εἶπεν A* **12** *μου* om *A μου κύριε* om $S^r$ | *ζῶν*] *ἐν οὐρανοῖς* add ℬ **14** *ἄνοιξον*] *καὶ δεῖξον* add *A* | *κεκρυμμένον VS*$^r$ *ἀμίαντον* ℬ om *A* | *ζωὴν καί* om *A* **15** *τῶν σῶν πλασμάτων*] *τοῦ σοῦ πλάσματος A* | *ὡς ἐν πᾶσι — μεγαλοπρεπὲς ὄνομα* (17)] *ὡς ἐν πᾶσι καὶ ἐν τούτῳ δοξάζηται τὸ πανάγιον ὄνομα* (Verkürzung ex homoeotel) $S^r$ | *τοῖς ἁγίοις* om ℬ | *δοξάζεται A δοξάζηται V*($S^r$) **16** *πανάγιον καὶ φρικτόν* om *A καὶ φρικτόν* om $S^r$ | *δοξασθῇ — ὄνομα*] *δείξας τὴν δύναμίν σου τὴν ἰσχυράν A* **17** *μεγαλοπρεπές* om ℬ **18** *εἰς τοὺς — ἀμήν* om $S^r$ℬ | *τελειώσαντος — εὐχήν* om $S^r$ | *τελειώσαντος δέ*] *καὶ τελειώσας A* | *αὐτοῦ* ℬ *τοῦ δούλου τοῦ Θεοῦ Νικ. V* om *A*($S^r$) | *καὶ πάντων ἐπακουσάντων*] *πάντες ἔκραζον A und alle riefen* $S^r$ **19** *οἱ ἄνδρες*] *μᾶλλον* (wohl aus der folgenden Z) add *V οὖν πάντες ἄνδρες τε* ⟨*καὶ*⟩ *γυναῖκες A* **20** *μᾶλλον* om *A* | *τὸ ὕδωρ*] *ὕδ. A* **21** *ἐν ᾧ — αὐτῷ* om *A* **22** *ὁ Θεός*] *κύριος A* | *εὐλογίαν*] *καὶ ζωήν* add ℬ | *ὕδατος*] *τούτου* add *A* | *καὶ λαβὼν — ἔβρυσεν* (3)] *καὶ λαβὼν ὀρυκτῆραν* (sic) *καὶ ὀρύξαντες μίαν ἥμισυ πῆχυν, εὐθέως ἔβλυσεν A*

VAS𝔓 ὤρυξεν ὀλίγον, καὶ ἐπέδωκεν τὴν δίκελλαν ἑνί τῶν παρεστώτων κληρικῶν, εἰπών· Ὧδε ἔστιν ἡ εὐλογία, κάμετε.' καὶ ὤρυξαν βάθος τῆς γῆς ὡσεὶ βάθος ἕνα ἡμισυ. καὶ ἐν αὐτῇ τῇ ὥρᾳ ἔβρυσεν ἡ εὐλογία τοῦ ὕδατος. καὶ πάντες ἐδόξασαν τὸν θεόν, ὅτι διὰ τῆς εὐχῆς τοῦ δούλου τοῦ θεοῦ Νικολάου ἐφανερώθη ἡ ζωὴ τοῦ ὕδατος, καὶ προσπεσόντες τοῖς ἴχνεσιν αὐτοῦ παρεκάλεσαν εὔχεσθαι ὑπὲρ αὐτῶν. καὶ πάντες ἐδόξασαν τὸν θεόν, τὸν δώσαντα τὴν ἀποκάλυψιν τῆς ἀληθείας τῷ δούλῳ αὐτοῦ Νικολάῳ.

F11 Μιᾷ δὲ τῶν ἡμερῶν συνηγμένων τῶν κληρικῶν ἐν τῇ ἐνδόξῳ ἐκκλησίᾳ τῆς ἁγίας Σιών, λέγουσιν οἱ κληρικοὶ τῷ δούλῳ τοῦ θεοῦ Νικολάῳ· 'Σήμερον θέλομεν εὐλογισθῆναι καὶ εὐφρανθῆναι παρὰ σοῦ.' ὁ δὲ ἀπεκρίθη αὐτοῖς λέγων· 'Τὸ θέλημα τοῦ θεοῦ γενέσθω.' καὶ μετὰ τὴν ἀπόλυσιν τῆς ἁγίας ἐκκλησίας εἰσῆλθον οἱ κληρικοὶ εἰς τὰ ἀκούβιτα τοῦ εὐφραντηρίου, ἵνα ἀριστήσωσιν. ὁ δὲ δοῦλος τοῦ θεοῦ, ἰδὼν τοὺς κληρικοὺς καθημένους εἰς τὰ ἀκούβιτα, εἰσῆλθεν ἐν τῷ κελλαρίῳ καὶ ἐπῆρεν τρεῖς εὐλογίας καὶ ἀρκιόλιον τρίξεστον οἴνου, καὶ εὐλογήσας ἔδωκεν τῷ δευτεραρίῳ αὐτοῦ λέγων· 'Ὕπαγε, παράθου αὐτὰ τοῖς κληρικοῖς, ἵνα εὐφρανθῶσι σήμερον.' ὁ δὲ δευτεράριος ἐποίησεν τὴν ὑπακοὴν τοῦ ἁγίου, καὶ ἀπελθὼν παρέθηκεν αὐτὰ εἰς τὰ ἀκούβιτα, τὰς τρεῖς εὐλογίας καὶ τὸ

25 Wunderbare Bewirtung der Kleriker

**11** τὸ θέλημα etc., vgl. Act. 21, 14. — **15** τρίξεστον, d. h. das Dreifache eines ξέστης fassend; der ξέστης, der römische *sextarius*, = 0,547 Liter: Hultsch, Griech. u. röm. Metrol. ([2] 1882) S. 103. 703.

**1** ὀλίγον] *bis zu drei Malen* $S^r$ | παρεστώτων om 𝔓 **2** ἡ εὐλογία] τὸ ὕδωρ καὶ ἡ εὐλ. 𝔓 | βάθος τ. γῆς om 𝔓 **3** ἐν αὐτῇ τῇ ὥρᾳ] εὐθέως $AS^r$ | ἡ εὐλογία τοῦ ὕδατος] τὸ ὕδωρ 𝔓 **4** für καὶ πάντες — Schluß bietet *A*: καὶ πάντες ἐδόξασαν τὸν φιλάνθρωπον θεὸν καὶ τὸν αὐτοῦ θεράποντα Νικόλαον, καὶ προσεκύνουν αὐτῷ πάντες δοξάζοντες τὸν θεόν, ὅτι διὰ τῆς εὐχῆς αὐτοῦ ἔβλυσεν τὸ ὕδωρ καὶ ἐκορέσθησαν πάντες καὶ τὰ κτήνη. καὶ ἔσται (= ἔστι) ὕδωρ γλυκάζον μέχρι τῆς σήμερον. ἐπεφήμουν (s.) δὲ τὸν ἅγιον (verschr. für θεόν) ἐν ὅλῃ τῇ περιχώρῳ τὸν δόντα τοιαύτην χάριν τῷ δούλῳ τοῦ θεοῦ Νικολάῳ | καὶ πάντες — ὑπὲρ αὐτῶν (6) om 𝔓 (vielleicht infolge gleichlautenden Beginns der beiden Sätze) | τῆς εὐχῆς $S^r$ om *V* **5** ζωή] *Quelle* $S^r$ **6** καὶ πάντες — Νικολάῳ] *nachdem sie das gesehen, kehrten sie in ihr Dorf, sich freuend und Gott rühmend* $S^r$ **7** τῆς ἀληθείας om 𝔓 **8** *A*: περὶ τοῦ ὀρκηλήου (s.) καὶ τῶν τριῶν ἄρτων τῆς εὐλογίας; *S*: περὶ τοῦ ἀρίστου τῆς εὐλογίας | μιᾷ δέ *V* ἐν μιᾷ δέ *A* ἐν μιᾷ *S* | συνηγμένων] ἐπὶ τὸ αὐτό add *S* | κληρικῶν] εὐλαβεστάτων κλ. *V* | ἐν τῇ — ἐκκλησίᾳ om $S^r$ | ἐνδόξῳ] ἁγιωτάτῃ *A* **9** λέγουσιν οἱ κληρικοί] καὶ λέγ. *A* λέγ. $S^r$ | τῷ δούλῳ — Νικ. *VA* τῷ ἁγίῳ *N.* τῷ δούλῳ τοῦ θεοῦ 𝔓 αὐτῷ $S^r$ **10** σήμερον] δέσποτα σήμ. *A* | εὐλογισθῆναι] εὐλογηθῆναι παρὰ σοῦ *A* | παρὰ σοῦ *V* μετὰ σοῦ $AS^r$ | ἀπεκρίθη — λέγων] ὅσιος λέγει *A* **11** καὶ μετά *V* μετὰ δέ *A* | ἀπόλυσιν $AS^r$ σύναξιν *V*𝔓 **12** ἁγίας ἐκκλησίας] θείας λειτουργίας $S^r$ | οἱ κληρικοί om $S^r$ | τὰ ἀκούβιτα τοῦ εὐφραντηρίου *V* τὰς ἀκωβείτους τ. εὐ. *A* die Tische des Festes $S^r$ **13** τοὺς κληρικοὺς — ἀκούβιτα om $S^r$ **14** εἰς τὰ ἀκούβιτα om *A* | εἰσῆλθεν] δέ add *V* | ἐπῆρεν *V*𝔓 εὗρεν *A* nehmend $S^r$ **15** εὐλογίας *VS*$^r$ ἄρτους *A* prosfira 𝔓 | ἀρκιόλιον] ἀρκελείων *A* | οἴνου] οἶνον *A* **16** αὐτοῦ om *A* | παράθου *V* παράθες *A* **17** σήμερον om $S^r$ ὡσεὶ εἶπον αὐτοί add *A* | ὁ δὲ δευτεράριος] ὁ δὲ Ἐφρέμ 𝔓 | τοῦ ἁγίου 𝔓 *Nik.* add *V* αὐτοῦ $S^r$ om *A* **18** αὐτὰ — ἀκούβιτα] αὐτοῖς 𝔓 | τὰς τρεῖς — ἀρκιόλιον om $AS^r$

ἀρκιόλιον. ἰδόντες δὲ οἱ κληρικοὶ τὸ ἀρκιόλιον ὡσεὶ τρίξεστον, κατεγόγγυ- VAS𝔓
σαν λέγοντες ὅτι 'Πρὸς διάκλυσμα ἐν αὐτῷ οὐκ ἔχομεν εὑρεῖν.' γνοὺς δὲ
ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος τὸν γογγυσμὸν τοῦ κλήρου, ἀπῆλθεν πρὸς
αὐτοὺς λέγων· 'Δεῦ μοι σήμερον, τεκνία, κεράσαι ὑμῖν.' καὶ ἦρεν τὸ ἀρ-
κιόλιον ἀπὸ τοῦ τραπεζίου, καὶ ἐξήτησεν τρία ποτήρια δοθῆναι αὐτῷ, καὶ
ἐκέρασεν πᾶσιν, ὅσον ἤθελον, καὶ εὐφράνθησαν. μετὰ δὲ τὸ εὐφρανθῆναι
λέγουσιν οἱ κληρικοὶ εἰς ἑαυτούς· 'Δόξα τῷ θεῷ, τῷ δώσαντι τὴν τοιαύ-
την χάριν τῷ δούλῳ τοῦ θεοῦ Νικολάῳ. μή τις αὐτῷ ἀπιστήσῃ ἀπὸ τῆς
σήμερον ἡμέρας. πολλὰ γὰρ σημεῖα καὶ θαυμάσια ποιεῖ ὁ θεὸς δι' αὐτοῦ.'

Heilung des Nikolaos von Presbaion

26 Μιᾷ δὲ τῶν ἡμερῶν ἔρχονται ἄνθρωποι τρεῖς ἀπὸ τοῦ Πρεσβαίου,
τῆς χώρας τῆς καλουμένης Ἀνδρονίκου, φέροντες ἄνθρωπον δεδεμένον,
ὀνόματι Νικόλαον, ὃς εἶχεν πνεῦμα ἀκάθαρτον. καὶ λέγουσιν τῷ δούλῳ
τοῦ θεοῦ Νικολάῳ ὅτι 'Πολλὰς ἡμῖν ἐνεδείξατο χειμασίας ὁ δαίμων, ἵνα
ἐνέγκωμεν αὐτὸν πρὸς τὴν σὴν ἁγιωσύνην.' καὶ λέγει αὐτοῖς ὁ δοῦλος
τοῦ θεοῦ Νικόλαος· 'Λύσατε τὸ πλάσμα τοῦ θεοῦ, καὶ ὁ κύριός μου Ἰη-
σοῦς Χριστὸς βοηθῆσαι ἔχει.' τότε οἱ ἄνδρες λέγουσιν τῷ δούλῳ τοῦ
θεοῦ· 'Μή, κύριε· ἴδε, ἀποφυγεῖν ἔχει, καὶ οὐδείς σου αὐτὸν ἔχει εὑρεῖν.'
λέγει δὲ πρὸς αὐτοὺς ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος· 'Ὁ κύριος μακρὰς
χεῖρας ἔχει, καὶ πιάσαι ἔχει αὐτόν.' καὶ ἐπῆρεν ἔλαιον ἐκ τῆς κανδήλας

---

**9** *πολλὰ γάρ* etc., vgl. Act. 2, 43.

---

**1** *κληρικοί*] *τοὺς τρεῖς ἄρτους καί* add *A* | *τὸ ἀρκιόλιον — τρίξεστον* om $S^r$ *ἀρκιόλιον*] *ὀρκηλίων A* | *κατεγόγγυσαν*] *ἐγόγγ. A* **2** *ὅτι — εὑρεῖν*] *ὅτι διάκλυσμα ἡμᾶς ἀπέστειλεν A daß hier uns nicht reicht zum Mundspülen; der deutsche Priester ging und meldete darüber dem Heiligen* $S^r$ **3** *δοῦλος — τοῦ κλήρου*] *ὅσιος* $S^r$ | *τὸν γογγυσμὸν τοῦ κλήρου*] *ὅτι ἐγόγγυζον A* **4** *λέγων*] *καὶ λέγει A* | *τεκνία* $S^r$ *τ. μου A* om *V*𝔓 | *κεράσαι*] *dienen* $S^r$ | *ὑμῖν*] *ἐγώ A* | *ἦρεν V ἀπῆρεν A ἀπάρας* $S^r$ | *ἀρκιόλιον*] *ὀρκιλίων A* **5** *καὶ ἐξήτησεν — αὐτῷ*] *καὶ τρία ποτήρια* $S^r$ om 𝔓 **6** *ἐκέρασεν — ἤθελον καί*] *κεράσας πάντας ὁ ἅγιος ἰδίαις χερσίν A* | *μετὰ δὲ — ἑαυτούς*] *ἕως οὗ ἦρξαν τοῦ ἀποστρέφειν αὐτοὺς διὰ τὸν κόρον, οὗ εὐφράνθησαν· καὶ ἔλεγον ταῦτα A* | *τὸ εὐφρανθῆναι*] *ταῦτα* $S^r$ **7** *δώσαντι — τοιαύτην*] *δόντι A* **8** *τῷ δούλῳ — Νικολάῳ*] *denen, die ihn fürchten* $S^r$ *καὶ εὐφρανθέντες πάντες ἦραν οἱ τραπεζῖται καὶ κλάσματα ἐκ τῆς τραπέζης καὶ οἶνον ἐκ τοῦ ὀρκιλίου* add *A* | *μή τις — ἡμέρας* om *A* **9** *καὶ θαυμάσια — δι' αὐτοῦ*] *ἐποίησεν ὁ ἅγιος διὰ Ἰησοῦ Χριστοῦ ἔμπροσθεν τοῦ λαοῦ. ἀμήν A* | *αὐτοῦ*] *τοῦ δούλου αὐτοῦ Νικ.* 𝔓 *und nachdem sie das Gebet von ihm empfangen* (wahrsch. *καὶ λαβόντες τὴν εὐλογίαν παρ' αὐτοῦ*) *gingen sie nach Hause* add $S^r$ **10** *A: περὶ τοῦ δαιμονιῶντος;* $S^r$*: vom besessenen Nikolaos;* 𝔓: *θαῦμα γ'.* | *τρεῖς*] *τινές* $S^r$ | *τοῦ Πρεσβαίου* om $AS^r$ (vgl *ἀπό τινος τόπου καλουμένου Πρεσβειοῦ* Par. Ambr. 4) **11** *χώρας V κώμης A Ort* $S^r$ **12** *ὃς εἶχεν*] *ἔχοντα A* **13** *Νικολάῳ ὅτι — ἁγιωσύνην*] *ἅγιε τοῦ θεοῦ· πολὺν κόπον εἴχαμεν ἐν τῇ ὁδῷ μετὰ τοῦ ἀνθρώπου τούτου, ἵνα ἔλθωμεν πρὸς σέ A* | *ἵνα*] *bis* $S^r$ **14** *δοῦλος — Νικόλαος*] *ὅσιος A* **15** *τὸ πλάσμα τοῦ θεοῦ*] *αὐτόν* $AS^{vr}$ *καὶ ἄφητε* add *A* **16** *τότε οἱ ἄνδρες*] *καί A* | *τῷ δούλῳ τοῦ θεοῦ (Νικολάῳ* $S^r$*) VS*$^r$ *τῷ ἁγίῳ A* om 𝔓 **17** *μὴ — εὑρεῖν*] *ἐὰν λύσωμεν αὐτὸν καὶ οὐκέτι αὐτὸν εὑρήσομεν A* | *ἔχει εὑρεῖν*] *wird ihn fangen* $S^r$ **18** *λέγει δέ*] *καὶ λ. A* | *πρὸς αὐτούς* om *A*𝔓 | *δοῦλος τοῦ θεοῦ*] *ἅγιος* 𝔓 | *Νικ.* om *A* | *κύριος*] *κ. μου A* **19** *καὶ πιάσαι — αὐτόν A und wird ihn festhalten* $S^r$ om *V*𝔓 | *καὶ ἐπῆρεν*] *παραυτὰ δὲ λαβὼν ὁ ἅγιος A*

VAS𝔓 καὶ ἐσφράγισεν αὐτόν, καὶ στὰς ἐπηύξατο αὐτῷ, καὶ ἔλυσεν αὐτόν. καὶ θελήματι θεοῦ καὶ ταῖς εὐχαῖς τοῦ ὁσίου μετ' ὀλίγας ἡμέρας ἐξῆλθεν ἀπ' αὐτοῦ τὸ δαιμόνιον. καὶ ἐγένετο ἔχων ἐν ἑαυτῷ τὸν νοῦν σωφρόνως, καὶ ἀπῆλθεν εἰς τὸν οἶκον αὐτοῦ δοξάζων καὶ εὐχαριστῶν τῷ θεῷ καὶ τῷ δούλῳ τοῦ θεοῦ Νικολάῳ.

F12 Βουλήσει δὲ τοῦ θεοῦ δευτέρα εἴσοδος ἐγένετο τοῦ ἀββᾶ Νικολάου ἐν τῇ ἁγίᾳ πόλει Ἱερουσαλήμ, τοῦ προσκυνῆσαι τὸ τίμιον ξύλον τοῦ σταυροῦ καὶ τοὺς ἁγίους τόπους πάντας καὶ τοὺς τιμίους πατέρας. καὶ περιεργασάμενοι οἱ ὑπηρέται αὐτοῦ ηὗρον πλοῖον ἐν τῷ Τριστόμῳ Αἰγύπτιον, μέλλοντα πλέειν ἐπὶ Ἀσκάλωνα. καὶ λέγουσιν τῷ δούλῳ τοῦ θεοῦ Νικολάῳ· Κατὰ τὴν ἐπιθυμίαν τῆς ψυχῆς σου ὁ ἄγγελός σου εὐτρέπισεν πλοῖον Αἰγύπτιον μέλλοντα πλέειν ἐπὶ Ἀσκάλωνα.' καὶ λέγει ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος· Ὁ κύριος μακρὰς χεῖρας ἔχει, καὶ εἴ τι θέλει, παρέχει τοῖς ἀγαπῶσιν αὐτόν.' καὶ στὰς προσηύξατο ἐπὶ ὥραν ἱκανήν, καὶ μετὰ τὸ πληρῶσαι τὴν εὐχὴν ἐπακούουσιν αὐτοῦ τὸ ἀμήν. καὶ ἐπῆρεν τῶν ὑπηρετῶν αὐτοῦ δύο, καὶ εἰς αὐτὴν τὴν ἡμέραν τῆς μεσοπεντηκοστῆς τῇ

27 Zweite Jerusalemfahrt

**6** δευτέρα weist auf c. 8—9 zurück. — **16** Die ἡμέρα τῆς μεσοπεντηκοστῆς (nur in *V*𝔓, πεντηκοστῆς *A*) ist der Mittwoch der vierten Woche nach Ostern als genaue Mitte zwischen Ostern und Pfingsten. Die Geschichte dieses Festes ist

**1** καὶ ἐσφράγισεν] ἐσφρ. *A* | καὶ στὰς — ἔλυσεν αὐτόν] καὶ ἀπέλυσεν αὐτόν, καὶ στὰς ὁ ὅσιος ἐπηύξατο *A* | στὰς ἐπηύξατο] *nachdem er gebetet* $S^r$ **2** εὐχαῖς τοῦ ὁσίου 𝔓 εὐχαῖς τοῦ ἁγίου $AS^r$ ὁσίαις αὐτοῦ εὐχαῖς *V* | μετ' ὀλίγας ἡμέρας om $AS^r$ **3** ἐγένετο ἔχων] *er begann zu haben* $S^r$ | ἔχων — σωφρόνως] ὑγιὴς ὁ ἄνθρωπος *A* **4** δοξάζων — Νικολάῳ] σωφρονῶν καὶ δοξάζων τὸν θεὸν ἀμήν *A* | καὶ εὐχαριστῶν om 𝔓(*A*) **5** τῷ δούλῳ — Νικολάῳ] τῷ ἁγίῳ Νικ. 𝔓 *seinem gottgefälligen Nik.* $S^r$. *S* schiebt hier die Geschichte vom Kircheneinsturz, vom Besuch der hl. Stätten und von der Erhebung des Nik. zum Bischof von Myra (Anhang I, 4—6) ein. **6** *A*: περὶ τοῦ πλοῦ ἢ καὶ τῆς εἰς Ἱερουσαλὴμ προσκυνήσεως; *S*: περὶ τοῦ πλοὸς καὶ τοῦ ναυαγίου; 𝔓: θαῦμα δ'. | βουλήσει — πόλει] ἠθέλησεν δὲ πάλιν ἀπελθεῖν ὁ ὅσιος πατὴρ ἡμῶν εἰς τὴν ἁγίαν πόλιν *A* | βουλήσει] βουλῇ *S* | δευτέρα — Νικολάου] *seine dritte* (infolge des Einschubs Anhang I, 5) *Reise* $S^r$ **7** Ἱερουσαλήμ om $S^r$ | τὸ τίμιον — σταυροῦ] τὸν τίμιον σταυρόν *A* τὸν ἅγιον καὶ τίμιον σταυρόν 𝔓 τὸ τίμιον ξύλον τοῦ τιμίου σταυροῦ *V* τὸ ἅγιον καὶ ποθητὸν ξύλον τοῦ σταυροῦ τοῦ Χριστοῦ $S^r$ **8** τόπους $AS^r$ om *V*𝔓 | πάντας om *A* | τοὺς τιμίους] τιμ. *A* | πατέρας] τόπους 𝔓 | περιεργασάμενοι *V* κατελθόντες *A* *ausforschend* $S^r$ **9** ἐν τῷ Τριστόμῳ] ἐν τῇ Τρ. *A* om 𝔓 **10** μέλλοντα πλέειν *V* ἀπερχόμενον *A* | καὶ λέγουσιν — Ἀσκάλωνα om 𝔓 ex homoeotel **11** κατὰ — ἄγγελός σου] ἰδοὺ ὁ θεὸς διὰ τῶν εὐχῶν σου *A* | εὐτρέπισεν] σοι εὐτρ. $S^r$ **12** μέλλοντα — Ἀσκάλωνα om $S^r$ | μέλλοντα πλέειν] περνῶν *A* **13** Νικ. om *A* | ὁ κύριος — ἔχει καί] φιλάνθρωπος ὢν ὁ θεός *A* **14** στάς] ὁ ἅγιος add *A* | ἐπὶ ὥραν ἱκανήν om $S^r$ | καὶ μετὰ — τὸ ἀμήν om *A* **15** τὸ πληρῶσαι om $S^r$ | ἐπακούουσιν — ἀμὴν καί om $S^r$ | ἐπακούουσιν αὐτοῦ] πάντες εἶπον 𝔓 | καὶ ἐπῆρεν — δύο] ἐπῆρεν δὲ δύο ὑπηρέτας μετ' αὐτοῦ *A* ἐπῆρεν *genommen habend* $S^r$ **16** δύο] ὀνόματα δύο *V* *suscepit secum ministros, scilicet Ammon et Artheman et Hermeum presbyteros* Ω (s Anhang III, 3; *Ammon* ist der Schiffsjunge Ἀμμώνιος aus c 31) | καὶ εἰς αὐτὴν — εἰσήλθομεν] καὶ εἰς αὐτὴν τὴν ἁγίαν ἡμέραν τῆς μεσοπεντηκοστῆς. τῇ οὖν ἐπαύριον (τῇ — ἐπ. om 𝔓) εἰσήλθομεν *V*𝔓 καὶ τῇ ἁγίᾳ ἡμέρᾳ τῆς πεντηκοστῆς τῇ ἐπαύριον ἦλθεν *A* *er ging* (alles andre om) $S^r$

ἐπαύριον εἰσήλθομεν εἰς τὸ πλοῖον. καὶ δέχονται ἡμᾶς οἱ ναῦται μετὰ VAS𝔓
χαρᾶς, καὶ ἔδωκεν ἡμῖν ὁ κύριος ἄνεμον ἐπιτήδειον.

Vorhersagung eines Sturmes

28 Καὶ ὅτε ἐμεσοπελαγοῦμεν, λέγει ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος· Εὔχεσθε πάντες, τέκνα, ὅτι μεγάλη ὀργὴ ἔρχεται πρὸς ἡμᾶς, καὶ μέλλομεν κινδυνεύειν ἐν τῇ θαλάσσῃ.' τότε οἱ ὑπηρέται αὐτοῦ προσέπεσαν τοῖς ποσὶν αὐτοῦ, λέγοντες αὐτῷ· 'Πάτερ, σοῦ μᾶλλον ἐπακούει ὁ θεός· εὖξαι ὑπὲρ ἡμῶν.' καὶ ἀκούσαντες οἱ ναῦται τὰ ῥήματα τοῦ ὁσίου Νικολάου, προσέπεσον πάντες εἰς τοὺς πόδας αὐτοῦ, μετὰ κλαυθμοῦ λέγοντες· 'Πάτερ, τίς σοι ἀνήγγειλεν, ὅτι ἐπίκειται ἡμῖν ὀργὴ καὶ ὅτι ἀπολλύμεθα;' ὁ δὲ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος λέγει αὐτοῖς· 'Τεκνία μου, εἶδον τὸν διάβολον περικυκλοῦντα τὸ πλοῖον καὶ θέλοντα ἡμᾶς ἐμποδίσαι τῆς εὐθείας ὁδοῦ. οὕτως γὰρ παρέστη τῷ πλοίῳ ἔχων μάχαιραν δίστομον, ὥστε κατασπάσαι ὅλα τὰ σχοινία τὰ ὑπηρετοῦντα τῷ πλοίῳ καὶ βαλεῖν ἡμᾶς ἔξω εἰς τὸ πέλαγος, ἵνα ἀπολώμεθα.' ἦν δὲ ἡμέρα παρασκευή, ὥρα ἐννάτη,
29 ὅτε ταῦτα ἔλεγεν ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος. καὶ στὰς περὶ τὴν δωδε-

---

ganz dunkel. Das älteste Zeugnis wäre die Homilie des Amphilochios von Ikonium *εἰς τὴν μεσοπεντηκοστήν* (Migne Gr. 39, 120 ss.), deren Echtheit der bisherigen Ablehnung gegenüber K. Holl, Amphilochios von Ikonium (1904), verficht, wobei er (S. 105—107) das Fest der *μεσοπεντηκοστή* in Kappadozien um die Mitte des 4. Jhs. aufgekommen sein läßt, während Delehaye (Analecta Bolland. XXIV, 144) eben mit Rücksicht auf die Unmöglichkeit der Existenz der *μεσοπεντηκοστή* im 4. Jh. die Echtheit der Homilie ablehnt. Suicer, Thes. eccl. e patribus Graecis, bietet als ältestes Zeugnis Chrysost., sermo 5, 3 de Anna (Migne Gr. 53, 670); mit Unrecht, denn es ist *πεντηκοστή* zu lesen, wie die guten Hss. bieten und der Zusammenhang durchaus fordert (vgl. Migne l. c. p. 670, 1 u. p. 22). Die Stellen bei Du Cange, Lex. med. et inf. Graecitatis, reichen nicht über das 7. Jh. hinauf.

---

**1** *πλοῖον*] *μετὰ τῶν ὑπηρετῶν* add *A* | *καὶ δέχονται — χαρᾶς* om $S^r$ **2** *καὶ ἔδωκεν — ἐπιτήδειον*] *und mit Gottes Willen fuhren wir bei günstigem Wetter* $S^r$ | *ἡμῖν ὁ κύριος*] *ὁ θεός A* **3** *καὶ ὅτε — Νικ.*] *μετὰ δὲ τὸ μεσοπελαγῆσαι αὐτοὺς λέγει πρὸς αὐτοὺς ὁ ἅγιος A* | *εὔχεσθε*] *εὐξόμεθα A* **4** *πρός*] *ἐφ' A* | *μέλλομεν*] *πάντες* add *A* **5** *ἐν τῇ θαλάσσῃ* om $S^r$ | *τότε οἱ*] *οἱ δέ A* | *αὐτοῦ* om *A* | *τοῖς ποσὶν αὐτοῦ* 𝔓 *τοῖς ποσὶν τοῦ ἁγίου Νικολάου V τοῖς γόνασιν αὐτοῦ* $S^r$ *αὐτῷ A* **6** *αὐτῷ*] *unter Tränen* $S^r$ om *A* | *μᾶλλον ἐπακούει*] *ἀκούει A* | *θεός*] *als einen seiner würdigen* add $S^r$ | *εὖξαι*] *τοῦ εὔξασθαι A* **7** *καὶ ἀκούσαντες — λέγοντες* (8)] *ebenso auch alle auf dem Schiff sagten* $S^r$ | *τὰ ῥήματα* om *A* | *Νικολάου — λέγοντες*] *λέγοντος ταῦτα πρὸς τοὺς ἑαυτοῦ ὑπουργοὺς προσέπεσαν καὶ αὐτοὶ τῷ ἁγίῳ εἰπόντες A* **8** *πάντες — αὐτοῦ* om 𝔓 | *λέγοντες*] *αὐτῷ* add *V* | *πάτερ — ἀπολλύμεθα*] *εὖξαι ὑπὲρ ἡμῶν ἅγιε τοῦ θεοῦ, ὅπως με* (= *μὴ*) *ἀπολώμεθα A wer hat dir, Herr, gesagt, daß wir werden in Gefahr und Verderben sein?* $S^r$ | *πάτερ*] *σοῦ μᾶλλον ἐπακούει ὁ θεός* (zum zweitenmal) add 𝔓 **10** *Νικόλαος* om *A* | *τεκνία μου AS*$^r$ *ὁ κύριος μακρὰς χεῖρας ἔχει ἴδε ἐγώ* (wahrsch. aus 27, 13 eingetragen, hier nicht passend) *V ὁ κύριος ἡμῖν βοηθήσει* bzw *βοηθός* 𝔓 | *εἶδον*] *ἤδη* add $S^r$ **11** *καὶ θέλοντα*] *θελ. A* **12** *οὕτως — ἔχων*] *εἶδον δὲ αὐτὸν ἔχοντα A* | *οὕτως* om $S^r$ | *ἔχων — τῷ πλοίῳ* om 𝔓 | *κατασπάσαι*] *καὶ κόψαι* add *A* **13** *τὰ ὑπηρετοῦντα — ἀπολώμεθα*] *τοῦ πλοίου, ὅπως ἀπολώμεθα ἐν τῇ θαλάσσῃ A* **15** *ὁ δοῦλος — Νικ.* in 𝔓 zum folgenden Satz gezogen, *ὁ ὅσιος A* | *καὶ στάς*] *στὰς δὲ A zum Gebet* add $S^r$ *πρὸς ἀνατολήν* add 𝔓 | *δωδεκάτην*] *ἑνδεκ. A*

VAS𝔓 κάτην ὥραν, μετὰ κλαυθμοῦ πικροῦ προσηύξατο πρὸς κύριον λέγων· 'Κύριε Ἰησοῦ Χριστέ, ἐπίφανον τὸ πρόσωπόν σου ἐπὶ πάντας ἡμᾶς καὶ πρόσσχες εἰς τὴν θλῖψιν ἡμῶν· καὶ ἐπάκουσον ἡμῶν τῶν ἐπὶ σοὶ ἐλπιζόντων, καὶ μὴ μεταισχύνῃς ἡμᾶς, ἀλλὰ ποίησον ἔλεος καὶ ἐπισκοπὴν καὶ λιμὴν γενοῦ ἡμῶν τῶν ἁμαρτωλῶν, ὅτι ἐπτωχεύσαμεν σφόδρα. ταχὺ προκαταλαβέτωσαν ἡμᾶς οἱ οἰκτιρμοί σου, κύριε· δὸς ἡμῖν νίκην κατὰ τοῦ ἀντιπάλου καὶ μισοκάλου διαβόλου· ὅτι εἶδον, πῶς ἐπεισέρχεται πρὸς ἡμᾶς, πειρᾶσαι ἡμᾶς καὶ σαθρῶσαι τὴν πίστιν ἡμῶν. ἀλλὰ πρόφθασον, κύριε Ἰησοῦ Χριστέ, καὶ σβέσον τὰ κέντρα αὐτοῦ, καὶ δὸς ἡμῖν δύναμιν καὶ ἰσχύν, ἵνα καταπατήσωμεν αὐτὸν καὶ δοξάσωμέν σου τὸ ὄνομα εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων· ἀμήν.' καὶ μετὰ τὸ πληρῶσαι τὴν εὐχὴν πάντες ὑπήκουσαν τὸ ἀμήν.

Καὶ τῇ νυκτὶ ἐκείνῃ ἐγένετο χειμὼν μέγας ἐν τῇ θαλάσσῃ, καὶ ἔμελλεν **30** Seesturm
F13 τὸ πλοῖον καλύπτεσθαι ὑπὸ τῶν κυμάτων. ἰδόντες δὲ οἱ ναῦται, ὅτι κινδυνεύουσιν, προσέπεσον τῷ δούλῳ τοῦ θεοῦ, παρακαλοῦντες καὶ λέγοντες αὐτῷ· 'Κύρι ἀββᾶ, στῆθι καὶ εὖξαι ὑπὲρ ἡμῶν, ὅτι κινδυνεύομεν. καὶ γὰρ ὁ ἄνεμος καὶ τὰ κύματα ἐναντία ἡμῶν εἰσιν.' καὶ λέγει ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος· 'Ὁ κύριος μακρὰς χεῖρας ἔχει, καὶ αὐτῷ μελήσει ὑπὲρ τῶν δούλων αὐτοῦ. μόνον πιστεύσωμεν αὐτῷ, ὅτι ἐὰν θέλῃ ὁ θεός, δύ-

---

**2** *ἐπίφανον* — *ἡμᾶς* Ps. 79 (80), 4. 8. 20. — **3** *ἐπάκουσον* — *ἐλπιζόντων*, vgl. Ps. 64 (65), 6. — **4** *μὴ καταισχύνῃς* — *ἔλεος*, vgl. Dan. 3, 42. — **5** *ὅτι ἐπτωχεύσαμεν* — *οἰκτιρμοί σου*, Ps. 78 (79), 8. — **13** *χειμὼν* — *κυμάτων*, vgl. Matth. 8, 24. — **14** *κινδυνεύουσι*, vgl. Luc. 8, 23.

---

**1** *κλαυθμοῦ* — *κύριον*] *δακρύων προσηύχετο A* **3** *πρόσσχες* — *ἡμῶν*] *σωθησόμεθα* $AS^r$ (Weiterführung des Psalmzitats) | *ἡμῶν τῶν*] *auf unsre Trauer und erhöre uns, die wir* $S^r$ **4** *ποίησον* — *λιμὴν γενοῦ*] *μηδὲ καταπιέτω ἡμᾶς βυθὸς θαλάσσης καὶ ἴλεως γενοῦ A* | *καὶ ἐπισκοπήν* om $S^r$ **5** *λιμὴν γενοῦ*] *λιμηνιγενοῦ V* (Verschreibung oder Wortbildung?) | *ταχύ*] *δέ* add *A* **6** *δὸς ἡμῖν*] *καὶ δ. ἡμ. δέσποτα A* | *κατὰ* — *διαβόλου* om *A* **7** *μισοκάλου*] *und listigen* add $S^r$ | *ὅτι εἶδον* — *πίστιν ἡμῶν*] *εἶδον γὰρ αὐτὸν ἐρχόμενον ἐφ' ἡμᾶς A* | *εἶδον πῶς*] *οὕτως* (?) $S^r$ **8** *ἀλλά*] *καί A* **9** *κύριε* — *Χριστέ*] *Χριστὲ ὁ Θεός A* | *σβέσον τὰ κέντρα αὐτοῦ*] *brenne seine Hörner* $S^r$ | *καὶ δὸς* — *καταπατήσωμεν αὐτόν*] *und wende die Krankheit auf sein Haupt und sein Schwert in sein Herz* $S^r$ **10** *καὶ ἰσχύν* om *A* | *καταπατήσωμεν*] *καταπατήσωμαι A* | *ὄνομα*] *den allerheiligsten Namen des Vaters und des Sohnes und des hl. Geistes* $S^r$ **11** *τῶν αἰώνων* om $AS^r$ | *καὶ μετὰ* — *ἀμήν* om 𝔓 **12** *ἀμήν*] *und er sagte: Gott für uns, Kinder, und niemand gegen euch* add $S^r$ **13** *καὶ τῇ* — *ἐγένετο*] *und ungefähr um Mitternacht kam plötzlich* $S^r$ | *ἐν τῇ θαλάσσῃ* om $S^r$ | *καὶ ἔμελλεν*] *καὶ λοιπόν ἔμ. A so daß* $S^r$ **14** *καλύπτεσθαι* — *κυμάτων*] *κινδυνεύειν A* | *ἰδόντες* — *ἐναντία ἡμῶν εἰσιν* (17)] *und die Anwesenden auf dem Schiff, nachdem sie gekommen waren, baten sie den Heiligen, für sie zu beten* $S^r$ | *ὅτι κινδυνεύουσιν* — *στῆθι καὶ εὖξαι* (16)] *τὴν ἀνάγκην τῶν ἀνέμων καὶ τὸν βρυγμὸν τῆς θαλάσσης, ἀπήλπισαν τῆς ζωῆς καὶ συνετάξαντο τῷ θανάτῳ, καὶ δραμόντες προσέπεσαν τοῖς ποσὶ τοῦ ἁγίου λέγοντες· εὖξαι, ἅγιε τοῦ θεοῦ A* **16** *καὶ γὰρ* — *ἡμῶν εἰσι* om $A(S^r)$ **17** *λέγει*] *αὐτοῖς* add $S^r$𝔓 | *δοῦλος τοῦ θεοῦ*] *θερμὸς προστάτης* $S^r$ **18** *ὁ κύριος* — *δούλων αὐτοῦ* om *A* | *μακρὰς χεῖρας*] *μακρὰν χεῖρα* $S^r$ | *αὐτῷ μελήσει* — *αὐτοῦ*] *ihm ist zu sorgen für uns* $S^r$ **19** *μόνον πιστεύσωμεν* — *ὁ θεός*] *πιστεύωμεν τῷ θεῷ, τεκνία μου, ὅτι A*

ναται ἡμᾶς σῶσαι.' καὶ πάλιν κλίνας τὰ γόνατα ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νι- VAS𝔓
κόλαος ηὔξατο ἐπὶ ὥρας ἱκανάς. καὶ μετὰ τὸ πληρῶσαι τὴν εὐχὴν πάντες
ὑπήκουσαν αὐτῷ τὸ ἀμήν. καὶ κατέπαυσεν ὁ ἄνεμος καὶ τὰ κύματα, καὶ
γίνεται γαλήνη μεγάλη ἐν τῇ θαλάσσῃ.

Sturz des Schiffsjungen **31** Ἀπὸ δὲ τῆς χειμασίας τοῦ ἀνέμου ἐξηλώθη τὸ σταυρίον τοῦ καταρ-
τίου καὶ ἐκρέμετο ἐν τῷ ξύλῳ ἄνω. ἦν δέ τις νεανίσκος, ὀνόματι Ἀμμώ-
νιος, πάνυ πρᾶος καὶ ὑπήκοος, καὶ ἐφιλεῖτο παρὰ πᾶσιν ὁ νεανίσκος.
ἐξήλωσεν δὲ αὐτὸν ὁ ἀλλότριος καὶ ἐτήρει, πῶς ἀπολέσῃ αὐτόν. αἱ δὲ
εὐχαὶ τοῦ μακαρίου ἀββᾶ Νικολάου ἐπρέσβευον πρὸς τὸν κύριον ἡμῶν
Ἰησοῦν Χριστόν. τῇ δὲ ἐπαύριον, ἰδὼν ὁ νεανίσκος τὸ σταυρίον ἄνω εἰς
τὸ ξύλον κρεμάμενον, ἀναβαίνει ἄνω εἰς τὸ κατάρτιον. καὶ πήξας τὸν
σταυρόν, ζηλώσας αὐτὸν ὁ διάβολος ῥίπτει τὸν νεανίσκον ἄνωθεν κάτω.
καὶ ἔρχεται εἰς τὸ κραβάττιον, ὅπου ἔκειτο καὶ ἡσύχαζεν ὁ δοῦλος τοῦ
θεοῦ Νικόλαος, καὶ ἦν ὡσεὶ νεκρὸς ἄφωνος. καὶ περιεκύκλουσαν αὐτὸν
οἱ ναῦται κλαίοντες καὶ ὀλολύζοντες, ὅτι ἀπέθανεν ὁ ἀδελφὸς Ἀμμώνιος,
ὅτι ἀπέθανεν κακομόριτος. ὁ δὲ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος λέγει τοῖς
ναύταις· Μὴ κλαίετε, ἀλλὰ μᾶλλον παρακαλέσωμεν τὸν δεσπότην θεόν·

---

**4** *γαλήνη μεγάλη*, Matth. 8, 26. — **5** *κατάρτιον* heißt in der späteren Sprache der Mastbaum. Was ist *σταυρίον τοῦ καταρτίου*? sollte es zur Befestigung einer Flagge gedient haben? Vgl. Assmann, Art. Seewesen, in Baumeisters' Denkmälern des klass. Altertums 1619 a: „Der zylindrische Mastschaft verjüngt sich nach oben zum Topp. Dieser zeigt auf römischen Bildwerken öfter einen Flaggenknopf und eine am Rande zackig ausgeschnittene Flagge, letztere an einem besonderen Querholz gehißt."

---

**1** *πάλιν κλίνας* $S^r$ *κλ. VA*𝔓 | *ὁ δοῦλος — Νικ.*] *πάλιν A* om $S^r$ | *Νικ.* om 𝔓 **2** *ηὔξατο*] *προσηύξ. A* | *ἐπὶ — ἱκανάς* om $S^r$ | *πάντες — ἀμὴν καί*] *εὐθέως A* **3** *καὶ τὰ κύματα — θαλάσσῃ* om *A καὶ τὰ κύματα* om $S^r$ **5** A: *περὶ Ἀμμωνίου τοῦ ναύτου.* | *σταυρίον*] *σταυρίν VA* **6** *ἐν τῷ ξύλῳ*] *τὸ ξύλον A* | *ἄνω*] *κάτω* 𝔓 | *τις*] *ναύτης A* om $S^r$ | *Ἀμμώνιος*] *Ἀμόνιος A* **7** *ὑπήκοος AS*$^r$ *ὑπακοὴν ἐποίει πᾶσιν V* | *ἐφιλεῖτο παρά*] *φιλητὸς τοῖς A* | *ὁ νεανίσκος V*𝔓 *ἐκεῖνος* add 𝔓 *παρὰ πάντας τοὺς ἐκεῖσε ὄντας ναύτας A für seine Tugenden* $S^r$ **8** *ἐξήλωσεν — ἐπαύριον* (10) om *A* | *ἀλλότριος*] *Teufel* $S^r$ | *ἀπολέσῃ*] *ἀπολέσει V* **9** *μακαρίου — Νικολάου*] *ὁσιωτάτου* $S^r$ | *ἐπρέσβευον — Χριστόν*] *schützten ihn* $S^r$ **10** *Ἰησοῦν Χριστόν*] *Θεόν* 𝔓 | *τῇ δὲ ἐπαύριον*] *als aber der Tag gekommen* $S^r$ | *τὸ σταυρίον — κρεμάμενον*] *τὸν σταυρὸν κρεμ. ἄνω A* **11** *ἀναβαίνει ἄνω*] *ἀνέβη A* | *καὶ πήξας — σταυρόν A πήξας τὸν σταυρόν V καὶ ἔπηξεν αὐτό* 𝔓; *V* u. 𝔓 ziehen das Kolon zum vorhergehenden Satz, das Fehlen eines *δέ* nach *ζηλώσας* läßt es eher zum Folgenden ziehen **12** *ζηλώσας*] *ἐκρύμνησεν A* | *ῥίπτει — ἄνωθεν* om *A* | *νεανίσκον*] *Ἀμμώνιον* add $S^r$ | *ἄνωθεν* om 𝔓 | *κάτω*] *ὅπως ἀπολέσῃ αὐτόν A* **13** *καὶ ἔρχεται — Νικόλαος*] *καὶ λοιπὸν πίπτει νεκρὸς κάτω, ὅπου ἐκάθητο ὁ μακάριος καὶ ὅσιος πατὴρ ἡμῶν Νικ. A* om $S^r$ | *ἔκειτο καί* om 𝔓 | *δοῦλος τοῦ θεοῦ*] *ἅγιος* 𝔓 **14** *καὶ ἦν — ἄφωνος*] *καὶ ἔκειτο ὁ νεανίσκος ὡσεὶ ν. ἄφ.* 𝔓 *und wurde aufgehoben tot* $S^r$ om *A* | *περιεκύκλουσαν*] *ἐκύκλ. A* **15** *κλαίοντες*] *πικρῶς* add $S^r$ | *καὶ ὀλολύζοντες* om *A λέγοντες* $S^r$ *καὶ λέγοντες* add 𝔓 | *ὅτι*] *ὡς ὅτι A* | *ὁ ἀδελφὸς — κακομόριτος* om *A* | *ἀδελφός*] *ἡμῶν* add 𝔓 **16** *ὅτι — κακομόριτος*] *durch das böse Schicksal* $S^r$ | *ὁ δὲ δοῦλος — ναύταις*] *und der sanfte und stille N. sagte ihnen* $S^r$ **17** *παρακαλέσωμεν*] *παρακαλέσητε* 𝔓 | *δεσπότην* om *A*𝔓

VAS𝔓 καὶ ἔχει ὁ κύριός μου Ἰησοῦς Χριστὸς ἐγεῖραι αὐτόν, κἂν ἀπέθανεν'. ὁ δὲ μακάριος τοῦ θεοῦ δοῦλος Νικόλαος, ἐγγίσας τῷ συντετριμμένῳ νεκρῷ, ἐπηύξατο αὐτῷ, καὶ σφραγίσας αὐτὸν λέγει τοῖς ναύταις· 'Ἡσυχάσατε· ἐλπίζω γὰρ τῷ κυρίῳ μου Ἰησοῦ Χριστῷ, ὅτι ἐγερεῖ αὐτὸν καὶ πορεύθήσεται μεθ' ἡμῶν εἰς Αἴγυπτον'. ἦν γὰρ Αἰγύπτιος ὁ πάλιξ. ⟨καὶ ἀναστὰς προσηύξατο τῷ θεῷ, καὶ ἐγένετο ὁ νεκρὸς ζῶν, καὶ ἐδόξασαν πάντες τὸν θεόν.⟩

F14 Καὶ τῇ ἐπαύριον ἡμέρᾳ ἐφθάσαμεν ἀναφανέντες τὰ στόμια τῆς Αἰγύπτου. καὶ ὥρμησεν τὸ πλοῖον παρὰ τὸν αἰγιαλὸν τῆς Αἰγύπτου. λέγουσιν οἱ ναῦται τῷ δούλῳ τοῦ θεοῦ Νικολάῳ· 'Κέλευσον, κύρι ἀββᾶ, εἰσέλθωμεν εἰς τὸν κάραβον καὶ ἀπέλθωμεν εἰς τὴν γῆν τῆς Αἰγύπτου, εἰς κώμην καλουμένην Διόλκω. καὶ ἔχεις προσκυνῆσαι τοὺς ἁγίους πάντας καὶ τοὺς οἴκους ἡμῶν εὐλογῆσαι, ὅτι ὁ θεὸς ἔδωκέν σοι δύναμιν, καὶ χάριν εὗρες παρ' αὐτῷ. τὸν γὰρ ἀδελφὸν Ἀμμώνιον διὰ τῶν εὐχῶν σου ἀνέστησεν ὁ θεός, καὶ ἔχει ἐλθεῖν μεθ' ἡμῶν, ὅτι καὶ ἡ χώρα αὐτοῦ ὧδε ἐστὶν εἰς Αἴγυπτον.' λέγει δὲ ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος· 'Εἰ θέλημα τοῦ θεοῦ ἐστιν, ἄγωμεν καὶ εἰσέλθωμεν εἰς τὴν κώμην τὴν λεγομένην Διόλκω.' καὶ ἀκοὴ ἐγένετο περὶ τοῦ ἀββᾶ Νικολάου, ὅτι ἄνθρωπος ἀγα- **32** Landung in Diolko

---

**3** ἡσυχάσατε, vgl. Act. 20, 10. — **12** Διόλκω muß der sonst Δίολκος genannte Ort sein, an der ägypt. Küste zwischen der sebenytischen und pathmitischen Nilmündung gelegen; vgl. Ptolemaeus, Geogr. IV, 5, 5 Δίολκος ψευδόστομον.

---

**1** καὶ ἔχει — Χριστός om $S^r$ | μου om 𝔓 | ἐγεῖραι] βοηθῆσαι καὶ ἐγ. *V* | κἂν ἀπέθανεν om *A* **2** ὁ δὲ μακάριος — Νικ.] τότε ὁ ἅγιος Νικ. *A* | μακάριος om $S^r$ καὶ ὅσιος add *V* | δοῦλος *A*𝔓 om *V* | Νικ. om $S^r$ | συντετριμμένῳ om *A* $S^r$ | τῷ νεκρῷ] τὸν νεκρόν *A* **3** für ἐπηύξατο — Schluß hat A: ἐπεσφράγισεν αὐτῷ καὶ λέγει τοῖς ναύταις· 'Ἐλπίζω τῷ θεῷ μου, ὅτι ἐγερθήσεται τὸ παιδάριον καὶ πορευθήσεται μεθ' ὑμῶν.' πολὺ δὲ ναῦται κατεγέλων καὶ ὑπεμεδίων (s.), εἰδότες, ὅτι ἀπέθανεν. προσευξάμενος δὲ ὁ ἅγιος εἶπεν· 'Σοὶ λέγω, Ἀμμώνιε (Ἀμόνιε), ἐν ὀνόματι Ἰησοῦ Χριστοῦ, τοῦ σταυρωθέντος καὶ ἀναστάντος ἐν Ἱεροσολύμοις, ἔγειρε καὶ περιπάτει· ὅτι ἐκεῖ μέλλομεν ἀπελθεῖν ἐν Ἱεροσολύμοις'. καὶ εὐθέως ἀνέστη ὁ νεανίσκος, καὶ ἐδόξασαν πάντες τὸν θεόν; $S^r$ bietet: *und gebetet habend und genommen habend ihn an der Hand, hob er ihn auf sagend: 'Nehmt euren Bruder lebend und weint nicht!' Die, nachdem sie dieses wunderbare Wunder gesehen, rühmten sie Gott und den h. Nikolaos.* | ἡσυχάσατε] καὶ μὴ κλαίετε add 𝔓 **5** πάλιξ] ἐκεῖνος add 𝔓 | καὶ ἀναστὰς — τὸν θεόν fehlt in *V*, mit καὶ ἀναστὰς — ζῶν schließt 𝔓; καὶ ἐδόξασαν τὸν θεόν nach *A* und $S^r$ **8** καὶ τῇ — τῆς Αἰγύπτου] καὶ εὐθέως ἐπέτρεψεν ὁ ἅγιος τοῖς ναύταις ἀνατεῖναι τὰ ἱστία, καὶ ἀνατείναντες αὐτὰ καὶ πνεύσαντος ἀνέμου ἐπιτηδείου ἐφθάσαμεν εἰς τὸ στόμιον τῆς Αἰγύπτου *A* | ἡμέρᾳ om $S^r$ | ἀναφανέντες — Αἰγύπτου] εἰς τὴν Αἴγυπτον 𝔓 **9** ὥρμησεν — Αἰγύπτου] ὁρμήσαντες εἰς τὸν λιμένα *A* **10** οἱ ναῦται — Νικολάῳ] τῷ ἁγίῳ *A* | ναῦται] ἐλθόντες add $S^r$ | κῦρι ἀββᾶ — ἀπέλθωμεν εἰς] πάτερ, τοῦ ἐξελθεῖν ἡμᾶς ἐκ τοῦ πλοίου ἔξω καὶ ἐξελθόντες (verschr. f. ἐξέλθωμεν) ἐπί *A* **11** εἰς τὴν — Αἰγύπτου om 𝔓 | εἰς κώμην — εἰς Αἴγυπτον (16) om *A* **12** ἔχεις προσκυνῆσαι] προσκυνήσεις] $S^r$ **13** εὐλογῆσαι] εὐλογήσεις $S^r$ **16** εἰ θέλημα — Διόλκω] ἀπέλθωμεν ἐπὶ τὴν καλ. κώμην Δ., καὶ εἰσήλθομεν εἰς αὐτήν *A* **17** εἰσέλθωμεν] εἰσήλθομεν *V* (vgl *A*) *und wir gingen* $S^r$; in den Zusammenhang paßt nur εἰσέλθωμεν | τὴν λεγομένην om $S^r$ **18** καὶ ἀκοὴ — εὐλογήσει ὑμᾶς (4) om *A* | ἀββᾶ om 𝔓

θὸς ὑπάρχει καὶ δοῦλος τοῦ θεοῦ. καὶ ἦλθον εἰς ἀπάντησιν αὐτοῦ, ἵνα VAS𝔓
εὐλογηθῶσιν παρ' αὐτοῦ. τότε λέγει ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος τοῖς
ἀπαντήσασιν αὐτῷ· Ἐγώ, ἀδελφοί, ἄνθρωπός εἰμι ἁμαρτωλός· ἀλλ' ὁ
κύριος Ἰησοῦς Χριστὸς εὐλογήσει ὑμᾶς'. καὶ εἰσελθὼν ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ
εἰς τὴν κώμην τὴν λεγομένην Διόλκω, κατέλυσεν εἰς τὴν ἐκκλησίαν τοῦ
ἁγίου Θεοδώρου. καὶ ἦν προσευχόμενος τῷ θεῷ ἀδιαλείπτως κατὰ πᾶσαν
ὥραν, ὅτι ὁ κύριος Ἰησοῦς Χριστὸς ἀνέστησεν τὸν ἄνθρωπον καὶ ἐζωο-
ποίησεν αὐτὸν καὶ ἔστη ἐνώπιον αὐτοῦ ὑγιής. καὶ ἐποίησεν ἐν τῇ ἁγίᾳ
ἐκκλησίᾳ τοῦ ἁγίου Θεοδώρου τετάρτην ἡμέραν.

Heilung des Antonios 33

Ἦν δέ τις ἄνθρωπος τυφλός, ὀνόματι Ἀντώνιος, καὶ ἐκάθητο ἐν τῇ
ἁγίᾳ ἐκκλησίᾳ, μὴ βλέπων τὸ σύνολον. καὶ ἰδὼν αὐτὸν ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ
Νικόλαος λέγει αὐτῷ· Πόσα ἔτη ἔχεις μὴ βλέπων;' καὶ λέγει αὐτῷ ὁ
τυφλός· Εἰσὶν ἔτη τρία, ἀφ' οὗ τὸν ἥλιον οὐκ εἶδον. καὶ πολλὰ χρήματα
ἐδαπάνησα εἰς τοὺς ἰατρούς, ἵνα ποιήσωσίν με ἀναβλέψαι· καὶ οὐδέν μοι
ὄφελος ἐγένετο, ἀλλ' εἰς αὐτοὺς ἐδαπάνησα πάντα τὰ ἐμά.' ὁ δὲ δοῦλος
τοῦ θεοῦ Νικόλαος λέγει αὐτῷ· Καὶ διὰ τί οὐκ ἐπίστευσας τοῖς ἁγίοις,
καὶ εἶχες θεραπευθῆναι δίχα χρημάτων;' λέγει αὐτῷ ὁ τυφλός· Καὶ ὅτι
ἄπιστος εὑρήθην, τί ποιήσω;' λέγει αὐτῷ ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος·
Πιστεύεις ἀπὸ τοῦ νῦν, ὅτι δύνανταί σε οἱ ἅγιοι θεραπεῦσαι;' λέγει
αὐτῷ ὁ τυφλός· Πιστεύω τῷ θεῷ καὶ ταῖς ἁγίαις σου εὐχαῖς, ὅτι δύνα-
σαι δυσωπῆσαι τὸν θεόν, ἵνα με ἐλεήσῃ.' σπλαγχνισθεὶς δὲ ὁ δοῦλος τοῦ
θεοῦ καὶ στὰς ηὔξατο ἐπ' αὐτῷ· καὶ ἐπῆρεν ἔλαιον ἐκ τῆς κανδήλας τοῦ
ἁγίου Θεοδώρου, καὶ ποιήσας εἰς τοὺς ὀφθαλμοὺς αὐτοῦ τὸ σημεῖον τοῦ
σταυροῦ λέγει αὐτῷ· Πιστεύω τῷ θεῷ, ὅτι αὔριον βλέπεις τὴν δόξαν

---

**3** ἄνθρωπος — ἁμαρτωλός, vgl. Luc. 5, 8. — **15** ἐδαπάνησα, vgl. Marc. 5, 26.

---

**1** ἦλθον] *es ging das ganze Dorf* $S^r$ **4** εἰσελθών] εἰσελθόντες *A* | ὁ δοῦλος — Διόλκω om *AS*$^r$ **5** κατέλυσεν — τοῦ ἁγίου] ἀπῆλθομεν εἰς τὸν ναὸν τοῦ ἁγίου μάρτυρος *A* **6** ἀδιαλείπτως — ὥραν] ὁ ὅσιος καθ' ἑκάστην ἡμέραν *A* **7** ὅτι ὁ κύριος — ὑγιής (8) om *A* | ἀνέστησεν] δι' αὐτοῦ add $S^r$ **8** ἐποίησεν] ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ add 𝔓 ἐποιήσαμεν *A* | ἐν τῇ — Θεοδώρου om $S^r$ | ἁγίᾳ] αὐτῇ *A* **9** τοῦ — Θεοδώρου om $S^r$ | τετάρτην ἡμέραν] ἡμέρας δ' *AS*$^r$ **10** *A*: ἕτερον θαῦμα περὶ τοῦ τυφλοῦ; 𝔓: θαῦμα ε'. | δέ] ἐκεῖ add 𝔓 | καὶ ἐκάθητο — σύνολον om *A* **12** Νικ.] *und sich erbarmend* add $S^r$ | ἔχεις μὴ βλέπων] *sind es schon, mein Bruder, daß du nicht siehst* $S^r$ | αὐτῷ om *V* **13** εἰσὶν ἔτη τρία] ἔτη τρία ἔχω *A* | ἀφ' οὗ] *wie* (ὡς?) $S^r$ | καὶ πολλὰ — τὰ ἐμά (15) om *A* **15** ἐγένετο] παρ' αὐτῶν add $S^r$ | ἀλλ' .. ἐδαπάνησα] δαπανήσας $S^r$ | ὁ δὲ — αὐτῷ] καὶ λέγει αὐτῷ ὁ ἅγιος *A* | **16** ἁγίοις] καὶ αὐτοὶ πρεσβεῦσαι εἶχον ὑπὲρ σοῦ τὸν θεόν add *A* **17** δίχα χρημάτων] διὰ χρηματισμῶν *A* | καὶ ὅτι — τυφλός (20) om *A* ex homoeotel. | ὅτι] ὅτι ἤδη $S^r$ **18** εὑρήθην *V* **19** θεραπεῦσαι] σῶσαι καὶ θ. 𝔓 **20** τῷ θεῷ καί om 𝔓 | ἁγίαις *AS*$^r$ ὁσίαις *V* | εὐχαῖς] ἅγιε τοῦ θεοῦ *A* **21** δυσωπῆσαι — ἐλεήσῃ] μετὰ θεὸν ἐλεῆσαί με *A* **22** καὶ στάς] καὶ κλίνας τὰ γόνατα $S^r$ om *A* | κανδήλας] δεσποτικῆς κ. *V*𝔓 **23** ποιήσας εἰς ... τὸ σημεῖον τοῦ σταυροῦ] ποιήσας σφραγῖδας ἐπί *A* bezeichnend $S^r$ | τοῦ σταυροῦ] τοῦ τιμίου στ. 𝔓 **24** πιστεύω] πίστευσον 𝔓 | θεῷ] ἁγίῳ θεῷ *A* θεῷ καὶ τῷ ἁγίῳ μάρτυρι Θεοδώρῳ $S^r$ | αὔριον] σαφῶς add 𝔓 | δόξαν] *Liebe* $S^r$

VASP τοῦ θεοῦ ἰδίοις ὀφθαλμοῖς.' καὶ τῇ αὔριον ἡμέρᾳ ἠνεῴχθησαν οἱ ὀφθαλμοὶ τοῦ τυφλοῦ, καὶ περιεπάτει βλέπων καὶ ἐδόξαζεν τὸν θεόν, ὅτι διὰ τῆς εὐχῆς τοῦ δούλου τοῦ θεοῦ ἀνέβλεψεν.

VSP F15 *Παραχρῆμα δὲ καὶ ἄλλος τις, ἰδών, ὅτι ἀνέβλεψεν ὁ τυφλὸς διὰ τῶν* **34** Zweite Heilung in Diolko
εὐχῶν τοῦ ὁσίου Νικολάου, προσέπεσεν τῷ δούλῳ τοῦ θεοῦ λέγων· *'Κύρι ἀββᾶ, ἐγὼ ἔχω τεσσάρεις μῆνας κυλιώμενος εἰς τὸ ἔδαφος, πονῶν μου τὰ ἐντός. καὶ φρικίαι μοί εἰσι τοῦ σώματος, καὶ οὐ δύναμαι καθῖσαι εἰς τὴν ἰδίαν μου χρείαν καὶ ἀπαλλάσσειν με, καὶ οὐκέτι εἰς βρῶσιν ἔρχομαι, ἀλλ' ἐνεκρώθην, τὴν κόπρον τῆς κοιλίας μου βαστάζων. καὶ πολλὰ ἐδαπάνησα εἰς τοὺς ἰατρούς, καὶ οὐδέν μοι ὄφελος ἐγένετο, ἀλλ' εἰς μάτην ἐδαπάνησα τὰ ἐμὰ πάντα.' καὶ λέγει αὐτῷ ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος· 'Ἐγώ σε προσφέρω ἰατρῷ τῷ δυναμένῳ σε ἰάσασθαι ἄνευ ἀργυρίου.' λέγει ὁ ἄνθρωπος· 'Καὶ τίς ἐστιν, ἵνα με ἐλεήσῃ τάχιον;' καὶ λέγει ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος· 'Ὧδε παραστήκει ἡμῖν.' ὁ δὲ ἀσθενῶν ἔβλεπεν ὧδε κἀκεῖ, ἰδεῖν τὸν ἰατρόν, καὶ λέγει τῷ μακαρίῳ ἀββᾷ· 'Οὐδένα βλέπω, κύρι ἀββᾶ.' λέγει αὐτῷ ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ· 'Ἐὰν πιστεύσῃς τῷ ἐμῷ ἰατρῷ, ἔχω αὐτὸν παρακαλέσαι, ἵνα σε ἰάσηται καὶ ψυχῇ καὶ σώματι.' λέγει αὐτῷ ἄνθρωπος· 'Ἐγὼ πιστεύω τῷ θεῷ καὶ εἰς τὴν σὴν ἁγιωσύνην.' ὁ δὲ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος προσηύξατο, καὶ σφραγίσας αὐτὸν λέγει αὐτῷ· 'Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου μου Ἰησοῦ Χριστοῦ θεραπεύθητι ἀπὸ τῆς ὥρας ταύτης.' καὶ πιστεύσας ὁ ἄνθρωπος τῷ θεῷ καὶ τῷ δούλῳ αὐτοῦ Νικολάῳ ἐξ ὅλης καρδίας, ἰάθη ἀπὸ τῆς ὥρας ἐκείνης. καὶ ἀπῆλθεν εἰς τὸν οἶκον αὐτοῦ, δοξάζων τὸν θεόν, ὅτι διὰ τεσσάρων μηνῶν ἔφαγεν καὶ ἔπιεν καὶ οὐδὲν αὐτῷ οὐκέτι ἐδυσχέραινεν.*

VASP *Ὁ δὲ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος ἐξῆλθεν ἀπὸ τῆς κώμης τῆς λεγομέ-* **35** Aufenthalt im hl. Lande
*νης Διόλκω, καὶ εἰσῆλθεν εἰς τὸ πλοῖον, καὶ πλεύσας ἦλθεν εἰς Ἀσκάλωνα.*

---

**1** *ἠνεῴχθησαν οἱ ὀφθαλμοί*, vgl. Joh. 9 passim. — **10** *ἐδαπάνησα* usw., vgl. Marc. 5, 26.

---

**1** *ἰδίοις ὀφθαλμοῖς*] *μετὰ τῶν ἰδίων σου ὀφθαλμῶν A* | *αὔριον ἡμέρᾳ*] *ἐπαυρίῳ A* **2** *τοῦ τυφλοῦ*] *αὐτοῦ A τοῦ ἀνθρώπου* P *nach dem Wort des hl. Nik.* add $S^r$ | *περιεπάτει*] *εἰς τὸν οἶκον αὐτοῦ* add P | *ἐδόξαζεν*] *δοξάζων A* | *ὅτι — ἀνέβλεψεν* om *A* $S^r$ (34 fin. hat $S^r$ den *ὅτι* Satz) **3** *δούλου τοῦ θεοῦ*] *ἁγίου Νικ.* P | *ἀνέβλεψεν*] *ἀνέβλεψα καὶ ὁρῶ* P *παραχρῆμα* add *V* (Dittographie). **4** *διὰ τῶν — Νικολάου* om $S^r$ **6** *τεσσάρεις V* **8** *καὶ ἀπαλλάσσειν με*] *κ. ἀπαλλάσσει με V um sich zu erleichtern* $S^r$ **9** *κόπρον — κοιλίας*] *κοιλίαν* $S^r$ **10** *εἰς μάτην* om P **12** *προσφέρω*] *δύναμαι προσφέρειν* $S^r$ | *ἀργυρίου*] *χρημάτων* P **13** *λέγει ὁ ἄνθρωπος* $S^r$ *καὶ λέγει* P om *V* | *ἵνα — τάχιον*] *Herr, laß ihn sich schneller mein erbarmen* $S^r$ **15** *ἰδεῖν*] *βουλόμενος ἰδ.* P | *ἀββᾷ* bis om $S^r$ **16** *πιστεύσῃς*] *πιστεύσεις V* **17** *ἔχω*] *werde ich* $S^r$ **18** *τῷ θεῷ*] *σοι* P **19** *προσηύξατο*] *στὰς πρ.* P **20** *θεραπεύθητι*] *ἐθεραπεύθη* P **22** *δούλῳ αὐτοῦ*] *ἁγίῳ* P | *ἰάθη — ἐκείνης* om P | *ἀπὸ — ἐκείνης*] *plötzlich* $S^r$ **23** *θεόν*] *καὶ τὸν ἅγιον Νικ.* add P | *ὅτι — ἔπιεν* om P **24** *ἔφαγεν*] *begann zu essen* $S^r$ **25** *ὁ δὲ — ἦλθεν*] *von dort, nachdem er wieder das Schiff bestiegen, kam der Diener Gottes Nik.* $S^r$ | *ὁ δέ*] *ἐξελθὼν δὲ ὁ A* | *Νικ. ἀπό* om *A* | *τῆς λεγομένης* u. *καί* om *A* **26** *εἰς τὸ πλοῖον*] *ἐν τῷ πλοίῳ A* | *ἦλθεν*] *ἐξῆλθεν V*

καὶ ἀνῆλθεν εἰς τὴν ἁγίαν πόλιν ἐν ἡμέρᾳ δευτέρᾳ, καὶ εἰσῆλθεν εἰς τὴν VAS𝔓
ἁγίαν Ἀνάστασιν τοῦ Χριστοῦ, καὶ ηὔξατο εἰς τὸ ἅγιον Γολγοθὰ προσκυνήσας. καὶ ὅτε ἔφθασεν ἐν ᾧ ἔκειτο τὸ πεποθημένον ξύλον τοῦ τιμίου σταυροῦ, θελήματι τοῦ θεοῦ ἠνεῴχθησαν αἱ θύραι τοῦ ναοῦ καὶ ἐδέξαντο τὸν δοῦλον τοῦ θεοῦ Νικόλαον, καὶ προσεκύνησε τὸν τίμιον σταυρὸν ἐν ἡμέρᾳ δευτέρᾳ. καὶ ἐποίησεν ἐν τῇ ἁγίᾳ πόλει προσκυνῶν τοὺς ἁγίους τόπους πάντας καὶ τοὺς τιμίους πατέρας ἕως τοῦ Ἰορδάνου ἡμέρας ὀκτὼ διατρίψας. καὶ παρέστη αὐτῷ ἄγγελος κυρίου λέγων· Σπούδασον, βάδιζε εἰς τὴν Λυκίαν, τὴν χώραν σου.'

Rückkehr 36 Καὶ ἐξελθὼν κατέβη εἰς Ἀσκάλωνα, καὶ ηὗρεν πλοῖον Ῥόδιον, εὑτρεπισμένον ὑπὸ τοῦ ἀγγέλου τοῦ ὀφθέντος αὐτῷ ἐν τῇ ἁγίᾳ πόλει καὶ εἰπόντος· Σπούδασον εἰς τὴν Λυκίαν.' καὶ λέγει ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ τῷ ναυκλήρῳ· Οὕτως, κύρι ναύκληρε, ποῦ πορεύει;' καὶ λέγει αὐτῷ ὁ ναύκληρος· Ἐὰν θέλῃ ὁ θεός, εἰς Κωνσταντινούπολιν θέλομεν. ἀλλὰ πρὸ τριῶν ἡμερῶν ἠθέλομεν, καὶ ἐμποδιζόμεθα ἐν τῇ πόλει ταύτῃ, καὶ ἐξερχόμενοι τοῦ ἀναχωρῆσαι, τὸν αὐτὸν ἐμποδισμὸν πανθάνομεν. λοιπὸν οὐκ οἴδαμεν, τίς ἐστιν ἐν ἡμῖν ἐμπόδιος· ὅλα γὰρ τὰ πλοῖα ἔπλευσαν, καὶ ἡμεῖς ὧδέ ἐσμεν.' καὶ λέγει ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος· Λάβετέ με εἰς τὸ πλοῖον ὑμῶν, καὶ ὁ κύριος βοηθήσει ὑμῖν. καὶ λέγουσιν αὐτῷ οἱ ναῦται· Ἄνελθε μετὰ χαρᾶς, ἀββᾶ· ἴσως ὁ κύριος διὰ τῶν εὐχῶν σου ἀνεμπο-

2 Über Anastasis, Golgotha und den Aufbewahrungsort des hl. Kreuzes s. Bd. II.

1 καὶ ἀνῆλθεν — δευτέρᾳ om $S^r$ | für καὶ εἰσῆλθεν — οὕτω διατρίψας (8) bietet $A$ in starker Verkürzung: καὶ προσεκύνησεν τὸν ἅγιον τάφον καὶ τὸ ἅγιον κρανίον καὶ τοὺς ἁγίους πατέρας | καὶ εἰσῆλθεν] καὶ εἰσελθών $S^r$ om 𝔓 2 ηὔξατο εἰς τὸ — προσκυνήσας] εὐξάμενος καὶ προσκυνήσας $S^r$ 3 ὅτε ἔφθασεν] τότε ηὔξατο 𝔓 | ἔκειτο τὸ πεποθημένον] *war das heilige* $S^r$ | τιμίου *lebenspendend* $S^r$ om 𝔓 5 τὸν δοῦλον — Νικόλαον] *ihn ins Innere* | τίμιον] *rettungspendend* $S^r$ 6 καὶ ἐποίησεν — διατρίψας] καὶ ἐξελθὼν ἐκεῖθεν *ging er zu allen heil. Städten und Klöstern in 8 Tagen* $S^r$ 7 τόπους om $V$𝔓 (vgl $S^r$) | Ἰορδάνου 𝔓 ἁγίου Ἰ. $V$ 8 παρέστη] *am 8ten Tage* add $S^r$ | λέγων] *im Traume* add $S^r$ | σπούδασον — εἰς] σπούδαζε βαδίζειν ἐπί $A$ 10 καὶ ἐξελθών] *und vom Morgen aufstehend und überlegend seinen Traum* $S^r$ | ἐξελθὼν — ηὗρεν] εὐθέως εὑρών $A$ | Ῥόδιον om $A$ | εὑτρεπισμένον] ἦν γὰρ εὑτρεπισμένον τὸ πλοῖον $V$ (geg. 𝔓) 11 ὑπὸ τοῦ ἀγγέλου — Λυκίαν (12) om $A$ | ἐν τῇ ἁγίᾳ — Λυκίαν om $S^r$ 12 καὶ λέγει — θεοῦ] Νικ. add $V$ λέγει ὁ ἅγιος $A$ 13 ὄντως — ναύκληρε $VS^r$ om $A$𝔓 | πορεύει] θέλεις πορεύεσθαι 𝔓 | αὐτῷ om $A$ 14 ἐὰν — θέλομεν] θεοῦ κελεύσει ἐν Κ. πόλει βουλόμεθα ἀπελθεῖν $A$ | ὁ θεός] *und dein Gebet* add $S^r$ | ἀλλὰ πρὸ — ὧδέ ἐσμεν (18) om $A$ | πρὸ τριῶν — ἐμποδιζόμεθα] *schon drei Tage, wie wir gern abfahren wollten, werden wir festgehalten* $S^r$ 15 ταύτῃ] ἐμποδιζόμενοι add $V$ | καὶ ἐξερχόμενοι — πανθάνομεν] *wir sind herausgegangen, um abzufahren, und sind wieder zurückgekehrt* $S^r$ 16 λοιπόν om $S^r$ 17 τίς — ἐμπόδιος] *was uns hindert* $S^r$ 18 ἡμεῖς] μόνοι add $S^r$ | Νικ. om $A$ | με] καὶ ἡμᾶς $A$ 19 ὑμῶν] μου 𝔓 | βοηθήσει ὑμῖν 𝔓 β. ὑμᾶς $A$ β. ἡμῖν $S^r$ βοηθεῖ $V$ | καὶ λέγουσιν — ναῦται] *er sagt* $S^r$ 20 ἀββᾶ] πάτερ $S^r$ om $A$ | ἴσως — ποιήσει om $A$ | σου] ὑμῶν $V$

VAS𝔓 δίστους ἡμᾶς ποιήσει.' ὁ δὲ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος ἀνέρχεται εἰς τὸ πλοῖον, καὶ ποιεῖ εὐχήν, καὶ ἀποπλέουσιν.

F 16 Θελήματι δὲ τοῦ θεοῦ διὰ δέκα ἡμερῶν ἀναβαίνουσιν εἰς Λυκίαν, **37** Verweigerung der Landung
εἰς τὰ ὄρη Χελιδόνος, ἐγγὺς τοῦ λεγομένου Φοίνικος. καὶ λέγει ὁ δοῦλος
5 τοῦ θεοῦ Νικόλαος τοῖς ναύταις· Ὧδέ ἐστιν ὁ τόπος ἡμῶν, ἐν ᾧ ἔχομεν
ἐξελθεῖν καὶ ἀπελθεῖν εἰς τὸ μοναστήριον ἡμῶν.' οἱ δὲ ναῦται λέγουσιν
τῷ ἀββᾷ· 'Επιτήδειον ἄνεμον ἔχομεν θεοῦ θέλοντος, κύρι ἀββᾶ, καὶ οὐ
δυνάμεθα παραβαλεῖν ὧδε, ὅπου λέγεις Φοίνικα.' καὶ λέγει αὐτοῖς· Κἂν
εἰς Ἀνδριάκην;' λέγει ὁ ναύκληρος· Οὐδὲ εἰς Ἀνδριάκην, οὐδὲ εἰς τὸ
10 Τρίστομον, ἀλλ' εἰς τὴν Ῥόδον.' καὶ λέγει ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ· Οὐχὶ συν-
έθου μοι ὧδε παραβαλεῖν, ἵνα ἐξέλθωμεν;' καὶ λέγει ὁ ναύκληρος· Ναί,
κύρι ἀββᾶ, ἀλλὰ τὸν ἄνεμον τοῦτον σφοδρῶς ἔχει τὸ πλοῖον· καὶ τίς
δύναται κρατῆσαι αὐτό, ἵνα σε ἐκβάλωμεν ὧδε;' ὁ δὲ δοῦλος τοῦ θεοῦ
Νικόλαος σύνδακρυς ἐγένετο, καὶ λέγει πρὸς τοὺς ἀδελφοὺς αὐτοῦ· Ὥρα
15 ἐστὶν τῆς δωδεκάτης· δεῦτε, εὐξώμεθα πάντες.' καὶ ηὔξαντο κατὰ τὴν
δοθεῖσαν αὐτοῖς πίστιν ὑπὸ τοῦ μεγάλου βασιλέως. καὶ μετὰ τὴν εὐχὴν
εἶπεν αὐτοῖς· Δεῦτε, λάβωμεν τροφῆς τοῦ δείπνου, καὶ μηδὲν μεριμνή-
σωμεν· ὁ γὰρ ὑμνολόγος Δαβὶδ εἶπεν· «ἐπίρριψον ἐπὶ κύριον τὴν μέριμνάν
σου, καὶ αὐτός σε διαθρέψει.» δεῦτε οὖν, καὶ ἡμεῖς ἐπιρρίψωμεν τὴν μέ-
20 ριμναν ἡμῶν ἐπὶ κύριον τὸν θεὸν ἡμῶν, καὶ ἔχει ὁ κύριος βοηθῆσαι.' καὶ
ἤκουσαν τοῦ ῥήματος αὐτοῦ, καὶ ἐδείπνησαν, καὶ μετὰ τὸ δεῖπνον ἔβαλον
εὐχαριστίαν τῷ θεῷ. καὶ λέγει ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ· 'Ολίγον ἀνακτησώ-

17 λάβωμεν τροφῆς, vgl. Act. 27, 34. — 18 Ps. 54 (55), 23.

1 ὁ δέ — ἀποπλέουσιν] καὶ εὐθέως εἰσῆλθεν ἐν τῷ πλοίῳ καὶ ἐποίησεν εὐχὴν ὁ ἅγιος *A* 2 ἀποπλέουσιν] *sofort* add $S^r$ 3 θεοῦ] *blies ein günstiger Wind und* $S^r$ | ἀναβαίνουσιν] ἀπήλθομεν *A erreichten wir* $S^r$ 4 εἰς τὰ — Χελιδόνος om $S^r$ | Χελιδόνος] Χελιδονίων *A* | Φοίνικος] Φιννικως (s.) *A* 5 Νικ. — ναύταις $S^r$ αὐτοῖς Νικ. *A* om *V* 6 ἐξελθεῖν καὶ ἀπελθεῖν] ἐξελθ. *A* ἀπελθ. 𝔓 | οἱ δὲ — ἀββᾶ] καὶ λέγει ὁ ναύκληρος *A* 7 τῷ ἀββᾷ] αὐτῷ $S^r$ | ἐπιτήδειον — ἀββᾶ] ὁ ἄνεμος βαρύς ἐστιν *A* | θεοῦ θέλοντος om 𝔓 8 παραβαλεῖν — λέγει αὐτοῖς (sic) om *A* | ὅπου] ὅπως $S^r$ 9 λέγει ὁ — Τρίστομον ἀλλ' om *A* | οὐδὲ — Τρίστομον om 𝔓 10 εἰς τήν] ἢ εἰς τήν *A* | καὶ λέγει — θεοῦ] ὁ δὲ ἅγιος λέγει *A* | λέγει] αὐτοῖς add 𝔓 | οὐχὶ — ἐξέλθωμεν] *ich bin gewohnt, hier zu landen und auszusteigen* $S^r$ 11 παραβαλεῖν — ἐξέλθωμεν] ἐκβαλεῖν με *A* | ναὶ — ἐκβάλωμεν ὧδε (13)] ὁ ἄνεμος ἀνεπιτήδειός ἐστιν καὶ οὐ δυνάμεθα ὡς λέγεις *A* 14 Νικόλαος σύνδακρυς] περίλυπος *A* | πρὸς τοὺς — αὐτοῦ] ἀδελφοὶ καὶ τέκνα (als Anrede) 𝔓 | αὐτοῦ om *V* | ὥρα — δωδεκάτης om *A* 15 καὶ ηὔξαντο — βασιλέως] ὅτι πάλιν μέλλει ἡμᾶς ὀργὴ καταλαβεῖν· καὶ εὐθέως ηὔξατο *A* 16 αὐτοῖς] αὐτῷ 𝔓 17 εἶπεν αὐτοῖς *A* $S^r$ λέγει πρὸς τοὺς ἀδελφοὺς αὐτοῦ *V* 𝔓 | λάβωμεν] μεταλ. *A* | τοῦ δείπνου om $S^r$ | μεριμνήσωμεν] μεριμνήσετε — ἀλλὰ πιστεύωμεν εἰς τὸν θεὸν καὶ τὸ θέλημα αὐτοῦ γενέσθω *A* 18 ὑμνολόγος] προφήτης 𝔓 19 καὶ αὐτὸς — δεῦτε οὖν om $S^r$ | οὖν om *A* 20 ἐπὶ — ἡμῶν] πρὸς τὸν θεόν *A* | καὶ ἔχει — βοηθῆσαι] *und er wird einrichten, was nützlich ist* $S^r$ | κύριος] Ἰησ. Χριστός 𝔓 | βοηθῆσαι] ἡμῖν add 𝔓 ὑμῖν add *A* 21 καὶ ἤκουσαν — ἐδείπνησαν καί om $S^r$ | ἤκουσαν] οἱ ναῦται add 𝔓 | αὐτοῦ] τοῦ δούλου τοῦ θεοῦ *A* | ἔβαλον] ἔδωκαν $S^r$ 22 λέγει] πάλιν add *A* | ὀλίγον] δεῦτε ὀλίγον ἀνακλιθῶμεν καί *A* | ἀνακτησώμεθα — ὕπνον καί om 𝔓 | ἀνακτησώμεθα — ἀναπαῶμεν] *laßt uns uns hingeben dem Schlafe* $S^r$

μεθα ἑαυτοὺς πρὸς ὕπνον καὶ ἀναπαῶμεν.' ὁ δὲ δοῦλος τοῦ θεοῦ ηὔχετο· *VASP*
'Κύριε, μὴ θλίψῃς ἡμᾶς εἰς τὸ πέλαγος τοῦτο, ἀλλὰ βοήθησον ἡμῖν.'

Seesturm u. Landung **38** Τὸ δὲ πλοῖον ἤμελλεν παρέρχεσθαι τὸ Τρίστομον. καὶ εὐθέως ἐξήγειρεν κύριος ὁ θεὸς ἄνεμον ἀπὸ δυσμῶν, καὶ ἔστρεψεν τὸ πλοῖον καὶ ἐφέρετο ὧδε κἀκεῖσε καὶ ἐκινδύνευεν. ὁ δὲ ναύκληρος διενοήσατο ὅτι 5
''Η χειμασία αὕτη οὐκ ἔστιν ἄλλως, εἰ μὴ διὰ τὴν παρακοήν, ἣνπερ ἐποιήσαμεν τῷ δούλῳ τοῦ θεοῦ Νικολάῳ,' καὶ λέγει τοῖς ναύταις· 'Βάλλετε τὰ σίδηρα τοῦ πλοίου εἰς τὴν γῆν, καὶ δήσατε τὸ πλοῖον ἡμῶν, καὶ φέρετε τὸν κάραβον· ἄφες ἐξέλθῃ ὁ ἀββᾶς μετὰ τῶν ἀδελφῶν εἰς τὸν τόπον αὐτοῦ. οἶδα γάρ, ὅτι αἱ εὐχαὶ αὐτοῦ μεγάλαι εἰσὶν πρὸς τὸν θεόν· καὶ 10
τοῦτο ἐποίησεν εἰς ἡμᾶς ὁ θεός, ἵνα μὴ λυπηθῇ ὁ ἀββᾶς.' τότε λέγει ὁ ναύκληρος· ''Ελθέ, κύρι ἀββᾶ· κατὰ τὸ ῥῆμά σου ἔξελθε, καὶ ὕπαγε εἰς τὸ μοναστήριόν σου, καὶ εὖξαι ὑπὲρ ἡμῶν, ἵνα ὁ κύριος δώσῃ ἡμῖν διὰ τῶν εὐχῶν σου ἐπιτήδειον ἄνεμον, ἵνα πλεύσωμεν καὶ εὐχαριστήσωμεν τῷ θεῷ διὰ τῶν ὁσίων σου εὐχῶν'. καὶ λέγει ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικό- 15
λαος· 'Τὸ θέλημα τοῦ θεοῦ γινέσθω.' καὶ εἰσῆλθεν εἰς τὸν κάραβον καὶ ἦλθεν εἰς 'Ανδριάκην. καὶ εὐχαρίστησαν πάντες τῷ θεῷ καὶ τῷ δούλῳ αὐτοῦ Νικολάῳ, ὅτι κατὰ τὸ ῥῆμα, ὃ[1] εἶπεν· «ἐπίρριψον ἐπὶ κύριον τὴν *VSP*
μέριμνάν σου, καὶ αὐτός σε διαθρέψει», ἐγένετο οὕτως. καὶ ἀνῆλθεν εἰς τὸ μοναστήριον τῆς ἁγίας Σιὼν εἰς τὸ ὄρος. καὶ συνήχθησαν ὄχλοι πολλοὶ 20
εἰς προσκύνησιν τοῦ δούλου τοῦ θεοῦ Νικολάου. καὶ ἦν ἀγαλλίασις καὶ χαρὰ μεγάλη, καὶ πάντες ἐδόξαζον τὸν θεόν.

---

**16** τὸ θέλημα usw., vgl. Act. 21, 14. — **18** Psalm 54 (55), 23.

---

**1** ἀναπαῶμεν] ἀναπαύθωμεν· καὶ λοιπὸν κατεκλίθησαν εἰς ὕπνον πάντες *A* | ὁ δὲ δοῦλος — ἡμῖν om $S^r$ | ηὔχετο] ηὔχ. λέγων $\mathfrak{P}$ ἦν εὐχόμενος καὶ γρηγορῶν· ἐξεδέχετο γὰρ ὁ προειδὼς τὸν πειρασμὸν καὶ τὴν ταραχὴν καὶ τὴν ἀνάγκην καὶ ἔλεγεν *A* **2** ἡμῖν] καὶ λύτρωσαι ἡμᾶς ἕνεκεν τοῦ ὀνόματός σου *A* **3** παρέρχεσθαι τὸ Τρίστομον] εἰσέρχεσθαι ἐν τῷ Τριστόμῳ *A* | τὸ Τρίστομον om $\mathfrak{P}$ | εὐθέως ἐξήγειρεν *AS*$^r$ ἔδωκεν *V*$\mathfrak{P}$ **4** ἀπό] ἐπί *A* **5** καὶ ἐφέρετο — κἀκεῖσε] καὶ λοιπὸν χαλάσαντες τὰ ἱστία ἐφέροντο *A* | ἐκινδύνευεν] ἐκινδύνευον *A* | διενοήσατο] λέγων add *A* **6** οὐκ ἔστιν — εἰ μή om *A* | παρακοὴν — ἐποιήσαμεν] wir haben nicht gehorcht $S^r$ | παρακοήν] ἡμῶν ἐστιν add *A* **8** γῆν] ῥάξαντες αὐτά add *A* | ἡμῶν] ὑμῶν $\mathfrak{P}$ **9** κάραβον] σάνδαλον *A* | ἄφες] ἵνα *A* | ἀββᾶς] κύριος ἀββᾶς $S^r$ δοῦλος τοῦ θεοῦ *A* | μετὰ — ἀδελφῶν om $S^r$ | αὐτοῦ add *A* | τὸν τόπον] τὸ μοναστήριον $S^r$ **10** οἶδα] ich sehe $S^r$ | πρὸς τὸν θεόν *AS*$^r$ om *V*$\mathfrak{P}$ . **11** ἵνα — ἀββᾶς] διὰ τὴν λύπην αὐτοῦ *A* | τότε λέγει] καὶ λέγει αὐτό (= αὐτῷ?) *A* als die Schiffsleute das getan, sagt $S^r$ **12** ἐλθὲ — ἀββᾶ] τῷ ἁγίῳ· δέσποτα *A* | ὕπαγε — εὖξαι] ὑπάγων ἐν τῇ ὁδῷ σου καὶ εὔχου *A* **14** πλεύσωμεν] ἀπέλθωμεν ἐν εἰρήνῃ ἐν Κ. πόλει καὶ εἰς τὰς οἰκίας ἡμῶν *A* in die heilige Stadt add $S^r$ **15** διά] ὑπέρ $S^r$ | Νικ. om *A* **16** εἰσῆλθεν — κάραβον] εὐθέως ἐξῆλθεν ἐκ τοῦ πλοίου *A* | εἰσῆλθεν setzte sich $S^r$ **17** 'Ανδριάκην] und sogleich blies wieder der günstige Wind, und das Schiff ging seinen Weg add $S^r$ | πάντες om $S^r\mathfrak{P}$ | τῷ θεῷ — Νικολάῳ] τὸν θεὸν καὶ τὸν δοῦλον τοῦ θεοῦ Νικ. *A* **18** κατὰ — εἶπεν] wie er sagte $S^r$ | ἐπίρριψον — διαθρέψει (19) om $S^r$ **19** ἐγένετο] εἰς ἡμᾶς add *V* **20** μοναστήριον — ὄρος] sein Kloster; und sie fuhren in die heil. Stadt, gar nicht die Segel verderbend $S^r$ | ὄχλοι πολλοί] πάντες $S^r$ **21** δούλου — Νικολάου] ὁσίου, erfahren habend von seiner Ankunft $S^r$

VSℙ F17 Ἐν δὲ ταῖς ἡμέραις ἐκείναις, ὅτε τὸ ὄρος ἐλατομεῖτο ἔμπροσθεν τῆς **39** Unvermögen der Werkleute ohne Nikolaos
κόγχης, λέγει ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος πρὸς τοὺς ἀδελφούς· Πόθος μοι ἐγένετο ἀπελθεῖν πρὸς τοὺς ἁγίους τόπους, προσκυνῆσαι τὸν τίμιον σταυρὸν καὶ τὴν ἁγίαν Ἀνάστασιν τοῦ Χριστοῦ· καὶ ἐάν μου ἀκούητε, ἀπολύσωμεν τοὺς τεχνίτας τοὺς λιθοτόμους.' καὶ λέγει αὐτῷ ὁ ἀδελφὸς αὐτοῦ Ἀρτεμᾶς· Τί γὰρ ἡμεῖς οὐ δυνάμεθα ἄρξαι τῶν τεχνιτῶν;' καὶ λέγει αὐτῷ· Οὐχί· ἐμοὶ δέδωκεν ὁ θεὸς τὴν χάριν ταύτην, ἐμοὶ ὑπακούει ὁ λίθος, καί, ὡς θέλω, οὕτω ποιῶ.' καὶ λέγουσιν αὐτῷ· Ἀπόλυσον, ἐὰν θέλῃς.' καὶ ἀπέλυσεν αὐτούς. καὶ ἀπελθὼν ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ εἰς τοὺς ἁγίους τόπους, αὐθεντήσας ὁ ἀδελφὸς αὐτοῦ Ἀρτεμᾶς πέμπει καὶ καλεῖ τοὺς τεχνίτας εἰς Ἀρνέας, καὶ ἐλθόντες πρὸς τὸ ὄρος λατομοῦσιν. καὶ ἠθέλησαν στρέψαι ἕνα λίθον. καὶ πέμπει ὁ ἀδελφὸς αὐτοῦ Ἀρτεμᾶς εἰς ὅλην τὴν κώμην, καὶ συνήγαγεν ἀνθρώπους, ὡς ἑβδομήκοντα πέντε τὸν
VHSℙ ἀριθμὸν χωρὶς τῶν τεχνιτῶν. καὶ ὅλην τὴν ἡμέραν πυκτεύσαντες ἐνὶ λίθῳ, οὐκ ἴσχυσαν στρέψαι αὐτόν· ἵνα πληρωθῇ ὁ λόγος τοῦ δούλου τοῦ θεοῦ, ὃν εἶπεν Οὐχί,' ὅτι χωρὶς αὐτοῦ οὐκ ἐστράφη εἷς λίθος. καὶ μετὰ τὸ ἐλθεῖν τὸν δοῦλον τοῦ θεοῦ Νικόλαον ἀπὸ τῶν τόπων τῶν ἁγίων, ἐκάλεσεν δώδεκα ὀνόματα τῶν ἀδελφῶν, καὶ ἀπελθὼν ἔστρεψεν τὸν λίθον. καὶ ἐδόξασαν τὸν θεὸν πάντες οἱ ἀκούσαντες, ὅτι δύναμις κυρίου ἦν ἐπ' αὐτόν, καὶ οὐ μόνον οἱ ἄνθρωποι, ἀλλὰ καὶ οἱ λίθοι ὑπακούουσιν αὐτῷ.

Πάλιν ἐν μιᾷ τῶν ἡμερῶν ἔρχεται ἀνδρόγυνον ἀπὸ Ζηνουπόλεως **40** Erwirkung von Kindersegen
εἰς τὸ μοναστήριον. καὶ προσπίπτουσιν εἰς τοὺς πόδας τοῦ δούλου τοῦ θεοῦ Νικολάου, καὶ λέγουσιν αὐτῷ· Ἐλέησον ἡμᾶς, δοῦλε τοῦ θεοῦ, ὅτι

---

**21** Der Ausdruck *ἀνδρόγυνον* auch bei Eustratius, V. Eutychii 45 (Migne Gr. 86, 2325).

---

**2** *κόγχης*] *τῆς ἁγίας Σιών* add $S^r$ | *ὁ δοῦλος — Νικ.* $S^r$ om $V\mathfrak{P}$ | *πρὸς τοὺς ἀδελφούς* om $S^r$ *τούς* om $V$ **4** *ἀκούητε*] *ἀκούετε* $V$ **7** *ἐμοὶ δέδωκεν — ἐὰν θέλῃς* (9) om $V$; *'Mir hat Gott diese Gnade gegeben; mir gehorcht der Stein, und wie ich will, so tue ich'. Und sie sagten ihm: 'Entlasse, wenn du willst!'* $S^r$; *'und Gott wird mir Kraft geben, und der Stein wird mir folgen.' Und sie sagten zu ihm: 'Wenn du sie entlassen willst, so entlasse sie!'* $\mathfrak{P}$. Vgl Neoph. 20: *ἀδελφὸς δέ τις, Ἀρτεμᾶς τοὔνομα, ἔλεγεν· Οὐ δυνάμεθα καὶ ἡμᾶς ἄρχειν τοῦ ἔργου καὶ τῶν λατόμων;' — Οὐχί,' ἔλεγεν ὁ ἅγιος· ἐμοὶ γὰρ ὁ θεὸς τὴν ἰσχὺν ἐδωρήσατο κατὰ τῶνδε τῶν λίθων, οὐχὶ δὲ καὶ ὑμῖν.' καὶ ἀπολύσας τοὺς λατόμους εἴχετο τῆς . . ὁδοῦ.* **9** *καὶ ἀπέλυσεν αὐτούς* om $\mathfrak{P}$ **11** *τεχνίτας*] *τ. πάντας* $\mathfrak{P}$ | *εἰς Ἀρνέας* om $S^r$ | *ἐλθόντες — λατομοῦσι* $\mathfrak{P}$ *λατομ. V und sie kamen zu dem Berg* $S^r$ **12** *πέμπει*] *πέμψας* $S^r$ **13** *ὅλην τὴν κώμην V τὴν κ.* $S^r$ *πάσας τὰς κώμας* $\mathfrak{P}$ | *ὡς — τεχνιτῶν*] *ἑβδομήκοντα* $S^r$ **14** *ἐνὶ λίθῳ V ἐν ἑνὶ λίθον* (s) *H* **15** *ὁ λόγος — εἶπεν οὐχί* (*εἶπεν αὐτῷ* $\mathfrak{P}$) *H*$\mathfrak{P}$ *ὁ λόγος τοῦ ὁσίου ὃν εἶπεν* $S^r$ *φανερῶς ἡ χάρις τοῦ θεοῦ V* **16** *ὅτι χωρὶς — λίθος H*$\mathfrak{P}$ *οὐδὲ γὰρ χωρὶς τοῦ δούλου τοῦ θεοῦ ἐστρ. εἷς λ. V ohne mich könnet ihr nichts tun* $S^r$ **17** *ἀπὸ τῶν — ἁγίων*] *aus der heil. Stadt* $S^r$ **18** *τῶν ἀδελφῶν*] *ἀδ. H* om $\mathfrak{P}$ **19** *οἱ ἀκούσαντες* $S^r\mathfrak{P}$ *οἱ ἰδόντες καὶ ἀκ. V* om *H* | *ἦν — αὐτόν om* $\mathfrak{P}$ **21** $\mathfrak{P}$: *θαῦμα ϛ'* (?) | *ἐν*] *οὖν H* | *ἔρχεται*] *καὶ λέγει τῷ δούλῳ τοῦ θεοῦ* add $\mathfrak{P}$ **22** *τοῦ δούλου — Νικολάου*] *αὐτοῦ* $S^r$ **23** *ἐλέησον — θεοῦ* om $\mathfrak{P}$

τριάκοντα ἔτη ἔχομεν, ἐξ ὅτου τὸν γάμον ἐποιήσαμεν, καὶ παιδίον οὐκ VHS ℙ
ἔσχομεν. καὶ ἠκούσαμεν περὶ τῆς ὁσίας ὑμῶν εὐχῆς, καὶ ἤλθομεν προσκυνῆσαι τὸν θεὸν καὶ τὴν ἁγιωσύνην ὑμῶν. καὶ εὔξῃ ὑπὲρ ἡμῶν, ἵνα σπλαγχνισθῇ ὁ θεὸς ἐφ' ἡμᾶς καὶ δώῃ ἡμῖν καρπόν.' καὶ λέγει αὐτοῖς ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ· 'Ἐὰν πιστεύητε ἐξ ὅλης τῆς καρδίας ὑμῶν εἰς τὸν κύριόν μου Ἰησοῦν Χριστόν, δοῦναι ὑμῖν ἔχει.' καὶ λέγουσιν αὐτῷ· 'Πιστεύομεν τῷ θεῷ, ὅτι διὰ τῆς προσευχῆς σου δύναται ὁ θεὸς δοῦναι ἡμῖν.' καὶ στὰς προσηύξατο ἐπὶ ὥραν ἱκανήν,[1] καὶ λαβὼν ἔλαιον ἐκ τῆς κανδήλας VHAS ℙ
ἐσφράγισεν αὐτοὺς εἰς τὸ ὄνομα τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ υἱοῦ καὶ τοῦ ἁγίου πνεύματος, καὶ ἀπέλυσεν αὐτούς. καὶ μετὰ τὸν ἐνιαυτὸν ἦλθον μετὰ τέκνου ἄρρενος. καὶ λαβὼν αὐτὸ ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος ἐβάπτισεν αὐτὸ εἰς τὸ ὄνομα τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ υἱοῦ καὶ τοῦ ἁγίου πνεύματος, καὶ ἀνάδοχος αὐτοῦ ἐγένετο. καὶ ἀπῆλθον εὐχαριστοῦντες τῷ θεῷ, τῷ δώσαντι αὐτοῖς μετὰ τριάκοντα ἐνιαυτοὺς δι' εὐχῶν τοῦ δούλου τοῦ θεοῦ τέκνον.

Heilung der Kyriake

41 Πάλιν ἦλθον δύο ἀνδρόγυνα πρὸς τὸν δοῦλον τοῦ θεοῦ Νικόλαον VHS ℙ F18
ἀπὸ τῆς ἐνορίας τοῦ Σαβάνδου ἐκ τοῦ χωρίου Δαμασεῖ. καὶ ἤνεγκαν ἐν

---

12 Daß der Täufer zugleich Taufpate ist (vgl. c. 75,19) ist m. W. singulär.

---

1 ὅτου] ὅτε *H* | παιδίον οὐκ ἔσχαμεν] *Kinder sind uns nicht geboren* $S^r$ 2 καὶ ἠκούσαμεν — ἡμῖν καρπόν (4)] *und jetzt sind wir gekommen, damit deine Heiligkeit bete für uns; vielleicht wird sich erbarmen Gott und gibt uns ein Kind* bzw *Kinder* $S^r$ | ὁσίας — εὐχῆς] ὁσιότητός σου *H* 3 τὴν ἁγιωσύνην] τῇ ἁγιωσύνῃ *H* | καὶ εὔξῃ] ἵνα εὔξῃ *H* | ἵνα] διὰ τῶν ἁγίων σου εὐχῶν add *H* 4 δώῃ *V* δώσει *H* 5 θεοῦ] θ. *Νικ.* $S^r$ | πιστεύετε *V* πιστεύσητε *H* | ἐξ ὅλης — ὑμῶν om ℙ ἐξ ὅλ. καρδίας *H* 6 δοῦναι] *was ihr begehrt* add $S^r$ καρπόν add ℙ | καὶ λέγουσιν] *sie aber wieder hinfallend zu seinen Füßen sagen* $S^r$ | πιστεύομεν — ἡμῖν] πιστεύομεν, δοῦλε τοῦ θεοῦ, *nur hilf uns* $S^r$ | πιστεύομεν] πιστεύωμεν *VH* 7 τῷ θεῷ] εἰς τὸν θεόν *H* | ἡμῖν] καρπόν add ℙ 8 καὶ στὰς — ἱκανήν om $S^r$ | κανδήλας] τῆς ἁγίας Σιών add *A* 9 ἐσφράγισεν] καὶ σφραγίσας *H* καὶ σφρ. καὶ εὐξάμενος $S^r$ | εἰς τὸ ὄνομα — πνεύματος καί om $S^r$ 10 καὶ ἀπέλυσεν] ἀπέλ. *H*($S^r$) | αὐτούς] εἰπών· κατὰ τὴν πίστιν ὑμῶν γεννηθήτω ὑμῖν add *A* | τὸν ἐνιαυτόν] ἐν. *H* τοῦ ἐνιαυτοῦ *A* | ἦλθον] πρὸς αὐτόν add $S^r$ | μετὰ τέκνου ἄρρενος] μετὰ ἀρσενικοῦ *H* τέκνον ἄρρεν ἔχοντες ℙ ἀπευχαριστοῦντες τὸν ἅγιον add *A* 11 λαβὼν αὐτό] λαβ. *HA* | *Νικ.*] τὸ παιδίον *HA* | αὐτό om *V* 12 εἰς τὸ ὄνομα — πνεύματος om *A* εἰς τὸ ὄν. Ἰησοῦ Χριστοῦ ℙ | τοῦ πατρός usw] πατρός usw *H* | καὶ ἀνάδοχος] ὅς γε καὶ ἀν. *A* 13 ἐγένετο] *und nannte es mit seinem Namen Nik.* add $S^r$ | καὶ ἀπῆλθον εὐχαριστοῦντες] εὐχαριστήσαντες δέ *H* | ἀπῆλθον] *in ihr Haus* add $S^r$ | τῷ θεῷ — Schluß] τὸν θεὸν τὸν διὰ τῶν τοῦ ἁγίου εὐχῶν ποιήσαντα τὴν αἴτησιν αὐτῶν καὶ δόντα αὐτοῖς καρπὸν κοιλίας ἀμήν *A* | θεῷ] καὶ τῷ ἁγίῳ *Νικ.* add ℙ | δώσαντι] δόντι *H* 14 μετὰ — ἐνιαυτούς] διὰ — ἐνιαυτῶν *H* om $S^r$ | δι' εὐχῶν] διὰ προσευχῆς *H* | δούλου τοῦ θεοῦ] *Νικολάου* add *H* ἁγίου $S^r$ 15 τέκνον] καρπόν ℙ(*A*) ἀπῆλθον εἰς τὰ ἴδια ἐν χαρᾷ add *H* 16 πάλιν om *H nach ihrem Weggang* add $S^r$ | ἦλθον δύο ἀνδρόγυνα *VH* ἦλθεν ἀνδρόγυνον ℙ *kamen ein andrer Mann mit Frau* $S^r$ | πρὸς — Νικόλαον *VH* πρὸς αὐτόν ℙ om $S^r$ 17 ἀπὸ — Δαμασεῖ] om $S^r$ | Σαβάνδου] Σανάνδου *V* Αὐάνδρου *H* | Δαμασεῖ] Δαμασῆ *V* Δαμασσεῖ *H*; c 58,25 Δαμασεῖ *V* | καὶ ἤνεγκαν — βαστάζοντες] *mit sich habend eine Jungfrau* $S^r$

*VHS*𝔓 *τῷ μοναστηρίῳ γυναῖκα παρθένον βαστάζοντες, οὖσαν ξηρὰν καὶ μὴ δυναμένην κινῆσαί τι τῶν μελῶν αὐτῆς τοῦ σώματος τὸ σύνολον· καὶ τῇδε ἦν ὄνομα Κυριακή. καὶ ἔρριψαν αὐτὴν εἰς τοὺς πόδας τοῦ δούλου τοῦ θεοῦ Νικολάου, λέγοντες αὐτῷ· Δεόμεθα τῆς σῆς ἁγιωσύνης, ἐλέησον τὴν ἀθλίαν ταύτην, ὅτι δεινῶς βασανίζει αὐτὴν ὁ δαίμων καὶ ὁλόξηρον αὐτὴν ἐποίησεν. ἰδοὺ γὰρ ἔχει ἑπτὰ ἔτη μὴ δυναμένη κινῆσαί τι τῶν μελῶν τοῦ σώματος αὐτῆς τὸ σύνολον.' καὶ λέγει ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος· 'Ἐὰν πιστεύητε ἐξ ὅλης τῆς καρδίας ὑμῶν πρὸς τὸν κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν Χριστόν καὶ εἰς τὴν δύναμιν τῆς ἁγίας Σιών, ἔχει ὁ κύριος αὐτὴν θεραπεῦσαι ψυχῇ καὶ σώματι.' καὶ λέγουσιν αὐτῷ· Πιστεύομεν τῷ θεῷ καὶ τῇ σῇ ἁγιωσύνῃ, ὅτι, ἐὰν θέλῃς, δύνασαι αὐτὴν ἀναστῆσαι τάχιον. ἰδοὺ γὰρ ἔχει ἑπτὰ ἔτη κολαζομένη ὑπὸ τοῦ διαβόλου.' ὁ δὲ* **42** *δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος, ἀκούσας ταῦτα παρὰ τῶν γονέων αὐτῆς, ἐσπλαγχνίσθη ἐπ' αὐτήν, καὶ σταθεὶς προσηύξατο λέγων· Ὁ θεὸς ὁ αἰώνιος, ὁ τῶν κρυπτῶν γνώστης, σὺ εἶ ὁ τυφλῶν ὀφθαλμοὺς φωτίζων καὶ κωφῶν ὦτα ἀνοίγων καὶ γλώσσας ἀλάλων εἰς φωνὴν ἀνάγων καὶ λύων πάντα σύνδεσμον τοῦ πονηροῦ· ὁ τὰ παραλελυμένα μέλη διορθωσάμενος καὶ νῦν ὁ αὐτὸς εἶ, κύριε Ἰησοῦ Χριστέ, καὶ πλὴν σοῦ οὐκ ἔστιν ἄλλος. ἐλθέ, κύριε, καὶ ἐπὶ τὸ πλάσμα σου τοῦτο, καὶ φώτισον τὴν σκοτισθεῖσαν ψυχὴν ὑπὸ τοῦ ἀλλοτρίου, καὶ δίωξον πᾶν φαῦλον καὶ πονηρὸν δαιμόνιον ἀπ' αὐτῆς, καὶ ἄνοιξον τὸ στόμα αὐτῆς, διορθωσάμενος πᾶν μέλος τοῦ σώματος αὐτῆς· ἵνα δοξάσῃ σέ, τὸν μόνον ἀληθινὸν καὶ ζῶντα*

---

**3** *ἔρριψον — πόδας*, vgl. Matth. 15, 30. — **5** *δεινῶς βασανίζει*, vgl. Matth. 8, 6. — **14** *ὁ θεὸς — γνώστης*, Dan. Sus. 42. — **15** Zu *ὀφθαλμοὺς φωτίζων* vgl. 2 Esr. 9, 8; Ps. 12 (13), 4; 18 (19), 9; Bar. 1, 12. — **17** *λύων — σύνδεσμον*, vgl. Dan. 5, 12 | *ὁ τὰ παραλελυμένα* usw., vgl. Matth. 9, 2—8 u. Par. — **18** *καὶ πλὴν — ἄλλος*, Dan. Bel. 41. — **22** *σὲ — θεόν*, vgl. Joh. 17, 3 u. 1. Thess. 1, 9.

---

**1** *γυναῖκα* om 𝔓($S^r$) | *βαστάζοντες*] *αὐτήν* add *H* **2** *καὶ τῇδε — ὄνομα*] *ὀνόματι H* **3** *τοῦ δούλου — Νικ. V*𝔓 *τοῦ ὁσιωτάτου $S^r$ αὐτοῦ H* **4** *λέγοντες*] *ihn unter Tränen bittend und sagend $S^r$* **5** *τὴν ἀθλίαν ταύτην*] *ἡμᾶς καὶ τ. ἀ. τ. H unser Kind $S^r$* | *καὶ ὁλόξηρον — τὸ σύνολον* om $S^r$ **6** *μὴ δυναμένη — σύνολον*] *ἀκίνητος H* **7** *τὸ σύνολον* om 𝔓 | *καὶ λέγει*] *λ. αὐτοῖς H* **8** *πιστεύητε H πιστεύετε V* | *τῆς καρδίας ὑμῶν*] *καρδ. H* | *πρός*] *εἰς H* | *κύριον — Χριστόν*] *θεόν $S^r$* **9** *ἡμῶν*] *μου* 𝔓 | *δύναμιν — ἁγίας*] *ἁγίαν $S^r$* | *ἔχει — θεραπεῦσαι*] *werdet ihr eure Tochter gesund haben $S^r$* **10** *καὶ λέγουσιν αὐτῷ*] *sie aber unter Tränen geantwortet habend sagen $S^r$* | *αὐτῷ* om 𝔓($S^r$) | *πιστεύομεν*] *πιστεύωμεν VH* **11** *τῷ θεῷ — τάχιον*] *hl. Vater hilf uns $S^r$* | *τῷ θεῷ — θέλῃς*] *εἰς τὸν θεὸν καὶ εἰς τὴν σὴν ἁγιωσύνην ὅτι H* **12** *ἰδοὺ — διαβόλου* om *H*($S^r$) | $S^r$ bietet c 42 in folgender kurzen Fassung: *Ὁ δὲ δοῦλος τοῦ θεοῦ, σπλαγχνισθεὶς ἐπ' αὐτήν, σταθεὶς προσηύξατο, καὶ λαβὼν ἔλαιον bestrich er sie damit. Und plötzlich fuhr der Dämon von ihr aus, und sie wurde gesund, und er gab sie den Eltern wieder. Und sie kehrten zurück in ihr Haus, rühmend Gott und seinen Diener Nikolaos, der sie nicht verachtet hat, die zu ihm gekommen sind* **16** *καὶ κωφῶν — ἀνοίγων* om 𝔓 **17** *τοῦ πονηροῦ H πον. V* **19** *ἄλλος* om *V* | *ἐλθέ*] *siehe* (*ἔπιδε*?) 𝔓 **20** *δίωξον*] *ἀποδ. H* **21** *πᾶν μέλος*] *πάντα τὰ μέλη H* **22** *αὐτῆς* om *H* | *δοξάσῃ*] *δοξάσει V δοξάσωσι H* | *καὶ ζῶντα — ἡμῶν*] *καὶ ζ. θεὸν ἡμῶν* 𝔓 *θεὸν ἡμῶν καὶ κύριον H*

*Θεόν, καὶ κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν Χριστόν, ᾧ ἡ δόξα εἰς τοὺς αἰῶνας. ἀμήν.'* VHS𝔓
*τελειώσαντος δὲ αὐτοῦ τὴν εὐχήν, θελήματι τοῦ θεοῦ ὑγιὴς ἐγένετο ἡ παρθένος ἀπὸ τῆς ὥρας ἐκείνης, καὶ ἀπῆλθεν εἰς τὸν οἶκον αὐτῆς δοξάζουσα τὸν θεόν καὶ τὸν δοῦλον αὐτοῦ Νικόλαον.*

Unvermögen des Teufels gegenüber Nikolaos

**43** *Ἐν μιᾷ οὖν τῶν ἡμερῶν εἰσῆλθεν δαίμων εἰς τὸ κελλίον, ἐν ᾧ διῆγεν ὁ μακάριος Νικόλαος, καὶ ἔστη ἐν μέσῳ, μετασχηματισθεὶς εἰς ἄγγελον θεοῦ. ἰδὼν δὲ αὐτὸν ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος λέγει αὐτῷ· Τίς εἶ καὶ τί εἰσῆλθες ὧδε;' καὶ ἀποκριθεὶς ὁ δαίμων λέγει αὐτῷ· Ἐγώ εἰμι ἄγγελος κυρίου, καὶ ἀπέστειλέν με ὁ κύριος, ἰδεῖν σε, τί ποιεῖς.' ὁ δὲ μακάριος καὶ ὅσιος Νικόλαος, νοήσας τὴν κακότεχνον γνώμην τοῦ μισοκάλου διαβόλου, κατασφραγισάμενος λέγει αὐτῷ· Οἶδά σε, τίς εἶ, ὦ ταλαίπωρε· ἔξελθε ἀπὸ τοῦ κελλίου τάχιον.' ἀποκριθεὶς δὲ ὁ δαίμων λέγει αὐτῷ· Τί γάρ σοι ποιῶ; ἔασόν με μικρὸν ὑπὸ τὴν στέγην σου, ἵνα ἀναπαύσω καὶ διδάξω σε τὸ θέλημά μου.' ὁ δὲ δοῦλος τοῦ θεοῦ ἐπετίμησεν αὐτῷ λέγων· Ἐν τῷ ὀνόματι τοῦ κυρίου μου Ἰησοῦ Χριστοῦ ἔξελθε ταχέως ἔξω, δαῖμον ἐπικατάρατε.' καὶ κράξας ὁ δαίμων λέγει· Εἰ καὶ ἔνθεν με ἐκβάλλεις, οὐ μή σου ἀναχωρήσω.' καὶ ἄφαντος ἐγένετο ἀπὸ τῆς ὥρας ἐκείνης.* 5 F19 10 15

Der Teufel verführt Artemas

**44** *Καὶ πάλιν μετὰ μικρὸν εἰσῆλθεν ἐν τῷ μαγειρείῳ. καὶ εὑρὼν τὸν ἀδελφὸν τοῦ ὁσίου ποιοῦντα ὑπηρεσίαν, λέγει αὐτῷ· Σὺ τί θλίβῃ ὧδε καὶ μοχθεῖς, καὶ οὐκ ἀναπαύῃ ἐν τῷ κελλαρίῳ ἔσω μετὰ τοῦ ἀδελφοῦ σου; ἐκεῖνος γὰρ ἀνάπαυσιν ἔχει, καὶ σὺ θλίβῃ σεαυτόν. πρῶτος γὰρ ὢν ἐκείνου εἰς τὰ ἔτη, οὐκ ἔχεις οὕτως βαστάξαι καὶ ὑπομεῖναι τὰς θλίψεις ταύτας.' καὶ ἠγρίωσεν τὸν ἄκακον καὶ δοῦλον τοῦ θεοῦ Ἀρτεμᾶν. καὶ μετὰ μικρὸν ἐγένετο χρεία τῷ δούλῳ τοῦ θεοῦ Νικολάῳ. καὶ εἰσῆλθεν εἰς τὸ* 20 25

---

**3** *ἀπὸ τῆς — ἐκείνης*, vgl. Matth. 9, 22; 15, 28; 17, 18. | *ἀπῆλθεν — θεόν*, vgl. Luc. 5, 25. — **6** *μετασχημ. — θεοῦ*, vgl. 2 Cor. 11, 14. — **14** *ἐπετίμησεν — λέγων*, vgl. Marc. 1, 25; Luc. 4, 35. — **17** *ἄφαντος ἐγένετο*, Luc. 24, 31.

---

**1** *ᾧ*] *ὅτι σοι πρέπει H* | *αἰῶνας*] *τῶν αἰώνων* add *H* **4** *καὶ τὸν — Νικόλαον S*$^{r}$ *καὶ εὐχαριστοῦσα τῷ ἁγίῳ H καὶ τὸν ἅγιον Νικόλαον* 𝔓 om *V* **5** *εἰσῆλθεν HS*$^{r}$ *εἰσελθών V* (trotz *καί*) | *κελλίον*] *αὐτοῦ* add *V*𝔓 | *ἐν ᾧ — Νικόλαος V*𝔓 *τοῦ μακαρίου ἀββᾶ Νικολάου H* **6** *καὶ ἔστη — Νικόλαος*] *καί* 𝔓 | *καὶ ἔστη — ἄγγελον θεοῦ*] *σχηματισθεὶς εἰς ἄγγελον καὶ ἔστη εἰς τὸ μέσον H* **10** *μακάριος — Νικ.*] *ἅγιος S*$^{r}$ *ὅσιος* 𝔓 | *ὅσιος*] *τοῦ θεοῦ* add *V* | *μισοκάλου* om *S*$^{r}$ **11** *κατασφραγισάμενος* om *S*$^{r}$ | *σε* om *S*$^{r}$ **12** *ταλαίπωρε*] *verfluchter S*$^{r}$ | *κελλίου*] *κ. ἐμοῦ S*$^{r}$ | *τάχιον*] *ehe ich dich mit meinem Stabe zermalme* add *S*$^{r}$ | *ἀποκριθεὶς δέ*] *καί S*$^{r}$ **13** *ποιῶ*] *habe getan S*$^{r}$ | *ἔασον*] *ἔ. οὖν H* | *ἵνα — διδάξω σε*] *ἀναπαύειν καὶ διδάσκειν S*$^{r}$ **14** *ἀναπαύω V ἀναπαύσωμαι H* **15** *τοῦ κυρίου — Χριστοῦ*] *τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ υἱοῦ καὶ τοῦ ἁγίου πνεύματος* 𝔓 | *μου* om *H* **16** *ἔξω*] *aus meiner Zelle S*$^{r}$ | *λέγει*] *αὐτῷ* add *H* **17** *ἔνθεν V ὅθεν H* | *σου ἀναχωρήσω*] *ὑπαναχωρήσω ἀπὸ σοῦ H* | *καὶ ἄφαντος — ἐκείνης* om *S*$^{r}$ | *καί*] *κ. εὐθέως H* **19** *ἐν τῷ μαγειρείῳ V εἰς τὸ μαγειρεῖον H εἰς Askolon* (s) 𝔓 | *εὑρών*] *εὗρεν . . . καί H* **20** *αὐτῷ* om *V* | *ὧδε* om *H* **21** *ἀναπαύῃ*] *ἀναπέει* (s) *H* **22** *πρῶτος γὰρ ὤν*] *καὶ πρῶτος εἶ* (zum vorhergehenden) *S*$^{r}$ **24** *ἠγρίωσεν*] *εὐθέως ἠγρ. H* | *ἄκακον καὶ δοῦλον VH ἄκ. δ.* 𝔓 **25** *μικρόν*] *einige Zeit S*$^{r}$

VHS𝔓 μαγειρεῖον, λαλῆσαι τῷ αὐτοῦ ἀδελφῷ, ὅτι ἂν ἔχῃ ἕτοιμον εἰς τὸ ἄριστον τῶν ξένων. καὶ θυμωθεὶς ὁ ἀδελφὸς ὑπὸ τοῦ διαβόλου λέγει αὐτῷ· 'Οὐκέτι ἀνέχομαί σου οὕτως, ἵνα σὺ ἀνάπαυσιν ἔχῃς ἔσω, καὶ ἐγὼ μοχθῶ καὶ θλίβομαι καθ' ἑκάστην ἡμέραν. ὁ δὲ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος, νοήσας τὴν κακότεχνον γνώμην τοῦ διαβόλου, λέγει ἐν ἑαυτῷ ὅτι 'Ὁ ἐμοὶ παριστάμενος ἐν τῷ κελλίῳ καὶ εἰπών μοι ὅτι «Οὐ μὴ ἀναχωρήσω σοι, ἀλλὰ πολλά σοι ἐνδείξομαι», ἐκεῖνός ἐστιν ὁ ἀγοράσας τὸν ἀδελφόν μου.' καὶ στὰς ηὔξατο. μετὰ δὲ πληρῶσαι τὴν εὐχὴν ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος, ἐπυρώθη ὁ δαίμων, καὶ ἐξέρχεται ἀπὸ τοῦ μαγειρείου, κράζων καὶ
VS𝔓 βλασφημῶν καὶ λέγων· 'Ὦ ἀπὸ τοῦ Νικολάου, ὅτι πανταχόθεν με διώκει καὶ οὐκ ἐᾷ μέ τι ἐργάσασθαι τοῖς ἔργοις μου. ἐγὼ γὰρ ἐνόμιζον, ὅτι κἂν εἰς τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ χωρῆσαι εἶχον, καὶ πανταχόθεν κατάγελως γέγονα.' ὁ δὲ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος, ἀκούσας ταῦτα παρὰ τοῦ διαβόλου, ἐπετίμησεν αὐτῷ. καὶ ἄφαντος ἐγένετο ἀπὸ τῆς ὥρας ἐκείνης.

F20 Πάλιν ἐν μιᾷ τῶν ἡμερῶν τεχνιτῶν πλειόνων ἐργαζομένων ἐν τῷ εὐκτηρίῳ οἴκῳ, εἰσέρχεται ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος πρὸς τὸν αὐτοῦ ἀδελφὸν καὶ δευτεράριον, λέγων αὐτῷ· 'Πόσους ἄρτους ἔχεις, ἵνα παραθῶμεν τῷ δείπνῳ τοῖς κάμνουσι τεχνίταις;' λέγει αὐτῷ ὁ ἀδελφὸς αὐτοῦ 'Εἷς ἄρτος ἐστὶν μόνος, καὶ τί ἐστιν εἰς τοσούτους;' ἦσαν γὰρ πάντες τὸν ἀριθμὸν ὀγδοήκοντα τρεῖς. ὁ δὲ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος ἔστη ἐν τῇ προσευχῇ καὶ λέγει· 'Φέρε μοι τὸν ἄρτον, ὃν ἔχεις, ἐνθάδε.' καὶ λαβὼν εὐλόγησεν, καὶ κλάσας παρέθηκεν τῷ ὄχλῳ. καὶ πάντων κορεσθέντων, περιέσσευσεν ἐκ τοῦ ἑνὸς ἄρτου κλάσματα, καὶ ἐπῆραν ἐκ τῶν ἐννέα τραπεζῶν κανίσκια τρία. ἰδὼν δὲ ὁ αὐτοῦ ἀδελφὸς καὶ δευτεράριος τὴν δόξαν τοῦ θεοῦ, ὅτι διὰ τοῦ ἑνὸς ἄρτου πάντες ἐχορτάσθησαν καὶ ἔτι περιέσσευσεν, ἔμφοβος γενάμενος οὐκέτι ἀντειπεῖν ἐδυνήθη τῷ δούλῳ τοῦ θεοῦ.

45 Wunderbare Speisung der Werkleute

---

14 ἄφαντος ἐγένετο, Luc. 24, 31. — 17 Zu der folgenden Geschichte vgl. Matth. 15, 34 ss., Marc. 8, 5 ss.

---

1 τὸ μαγειρεῖον] *Askalon* (s.) 𝔓 | λαλῆσαι] *fing an zu reden* 𝔓 *zu fragen* $S^r$ | ὅτι ἂν ἔχῃ *H* ὅτι ἐάν τι ἔχει *V* 2 ξένων] προσάξει add *H* | ὁ ἀδελφός *H*𝔓 ὁ τούτου ἀδελφός *V* *sein Bruder* $S^r$ 3 σου οὕτως *H* ποιοῦντα add *V* om 𝔓 | ἔσω om *H* 4 νοήσας] ἐνόησε $S^r$ 5 ἐν ἑαυτῷ] αὐτῷ *HS*$^r$ | ὁ ἐμοί] *das ist der, der* $S^r$ | μοι om 𝔓 6 σοι] ἀπὸ σοῦ *H* 7 ἐνδείξομαι] κακὰ ἐνδ. *H* | ἐκεῖνος — ἀγοράσας] ἠγόρασεν $S^r$ 8 πληρῶσαι] τὸ πλ. *H* | ὁ δοῦλος] τὸν δοῦλον . . . Νικόλαον *H* 9 μαγειρείου] *Askolon* 𝔓 10 καὶ βλασφημῶν om $S^r$ | ὦ ἀπὸ τοῦ — διώκει] *Nik. vertreibt mich auch von hier* $S^r$ | πανταχόθεν] ἐντεῦθεν 𝔓 13 ταῦτα om 𝔓 | παρὰ — διαβόλου om $S^r$ 14 καὶ ἄφαντος — ἐκείνης] *und machte, daß er verschwand. Und von der Zeit an wagte er nicht, sich jemand zu nähern* $S^r$ 15 πάλιν om $S^r$ 17 καὶ δευτεράριον om 𝔓 | ἵνα — δείπνῳ] παραθεῖναι $S^r$ 18 τοῖς κάμνουσι τεχνίταις om 𝔓 | λέγει — αὐτοῦ] *derjenige antwortend sagt* $S^r$ 23 καὶ ἐπῆραν — τραπεζῶν om 𝔓 24 καὶ δευτεράριος om 𝔓 | τὴν δόξαν τ. θεοῦ] *das Geschehene* $S^r$ 25 ἔτι] in *V* drei schwer lesbare Buchstaben, am ehesten ἔτι; Falc. liest κλάσματα, wozu der Raum nicht reicht; 𝔓*S*? 26 ἀντειπεῖν] *in nichts* add $S^r$

Der Teufel in der Zelle

**46** *Πάλιν δὲ μετὰ ἡμέρας ὀλίγας εὐχομένου τοῦ δούλου τοῦ Θεοῦ Νι-* VS𝔓
*κολάου ἐν τῇ ὥρᾳ τοῦ μεσονυκτίου, εἰσελθὼν ἐν τῷ κελλαρίῳ ἠσύχασεν μικρὸν μετὰ Ἀρτεμᾶ τοῦ αὐτοῦ ἀδελφοῦ καὶ δευτεραρίου. ἦλθεν ἀκάθαρτος δαίμων, νομίζων, φησίν, φαντάσαι τοὺς δούλους τοῦ Θεοῦ. ἐγένετο γὰρ ὡς ἄνθρωπος φαιδρός, καὶ ἤρχετο ἀπὸ τοῦ ἀνωγέου καταβῆναι τὴν* 5
*κλίμακα. λέγει δὲ ὁ αὐτοῦ ἀδελφὸς καὶ δευτεράριος τῷ ἀββᾷ Νικολάῳ· 'Τίς ἐστιν ὁ κατερχόμενος τὴν κλίμακα, πάτερ;' καὶ λέγει ὁ δοῦλος τοῦ Θεοῦ Νικόλαος· 'Θεωρεῖς αὐτόν, τίς ἐστιν;' ἀποκριθεὶς δὲ λέγει· 'Οὐχί, κύριε, ἀλλὰ μόνον ψόφον αὐτοῦ ἀκούω.' καὶ λέγει ὁ δοῦλος τοῦ Θεοῦ·*
*'Μὴ φοβηθῇς, τέκνον. οὐ γάρ ἐστιν ἄνθρωπος, ἀλλ' ὁ διάβολός ἐστιν,* 10
*ἀπ' ἀρχῆς ἔνεδρος τῶν δούλων τοῦ Θεοῦ.'*

Erste Unglücksvision

**47** *«Μιᾷ οὖν τῶν ἡμερῶν ἡσυχάζοντός μου ἐν τῷ κελλίῳ, εἶδον ὀπτασίαν, ἄγγελον κυρίου ἔφιππον καθεζόμενον καὶ λέγοντά μοι· 'Ἀεῦρο, ὑπηρέτα τοῦ Χριστοῦ, ἴδε τὰ μέλλοντα γίνεσθαι εἰς τὸν κόσμον ὅλον·*
*ὅτι καιρὸς τοῦ θερισμοῦ πάρεστιν κατὰ κέλευσιν κυρίου τοῦ Θεοῦ, καὶ* 15
*ἀπέστειλέν με πρὸς σέ, δοῦναί σοι ὅπλα θερισμοῦ.' ἐγὼ δὲ ἔντρομος γενάμενος ἀκούσας τοῦ ἀγγέλου οὕτως, καὶ λέγω αὐτῷ· 'Κύριε, τίς εἶ, ὅτι ἐμοὶ τῷ ἁμαρτωλῷ ἀπεστάλης, λαλῆσαι καὶ διακονῆσαί μοι περὶ θερισμοῦ;'*
*καὶ λέγει μοι 'Ἐγώ εἰμι ὁ ἄγγελος ὁ κρατῶν τὰ δρέπανα τοῦ θερισμοῦ.*
*καὶ ἀπέστειλέν με κύριος ὁ Θεός, δοῦναί σοι ἐκ τῶν δρεπάνων τούτων* 20
*ἕνα, ὅτι ὁ καιρὸς τοῦ θερισμοῦ μέλλει ἔρχεσθαι ἐπὶ τὸν κόσμον ὅλον καὶ δεῖ σε ἔχειν ὅπλον καὶ σφραγίζειν τὸ θέρος καὶ παραδιδόναι.' καὶ ἤγγισα* F21
*τῷ ἀγγέλῳ, ἰδεῖν τὰ ὅπλα. καὶ βλέπω δῆθεν τρία δρέπανα, ἔχοντα τὸ πλάτος πέντε πήχεις καὶ τὸ μῆκος δέκα πέντε, καὶ ἐψηλάφησα τὰ τρία δρέπανα. καὶ λέγω τῷ ἐμῷ ἀδελφῷ· 'Ἀεῦρο, ἀδελφέ, δῶμεν αὐτῷ τρεῖς* 25

---

**11** *ἀπ' ἀρχῆς*, vgl. Joh. 8, 44. — **14** *μέλλοντα γίνεσθαι*, Luc. 21, 36, vgl. Apoc. 1, 19. — **15** *καιρὸς — πάρεστιν*, vgl. Apoc. 14, 5. — **19** *ἄγγελος ὁ κρατῶν*, vgl. Apoc. 7, 1. | *δρέπανα τοῦ θερισμοῦ*, vgl. Apoc. 14, 15 ss. — **21** *καιρὸς τοῦ θερισμοῦ*, vgl. Matth. 13, 30. 39. — **22** *σφραγίζειν*, Apoc. 7, 2 ss.

---

**3** *καὶ δευτεράριον* om 𝔓 **4** *φησίν* om $S^r$ | *φαντάσαι*] *zu erschrecken mit dem Erscheinen* $S^r$ **5** *φαιδρός*] *zürnend* $S^r$; sollte *φαιδρός* in *σφοδρός* zu emendieren sein? | *ἤρχετο — καταβῆναι*] *geht sich herablassend* $S^r$ **6** *ὁ αὐτοῦ — δευτεράριος*] *Artemas* $S^r$ | *καὶ δευτεράριος — ἀββᾷ*] *τῷ* 𝔓 **7** *τίς*] *ποῖος* 𝔓 **8** *ἀποκριθεὶς δέ*] *ὁ δέ* $S^r$ **10** *ὁ — δούλων*] *ὃς ἀπ' αἰ. πειράζει τοὺς δούλους* 𝔓 **11** *Θεοῦ*] *und ein Gebet gemacht habend und ihn bedrohend, veranlaßten sie ihn zu verschwinden* add $S^r$ **12** NB: $S^r$ hat in c 47—49 statt des Ichberichts von *V*𝔓 konsequent die Erzählung in dritter Person, was im einzelnen nicht weiter angemerkt wird | *μιᾷ οὖν*] *πάλιν οὖν ἐν μιᾷ* $S^r$ | *μου*] *ὁ ἅγιος Νικ.* $S^r$ **13** *ἄγγελον κυρίου*] *ἀγγέλου Θεοῦ* $S^r$ | *μοι*] *αὐτῷ* $S^r$ **14** *ὅλον*] *τοῦτον* 𝔓 **16** *ἐγὼ δέ*] *und er* $S^r$ **17** *ἀκούσας*] *von dem, was er gehört hatte* $S^r$ | *οὕτως — λέγω*] *λέγει* $S^r$ | *λέγω*] *εἶπον* 𝔓 | *κύριε* om 𝔓 **18** *τῷ ἁμαρτωλῷ — Θερισμοῦ*] *ἀπέστειλέν σε ὁ κύριος* 𝔓 | *διακονῆσαι*] *zu verkünden* $S^r$ **19** *ὁ κρατῶν — θερισμοῦ*] *τοῦ κυρίου* 𝔓 **20** *με*] *σοί* add 𝔓 **21** *ἕνα V* **22** *παραδιδόναι*] *αὐτό* add 𝔓 **23** *δῆθεν*] *als ob* $S^r$ **24** *καί ἐψηλάφησα — δρέπανα* om 𝔓

*vs* ℙ *εὐλογίας.' καὶ λέγει μοι· 'Διὰ τί θέλεις, ἵνα δώσωμεν αὐτῷ τρεῖς εὐλογίας;' καὶ παρεγόγγυσεν. καὶ ⟨λέγω αὐτῷ⟩· 'Τρεῖς εὐλογίας οὐ θέλεις ἵνα αὐτῷ δῶμεν; ὄντως καὶ δύο περιστερὰς λαμβάνει καὶ οὕτως ὁδεύει.' καὶ δῆθεν ἀνέστη ὡς γενναῖος στρατιώτης, καὶ ἐκάθισεν τῷ ἵππῳ αὐτοῦ,*
5 *καὶ ἀπῆλθεν. ἐγὼ δὲ ἔντρομος ἐγενόμην, καὶ ἀπὸ τοῦ φόβου διυπνίσθην.* **48**
*καὶ ἐγερθεὶς λέγω τῷ ἐμῷ ἀδελφῷ· 'Δεῦ, ἀδελφέ, σήμερον πλείους ψαλμοὺς εἴπωμεν εἰς τὸν ὄρθρον, ὅτι μέγαν φόβον εἶδον ἐν τῇ νυκτὶ ταύτῃ καὶ τρέμει μου ἡ ψυχή.' καὶ λέγει μοι· 'Τί εἶδες, πάτερ;' καὶ λέγω αὐτῷ ὅτι 'Εἶδον τὸν κόσμον μέλλοντα τελευτᾶν καὶ ὅτι διὰ τῆς χειρὸς ἡμῶν*
10 *ἐκζητεῖ αὐτὰ ὁ κύριος ἐσφραγισμένα.'» καὶ περὶ τούτου οὐκ ἐμέλεσεν τῷ ἀδελφῷ αὐτοῦ, ὅτι ἀληθειαν λέγει. ὁ δὲ ἀββᾶς Νικόλαος μετὰ δακρύων εἰσῆλθεν εἰς τὸν ὄρθρον, παρακαλῶν τὸν Θεόν, ἵνα ἐπιδείξῃ αὐτῷ κύριος ὁ θεὸς τὰ περὶ τῆς ὀπτασίας αὐτοῦ, τί ἐστιν.*

*«Καὶ μεθ' ἡμέρας ὀλίγας εἶδον τὸ μέγα θυσιαστήριον κολοβὸν ἐπι-* **49** Zweite Unglücksvision
15 *νεύοντα τὸ δεξιὸν μέρος. καὶ ἐγγισάμην, προσκυνῆσαι τῷ θυσιαστηρίῳ. καὶ ἀναβλέψας ἄνω εἰς τὸν κούκουλλον, καὶ ἦν ἐξάερα. καὶ διαστρέφομαι εἰς τὸν οἶκον τὸν βασιλικόν, καὶ ἦν στάζοντα εἰς ὅλον τὸν οἶκον. καὶ δῆθεν ἐσυνάγετο τὸ ὕδωρ εἰς τὸν μέγαν πυλεῶνα καὶ ἐξήρχετο ἔξω τοῦ πυλῶνος. καὶ ἀπὸ τοῦ φόβου καὶ τοῦ ἀγῶνος γέγονα ὡς ἐξ ὕπνου ἐγερ-*
20 *θείς, καὶ λέγω τῷ ὑπηρέτῃ μου· 'Μεγάλα σημεῖα δεικνύει μοι ὁ κύριος ἐν ὀπτασίαις, καί, τί ἐστιν, οὐκ οἶδα. δῶμεν οὖν δόξαν τῷ Θεῷ καὶ παρακαλέσωμεν τὸν κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν Χριστόν.'»*

---

**16** Die Form ὁ *κούκουλλος* muß Nebenform bzw. latinisierte Form von *τὸ κουκούλιον* sein, vgl. das späte *ἡ κούκουλλα* bei DuCange. Während *κουκούλιον* gewöhnlich die Kapuze, insonderheit die der Mönche, bezeichnet, kann *κούκουλλος* hier nichts andres bezeichnen als die Apsis-Wölbung, deren Außenansicht unter Umständen in der Tat den Vergleich mit einer Kapuze rechtfertigt. — **17** Was ist *οἶκος βασιλικός*? Wohl das Schiff im Gegensatz zur Chorpartie? vgl. *βασίλειος οἶκος* von der Basilika zu Tyros bei Euseb., hist. eccl. X, 4, 42, und die Bezeichnung einer Stoa in Athen promiscue als *στοὰ βασίλειος* und *βασιλική* (Stephanus, Thes. s. v.).

---

**1** *καὶ λέγει — παρεγόγγυσεν* om ℙ (gleicher Anfang) | *καὶ λέγει — εὐλογίας* om $S^r$ **2** ⟨*λέγω αὐτῷ*⟩] *λέγει αὐτῷ* (om ℙ) *ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ* $V$ℙ$S^r$ **3** *ἵνα — δῶμεν*] *αὐτῷ δοῦναι* $S^r$ | *ὁδεύει*] *ὁδεύσει τὴν ὁδὸν αὐτοῦ* $S^r$ **4** *δῆθεν*] *als ob* $S^r$ | *ἐκάθισεν*] *ἐκάθησεν* $V$ **5** *ἐγὼ δὲ — διυπνίσθην*] *der δοῦλος τοῦ θεοῦ wachte auf in Erschrecken* $S^r$ | *ἔντρομος*] *ἔμφοβος καὶ ἔντρ.* ℙ **7** *ὄρθρον*] *Morgengottesdienst* $S^r$ | *μέγαν* om ℙ **8** *λέγει μοι*] *λέγει αὐτῷ ὁ ἀδελφὸς αὐτοῦ* $S^r$ | *λέγω αὐτῷ*] *λέγει μοι* ℙ **9** *τὸν κόσμον* om ℙ | *τῆς χειρός*] *τῶν χειρῶν* ℙ **10** *ἐσφραγισμένα* om ℙ | *περὶ τούτου* om $S^r$ | *ἐμέλεσεν* $V$ **11** *λέγει*] *αὐτῷ* add ℙ | *μετὰ δακρύων* om ℙ **12** *ὄρθρον*] *Morgengottesdienst* $S^r$ | *αὐτῷ* om ℙ | *κύριος ὁ θεός* om $S^r$ **14** zu c 49 vgl die Bemerkung zu c 47, 12 **15** *ἐγγισάμην*] *ἐγγίσαμεν* $V$ *ἐγγίσατο* $S^r$ **16** *εἰς τὸν κούκουλλον* om ℙ | *καὶ ἦν ἐξάερα*] *sah er, daß er war außerhalb* $S^r$ **17** *ἦν στάζοντα*] *da war ein Loch* $S^r$ | *εἰς — οἶκον* om ℙ **18** *δῆθεν* om ℙ | *ἔξω τοῦ πυλῶνος* om $S^r$ **19** *πυλῶνος* $V$ trotz *πυλεῶνα* **20** *μεγάλα — οἶδα* om $S^r$ **21** *οὖν* om $S^r$ **22** *Χριστόν*] *καὶ δείξει ἡμῖν* add $S^r$

Dritte Ungleichsvision

50 *Καὶ μεθ' ἡμέρας ἑπτὰ κατέρχεται ἄγγελος κυρίου καὶ φαίνεται τῷ* VSℙ F22
*δούλῳ τοῦ θεοῦ Νικολάῳ ἐν σχήματι στρατιώτου, καὶ λέγει αὐτῷ· ''Επειδὴ ἐχαρίσατό σοι κύριος ὁ θεὸς δι' ἀποκαλύψεως θεωρεῖν τὰ ἔργα τοῦ θεοῦ, δεῦρο, φανερώσω σοι τὰς ὀπτασίας τῶν ἀγγέλων.' καὶ εἶπεν αὐτῷ· 'Σὺ γὰρ τίς εἶ;' καὶ λέγει αὐτῷ· ''Εγώ εἰμι Μιχαὴλ ὁ ἀρχάγγελος, ὁ διακονῶν σοι καθ' ἑκάστην ἡμέραν. καὶ ἐκέλευσέν μοι κύριος ὁ θεὸς φανερῶσαί σοι τὰ μέλλοντα γενέσθαι εἰς τὸν κόσμον ὅλον. πέπεισμαι δέ, ὅτι αὐτὸς πιστεύεις τῷ θεῷ· ἀλλὰ χρὴ τοὺς ἀδελφούς σου πάντας ἐπιδιδάσκειν σε καὶ ἐπιλύειν αὐτοῖς διὰ τῶν γραφῶν τὰ μέλλοντα. ἀπεστάλην φανερῶσαί σοι τὸν φόβον τοῦ θεοῦ. τὸν ὕστερον, ὃν εἶδες ἔφιππον ἐλθῶτα καὶ ἔχοντα δρέπανα, ἄγγελος κυρίου ἐστίν. καὶ ἀπεστάλη, φανερῶσαί σοι τὰ μέλλοντα ἔρχεσθαι εἰς τὸν κόσμον, καὶ πῶς μέλλουσιν παραδίδοσθαι αἱ ψυχαὶ τῶν ἀνθρώπων τοῖς ἁγίοις, καὶ οἱ ἅγιοι πῶς προσφέρουσιν αὐτὰς τῷ θεῷ. καὶ ἐδόθη σοι εὔχεσθαι ὑπὲρ τῶν ψυχῶν τῶν*
51 *μελλόντων παραδίδοσθαι ἐκ τῆς Λυκίας.' ταῦτα ἀκούσας ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος παρὰ τοῦ ἀγγέλου λέγει αὐτῷ· ''Εγώ εἰμι ἄνθρωπος ἁμαρτωλός, καὶ πῶς δύναμαι ταῦτα ποιῆσαι;' καὶ ἀποκριθεὶς ὁ ἄγγελος λέγει αὐτῷ· 'Τὰ δρέπανα, ἃ εἶδες, δύναμις καὶ σφραγὶς κυρίου εἰσίν. καὶ ἐδόθη σοι, ἵνα διὰ τῶν χειρῶν σου διδῶνται αὐτοῖς αἱ ψυχαὶ τῶν ἀνθρώπων, ὅτι ὡς θέρος παρέστη ἡ θνῆσις. τὸ γὰρ θέρος θνῆσίς ἐστιν πρὸ τῆς συντελείας τῇ γενεᾷ τῶν ἀνθρώπων.' ταῦτα δὲ εἰπὼν ὁ ἄγγελος τῷ δούλῳ τοῦ θεοῦ Νικολάῳ, ἀπῆλθεν ἀπ' αὐτοῦ.*

Die Pest

52 *Καὶ ἔσω ἡμερῶν τεσσαράκοντα ἦλθεν ἡ θνῆσις τῶν ἀνθρώπων. ἐποίησεν δὲ ἀρχὴν πρώτην ἐν τῇ μητροπόλει τῶν Μυρέων, καὶ ἦν θλῖψις τῆς τῶν ἀνθρώπων πτώσεως μεγάλη σφόδρα. οἱ δὲ παρακείμενοι τῇ ἐν-* VHSℙ
*ορίᾳ γεωργοί, ἰδόντες τὴν τοῦ θεοῦ ἐξουσίαν, ἐδειλίασαν τοῦ ἀπιέναι εἰς τὴν πόλιν, λέγοντες ὅτι ''Εὰν ⟨μὴ⟩ δῶμεν τόπον τῆς πόλεως, οὐκ ἂν ἀποθάνωμεν νῦν τῷ πάθει τούτῳ.' ἦν γὰρ τὸ πάθος τοῦ βομβῶνος, καὶ αὔθωρον ἤτοι μονήμερον ἀπεδίδουν τὴν ψυχὴν οἱ ἄνθρωποι. καὶ ἀνεχώρουν*

---

**3** *θεωρεῖν τὰ ἔργα*, Joh. 7, 3. — **6** *διακονεῖν* von Engeln Marc. 1, 13. — **7** *τὰ μέλλοντα γενέσθαι*, s. zu c. 47, 14. — **16** *ἐγὼ — ἁμαρτωλός*, vgl. Luc. 5, 8. — **18** *σφραγὶς κυρίου*, vgl. Apoc. 9, 4 *σφρ. τοῦ θεοῦ*. **20** Zu *θέρος* und *συντέλεια* vgl. Matth. 13, 39. — **28** Das *πάθος τοῦ βομβῶνος* ist die große Pest, die von 541/2

---

**1** *κατέρχεται — Νικ.*] *φαίνεται αὐτῷ πάλιν* $S^r$ **4** *δεῦρο — καὶ εἶπεν αὐτῷ*] *καὶ τὸν διάβολον, ἐφάνην ἐν ὀπτασίᾳ* ℙ **6** *κύριος ὁ θεός* om ℙ **7** *ὅλον*] *τοῦτον* ℙ **10** *φανερῶσαί σοι* läßt ℙ aus, *ἀπεστάλην* zum Vorhergehenden, *τὸν φόβον* zum Folgenden ziehend | *ὕστερον*] *ἄγγελον* $S^r$ | *ἔφιππον* om $S^r$ **12** *τὰ μέλλοντα — κόσμον καί* om $S^r$ | *κόσμον*] *τοῦτον* add ℙ **15** *Λυκίας*] *Λ. χώρας* $S^r$ℙ **16** *παρὰ — ἀγγέλου* om ℙ **18** *εἶδες*] *ἐκεῖ εἶδες* ℙ **20** *ὅτι ὡς — τῶν ἀνθρώπων* (c 52, 23) om $S^r$ (Lücke) | *πρὸ — συντελείας* om ℙ **22** *ἀπ' αὐτοῦ* om ℙ **23** *καὶ ἔσω — ἀνθρώπων* om $S^r$ **24** *ἐποίησεν — πρώτην* om ℙ | *θλῖψις*] *καὶ πόνος* add ℙ **26** *ἐξουσίαν H φιλανθρωπίαν VS*$^r$ | *τοῦ ἀπιέναι — πόλιν*] *πάντες ἐν τῇ πόλει* ℙ | *ἀπιέναι*] *ἀπελθεῖν H* **27** *⟨μὴ⟩ δῶμεν τόπον*] Sinn? ist die Ergänzung von *μή* richtig? **28** *τούτῳ* om ℙ | *αὔθωρον ἤτοι* om $S^r$ℙ | *αὔθωρον H αὐθίωρον V* **29** *τὴν ψυχήν*] *τὰς ψυχάς H*

VHS𝔓 τῆς πόλεως οἱ γεωργοί, καὶ οὐκ εἶχον, πόθεν ζῆσαι αὐτοὶ οἱ περίλοιποι ἐν τῇ πόλει. οὔτε γὰρ σῖτος ἢ ἄλευρος ἢ οἶνος, οὔτε ξύλον, οὔτέ τι τῶν λοιπῶν πρὸς θεραπείαν ζωῆς κατήρχετο ἀπὸ τῶν γεωργῶν ἐν τῇ πόλει· καὶ ἦν στένωσις καὶ θλῖψις τῶν ἀναλωμάτων σφόδρα μεγάλη.

F23 5 Εἰσῆλθεν δὲ φήμη ἐν Μύροις τῇ μητροπόλει, καὶ ἔλεγον ὅτι ‘Ὁ ἀββᾶς τῆς ἁγίας Σιὼν οὐκ ἐᾷ τινα τῶν γεωργῶν κατέρχεσθαι ἐν τῇ πόλει.’ ἀκούσας δὲ ταῦτα ὁ ὁσιώτατος ἀρχιεπίσκοπος Φίλιππος, ἐδήλωσεν τῷ ἄρχοντι τῆς ἐπαρχίας καὶ τοῖς πρωτεύουσιν, ὅτι ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος ταῦτα ἐποίησεν. ὀργισθέντες δὲ ἀπέστειλαν δύο κληρικοὺς εἰς τὸ 10 μοναστήριον τῆς ἁγίας Σιὼν πρὸς τὸν δοῦλον τοῦ θεοῦ Νικόλαον, παραγγείλαντες μετὰ σπουδῆς δεδεμένον ἀγαγεῖν τὸν δοῦλον τοῦ θεοῦ. οἱ δὲ ὑπηρέται τοῦ ἀρχιεπισκόπου, καταντήσαντες ἐν τῷ μοναστηρίῳ, λέγουσι τῷ δούλῳ τοῦ θεοῦ Νικολάῳ· ‘Συκοφαντίαι μεγάλαι ἐγένοντο κατὰ τοῦ ἀγγέλου ὑμῶν ἔμπροσθέν σοῦ πρὸς τὸν ἀρχιεπίσκοπον καὶ τὸν ἄρχοντα 15 τῆς πόλεως· καὶ ἀπέστειλαν ἡμᾶς, ὥστε κατενέγκαι σε δεδεμένον εἰς τὴν πόλιν.’ καὶ λέγει ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ· ‘Οἶδα καὶ πέπεισμαι, ὅτι ταῦτα πάντα ὁ διάβολος διέσπειρεν τοῖς ἀνθρώποις· ἀλλὰ πιστεύω τῷ θεῷ, ὅτι πατεῖται ὑφ’ ἡμῶν τῶν ἐλαχίστων.’ γνωστὸν οὖν ἐγένετο ἐν τῇ Τραγλασσέων κώμῃ, ὅτι ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ ἐσυκοφαντίσθη ἐν τῇ πόλει καὶ ὅτι 20 ἀνῆλθόν τινες τῆς πόλεως κληρικοὶ ἀπὸ τοῦ ἀρχιεπισκόπου Φιλίππου καὶ

53 Befohlene Festnahme des Nikolaos

---

ab von Ägypten aus sich über einen großen Teil des Reiches bis nach Italien und Persien verbreitete, mehrere Jahre dauerte und mancherorts bis zur Hälfte der Menschen dahingerafft haben soll. Siehe die Zusammenstellung der Texte bei Clinton, Fasti Romani I p. 778.

7 Philippos ist als Erzbischof von Myra bezeugt durch die Präsenzlisten und Subskriptionen des Konzils von Konstantinopel von 553, Mansi IX p. 174, 390. | Zu ἄρχοντι τῆς ἐπαρχίας vgl. Malalas, Chronogr. XIV, 364 (Migne Gr. 97, 544), über Theodosios II: ἐποίησεν ἐπαρχίαν, ἀπομερίσας ἀπὸ τῆς Λυκαονίας ἥντινα ἐκάλεσε Λυκίαν, δοὺς δίκαιον μητροπόλεως καὶ ἄρχοντα τῇ λεγομένῃ πόλει Μύρᾳ τῆς αὐτῆς Λυκίας. — 18 πατεῖται, vgl. Luc. 10, 19.

---

1 εἶχον] λοιπόν add *H* | περίλοιποι] περιλοιπόμενοι γεωργοί *V* περίλιποι (s) korrig. aus περιλίπονοι *H* 2 ἢ ἄλευρος ἢ *V* οὔτε ἄλευρον οὔτε *H* | ἢ οἶνος om 𝔓 3 κατήρχετο] κατήρχοντο *H* wurde herangefahren $S^r$ | ἐν τῇ πόλει] ἀπὸ τῆς πόλεως 𝔓 4 τῶν ἀναλωμάτων om *H* 5 τῇ μητροπόλει om $S^r$ | καὶ ἔλεγον om 𝔓 6 τινὰ — κατέρχεσθαι] τοὺς γεωργοὺς κατελθεῖν *H* 7 δέ om *V* | ὁσιώτατος ἀρχιεπίσκοπος] ἐπίσκοπος τῆς πόλεως $S^r$ | ὁσιώτατος] τότε ὁσ. *V* (geg. $S^r$𝔓) | ἄρχοντι] τότε ἄρχ. *V* 8 ἐπαρχίας] χώρας 𝔓 | δοῦλος — Νικόλαος] ἡγούμενος τῆς ἁγίας Σιών, wie ich erfahre $S^r$ 9 ἐποίησεν] ποιεῖ 𝔓 10 τῆς ἁγίας — δοῦλον τοῦ θεοῦ (11)] damit sie herbeiführten den Heiligen $S^r$ 11 μετὰ σπουδῆς *V* μετὰ ἀπειλῆς *H* om 𝔓 | τὸν δ. τ. θεοῦ] αὐτόν *H* 12 ὑπηρέται — ἀρχιεπισκόπου] Gesandten $S^r$ 13 Νικολάῳ om *V* | συκοφαντίαι] αἱ μὲν συκ. (aus ὅτι συκ.?) *V* | κατὰ τοῦ — ὑμῶν *VH* om $S^r$𝔓 14 ἔμπροσθεν σοῦ om *H* 15 πόλεως] ἐπαρχίας *H* | εἰς τὴν πόλιν] πρὸς αὐτούς $S^r$ 16 οἶδα] τέκνα add $S^r$ | καὶ πέπεισμαι om 𝔓 17 τοῖς ἀνθρώποις *HS*$^r$ τῷ ἀνθρώπῳ *V* 18 πατεῖται] πεπάτηται *H* | τῶν ἐλαχίστων om *H* | οὖν] δέ *H* | Τραγλασσέων *V* Τραγαλασέων *H*, s zu c 1, 9 19 ἐσυκοφαντίσθη *V* ἐσυκοφαντήθη *H*

τοῦ ἄρχοντος, ὥστε δεδεμένον αὐτὸν καταγαγεῖν ἀπὸ τοῦ μοναστηρίου. VHS𝔓
συνήχθησαν οὖν πάντες, λέγοντες τῷ δούλῳ τοῦ θεοῦ Νικολάῳ ὅτι 'Μὴ
δόξῃ σοι κατελθεῖν εἰς τὴν πόλιν, ὅτι μεγάλη ὀργὴ ἐπίκειται διὰ σὲ εἰς
τὴν πόλιν.'

Auszug zur Speisung des Volkes **54** Ὅτε οὖν ηὐδόκησεν ὁ θεὸς δοξάσαι τὸν δοῦλον αὐτοῦ Νικόλαον, 5
ἐπορεύθη εἰς τὸ εὐκτήριον τοῦ ἀρχαγγέλου εὐφήμου ἐν Τραγαλασσῷ, καὶ
ἔθυσεν ζυγὴν βοϊδίων, καὶ συγκαλεῖται πάντα τὸν λαόν. καὶ ἐγένετο εὐω-
χία καὶ χαρὰ μεγάλη. καὶ εὐφρανθέντες ἔδωκαν δόξαν τῷ θεῷ τῷ δοξά-
ζοντι τοὺς δοξάζοντας αὐτόν. καὶ ἀπ' ἐκεῖθεν ἐπορεύθη ἐν τῷ μοναστηρίῳ
τοῦ ἁγίου Ἰωάννου καὶ τῶν ὁσίων πατέρων Σαββατίου καὶ Νικολάου καὶ 10
Λέοντος, τῶν γεναμένων ἀρχιμανδριτῶν ἐν τῷ Ἀκαλισσῷ. καὶ ἔθυσεν βοϊ-
δια πέντε καὶ συγκαλεῖ πάντα τὸν λαόν, καὶ ἔφαγον καὶ ἐνεπλήσθησαν,
καὶ ἐδοξάσθη ὁ θεὸς διὰ τοῦ δούλου αὐτοῦ Νικολάου. ἔτι δὲ τῇ χάριτι
καὶ τῇ τοῦ ἁγίου πνεύματος παρρησίᾳ φερόμενος εἰς πάσας τὰς παρακει-
μένας ἁγίας ἐκκλησίας, θυσίας ἐπέδωκεν εὐχαριστῶν τῷ θεῷ βοΐδια δέκα 15
ἓξ, πληρώσας τὴν προφητικὴν τοῦ ἁγίου Δαβὶδ τὴν λέγουσαν· «ἀποδώσω
σοι τὰς εὐχάς μου, ἃς διέστειλεν τὰ χείλη μου καὶ ἐλάλησεν τὸ στόμα μου
ἐν τῇ θλίψει μου».

Speisung in Plenion **55** Καὶ ἐν ταῖς ἡμέραις ἐκείναις ἐπορεύθη ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος F24
εἰς τὸ εὐκτήριον τοῦ ἁγίου Γεωργίου ἐν τῷ Πληνίῳ. καὶ ἦλθον μετὰ 20

---

**4** Die Geschichte ist nicht zu Ende erzählt, vgl. oben c. 21 fin. — **8** *δοξάζοντι τοὺς δοξάζοντας*, vgl. 1 Reg. 2, 30. | Zu *μοναστήριον τοῦ ἁγίου Ἰωάννου* vgl. oben c. **1**, 12; 2, 9; 6, 12; 13, 11; *Σαββάτιος* oben c. 1, 11; 11, 17; 12, 4. 6; Nikolaos ist der oft genannte Oheim des Nikolaos von Sion, Leon war noch nicht erwähnt. — **16/18** Ps. 65 (66), 14.

---

**1** *τοῦ ἄρχοντος*] *ἀρχ. V* | *ἀπὸ τοῦ μοναστηρίου*] om $S^r$ *εἰς τὴν πόλιν* add 𝔓 **2** *συνήχθησαν οὖν*] *διὰ τοῦτο συν. $S^r$* | *οὖν πάντες* om 𝔓 | *τῷ δούλῳ — Νικολάῳ* om $S^r$ | *μή* om 𝔓 **3** *εἰς τὴν πόλιν* om *V* | *ἐπίκειται — πόλιν*] *dich jetzt erwartet $S^r$* **4** *εἰς τὴν πόλιν*] *ἐν τῇ πόλει H* **5** *δοῦλον αὐτοῦ* om 𝔓 | *αὐτοῦ*] *τοῦ θεοῦ H* | *Νικόλαον* om *V* | nach *Νικόλαον* hat 𝔓 folgenden Zusatz: *καὶ ἐφάνη αὐτῷ τὸ ἅγιον πνεῦμα καὶ εἶπε· 'Ὕπαγε εἰς πάσας τὰς παρακειμένας ἐκκλησίας θύων καὶ σφάττων βοΐδια καὶ πρόβατα καὶ ἀλέκτορας θύων, πρῶτον δέ* **6** *εὐφήμου V πανευφήμου* auf dem Rand *H* om $S^r$𝔓 | *ἐν Τραγαλάσσῳ V ἐν Τραγαλασσῷ H* om $S^r$, s zu c 1, 9 **7** *ζυγὴν βοΐδίων V ζεύγη βοῶν H* **8** *μεγάλη* om 𝔓 **9** *τοὺς δοξάζοντας αὐτόν VH τὸν δοῦλον αὐτοῦ $S^r$ τοὺς δούλους αὐτοῦ* 𝔓 **10** *τοῦ ἁγ. Ἰωάννου*] *τῆς ἁγίας Σιών* 𝔓 (vgl dieselbe Korrektur c 6, 12) | *Σαββατίου V Σαβατίου H* **11** *Ἀκαλισσῷ V Ἀκαλισέῳ H* | *βοΐδια V βόας H* **12** *πέντε*] *ungefähr 5 $S^r$* | *συγκαλεῖ V συγκαλεῖται H traktierte $S^r$* | *καὶ ἔφαγον — Νικολάου* om $S^r$ **13** *καὶ ἐδοξάσθη — δούλου*] *καὶ ἐδόξασαν τὸν θεὸν καὶ τὸν δοῦλον* 𝔓 | *ἔτι δὲ — φερόμενος*] *ὡσαύτως $S^r$* **15** *ἁγίας V*𝔓 om $S^r$, in *H* ein Wort radiert | *ἐπέδωκεν V ἀπέδ. H* | *βοΐδια — ἓξ*] *βόα . . . H*, das weitere durch Tintenfleck verdeckt; om $S^r$ **16** *τοῦ ἁγ. Δαβίδ* om $S^r$ | *τὴν λέγουσαν* om *H* **17** *διέστειλεν*] *διέτειλεν V διέστειλαν H* **19** *καὶ ἐν ταῖς — Νικόλαος*] *von da aus kam er $S^r$* **20** *τὸ εὐκτήριον V τὸν εὐκτ. οἶκον H* | *ἐν τῷ Πληνίῳ — τοῦ ἁγίου Γεωργίου* (4) om 𝔓 (infolge des zweimaligen *τοῦ ἁγ. Γεωργίου*; also stand der Satz mit dem zweiten *τοῦ ἁγ. Γε.* in der Vorlage von 𝔓) | *καὶ ἦλθον — ἑπτὰ βόας* (4) *V καὶ ἀπήντησαν αὐτῷ οἱ ἐκεῖσε μετὰ λιτῆς καὶ εὐ-*

VHS𝔓 λιτανείας καὶ τῶν τιμίων σταυρῶν καὶ ἀπήντησαν τῷ δούλῳ τοῦ θεοῦ οἱ ἀπὸ τοῦ Πληνίου κληρικοὶ ἅμα τῷ φιλοχρίστῳ αὐτῶν λαῷ εἰς τὸν ἅγιον εὔφημον. καὶ ἀπ' ἐκεῖθεν ἠκολούθησεν αὐτοῖς μετὰ ἑπτὰ βοϊδίων. καὶ ἀπελθόντες ἐν τῷ εὐκτηρίῳ τοῦ ἁγίου Γεωργίου, ἔθυσεν τοὺς ἑπτά βόας. καὶ συνήχθησαν ὄχλοι, ὥστε γενέσθαι στιβάδια διακόσια. ἐβάστασε δὲ ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ ὑπὲρ ἀναλωμάτων οἴνου μέτρα ἑκατὸν καὶ ἄρτους μοδίων τεσσαράκοντα. καὶ ἔφαγον πάντες καὶ ἐνεπλήσθησαν, καὶ ἐδόξασαν VHS τὸν θεὸν τὸν δόντα χάριν τῷ δούλῳ αὐτοῦ Νικολάῳ.[1] καὶ περιέσσευσεν οἴνου μέτρα ἑξήκοντα καὶ ἄρτοι ἑκατὸν καὶ ἐλαίου μέτρα τέσσαρα. καὶ μετὰ τὸ ἐμπλησθῆναι πάντες ἐδόξασαν τὸν θεὸν διὰ τοῦ δούλου αὐτοῦ.

Große Rundfahrt zur Speisung des Volkes

Μετὰ δὲ χρόνους δύο πνεῦμα ἅγιον φαίνεται τῷ δούλῳ τοῦ θεοῦ 56 Νικολάῳ ἐπὶ τὸ παραγενέσθαι εἰς τοὺς παρακειμένους εὐκτηρίους ἁγίους οἴκους καὶ ποιῆσαι καθ' ἕκαστον ἁγίασμα θυσίας ἀπὸ ζυγῆς βοϊδίων καὶ δοξάσαι τὸν θεόν. τῇ οὖν ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, ἐν ᾗ τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον ἐφάνη αὐτῷ περὶ τῶν θυσιῶν, λέγει τῷ ἀδελφῷ καὶ δευτεραρίῳ αὐτοῦ Ἀρτεμᾷ καὶ τοῖς ἀδελφοῖς πᾶσιν ὅτι ‘Σήμερον βουλήσει τοῦ θεοῦ ἐξελθεῖν θέλω ἕως τοῦ εὐκτηρίου τοῦ ἁγίου Γαβριὴλ εἰς Καρκάβω, ποιῆσαι τὸ θέλημα τοῦ θεοῦ.’ ἐβάστασεν δὲ ἀπὸ τοῦ μοναστηρίου νομίσματα ..... καὶ

---

6 Das Wort *μέτρον* ist allgemeine Bezeichnung des Flüssigkeitsmaßes, nicht term. techn. für ein bestimmtes Maß. Es ist daher nicht zu sagen, ob hier der attische *μετρητής* = 39,39 Liter oder der *ἑλαιηρὸς μετρητής* des Ostens = 36,47 Liter oder ein provinzielles *μέτρον* gemeint ist; vgl. Hultsch, Griech. u. röm. Metrologie (² 1882) S. 101. 108. 589 f. Der römisch-attische *modius* = 8,75 Liter faßte 8 *χοίνικες*, und 1 *χοῖνιξ* Weizen galt als Tageskost für einen Mann (l. c. 104. 121. 704). Als Getreidemaß war aber auch in römischer Zeit in den östlichen Provinzen verbreiteter der alte ägyptisch-vorderasiatische *σπόριμος μόδιος* von 17, 51 Liter, der als *modius kastrensis* oder Doppelmodius ins römische System Aufnahme fand (l. c. 629 f).

---

*χαριστιῶν. καὶ ἔθυσεν ἐν τῷ εὐκτηρίῳ ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικ. βόας ἑπτά H und die dortigen kamen heraus mit Gebeten und hl. Kreuzen und begegneten ihm; und nachdem er sich von dort ins Kloster begeben, opferte er dort sieben Ochsen $S^r$*

**5** *καὶ συνήχθησαν — διακόσια VH und rief das ganze Volk $S^r$* om 𝔓 | *ὄχλοι*] *οἱ ὄχλοι H* | *στιβάδια διακόσια*] *στιβάδας διακοσίους H* **6** *ὑπὲρ ἀναλωμάτων* om $S^r$𝔓 | $S^r$ stellt *Wein* und *Brot* um und ein *ungefähr* vor die Zahlen **7** *καὶ ἔφαγον — καὶ ἐδόξασαν*] *καὶ εὐωχηθέντες ἐδόξασαν πάντες $S^r$* **8** *τὸν δόντα — Νικολάῳ*] *τὰς εὐχὰς τοῦ δούλου αὐτοῦ Νικολάου* 𝔓 | *καὶ περιέσσευσεν — δούλου αὐτοῦ* (10) om *H* **9** *καὶ ἐλαίου — δούλου αὐτοῦ V* om $S^r$; dafür $S^r$: *die da aßen, waren eine Menge an der Zahl bis zu 200* (vgl oben Z 5, wo $S^r$ den Satz ausgelassen) **11** Für *μετὰ δὲ χρόνους — θέλημα τοῦ θεοῦ* (18) bietet $S^r$: *Dort erscheint ihm der Engel des Herrn sagend: Gehe zu den übrigen Gebetshäusern und bringe Opfer dar von ein paar Ochsen; καὶ ἀπελθὼν ἐκεῖθεν ἦλθεν εἰς τὸ εὐκτήριον τοῦ ἀρχαγγέλου* | *ἅγιον φαίνεται H ἅγι*[ι] *... α ... V*, jedenfalls = *H* (*ἅγιον ἀνέβη* Falc.) **12** *εὐκτηρίους* om *H* **13** *ἕκαστον V ἑκάστην H* | *βοϊδίων V βοῶν H* **15** *αὐτοῦ* nach *ἀδελφῷ H* **16** *ἐξελθεῖν V εἰσελθεῖν H* **17** *Καρκάβω V Καρκαβῶ H* **18** *ἐβάστασεν V ἐβάσταζεν H* | *ἀπὸ τοῦ μοναστηρίου*] *ὑπὲρ ἀναλωμάτων αὐτοῦ $S^r$* | *νομίσματα . . . .*] *νομ. δύο H νομ. τρία $S^r$; V* bietet *νομ. B . . Γ* (der mittlere Buchstabe unbestimmbar, *V* hat sonst kleine Zahlbuchstaben); man könnte versuchen $P_{Q}\Gamma$ = 193 zu emendieren

οἴνου μέτρα ἑβδομήκοντα καὶ σίτου μόδια τριάκοντα. καὶ ἀπελθὼν εἰς τὸν VHS
προλεχθέντα ἔνδοξον οἶκον τοῦ ἁγίου Γαβριὴλ τοῦ ἀρχαγγέλου, καὶ ἔθυσεν τρία βοΐδια, καὶ ἐκάλεσεν τὸν ἐκεῖ ὄντα λαὸν πάντα. καὶ ἔφαγον καὶ ἐνεπλήσθησαν σφόδρα καὶ ἐδόξασαν τὸν θεὸν πάντες καὶ τὸν δοῦλον αὐτοῦ Νικόλαον. καὶ περιέσσευσεν ἐξ αὐτῶν εὐλογία πολλὴ, ὥστε ἀπὸ Καρκάβω ἀγαλλιώμενον τὸν δοῦλον τοῦ θεοῦ Νικόλαον ἀπελθεῖν ἐν τῷ εὐκτηρίῳ οἴκῳ τοῦ ἁγίου Θεοδώρου εἰς Καύσας. κἀκεῖ ἔθυσεν ζυγὴν βοϊδίων, συγκαλεσάμενος πάντα τὸν ἐκεῖσε λαόν. καὶ ἐμπλησθέντες ἐδόξασαν κύριον τὸν θεόν. καὶ ἐκ τῆς περισσείας τοῦ ἁγίου Θεοδώρου τῶν εὐλογιῶν ἀπ' ἐκεῖθεν παρεγένετο εἰς τὸν εὐκτήριον οἶκον τοῦ ἁγίου ἀρχαγγέλου εἰς Νέαν Κώμην. κἀκεῖ ἔθυσεν βοϊδίων ζυγὴν μίαν, καὶ συνεκάλεσεν πάντα τὸν ἐκεῖσε λαὸν ἀπὸ μικροῦ ἕως μεγάλου. καὶ ἐμπλησθέντες ἅπαντες ἐδόξασαν τὸν θεόν, καὶ ἐπεριέσσευεν ἡ τοῦ θεοῦ δωρεά.

57 Καὶ ἰδὼν ὁ τοῦ θεοῦ δοῦλος Νικόλαος τὴν περισσείαν οὐκ ὀλίγην F25 VH
οὖσαν, ἐννοήσας, ὅτι τὸ ἅγιον πνεῦμα, τὸ ὀφθὲν αὐτῷ, μετ' αὐτοῦ ἐστιν, ἀπὸ Νέας Κώμης ἀπῆλθεν εἰς τὸ εὐκτήριον τοῦ ἁγίου Ἀπφιανοῦ ἐν Παρταησσῷ· κἀκεῖ ἔθυσεν βοϊδίων ζυγὴν μίαν, καὶ συγκαλεῖται πάντα τὸν λαόν· καὶ ἔφαγον καὶ ἐνεπλήσθησαν καὶ ἐδόξασαν τὸν θεόν. καὶ περιέσσευσεν εὐλογία μεγάλη, ὥστε τὸν δοῦλον τοῦ θεοῦ ἐπὶ πλεῖον δοξάζειν τὸν θεόν. καὶ ἀπ' ἐκεῖθεν κατῆλθεν εἰς τὸ εὐκτήριον τοῦ ἀρχαγγέλου καὶ τοῦ ἁγίου Δημητρίου ἐν τῷ Συμβόλῳ. καὶ ἔθυσεν βοΐδια δύο καὶ συγκαλεῖ-

---

16 Ἀπφιανός ist wohl der Märtyrer, dessen Martyrium in Caesarea Pal. Eusebius, de martt. Pal. 4 (II p. 912—918 ed. Schwartz) beschreibt; er stammte aus Gaga in Lykien (4, 5 p. 913).

---

1 καὶ ἀπελθὼν — ἀρχαγγέλου om $S^r$ 2 ἔνδοξον om $H$ | ἁγίου — ἀρχαγγέλου $V$ ἀρχαγγέλῳ Γαβριήλ $H$ | καὶ ἔθυσεν — λαὸν πάντα] und drei Ochsen (Objekt zu ἐβάστασεν); nachdem er sie geopfert, rief er alle $S^r$ 3 τρία βοΐδια $V$ τρεῖς βόας $H$ 4 σφόδρα $V$ πάντες $H$ om $S^r$ | ἐδόξασαν $H$ ἐδόξαζον $V$ | πάντες — Νικόλαον $V$ om $HS^r$ 5 καὶ περιέσσευσεν — ἀπελθεῖν] von dort kam er wieder $S^r$ | πολλή $V$ μεγάλη $H$ 7 οἴκῳ om $H$ | εἰς Καύσας — βοϊδίων $VS^r$ καὶ θύσειν (s) ζεῦγος βοῶν $H$ 8 συγκαλεσάμενος — λαόν] καὶ συγκ. — λαόν $V$ καὶ συνεκαλέσατο — λαόν $S^r$ om $H$ | καὶ ἐμπλησθέντες — θεόν] καὶ ἐμπλησθ. καὶ δοξάσαντες τὸν κύριον τὸν θεόν $V$ καὶ ἐμπλησθ. ἐδόξασαν τὸν θεόν $H$ καὶ φαγόντες οἱ ἐκεῖσε ὄντες καὶ ἐμπλησθ. ηὐχαρίστησαν τῷ θεῷ καὶ τῷ ὁσίῳ Νικολάῳ $H$ 9 καὶ ἐκ (καὶ ἐκεῖθεν ἐκ $H$) — εὐλογιῶν] καὶ ἀνασταὶς $S^r$ 10 εἰς τὸν εὐκτήριον — Κώμην] εἰς Νέαν Κώμην, εἰς τὸ εὐκτήριον τοῦ ἁγίου Θεοδώρου $S^r$ | ἁγίου om $H$ 11 βοϊδίων — μίαν $VS^r$ βόας $H$ 12 πάντα — μεγάλου] πάντας $S^r$ | καὶ ἐμπλησθέντες — δωρεά] καὶ εὐφρανθέντες ἔδωκαν αἶνον τῷ θεῷ $S^r$ 13 ἐδόξασαν $H$ καὶ δοξάσαντες $V$ | καὶ ἐπεριέσσευεν] ἐπ. $V$ ἐπ. δέ $H$ | θεοῦ $V$ ἁγίου $H$ 14 $S^r$ faßt dieses Kapitel so zusammen: ἰδὼν δὲ ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ, daß da ist περισσεία und kein kleiner Segen, καὶ ἐννοήσας, ὅτι τὸ ἅγιον πνεῦμα μετ' αὐτοῦ ἐστιν, durchzog er damals ringsum diese ganze Gegend, nährend und versorgend die vor Hunger Leidenden. Und erfüllt habend das Gebot des hl. Geistes und zurückkehrend, kam er in sein Kloster 16 ἀπὸ Νέας Κώμης om $H$ | Ἀπφιανοῦ ἐν Παρταησσῷ $V$ Ἐπιφανίου ἐν τῇ Παρταισον (s) $H$ 17 κακεῖ ἔθυσεν — δοξάζειν τὸν θεόν (19) om $H$ 20 τοῦ ἀρχαγγέλου καί om $H$ 21 βοΐδια — εὐφρανθέντες $V$ βόας καὶ ἔφαγον καὶ ἐχορτάσθησαν πάντες καί $H$

VH ται πάντα τὸν λαόν, καὶ εὐφρανθέντες ἐδόξασαν τὸν θεὸν διὰ τὴν πίστιν τοῦ δούλου τοῦ θεοῦ Νικολάου. καὶ πληθυνθέντων τῶν ἀναλωμάτων, εὐχαριστῶν τῷ ἁγίῳ πνεύματι ἀπ' ἐκεῖθεν ἐπορεύθη εἰς τὸ εὐκτήριον τῆς Θεοτόκου εἰς τὸ Ναυτήν. καὶ ἔθυσεν κἀκεῖ ζυγὴν βοϊδίων, καὶ συνεκάλεσεν πάντα τὸν ἐκεῖσε ὄντα λαόν, καὶ εὐφρανθέντες ἔδωκαν αἶνον τῷ θεῷ. καὶ ἀπ' ἐκεῖθεν ἐπορεύθη εἰς τὸ εὐκτήριον τῆς ἁγίας Εἰρήνης εἰς Σερινῆ. κἀκεῖ ἔθυσεν ζυγὴν βοϊδίων, καὶ συγκαλεῖται τὸν λαόν, καὶ εὐφρανθέντες ἔδωκαν αἶνον τῷ θεῷ. καὶ ἀπ' ἐκεῖθεν ἐπορεύθη εἰς τὸν εὐκτήριον οἶκον τοῦ ἀρχαγγέλου εἰς Τρεβένδας. κἀκεῖ ἔθυσεν βοϊδίων ζυγὴν μίαν, καὶ ἐποίησεν δοχὴν μεγάλην, δοξάζων τὸν θεόν. καὶ ἀπ' ἐκεῖθεν ἐπορεύθη εἰς τὸ Κάστελλον εἰς τὸν εὐκτήριον οἶκον τοῦ ἁγίου Νικολάου. κἀκεῖ ἔθυσεν βοΐδια δύο, καὶ εὐφράνθη πᾶς ὁ φιλόχριστος λαός, καὶ ἐδόξασαν τὸν θεὸν διὰ τοῦ ὁσίου ἀνδρός. καὶ ἀπ' ἐκεῖθεν ἐπορεύθη εἰς τὸν εὐκτήριον οἶκον τῆς Μελίσσης ἐν Ἡμαλίσσοις. κἀκεῖ ἔθυσεν βοΐδια δύο, καὶ συγκαλεῖται πάντα τὸν λαόν, καὶ εὐφρανθέντες ἔδωκαν δόξαν τῷ θεῷ καὶ τῷ δούλῳ αὐτοῦ Νικολάῳ. καὶ τότε, πληρώσας τὴν ἐπαγγελίαν τοῦ ἁγίου πνεύματος, ἀγαλλιώμενος ἅμα τοῖς συνοῦσιν αὐτῷ ἀδελφοῖς διὰ εἴκοσι πέντε ἡμερῶν ἦλθεν εἰς τὸ μοναστήριον αὐτοῦ εἰς τὴν ἁγίαν Σιών.

V F 26 Καὶ ἐν ταῖς ἡμέραις ἐκείναις ἦν παλαιωθέντα τὸ ἁγίασμα τοῦ ἁγίου Δανιὴλ ἐν τῷ Σαβάνδῳ καὶ συμπίπτον. καὶ ἀπερχομένου τοῦ μακαρίου καὶ ὁσίου ἀνδρὸς Νικολάου ἀπὸ τοῦ μοναστηρίου κατὰ τὴν λαμπρὰν Μυρέων μητρόπολιν, ἔκαμψεν ἐν τῷ Καστέλλῳ ἐπὶ τὸ εὔξασθαι. καὶ εἰσελθὼν ἐν τῷ εὐκτηρίῳ τοῦ ἁγίου Δανιὴλ τοῦ προφήτου καὶ ἰδών, ὅτι πτῶσιν ὑπομένει ὁ ἅγιος τοῦ θεοῦ οἶκος, μετεκαλέσατο ἕνα τῶν κληρικῶν, ὀνόματι Νικόλαον, ἀπὸ τοῦ χωρίου Δαμασεῖ, ἅμα τῷ τότε τεχνίτῃ τῆς οἰκοδομῆς, ὀνόματι Θεοτίμῳ. συνταξάμενος καὶ δώσας αὐτοῖς εὐλογίαν, αὐτῇ τῇ ὥρᾳ ἔδωκεν Νικολάῳ τῷ διακόνῳ ὑπὲρ τελειώσεως τοῦ ἔργου νομίσματα ὀγδοήκοντα ἥμισυ, προστάξας τὰ ἀναλώματα ῥογεύεσθαι ἀπὸ τοῦ εὐαγοῦς αὐτοῦ μοναστηρίου. καὶ ἐτελειώθη ὁ ἅγιος οἶκος, καὶ πάντες εὐχαρίστησαν τῷ θεῷ διὰ τοῦ δούλου αὐτοῦ Νικολάου.

58 Wiederherstellung des Danielheiligtums in Sabandos

16 ἐπαγγελίαν — πνεύματος, Act. 2, 33. — 27 Das νόμισμα, der Goldsolidus, ist die ständige, die Währung normierende Goldmünze der byzantinischen Zeit; es beträgt seit Konstantin den 72ten Teil des Goldpfundes. Der Wert des Goldpfundes wird auf M. 913, 59, der des *solidus* demnach auf M. 12, 69 berechnet. Der halbe *solidus* hieß *semis* = σημισσεῖον. Hultsch, Gr. u röm. Metrol.² S 327 ff. 348.

1 διὰ τὴν πίστιν — ἁγίῳ πνεύματι (3) *V* καί *H* 3 ἐπορεύθη — Θεοτόκου *V* ἐπορεύθησαν εἰς τὸν εὐκτήριον οἶκον τῆς ἁγιάς Θ. *H* 4 εἰς τὸ Ναυτήν — εἰς τὸν εὐκτήριον οἶκον τῆς (Z 14!) om *H* 11 τὸ Κάστελλον] τὸν Κ. *V* 14 Μελίσσης ἐν Ἡμαλίσσοις *V* μεγάλης ἐν Ἀκαλισσαίῳ *H*, anschließend an τῆς ἁγίας Θεοτόκου oben Z 4 14 βοΐδια δύο *V* βόας *H* 16 καὶ τῷ — Νικολάῳ *V* τῷ διὰ τοῦ δούλου αὐτοῦ Νικολάου ποιοῦντι παράδοξα καὶ ἐξαίσια θαύματα *H* 17 ἀγαλλιώμενος *V* ἀγαλλόμενος *H* 19 καί om *H* | ἡμέραις] ἡμ. οὖν *H* | παλαιωθέντα trotz συμπίπτον *V* 20 Σαβάνδῳ] Σανάνδῳ *V* 25 Δαμασεῖ *V*, vgl c 41, 17

Mehrung eines Gutsertrags

**59** *Καὶ μετὰ ταῦτα ἦλθεν εἰς προσευχὴν εἰς τὸ μοναστήριον τῆς ἁγίας* vs𝔓
*Σιὼν πρὸς τὸν δοῦλον τοῦ θεοῦ Νικόλαον ἀνδρόγυνον ἐκ τῆς Ἀρνεατῶν*
*ἐνορίας, ᾧ ὄνομα Ἰωάννης μετὰ τῆς γαμετῆς αὐτοῦ, προσπίπτοντες τῷ*
*δούλῳ τοῦ θεοῦ καὶ λέγοντες ὅτι Ἔχομεν σήμερον οἰκοῦντες τὸ χωρίον*
*ἡμῶν εἴκοσιν ἔτη. καὶ ἔστιν ὁ σπόρος τοῦ χωρίου μοδίων εἴκοσι πέντε*
*τοῦ μεγάλου, καὶ οὐδέν ποτε ἐποιήσαμεν περισσὸν τῶν εἴκοσι πέντε μο-*
*δίων. καὶ ἤλθαμεν προσκυνῆσαι τὸν θεὸν καὶ τὴν ἁγίαν Σιὼν καὶ τὴν*
*σὴν ἁγιωσύνην, ἵνα ὑπὲρ ἡμῶν τῶν ταπεινῶν παρακαλέσῃς τὸν θεόν, ἵνα*
*διὰ τῶν ὁσίων σου εὐχῶν ἐλεηθῶμεν. ὅτι ἐπτωχεύσαμεν καὶ τῶν προσο-*
*δίων ἐξεπέσαμεν καὶ τοῦ λιμοῦ φθειρόμεθα, οἰκοῦντες τὸ χωρίον ἐκεῖνο,*
*καὶ κάμνοντες ἀποθνήσκομεν, καὶ πῶς ζῆσαι οὐκ ἔχομεν.' καὶ λέγει ὁ*
*δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος· Καὶ ἐγὼ ἁμαρτωλός εἰμι ἄνθρωπος. ἐὰν δὲ*
*ἔχητε πίστιν θεοῦ, ὁ κύριος ὑμῖν δοῦναι ἔχει ὑπὲρ τῶν ἐτῶν, ὧν ἐκοπώ-*
*θητε.' καὶ προσκυνήσαντες λέγουσιν αὐτῷ· Λοῦλε τοῦ θεοῦ, ἡμεῖς πιστεύο-*
*μεν τῷ θεῷ καὶ τῷ ἀγγέλῳ σου.' καὶ σταθεὶς ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ ηὔξατο*
*ἐπὶ ὥρας δύο, καὶ λέγει αὐτοῖς· Ὑπάγετε, καί, ὃ θέλει κύριος, ἔχει γε-*
**60** *νέσθαι.' καὶ εἰς τὸ ἐπερχόμενον ἔτος ἔσπειραν τὸ αὐτὸ χωρίον, καὶ ἔβαλον*
*τὸν αὐτὸν μοδισμόν. καὶ τελειωθέντος τοῦ σπόρου καὶ θερισθείσης τῆς*
*χώρας, συνήγαγον τοὺς καρποὺς ἐκ τῆς αὐτῆς χώρας, μοδίους ἑκατὸν*
*εἴκοσι πέντε μεγάλους. καὶ εὐχαρίστησαν τῷ θεῷ καὶ τῇ προσευχῇ τοῦ*
*ὁσίου ἀνδρὸς Νικολάου, ὅτι δι' αὐτῆς τοσαύτην εὐλογίαν ἔλαβον. ἐπιγνοὺς*
*δὲ ὁ γεωργὸς Ἰωάννης, ὅτι τοσαύτης εὐλογίας ἠξιώθη διὰ τῆς προσευχῆς*
*τοῦ δούλου τοῦ θεοῦ Νικολάου, λέγει τῇ ἰδίᾳ γυναικί· Λεῦρο ἀπέλθω-*

---

6 Nur aus dem pontischen System ist ein „großer Modius" zu 17, 51 Liter bekannt, dem ein „kleiner Modius" von 7, 29 Liter gegenübersteht (Hultsch, l. c. 573). Da dieser „große Modius" dem *modius kastrensis* gleichkommt (worüber oben S. 43), wird wohl auch hier dieses Maß gemeint sein.

---

1 𝔓: *θαῦμα θ'* | *ταῦτα*] *τὰς ἡμέρας ταύτας* $S^r$ | *τὸ μοναστήριον τῆς ἁγίας*] *τὴν ἁγίαν* $S^r$ 2 *ἐκ τῆς — γαμετῆς αὐτοῦ* om $S^r$ 3 *μετὰ τῆς — αὐτοῦ* om 𝔓 4 *θεοῦ*] *θ. Νικολάῳ* $S^r$ | *ἔχομεν — εἴκοσιν ἔτη V ἔχομεν οἰκοῦντες ἐν κώμῃ καὶ ἐν χωρίῳ εἴκ. ἔτη καὶ ἔχομεν χωρίον* 𝔓 *das 20te Jahr wohnen wir schon im Dorf* $S^r$ 6 *τοῦ μεγάλου* om $S^r$ 7 *ἤλθαμεν — Σιὼν καί*] *wir bitten* $S^r$ 8 *ὑπὲρ — ταπεινῶν* om $S^r$ 9 *καὶ τῶν προσοδίων — κάμνοντες* (11)] *σφόδρα* $S^r$ 12 *καὶ ἐγώ*] *τέκνα κ. ἐ.* $S^r$ 13 *ἔχητε*] *ἔχετε V* | *ὁ κύριος — ἐκοπώθητε*] *so wird er erfüllen das von euch erbetene* $S^r$ 14 *προσκυνήσαντες*] *πάλιν πρ.* $S^r$ | *αὐτῷ* om $S^r$ | *δοῦλε τοῦ θεοῦ*] *ἅγιε πάτερ* $S^r$ 15 *τῷ θεῷ — ἀγγέλῳ σου*] *daß du uns helfen kannst* $S^r$ | *ὁ δοῦλος — ὥρας δύο*] *ἤρξατο* $S^r$ 16 *ὃ θέλει — γενέσθαι*] *der Wille Gottes sei* $S^r$ 17 *καὶ εἰς τὸ — μοδισμόν* von $S^r$ als Wort des Nik. zum vorhergehenden gezogen: *und besäet das Feld zur rechten Zeit mit derselben Menge Modien* 18 *καὶ τελειωθέντος — μεγάλους* (20)] *und nach der Ernte und dem Mähen sammelten sie* 1025 *Modien* $S^r$ 19 *συνήγαγον* $S^r$ 𝔓 *συνήγαγεν ὁ γεωργός V* 20 *καὶ εὐχαρίστησαν — ἔλαβον* om $S^r$ 21 *αὐτῆς*] *εὐχῆς αὐτοῦ* 𝔓 22 *ὁ γεωργὸς Ἰωάννης V ὁ Ἰωάν.* 𝔓 *ὁ γεωργ.* $S^r$ | *ὅτι τοσαύτης εὐλογίας — τῆς χώρας αὐτῶν* (6)] *ὅτι ἡ εὐχὴ τοῦ ἁγίου τοσαύτην εὐλογίαν brachte, καὶ λαβὼν τὴν σύνοικον ἦλθεν εὐχαριστῶν τῷ θεῷ καὶ τῷ ἁγίῳ Νικ.* $S^r$

VSP μεν καὶ προσπέσωμεν τῷ δούλῳ τοῦ θεοῦ Νικολάῳ, ὅτι διὰ τῆς ὁσίας αὐτοῦ προσευχῆς μεγάλης εὐλογίας ἠξίωσεν ἡμᾶς ὁ θεός.' ἦλθον οὖν πρὸς τὸν τοῦ θεοῦ δοῦλον Νικόλαον, καὶ ἔρριψαν ἑαυτοὺς ἐπὶ τοὺς πόδας αὐτοῦ, καὶ εὐχαριστοῦντες λέγουσιν ἅπαντα τὰ γινόμενα σημεῖα διὰ τῶν ὁσίων αὐτοῦ εὐχῶν, καὶ πῶς ἐπλήθυνεν ὁ θεὸς τοὺς καρποὺς τῆς χώρας αὐτῶν. καὶ λέγει ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ· Ὑπάγετε, εὐχαριστεῖτε τῷ θεῷ· ὅτι ὅτε θελήσει ὁ θεός, δύναται τὰ ὀλίγα πληθῦναι καὶ τὰ πολλὰ ἐλαττῶσαι.' καὶ ἀπέλυσεν αὐτοὺς δοξάζοντας τὸν θεόν.

F27 Καί τις ἀνὴρ ὀνόματι Κοσμᾶς, ὃς ἦν ἀναγνώστης τῆς ἐνορίας Ἡνεαν- **61** Heilung des Kosmas
δῶν, ἀπὸ χωρίου Οὐάλω, ἦλθεν ἐν τῷ μοναστηρίῳ τῆς ἁγίας Σιών, ἔχων πνεῦμα ἀκάθαρτον. καὶ ἦν ὁδηγούμενος ὑπὸ ἀνθρώπων δύο διὰ τὸ παραφρονεῖν αὐτόν. καὶ προσπεσόντες τῷ δούλῳ του θεοῦ Νικολάῳ εἶπον· Δεόμεθά σου, τίμιε πάτερ, ἐλέησον τὸ πλάσμα τοῦ θεοῦ, καὶ εὖξαι ὑπὲρ αὐτοῦ, ὅπως ἀναχωρήσῃ ἀπ' αὐτοῦ τὸ ἀκάθαρτον πνεῦμα καὶ δοξάσῃ τὸν θεὸν καὶ χρησιμεύσῃ ἐκ τοῦ πάθους αὐτοῦ.' ὁ δὲ δοῦλος τοῦ θεοῦ προσευξάμενος ἀπέλυσεν τοὺς δύο ἄνδρας καὶ ἐκράτησεν τὸν ἀσθενοῦντα ἡμέρας τεσσαράκοντα. καὶ τῇ τοῦ θεοῦ φιλανθρωπίᾳ καὶ τῇ προσευχῇ τοῦ ὁσίου ἀνδρὸς μετὰ τὰς τεσσαράκοντα ἡμέρας ἀπέλυσεν αὐτὸν ὑγιῆ, δοξάζοντα καὶ αἰνοῦντα τὸν θεόν.

Καὶ μετὰ χρόνον ὀλίγον ἐκ τῆς αὐτῆς χώρας ἦλθεν ἄνθρωπος, ᾧ **62** Heilung des Hirten Paulos
ὄνομα Παῦλος, ποιμὴν ὤν. καὶ ἐν τῷ ποιμνίῳ συνὼν εἰς τὸ ὄρος, ἐκρατήθη ὑπὸ ἀκαθάρτου πνεύματος. ἀκούσας δὲ παρὰ Κοσμᾶ τοῦ ἀναγνώστου τὴν δύναμιν τῆς ἁγίας Σιὼν καὶ τὴν πίστιν τοῦ ὁσίου ἀνδρός, ἐλθὼν ἐν τῷ μοναστηρίῳ προσεκύνησεν αὐτὸν καὶ εἶπεν· Τίμιε πατὴρ καὶ δοῦλε τοῦ θεοῦ, ἐλευθέρωσον τὴν ἀθλίαν μου ψυχήν. δεήθητι οὖν τοῦ θεοῦ, ὅπως διὰ τῆς δεήσεώς σου τύχω κἀγὼ τῆς τοῦ θεοῦ φιλανθρωπίας, ὃν τρόπον Κοσμᾶς ὁ ἀναγνώστης, καὶ δοξάσω καὶ ἐγὼ ὁ ταπεινὸς τὰς ὁσίας σου εὐχάς.' καὶ σταθεὶς ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος, κρατήσας αὐτὸν καὶ σφίγξας τῆς κεφαλῆς καὶ εὐξάμενος ἐπ' αὐτῷ ἀπέλυσεν αὐτόν. καὶ ῥῆξαν

**29** ῥῆξαν, vgl. Luc. 9, 42.

**2** ἦλθον — Νικόλαον om P **4** εὐχαριστοῦντες om P **5** αὐτοῦ] σου P **6** αὐτῶν] αὐτοῦ P **7** ὅτι — θεός] ὃς $S^r$ **8** καὶ ἀπέλυσεν — θεόν om $S^r$ **9** P: θαῦμα ι'. | καί] kaum gingen diese heraus $S^r$ | ὃς ἦν om $S^r$ | τῆς ἐνορίας — Οὐάλω om $S^r$ **10** τῆς ἁγ. Σιών om $S^r$ **12** προσπεσόντες] προ[σπ]ε[σ]ῶτες V | δούλῳ — εἶπον $S^r$P θεῷ εἶπον τῷ ὁσίῳ ἀνδρί V **14** ἀναχωρήσῃ usw] ἀναχωρήσει usw V | καὶ δοξάσῃ — αὐτοῦ om $S^r$ **17** ἡμέρας τεσσαράκοντα] ἐν τῇ ἐκκλησίᾳ $S^r$ **18** ἀνδρός] Νικολάου P | μετὰ τὰς — τὸν θεόν] gesund geworden ging er in sein Haus, sich freuend und rühmend Gott $S^r$ **20** P: θαῦμα ια'. | χρόνον ὀλίγον] ἡμέρας τινάς $S^r$ | ᾧ ὄνομα] ὀνόματι $S^r$ **21** ἐν τῷ — συνών] hütend die Herden $S^r$ **22** πνεύματος] δαίμονος $S^r$ **23** τὴν δύναμιν τῆς ἁγίας — ὁσίας σου εὐχάς (27)] das von ihm geschehene Besuchen des Heiligen, καὶ αὐτὸς ἐλθών bat er den Heiligen, ihn zu begnadigen $S^r$ | τῆς ἁγίας Σιών] τοῦ ἁγίου Ἰωάννου P | ἀνδρός] Νικολάου P **24** πατὴρ V **27** ταπεινός V ἐλεεινός (?) P **28** καὶ σταθεὶς — θεοῦ] der φιλάνθρωπος und gnädige $S^r$ | κρατήσας — κεφαλῆς καί om P **29** καὶ σφίγξας om P | ἀπέλυσεν — καὶ εὐξάμενος (3) om P ex homoeotel

αὐτὸν τὸ ἀκάθαρτον πνεῦμα ἐβόησεν· Ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος VS𝔓
διώκει με, καὶ τί ποιήσω;' σταθεὶς δὲ ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ ἐπάνω αὐτοῦ
καὶ εὐξάμενος, ἀπέστησεν ἀπ' αὐτοῦ τὸ ἀκάθαρτον πνεῦμα. καὶ ἀνέστη
ὑγιὴς ὁ ἄνθρωπος, καὶ προσεκύνησεν αὐτῷ δοξάζων τὸν θεόν, καὶ ἐπο-
ρεύθη εἰς τὸν οἶκον αὐτοῦ μετὰ σπουδῆς.

Heilung des Zenon 63 Ἐν μιᾷ δὲ τῶν ἡμερῶν ἦλθεν ἐκ τῆς Ἀρναβανδέων χώρας ἄνθρωπός
τις ὀνόματι Ζήνων, καὶ αὐτὸς ἔχων πνεῦμα τοῦ δαιμονίου ἀκαθάρτου.
καὶ ἦλθεν ἐν τῷ μοναστηρίῳ μετὰ ἄλλου ἑνὸς τοῦ ὁδηγοῦντος αὐτόν. ὁ
δὲ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος οὐκ ἦν ἐν τῷ μοναστηρίῳ, ἀλλὰ ἦν μετὰ
τῶν ἀδελφῶν εἰς τὸ φυτεύειν τὸν ἀμπελῶνα. ἀκούσας δὲ ὁ ἄνθρωπος,
ἐν ᾧ ἦν τὸ ἀκάθαρτον πνεῦμα, ἀπῆλθεν πρὸς τὸν δοῦλον τοῦ θεοῦ Νι-
κόλαον, ὅπου ἦν κάμνων, καὶ προσεκύνησεν αὐτόν. καὶ κρατήσας καὶ
σφραγίσας αὐτὸν τῇ δυνάμει τοῦ ἁγίου πνεύματος, ἐπέδωκεν αὐτῷ τὴν
δίκελλαν καὶ ἐπέταξεν αὐτῷ κάμνειν. καὶ αὐτῇ τῇ ὥρᾳ σωφρονήσας ὁ
ἄνθρωπος ἐδόξασεν τὸν θεὸν καὶ ἔκαμνεν. ἦν δὲ ἡ ὥρα ἐνάτη τῆς προσ-
ευχῆς.

Heilung des Anagnosten Paulos 64 Καὶ μετὰ ἡμέρας τινὰς ἦλθαν συνοδία ἐκ τῆς Σεροιατέων κώμης, F28 VS𝔓
φέροντες ἄνθρωπον ὀνόματι Παῦλον, ὄντα ἀναγνώστην, ἔχοντα πνεῦμα
πονηρόν· ὃς ἦν νενεκρωμένος καὶ ἐβαστάζετο. καὶ ἐλθόντες ἔρριψαν αὐτὸν
εἰς τοὺς πόδας τοῦ δούλου τοῦ θεοῦ Νικολάου, λέγοντες· Ὅσιε πατήρ,
ἐλέησον τὸ πλάσμα τοῦ θεοῦ.' ἰδὼν δὲ αὐτὸν ὁ τοῦ θεοῦ δοῦλος Νικό-
λαος, εὐξάμενος ἐπ' αὐτῷ, ἐφυγαδεύθη τὸ πνεῦμα τὸ ἀκάθαρτον. καὶ
σωφρονήσας καὶ παραμένων τῇ ἁγίᾳ Σιών, ἐποίει τὴν τάξιν τοῦ ἀναγνώ-
στου εἰς τὸν ὄρθρον καὶ εἰς τὰ ἑσπερινά, καὶ ἔψαλλεν καὶ ἀνεγίνωσκεν
εὐχαριστῶν τῷ θεῷ. καὶ ἐπορεύθη εἰς τὸν οἶκον αὐτοῦ ὑγιής.

Heilung des Kyriakos 65 Καὶ μεθ' ἡμέρας τινὰς ἐκ τῆς αὐτῆς κώμης Σεροιατέων ἦλθέν τις
ὀνόματι Κυριακός, κἀκεῖνος ἔχων πνεῦμα πονηρόν. καὶ ἰδὼν τὸν δοῦλον

---

19 ἔρριψαν — πόδας, Matth. 15, 30.

---

2 σταθεὶς δὲ V στ. πάλιν $S^r$ 3 ἀπέστησεν — ὁ ἄνθρωπος] *hob er ihn gesund auf* $S^r$ | ἀπ' αὐτοῦ om 𝔓 | καὶ ἀνέστη — τὸν θεόν om 𝔓 4 προσεκύνησεν — θεόν] εὐχαριστῶν καὶ προσπεσὼν τοῖς γόνασιν αὐτοῦ προσεκύνησεν αὐτῷ $S^r$ 5 μετὰ σπουδῆς] μετὰ χαρᾶς μεγάλης $S^r$ om 𝔓 6 𝔓: Θαῦμα ιβ'. | ἐν μιᾷ — ἄνθρωπός τις] ἕτερός τις $S^r$ | Ἀρναβανδέων] Ἀρνανανδέων V, s zu c 20, 3 7 τοῦ — ἀκαθάρτου] ἀκάθαρτον $S^r$ 8 ἦλθεν $S^r$ ἐλθών V𝔓 (trotz des auch in V folgenden δέ) | ἐν τῷ μοναστηρίῳ] *zum Heiligen* $S^r$ 9 οὐκ ἦν — κάμνων (12)] *beschäftigte sich mit Pflanzen des Weines und war bei den Arbeitern; dieser, erfahren habend, kam an dieselbe Stelle, wo der Heilige war* $S^r$ 12 προσεκύνησεν αὐτόν] προσκυνήσας τοῖς ποσὶν αὐτοῦ *bat ihn, ihm Gnade zu erweisen* $S^r$ | κρατήσας] τὴν χεῖρα add 𝔓 13 τῇ δυνάμει — πνεύματος] τῷ σημείῳ τοῦ σταυροῦ $S^r$ 14 δίκελλαν] διδίκελλιν V; sollte ein sonst nicht belegter Nomin. δίκελλις anzunehmen sein? 15 ἔκαμνεν — προσευχῆς] *erfüllend seine Arbeit kehrte er sich freuend in sein Haus* $S^r$ | ὥρα ἐνάτη τῆς προσευχῆς] ὥρα τῆς θ' προσευχῆς V 17 𝔓: Θαῦμα ιγ'. | συνοδία] τινές 𝔓 20 ὅσιε πατήρ V δοῦλε τοῦ θεοῦ 𝔓 25 ὑγιής] χαίρων καὶ ἀγαλλιώμενος add 𝔓 26 𝔓: Θαῦμα ιδ'. | Σεροιατέων jetzt in V zu Σεροιαττων aufgefrischt, usprünglich wahrscheinlich wie in c 64, 17 Σεροιατέων; om 𝔓

V𝔓 τοῦ θεοῦ Νικόλαον, ἔπεσεν εἰς τοὺς πόδας αὐτοῦ, παρακαλῶν αὐτὸν καὶ λέγων· Ὅσιε τοῦ θεοῦ πατήρ, εὔξαι καὶ ἐπ' ἐμοὶ τῷ ἁμαρτωλῷ, ὡς ἐπὶ πᾶσιν, ἵνα διὰ τῆς προσευχῆς σου λυτρωθῶ ἐκ τῆς παγίδος τοῦ διαβόλου καὶ δοξάσω τὸν θεὸν καὶ τὴν σὴν ἁγιωσύνην.' καὶ σταθεὶς ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος καὶ ἐπευξάμενος αὐτῷ, ἐφυγάδευσεν τὸ ἀκάθαρτον πνεῦμα, καὶ διὰ τριάκοντα ἡμερῶν ἀπέλυσεν αὐτὸν εὐχαριστοῦντα καὶ αἰνοῦντα τὸν θεόν.

Μιᾷ δὲ τῶν ἡμερῶν ἦλθεν ἄνθρωπος μετὰ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ ἀπὸ **66** Heilung des Hermes
τῆς κώμης τοῦ Πληνίου, ἀπὸ χωρίου Ῥαββαμουσᾶ οὕτω καλουμένου. καὶ τὸ ὄνομα τοῦ ἀσθενοῦντος Ἑρμῆς, ἔχων πνεῦμα πονηρόν. καὶ πεσὼν εἰς τοὺς πόδας αὐτοῦ παρεκάλει τὸν ὅσιον, εὔξασθαι ὑπὲρ αὐτοῦ. καὶ σφραγίσας αὐτὸν ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος, ἀπέλυσεν αὐτὸν διὰ δέκα πέντε ἡμερῶν. καὶ ἀπῆλθεν εἰς τὸν οἶκον αὐτοῦ ὑγιής, δοξάζων τὸν θεόν.

VS𝔓 Μετὰ δὲ τὴν προγραφεῖσαν καὶ προτελεσθεῖσαν πᾶσαν τοῦ ἁγίου **67** Vision über die Bischofsweihe
πνεύματος δωρεάν, πνεῦμα ἅγιον φαίνεται κατ' ὄναρ τῷ προλεχθέντι ὁσίῳ Νικολάῳ, ἐπιδεικνύων αὐτῷ θρόνον ἔνδοξον καὶ σχῆμα τῆς ἱερωσύνης, κελεύων αὐτῷ καθεσθῆναι ἐπὶ τοῦ θρόνου. καὶ ἐπιδεικνύων αὐτῷ θυσιαστήριον δόξης. καὶ διυπνισθεὶς ὁ τοῦ θεοῦ δοῦλος Νικόλαος διελογίζετο, ἐν ἑαυτῷ λέγων, τίς ἂν εἴη τοιαύτη ὀπτασία. καὶ ἀναστὰς αὐτῇ τῇ ὥρᾳ, ἔστη ἐν τῇ προσευχῇ ἐν τῷ εὐκτηρίῳ τοῦ εὐαγοῦς αὐτοῦ μοναστηρίου. καὶ ἐπὶ πλεῖον ἐν ἀγῶνι γενάμενος περὶ τῆς ἐπιστάσης αὐτῷ ἐπισκιάσεως, καὶ ἐφύλαττεν τὸ ὅραμα διὰ παντός, μηδενὶ ἐξηγησάμενος, ἕως ὅτου ἔφθασεν αὐτὸν ἡ τοιαύτη ἔνδοξος ἐπισταστία καὶ τοῦ θεοῦ εὐλογία.

F29 Μετὰ δὲ μῆνας τρεῖς δηλοῖ αὐτῷ Φίλιππος, ὁ ὁσιώτατος ἀρχιεπίσκο- **68** Weihe zum Bischof von Pinara
πος τῆς Μυρέων μητροπόλεως, ἐπὶ τὸ κατελθεῖν αὐτὸν ἐν τᾷ ἐπισκοπείῳ.

---

**13** ἀπῆλθεν — θεόν, Luc. 5, 25. — **21** ἐπισκιάσεως, vgl. Luc. 1, 35. — **24** über Philippos vgl. oben c. 53, 7.

---

**2** τοῦ θεοῦ πατήρ om 𝔓 **3** ἐκ τῆς — διαβόλου om 𝔓 **5** ἐφυγάδευσεν — πνεῦμα om 𝔓 **6** αὐτόν] εἰς τὸν οἶκον αὐτοῦ add 𝔓 **8** 𝔓: θαῦμα ιε. | ἀπὸ — Πληνίου om 𝔓 **11** αὐτοῦ — ὅσιον] τοῦ ἁγίου Νικολάου παρεκάλει αὐτόν 𝔓 **12** δοῦλος τοῦ θεοῦ om 𝔓 **14** τὴν προγραφεῖσαν] τὰ προγραφέντα πάντα 𝔓 ταῦτα $S^r$ | καὶ προτελεσθεῖσαν — δωρεάν om $S^r$𝔓 τοῦ πρεσβυτερίου τοῦ ἁγίου ἀνδρὸς Νικολάου add *V* (letzteres macht den Eindruck einer nachträglichen falschen Erklärung der δωρεά τοῦ πνεύματος, von der in c 54 ff oft die Rede war; das τοῦ ἁγ. ἀνδρὸς Νικ. verträgt sich nicht mit dem folgenden τῷ προλεχθέντι ὁσίῳ Νικ.) **15** πνεῦμα ἅγιον — Νικολάῳ] *als der Heilige nachts schlief, erscheint ihm der Engel des Herrn* $S^r$ **16** θρόνον ἔνδοξον καὶ σχῆμα $S^r$𝔓 (vgl V. Comp. 31: θρόνον ἔνδοξον καὶ σχῆμα τίμιον) θρόνον καὶ ἔνδοξον καλὸν σχῆμα *V* **17** κελεύων] καὶ κελεύει (das folgende καί om) $S^r$ **18** θυσιατήριον $S^r$ und V. Comp. 31, θυσιων aufgefrischt *V* θρόνου 𝔓 | Νικ. om 𝔓 **19** αὐτῇ τῇ ὥρᾳ om $S^r$ **20** τοῦ — μοναστηρίου om $S^r$ | εὐαγοῦς om 𝔓 **21** ἐπισκιάσεως] *Erscheinung* $S^r$ **22** τὸ ὅραμα — παντός] αὐτό $S^r$ **23** ἔφθασεν] ἔφθισεν (aufgefrischt) *V erreichte* $S^r$ | ἡ τοιαύτη — εὐλογία] *dieses ruhmvolle Herrschen* $S^r$ **24** μῆνας τρεῖς] ἡμέρας τινάς $S^r$ | ὁσιώτατος om $S^r$ **25** τῆς Μυρέων μητροπόλεως *V* om $S^r$ ἐν τῇ λαμπρᾷ τῶν Φελλιτῶν μητροπόλει 𝔓 (Verwechslung mit Philippos von Phellos c 79, 13)

ἦν δὲ σάββατον τῶν ἡμερῶν. καὶ τῇ ἐπιούσῃ ἁγίᾳ κυριακῇ ἐφανέρωσεν VSℙ
αὐτῷ ὁ ὁσιώτατος ἀρχιεπίσκοπος ἐπὶ τὸ χειροτονῆσαι αὐτὸν ἐπίσκοπον.
τῇ οὖν εἰσόδῳ τῆς συνάξεως τῆς ἁγίας τοῦ θεοῦ καθολικῆς καὶ ἀποστολι-
κῆς ἐκκλησίας Εἰρήνης παρέσχεν αὐτῷ τὸ σχῆμα τῆς ἱερωσύνης, καὶ ἐκή-
ρυξεν αὐτὸν ἐπίσκοπον τῆς Πιναρέων πόλεως, καὶ ἐξέπεμψεν αὐτὸν εἰς
τὴν προλεχθεῖσαν πόλιν. καὶ πάντες ἐθαύμασαν τὰ περὶ τοῦ ὁσίου ἀνδρὸς
Νικολάου, πῶς ἐδόξασεν αὐτὸν ὁ θεός.

Bau der Marienkirche in Pinara

**69** Μετὰ δὲ τὸν ἐνθρονιασμὸν αὐτοῦ ὡς μετὰ χρόνους τρεῖς φαίνεται
αὐτῷ ἡ ἔνδοξος καὶ ἀειπαρθένος καὶ μήτηρ τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χρι-
στοῦ, ἐπιδεικνύουσα αὐτῷ τόπον καὶ μέτρα εὐκτηρίου τῆς ἰδίας ὀνομα-
σίας, ἐπὶ τὸ ἐξεγεῖραι τὸν ναὸν τῆς ἁγίας Μαρίας. καὶ ἀναστὰς καὶ παρα-
γενόμενος ἐν τῷ τόπῳ, ὃν ἔδειξεν αὐτῷ ἡ ἔνδοξος μήτηρ τοῦ Χριστοῦ,
καταμετρεῖ τὸν τόπον. γνόντες δὲ οἱ ἐκεῖσε οἰκοῦντες πολιτευόμενοι, ἀντε-
πάτησαν σὺν τοῖς κληρικοῖς, καὶ διεκώλυον αὐτὸν τοῦ μὴ κτίσαι καὶ
πληρῶσαι τὴν τοῦ θεοῦ ὀπτασίαν. τοῦ δὲ ἁγίου πνεύματος μὴ συγχω-
ροῦντος, ἀλλ' ἐνδυναμοῦντος τὸν τοῦ θεοῦ δοῦλον Νικόλαον, βίᾳ φιλο-
νεικήσας καὶ μὴ συγχωρήσας μήτε συγχωρούμενος κτίσαι, ἠναγκάσθη ἀγο-
ράσαι τὸν ἐπιδειχθέντα αὐτῷ ἅγιον τόπον. καὶ τότε ἀρξάμενος ἔκτισεν
καὶ ἐπλήρωσεν καὶ ἠνέῳξεν τὸν ἔνδοξον τῆς Θεοτόκου ἅγιον οἶκον. καὶ
εὐχαριστήσας τῷ θεῷ ἦλθεν εἰς τὸ εὐαγὲς αὐτοῦ καὶ ἔνδοξον μοναστήριον. VℙI
καὶ ψηφίσας τὴν ἔκβασιν τοῦ κτίσματος τοῦ ἁγίου οἴκου τῆς Θεοτόκου, VℙI
ηὑρέθησαν νομίσματα τετρακόσια.

Heilung eines Knaben

**70** Καὶ μετ' ὀλίγας ἡμέρας κατέρχεται ὁ τοῦ θεοῦ δοῦλος εἰς τὸν ἅγιον
οἶκον τοῦ ἀρχαγγέλου εἰς Κροβᾶ. καί τις γυνὴ ἀπὸ τοῦ χωρίου Κυπα-
ρίσσου εἶχεν υἱόν, ὃς ὠχλεῖτο ὑπὸ ῥυπαροῦ καὶ ἀκαθάρτου δαίμονος καὶ
ἔτρωγε τὰ ἱμάτια, ἃ ἐφόρει. καὶ προσήνεγκεν αὐτὸν ἡ μήτηρ αὐτοῦ τῷ

---

**22** Über *νόμισμα* s. zu c. 58, 28. — **25** *ὠχλεῖτο*, vgl. Act. 5, 16; Luc. 6, 18.

---

**1** *ἁγίᾳ* om $S^r$ | *ἐφανέρωσεν αὐτῷ* — *ὁ θεός* (7) bietet $S^r$ in folgender charakteristischer inhaltlicher Veränderung: *und bestellte ihn zu seinem Nachfolger, da er hatte zu gehen zu Gott.* *καὶ οὕτως τῇ εἰσόδῳ der Kathedrale den Frieden erteilt habend* (Mißverständnis von *ἐκκλησία Εἰρήνη*!!), *überließ er ihm den Thron des Archiepiskopats und ernannte ihn zum Bischof τῆς Μυρέων* (! ebenso ℙ) *πόλεως* **4** *ἱερωσύνης*] Bischofsamtes ℙ **5** *Πιναρέων*] *Mirskaja* = *Μυρέων* ℙ **7** *Νικολάου* om ℙ **9** *ἔνδοξος — ἀειπαρθένος*] *παναγιωτάτη θεοτόκος* $S^r$ **10** *καὶ μέτρα* om $S^r$ **11** *τὸν ναὸν — Μαρίας*] *ἅγιον ναόν* $S^r$ | *Μαρίας*] *θεοτόκου* ℙ | *ἀναστὰς καί* om ℙ | *παραγενόμενος*] *παρεγένετο* $S^r$ **12** *ἔνδοξος — Χριστοῦ*] *im eigensten und wahrsten Sinne* (= *ἀληθῶς καὶ ὄντως*?) *θεοτόκος* $S^r$ | *Χριστοῦ*] *θεοῦ* ℙ **13** *καταμετρεῖ* $S^r$ℙ *ἀπελθὼν καταμ.* *V* **15** *καὶ πληρῶσαι — ὀπτασίαν*] *τοῦτον τὸν ναόν* $S^r$ | *καὶ πληρῶσαι* om ℙ | *τοῦ δὲ ἁγίου — ἅγιον τόπον* (18)] *es war notwendig Geld, um zu kaufen diese heil. Stelle* $S^r$ **17** *καὶ μὴ συγχωρήσας — ἀγοράσαι*] *ἠγόρασεν* ℙ **18** *ἅγιον* om ℙ | *καὶ τότε — τὸν ἔνδοξον*] *und durch dieses Mittel erbaute er* $S^r$ **19** *καὶ ἠνέῳξεν* om ℙ | *καὶ εὐχαριστήσας — μοναστήριον*] *ἁγιάσας δὲ τὸ ἅγιον θυσιαστήριον ὑπέστρεψεν ἐν Μύροις ἐν τῇ ἰδίᾳ μητροπόλει S*, womit *S* abbricht **20** *εὐαγὲς αὐτοῦ καί*] *αὐτοῦ* ℙ **21** *ψηφίσας*] *ἐψήφισε* ℙ **22** *ηὑρέθησαν* om ℙ **23** ℙ: *θαῦμα ιξ'.* **24** *τοῦ ἀρχαγγέλου*] *ἀρχ.* *V* **26** *ἃ ἐφόρει* *V* *αὐτοῦ* ℙ

VP δούλῳ τοῦ θεοῦ. καὶ κρατήσας αὐτὸν ὁ τοῦ θεοῦ δοῦλος ἐνεφύσησεν αὐτῷ εἰς τὸ στόμα. καὶ τῇ τοῦ θεοῦ δυνάμει ἐκαθαρίσθη, καὶ οὐκέτι ἐποίησέν τι πονηρόν. καὶ ἐδόξασαν οἱ γονεῖς αὐτοῦ τὸν θεὸν καὶ τὴν πίστιν τοῦ ὁσίου.

Καὶ πάλιν ἐν μιᾷ τῶν ἡμερῶν γυνή τις ἀπὸ τοῦ χωρίου Νικάπω, 71 Heilung einer Frau
οὖσα ξηρὰ ἀπὸ τοῦ ἀκαθάρτου πνεύματος, ἐβάστασεν αὐτὴν ὁ ἀνὴρ αὐτῆς, καὶ ἤνεγκεν εἰς τὸ μοναστήριον, καὶ ἔρριψεν εἰς τοὺς πόδας τοῦ ὁσίου. ὁ δὲ δοῦλος τοῦ θεοῦ ηὔξατο πρὸς τὸν θεόν, καὶ ἀνεχώρησεν ἀπ' αὐτῆς τὸ πονηρὸν πνεῦμα, καὶ ἰάθη. καὶ ἀπὸ τῆς ὥρας ἐκείνης ἰδίοις ποσὶν ἀπῆλθεν εἰς τὸν οἶκον αὐτῆς, εὐχαριστοῦσα τῷ θεῷ καὶ τῇ ἁγίᾳ Σιών.

F30 Ἦν δὲ ὁ καιρὸς τῶν ἁγίων νηστειῶν, καὶ ἔρχεται ἄνθρωπος καθήμενος 72 Heilung des Nikolaos von Sibinos
ξῶον, ἦν γὰρ ξηρός, ᾧ ὄνομα Νικόλαος, ἐκ τῆς κώμης τοῦ Σιβινοῦ. καὶ προσπίπτουσιν τῇ ἁγίᾳ Σιὼν καὶ τῷ δούλῳ τοῦ θεοῦ Νικολάῳ, τῷ θεοφιλεστάτῳ ἐπισκόπῳ, λέγοντες· Δοῦλε τοῦ θεοῦ, εὖξαι ὑπὲρ τοῦ ταπεινοῦ τούτου, ὅπως ὁσίαις ὑμῶν εὐχαῖς σπλαγχνισθῇ ἐπ' αὐτὸν ὁ θεός.' ὁ δὲ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος, σφραγίσας αὐτὸν ἐκ τῆς δεσποτικῆς κανδήλας καὶ ἐπευξάμενος, δι' ὀλίγων ἡμερῶν ἀπεκατέστη ὑγιής, καὶ ἀπῆλθεν εἰς τὸν οἶκον αὐτοῦ δοξάζων τὸν θεόν.

Καὶ πάλιν ἦλθεν ἄνθρωπος ἐν τῷ μοναστηρίῳ τῆς ἁγίας Σιὼν πρὸς 73 Heilung des Timotheos
τὸν δοῦλον τοῦ θεοῦ Νικόλαον, ὀνόματι Τιμόθεος, ἐκ τῆς κώμης Κενδήμων, ὃς εἶχεν πνεῦμα πονηρόν· καὶ ἐκ τοῦ πνεύματος τύπτων τὴν κεφαλήν, εἶχεν σκώληκας ἡ κεφαλὴ αὐτοῦ. ἦλθεν δὲ κατεχόμενος ὑπὸ τριῶν. καὶ ἐλθόντες προσεκύνησαν τὴν ἁγίαν Σιὼν καὶ τὸν θεοφιλέστατον ἄνδρα, λέγοντες· Δοῦλε τοῦ θεοῦ, ἴδε τὴν θλῖψιν τοῦ ἀνθρώπου τούτου καὶ εὖξαι τῷ θεῷ, ὅπως διὰ τῆς προσευχῆς σου ἐλεηθῇ.' καὶ ἐσφράγισεν αὐτόν, λαβὼν ἔλαιον ἐκ τῆς δεσποτικῆς κανδήλας, καὶ τῇ τοῦ θεοῦ δυνάμει δι' ὀλίγων ἡμερῶν ὑγιὴς ἀπελύθη ἀπὸ τῶν ὁσίων αὐτοῦ χειρῶν, καὶ ἀπῆλθεν εἰς τὸν οἶκον αὐτοῦ εὐλογῶν τὸν θεόν.

---

**7** ἔρριψεν — πόδας, Matth. 15, 30. — **17** ἀπῆλθεν — θεόν, Luc. 5, 25. — **28** ἀπῆλθεν — θεόν, Luc. 5, 25.

---

**1** θεοῦ *V* Θ. Νικολάῳ ℙ **2** οὐκέτι *V* ἔκτοτε οὐκέτι ℙ **4** ὁσίου *V* ὁσ. Νικολάου ℙ **5** ℙ: θαῦμα ιη'. | πάλιν om ℙ | ἀπό *V* ἦλθεν ἀπό ℙ | Νικάπω *V* Κανώπου V. Comp. 47 *de vico Neapoleos* Ω (15 p 122 Falc.) **9** ἰάθη *V* δι' ὀλίγων ἡμερῶν add ℙ | ἀπὸ τῆς — ποσίν om ℙ **10** θεῷ *V* Θ. καὶ τῷ ἁγίῳ Νικολάῳ ℙ **11** ℙ: θαῦμα ιθ'. | ἦν — νηστειῶν bei ℙ Schluß von c 71 | ἔρχεται om ℙ **12** ἐκ — Σιβινοῦ *V* καὶ ἔρχεται πρὸς τὴν ἁγίαν Σιὼν καὶ τὸν δοῦλον τοῦ θεοῦ Νικόλαον ℙ | κώμης τοῦ Σιβινοῦ *V* κώμης τῆς προσαγορευομένης Ζιβοινοῦ V. Comp. 48 *de vico Sibino* Ω (16 p 122 Falc.) **14** ἐπισκόπῳ om ℙ | τοῦ ταπεινοῦ τούτου *V* ἐμοῦ τοῦ ταπ. ℙ **15** αὐτόν *V* ἐμέ ℙ **16** κανδήλας] λαβὼν ἔλαιον ἔχρισεν αὐτόν add ℙ **18** Θεόν] καὶ τὸν δοῦλον αὐτοῦ Νικόλαον add ℙ **19** ℙ: θαῦμα κ'. **20** Κενδήμων *V* Κενδημῶν V. Comp. 49 *de vico Cendino* Ω (17 p 122 Falc.) **23** ἄνδρα — θεοῦ *V* δοῦλον τοῦ θεοῦ Νικόλαον λέγοντες ℙ **25** καὶ ἐσφράγισεν — ἔλαιον] καὶ σφραγίσας αὐτὸν ἔλαβεν ἔλαιον *V* ὁ δὲ ἅγιος ἐσφράγισεν αὐτὸν ἐλαίῳ ℙ

Heilung des Leon

74 Ἐν δὲ ταῖς ἡμέραις ἐκείναις ἦλθεν ἄνθρωπος ἐν τῷ μοναστηρίῳ ὀνόματι Λέων, ἐκ τῆς κώμης Ἀρναβανδῶν, ἔχων πνεῦμα ἀκάθαρτον καὶ κρατούμενος ὑπὸ τριῶν, περιεσχισμένος, διαρρήξας καὶ ὃ ἦν διεζωσμένος. καὶ προσκυνήσαντες τῷ ὁσίῳ, λέγουσιν αὐτῷ· Δοῦλε τοῦ Θεοῦ, εὖξαι ὑπὲρ τοῦ ἀθλίου τούτου.' καὶ λαβὼν ἔλαιον ἐκ τῆς κανδήλας, ἐσφράγισεν αὐτόν. καὶ διὰ τεσσαράκοντα ἡμερῶν ἀπῆλθεν εἰς τὸν οἶκον αὐτοῦ αἰνῶν τὸν Θεόν. V℘

Erwirkung von Kindersegen

75 Καί τις γυνὴ ἀπὸ Ἐδρασῶν ἦλθεν μετὰ τοῦ ἀνδρὸς αὐτῆς, θέλουσα προσκυνῆσαι τὸν δοῦλον τοῦ Θεοῦ καὶ παρακαλέσαι αὐτόν, εὔξασθαι ὑπὲρ αὐτῆς, ἵνα δῴη αὐτῇ ὁ Θεὸς τέκνον· ὅτι εἴκοσιν ὀκτὼ ἔτη εἶχεν μετὰ τοῦ ἀνδρὸς αὐτῆς, καὶ τέκνον οὐκ ἐποίει. ὁ δὲ δοῦλος τοῦ Θεοῦ ἦν ἐν Μύροις τῇ μητροπόλει. καὶ περιέμειναν ἐν τῷ μοναστηρίῳ ἡμέρας τρεῖς. ἔτι δὲ βραδύνοντος τοῦ δούλου τοῦ Θεοῦ ἐν Μύροις, ἠναγκάσθησαν κατελθεῖν ἐν Μύροις, πιστεύσαντες τῷ Θεῷ καὶ προσκυνήσαντες αὐτῷ. ἀπερχομένων δὲ αὐτῶν, συνήντησεν αὐτοῖς ὁ δοῦλος τοῦ Θεοῦ ἐν τῷ Ἀνάβῳ, ἐρχόμενος εἰς τὸν καλούμενον Στρατιώτην. καὶ προσκυνήσαντες αὐτῷ ἐξηγήσαντο αὐτῷ πάντα. καὶ εὐξάμενος καὶ κατασφραγίσας αὐτοὺς εἶπεν· Ὑπάγετε, πιστεύσατε εἰς τὸν Θεὸν καὶ εἰς τὴν ἁγίαν Σιών, καὶ δοῦναι ὑμῖν ἔχει ὁ Θεὸς καρπὸν ἀρρενικόν· καὶ ἐγώ, ἁμαρτωλὸς ὤν, γίνομαι ἀνάδοχος.' καὶ προσκυνήσαντες αὐτόν, ἀνεχώρησαν εἰς τὰ ἴδια. καὶ εἰς τὸ ἐπιὸν ἔτος τῆς τοῦ ἁγίου Πάσχα ἑορτῆς ἦλθον προσκυνῆσαι τὴν ἁγίαν Σιὼν μετὰ ἀρρενικοῦ παιδίου. καὶ εὐλογήσας αὐτοὺς ὁ θεοφιλέστατος δοῦλος τοῦ Θεοῦ Νικόλαος, ἐφώτισεν τὸ παιδίον καὶ ἐδέξατο αὐτούς, μεγάλως εὐλογήσας, καὶ ἀπέλυσεν αὐτούς.

Erkrankung nach der Rückkehr von Myra

76 Φθάσαντος δὲ τοῦ καιροῦ τῶν Ῥοσσαλίων τοῦ προπάτορος ἡμῶν τοῦ ἁγίου Νικολάου, κατῆλθεν ἐν Μύροις τῇ μητροπόλει εἰς τὴν σύνοδον ὁ τοῦ Θεοῦ δοῦλος Νικόλαος. καὶ εὐξάμενος, καὶ ἀπολαύσας τῶν ἁγίων καὶ τῶν τιμίων πατέρων, καὶ συλλειτουργῶν τῆς ἐν Χριστῷ ἁγίας συνόδου, καὶ ἀσπασάμενος πάντας καὶ τὴν εἰρήνην πᾶσιν ἀποδεδωκώς, ἀνῆλθεν εἰς τὸ εὐαγὲς αὐτοῦ μοναστήριον, καὶ συνελήφθη ἐν ἀρρωστίᾳ. F31

---

**6** ἀπῆλθεν — Θεόν, Luc. 5, 25. — **19** Die gute Sitte fordert die Betonung der eigenen Unwürdigkeit bei Übernahme der Taufpatenschaft: Dionys. Areop., de eccl. hier. II, 2 (Migne Gr. 3, 393): τὸν δὲ (den um Patenschaft angegangenen) φρίκη μὲν ἄφνω καὶ ἀμηχανία περιίσταται· τελευτῶν δὲ ὅμως ποιήσειν τὸ αἰτηθὲν ἀγαθοειδῶς ὡμολόγησε; vgl. Drews, R.-E. f. prot. Theol.[3] XIX, 447; vgl. auch die Bemerkung zu c. 40, 12. — **25** Mit καιρὸς τῶν ῥοσσαλίων ist das Fest des Nikolaos von Myra am 6. Dez. gemeint; über die Bezeichnung ῥοσσάλια s. Bd. II.

---

**1** ℘: Θαῦμα κα'. **2** Ἀρναβανδῶν] Ἀρναυανδῶν V **5** ἐκ τῆς κανδήλας om ℘ **6** διά V θείᾳ δυνάμει διά ℘ | ἀπῆλθεν V ἐθεραπεύθη καὶ ἀπ. ℘ **8** ℘: Θαῦμα κβ'. | Ἐδρασῶν V Ἐδρασσῶν V. Comp. 50 **12** ἐν τῷ μοναστηρίῳ V αὐτόν ℘ **13** τοῦ δούλου τοῦ Θεοῦ V αὐτοῦ ℘ **16** εἰς τὸν — Στρατιώτην V auf dem Wege ℘ **18** ὑπάγετε om ℘ **19** ἁμαρτωλὸς ὤν om ℘ **20** αὐτόν om ℘ | εἰς τὰ ἴδια om ℘ **24** μεγάλως — αὐτούς V εὐλογήσας ℘ **25** Ροσσαλίων V **28** καὶ τῶν τιμίων V τιμίων ℘

VP *Κατακειμένου δὲ αὐτοῦ καὶ ἀσθενοῦντος, ἦλθέν τις γυνὴ ὀνόματι* 77 Heilung der Eugenia
*Εὐγένεια, ἐκ τῆς κώμης Σοκλῶν, ἔχουσα πνεῦμα σεληνιακόν. καὶ προσπε-*
*σοῦσα αὐτῷ, κατεσφράγισεν αὐτήν. καὶ εὐξάμενος ἐπ' αὐτῇ, κατακείμενος*
*ἐν τῇ κλίνῃ καὶ μέλλων παραδιδόναι τὴν παραθήκην, ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ*
5 *Νικόλαος ἐθεράπευσεν αὐτήν. ἡ δὲ γυνὴ ἡ ἰασθεῖσα παρέμενεν ἐν τῇ*
*ἁγίᾳ Σιών, εὐχαριστοῦσα τῷ θεῷ.*

*Ὅτε δὲ εἶδεν ὁ ὁσιώτατος καὶ μακαριώτατος δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικό-* 78 Tod
*λαος τὸ ἀπαραίτητον πρόσταγμα τοῦ θανάτου, ἤρξατο εὔχεσθαι καὶ ψάλλειν*
*καὶ παρακαλεῖν τὸν θεὸν ἐπὶ τὸ ἀγαθὴν προσταγὴν κελεῦσαι τῇ τῶν ἀπο-*
10 *στελλομένων αὐτῷ ἁγίων ἀγγέλων ⟨τάξει⟩, τοῦ δέξασθαι ἀπ' αὐτοῦ τὴν*
*παραθήκην. καὶ θεασάμενος τοὺς ἐνδόξους προστάτας καὶ πρεσβευτάς,*
*τοὺς ἁγίους ἀγγέλους, ἐρχομένους ἐπ' αὐτόν, κλίνας τὴν κεφαλὴν καὶ*
*σφραγίσας ἑαυτὸν εἰς τὸ ὄνομα πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος,*
*προσεκύνησεν καὶ εἶπεν· «Ἐπὶ σοί, κύριε, ἤλπισα· μὴ καταισχυνθείην εἰς*
15 *τὸν αἰῶνα. ἐν τῇ δικαιοσύνῃ σου ῥῦσαί με καὶ ἐξελοῦ με», καὶ τὰ ἑξῆς*
*ἕως «κύριε, εἰς χεῖράς σου παραθήσομαι τὸ πνεῦμά μου». καὶ πληρώσας*
*τὴν προσευχήν, μετὰ δόξης παρέδωκεν τὸ πνεῦμα, εὐλογήσας τὸν θεόν·*
*παρισταμένων αὐτῷ τῶν γνησίων αὐτοῦ ἀδελφῶν Ἀρτεμᾶ τοῦ εὐλαβεστά-*

---

**4** παραθήκη und παρακαταθήκη, welche Ausdrücke ständig wechseln, sind Synonyma von ψυχή. Besonders deutlich zeigt dies die christl. Apoc. Esdrae, Tischendorf, apocc. apocr. (1866) p. 31: der Herr zu Esdra: δός μοι παρακαταθήκην, ἣν παρεθέμην σοι; Esdra: κύριε, ἐὰν ἄρῃς τὴν ψυχήν μου ἀπ' ἐμοῦ . . . καὶ εἶπεν ὁ θεός· δὸς τέως τὴν παρακαταθήκην. Die Seele ist das von Gott dem Menschen anvertraute, das in Gottes bzw. der Engel Hände zurückgegeben wird, vgl. c. 78, 17 παρέδωκεν τὸ πνεῦμα; dem entspricht 78, 10 das δέξασθαι von seiten der Engel, noch genauer das komplementäre παραλαμβάνειν, z. B. bei Macarius Aeg., hom. 22 (Migne Gr. 34, 660); zur Entstehung des Ausdruckes ist das παραθήσομαι im Sterbegebet Ps. 30 (31), 6 zu beachten. — **10** Über die Engel, spez. Michael, als Seelengeleiter s. G. Stuhlfaut, Die Engel in der altchristl. Kunst (1897) S 37 ff; W. Lueken, Michael (1898) S. 118 ff. Zu der Bezeichnung προστάτας καὶ πρεσβευτάς vgl. Apoc. Sedrach 14 (James, apocr. anecdota, in Robinson's Texts and Studies II, 3 p. 135), wo Sedrach zu Michael spricht: ἐπάκουσόν μου, προστάτα δυνατέ, καὶ βοήθει μοι καὶ πρεσβεῦσαι. Grade Michael ist der große Fürbitter, siehe die Texte bei Lueken 87 ff. Die Bezeichnung der Engel als προστάται auch bei Theodoros Stud., s. Lueken 88, 1. — **14** Ps. 30 (31), 2—6.

---

**2** Σοκλῶν in *V* kalligraphisch mit dem vorhergehenden κώμης verbunden, eher Σοκλῶν als Ὀκλῶν (Falc.), Σοκλῶν V. Comp. 54, *de vico Olcon* Ω (17 bis p 122 Falc.) | πνεῦμα *V* πν. πονηρόν Ψ **4** καὶ μέλλων — ἐθεράπευσεν αὐτήν om Ψ **5** ἡ ἰασθεῖσα *V* ἐθεραπεύθη ἀπὸ τῆς ὥρας ταύτης καί Ψ **6** δοῦλος] καὶ δ. *V* **10** τάξει fehlt in *V* **11** καὶ προσβευτάς om Ψ **15** καὶ τὰ ἑξῆς ἕως] Ψ schreibt die zwischenliegenden Psalmverse aus **16** πνεῦμά μου] Ψ bietet noch den Schluß von Ps. 30, 6 **18** den Satz: παρισταμένων — δευτεραρίου αὐτοῦ (2) bietet Ω (s Anhang III, 5 Z 20) in folgender Fassung: *adstabant autem tunc ibi Artemas et Hermas venerabiles presbyteri et Nicolaus reverendissimus archidiaconus, ministri quoque et secundarii ipsius. Hermas* muß identisch sein mit dem *Hermeus*, den Ω c 27, 16 bietet, und beide mit dem 7, 7 neben Artemas erwähnten Ἑρμαῖος | εὐλαβεστάτου om Ψ

του πρεσβυτέρου καὶ Νικολάου τοῦ θεοφιλεστάτου ἀρχιδιακόνου καὶ V𝔓
ὑπουργοῦ ἤτοι δευτεραρίου αὐτοῦ· ὃν καὶ περιπτυξάμενος ἐν τῷ τραχήλῳ, ἀφῆκεν τὴν ψυχὴν εἰς χεῖρας τῶν ὀφθέντων αὐτῷ ἁγίων ἀρχαγγέλων ἐν εἰρήνῃ. Νικόλαος δὲ ὁ εὐλαβέστατος ἀρχιδιάκονος συνέστειλεν τὸ ἅγιον αὐτοῦ λείψανον, καὶ τὴν κόρην τῶν ὀμμάτων καὶ τὴν ἔνδοξον στήλην τοῦ προσώπου ἔσφιγξεν, ἅμα Ἀρτεμᾷ τῷ εὐλαβεστάτῳ πρεσβυτέρῳ καὶ ἀρχιμανδρίτῃ, παρισταμένου καὶ Νικολάου διακόνου καὶ κελλαρίου καὶ πάντων τῶν ἀδελφῶν τῶν οἰκούντων ἐν τῷ εὐαγεῖ αὐτοῦ μοναστηρίῳ.

Bestattung 79 Καὶ γεναμένης θλίψεως, κραυγῆς τε καὶ ὀδυρμοῦ καὶ πένθους μεγά- F32
λου, ἔφθασε Παῦλος Ἑρμαίου ὁ εὐλαβέστατος διάκονος ἀπὸ τοῦ χωρίου Οὐμβῆ εἰς τὸν ἔνδοξον αὐτοῦ θρῆνον. καὶ παραμυθησάμενος πάντας τοὺς ὁσίους πατέρας καὶ ἀδελφούς, αὐτὸς κατῆλθεν ἐν Μύροις εἰς ἀπάντησιν Φιλίππου, τοῦ θεοφιλεστάτου ἐπισκόπου τῆς Φελλιτῶν πόλεως, ἐπὶ τὸ κηδεῦσαι αὐτόν. καὶ ἀνελθὼν ὁ προλεχθεὶς θεοφιλέστατος ἐπίσκοπος, ἐτέλεσεν τὰς ψαλμῳδίας καὶ τὰς ἀναγνώσεις, καθὼς συνέταξαν οἱ ἅγιοι πατέρες ἐν τοῖς κανόσιν.

Todesdatum und Grabstätte 80 Ἐτελειώθη δὲ ὁ τοῦ θεοῦ δοῦλος καὶ ὁσιώτατος ἐπίσκοπος Νικόλαος F33
κατὰ τὴν τοῦ θεοῦ φιλανθρωπίαν μηνὶ Δεκεμβρίῳ δεκάτῃ, ἡμέρᾳ τετάρτῃ,

---

**10** Ist der hier genannte Hermaios identisch mit dem von c. 7, 7? — **13** Der Bischof Philippos von Phellos (nicht zu verwechseln mit dem gleichzeitigen Erzbischof Philippos von Myra c. 53, 7 und 68, 24) begegnet in der Präsenzliste und den Subskriptionen des Konzils von Konstantinopel von 553, Mansi IX p. 176. 392.

---

**1** θεοφιλεστάτου om 𝔓 **2** ἤτοι δευτ. αὐτοῦ om 𝔓 **5** καὶ τὴν ἔνδοξον — ἔσφιγξεν om 𝔓. Die Sätze *Νικόλαος δὲ ὁ εὐλαβέστατος* (78, 4) — *κηδεῦσαι αὐτόν* (79, 14) werden von 𝔔 (s Anhang III, 5 Z 24) in folgender Fassung geboten: *Descendit autem in Myrensem urbem Philippus, venerabilis et Dei amantissimus urbis Phellitorum episcopus, ad sepeliendum beati viri corpus, quod jam exanime inveniens, meruit tamen eum diligenter abluere et componere. praefatus autem archidiaconus Nicolaus, una cum Artema venerabili presbytero et archimandrita, a quibus etiam palpebrae oculorum ejus clausae sunt et gloriosa ejus facies sudario est ligata . .* (Lücke) *. . . Hilarion autem venerabilis vir, una cum ipso archidiacono, sanctum ejus feretrum usque ad locum sepulchri cum honore et reverentia, qua merebatur, dignissime bajulavit.* Der Diakon *Παῦλος Ἑρμαίου* ist in 𝔔 verschwunden und das von ihm ausgesagte *κατῆλθεν ἐν Μύροις* auf den Bischof Philippos von Phellos bezogen, weil nach der Voraussetzung von 𝔔 Nikolaos Bischof von Myra ist. Ist *Hilarion* irgendwie ursprünglich oder aus *Παῦλος Ἑρμαίου* entstanden? **11** *Οὐμβῆ V Midiiskyja* 𝔓 | *εἰς τὸν ἔνδοξον αὐτοῦ θρῆνον*] *εἰς τὸ αὐτὸ ἔνδοξον αὐτοῦ θρῆ.* (abbr) *V* **12** *τοὺς ὁσίους*] *του . . ' ους* = *τοὺς ὁσίους* oder *τοὺς ἁγίους V τούς* 𝔓 **14** θεοφιλέστατος om 𝔓 **17** 𝔔 bietet folgende chronologische Angaben (s Anhang III, 5 Z 36): *Dormivit autem . . . beatissimus Nicolaus Myreae civitatis episcopus . . . mense, qui est apud Achaeos decimus, apud nos autem duodecimus, qui est December. cujus exstitit dormitio . . . sexta feria die sexta intrante eodem mense, id est octavo Idus Decembris, tertiadecima indictione, imperante . . . imperatore nostro Iustiniano, anno trigesimo nono imperii ejus, sub sanctissimo et beatissimo patre nostro patriarcha Macario* **18** *δεκάτῃ*] *ἕκτῃ* 𝔓 *die sexta* 𝔔. *V* bietet jetzt: *δεκεμβρίῳ . . . . . ' ϛ΄ ἡμέρᾳ τετάρτῃ*; nach *δεκεμβρίῳ* kommt eine Rasurfläche, zu $^3/_8$ am Zeilenende mit Platz für 4—5 Buch-

*νΨ ἰνδικτιῶνος τρισκαιδεκάτης, ἐπὶ βασιλείας τοῦ φιλοχρίστου ἡμῶν βασιλέως Ἰουστινιανοῦ, ἔτους τριακοστοῦ καὶ ὀγδόου, ἐπὶ τοῦ ὁσιωτάτου ἀρχιεπισκόπου καὶ πατριάρχου τοῦ μακαρίου ..... καὶ κατετέθη τὸ ἅγιον καὶ θεοφιλὲς αὐτοῦ λείψανον ἔνδον τῆς ἁγίας καὶ ἐνδόξου Σιών· ἔνθα τὰ λείψανα ἀπόκεινται τῶν ἐνδόξων, ἀθλοφόρων καὶ καλλινίκων ἁγίων μαρτύρων, τοῦ ἁγίου Ἰωάννου τοῦ προδρόμου καὶ βαπτιστοῦ καὶ τοῦ ἁγίου Στεφάνου τοῦ πρωτομάρτυρος καὶ τοῦ ἁγίου Θεοδώρου καὶ τῶν ἁγίων Σεργίου καὶ Βάκχου καὶ τῶν ἁγίων τεσσαράκοντα· ἐν τῷ δεξιῷ γυναικίτῃ δεξιᾷ κατασταθείς. ἐπλήρωσεν τὸν βίον καὶ πρεσβεύει ὑπὲρ πάντων τῶν πιστευόντων εἰς τὸ ὄνομα τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ υἱοῦ καὶ τοῦ ἁγίου πνεύματος, ὡς πάντοτε, καὶ νῦν καὶ ἀεὶ καὶ εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων. ἀμήν.*

---

5 Über die Reliquien des Klosters s. Bd. II. — 9 *γυναικίτης* oder *γυναικῖτις* ist der den Frauen bestimmte Raum in der Kirche. Über seine Lage s. Bd. II.

---

staben, zu $^1/_3$ am Zeilenanfange mit Platz für 2 Buchstaben; am Anfang der zweiten Zeile steht jetzt, teilweise auf der Rasur, teilweise in den Rand hinausragend, das Zahlzeichen ϛ′ = 6; auf der größeren Rasurfläche ist zunächst dasselbe Zahlzeichen zu erkennen, das wieder radiert worden ist, sodann das Ende des letzten Buchstabens, möglicherweise *α*, darüber das obere Ende eines Akutes; vom ersten Buchstaben ist erkennbar, daß er über die Zeile hinausragte, möglicherweise *δ*; auf der zweiten Rasurfläche glaubt man an zweiter Stelle noch ganz schwach ein *η* zu erkennen. Es ist gar keine andere Lesart möglich als *δεκάτῃ*: die innere Kritik verlangt einen der auf den 6. Dez. (*καιρὸς τῶν Ῥοσσαλίων τοῦ προπάτορος Νικολάου* c 76) folgenden Tage; *ἑβδόμῃ* ist dadurch ausgeschlossen, daß der letzte Buchstabe der ersten Zeile keinesfalls *ο* sein kann; *ὀγδόῃ* aus demselben Grunde, und weil auf der zweiten Zeile 2 Buchstaben gestanden haben; *ἑνάτῃ*, *ἐννάτῃ*, weil auf der ersten Zeile kein Buchstabe unter die Zeile hinunterreichte, was bei *ν* der Fall gewesen wäre; für *ἐνδεκάτῃ*, *δωδεκάτῃ* usw ist der Raum zu klein; auch die Herren Mercati und Pio Franchi de' Cavalieri, denen ich die Hs vorlegte, haben *δεκάτῃ* ergänzt | *ἡμέρᾳ τετάρτῃ* (ausgeschrieben) *V ἡμέρᾳ δ′* Ψ *sexta feria* Ω

1 *ἰνδικτιῶνος τρισκαιδεκάτης*] *IN IΓ V ἰνδ. δ′* Ψ *tertiadecima indictione* Ω 2 *Ἰουστινιανοῦ VΩ Κωνσταντίνου* Ψ | *ἔτους τριακοστοῦ καὶ ὀγδόου*] *IH* = 18 *V*, *κη′* = 28 Ψ, *anno trigesimo nono* Ω. Die Zahl 18 paßt nicht zur Indiktionenzahl 13 und ist zudem aus Gründen der inneren Kritik unmöglich. Im Text ist dafür 38 = *ΛH* eingesetzt; das ergibt den Dez. 564, der die Indiktionenzahl 13 hat und dessen zehnter auf einen Mittwoch = *ἡμέρα τετάρτῃ* fiel. Diese Korrektur, die auch an Ω eine Stütze hat, ist die leichteste, da sie durch Änderung eines einzigen Zahlbuchstabens ein zusammenstimmendes Datum ergibt, ohne daß man das auch von Ω bezeugte Indiktionenjahr zu ändern braucht 3 *τοῦ μακαρίου .....*] *Μακαρίου VΨ patriarcha Macario* Ω; da es einen Patriarchen Makarios in Konstantinopel nie gegeben hat, muß *μακάριος* ursprünglich als Adjektiv gemeint gewesen und der Name des Patriarchen (für Dez. 564 wäre es Eutychios) entweder ausgefallen oder von Anfang an in blanco gelassen worden sein, vgl Bd. II 4 *καὶ θεοφιλές* om Ψ 5 *ἀθλοφόρων — ἁγίων V καὶ ἁγίων* Ψ 8 *τῷ — γυναικίτῃ* om Ψ 9 *καὶ πρεσβεύει — ἀμήν* (12) *V*; dafür Ψ: *und bete für uns, ehrwürdiger Vater, damit wir errettet werden durch deine Gebete zu Christus unserm Herrn; ihm sei Ruhm und Ehre und Anbetung in alle Ewigkeit!*

## Anhang I.

## Einschübe des Codex Sinaiticus 525.

Inhalt der Thaumata:

1. Umarbeitung der Praxis de tribus filiabus (zwei Töchter, Nikolaos als Knabe), Inhalt unten am Kopf der Vita per Michaëlem.
2. Einem Diener, dem die ihm anvertraute Geldsumme geraubt worden, gibt der Knabe Nikolaos einen von ihm gefundenen Beutel voll Gold.
3. Bei großer Trockenheit schickt Gott auf das Gebet des Nikolaos Regen.
4. Wunderbare Rettung des Nikolaos bei dem Einsturz einer von ihm erbauten Kirche.

### *Περὶ τῶν δύο παρθένων.*

1 Ἦν δέ τις ἀνὴρ ἐν τῇ πόλει ἐκείνῃ, der verschuldet war vor großer *S*
Armut und von Anleihen bei den Nachbarn lebte. Er hatte zwei Töchter. Und es stachelt ihn an der Verderber der Seelen, der Teufel, zu verfluchen seinen eigenen Leib und sie hinzuführen in ein öffentliches Haus. Er 5
weinte und trauerte und hielt diese Sache für schmachvoll, aber von der Not übermäßig bedrängt, entschloß er sich dieses zu tun. Aber der Knabe Nikolaos, als er nachts eingeschlafen war, sieht im Traum, daß ein Jüngling in weißer Gewandung zwei Mädchen und ihren Vater hält und zu ihm sagt: 'Nikolaos, auf dich wird der Verlust dieser drei Seelen 10
fallen, wenn du ihnen nicht von dem Golde gibst, welches in deinem Hause ist!' Als er aufgewacht war, begriff er den Traum; das war ein Rat von Gott, der an alles denkt. Also, nachdem er eine Stunde gewählt hatte, wo er bemerkte, daß seine Eltern nicht zu Hause waren, und nachdem er heimlich da hineingegangen war, wo der Beutel mit Gold lag, 15
entnahm er aus ihm ⟨50⟩ Goldstücke. Und als der Abend gekommen, warf er sie, weggehend, heimlich auf den Tisch, wo der Arme zu Mittag aß, durch ein Fensterlein. Und der, nachdem er das Geld gesehn, sagte: 'Große Rettung ist mir heute geworden; es soll sich der Feind nicht über meine Kinder freuen. Ich werde sie übergeben der gesetzmäßigen und 20

---

Griechische Titel und Initien nach den Notizen von Professor Henri Grégoire; der deutsche Text ist Übersetzung der russischen Übersetzung Antonins durch Frau Professor Klostermann.

1 Abschnitt 1—3 in *S* nach V. Nic. Sion. c. 19 eingefügt. Vorlage von 1 ist die Praxis de tribus filiabus, V. per Michaëlem 10—18 mit Parallelen. — **16** Die Zahl 50 (bzw. 100) scheint dadurch gefordert, daß bei der zweiten Gabe 50 Goldstücke erwähnt werden.

nicht der widergesetzlichen Ehe.' Und er verheiratete seine erste Tochter. Und in der nächsten Nacht tat der heilige Nikolaos wieder nach derselben Weise, die andern 50 Goldstücke gebend. Der, nachdem er sie erhalten, verheiratete auch die zweite Tochter, Gott dankend und dem, der ihm solche Menschenliebe erwiesen. So gehandelt habend, rettete der große Nikolaos sehr gefährdete Seelen.

Von dem Diener, der das Gold verloren hatte.

Es war ein Diener bei einem Reichen, der, viel Gold empfangen 2
habend von seinem Herrn, Ochsen zu mieten ging. Aber auf dem Wege von Räubern überfallen, ging er des Goldes verlustig. Er kehrte aber mit Weinen zu den Händlern, um Gnade nachsuchend. Und der Knabe Nikolaos ging damals in die Schule, begegnete ihm und sagte: 'Sei gegrüßt, Jüngling!' Und der, bedrückt und traurig, antwortete ihm: 'Sei auch du gegrüßt, Kind!' Spricht zu ihm der heilige Nikolaos: 'Was ist der Grund der Trauer, die dich ergriffen hat? Vielleicht ist dein Herr ungnädig mit dir umgegangen? Ich weiß, daß er ein hartherziger Mensch ist.' Der, schwer stöhnend und mit den Händen sich ins Gesicht schlagend, sagte dem Heiligen: 'Was für ein Vorteil liegt für mich darin, wenn ich dir's erzähle, und was für ein Nutzen wird mir von dir zuteil?' Aber die in der Nähe Stehenden erzählten ihm von dem Golde. Spricht zu ihm der Heilige: 'Warte hier, Bruder, bis zum Abend; und wenn ich aus der Kirche komme, werde ich dir ⟨etwas⟩ sagen.' Und in die Kirche gehend, fand der Heilige einen Geldbeutel, in dem waren 33 Pfund Gold. Nachdem er eiligen Laufs gekommen, schlich er sich zum Jüngling heran, der ihn mit kläglicher Stimme gerufen hatte, und sagt ihm: 'Nimm dieses Gold und gehe in Frieden, ausführend das von deinem Herrn dir Aufgetragene. Wisse aber, daß dieses ein Geschenk Gottes ist, aber von mir erzähle niemandem!' Der, nachdem er das Gold empfangen, ging voller Freude zu seinem Dienst, dankend dem heiligen Mann Nikolaos.

*Περὶ τῆς ἀβροχείας.*

*Ἐν τοῖς καιροῖς τοῦ ὁσίου πατρὸς ἡμῶν Νικολάου* war eine große 3
Trockenheit in derselben Stadt Myra, so daß alles vor Durst verging, Menschen und Vieh. Solche Betrübnis nicht ertragend, gehn die Leute

---

6 gefährdete] $S^r$ wörtlich *beleidigte* (= ἠδικημένας ψυχάς?). — 7 In $S$ Fortsetzung des vorigen Stückes. Titel und Initium von H. Grégoire nicht vermerkt. — 12 In der griech. Grußformel *χαῖρε* liegt zugleich der Gegensatz gegen die Trauer des Angeredeten. — 31 In $S$ Fortsetzung des vorigen Stückes. Vgl. die Geschichte von der Trockenheit im Thauma de navibus frumentariis adauctum, *Βίος ἐν συντόμῳ* 23—24 und Anhang dazu 1—2.

zu dem Ehrwürdigen, ihm erzählend von der Regenlosigkeit, und flehn *S* ihn an, Gott darüber zu bitten. Und der ehrwürdige Nikolaos, nicht der Untätigkeit sich hingebend, nahm mit sich den gottliebenden Klerus samt Frauen und Kindern, das allerheiligste Evangelium und die heiligen Bilder und ging um diesen Platz, Gott bittend um Versöhnung und um Sendung von Rettung für sie. Und sie kommen in den Tempel der heiligen Märtyrerin Kallinike, gewaltig schreiend: 'Herr, erbarme dich!' Und der menschenliebende Gott, sich erbitten lassend durch die Gebete des heiligen Nikolaos, schickte Regen auf das ganze Antlitz der Erde, so daß viele dachten, sie würden ertrinken. Darauf kehrte er wieder in seine Stadt zurück.

*Περὶ τοῦ ὑπ' αὐτοῦ οἰκοδομηθέντος ναοῦ.*

4 *Προέκοπτεν δὲ ὁ ὅσιος καὶ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος τῇ σοφίᾳ καὶ ἡλικίᾳ καὶ χάριτι παρὰ θεῷ καὶ ἀνθρώποις.* Und er beabsichtigte, einen allerheiligsten Tempel zu bauen. Und nachdem er Werkleute gerufen, zwanzig Männer an der Zahl, begann er einen Tempel zu bauen. Und als er sich schon dem Ende näherte und der heilige Nikolaos Freude hatte an dem Bau, da bewirkte der Hasser des Guten, der Teufel, der ewige Bekämpfer des Menschengeschlechts, daß der Tempel einstürzte und ihn (den Nikolaos) inwendig einschloß. Seine Mutter, nachdem sie Kenntnis erhalten von dem Vorgefallenen, kam gelaufen und schrie weinend: 'O, Unglück! Was ist mir geschehen! Wie habe ich verloren meinen Leib und den Erben meines Hauses! O Kind Nikolaos, wie schlossen sich deine Augen unter den Steinen! O Nikolaos, wie hast du dich entfernt von den Umarmungen des Vaters und der Mutter!' Als diese so klagte, begannen die Steine des Tempels einer von dem andern zurückzuweichen, und der Heilige kam heraus unbeschädigt, als ob er nichts Böses erlitten hätte. Und alle rühmten Gott, der solche Wunder tut. Und nachdem sie den Werkleuten reiche Geschenke gegeben, entließen sie sie im Frieden.

Besuch der hl. Stätten

5 Als seine Eltern gestorben waren, erfüllte er das Gelübde, die heiligen Stätten zu besuchen und die heilige Sion, wo das heilige Holz des Kreuzes ist, und den Jordanfluß und das heilige Bethlehem, um auch dort zu beten. Und nachdem er an die Armen viele Almosen verteilt, kehrte er im Frieden in sein Vaterland zurück.

---

7 Kallinike] Kalliniki $S^r$ — **12** Abschnitt 4—6 in *S* zwischen V. Nic. Sion. 25 und 26 eingeschoben. | *περὶ — Νικόλαος* nach H. Grégoire, der Rest griechisch nach Luc. 2, 52. — **18** Der Hasser — Teufel = *ὁ μισόκαλος διάβολος.* — **31** In *S* ohne besonderen Titel an das vorhergehende Thauma angeschlossen, Dublette zu dem gleich darauffolgenden Stück V. Nic. Sion. 26, wo *S* infolgedessen die *δευτέρα εἴσοδος* in eine *τρίτη* verwandelt.

*S* Großer Gaben teilhaftig geworden, wird Nikolaos nach drei Jahren, **6** Erzbischof von Myra nach dem Weggang zu Gott des Erzbischofs der Metropole von Myra, durch Gottes Wahl zur Regierung der Kirche geweiht; nicht erwerbssüchtig und nicht nachtragend, allen vergebend und alle mit Brot versorgend in Zeiten der Not, gleich dem gerechten Joseph; so daß sein guter Ruf bis nach Konstantinopel drang und er viele Geschenke von den dort Regierenden erhielt.

## Anhang II.

## Paraphrasis Ambrosiana.

B = Ambrosianus C 92 sup. saec. XIV.

*B* *Ἀκούσαντες δὲ τοῦτο τὸ γεγονὸς σημεῖον ἐν τῇ Πλακωμιτῶν χώρᾳ* **1** Die verunreinigte Quelle in Arnabanda *τὸ παρὰ τοῦ θεσπεσίου πατρὸς ἡμῶν Νικολάου, οἱ τῆς Ἀρναβανδέων καλουμένης κώμης οἰκήτορες πανδημεὶ παρεγένοντο πρὸς τὸν ἅγιον Νικόλαον, γονυπετοῦντες αὐτῷ καὶ λέγοντες· Δεόμεθα τῆς σῆς ὁσιότητος, τιμιώτατε θεράπον Χριστοῦ, ὅπως βοηθήσῃς ἡμῖν πειραζομένοις δεινῶς ὑπὸ τοῦ ψυχοφθόρου ἐχθροῦ. πηγὴν γὰρ εἴχομεν ὕδατος ἐκ παλαιοῦ τοῦ χρόνου ἐν τῇ κώμῃ ἡμῶν, ἐξ ἧς, ἀρυόμενοι ἀπ' αὐτῆς, πάντες τοῦ πότου τὴν χρείαν ἀποπληροῦμεν, ἡμῶν τε αὐτῶν εἰς ὑπηρεσίαν καὶ τῶν κτηνῶν καὶ ἀλόγων ζώων. ἐν μιᾷ γοῦν ἐξῆλθέν τις γυνή, τοῦ ὑδρεῦσαι ἐν τῇ τοιαύτῃ πηγῇ. καὶ ἐξαίφνης συνταράξαν αὐτὴν πνεῦμα πονηρόν, ὤθησε καὶ ἔρριψεν ἐν τῷ ὕδατι αὐτὴν καὶ ἀπέπνιξεν. ἀπὸ οὖν τῆς ὥρας ἐκείνης ἐταράχθη τὸ ὕδωρ καὶ βορβορῶδες ἐγένετο. ἀλλὰ καὶ φόβος κατέσχεν ἡμᾶς καὶ δειλία οὐχὶ τυχοῦσα, ὥστε μηκέτι κατατολμᾶν τινα ἐξ ἡμῶν προσεγγίσαι τῇ πηγῇ ἐκείνῃ. καὶ ἰδού, κινδυνεύομεν πάντες σὺν τοῖς κτήνεσιν ἡμῶν. καταξιωσάτω τοίνυν ἡ σὴ ὁσιότης, μέχρι τοῦ τύπου παραγενέσθαι καὶ τῇ θλίψει ἡμῶν αὐτοψὶ θεάσασθαι καὶ τὴν λύσιν τοῦ κακοῦ θᾶττον ποιήσασθαι.' ὁ δὲ μέγας Νικόλαος πρὸς αὐτοὺς ἀπεκρίνατο· 'Ἐὰν πιστεύσητε εἰς τὸν κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν Χριστόν, ἐλεύσομαι μεθ' ὑμῶν, καὶ αὐτὸς ποιήσει τὸ συμφέρον ὑμῶν καὶ ἁγιάσει τὸ ὕδωρ.' αὐτοὶ δὲ ὁμοθυμαδὸν ἀνεβόησαν μιᾷ φωνῇ· Πιστεύομεν τῷ θεῷ καὶ τῇ σῇ ἁγιωσύνῃ, σεβασμιώ-*

---

**1** Die Gesch. der Bischofswahl s. V. per Mich. 21—24 und Parall.; zu der hier gegebenen Zusammenfassung vgl. *Βίος ἐν συντόμῳ* 2 fin.; vgl. auch V. Nic. Sion. 67 in der charakteristisch geänderten Fassung von *S*. — **4** mit Brot versorgend] Anspielung auf eine der Fassungen der Praxis de navibus frumentariis, vgl. V. per Mich. 37—39, Enc. Method. 17, Metaphr. 16, 2, V. Compil. 44. 34, *Βίος ἐν συντ.* 23—28 und Anhang dazu 1—6. — **5** Joseph] vgl. dieselbe Zusammenstellung Enc. Andr. Cret. 2. — **6** Geschenke] vielleicht Anspielung auf den Schluß der Praxis de stratelatis. — **11** Vorlage: V. Nic. Sion. 20—21.

**11** Titel von 1—3 in *B*: *θαῦμα τέταρτον τοῦ ἐν ἁγίοις πατρὸς ἡμῶν Νικολάου.* | *ἀκούσαντες*] *ἠκούσαντες B* | *Πλακωμιτῶν*] *Πλακομητῶν B* **12** *τῆς Ἀρναβανδέων*] *τοῖς Ἀρναανδαίων B* **15** *βοηθήσῃς*] *βοηθήσεις B* **24** *κτήνεσι*] *κτήμασι B*

τατε πάτερ, καὶ διὰ σοῦ τοῦ ἐλέους τοῦ κυρίου τυχεῖν ἐλπίζομεν.' ἀπ- B
ἔρχεται οὖν σὺν αὐτοῖς τῇ πόλει αὐτῶν. κἀκεῖσε τὴν ἀναίμακτον θυσίαν καὶ θείαν μυσταγωγίαν ἐπιτελέσας καὶ μεταδοὺς αὐτοῖς τῶν ἀχράντων καὶ ζωοποιῶν τοῦ Χριστοῦ μυστηρίων, μετὰ τὴν τῆς θείας ἱερουργίας ἐκπλήρωσιν ἐξελθὼν παρὰ τὴν πύλην τῆς ἐκκλησίας ἐκάθησεν. καὶ προσ- 5
εφώνησε τῷ λαῷ λέγων· 'Γνωστὸν ὑμῖν ἔστω, ἀδελφοί, ὅτι ἐγὼ ἄνθρωπός εἰμι ἁμαρτωλὸς καὶ ταπεινός· ὁ δὲ πάντων δυνάμενος θεὸς δυνατός ἐστι καὶ τὴν ὑμετέραν αἴτησιν ἐκπληρῶσαι.'

Der bekehrte Ungläubige

2 'Ἐν τούτοις διαλεγομένου αὐτοῦ τῷ παρεστῶτι πλήθει, προσπίπτει 10
αὐτῷ ἄνθρωπός τις, μετὰ δακρύων ἐξομολογούμενος καὶ λέγων· ''Ελέησόν με, ἅγιε τοῦ θεοῦ, καὶ μὴ συγχωρήσῃς με κατὰ τὴν ἀπιστίαν μου καὶ σκληροκαρδίαν μου ἀπολέσθαι με. ὄντος γάρ μου ἐν τῇ Καβαλίᾳ χώρᾳ ἐν Ἀκαρασσῷ, παραγενόμενός τις τῶν ἐμοὶ γειτονούντων ἔφη πρὸς μὲ ὅτι «Οἱ κληρικοὶ τῆς κώμης ἡμῶν παρεγένοντο πρὸς τὸν δοῦλον τοῦ θεοῦ 15
Νικόλαον, τοῦ παρακαλέσαι αὐτόν, ὅπως ἐλθὼν ἐλεήσῃ πάντας ἡμᾶς». καὶ ἀπιστήσας κἀγὼ ὁ ἁμαρτωλὸς εἶπον αὐτῷ· «Τίς ἐστιν δοῦλος τοῦ θεοῦ; ζῇ κύριος ὁ θεός, οὐ πιστεύω ἀνθρώπῳ ἐπὶ τῆς γῆς». ἰδὼν δὲ ὁ φιλάνθρωπος θεὸς τὴν τοσαύτην μου ἀπιστίαν, δείκνυσί μοι τῇ νυκτὶ ἐκείνῃ ποταμὸν πεπληρωμένον βορβόρου, ὁρμήσαντα ἐπὶ ἐμὲ καὶ ὑποβρύχιον 20
μέλλοντά με καταπιεῖν διὰ τὴν σκληροκαρδίαν μου. καὶ ἔμφοβος γενόμενος ἐκραύγασα μεγάλῃ φωνῇ καὶ εἶπον· «Ἐλέησόν με, κύριε, καὶ ἐξάρπασόν με ἐκ τοῦ βορβόρου τούτου.» καὶ ἤκουσα φωνῆς ἄνωθεν λεγούσης πρὸς μέ· «Ἔρχεται πρὸς σὲ ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος, ὃς ἐκσπάσαι δυνήσεταί σε ἐκ τοῦ ἐπερχομένου κινδύνου.» καὶ μετὰ τὸ γενέσθαι τὴν 25
τοιαύτην φωνήν, παρεγένετό τις ἱεροπρεπὴς τῷ εἴδει, καὶ κρατήσας μου τῆς χειρός, ἀνήγαγέ με ἐκ τοῦ βορβόρου ποταμοῦ εἰρηκώς· «Τέκνον μου, γενοῦ πιστός, καὶ μὴ ἴσθι ἄπιστος ἀπὸ τοῦ νῦν. τῶν γὰρ ἀπίστων ἀνθρώπων ἡ κρίσις τοιαύτη ἐστίν».'

Die versiegte Quelle bei Arnabanda

3. Ταῦτα εἰρηκότος τοῦ τῇ ἀπιστίᾳ κεκρατημένου ἀνθρώπου καὶ τοῖς 30
ποσὶ τοῦ ἁγίου προσπεσόντος καὶ τὴν συγχώρησιν παρ' αὐτοῦ ἐξαιτησαμένου καὶ λαβόντος, λέγουσι τῷ τοῦ θεοῦ θεράποντι οἱ τῆς κώμης κληρικοί· 'Δεόμεθά σου, κύριε, ἐν τῷ παρ' ἡμῖν ὄρει τῷ καλουμένῳ Καίσαρι ὕδωρ ἐστὶ κεκρυμμένον, οὗτινος τὴν ἀκοὴν ἔχομεν κατὰ παράδοσιν, ὅτι ὑπῆρχέ ποτε πηγὴ ὕδατος ἐν τοῖς προπάλαι χρόνοις ἐν τῷ τόπῳ ἐκείνῳ· 35
τῆς δὲ νῦν γενεᾶς οὔτε τὸ ὕδωρ τεθέαταί τις, οὔτε τὸν τόπον ἐπίσταται, ἔνθα τὸ ὕδωρ ἐστί. δεήθητι οὖν τοῦ κυρίου, δοῦλε τοῦ θεοῦ, ὅπως διὰ τῶν εὐπροσδέκτων εὐχῶν σου φανερώσῃ ἡμῖν ὁ κύριος.' καὶ κελεύσαντος

---

**10** Vorlage: V. Nic. Sion. 22. — **28** vgl. Joh. 20, 27. — **30** Vorlage: V. Nic. Sion. 23. 24.

---

**4** τὴν τῆς θείας] τὴν θείας *B* **14** Ἀκαρασσῷ] Ἀκαρασῷ *B* **16** ἐλεήσῃ] ἐλεήσοι *B* **33** Καίσαρι] Κέραρι *B* **38** φανερώσῃ] φανερώσει *B*

B αὐτοῦ τοῦ μακαρίου πατρὸς ἡμῶν Νικολάου παντὶ τῷ πλήθει ἀκολουθεῖν αὐτῷ, ἅραντες μετὰ χεῖρας τὸ τίμιον ὅπλον τοῦ ζωοποιοῦ σταυροῦ σὺν τοῖς ἀχράντοις εὐαγγελίοις, ἀπέρχονται λιτανεύοντες σὺν αὐτῷ ἕως τοῦ ῥηθέντος ὄρους. καὶ κλίνας τὰ γόνατα ὁ τοῦ θεοῦ θεράπων Νικόλαος προσηύξατο λέγων· Κύριε, ὁ θεὸς ἡμῶν, ὁ ζῶν καὶ διαμένων εἰς τοὺς αἰῶνας, ὁ διὰ τοῦ θεράποντος Μωυσέως πηγάσας ὕδατα ἐν ἐρήμῳ καὶ κορέσας τὸν λαόν σου διψῶντα, καὶ νῦν, δέσποτα κύριε, ἐπάκουσόν μου καὶ σήμερον ἐν τῷ ὕδατι, καὶ ἐξαπόστειλον τὸ πνεῦμά σου τὸ ἅγιον διὰ τοῦ προσκυνητοῦ σου υἱοῦ Ἰησοῦ Χριστοῦ, τοῦ κυρίου ἡμῶν, καὶ ῥυήσονται ὕδατα τῶν κεκρυμμένων ἐνταῦθα εἰς ζωὴν αἰώνιον καὶ ἀπόλαυσιν τοῦ σοῦ πλάσματος καὶ τῶν ἀλόγων ζώων. γέγραπται γὰρ ὅτι «ἀνθρώπους καὶ κτήνη σώσεις, κύριε»· ἵνα δοξασθῇ καὶ ἐν ἐμοὶ τῷ ἁμαρτωλῷ τὸ πανάγιον καὶ φοβερὸν ὄνομά σου τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ υἱοῦ καὶ τοῦ ἁγίου πνεύματος, τὸ δεδοξασμένον εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων· ἀμήν.' τῆς οὖν εὐχῆς τελεσθείσης καὶ τοῦ λαοῦ ἐπειπόντος τὸ ἀμήν, περιεσκόπει ἕκαστος αὐτῶν, διαλογιζόμενοι, ἐν ποίῳ ἄρα τόπῳ ἡ δωρεὰ τοῦ ὕδατος μέλλει πηγάζειν. ὁ δὲ τοῦ θεοῦ ἐκλεκτὸς ἔφη· 'Ἐν τῷ τόπῳ τούτῳ, ἐν ᾧ,' φησιν, 'ἔκλινα τὰ γόνατα, ἐν αὐτῷ τὴν εὐλογίαν τοῦ ὕδατος ῥυήσεσθαί μοι ἀπεκάλυψεν ὁ κύριος.' καὶ λαβὼν ὁ τοῦ θεοῦ δοῦλος δίκελλαν τοῦ ὀρύγματος πρῶτος ἀπήρξατο, καὶ οὕτως ταύτην ἐπιδοὺς ἑνὶ τῶν παρεστώτων κληρικῶν εἰς βάθος ὀρύσσειν ἐκέλευσεν. καὶ δὴ τοῦ ὀρύγματος ἐπὶ πῆχυν ἕνα ἥμισυ ἐκταθέντος, αὐτῇ τῇ ὥρᾳ ἔβλυσεν ἄφθονον ὕδωρ πολὺ σφόδρα. καὶ πάντες εὐφρανθέντες ἔδωκαν αἶνον καὶ εὐχαριστίαν τῷ θεῷ, εὐχαριστοῦντες καὶ τῷ ἁγίῳ θεράποντι καὶ δούλῳ αὐτοῦ Νικολάῳ.

4 Heilung des Nikolaos v Presbeion

Μετὰ δὲ χρόνον τινὰ παραγίνονταί τινες πρὸς τὸν ὅσιον τοῦ θεοῦ θεράποντα Νικόλαον ἀπό τινος τόπου καλουμένου Πρεσβείου, φέροντες μεθ' ἑαυτῶν ἄνθρωπον ἀλύσεσι δεδεμένον, Νικόλαον τοὔνομα, ὃς εἶχε πνεῦμα πονηρὸν καὶ ὀλέθριον. καὶ προσπεσόντες τοῖς γόνασι τοῦ μακαρίου, ἐδέοντο ὑπὲρ τοῦ πάσχοντος, ὅπως ἰαθῇ. ὁ δὲ λέγει αὐτοῖς· Λύσατε ἐκ τῶν δεσμῶν τὸ τοῦ θεοῦ πλάσμα. ὁ γὰρ κύριος ἡμῶν Ἰησοῦς Χριστὸς παρέστη βοηθῶν αὐτῷ.' οἱ δὲ λέγουσιν αὐτῷ· Μηδαμῶς τοῦτο προστάξῃς τοῦ γενέσθαι, τίμιε πάτερ· ἐὰν δὲ λυθεὶς ἀποδράσῃ, οὐδεὶς οὐκέτι δυνήσεται περικρατὴς γενέσθαι αὐτοῦ· μετὰ γὰρ πλείστης βίας καὶ κόπου πολλοῦ ἠδυνήθημεν ἀγαγεῖν αὐτὸν πρὸς τὴν ἁγιωσύνην σου.' ὁ δὲ πάλιν

---

**5** ὁ ζῶν — αἰῶνας, Dan. 6, 26 Theod.; 1 Pe. 1, 23. — **6** Μωυσέως, Exod. 17, 6. — **10** ὕδατα εἰς ζωὴν αἰώνιον, vgl. Joh. 4, 14. — **11/12** Psalm. 35 (36), 7. — **25** Vorlage: V. Nic. Sion. 26.

---

**8** τῷ ὕδατι] ὕδατι *B* **22** Nach πῆχυν sind etwa 3—4 Buchstaben radiert **24** καὶ δούλῳ] δούλῳ *B* **25** Titel in *B*: Θαῦμα ε' τοῦ ἁγίου Νικολάου. **26** Πρεσβείου] Πρεσβειοῦ *B* **28** προσπεσόντες] προσπεσών *B* **31** προστάξῃς] προστάξεις *B* **32** ἀποδράσῃ] ἀποδράσει *B*

εἶπεν αὐτοῖς· Λύσαντες ἄφετε αὐτόν, καὶ πορεύεσθε ἐν εἰρήνῃ· ὁ γὰρ B
θεὸς δυνατός ἐστιν ἐν πᾶσι τοῖς ἐν ἀληθείᾳ ἐπικαλουμένοις αὐτόν.' καὶ τοῦτο εἰπών καὶ τοῦ πάσχοντος ἤδη τῶν δεσμῶν λελυμένου, λαβὼν ὁ τοῦ θεοῦ θεράπων ἔλαιον ἅγιον ἐκ τῆς κανδήλας τῆς ἀκοιμήτου ἐσφράγισεν αὐτὸν τῷ σημείῳ τοῦ σταυροῦ ἐπευξάμενος. καὶ μετ' ὀλίγας ἡμέρας, θε- 5
λήσει τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ καὶ διὰ τῶν εὐπροσδέκτων εὐχῶν τοῦ ὁσίου πατρὸς ἡμῶν Νικολάου, ἐκαθαρίσθη ὁ πάσχων τοῦ συνέχοντος αὐτὸν σκοτεινοῦ καὶ πονηροῦ δαίμονος. καὶ οὕτως ὑπέστρεψεν εἰς τὰ οἰκεῖα αὐτοῦ, δοξάζων τὸν ἐλεήμονα καὶ φιλάνθρωπον θεὸν καὶ εὐχαριστῶν τῷ δούλῳ αὐτοῦ, τῷ ὁσιωτάτῳ καὶ ἁγίῳ Νικολάῳ· ὅτι αὐτῷ πρέπει πᾶσα 10
δόξα, τιμὴ καὶ προσκύνησις, νῦν καὶ ἀεὶ καὶ εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων. ἀμήν.

## Anhang III.

## Aus der lateinischen Version der Vita Nicolai Sionitae.

### 1. Die beiden Quellen bei Arnabanda. 15

Turbae multae de castello Arnavendensi venerunt, supplicantes sanctissimo Nicolao, uno ore postulantes simulque dicentes: 'Benignissime pater, a longe quidem aquam haurimus, et in fonte, quem habuimus prope, infirmam mulierem et mente captam invenimus mortuam, multa spurcitia sordidato fonte. quin etiam per noctem ibidem clamat nocturnis. post haec nullus homo nullaque bestia hausit ex 20
illo. est quidem juxta nos collis vicinus, ubi prisco in tempore aquae venae fuisse dinoscuntur, sed nunc abscondita est aqua per multos jam annos. quapropter credimus per te, beatissime pater, Dei opitulante clementia, ibidem tuis meritis posse exsurgere aquam'. haec illis simul petentibus, ait beatus Nicolaus: 'Ecce, fratres carissimi, summa cum reverentia in manibus nostris portantes sanctum 25
evangelium una cum venerabili cruce, certi de misericordia Dei congregati omnes perveniamus ad locum.' cum autem ad eundem locum venissent, ilico sanctus Nicolaus fossorium apprehendit, flexisque genibus diu oravit. finita vero oratione, in altum in nomine Domini cubitum et dimidium fodit; continuoque sufficienter emanavit abundantia aquae. tunc omnes simul voces dederunt, laudantes atque 30
glorificantes dominum Jesum Christum, quia fontem aquae famulo suo Nicolao concessit. sed ille non haec suis meritis, sed populi deputavit. ad horrendum autem et contaminatum fontem cum accessisset, audita sunt ibidem teterrima diabolica sibila et voces. his auditis, ilico Nicolaus orationem fudit. cum autem ab omnibus dictum fuisset Amen, mox cum fumo nigerrimo cuncti viderunt exinde 35
exire tetrum nocturnum laxa voce clamantem: 'Minime, minime valeo alicubi aspectum ferre Nicolai.'

### 2. Der Ungläubige von Arnabanda.

Cum sederet beatus Nicolaus ante ecclesiam Arnivendensis castelli, populum ammonens atque docens, febre quidam correptus et pedibus ejus provolutus con- 40
fitebatur clamans et dicens: 'Miserere mei, sancte Dei, et noli contra meam incredulitatem agere, ut peream in conturbationibus, quas patior. audivi enim, sanc-

---

**1,2** ὁ γὰρ θεὸς — αὐτόν, vgl. Psalm. 144 (145), 18. — **15** Catalogus codicum hagiogr. Latin. Bibl. Nat. Parisiensis I (1889), p. 504 n. 5; vgl. V. Nic. Sion. 20—21. 23—24. — **38** L. c. p. 507 n. 15; V. Nic. Sion. 22; Ω hat die Geschichte aus ihrem ursprünglichen Zusammenhang gelöst.

tissime pater, miracula, quae facis, et sanctitatem tuam a pluribus; et quia id merebantur peccata mea, induratus ne crederem, sic in memetipso dixi: 'Nunquam credam homini super terram.' terribiliter igitur una nocte in somnis iter faciens, sterquilinium quoddam visum est mihi flumen esse, subitoque in illud prorupi, atque in auxilium meum te excelsa voce clamavi. statimque ex alto manum porrexisti et a spurcitia fetoris, quo retentus eram, abstraxisti me. rogo ergo et supplico tibi, ut, sicut in somnis liberasti me, ita ab hac passione, quam ab illa hora passus sum, sanes et adjuves me.' quod audiens beatus Nicolaus dixit ad eum: 'Esto, fili, amodo semper fidelis, quia increduli homines et infideles non evadent huic simile judicium. et sicut a fetoris spurcitia liberavit te Dominus, ita et ab infirmitate passionis tuae esto sanus.' mox itaque abiit sano corpore sanaque mente, laudans Deum et famulum suum beatum Nicolaum.

### 3. Die Jerusalemfahrt.

Denique tempore quodam cupiens sanctus vir abire in sancta et venerabilia loca, videlicet civitatem Jerusalem, suscepit secum ministros, scilicet Ammon et Artheman et Hermeum presbyteros. cumque descenderent in Ascalona portum Adriaticum, invenerunt navem Aegyptiacam. tunc in nomine Domini benedixit eam, et intrantes abierunt. nocte eadem supervenit eis tempestas gravis tantoque crevit, ut diffiderent mergente navi. ecce autem flammeus ante eorum oculos apparuit diabolus, volens evertere navem. tunc adjuravit eum beatus Nicolaus, consignans navem. illa vero hora flammeus discessit diabolus, et mare a fervore tempestatis stetit. prae timore autem et labore minister ejus Ammon fessus cecidit et quasi mortuus jacens in navi. contristati sunt vero nimium, qui stabant in navi. servus autem Domini oravit, et tenens manum ejus levavit et restituit sanum atque incolumem.

### 4. Die zwei ersten Unglücksvisionen.

. . . ipse almificus pater suas sanctas visiones, quas ei Dominus revelare dignatus est, evidentissime manifestare dignatus est, dicens: 'Quadam nocte quiescente me soporatoque in stratu meo una cum Artheman presbytero coaetaneo meo, somnium vidi et territus sum. apparuit mihi vir nimio pulcher decore, super niveum equum sedens, ore mellifluo loquens et dicens mihi: 'Veni, famule Dei, et ostendam tibi ammirabile signum, quod universo mundo venturum est, quia tempus metendi advenit jussu Jesu Christi domini. et ideo quidem missus sum, ut donem tibi arma metendi.' cumque a praefato viro ego talia audissem, tremebundus dixi ad illum: 'Quis enim es tu, domine, qui mihi talia loqueris?' at ille: 'Ego vero angelus Christi sum, qui teneo falces messionis. ipse autem me misit ad te, ut tibi darem de falcibus unam, quoniam quidem tempus messionis futurum est totius mundi. oportet itaque te arma metendi habere. utilem quippe ministrum gerere decet.' et cum videre vellem arma illa, apparuerunt ante me falces grandaevae miraeque magnitudinis. territus nimis ilico, excitatus a somno post orationes et psalmodias omnia per ordinem, quae videram et audieram, indicavi Artheman presbytero. quod ille audiens cum lacrimis dixit: 'O pater, quae futura sunt, agnosce et quae revelare tibi dignatus est Dominus.'

---

**13** L. c. p. 508 n. 19; V. Nic. Sion. 27—31, vgl. auch 8. — **15** *Ammon et Artheman et Hermeum*] Ammon ist der Schiffsjunge Ammonios V. N. S. 31, den Ω zu einem Diener des Nikolaos wandelt; V. N. S. c. 27,16 spricht nur vom Mitnehmen von zwei *ὑπηρέται*, ohne deren Namen zu nennen; zu Artemas und Hermeus vgl. *Ἀρτεμᾶς καὶ Ἑρμαῖος* V. Nic. Sion. c. 7, 7. — **26** L. c. p. 509 n. 20; V. Nic. Sion. 47—49.

Igitur non post multos dies iterum mihi Nicolao hujusmodi apparuit visio. videbam magnum et supereminens altare vestitum candido decore, et erat inclinatum dextera parte. ad quod cum multa veniret hominum turba, accessi simul et ego cum illis, ut salutarem praefatum altare. aspiciens sursum vidi aethera patens, et conversus sum circa portum domus. deinde apparuit mihi foris ipsius portae aqua nimis profunda atque obscura et ingens nimisque metuenda. interea excitatus a somno prae magno timore, arcessivi Artheman presbyterum coaetaneum meum, dicens: 'Surge, et simul demus gloriam Deo, qui talia signa et visiones nobis ostendere dignatus est.'

## 5. Tod, Begräbnis und Todesdatum.

Cernens itaque servus Dei Nicolaus mortis inexcusabile adesse praeceptum, quam nemo mortalium praeterire praevalet, coepit orare indesinenter et psallere. deprecabatur autem Dominum et attentius, ut sanctos angelos ad eum dirigeret, quatenus susciperent, quod eis commendatum fuerat, id est sanctam ipsius animam. et cum intenta mentis intentione profusius oraret, respexit et vidit gloriosos patronos, sanctos scilicet nuntios ad se venientes, inclinatoque capite signo crucis armavit se. ac deinde se in terram humiliter prostravit ac trigesimum psalmum incepit, dicens: 'In te, Domine, speravi etc. . . . . redemisti me, Deus veritatis.' et cum hoc dixisset, tradidit pretiosam et sanctissimam animam in manus sanctorum angelorum, qui ei apparuerant. adstabant autem tunc ibi Artemas et Hermas venerabiles presbyteri, et Nicolaus reverendissimus archidiaconus, ministri quoque et secundarii ipsius. quos omnes, post perceptam eucharistiam, benedicens deosculatus est, et, sicut diximus, in pace emisit spiritum . . . . .

Descendit autem in Myrensem urbem sanctae memoriae Philippus, venerabilis et Dei amantissimus urbis Phellitorum episcopus, ad sepeliendum beati viri corpus. quod jam exanime inveniens, meruit tamen eum diligenter abluere et componere. praefatus autem archidiaconus Nicolaus, una cum Artema venerabili presbytero et archimandrita, a quibus etiam palpebrae oculorum ejus clausae sunt et gloriosa ejus facies sudario est ligata . . . . . Hilarion autem venerabilis vir, una cum ipso archidiacono, sanctum ejus feretrum usque ad locum sepulchri cum honore et reverentia, qua merebatur, dignissime bajulavit. ubi a supradicto Dei amabili episcopo Philippo et patribus fratribusque sancti monasterii ipsius, nec non a cunctis, qui de diversis partibus illuc confluxerant, expletis hymnis et lectionibus, sicut mos exigebat regionis illius et ut sancti patres in regulis jusserunt, gloriose ac decenter in sepulchro suo ab eis sanctus Nicolaus collocatus est . . . .

Dormivit autem in senectute bona et positus est ad patres suos servus Domini beatissimus Nicolaus, Myreae civitatis episcopus, secundum ordinationem Dei mense, qui est apud Achaeos decimus, apud nos autem duodecimus, qui est December. cujus exstitit dormitio in Christo sexta feria die sexta intrante eodem mense, id est octavo Idus Decembris; tertiadecima indictione, imperante christianissimo et Dei cultore imperatore nostro Iustiniano, anno trigesimo nono imperii

---

**10** Falconius p. 123 n. 18; V. Nic. Sion. 78—80. — **18** *speravi — redemisti*] das Zwischenliegende ist ausgeschrieben. — **20** *Hermas,* jedenfalls identisch mit dem *Hermeus* von n. 3,16, ist im jetzigen Text der V. N. S. an dieser Stelle nicht genannt. — **23** Nach *spiritum* ist eine Schilderung der allgemeinen Klage eingeschoben. — **24** *sanctae memoriae* bei Falc. kursiv gedruckt (Grund?). — **29** Nach *ligata* muß das Satzende ausgefallen sein, falls nicht das *meruit tamen* ursprünglich zum folgenden gehörte und der Text an dieser Stelle in Unordnung ist. Der Satz *Hilarion — bajulavit* fehlt in V. N. S., wo ein Hilarion überhaupt nicht vorkommt. — **35** *collocatus est*] es folgt ein eingeschobener Satz über die Wundermacht des Nikolaos.

ejus; sub sanctissimo et beatissimo patre nostro patriarcha Macario. positumque est sacratissimum corpus ejus in gloriosissima domo sanctae Sion, in dextera parte aulae ipsius in excelso . . . . . Gloriosorum atque invictissimorum martyrum in eadem domo sanctae Sion reliquiae conditae sunt. quorum vocabula ista sunt: sancti Johannis praecursoris atque baptistae et sancti Stephani protomartyris; nec non et inclyti martyris Theodori; beatorum quoque martyrum Sergii et Bacchi, quos dux Antiochus interfecit pro Christi nomine; sanctorum etiam quadraginta martyrum, qui sub Licinio imperatore passi sunt in Armenia Minore in civitate Sebastiae, illic reposita sunt pignora. cum quibus omnibus eandem aulam optime perornat sacer almus meritis magnus Nicolaus.

---

3 *in excelso*] ein eingeschobener Abschnitt handelt von dem Myron und dem heilkräftigen Wasser, das aus dem Grabe des Heiligen geschöpft wird.

# Benutzte Handschriften.

Rezension I:

$L$ = Lipsiensis II, 26 saec. X/XI.
$N$ = Neapolitanus Graecus II C 26 saec. XI.
$O$ = Ottoboniano-Vaticanus 1 saec. XI.
$p$ = Parisinus Graecus 683 saec. X.
$P$ = Vaticanus Pii II 22 saec. X/XI ($P^2$ = zweite Hand).
$U$ = Fragm. litteris uncialibus scr. saec. IX, ad calcem Vatic. Lat. 9113.
$V^a$ = Vaticanus Graecus 2000 saec. X.
$V^b$ = Vaticanus Graecus 1641 saec. X/XI.
$V^c$ = Vaticanus Graecus 1673 saec. XI.

Rezension II:

$b$ = Bodlejano-Baroccianus Graec. 174 saec. XI.
$s$ = Bodlejanus Arch. Selden. supra 9 saec. XIII.
$v$ = Vaticanus Graecus 824 saec. XI.

Rezension III:

$B$ = Bodlejano-Laudianus Graec. 69 saec. X/XI.
$C$ = Parisino-Coislinianus 105 saec. XII.
$W$ = Vindobonensis hist. Graec. 31 saec. XII/XIII ($W^2$ = zweite Hand).

NB. Die Paragraphen von Rez. I und Rez. II decken sich völlig. Von Rez. III decken sich § 1—25 mit den entsprechenden Paragraphen der beiden anderen Rezensionen, § 26—30 sind neu.

Zum Text von Rez. II und III ist an Anmerkungen nur beigefügt, was nicht bereits in den Anmerkungen zu Rez. I enthalten ist.

Zwei weitere Rezensionen sind in den Prolegomena analysiert.

# II. PRAXIS DE STRATELATIS.

Inhalt:

Drei Feldherrn, Nepotianos, Ursos und Herpylion, von Konstantin zur Beruhigung der aufständischen Taiphalen mit einem Heere nach Phrygien gesandt, landen in Andriake, bewillkommnen den Bischof Nikolaos von Myra, der, Reibungen zwischen den Soldaten und den Einwohnern zu verhindern, herbeieilt, und sind Zeugen, wie Nikolaos drei Unschuldige, die der bestochene Provinzialpräfekt Eustathios hinzurichten befohlen, in letzter Stunde vom Tode errettet. Siegreich nach der Hauptstadt zurückgekehrt, werden die Feldherrn durch den Stadtpräfekten Ablabios, den ihre Neider bestochen, beim Kaiser als Reichsfeinde denunziert und eingekerkert Von ihrer bevorstehenden Hinrichtung verständigt, flehn sie, in Erinnerung dessen, was sie zu Myra erlebt, zu Nikolaos um Rettung. Dieser erscheint in der Nacht dem Konstantin und dem Ablabios und befiehlt unter Drohungen die Freilassung der Feldherrn, die am folgenden Tage durch den Kaiser vor dem Senate erfolgt. Mit kaiserlichen Geschenken gehen die Feldherrn nach Myra, ihrem Retter zu danken.

## REZENSION I. NORMALTEXT.

*Πρᾶξις τοῦ ἐν ἁγίοις πατρὸς ἡμῶν Νικολάου ἀρχιεπισκόπου Μύρων τῆς Λυκίας.*

*LNV$^{c}$Pp* *V$^{ab}$O* *Ἐν τοῖς καιροῖς τοῦ βασιλέως Κωνσταντίνου ἀκαταστασία ἐγένετο* **1**
*ἐν τῇ Φρυγίᾳ ὑπὸ τῶν Ταϊφάλων. καὶ ἀνηνέχθη τῷ εὐσεβεῖ βασιλεῖ περὶ*
*αὐτῶν. εὐθέως οὖν ἐξαπέστειλε τρεῖς στρατοπεδάρχας ἅμα τοῖς ὑπ' αὐτῶν στρατιώταις, Νεπωτιανὸν καὶ Οὖρσον καὶ Ἑρπυλίωνα οὕτω καλουμένους. οὗτοι ἐξορμήσαντες ἐκ τῆς πανευδαίμονος Κωνσταντινουπόλεως κατέπλευσαν εἰς τὴν Λυκίων ἐπαρχίαν ἐν τῷ ἐπινείῳ Ἀνδριάκῃ, ὄντι λιμένι τῆς*

**4** Über die Taiphalen, eine den Goten benachbarte Völkerschaft, s. Bd. II. — **6** Ein Nepotianos war 336, ein Ursos 338 Konsul.

**1** Titel nach *L* + *N* (vgl Prolegomena). **3** *τοῦ βασιλέως Κωνσταντίνου Pp τῆς βασιλείας K. N, K. τοῦ βασιλέως V$^{c}$ τοῦ εὐσεβεστάτου βασ. K. LV$^{a}$O K. τοῦ εὐσεβοῦς βασ. V$^{b}$* | *ἀκαταστασία*] *τις* add *O* | *ἐγένετο* vor *ἐν τοῖς καιροῖς P* **4** *ἐν τῇ Φρυγίᾳ* om *V$^{b}$* | *Ταϊφάλων*] *Ταϋφάλων pO;* der Ton teils auf der letzten, teils auf der vorletzten Silbe | *εὐσεβεῖ* om *O* | *βασιλεῖ LN Κωνσταντίνῳ* add *V$^{c}$PpV$^{ab}$O* | *περί*] *τὰ περί V$^{a}$* **5** *ἐξαπέστειλεν*] *ἀπέστ. p* **6** *Νεπωτιανόν*] *Νεποτ.* Hss | *καὶ Οὖρσον*] *Οὖρσον V$^{c}$* | *Ἑρπυλίωνα*] *Ἑρπιλίωνα P* **8** *τῷ ἐπινείῳ LV$^{c}$P$^{2}$pV$^{a}$ τῷ ἐπιλεγομένῳ N τῷ καλουμένῳ O τόπῳ λεγομένῳ V$^{b}$*

*Μυρέων μητροπόλεως ἀπὸ τριῶν μιλίων. καὶ ἐξῆλθον τῶν πλοίων τοῦ* $LNV^cPp\ V^{ab}O$
2 *μετεωρισθῆναι, οὐκ ὄντος αὐτοῖς αἰσίου τοῦ πλοός. ἐξῆλθον οὖν καὶ ἐκ τῶν στρατιωτῶν τινες, βουλόμενοι τὰ πρὸς ἀπόλαυσιν καὶ ἀνάκτησιν τῆς τροφῆς σιταρχήσασθαι, καὶ ὀνήσασθαι θέλοντες. ἐπηρεάζοντο δὲ καὶ ἐπηρέαζον ὡς στρατιῶται. καὶ στάσις καὶ θόρυβος ἐγένετο ἐν τῷ καλουμένῳ* 5
*Πλακώματι, ὡς καὶ τὴν Μυρέων μητρόπολιν ἀκηκοέναι καὶ ταραχθῆναι κατὰ τῶν στρατιωτῶν, ὡς ὄντων αὐτῶν ἀτάκτων καὶ στάσεις κινούντων.*
3 *Ἀκούσας δὲ ταῦτα ὁ ἅγιος τοῦ θεοῦ ἐπίσκοπος Νικόλαος, ὁ τῆς ἐκεῖσε ἁγίας ἐκκλησίας ποιμὴν καὶ διδάσκαλος, τὸν μὲν λαὸν παρακαλέσας κατεπράϋνε, μηδὲν προπετὲς ἢ θρασὺ πρᾶξαι· εὐθὺς δὲ ἐπέστη ἐν Ἀνδριάκῃ.* 10
*καὶ ἰδόντες αὐτὸν πάντες οἱ ἐκεῖσε προσεκύνησαν αὐτῷ μετὰ τῆς πρεπού-*
4 *σης τιμῆς. μαθόντες δὲ καὶ οἱ στρατηλάται, καὶ αὐτοὶ προσεκύνησαν καὶ ἠσπάσαντο αὐτόν. ἐπερωτηθέντες δὲ παρ' αὐτοῦ, τίνες τε εἶεν καὶ πόθεν καὶ δι' ἣν αἰτίαν πάρεισιν, ἀπεκρίθησαν ὅτι Εἰρηνικοί ἐσμεν, καὶ ἀπεστάλημεν ὑπὸ τοῦ εὐσεβεστάτου ἡμῶν βασιλέως ἕως Φρυγίας, καὶ ἀπερχό-* 15
*μεθα εἰς πόλεμον κατὰ ἀτάκτων. εὔξαιτο οὖν ὑπὲρ ἡμῶν ἡ ἁγιωσύνη σου, ὅπως εὐοδωθῶμεν.' ὁ δὲ ἅγιος ἐπίσκοπος παρεκάλεσεν αὐτοὺς ἀνελθεῖν ἐν τῇ πόλει καὶ λαβεῖν παρ' αὐτοῦ εὐλογίας. αἰδεσθέντες τοίνυν οἱ στρατηλάται τὴν τοῦ ἁγίου παρουσίαν καὶ τὴν ἐπιείκειαν αὐτοῦ, ἐκέλευσαν*

---

**1** *μίλιον, μιλιάριον,* miliarium, die römische Meile = 1477, 5 m.

---

**1** *τῶν πλοίων*] *τοῦ πλοίου* $V^c$ *οἱ στρατηλάται* add *O* **2** *μετεωρισθῆναι*] *μεθωρ. L* | *οὖν καί* $LV^b$ *οὖν* $pV^a$ *δὲ καί* $NV^cP^2$ *δέ O* **3** *ἐκ τῶν στρατιωτῶν τινες*] *τινὲς τῶν στρ. O* | *καὶ ἀνάκτησιν* om *L* **4** *τῆς τροφῆς* om $V^a$ | *σιταρχήσασθαι*] *σιταρχεῖσθαι* $V^c$ *ποιήσασθαι* $V^b$ | *καὶ ὀνήσασθαι* om *p* | *ἐπηρεάζοντο δὲ καὶ ἐπηρέαζον* $NV^c$ *ἐπερέαζον δὲ καὶ ἐπερεάζοντο* $V^aO$ *ἐπηρεάζοντες καὶ ἐπηρεάζοντο L ἐπείραζόν τε καὶ ἐπερεάζοντο* $V^b$ *ἐπερέαζον δὲ καὶ ἐπερεάζουσι* $P^2$ *ἐπειρεάζοντε (= — ται?) δὲ καὶ ἐπειρεάζουσιν p* **5** *ὡς*] *οἱ NO* | *ἐγένετο* $LP^2V^bO$ *γίνεται* $NV^cpV^a$ **6** *ὡς*] *ὥστε* $V^cP^2$ **7** *κατὰ — κινούντων* om $P^2$, auf dem Rand: *ὡς ὄντων αὐτῶν καὶ* (sic) *στάσεις κινούντων* | *στρατιωτῶν* om $V^c$ | *κινούντων*] *ποιούντων N* **8** *ταῦτα*] *τοῦτο L* | *ἅγιος*] *ἁγιώτατος P* | *τοῦ θ. ἐπίσκοπος* om $V^a$ *ἐπίσκοπος* om *O* | *τῆς ἐκεῖσε ἁγίας* $NV^c$ *τῆς ἐκ. τοῦ θεοῦ p τῆς ἐκ. ἁγίας τ. θεοῦ PO τῆς ἁγίας τ. θεοῦ ἐκεῖσε* $V^b$ *τῆς ἐκ.* $LV^a$ **9** *ποιμήν*] *ἐπίσκοπος* $V^a$ *π. τε* $V^cPpO$ | *παρακαλέσας*] *καλέσας N* om $V^a$ **10** *πρᾶξαι*] *τι διαπράξασθαι L* (vgl c 4 fin) | *εὐθύς LNV^c εὐθέως* $PpV^{ab}O$ | *ἐν*] *ἐν τῷ* $V^c$ **11** *ἰδόντες — οἱ ἐκεῖσε*] *πάντες ἐλθόντες P* | *προσεκύνησαν αὐτῷ*] *καὶ ἠσπάσαντο* add $pV^{ab}$ (aus dem ausgelassenen Satz) | *μετὰ τῆς πρεπούσης — δὲ παρ' αὐτοῦ* (13) om $pV^{ab}$ | *πρεπούσης* $NV^cO$ *προσηκούσης LP* **12** *τιμῆς LNPO αἰδοῦς* $V^c$ | *μαθόντες δὲ καί*] *καὶ μαθ. P* | *στρατηλάται*] *στρατιῶται O τὴν τοῦ ἁγίου παρουσίαν καὶ τὴν ἐπιείκειαν αὐτοῦ* add *P τὴν τ. ἁγ. παρουσίαν* add *O* (aus c 4 Z 19) | *αὐτοί*] *ἐλθόντες* add *P* **13** *καὶ ἠσπάσαντο LNO* om $V^cP$ | *αὐτόν*] *αὐτῷ* $V^cP$ | *ἐπερωτηθέντες NV^cO ἐρωτ. L* | *τίνες τε NV^cO τίνες* $LV^bP$ *τίνες δέ* $pV^a$ **14** *καὶ δι' — πάρεισιν*] om $V^a$ *ἐρωτηθέντες* add *p ἐπερωτ.* add $V^a$ *ὑπ αὐτοῦ ἐρωτ.* add $V^b$ | *ὅτι*] *λέγοντες* $V^b$ **15** *ἕως* om $P^2$ **16** *εὔξαιτο L εὔξοιτο PO εὔξηται N εὔξεται* $V^cpV^{ab}$ | *ὑπέρ*] *περὶ* $V^c$ | *σου*] *ὑμῶν NpO* **17** *ὁ δὲ — ἐπίσκοπος*] *καί P* | *ἀνελθεῖν*] *ἀπελθ. V^c* **18** *παρ' αὐτοῦ* om $V^a$ | *εὐλογίας*] *εὐλογίαν* $V^a$ | *τοίνυν*] *οὖν L* | *στρατηλάται*] *στρατιῶται* $V^{ab}$ **19** *τοῦ ἁγίου παρουσίαν LN παρ. τοῦ ἐπισκόπου* $V^cPpV^bO$ *παρ. τοῦ ἀνδρός* $V^a$

$LNV^cPp$ $V^{ab}O$ πάντας εἰρηνεῦσαι καὶ μηδένα τῶν στρατιωτῶν τολμῆσαι, ἐπηρεάσαι τινὰ ἢ ἄτακτόν τι διαπράξασθαι.

Ἐκ δὲ τῆς πόλεώς τινες ἐλθόντες καὶ προσκυνήσαντες τῷ ἁγίῳ τούτῳ λέγουσιν αὐτῷ· Κύριε, εἰ ἦς ἐν τῇ πόλει, οὐκ ἂν οὕτω τρεῖς θάνατοι ἀναιτίως ἐγένοντο. ὁ γὰρ ἡγεμών, κόμμοδα λαβών, τρεῖς ἄνδρας ἐκέλευσεν ξίφει ἀναιρεθῆναι. καὶ πᾶσα ἡ πόλις οὐ μικρῶς ἐπένθησεν, ὅτι οὐκ ἦσθα παρὼν ἐκεῖσε.' 5

Ἀκούσας δὲ ταῦτα ὁ ἁγιώτατος ἐπίσκοπος ἐλυπήθη. καὶ εὐθὺς παρακαλέσας τοὺς στρατηλάτας, ὥρμησε μετ' αὐτῶν ἐν τῇ πόλει. καὶ γενόμενος ἐν τόπῳ καλουμένῳ Λέοντι, ἐπηρώτησε τοὺς παρόντας περὶ τῶν λαβόντων τὴν ἀπόφασιν, εἰ ἔτι ζῶσι. καὶ εἶπον, ἔτι αὐτοὺς ζῆν καὶ εἶναι ἐν τῇ πλατείᾳ εἰς τοὺς καλουμένους Διοσκόρους. εἶτα ἐξελθὼν ἐπὶ τὸ μαρτύριον τῶν ἁγίων Κρίσκεντος καὶ Διοσκορίδους, πάλιν ἐπερωτήσας ἔμαθεν, ὅτι ἤδη ἄρτι μέλλουσι τὴν πύλην ἐξιέναι. καὶ γενομένου αὐτοῦ εἰς τὴν πύλην, εἶπον αὐτῷ οἱ ἐκεῖσε, ὅτι ὑπάγουσιν εἰς τὸν Βηρρᾶν· οὗτος γὰρ ἦν ὁ τόπος τῶν κολαζομένων καὶ τῷ θανάτῳ παραδιδομένων. καὶ δραμὼν εὐθύς, εὗρεν ἐκεῖ ὄχλον πολὺν καὶ τὸν σπεκουλάτωρα κατέχοντα τὸ ξίφος ἐν τῇ χειρὶ πρὸς τὸ ἀνελεῖν αὐτοὺς καὶ ἐκδεχόμενον τὴν τοῦ ἁγίου παρουσίαν. ἐλθὼν οὖν οὗτος ὁ ἅγιος ἀνὴρ εἶδεν τοὺς τρεῖς ἄνδρας τοὺς τὴν ἀπόφασιν λαβόντας, τὰς ὄψεις αὐτῶν σουδαρίοις δεθέντας καὶ κλίναντας τὰ γόνατα καὶ τοὺς αὐχένας ἐκτείναντας πρὸς τὸ κρουσθῆναι. δραμὼν οὖν

---

**1** ἐπηρεάσαι] ἐπερ. $pV^{ab}O$ **2** ἄτακτον] ἀτάκτως $V^{ab}O$ **3** τούτῳ $LNpV^aO$ om $V^cPV^b$ **4** λέγουσιν αὐτῷ] λέγουσιν $L$ εἶπον πρὸς αὐτόν $V^b$ | πόλει] σου add $V^c$ | θάνατοι] φόνοι $p$ **5** ἀναιτίως $LNV^cPp$ ἀναίτιοι $V^{ab}O$ | ἐγένοντο] γεγόνασιν $V^a$ | κόμμοδα] die Hss haben κόμοδα, κώμοδα, κώμωδα, nie κόμμοδα **6** οὐ μικρῶς] οὐκ ὀλίγως $N$ | ἦσθα] ἦς $L$ **8** ταῦτα] τοῦτο $L$ | ἐπίσκοπος] Νικόλαος add $pV^b$ | ἐλυπήθη] σφόδρα add $V^a$ λίαν add $V^b$ | εὐθύς $LNV^cP$ εὐθέως $pV^{ab}O$| παρακαλέσας] παρεκάλεσεν $O$ **9** στρατηλάτας] στρατιώτας $V^a$ | ὥρμησε μετ' αὐτῶν $LNV^aO$ μ. ἀ. ὥρμ. $PV^{cb}$ μ. ἀ. ἀνῆλθεν $p$ | ἐν τῇ πόλει] ἐπὶ (εἰς $V^c$) τὴν πόλιν $NV^cP$ | γενόμενος] γενομένου αὐτοῦ $O$ **10** τόπῳ καλουμένῳ $LN$ τῷ καλ. $O$ τᾷ καλ. τόπῳ $V^cPpV^{ab}$ | παρόντας $LN$ παριόντας $V^cPpV^{ab}O$ **11** εἶναι] αὐτούς add $V^bO$ ἐλθών $pV^a$ | ἐν τῇ πλατείᾳ] εἰς τὴν πλατεῖαν $O$ **13** τῶν ἁγίων om $L$ | Διοσκορίδους] Διοσκορίδου $V^a$ | πάλιν — ἔμαθεν] ἐπερώτησεν περὶ τῶν λαβόντων τὴν ἀπόφασιν, ἔμαθεν δέ $O$ **14** ἤδη om $pV^aO$ **15** ὑπάγουσιν] ὑπάγωσιν $V^c$ | τὸν $B$. $LNP$ τὸν καλούμενον $B$. $pV^{ab}O$ τὸν τόπον τὸν καλούμενον $B$. $V^c$ | Βιρρᾶν bzw Βιρράν $LNV^b$ Βηρρᾶν $V^cPV^aO$ Βηρᾶν $p$ | ἦν] ἐστίν $V^a$ **16** κολαζομένων καί om $N$ | τῷ θανάτῳ] τῶν εἰς θάνατον $O$ | εὐθύς] εὐθέως $V^c$ **17** ἐν τῇ χειρὶ αὐτοῦ πρὸς τό $LN$, dafür einzig τοῦ $V^cPpV^{ab}O$ **18** καὶ ἐκδεχόμενον $LN$ (καὶ ἐκδεχόμενον Rez. II, περιμένειν III) ἐξεδέχετο γάρ $V^c$ ἐξεδέχετο δέ $P$ ἐξεδέχοντο γάρ $V^aO$ ἐξεδέχοντο δέ $p$ ἀλλ' ἐξεδέχοντο $V^b$ | τοῦ ἁγίου $LN$ τοῦ ἁγ. ἀνδρός $pV^{ab}$ τοῦ ἀνδρός $V^cPO$ **19** ἐλθὼν — εἶδεν] καὶ ἐλθὼν ἐπὶ τὸν τόπον εὗρεν $O$ | οὗτος ὁ ἅγιος $LNP$ ὁ ἅγ. οὗτος $V^{cab}$ ὁ ὅσιος οὗτος $p$ | τοὺς — λαβόντας om $O$ **20** δεθέντας] δεθείσας $N$| κλίναντας $NV^cPV^bO$ κλίνοντας $LpV^a$ **21** καὶ τοὺς αὐχένας ἐκτείναντας (καὶ προτείναντας τοὺς αὐχένας Rez. II, καὶ τὸν αὐχένα προτ. III) om $LN$ | ἐκτείναντας om $V^c$ | πρὸς τό] τοῦ $V^c$ | κρουσθῆναι $LN$ οὐ γὰρ ἔτι (om $V^cO$) ἐπὶ πολύ ἠδύναντο ἀμελεῖν τῆς διατάξεως τοῦ ἡγεμόνος (om $V^a$) οἱ δορυφόροι add $V^cPpV^{ab}O$ (fehlt auch in Rez. II und III)

εὐθὺς ὁ ἅγιος καὶ ἀποσπάσας τὸ ξίφος ἀπὸ τοῦ σπεκουλάτωρος ἔρριψε πόρρω. αὐτοὺς δὲ λύσας τῶν δεσμῶν ἤγαγεν ἐν τῇ πόλει εἰπών· 'Ἕτοιμός εἰμι ἀντὶ τούτων τῶν ἀναιτίων ἀποθανεῖν.' οὐδεὶς δὲ τῆς τάξεως ἐτόλμα αὐτῷ ἀντιστῆναι ἢ ἀντειπεῖν, εἰδότες τὸ φιλόθεον αὐτοῦ καὶ τὸ πεπαρρησιασμένον. ὄντως γὰρ κατὰ τὴν γραφὴν «δίκαιος ὡς λέων πέποιθεν». LNV$^{c}$Pp V$^{ab}$O

8 Καὶ ἐλθὼν ἐν τῷ πραιτωρίῳ συνέκλασεν τὰς θύρας. ἀκούσας δὲ ὁ ἡγεμὼν Εὐστάθιος παρὰ τοῦ ἐκσκουβίτωρος αὐτοῦ τὴν τοῦ ἁγίου παρουσίαν, δρομαίως ἐξελθὼν προσεκύνησεν αὐτόν. ὁ δὲ ἀπώσατο αὐτόν, λέγων τὰ ἄξια αὐτῷ, ἱερόσυλον καὶ αἱμοπότην, παράνομόν τε καὶ ἐχθρὸν τοῦ θεοῦ ἀποκαλῶν, καὶ ὅτι 'Τὸν φόβον τοῦ θεοῦ μὴ ἔχων καὶ ἀναιτίους ἀποκτενῶν ἀναιδῶς καὶ εἰς ὄψιν μού' φησιν 'ἦλθες. ὅθεν, τοιαῦτα καὶ τοσαῦτα δράσαντός σου κακά, οὐ μὴ σοῦ φείσομαι. «πρὸς τοὺς σκολιοὺς γὰρ σκολιὰς ὁδοὺς ἀποστέλλει ὁ θεός». μανθάνει τὰ περὶ σοῦ ὁ εὐσεβέστατος βασιλεύς, τὸ πῶς διοικεῖς, μᾶλλον δὲ λεηλατεῖς τὴν ἐπαρχίαν ταύτην, ἀνόμως καὶ ἀκρίτως ἀνθρώπους ἀποσφάττων διὰ πλεονεξίαν καὶ κέρδος ἐπι-
9 ζήμιον.' ὁ δὲ ἡγεμὼν γονυπετῶν καὶ παρακαλῶν αὐτὸν ἔλεγεν· 'Μηδαμῶς ὀργίζου κατ' ἐμοῦ, κύριε πάτερ. μάθε δέ, ὅτι οὐκ εἰμὶ ἐγὼ αἴτιος, ἀλλ' οἱ πρῶτοι τῆς πόλεως, Εὐδόξιος καὶ Σιμωνίδης, οἵτινες κατέθεντο κατ' αὐτῶν ἐγκληματικῶς.' ὁ δὲ ἐπίσκοπός φησι πρὸς αὐτόν· 'Οὐκ Εὐδόξιος καὶ Σιμωνίδης, ἀλλά, φιλαληθῶς εἰπεῖν, Χρυσάφιος καὶ Ἀργύριος χρηματικῶς κινήσαντες ἔπεισάν σε εἰς ταῦτα ἐλθεῖν.' ἦν γὰρ μεμαθηκώς, ὅτι διακοσίας λίτρας χρυσίου εἴληφεν, ἵνα αὐτοὺς κακῶς ἀπολέσῃ. καὶ πολλὰ παρακληθεὶς ὁ ὅσιος ἀνὴρ ὑπὸ τῶν στρατηλατῶν, συνεχώρησε τῷ ἡγεμόνι τὸ

---

**2** ἕτοιμος — ἀποθανεῖν, vgl. Act. 21, 13. — **5** Prov. 28, 1. — **13** Prov. 21, 8. — **23** λίτρας χρυσίου] Das Goldpfund umfaßte 72 byzantinische νομίσματα, Goldsolidi; sein Wert wird auf 913, 59 M. berechnet; vgl. oben S. 45 Anm.

---

**1** εὐθύς *LNpV$^{a}$* εὐθέως *V$^{c}$PV$^{b}$O* | ὁ ἅγιος om *pV$^{ab}$O* | ἔρριψε] ἀπέρρ. *NV$^{c}$O* **2** πόρρω] χαμαί *L* **4** εἰδότες] ἰδόντες *pO* | αὐτοῦ om *O* **5** καὶ τό] καί *V$^{c}$PV$^{a}$O* | πεπαρρησιασμένον] αὐτῷ add *O* **7** συνέκλασεν] ἔκλασε *L* συνέτριψε *N* | ἀκούσας δέ (mit Rez. III) *LN* εὐθὺς δέ ἀκ. (mit Rez. II) *V$^{c}$PV$^{b}$* εὐθέως δὲ ἀκ. *pV$^{a}$O* **8** ἐκσκουβίτωρος] ἐξσκ. *V$^{cb}$* | αὐτοῦ τὴν τοῦ ἁγίου παρουσίαν *LN* τὴν παρουσίαν τοῦ ἐπισκόπου *V$^{c}$PpV$^{ab}$O* **9** προσεκύνησεν] παρεκάλει καὶ προσεκ. *L* | αὐτόν *LNV$^{a}$* αὐτῷ *V$^{c}$PpV$^{b}$O* | αὐτόν om *P* **10** αὐτῷ *LN* αὐτοῦ *V$^{c}$PpV$^{ab}$O* ἱερόσυλον] τε add *pV$^{b}$O* | τε om *V$^{b}$O* **11** ἀποκαλῶν *LNV$^{c}$P* αὐτόν add *pV$^{ab}$O* | ἀποκτενῶν] ἀποκτείνων *L* **12** καὶ εἰς *PpV$^{ab}$O* εἰς *L* εἰς τήν *N* καὶ εἰς τήν *V$^{c}$* | φησιν ἦλθες] φησιν εἰσῆλθες vor εἰς *L* **13** μή om *N* **14** μανθάνει — βασιλεύς] ἤδη γὰρ ἀνενέγκω τῷ εὐσεβεστάτῳ βασιλεῖ τὰ περὶ σοῦ *N* | εὐσεβέστατος *L(N)* ἡμῶν add *V$^{c}$PpV$^{ab}$O* **15** τό om *p* **16** ἀκρίτως] ἀδίκως *V$^{a}$* **17** γονυπετῶν] αὐτῷ add *V$^{a}$* | καὶ παρακαλῶν] παρεκάλει *L* | αὐτόν om *V$^{c}$PV$^{b}$* | ἔλεγεν] ἐπέλεγεν *V$^{b}$* λέγων *L* **18** κύριε πάτερ] κύριε *p* πάτερ *L* τίμιε πάτερ *V$^{a}$* | δέ om *V$^{a}$* | ἀλλ'] ἀλλ' ἤ ἄρα *pV$^{c}$* **19** Σιμωνίδης *LNV$^{c}$* Τιμωνίδης *PpV$^{ab}$O* (ebenso Z 21) **21** χρηματικῶς κινήσαντες ἔπεισάν σε *NP* χρ. κ. ἔπ. *V$^{b}$* χρημ. γὰρ κιν. σε ἔπ. *p* χρ. ἔπεισάν σε κιν. *V$^{a}$O* ἔπεισάν σε κιν. *L* χρημ. κεκίνηκάν σε *V$^{c}$* **23** χρυσίου εἴληφεν *LN* ἔλαβεν (om χρ.) *V$^{c}$PpV$^{ab}$O* | πολλά om *V$^{b}$* **24** ἀνήρ om *O* | τῷ ἡγεμόνι om *P*

*LNV$^{c}$Pp V$^{ab}$O* *πταῖσμα, ἀκυρώσας τὰ ἀδίκως παρ' αὐτοῦ πραχθέντα κατὰ τῶν προλεχθέντων τριῶν ἀνδρῶν.*

*Οἱ δὲ στρατηλάται, μετὰ τοῦ ἁγιωτάτου ἐπισκόπου εὐωχηθέντες,* 10
*παρεκάλεσαν αὐτόν, εὐχὴν τελέσαι ὑπὲρ αὐτῶν. λαβόντες δὲ παρ' αὐτοῦ*
5 *εὐλογίας καὶ συνταξάμενοι αὐτῷ, ἀπέπλευσαν ἐκεῖθεν. καὶ κατήντησαν*
*εἰς τὴν Φρυγίαν, καὶ κατειρήνευσαν τοὺς τόπους ἐκείνους, ἐκ μέσου ποιήσαντες πάντας τοὺς στασιάζοντας καὶ μαχίμους. καὶ τὴν εἰρήνην τῇ πατρίδι*
*βραβεύσαντες, ἐπανῆλθον εἰς τὴν πανευδαίμονα Κωνσταντινούπολιν. καὶ*
*μεγάλη αὐτοῖς ἀπαντὴ ἐγένετο ὑπὸ τῶν ἐκεῖσε στρατιωτῶν καὶ ὁπλιτῶν*
10 *καὶ πάσης σχεδὸν τῆς συγκλήτου, ὡς ἐπινίκια καὶ τρόπαια φερόντων. καὶ*
*προσκυνήσαντες τὸν βασιλέα, ἀνήγγειλαν τὰ περὶ τῆς εἰρήνης· καὶ ἦσαν*
*ἐν τῷ παλατίῳ ἐνδόξως τιμώμενοι.*

*Ζῆλος δὲ αὐτοῖς ἐκ τοῦ διαβόλου ἐγένετο ὑπὸ τῶν ἐκεῖσε στρατηλα-* 11
*τῶν. καὶ ἔπεισαν Ἀβλάβιον τὸν ἔπαρχον, ὡς ὅτι ἐπίβουλοί εἰσι τῆς βασι-*
15 *λείας καὶ ἐν ὑποκρίσει καὶ δόλῳ λαλοῦσιν εἰρηνικά. 'εἰ δὲ λάβωνται καιροῦ, τότε ἐμφανὴς ἔσται ἡ κακία αὐτῶν. δι' ὃ κρεῖττόν ἐστιν, ἐκ μέσου*
*LNV$^{c}$P V$^{ab}$O* *ἀρθῆναι τῆς εἰρηνικῆς ἡμῶν καταστάσεως τὸν δόλον. 'ἐγνωρίσαμεν οὖν*
*ὑμῖν τοῦτο, ὅπως πρὸς τὴν σύνεσιν ὑμῶν πρόσσχητε τῷ πράγματι, καὶ*
*μυστηρίως, πρὶν αἴσθωνται, ἀνενέγκῃς τῷ δεσπότῃ τῆς οἰκουμένης, πρὸς*
20 *τὸ συντόμως αὐτοὺς δίχα τινὸς θορύβου ἀπολέσαι.' ταῦτα εἰπόντες, ὑπισχνοῦνται αὐτῷ καὶ δῶρα δώσειν, χρυσίου λίτρας χιλίας ἑπτακοσίας.*

*Ταῦτα ἀκούσας ὁ ἔπαρχος καὶ τὰς συνθήκας τῶν δώρων παρ' αὐτῶν* 12
*πιστωσάμενος, εἰσέρχεται πρὸς τὸν βασιλέα καί φησιν· 'Δέσποτα αὐτοκράτορ· ἐπειδὴ εὐσεβῶς καὶ φιλοχρίστως διοικεῖς τὴν βασιλείαν καὶ εἰρη-*

---

**14** Ablabios, der allmächtige Günstling Konstantins, in den letzten 12 Jahren von dessen Regierung praefectus praetorio; s. O. Seeck bei Pauly-Wissowa I, 103. — **21** *λίτρα*, s. zu c. 9, 23.

---

**1** *ἀκυρώσας*] *ἀποκυρ. L* **3** *ἁγιωτάτου* om *PO* | *ἐπισκόπου*] *ἀνδρός O* **4** *τελέσαι*] *ποιεῖσθαι p γενέσθαι V$^{a}$O* | *λαβόντες δέ*] *καὶ λαβ. pV$^{ab}$O* **5** *αὐτῷ LNV$^{a}$* om *V$^{c}$PpV$^{b}$O* | *καὶ — Φρυγίαν* om *pV$^{b}$* | *κατήντησαν*] *καταντήσαντες O* **6** *καί* om *O* **9** *ἀπαντή*] *ὑπαντή N* | *στρατιωτῶν*] *στρατηλατῶν τε O* | *ὁπλιτῶν*] *καὶ πολιτῶν* add *PV$^{b}$* **10** *φερόντων*] *φέρουσιν V$^{c}$* **11** *καὶ προσκυνήσαντες — τιμώμενοι* om *V$^{a}$* | *ἀνήγγειλαν*] *αὐτῷ* add *O* **12** *ἐν τῷ παλατίῳ* om *V$^{c}$* **14** *ἔπαρχον*] die meisten ältern Hss bieten konsequent das richtige *ἔπαρχος*, andre *ὕπαρχος*, in andern wieder wechselt *ἔπαρχος* mit *ὕπαρχος*; die fehlerhafte Variante *ὕπαρχος* für *ἔπαρχος* begegnet in den Hss fast aller Schriftsteller, s H. Gelzer, Die Genesis der byzantin. Themenverfassung, Abh. d. sächs. Ges. d. Wissensch., Phil.-hist. Kl. XVIII, 5 (1899) S. 38; im Apparat wird daher diese Differenz nicht weiter notiert. **15** *εἰ*] *ἐάν V$^{a}$* | *λάβωνται*] *λάβωσι O* | *καιροῦ LNV$^{c}$* *καιρόν PpV$^{ab}$O* **16** *τότε* om *V$^{a}$* | *ἐμφανὴς ἔσται*] *ἐμφανισθήσεται N* **17** *ἡμῶν*] *ὑμῶν pO* om *V$^{cb}$* | *τὸν δόλον LNV$^{c}$P τὸ σκάνδαλον V$^{ab}$O* **18** *τοῦτο LNV$^{a}$ αὐτὸ τ. PV$^{cb}$O* | *ὅπως*] *ὅ V$^{a}$* | *πρὸς τὴν σύνεσιν*] *τῇ συνέσει L* **19** *μυστηρίως NV$^{cb}$O μυστηρίῳ LPV$^{a}$* **20** *αὐτούς* om *V$^{b}$* | *ἀπολέσαι*] *ἀπολέσθαι O* | *ταῦτα NV$^{c}$P καὶ ταῦτα V$^{ab}$O τοῦτο L* | *ὑπισχνοῦνται*] *ὑπέσχοντο V$^{ab}$O* **21** *δώσειν*] *διδόναι N δοῦναι V$^{a}$* **22** *ταῦτα ἀκούσας*] *ἀκ. οὖν τ. O* **24** *βασιλείαν*] *σου* add *V$^{b}$*

*νεύει ἡ σύμπασα οἰκουμένη ἐν τοῖς καιροῖς τῆς γαληνότητος ὑμῶν, φθονήσας τὸ τοιοῦτον*[1] *ἀγαθὸν ὁ διάβολος οἴκοθεν ἡμῖν πολεμίους ἀνέστησεν.* LNV$^{c}$Pp V$^{ab}$O
*εἰσῆλθε γὰρ εἰς τὰς καρδίας τῶν στρατηλατῶν τῶν ἐν τῇ Φρυγίᾳ ἀπελθόντων καὶ ἐπανελθόντων· καὶ συσκευὴν ποιοῦνται κατὰ τοῦ κράτους σου, τοῦ ἐπαναστῆναι τῇ εἰρηνευούσῃ ὑμῶν βασιλείᾳ, ἐπαγγειλάμενοι τοῖς εἰς τοῦτο αὐτοῖς συντρέχουσι καὶ σπουδάζουσι προαγωγὰς ἀξιωμάτων καὶ δωνατίβας καὶ χρημάτων δαψίλειαν. ὁ μὲν οὖν πολέμιος καὶ ἐχθρὸς τῆς εἰρήνης ἡμῶν διάβολος ταῦτα ἀεὶ σπουδάζει ἐνεργεῖν διὰ τῶν ὑπηκόων αὐτοῦ· ὁ δὲ φιλάνθρωπος Θεός, ὁ πρύτανις τῆς εὐσεβοῦς ὑμῶν βασιλείας, ὁ παντὸς τοῦ γένους τῶν ἀνθρώπων προνοούμενος, οὐκ εἴασεν ἐπὶ πολὺ τὸ πρᾶγμα λαθεῖν, ἀλλ' ἐνέβαλεν εἰς τὰς καρδίας τινῶν τῶν συνειδότων τὸ πρᾶγμα, τοῦ ἐλθεῖν πρὸς μὲ καὶ θαρρῆσαί μοι τὰ τῆς ὑποθέσεως. μαθὼν οὖν ἐγὼ ταῦτα οὐκ ἠδυνήθην παρασιωπῆσαι, ὑφορώμενος τὴν ἐκ θεοῦ δίκην καὶ τὴν ἐκ τῆς ὑμετέρας ἀγανακτήσεως ἀπειλήν· ἀλλ' ἀνήνεγκα ἐπὶ τὴν θειοτάτην ὑμῶν κορυφήν, ὅπως*[1] *τὸ παριστάμενον ὑμῖν διαπράξησθε.'* LNV$^{c}$P V$^{ab}$O

**13** *ὁ δὲ βασιλεύς, ἀκούσας ταῦτα, καὶ μάλιστα, ὅτι κατ' αὐτοῦ καὶ τῆς βασιλείας αὐτοῦ ἡ συσκευὴ μελετᾶται, ὠργίσθη σφόδρα. καὶ νομίσας ἀληθεύειν τὸν ἔπαρχον, εὐθὺς καὶ παραχρῆμα ἀνεξετάστως δεσμίους αὐτοὺς κελεύει βληθῆναι ἐν τῇ φυλακῇ. ἔτυχε γὰρ ἐκ θείας προνοίας ἀσχολεῖσθαι αὐτὸν εἰς ἀναγκαῖα πράγματα ἐν ἐκείναις ταῖς ἡμέραις.*

**14** *Χρόνου δέ τινος διαγενομένου, οἱ διαβαλόντες αὐτοὺς ἐχθροὶ τῆς ἀληθείας προσέρχονται τῷ ἐπάρχῳ, φέροντες αὐτῷ καὶ τὰ ὑποσχεθέντα χρήματα καὶ κατεπείγοντες αὐτὸν πρὸς τὸν κατ' αὐτῶν θάνατον, λέγοντες·*[1] *'Τίνος χάριν ἐάσατε αὐτοὺς μέχρις τοῦ παρόντος ζῆν καὶ μὴ εὐθὺς συσχεθέντας ἀναιρεθῆναι; οὕτω γὰρ διάγοντες, καὶ ἐν τῷ δεσμωτηρίῳ ὄντες δύνανται διὰ περιδρομῆς τινων φίλων αὐτῶν ἐξειλῆσαι καὶ ἀπολυθῆναι·* **15** *καὶ εἰς μάτην ἡμεῖς εὑρισκόμεθα ὑπὲρ τῆς εἰρήνης σπουδάζοντες.' ὁ οὖν* LNV$^{c}$Pp V$^{ab}$O

---

**1** *φθονήσας*] *δέ* add *O* **3** *εἰς τὰς καρδίας*] *ἐν τῇ καρδίᾳ pV$^{a}$* | *ἀπελθόντων*] *ἀπελθότων pO*, ebenso *ἐπαναλθότων* **4** *καὶ ἐπανελθόντων* om *V$^{a}$* | *καὶ συσκευήν LV$^{c}$P καὶ αὐτοὶ συσκ. NpV$^{b}$O αὐτοὶ συσκ. V$^{a}$* **6** *εἰς τοῦτο*] *ἐν τούτῳ p* | *σπουδάζουσι*] *συνσπουδ. PpO* | *προαγωγάς NP* (mit Rez. II u III) *προσαγωγάς LV$^{c}$pV$^{ab}$O* **7** *καὶ δωνατίβας LV$^{c}$P* (mit Rez. II) om *NpV$^{ab}$O* | *δαψίλειαν*] *δαψιλείας N* **8** *ἡμῶν*] *ὑμῶν p* | *ταῦτα LNPp τοιαῦτα V$^{ca}$bO* | *ἐνεργεῖν* om *V$^{a}$* **10** *ὁ παντός*] *καὶ π. V$^{a}$* **11** *συνειδότων*] *συνιδόντων pV$^{b}$* **12** *τὸ πρᾶγμα*] *τῷ πράγματι V$^{c}$O*, in *O τι* durch Überpunktieren gestrichen | *πρὸς μέ* om *L* **13** *τήν*] *τήν τε pV$^{a}$O* **14** *θεοῦ*] *τοῦ θ. V$^{c}$* **15** *τὴν — κορυφήν*] *τῇ — κορυφῇ V$^{b}$* **16** *ὁ δὲ — ταῦτα*] *ἀκούσας δὲ ταῦτα ὁ βασ. P* **17** *ὠργίσθη LPV$^{b}$O ὀργισθείς NV$^{ca}$* **18** *εὐθύς*] *εὐθέως V$^{a}$O* | *ἀνεξετάστως*] — *τους L* — *τους* korr. in — *τως V$^{c}$* **19** *ἀσχολεῖσθαι*] *ἀσχοληθῆναι V$^{a}$* **20** *ἀναγκαῖα*] *τινα* add *V$^{b}$* **21** *διαβαλόντες LNP διαβάλλοντες V$^{ca}$bO* **23** *καὶ κατεπείγοντες*] *κατεπ. LV$^{a}$* | *λέγοντες NV$^{c}$ οὕτως λεγ. PV$^{a}$ καὶ λεγ. LV$^{b}$O* **24** *μέχρις τοῦ παρόντος* om *V$^{c}$pV$^{b}$* | *ζῆν* om *p* vor *μέχρις L* | *εὐθύς*] *εὐθέως pV$^{a}$O* | *συσχεθέντας*] *συσχεθέντες V$^{b}$O* om *V$^{a}$* **25** *ἀναιρεθῆναι*] *ἀνῃρέθησαν V$^{ab}$O* **26** *περιδρομῆς* om *L* | *ἐξειλῆσαι καὶ ἀπολυθῆναι*] *ἀπολυθῆναι O ἀποδρᾶσαι L* **27** *εἰς μάτην ἡμεῖς*] *μάτην V$^{a}$* | *ὁ οὖν — παρ' αὐτῶν*] *ὡς οὖν ὁ ἔπαρχος ὠχλήθη ὑπ' αὐτῶν pV$^{a}$*

*LNV*$^{c}$ *Pp* *V*$^{ab}$*O* ἔπαρχος, ὀχληθεὶς παρ' αὐτῶν, εἰσῆλθε πρὸς τὸν βασιλέα λέγων· Δέσποτα, ἐάσαμεν ἔτι ζῆν τοὺς ἀλιτηρίους ἐκείνους, τοὺς κατὰ τοῦ κράτους ὑμῶν συσκευασαμένους. καὶ ἰδού, οὐκ ἐπαύσαντο μελετῶντες τοῦτο, ἔχοντες συνίστορας ἔξωθεν, ὡς ἀκριβέστερον ἔμαθον.' ὁ δὲ βασιλεὺς ἀκούσας, ὅτι καὶ ἐν τῇ φρουρᾷ ὄντες ἔτι κατ' αὐτοῦ βουλεύονται, ἐκέλευσεν αὐτοὺς διὰ τῆς νυκτὸς ξίφει ἀναιρεθῆναι. ὁ οὖν ἔπαρχος ἐπιτραπεὶς ἐξαπέστειλε πρὸς τὸν καπικλάριον, λέγων ὅτι Τοὺς τρεῖς ἄνδρας, οὓς ἔχεις ἐν τῷ δεσμωτηρίῳ, εὐτρέπισόν μοι ὀφείλοντας διὰ τῆς νυκτὸς ἀναιρεθῆναι.'

Ὁ δὲ καπικλάριος Ἰλαρίων ἀκούσας ἐλυπήθη λίαν, καὶ μετὰ δακρύων **16** εἶπεν αὐτοῖς· Ἄνδρες τίμιοι καὶ κύριοί μου, φόβος με ἔχει καὶ δειλία, καὶ τρέμω ἐπὶ τῷ πράγματι ὑμῶν, καὶ εἰπεῖν ὑμῖν αἰδοῦμαι· ἀλλ' ἡ ἀνάγκη ἐπείγει με δηλῶσαι ὑμῖν. ὡς εἴθε μὴ ἐγνώρισα ὑμᾶς· διότι πλέον ἀλγῶ καὶ θλίβομαι λαλῶν μεθ' ὑμῶν, ὅτι ἀπ' ἀλλήλων ἤδη χωριζόμεθα, ἐπειδὴ ἐκελεύσθητε διὰ τῆς νυκτὸς ἀποθανεῖν. εἴ τι οὖν ὑμῖν δοκεῖ περὶ τῶν ἀνηκόντων ὑμῖν πραγμάτων, βουλεύσασθε καὶ ἑτοιμασθῆτε· τὰ γὰρ δηλωθέντα μοι παρὰ τοῦ ἐπάρχου ἐγνώρισα ὑμῖν.'

Οἱ δέ, ἀκούσαντες ταῦτα, ἔκλαυσαν πικρῶς, καὶ τὰς ἐσθῆτας αὐτῶν **17**
*LNV*$^{c}$ *P* *V*$^{ab}$*O* περιερρήξαντο, καὶ τρίχας αὐτῶν ἔτιλλον. καὶ κόνιν πασάμενοι[1] ἀνεβόησαν κλαίοντες καὶ ἀπορούμενοι ἐπὶ τῷ ἀδοκήτῳ θανάτῳ, λέγοντες· Τί τὸ αἴτιον, τί τὸ ἀδίκημα ἡμῶν, ὅτι οὕτως αἰφνιδίως καὶ ἀκρίτως ἀποθνήσκομεν, μηδὲ εἰς διάγνωσιν καὶ ἐρώτησιν προσκληθέντες κἂν ὡς οἱ κακοῦργοι;' Νεπωτιανὸς δέ, εἷς ἐξ αὐτῶν, εἰς ὑπόμνησιν ἐλθὼν περὶ ὧν ἐποίησεν ὁ **18** ἅγιος Νικόλαος, ὁ ἐπίσκοπος ἐν τῇ Μυρέων πόλει, καὶ ὅπως ἐρρύσατο τοὺς τρεῖς ἄνδρας τοὺς μέλλοντας ἤδη ἀναιρεῖσθαι, εἶπεν ὀδυρόμενος

---

**1** *λέγων*] πρὸς αὐτόν add *O* *καί φησι* *V*$^{c}$ | *δέσποτα*] αὐτοκράτορ add *V*$^{cb}$ **3** *οὐκ ἐπαύσαντο*] αὐτὸ τοῦτο οὐκ ἐπ. *O* οὐκ ἐπ. αὐτὸ τοῦτο *p* οὐκ ἐπ. τοῦτο αὐτό *V*$^{a}$ | τοῦτο *LN* πρᾶξαι *V*$^{a}$*O* τοῦτο πρᾶξαι *V*$^{c}$ αὐτὸ τοῦτο πρᾶξαι *PV*$^{b}$ **4** *ἔμαθον*] ἐμάθομεν *NO* | *ἀκούσας*] ταῦτα add *V*$^{a}$ ταῦτα καὶ μάλιστα add *O* **5** *τῇ φρουρᾷ*] φυλακῇ *V*$^{c}$ **6** *ἐπιτραπείς*] παρὰ τοῦ βασιλέως add *p* | *ἐξαπέστειλε*] ἀπέστ. *pV*$^{a}$*O* **7** *τούς LNV*$^{c}$ *τούσδε τούς V*$^{c}$*PpV*$^{b}$*O* | *οὓς — δεσμωτηρίῳ LN* om *V*$^{c}$*PpV*$^{ab}$*O* (dieselbe Differenz in den Hss der Rez. II, om III) **8** *ἀναιρεθῆναι*] ξίφει ἀναιρ. *L* ἀποθανεῖν *p* **9** *Ἰλαρίων*] Ἰλαριανός *PpO* | *ἀκούσας*] ταῦτα ἀκ. *L* | *λίαν*] σφόδρα *V*$^{a}$ om *p* **10** *μου* nach *τίμιοι NV*$^{c}$*PO* | *ἔχει*] περιέχει *V*$^{c}$*P* συνέχει *V*$^{a}$ | *δειλία*] πολλή add *V*$^{b}$ **11** *πράγματι*] διηγήματι *p* **12** *δηλῶσαι LNV*$^{b}$ λαλῆσαι *V*$^{c}$*P* εἰπεῖν *pV*$^{a}$*O* | *εἴθε PpV*$^{a}$*O* εἴτε *LN* εἴθους *V*$^{c}$ ἤθοις *V*$^{b}$ | *ἐγνώρισα* (ἐθεασάμην Rez. III) *LN* ἤμην γνωρίσας (ἤμην θεασάμενος Rez. II) *V*$^{c}$*PpV*$^{ab}$*O* **13** *ἀπ'* om *V*$^{c}$ **14** *ἀποθανεῖν*] ξίφει ἀπ. *L* **15** *βουλεύσασθε*] κελεύσατε *V*$^{c}$ | *δηλωθέντα*] γνωρισθέντα *V*$^{c}$ **16** *παρά*] διά *pO* ἀπό *P* | *ἐγνώρισα*] ἐδήλωσα *P* **17** *ταῦτα LN* om *V*$^{c}$*PpV*$^{ab}$*O* | *τὰς ἐσθῆτας*] τὴν ἐσθῆτα *V*$^{a}$ **18** *περιερρήξαντο V*$^{c}$*abO* περιέρρηξαν *P* *διέρρηξαν L* περιεσχίσαντο *p* περιρρήξαντες (om *καί*) *N* | *τρίχας*] τὰς τρ. *V*$^{c}$*aO* | *αὐτῶν* om *N* | *πασάμενοι*] ἐπὶ τὰς κεφαλὰς αὐτῶν add *L* | *ἀνεβόησαν*] ἀνεβόων *N* **19** *κλαίοντες καί* om *P* | *ἀπορούμενοι*] ὀδυρόμενοι *V*$^{a}$ ἀποδυρ. *O* | *ἀδοκήτῳ NPV*$^{b}$ *ἀδικήτῳ V*$^{c}$ *ἀδίκῳ LO* *ἀκρίτῳ V*$^{a}$ *αὐτῶν* add *O* | *θανάτῳ* om *V*$^{a}$ | *λέγοντες*] πρὸς ἀλλήλους add *O* **20** *ἀκρίτως*] ἀκατακρίτως *O* **21** *μηδέ LO μηδὲ κἂν N μήτε V*$^{c}$*PV*$^{ab}$ | *εἰς διάγνωσιν καὶ ἐρώτησιν V*$^{c}$*PV*$^{ab}$*O* εἰς διάγν. *N* εἰς ἐρώτ. *L* **23** *ἐν τῇ*] τῆς *V*$^{a}$ | *πόλει*] πόλεως *V*$^{a}$ μητροπόλει *NP* | *ὅπως*] τὸ πῶς *O* **24** *ἀναιρεῖσθαι*] ἀναιρεθῆναι *O* | *ὀδυρόμενος* om *O*

μετὰ πολλῶν δακρύων καὶ στεναγμῶν· Κύριε ὁ θεὸς τοῦ δούλου σου Νικολάου, οἰκτείρησον ἡμᾶς διὰ τὴν εὐσπλαγχνίαν σου καὶ διὰ τὴν πρεσβείαν τοῦ ἀξίου σου θεράποντος Νικολάου· καὶ ὡς ἐποίησας δι' αὐτοῦ ἔλεος[1] εἰς τοὺς τρεῖς ἄνδρας ἐκείνους τοὺς ἀναιτίως κατακριθέντας καὶ ἐρρύσω ἐκ θανάτου, οὕτω νῦν καὶ ἡμᾶς ἀνακάλεσαι, δυσωπηθεὶς ταῖς πρεσβείαις τοῦ ἁγίου σου τούτου ἱερέως. πιστεύομεν γάρ, ὅτι, εἰ καὶ τῷ σώματι οὐ πάρεστιν, ἀλλὰ τῷ πνεύματι πάρεστι καί, βλέπων ἡμῶν τὴν θλῖψιν καὶ ὀδύνην τῆς ψυχῆς, αὐτὸς παρακαλέσει τὴν ἀγαθότητά σου 19 ὑπὲρ ἡμῶν.' καὶ ἐβόησαν ἅμα λέγοντες· Ἅγιε Νικόλαε, εἰ καὶ πόρρωθεν ἡμῶν εἶ, ἀλλ' ἐγγὺς γένηται ἡ δέησις ἡμῶν, καὶ πρὸς τὸν φιλάνθρωπον θεὸν βόησον ὑπὲρ ἡμῶν· θέλημα γὰρ τῶν φοβουμένων αὐτὸν ποιήσει, καὶ τῆς δεήσεως αὐτῶν εἰσακούσεται· ἵνα, διὰ τῆς πρεσβείας σου ῥυσθέντες τοῦ ἐπικειμένου ἡμῖν κινδύνου, καταξιωθῶμεν αὐτοπροσώπως ἐλθεῖν καὶ προσκυνῆσαι τὴν σὴν ἁγιωσύνην, πάτερ δεδοξασμένε.' ταῦτα εἰπόντες οἱ τρεῖς ὡς ἐξ ἑνὸς στόματος τὴν ἱκεσίαν πρὸς τὸν θεὸν ἐποιοῦντο, οὐκ ἀπελπίζοντες τυχεῖν βοηθείας καὶ ἀντιλήψεως οὐρανόθεν.

20 Θεοῦ δὲ χάριτι, τοῦ πάντας ἐλεοῦντος καὶ τῶν ἐξ ὅλης καρδίας αὐτὸν ἐκζητούντων ταχέως προϊσταμένου καὶ τοὺς δοξάζοντας αὐτὸν ἀεὶ δοξάζοντος καὶ τοὺς ταπεινοὺς τῷ πνεύματι σώζοντος, ὁ ἅγιος Νικόλαος τῇ νυκτὶ ἐκείνῃ ἐφάνη τῷ βασιλεῖ καὶ λέγει αὐτῷ· Κωνσταντῖνε, ἀνάστηθι καὶ ἀπόλυσον τοὺς τρεῖς ἄνδρας τοὺς στρατηλάτας, οὓς ἔχεις ἐν τῷ δεσμωτηρίῳ, ὅτι διεβλήθησαν ἀδίκως. εἰ δὲ παρακούσῃς μου, πόλεμόν

*LNV$^{c}$P V$^{ab}$O*

*ULNV$^{c}$P V$^{ab}$O*

---

**11** θέλημα — εἰσακούσεται bzw. σώσει αὐτούς Psalm. 144 (145), 19. — **17** τοῦ π. ἐλεοῦντος, vgl. Sap. Sal. 11, 23. | ἐξ ὅλης — ἐκζητούντων, vgl. Ps. 118 (119), 2. 10. — **18** τοὺς δοξάζοντας δοξ., vgl. 1 Reg. 2, 30. — **19** τοὺς ταπεινοὺς — σώζοντος, vgl. Ps. 33 (34), 19.

---

**1** στεναγμῶν] στεναγμοῦ *O* **2** εὐσπλαγχνίαν σου *LNPV$^{b}$* πολλήν σου εὐσπλ. *V$^{ca}$O* | τὴν πρεσβείαν] τῶν πρεσβειῶν *V$^{c}$O* **3** ἀξίου] ἁγίου *O* | καί om *NV$^{ab}$* | δι' αὐτοῦ] μετ' αὐτοῦ *V$^{c}$* om *V$^{a}$* **5** καὶ ἐρρύσω ἐκ θανάτου om *V$^{c}$* | ἐρρύσω] αὐτούς add *U* | οὕτω καί] οὕτως νῦν καί *U* αὐτὸς καὶ νῦν *O* | ἡμᾶς *LN* (*UO*) νῦν add *PV$^{cab}$* **6** πρεσβείαις] εὐχαῖς *V$^{c}$P* | σου *LPV$^{b}$* om *NV$^{ca}$O* | ἱερέως] ἀρχιερέως *U* | ὅτι om *V$^{c}$* **7** οὐ] μή *V$^{a}$O* | πάρεστι$^{2}$] σὺν ἡμῖν ἐστιν *U* | καὶ βλέπων] βλ. *U* **8** ὀδύνην τῆς ψυχῆς] τὴν ὀδ. τῆς καρδίας *U* **9** ἡμῶν] δέσποτα add *U* | ἅμα] ὁμοθυμαδόν *U* om *V$^{c}$* **10** γένηται (Eustr.)] γένοιτο *V$^{a}$* γενηθήτω *U* | φιλάνθρωπον om *O* **12** εἰσακούσεται] εἰσακούσει *P* εἰσακούει *U* ἐπακούσεται *O* καὶ σώσει αὐτούς add *V$^{c}$PV$^{ab}$O* (Vervollständigung des Psalm-Zitats) | ἵνα — καταξιωθῶμεν] αὐτὸς οὖν ταῖς πρεσβείαις σου ῥῦσαι ἡμᾶς τοῦ ἐπικειμένου ἡμῖν κινδύνου . . . οντες τῆς (?) . . . ρίας (= ἵνα τυχόντες τῆς διὰ σοῦ σωτηρίας ?) καταξιωθῶμεν *U* | ἵνα] καὶ ἡμεῖς add *V$^{a}$* | τῆς πρεσβείας] τῶν πρεσβειῶν *V$^{c}$* **13** κινδύνου] θανάτου *LN* | ἡμῖν om *V$^{b}$O* | ἐλθεῖν] ἰδεῖν *LO* **14** τὴν σὴν ἁγιωσύνην] τῇ σῇ ἁγιωσύνῃ *U* (gegen Eustr.) τὴν ἁγιωσύνην σου *V$^{c}$* | δεδοξασμένε *ULN* ἔνδοξε *V$^{c}$PV$^{ab}$O* **15** οἱ τρεῖς — στόματος om *V$^{c}$P* οἱ τρεῖς *UV$^{ab}$O* πάλιν *LN* | πρὸς τὸν θεόν om *P* vor τὴν ἱκ. *UV$^{ca}$O* | οὐκ ἀπελπίζοντες] μὴ ἀπελπ. *U* οὐκ ἐλπίζ. *L* **17** αὐτόν om *V$^{a}$* **18** καί] τοῦ καί *UPV$^{b}$O* **20** ἐφάνη] φαίνεται *U* | βασιλεῖ] Κωνσταντίνῳ add *U* | ἀνάστηθι] ἀνάστα *V$^{c}$* **21** τοὺς στρατηλάτας om *V$^{a}$*

*ULNV$^{c}$P V$^{ab}$O* σοι συνάψω ἐν τῷ Δορραχίῳ, καὶ τὰς σάρκας σου τοῖς θηρίοις καὶ ὀρνέοις εἰς βρῶσιν παραδώσω, ἔντευξιν ποιησάμενος κατὰ σοῦ ἐπὶ τοῦ μεγάλου βασιλέως Χριστοῦ.' καὶ εἶπεν ὁ βασιλεύς· 'Τίς εἶ σύ, καὶ πῶς εἰσῆλθες ὧδε εἰς τὸ ἐμὸν παλάτιον τῇ ὥρᾳ ταύτῃ;' καὶ εἶπεν ἡ φωνὴ πρὸς αὐτόν· 'Ἐγώ εἰμι Νικόλαος, ὁ ἁμαρτωλὸς ἐπίσκοπος, ὁ ὢν ἐν Μύροις τῆς Λυκίας μητροπόλει.' καὶ ταῦτα εἰπὼν ἀνεχώρησεν.

Καὶ πορευθεὶς ὤφθη τῷ ἐπάρχῳ, καὶ λέγει αὐτῷ· 'Ἀβλάβιε, βεβλαμ- **21**
μένε τὸν νοῦν καὶ τὰς φρένας, ἀνάστα καὶ ἀπόλυσον τοὺς τρεῖς ἄνδρας τοὺς στρατηλάτας, οὓς ἔχεις ἐν τῷ δεσμωτηρίῳ καὶ ἀνελεῖν ἐθέλεις διὰ τὴν φιλαργυρίαν σου. εἰ δὲ μὴ βουληθῇς ἀπολῦσαι αὐτούς, ἔντευξιν ποιήσομαι κατὰ σοῦ ἐπὶ τοῦ μεγάλου βασιλέως Χριστοῦ, καὶ νόσῳ χαλεπῇ περιπεσὼν σκωλήκων γενήσει βορά, καὶ πᾶς ὁ οἶκός σου ἀπολεῖται κακῶς.' λέγει ὁ ἔπαρχος· 'Σὺ γὰρ τίς ὢν τοιαῦτα λαλεῖς;' ὁ δὲ εἶπεν· 'Ἐγώ εἰμι Νικόλαος, ὁ ἁμαρτωλὸς ἐπίσκοπος τῆς Μυρέων μητροπόλεως.' καὶ ταῦτα εἰπὼν ἀνεχώρησεν.

Διυπνισθεὶς δὲ ὁ βασιλεὺς καλεῖ τὸν πρωτοκούρσωρα αὐτοῦ καὶ λε- **22**
γει αὐτῷ· 'Πορεύθητι, ἀπάγγειλον τῷ ἐπάρχῳ τὰ ὁραθέντα μοι· τάδε γὰρ καὶ τάδε εἶδον κατ' ὄναρ.' ὁμοίως δὲ καὶ ὁ ἔπαρχος ἀπέστειλε τὸν κούρσωρα αὐτοῦ, τὰ ὁραθέντα αὐτῷ ἀπαγγεῖλαι τῷ βασιλεῖ. πρωΐας οὖν γενομένης, ἐκέλευσεν ὁ βασιλεὺς παραστῆναι αὐτούς, παρούσης τῆς συγκλήτου καὶ τοῦ ἐπάρχου.

Παραστάντων δὲ αὐτῶν εἶπεν αὐτοῖς ὁ βασιλεύς· 'Λέγετέ μοι, ποίαις **23**
*LNV$^{c}$P V$^{ab}$O* μαγείαις χρησάμενοι[1] τοιαῦτα ἡμῖν ὀνείρατα ἐξαπεστείλατε;' οἱ δὲ ἐσιώπων.

1 Dorrachion, korrekt Dyrrhachion, das griechische Epidamnos, jetzt Durazzo. | τὰς σάρκας — παραδώσω, vgl. Jer. 7, 33; 16, 4; 19, 7; 34, 20. — **12** σκωλήκων ἔσῃ βορά bzw. σκωληκόβρωτος γενήσῃ, vgl. Act. 12, 23 σκωληκόβρωτος ἐξέψυξεν.

**1** Δορραχίῳ *LV$^{a}$* Δοραχίῳ *N* Δορακίῳ *UO* (τῷ om *U*) Δυρραχίῳ *V$^{c}$P* Δυραχίῳ *V$^{b}$* | καὶ ὀρν. εἰς βρ. om *V$^{a}$* | ὀρνέοις] πετεινοῖς *U* **2** ποιησάμενος] ποιησαμένου *V$^{c}$* **3** Χριστοῦ] Ἰησοῦ Χρ. *O* | τίς] καὶ τίς *L* **4** ὧδε om *U* (Eustr.) | ἐμὸν παλάτιον *UV$^{c}$PV$^{b}$* (Eustr.) παλ. μου *LNV$^{a}$O* | τῇ ὥρᾳ ταύτῃ] τὴν ὥραν ταύτην *V$^{ab}$* om *U* (Eustr.) | ἡ φωνή om *L* **5** ὁ ἁμαρτ. ἐπίσκοπος om *O* | ἐπίσκοπος ὁ ὤν] ὁ ὢν ἐπίσκ. *L* | Μύροις τῆς Λυκίας *LN* Μύρᾳ τῆς Λ. μητροπόλει *U* Μύροις τῆς Λ. μητροπόλεως *PV$^{ab}$O* Μύροις τῆς μητροπόλεως ἐκκλησίας *V$^{c}$* **6** ἀνεχώρησεν] ἐκεῖθεν add *O* **7** καὶ πορευθεὶς ὤφθη] ὤφθη δὲ καί *L* **8** ἀνάστα καί] ἀνάστα *UV$^{c}$* ἀνάστηθι καί *NP* | ἄνδρας τοὺς στρατηλάτας] ἄνδρας *O* στρατηλάτας *UV$^{ca}$* (oben c 20, 21 ἄνδρας τοὺς στρατ. *UV$^{c}$O* ἄνδρας *V$^{a}$*) **9** δεσμωτηρίῳ] σου add *P* | καὶ . . . ἐθέλεις] θέλων *U* **10** τήν om *LV$^{a}$* | σου om *L* | ποιήσομαι] ποιήσω *U* **11** Χριστοῦ] θεοῦ *O* **12** σκωλήκων γενήσει βορά *UV$^{c}$PV$^{ab}$* σκ. ἔσῃ β. *LO* σκωληκόβρωτος γενήσῃ *N* **13** λέγει] καὶ λ. αὐτῷ *U* λ. αὐτῷ *O* | τοιαῦτα *ULNV$^{c}$P* ταῦτα *V$^{ab}$O* | λαλεῖς *UNP* λέγεις *LV$^{ca}$O* ὁ ταῦτα λέγων *V$^{b}$* **14** μητροπόλεως *LNV$^{b}$* ἐκκλησίας *V$^{a}$* μητρ. ἐκκλ. *V$^{c}$P* μητρ. τῆς τοῦ θεοῦ ἐκκλ. *U* μητρ. ἐκκλ. ποιμὴν καὶ διδάσκαλος *O* **15** ἀνεχώρησεν] ἐκεῖθεν add *UV$^{a}$O* **16** διυπνισθείς] ἔξυπνος δὲ γενάμενος *U* | καλεῖ] καλέσας *V$^{a}$O* καὶ καλέσας *UV$^{b}$* | καὶ λέγει] λέγει *UV$^{ab}$O* **17** πορεύθητι] καί add *UV$^{c}$* | ἀπάγγειλον] ἀνάγγ. *O* | τάδε — ὄναρ om *V$^{a}$* | γάρ om *U* **19** αὐτοῦ om *UV$^{ca}$* | αὐτῷ om *V$^{b}$* | ἀπαγγεῖλαι] ἀναγγ. *LN* | οὖν] δέ *O* | γενομένης om *LV$^{b}$* **22** δέ] οὖν *V$^{a}$* | αὐτοῖς om *UV$^{ab}$O* | λέγετε] εἴπατε *U* **23** ἐσιώπων] ἐσιώπουν *LO*

*καὶ πάλιν ἐκ δευτέρου ἐπερωτηθέντες διὰ Νεπωτιανοῦ ἀπεκρίθησαν· ʽΔέσποτα αὐτοκράτορ, ἡμεῖς μαγείαν οὐκ ἐπιστάμεθα· εἰ δὲ τοιαῦτα εὑρεθῶμεν διαπραξάμενοι ἢ ἄλλο τι φαῦλον κατὰ τοῦ κράτους ὑμῶν εἰς ἔννοιαν* LNV^c P V^ab O
24 *ἐλάβομεν, κεφαλικῇ, δέσποτα, ὑποπέσωμεν δίκῃ.ʼ λέγει αὐτοῖς ὁ βασιλεύς· ʽΟἴδατέ τινα Νικόλαον οὕτω καλούμενον;ʼ οἱ δὲ ἀκούσαντες τὸ ὄνομα Νικολάου, εὔθυμοι γενόμενοι εἶπον· ʽΚύριε ὁ θεὸς τοῦ ἁγίου Νικολάου, ὁ σώσας τότε δι' αὐτοῦ τοὺς ἀδίκως μέλλοντας ἀποθνήσκειν, καὶ νῦν ἡμᾶς ἐξελοῦ τῶν προκειμένων κακῶν, ἀθῴους ὑπάρχοντας.ʼ λέγει πάλιν ὁ βασιλεύς· ʽΕἴπατέ μοι, τίς ἐστιν οὗτος ὁ Νικόλαος καὶ εἰ διαφέρει ὑμῖν κατὰ γένος;ʼ τότε Νεπωτιανὸς ἀπεκρίνατο, τίς ἐστιν καὶ πῶς διαπράττεται καὶ ὅσα ἐπ' ὄψεσιν αὐτῶν ἐποίησεν, καὶ ὅπως ἀνεκαλέσατο τοὺς τρεῖς ἄνδρας ἐκ θανάτου ἐγνώρισεν αὐτῷ, καὶ ὅτι ʽἡμεῖς νῦν, δέσποτα, ἐν τῇ ἀνάγκῃ ἡμῶν ταύτῃ καὶ τῇ θλίψει τὰς ἁγίας αὐτοῦ εὐχὰς ἐπεκαλεσάμεθα, καὶ παρεκαλέσαμεν πρεσβεῦσαι ὑπὲρ ἡμῶν πρὸς τὸν φιλάνθρωπον θεόν.ʼ*

25 *Τότε λέγει ὁ βασιλεύς· ʽΙδοὺ τοίνυν ἀπολύεσθε καὶ χάριν ἔχετε τῷ ἀνδρί· οὐκ ἐγὼ γὰρ χαρίζομαι ὑμῖν τὸ ζῆν, ἀλλ' ὁ θεὸς καὶ ὃν ἐπεκαλέσασθε Νικόλαον. πορευθέντες οὖν ἐκεῖ ἀποκείρασθε τὰς κόμας, ἃς ἐθρέψατε ὄντες ἐν τῷ δεσμωτηρίῳ, καὶ εὐχαριστήσατε αὐτῷ καὶ εἴπατε αὐτῷ ὡς ἐξ ἐμοῦ· «ἰδού, τὴν κέλευσίν σου ἐπλήρωσα· μὴ ἀπείλει μοι, ἀλλ' εὔχου ὑπὲρ ἐμοῦ καὶ τῆς βασιλείας μου, καὶ περὶ τῆς οἰκουμενικῆς εἰρήνης ἐντεύξεις ποιούμενος πρὸς τὸν ἁπάντων δεσπότην καὶ πρύτανιν θεόν».ʼ καὶ*

---

**17** *ἀποκείρασθε*] wohl eine Nachahmung der antiken Sitte der Darbringung des Haares an die Gottheit; vgl. Paulinus Nol., carm. 21, 377: Tunc etiam primae puerus libamina barbae | ante tuum solium quasi te carpente totondi. Auch das nach der Taufe durch den Priester vorgenommene erste Scheren des Haares war in der späteren griechischen Kirche ein religiöser Akt; der Priester wirft die Haare nicht weg, sondern *ἐν τόπῳ ἱερῷ τίθησι*, bzw. übergibt sie dem Paten, s. Goar, Euchologion sive Rituale Graecorum, p. 308. — **19** *εὔχου ὑπὲρ — εἰρήνης*] vgl. das Gebet für die *οἰκουμένη* und den Kaiser in der Basilius- und Chrysostomus-Liturgie, Brightman, Liturgies eastern and western I p. 332.

---

**1** *καὶ πάλιν*] *πάλιν δέ* $V^a$ | *ἀπεκρίθησαν*] *καὶ εἶπον* add $V^a$ *ἀπεκρίναντο* $NV^c$ **2** *αὐτοκράτορ* om $V^a$ | *ἡμεῖς* om $N$ | *μαγείαν*] *μαγείας* $O$ | *τοιαῦτα*] *ταῦτα* $O$ **3** *κατά*] *περί* $V^{ab}$ | *ὑμῶν*] *κἄν* add $V^a$ **5** *τινα Νικ.* $LNO$ *Νικ. τινα* $V^cPV^{ab}$ | *οὕτω* om $P$ **6** *εὔθυμοι*] *τε* add $N$ | *τοῦ ἁγίου* $LNV^c$ *τοῦ δούλου σου* $PV^{ab}$ om $O$ **8** *τῶν προκειμ. κακῶν* om $V^c$ **9** *τίς*] *τί* $N$ | *κατά*] *πρός* $O$ **10** *ἀπεκρίνατο* $LN$ *εἶπεν αὐτῷ* $V^cPV^{ab}O$ | *τίς*] *τε* add $V^cPO$ | *πῶς*] *πόθεν καὶ τί* $O$ **11** *ἐπ'* $LN$ *ἐν* $V^cPV^{ab}O$ | *ὅπως*] *πῶς* $V^b$ *τὸ πῶς* $O$ **12** *αὐτῷ*] *ἅπαντα* add $V^a$ | *νῦν* $LNP$ om $V^{cab}O$ **13** *καὶ τῇ θλίψει* $V^cPO$ *καὶ θλ.* $L$ *καὶ ἐν τῇ θλ.* $V^a$ *καὶ τῇ θλ. ὑπάρχοντες* $N$ om $V^b$ | *καί*² om $V^b$ gelöscht in $V^a$ **14** *παρεκαλέσαμεν*] *ἐπαρεκαλέσαμεν αὐτόν* $V^a$ | *πρεσβεῦσαι*] *πρεσβεύειν* $V^b$ **15** *λέγει*] *αὐτοῖς* add $V^b$ **16** *γάρ* om $LV^{ca}$ | *ὑμῖν*] *ὑμῶν* $V^a$ **17** *Νικόλαον*] *ἅγιον Νικ.* $N$ | *κόμας*] *ὑμῶν* add $V^a$ **18** *ὄντες* $LNP$ om $V^{cab}O$ | *καὶ εὐχ. αὐτῷ* om $V^cP$ | *αὐτῷ*] *τῷ θεῷ καὶ τῷ ἁγίῳ* $O$ | *αὐτῷ ὡς ἐξ ἐμοῦ* $V^cPV^bO$ *αὐτῷ ὡς ἐξ ἡμῶν* $N$ *αὐτῷ εὖξαί μου* $V^a$ om $L$ **19** *κέλευσιν*] *πρόσταξιν* $L$ | *σου* om $N$ | *μή*] *μηδαμῶς ὀργίζου κατ' ἐμοῦ μήτε* $L$ **20** *καὶ τῆς βασ. μου* om $N$ *καὶ ὑπὲρ τῆς β. μ.* $O$ | *καὶ περὶ τῆς*] *καὶ ὑπὲρ τῆς* $V^cPO$ *βασιλικῆς εἰρήνης καί* add $P$ | *εἰρήνης*] *καταστάσεως* $V^{ab}$ **21** *ἐντεύξεις* $LNP$ *ἔντευξιν* $V^{cab}O$ | *ποιούμενος* $LNO$ *ποιοῦ* $V^cPV^{ab}$

*LNV*$^{c}$*P* *V*$^{ab}$*O* ἔδωκεν αὐτοῖς κειμήλια, εὐαγγέλιον χρυσοῦν καὶ κηράπτας χρυσοῦς δύο καὶ ἄλλο σκεῦος χρυσοῦν διάλιθον, ἀπενέγκαι τῷ ἁγίῳ ἐκείνῳ ἀνδρὶ μετὰ καὶ γραμμάτων.

Λαβόντες οὖν ταῦτα οἱ ἄνδρες παρεγένοντο ἐν τῇ Λυκίᾳ, καὶ προσ- **26**
κυνήσαντες αὐτὸν διηγήσαντο τὰ συμβεβηκότα αὐτοῖς, καὶ ἐπέδωκαν αὐτῷ τὰ γράμματα τοῦ βασιλέως καὶ τὰ κειμήλια, καὶ ἀπεκήραντο τὰς κόμας, καὶ παρέσχον πτωχοῖς ἐκ τῶν ἰδίων χρημάτων. ἐχάρη δὲ ἐπ' αὐτοῖς καὶ ὁ ἁγιώτατος ἐπίσκοπος Νικόλαος, καὶ εὐλόγησεν αὐτούς, καὶ ἀπέλυσεν αὐτοὺς μετὰ γραμμάτων καὶ εὐλογιῶν. οὕτως οὖν εὐξάμενοι καὶ συνταξάμενοι αὐτῷ οἱ τρεῖς ἄνδρες οὗτοι ὑπέστρεψαν ἐν ἀγαλλιάσει, δοξάζοντες τὸν φιλάνθρωπον θεὸν ἐπὶ τῇ παραδόξῳ αὐτῶν σωτηρίᾳ. ᾧ ἡ δόξα καὶ τὸ κράτος εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων. ἀμήν.

## REZENSION II.

*Πρᾶξις τοῦ ἐν ἁγίοις πατρὸς ἡμῶν Νικολάου ἀρχιεπισκόπου Μύρων τῆς Λυκίας.*

*vbs* F1 Ἐν τοῖς καιροῖς τῆς βασιλείας Κωνσταντίνου τοῦ βασιλέως ἀκαταστα- **1**
σία ἐγένετο ἐν τῇ Φρυγίᾳ ὑπὸ τῶν Ταϊφάλων. καὶ ἀνηνέχθη τῷ βασιλεῖ Κωνσταντίνῳ τὰ περὶ αὐτῶν. καὶ ἐξαπέστειλεν τρεῖς στρατηλάτας ἅμα τοῖς ὑπ' αὐτῶν στρατιώταις, Νεπωτιανὸν καὶ Οὖρσον καὶ Ἑρπυλίωνα οὕτω καλουμένους. οὗτοι ἐξορμήσαντες ἐκ τῆς πανευδαίμονος Κωνσταντινουπόλεως κατέπλευσαν εἰς τὴν τῆς Λυκίας ἐπαρχίαν ἐν τῷ ἐπινείῳ Ἀνδριάκῃ λεγομένῳ, ὄντι λιμένι τῆς Μυρέων μητροπόλεως ἀπὸ τριῶν μιλίων. καὶ ἐξῆλθον τοῦ μετεωρισθῆναι, οὐκ ὄντος αὐτοῖς αἰσίου τοῦ πλοός. ἐξῆλθον **2**
δὲ καὶ ἐκ τῶν στρατιωτῶν τινες, βουλόμενοι τὰ πρὸς ἀπόλαυσιν τῆς τροφῆς σιταρχήσασθαι. ἐπηρέαζον δὲ οἱ στρατιῶται· καὶ στάσις ἐγένετο ἐν

**1** εὐαγγέλιον] καὶ εὐαγγ. *V*$^{b}$*O* | χρυσοῦν] ὁλόχρυσον *N* | κηράπτας] κηριάπτας *N* **2** ἄλλο] ἕτερον *P* **3** καὶ γραμμάτων] γρ. *V*$^{ab}$*O* **5** αὐτόν] αὐτῷ *N* τὸν ἅγιον *V*$^{b}$ | καὶ ἐπέδωκαν] ἐπέδ. τε *O* καὶ ἀπέδ. *V*$^{ab}$ **6** τὰ γράμματα] τά τε γρ. *V*$^{ab}$ καὶ τὰ γρ. *P* | τοῦ βασιλέως om *V*$^{ab}$ | ἀπεκήραντο] ἀποκείραντες *V*$^{a}$ | κόμας] αὐτῶν add *V*$^{ca}$*O* ἃς ἔθρεψαν ἐν τῷ δεσμωτηρίῳ add *V*$^{b}$ **7** καὶ παρέσχον] καὶ παρεῖχον *P* διένειμαν *V*$^{a}$ | ἰδίων] αὐτῶν add *V*$^{a}$ | ἐπ'] καὶ ἐπ' *P* **8** ἐπίσκοπος] ἀρχιεπίσκοπος *NP* | ἀπέλυσεν αὐτούς] ἀπέλ. *N* **9** οὖν om *V*$^{b}$ **10** οἱ τρεῖς ἄνδρες οὗτοι om *O* οὗτοι om *V*$^{a}$ **11** ᾧ ἡ δόξα usw] *V*$^{a}$ hat dafür die ausführlichere Doxologie: ἐν τούτοις πᾶσιν δόξαν ἀναπέμψωμεν τῷ φιλανθρώπῳ καὶ εὐσπλάγχνῳ θεῷ τῷ διὰ τῶν ἁγίων αὐτοῦ θεραπόντων ποιοῦντι παράδοξα θαυμάτων τεράστεια, ὅτι αὐτῷ πρέπει δόξα τιμὴ κράτος μεγαλοπρέπεια τῷ πατρὶ καὶ τῷ υἱῷ καὶ τῷ ἁγίῳ πνεύματι νῦν καὶ ἀεὶ καὶ εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων **12** κράτος] ἡ τιμὴ καὶ προσκύνησις σὺν τῷ πατρὶ καὶ τῷ ἁγίῳ πνεύματι νῦν καὶ ἀεὶ καὶ add *O* **14** Titel nach *b* **16** καιροῖς τῆς *vb* χρόνοις *s* | τοῦ] μεγάλου add *s* **17** Ταϊφάλων *v* Ταειφ. *b* Ταηφ. *s* **19** Νεπωτιανόν] Νεποτ. *vb* Νευποτ. *s* **21** ἐπινείῳ λεγομένῳ *b* ἐπ. λεγομένῃ *v* ἐπινικίῳ καλουμένῃ *s* **22** ὄντι λιμένι om *bs* | ἀπό om *s* **23** ἐξῆλθον] οἱ στρατηλάται add *v* | μετεωρισθῆναι *vb* μετεωρίσαι *s* | πλοός] καὶ ἦλθον ἐκ τοῦ πλοός add *s* (sic) **24** δέ om *s* | δὲ στρατιωτῶν jetzt nicht mehr in *v*, da eine Zeile radiert **25** ἐπηρέαζον *v* ἐπερ. *bs*

τῷ καλουμένῳ Πλακώματι ἐν τῇ Μυρέων μητροπόλει, ὡς ὄντων αὐτῶν vbs
ἀτάκτων.

3 Καὶ ἀκούσας ταῦτα ὁ ἅγιος τοῦ θεοῦ Νικόλαος, ὁ ἐπίσκοπος τῆς
ἁγίας τοῦ θεοῦ ἐκκλησίας, εὐθέως ἐπέστη ἐν Ἀνδριάκῃ. καὶ πάντες προσ-
εκύνησαν αὐτόν. καὶ μαθόντες οἱ στρατηλάται καὶ αὐτοὶ ἐλθόντες προσεκύ- 5
4 νησαν αὐτόν. καὶ ἐπερωτηθέντες παρ' αὐτοῦ, τίνες εἰσίν, εἶπον· Εἰρηνι-
κοί ἐσμεν, καὶ ἐπὶ πόλεμον ἀπερχόμεθα.' καὶ τότε ἐκέλευσεν αὐτοὺς ἀνελ-
θεῖν ἐν τῇ πόλει καὶ λαβεῖν παρ' αὐτοῦ εὐλογίας. καὶ οἱ στρατηλάται
πάντας ἐκέλευσαν εἰρηνεύειν καὶ μηδένα ἐπηρεάζειν.

5 Ἦλθον δέ τινες ἐκ τῆς πόλεως καὶ προσεκύνησαν τῷ ἁγίῳ καὶ εἶ- 10
παν· Κύριε, εἰ ἦς ἐνταῦθα, οὐκ ἂν ἀναιτίως τρεῖς θάνατοι ἐν τῇ πόλει
ἐγένοντο. ὁ γὰρ ἡγεμών, κόμμοδα λαβών, τρεῖς ἄνδρας ἐκέλευσεν ξίφει
θανατωθῆναι. καὶ πᾶσα ἡ πόλις οὐκ ὀλίγως ἐπένθησεν, ὅτι οὐκ ἦς παρών.'

6 Καὶ εὐθέως παρακαλέσας ὁ ἅγιος τοὺς στρατηλάτας, μετ' αὐτῶν F 2
ὥρμησεν ἐν τῇ πόλει. καὶ γενομένου αὐτοῦ ἐν τῷ καλουμένῳ Λέοντι τό- 15
πῳ, ἐπερώτησεν τοὺς παριόντας περὶ τῶν λαβόντων τὴν ἀπόφασιν. καὶ
ἔφησαν αὐτοὺς εἶναι ἐν τῇ πλατείᾳ εἰς τοὺς καλουμένους Διοσκόρους.
εἶτα ἐλθὼν ἐπὶ τὸ μαρτύριον τῶν ἁγίων Κρίσκεντος καὶ Διοσκορίδους,
πάλιν ἐπερωτήσας ἔμαθεν, ὅτι τὴν πύλην μέλλουσιν ἐξιέναι. καὶ παραγε-
νομένου αὐτοῦ κατὰ τῆς πύλης, εἶπον αὐτῷ, ὅτι ὑπάγουσιν εἰς τὸν καλού- 20
7 μενον Βηρρᾶν· ἦν γὰρ ὁ τόπος ἐκεῖνος τῶν κολαζομένων. καὶ δραμὼν εὗ-
ρεν ὄχλον πολὺν καὶ τὸν σπεκουλάτωρα κατέχοντα τὸ ξίφος γυμνὸν καὶ
ἐκδεχόμενον τὴν τοῦ ἁγίου παρουσίαν. ἐλθὼν δὲ κατὰ τὸν τόπον, εὗρεν
τοὺς τρεῖς ἄνδρας τὰς ὄψεις αὐτῶν σουδαρίῳ δεδεμένας καὶ τὸν χάμον
λαβόντας καὶ τὰς χεῖρας ὀπίσω δεθείσας καὶ προτείναντας τοὺς αὐχένας 25
καὶ τὸν θάνατον ἐκδεχομένους. ὁ δὲ ἅγιος Νικόλαος δραξάμενος τὸ ξίφος
ἐκ τοῦ σπεκουλάτωρος ἔρριψεν χαμαί. αὐτοὺς δὲ λύσας τῶν δεσμῶν ἤγα-
γεν ἐν τῇ πόλει.

8 Καὶ ἐλθὼν ἐν τῷ πραιτωρίῳ συνέτριψεν τὰς θύρας. εὐθέως δὲ ἀκού-
σας παρὰ τοῦ ἐκσκουβίτωρος Εὐστάθιος ὁ ἡγεμών δρομαίως ἦλθεν προσκυ- 30
νῆσαι αὐτῷ. ὁ δὲ ἅγιος ἀπέρριψεν αὐτὸν λέγων· Ἱερόσυλε καὶ αἱμοπότα,
πῶς ἐτόλμησας εἰς ὄψιν ἐμὴν ἐλθεῖν, τοιαῦτα καὶ τηλικαῦτα δράσας κακά;

---

**3** *Νικόλαος ὁ ἐπίσκοπος v N. ἐπίσκ. bs* **5** *καὶ μαθόντες — προσεκύνησαν αὐτόν* om *b* **6** *τίνες εἰσίν* om *vs* | *εἰρηνικοί*] *δέσποτα εἰρ s* **7** *καὶ ἐπί b καὶ ὅτι ἐπί vs* | *καὶ τότε vs τότε b* | *ἐκέλευσεν v ἐκάλεσεν bs* | *αὐτούς*] *ὁ ἅγιος* add *b* **9** *πάντας ἐκέλευσαν v ἐκ. εὐθέως πάντας b καὶ πάντες ἐκέλευσεν* (sic) *s* | *ἐπηρεάζειν v ἐπερ. bs* **11** *κύριε* om *v* | *ἐνταῦθα*] . . . *ὧδε* (unleserl.) *s* | *ἀναιτίως* om *s* **13** *πᾶσα ἡ*] *ὅλη* (?) *s* | *ἦς παρών*] *ἦς . . . τῶν ὧδε* (? teilw. unleserl.) *s* **16** *παριόντας*] *περιόντας s* **17** *τῇ πλατείᾳ bs τῷ πλακόματι v* **19** *ὅτι*] *ὅτι ἀπό* (?) *s* | *μέλλουσιν*] *μέλλωσιν s* **21** *Βηραν v Βηρραν b Βυραν s* **22** *κατέχοντα*] *κρατοῦντα s* | *γυμνὸν καί bs γυμν. v* **23** *δέ*] *ὁ ἅγιος* add *b* **24** *τοὺς τρεῖς ἄνδρας*] *αὐτοὺς καί s* | *δεδεμένας*] *δεθείσας vs* | *καὶ τὸν χάμον — δεθείσας* om *b* **25** *ὀπίσω δεθείσας v ὄπισθεν δεθέντας s* | *προτείναντας*] *ἐκτ. s* **26** *δραξάμενος b δεξάμ. vs* **31** *αὐτῷ vs αὐτόν b*

*ἀλλ' οὐ μή σου φείσομαι. ἰδοὺ γὰρ παραχρῆμα ἀνενέγκω τῷ αὐτοκράτορι βασιλεῖ Κωνσταντίνῳ περὶ ὧν ἔδρασας κακῶν καὶ τὸ πῶς διοικεῖς τὴν ἐπαρχίαν.' ὁ δὲ ἡγεμὼν Εὐστάθιος γονυπετῶν αὐτῷ εἶπεν· 'Μηδαμῶς* 9
*ὀργίζου κατ' ἐμοῦ, δέσποτα· ἀλλὰ μάθε τὸ ἀληθές, ὅτι ἐγὼ οὐκ εἰμὶ αἴ-*
5 *τιος, ἀλλ' οἱ πρῶτοι τῆς πόλεως Εὐδόξιος καὶ Σιμωνίδης.' ἔμαθεν δέ, ὅτι καὶ διακοσίας λίτρας ἀργυρίου ἦν εἰληφὼς παρ' αὐτῶν, ἵνα τούτους ἀπολέσῃ. καὶ παρακληθεὶς ὁ ἅγιος ὑπὸ τῶν στρατηλατῶν συνεχώρησεν, ἀκυρώσας τὰ ψευδῆ παρ' αὐτοῦ πραχθέντα.*

*Οἱ δὲ στρατηλάται, μετὰ τοῦ ἁγίου εὐωχηθέντες, παρεκάλεσαν αὐ-* 10
10 *τόν, εὔξασθαι ὑπὲρ αὐτῶν. καὶ λαβόντες τὴν εὐλογίαν παρ' αὐτοῦ, ἀπέπλευσαν ἐκεῖθεν. καὶ κατήντησαν εἰς τὴν Φρυγίαν καὶ κατειρήνευσαν πάντας τοὺς στασιάζοντας. καὶ πολλὴν εἰρήνην ποιήσαντες, ἦλθον εἰς τὴν πανευδαίμονα Κωνσταντινούπολιν. καὶ μεγάλη αὐτοῖς ἀπαντὴ ἐγένετο ὑπὸ τῶν ἐκεῖσε στρατηλατῶν, ἀπὸ τοῦ βασιλέως καὶ πάσης τῆς συγκλήτου, ὡς*
15 *ἐπινίκια φερόντων. καὶ ἦσαν ἐν τῷ παλατίῳ ἐνδόξως τιμώμενοι.*

*Ζῆλος δὲ αὐτοῖς ἐγένετο ὑπὸ τῶν ἐκεῖσε στρατηλατῶν. καὶ ἔπεισαν* 11
*τὸν ἔπαρχον Ἀβλάβιον, ὥστε τούτους θανατῶσαι, δόντες αὐτῷ χρυσίου*
F 3 *λίτρας χιλίας ἑπτακοσίας. ταῦτα οὕτως συνθέμενος αὐτοῖς ὁ ἔπαρχος Ἀβλά-* 12
*βιος ἦλθεν πρὸς τὸν βασιλέα καὶ εἶπεν αὐτῷ· 'Δέσποτα αὐτοκράτορ, με-*
20 *γάλη συσκευὴ γίνεται τῷ κράτει σου ὑπὸ τῶν ἀπελθόντων ἐν τῇ Φρυγίᾳ. ἔμαθον γὰρ ἀκριβῶς, ὅτι ἐκεῖνοι μὲν συνετάξαντο τοῦ ἐπαναστῆναι τῷ κράτει τῷ σῷ, ἐπαγγειλάμενοι τοῖς πεμφθεῖσιν προαγωγὰς καὶ δωνατίβας καὶ μείζονας προκοπάς. ἐγὼ δέ, μαθὼν ταῦτα, οὐκ ἠδυνήθην παρασιωπῆσαι, ὅτι κατ' ἐμοῦ ἐστιν ἡ τοιαύτη ἀδικία. λοιπόν, ὃ δοκεῖ τῷ κράτει*
25 *σου, τοῦτο πρᾶξον.' ὁ δὲ βασιλεὺς ὀργισθείς, ὡς τὰ περὶ τῆς ψυχῆς αὐ-* 13
*τοῦ μαθών, εὐθέως ἀνεξετάστως ἐκέλευσεν βληθῆναι αὐτοὺς ἐν τῇ φυλακῇ.*

*Χρόνου δὲ παρελθόντος οἱ ἐχθραίνοντες αὐτοὺς ὤχλησαν τῷ ἐπάρχῳ* 14
*Ἀβλαβίῳ, λέγοντες αὐτῷ· 'Διὰ τί ἐνέβαλες αὐτοὺς εἰς τὸ δεσμωτήριον καὶ ἀφῆκας αὐτοὺς ζῆν; ἔσω γὰρ ὄντες, δυνηθῆναι ἔχουσιν ἑαυτοὺς βοη-*
30 *θῆσαι.' ὁ δὲ ἔπαρχος, ἀκούσας ταῦτα, πορευθεὶς ἀνήνεγκεν τῷ βασιλεῖ τὰ* 15

---

**6** *λίτρας ἀργυρίου* mit Rez. III; Rez. I *λίτρας* oder *λίτρας χρυσίου*. Bei dem schwankenden Silberkurs betrug der Wert des Silberpfundes etwa den 12. bis 14. Teil des Wertes des Goldpfundes, s. Hultsch, Metrologie[2] S. 347; vgl. oben S. 70, 23.

---

**1** *αὐτοκράτορι bv καὶ αὐτοκρ.* hinter *Κωνστ. s* **2** *ἔδρασας*] *εἰργάσου s* **3** *αὐτῷ* om *s* **5** *Σιμωνίδης*] *Τιμ. s* **6** *ἀργυρίου* om *v* **7** *συνεχώρησεν*] *αὐτούς* add *b* | *ἀκυρώσας*] *ἀκυρώσασθαι s* **8** *παρ' αὐτοῦ*] *παρ' αὐτῶν vbs* **9** *στρατηλάται*] *στρατιῶται s* **13** *μεγάλη*] *πολλή v* **16** *στρατηλατῶν*] *στρατιωτῶν s* **20** *γίνεται*] *ἐγένετο s* **21** *μέν* om *s* **22** *τῷ σῷ*] *σου v καὶ δωνατίβας* in *v* durchgestr. **23** *ἠδυνήθην*] *ἐπαύθην* (?) *s* **25** *ὡς τὰ περὶ τῆς — ἐκέλευσεν*] *ὡς ἔμαθεν τὰ κατ' αὐτὸν πρασσόμενα, ὅτι μέλλει ὑπ' αὐτῶν θανεῖν, εὐθέως τοῦ θρόνου ἐξαναστὰς* (aus *ἀνεξετάστως*!) *ἐκέλευσεν s* | *αὐτοῦ b ἑαυτοῦ v* **26** *εὐθέως*] *καὶ παραχρῆμα* add *b* | *βληθῆναι bs ἐμβληθ. v* **29** *αὐτοὺς ζῆν* om *s* | *δυνηθῆναι vbs*; ob und wie zu emendieren? **30** *πορευθεὶς bs παρευθὺς v* | *τὰ περὶ αὐτῶν* om *vs*

περὶ αὐτῶν. ὁ δὲ βασιλεὺς ἀκούσας, ὅτι καὶ ἔσω ὄντες κατ' αὐτοῦ σκέπτον- *vbs*
ται, ἐκέλευσεν αὐτοὺς διὰ τῆς νυκτὸς ξίφει τεθνάναι. ὁ δὲ ἔπαρχος ἀκού-
σας ἐξαπέστειλεν πρὸς τὸν καπικλάριον, λέγων ὅτι 'Τοὺς τρεῖς ἄνδρας,
οὓς ἔχεις ἐν τῇ φυλακῇ, εὐτρέπισον διὰ τῆς νυκτὸς ἐπὶ τὸ τούτους ἀπο-
θανεῖν.' 5

16 Ὁ δὲ καπικλάριος Ἰλαρίων, ταῦτα ἀκούσας, μετὰ δακρύων ἔφη αὐτοῖς·
'Ἄνδρες, φόβος με περιέχει, καὶ δειλιῶ καὶ τρέμω. ὡς εἴθε μὴ ἤμην ὑμᾶς
ποτε θεασάμενος. νῦν γὰρ λαλῶ καὶ ἀκούω μεθ' ὑμῶν, καὶ αὔριον ἀπ'
ἀλλήλων διαχωριζόμεθα, ἐπείπερ ἐκελεύσθητε ἀποθανεῖν. εἴ τι οὖν ὑμῖν
ἐστιν ἐν τοῖς ὑπάρχουσιν, χρυσίον ἢ ἀργύριον ἢ ἕτερόν τι, ᾧ βούλεσθε 10
καταλείπειν, καταλείπετε· ὅτι τῇ νυκτὶ ταύτῃ ἐκελεύσθητε ἀποθανεῖν.'

17 Οἱ δὲ ἄνδρες ἀκούσαντες περιέρρηξαν αὐτῶν τὴν ἐσθῆτα καὶ κατεσπά- F 4
ραξαν. κόνιν τε καταπασάμενοι ἀνεβόησαν κράζοντες, καὶ ὀλοφυρόμενοι
18 ἔλεγον· 'Τί γὰρ ἠδικήσαμεν, ὅτι οὕτως ἀπολώμεθα;' Νεπωτιανὸς δέ, εἷς
ἐξ αὐτῶν, εἰς ὑπόμνησιν ἐλθὼν περὶ ὧν ἐποίησεν ὁ ἅγιος Νικόλαος εἰς 15
τοὺς τρεῖς ἄνδρας τοὺς ἐν τῇ Λυκίᾳ, ἔφη κατοδυρόμενος· 'Κύριε ὁ θεὸς
τοῦ ἁγίου Νικολάου, οἰκτείρησον ἡμᾶς. καὶ ὡς ἐποίησας εἰς τοὺς ἄνδρας
τοὺς ἐν τῇ Λυκίᾳ τοὺς ἀδίκως κατακριθέντας καὶ διέσωσας αὐτοὺς ἐκ
19 θανάτου, καὶ ἡμᾶς διάσωσον. ἅγιε Νικόλαε, δοῦλε τοῦ Χριστοῦ, εἰ καὶ
πόρρωθεν ἡμῶν εἶ, ἐγγὺς ἡμῶν γενοῦ, καὶ πρὸς τὸν θεὸν βόησον ὑπὲρ 20
ἡμῶν, ἵνα διασωθέντες καταξιωθῶμεν προσκυνῆσαι τὴν σὴν ἁγιωσύνην.'
καὶ ταῦτα τοῦ Νεπωτιανοῦ εἰπόντος, λοιπὸν οἱ τρεῖς ὡς ἐξ ἑνὸς στόμα-
τος οὕτως ἐβόων προσευχόμενοι· ⟨'Ὁ θεὸς τοῦ ἁγίου Νικολάου, διάσω-
σον ἡμᾶς.'⟩

---

**1** ἔσω ὄντες — σκέπτονται] ἐν τῇ φυλακῇ ὄντες ἔχωσιν τοῦ βοηθῆσαι ἑαυτούς *s* **2** αὐτούς om *s* | τεθνάναι] ἀναιρεθῆναι *s* **4** οὓς — φυλακῇ om *vs* | τὸ τούτους] τοῦτο *s* **6** ἀκούσας] εἰσῆλθεν τῇ φυλακῇ in *v* am Rand mit kleinen Buchstaben, und nach δακρύων im Text zwischen den Zeilen καί **7** εἴθε] ἤθως ἤ (?) *s* **8** θεασάμενος] καὶ καθ' ὥραν βλέπων add *s* | καὶ αὔριον] ὅτι αὔρ. *b* **9** διαχωριζόμεθα] χωρ. *s* | ὑμῖν om *s* **11** καταλείπειν καταλείπετε *b* καταλιπεῖν καταλείπατε *v* καταλείπειν ἀφῆτε *s* | ἐκελεύσθητε ἀποθανεῖν in *v* durchgestr. und korrigiert in πάντως ἀποθνήσκετε **12** ἀκούσαντες] in *v* ταῦτα interlinear beigefügt | κατεσπάραξαν] ἑαυτούς add *s* **13** κόνιν *v* κονίαν *bs* | ἀνεβόησαν — ὀλοφυρόμενοι om *b* **14** ἔλεγον] λέγοντες *s* | ὅτι οὕτως] καὶ οὕτως κακῶς *s* | Von c 18—21 init kommt als weiteres Hilfsmittel zur Rekonstruktion des Textes das im Anhang I abgedruckte Fragment unsrer Praxis bei Eustratios (= *E*) in Betracht **18** κατακριθέντας *bs*(*E*) ἀποθνήσκοντας *v* | καὶ (om *s*) διέσωσας — θανάτου *bs*(*E*) om *v* **19** διάσωσον *bs*(*E*) ἐλέησον *v*; μιᾷ δὲ φωνῇ ἐβόησαν οἱ τρεῖς καὶ εἶπον add *b* (om *vs E*) | Χριστοῦ *bs*(*E*) θεοῦ *v* **20** πόρρωθεν ἡμῶν εἶ *b*(*E*) πορρ. εἶ *v* πόρρω οἰκεῖς *s* | ἐγγὺς ἡμῶν γενοῦ *s* ἐγγυητὴς ἡμ. γεν. *b* ἀλλ' ἐγγὺς ἡμ. γεν. διὰ τῆς προσευχῆς *v* (ἐγγὺς γένηται ἡ δέησις ἡμῶν *E*) **21** ἵνα διασωθέντες (σωθ. *v*) καταξιωθῶμεν] ὅπως διασωθῶμεν καὶ καταξίωσον ἡμᾶς *s* **22** καὶ ταῦτα τοῦ Νεπωτιανοῦ εἰπόντος *v* καί *bs* (ταῦτα εἰπόντος Νεπωτιανοῦ *E*) | λοιπὸν οἱ τρεῖς *b*(*E*) λοιπόν *s* καὶ οἱ ἄλλοι σὺν αὐτῷ *v* **23** ὁ θεὸς — ἡμᾶς steht nur in *E*, scheint aber durch den vorherigen Satz gefordert; vgl den syrischen Text (Bedjan IV, 296): *als Nabutianos dies gesagt hatte, schrien alle einstimmig zu Gott und sagten: 'Rette uns, o Herr, durch die Gebote Deines Knechtes Nikolaos!'*

*vbs* *Ὁ δὲ ἅγιος τοῦ θεοῦ Νικόλαος τῇ νυκτὶ ἐκείνῃ αὐτοπτικῶς ἐφάνη* **20**
*τῷ βασιλεῖ καὶ εἶπεν αὐτῷ· Κωνσταντῖνε βασιλεῦ, ἀνάστηθι καὶ ἀπόλυσον τοὺς τρεῖς ἄνδρας τοὺς στρατηλάτας, οὓς ἔχεις ἐν τῷ δεσμωτηρίῳ, ὅτι ἐσυκοφαντήθησαν. εἰ δὲ παρακούσῃς μου, πόλεμόν σοι συνάψω ἐν τῷ Δορραχίῳ, καὶ τὰς σάρκας σου τοῖς ὀρνέοις παραδώσω, ἔντευξιν κατὰ σοῦ ποιησάμενος ἐπὶ τοῦ μεγάλου βασιλέως Χριστοῦ.' καὶ εἶπεν ὁ βασιλεύς· 'Τίς γὰρ εἶ σύ, ἢ πῶς εἰσῆλθες εἰς τὸ ἐμὸν παλάτιον τῇ ὥρᾳ ταύτῃ;' καὶ εἶπεν αὐτῷ ὁ ἅγιος· 'Ἐγώ εἰμι Νικόλαος, ὁ ὢν ἐν τῇ Λυκίᾳ ἐν Μύροις τῇ μητροπόλει.' καὶ ταῦτα εἰπὼν ὑπεχώρησεν.*

*Καὶ πορευθεὶς ὤφθη καὶ Ἀβλαβίῳ τῷ ἐπάρχῳ τὰ αὐτὰ λέγων· 'Ἀβλά-* **21**
*βιε, βεβλαμμένε τὸν νοῦν καὶ τὰς φρένας, ἀνάστα καὶ ἀπόλυσον τοὺς τρεῖς ἄνδρας τοὺς στρατηλάτας, οὓς ἔχεις ἐν τῷ δεσμωτηρίῳ καὶ ἀνελεῖν θέλεις διὰ τὴν φιλαργυρίαν σου. εἰ δὲ μὴ βουληθῇς αὐτοὺς ἀπολῦσαι, ἀλλὰ παρακούσῃς μου, ἔντευξιν ποιήσομαι κατὰ σοῦ ἐπὶ τοῦ μεγάλου βασιλέως Χριστοῦ. καὶ νόσῳ χαλεπῇ περιπεσὼν σκωλήκων βρῶμα γενήσῃ, καὶ πᾶς ὁ οἶκός σου κακῶς ἀπολεῖται.' καὶ εἶπεν αὐτῷ ὁ Ἀβλάβιος· 'Σὺ γὰρ τίς ὢν τοιαῦτα λαλεῖς;' ὁ δὲ ἅγιος εἶπεν· 'Ἐγώ εἰμι Νικόλαος, ὁ ἁμαρτωλὸς δοῦλος τοῦ θεοῦ, ὁ ὢν ἐν τῇ Λυκίᾳ ἐν Μύροις τῇ μητροπόλει.' καὶ ταῦτα εἰπὼν ὑπεχώρησεν.*

*Διυπνισθεὶς δὲ ὁ βασιλεὺς ἐκάλεσεν τὸν πρωτοκούρσωρα αὐτοῦ καὶ* **22**
*εἶπεν αὐτῷ· 'Πορευθεὶς ἀπάγγειλον τῷ ἐπάρχῳ, ἅπερ ἑώρακα.' ὁμοίως δὲ καὶ ὁ ἔπαρχος ἐξαπέστειλεν τὸν πρωτοκούρσωρα αὐτοῦ, λέγων, ἅπερ ἑώ-*

---

**1** *τοῦ θεοῦ* om *v* | *τῇ νυκτὶ ἐκείνῃ* om *v* | *αὐτοπτικῶς (απτοπτ. b) bs(E) αὐτοψί v* | *ἐφάνη vb ἔφη s (ὤφθη E)* **2** *καὶ εἶπεν αὐτῷ b(E) Κωνσταντίνῳ λέγων v* om *s* | *Κωνσταντῖνε βασιλεῦ b (β. Κ. E)* om *vs βασιλεῦ* am Rande *v* | *ἀνάστηθι v(E) ἀνάστα bs* **3** *τοὺς στρατηλάτας* om *s* | *τῷ δεσμωτηρίῳ] τῇ φυλακῇ s* **4** *ἐσυκοφαντήθησαν bs(E) ἐσυκοφαντίσθησαν v* | *εἰ] ἐάν v* | *σοι συνάψω bs(E) συνάψω σοι v* **5** *τοῖς ὀρνέοις v(E) θηρίοις bs* | *κατὰ σοῦ* om *s* **6** *βασιλεύς] Κωνσταντῖνος* add *v* **7** *γάρ vb(E)* om *s* | *ἢ πῶς — ταύτῃ] ἢ πῶς εἰσῆλθες ἐν τῷ παλατίῳ μου τ. ὥρ. τ. v* (vgl Rez. I) (*πῶς δὲ εἰσῆλθες εἰς τὸ ἐμὸν παλάτιον E*) *ὁ εἰς τὸ ἐμὸν παλάτιον (π. μου s) εἰσελθών (ἀπελθ. s) bs* **8** *αὐτῷ ὁ ἅγιος bs (ὁ ἅγιος E) πρὸς αὐτόν v* | *Νικόλαος] ὁ ἐπίσκοπος* add *v* | *ὢν* om *s* | *ἐν τῇ Λυκίᾳ ἐν Μύροις τῇ μητροπόλει* (vgl *vb* c 21, 18)] *ἐν τῇ Λυκίᾳ μητρ. b ἐν τῇ Λυκίων μητρ. s ἐν Μύρᾳ τῆς Λυκίας μητροπόλεως v (ἐν τῇ Λυκίᾳ τοῖς Μύροις τῇ μητροπόλει E)* **9** *ὑπεχώρησεν bs(E) ἀνεχ. v* **10** *πορευθεὶς ὤφθη vb (ἐπορεύθη κατ' αὐτὸ δὲ ὤφθη E) ἀπελθὼν ἔφη s* | *καί[2] b(E)* om *vs* | *τὰ αὐτὰ λέγων s(E) καὶ εἶπεν πρὸς αὐτόν b καὶ λέγει αὐτῷ v;* hier bricht *E* ab **11** *ἀνάστα καί bs ἀναστάς v οὓς ἔχεις ἐν τῇ φυλακῇ* add *s* **12** *οὓς ἔχεις — δεσμωτηρίῳ* om *s* | *καὶ ἀνελεῖν — φιλαργυρίαν σου v* om *bs* (= Rez. I c 21, 9; ob daraus von *v* hier eingerückt?) **13** *μὴ βουληθῇς] μὴ τοῦτο βούλῃ s* | *αὐτούς] ποιῆσαι* add *s* **14** *ἀλλὰ παρακούσῃς μου* om *v* **15** *χαλεπῇ περιπεσών b περιπέσῃ χαλ. καί v περιπεσεῖς καί s* **16** *πᾶς — ἀπολεῖται] σὺν τῷ οἴκῳ σου καὶ κακῶς ζήσας πάντα τὸν χρόνον σου s* | *καὶ εἶπεν] λέγει δέ s* | *ὁ Ἀβλάβιος] Ἀ. ὁ ἔπαρχος v* **17** *γὰρ τίς — λαλεῖς] τίς εἶ καὶ τὰ τοι. λέγεις s* **18** *ὁ ἁμαρτωλός* om *s* | *Θεοῦ bs Χριστοῦ v* | *ἐν Μύροις τῇ* om *s* **20** *ἐκάλεσεν] καὶ καλέσας v* **21** *καὶ εἶπεν αὐτῷ (α. om s) bs ἀπήγγειλεν αὐτῷ λέγων v* | *πορευθείς] πορεύθητι καί s* | *ὁμοίως δὲ καὶ ὁ] ὁ δέ s* **22** *λέγων ἅπερ ἑώρακε τῷ βασιλεῖ v τὰ αὐτὰ δηλώσας b τ. ἀ. δηλ. τῷ βασιλεῖ ἃ ἑώρακεν s*

ρακε, τῷ βασιλεῖ. καὶ ἐκέλευσεν ὁ βασιλεὺς παραστῆναι τοὺς τρεῖς ἄνδρας vbs
ἐκ τοῦ δεσμωτηρίου, ἐπὶ παρουσίᾳ τῆς συγκλήτου καὶ τοῦ ἐπάρχου.

23 Καὶ ἐξελθόντων τῶν ἀνδρῶν ἐκ τοῦ δεσμωτηρίου, εἶπεν αὐτοῖς ὁ
βασιλεύς· 'Λέγετέ μοι· ποίαις μαγείαις χρώμενοι τοιαῦτα ἡμῖν ὀνείρατα
ἐξαπεστείλατε;' οἱ δὲ ἐσιώπων. δεύτερον δὲ ἐπερωτηθέντες διὰ Νεπωτια- 5
νοῦ εἶπον· 'Δέσποτα αὐτοκράτορ, ἡμεῖς μαγείαν οὐκ ἐπιστάμεθα. εἰ δὲ F5
τοιαῦτα διενοησάμεθα κατὰ τοῦ σοῦ κράτους ἤ τι κακὸν διεπράξαμεν, δεινο-
τέραις ὑποβληθησόμεθα τιμωρίαις καὶ κεφαλικῇ, δέσποτα, ὑποπέσωμεν δίκῃ.'

24 ὁ δὲ βασιλεὺς λέγει αὐτοῖς μετὰ ἐπιεικείας· 'Οἰδατέ τινα Νικόλαον οὕτω
καλούμενον;' οἱ δὲ ἀκούσαντες ὡς ἐξ ἑνὸς στόματος ἀνεβόησαν καὶ εἶπον· 10
'Κύριε ὁ θεὸς τοῦ ἁγίου Νικολάου, ὡς ἔσωσας τοὺς τρεῖς ἄνδρας τοὺς
ἀδίκως ἀποθνήσκοντας, καὶ ἡμᾶς διάσωσον τοὺς ἀναιτίως ἀποθνήσκοντας.'
καὶ ὁ βασιλεὺς λέγει αὐτοῖς· 'Εἴπατέ μοι· τίς ἐστιν οὗτος ὁ Νικόλαος,
καὶ πῶς διέσωσεν τοὺς ἀδίκως μέλλοντας ἀποθνήσκειν;' Νεπωτιανὸς δὲ
ἀποκριθεὶς διηγήσατο τῷ βασιλεῖ περὶ τοῦ ἁγίου καὶ περὶ τῶν τριῶν ἀν- 15
δρῶν, οὓς ἐρρύσατο ὁ ἅγιος ἐκ θανάτου, καὶ ὅτι, ἐν τῷ δεσμωτηρίῳ ὄντες,
ἐπεκαλεσάμεθα αὐτόν.

25 Ὁ δὲ βασιλεὺς εἶπεν αὐτοῖς· 'Οὐκ ἐγὼ χαρίζομαι ὑμῖν τὸ ζῆν, ἀλλ'
ὁ θεὸς καὶ ὃν ἐπεκαλέσασθε τὸν ἅγιον Νικόλαον. εἰς ὃν πορευθέντες
ἀποκείρασθε τὰς κόμας ὑμῶν καὶ εἴπατε αὐτῷ ὡς ἐξ ἐμοῦ· «ἰδού, τὴν κέ- 20
λευσίν σου, πάτερ, ἐποίησα· μὴ ἀπείλει μοι».' καὶ ἔδωκεν αὐτοῖς κειμήλια
καὶ εὐαγγέλιον χρυσοῦν καὶ κηριόλους χρυσοῦς δύο καὶ σκεῦος χρυσοῦν
διάλιθον τίμιον, καὶ ἐξαπέστειλεν αὐτοὺς ἐν τῇ Λυκίᾳ.

---

**1** ἐκέλευσεν *v* παραχρῆμα ἐκ. *b* | ἐκέλ. — παρουσίᾳ] ὁ δὲ βασιλεὺς ἀκούσας καὶ ἰδὼν ἀπέστειλεν εἰς τοὺς στρατηλάτας τοῦ λυθῆναι τοῦ δεσμωτηρίου καὶ παρόντος *s* | τρεῖς ἄνδρας *b* στρατηλάτας *v* **2** ἐπί om *b* **3** καὶ ἐξελθόντων] ἐλθ. *s* τοῦ δεσμωτηρίου] τῆς φυλακῆς *s* | εἶπεν stand ursprüngl. in *v*, wurde dann korr. in: ἦλθεν καὶ ἔστησεν ἐνώπιον ὁ βασιλεὺς καὶ λέγει **4** χρώμενοι *bs* χρησάμενοι *v* | τοιαῦτα ἡμῖν] εἰς ἡμᾶς *s* **5** δεύτερον *bs* ἐκ δευτέρου *v* **6** ἡμεῖς om *s* auf dem Rande *v* | εἰ δὲ — διενοησάμεθα om *s* **7** τοιαῦτα] τ. τι (= τινα?) *b* ταῦτα *v* | ἤ τι — διεπράξαμεν om *v* | ἤ τι] εἰ δέ *s* **8** καὶ κεφαλικῇ — δίκῃ om *v* | δέσποτα om *s* **9** λέγει *bs* εἶπεν *v* | μετὰ ἐπιεικείας om *v* | οὕτω καλούμενον] τοὔνομα *s* **10** ἀνεβόησαν καὶ εἶπον *b* ἐβόησαν *s* εἶπον *v* **11** κύριε — Νικολάου] ἅγιε Νικόλαε δοῦλε τοῦ θεοῦ *s* **12** τοὺς ἀδίκως ἀποθνήσκοντας] ἀδ. μέλλοντας ἀποθνήσκειν *v* | διάσωσον *bs* σῶσον *v* ἅγιε Νικόλαε add *b* | ἀναιτίως (κακῶς *s*) ἀποθνήσκοντας *bs* ἤδη νῦν μέλλοντας ἀποθνήσκειν *v* **13** καί] ὁ δέ *v* | λέγει αὐτοῖς *b* εἶπεν *v* om *s* | εἴπατε] λέγετε *v* | οὗτος ὁ Νικόλαος] ὃν ἐπικαλεῖσθε Νικόλαον *s* **14** καὶ πῶς — ἀποθνήσκειν om *v* | μέλλοντας ἀποθνήσκειν *b* ἀποθνήσκοντας *s* **15** ἀποκριθεὶς — ἐπεκαλεσάμεθα αὐτόν (17) *v* (ἐπεκαλεσώμεθα *v*); ἐξεῖπεν αὐτῷ πάντα, ὅσα ἐποίησεν ὁ ἅγιος Νικόλαος κατὰ τὴν πόλιν τῆς Λυκίας *b*; εἶπεν, ὅσα ἐποίησεν ὁ ἅγιος Νικόλαος θαυμαστά. διὰ τοῦτο καὶ ἡμεῖς εἰς ὑπόμνησιν τοῦ ἁγίου ἐλθόντες ἐπεκαλεσάμεθα καὶ ἡμεῖς, καὶ ὁ τοῦ Νικολάου θεὸς ῥύσεται ἡμᾶς ἐκ θανάτου *s* **18** ὁ δὲ — αὐτοῖς] καὶ ὁ β. ἔφη *s* | οὐκ ἐγώ *v* γνωστὸν ἔστω ὑμῖν, ὅτι οὐκ ἐγὼ *b* δι' αὐτοῦ *s* | ἀλλ ὁ — Νικόλαον om *s* **19** ὁ θεὸς καί om *v* | ἐπεκαλέσασθε *b* ἐπεκαλεῖσθε *v* | τὸν ἅγιον om *v* | εἰς ὅν] καί *s* **20** καὶ εἴπατε — ἀπείλει μοι om *v* **21** ἔδωκεν *vs* ἐκέλευσεν δοθῆναι *b* **22** κηριόλους] κυριάλλους *s* | δύο καὶ — τίμιον om *v* **23** διάλιθον τίμιον *b* μετὰ λίθων τιμίων *s* | ἐν τῇ Λυκίᾳ] ὁ βασιλεύς *v*, auf dem Rande add πρὸς τὸν ἅγιον

*vbs* *Καὶ πορευθέντες οἱ ἄνδρες μετὰ χαρᾶς μεγάλης προσέπεσαν τοῖς* 26
*ποσὶν τοῦ ἁγίου. καὶ πολλὰ εὐχαριστήσαντες αὐτῷ περὶ τῶν συμβεβηκότων αὐτοῖς, ἀπεκήραντο τὰς κόμας αὐτῶν καὶ διέδωκαν τοῖς πτωχοῖς ἐξ ὧν εἶχον χρημάτων. ἐπὶ πολλὰ δὲ ἔτη ἐποίουν τοῦτο, δοξάζοντες πατέρα καὶ υἱὸν καὶ ἅγιον πνεῦμα, νῦν καὶ ἀεὶ καὶ εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων. ἀμήν.*

## REZENSION III.

*BCW* *Πρᾶξις τοῦ ὁσίου πατρὸς ἡμῶν Νικολάου ἀρχιεπισκόπου γενομένου Μύρων τῆς Λυκίας.*

*Ἐν τοῖς καιροῖς Κωνσταντίνου τοῦ μεγάλου καὶ πιστοτάτου βασι-* 1
*λέως ἐγένετο ἀκαταστασία ἐν τῇ Φρυγίᾳ ὑπὸ τοῦ νουμέρου τῶν Ταϊφάλων. καὶ ἀνηνέχθη τῷ βασιλεῖ τὰ περὶ αὐτῶν. καὶ προσκαλεσάμενος τὴν σύγκλητον καὶ ἀνακοινωσάμενος αὐτοῖς, ἀπέστειλεν τρεῖς στρατοπεδάρχας, Νεπωτιανὸν καὶ Οὖρσον καὶ Ἑρπυλίωνα οὕτω καλουμένους. οἵτινες παραλαβόντες τὰ ἑαυτῶν στρατεύματα, ἐμβάντες ἐν τοῖς πλοίοις ἐξώρμησαν τῆς πανευδαίμονος Κωνσταντινουπόλεως καὶ κατέπλευσαν εἰς τὴν Λυκίαν ἐν τῷ ἐπινείῳ Ἀνδριάκῃ, ὄντι λιμένι τῆς Μυρέων μητροπόλεως ὡς ἀπὸ τριῶν μιλίων. καὶ ἐξῆλθον οἱ στρατηλάται τοῦ μετεωρισθῆναι, οὐκ ὄντος αὐτοῖς αἰσίου τοῦ πλοός. ἐξῆλθον δὲ καὶ ἐκ τῶν στρατιωτῶν τινες,* 2
*βουλόμενοι σιταρχήσασθαι. καὶ ἤρξαντο ἐπηρεάζειν, ὡς ὄντες στρατιῶται. καὶ στάσις ἐκ τούτου ὑπὸ τῶν ἐκεῖσε ἐγένετο ἐν τῷ λεγομένῳ Πλακώματι, ὅτι ἡ ἀγορὰ ἐκεῖ ἦν, ὡς ἀκουσθῆναι ἐν τῇ πόλει τὰ γεγενημένα, ὅτι κατέπλευσαν στρατιῶται ἐν τῷ ἐμπορίῳ καὶ ἐπηρεάζουσιν. θόρυβος δὲ οὐ μικρὸς ἐγένετο ἐν τῇ πόλει, ὡς ἀταξίαν αὐτῶν διαπραττομένων.*

*Ἀκούσας δὲ ὁ ἅγιος τοῦ θεοῦ Νικόλαος, ὁ ἐπίσκοπος τῆς αὐτῆς* 3
*Μυρέων μητροπόλεως, κατέδραμεν ἐπ' αὐτοὺς ἐν τῷ ἐμπορίῳ· πάντες δὲ προσέτρεχον καὶ προσεκύνουν αὐτῷ. θεασάμενοι δὲ οἱ στρατηλάται πάντας προσκυνοῦντας αὐτόν, ἐπύθοντο, τίς ἂν εἴη· καὶ γνόντες αὐτὸν εἶναι* 4
*τὸν ἐπίσκοπον τῆς πόλεως, καὶ αὐτοὶ προσελθόντες προσεκύνησαν αὐτῷ.*

---

**11** *νούμερος* = Regiment ist deutende Erweiterung; Rezension I und II lassen eher an einen Volksstamm denken.

---

**1** *καὶ πορευθέντες — συμβεβηκότων αὐτοῖς* (3) *b οἱ δὲ παραγεγονότες ἐν τῇ Λυκίᾳ v* om *s* **3** *ἀπεκήραντο*] *καὶ ἀπεκ. s* | *αὐτῶν*] *ἑαυτῶν v* | *καὶ διέδωκαν τοῖς v διδόντες b δοξάζοντες τῷ ἁγίῳ δεδωκότες s* | *ἐξ*] *ἀφ' b* **4** *ἐπὶ πολλὰ — τοῦτο b τοῦτο δὲ ἐποίουν ἐν πολλοῖς ἔτεσι v πολλὰ δὲ ἔτη ἐποίησαν ἐν ταὐτῷ s* | *πατέρα — αἰώνων vs τὸν θεὸν καὶ σωτῆρα τῶν ψυχῶν ἡμῶν σὺν ἁγίῳ πνεύματι, ᾧ ἡ δόξα καὶ τὸ κράτος εἰς τοὺς — ἀμήν b* **8** *πρᾶξις B πράξεις C πράξεις ἤτοι θαύματα W* | *ὁσίου BC ἐν ἁγίοις W* | *γενομένου* om *C* **11** *Ταειφαλων B Ταηφ. C Ταιφ. W²* **13** *αὐτοῖς CW τὸ πρᾶγμα* add *B* **14** *Νεπωτιανόν*] *Νεποτ. BCW* **17** *Ἀνδριάκῃ BC Ἀδρ. W²* | *μητροπόλεως* om *B τῆς Λυκίας* add *C* | *ὡς — μιλίων B ἀπέχοντι ἀπὸ τριῶν μιλίων τῆς πόλεως C* om *W* **25** *ὁ ἐπίσκοπος* om *B* **27** *προσέτρεχον CW ἔτρεχον B* **28** *ἐπύθοντο — γνόντες αὐτόν* om *W* ex homoeotel, auf dem Rand *καὶ νομίσαντες*

ὁ δὲ εὐλογήσας αὐτοὺς παρήγγειλε, μὴ ἐπιτρέπειν τοῖς νεωτέροις ποιεῖν BCW
τὰ ἑαυτῶν θελήματα· 'τὰ γὰρ ὑπ' αὐτῶν πραττόμενα, εἴτε ἀγαθά, εἴτε
κακά, εἰς ὑμᾶς ἀνατείνει τοῖς τὴν ἐγκαθοσίωσιν αὐτῶν ἐγκεχειρισμένοις.'
οἱ δὲ στρατηλάται ἀπελογοῦντο αὐτῷ, λέγοντες ὅτι 'Εἰρηνικοί ἐσμεν, καὶ
ἐπὶ πόλεμον ἀπερχόμεθα· καὶ ἐὰν ἔν τινι ἔπταισαν οἱ νεώτεροι, διορθού- 5
μεθα. αὐτὸς δέ, πάτερ, εὔχου ὑπὲρ ἡμῶν.' τότε ὁ ἅγιος Νικόλαος πα-
ρεκάλεσεν αὐτούς, σκυλῆναι ἕως τῆς πόλεως ἅμα αὐτῷ καὶ λαβεῖν εὐλογίας.
τότε οἱ στρατηλάται ἐκέλευσαν ἐν εἰρήνῃ εἰσελθεῖν ἐν τοῖς πλοίοις τοὺς
στρατιώτας.

5 Τούτων οὕτως γεγενημένων, ἰδού τινες δρομαῖοι ἐν ἄσθματι μεγάλῳ 10
κατήρχοντο ἐκ τῆς πόλεως εἰς ἀπάντησιν τῷ ὁσίῳ Νικολάῳ, οἳ καὶ εἶπον·
'Σπεῦδε, κύριε· εἰ γὰρ ἦς ἐν τῇ πόλει, οὐκ ἂν οὕτως τρεῖς θάνατοι ἀναιτ-
τίως ἐγεγόνεισαν. ὁ γὰρ ἡγεμὼν Εὐστάθιος, κόμμοδα εἰληφὼς παρὰ τῶν
πρώτων τῆς πόλεως, τρεῖς ἄνδρας ἐκέλευσεν ἀναιτίως ξίφει ἀναιρεθῆναι.
καὶ ἰδού, πᾶσα ἡ πόλις οὐ μικρῶς πενθεῖ, μάλιστα ὅτι οὐκ ἦς παρὼν ὡς 15
ἀεί, κύριε.'

6 Ταῦτα ἀκούσας ὁ ἅγιος Νικόλαος καὶ συγχυθεὶς τοῖς δάκρυσιν, ἀνα-
βλέψας εἰς τὸν οὐρανὸν καὶ ἐκτείνας τὰς χεῖρας προσηύξατο. καὶ μετὰ
τὴν εὐχὴν λέγει τοῖς στρατηλάταις· 'Ἔργον θεοῦ μένει ἐκτελέσαι ἡμᾶς.'
καὶ γενομένων αὐτῶν ἐν τόπῳ καλουμένῳ Εἰς τὸν Λέοντα, ἰδοὺ ἕτεροι 20
κατέτρεχον ἐκ τῆς πόλεως ἀπαγγέλλοντες ταὐτά. ἐπερωτήσαντος δὲ τοῦ
ὁσίου περὶ τῶν λαβόντων τὴν ἀπόφασιν τὸ ποῦ εἰσιν, καὶ μαθών, ὅτι
κατὰ τοῦ τόπου λοιπόν εἰσιν τοῦ λεγομένου Ἐν τοῖς Διοσκόροις, προθυ-
μότερον τὴν πορείαν ἐποιεῖτο. εἶτα ἐλθὼν κατὰ τοῦ μαρτυρίου τῶν ἁγίων
Κρίσκεντος καὶ Διοσκορίδους, πάλιν ἐπερώτησε τοὺς ἐκεῖσε περὶ τῶν ἀν- 25
δρῶν. οἱ δὲ ἔφησαν μέλλειν αὐτοὺς τὴν πύλην ἐξιέναι. τότε παρήνει
τοῖς στρατηλάταις, μὴ μικροψυχῆσαι. καὶ γενομένων αὐτῶν ἐν τῇ πύλῃ,
εἶπον αὐτῷ οἱ ἐντόπιοι· 'Σπεῦδε, κύριε, ὅτι ὑπάγουσιν εἰς τὸν καλού-
μενον Βηρᾶν.' θεωρήσαντες δὲ οἱ στρατηλάται δακρύοντα τὸν ὅσιον ἄν-
δρα διὰ τὸ μὴ ἐπιφθάνειν, εἶπον τοῖς συνοῦσι τῷ ἐπισκόπῳ· 'Ἄρά τινα 30
τὸν ὑποδεικνύοντα τὸν τόπον, καὶ ἀποστελοῦμεν δύο στρατιώτας τῶν ἀκο-
λουθούντων ἡμῖν, καὶ ἐπίσχωσι τοὺς σπεκουλάτωρας ἄχρι τῆς παρουσίας
ἡμῶν. καὶ ἀπέστειλαν δύο στρατιώτας ἐπὶ τὸ σπεῦσαι καὶ ἐπίσχειν τοὺς
σπεκουλάτωρας ἄχρι τῆς παρουσίας τοῦ ἁγίου ἀνδρός. παραγενόμενος δὲ

---

17 *ἀναβλέψας εἰς τ. οὐρανόν*, vgl. Matth. 14, 19; Marc. 6, 41; 7, 34. — 19 *ἔργον θεοῦ ἐκτελέσαι*, vgl. Joh. 4, 34.

---

1 *παρήγγειλε BC παρήνει W λέγων* add *CW* 2 *εἴτε . . εἴτε BC ἤτοι . . ἤτοι W* 3 *ἀνατείνει BC διαβαίνει* W ² | *ἐγκεχειρισμένοις B ἐγχειρ. CW* 5 *διορθούμεθα CW ἀπολογούμεθα B* 12 *κύριε BW κύρι C* 13 *κόμμοδα*] *κόμοδα BC κωμόδια W* 17 *καὶ συγχυθεὶς B συγχ. CW* 22 *μαθών BC μαθόντος W* ² auf viel zu kleinem Raum, *W* jedenfalls *μαθών* 31 *ἀποστελοῦμεν CW ἀποστέλλομεν B*

*BCW* ἐναγώνιος ὁ ὅσιος ἐπὶ τὸν τόπον, εὗρεν ὄχλον πολύν. οἵτινες θεασάμενοι 7
αὐτὸν ἐποίησαν θρῆνον μέγαν, ὥστε καὶ τοὺς στρατηλάτας δακρύειν ἐπὶ
τῇ συμφορᾷ. εὗρεν δὲ καὶ τοὺς δύο στρατιώτας, ἐπίσχοντας τὸν σπεκου-
λάτωρα ἄχρι τῆς παρουσίας αὐτοῦ, καὶ τοὺς τρεῖς ἄνδρας σουδαρίοις δε-
δεμένους τὰς ὄψεις καὶ χάμον ἐν τῷ στόματι αὐτῶν καὶ τὰς χεῖρας δεδε-
μένους ὄπισθεν καὶ κλίναντας τὸ γόνυ καὶ τὸν αὐχένα προτείναντας, πε-
ριμένειν τὸν διὰ ξίφους θάνατον. καὶ προσελθὼν ἀφείλετο τὸ ξίφος ἀπὸ
τοῦ σπεκουλάτωρος καὶ ἔρριψε χαμαί. λύσας δὲ αὐτοὺς ἐκ τῶν δεσμῶν
ἐπέγνω αὐτούς, ὅτι τῶν ἐντίμων τῆς πόλεως ὑπῆρχον. ἔγνω δέ, ὅτι δια-
κοσίας λίτρας ἀργυρίου ἦν εἰληφὼς ὁ ἄρχων παρὰ τῶν πρώτων τῆς πό-
λεως ἐπὶ τὸ ἀνελεῖν αὐτούς. ἤγαγε δὲ αὐτοὺς εἰς τὴν πόλιν ἅμα τοῖς
στρατηλάταις.

Καὶ εἰσελθὼν ἐν τῷ πραιτωρίῳ τοῦ ἄρχοντος συνέτριψε τὰς θύρας. 8
ἀκούσας δὲ ὁ ἄρχων τὴν παρουσίαν τοῦ ἁγίου Νικολάου, δρομαίως ἐκπη-
δήσας ἔπεσεν ἐπὶ τὴν γῆν καὶ ἐπελάβετο τῶν ποδῶν αὐτοῦ. ὁ δὲ ἀπω-
θεῖτο αὐτὸν λέγων· Ἀποχώρει ἀπ' ἐμοῦ, ἱερόσυλε καὶ αἱμοπότα· πῶς
ἐτόλμησας εἰς τὸ πρόσωπόν μου ἐλθεῖν τοιαῦτα δράσας κακά; οὕτως ἔχε,
ὅτι οὐ μή σου φείσωμαι· ἀνενέγκαι γὰρ ἔχω τῷ κοσμοκράτορι καὶ πιστο-
τάτῳ βασιλεῖ Κωνσταντίνῳ περὶ ὧν ἔδρασας, καὶ πῶς λεηλατεῖς τὴν ἐπαρ-
χίαν, λαμβάνων κόμμοδα καὶ ἀναιρῶν ψυχὰς ἀναιτίους.' ὁ δὲ ἡγεμὼν Εὐστά- 9
θιος γονυπετῶν αὐτὸν ἐβόα λέγων· Μηδαμῶς ὀργίζου κατ' ἐμοῦ, δοῦλε
τοῦ θεοῦ, ἀλλὰ μάθε τὸ ἀληθές, ὅτι ἐγὼ οὔκ εἰμι αἴτιος, ἀλλ' οἱ πρῶτοι
τῆς πόλεως, Εὐδόξιος καὶ Σιμωνίδης, οἱ καὶ παραδεδωκότες αὐτούς.' τότε
πολλῷ πλέον ὀργισθεὶς κατ' αὐτοῦ εἶπεν αὐτῷ· Ἀνόσιε καὶ πάσης δι-
καιοσύνης ἐχθρέ· ἐπειδὴ κατὰ φθόνον παρέδωκάν σοι αὐτούς, τυφλώ-
σαντες τοὺς ὀφθαλμοὺς τῆς καρδίας σου τοῖς κομμοδίοις, ἐχρῆν σε ἑκάστῳ
τὸ δίκαιον ἀπονέμειν, ἐγχειρισθέντα τὴν τοιαύτην ἐξουσίαν, καὶ μὴ παρα-
βῆναι τὸν νόμον τοῦ θεοῦ τὸν λέγοντα· «ἀθῷον καὶ δίκαιον οὐκ ἀποκτε-
νεῖς», τουτέστιν τοῦ μὴ ἀνελεῖν ψυχὰς ἀναιτίους. ὡσαύτως δὲ καὶ οἱ στρα-
τηλάται ἐπέπληττον τῷ ἡγεμόνι, ὡς παρὰ τὸν νόμον πεποιηκότι καὶ οὔτε
κατὰ λόγον ἀπολογουμένῳ. παρεκάλεσαν δὲ οἱ στρατηλάται τὸν ἅγιον,
τοῦ συγχωρῆσαι αὐτῷ ἐπὶ τῷ ἀκυρῶσαι τὰ ψευδῆ κατὰ τῶν ἀνδρῶν πραχ-
θέντα. καὶ τούτου γενομένου ἐσώθησαν οἱ τρεῖς ἄνδρες ἐκ θανάτου.

---

**10** λίτρας ἀργυρίου mit Rez. II, s. o. zu S. 79, 6; Rez. I λίτρας bzw. χρυσίου λίτρας. — **28** Exod. 23, 7.

---

**1** ὅσιος *B* τοῦ θεοῦ add *CW* **4** δεδεμένους *BW* ἐνδεδ. *C* **5** χάμον *BW* κυμόν = κημόν *C* **6** ὄπισθεν *CW* ὀπισθείως *B* **7** περιμένειν — ξίφους *CW* καὶ τὸν δ. ξ. περιμένειν *B* | θάνατον om *B* **20** κόμμοδα] s c 5, 13 **24** κατ' αὐτοῦ *BW* ὁ ἅγιος add *C* **26** κομμοδίοις] κομοδίοις *BCW* | ἐχρῆν *CW* οὐκ ἐχρῆν *B* **27** ἐγχειρισθέντα τὴν τοιαύτην ἐξουσίαν] ἐγχειρισθέντι τ. τ. ἐξ. *B* ἐγχειρισθέντα sol. *C* τὴν ἀρχὴν ἐγχειρισθέντα $W^2$ **30** πεποιηκότι *CW* πεποιηκότα *B* **31** ἀπολογουμένῳ *CW* ἀπολογούμενον *B* | ἅγιον *B* Νικόλαον add *CW* **32** ἐπὶ τῷ] ἐπὶ τό *BCW*

10 *Παραλαβὼν δὲ ὁ ἅγιος Νικόλαος τοὺς τρεῖς στρατηλάτας καὶ τοὺς* BCW
*τρεῖς ἄνδρας τοὺς συκοφαντηθέντας, ἀνήγαγεν αὐτοὺς ἐν τῷ ἐπισκοπείῳ αὐτοῦ· καὶ συναλισθεὶς αὐτοῖς, ἔδωκεν αὐτοῖς εὐλογίας, καὶ ἀσπασάμενος ἀπέλυσεν αὐτούς. οἱ δὲ στρατηλάται εἰσελθόντες ἐν τοῖς πλοίοις ἀπέπλευσαν ἐκεῖθεν. καταντήσαντες δὲ εἰς τὴν Φρυγίαν καὶ κατειρηνεύσαντες* 5
*πάντας τοὺς στασιάζοντας κατὰ τοῦ βασιλέως καὶ πολλὴν κατάστασιν ποιήσαντες καὶ φιλοτιμησάμενοι ἱκανῶς, ἐπανῆλθον πάλιν ἐπὶ τὴν Λυκίαν, προσορμισθέντες ἐν τῷ προλεχθέντι ἐμπορίῳ Ἀνδριάκῃ. καὶ ἐξελθόντες οἱ στρατηλάται ἐκ τῶν πλοίων, ἀνελθόντες εἰς τὴν πόλιν καὶ ἐπιζητήσαντες τὸν ἅγιον Νικόλαον τὸν ἐπίσκοπον, συντυχόντες αὐτῷ ηὐχαρίστουν* 10
*τῷ κυρίῳ καὶ αὐτῷ, διότι εὐχαῖς αὐτοῦ κατευοδώθη αὐτοῖς τὰ τοῦ πολέμου. οὓς δεξιωσάμενος φιλοφρόνως ἐστίασε, πολλά τε τὰ πρὸς σωτηρίαν παρήνεσεν αὐτοῖς. προείρηκε δὲ αὐτοῖς ἐπικεκαλυμμένως, ὡς ὅτι μέλλουσι κινδυνεύειν, λέγων· Ὁρᾶτε, τεκνία· μήποτε, πειρασμῶν ἐπελθόντων ὑμῖν,* 15
*θροηθῆτε, μήτε μὴν μικροψυχήσητε· ἔχετε δὲ ἀκλινῆ καὶ ἀμετάθετον πρὸς τὸν θεὸν τὴν ἐλπίδα, καὶ οὐ μὴ ἄψηται ὑμῶν πειρατήριον. «δυνατὸς γάρ ἐστιν ὁ θεός», κατὰ τὸν ἀπόστολον Παῦλον, «ὃς οὐκ ἐάσει ὑμᾶς πειρασθῆναι ὑπὲρ ὃ δύνασθε, ἀλλὰ ποιήσει σὺν τῷ πειρασμῷ καὶ τὴν ἔκβασιν πρὸς τὸ δύνασθαι ὑμᾶς ὑπενεγκεῖν».' οἱ δὲ οὐκ ἔγνωσαν, πρὸς τί ἔλεγεν αὐτοῖς* 20
*ταῦτα. λαβόντες δὲ εὐλογίας παρ' αὐτοῦ καὶ ἀσπασάμενοι αὐτόν, κατῆλθον ἐν τοῖς πλοίοις αὐτῶν. καὶ ἀποπλεύσαντες ἦλθον εἰς τὴν πανευδαίμονα Κωνσταντινούπολιν. ἐγένετο δὲ αὐτοῖς ἀπαντὴ μεγάλη ὑπὸ τῆς συγκλήτου καὶ τῆς πόλεως καὶ αὐτοῦ τοῦ βασιλέως, ὡς ἅτε ἐπινίκια κομισάντων. ἦσαν δὲ ἐν τῷ παλατίῳ διαπρέποντες.*

11 *Τούτων οὕτως αἰσίως προβάντων, ζήλῳ ληφθέντες οἱ συστρατηλάται* 25
*αὐτῶν, ἀπελθόντες πρὸς Ἀβλάβιον τὸν ἔπαρχον, ἔδωκαν αὐτῷ χρυσίου λίτρας ἱκανὰς ἐπὶ τὸ θανατῶσαι αὐτούς. ὁ δὲ Ἀβλάβιος, τυφλωθεὶς τὴν διάνοιαν ἐπὶ τῷ πλήθει τῶν χρημάτων, συνέθετο αὐτοῖς, τὴν τούτων ἀναίρεσιν πάντως ἔσεσθαι.*

12 *Καὶ εἰσελθὼν πρὸς τὸν βασιλέα ὁ Ἀβλάβιος ἤρξατο λέγειν αὐτῷ·* 30
*Δέσποτα αὐτοκράτορ, μεγάλη σκευωρία γέγονε καὶ ἔτι γίνεται τῷ κράτει σου ὑπὸ τῶν στρατηλατῶν τῶν ἀπελθόντων ἐν τῇ Φρυγίᾳ. ἔμαθον γὰρ ἀκριβῶς, ὅτι ἐκεῖνοι μὲν ἐκεῖ συνέθεντο τοῦ ἐπανίστασθαι τῷ κράτει σου, ἐπαγγελίαις ὀχυρωθέντες ὑπὸ τῶν ἐναντίων ἐπὶ τό, κατακρατήσαντας αὐ-*

15 *ἀκλινῆ — ἐλπίδα*, vgl. Hebr. 10, 23. — 16/19 1 Cor. 10, 13 (*δυνατὸς γάρ ἐστιν* für *πιστὸς δέ* bei Paulus).

3 *αὐτοῦ* om *B* | *ἔδωκεν αὐτοῖς BW ἐδ. αὐτούς C* 8 *Ἀνδριάκῃ BC Ἀδρ. W²* 10 *συντυχόντες αὐτῷ CW καὶ συντ. αὐτόν B* 15 *μικροψυχήσητε BW² μικροψυχήσετε C* 26 *ἔπαρχον B ὕπαρχον CW*; alle drei Hss bieten promiscue *ἔπαρχος* und *ὕπαρχος*, so daß diese Lesarten nicht mehr weiter angemerkt werden; siehe über diese Differenz zu Rez. I c 11, 14 31 *σκευωρία CW σκαιωρία B* 33 *ἐκεῖνοι*] *ἐκείνοις . . συνέθεντο BCW*

BCW τοὺς τῆς βασιλείας τῇ τούτων συνάρσει, προαγωγὰς καὶ μείζονας ἀρχὰς παρασχεθῆναι αὐτοῖς ὑπ' ἐκείνων. καὶ ὡς δῆθεν εἰρηνοποιήσαντες, οὕτως ἐπανῆλθον, ἀπαρασκευάστους ἡμᾶς ποιοῦντες τῇ ἐλπίδι τῆς εἰρήνης εἰς τὴν τῶν ἐχθρῶν ἀντιπαράταξιν. ἐγὼ δὲ ταῦτα γνούς, δέσποτα, οὐχ οἷός τέ εἰμι τοῦ παρασιωπῆσαι, ὅτι κατὰ τῆς ὑμῶν βασιλείας τοῦ πάντων ἡμῶν δεσπότου ἐστὶν ἡ ἀδικία. λοιπόν, ὃ δοκεῖ τῷ κράτει σου, ποίησον.' ταῦτα 13 ἀκούσας ὁ βασιλεὺς Κωνσταντῖνος παρὰ Ἀβλαβίου τοῦ ἐπάρχου περὶ τῶν τριῶν στρατηλατῶν, ἔμεινεν ἐνεὸς ἐπὶ ὥραν μίαν. καὶ λογισάμενος, εἰ ἀληθῆ εἰσι τὰ λεχθέντα καὶ εἰς τὴν ζωὴν αὐτοῦ συντείνει ἡ ἐπιβουλή, ἐκέλευσεν ἀνεξετάστως ἐν τῷ τέως βληθῆναι αὐτοὺς εἰς τὴν φυλακήν.

Χρόνου δὲ διαγενομένου καὶ ὄντων αὐτῶν ἐν τῇ φρουρᾷ, οἱ δεδω- 14 κότες τὰ χρήματα πρὸς ἀναίρεσιν τῶν ἀνδρῶν ἔλεγον τῷ ἐπάρχῳ· 'Τί τὸ ὄφελος ἡμῖν, ὅτι ἐποίησας βληθῆναι αὐτοὺς ἐν τῇ φυλακῇ καὶ εἴασας αὐτοὺς ἄχρι τούτου ζῆν; ἢ ἀγνοεῖς, ὅτι, πολλὴν περιβολὴν ἔχοντες, πολλοὺς ἔχουσι τοὺς περιτρέχοντας καὶ ἴσως περιγράφουσι;' ταῦτα ἐνωτισθεὶς ὁ 15 ἔπαρχος πάλιν ἐγνώρισε τῷ βασιλεῖ, ὅτι καὶ ἐν τῇ φρουρᾷ ὄντες οἱ τρεῖς ἐκεῖνοι οἱ ἐπίβουλοι οὐ παύονται διὰ τῶν συμπρακτόρων αὐτῶν τὰ τῆς ἐπιβουλῆς ἀγωνιζόμενοι. τότε ἐκέλευσεν ὁ βασελεὺς Κωνσταντῖνος, διὰ τῆς νυκτὸς τῷ ξίφει αὐτοὺς ἀναιρεθῆναι. τότε ὁ ἔπαρχος Ἀβλάβιος, λα- βὼν τὴν κατ' αὐτῶν ἐξουσίαν, ἀπέστειλεν εἰς τὸ δεσμωτήριον, παραγγείλας τῷ δεσμοφύλακι εὑτρεπίσαι τοὺς τρεῖς στρατηλάτας, τοῦ ἀναιρεθῆναι αὐτοὺς διὰ τῆς νυκτός.

Ὁ δὲ καπικλάριος Ἱλαριανός, ταῦτα ἀκούσας καὶ εἰς συμπάθειαν ἐλ- 16 θών, εἰσεπήδησε κλαίων καὶ λέγων· 'Ἄνδρες, φόβος καὶ θλῖψις δεινὴ περιέχει με δι' ὑμᾶς. ὡς εἴθε μὴ ἐθεασάμην ὑμᾶς ἢ συνηλίσθην ὑμῖν. νῦν γὰρ λαλῶ ὑμῖν καὶ ἀκούω παρ' ὑμῶν· αὔριον δὲ ἀπ' ἀλλήλων διαχωριζόμεθα, διότι τῇ νυκτὶ ταύτῃ ἐκελεύσθητε ξίφει ἀναιρεθῆναι. εἴ τι οὖν ὑμῖν πρόσεστιν ἐν τοῖς ὑπάρχουσιν ὑμῖν, χρυσίον ἢ ἀργύριον ἢ ἕτερόν τι, ᾧ βούλεσθε, καταλείψατε.'

Οἱ δὲ ἄνδρες, ἀκούσαντες τῶν λόγων τούτων, διέρρηξαν τοὺς χιτῶνας 17 αὐτῶν, καὶ τὰς κόμας τίλλοντες τῆς κεφαλῆς αὐτῶν κλαίοντες ἔλεγον· 'Τί γὰρ ἠδικήσαμεν, ἵνα οὕτως ἀδίκως ἀναιρεθῶμεν;' εἷς δὲ ἐξ αὐτῶν, 18 Νεπωτιανὸς τοὔνομα, εἰς ὑπόμνησιν ἐλθών, περὶ ὧν ἐποίησεν ὁ ἅγιος Νικόλαος εἰς τοὺς τρεῖς ἄνδρας ἐν τῇ Λυκίᾳ καὶ ἐρρύσατο αὐτοὺς ἐκ θα- νάτου, καὶ ὡς προεῖπεν αὐτοῖς ἐν τῇ νουθεσίᾳ αὐτοῦ, ὅτι πειρασμὸς αὐτοὺς μένει, αὐτοὶ δὲ οὐ συνῆκαν, ἀνεβόησε κατοδυρόμενος· 'Κύριε ὁ θεὸς τοῦ ἁγίου θεράποντός σου Νικολάου, ἐξελοῦ ἡμᾶς τοῦ πικροῦ θανάτου· καὶ καθὼς ἐποίησας δι' αὐτοῦ εἰς τοὺς τρεῖς ἄνδρας ἐν τῇ Λυκίᾳ ἀδίκως

---

**6** λοιπόν *CW* add οὖν *B* **14** ἄχρι τούτου *CW* ἄχρι τοῦ *B* | περιβολήν *BC* περιουσίαν $W^2$ **15** περιγράφουσι *BC* παραγράψονταί σε $W^2$ **19** τότε — λαβών *BW* λαβὼν δὲ ὁ Ἀβλάβιος *C* **25** εἴθε *B* εἴτε *CW* | συνηλίσθην $BW^2$ συναλ. *C* **28** ὑμῖν *CW* ὑμῶν *B* **32** ἀδίκως om *B*

κατακριθέντας καὶ διέσωσας αὐτοὺς ἐκ θανάτου, καὶ ἡμᾶς διάσωσον ἀδί- BCW
19 κως ἀπολλυμένους. ἅγιε τοῦ θεοῦ Νικόλαε· εἰ καὶ πόρρωθεν ἡμῶν ὑπάρχεις, ἐγγισάτω ἡ προσευχὴ ἡμῶν ἐνώπιόν σου, καὶ βόησον πρὸς τὸν θεὸν ὑπὲρ ἡμῶν, ἵνα διασωθέντες καταξιωθῶμεν προσκυνῆσαι τὴν ἁγιωσύνην σου.' ταῦτα εἰπόντος τοῦ Νεπωτιανοῦ καὶ οἱ λοιποὶ εἰς ὑπόμνησιν ἦλθον, καὶ οὕτως λοιπὸν οἱ τρεῖς ὡς ἐξ ἑνὸς στόματος ἐβόων, ἐπικαλούμενοι τὸν θεὸν καὶ τὸν ἅγιον Νικόλαον ἐλθεῖν εἰς βοήθειαν αὐτῶν.

20 Ὁ δὲ ἅγιος Νικόλαος, ἔχων χάριν παρὰ τοῦ θεοῦ, τῇ νυκτὶ ἐκείνῃ αὐτοψὶ ἐφάνη τῷ βασιλεῖ Κωνσταντίνῳ· ἔγνω γὰρ διὰ τοῦ ἁγίου πνεύματος τὸ συμβὰν τοῖς στρατηλάταις. εἶπε δὲ τῷ βασιλεῖ· Κωνσταντῖνε βασιλεῦ, ἀνάστηθι καὶ ἀπόλυσον τοὺς τρεῖς στρατηλάτας, οὓς ἔχεις ἐν τῷ δεσμωτηρίῳ, διότι ἐσυκοφαντήθησαν ὑπὸ Ἀβλαβίου τοῦ ἐπάρχου κομμόδια εἰληφότος. εἰ δὲ παρακούσῃς μου, πόλεμόν σοι συνάψω ἐν τῷ Δορραχίῳ, καὶ τὰς σάρκας σου ὀρνέοις παραδώσω, ἔντευξιν ποιησάμενος κατὰ σοῦ ἐπὶ τοῦ μεγάλου βασιλέως Χριστοῦ.' ὁ δὲ βασιλεὺς διυπνισθεὶς καὶ θεασάμενος αὐτὸν εἶπεν· Τίς γὰρ εἶ σύ, ὁ τοιαῦτα δρῶν, ἢ πόθεν εἶ; πῶς δὲ εἰσῆλθες εἰς τὸ παλάτιόν μου καὶ ταῦτα παρακελεύεις μοι;' καὶ εἶπεν αὐτῷ· Ὅρα μοι· ἐγώ εἰμι Νικόλαος ὁ ἁμαρτωλός, ὁ ὢν ἐπίσκοπος ἐν τῇ Μυρέων μητροπόλει τῆς Λυκίας.' καὶ ταῦτα εἰπὼν ἀφανὴς ἐγένετο ἀπ' αὐτοῦ.

21 Ἀπελθὼν δὲ ὤφθη καὶ Ἀβλαβίῳ τῷ ἐπάρχῳ, τὰ αὐτὰ λέγων αὐτῷ· Ἀβλάβιε, βεβλαμμένε τὸν νοῦν καὶ τὰς φρένας, ἀνάστηθι καὶ ἀπόλυσον τοὺς τρεῖς ἄνδρας τοὺς στρατηλάτας, οὓς ἐσυκοφάντησας ἕνεκεν δώρων καὶ ἔχεις κατακλείστους. εἰ δὲ μὴ βουληθῇς ἀπολῦσαι αὐτούς, ἀλλὰ παρακούσῃς μου, ἔντευξιν ποιήσομαι κατὰ σοῦ ἐπὶ τοῦ μεγάλου καὶ αἰωνίου βασιλέως Χριστοῦ, καὶ συλληφθήσῃ νόσῳ δυσιάτῳ, καὶ σκωληκόβρωτος γενόμενος κακιγκάκως ἀπορρήξεις τὸ πνεῦμα.' ὁ δὲ Ἀβλάβιος εἶπεν αὐτῷ· Σὺ γὰρ τίς ὢν τοιαῦτα λαλεῖς θρασυνόμενος;' ὁ δὲ εἶπεν αὐτῷ· Ἐγώ εἰμι Νικόλαος ὁ ἁμαρτωλός, ὁ ὢν ἐπίσκοπος ἐν τῇ Μυρέων μητροπόλει τῆς Λυκίας.' καὶ ταῦτα εἰπὼν ἀφανὴς ἐγένετο ἀπ' αὐτοῦ.

22 Ἀπορούμενος δὲ ὁ βασιλεὺς Κωνσταντῖνος ἐφ' οἷς ἑώρακεν καὶ ἀκήκοεν παραδόξοις, προσκαλεσάμενος ἕνα τῶν προσκαρτερούντων αὐτῷ, ἀπέστειλεν αὐτόν, διὰ τάχους ἀγαγεῖν πρὸς αὐτὸν τὸν Ἀβλάβιον. ἀπερχομένου δὲ τοῦ ἀποσταλέντος, ἰδοὺ ὑπήντησε τὸν ἔπαρχον Ἀβλάβιον ἀπιόντα ἐπὶ τὸ παλάτιον, τοῦ ἀναγγεῖλαι τῷ βασιλεῖ πάντα, ἃ ἑώρακεν καὶ ἀκήκοεν. ὃν παραγενόμενον προφθάσας ὁ βασιλεὺς διηγήσατο τό τε σχῆμα καὶ τὴν ἰδέαν καὶ ὅπως μετὰ παρρησίας ἀπήγγειλε περὶ τῶν στρατηλατῶν,

**3** ἐνώπιόν σου om *CW* **12** κομμόδια] κομόδια *BCW* **13** Δορραχίῳ] Δοραχίῳ *BC* Δυραχίῳ $W^2$ **14** ὀρνέοις *CW* τοῖς ὀρν. *B* | παραδώσω *C* (mit Rez. I u. II) δώσω *BW* **18** μοι *BC* με *W* **21** τὰ αὐτά om *B* **22** βεβλαμμένε — ἀνάστηθι *B* (entsprechend Rez. I und II) ἀνάστα *CW* **23** τοὺς στρατηλάτας om *B* **26** δυσιάτῳ *BW* ἀνιάτῳ *C* **29** ἁμαρτωλός *B* δοῦλος τοῦ θεοῦ add *CW* **35** τοῦ ἀναγγεῖλαι *B* τῷ ἀν. *CW*

BCW ὡς ὅτι ἐσυκοφαντήθησαν ὑπ' αὐτοῦ. ὡσαύτως δὲ καὶ ὁ Ἀβλάβιος συνῳδὰ τῷ βασιλεῖ ἀπήγγειλεν ἑωρακέναι καὶ τὸ σχῆμα καὶ τοὺς λόγους ἀκηκοέναι καὶ τούτου χάριν μετ' ἐπείξεως ἐληλυθέναι. τότε ὁ βασιλεὺς ἐμβριμησάμενος τῷ ἐπάρχῳ εἶπεν· Εἰ σὺ κατὰ σαυτοῦ νυνὶ παραγέγονας, ἀπαγγεῖλαι ἡμῖν περὶ τῆς θαυμασίως γεγενημένης ὀπτασίας, μίαν καὶ τὴν αὐτὴν καὶ ἀληθῆ ὑπάρχειν, γνῶθι καὶ ἴδε, ὡς ὅτι πλάσμα λόγων πιθανότητος ἐπιβουλῆς ἕνεκα τῶν ἀναιτίων ἀνδρῶν ἐπονηρεύσω εἰσοικῆσαι ἐν ταῖς ἐμαῖς ἀκοαῖς· ὅπερ οὐ διαφεύξῃ.'

Τότε ἀπέστειλεν ὁ βασιλεὺς εἰς τὸ δεσμωτήριον, ἀχθῆναι τοὺς τρεῖς **23** ἄνδρας. ἐλθόντων δὲ αὐτῶν ἐπὶ τῆς συγκλήτου, εἶπεν αὐτοῖς ὁ βασιλεύς· Εἴπατέ μοι μετὰ ἀληθείας· ποίαις μαγείαις χρώμενοι τοιαῦτα ὀνείρατα ἡμῖν ἐξαπεστείλατε;' οἱ δὲ ἐσιώπων. λέγει αὐτοῖς πάλιν ὁ βασιλεύς· Οὐδὲν ἀποκρίνεσθε; λέγετε ἀφόβως τὸ ἀληθές.' τότε Νεπωτιανός, εἷς ὢν ἐξ αὐτῶν, εἶπεν· Δέσποτα αὐτοκράτορ μεγαλώνυμε, ἡμεῖς μαγείαν οὐκ ἐπιστάμεθα. εὐσεβῶν γὰρ γονέων παῖδές ἐσμεν. εἰ δὲ τοιοῦτόν τι διεπραξάμεθα κατὰ τοῦ σοῦ κράτους καὶ οὐκ εἰς εὔνοιαν καὶ εἰρήνην ἐσπεύσαμεν, δεινοτέραις ὑποβληθῆναι τιμωρίαις ἄξιοί ἐσμεν.' συμπαθήσας **24** δὲ αὐτοῖς ὁ βασιλεύς, διότι κατετάκησαν τῷ χρονίῳ ἀποκλεισμῷ τῆς εἱρκτῆς, εἶπεν αὐτοῖς μετ' ἐπιεικείας· Οἴδατέ τινα ἐπίσκοπον ἐν τῇ Λυκίᾳ ὀνόματι Νικόλαον;' οἱ δὲ ἀκούσαντες ἦραν ὁμοθυμαδὸν οἱ τρεῖς τὴν φωνὴν ἐπὶ πάντων καὶ εἶπον· Κύριε ὁ θεὸς τοῦ ἁγίου θεράποντός σου Νικολάου· ὡς διέσωσας τοὺς τρεῖς ἄνδρας ἀδίκως κατακριθέντας, καὶ ἡμᾶς διάσωσον συκοφαντηθέντας.' λέγει αὐτοῖς ὁ βασιλεύς· Τίς ἐστιν οὗτος ὁ Νικόλαος, ὃν ἐπεκαλέσασθε;' λέγει αὐτῷ ὁ Νεπωτιανός· Δέσποτα καλλίνικε βασιλεῦ, ἄνθρωπός ἐστι τοῦ θεοῦ, πολλὰ καὶ παράδοξα σημεῖα ἐπιτελῶν διὰ τοῦ ἁγίου ὀνόματος αὐτοῦ. καὶ γὰρ τρεῖς ἄνδρας κατακριθέντας ἀδίκως, ἐπιστὰς τῷ τόπῳ, διέσωσε τοῦ θανάτου ἐπ' ὄψεσιν ἡμετέραις.'

Τότε τηλαυγῶς εἶπεν αὐτοῖς ὁ βασιλεύς· Ἰδοὺ καὶ νῦν οὐκ ἐγὼ **25** ὑμῖν χαρίζομαι τὸ ξῆν, ἀλλ' αὐτὸς οὗτος, ὃν ἐπεκαλέσασθε. αὐτὸς γάρ, παραγενόμενος πρὸς μὲ τῇ νυκτὶ ταύτῃ, ἐκέλευσέ μοι ἀπολῦσαι ὑμᾶς. πρὸς ὃν πορευθέντες ἀποκείρασθε τὰς κόμας τῶν κεφαλῶν ὑμῶν, ἀξιοῦντες αὐτὸν εὔχεσθαι ὑπὲρ τῆς εἰρήνης τοῦ κόσμου καὶ ὑπὲρ τῆς σωτηρίας ἡμῶν.' ἔζωσε δὲ αὐτοὺς τῇ προτέρᾳ τιμῇ στρατηλάτας, καὶ ἔδωκεν αὐτοῖς κειμήλια διάφορα καὶ εὐαγγέλιον χρυσοῦν βαρύτιμον καὶ κηριόλους χρυσοῦς δύο καὶ σκεῦος χρυσοῦν διὰ λίθων τιμίων καὶ μαργαριτῶν κεκοσμη-

---

**3** μετ' ἐπείξεως *W* μετ' ἐμπήξεως *C* μετὰ σπουδῆς *B* **5** θαυμασίως $W^2$ θαυμασίας *C* om *B* | μίαν καὶ τὴν αὐτὴν καί] μίαν τὴν αὐτὴν καί *B* μίαν καὶ τὴν αὐτήν *CW* **12** ἐξαπεστείλατε *B* ἐξαποστ. *CW* **14** μαγείαν *CW* μαγείας *B* **17** ἐσπεύσαμεν *B* πάντα ἐπράξαμεν *C*; *W* om, am Rand: τὰ πράγματα συννηλάσαμεν **20** φωνὴν *BW* αὐτῶν add *C* **22** ἀδίκως om *CW* **24** δέσποτα om *B* **26** αὐτοῦ *B* τοῦ θεοῦ *CW* | ἀδίκως om *CW* **31** τῶν κεφαλῶν *CW* τῆς κεφαλῆς *B* (vgl c 28, 18 τῶν κεφαλῶν) **34** βαρύτιμον *BW* πολύτιμον *C* **35** τιμίων om *B*

μένον λόγῳ τῆς ἁγίας ἀναφορᾶς, καὶ ἐξαπέστειλεν αὐτοὺς μετ' εἰρήνης, BCW καὶ ἀπῆλθον.

26 Ἰδὼν δὲ ὁ ἔπαρχος Ἀβλάβιος, ὅτι ἠστόχησεν ἡ σκευωρία αὐτοῦ, τοὐναντίον δὲ ἐνδοξότεροι γεγόνασι, δεδιὼς δὲ καὶ τὴν ὀργὴν τοῦ βασιλέως, ἐξελθὼν ἀπὸ τοῦ παλατίου ἀπῆλθεν εἰς τὸν οἶκον αὐτοῦ καὶ κατεκλίθη ἐπὶ τῆς κοίτης ἀδημονῶν. πυρετῷ δὲ σφοδροτάτῳ ληφθεὶς τῇ τρίτῃ ἡμέρᾳ ἐξέψυξεν.

27 Οἱ δὲ προρρηθέντες στρατηλάται, παραγενόμενοι ἐν τῇ Μυρέων μητροπόλει τῆς Λυκίας, ἐπεζήτησαν τὸν ἅγιον τοῦ θεοῦ Νικόλαον. καὶ συντυχόντες αὐτῷ, ἔρριψαν ἑαυτοὺς ἐπὶ τὴν γῆν καὶ ἐπελάβοντο τῶν ποδῶν αὐτοῦ καὶ κλαίοντες ἔβρεχον αὐτούς, ἐξαγγέλλοντες καὶ βοῶντες περὶ πάντων τῶν συμβεβηκότων αὐτοῖς κινδύνων. ὁ δὲ ὅσιος ἀνήρ, συμπάσχων ἐπὶ τοῖς ὀδυρμοῖς αὐτῶν, ἔλεγεν αὐτοῖς· Τί ποιεῖτε, τεκνία, κλαίοντες καὶ συνθρύπτοντές μου τὴν καρδίαν; ἐγέρθητε καὶ τῷ θεῷ εὐχαριστήσατε, τῷ ἀεὶ ἀντιλαμβανομένῳ τοῖς ἐλπίζουσιν ἐπ' αὐτόν.' καὶ ἀνέστησεν
28 αὐτοὺς ἐκ τῆς γῆς. οἱ δὲ ἐξήνεγκαν τὰ σκεύη τὰ ἀποσταλέντα αὐτῷ παρὰ τοῦ βασιλέως καὶ ἔδωκαν αὐτῷ. ἐποίησε δὲ αὐτοῖς εὐχὴν ἐπὶ τῷ ἀποκείρασθαι τὰς κόμας τῶν κεφαλῶν αὐτῶν, καθάπερ συνέταξεν αὐτοῖς ὁ βασιλεύς. προσήνεγκαν δὲ καὶ αὐτοὶ ἐκ τῶν ὑπαρχόντων αὐτοῖς χρημάτων εἰς διατροφὴν τῶν πτωχῶν χρυσοῦ χιλιάδας ἐννέα, καὶ ἔθηκαν αὐτὰ παρὰ τοὺς πόδας αὐτοῦ. αὐτὸς δὲ προσλαβόμενος αὐτοὺς ἐξένισεν. ἐν δὲ τῷ συναλίζεσθαι αὐτὸν αὐτοῖς παρῄνει αὐτοῖς, μὴ ἀθυμεῖν πειρασμῶν ἐπερχομένων μηδὲ δεδιέναι τὸν πρόσκαιρον τοῦτον θάνατον. Ὥσπερ γὰρ χρυσὸς δοκιμάζεται πυρί, οὕτως αἱ καρδίαι τῶν πιστῶν ἐν καιρῷ πειρασμῶν. μὴ οὖν ὑμᾶς θροείτω τὸ γεγονός· ἔχετε δὲ τὸ ὄμμα τῆς διανοίας ὑμῶν ἀπερίσπαστον πρὸς τὸν θεόν, καὶ οὐ μὴ ἅψηται ὑμῶν βάσανος.' τούτοις δὲ τοῖς λόγοις καθ' ἡμέραν παραινῶν ἐστήριξεν αὐτοὺς ἐν τῇ πίστει τοῦ κυρίου Ἰησοῦ Χριστοῦ.

29 Διατρίψαντες δὲ παρ' αὐτῷ μῆνα ἡμερῶν, ἔλαβον παρ' αὐτοῦ τὰς εὐλογίας τοῦ βασιλέως. ἔλαβον δὲ καὶ τὰς ἑαυτῶν εὐλογίας, καὶ πολλὰ

---

3 Die Episode vom Tode des Ablabios ist neu, paßt auch nicht zu c. 21, 24, da Ablabios dem Geheiß des Nikolaos nicht ungehorsam gewesen ist. In Wirklichkeit ist Ablabios 338 nach seiner Absetzung auf seinen Gütern in Bithynien auf Geheiß des Constantius getötet worden. — **7** *ἐξέψυξεν*, vgl. Act. 12, 23. — **17** *εὐχὴν ἐπὶ τῷ ἀποκείρασθαι τὰς κόμας*: siehe solche Gebete (die sich nicht etwa auf die Priester- oder Mönchstonsur beziehen) bei Goar, Euchologion sive Rituale Graecorum p. 306—309. — **24** *χρυσὸς δοκ. πυρί* Sir. 2, 5. | *ἐν καιρῷ πειρασμῶν*, vgl. Luc. 8, 13.

---

**1** *ἁγίας* om *W* **3** *σκευωρία CW σκαιωρία B* **7** *ἐξέψυξεν B ἐτελεύτησεν C ἀπέθανεν W* **20** *τῶν πτωχῶν B τῶν ἁγίων* add *W τῷ ἁγίῳ* add *C* (wahrsch. Eintragung aus c 30, 10 *τοῖς πτωχοῖς τῶν ἁγίων*) | *αὐτά* om *B* **26** *βάσανος BW πειρασμός C* **30** *τὰς εὐλογίας τοῦ βασιλέως BW εὐλογίας πρὸς τὸ ἀπενέγκασθαι τὸν βασιλέα C*

BCW μετὰ δακρύων ἀξιώσαντες αὐτὸν εὔχεσθαι ὑπὲρ αὐτῶν, οὕτως ἐπανῆλθον ἐπὶ τὴν βασιλίδα Κωνσταντινούπολιν. καὶ ἀπέδωκαν τὰς ἀποσταλείσας εὐλογίας τῷ βασιλεῖ, καὶ λοιπὸν ἦσαν διαπρέποντες ἐν τῷ παλατίῳ.

Τῷ δὲ ἐρχομένῳ ἐνιαυτῷ παραγενόμενοι οἱ στρατηλάται κατὰ τὸ **30** ἔθος ἐν τῇ Λυκίᾳ, ἐπεζήτησαν τὸν ἅγιον τοῦ θεοῦ Νικόλαον. καὶ γνόντες κεκοιμῆσθαι αὐτὸν καὶ σὺν κυρίῳ ὄντα, ἐζήτησαν τὸν τόπον, ἔνθα ἀπόκειται τὸ τίμιον αὐτοῦ σῶμα. ἐν ᾧ παραγενόμενοι, ἱκανῶς μετὰ δακρύων ἐξευμενίσαντο αὐτόν, οἳ καὶ ὀπτασίας αὐτοῦ ἀξιωθῆναι διηγήσαντο. ἐφιλοτιμήσαντο δὲ ἔμβολον πεποιηκότες ἄχρι τῆς πόλεως, ἀπεχούσης σημεῖον ἕν, δεξιά τε καὶ εὐώνυμα οἰκήσεις ποιήσαντες τοῖς πτωχοῖς τῶν ἁγίων· εἰς δόξαν τοῦ κυρίου καὶ θεοῦ καὶ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ, ὅτι αὐτοῦ ἐστιν ἡ δύναμις καὶ ἡ βασιλεία νῦν καὶ ἀεὶ καὶ εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων. ἀμήν.

## Anhang I.

## Das Fragment der Praxis bei Eustratios von Konstantinopel.

*A* = Eustratii presbyteri Constantinopolitani adversus eos qui dicant animas, statim atque e corpore solutae sunt, non operari etc., ed. Leo Allatius: De utriusque ecclesiae in dogmate de Purgatorio consensione, Romae 1655, p. 319—580.
*P* = Dieselbe Schrift im Parisinus Graecus 1059 saec. XVI.

Τοιοῦτον εὑρίσκομεν γεγονὸς ἐπὶ Κωνσταντίνου τοῦ μεγάλου βασιλέως, ὅπερ θεοῦ βουλήσει Νικόλαος ὁ ἅγιος ἐπίσκοπος Λυκίας ἐποίησεν. λέγει γὰρ ἐν τῷ βίῳ αὐτοῦ τάδε·

«Νεπωτιανὸς δὲ εἷς ἐξ αὐτῶν, εἰς ὑπόμνησιν ἐλθὼν περὶ ὧν ἐποίη- **18. 19** σεν ὁ ἅγιος Νικόλαος εἰς τοὺς τρεῖς ἄνδρας τοὺς ἐν τῇ Λυκίᾳ τοὺς ἀδίκως κατακριθέντας καὶ διασώσας αὐτοὺς ἐκ θανάτου εἶπεν· ‘Σῶσον καὶ ἡμᾶς, ἅγιε Νικόλαε, δοῦλε τοῦ Χριστοῦ· εἰ καὶ πόρρωθεν ἡμῶν εἶ, ἐγγὺς γένηται ἡ δέησις ἡμῶν, καὶ πρὸς τὸν θεὸν βόησον ὑπὲρ ἡμῶν, ἵνα διασωθέντες καταξιωθῶμεν προσκυνῆσαι τὴν σὴν ἁγιωσύνην.’ ταῦτα εἰπόντος Νεπωτιανοῦ, λοιπὸν οἱ τρεῖς ὡς ἐξ ἑνὸς στόματος οὕτως ἐβόων προσευχόμενοι· ‘Ὁ θεὸς τοῦ ἁγίου Νικολάου, διάσωσον ἡμᾶς.’

Ὁ δὲ ἅγιος τοῦ θεοῦ Νικόλαος αὐτοπτικῶς ὤφθη τῇ νυκτὶ ἐκείνῃ **20** ⟨τῷ βασιλεῖ⟩ καὶ εἶπεν αὐτῷ· ‘Βασιλεῦ Κωνσταντῖνε, ἀνάστηθι καὶ ἀπόλυσον τοὺς τρεῖς ἄνδρας τοὺς στρατηλάτας, οὓς ἔχεις ἐν τῷ δεσμωτηρίῳ,

---

**9** *σημεῖον*, eigentl. Meilenstein, dann = *μίλιον* röm. Meile = 1477,5 m.

---

**2** *ἀπέδωκαν CW ἐπέδ. B* **3** *ἐν τῷ παλατίῳ B παρ' αὐτῷ καὶ ἀγαπώμενοι C* om *W* **5** *γνόντες BW μαθόντες C* **6** *ὄντα BC εἶναι W²* | *ἐζήτησαν BC ἐπεζήτ. W* **7** *ἀπόκειται BW ἀπέκειτο C* **20** *A* p 452, *P* fol 42′ | *ἐπί A καὶ ἐπί P* **24** *τοὺς ἀδίκως — εἶπεν* wörtlich gleich in *A* und *P*; der Text ist hier in Verwirrung geraten durch längere Auslassung ex homoeotel, indem der Verf. bzw ein Abschreiber von dem ersten *Λυκίᾳ* auf das zweite abirrte (vgl Prolegg.) **28** *καταξιωθῶμεν* f 43 *P* **29** *ἐβόων* p 453 *A*

*ὅτι ἐσυκοφαντήθησαν. εἰ δὲ παρακούσῃς μου, πόλεμόν σοι συνάψω ἐν τῷ Δορραχίῳ, καὶ τὰς σάρκας σου τοῖς ὀρνέοις παραδώσω, ἔντευξιν ποιησάμενος κατὰ σοῦ ἐπὶ τοῦ μεγάλου βασιλέως.' καὶ εἶπεν ὁ βασιλεύς· 'Τίς γὰρ εἶ σύ; πῶς δὲ εἰσῆλθες εἰς τὸ ἐμὸν παλάτιον;' καὶ εἶπεν ὁ ἅγιος· 'Ἐγώ εἰμι Νικόλαος ὁ ἁμαρτωλός, ὁ ὢν ἐν τῇ Λυκίᾳ ἐν Μύροις τῇ μητροπόλει.' καὶ ταῦτα εἰπὼν ὑπεχώρησε καὶ ἐπορεύθη.*

21 *Κατ' αὐτὸ δὲ ὥφθη καὶ Ἀβλαβίῳ τῷ ἐπάρχῳ τὰ αὐτὰ λέγων».*

## Anhang II.

## Relation der Praxis de stratelatis in dem Nikolaos-Enkomion des Georgios Chartophylax.

*A* = Ambrosianus Gr. D 92 sup. saec. XI.
*P* = Parisinus Graecus 1458 saec. XI.

Die Paginierung am Rande ist die von *P*.

f. 57′ *Ἔτυχεν ἀναιτίων τινῶν ὑπὸ τῶν τηνικαῦτα τῆς ἡγεμονίας κρατούντων κατα- PA*
*ψηφισθῆναι φόνον. ὁ δὲ ἦν λεληθότως σκαιωρηθείς, ὡς ἂν μὴ τῷ ποιμένι κατά-*
*δηλος γένηται. τὸ οὖν πραττόμενον, φανερὸν τῷ ἁγίῳ γενόμενον, κατὰ μὲν τῶν*
*ἀδικούντων τὸν θυμὸν ἐξώπλισεν, εἰς ἄμυναν δὲ τῶν ἀδικουμένων αὐτὸν παρ-*
*εσκεύασεν. διὸ πρὸς τὸν τόπον, ἔνθα διετέτακτο ἡ τῶν ἀνδρῶν ἀναίρεσις, δρομαίως*
*ἐχώρει. ἁπάντων οὖν τὸν ἔκδικον ἐπιζητούντων καὶ πρὸς τὰς λεωφόρους καὶ*
*ἀγυιὰς ἐπαιρόντων τὰ ὄμματα, οἱ προσεντυγχάνοντες Νικολάῳ ἐπειγομένῳ τοιαῦτα*
*πρὸς αὐτὸν ἔφασκον· 'Σπεῦσον, ἡ ταχεῖα τῶν ἀδικουμένων ἐκδίκησις· σπεῦσον,*
*ὁ κηδεμὼν τῆς ἡμῶν σωτηρίας· σπεῦσον, ὁ κατὰ μίμησιν τοῦ κυρίου ὑπὲρ ἡμῶν*
*τὴν ψυχὴν προϊέμενος. εἰ γὰρ παρὼν ἦσθα, οὐκ ἂν μιαιφόνος χεὶρ κατὰ τῶν*
*ἀθῴων ἐξέμηνεν, οὐκ ἂν ἀναίτιον αἷμα τῷ ψεύδει ἐκκέχυτο, οὐκ ἂν ὁ φθόνος τὸ*
*ἴδιον ἐξετέλεσεν. εἰ γὰρ τῶν ἐλαττόνων ἡμῶν συμφορῶν πολλὴν ποιῇ τὴν πρό-*
*νοιαν, πῶς ἂν τὸν ἄδικον ὑπερεῖδες θάνατον; προφθάσας οὖν τὴν ὁρμὴν τῶν*
*φονώντων, τοὺς ἀναιτίους ῥῦσαι τῆς τιμωρίας. ἡ γὰρ ζωὴ τούτων τῇ σῇ παρου-*
*σίᾳ καὶ ὁ θάνατος τῇ ἀπουσίᾳ ἐταμιεύθησαν.' —*

*Ἐπειδὴ γὰρ ἔφθη τὸν τόπον καταλαβεῖν, τοὺς μὲν ἄνδρας εὗρε κεκλιμένους*
*ἤδη πρὸς τὴν σφαγήν, εἰς τοὐπίσω τε τὰς χεῖρας δεδεμένους καὶ τὰς ὄψεις κεκα-*
f. 58 *λυμμένους — ἐλεεινὸν θέαμα — 'καὶ μόνην τὴν τοῦ ξίφους τομὴν ἐλευθερίαν*
*τῆς συμφορᾶς ἐκδεχομένους· αὐτόν τε τὸν δήμιον φόνιον προσβλέποντα καὶ αὐτῇ*
*τῇ θέᾳ τὸ ἀπηνὲς ὑπεμφαίνοντα, τό τε ξίφος ἀμφοῖν ταῖν χεροῖν σπώμενον καὶ*

---

**14** Die Berührungen unseres Textes mit der Vita per Metaphrasten sind in den Anmerkungen zu letzterer Vita vermerkt. — **23** Zu *μιαιφόνος χείρ* vgl. Encomium Methodii 27 med. *χεῖρα μιαιφόνον διεκώλυσας.* — **28** Nach *ἐταμιεύθησαν* ist die Erzählung auf etwa $^1/_3$ Spalte durch rhetorische Ausführungen unterbrochen.

---

**5** *ἐν Μύροις P τοῖς M. A* **23** *οὐκ ἂν — ἐξέμηνεν* om *A* **33** *ἀμφοῖν P ἅμα A*

PA πρὸς τὴν ἐκτομὴν ἐπειγόμενον· καὶ τοὺς μὲν ἀγηγερμένους τὸν ἀναίτιον κατολοφυρομένους θάνατον καὶ ἀνοσίαν τὴν κρίσιν αἰτιωμένους· τοὺς δὲ τῆς διαβολῆς αἰτίους παίειν, ὡς εἶχε τάχους, τῷ δημίῳ παρακελευομένους, τῇ τε φωνῇ καὶ τῷ νεύματι καὶ τῇ τῶν ὀδόντων σὺν ἄσθματι προσαράξει τὸ φονικὸν τῆς ψυχῆς δη-
5 μοσιεύοντας. ἐπεὶ δὲ ταῦτα εἶδεν, οὐκ ἐδυσχέρανε πρὸς τὸ ἐγχείρημα, οὐδ' ἀνειμένῃ τῇ γνώμῃ τῷ πραττομένῳ προσεπέλασεν, οὐδὲ τὸ πλῆθος αἰδεσθεὶς τὸ θαρραλέον ὑπεξέλυσεν. ἀλλὰ τοῦ δημίου γενναίως ἀφαρπάσας τὸ ξίφος κατὰ τῆς γῆς ἀκοντίζει, τούς τε ἄνδρας τῶν κατεχόντων λύσας δεσμῶν, καταπλήσσει μὲν τοὺς πέριξ τῇ παρρησίᾳ, ἐκφοβεῖ δὲ τοὺς δημίους τῇ ἀπειλῇ. καὶ τῷ ἴσῳ φρονή-
10 ματι τῷ ἡγεμόνι παραστάς, ἀνήκεστα ἐποίσειν αὐτῷ δεινὰ τῇ πρὸς θεὸν καὶ βασιλέα ἐντυχίᾳ κατηπείλει. —

Ἔτι γὰρ αὐτοῦ τὸ τοιοῦτον τελοῦντος θαῦμα, ἔτυχε τηνικαῦτα πρὸς βασι- f. 58′
λέως σταλέντας ἄνδρας πολέμου ἕνεκα τῶν ἐπαναστάντων παρεῖναί τε καὶ τοῦ τοιούτου ἀπολαῦσαι ὡς εἶχεν ἔργου. οὗτοι δὴ οὖν πάλιν δρομήσαντες μετὰ νίκης
15 πρὸς τὴν βασιλίδα, δεξίως μὲν ὑπὸ τοῦ κρατοῦντος ἐδέχθησαν, φθονερῶς δ' ὑπὸ τῶν ὑπηκόων ἐταμιεύθησαν. οὕτω τοίνυν κατὰ τῶν ἀνδρῶν τῷ ψεύδει ἰσχύσαντες, τὴν τοῦ βασιλέως χρηστότητα εἰς ὠμότητα μετεποίησαν, θάνατον αὐτοῖς ταῖς διαβολαῖς προξενήσαντες. καὶ μὲν δὴ τοῦ βουλεύματος οὐ διήμαρτον. νικᾷ γὰρ ἀεὶ τὰ χείρονα πρὸς ταῖς γνώμαις τῶν κρατουμένων φερόμενα· καὶ πλείονες μὲν
20 πολλάκις τὰ χρηστὰ συμβουλεύσαντες ἀνονήτως ἐμόχθησαν, ἅπαξ δ' ὀλίγοι τἀναντία σκευάσαντες τῆς ἐλπίδος ἐπέτυχον. ἐπεὶ οὖν τοὺς ἄνδρας ἐν εἱρκτῇ κατέθεντο, μετεώρου τῆς τούτων ἐξετάσεως οὔσης, καὶ πρὸς αὐτὸ τὸ βραχύτατον τῆς ζωῆς οἱ πονηροὶ διεφθόνησαν. διὸ σφοδρότερον τὸν θυμὸν τοῦ βασιλέως ἐξέκαυσαν, ὡς τὰ αὐτά, φάσκοντες, οἱ δεσμῶται καὶ καθειρχθέντες βουλεύονται. ὥριστο οὖν
25 τῆς ἀναιρέσεως ὁ καιρός, καὶ πονηρὸς ἄγγελος ὁ τοῦτον τοῖς ἀνδράσι κομίζων ἀπέσταλτο. οἱ δέ, ἐπεὶ τὴν ἀπευκταίαν ἤκουσαν ἀγγελίαν, τὸ τῆς στολῆς εὔσχημον περιελόμενοι καὶ τὸ τῆς ὄψεως εὐπρεπὲς εἰς ἀειδὲς μεταθέμενοι, τὸν πονηρὸν ὠλοφύροντο θάνατον. τοῦτον οὖν αὐτοῖς ὀδυρομένοις κατ' εἶδός τε τὰς ἀνακλήσεις τῶν ἰδίων ἐπιβωμένοις, ἐγγίνεταί τις μνήμη πρὸς θεόν, καὶ Νικόλαος με-
30 σίτης τῶν τῆς εὐχῆς παραλαμβάνεται.

Διὸ ὡς παρόντι τῷ ἁγίῳ τοιαῦτα προσωμίλουν σὺν δάκρυσιν· ‘Ἡμεῖς μέν, ὦ θαυμάσιε, τῶν πάλαι παρὰ σοῦ γεγενημένων θαυμάτων ἔναυλον ἔχοντες τὴν μνήμην, σὺν τοῖς εὐεργετηθεῖσι τὴν χάριν κηρύττομεν καὶ τὸ θαῦμα γεραίρομεν.

---

**11** Es folgt zunächst eine $1^1/_2$ Spalten lange Verherrlichung dieser Tat durch Vergleichung des Nikolaos mit Moses, Elias und Johannes. — **12** Zu *πρὸς βασιλέως σταλέντας* vgl. Enc. Methodii 19 fin.: *παρὰ τοῦ μεγάλου βασιλέως Κωνσταντίνου ἀποσταλέντας*. — **15** Zu *δεξίως — ἐδέχθησαν* vgl. Enc. Meth. 21 med.: *μεγάλως ὑπὸ τοῦ βασιλέως προσδεχθέντων*. — **26** *ἀγγελίαν*, vgl. Enc. Meth. 25 in. — **29** Zu *ἐγγίνεται — παραλαμβάνεται* vgl. Enc. Meth. 27 in.: *μνήμης αὐτοῖς παρεμπεσούσης τοῦ θερμοῦ . . Νικολάου, μεσίτην αὐτὸν εἰς θεὸν προβαλλόμενοι*; vgl. hierzu auch Vita per Metaphr. 24 med.

---

**1** *ἀγηγερμένους P τῶν ἀγηγερμένων A* **5** *τὸ ἐγχείρημα P τὴν ἐγχείρησιν A* **9** *παρρησίᾳ P παρουσίᾳ A* **12** *ἔτυχε . . . σταλέντας ἄνδρας P ἔτυχον . . . σταλέντες ἄνδρες A* **14** *τοῦ τοιούτου P τούτου A | ἔργου P ἔργον A* **18** *οὐ* om *A* **20** *ἀνονήτως P ἀνοήτως A* **22** *τῆς*[1] *P τε τῆς A | ζωῆς P ζ. αὐτῶν A* **30** *τῶν τῆς P τῆς A*

καὶ γὰρ ὄντως ἐπαίνων ἐπάξια καὶ θεοῦ εὐχαριστίας αἴτια, τοῦ ταῦτα διὰ σοῦ PA
ἐνεργοῦντος, καθεστήκασι. νυνὶ δὲ πρὸς τὴν αὐτὴν ἐκείνοις καταστάντες ἀνάγκην,
ταύτην ἐπιδείξασθαι τὴν δύναμιν δεόμεθα καὶ τὸν ἀναίτιον παραγαγεῖν θάνατον
ἱκετεύομεν. δεῦρο οὖν, ἐπακούσας ὀδυνωμένων ψυχῶν πρὸς ἄμυναν διανάστηθι·
δεῦρο, ὁ παρ' ἡμῶν ἀοράτως βλεπόμενος, τὴν ἀδικίαν ἱστόρησον. ἴδε πρὸς θάνα- 5
τον ἀθῴους ἀπαγομένους καὶ ἀντ' οὐδενὸς ἀδικήματος δίκην θανατηφόρον εἰσπρατ-
f. 59 τομένους. ἴδε ὄψεις ἡλλοιωμένας καὶ πρόσωπα συμπεπτωκότα καὶ ὅλον [1]ἠφανισμέ-
νον τὸ εἶδος τῇ λύπῃ· ἴδε κάλλος ἅπαν ἠχρεωμένον καὶ γόνατα παραλελυμένα
καὶ τὴν ὑπερείδουσαν οὐκ ἔχοντα δύναμιν· βλέψον εἰς καρδίας συντετριμμένας
καὶ τὸ στερρὸν τῆς ἐλπίδος ἀποβαλούσας· ἄκουσον ἀνακλήσεων φθόγγους, παῖδας 10
καὶ φίλους ἐπιφωνουμένους καὶ τῶν ἐπαϊόντων ἀπηλλαγμένους· ἄκουσον φωνῶν
τῇ ἀθυμίᾳ κοπτομένων καὶ ἀμυδρὰν τὴν ἀπήχησιν προβαλλομένων· ἴδε χείλη
κατεψυγμένα καὶ γλώσσας ἰκμάδος ἐρήμους καὶ τῇ ὀδύνῃ τὸ τοῦ λόγου εὔσημον
ἀποβαλούσας. θέασαι συγκεχυμένα δάκρυσιν ὄμματα καὶ τὸ τοῦ φωτὸς διαυγὲς
μὴ διακρίνοντα. μὴ ἐάσῃς ἄδικον πραχθῆναι θάνατον, ὁ τῆς ἀδικίας ἀλλότριος· 15
μὴ δῷς καιρὸν τῷ ψεύδει κατὰ τῶν ἀναιτίων κωμάσαι· μὴ συγχωρήσῃς τῷ φθό-
νῳ τὸν φόνον εἰργάσασθαι· μὴ βραδύνῃς τὴν χάριν, ὁ ταχὺς εἰς βοήθειαν. ἔχεις
ἐκ τῆς τοῦ θεοῦ συνεργείας τὸ δύνασθαι. τούτων ἡμεῖς μάρτυρες ἀπαρέγγραπτοι·
τούτων οὐκ ἐν ἄλλων γνώμαις, ἀλλ' ἐν ἡμῖν αὐτοῖς κεῖται τὸ βέβαιον. οὐ γὰρ
τῇ ἀμφιβόλῳ ἀκοῇ, ἀλλὰ τῇ ἁπλανεῖ ταῦτα κατείδομεν ὄψει. ἔγνωμεν, δι' ὧν 20
τοῖς ἀνδράσιν ἐνήργησας τῆς συμπαθείας σου τὸ πέλαγος· ἔγνωμεν τὸ εὔσπλαγχνον
τῆς ἐπιτεταμένης σου φιλανθρωπίας. βεβαία ἡ ἐλπὶς καὶ ἀνόθευτος· ἀληθινὴ ἡ
χάρις καὶ οὐκ ἀμφίβολος· δεκτὴ ἡ πρὸς θεὸν πρεσβεία σου καὶ εὐπαρρησίαστος·
ἐγγὺς ἡ προστασία σου καὶ τοὺς ἐπικαλουμένους προφθάνουσα. εἰ γὰρ καὶ πόρρω
τῷ τόπῳ διέστηκας, ἀλλ' ἐγγὺς τοῖς αἰτοῦσι παρέστηκας. καὶ εἰ σωματικῶς μὴ 25
παρεῖ φαινόμενος, ἀλλ' ἀσωμάτως ἐπακούεις καλούμενος. ἔχεις κατὰ μίμησιν τοῦ
ἐν σοὶ ἐνεργοῦντος ἀοράτως ἐμφαίνειν τὴν δύναμιν· ἔχεις παρ' αὐτοῦ τὴν τῶν
θαυμάτων ἐνέργειαν. δεῖξον ἐν ἀπορίᾳ τὸ πόριμον, ἐν ἀπογνώσει τὴν σωτηρίαν.
ἡ γὰρ τοῦ θεοῦ ῥοπὴ τὸ εὐδόκιμον ἐν τούτοις ἔχει, ἐν τοῖς ἀνελπίστοις τὴν
προσδοκίαν, ἐν τοῖς ἀπειρηκόσι τὴν προθυμίαν. ταῦτα τοῦ θεοῦ τὰ θαυμάσια· 30
ταῦτα τοῦ ἐλέους αὐτοῦ τὰ τεκμήρια· ταῦτα τῶν αὐτοῦ ἀμέτρων οἰκτιρμῶν τὰ
ἐπάξια. τούτοις ὡς οἰκεῖόν σε κατεκόσμισε θεράποντα. μὴ τοίνυν ἀνανεύσῃς πρὸς
τὴν δέησιν, ἀλλὰ τάχυνον πρὸς τὴν ἐκπλήρωσιν. σπεῦσον, ἡ ὀξεῖα τῶν αἰτουμέ-
νων βοήθεια, ἡ ταχεῖα τῶν ἐπικαλουμένων ἀντίληψις, ἵν' ἐπίτασις τῶν ἀειμνή-
στων σου θαυμάτων ἡ καθ' ἡμᾶς γένηται τερατουργία.' 35

Ταῦτα τῶν ἀνδρῶν ὁλολυγμῷ καὶ δάκρυσι τῷ ἁγίῳ βοησάντων, πέρας ὁ λό-
γος τῇ ἀθυμίᾳ ἀπείληφεν. ὁ δὲ ταχὺς εἰς ἄμυναν μέγας Νικόλαος, αὐτίκα τῷ

---

**26** Zu **ἔχεις . . . τὴν δύναμιν** vgl. Enc. Meth. 27 med.: *συντρέχει σου τῇ βουλῇ τὸ δύνασθαι.*

---

**1** *εὐχαριστίας αἴτια P εὐχαριστήρια A* **2** *καθεστήκασι P καθέστηκεν A* | *νυνὶ δὲ — ἱκετεύομεν* (4) om *A* **4** *πρός A* καὶ *πρός P* **6** *ἀπαγομένους P ἐπειγ. A* **12** *προβαλλομένων P ἐχόντων A* **21** *τῆς συμπαθείας — πέλαγος* om *P* **22** *ἀληθινὴ — ἀμφίβολος* om *A* **23** *σου* om *A* | *εὐπαρρησίαστος P εὐπρόσδεκτος A* **24** *προστασία — ἐπικαλουμένους* om *P* **26** *παρεῖ P παρῆς A* | *ἐπακούεις P ἐπαΐεις A* **35** *τερατουργία P θαυματουργία A*

PA βασιλεῖ ὀφθείς, φοβερὸν ἠπείλησε λόγον καὶ τὴν τῶν ἀνδρῶν ἐκωμῴδησεν ἀδικίαν, τόν τε αἴτιον σὺν τῷ οἰκείῳ προσθεὶς ὀνόματι, τῷ ἴσῳ σχήματι δι' αὐτῶν τὸν ὕπαρχον ἐπέπληξεν. —

Ἐπειδὴ δὲ τῷ δέει τοῦ φανέντος κατεπλάγησαν ὅ τε βασιλεὺς καὶ ὁ ὕπαρχος, f. 60
τοὺς ἄνδρας παραγενομένους δίκην ὑφέξειν τῆς ἐκπλήξεως ἐκέλευσαν. οἱ δὲ εἰσ-
ἤεσαν μὲν τῶν τῆς σωτηρίας ἀπειρηκότες, πρὸς μόνην δὲ τιμωρίαν κεχηνότες. ἰδὼν οὖν αὐτῶν ὁ βασιλεὺς τὸ σῶφρον τοῦ σχήματος ἀλλότριά τε τῶν κατ' αὐτῶν σκαιωρηθέντων ἔχοντας σήμαντρα, τοῦ τε φανέντος τὴν ἔνδικον ἀπειλὴν ἐκλο-
γισάμενος, εἰς ἀμηχανίαν κατέστη τῆς τῶν ἀνδρῶν ἀδικίας. διὸ πλαττόμενος τοι-
αῦτα πρὸς αὐτοὺς ἔφασκε· Τίσι φαντασιοκοποῦντες ὀνείροις ἀπειλαῖς τὴν ἡμῶν κατεγοητεύσατε γαληνότητα, ὀλέθριον ἡμῖν ἐπισείοντες πόλεμον;' οἱ δὲ ἅμα τοῖς δάκρυσι τὰ τῆς ἀπολογίας προυβάλλοντο, λυγμῷ δὲ τὴν φωνὴν ἀνεκόπτοντο καὶ πρὸς οἶκτον τοὺς παρόντας ἐφείλκοντο. μόλις γοῦν τῆς τῶν δακρύων συνοχῆς ἀνεθέντες, τοιάδε τῷ βασιλεῖ ἀπεκρίναντο·

Ἡμεῖς, ὦ αὐτοκράτορ, μηδὲν τῶν ἤδη καθ' ἡμῶν κινηθέντων ἑαυτοῖς συνεγνωκότες ἁμαρτημάτων, καὶ τῶν παρὰ σοῦ νυνὶ λεγομένων σὺν αὐτοῖς τὸν μῶμον ἀποτριβόμεθα. καὶ ὡς οὔτε ἐκείνων ὑπεύθυνοι, οὔτε τούτων αἴτιοι ἐφάπαξ καθεστήκαμεν, ἀναδιδάξαι δίκαιον. εὖγε τῇ ἀεὶ συνούσῃ σοι μακροθυμίᾳ τῶν λε-
γομένων ἀνέχῃ. ἡμῖν ἐκ πατέρων κλῆρος ὑπῆρξεν ἁπάντων προτιμηθεὶς βασιλεία καὶ εὐνομία, καὶ γέρας ἅπαν ἔλαττον εἶναι τῆς τούτων εὐδοξίας τοῖς ἐνεγκοῦσιν ἐκρίθη καὶ ἡμῖν παρεπέμφθη. ταῦτα δὲ ἡμεῖς ἀντὶ πολλῶν τιμῶν καὶ χρημάτων δεξάμενοι, συνείχομεν, διεφυλάττομεν, τῷ ἀσφαλεῖ ταῦτα διετηροῦμεν, τοὺς ταῦτα παραβαίνειν τολμῶντας ὡς τῆς εἰρήνης πολεμίους ἠμυνόμεθα, τοὺς πρὸς αὐτὰ λόγους ἀγανακτοῦντας ὡς ἄγος ἀπετρεπόμεθα· καὶ τῶν μὲν φανερῶς κινούντων ταῦτα μακρὰν ἀπείχομεν, τῶν δὲ ἀφανῶν τῆς ἀγνοίας παισμάτων ἀεὶ τὴν ἐξ-
έτασιν ἐποιούμεθα. ἆρα μή τι παραβέβασται τῶν νόμων; μή τι τῶν τῆς βασιλείας λήθῃ παραδραμὸν ἠθέτηται; μή τις τῶν πρὸς ταύτην βλασφημούντων σὺν ἡμῖν f. 60'
εἱστιάθη; πανταχόθεν ἡμῖν ἡ τούτων ἐπεμελεῖτο συντήρησις, πανταχόθεν ἡ φυ-
λακὴ τῆς τούτων ἀσφαλείας ἐτετείχιστο. πᾶν τίμιον δεύτερον τῆς πρὸς ὑμᾶς εὐ-
νοίας ἐνομίζετο, καὶ τὸ τῆς δόξης ἐξαίρετον δι' αὐτοῦ ἡμῖν ἠλπίζετο. ἐπεὶ δὲ καιρὸς ἐφέστηκεν ὁ τοιαύτην ἀνδρῶν ἀρετὴν ἐπιζητῶν καὶ πολεμίων ὁρμὴ κατὰ τοῦ κράτους ὑμῶν ἠκούσθη, πάντας καταλιπὼν τοὺς ὅσοι τοῦ ἴσου ἡμῖν ἀξιώ-
ματος ἔτυχον, ἡμᾶς ἀντὶ πάντων — ὡς ἄρα μὴ ἔδει — προκέκρικας καὶ τὴν πρὸς τοὺς πολεμίους μάχην καταπεπίστευκας, πάντων ἡμῶν εἶναι κατόρθωμα τοῦτο
συμμαρτυρούντων, πρὶν καθ' ἡμῶν ἡ εὐτυχία τὸν φθόνον ὁπλίσῃ. ἐπεὶ οὖν τῷ σῷ κελεύσματι συνήθως πειθόμενοι καὶ πρὸς τὰ δόξαντα μὴ ἀντικείμενοι εὐθέως τῷ προσταττομένῳ ὑπείξαμεν, ἔρῳ τὴν ἡμῶν ἀρετὴν ἐσπεύσαμεν ἐπιδείξασθαι. καὶ δή, τοῖς πολεμίοις συμβαλόντες, τὴν ἀγέραστον νενικήκαμεν νίκην, περὶ ἧς

---

3 Es folgt eine drei Spalten füllende rhetorische Verherrlichung der Tat des Nikolaos.

---

**2** *τόν τε P τό τε A* **3** *ἐπέπληξεν A ἔπληξεν P* **4** *δέ* om *P* **6** *τιμωρίαν κεχηνότες P τὴν τιμ. ἠσχηνότες* (?) *A* **7** *αὐτῶν*[1] om *A* | *τε τῶν — ἔχοντας P τοῦ κατ' αὐτῶν σκαιωρηθέντος ἔχοντα A* **12** *ἀνεκόπτοντο P ἀπεκ. A* **18** *σοι* om *A* **19** *ἐκ P μὲν οὖν ἐκ A* · **21** *καὶ — παρεπέμφθη* om *A* **22** *συνείχομεν A συνέχομεν P* **38** *τοῖς πολεμίοις συμβαλόντες P τοὺς πολεμίους ἐκβαλόντες A*

νῦν κρινόμεθα καὶ ὡς πονηρόν τι δράσαντες ἐξεταζόμεθα· καὶ περιέστηκεν ἡμῖν PA
ἡ τῆς ἀνδρείας εὐδαιμονία εἰς καταδίκην τιμωρίας, καὶ ἀντὶ δόξης ἐλπιζομένης
δίκη θανατηφόρος. ὡς εἴθε μὴ ταύτης ἕνεκα τὴν ἀρχὴν ἠγωνίσμεθα ἢ ἀγωνι-
σάμενοι τῆς ἐλπίδος διημάρτομεν, καὶ τάχα καθ' ἡμῶν οὐκ ἂν χώραν ὁ φθόνος
ἀπείληφε. τὸ δὲ κατὰ τοῦ κράτους ὑμῶν ὀνείρατα πέμπειν, οὐ τῆς ἡμῶν ἢ τῆς
ἐναντίας δυνάμεως ἔργον καθέστηκεν, ἀλλὰ τῆς ὑπὸ τοῦ οἰκείου θεράποντος Νι-
κολάου ῥοπῆς Θεοῦ εἰς ἡμῶν ἄμυναν κινηθείσης. τὸ θαῦμα κατανόει. οὗ πάλαι
τὴν ἴσην εὐεργεσίαν ἐν ἄλλοις συνεγνωκότες, ἐν τῇ νῦν ἀπορίᾳ μεσίτην πρὸς αὐ-
τὴν τοῦτον ἐξητήσαμεν.'

Τὰ αὐτὰ οὖν ὁ βασιλεὺς τὸν φανέντα φήσαντα τοῖς τῶν ἀνδρῶν λόγοις
σκοπήσας, σὺν φόβῳ καὶ αἰδοῖ θαυμάζει μὲν τὴν τοῦ ἁγίου δύναμιν καὶ παρρη-
σίαν, ἐξ ἀνελπίστου δὲ τοὺς ἄνδρας δοξάσας, ἱκέτης σὺν αὐτοῖς Νικολάου καθ-
ίσταται.

---

**3** δίκη *P* νίκη *A* **8** πρὸς αὐτήν om *A* **11** αἰδοῖ *P* δέει *A*

# III. PRAXIS DE TRIBUTO.

## Inhalt.

Als in Myra eine neue, unerschwingliche Steuer mit Gewalt eingetrieben wird, eilt Nikolaos, von den verzweifelten Myrensern um Hilfe angefleht, nach Konstantinopel. Nachdem er einen Tag in der Blachernenkirche zugebracht, wo die Geistlichen der Stadt ihn feiern, erhält er Audienz bei Kaiser Konstantin, der, durch das Sonnenstrahlenwunder bestürzt, um Verzeihung bittet, die Steuer auf ein Minimum ermäßigt und die Urkunde hierüber Nikolaos einhändigen läßt. Dieser wirft sie, an ein Rohr gebunden, ins Meer, wo sie am selben Tage bis Myra schwimmt und, durch Fischer aufgegriffen, in die Hände des kaiserlichen Beamten gelangt. Als Konstantin, von gewissen Beamten beredet, er habe zu viel von seinen Einnahmen drangegeben, Nikolaos ein zweites Mal zu sich bittet, um die Urkunde abzuändern, erklärt der Bischof, diese sei längst in Myra. Der Kaiser läßt durch einen Eilboten die Tatsächlichkeit des Wunders konstatieren und bestätigt seine erste Entscheidung.

## Handschriften.

Rezension I:

*A* = Ambrosianus D 92 sup. saec. XI.
*V* = Vaticanus Graecus 821 saec. XI.

Rezension II:

*B* = Ambrosianus C 92 sup. saec. XIV.
*P* = Parisinus Graecus 1556 saec. XV.

NB. Die Paragrapheneinteilung ist in beiden Rezensionen dieselbe.

## REZENSION I.

*Θαῦμα, ὃ ἐποίησεν ὁ ὅσιος πατὴρ ἡμῶν καὶ ἀρχιεπίσκοπος Νικόλαος τῆς Μυρέων μητροπόλεως.*

1 *Ἐν τοῖς καιροῖς Κωνσταντίνου τοῦ εὐσεβεστάτου ἡμῶν βασιλέως* *AV*
*ἐξῆλθε πρόσταγμα παρὰ τῶν [τοῦ ἄρχειν] τὸν φόρον συναγόντων, ὥστε*
*τελεῖν τὴν τῶν Μυρέων μητρόπολιν μύρια νομίσματα. καὶ δὴ τούτου*
*κυρωθέντος καὶ τοῦ βασιλικοῦ κατελθόντος, καὶ φθάσαντος αὐτοῦ ἐν τῇ*
*πόλει μετὰ καὶ παντὸς τοῦ στρατοπέδου αὐτοῦ, καὶ βήματος αὐτοῦ ἀρθέν-* 5
*τος, ἐποίησε τὴν ἑσπέραν πᾶσαν, καὶ διὰ τῆς νυκτὸς μεριμνῶν τὸ πῶς ἂν*
*ποιήσῃ ἐπὶ τὴν αὔριον. τῇ δὲ ἐπαύριον καθίσαντος αὐτοῦ ἐπὶ τοῦ βήματος,*
*ἤρξατο ὠθεῖν καὶ θλίβειν πάντας τοὺς ἐν τῇ πόλει ὄντας.*

2 *Καὶ δὴ τοῦτο ποιοῦντος καὶ τὸν λαὸν ταπεινοῦντος εἰς πάνδεινα*
*ἀτοπήματα, ἤρξατο φθάσαι εἰς ἐσχάτην πτωχείαν, ὥστε καὶ ἐκ τῆς λιμοῦ* 10
*τήκεσθαι τούτους. καὶ ἐν τούτῳ ὄντες, συνήχθη πᾶς ὁ λαὸς ὁ τῆς ἐκεῖσε*
*πόλεως, καὶ προσῆλθον προσπίπτοντες τοῖς ποσὶ τοῦ νηφαλαίου ἅμα τε*
*καὶ περιβοήτου καὶ πανυπερόχου πατρὸς ἡμῶν Νικολάου, γονυπετοῦντες*
*καὶ δεόμενοι αὐτοῦ, τοῦ γράψαι καὶ ἀποστεῖλαι πρὸς τὸν εὐσεβέστατον*
*βασιλέα τήν τε ταπείνωσιν τοῦ λαοῦ καὶ πάντα τὰ συμβάντα αὐτοῖς καὶ* 15
3 *τῇ πόλει. ὁ δὲ ὅσιος πατὴρ ἡμῶν Νικόλαος, ἰδὼν τὴν ταπείνωσιν καὶ τὴν*
*θλῖψιν τὴν συμβᾶσαν τῇ πόλει, ὑπέσχετο αὐτοῖς λέγων· Τεκνία μου ἀγα-*
*πητά, οὐ μόνον διὰ γραμμάτων τοῦτο ποιήσω, ἀλλ' αὐτὸς αὐτοψὶ πορεύ-*
*σομαι πρὸς τὸν αὐτοκράτορα ἡμῶν βασιλέα περὶ τούτου τοῦ κεφαλαίου.*
*καὶ οὐ παύσομαι ἐκλιπαρῶν αὐτόν, τοῖς μειλιχίοις ῥήμασιν ἐκμειλίχων* 20
*αὐτόν, τοῦ ἐκκόψαι τῇ αὐτοῦ προστάξει τὸ τοσοῦτον βάρος, ὅπερ ἡμῖν*
*ἐπέθηκαν τελεσφορῆσαι, ἐκ μίσους καὶ ἐρεσχελίας ἑλκόμενοι.*

4 *Καὶ δὴ τούτου τοῦ σκοποῦ ὑπ' αὐτοῦ κυρωθέντος καὶ τῶν ἐφοδίων* *F2*
*εὐτρεπισθέντων, ἤρξατο τῆς ὁδοῦ ὁ θεοφόρος πατὴρ ἡμῶν. καὶ δὴ θεοῦ*

---

**1** Zum Eingang vgl. Praxis de strat. 1 init. — **3** über *νόμισμα* s. o. S. 45 Anm.

---

Titel nach *A* **2** *τῶν τὸν φόρον συναγόντων*] *τῶν τοῦ ἄρχειν τὸν φόρον συν. A τῶν τοῦ ἄρχειν τῶν φόρων συν. V*; andre Emendierungsmöglichkeiten sind: *τῶν ἀρχόντων* (bzw *ἐπάρχων*, *ὑπάρχων*) *τὸν φόρον συναγόντων*; *τῶν τοῦ ἄρχειν τῶν φόρων τεταγμένων* **3** *τελεῖν V* (Rez II), *στέλλειν A* (aufgefrischt) | *τούτου A τοῦτο V* **5** *μετὰ καί A μετά V* **7** *καθίσαντος A καθήσ. V* **8** *ὠθεῖν V σκυωθεῖν A* **11** *τούτῳ V τούτοις A* **12** *νηφαλαίου AV* **13** *γονυπετοῦντες A δέ* add *V* **14** *αὐτοῦ V αὐτῷ A* **18** *ποιήσω A ποιήσομαι V* **19** *ἡμῶν* om *V* **21** *τοῦ ἐκκόψαι A τὸ ἐκκ. V* **22** *μίσους καί*] *μίσους V, A* (?)

*A V* κελεύσει διαβὰς τὸ τοσοῦτον διάστημα τῆς ὁδοῦ, καὶ φθάσαντος αὐτοῦ ἐσπέρας βαθείας, ἔμεινεν εἰς τὸν πάνσεπτον καὶ ὅσιον ναὸν τὸν ἐν Βλαχέρναις τῆς δεσποίνης καὶ μητρὸς τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ καὶ θεοῦ τῶν ἁπάντων. καὶ ἐν τούτῳ τὴν ἑσπερινὴν ὑμνῳδίαν τῷ θεῷ ἀνα-
5 πέμψας, οὐ διέλιπεν εὐχόμενος ἅπασαν τὴν νύκτα ἕως ὄρθρου μετὰ τοῦ ἐκεῖσε ἐπισκόπου καὶ μοναχῶν τῶν τὴν μονὴν οἰκούντων, ὅπως κύριος ὁ θεὸς μειλίξῃ τὴν καρδίαν τοῦ βασιλέως εἰς ὃ παραγέγονε σχέτλιον. καί- 5
περ διαφαύσαντος, ἔμαθον πάντες οἱ ἐπίσκοποι τῆς ἐκεῖσε ἁγίας πόλεως,
ὡς ὅτι ὁ περιβόητος καὶ ἀγγελοτρόπος καὶ περιφανὴς τῷ κόσμῳ Νικό-
10 λαος παρεγένετο. καὶ συναχθέντες ἦλθον μετὰ λιτῆς καὶ εὐφημίας μεγίστης ἅμα τε κηρῶν καὶ θυμιαμάτων εἰς τὸν ναὸν τῆς πανσέπτου δεσποίνης ἡμῶν θεοτόκου. καὶ ἰδόντες τὸν ὅσιον πατέρα ἡμῶν, προσέπεσαν εἰς τοὺς πόδας αὐτοῦ, γονυπετοῦντες αὐτὸν καὶ αἰτούμενοι εὐλογίαν καὶ ἄφεσιν ἁμαρτιῶν παρ' αὐτοῦ. ὁ δὲ ὅσιος ἑνὸς ἑκάστου αὐτῶν περιπλεκόμενος εἰς
15 τοὺς τραχήλους καὶ τὰ τῆς εἰρήνης ἀπονέμων, καὶ οὕτω ποιῶν οὐκ ἐπαύ-
*F 3* σατο, ἕως ἂν τοὺς πάντας ἀπεπλήρωσεν. καὶ δὴ καθισάντων αὐτῶν, ἀφηγήσατο αὐτοῖς τὸ ὀδυνηρὸν καὶ ἄτοπον σχέτλιον τὸ συμβὰν τῇ πόλει καὶ τῷ λαῷ παντί.

Καὶ τοῦτο μαθόντες καὶ ἐν θλίψει μεγίστῃ γεγονότες, παρεκάλουν 6
20 τὸν ὅσιον πατέρα ἡμῶν, τοῦ λειτουργῆσαι σὺν αὐτοῖς καὶ ἀξιωθῆναι αὐτοὺς τοῦ τιμίου σώματος καὶ αἵματος τοῦ κυρίου καὶ θεοῦ ἡμῶν διὰ τῶν ἁγίων αὐτοῦ χειρῶν. ὁ δὲ ὅσιος, τὸ ὑπήκοον ποιησάμενος, ἐπετέλει μετ' αὐτῶν τὴν θείαν μυσταγωγίαν. καὶ τοῖς ἁγιωτάτοις αὐτοῦ ῥήμασιν τὸ ἄσμα τῷ θεῷ ἀναπέμπων, καὶ ὅτε ἦλθεν τοῦ μελίσαι τὸν ἄρτον καὶ εἶπεν
25 «Τὰ ἅγια τοῖς ἁγίοις», ἐξῆλθεν ὥσπερ ἀστραπὴ πυρὸς ἐκ τῶν χειλέων αὐ-

---

**2** *ναὸν τὸν ἐν Βλαχέρναις τῆς δεσποίνης*]. Die Blachernen waren der nördlichste Teil der Hauptstadt, zuerst ein *προαστεῖον* vor der Doppelmauer Theodosios' II., bis sie Herakleios zum Schutz der Theotokos-Kirche durch einen Monoteichos in die Stadt einbezog. Die Theotokos-Kirche *τῶν Βλαχερνῶν*, 451 von Marcian und Pulcheria gebaut, später mehrfach umgebaut, war die berühmteste Marienkirche und (nach Nikephoros Gregoras) nächst der Hagia Sophia die größte Kirche der Stadt. Sie barg seit 471 den aus Jerusalem dorthin übergeführten Rock der Theotokos. Siehe Richter S. 164—170. Nikolaos muß also landend gedacht sein im *νεώριον Βλαχερνῶν* im Goldenen Horn (vgl. die Karte von Antoniades), falls Verf. überhaupt eine Anschauung von Konstantinopel gehabt hat, was nach der Art, wie er von *ὁ ἐκεῖσε ἐπίσκοπος* und der *μονή* spricht, nicht wahrscheinlich ist; eine spezielle *μονὴ τῶν Βλαχερνῶν* ist nicht bekannt. — **25** *τὰ ἅγια τοῖς ἁγίοις*: Brightman, Liturgies eastern and western I p. 341; über *μελίζειν* und *μελισμός* ebenda p. 581.

---

**5** *νύκτα ἕως ὄρθρου A νύκταν V* **7** *μειλίξῃ*] *μειλίζει A μελίζει V* **9** *ἀγγελοτρόπος A ἀγγελοημίλικτος V* **10** *συναχθέντες A συναθροισθέντες V* | *μεγίστης A μεγάλης V* **15** *ἐπαύσατο V ἐπαύετο A* **16** *καθισάντων A καθησ. V* **18** *τῷ λαῷ παντί*] *τοῦ λαοῦ παντός AV* **20** *αὐτούς* om *V* **22** *τὸ ὑπήκοον — μυσταγωγίαν*] *ὑπήκων* (aufgefrischt) — *μυσταγωγίαν A πατὴρ ἡμῶν ὃς τὸ ὑπήκουον ποιησάμενος ἐλειτούργει μετ' αὐτῶν V* **24** *τοῦ μελίσαι A ἐν τῷ μελ. V* | *εἶπεν A εἰπών V*

τοῦ. ὅπερ θεασάμενοι οἱ παρεστῶτες ἔγγιστα αὐτοῦ, ἐφοβήθησαν φόβον *AV*
μέγαν, καὶ ἐδόξασαν τὸν θεὸν τὸν διὰ τῶν δούλων αὐτοῦ ποιοῦντα θαυμάσια. καὶ τέλος φθάσαντος τοῦ μελίσματος, ἐκοινώνησαν αὐτός τε καὶ οἱ σὺν αὐτῷ ἐπίσκοποι. καὶ εὐξαμένων αὐτῶν, ἐκοινώνησεν ἅπας ὁ λαὸς μετὰ πάσης ἐπιθυμίας, ὥσπερ ὑπὸ ἀγγέλου παρὰ τῶν τιμίων αὐτοῦ χει-
7 ρῶν. εἶτα, τελειωσάντων αὐτῶν τὴν θείαν καὶ ἄμωμον λειτουργίαν καὶ διανείμαντος αὐτοῖς τὰ ἐλλείψαντα λείψανα, τουτέστιν τὰς προσφοράς, ἀπέλυσε πάντα τὸν λαόν. οἱ δὲ ἀρχιεπίσκοποι καὶ οἱ διάκονοι καὶ ἅπας ὁ κλῆρος τῆς ἐκκλησίας ἔμειναν ἐκεῖσε μετ' αὐτοῦ. καὶ εὐφρανθέντες πᾶσαν τὴν ἡμέραν μετ' αὐτοῦ, πέφθακεν ἡ ὥρα τῶν ἑσπερινῶν ὕμνων. καὶ ἐκ-
κλησιάσαντες καὶ εὐξάμενοι μετ' αὐτοῦ καὶ τελειώσαντες, ἐκάθισαν· καὶ πάλιν, ὀψὲ γεγονός, ἀνέστησαν· καὶ εὐξάμενοι ἀνέκλιναν τὰς κεφαλὰς αὐτῶν καὶ ὕπνωσαν ἕως ὄρθρου· καὶ πάλιν ἀναστάντες ἔψαλλον, καὶ τελειώσαντες ἐκάθισαν.

8 Καὶ διαφαυσάσης τῆς ἡμέρας, ἀνέρχεται ἐν τῷ παλατίῳ πρὸς τὸν
εὐσεβέστατον ἡμῶν βασιλέα. καὶ ἀνελθὼν ἄνω, ὡς εἰσήρχοντο αἱ ἀκτῖναι τοῦ ἡλίου διὰ τῶν θυρίδων, ἔνθα ἐκάθητο ὁ βασιλεύς, ἔρριψε τὸ μαντίον αὐτοῦ ἐπὶ τὴν ἀκτῖνα τοῦ ἡλίου, καὶ ἐστάθη βασταζόμενον καὶ κρεμάμενον ἐπ' αὐτήν. ὁ δὲ βασιλεύς, ἰδὼν τὸ θαῦμα καὶ ὅτι τὸ μαντίον ἐστάθη
μηδενὸς τοῦτο βαστάζοντος, ἀναστὰς ἔντρομος ἠσπάσατο τὸν ὅσιον πατέ-
ρα ἡμῶν Νικόλαον, καὶ κελεύει τοῦ καθῖσαι αὐτὸν μετ' αὐτοῦ ἐν ᾧ ἐκάθητο χώρῳ. εἶτα φθέγγεται πρὸς αὐτὸν ὁ βασιλεὺς λέγων· Τίς ὁ φέρων τὸν ὅσιον πατέρα ἡμῶν Νικόλαον, τοῦ ἐπισκέψασθαι τὴν ἡμετέραν εὐτέλειαν;'

9 Ὁ δὲ ὅσιος πατὴρ ἡμῶν Νικολάος φησι· Δέσποτα αὐτοκράτορ, ἐπει-
δήπερ ἡ σύμπασα τοῦ χριστιανικοῦ κτίσις τῇ σῇ κυβερνᾶται καὶ ἐννοσσεύεται μεγαλειότητι, καλιά τις οὖσα, καὶ τὸν ἐμφωλεύοντα κύριον καὶ πρύτανίν σε περικέκτηται, τοῦ ἐξελέσθαι αὐτήν τε καὶ τοὺς νεοσσοὺς αὐτῆς ἐξ ἱέρακος καὶ ἄλλων θηρίων, τουτέστιν ἐκ βαρβάρων καὶ ἀλλοπίστων ἐθνῶν καὶ ἀπὸ πάσης ὀδυνηρᾶς περιστάσεως, ἐνόμιζον οὖν τοῦτο καὶ εἰς
τὴν ἐμὴν πατρίδα γενέσθαι τε καὶ τελειοῦσθαι· ἀλλ', ὡς ἔοικεν, οὐκ ἔστιν.' ὁ δὲ βασιλεὺς μετὰ πολλοῦ φόβου ἀπεκρίνατο αὐτῷ· Καὶ τί ἐστι *F4*
τὸ συμβὰν τῇ πατρίδι σου, πάτερ;' ὁ δέ φησιν· Δέσποτα αὐτοκράτορ, ἐπείπέρ τινες ἐξ ἐρεσχελίας καὶ φιλονεικίας πολλῆς, εἴτε ἐμοῦ, εἴτέ τινος ἐκ τῶν τῆς πόλεως οἰκητόρων, ηὔξησαν τὸ τέλεσμα τῆς Μυρέων μητρο-
πόλεως ἕως μυρίων νομισμάτων, καὶ ἔφθασε πᾶς ὁ λαὸς εἰς ἐσχάτην

---

**3** φθάσαντος τοῦ μελίσματος *A* φθασάντων τοῦ μελήματος *V* **5** παρά *A* ἐκ *V* **7** διανείμαντος *A* διανείμας *V* **10** πέφθακεν *A* ἔφθασεν *V* **12** καὶ πάλιν ὀψὲ — ἐκάθισαν (14) *A*, *V* om ex homoeotel **15** διαφαυσάσης τῆς ἡμέρας *A* διαφαύσαντος *V* **16** εὐσεβέστατον om *V* | εἰσήρχοντο *A* ἤρχ. *V* | ἀκτῖναι *AV* **20** μηδενὸς τοῦτο βαστάζοντος *A* μηδεὶς αὐτὸ βαστάζων *V* **25** Νικόλαος om *V* **26** καὶ ἐννοσσεύεται μεγαλειότητι *A*, einfach γαληνότητι *V* **33** αὐτοκράτορ om *A* **34** τινές om *V* **35** οἰκητόρων *V* ἔνεκεν add *A*

*A V* πτωχείαν, καὶ ἐν λιμῷ ἀπώλοντο καὶ ἀπόλλυνται, μέχρι τῆς παρούσης ἡμέρας ὑπὸ τοῦ βασιλικοῦ ὠθούμενοι καὶ ἐξαιτούμενοι, ὅπερ οὐκ εὐποροῦσιν. καὶ ἕνεκεν τούτου ἐκλιπαροῦμαι τὴν σὴν βασιλείαν.'

'Ὁ δὲ εὐσεβέστατος βασιλεύς, ἀκούσας ταῦτα παρ' αὐτοῦ καὶ ἐνεὸς γενόμενος, εἶτα προσκαλεσάμενος Θεοδόσιον τὸν πρωτονοτάριον καὶ χαρτουλάριον, ἔφη αὐτῷ· 'Ἄγαγε ἡμῖν χαρτίον, ὅπως τὴν κέλευσιν τοῦ ὁσίου ποιήσωμεν.' ὁ δέ, ἀπελθὼν διὰ τάχους, ἤγαγε τὸν χάρτην. ὁ δὲ βασιλεὺς πρὸς τὸν ὅσιον· 'Πόσον θέλεις τοῦ ὑφεῖλαι τοῦ φόρου, πάτερ;' ὁ δὲ εἶπεν· 'Ὅπερ κατανύξει ὁ θεὸς τὴν βασιλείαν σου, τοῦτο ποίησον.' ὁ δὲ βασιλεὺς εἶπεν· 'Χάραξον ἑκατὸν νομίσματα.' καὶ ἔγραψεν, καὶ ἐδόθη τῷ ὁσίῳ ὁ χάρτης, καὶ εὐξάμενος ἐξῆλθεν ἀπὸ τοῦ παλατίου. καὶ εὑρὼν κάλαμον, ἔδησεν ἐπ' αὐτὸν τὸν χάρτην, καὶ ἔρριψεν ἐν τῇ θαλάσσῃ. καὶ θεοῦ κελεύσει αὐτῇ τῇ ὥρᾳ ἔφθασεν ὁ κάλαμος μετὰ τοῦ χαρτίου εἰς τὸν λιμένα τῆς Μυρέων μητροπόλεως ἐν Ἀνδριάκῃ.

Καί τινες ἁλιεῖς ἰδόντες αὐτὸν προσέφερον πρὸς τοὺς περιφανεστάτους τῆς πόλεως. οἱ δὲ θεασάμενοι τοῦτον, εἰσῆλθον δεικνύοντες αὐτὸν τῷ βασιλικῷ. ὁ δὲ, θεασάμενος αὐτὸν καὶ γνοὺς ἐν αὐτῷ τὴν σφραγῖδα τοῦ βασιλέως, οὐκέτι ἐτόλμησεν ἀντειπεῖν, ἀλλὰ μᾶλλον καὶ ἔντρομος γενόμενος καὶ ἀσπασάμενος τὸν χάρτην ἔθηκεν ἐν τῷ χαρτοφυλακίῳ.

*F* 5 Τοῦ δὲ ὁσίου πατρὸς ἡμῶν καὶ ἀρχιερέως Νικολάου ὄντος ἐν τῇ πόλει, μετὰ τρεῖς ἡμέρας εἰσῆλθόν τινες πρὸς τὸν εὐσεβέστατον ἡμῶν βασιλέα, ὡς ζήλῳ θείῳ πυρούμενοι λέγοντες· 'Δέσποτα αὐτοκράτορ, ἐπειδήπερ ἡ πλείστη εἰσφορὰ τοῦ παλατίου ἐκ τῆς Μυρέων μητροπόλεως ἦν, καὶ πλεῖστον ὑφειλμὸν ὑφεῖλες ἀπ' αὐτῆς.' ὁ δὲ βασιλεὺς ἀκούσας τοῖς ὑποκοριστικοῖς αὐτῶν ῥήμασιν, ἐκάλεσεν τὸν ὅσιον πρὸς αὐτόν. ὁ δὲ μετὰ παρρησίας παρεγένετο πρὸς τὸν βασιλέα. καὶ ἰδὼν αὐτὸν ὁ βασιλεὺς καὶ περιχαρὴς γενόμενος, κελεύει αὐτὸν ἔγγιστα αὐτοῦ καθῖσαι. ὁ δὲ βασιλεὺς πρὸς αὐτόν· 'Ἔκδος ἡμῖν τὸν χάρτην, ὅσιε πάτερ, τοῦ προσθεῖναι ἐν αὐτῷ προσθήκην βραχεῖαν, ἐπειδὴ πολὺν ὑφειλμὸν ὑφείλομεν ἐκ τοῦ τελέσματος τῆς πόλεως.' ὁ δέ φησι· 'Δέσποτα, ζήτω ἡ βασιλεία σου, ὅτι τρεῖς ἡμέρας ἤδη ἔχει τὸ κομμονιτώριον ὑμῶν, ἀφ' ἧς ἡμέρας ἔφθασεν ἐν τῇ πόλει.' ὁ δὲ βασιλεύς, ἀκούσας καὶ θαυμάσας ἐν τοῖς ῥήμασιν αὐτοῦ, εἶπεν· 'Νικόλαε, οὐχὶ τρεῖς ἡμέραι εἰσίν, ἀφ' ἧς ἐγράψαμεν αὐτό, καὶ πῶς σὺ φαίεις τοῦτο;' ὁ δέ φησι πρὸς αὐτόν· 'Δέσποτα αὐτοκράτορ,

---

**1** ἀπώλοντο καί om *V* **2** ἐξαιτούμενοι *A* ἀπαιτ. *V* **3** τούτου *A* τοῦτο *V* **5** χαρτουλάριον *A* χαρτολ. *V* **6** ἔφη αὐτῷ ἄγαγε *A* ῥέσκει αὐτῷ ἦσον *V* | τοῦ ὑφεῖλαι *A* ὑφ. *V* **10** καὶ ἔγραψεν om *V* **11** τῷ ὁσίῳ *A* τὸν ὅσιον *V* **12** αὐτόν *V* αὐτῷ *A* | τὸν χάρτην *A* τὸ χαρτίον *V* **14** Μυρέων om *V* **18** ἀντειπεῖν *A* ἀπαιτεῖν *V* **20** καὶ ἀρχιερέως om *V* | ὄντος *A* ὄντι *V* **21** ἡμῶν om *V* **22** ὡς ζήλῳ — λέγοντες] λέγοντες ζήλῳ θ. πυρούμενοι *A* ὡς ζ. θ. πυρώμενοι λέγ. *V* **25** ἐκάλεσεν *A* κελεύει τοῦ καλέσαι *V* **26** παρεγένετο *A* ἀνῆλθε vor μετά *V* | ὁ βασιλεύς om *A* **27** καθῖσαι *A* τοῦ καθ. nach κελεύει *V* **28** τὸν χάρτην, ὅσιε πάτερ, τοῦ *A* τὸ χαρτίον, ὦ πάτερ, ὅτι αἰτοῦ *V* **29** ὑφείλομεν *A* ὀφείλ. *V* **34** πῶς om *V*

ἀπόστειλον ἄγγελον τῇ προστάξει σου ἐν τῇ πόλει· καὶ εἰ οὐκ ἔστιν, ὡς AV
εἶπον, ποιησάτω ἡ σὴ βασιλεία, ὅπερ κελεύει.'

18 Καὶ προσκαλεσάμενος ὁ βασιλεὺς ἀπέστειλεν ἄγγελον, φήσας αὐτῷ· 'Ἀπελθὼν διὰ τάχους ἐν τῇ Μυρέων μητροπόλει ἐξερεύνησον ἀκριβῶς τὴν ὥραν καὶ τὴν ἡμέραν, καὶ ἐν ποίᾳ ἡμέρᾳ καὶ εἰς πόσην τοῦ μηνὸς 5
ἔφθασεν ἐκεῖσε ὁ χάρτης.' ὁ δὲ εἰσελθὼν ἐν νηὶ αὐτῇ τῇ ἡμέρᾳ, καὶ γαλήνης βιαίας καὶ ἀνέμου συνέχοντος πνεύσαντος, ἐκίνησεν ἐκ τοῦ λιμένος. καὶ ἐκίνησαν θεοῦ κελεύσει καὶ ἔφθασαν ἐν τῇ Μυρέων μητροπόλει. καὶ ἐξελθὼν ὁ ἄγγελος ἀπὸ τοῦ πλοίου εἰσῆλθεν ἐν τῇ πόλει πρὸς τὸν βασιλικόν. καὶ ἐξερευνήσας τὴν ἡμέραν καὶ ὥραν, ἣν ἔφθασεν πρὸς αὐτοὺς ὁ 10
χάρτης, ἐπληροφορήθη, ὅτι ἐν αὐτῇ τῇ ἡμέρᾳ, ἣν ἔγραφεν αὐτὸν ὁ βασι-
F 6 λεύς, αὐτῇ τῇ ἡμέρᾳ ἔφθασεν ἐν τῇ πόλει. καὶ τῇ ἑξῆς εἰσελθὼν ἐν τῷ πλοίῳ, ἔπλευσαν. καὶ πάλιν θεοῦ κελεύσει καὶ διὰ προσβειῶν τοῦ ὁσίου σωθέντες, κατέλαβον τὴν ἁγίαν πόλιν. καὶ εἰσελθὼν διηγήσατο τῷ βασιλεῖ τὴν πᾶσαν ἀλήθειαν, καὶ ὅτι ἐν αὐτῇ τῇ ἡμέρᾳ ἔφθασεν ὁ χάρτης 15
19 ἐκεῖσε. τότε ὁ βασιλεὺς ἔφη· 'Κυρωθήτω, ὃν ἐποιήσαμεν χάρτην τοῦ ὁσίου.' καὶ ἐκυρώθη τῇ πρεσβείᾳ καὶ συνέσει τοῦ ὁσίου ὁ φόρος. καὶ ἔστιν ἕως τοῦ παρόντος ἐν τῷ αὐτῷ κυρώματι, εἰς δόξαν καὶ ἔπαινον τοῦ ὁσίου πατρὸς ἡμῶν καὶ ἀρχιερέως Νικολάου.

20 Τότε εὐξάμενος ὁ μακάριος ὑπὲρ παντὸς τοῦ παλατίου καὶ πάσης 20
τῆς ἁγίας πόλεως, κατῆλθεν ἐν τῇ Μυρέων μητροπόλει, δοξαζόμενος καὶ αἰνούμενος ὑπὸ πάντων τῶν ἐκεῖσε οἰκούντων εἰς ἥνπερ ἐποίησε λύτρωσιν αὐτοῖς τε καὶ πάσῃ τῇ χώρᾳ. τῷ δὲ θεῷ ἡμῶν δόξα ἅμα τῷ υἱῷ καὶ ἁγίῳ πνεύματι, νῦν καὶ ἀεὶ καὶ εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων. ἀμήν.

## REZENSION II.

*Θαῦμα τοῦ ὁσίου πατρὸς ἡμῶν Νικολάου, ὅπερ ἐποίησεν ἔτι ζῶν ἐν* BP
*ὑπατείᾳ Κωνσταντίνου τοῦ εὐσεβοῦς βασιλέως.*

1 Ἐν τοῖς καιροῖς τοῦ εὐσεβεστάτου ἡμῶν βασιλέως Κωνσταντίνου ἀναγραφεὺς ἀπέσταλτο παρ' αὐτοῦ, ἀναγράψασθαι πάντας τοὺς κατὰ τὴν ἑῴαν χώραν. ὃς καὶ ἐν τῇ ἐπαρχίᾳ τῆς Μυρέων μητροπόλεως γεγονώς, οὐ 30

28 Zum Eingang vgl. Praxis de stratel. 1 in.

5 *τὴν ὥραν — ἔφθασεν ἐκεῖσε* (*πόσας A* für *πόσην*?; *ἐκεῖ A* für *ἐκεῖσε*) *A τὴν ἡμέραν καὶ τὴν ὥραν, καὶ ἐν ποίᾳ ἡμέρᾳ φθάνουσι πρὸς ἡμᾶς καὶ πρὸς αὐτοὺς ἔφθασε τοῦ μηνὸς ἐκεῖσε V* **6** *αὐτῇ τῇ ἡμέρᾳ A τῇ αὐτῇ ὥρᾳ V* **7** *συνέχοντος A εὖ ἔχοντος V | ἐκίνησεν A ἐκίνησαν V* **8** *καὶ ἐκίνησαν — ἔφθασαν A καὶ θ. κελ. ἔφθασεν V* **13** *ἔπλευσαν A ἔπλευσεν V* **14** *τῷ βασιλεῖ A τοῦ βασιλέως V* **16** *ἔφη A εἶπεν V | ὃν ἐποιήσαμεν*] *ὃν ἐποιησάμην A ὅνπερ ἐποιήσαμεν V* **17** *συνέσει V συναινέσει A* **20** *μακάριος A ὅσιος V* **21** *κατῆλθεν A καὶ κατ. V* **22** *ἥνπερ A ἅπερ V* **23** *τῷ δὲ θεῷ — πνεύματι νῦν καὶ ἀεὶ καί A ᾧ δόξα καὶ κράτος V* **26** *ὁσίου B καὶ θεοφόρου* add *P* **28** *Κωνσταντίνου B τοῦ μεγάλου καὶ ὀρθοδόξου* add *P* **30** *τὴν ἑῴαν χώραν B τῆς ἑῴας χώρας P*

BP μικρὸν βάρος ζημιώματος ἐν αὐτῇ παρ' αὐτοῦ ἐντετύπωτο τελεῖν ἐν τοῖς βασιλικοῖς κώδιξιν. δι' οὗ καὶ βασιλικοὶ ἄνδρες μετὰ στρατοπέδου ἐν τοῖς ἐκεῖσε παρεπέμποντο πρὸς τὴν τούτου ἀπαίτησιν.

Πολλῆς οὖν ἄγαν στενώσεως ἐκ τούτων τοῖς κατοίκοις γεγονυίας, 2 καὶ ἐν ἀπορίᾳ καὶ θλίψει οὐ μικρᾷ περισχεθέντες, ὥσπέρ τινι λιμένι ἀκυμάντῳ καὶ σωτηρίῳ τῷ ἀοιδίμῳ προσέδραμον πατρὶ Νικολάῳ, σὺν οἰμωγαῖς καὶ δάκρυσι τὴν περιέχουσαν αὐτοῖς στενοχωρίαν καὶ ὀδύνην πρὸς αὐτὸν ἐξηγούμενοι, καὶ δέησιν πρὸς τὸν βασιλέα παρ' αὐτοῦ γενέσθαι καθικέτευον, ὥστε ἐλεῆσαι τούτους καὶ ἐκκοπήν τινα παρ' αὐτοῦ δέξασθαι τοῦ προστεθέντος ἐν αὐτοῖς βάρους τοῦ ζημιώματος. ἦν γὰρ ἡ ὁλκὴ τῆς ἀπαιτήσεως διὰ χρυσικῆς ποσότητος λιτρῶν ἑκατὸν τεσσαράκοντα καὶ μιᾶς, καὶ ἐτυραννοῦντο οὐ μικρῶς οἱ τοῦτο ἀποδιδόντες παρὰ τῶν αὐτοὺς ἀπαιτούντων. τούτους ἰδὼν ὁ ἐν ἁγίοις πατὴρ ἡμῶν Νικόλαος ἐν τῇ 3 ὑπερβαλλούσῃ θλίψει καὶ περιστάσει ὄντας, καὶ πρὸς αὐτὸν μόνον τὰς τῆς σωτηρίας ἐλπίδας ἀνατιθεμένων, ὑπὲρ αὐτῶν ἔφη ἀποθανεῖν, ἢ καὶ πρὸς τὸν φιλόχριστον ἡμῶν βασιλέα παραγενέσθαι τῇ τοῦ θεοῦ συνεργείᾳ καὶ χάριτι καὶ τὴν ὑπὲρ ἡμῶν σωτηρίαν αἰτήσασθαι· ‹καὶ τοῦ ἀφορήτου ἐν ὑμῖν προσρυέντος βάρους τὴν λύσιν παρ' αὐτοῦ κομίσομαι· καὶ ὑμᾶς τοῦ λοιποῦ κύριος ὁ θεὸς ἐν εἰρήνῃ διαφυλάξειε.'

Ταῦτα τοῦ ὁσίου πατρὸς ἡμῶν Νικολάου τὸν λαὸν προσφθεγξαμένου 4 καὶ τὰς ἁγίας αὐτοῦ εὐχὰς πρὸς αὐτοὺς ἀπονείμαντος, ἤδη λοιπὸν τὰ πρὸς σωτηρίαν αὐτῷ παρεσκεύαστο. ‹καὶ ἐξελθὼν ἐν εἰρήνῃ τῇ τοὺ θεοῦ βουλῇ ἐπορεύετο προσευχόμενος›. διοδεύσαντος δὲ τοῦ ἁγίου τὸ τῆς ὁδοῦ διάστημα, καταλαμβάνει ἐν ἑσπέρᾳ ἤδη βαθείᾳ τὸν περίδοξον καὶ θεῖον ναὸν τῆς ἀχράντου δεσποίνης ἡμῶν θεοτόκου τὸν ἐν Βλαχέρναις. καὶ ἐν αὐτῷ τὴν ἑσπερινὴν ὑμνῳδίαν τελέσας μετὰ καὶ τῶν ἐκεῖσε εὑρεθέντων μοναχῶν, μεταλαβὼν μετ' αὐτῶν ὀλίγης τροφῆς, ἔμεινεν δι' ὅλης τῆς

---

**11** *λιτρῶν* 141, d. i. 72 × 141 = 10152 *νομίσματα* (so unten c. 9, 22); die Rez. I sprach von 10000 *νομίσματα*. Über *λίτρα* u. *νόμισμα* vgl. S. 45 Anm. — **15** *ὑπὲρ — ἀποθανεῖν*] vgl. Praxis de stratel. Rez. I, c. 7, 3.

---

**5** *περισχεθέντες B* περισχεθέντα *P* **6** *πατρί B τῷ μεγάλῳ* add *P* **8** *δέησιν B δεήσεσιν P* **10** *προστεθέντος B προσθέντος P* **11** *καὶ μιᾶς B ἑνός P* **12** *παρὰ τῶν*] *παρ' αὐτῶν BP* **17** *καὶ τοῦ*] *καὶ τὴν τοῦ BP* **18** *τὴν λύσιν B καὶ τ. λ. P* | *ὑμᾶς P ἡμᾶς B* **19** *ἐν εἰρήνῃ B καὶ σωτὴρ ἡμῶν Ἰησοῦς Χριστὸς τῇ αὐτοῦ χάριτι P* **20** *ὁσίου B καὶ θεοφόρου* add *P* | *τὸν λαόν B πρὸς τ. λ. P* | *προσφθεγξαμένου B καὶ μετὰ προσηκούσης χάριτος εἰπόντος καὶ πληροφορήσας αὐτούς* add *P* **21** *πρὸς αὐτούς B παντὶ τῷ λαῷ P* **22** *παρεσκεύαστο P ἑτοίμως π. P* | *καὶ ἐξελθὼν — εὐχόμενος P* om *B*, vgl Rez I **23** *ὁδοῦ B ἀπείρου ὁδ. P* **24** *καταλαμβάνει B θεοῦ εὐδοκοῦντος* add *P* | *βαθείᾳ B καὶ μεγάλῃ* add *P* | *περίδοξον καὶ θεῖον* om *P* **25** *ἀχράντου B ὑπερευλογημένης P* | *θεοτόκου B καὶ ἀειπαρθένου Μαρίας* add *P* | *ἐν αὐτῷ B τῷ θείῳ καὶ πανσέπτῳ ναῷ* add *P* **26** *τελέσας B ἐκ ψυχῆς καὶ προθυμίας ἐκτελέσας P* | *μετὰ καί B μετά P* **27** *μοναχῶν B εὐλαβῶν καὶ τιμίων μον. καί P* | *ὀλίγης τροφῆς B μικρᾶς τροφῆς καὶ ποτοῦ ὕδατος P*

νυκτὸς εὐχόμενος τῷ θεῷ καὶ τῇ ἁγίᾳ θεοτόκῳ. τοῦ ὄρθρου δὲ τελειωθέν- BP
τος ⟨καὶ τοῦ ἁγίου Νικολάου παρὰ τῶν ἐκεῖσε ἀναγνωρισθέντος⟩, ἠσπάσαντο αὐτὸν ἐν Χριστῷ καὶ τὴν πρέπουσαν αὐτῷ ἀπέδωκαν τιμήν. συγκαθεσθεὶς δὲ μετ' αὐτῶν διηγήσατο αὐτοῖς πάντα τὰ συμβάντα ἐν τῇ ἐπαρχίᾳ αὐτοῦ.

6 Τῆς ὥρας οὖν τῆς ἁγίας λειτουργίας καταλαβούσης, παρεκάλεσαν αὐτὸν οἵ τε ἐκεῖσε εὑρεθέντες ἐπίσκοποι καὶ οἱ κληρικοί, τοῦ συλλειτουργῆσαι μετ' αὐτῶν καὶ τελέσαι τὴν θείαν μυσταγωγίαν. ταύτης τοίνυν τῆς θείας καὶ ἱερᾶς μυσταγωγίας παρ' αὐτοῦ τελουμένης καὶ τοῦ θείου σώματος παρ' αὐτοῦ ὑψοῦσθαι μέλλοντος, τοῦ διακόνου εἰπόντος «Πρόσσχωμεν», ὁ ἅγιος ἀποκριθεὶς «Τὰ ἅγια τοῖς ἁγίοις», ἐθεάσαντο σχεδὸν οἱ παριστάμενοι τῷ ἁγίῳ θυσιαστηρίῳ μετ' αὐτοῦ φλόγαν πυρὸς ἐξελθοῦσαν ἐκ τοῦ στόματος αὐτοῦ τῶν χειλέων. καὶ ἐφοβήθησαν φόβον μέγαν, καὶ ἐδόξασαν τὸν θεόν, τὸν ποιοῦντα παράδοξα καὶ φοβερὰ διὰ τῶν ἁγίων αὐτοῦ. μετέλαβον δὲ πάντες τῶν ἀχράντων καὶ θείων μυστηρίων διὰ
7 τῶν τιμίων αὐτοῦ χειρῶν, δοξάζοντες καὶ αἰνοῦντες τὸν θεόν. τῆς δὲ ἁγίας λειτουργίας τελειωθείσης καὶ τοῦ λαοῦ παντὸς εἰς τὰ ἴδια ὑποχωρήσαντος, ἔμεινεν ὁ ἅγιος μετὰ τῶν συλλειτουργησάντων αὐτῷ ἐπισκόπων καί τινων τῶν τοῦ κλήρου, συνευφρανθέντες μετ' αὐτοῦ τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ. ἑσπέρας δὲ ἤδη καταλαβούσης καὶ τὴν ἐξ ἔθους ὑμνῳδίαν μετ' αὐτῶν συντελέσας, ὀλίγον τι τῆς νυκτὸς ἀνακλιθεὶς καὶ πάλιν ἐξαναστὰς ἕως ὄρθρου τῷ θεῷ ηὔχετο καὶ τῇ ἁγίᾳ θεοτόκῳ.

8 Καὶ τῇ ἑξῆς ἐπορεύθη ἐν τῷ παλατίῳ, τῇ τοῦ θεοῦ χάριτι φυλαττόμενος. μηνυθεὶς δὲ τῷ βασιλεῖ, ἐκέλευσεν αὐτὸν ἀνελθεῖν. ἀνελθὼν δὲ ὁ ὅσιος πατὴρ ἡμῶν ἐν τῷ παλατίῳ καὶ τὸν βασιλέα εὑρὼν ἐπὶ θρόνου ὑψηλοῦ ὑφεζόμενον, τοῦ δὲ ἡλίου διὰ τινῶν παραπετασμάτων τὰς ἰδίας ἀκτῖνας ἐπὶ τὴν ὄψιν τοῦ βασιλέως ἐξαπλώσαντος, ἐωρακὼς οὖν τοῦτο ὁ ἅγιος τοῦ θεοῦ Νικόλαος, ἄφνω ἐκβαλὼν τοῦ τιμίου αὐτοῦ αὐχένος τὸ

---

**10** *πρόσσχωμεν — ἁγίοις*: Brightman, Liturgies eastern and western I p. 341. — **25** *ἐπὶ θρόνου ὑψηλοῦ*, Isai. 6, 1; übrigens saß nach dem späteren byzantin. Zeremoniell der Kaiser bei Empfängen auf einem Throne, der sich mechanisch erhöhen ließ, vgl. z. B. H. Gelzer, Byzantin. Kulturgesch. (1910) S. 36 f.

---

**1** *εὐχόμενος P ἐν στάσει παννύχῳ προσευχόμενος P* | *ἁγίᾳ P παννυπεράγνῳ αὐτοῦ μητρὶ τῇ P* | *τοῦ — τελειωθέντος B καὶ τοῦ ὅ. τελεσθέντος P* **2** *καὶ τοῦ ἁγίου — ἀναγνωρισθέντος P* om *B*, vgl. Rez. I **3** *ἐν Χριστῷ B πάντες ἐν κυρίῳ P* **7** *τε* om *P* **9** *παρ' αὐτοῦ* om *P* | *θείου B καὶ παναγίου* add *P* **11** *ἀποκριθεὶς B ἀπεκρίθη P* **16** *θεόν B ἀμήν* add *P* **17** *ὑποχωρήσαντος B ἀποχ. P* **19** *συνευφρανθέντες μετ' αὐτοῦ B συνευφρανθέντος μετ' αὐτῶν P* **21** *συντελέσας B τελέσας* vor *μετ' B* **22** *καὶ τῇ ἁγίᾳ B ἐκ ψυχῆς καὶ τῇ ὑπεραγίᾳ P* **23** *φυλαττόμενος B καὶ περισκεπτόμενος* add *P* **24** *ἀνελθὼν δέ B ἔμπροσθεν αὐτοῦ καὶ ἀνελθών P* **25** *ὅσιος B καὶ θεοφόρος* add *P* **26** *ὑφεζόμενον B καθεζ. P* | *ἡλίου] ἡλίου τὰς ἀκτῖνας BP* **27** *ἐξαπλώσαντος] ἐξαπλώσαντα BP* | *οὖν* om *P*

BP ἴδιον παλλίον, ἐκρέμασεν αὐτὸ ἐπάνω τῶν ἡλιακῶν ἀκτίνων, καταψύχων τὸ τοῦ βασιλέως πρόσωπον. τοῦτο τοίνυν ὁ βασιλεὺς θεασάμενος καὶ ἐκπλαγεὶς τῇ διανοίᾳ, ἐξαναστὰς τοῦ θρόνου αὐτοῦ ἔντρομος προσεκύνησεν τῷ ἁγίῳ καὶ ἠσπάσατο αὐτὸν λέγων· Ἀοῦλε τοῦ θεοῦ τοῦ ὑψίστου, τί τὸ κινῆσάν σε τοῦ ἐλθεῖν ἐν τοῖς ὧδε, καὶ τίς ἡ αἰτία, δι' ἣν πρὸς ἡμᾶς παραγέγονας;'

Ὁ δὲ ἅγιος πρὸς αὐτόν· 'Δέσποτα αὐτοκράτορ, ἐν ταῖς ἡμέραις τῆς 9
σῆς γαληνότητος καὶ εὐσεβοῦς βασιλείας ἅπαν τὸ τῶν χριστιανῶν γένος τῇ χάριτι τοῦ Χριστοῦ καὶ τῇ σῇ φιλοχρίστῳ βασιλείᾳ διακυβερνᾶται καὶ εὐσεβῶς πολιτεύεται· οὐ μόνον δὲ τοῦτο, ἀλλὰ καὶ πᾶσα ἄδικος πλεονεξία καὶ τυραννὶς τῶν εὐσεβῶς ζώντων ἠφάνισται, εὐχὰς καὶ δεήσεις ὑπὲρ τοῦ σοῦ εὐσεβοῦς κράτους ἀδιαλείπτως τῷ θεῷ προσφέροντες. μεθ' ὧν καὶ ἡμεῖς οἱ ἐλάχιστοι δυσωποῦμεν Χριστὸν τὸν ἀληθινὸν θεὸν ἡμῶν, εὐοδῶσαι τὸ σὸν κράτος ἐν παντί, εἴς τε τῶν ἀκαθάρτων καὶ πολεμίων ἐθνῶν ἀποτροπὴν καὶ εἰς δικαιοσύνην καὶ ἁγιασμόν. ἐν τούτοις τοίνυν εὐφραινομένων ἡμῶν καὶ ἀγαλλομένων, ὧ εὐσεβέστατε βασιλεῦ, καὶ ἀπευχαριστούντων τὸ σὸν ἔνθεον κράτος, ὁ ἀρχέκακος καὶ πολέμιος ἐχθρὸς τοῦ γένους τῶν ἀνθρώπων οὐκ εἴασεν ἡμᾶς εἰρηνεύειν καὶ δοξάζειν τὸν παντοδύναμον καὶ ἀγαθὸν θεόν, τὸν δωρησάμενόν σοι τὴν βασιλείαν· ἀλλ' ἐξήγειρεν ἡμῖν τινα πονηρὸν ἄνδρα καὶ βάσκανον τὸν τῆς σῆς βασιλείας ὑπήκοον, καὶ προσέρριψεν τῇ πενιχρᾷ ἡμῶν ἐπαρχίᾳ τῇ τῶν Μυρέων βάρους δημοσίου νομισμάτων μυρίων ἑκατὸν πεντήκοντα δύο, καὶ ἔπεισεν τὴν σὴν γαληνότητα κυρῶσαι, τοῦτο ἐν τοῖς δημοσιακοῖς ταμείοις ἀπαιτεῖσθαι. διὸ καὶ οἱ πεμπόμενοι ἐκεῖσε, τοῦ ποιεῖν τὴν αὐτοῦ ἀπαίτησιν, οὐ μικραῖς βασάνοις καὶ τιμωρίαις καθυποβάλλουσιν τοὺς τοῦτο ⟨οὐκ⟩ ἀποδιδόντας. ἐξ οὗ καὶ αὐτοὶ ἐλεεινοὶ πένητες τῆς βασιλείας εἰς ἄπειρον πτωχείαν καὶ ταλαιπωρίαν κατήντησαν, μηδ' αὖ τὴν ἐφήμερον καὶ ἀναγκαίαν τροφὴν εὑπορήσαντες. δι' ἧς ἐποίησεν ἡμᾶς ἡ αὐτῶν στένωσις καὶ ἀνάγκη παραγενέσθαι πρὸς τὸ σὸν ἔνθεον κράτος καὶ αἰτήσασθαι ὑπὲρ αὐτῶν καὶ ὑφ' ἡμᾶς μητροπόλεως τὰ προσήκοντα.'

Ταῦτα ἀκούσας ὁ βασιλεὺς καὶ περίλυπος γεγονώς, ἐκέλευσε τὸν 10
ἅγιον συγκαθεσθῆναι αὐτῷ. καὶ λαβὼν τὸ μανδύον αὐτοῦ, ὃ καὶ ἐκρέμασεν ἀπέναντι τοῦ ἡλίου, ἀμφιασάμενος αὐτὸ ἐκαθέσθη ἄντικρυς τοῦ βα-

---

**7** *ἐν ταῖς ἡμέραις — εὐσεβοῦς βασιλείας*] vgl. Praxis de stratel. Rez. I, c. 12, 1. — **9** *φιλοχρίστῳ βασιλείᾳ*] vgl. ebenda c. 12, 24. — **17** *ὁ πολέμιος ἐχθρός*] vgl. ebenda c. 12, 7. — **20** *ἐξήγειρεν — πονηρόν*] vgl. ebenda c. 12, 2. — **22** *νομισμάτων κ. τ. λ.*] s. d. Anm. zu c. 2, 11.

---

**2** *τοίνυν* om *P* **7** *αὐτόν B ἀπεκρίνατο* add *P* **11** *εὐχὰς κ. δεήσεις*] *εὐχαῖς κ. δεήσεσι BP* **18** *εἰρηνεύειν B καὶ ὑμνεῖν* add *P* **19** *θεόν B ἡμῶν* add *P* **22** *νομισμάτων B νομίσματος P* **25** *τοῦτο οὐκ ἀποδιδόντας*] *τοῦτο ἀποδιδοῦντας B ταῦτα ἀποδιδόντας P* **30** *ὑφ' ἡμᾶς*] *ἐφ' ἡμ. BP* **32** *τὸ μανδύον*] *τὸ μανδίον B τὸν μανδίαν* (wahrsch = *μανδύαν*) *P* **33** *ἀπέναντι B ἐν ταῖς ἀκτῖσι P*

σιλέως. καὶ λέγει πρὸς αὐτὸν ὁ βασιλεύς· Ἐπειδή, ἅγιε τοῦ θεοῦ, ἡ BP παράκλησις τῶν πενήτων ἔπεισε τὴν σὴν τιμιότητα, καταλαβεῖν τὰ ὧδε καὶ ἐπισκέψασθαι τὴν ἡμῶν εὐτέλειαν ὑπὲρ ἐκκοπῆς τοῦ τοιούτου ζητήματος καὶ ἀναψύξεως τῶν ἐν τῇ σῇ ἐπαρχίᾳ οἰκούντων, οὐδὲ ἡμεῖς τοῦτο παρακοῦσαι δυνάμεθα. ἀλλ' ὅσον καὶ εἴπῃς ὑφεῖλαι ἐξ αὐτοῦ, τοῦτο καὶ γενέσθαι προστάξομαι διὰ τὴν σὴν ἁγιότητα, ὅπως καὶ ὁ θεὸς διὰ τῶν σῶν εὐχῶν καὶ τὴν ἡμῶν βασιλείαν συντηρῇ πρὸς σωτηρίαν καὶ εὐόδωσιν.' ταῦτα τοῦ βασιλέως εἰπόντος, ὁ ἅγιος πρὸς αὐτὸν ἀπεκρίνατο· Ὅσον
11 κύριος ὁ θεὸς τὴν σὴν βασιλείαν ὁδηγεῖ, τοῦτο καὶ ποίησον.' τότε κελεύει ὁ βασιλεὺς Θεοδόσιον τὸν πρωτονοτάριον ἐκθέσθαι χάρτην χρυσοβούλλου καὶ ἐντυπῶσαι ἐν αὐτῷ, τοῦ τελεῖν τοὺς ὑπὸ τὴν ἐπαρχίαν τῆς Μυρέων μητροπόλεως οἰκοῦντας ἐτησίως νομίσματα ἑκατὸν καὶ μόνον, καὶ μὴ ἐπὶ πλεῖον τούτου καθέλκεσθαι τοὺς αὐτούς. τὰ δὲ ἐπίλοιπα, ἃ καὶ ὑπῃτοῦντο οἱ αὐτοί, ἐκκόπτει ἡ βασιλεία ἡμῶν ἀπὸ τοῦ παρόντος διὰ τὴν τοῦ ὁσίου πατρὸς ἡμῶν Νικολάου τὴν ὑπὲρ τῶν πενήτων αἴτησιν.' τούτου τοίνυν τοῦ χάρτου τελεσθέντος, καὶ τοῦ βασιλέως ἐν αὐτῷ ὑποσημήναντος, καὶ τὴν ἐξ ἔθους διὰ χρυσοῦ σφραγῖδα αὐτοῦ ἐντυπώσας, ἐν ταῖς χερσὶν τοῦ ὁσίου ἀνέθετο, συγχώρησιν αἰτήσας παρ' αὐτοῦ ὑπὲρ τῶν ἤδη πραχθέντων παρ' αὐτοῦ κατὰ ἄγνοιαν ἐν τῇ αὐτοῦ ἐπαρχίᾳ καὶ εὔχεσθαι ὑπὲρ αὐτοῦ καὶ παντὸς τοῦ παλατίου καὶ τοῦ στρατοῦ. ὁ δὲ ἅγιος, δεξάμενος
12 τὸν χάρτην καὶ ἐπευξάμενος τῷ βασιλεῖ τὰ προσήκοντα καὶ εὐχαριστήσας, ἐξῆλθεν τοῦ παλατίου.

Καὶ ἐλθὼν ἐν τῷ προλεχθέντι ναῷ τῆς ἁγίας θεοτόκου ἐν Βλαχέρναις ηὔξατο τῷ θεῷ καὶ τῇ ἁγίᾳ θεοτόκῳ. καὶ εὑρὼν ἐκεῖσε κάλαμον, ἀπέθετο ἐν αὐτῷ τὸν χάρτην καὶ ἐσφράγισεν. καὶ ἐλθὼν ἐν τῇ θαλάσσῃ, ἔστη κατὰ ἀνατολάς, καὶ ἐπεκαλέσατο τὸν θεὸν καὶ εἶπεν· Ὁ θεὸς ὁ παντοκράτωρ καὶ ὕψιστος· ὁ ἐπὶ τῶν Χερουβὶμ καθεζόμενος καὶ ἐπιβλέπων ἀβύσσους· ὃν τρέμει ὁ οὐρανὸς καὶ ἡ γῆ, ἡ θάλασσα καὶ πάντα τὰ ἐν αὐτοῖς ὑπὸ σοῦ δημιουργηθέντα· καὶ τῷ σῷ φοβερῷ προστάγματι πάντα ὑπείκει καὶ δουλεύει καὶ ὑποτέτακται· αὐτός, δέσποτα, ἐπίβλεψον ἐπ' ἐμέ, τὸν δοῦλόν σου, καὶ ἐπάκουσόν μου τῇ ὥρᾳ ταύτῃ, καὶ ποίησον τὸν μὲν χάρτην τοῦτον διασωθῆναι ἐν τῇ θαλάσσῃ σῷον καὶ ἀβλαβῆ, τῇ ἀοράτῳ σου δυνάμει συντηρῶν αὐτὸν μέχρι τοῦ ἐν Μύροις Ἀνδριάκη λιμένος,

---

**19** *εὔχεσθαι ὑπὲρ αὐτοῦ*] vgl. Praxis de stratel. Rez. I, c. 25, 19. — **27** *ὁ — καθεζόμενος*, Psalm. 98 (99), 1; *ὁ — ἀβύσσους*, vgl. Dan. 3, 55.

---

**2** *τὰ ὧδε B τῶν ὧδε P* **4** *ἀναψύξεως*] *ἀνάψυξιν BP* **7** *συντηρῇ*] *συντηρεῖ BP* **9** *τὴν σὴν βασιλείαν ὁδηγεῖ P ὁδηγεῖ τὴν σὴν ἁγιότητα* (8) *B* **11** *τῆς Μυρέων*] *τῶν M. BP* **12** *οἰκοῦντας B οἰκούντων P* **13** *τούτου P τοῦτο B* **14** *ἡμῶν* om *P* **15** *τὴν ὑπὲρ τῶν*] *τὴν τῶν BP* **18** *ἀνέθετο B παρεθ. P* **19** *παρ' αὐτοῦ* om *P* **23** *ἁγίας B ὑπεραγίας P* **24** *ἁγίᾳ B ὑπεραγίᾳ P* **25** *ἐσφράγισεν B τῇ βούλλῃ* add *P* **28** *ὃν B ὅ P* **32** *σῷον καί P σῷον B* **33** *αὐτόν B αὐτῷ P | Ἀνδριάκη B Ἀνδρία P*

BP τοῦ ὑποδέξασθαι αὐτὸν οἱ ἐκεῖσε ὑφ' ἡμᾶς κληρικοὶ τῆς ἁγιωτάτης ἐκκλησίας· ὅπως καὶ ἐν τούτῳ δοξάζηταί σου τὸ πανάγιον ὄνομα καὶ τοῦ μονογενοῦς σου υἱοῦ καὶ τοῦ ζωοποιοῦ σου πνεύματος εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων'. ταῦτα εὐξάμενος ὁ ὅσιος πατὴρ ἡμῶν Νικόλαος ἔρριψε τὸν κάλαμον μετὰ τοῦ χάρτου ἐν τῇ θαλάσσῃ, οὕτως εἰπών· 'Ἐν τῷ ὀνόματι τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ διασώθητι ἕως τοῦ ἐν Μύροις λιμένος.' τοῦτο ποιήσας ὁ ἅγιος ὑπέστρεψεν ἐν τῷ ναῷ τῆς ἁγίας θεοτόκου, καὶ ἔμεινε δι' ὅλης τῆς νυκτὸς ἐπαγρυπνῶν καὶ εὐχόμενος τῷ θεῷ καὶ τῇ ἁγίᾳ θεοτόκῳ. κατὰ αὐτὴν δὲ τὴν νύκτα τῇ παντοκρατορικῇ δυνάμει τοῦ **13** ἀοράτου θεοῦ διεσώθη ὁ κάλαμος μετὰ τὸν χάρτην ἕως τοῦ Ἀνδριάκη λιμένος. ὦ τῶν παραδόξων θαυμάτων καὶ δωρεῶν τοῦ παντοδυνάμου καὶ ὑπεραγάθου θεοῦ· ὦ τῶν αὐτοῦ μεγαλείων καὶ ἀρρήτων μυστηρίων· ὦ τῶν ἀπείρων αὐτοῦ καὶ σοφῶν κριμάτων. τίς λαλήσει τὰς δυναστείας σου, κύριε· ἀκουστὰς ποιήσει πάσας τὰς αἰνέσεις σου; τίς ἐξείπῃ τὸ μέγα τοῦτο θαῦμα, πῶς ὁ ἄψυχος καὶ ἀναίσθητος κάλαμος μετὰ τοῦ χάρτου ἐφέρετο ἐν τῇ θαλάσσῃ, πῶς διῆλθεν τὰ ἄπειρα ἐκεῖνα πελάγη, καὶ οὐ διελύθη ὁ ἐβέλινος χάρτης ὑπὸ τῆς βίας τῶν κυμάτων; τίς ὁ κυβερνήτης; τίς ὁ ὁδηγήσας καὶ προσορμίσας τοῦτον ἕως τῷ προλεχθέντι λιμένι Ἀνδριάκη; ἢ πάντως ἡ παντοδύναμος καὶ ἄπειρος σοφία τοῦ θεοῦ· ὄντως θαυμαστὸς ὁ θεὸς ἐν τοῖς ἁγίοις αὐτοῦ, καὶ ἀνεξιχνίαστοι αἱ ὁδοὶ αὐτοῦ. τοὺς δοξάζοντάς, φησιν, αὐτὸν ἀντιδοξάζει, καὶ τῆς δεήσεως αὐτῶν εἰσακούει καὶ σώζει αὐτούς.

Οὕτως τοιγαροῦν, ὡς προλέλεκται, διασωθέντος τοῦ καλάμου μετὰ **14** τοῦ χάρτου ἕως τοῦ λιμένος, τῇ αὐτῇ νυκτὶ ὤφθη ὁ ἐν ἁγίοις πατὴρ ἡμῶν Νικόλαος δι' ὀπτασίας τῷ πρώτῳ τῶν ὑπ' αὐτοῦ κληρικῶν, οὕτω λέγων· 'Πληρωθέντος τοίνυν τοῦ ἑωθινοῦ ὕμνου τῆς ἐκκλησίας, λαβὼν μετὰ σοῦ τινας τῶν συνκληρικῶν, κάτελθε μετ' αὐτῶν ἐν τῷ λιμένι Ἀνδριάκη, ὅπως δέξασθαι τὸ σταλὲν πρὸς ὑμᾶς χρυσόβουλλον διὰ τοῦ καλάμου ἐν τῇ θαλάσσῃ, ὃ καὶ ἐποίησεν ἡμῖν ὁ φιλόχριστος βασιλεὺς εἰς ἐκκοπὴν τοῦ ζημιώματος. καὶ τοῦτο λαβόντες, ὑπαναγνωσθήτω τῷ κλήρῳ καὶ τῷ λαῷ εἰς δόξαν καὶ αἴνεσιν τοῦ παντοδυνάμου θεοῦ. εἶθ' οὕτως ὑποδείξατε αὐτὸ τῷ τῆς ἀπαιτήσεως ἄρχοντι, ὅπως καὶ αὐτὸς γνώσῃ τὰ

---

**13** *τίς — αἰνέσεις σου*, vgl. Psalm. 105 (106), 2. — **19** *θαυμαστὸς — ἁγίοις αὐτοῦ*, Psalm. 67 (68), 36 Sinait. — **20** *ἀνεξιχνίαστοι — αὐτοῦ*, Rom. 11, 33. | *τοὺς δοξ. — ἀντιδοξάζει*, vgl. 1 Reg. 2, 30 *τοὺς δοξάζοντάς με δοξάσω*. **21** *καὶ τῆς — σώζει αὐτούς*, vgl. Psalm. 144 (145), 19.

---

**1** *ὑποδέξασθαι αὐτόν B ἀποδ. αὐτό P* | *οἱ* om *B* **7** *ἁγίας B ὑπεραγίας P* **8** *εὐχόμενος B προσευχ. P* **9** *ἁγίᾳ θεοτόκῳ B αὐτοῦ μητρί P* **14** *ποιήσει P ποιήσοι B* | *πάσας* om *P* **16** *ἐκεῖνα B ταῦτα P* **17** *ἐβέλινος P ἐβέλυτος B* **18** *τοῦτον B τοῦτο P* | *προλεχθέντι B προχθέντι P* **23** *προλέλεκται B προγέγραπται P* **25** *τῶν . . . κληρικῶν*] *τοῖς . . κληρικοῖς BP* **30** *ὑπαναγνωσθήτω P ὑπαναγνωθῇ B* **31** *δόξαν B καὶ ἔπαινον* add *P*

παράδοξα μεγαλεῖα τοῦ θεοῦ καὶ τὰ τῷ βασιλεῖ ὁρισθέντα. καὶ οὕτως BP
ἀπόθεσθε αὐτὸ ἐν τῷ σκευοφυλακίῳ ἕως τῆς πρὸς ὑμᾶς μου ἐλεύσεως.'
ταῦτα δι' ὁράσεως μηνύσας ὁ ἅγιος τῷ πρώτῳ τοῦ κλήρου, ἐκεῖνος δὲ
ὑπαγορεύσας τοῖς λοιποῖς, διῆλθον εἰς τὸν αἰγιαλόν. καὶ εὐθέως τῇ τοῦ
θεοῦ χάριτι καὶ δυνάμει εὗρον τὸν κάλαμον μετὰ τοῦ χάρτου ὑπὸ τὸ
χεῖλος τῆς θαλάσσης κείμενον. λαβόντες δὲ τοῦτον, εὗρον αὐτὸν ὅλον
ὑγιῆ καὶ ἀμόλυντον, μηδὲ τὴν τυχοῦσαν νοτίδα τοῦ ὕδατος τῆς θαλάσσης
μεταλαβόντα, ἀλλ' ὡς κατ' αὐτὴν τὴν ὥραν ἐγγεγραμμένον. διὸ καὶ μετὰ
χαρᾶς δραμόντες διεκήρυξαν τοῦτο τοῖς ἐκεῖσε.

15 Καὶ δὴ συναθροίσεως οὐ μικρᾶς τοῦ λαοῦ ἐν τῇ ἐκκλησίᾳ γεγονυίας,
ὑπανεγνώσθη αὐτοῖς ἀναφανδόν. τούτου ἀκούσαντες καὶ τὴν δι' αὐτοῦ
πρόσταξιν τοῦ βασιλέως διὰ τῆς αἰτήσεως τοῦ ἁγίου μεμαθηκότες, ὁμο-
θυμαδὸν ἅπαντες ἐδόξασαν τὸν θεόν. καὶ τῷ βασιλεῖ σὺν τῷ ἁγίῳ εὐ-
χαριστοῦντες, ἔδραμον ἐπὶ τὸν τὴν ἀπαίτησιν ποιοῦντα. οὓς καὶ ἰδών,
ἄφνω θαμβηθεὶς ἐφοβήθη, καὶ ἐπηρώτησεν αὐτούς· 'Τί τὸ συμβὰν ἐν
ὑμῖν, καὶ διὰ τί ἡ συνάθροισις αὕτη;' οἱ δὲ ὑποδείξαντες αὐτῷ τὸ χρυ-
σόβουλλον, ἔλαβεν αὐτὸ παρ' αὐτῶν καὶ ἀνέγνω. ἀναγνωρίσας τοίνυν ἐν
αὐτῷ τὴν τοῦ βασιλέως πρόσταξιν τήν τε διὰ κινναβάρεως αὐτοῦ ὑπογρα-
φὴν καὶ τὴν διὰ χρυσοῦ ἐν αὐτῷ ὑποκειμένην σφραγῖδα, προσεκύνησεν
αὐτὸ καὶ ἀπεδέξατο. ἐπηρώτησεν δὲ αὐτούς· 'Τίς τοῦτο ἀπεκόμισεν πρὸς
ὑμᾶς;' οἱ δὲ διηγήσαντο αὐτῷ πάντα τὰ κατὰ τὸν ἅγιον, καὶ τὸ πῶς αὐτὸ
εὗρον ἐν τῷ αἰγιαλῷ δι' ὀπτασίας τοῦ ὁσίου πατρὸς ἡμῶν Νικολάου. ταῦτα
ἀκούσας καὶ ἔκθαμβος γεγονώς, παραυτὰ ἐκέλευσε τοὺς ἐν τῇ φυλακῇ
ἀπολυθῆναι καὶ τὰ ὀφειλόμενα παρ' αὐτῶν συγχωρηθῆναι, δοξάσας καὶ
αὐτὸς τὸν θεὸν καὶ τῷ ἁγίῳ μετ' αὐτῶν εὐχαριστήσας. ὑποστρέψαντες
δὲ μετὰ χαρᾶς καὶ εὐφροσύνης ἐν τῇ ἐκκλησίᾳ, ἀπέθεντο τὸν χάρτην ἐν
τῷ σκευοφυλακίῳ. ὃς καὶ μέχρι τοῦ νῦν διαφυλάττεται σῴως εἰς μαρτύ-
ριον τοῦ πραχθέντος θαύματος καὶ εἰς δόξαν Χριστοῦ τοῦ ἀληθινοῦ
θεοῦ ἡμῶν.

16 Τοῦ δὲ ὁσίου πατρὸς ἡμῶν Νικολάου ἐν Κωνσταντινουπόλει διατρί-
βοντος, εἰσελθὼν ὁ σατανᾶς εἰς τὰς καρδίας τινῶν τῶν τοῦ παλατίου,
ἐκίνησεν αὐτούς, εἰς τὸν βασιλέα εἰπεῖν κατὰ τοῦ ἁγίου, ὡς ὅτι 'Οὐκ

---

**23** *τοὺς ἐν τῇ φυλακῇ ἀπολυθῆναι*] vgl. Praxis de stratel. Rez. I, 25 c. in. — **31** *εἰσελθὼν — καρδίας τινῶν*] vgl. ebenda c. 12, 3.

---

**4** *διῆλθον*] *θιῆλθεν BP* **5** *τοῦ χάρτου P τὸν χάρτην B* **8** *κατ' αὐτήν B αὐτήν P* **10** *δή B τη (= τοι?) P* | *τοῦ λαοῦ* om *P* **17** *ἔλαβεν αὐτὸ — ἀνέγνω B καὶ λαβὼν αὐτὸ καὶ προσκυνήσας καὶ ἀσπασάμενος ἀνέγνω πάντα P*, vgl Rez I **18** *ἐν αὐτῷ* om *P* **19** *διὰ χρυσοῦ B ἐκ χρ. P* | *ὑποκειμένην P διακειμ. B* **20** *αὐτό* om *P* | *καὶ ἀπεδέξατο* om *B* | *αὐτούς B τούτους P* **21** *αὐτό P* om *B* **22** *αἰγιαλῷ B μετὰ τὸν κάλαμον* add *P* **25** *τὸν θεόν B τῷ θεῷ P* **26** *ἐκκλησίᾳ B ἁγίᾳ ἐκκλ. P* **27** *ὅς P ἕως B* | *σῴως εἰς B σωθεὶς P* **30** *ὁσίου B καὶ θεοφόρου* add *P* **31** *τῶν τοῦ B τοῦ P*

BP ὤφειλεν ἡ σὴ βασιλεία οὕτως συμπαθῆσαι τὸ ὅλον δημόσιον τὸ ἐν Μύροις τυπωθὲν καὶ στῆσαι αὐτὸ εἰς ἑκατὸν καὶ μόνα νομίσματα, ἀλλὰ μέρος τι ἐξ αὐτῶν συμπαθῆσαι καὶ μὴ οὕτως τὸ ὅλον ποσὸν ἐκκόψαι εἰς κατάπτωσιν τοῦ σοῦ παλατίου.' τούτοις τοῖς ῥήμασιν ὁ βασιλεὺς πεισθεὶς ἐγένετο ὅλος μετάμελος καὶ ἐν ἀδημονίᾳ. ἀληθῶς γὰρ κατὰ τὸν σοφὸν Σολομῶντα «βασκανία γὰρ φαυλότητος ἀμαυροῖ τὰ καλά, καὶ ῥεμβασμὸς ἐπιθυμίας μεταλλεύει νοῦν ἄκακον». ἐντεῦθεν ὁ βασιλεὺς μεταστέλλεται 17 τὸν ὅσιον πατέρα ἡμῶν Νικόλαον καὶ λέγει αὐτῷ· Πολλὴν συμπάθειαν κατὰ ἄγνοιαν ἐποιήσαμεν τοῦ ἐν Μύροις τέλους ἐν τῷ χρυσοβούλλῳ, καὶ οἱ ὑφ' ἡμᾶς ἄρχοντες ἀπρόσδεκτον τοῦτο ἡγοῦνται πρὸς κατάμεμψιν ἡμῶν. καὶ ἄγαγε τοῦτο πρὸς ἡμᾶς, τοῦ μεταποιῆσαι καὶ εἶναι αὐτὸ δεκτέον τοῖς πᾶσιν.' ταῦτα ἀκούσας ὁ ἅγιος εἶπεν τῷ βασιλεῖ· Εὐσεβέστατε βασιλεῦ, πληροφορῇ κύριος ὁ θεὸς τὴν σὴν βασιλείαν, ὅτι ἤδη τρεῖς ἡμέραι πληροῦνται, ἀφ' ἧς ἔπεμψα αὐτὸ ἐν Μύροις. καὶ ἔλαβον οἱ ἐκεῖσε καὶ ὑπέδειξαν αὐτὸ καὶ τῷ ἐκεῖσε ἄρχοντι τῆς ἀπαιτήσεως. καὶ εἰ οὐ πιστεύεις ἐμοί, πέμψον τινὰ μετὰ γράμματός σου ἐκεῖσε εἰς ἔρευναν τούτου, καὶ δι' αὐτοῦ πιστοῦται ἡ βασιλεία σου.'

Ὁ δὲ βασιλεὺς τοῦτο ἀκούσας ἐδίστασεν. καὶ κελεύει εὐτρεπισθῆναι 18 σκάφος δρομικὸν καὶ εἰσελθεῖν ἐν αὐτῷ τοὺς μέλλοντας ἐν Μύροις ἀπελθεῖν καὶ ἐρευνῆσαι περὶ τούτου. διασωθέντες δὲ ἕως τῶν ἐκεῖσε οἱ ἀποσταλέντες παρὰ τοῦ βασιλέως καὶ διερευνήσαντες ἀκριβῶς, εὗρον πάντα τὰ λαληθέντα παρὰ τοῦ ἁγίου τῷ βασιλεῖ ἐν ἀληθείᾳ εἶναι, καὶ τὸ χρυσόβουλλον ἐν τῷ σκευοφυλακίῳ. καὶ πληροφορηθέντες ὑπέστρεψαν πρὸς τὸν βασιλέα, καὶ ἀπήγγειλαν αὐτῷ τὰ πραχθέντα ἐν ἀληθείᾳ. θαυμάσας δὲ 19 ἐπὶ τούτοις ὁ βασιλεὺς προσεκαλέσατο τὸν ὅσιον πατέρα ἡμῶν Νικόλαον καὶ εἶπεν αὐτῷ· Ἐπειδή, τίμιε πάτερ, ὁ θεὸς εὐδόκησε τὰ κατὰ σοῦ καὶ διέσωσε διὰ τῶν σῶν τιμίων εὐχῶν ἐν τῇ θαλάσσῃ τὸ δοθέν σοι χρυσόβουλλον ἕως τῶν ἐν Μύροις, καὶ ἔγνωμεν διὰ τῶν σταλέντων παρ' ἡμῶν ἐκεῖσε πᾶσαν τὴν ἀλήθειαν, οὐδὲ ἡμεῖς τοῦτο ἀκυροῦμεν οὐδὲ ἀνατρέπομεν, ἀλλὰ μᾶλλον στέργομεν καὶ ἐπικυροῦμεν, τοῦ εἶναι ἀπὸ τοῦ νῦν καὶ εἰς τὸ ἑξῆς ἀδιάῤῥηκτον, εἰς δόξαν τοῦ ὑπεραγάθου θεοῦ καὶ μνήμην σὴν καὶ ἡμῶν, τῶν τέκνων σου, καὶ εἰς ἔλεος τῶν τῆς ἐπαρχίας σου. πλὴν συγγνώμην δώρησαί μοι, ὡς τέκνῳ σου, ὑπὲρ ὧν ἐπείσθην ἀπατηλῶν ῥη-

---

6 Sap. Sal. 4, 12; *P* durchbricht dies Zitat mit *φθείρουσι λόγοι κακοὶ ἤθη χρηστά*, vgl. 1 Cor. 15, 33. — 33 *συγγνώμην — τέκνῳ σου*] vgl. Praxis de stratel. Rez. I, c. 25, 19.

---

1 *τὸ ὅλον P τὸν ὅλον B* 5 *ἀδημονίᾳ P ἀδημονίῳ B* 6 *καλά B καὶ φθείρουσι λόγοι κακοὶ ἤθη χρηστά* add *P* 7 *μεταλλεύει P μετασαλεύει B* 8 *ὅσιον B πανόσιον P* 10 *ὑφ' ἡμᾶς B ἐφ' ἡμ. P* | *κατάμεμψιν B κατάπεμψιν P* 12 *εἶπεν τῷ βασιλεῖ B ἀπεκρίνατο οὕτως P* 13 *πληροφορῇ*] *πληροφορεῖ BP* | *κύριος* om *P* 21 *καὶ διερευνήσαντες B διερ. P* 22 *χρυσόβουλλον B χρυσοβούλιον P* 24 *αὐτῷ*] *πάντα* add *P* 25 *ὅσιον B καὶ θεοφόρον* add *P* 30 *εἶναι*] *αὐτό* add *P*

μάτων παρὰ τῶν βασκάνων καὶ κακοσυμβούλων ἐχθρῶν εἰς ἀνατροπὴν BP
τῶν παρ' ἡμῶν πραχθέντων, πειράσαντες τὴν σὴν ἁγιότητα, δεδοξασμένε
παρὰ θεοῦ πάτερ.' τούτων τῶν ῥημάτων ὁ ἅγιος παρὰ τοῦ βασιλέως ἀκού-
σας καὶ ἐπὶ πολὺ τὰ προσήκοντα αὐτῷ ἐπευξάμενος καὶ εὐλογήσας, ἔλαβε
παρ' αὐτοῦ σκεύη ἔντιμα καὶ ἄλλα τινὰ ἀναθήματα τῆς ὑπ' αὐτὸν ἐκκλη-
σίας. καὶ συνταξάμενος ὁ ἅγιος τῷ βασιλεῖ, εὔχεσθαι τοῦ λοιποῦ ὑπὲρ
αὐτοῦ καὶ τῶν ὑπ' αὐτόν, ἐξῆλθε τοῦ παλατίου.

20 Καὶ μεθ' ἡμέρας τινὰς εὐτρεπισάμενος ἀπήρξατο τῆς ὁδοῦ. τῇ τοῦ
θεοῦ δὲ χάριτι καταλαβὼν ἐν Μύροις, ἐδέξαντο αὐτὸν ἐντίμως οἱ ἐκεῖσε.
καὶ τῇ ἐπαύριον, μαθόντες τὴν ἔλευσιν τοῦ ἁγίου, πάντες οἱ ἐν τοῖς Μύ-
ροις οἰκοῦντες συνήχθησαν πρὸς αὐτόν, χαίροντες καὶ ἀγαλλιῶντες· οὓς
θεασάμενος καὶ εὐχαριστήσας τῷ θεῷ, εὐλόγησεν αὐτοὺς καὶ ἠσπάσατο
καὶ ἐξηγήσατο αὐτοῖς τὰ τοῦ βασιλέως πάντα τὰ πρὸς αὐτὸν πραχθέντα
τῇ τοῦ θεοῦ χάριτι καὶ εὐοδώσει. ταῦτα τοίνυν ἀκούσαντες καὶ εὐφραν-
θέντες ἐδόξασαν τὸν θεὸν καὶ εἶπον· Ἀπὸ τοῦ νῦν, ἅγιε τοῦ θεοῦ, πάντα
τὰ ὑφ' ἡμᾶς ἀνατιθέμεθα τῷ θεῷ καὶ τῇ ἐκκλησίᾳ διὰ σοῦ, τοῦ εἶναι καὶ
ἡμᾶς δούλους αὐτῆς τοῦ λοιποῦ, ἐλευθερωθέντες τοῦ ἀφορήτου ζημιώ-
ματος διὰ τῶν σῶν εὐχῶν καὶ ἁγίας δεήσεως, εὐχαριστοῦντες διηνεκῶς,
ἕως ζῶμεν καὶ οἱ μεθ' ἡμῶν, τῇ σῇ ἁγιότητι καὶ τῷ εὐσεβεῖ ἡμῶν βασι-
λεῖ.' ταῦτα τοῦ λαοῦ πρὸς τὸν ἅγιον φήσαντος, καὶ ἐπὶ πολὺ τὸν θεὸν
μετ' αὐτοῦ δοξάσαντες καὶ τῷ ἁγίῳ οὐ μικρῶς εὐχαριστήσαντες, ἔμειναν
ἐν τῇ ἐκκλησίᾳ τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, εὐφραινόμενοι ὑπὸ τοῦ ἁγίου. τῆς δὲ
θείας μυσταγωγίας παρ' αὐτοῦ τελεσθείσης, καὶ τοῦ λαοῦ μετὰ τοῦ ἁγίου
εὐωχηθέντος, ἀπελύθησαν μετ' εὐφροσύνης εἰς τὰ ἴδια, δοξάζοντες καὶ
αἰνοῦντες τὸν παντοδύναμον θεόν· ᾧ ἡ δόξα καὶ τὸ κράτος εἰς τοὺς αἰῶνας
τῶν αἰώνων. ἀμήν.

---

**5** *σκεύη — ἀναθήματα*] vgl. Praxis de stratel. I, c. 25 fin. (beachte das für Rez. I bezeichnende *ἄλλο*). — **6** *εὔχεσθαι τοῦ λοιποῦ*] vgl. ebenda c. 25, 19. — **24** *ἀπελύθησαν κ. τ. λ.*] vgl. ebenda Rez. I, c. 26 fin.

---

**1** *βασκάνων κ. κακοσυμβούλων B συμβούλων P* **3** *παρά B ἅγιε τοῦ P* **4** *αὐτῷ* om *P* **5** *ὑπ' αὐτόν B ὑπ' αὐτοῦ P* **9** *οἱ B πάντες οἱ P* **10** *πάντες — οἰκοῦντες B ἅπας ὁ λαός P* **11** *αὐτόν P τὸν ἅγιον B* **13** *αὐτοῖς* om *P* | *πάντα B τὰ ῥήματα καί* add *P* **14** *τῇ τοῦ θεοῦ — εὐοδώσει* om *P* **16** *ὑφ' ἡμᾶς B ἡμᾶς P* **19** *τῇ σῇ ἁγιότητι — βασιλεῖ P τῆς σῆς ἁγιωσύνης καὶ τοῦ εὐσεβοῦς ἡμῶν βασιλέως B* **21** *οὐ μικρῶς* om *P* **24** *εὐφροσύνης P εὐχῆς αὐτοῦ B* **25** *τὸν — θεόν B τῷ παντοδυνάμῳ θεῷ P*

# IV. VITA PER MICHAËLEM.

## Inhalt der eingefügten Thaumata.

I. Praxis de tribus filiabus, c. 10—18. Ein von plötzlicher Verarmung betroffener vornehmer Mann will in der Verzweiflung seine Familie dadurch erhalten, daß er seine drei Töchter der Schande preisgibt. Nikolaos ermöglicht die Verheiratung der Töchter, indem er dreimal nächtlicherweise ungesehen eine Geldsumme als Mitgift durchs Fenster hineinwirft. Das dritte Mal überrascht der Vater den Wohltäter und dankt ihm beschämt.

II. Praxis de nautis, c. 34—36. Vom Sturm überraschte Schiffer rufen Nikolaos zu Hilfe, der erscheint, mit zugreift, das Schiff rettet und verschwindet. In der Kirche von Myra erkennen sie ihren Retter wieder und danken ihm; er ermahnt sie zu gottgefälligem Leben.

III. Praxis de navibus frumentariis in portu, c. 37—39 (später zugefügt). Zur Zeit einer Hungersnot laufen alexandrinische, nach Konstantinopel bestimmte Kornschiffe Andriake an. Auf beruhigende Zusicherungen des Nikolaos hin geben die Schiffe je hundert Scheffel Getreide ab. In Konstantinopel aber erweist sich die Ladung der Schiffe als unvermindert.

IV. Thauma de Artemide, c. 44—48. Artemis, seinerzeit von Nikolaos' vertrieben, übergibt, als Frau erscheinend, einer zum Grabe des Heiligen reisenden Schiffsgesellschaft ein Gefäß mit Öl für die Lampen des Heiligtums. Im Traum befiehlt Nikolaos einem der Wallfahrer, das Gefäß ins Meer zu werfen. Bei Ausführung des Befehls zischt und braust das Meer auf, Nikolaos beschützt das Schiff vor dem drohenden Untergang, und die Wallfahrer erkennen die dämonische Provenienz des Gefäßes.

# Benutzte Handschriften.

$A$ = Ambrosianus Graec. C 123 sup. saec. XI/XII.
$B$ = Bodlejano-Laudianus Graec. 69 saec. X/XI.
$L$ = Lipsiensis II, 26 saec. X/XI.
$N$ = Neapolitanus Graecus II C 26 saec. XI.
$P$ = Parisinus Graecus 1463 saec. XI.
$p$ = Parisinus Graecus 1458 saec. XI.
$V^a$ = Vaticanus Graecus 2000 saec. X.
$V^b$ = Vaticanus Graecus 1641 saec. X/XI.
$V^c$ = Vaticanus Graecus 1673 saec. XI.
$V^d$ = Vaticanus Graecus 2073 saec. XI.
$V^f$ = Vaticanus Graecus 824 saec. XI.
$W$ = Vindobonensis Hist. Graec. 31 saec. XII/XIII.
$W^2$ = dieselbe Handschrift, zweite Hand.

$S$ (sex codices) = $PNpWLB$, von c. 25 ab = $PNWLB$.
$T$ (tres codices) = $V^bAV^a$.

*Βίος καὶ πολιτεία καὶ μερικὴ θαυμάτων ἐξήγησις τοῦ ἐν ἁγίοις πατρὸς ἡμῶν Νικολάου ἀρχιεπισκόπου Μύρων τῆς Λυκίας.*

F1 *Ὄρθρος ἡμῖν φαεινότατος εὐσεβείας καὶ λαμπρῶν θαυμάτων περιοχὴ* 1 Prooemium
*ὁ θεῖος ἱεράρχης Χριστοῦ ἀναφανεὶς Νικόλαος συγκροτεῖ μὲν ἅπαντας πρὸς δοξολογίαν θεοῦ, προλάμπει δ' αὐτὸς διὰ τῆς ἐτησίου μνήμης οἷά τις πολύφωτος ἀστὴρ τοῦ τῆς δικαιοσύνης ἡλίου, ὥσπερ χρυσαυγοῦντα νέφη τὰς τῶν οἰκείων ἀρετῶν προβαλλόμενος λαμπηδόνας· κινεῖ δ' αὖ τοὺς φιλοπτώχους, μᾶλλον δὲ φιλοχρίστους καὶ ἐπιγνώμονας τῶν ἀνθρώπων εἰς τὸ ἑορτάζειν τὴν ἑαυτοῦ μνήμην ψαλμοῖς καὶ ὕμνοις καὶ τῷ τῶν δεομένων ἐλέῳ τῷ καθ' ἑαυτὸν ὑποδείγματι, καὶ ταύτῃ προκαθαίρειν σφᾶς αὐτοὺς τῆς τοῦ θεοῦ λόγου μετὰ σαρκὸς ἐκ τῆς ἁγίας παρθένου πρὸς ἡμᾶς ἐπιδημίας. οὐκ ἔστιν γάρ, ὡς οἶμαι, τῶν ἐν τῷ κόσμῳ πιστῶν, ὃς οὐχ εὗρεν αὐτὸν ἐν κινδύνοις ἀρωγὸν καὶ ἐν θλίψεσι διαφόροις ὀξέως*

---

**4** *δικαιοσύνης ἡλίου*: Christus nach Mal. 4, 2 (3, 20). Sinn des Satzes: N. als Morgenstern kündet Christus die Sonne an, sofern das Nikolaosfest am 6. Dez. dem Weihnachtsfest (*ἐπιδημία* Z. 10) vorangeht und den Christen zur Vorbereitung auf dasselbe (*προκαθαίρειν* Z. 8) Veranlassung wird.

---

Titel. Die obige Fassung des Titels nach *SVf*, wobei sich folgende Einzelvarianten ergeben: *καὶ μερικὴ — ἐξήγησις* om *p* | *ἐξήγησις WLBVf διήγησις PN* | *ἐν ἁγίοις*] *ὁσίου p* | *Νικολάου — Λυκίας PNpL καὶ ἀρχιεπισκόπου* (*γενομένου* add *WVf*) *Μύρων τῆς Λυκίας Νικολάου WBVf* — Eine zweite Fassung bieten *TVcd*: *Μιχαὴλ* (*τοῦ ἁγιωτάτου* add *Vcd*) *ἀρχιμανδρίτου εἰς τὸν βίον καὶ τὰ θαύματα τοῦ ἐν ἁγίοις* (*τοῦ ὁσίου A*) *πατρὸς ἡμῶν Νικολάου ἀρχιεπισκόπου τῆς Μυρέων μητροπόλεως* (*ἀρχιεπ. — μητροπ. Vab ἐκκλησίας* add *Vb* om *AVc; ἐπισκόπου Μύρων τῆς Λυκίων ἐπαρχίας Vd*) **1** *ἡμῖν φαεινότατος*] *φαειν. ἡμῖν Vd* | *λαμπρῶν*] *λαμπρά A* **2** *ἱεράρχης — ἀναφανεὶς* om *Vc* | *Χριστοῦ*] *τοῦ Χριστοῦ AVa* | *ἀναφανεὶς*] *ἀνεφάνη B ἀνέφανεν T* **3** *πρός*] *εἰς L* | *προλάμπει*] *προτρέπει L* | *ἐτησίου SVcf ἐπισήμου TVd αὐτοῦ* add *Vb* | *οἷα*] *οἷος Vab* **5** *τὰς τῶν*] *τάς p τῶν A* | *δ' αὖ PNpW δὲ πάλιν BVdf δὲ μᾶλλον T δέ LVc* **6** *φιλοπτώχους*] *φιλοχρίστους A* | *μᾶλλον δέ*] *ἤ A πλέον δὲ τούς Vab* | *φιλοχρίστους*] *φιλοπτώχους A* **7** *ἑορτάζειν*] *ἐργάζειν Vd* | *ἑαυτοῦ pWBVcf αὐτοῦ PNLTVd* | *ψαλμοῖς*] *ἐν ψ. Vb* | *τῷ*] *ἐν τῷ Vd* **8** *ἑαυτόν SAVcd ἑαυτῷ Vabf* | *ταύτῃ PNWVc ταύτην pLBTVf τούτοις Vd* | *προκαθαίρειν*] *ἑορτάζειν* (*προεορτ. Vb*) *καὶ προκαθαίρεσθαι Vab* **9** *σφᾶς αὐτούς*] *σαφῶς αὐτούς Vd πρὸς φῶς αὐτῆς A ταπεινοφρονοῦντες Vab* **10** *πρός*] *εἰς L ὡς W* | *ὡς οἶμαι*] *φησὶν A τις Vab* **11** *ἀρωγόν PNpWLVc βοηθόν BTVdf* | *ὀξέως*] *ὀξέον Vab* om *L*

ἐπίκουρον· διὸ καὶ χρεωστικῶς πᾶσα γλῶσσα αὐτὸν εἰς Χριστὸν εὐσεβοῦσα ἀνυμνεῖν ἐπείγεται καὶ μετὰ θεὸν προστάτην ἔχειν αὐτὸν διεγείρεται.

2 Πρὸς τοῦτον οὖν τὸν θεοπάροχον καὶ κοσμικὸν συλλήπτορα τῶν εὐσεβῶς αὐτὸν ἐπικαλουμένων Νικόλαον καὶ ἡμεῖς ἀεὶ τὰς τῆς ἐλπίδος ἐρείδοντες ἀγκύρας, αὐτὸν ἔχειν πρύτανιν τῆς ζωῆς ἁπάσης τῷ κυρίῳ εὐχόμεθα, πεῖραν εἰληφότες πολλὴν τῆς αὐτοῦ θερμῆς καὶ ταχίστης ἀντιλήψεως ἐν ποικίλοις πειρασμοῖς. οὗ δὴ χάριν μετὰ θυμηδίας ἁπάσης ἐδεξάμεθά σου τὸ ἐπίταγμα, φιλοθεώτατε ἀνδρῶν καὶ τῶν καλῶν ἐραστὰ Λέον, παρορμῶντος ἡμᾶς, τὴν περὶ τοῦ μεγάλου τούτου ἀρχιερέως ἐξήγησιν σαφεστέραν ἐκθέσθαι καὶ τὰ ἄλλοις βαθέως ἄγαν καὶ ἰσχνῶς πονηθέντα εὐσύνοπτα τοῖς ἀγνοοῦσι προθεῖναι, εἰς τὸ κἀκείνοις ἐπωφελῆ γενέσθαι τὴν τῶν κατορθωμάτων τοῦ ἁγίου ὑπαγορίαν. ἄχρι γὰρ τοῦ παρόντος ἡ πολιτεία τοῦ ἀοιδίμου τούτου ποιμένος τοῖς πολλοῖς ἄγνωστος πέφυκεν, ὡς καὶ αὐτὸς οἶσθα, ἐκ μόνης τῆς ἐπιγεγραμμένης αὐτῷ πράξεως τὴν αὐτοῦ χάριν ἐνίων ἐπισταμένων. αὐτὸν τοιγαροῦν τὸν πρὸς ἡμῶν νῦν F 2
τῶν ἀναξίων ποθητῶς εὐφημούμενον κυβερνήτην τοῦ λόγου καὶ πάροχον σὺν θεῷ προστησάμενοι, τῆς κατ' αὐτὸν ὑποθέσεως ἁπτόμεθα.

Heimat u. Eltern

3 Ὁ διαβόητος τῶν ἐν ἀνάγκαις τρυχομένων προασπιστὴς καὶ τῆς Μυρέων μητροπόλεως ψήφῳ θεοῦ χρηματίσας ἀρχιερεὺς Νικόλαος πόλεως μὲν ὑπῆρχε Πατάρων, μιᾶς τυγχανούσης τῶν τηνικαῦτα περιφανῶν πόλεων τῆς Λυκίων ἐπαρχίας, εἰ καὶ τὰ νῦν κώμης περιγραφὴν μόγις δια-

8 *Λέον*, s. Bd. II. — 14 *πράξεως*: Praxis de stratelatis, oben S. 67 ff. — 18 Zu c. 3. 4 vgl. Methodius ad Theodorum 5—6, Encomium Methodii 3—4.

1 *καί* om *PN* | *εἰς Χριστὸν εὐσεβοῦσα PpWL εἰς Χριστὸν εὐσεβοῦς* (α durch das folgende *ἀνυμνεῖν* verschlungen) *NB εἰς Χριστὸν εὐσεβῶς T εὐσεβῶς V$^{df}$ εἰς Χριστόν V$^{c}$* 2 *προστάτην*] *πρὸς τοῦτον V$^{d}$* | *ἔχειν SV$^{b}$* om *AV$^{acdf}$* | *αὐτὸν διεγείρεται*] *ἔχουσα AV$^{c}$* 4 *αὐτόν* om *p* | *τὰς τῆς*] *τάς p τῆς A* | *ἐλπίδος*] *ψυχῆς W* | *ἐρείδοντες PNpWLV$^{c}$ ἐπιστηρίζοντες BTV$^{df}$* 5 *πρύτανιν PNpWBVf προστάτην LTV$^{cd}$* | *ζωῆς*] *ἡμῶν* add *WBV$^{acd}$* 6 *πολλὴν PNpWLV$^{c}$* om *BTV$^{df}$* | *καὶ ταχίστης* om *V$^{d}$* 7 *ποικίλοις*] *πολλοῖς καὶ ποικ. W* | *θυμηδίας*] *προθυμίας L* | *ἁπάσης* om *V$^{d}$* | *ἐδεξάμεθα PNpWLAV$^{c}$ ἐδεξόμεθα BV$^{abdf}$* 8 *Λέον*] *Λεόντιε T* 9 *παρορμῶντος PNpWV$^{c}$ παρορμῶντα V$^{abd}$ παρορμῶντας LBAVf* | *ἡμᾶς*] *εἰς* add *L* | *τὴν . . . ἐξήγησιν*] *τῆς . . . ἐξηγήσεως V$^{ab}$* 10 *ἐκθέσθαι*] *ποιεῖσθαι V$^{d}$* | *τά* om *V$^{a}$* | *ἄλλοις*] *ἄλλα Vf* | *ἄλλοις — ἰσχνῶς*] *παρ' ἑτέροις δύσληπτα καὶ γριφώδη ἐξ ἰσχύος V$^{abc}$* | *ἄγαν* om *AV$^{d}$* (*V$^{abc}$*) 11 *προσθεῖναι PNpWBAV$^{d}$ προσθῆναι LV$^{abcf}$* | *ἐπωφελῆ . . . τήν*] *ἐπωφελὴς . . . ἡ V$^{ab}$* | *γενέσθαι*] *τοῖς ἀκούουσιν* add *B* 12 *ὑπαγορίαν SVf ἐπαγορίαν A ἐπαγορία* (trotz *τήν*) *V$^{ac}$ ὑπαγορία V$^{b}$ διήγησιν V$^{d}$* | *γάρ* om *V$^{b}$A* 13 *ἀοιδίμου*] *ἁγίου V$^{cf}$* | *ποιμένος*] *καί* add *Vf* 14 *ὡς — οἶσθα* om *A* | *καί* om *Vf*(*A*) | *οἶσθα PNWLV$^{ac}$ οἶσθας p γινώσκεις BV$^{bdf}$* | *μόνης*] *δέ* add *L* 15 *τοιγαροῦν* om *A* | *πρός PNpW παρ' LTV$^{cd}$ πρό BVf* | *νῦν* om *LTV$^{cd}$* 16 *τῶν ἀναξ. ποθητῶς* om *V$^{c}$* 17 *σὺν θεῷ προστησάμενοι PNpWL πρὸς θεὸν συστησάμενοι BTV$^{cdf}$* | *κατ' αὐτόν*] *κατὰ θεόν τε αὐτοῦ A* | *ἁπτόμεθα*] *ἁψώμεθα* (bzw *ἀψόμεθα*) *V$^{a}$ καὶ πολιτείας ἀρχόμεθα A* 18 *ὁ SVf οὗτος ὁ ἐν ἁγίοις TV$^{cd}$* | *διαβόητος*] *περιβόητος V$^{c}$ καὶ ἀοίδιμος τοῦ θεοῦ ἄνθρωπος* add *TV$^{cd}$* | *καί* om *AV$^{bcd}$* 19 *θεοῦ*] *Χριστοῦ B θεῷ A* | *ἀρχιερεύς*] *ἀρχιεπίσκοπος V$^{ac}$* 20 *τῶν*] *τό W* 21 *τῆς*] *τῶν T* | *Λυκίων*] *Λυκαίων Vf* | *καί* om *V$^{c}$* | *κώμης PNpWL χωρίου BTV$^{cd}$ χωρίου κώμης Vf* | *μόγις SVf μόλις TV$^{cd}$*

σώζειν λέγεται· γονέων δὲ εὐγενῶν πάνυ καὶ ἐνουσίων καὶ τῇ κατὰ Χριστὸν εὐσεβείᾳ τῶν πολλῶν ὑπερεχόντων. δι' ἣν καὶ κοσμικοῦ ἀξιώματος ἔξω ἑαυτοὺς συντηρήσαντες τοῖς τῆς δικαιοσύνης ἔργοις ἀεὶ σχολάζειν ἐπόθησαν. ἥδεισαν γὰρ οἱ ἀεισέβαστοι, τὸν πίσσης ἁπτόμενον μὴ ἐκτὸς πεφυκέναι τοῦ ἐξ αὐτῆς μολυσμοῦ. τούτοις κατὰ θεοῦ βούλησιν τῷ **4** Geburt πρώτῳ χρόνῳ τῆς πρὸς ἀλλήλους συναφείας καρπὸς δικαιοσύνης ὁ τῆς ἁγνείας ἐραστὴς ὁμοῦ καὶ προνοητὴς τίκτεται Νικόλαος. ἅμα δὲ τοῦ αὐτὸν τεχθῆναι θαυματουργεῖταί τι περὶ τὴν αὐτὸν τεκοῦσαν μητέρα. στείρωσιν γὰρ ὑπομείνασα ἐξ ἐκείνου ἡ πανολβία ἄτεκνος τοῦ λοιποῦ τὸν ἅπαντα χρόνον τῆς ζωῆς αὐτῆς διέμεινεν, ἵνα καὶ πρωτότοκος καὶ μονογενὴς τοῖς γονεῦσι πέλῃ ὁ Νικόλαος ἀπεικόνισμα γένηται τῆς τοῦ μεγάλου Ἰωάννου καὶ βαπτιστοῦ τοῦ σωτῆρος εἰς τὸν βίον παραγωγῆς κατὰ τὸ ἔμπαλιν. ὃ γὰρ ἐκεῖνος ἔλυσε πάθος τῆς μητρῴας γαστρός, λύχνος τοῦ ἀνάρχου φωτὸς τῷ κόσμῳ προαποσταλείς, τοῦτο Νικόλαος γεννηθεὶς τῇ ἰδίᾳ μητρὶ προεξένησεν. καὶ στειροῦται μὲν ἡ αὐτὸν κυήσασα σαρκί, γίνεται δὲ πολύγονος πνεύματι, ταῖς κατὰ Χριστὸν ἀρεταῖς πλήθουσα καὶ θεῷ προσανέχειν σὺν τῷ συζύγῳ σπουδάζουσα καὶ τοῖς αὐτοῦ προστάγμασιν ἑαυτὴν ὑποζευγνῦσα.

F3 Ἐπεὶ δὲ τεχθεὶς ὁ ἐκ κοιλίας μητρὸς θεῷ ἡγιασμένος Νικόλαος τῷ **5** Säuglingswunder μητρῴῳ μαζῷ βρεφοπρεπῶς ἀπετρέφετο, δείκνυσι κἀνταῦθα ὁ κύριος, θαυματουργῶν συνήθως ἐν τοῖς αὐτῷ προεγνωσμένοις θεράπουσιν, ὁποῖος ἔσται τὴν πολιτείαν τῷ μετὰ ταῦτα βίῳ ὁ μέγας Νικόλαος. γαλουχούμενος

---

**4** *πίσσης — μολυσμοῦ*, vgl. Sir. 13, 1. — **6** *καρπὸς δικαιοσύνης*, Prov. 11, 30. — **12** *Ἰωάννου*, Luc. 1, 5 ff. — **19** Zu c. 5 vgl. Meth. ad Th. 7, Enc. Meth. 5. | *ἐκ κοιλίας ἡγιασμένος*, vgl. Jud. 13, 5.

---

**1** *εὐγενῶν*] *εὐγενεστάτων L* | *πάνυ* om *TV$^{cd}$* **2** *τῶν* om *V$^{d}$* | *ὑπερεχόντων*] *ὑπερέχοντες B* | *δι' ἣν SVf δι' ὃ TV$^{cd}$* **3** *ἔξω* om *TV$^{cd}$* | *ἑαυτοὺς συντηρήσαντες*] *αὐτοῦ συντηροῦντες B* | *τῆς* om *Vf* | *σχολάζειν ἐπόθησαν p σχολ. ἐποίησαν PNWLB ἐσχόλαζον AV$^{bd}$ ἐνεσχόλαζον V$^{ac}$* **4** *γάρ*] *οὖν A ἤδεισαν* add *L* | *ἀεισέβαστοι*] *εὐσεβέστατοι Vf ὅτι* add *A* | *πίσσης*] *τῆς π. W πίσσαν V$^{c}$* **5** *ἐκτός PNpWL χωρίς BTV$^{cdf}$* | *πεφυκέναι*] *εἶναι W ἔσεσθαι V$^{ac}$* | *ἐξ αὐτῆς*] *ἑαυτῆς AV$^{a}$ αὐτῆς V$^{d}$* **7** *τοῦ PNpWBAV$^{bf}$ τῷ L τό V$^{ac}$* om *V$^{d}$* **8** *θαυματουργεῖται*] *θαυματουργεῖ A* | *περὶ τήν*] *τῇ TV$^{c}$ τήν V$^{d}$ τόν* add *Vf* | *τεκοῦσαν μητέρα SVf τεκούσῃ μητρί TV$^{cd}$* (*V$^{d}$* trotz *τήν*) *παράδοξον* add *pL* **10** *αὐτῆς WBV$^{acd}$ αὐτοῦ PNpLAV$^{bf}$* | *διέμεινεν*] *διετέλεσεν A* **11** *ὁ Νικόλαος*] *τοῦ Χριστοῦ ἱεράρχης V$^{a}$* **12** *σωτῆρος*] *πολιτείας καί* add *V$^{a}$* | *παραγωγῆς*] *παραγάγῃ A παράγει V$^{a}$* **13** *ἔμπαλιν PNpWLV$^{c}$ ἐναντίον BTV$^{d}$ ἔμπαλιν ἐναντίον Vf* | *ὅ*] *ὡς V$^{a}$* | *πάθος* om *V$^{a}$* | *γαστρός*] *γαν* (?) *τῆς στειρώσεως πάθος* add *V$^{a}$* | *λύχνος*] *ὤν* add *V$^{b}$* **14** *ἀνάρχου* om *V$^{b}$* **15** *κυήσασα*] *τεκοῦσα V$^{b}$ γενήσασα A* | *σαρκί PNpWL γαστρί B γαστήρ TV$^{cdf}$* **16** *Χριστόν*] *θεόν LVf* | *πλήθουσα SV$^{c}$ πληθύνουσα TV$^{df}$* | *καί* om *V$^{a}$* **17** *καὶ τοῖς . . . ὑποζευγνῦσα* om *V$^{d}$* | *αὐτοῦ*] *ἑαυτοῦ PV$^{b}$* **18** *ὑποζευγνῦσα*] *ὑποζευγνοῦσα V$^{a}$* **19** *ἐπεί S ἐπειδή TV$^{cdf}$* | *θεῷ*] *τῷ θ. AV$^{a}$* om *V$^{c}$* **20** *μαζῷ βρεφοπρεπῶς*] *μαστῷ θεοπρεπῶς W* | *ἀπετρέφετο PNpLBVf ἀνετρέφετο W τρέφεται AV$^{a}$* (wahrsch *V$^{d}$*, wo nur *τρε* lesbar) *ἀποτρέφεται V$^{c}$ τρεφόμενος V$^{b}$* | *δείκνυσι*] *δεικνύων V$^{a}$* | *κἀνταῦθα*] *ἐνταῦθα TV$^{d}$* **21** *αὐτῷ*] *αὐτόν L αὐτοῦ W* **22** *τὴν πολιτείαν pWV$^{c}$ τῇ πολιτείᾳ PNLBVf* om *TV$^{d}$* | *μέγας*] *ἅγιος V$^{a}$*

γὰρ τῇ μητρικῇ θηλῇ τὰς ἄλλας τῆς ἑβδομάδος ἡμέρας κατὰ τὸ εἰωθὸς τοῖς βρέφεσιν, τετράδι καὶ παρασκευῇ ἅπαξ τῆς ἡμέρας ἐν τῇ τεταγμένῃ ὥρᾳ τοῦ γάλακτος μετελάμβανεν, ἱερατικῷ κανόνι καὶ πρὸ τῆς τῶν φρενῶν τελειότητος τιθηνούμενος ὁ μακαρίτης καὶ ζωῆς ἐντεῦθεν μακαρίας τε καὶ ἀπήμονος ἐνδιαίτημα προδεικνύμενος. «υἱὸς γὰρ δίκαιος γεννᾶται εἰς ζωήν», καθώς φησιν ἡ γραφή.

6 Τί τούτου γένοιτ' ἂν ἐκδηλότερον τοῦ σημείου εἰς ἔνδειξιν τῆς F4
μελλούσης ἐκλάμπειν ἡλίου δίκην τοῖς τῶν ἀρετῶν ἀμαρύγμασι τοῦ ἱεράρχου πολιτείας; ὄντως «δίκαιος ὡς φοῖνιξ ἀνθήσει καὶ ὡσεὶ κέδρος ἡ ἐν τῷ Λιβάνῳ πληθυνθήσεται». καὶ γὰρ δὴ ἐξ αὐτῆς ὡς εἰπεῖν βλαστήσεως μέχρις ἐντελοῦς ἀναδόσεως καὶ μέντοι καὶ τελευτῆς ἴσος τῇ τε ἀρετῇ καὶ τοῖς θαύμασιν ὁ περιώνυμος ἐφάνη Νικόλαος, κατὰ πρόβασιν ἡλικίας τούς τε κατ' ἀλλήλους τῶν ἀρετῶν περκάζων καρποὺς καὶ τὰς τῶν παραδόξων τεραστίων πληθύνων παραγωγάς· ὡς ἂν τέλος ἔχοι καὶ ἐπ' αὐτῷ τὸ τοῦ ἀποστόλου Παύλου λόγιον τὸ φάσκον, ὅτι «οὓς προέγνω ὁ θεός, καὶ προώρισεν συμμόρφους τῆς εἰκόνος τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ γενέσθαι» — ἀλλ' οὐχ ἡ πρόγνωσις αἰτία τοῦ εἶναί τινα ἐνάρετον ἢ φαῦλον, τῆς δὲ ἑκάστου γνώμης τὸ αἴτιον τοῦτο ἢ ἐκεῖνο γενέσθαι —· «οὓς δὲ προώρισε, τούτους καὶ ἐκάλεσε· καὶ οὓς ἐκάλεσε, τούτους καὶ ἐδικαίωσεν· οὓς δὲ
7 ἐδικαίωσε, τούτους καὶ ἐδόξασεν». προεγνωκὼς τοίνυν ὁ κύριος, ὁ πάντα πρὸ τῆς γενέσεως αὐτῶν ὡς θεὸς ἐπιστάμενος, τὸ ἄρτιον καὶ ἀγγελικὸν τῆς ἐσομένης τοῦ Νικολάου βιώσεως, καὶ ὡς οἰκείᾳ προθέσει τῶν ἐντολῶν φύλαξ γενήσεται καὶ διὰ τοῦτο πρὸς αὐτοῦ ἀρχιερατικῷ βαθμῷ κατὰ λόγον εἰς πολλῶν σωτηρίαν τιμηθήσεται, γνώριμον αὐτὸν τοῖς συνιοῦσιν

---

5 Prov. 11, 19. — 9 Psalm. 91 (92), 13. — 15 Rom. 8, 29. — 18 Rom. 8, 30.

---

1 τῇ μητρικῇ θηλῇ *SVf* τῷ μητρῴῳ μαζῷ *TV*$^{cd}$ | ἄλλας] ὅλας *V*$^{a}$ | κατὰ τὸ — βρέφεσιν om *V*$^{abcd}$ κατὰ τὸ — τῆς ἡμέρας om *A* (Ausfall bedingt durch das zweimalige ἡμέρας) 2 τετράδι καὶ παρασκευῇ *SVf* τετράδα καὶ παρασκευήν *V*$^{abcd}$ 3 ὥρᾳ *SVf* τῆς ἐνάτης ὥρας *V*$^{abcd}$ τῆς ἐνάτης ὥρᾳ *A* | φρενῶν *SVf* βρεφῶν *TV*$^{cd}$ 6 καθώς] καθά *L* 7 τούτου] τοῦτο *BV*$^{a}$ | ἐκδηλότερον *PNpWLV*$^{c}$ φανερώτερον *BTV*$^{df}$ 8 ἀμαρύγμασι *PNpWLV*$^{c}$ λαμπηδόσι *BTV*$^{df}$ τῆς add *P*, in *N* ein kurzes Wort, wahrsch τῆς, radiert 9 καί om *LV*$^{bd}$*A* | ὡσεί] ὡς ἡ *A* 10 βλαστήσεως *PNWLBVf* τῆς βλ. *pTV*$^{cd}$ καί add *V*$^{a}$ 11 ἀναδόσεως *PNWBLV*$^{c}$ ἀναδύσ. *V*$^{a}$ παραδόσ. *pAV*$^{bdf}$ | μέντοι καί] μέντοι *V*$^{a}$ | τῇ τε *SV*$^{c}$ τῇ *TV*$^{d}$ τε τῇ *Vf* 12 περιώνυμος] περιβόητος *L* | πρόβασιν *LAV*$^{b}$ πρόσβασιν *NpWV*$^{abcdf}$ (mit radiertem σ *P*) πρόφασιν *B* 14 τεραστίων *PpWLV*$^{c}$ om *N* θαυμάτων *BTV*$^{df}$ | πληθύνων om *TV*$^{d}$ | παραγωγάς] παροχάς *W*$^{2}$ | τέλος] τέλους *Vf* 15 τό om *A* | Παύλου om *V*$^{ad}$ | ὁ θεός om *A*, nach προώρισεν *V*$^{abcd}$ 16 γενέσθαι om *V*$^{a}$ 17 ἀλλ'] πλὴν ἀλλ' *V*$^{d}$ | οὐχ ἡ] οὐχί *BVf* | δέ] γάρ *V*$^{a}$ 18 ἥ *PNLV*$^{bf}$ om *pBWAV*$^{acd}$ | δέ] γάρ *V*$^{d}$*A* | οὓς δέ] καὶ οὓς *B* 20 προεγνωκώς] ἐγν. *W* | πάντα] τὰ π. *L* 22 ἐσομένης] σεσωσμένης *Vf* 23 τοῦτο] τούτων *V*$^{a}$*A* | πρὸς αὐτοῦ *PNpWBV*$^{cf}$ παρ' αὐτοῦ *L* om *V*$^{abd}$*A* | ἀρχιερατικῷ] τῷ ἀρχ. *V*$^{d}$ τῷ ἱεραρχικῷ *V*$^{ab}$ τῷ ἱερατικῷ *A* | ἀρχιερατικῷ — κατὰ λόγον] τῷ τῶν ἀρχιερατικῶν βαθμῶν καταλόγῳ *p* ἐν τῷ (*W*$^{2}$) ἀρχιερατικῷ βαθμῷ καὶ καταλόγῳ *W*

ἐξ αὐτῶν τῶν σπαργάνων καθίστησι, παραδόξῳ τρόπῳ διαίτης ταῖς μητρικαῖς ἀγκάλαις τρεφόμενον καὶ ἀφόρισμα θεῷ τοῖς εὐαισθήτοις νοούμενον.

F 5 Οὕτως οὖν ἀναγόμενος θαυμασίως ὁ παῖς καὶ τοῖς ἤθεσι τῶν γεννητόρων εὐλαβῶς στοιχειούμενος, ἀπείχετο μὲν πάσης πολιτικῆς καὶ ἀγοραίας ποικιλογνωμίας· ἀπρεπῶν δὲ νέων καὶ σεσοβημένων συντυχίας καὶ ἑταιρίας εἰς ἄκρον ἀπείπατο· γυναικείους δὲ πόθους καὶ θεάτρων θεάματα τῆς ἑαυτοῦ καρδίας καὶ ὄψεως, ὡς σωφροσύνης ἐπιμελούμενος, καθάπαξ ἐξώρισεν· τάς τε ἐξωτερικὰς διατριβὰς καὶ τῶν συγκλύδων εἰκαιοβουλίας ὡς ἀναιρετικὰς τῆς οἰκειούσης Χριστῷ βδελυξάμενος ἀρετῆς, τῶν ἱερῶν αὐλῶν οὐδ' ὅλως ἀπελιμπάνετο· ἀλλ' ἡ καθολικὴ ἐκκλησία ὡς νεοσσὸν τοῦτον τρυγόνος ἀδιασπάστως ἀνέψυχεν περιέπουσα. ἧς ταῖς διδασκαλίαις τὸν νοῦν ὁσημέραι φωτιζόμενος καὶ πρὸς εὐσέβειαν τὴν καθαρὰν καὶ ἀληθεστάτην ἐνθέως ὑψούμενος, τὴν λαμπάδα τῆς παρθενίας ἄσβεστον συνετήρησεν, τῷ ἐλαίῳ ταύτην μάλιστα τῆς εὐποιΐας ἀφθονώτερον διατρέφων. 8 Tugend des Jünglings

F 6 Ἤδη γὰρ τῶν γονέων αὐτοῦ πρὸς κύριον ἐκδημησάντων καὶ πολλὴν περιουσίαν αὐτῷ καὶ δαψίλειαν χρημάτων τε καὶ κτήσεων καταλελοιπότων, αὐτός, τὸν θεὸν ἔχειν πατέρα διανοούμενος καὶ πρὸς αὐτὸν τῷ τῆς ψυχῆς ὀφθαλμῷ καθαρῶς ἐνατενίζων, τὴν αὐτοῦ ἠντιβόλει εὐσθενῶς ἀγαθότητα, κατὰ τὸ αὐτῷ δοκοῦν τὸν ἑαυτοῦ βίον καὶ τὰ ἐνόντα πάντα διευτεθῆσαι, «Δίδαξόν με, κύριε,» λέγων «τοῦ ποιεῖν τὸ θέλημά σου, ὅτι σὺ εἶ ὁ θεός μου», καὶ πάλιν· «γνώρισόν μοι, κύριε, ὁδόν, ἐν ᾗ πορεύσομαι, ὅτι πρὸς σὲ ἦρα τὴν ψυχήν μου ἀπὸ πάσης φειδωλίας καὶ ἐγκοσμίου 9 Tod der Eltern. Freigebigkeit

**3** Zu c. 8 vgl. Meth. ad Th. 8 in., Enc. Meth. 7. — **10** *αὐλῶν*, vgl. Psalm. 83 (84), 3. — **11** *ὡς νεοσσὸν — τρυγόνος*, ibid. v. 4. — **13** *λαμπάδα* usw., vgl. Math. 25, 8 c. par. — **16** Zu c. 9 vgl. Meth. ad Th. 8 fin., Enc. Meth. 8. — **21/22** Psalm. 142 (143), 10. — **22/1** ibid. v. 8.

**1** *σπαργάνων SVf πραγμάτων TV$^{cd}$* **2** *τρεφόμενον*] *τρεφόμενος A* | *εὐαισθήτοις SV$^{bd}$ αἰσθητοῖς V$^{acf}$ εὐερεσθίτοις A* | *νοούμενον SV$^{cf}$ γενόμενον V$^{abd}$ γενόμενος A* **3** *οὖν*] *νῦν A* | *θαυμασίως ὁ*] *ὁ θαυμάσιος Vf* | *ἤθεσι SV$^{cf}$ ἴχνεσι TV$^{d}$* **4** *εὐλαβῶς* om *L* | *ἀγοραίας*] *ἀγορασίας B* **5** *ποικιλογνωμίας*] *ποικιλογνωμονίας NV$^{a}$* | *σεσοβημένων*] *ἀποσεσοβ. A διανοίας* add *L* **6** *ἄκρον*] *ἄπαν TV$^{d}$* **7** *ὡς* om *A* | *ἐπιμελούμενος*] *ἐπόμενος L* | *καθάπαξ*] *εἰσάπαν V$^{b}$* **8** *ἐξωτερικάς*] *ξενοτερικάς B* | *τῶν συγκλύδων (συγκλοίων L)* om *V$^{ad}$A* | *εἰκαιοβουλίας*] *σκαιοβουλίας T* **10** *τῶν ἱερῶν — ἀπελιμπάνετο* om *B* | *ἀλλ'*] *οὖν* add *V$^{b}$* | *καθολική* om *Vf* **11** *τοῦτον* om *p* | *ἀδιασπάστως*] *ἀδιαπαύστως N* **12** *τὸν νοῦν* om *V$^{d}$* | *ὁσημέραι PNpWLV$^{c}$ καθ' ἑκάστην ἡμέραν BTV$^{df}$* | *φωτιζόμενος*] *φωτιζομένου A* **13** *ἐνθέως* om *PN* | *ὑψούμενος*] *ὑψουμένου A* **14** *συνετήρησεν PNWBVf διετήρ. pLTV$^{c}$ ἐτήρ. V$^{d}$* | *ταύτην*] *αὐτήν A* | *ἀφθονώτερον*] *ἀφθονέστερον V$^{c}$* **15** *διατρέφων*] *διαστρέφων B* **16** *γάρ*] *δέ V$^{d}$* | *γονέων SVf γεννητόρων TV$^{cd}$* **17** *αὐτῷ*] *αὐτῶν Vf* | *δαψίλειαν*] *δαψιλείας Vf* | *τε* om *LTV$^{d}$* | *κτήσεων*] *κτημάτων p* **19** *ψυχῆς*] *διανοίας καί ψ. Vf* | *ἠντιβόλει SV$^{c}$ παρεκάλει TV$^{df}$* | *εὐσθενῶς*] *ἀσθενῶς A εὔσθενον AV$^{ac}$ εὐσθενέστατα* nach *ἀγαθότητα L* **20** *αὐτῷ*] *αὐτοῦ pV$^{a}$* | *ἑαυτοῦ*] *τε αὐτοῦ LAV$^{af}$* | *ἐνόντα*] *αὐτῷ* add *L* | *πάντα* om *V$^{d}$* **21** *κύριε* om *BWV$^{d}$* **23** *ἦρα* nach *μου PNW* | *μου*] *λύτρωσαί με* add *V$^{b}$ ῥῦσαί με* add *V$^{d}$* | *φειδωλίας*] *φιληδονίας TV$^{d}$*

*χαμαιζηλίας». τοιγαροῦν ἀκούειν ὥσπερ δοκῶν τοῦ θεοῦ διὰ τοῦ μακαρίου προφήτου Δαβὶδ διαρρήδην λέγοντος· «πλοῦτος ἐὰν ῥέῃ, μὴ προστίθεσθε καρδίαν», ὁμοίως δὲ καὶ τοῦ παροιμιαστοῦ ἀναφανδὸν διδάσκοντος· «ἐλεημοσύναι καὶ πίστεις μὴ ἐκλειπέτωσάν σε· ἄφαψαι δὲ αὐτὰς περὶ σῷ τραχήλῳ, καὶ εὑρήσεις χάριν», καὶ πάλιν· «τῇ ψυχῇ αὐτοῦ ἀγαθὸν ποιεῖ ἀνὴρ ἐλεήμων τοῖς ἐνδεέσι καὶ μετρίοις κατὰ τὸν βίον τυγχάνουσιν» — τὴν ἑαυτοῦ περιουσίαν διαδιδοὺς καθ' ἑκάστην οὐ διελίμπανεν, ἐν τοῖς ἀσύλοις τοῦ οὐρανοῦ ταμείοις ἀποθησαυρίζειν ταύτην διὰ τῶν πενήτων πληροφορούμενος.*

**Praxis de tribus filiabus**

10 *Ἦν οὖν τις ἀνὴρ τῶν πρώην ἐνδόξων καὶ εὐπατριδῶν, γειτνιῶν αὐ-* 10 F7
*τῷ κατὰ τὴν οἴκησιν. οὗτος, ἐξ ἐπιβουλῆς καὶ φθόνου τοῦ ἀεὶ βασκαίνοντος Σατὰν τοῖς κατὰ θεὸν ζῆν προαιρουμένοις πενίᾳ πολλῇ καὶ ἀπορίᾳ καταπιεσθεὶς καὶ ἐξ εὐημερίας εἰς ἐσχάτην δυσημερίαν ἐληλακώς, ἔχων τρεῖς θυγατέρας εὐμόρφους καὶ καλὰς τῷ εἴδει σφόδρα, ἐβούλετο ταύτας προστῆσαι εἰς ἀκολασίας ἐργαστήριον κἀντεῦθεν τὴν χρείαν τῆς ζωῆς* 15
*ἑαυτῷ τε καὶ τοῖς μετ' αὐτοῦ περιποιήσασθαι. νομίμως γὰρ αὐτὰς ἀγαγέσθαι γυναῖκας οὐδεὶς τῶν ἀγερώχων καὶ ἀδρῶν διὰ τὸ πένεσθαι κατεδέχετο· ἔτι δὲ οὐδὲ τῶν ἡττόνων καὶ ἐπ' ἔλαττον τὰς κτήσεις ἐχόντων τοῦτο ηὐψύχει ποιῆσαι. ὅθεν ἀπιδὼν ὁ ἀνὴρ τῆς ἑαυτοῦ σωτηρίας καὶ ὥσπερ λιποθυμήσας τὸ πρὸς θεὸν πεποιθέναι δι' ὑπομονῆς καὶ δεήσεως,* 20

---

**2/3** Psalm. 61 (62), 11. — **3/5** Prov. 3, 3. — **5/6** Prov. 11, 17. — **7** *τοῖς ἀσύλοις* usw., vgl. Matth. 6, 19 sqq. — **10** Zu c. 10—18, Praxis de tribus filiabus, vgl. Meth. ad Th. 9—14, Enc. Meth. 10—12.

---

**1** *χαμαιζηλίας*] *χωρίσας χαμ.* $W^2$ | *ἀκούειν*] *ἀκούων A* | *δοκῶν*] *δοκῶ Vf* | *μακαρίου* om *L* **2** *προφήτου* om *TV*$^{cd}$ | *διαρρήδην SV*$^{c}$ *φανερῶς* (nach *λεγ.*) *TV*$^{df}$ | *προστίθεσθε V*$^{d}$ *προστίθεσθαι V*$^{ac}$*A προτίθεσθε PNpWL προτίθεσθαι BV*$^{bf}$ **3** *δέ pWBV*$^{acd}$ om *PNLAV*$^{bf}$ | *ἀναφανδόν SV*$^{c}$ *φανερῶς V*$^{d}$ *φανερόν Vf* om *T* **4** *σε*] *σοι LB* | *περί*] *ἐπί V*$^{abcd}$ **6** *τοῖς*] *καὶ τοῖς B τοῖς δέ V*$^{a}$ **7** *διαδιδούς NpWBVf διαδούς P διδούς LTV*$^{cd}$ **8** *τοῦ οὐρανοῦ*] *οὐρανοῦ V*$^{ad}$*A θησαυροῖς καὶ οὐρανίοις W* | *ταμείοις*] *ταμείοις pWV*$^{bc}$ | *ἀποθησαυρίζειν*] *ἀποθησαυρίζων V*$^{b}$ **10** *ἦν οὖν*] *ἐν οἷς ἦν p* | *γειτνιῶν αὐτῷ* (dafür *τῷ μακαρίῳ τούτῳ V*$^{c}$) — *οἴκησιν SV*$^{c}$ *ἐγγὺς τοῦ μάκαρος τούτου Νικολάου* (om *Vf*) *οἰκῶν TV*$^{df}$ **13** *καταπιεσθεὶς PNpWBV*$^{c}$ *συζῶν καὶ καταπ. L καταναγκασθεὶς TV*$^{df}$ | *δυσημερίαν SV*$^{c}$ *πτωχείαν TV*$^{df}$ **14** *εὐμόρφους*] *ὡραίας A* | *ἐβούλετο*] *ἐβουλεύσατο p* **15** *ἀκολασίας PNpWLV*$^{c}$ *ἀκολασίαν B πορνείας TV*$^{df}$ | *κἀντεῦθεν SV*$^{c}$ *κἀκεῖθεν TV*$^{df}$ | *τὴν χρείαν* nach *ζωῆς αὐτοῦ TV*$^{df}$ *χρείαν L* **16** *ἑαυτῷ τε SV*$^{c}$ *αὐτοῦ TV*$^{df}$ | *περιποιήσασθαι*] *ποιήσ. V*$^{d}$ | *νομίμως - κατεδέχετο* om *V*$^{d}$ | *ἀγαγέσθαι*] *ἄγεσθαι V*$^{a}$ *ἀγάγαι V*$^{b}$ **17** *γυναῖκας*] *εἰς βίον V*$^{a}$ om *V*$^{b}$ | *ἀγερώχων PNpWB πλουσίων LV*$^{acdf}$*A εὐγενῶν V*$^{b}$ | *καὶ ἀδρῶν pW καὶ ἀνδρῶν B ἀνδρῶν PNL* om *TV*$^{cf}$ (*V*$^{d}$) | *τό*] add *αὐτάς TV*$^{cdf}$ **18** *ἔτι δὲ οὐδέ*] *ἔτι δὲ οὔτέ τις τῶν p οὔτε πάλιν V*$^{a}$ | *ἐπ' ἔλαττον PNpWL μετριωτέρων* (wahrsch teilweise = *μετριώτερον*) *BTV*$^{df}$ *μετριωτέρας V*$^{c}$ | *τάς*] *τῶν τάς A* om *V*$^{c}$ | *τὰς — ἐχόντων* om *V*$^{b}$ **19** *τοῦτο* (*τις* add *L*) *ηὐψύχει ποιῆσαι* (*περιποιῆσαι I.*) *S ἐκδοῦναι αὐτὰς ὁ ἄνθρωπος ηὐψύχει* (*ἠψ. A*) *TV*$^{cdf}$ | *ἀπιδών PNLBVf ἀπειπών pW*$^{2}$ *ἀποδυσπετῶν TV*$^{cd}$ | *σωτηρίας*] *ἀπογνούς* add *V*$^{a}$ **20** *τό SV*$^{c}$ om *TV*$^{df}$

εἰς συγκατάθεσιν ἦλθεν τῷ λογισμῷ, τὰ ἑαυτοῦ κόρια εἰς τοσαύτης ἀτιμίας βόθυνον καθεῖναι. Praxis de tribus filiabus

Ἀλλ' ὁ φιλάνθρωπος κύριος, ὁ μηδέποτε βουλόμενος τὸ οἰκεῖον πλάσμα ἔκδοτον τῇ ἁμαρτίᾳ γενέσθαι, ἐπιπέμπει αὐτῷ ἄγγελον ἀγαθόν, τὸν θεῖον λέγω Νικόλαον, ὁμοῦ τῆς τε πενίας καὶ τῆς ἀπωλείας πανοικὶ αὐτὸν ἐκλυτρούμενον καὶ πρὸς τὴν προτέραν εὐτυχίαν εὐχερῶς ἐπανάγοντα. τοῦτο γὰρ μαθὼν ὁ παγγέραστος τοῦ κυρίου καὶ πιστὸς ὄντως οἰκονόμος, καὶ ὢν καὶ δεικνύμενος καὶ ἐν νῷ περιφέρων τὸ Σολομώντιον ἐκεῖνο καὶ πλῆρες ὠφελείας παράγγελμα τὸ φάσκον· «ἄνδρα ἱλαρὸν καὶ δότην ἀγαπᾷ ὁ θεός», καὶ τὸ «ὁ ἐλεῶν πτωχὸν αὐτὸς διατραφήσεται», καὶ αὖθις· «προνοοῦ καλὰ ἐνώπιον κυρίου καὶ ἀνθρώπων», καὶ τὸ ἁρμόζον μάλιστα διαφερόντως ἐνθάδε· «ῥῦσαι ἀπαγομένους εἰς θάνατον» — γίνεται αὐτοῖς εἰς ἀντίληψιν ἑτοιμότατος βοηθὸς καὶ ῥύεται αὐτούς, ἀπαγομένους ἤδη εἰς θάνατον ἀσωτίας, διὰ τῆς ἐπιδόσεως καὶ πλουσιωτάτης χορηγίας τῶν ἰδίων χρημάτων. 11

F 8 Ἀλλ' ὅρα τοῦ δικαίου τὴν σύνεσιν καὶ τὸν τρόπον τῆς ἐλεημοσύνης, καὶ ὑπερθαύμασον αὐτοῦ τῆς ἀρετῆς τὸ ἀφιλένδεικτον· μᾶλλον δὲ καὶ ζηλωτὴς γενοῦ προθυμότατος, ἵν' ἐλεηθῇς καὶ αὐτός, χρῄζων μακρῷ τῆς τοῦ θεοῦ φιλανθρωπίας, εἴπερ «ὁ ἐλεῶν ἐλεηθήσεται» κατὰ τὸν τοῦ κυρίου λόγον. βουλόμενος ὁ ἀψευδὴς τῆς ἀγνείας ὑπογραμμὸς καὶ τῆς συμπαθείας εἰσηγητὴς Νικόλαος εὐεργετῆσαι τὸν ἄνδρα ἐκ τῶν προσόντων αὐτῷ χρημάτων καὶ ἀπαγάγαι αὐτὸν σὺν ταῖς αὐτοῦ θυγατράσι τῆς ἤδη κριθείσης αὐτοῖς αἰσχρᾶς τῷ ὄντι καὶ ἀτιμοποιοῦ πράξεως — τί ποιεῖ; κατὰ πρόσω- 12

---

9/10 Prov. 22, 8a. — 10 Prov. 22, 9. — 10/11 Prov. 3, 4. — 12 Prov. 24, 11. — 19 vgl. Matth. 5, 7.

---

1 ἦλθεν] λοιπὸν γέγονεν $V^a$ | τῷ λογισμῷ] τῶν λογισμῶν $V^d$ | τὰ . . κόρια $S$ τὰς . . θυγατέρας $TV^{cdf}$ | τοσαύτης] τὸν τῆς αὐτῆς $V^{ab}$ τὸν τῆς αὐτῶν $V^c$ τὸν τῆς $V^dA$ | ἀτιμίας $PNpWLVf$ ἀτοπίας καὶ ἀτιμίας $B$ ἀπωλείας $TV^{cd}$ 2 βόθυνον] βυθόν $V^a$ | καθεῖναι $S$ προδοῦναι $V^{bcdf}A$ κατασπάσαι $V^a$ 3 κύριος $SV^c$ θεός $TV^{df}$ 4 γενέσθαι] ἔσεσθαι $V^a$ | ἀγαθόν] χρηστὸν τῆς αὐτοῦ ἀγαθότητος $V^a$ 5 λέγω om $V^{ad}A$ | τῆς τε] τε τῆς $V^a$ τε καὶ τῆς $V^bA$ καὶ τῆς $V^d$ 6 ἐκλυτρούμενον] ἐκλυτρούμενος $V^{ab}$ | εὐτυχίαν] ἐπιτυχίαν $PN$ | ἐπανάγοντα] ἐπανάγων $A$ 7 τοῦτο γάρ] τ. γ. δή $p$ τοῦτο οὖν $A$ τοῦτον γὰρ τὸν ψυχόλεθρον τρόπον $V^a$ | μαθών] διαμαθὼν $WB$ | παγγέραστος $SV^c$ πανέντιμος $TV^{df}$ | τοῦ κυρίου] κυρίου $A$ τοῦ Χριστοῦ $V^{ad}$ om $V^{bc}$ | ὄντως om $V^c$ Νικόλαος add $V^d$ 8 περιφέρων] φέρων $LTV^d$ 9 καὶ πλῆρες ὠφελείας $PNpWLV^c$ om $BTV^{df}$ 10 ὁ ἐλεῶν] ἐλ. $B$ 11 κυρίου] θεοῦ $V^{bd}A$ | ἁρμόζον — ἐνθάδε om $V^b$ | διαφερόντως] (καὶ $V^a$) διαφέρον τῶν $AV^a$ 12 ἀπαγομένους] ἀγομ. $A$ 13 ἑτοιμότατος βοηθός] βοηθότατος $B$ 14 ἀσωτίας] ἤδη τῆς ἀσωτίας $L$ καὶ ἀπωλείας ψυχῆς αὐτῶν add $TV^{df}$ ψυχῆς αὐτῶν add $V^c$ 15 χρημάτων] πραγμάτων $Vf$ 16 ἀλλ'] καί $V^d$ | ἐλεημοσύνης] δικαιοσύνης $V^a$ 18 ἐλεηθῇς — ἐλεῶν om $Vf$ | μακρῷ $pWLB$ μακρῶς $PN$ om $TV^{cd}$ $(Vf)$ 19 τῆς τοῦ θεοῦ] τῆς αὐτοῦ $V^a$ om $V^b$ βοηθείας καὶ φιλανθρωπίας τοῦ θεοῦ $A$ | τοῦ κυρίου] κυρίου $V^d$ τοῦ Χριστοῦ $B$ 20 ὁ] τοίνυν ὁ $V^{abcd}$ | ἀψευδής] ἀληθής $AV^c$ | ἀγνείας] ἀληθείας καὶ ἁγν. $V^b$ 22 ταῖς] τρισὶν add $AV^c$ 23 αἰσχρᾶς τῷ ὄντι καί $SV^c$ μιαρᾶς καὶ ὄντως $TV^{df}$ | ἀτιμοποιοῦ] ἀτίμου $p$ ἀτιμωτάτου $Vf$

Praxis de tribus filiabus

πον μὲν αὐτῷ οὐκ ὀπτάνεται, οὔτε διαλέγεται περὶ δόσεως καὶ τῆς ἄλλης παραμυθίας, ὁμοῦ μὲν ἐκεῖνον τῆς αἰδοῦς ἐλεύθερον καθιστῶν, ὁμοῦ δὲ καὶ τὸ μὴ σαλπίσαι τὴν ἰδίαν ἐλεημοσύνην πανευλαβῶς πραγματευόμενος. δεσμὸν δὲ χρυσίου ἱκανοῦ ἐν ἀωρίᾳ διὰ τῆς θυρίδος τῷ οἰκῳ αὐτοῦ
13 προσακοντίσας, ταχέως οἴκαδε ἴετο. ὅπερ εὑρὼν ὁ ἠλεημένος ἡμέρας καταλαβούσης καὶ χαρᾷ σὺν δάκρυσιν ἀσχέτοις ληφθείς, ηὐχαρίστει τῷ θεῷ μετὰ θάμβους καὶ ἐκπλήξεως, πόθεν ἄρα αὐτῷ τὸ τοσοῦτον συμβέβηκεν ἀγαθὸν καθ' ἑαυτὸν διαλογιζόμενος. τοῦτο οὖν τὸ ἔδνον ὡς ἀπὸ θεοῦ πορισθὲν αὐτοῖς δεξάμενος ὁ πατὴρ τῶν κορῶν, καὶ ἱκανὴν προικὸς εἰσφορὰν τὸ ἑρμαῖον εἶναι ὑπονοήσας, νυμφικὴν παστάδα τῇ πρώτῃ αὐτοῦ θυγατρὶ ἀνυπερθέτως ἐπλέξατο, ζωὴν ἔντιμον μετὰ τῆς συγκεχωρημένης θυμηδίας τε καὶ ἡδονῆς διὰ τῆς μεσιτείας τοῦ ἁγίου μνηστευσάμενος αὐτῇ Νικολάου.

14 Ὅπερ διαγνοὺς ὁ τοῦ θεοῦ ἄνθρωπος καὶ τῆς ἐλεημοσύνης μεγαλόψυχος ἐργάτης Νικόλαος καὶ ἰδών, ὡς εἰς καλὸν ἔργον καὶ σωτήριον ἡ αὐτοῦ προεχώρησεν εὐποιΐα, μετὰ τὸ παραλλάξαι τὴν γαμήλιον τῆς νέας τελετὴν καὶ ἕτερον ἰσοπαλῆ τοῦ προτέρου δεσμὸν χρυσίου διὰ τῆς αὐτῆς θυρίδος ἀωρότερον προσεπιρρίψας, ᾤχετο μετὰ σπουδῆς εἰς τὸν ἑαυτοῦ

---

3 μὴ σαλπίσαι usw., vgl. Matth. 6, 2.

---

1 αὐτῷ] αὐτοῦ *A* | οὔτε] οὐδέ *W* | δόσεως] χρημάτων add $V^b$ καὶ λήψεως add *W* δόσεων $AV^a$ | καὶ τῆς] καί $V^a$ ἤ $V^{bd}A$ 2 ἐκεῖνον om *PN* | αἰδοῦς *S* αἰσχύνης $TV^{cdf}$ | ὁμοῦ δέ] ὁμοῦ μέν *B* om $TV^{df}$ 3 σαλπίσαι] σαλπίσητε $V^b$ σαλπίσῃς *A* | ἰδίαν om $V^d$ | πραγματευόμενος $SV^c$ πραγματευσάμενος $TV^{df}$ 4 ἱκανοῦ] ἱκανόν $V^{ac}$ | ἐν ἀωρίᾳ *pWLB* ἐν ἀωρί *PN* προσδήσας καὶ (om *Vf*) λάθρα $TV^{cdf}$ | τῷ οἰκῳ] τοῦ οἴκου $LV^d$ | αὐτοῦ *S* τοῦ ἀνδρός $TV^{cdf}$ 5 οἴκαδε ἴετο *PNpWBAV*$^c$ οἴκ. ἐπορεύετο *L* εἰς τὸν οἶκον αὐτοῦ (ἑαυτοῦ οἶκον $V^{ad}$) ἐπορεύθη $TV^{df}$ | ὅπερ — καταλαβούσης *S* ἡμέρας δὲ καταλαβούσης ἀναστὰς ὁ ἄνθρωπος ἐκ τῆς κλίνης αὐτοῦ (om $V^{df}$) εὑρίσκει ἐν τῷ μέσῳ (μέσον für ἑ. τ. μ. $V^b$) τοῦ οἴκου (om $V^d$ αὐτοῦ add $V^a$) τὸν ἀπόδεσμον τοῦ χρυσίου $TV^{cdf}$ 6 χαρᾷ] χαρᾶς *B* | ἀσχέτοις $SV^c$ ἀσχέτως *T* ἀσχέτῳ $V^{df}$ 7 πόθεν] καὶ π. $V^c$ | αὐτῷ τό] αὐτῷ $V^d$ τὸ τοιοῦτον καί $V^b$ αὐτῷ nach τοσοῦτον *LA* 8 καθ'] καὶ καθ' $V^a$ | ἑαυτόν] ἑαυτοῦ *LAVf* | διαλογιζόμενος *PNpWL* δὲ λογιζόμ. $V^b$ λογιζόμ. *BAV*$^{acdf}$ | nach διαλογιζ. haben $TV^c$ den Zusatz: ἔλεγεν τοῦτο τὸ δῶρον ὡς (om $V^{bc}$) ἀπὸ θεοῦ (σωτῆρος add $V^a$) ἐστίν | τοῦτο οὖν τό] τ. δὲ τό *L* τοῦτο τό *A* τοῦτο οὖν $V^d$ τὸ δὲ αὐτό $V^a$ | ἔδνον *PNpWB* δῶρον $LTV^{cd}f$ | ὡς] ὥσπερ $V^a$ 9 αὐτοῖς] αὐτῷ *L* | κορῶν *S* κορασίων $TV^c$ νεανίδων $V^{df}$ 10 τὸ ἑρμαῖον om $V^d$ | εἶναι om *A* | νυμφικὴν παστάδα] ὑποτιθέμενος add *A* νυμφικῇ παστάδι $V^a$ | τῇ πρώτῃ . . . θυγατρὶ] τὴν πρώτην . . . θυγατέρα $V^{ab}$ 11 συγκεχωρημένης *PpWV*$^{abc}$ — ρισμένης *NLAV*$^{df}$ (mit durchgestrichenem *σ B*) αὐτῷ add $AV^c$ 12 τε om $TV^d$ | ἡδονῆς om *A* | τοῦ ἁγίου om *L* | αὐτῇ Νικολάου] αὐτήν $V^a$ 14 θεοῦ] κυρίου $V^c$ | ἄνθρωπος] θεράπων $AV^c$ θεράπων ἄνθρωπος (sic) $V^a$ 15 ἡ αὐτοῦ προεχώρησεν] αὐτοῦ προεχ. $V^d$ προεχ. αὐτοῦ ἡ *W* 16 παραλλάξαι (dafür διαπράξασθαι τὸν πατέρα $W^2$) τὴν γαμήλιον *S* πληρωθῆναι τὸν γάμον $TV^{cd}$ πληρῶσαι τὰ προσφάγια τοῦ γάμου *Vf* | νέας] κόρης $AV^{ac}$ πρώτης κόρης $V^b$ 17 τελετήν *S* τελετῆς *Vf* om $TV^{cd}$ | ἰσοπαλῆ (ἰσόπαλιν *L* πάλιν *B*) τοῦ προτέρου δεσμόν *S* εὐτρεπίσας (om *A*) ἀποκόμβιον (ἀπόκομβον $V^c$ ἀποκομβήν *Vf* ἀπόδεσμον $V^d$) ὅμοιον τοῦ ἑτέρου $TV^{cdf}$ | διά] πάλιν διά $TV^{cdf}$ | αὐτῆς] αὐτοῦ $V^c$ om *A* 18 ἀωρότερον *PNpWL* om *pTV*$^{cdf}$ | προσεπιρρίψας] προσαπορρ. *A* ἐπιρρ. $LV^{abd}$ | ᾤχετο *S* om $TV^{cdf}$

F9 οἶκον. ὁ δὲ τοῦ ὕπνου τὸ βάρος, τοῦ ὄρθρου ἀνατείλαντος, ἐξ ἑαυτοῦ 15 **Praxis de tribus filiabus**
τιναξάμενος καὶ τὴν δωρεὰν ταύτην χρυσοῦ ἀπροσδοκήτως ἐφευρών, πρὸς
γῆν τὸ πρόσωπον ἐρείσας, στεναγμοῖς, ὡς εἰκός, εὐχαρίστοις πρὸς τὸν
θεὸν ἐκέχρητο, μηδὲ τὸ στόμα διᾶραι ὅλως πρὸς αὐτὸν δυνάμενος, τῷ
διπλασιασμῷ τῆς εὐεργεσίας τὴν φρένα καταπλαγείς. ἐγκαρδίοις δὲ μόνον
βοαῖς καὶ δεήσεσιν ἀλαλήτοις χρώμενος, Δεῖξόν μοι ἔλεγεν, ὦ δέσποτα
ἐλεῆμον, τὸν ἐν ἀνθρώποις ἄγγελόν σου ἀγαθὸν ἡμῖν προσφάτως ἀνα-
δειχθέντα· δεῖξόν μοι, τίς ὁ ταύτην καρυκεύων ἡμῖν τὴν πλουσίαν σου
εὐωχίαν καὶ ποῖος ἄρα οὗτός ἐστιν ὁ τῆς σῆς ἀμέτρου ἀγαθότητος εἰς
ἡμᾶς τοὺς ταπεινοὺς τὸν ὄλβον διακονούμενος, δι' οὗ τοῦ νοητοῦ θανά-
του τῆς ἁμαρτίας καὶ τῆς περιστατικῆς ἐρρύσω ἡμᾶς παρ' ἐλπίδα πτω-
χείας. ἰδοὺ γὰρ διὰ τῆς σῆς ἀφράστου ἀντιλήψεως καὶ τὴν ἑτέραν μου
θυγατέρα νομίμῳ γάμῳ ἐκδίδωμι καὶ τῆς μελετηθείσης ἡμῖν ἐξ ἀθυμίας
παραλόγου πρὸ τούτου ἀσεβείας ἐλευθέραν καθίστημι, δοξάζων σου τὸ
πανάγιον ὄνομα καὶ μεγαλύνων σου τὴν εἰς ἡμᾶς τοὺς ἀναξίους ἄπειρον
ἀγαθότητα.

F10 Τοιγαροῦν ὁμοιοτρόπως τῇ προτέρᾳ καὶ τὴν μετ' αὐτὴν συζεύξας 16
ἀνδρὶ ὁ τῶν τοῦ θεοῦ δωρεῶν διὰ τοῦ δούλου αὐτοῦ Νικολάου πα-
ραπολαύσας τοκεὺς νηφόντως καὶ προσεχῶς διηγρύπνει ταῖς ἐχομέναις νυξί,
καραδοκῶν πεποιθότως, ὡς καὶ τῆς τρίτης αὐτοῦ θυγατρὸς τὴν φέρνην
παρέξει ὁ ταῖς αὐτῆς ἀδελφαῖς τὸ τοιοῦτον κέρμα λανθανόντως παρασχό-
μενος· καὶ τότε αὐτοῦ περικρατὴς γενήσεται, εἴ γε μὴ λάθοι αὐτὸν ἀφ-
F11 υπνώσαντα προσελθών. ἐν τούτοις τοῦ ἀνδρὸς ἀδολεσχοῦντος καὶ φιλο-

---

**1** ὁ δὲ τοῦ ὕπνου — τιναξάμενος *S*, dafür ὁ δὲ πατὴρ (πάλιν add *Vf*) τῶν κορασίων (τούτων add *Vf*) ἡμέρας ἤδη γενομένης (γεναμ. *A*) ἀναστὰς ἀπὸ τοῦ ὕπνου *TVcdf* **2** ταύτην om *TVcd* | χρυσοῦ] τοῦ χρ. *Vf* τοῦ χρυσίου πάλιν *TVcd* **3** στεναγμοῖς] καὶ (om *A*) στεναγμούς *VbA* | εὐχαρίστοις] εὐχαρίστως *TVd* **4** τὸν θεόν] θεόν *TVcd* | στόμα *SVf* ὄμμα *TVcd* | διᾶραι] ἄραι *LVbA* | ὅλως om *Vb* **5** τῆς εὐεργεσίας om *TVd* **7** ἐλεῆμον om *Vf* | ἀνθρώποις] οὐρανοῖς *Va* **8** μοι] δέσποτα add *VacdA* ὦ δ. *Vb* | τίς] ὅτις *B* om *PNVb* **9** ποῖος] τίς *N* | σῆς ἀμέτρου *PNpWL* ἀμ. σου *AVa* ἀμ. *BVbcdf* **10** ὄλβον *S* πλοῦτον *TVcdf* διακονῶν add *Va* **12** ἀφράστου] ἀφάτου ἀγαθότητος καί *AVc* | ἑτέραν *PNpLB* δευτέραν *WTVcdf* **13** ἡμῖν om *TVd* **14** παραλόγου] ἀλόγου *Vc* | πρὸ τούτου ἀσεβείας ἐλευθέραν] ἀσεβοῦς πράξεως ἐλεύθερος *Va* | δοξάζων] δοξάζω *A* **15** πανάγιον] καὶ σεβάσμιον add *Va* | μεγαλύνων σου] μεγαλύνω *A* | ἄπειρον] σου add *A* **17** ὁμοιοτρόπως *SVc* ὁμοτρόπως *Vf* ὁμοίῳ τρόπῳ ὡς *AVad* ὁμοιοτρόπῳ στοργῇ *Vb* | τῇ προτέρᾳ] καὶ τὴν προτέραν *AVad* | τῇ προτέρᾳ — δευτέραν] καὶ τὴν προτέραν θυγατέραν (s) *A* | μετ' αὐτήν *PNpWL* μετὰ ταύτην *B* δευτέραν *Vabcdf* θυγατέρα add *Vc* **18** Νικολάου om *A* | παραπολαύσας] ἐπαπολ. *Vb* **19** τοκεύς *S* πατήρ *AVacdf* ἀνήρ *Vb* | ἐχομέναις] ἑσομέναις *A* **20** καραδοκῶν *SVc* προσδοκῶν *TVdf* | πεποιθότως ὡς] καὶ πεποιθὼς ὡσεί *TVd* | φέρνην *PNpWB* προῖκα *LTVdf* πρόνοιαν *Vc* **21** ὁ] ὁ καί *AVbcd* | αὐτῆς] αὐταῖς *Vcf* ἑτέραις *Va* | κέρμα om *Vf* | παρασχόμενος — γενήσεται] παρερχόμενος παρέχων μὴ λαθεῖν αὐτόν· ἀλλ' ὅπως τούτου περικρατὴς γενάμενος ὀλβίως ἀπολαύσει τῆς αὐτοῦ προσκυνήσεως *Va* **22** καὶ τότε] τότε *Vd* ὅπως *AVbc* | λάθοι] λάθῃ *Vd* λαθών *TVc* | ἀφυπνώσαντα] ἀφυπνώσαντος *A* **23** προσελθών] παρελθεῖν *Vabd* παρέλθῃ *Vc* | τούτοις] οὖν add *Vc*

Praxis de tribus filiabus

πονώτατα διαγρυπνοῦντος, ὁ τῆς τριάδος λατρευτὴς καὶ τοῦ ἑνὸς τῆς ἁγίας τριάδος, Χριστοῦ τοῦ ἀληθινοῦ θεοῦ ἡμῶν, θεραπευτὴς Νικόλαος ἐπέστη· καὶ αὖθις τῷ συνήθει τόπῳ βαθείας νυκτός, καὶ τὴν τρίτην τοῦ ἀνδρὸς θυγατέρα ἰσοδυνάμως νυμφοστολήσων, καὶ διὰ τῆς αὐτῆς φωταγωγοῦ παρομοίαν ταῖς καταβληθείσαις ἐπιρρίψας αὐτῷ δόσιν χρυσίου,
17 ἡσύχως ἐκεῖθεν ὑπανεχώρει. ὁ δὲ τούτου τὴν ἄφιξιν αἰσθόμενος διὰ τῆς εἰσπεσούσης τοῦ χρυσίου δωρεᾶς, ταχέως κατελθὼν τοῦ οἴκου, ἐπιφθάνει δρόμῳ τὸν ὅσιον, καὶ τοῦτον ἀναγνωρίσας, ὅστις εἴη, ῥίπτει ἑαυτὸν πρηνῆ σὺν οἰμωγαῖς πρὸς τοὺς αὐτοῦ πόδας, εὐχαριστῶν αὐτῷ πάμπολλα διὰ πλειόνων λόγων καὶ σωτῆρα μετὰ θεὸν ἀποκαλῶν ἑαυτοῦ τε καὶ τῶν τριῶν αὐτοῦ θυγατέρων, καὶ ὅτι 'Εἰ μὴ τὴν σὴν χρηστότητά', φησιν, 'διήγειρεν ὁ κοινὸς δεσπότης ἡμῶν Χριστός, πάλαι ἂν ἀσχήμονι καὶ ὀλεθρίῳ βίῳ τὴν ἑαυτῶν ζωὴν ἀπωλέσαμεν. νῦν δὲ σέσωκεν ἡμᾶς ὁ κύριος διὰ σοῦ, ὦ μακαριώτατε, καὶ τοῦ βορβόρου τῆς ἀσελγείας ἐρρύσατο ἡμᾶς. καὶ διὰ τοῦτο χρεωστικῶς εὐχαριστεῖν σοι ὀφείλομεν πάσας τὰς ἡμέρας τῆς ζωῆς ἡμῶν, ἀνθ' ὧν ἡμῖν ὤρεξας χεῖρα βοηθείας καὶ ἀνέστησας ἀπὸ γῆς πένητας καὶ ἀπὸ κοπρίας ἐξήγειρας πτωχοὺς διὰ τῆς ἀφθόνου σου καὶ θαυμαστῆς ὄντως ἐπιδόσεως'. ταῦτα ἀκούσας ὁ ἅγιος Νικόλαος διανίστησι τὸν ἄνθρωπον ἀπὸ τοῦ ἐδάφους καὶ ὅρκῳ τοῦτον δεσμεύσας, μηδενὶ μηδὲν ἐξειπεῖν, ὧν πρὸς αὐτοῦ κατηξίωται ἀγαθῶν, ἄχρις αἰῶνος ζωῆς αὐτοῦ, ἀπέλυσεν ἀπελθεῖν ἐν εἰρήνῃ.

---

**16** ἀνέστησας — πτωχούς, vgl. 1. Reg. 2, 8.

---

**1** λατρευτὴς — τριάδος om *B* **2** ἁγίας τριάδος] ζωαρχικῆς *TV*$^{d}$ ζ. τριάδος *V*$^{c}$ **3** βαθείας] οὔσης add *V*$^{abcd}$ οὔσης τῆς add *A* **4** θυγατέρα — ἐπιρρίψας (5)] ἐκ θανάτου ῥυόμενος πάλιν ἰσοδύναμον χρυσίου προσεπιρρίψας ἀπόδεσμον *V*$^{a}$ (Auslassung durch Abirren des Auges von ἰσοδυνάμως auf ἰσοδύναμον) | ἰσοδυνάμως *SV*$^{b}$ ἰσοδ. ὥσπερ τὰς ἄλλας *AV*$^{cd}$ ἰσοδ. ὥσπερ ταῖς ἄλλαις *Vf* | νυμφοστολήσων] -ήσας *V*$^{b}$ -ῆσαι *AV*$^{cd}$ | αὐτῆς] om *A* τοιαύτης *L* | φωταγωγοῦ *S* θυρίδος *AV*$^{bcdf}$ **5** παρομοίαν ταῖς καταβληθείσαις (προκαταβλ. *Pp*) *S* πάλιν ἰσοδύναμον χρυσίον (χρυσοῦν *A* χρυσίου ἀπόδεσμον *V*$^{a}$ χρυσίου δόσιν *V*$^{c}$) *AV*$^{bcdf}$ | ἐπιρρίψας] προσεπιρρ. *TV*$^{c}$ | αὐτῷ δόσιν χρυσίου *S* om *TV*$^{cdf}$ **6** ὑπανεχώρει *S* ἀνεχώρησεν *V*$^{bd}$*A* ὑπανεχώρησεν *V*$^{cf}$ ἐπανέτρεχεν οἴκαδε *V*$^{a}$ | ὁ δὲ τούτου τὴν ἄφιξιν αἰσθόμενος *S* ὁ δὲ πατὴρ τῶν κορασίων τὴν ἐπάνοδον (τούτου add *Vf*) αἰσθόμενος τοῦ ἁγίου *TV*$^{cdf}$ **7** χρυσίου] χρυσοῦ *BV*$^{af}$ | ταχέως *S* δρομαίως *TV*$^{cdf}$ | τοῦ] ἐκ τοῦ *W* | οἴκου] αὐτοῦ add *V*$^{bc}$*A* | ἐπιφθάνει] κατέλαβεν *V*$^{a}$ **8** δρόμῳ *S* ταχέως *TV*$^{cdf}$ | εἴη] ἦ *V*$^{b}$ εἶεν *V*$^{d}$ ἦν *AV*$^{a}$ | πρηνῆ *PNpWB* ἐπὶ πρόσωπον *LVf* om *TV*$^{cd}$ **9** οἰμωγαῖς *S* δάκρυσι καὶ στεναγμοῖς *TV*$^{cdf}$ | αὐτοῦ πόδας] π. τοῦ ἁγίου *TV*$^{cd}$ | αὐτῷ *PpWBV*$^{abc}$ αὐτόν *NLAV*$^{df}$ καὶ λέγων add *A* **10** πλειόνων] πολλῶν *L* | ἀποκαλῶν] αὐτόν add *V*$^{a}$ | ἑαυτοῦ] ἑαυτῷ *A* | τε om *L* **11** αὐτοῦ om *pL* | φησίν om *PNTV*$^{d}$ **12** ὁ] κύριος ὁ καί *A* | ἡμῶν om *A* | ἀσχήμονι] ἀσχημοσύνῃ *L* **13** ἑαυτῶν om *V*$^{b}$ **14** τῆς] καὶ τῆς *V*$^{cf}$ | ἀσελγείας] ἀσωτίας *TV*$^{cd}$ **15** καί om *TV*$^{cd}$ | σοι *PpBV*$^{acd}$ σε *NWLV*$^{bf}$*A* **16** ὤρεξας *S* παρέσχες *TV*$^{cdf}$ | ἀνέστησας] ἡμᾶς add *TV*$^{cd}$ **17** διὰ τῆς — ἐπιδόσεως om *TV*$^{d}$ **18** ὄντως] om *p* δωρεᾶς καί add *L* | ἅγιος] ὅσιος *BWV*$^{ac}$ **19** ἄνθρωπον] ἄνδρα *LV*$^{acd}$*A* **20** μηδέν om *L* | ἐξειπεῖν] εἰπεῖν *L* | πρός] παρ' *LV*$^{bcd}$*A* | κατηξίωται] κατηξίωθη *V*$^{a}$ | αἰῶνος] βίου *A* **21** ἀπέλυσεν] καὶ ἀπέλ. *A* | ἀπελθεῖν] dafür αὐτόν *V*$^{abd}$ | ἐν εἰρήνῃ om *V*$^{c}$

Praxis de tribus filiabus

**18** Ὦ τῆς τοῦ ἁγίου ἀνδρὸς πρὸς τοὺς ἐνδεεῖς εὐσπλαγχνίας· ὦ τῆς εὐχρήστου καὶ καλῆς προαιρέσεως τοῦ παμμάκαρος Νικολάου. ὑπέφηνεν τὸ κηδεμονικὸν τῆς ἑαυτοῦ ἀγαθοφυοῦς ψυχῆς, ἐναργὲς ἐκμαγεῖον τῆς τοῦ σωτῆρος Χριστοῦ πρὸς ἡμᾶς εὐσπλαγχνίας· ἔδειξεν ποιμαντικὴν εἰς τοὺς κατὰ ψυχὴν νοσοῦντας προμήθειαν καὶ πρὸ τῆς ἀρχιερατικῆς ἐμφανῶς ἐπιστήμης.

Würdigkeit zum Bischofsamt

F12 **19** Ὄντως «ἐκ καρποῦ δικαιοσύνης φύεται δένδρον ζωῆς», δίκαιος ἐκ δικαίων ἀναφὺς ὁ μέγας Νικόλαος· ἐξ εὐσεβοῦς καὶ φιλοθέου ῥίζης δένδρον ζωῆς αὐτὸς τοῖς ἐν κόσμῳ ἐξήνθησεν, παμπόλλους, ὡς εἰπεῖν, ἀπὸ καρποῦ τῶν ἔργων αὐτοῦ ἐκτρέφων καὶ ἀναζωπυρῶν. διὰ δὴ τοῦτο καὶ ὁ θεὸς αὐτὸν ὑπερύψωσε καὶ εἰς ἀρχιερατικὴν λυχνίαν ὡς παμφαέστατον λύχνον εἰς πολλῶν σωτηρίαν ἀγαθοπρεπῶς τέθεικεν, ὡς ἂν πρὸς αὐτὸν συντρέχοντες οἱ θλιβόμενοι τὸ νέφος τῆς ἀθυμίας πολυμερῶς ἀποτιθῶνται καὶ τῆς προσηκούσης ἀντιλήψεως κατὰ χρέος ἐπιτυγχάνωσιν. ἔδει τοιγαροῦν, ἔδει τὸν οὕτως ἑαυτὸν εἰς εὐαρέστησιν εὐτρεπίσαντα θεοῦ καὶ πρὸς ποιμαντικὴν προβιβασθῆναι ἀξίαν, ἵνα, τῇ ἐξουσίᾳ τὴν δικαιοπραγίαν κερασάμενος, δυνατὸς εἴη, καὶ τοὺς ἀδικεῖν ἐθέλοντας ἀπείργειν καὶ καταπλήττειν, καὶ τοὺς ἀδικουμένους ὡς τάχιστα ῥύεσθαι τῶν κακυνόντων καὶ ἐπιβουλευόντων δυσμενῶν.

F13 **20** Ἐπεὶ οὖν τὸν ἑαυτοῦ βίον ἐγκρατῶς ὅτι μάλιστα καὶ ὁσίως ὁ θεῖος οὗτος πηδαλιουχήσας Νικόλαος τῶν παθῶν καὶ τῆς ἁμαρτίας ὑπέρτερος γέγονε καί, ἁγιωσύνην ἐπιτελῶν, ἐν φόβῳ θεοῦ τὸν ἑαυτοῦ βίον συνεπέραινεν, θυμὸν καὶ ἐπιθυμίαν ὑποχείριον τῷ λόγῳ εἰς ἀεὶ ποιούμενος — καθότι νηστεία αὐτὸν ἐκ σπαργάνων ἐτιθηνήσατό τε καὶ ἤνδρωσεν,

---

7 Prov. 11, 30. — 10 διὰ — ὑπερύψωσε, vgl. Phil. 2, 9.

---

1 ἁγίου om *LB* | εὐσπλαγχνίας] πανευσπλάγχνου συμπαθείας *V*$^{a}$ 2 εὐχρήστου] εὐχαρίστου *V*$^{ad}$ 3 κηδεμονικόν *S* βοηθητικόν *TV*$^{cdf}$ | ἀγαθοφυοῦς *S* ἀγαθοφαοῦς *Vf* ἀγαθοποιοῦ *V*$^{bcd}$*A* ἀγαθοποιοῦς *V*$^{a}$ | ἐναργὲς ἐκμαγεῖον *S* φανερὸν ἐκτύπωμα *TV*$^{cdf}$ 4 Χριστοῦ om *LTV*$^{cd}$ 5 κατὰ ψυχήν om *Vf* | προμήθειαν *SV*$^{c}$ πρόνοιαν *TV*$^{df}$ | ἀρχιερατικῆς] ἱερατ. *pTV*$^{c}$ | ἐμφανῶς om *V*$^{ac}$ 7 δικαιοσύνης] δικαίου *A* | δίκαιος] γάρ add *W* 8 ἀναφύς *S* ἀναφυόμενος *TV*$^{cdf}$ | καί] γὰρ καί *TV*$^{c}$ 9 τοῖς ἐν] τῷ *V*$^{a}$ | παμπόλλους] πολλοὺς ὀλβίως *V*$^{a}$ | ἀπό] ἐκ τοῦ *V*$^{abc}$ ὡς ἐκ *V*$^{d}$ ἐκ *A* 10 διὰ δή *SV*$^{c}$ διά *TV*$^{df}$ 11 ὑπερύψωσεν καί om *V*$^{d}$ | ἀρχιερατικήν *PNpL* ἀρχικήν *BWV*$^{bcd}$*fA* ἱεραρχικήν *V*$^{a}$ 13 συντρέχοντες *PNpWBVf* τρέχ. *L* προστρέχ. *TV*$^{cd}$ | ἀποτιθῶνται *PNpBV*$^{a}$ ἀποτίθενται *WLV*$^{bcd}$*A* ἀποτίθεται *Vf* 14 ἐπιτυγχάνωσιν *pWV*$^{c}$ ἐπιτυγχάνουσιν *PNLV*$^{d}$*A* τυγχάνουσιν *BV*$^{abf}$ 15 εὐτρεπίσαντα] εὐτρεπίσας *A* | θεοῦ] θεόν *Vf* 16 προβιβασθῆναι *PNpWB* ἀναβιβ. *TV*$^{cd}$ βιβασθ. *LVf* 17 εἴη] ᾖ *V*$^{abd}$ | ἀπείργειν *S* κωλύειν *TV*$^{cdf}$ 18 ὡς om *V*$^{abc}$ | κακυνόντων *NWLBVf* κακούντων *pTV*$^{c}$ κακῶν ὄντων *P* κακώντων *V*$^{d}$ 19 δυσμενῶν *S* ἐχθρῶν *TV*$^{cdf}$ 20 ὁ θεῖος οὗτος] οὗτος καὶ θεῖος *V*$^{b}$ 21 πηδαλιουχήσας om *V*$^{c}$ | καὶ τῆς] τῆς *pB* 22 γέγονε] γεγονὼς *p* | συνεπέραινεν *SVf* ἀπεπλήρουν *V*$^{bc}$*A* ἀνεπλ. *V*$^{ad}$ 23 ἐπιθυμίαν] ὀργὴν καὶ ἐπ. *V*$^{a}$ 24 νηστεία] καὶ ν. *V*$^{c}$*A* | τε om *TV*$^{d}$ | ἤνδρωσεν *SV*$^{c}$ ἠνδρίωσεν *TV*$^{df}$

καὶ παρθενίας διαυγὲς κειμήλιον τοῖς πᾶσιν αὐτὸν ἐγνώρισεν καὶ ξύλον ζωῆς πεφυτευμένον παρὰ τὰς διεξόδους τῶν ἐκκλησιαστικῶν ὑδάτων, μᾶλλον δὲ δογμάτων, ἀπετέλεσεν καὶ κατάκαρπον ἐλαίαν ἐν τῷ οἴκῳ τῆς τοῦ παντοκράτορος δόξης ὡς ἀληθῶς καθίδρυσεν, πιαίνουσαν τοὺς ταλαιπωρίαις συνθλιβομένους καὶ παραμυθουμένην τῷ ἑαυτῆς ἀποσκιάσματι τοὺς ἐνδείας δίψει καὶ φλογμῷ κεκακωμένους — δικαίᾳ ψήφῳ θεοῦ τῆς Μυρέων περιφανοῦς μητροπόλεως τοὺς οἴακας ἐγχειρίζεται.

Wahl zum Bischof von Myra

**21** Ἐπειδὴ γὰρ ὁ κατ' ἐκεῖνο καιροῦ τῆς ἐν Μύροις ἁγίας τοῦ θεοῦ F14 ἐκκλησίας προϊστάμενος, τῶν γηΐνων πραγμάτων ἀποστάς, πρὸς κύριον ἐξεδήμησε καὶ τῶν οἰκείων ἱδρώτων τὰ γέρα προσφυῶς ἐκομίσατο, γίνεταί τις ζῆλος ἔνθεος ἐν τοῖς πέριξ τῶν πόλεων ἐπισκόποις, πρὸς δὲ καὶ τοῖς λογάσι τοῦ κλήρου τῆς κατ' αὐτὸν ἐκκλησίας, ὥστε ζητῆσαι ἄξιον θεοῦ ἄνθρωπον, τὸν ὀφείλοντα γενέσθαι διάδοχον τῆς τοῦ ἀπελθόντος καθέδρας καὶ μὴ δεύτερον τῆς ἐκείνου τοῦτον ὑπάρχειν ἁγιωσύνης μηδὲ **22** ὑστεροῦντα τῆς ἐν ἅπασι προμηθείας. τούτων εἷς, ὑπὸ θεοῦ κινηθείς, εὐχὴν κρατῆσαι περὶ τοῦ προκειμένου σκοποῦ τοῖς πᾶσιν, ὡς θέμις, συνεβούλευσεν. ὁ δὲ τῶν φοβουμένων αὐτὸν τὸ θέλημα ποιῶν καὶ τῆς δεήσεως αὐτῶν εἰσακούων κύριος ἐνὶ τούτων ἀποκαλύπτει τὸν τρόπον τῆς ἀναδείξεως τοῦ μέλλοντος εὐαρέστως αὐτῷ τὰς τῆς ἀρχιερωσύνης κρατῆσαι ἡνίας, λέγων πρὸς αὐτὸν οὑτωσί· Ἄπελθε εἰς τὸν οἶκον τοῦ θεοῦ νυκτός, καὶ στῆθι εἰς τὰ προπύλαια· καὶ ὃς πρὸ πάντων ὑπεισελθεῖν τῇ ἐκκλησίᾳ ἐλεύσεται, τοῦτον κρατήσαντες εἰς τὴν ἐπισκοπὴν προχειρίσασθε· Νικόλαος αὐτῷ ἐστιν ὄνομα.'

---

**1** ξύλον — ὑδάτων vgl. Psalm. 1, 3. — **3** κατάκριτον — οἴκῳ, vgl. Psalm. 51 (52), 10. — **8** Zu c. 21—24, Wahl zum Bischof von Myra, vgl. Meth. ad Th. 15—16, Enc. Meth. 13—14. — **17** τῶν φοβουμένων — εἰσακούων, vgl. Psalm. 144 (145), 19.

---

**1** διαυγές om *W* **2** ζωῆς om *LV*$^{a}$*A* | πεφυτευμένον] φυτευθέν *PN* | ἐκκλησιαστικῶν om *V*$^{d}$ **3** μᾶλλον δέ] καὶ τῶν ἐκκλησιαστικῶν *V*$^{d}$ **4** ὡς ἀληθῶς om *L* | πιαίνουσαν] πιαίνουσα *V*$^{b}$*A* | ταλαιπωρίαις] -ρίᾳ *TV*$^{cdf}$ **5** ἀποσκιάσματι] ἐπισκ. *L* **6** ἐνδείας] ἐν ἐνδείας *V*$^{ac}$ ἐν ἐνδείᾳ *A* | φλογμῷ] φλογισμῷ *V*$^{b}$ | κεκακωμένους] κακουμένους *Vf* **8** ἐκεῖνο] ἐκείνου *V*$^{b}$ | καιροῦ] καιρῷ *LB* **9** τῶν γηΐνων — ἀποστάς *SV*$^{cf}$ τὸν γήϊνον μετέστη βίον καί *AV*$^{a}$ τῶν γηΐνων μετέστη (ἀνέστη *V*$^{d}$) καί *V*$^{bd}$ **10** ἐξεδήμησεν] ἐπεδήμησεν *V*$^{af}$ | οἰκείων] ἰδίων *LAV*$^{c}$ | τὰ γέρα *SV*$^{cf}$ τὰς τιμάς *TV*$^{d}$ | ἐκομίσατο] κομισάμενος *V*$^{a}$ | γίνεται] δέ add *V*$^{b}$ **11** ἐν om *PN* | πέριξ *SVf* περικύκλῳ *TV*$^{cd}$ | δέ om *T* **12** αὐτόν *pWLV*$^{c}$ αὐτῶν (wahrsch teilweise Schreibfehler für αὐτόν, vgl c 16 fin. καθ' ὑμᾶς) *PNBTV*$^{df}$ **13** ἀπελθόντος] ἀποιχομένου *V*$^{a}$ **14** τοῦτον om *V*$^{a}$ nach δεύτερον *LA* | ἁγιωσύνης] δικαιοσύνης *B* **15** θεοῦ] κυρίου *p* τοῦ θ. *L* **16** κρατῆσαι *SVf* γενέσθαι *TV*$^{cd}$ | περί om *V*$^{b}$ | τοῖς πᾶσιν] om *V*$^{c}$ τοῖς πατράσιν *TV*$^{d}$ | ὡς θέμις *SV*$^{cf}$ ὡς ἦν πρέπον *TV*$^{d}$ **17** καὶ τῆς — εἰσακούων om *T* | αὐτῶν om *V*$^{c}$ **18** ἀποκαλύπτει] δι' ἀγγέλου add *TV*$^{cd}$ **19** ἀρχιερωσύνης] ἱερωσ. *L* **21** προπύλαια] τῆς ἐκκλησίας add *TV*$^{d}$ | ὃς *SVf* ὅστις *TV*$^{cd}$ | πρό] πρός *B* | ὑπεισελθεῖν *SVf* εἰσέλθῃ *TV*$^{cd}$ **22** τῇ ἐκκλησίᾳ *PNpW* τὴν ἐκκλησίαν *BVf* εἰς τὴν ἐκκλ. *L* ἐν αὐτῇ *TV*$^{d}$ ἐν αὐτῷ *V*$^{c}$ | ἐλεύσεται om *TV*$^{cd}$ | κρατήσαντες] κρατήσατε *V*$^{b}$*A* προχειρίσασθε *PNpWL* προχειρίσασθαι *BV*$^{bdf}$*A* (bei *BV*$^{df}$ jedenfalls falsche Vokalisation) προχειρίσατε *V*$^{ac}$ **23** Νικόλαος] δέ add *TV*$^{cd}$

F15 *Ταύτην τοιγαροῦν τὴν θεόπεμπτον φωνὴν τοῖς περὶ αὐτὸν ὁ ἀκού-* 23
*σας ἀνακοινωσάμενος ἐπισκόποις καὶ τοῖς συνεντευκταῖς αὐτῶν κληρικοῖς,*
*ἐνδοτέρω τῆς ἐκκλησίας ἐκείνοις προσμένουσι καὶ τῇ πρὸς θεὸν δεήσει*
*φιλοπόνως ἔτι προσκαρτεροῦσιν, αὐτὸς ἐξίετο, ἔνθα κεχρημάτιστο. καὶ δὴ*
*περὶ τὰς ὀρθρινὰς ὥρας πέμπεται ὑπὸ θεοῦ ὁ μέγας Νικόλαος. καὶ ὡς*
*μόνον εἰσελθεῖν εἰς τὴν ἐκκλησίαν ἐβούλετο, κρατήσας αὐτὸν ὁ ἐπίσκοπος*
*'Τίς λέγει' φησίν, 'ὦ τέκνον;' ὁ δὲ πρὸς αὐτὸν ἁπλάστῳ καὶ πραείᾳ τῇ*
*φωνῇ· 'Ἁμαρτωλὸς Νικόλαος, δοῦλος τῆς σῆς ἁγιωσύνης, ὦ δέσποτα.'*
F16 *ταῦτα ἀκούσας ὁ ἐπίσκοπος καὶ κατανυγεὶς ἐπὶ τῇ ταπεινοφροσύνῃ τοῦ*
*δικαίου, λέγει πρὸς αὐτόν· 'Ἄεῦρο μετ' ἐμοῦ, τέκνον, ὅτι ἔχω σοί τι δεῖ-*
*ξαι.' καὶ δὴ ἀποφέρει αὐτὸν πρὸς τοὺς συνεπισκόπους αὐτοῦ, μεθ' ὧν*
*καὶ συννήυξατο. οἱ δὲ τὸν ἅγιον θεασάμενοι ἄνδρα καὶ δόξαν ἀναπέμψαν-*
*τες τῷ παντοδυνάμῳ θεῷ, ἐξάγουσιν αὐτὸν κατὰ τὸ μέσον τοῦ ναοῦ, ὑπο-*
*δεικνύντες τοῖς συνεληλυθόσιν ὄχλοις τὸν ὑπὸ θεοῦ αὐτοῖς καταπεμφθέντα*
*ποιμένα, 'Οὗτός ἐστιν' λέγοντες, 'ἀδελφοὶ καὶ τέκνα, ὃν ὁ κύριος προέγνω*
*καὶ προώρισεν ἐπισκοπεῦσαι τὰ νῦν, ἡμῶν τε ἁπάντων καὶ τῆς καθ' ὑμᾶς*
*ἁγιωτάτης Χριστοῦ καθολικῆς ἐκκλησίας.'*
F17 *Ταύτης τῆς φωνῆς ἐπακούσαντες οἱ συνειλεγμένοι κάτοικοι τῆς Μυ-* 24
*ρέων μητροπόλεως καὶ πιστεύσαντες τοῖς παρὰ τῶν θεοφιλεστάτων ἐπισκό-*
*πων εἰρημένοις καὶ ἀποδεξάμενοι μετὰ χαρᾶς τὴν περὶ τοῦ ὁσίου μαρτυ-*
*ρίαν, ἀναβιβάζουσι τὸν φερώνυμον Νικόλαον εἰς τὸν τῆς ἀρχιερωσύνης*
*θρόνον. καὶ γίνεται ποιμὴν ἄριστος τῶν τοῦ Χριστοῦ λογικῶν θρεμμά-* 25 N.s orthodoxe Theologie
*των ὁ ὑπ' αὐτοῦ μεμαρτυρημένος καὶ ἐξ ὀνόματος ἀναγορευθεὶς τοῖς κα-*
*λῶς καὶ θεοκινήτως ἐπιζητήσασι τὸν ἄξιον ὑποφήτην τοῦ πνεύματος εἰς*

---

**15** *προέγνω καὶ προώρισεν*, vgl. Rom. 8, 29. — **22** Zu c. 25—27, Orthodoxie, vgl. Enc. Meth. 15.

---

**1** *τοῖς* om *PN* | *ὁ pWLTV*$^{cd}$ om *PNBVf* **2** *ἀνακοινωσάμενος SVf* *ἀπαγγείλας TV*$^{cd}$ | *συνεντευκταῖς — κληρικοῖς*] *λογάσι τοῦ κλήρου τῆς αὐτῆς πόλεως V*$^{a}$ | *συνεντευκταῖς*] *συνευτέκτοις V*$^{d}$ | *αὐτῶν*] *αὐτῷ AV*$^{cd}$ **3** *ἐνδοτέρω SV*$^{cf}$ *ἐνδότερον TV*$^{d}$ | *ἐκείνοις*] *ἐκείνης V*$^{ac}$ | *καὶ τῇ — προσκαρτεροῦσιν* om *L* | *τῇ πρὸς — δεήσει* om *W* **4** *ἔτι* om *WV*$^{b}$ | *προσκαρτεροῦσιν*] *-ούντων V*$^{a}$ | *ἐξίετο SVf* *ἐξῄει TV*$^{cd}$ *ἔξεισιν W*$^{2}$ **5** *περί*] *πρός V*$^{d}$ | *πέμπεται ὑπὸ θεοῦ* (*τοῦ θ. L*) *SVf* *εἰσέρχεται ὑπὸ θεοῦ κινούμενος TV*$^{cd}$ | *μέγας*] *μακαρίτης V*$^{c}$*A* **6** *εἰς τὴν ἐκκλησίαν*] *ἐν τῇ ἐκκλησίᾳ V*$^{ac}$ | *ὁ ἐπίσκοπος τίς λέγει φησίν SVf* *ὁ χρηματισθεὶς ὑπ'* (*ὑπὸ τοῦ A*) *ἀγγέλου ἐπίσκοπος λέγει πρὸς αὐτόν· τίς λέγει TV*$^{cd}$ **8** *σῆς ἁγιωσύνης*] *ἁγ. σου V*$^{d}$ **9** *καὶ κατανυγείς PNpWBVf* *καὶ περιχαρὴς γενόμενος* (*γενάμενος V*$^{b}$*A*) *κατανυγείς* (*καὶ κατανυ. A κατανυ. δέ V*$^{bcd}$) *TV*$^{cd}$ **10** *δικαίου*] *ἁγίου V*$^{d}$ **11** *αὐτοῦ* om *V*$^{c}$ **12** *συννήυξατο SVf* *τὴν δέησιν ἐποιεῖτο TV*$^{cd}$ | *οἱ δέ SVf* *οἱ δὲ ἐπίσκοποι TV*$^{cd}$ | *ἀναπέμψαντες*] *ἀναπέμποντες PN* **13** *ἐξάγουσιν SVf* *ἄγ. TV*$^{cd}$ | *ὑποδεικνύντες*] *ὑποδεικνύντος V*$^{a}$ *ἀποδεικνύντες PN* **16** *τὰ νῦν* om *TV*$^{cd}$ | *ὑμᾶς*] *ἡμᾶς V*$^{ac}$*BA* *ὑμῶν V*$^{b}$ **17** *Χριστοῦ S τοῦ Χρ. V*$^{a}$ *τοῦ Χρ. καί AV*$^{c}$ *θεοῦ καί V*$^{d}$ *Χριστοῦ καθολικῆς* om *V*$^{bf}$ **18** *ἐπακούσαντες*] *ἀκούσαντες V*$^{c}$*A* *ἅπαντες* add *V*$^{c}$ **20** *ἀποδεξάμενοι*] *-ένοις L* **21** *ἀρχιερωσύνης*] *ἐπισκοπῆς L* **22** *Χριστοῦ*] *θεοῦ V*$^{b}$ **23** *μεμαρτυρημένος*] *μαρτυρηθείς A* **24** *ἐπιζητήσασιν*] *ὑποζ. V*$^{a}$ *ἔδει γάρ* add *V*$^{c}$*A*

μέσον ἐλθεῖν ἱερωτάτοις λειτουργοῖς. καὶ ἱερουργεῖ τὸ εὐαγγέλιον τῆς χάριτος ὀρθοδοξώτατα, ἀποστολικῶς διδάσκων εὐσεβεῖν θεὸν πατέρα καὶ τὸν τούτου μονογενῆ λόγον καὶ υἱόν, τὸν κύριον καὶ θεὸν ἡμῶν Ἰησοῦν Χριστόν, καὶ τὸ συμπληρωτικὸν τῆς ὁμοουσίου καὶ θεαρχικῆς τριάδος ἰσοσθενὲς αὐτοῦ πνεῦμα· ἕνα θεὸν ἐν τρισὶ γνωριζόμενον προσώποις, συναϊδίοις τε καὶ ἀδιαστάτοις· καὶ μήτε διὰ τὸ μοναδικὸν τῆς φύσεως εἰς ἓν πρόσωπον τῶν τριῶν συναλειφομένων κατὰ τὸν ἄνουν Σαβέλλιον ἰδιοτήτων, μήτ' αὖ διὰ τὸ τρισυπόστατον τῆς θείας καὶ ἀκτίστου τελεταρχίας εἰς τρεῖς ἐκφύλους καὶ οὐχ ὁμογενεῖς κατὰ τὸν ἐπάρατον Ἄρειον κατατεμνομένης οὐσίας.

N.s orthodoxe Christologie

**26** Οὕτω μὲν οὖν ἐκεῖνος ἐφρόνει τε καὶ ἐδίδασκε τὸν περιούσιον τοῦ F18 κυρίου λαὸν τῶν περὶ θεολογίας ἀντέχεσθαι δογμάτων, ἐκτρεπόμενος τὰς βεβήλους κενοφωνίας τῶν ἀθεοτάτων Ἀρειομανιτῶν τε καὶ Σαβελλιανῶν, κατ' ἐκεῖνο καιροῦ τὴν οἰκουμενικὴν ἐπικλυζόντων ὁλκάδα καὶ τοὺς ἀστηρίκτους τῷ βυθῷ τῆς ἀπωλείας παραπεμπόντων. τὰ δέ γε περὶ τῆς οἰκονομίας τοῦ ἑνὸς τῆς ἁγίας τριάδος θεοῦ λόγου καὶ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ, εἰ καὶ μὴ τηνικάδε λόγος τις ὑπεναντίος προφανῶς κεκίνητο, νοθεύειν ἐπιχειρῶν τῶν ἐν τῷ Χριστῷ ἡνωμένων δύο φύσεων τὴν οὐσιώδη διαφοράν, ἀλλ' οὖν αὐτός, ἐν ὅροις εὐσεβείας μένειν δεδιδαγμένος καὶ τοῦ πνεύματος ὑπάρχων ἅγιον οἰκητήριον, τῷ μακαρίῳ ἀποστόλῳ ἐπεί- **20** θετο γράφοντι πρὸς τὸν οἰκεῖον μαθητὴν Τιμόθεον ὧδέ πῃ· «Ἐὰν δὲ βραδύνω, ἵνα εἰδῇς», φησι, «πῶς δεῖ ἀναστρέφεσθαι ἐν οἴκῳ θεοῦ, ἥτις ἐστὶν ἐκκλησία θεοῦ ζῶντος, στῦλος καὶ ἑδραίωμα τῆς ἀληθείας· καὶ ὁμολογουμένως μέγα ἐστὶ τὸ τῆς εὐσεβείας μυστήριον· θεὸς ἐφανερώθη ἐν σαρκί, ἐδικαιώθη ἐν πνεύματι, ὤφθη ἀγγέλοις, ἐκηρύχθη ἐν ἔθνεσιν, ἐπι- **25** **27** στεύθη ἐν κόσμῳ, ἀνελήφθη ἐν δόξῃ». τοῦτο οὖν τὸ μέγα τῆς εὐσεβείας ὡς ἀληθῶς μυστήριον ὀρθοφρόνως καὶ ἀκαπηλεύτως ὁ μέγας κατέχων

---

**12** ἐκτρεπόμενος — κενοφωνίας, 1. Tim. 6, 20. — **21/26** 1. Tim. 3, 15—16.

---

**1** ἱερουργεῖ *PNpWL* ἱερουργεῖν *BTV*$^{cdf}$ **2** ὀρθοδοξώτατα] εὐσεβέστατα *V*$^{a}$ | εὐσεβεῖν *S* σέβειν *TV*$^{cdf}$ | θεὸν πατέρα — κύριον καί om *V*$^{d}$ (durch das zweimalige θεόν) **4** καὶ τὸ συμπληρωτικὸν — πνεῦμα om *PN*, bei *N* zwischengeschrieben: καὶ τὸ πανάγιον αὐτοῦ πνεῦμα **5** αὐτοῦ om *LV*$^{a}$ | ἕνα θεόν om *TV*$^{d}$ | προσώποις] ἐν πρ. *P* **6** μοναδικόν] ἀδιαίρετον *Vf* | τῆς φύσεως] τῶν φύσεων *A* **8** μήτ' αὖ] μήτε δέ *L* μηδὲ πάλιν *TV*$^{cd}$ | διὰ τό om *L* | τρισυπόστατον] -ος *L* **11** τόν] τὸν μέν *Vf* | τοῦ κυρίου] κυρίου *Vf* **12** λαόν] λόγον τοῖς λαοῖς *B* **13** Ἀρειομανιτῶν τε καὶ Σαβελλιανῶν] Ἀρειανιστῶν καὶ Σαβελλιανιστῶν *A* **14** ἐκεῖνο καιροῦ] ἐκείνου καιροῦ *A* ἐκείνῳ καιρῷ *V*$^{a}$ **15** παραπεμπόντων] πεμπ. *PN* **17** τις ὑπεναντίος] τις ὑπεναντίως *A* τοὺς ὑπεναντίους *V*$^{a}$ | κεκίνητο om *T* **18** τῶν ἐν — ἡνωμένων om *Vf* | τῷ *PNpWB* om *LTV*$^{cdf}$ **19** ὅροις] ὀγείροις *A* **20** ὑπάρχων om *V*$^{a}$ | ἅγιον] ἁγίου *pL* τοῦ ἁγίου *Vf* **21** Τιμόθεον om *WLBV*$^{a}$ | ὧδε] τάδε *V*$^{d}$ | πῃ] που *V*$^{ac}$*A* **22** εἰδῇς] ἴδῃς (= εἰδῇς?) *PLB* | θεοῦ] κυρίου *TV*$^{c}$ **23** ἀληθείας] ἐκκλησίας *LT* καὶ λεγόμενος add *A* **27** ὡς ἀληθῶς om *PN* | κατέχων om *V*$^{c}$

*Νικόλαος, τὸν φανερωθέντα ἐν σαρκὶ καὶ ἀγγέλοις ὀφθέντα ἐν δούλου μορφῇ δήπουθεν, τουτέστιν τὸν υἱὸν καὶ λόγον τοῦ προανάρχου πατρὸς ἐν δύο τελείαις φύσεσιν ὄντα ἐγίνωσκέν τε καὶ ἐκήρυττεν· καθ' ἑκατέραν οὐσίαν αὐτεξουσίως θέλοντά τε καὶ ἐνεργοῦντα συνημμένως, ἀλλ' οὐ διαιρέτως· ἵνα καὶ τὰ ἰδιώματα τῶν δύο αὐτοῦ φύσεων γνώριμα εἴη καὶ ἀδιάβλητα καὶ τὸ ἀχώριστον ἔχοιεν ἐν τῷ ἑνὶ προσώπῳ Χριστῷ, καθ' ὧν τά τε θεῖα καὶ ἀνθρώπινα ἐνεργήσας ἀποτελέσματα θεὸς καὶ ἄνθρωπος παρὰ πάσης ἐπιστεύθη τῆς λογικῆς καὶ θεόφρονος κτίσεως.*

F 19 *Ταύτην τὴν ὑγιᾶ καὶ ἀμώμητον πίστιν, εἰ δεῖ συντόμως εἰπεῖν, τοῖς* 28 Zerstörung heidnischer Tempel
*ὑπ' αὐτοῦ ποιμαινομένοις πρεσβεύειν ὑποτιθέμενος ὁ ἱερόφρων ὄντως τελετάρχης Νικόλαος, ξήλῳ θείῳ κινούμενος καὶ ὑπὸ τοῦ ἐνοικοῦντος αὐτῷ ἁγίου πνεύματος τὴν ψυχὴν φωτιζόμενος, ἐπὶ τὴν τῶν δαιμόνων ἐξολόθρευσιν ἀνδρικώτατα διανίσταται. θεωρῶν γὰρ τὰ βδελύγματα τῆς εἰδωλικῆς ἀπάτης καὶ τοὺς τούτων βωμοὺς ἔτι περιόντας ἐν τῇ Μυρέων μητροπόλει καὶ τοὺς χαιρεσικάκους δαίμονας τούτοις εὐωχουμένους ἐν τῷ τοὺς ἀνοητοτέρους τῶν ἀνθρώπων διὰ τινῶν ἀπατᾶσθαι κληδονισμῶν, διεγείρεται κατὰ τῆς ἀσεβείας· καὶ ἀναζωπυρήσας ἑαυτὸν τῇ πρὸς θεὸν ἀκλινεῖ πεπονθήσει καὶ τὴν εἰς Χριστὸν ἐλπίδα ἀνθ' ὅπλων ὁρατῶν θωρηξάμενος, περιῄει τὸν χῶρον ἅπαντα τῆς ὑπ' αὐτὸν μητροπόλεως, ἀνασκάπτων καὶ καταστρεφόμενος τοὺς τῶν εἰδώλων ναοὺς καὶ ταύτῃ τοὺς δαίμονας ἐκεῖθεν ἀποσοβῶν καὶ ἀπράκτους καθιστῶν τῆς κατ' αὐτοὺς ἀπάτης τε καὶ ἀδικίας.*

*Οὕτως οὖν τοῦ ἁγίου κατὰ τῶν πνευμάτων τῆς πονηρίας ἀναφανδὸν* 29 Zerstörung des Artemistempels in Myra
*ἐκστρατηγήσαντος καὶ τὰς ἐν πλάνῃ ἐνεργείας αὐτῶν σβεννύειν καθάπαξ ἐπειγομένου, γίνεταί τις αὐτῷ θεόθεν ἔμπνευσις θειοτέρα καὶ ἀνδρείας μεγίστης σκοπός, τὸν ὑπολειφθέντα ναὸν τῆς Ἀρτέμιδος ὁμοίως τοῖς*

---

**1** *δούλου μορφῇ*, Phil. 2, 7. — **18** *ἐλπίδα θωρηξάμενος*, vgl. 1. Thess. 5, 8. Eph. 6, 14. — **26** *ναὸν τῆς Ἀρτέμιδος*, s. Bd. II.

---

**1** *φανερωθέντα*] *θεόν* add *pWBV*$^{d}$ | *ἀγγέλοις*] *ἀνθρώποις A* **2** *δήπουθεν* om *TV*$^{d}$ **4** *τε*] om *V*$^{b}$ *δέ Vf* | *συνημμένως*] *τε* add *T* **5** *αὐτοῦ* om *Vf* | *εἴη*] *ᾖ V*$^{c}$ **6** *προσώπῳ*] om *V*$^{cf}$ *πρὸς ὑπό B* | *Χριστῷ*] *τῷ θεῷ* add *BV*$^{bf}$ **7** *ὧν*] *ὅ V*$^{c}$ | *ἀνθρώπινα*] *τὰ ἀνθρ. pV*$^{d}$ | *θεός*] *κύριος* add *AV*$^{a}$ **9** *ὑγιᾶ pWVf ὑγεια PN ὑγιεια L ὑγιῆ TV*$^{d}$ *ἁγίαν BV*$^{c}$ | *τοῖς — ποιμαινομένοις*] *τοὺς — ποιμαινομένους AV*$^{a}$ **10** *αὐτοῦ*] *αὐτῷ V*$^{ac}$ | *ποιμαινομένοις*] *ποιμέσι V*$^{d}$ | *πρεσβεύειν*] *πρεσβεύει Vf* | *ὄντως*] *ὄντως καί V*$^{b}$ *οὕτος καί AV*$^{ac}$ **11** *θείῳ*] *θεϊκῷ V*$^{d}$ | *αὐτῷ PNLVfA ἐν α. pWBV*$^{abcd}$ **12** *ἁγίου*] *θείου V*$^{cdf}$ **13** *εἰδωλικῆς*] *ἀθέου* add *V*$^{a}$ **14** *τούτων*] *αὐτῶν A* | *περιόντας*] *ὄντας T* **15** *τούς* om *V*$^{d}$ | *χαιρεσικάκους*] *χαιρεκάκους W*$^{2}$ *χαίροντας ἐπὶ τοὺς κακούς TV*$^{c}$ | *τούτοις*] *τούτου καί A τούτοις καί V*$^{ab}$ | *εὐωχουμένους*] *-νου B -νοις PLV*$^{d}$ **16** *ἀπατᾶσθαι* om *V*$^{b}$ **18** *ἀκλινεῖ* om *V*$^{b}$ | *ἐλπίδα*] *πίστιν καὶ ἐ. Vf* | *θωρηξάμενος*] *ἐνδυσάμενος TV*$^{c}$ **19** *χῶρον*] *τόπον T* | *αὐτόν*] *αὐτοῦ TV*$^{cd}$ **20** *καταστρεφόμενος PNWLBV*$^{df}$ *καταστρέφων pTV*$^{c}$ | *εἰδώλων ναούς*] *Ἑλλήνων βωμούς V*$^{a}$ | *ταύτῃ* (*ταύτης pL*) *τοὺς δαίμονας ἐκεῖθεν ἀποσοβῶν SV*$^{cf}$ *τοὺς δαίμονας ἐκ ταύτης ἐκδιώκων V*$^{bd}$ *τῶν εἰδώλων τοὺς δαίμονας ἐκ ταύτης ἀπελαύνων V*$^{a}$ *τὰ εἴδωλα καὶ τοὺς δαίμονας ἐκ τούτων ἐκδιώκων A* **24** *καθάπαξ*] *καθάπερ B* om *V*$^{c}$ **26** *σκοπός*] *ἔννοια V*$^{a}$

ἄλλοις καταβαλεῖν. ἦν γὰρ οὗτος ὑπερανεστηκὼς ἁπάντων ὕψει τε καὶ ποικιλίᾳ κτισμάτων καὶ δαιμόνων ἐπιφοιτήσεσιν· οὗ δὴ χάριν καὶ πλείονα τοῖς πλανωμένοις ἀφορμὴν ἀσεβείας παρεῖχεν. διά τοι τοῦτο καὶ αὐτός, F 20
ὡς ἀπατήριον τῆς κατ᾽ αὐτὸν τυγχάνοντα πόλεως, ὅλῃ ψυχῆς προθυμίᾳ μετὰ τῆς ἐνούσης αὐτῷ χάριτος τοῦ Χριστοῦ κατασπεύδων, ἐκ μέσου τοῦτον ποιῆσαι καὶ τελείως ἀφανίσαι τῆς ἑαυτοῦ ἐνορίας τὸ τῶν δαιμόνων ἐπιβλαβέστατον σέβας, πρόσεισι τῷ μυσαροτάτῳ οἰκοδομήματι καὶ οὐ μόνον τὰ μετέωρα αὐτοῦ πρὸς γῆν καταστρέφει, ἀλλὰ καὶ αὐτὰ τὰ θεμέλια ἀνασκάψας, τοὺς αὐτόθι ἐννεοττεύοντας δαίμονας φυγάδας ἀποδεικνύει· οἳ καὶ διωκόμενοι ἀφανῶς ὑπὸ τῆς ἐνεργοῦς δυνάμεως τοῦ τῶν ὅλων δεσπότου διὰ τῆς μεσιτείας τοῦ ἁγιωτάτου πατρὸς ἡμῶν Νικολάου φανερῶς ὑπ᾽ αὐτοῦ ἀδικεῖσθαι καὶ τῶν ἰδίων ἐξορίζεσθαι οἱ θεήλατοι ἀνωμολόγουν.

N. als Helfer

**30** Καὶ ὧδε μὲν ὡς ἐν βραχέσι τὰ περὶ πίστεως ἐχέτω τοῦ ἀοιδίμου τούτου καὶ θεοπροβλήτου ἀρχιερέως. τί δ᾽ ἂν εἴποιμεν περὶ τὸ προνοητικὸν αὐτοῦ καὶ εὐπροστάτευτον ἐν τοῖς θλιβομένοις καὶ ἐνδεέσιν, οὐ μὴν ἀλλὰ καὶ τὸ πεπαρρησιασμένον καὶ ἀπότομον ἐν τοῖς ἀθῴους κτείνειν χρηματικῶς ἐσπουδακόσιν; ἐκεῖνος γάρ, πάσῃ μὲν τῇ ὑπ᾽ αὐτοῦ ποιμαινομένῃ πατρίδι εὐπόριστος γιγνόμενος σιτομέτρης, τοῖς ἐν ἀνάγκαις καὶ λιμῷ τυγχάνουσιν ἀρκούντως τὰ πρὸς τὴν χρείαν παρεῖχεν, ὀρφανῶν πατὴρ

---

**17** ἀθῴους κτείνειν, Anspielung auf die Praxis de stratelatis, oben S. 67 ff. — **19** εὐπόριστος σιτομέτρης usw., wahrscheinlich Anspielung auf die c. 37—39 eingeschobene Praxis. Zu σιτομέτρης . . . ὀρφανῶν πατὴρ καὶ χηρῶν προασπιστής vgl. Μαρτύριον τῶν ἁγ. μβ΄ μαρτύρων (von Amorion, ann. 848) παρὰ Μιχαὴλ μοναχοῦ καὶ συγκέλλου p. 28 l. 29 ed. Vassilievskij-Nikitin (Mémoires de l'Acad. imp. de St. Pétersb., VIII[e] série, VII, 2, 1905): (Kallistos) . . . πάντα τοῖς πᾶσι γίνεται, πατὴρ ὀρφανῶν, χηρῶν προασπιστὴς . . . πενομένων σιτομέτρης.

---

**1** καταβαλεῖν] καταλαβεῖν *Vf* | ὑπερανεστηκώς] ὑπαν. *Vd* | ποικιλίᾳ] μεγέθει καὶ π. *W* **2** οὗ δή] τούτου γάρ *AV*[a] τούτου *V*[b] | καὶ πλείονα] πλείονα *pV*[a] om *BLV*[d] **3** ἀσεβείας] ὁ ἀντικείμενος add *V*[a] | τοι om *TV*[c] | αὐτός] ὁ ὅσιος add *TV*[cd] **4** ἀπατήριον] ἀγρευτήριον καὶ ἀπατηλὸν πρὸς τὴν ἀσέβειαν *V*[a] | τῆς κατ᾽ αὐτόν *SV*[df] τῆς ὅλης *TV*[c], vor πόλεως *AV*[c] | τυγχάνοντα *pWLBVf* ὑπάρχοντα *PNTV*[cd] | ὅλῃ ψυχῆς] ὅλης ψ. *pV*[d] ὁλοψύχῳ *AV*[a] | προθυμίᾳ] προθεσμίᾳ *V*[b] **5** ἐνούσης] ἐνυπαρχούσης *T* | κατασπεύδων] κατέσπευδεν *T* **6** ποιῆσαι] ποιήσας *B* | ἑαυτοῦ] αὐτοῦ *WLV*[b] | ἐνορίας] πόλεως *V*[b] πόλεως ὡς *AV*[a] **7** ἐπιβλαβέστατον] ἐπιβλαβές *T* | σέβας] σέβασμα *AV*[a] | πρόσεισι] διὸ πρ. *T* | μυσαροτάτῳ] μυσαρῷ τούτῳ *LT* **8** μετέωρα] ὑψηλότατα *T* | αὐτοῦ] αὐτῶν καί *V*[b] | πρός *PNpBV*[df] εἰς *WLTV*[c] **9** ἐννεοττεύοντας *S* νεοττεύοντας *Vf* ἐμφωλεύοντας *TV*[cd] | ἀποδεικνύει] ἀποδείκνυσι *V*[a] **10** ἐνεργοῦς *NpWLV*[acdf] ἐνεργούσης *PBV*[b]*A* **11** τοῦ ἁγιωτάτου — ἡμῶν] καὶ δεήσεως τοῦ ὁσίου *V*[a] | ἁγιωτάτου] ἁγίου *V*[c] **12** ἀδικεῖσθαι] διώκεσθαι *V*[d] | ἰδίων] οἰκείων *A* | οἱ θεήλατοι] dafür ὑπὸ θεοῦ *TV*[d] | ἀνωμολόγουν] ὡμολ. *V*[ad]*A* **14** ὧδε μὲν ὡς] ὁ δεόμενος *V*[a] | βραχέσι] λέξεσι add *V*[a] **15** ἀρχιερέως] Νικολάου *V*[c] ἀρχ. Νικ. *AV*[a] Νικ. ἀρχ. *V*[bf] **17** τό] αὐτὸ τό *TV*[c] | ἀθῴους *NW* τοὺς ἀθῴους *PpV*[cd] ἀθῴοις *BLA* ἀθῴως *V*[ab] ἀθρόοις *Vf* | κτείνειν] ἐκτείνειν *V*[d] **18** ἐκεῖνος] οὗτος *L* | γὰρ πάσῃ μέν] μὲν π. μέν *V*[b] μὲν π. *AV*[a] **19** εὐπόριστος] εὐπρόσιτος *V*[ad] ἀπόριστος *A* | γιγνόμενος *PNWBVf* γινόμ. *pL* γενόμ. *BTV*[cd] | ἀνάγκαις καὶ λιμῷ] ἀνάγκαις λιμῷ *V*[ab] ἀνάγκῃ λιμοῦ *A*

καὶ χηρῶν προασπιστὴς δεικνύμενος καὶ τοὺς πτωχεύοντας τοῦ λαοῦ εὐψύχως παραμυθούμενος. ὅθεν δὴ καὶ ὡς ἕνα τῶν ἀποστόλων ἅπαντες αὐτὸν ἔσεβον καὶ σωτῆρα ἔχειν ἐν τοῖς συμβαίνουσιν ἀνιαροῖς προθύμως ἐξεκαλοῦντο. οὕτω δὲ τοὺς κακύνειν ἀναιτίους ἐθέλοντας ἀποτόμως διήλεγχεν, ὡς μηδὲ τὴν προσβολὴν αὐτοῦ τῆς ἐνδίκου σὺν λόγῳ ἐπιπλήξεως ὑποφέρειν τοὺς τυραννοῦντας, ἀλλά, φόβῳ κραδαινομένους, παραυτίκα τοῖς αὐτοῦ ὑποκύπτειν θελήμασι καὶ ἱκετικῶς τὴν αὐτοῦ ἐξευμενίζεσθαι ἁγιότητα.

F21 Καὶ γοῦν ἴστε σαφῶς οἱ τὴν ἐπιγεγραμμένην αὐτῷ πρᾶξιν μετὰ χα- **31** Praxis de stratelatis
ρᾶς ἐνθέου ἀναγινώσκοντες, ὅπως τέθεικε τὴν ἑαυτοῦ ψυχήν, τὸν οἰκεῖον δεσπότην μιμούμενος, ὑπὲρ τῶν τριῶν ἀνδρῶν τῶν λαβόντων τὴν ἀπόφασιν ἀδικώτατα πρὸς τοῦ ἡγεμόνος τῆς ἐπαρχίας Εὐσταθίου, κἀκείνους μέν, θνήσκειν μέλλοντας διὰ δόσιν χρημάτων, ταχέως ἐπιστάς, τοῦ θανάτου ἐρρύσατο, τὸ ξίφος πρὸς γῆν ἐκτιναξάμενος καὶ αὐτοὺς τῶν ἐπιθανατίων δεσμῶν ἀπολύσας, τὸν δέ γε τῷ χρυσῷ ἐκτυφλωθέντα δικαστὴν προσηκούσαις ὕβρεσιν ὁ πρᾳότατος καθυποβαλὼν καὶ οἷον διορθωσάμενος τοῦ ἐγκλήματος, ὡς συμπαθής, ἠλευθέρωσεν. οὐ μόνον δὲ καθ' ὑπαρ προενόει τῶν ἐγγύθεν αὐτοῦ ταῖς συκοφαντίαις ὑποβαλλομένων καὶ ὑπὸ δυναστευόντων ἐπηρεαζομένων ἀθεεὶ ὁ δίκαιος, ἀλλὰ καὶ τοὺς ἄπωθεν αὐτοῦ καὶ μακρὰν τυγχάνοντας ἀδίκως εὐθυνομένους καὶ θανάτῳ παραδίδοσθαι μέλλοντας, δι' ὀνείρων τοῖς κριταῖς ἐφιστάμενος καὶ τὰ ἀνήκεστα τούτοις ἐπαπειλούμενος, τῶν ἐν χερσὶ συμφορῶν ἠλευθέρου.

Καὶ τοῦτο οὐκ ἄπιστον τοῖς εὐλαβέσι καὶ φιλοσοφίᾳ τῇ ἄνω συν- **32**
F22 τεθραμμένοις λογισθείη ἂν προσηκόντως. ἐπειδὴ γὰρ φθάσας ὁ ἡγιασμέ-

---

**4** ἀποτόμως διήλεγχεν, nämlich den ἡγεμών Eustathios, Praxis de stratel. c. 8. — **9** πρᾶξιν, Praxis de stratel. c. 6. 7. — **10** τέθεικε — ψυχήν, vgl. 1. Joh. 3, 16; Praxis de stratel. c. 7, 3. — **17** οὐ μόνον δέ usw., Praxis de stratel. c. 18—25.

---

**3** ἔσεβον] ἐσέβοντο $TV^c$ | συμβαίνουσιν] συμβεβηκόσιν $T$ **4** κακύνειν ἀναιτίους ἐθέλοντας $PNpWBV^c$ κακ. ἀναιτίως ἐθέλ. $LV^f$ κακῶσαι ἀναιτίως ἐθέλ. $V^b$ κακῶσαι ἀναιτίους ἐθέλ. $V^d$ κακῶσαι ἀναιτίους ἐλθόντας $A$ ἐν κακώσει καὶ αἰτίας(s) ἐλθόντας $V^a$ **5** προσβολήν $ST$ προβολήν $V^{cdf}$ | ἐνδίκου σὺν λόγῳ] ἐν δικαιοσύνῃ λόγου $PN$ δικαίας $T$ | ἐπιπλήξεως] πλήξεως $V^c$ **7** αὐτοῦ] ὑπ' αὐτοῦ $LV^a$ | ὑποκύπτειν] ὑποπίπτειν $V^d$ | αὐτοῦ[2]] ἑαυτοῦ $V^a$ **8** ἁγιότητα] ἀγαθότητα $AV^a$ **9** γοῦν] γάρ $AV^a$ | ἴστε] οἴδατε $T$, auf dem Rand beigeschrieben $V^f$ | αὐτῷ] αὐτοῦ $AV^{ac}$ | μετὰ χαρᾶς om $V^c$ **10** ἐνθέου] ἐνθέως $TV^c$ | οἰκεῖον] ἑαυτοῦ $T$ **12** πρός $PNWBV^c$ παρά $LTV^d$ πρό $V^f$ | τῆς ἐπαρχίας om $V^b$ **14** πρός] εἰς $V^{ac}$ εἰς τήν $A$ | ἐκτιναξάμενος] ἐρεισάμενος $TV^c$ **15** τὸν — δικαστήν] τῷ — δικαστῇ $V^a$ **16** ὕβρεσιν] ὑβρίσεσιν $A$ **17** δέ om $WV^c$ **18** προενόει] προενοεῖτο $AV^{ac}$ — νόει in — νοεῖτο korr $W$ | ὑποβαλλομένων] βαλλ. $B$ | ὑπό] ὑπέρ $T$ **19** ἐπηρεαζομένων om $A$ | ἀθεεί $PNpWBV^c$ ἠθῴει $V^f$ ἐσπούδαζεν $AV^a$ σπουδάζειν $V^b$ om $LV^d$ | ὁ δίκαιος] ὁ ἅγιος Νικόλαος $T$ **20** μακράν] μακρά $V^a$ | τυγχάνοντας] τυγχάνουσι (trotz τούς) $V^d$ **22** ἠλευθέρου] ἠλευθέρωσεν $AV^a$ **23** εὐλαβέσι] εὐλαβῶς $B$ | συντεθραμμένοις] ἐντεθρ. $L$ τεθρ. $V^d$ **24** φθάσας om $A$ | ἡγιασμένος] παιδόθεν add $A$

νος πατὴρ ἡμῶν Νικόλαος ἀγγελικὸν βίον παιδόθεν ἐξήσκησεν καὶ εἰς ἄνδρα τέλειον καὶ μέτρον ἡλικίας τοῦ πληρώματος τοῦ Χριστοῦ ἀξιολόγως ἐλήλυθεν καὶ ὅλως ἦν τῷ ἐλαίῳ τῆς εὐποιΐας ἀρχῆθεν λελιπασμένος, ἔλαβεν ἐκ θεοῦ τὴν χάριν τοῦ οἰκτείρειν τοὺς καταπονουμένους, οὐ μόνον τῇ σωματικῇ αὐτοῦ καὶ προφανεῖ παρουσίᾳ τοὺς αὐτῷ συνδιάγοντας, ἀλλὰ καὶ τοὺς ἀνέκαθεν αὐτοῦ πέλοντας καὶ μετὰ πίστεως τὴν αὐτοῦ
33 ἐπιβωμένους βοήθειαν. καὶ τοῦτο ἔγνωσται πᾶσιν ἐκ πολλῶν μὲν καὶ ἄλλων αὐτοῦ θαυματουργιῶν, τῶν τε πάλαι γεγονότων καὶ ἕως τοῦ νῦν ἐνεργουμένων, κατ' ἐξαίρετον δὲ ἐκ τῆς πρὸς τοὺς τρεῖς εὐκλεεστάτους στρατηλάτας ὠκυτάτης αὐτοῦ ἐπικουρίας· ὁπηνίκα, ὑπ' αὐτῶν μετὰ τῆς ἀνενδυάστου καὶ θερμοτάτης προσκληθεὶς εἰς ἀντίληψιν πίστεως, τῷ τε αὐτοκράτορι καὶ δικαίῳ Κωνσταντίνῳ καὶ τῷ ὑπάρχῳ τοῦ ἄστεως ὡς ἐν ὀνείρῳ δῆθεν παρέστη Ἀβλαβίῳ· τὸν μὲν ὡς χλεύην ὑποστάντα διὰ τῆς ἀπειλῆς καὶ ἐκφάνσεως τοῦ οἰκείου ὀνόματος διορθούμενος καὶ αἵματος ἀθῴου ἐλεύθερον ἐργαζόμενος, τὸν δὲ ὡς βλάβην ἑκούσιον διὰ δωροληψίαν ἐπισπασάμενον καταπλήττων καὶ ἐκφοβῶν τοῖς ἐσομένοις αὐτῷ ἐξ ὑπογύου κακοῖς, εἰ μὴ τὸν δόλον ἀποθῆται τῆς ἰδίας ψυχῆς καὶ τοὺς περὶ Νεπωτιανὸν τῆς θανατηφόρου ψήφου αὐτίκα ἐλευθερώσειε.

**Praxis de nautis** 34 Ἐκ δὴ τούτων καὶ τῶν τοιούτων αὐτοῦ κατορθωμάτων καὶ ἀγαθοεργιῶν εἰς πᾶσαν μικροῦ τὴν οἰκουμένην τοῦ τῆς ἁγιωσύνης αὐτοῦ καὶ προστασίας διαδοθέντος ὀνόματος καὶ πάντων τοῖς στόμασιν, ὡς εἰκός, ἐμφορομένου — F 23

Ναῦταί τινες, τὴν θάλαττάν ποτε διαπλέοντες, τρικυμίας καὶ ξάλης αὐτοῖς ἐπιβουλῇ σφοδροτάτου πνεύματος ἀθρόον ἐπαναστάσης, εἰς ἀπαραί-

---

**1** εἰς ἄνδρα — Χριστοῦ, Eph. 4, 13. — **10** στρατηλάτας, Praxis de stratel. c. 18—25. — **19** Zu c. 34—36 vgl. Meth. ad Th. c. 19—20.

---

**1** Νικόλαος om $V^{cd}$ | παιδόθεν ἐξήσκησεν καί] ἐκ π. ἐξασκῆσαι $A$ **3** ἦν] ἐν $p$ **4** ἔλαβεν] καὶ ἔλ. $V^{ab}$ | τοῦ] τό $BV^{df}$ **6** καί[1] om $AV^{f}$ | ἀνέκαθεν αὐτοῦ πέλοντας] πόρρω ἀ. ὑπάρχοντας $T$ **7** ἔγνωσται] ἐγνώσθη $V^{f}$ ἤνωται $AV^{a}$ **8** αὐτοῦ om $AV^{a}$ | γογονότων] γεγονύων $V^{d}$ | τοῦ νῦν] τῶν ν. $V^{a}$ **9** τούς] αὐτοὺς τούς $A$ **10** στρατηλάτας] ἄνδρας τοὺς στρ. $L$ | ὠκυτάτης $PNWBV^{cf}$ ὠκυτάτου $L$ ταχυτάτης $pTV^{d}$ | αὐτοῦ] αὐτῶν $A$ | ἐπικουρίας] βοηθείας $T$ | ὑπ' αὐτῶν] ὑπ' αὐτοῦ $V^{b}$ ἐπ' αὐτόν $B$ **11** ἀνενδυάστου] ἀνενδοιάστου $W^{2}V_{1}$ | θερμοτάτης] θερμῆς $TV^{d}$ | προσκληθεὶς — πίστεως] πρὸς αὐτὸν προσκλήσεως (παρακλήσεως $V^{d}$) $TV^{d}$ **12** ὑπάρχῳ] ἐπάρχῳ $V^{cd}$ | τοῦ ἄστεως $SV^{f}$ τῆς πόλεως $TV^{cd}$ **13** παρέστη] παρεστηκώς $V^{a}$ **14** ἐκφάνσεως] ἐκφάσεως $V^{b}A$ **15** ὡς om $B$ | δωροληψίαν] δωριλ. $V^{d}$ **16** ἐπισπασάμενον] σπασάμ. $V^{c}$ | καταπλήττων] ἐκπλ. $TV^{d}$ | τοῖς ἐσομένοις] τῶν ἐσομένων $AV^{a}$ **17** κακοῖς] κακῶν $V^{a}$ κακῶς $A$ | ἀποθῆται bzw auch ἀπωθῆται von ἀπωθέω (o und ω wechseln in den Hss) | ἰδίας] οἰκείας $L$ | τούς] τοῖς $L$ τῆς $V^{a}$ **19** δὴ τούτων καί] δέ $V^{b}A$ | ἀγαθοεργιῶν $PpWTV^{cd}$ ἀγαθοέργων $NBLV^{f}$ **20** μικροῦ] om $p$ μὲν ἀπ' ἄκρου $V^{a}$ μὲν ἐπ' ἄκρου $A$ καὶ νῦν $V^{d}$ **21** προστασίας] προστασίαις $V^{d}$ | ὡς εἰκός] εἰκός $V^{bd}A$ εἰκότως $V^{a}$ | ἐμφερομένου] ἐμφερομένοις $V^{b}$ ἐκφερομένου $A$ ἐκφερόμενον $V^{d}$ **23** ποτε om $V^{ad}A$ | τρικυμίας καὶ ζάλης] καὶ τρ. καὶ ζ. $V^{c}$ καὶ ζ. πολλῆς καὶ τρ. $T$ **24** αὐτοῖς] αὐτούς $V^{a}$ αὐτ. ἐπιβουλῇ om $B$ | ἐπιβουλῇ] ἐπιβουλῆς $V^{d}A$ καὶ ἐπιβουλῆς $V^{c}$ | σφοδροτάτου] -τάτης $W$ | ἀθρόον] ἀθρόως $V^{c}$ ἄφνω $AV^{a}$ | εἰς] εἰ $B$ om $V^{ab}$

τητον θανάτου κίνδυνον πάντη καὶ πάντως ὑποβληθήσεσθαι ἀφεώρων. ἐλθόντες δὲ μόλις ποτὲ εἰς ἀνάμνησιν τοῦ ἁγίου Νικολάου, ἐξ ὀνόματος αὐτὸν εἰς βοήθειαν ἐξεκαλοῦντο. ὁ δὲ ὅσιος πατὴρ ἡμῶν καὶ ταχὺς ὑπήκοος τῶν ἐν συμφοραῖς αὐτὸν μετὰ κατανύξεως προσκαλουμένων κατὰ θεοῦ κέλευσιν ἐπιφαίνεται αὐτοῖς ἐν αὐτῇ τῇ ὥρᾳ τῆς ἀνάγκης αὐτῶν καί φησι πρὸς αὐτούς· 'Ἰδοὺ κεκλήκατέ με, καὶ πάρειμι βοηθήσων ὑμῖν.' θεωρούμενος τοίνυν ὑπὸ τῶν ναυτιλλομένων ὡς δῆθεν ἐνισχύων αὐτοὺς καὶ παραθαρσύνων καὶ εἰς ἕκαστον μέρος τοῦ πλοίου, ἔν τε σχοινίοις φημὶ καὶ κοντοῖς, συνεργῶν αὐτοῖς καὶ συναντεχόμενος, οὕτω σὺν θεᾷ τοῦ κινδύνου διέσωσεν καὶ πρὸς γαλήνιον ὅρμον διαφυλάξας ἀπεκατέστησεν. Praxis de nautis

Οἱ δέ, τῆς νηὸς ἀποβάντες, μετὰ πόθου καὶ πίστεως τὸν ῥύστην τοῦ χαλεπωτάτου θανάτου διερωτῶντες ἐπεζήτουν εὐχαριστικῶς προσκυνῆσαι. μαθόντες δὲ αὐτὸν εἰς τὴν ἐκκλησίαν, ὄψεσθαι παραγενόμενοι ἐκεῖσε καὶ τὸν ὅσιον τοῦ Χριστοῦ ἱεροφάντην ἄκομψον καὶ ὡς ἕνα τῶν πολλῶν κληρικῶν εἰσεληλυθότα θεασάμενοι, οἱ πρότερον οὔποτε τοῦτον ἰδόντες ἀνεγνώρισαν αὐτὸν ἄνευ τινὸς μεσιτεύοντος, τῇ κατὰ τὸν πλοῦν ἐμφανείᾳ καὶ βοηθείᾳ τὴν ὄψιν τοῦ ἁγίου συγκρίναντες. καὶ προσελθόντες ἠρέμα, πίπτουσιν αὐτοῦ εἰς τοὺς πόδας, ἀποδιδόντες αὐτῷ τὰ χαριστήρια καὶ ἀναγγέλλοντες, πῶς τε ὤφθη αὐτοῖς θαλαττεύουσιν ἐκ πρώτης κλήσεως καὶ τῆς φοβερᾶς ἐκείνης καὶ ἐπιβλαβοῦς ταραχῆς τῶν ἀνέμων ἐπικουρῶν ἐλυτρώσατο. ὁ δὲ ὅσιος τοῦ Χριστοῦ λειτουργός, τοὺς ἀνθρώπους θεασάμενος καὶ τῷ διορατικῷ τῆς καθαρωτάτης αὐτοῦ ψυχῆς ἐνεργήματι τὰ ὑπ' 35 36

---

**1** θανάτου κίνδυνον] θάνατον *L* | πάντη] πάντη τε *W* | καὶ πάντως — ἀφεώρων] προξενούσης καὶ δὴ πάντων ὑποβληθήσεσθαι εἰς τὸν βίαιον θάνατον ἀφεωρούντων $V^a$ | πάντως] πάντων *A*($V^a$) **2** ποτέ om *A* $V^a$ **3** αὐτόν] ἅπαντες add $V^a$ | ἐξεκαλοῦντο] ἐπεκ. $V^a$ ἐκαλ. *A* **5** ἐπιφαίνεται] φαίν. $V^c$ **6** ἰδοὺ κεκλήκατέ με καί] τί κεκλ. με ἰδοὺ ἐγώ (om *A*) *T* | βοηθήσων] βοηθῶν $V^b$*A* **7** ὑπό] ὑπ' αὐτῶν $V^c$ ὑπὸ πάντων $V^d$ | ναυτιλλομ.] ναυτιλλουμ. *A* | αὐτούς] αὐτοῖς $V^d$ **8** πλοίου] περιτρέχων add $TV^{cd}$ | ἔν τε] καὶ ἐν τοῖς *A* $V^{ac}$ **9** φημί om *T* | κοντοῖς] κοντῷ $V^b$ | αὐτοῖς] αὐτούς $V^f$ | σὺν θεῷ] συνθῶν $V^d$ **10** διέσωσεν] αὐτοὺς δ. $TV^c$ | γαλήνιον *PNLB* $V^{cf}$ γαλήνης *pWT* $V^d$ | ἀπεκατέστησεν] ἀπημάντους (om $V^d$) ἅφαντος ἀπ' αὐτῶν γενόμενος add $V^{cd}$ καὶ πρὸς τὴν ἤπειρον ἀβλαβεῖς σὺν τοῦ πλοίου (s) ἀποκαταστήσας ἅφαντος ἀπ' αὐτῶν ἐγένετο $V^a$ **12** μετά] καὶ μετά $V^f$ **13** διερωτῶντες] ἐρωτ. *A* διερευνῶντες $V^d$ | ἐπεζήτουν] ἐξήτουν *T* ἐξεζ. $V^d$ | εὐχαριστικῶς] εὐχαρίστως αὐτόν *A* **14** εἰς τὴν ἐκκλησίαν *SV*$^f$ ἐν τῇ ἐκκλησίᾳ $TV^{cd}$ | ὄψεσθαι] εἶναι $V^b$*A* προσφοιτᾶν $V^a$ **15** καὶ ὡς] τε καὶ ὡς $V^a$ ὡς *A* | πολλῶν] λοιπῶν $V^d$ om *A* | κληρικῶν om *PN* **16** οὔποτε τοῦτον ἰδόντες] οὐδέποτε τ. ἰ. *p* τοῦτόν ποτε μὴ εἰδότες $V^b$ τοῦτον μὴ ἰδόντες ποτέ $V^d$ αὐτὸν μὴ ἰδόντες $V^a$ **17** ἀνεγνώρισαν] ἐγν. *PN* | αὐτόν] εἶναι τὸν ἐν τῇ θαλάσσῃ αὐτοῖς βοηθήσαντα add $TV^c$ | ἄνευ τινὸς μεσιτεύοντος om $V^a$ | τῇ] καὶ τῇ *T* **18** βοηθείᾳ] θεωρίᾳ $TV^c$ | τὴν ὄψιν] τὸ πρόσωπον $V^{abc}$ | τὴν ὄψ. — ἁγίου om *A* **19** πόδας] χαίροντες ὁμοῦ καὶ τρέμοντες add $TV^c$ | ἀποδιδόντες] καὶ ἀποδ. $V^{bc}$*A* | τά om *A* $V^c$ | χαριστήρια] εὐχαρ. *W* $V^a$ **20** ἀναγγέλλοντες] αὐτῷ add *B* | θαλαττεύουσιν] κινδυνεύουσιν ἐν τῇ θαλάσσῃ $TV^{cd}$ **21** ἀνέμων] πνευμάτων $V^a$ **22** ἐλυτρώσατο *SV*$^{df}$ αὐτοὺς διεσώσατο $V^{abc}$ αὐτοὺς διέσωσεν *A*

**Praxis de nautis**

αὐτῶν ἐν παραβύστῳ κατανοήσας δρώμενα, 'Γνῶτε ἑαυτούς' φησιν, 'ὦ τέκνα, παρακαλῶ, καὶ εὐθύνατε τὰς καρδίας ὑμῶν πρὸς εὐαρέστησιν τοῦ ἀγαθοῦ καὶ εὐσπλάγχνου δεσπότου καὶ σωτῆρος τῶν ψυχῶν ἡμῶν. ἡ γὰρ σύντροφος ὑμῖν ἀδικία καὶ τὸ πλεονεκτικώτατον τοῦ τρόπου, μετὰ τῆς μυσαρᾶς καὶ θανατηφόρου πορνείας ἐπιδαψιλευόμενα, τῇ ζωῇ ὑμῶν τοῦ φιλανθρώπου θεοῦ τὴν παιδείαν, ὡς αἱ νόσοι τοὺς ἰατρούς, ἐκκαλοῦνται ἀπαραβάτως. «μὴ ποιεῖτε τοίνυν κακά», ὡς λέγει ἡ γραφή, «καὶ οὐ μὴ καταλάβῃ ὑμᾶς κακόν»· μάθετε δὲ μᾶλλον τὸ εὖ πολιτεύεσθαι, καὶ τὸν ἁγιασμὸν τοῦ σώματος ὡς ἀπαραίτητον σωτηρίας ἐγκομβώσασθε φάρμακον, «οὗ χωρὶς οὐδεὶς ὄψεται τὸν κύριον», καθῶς διδάσκει ἡμᾶς ὁ θεσπέσιος ἀπόστολος Παῦλος, καὶ ἕξοιτε βοηθὸν τὸν κύριον τοῦ λοιποῦ ἐν τοῖς συμβαίνουσιν ὑμῖν πειρασμοῖς. ἡ γὰρ τῆς ψυχῆς ἀρετή, δίκην καρπώματος αὐτῷ εὐφυῶς προσφερομένη, τὴν ἐξ αὐτοῦ ἀντεπισπᾶται ἀρωγὴν καὶ προμήθειαν.'

Καὶ ταῦτα μὲν εἰς τοσοῦτον.

**Praxis de 37 navibus frumentariis in portu**

[Λεκτέον τοίνυν καὶ ἕτερον τεράστιον γενόμενον ὑπ' αὐτοῦ θαύματος ἄξιον. *pTV*$^{cd}$

Σίτου ποτὲ λείψαντος ἐν τῇ χώρᾳ τῶν Λυκίων, ἐπέρριψαν ἐπὶ τὸν λιμένα Ἀνδριάκης πλοῖα Ἀλεξανδρινὰ ἀναβολικὰ σίτου μεστά. καὶ ἀναγγέλλουσι τῷ ἁγίῳ Νικολάῳ οἱ τοῦ ἐμπορίου περὶ αὐτῶν. καὶ δὴ καταλαμβάνει ἀπὸ τῆς Μυρέων πόλεως ὁ ἅγιος ἐν Ἀνδριάκῃ, καὶ κελεύει τοῖς ναυκλήροις τῶν πλοίων, ὅπως πρὸς ὀλίγον ἀπογεμίσωσιν ἀπὸ ἑκάστου πλοίου, 'ἵνα μὴ φθαρῶμέν,' φησιν, 'ἀπὸ τοῦ λιμοῦ.' τῶν δὲ φησάντων

---

7 Sir. 7, 1. — 9 Hebr. 12, 14. — 16 Vgl. die andere Fassung dieser Praxis Enc. Meth. c. 17.

---

1 ὑπ' αὐτῶν ἐν παραβύστῳ] ἐν κρυφῇ ἐν αὐτοῖς (αὐτῶν $V^b$) $TV^d$ | κατανοήσας — ἑαυτούς om $V^a$ | δρώμενα] πραχθέντα $V^{bd}A$ | ἑαυτούς] αὐτοῖς $A$ φησίν] ἔφη $T$ ἔλεγε $V^d$ **2** πρός] ὡς πρός $V^d$ **3** εὐσπλάγχνου] πανευσπλάγχνου θεοῦ καί $V^a$ | καὶ σωτῆρος] σωτ. $V^a$ **4** ὑμῖν $NWV^c$ ὑμῶν $BTV^d$ ἡμῖν $PL$ ἡμῶν $pV^f$ **5** ἐπιδαψιλευόμενα] -ομένη $V^a$ -σάμενα $PN$ | ὑμῶν] ἡμῶν $V^{ab}$ **6** ἐκκαλοῦνται] ἐγκαλ. $B$ προσκαλ. $V^c$ **7** κακά] κακόν $TV^c$ | ὡς — γραφή om $V^b$ | μή] μήτε $L$ | καταλάβῃ] καταλάβητε $BL$ **8** κακόν] κακά $L$ | μάθετε] μεταμάθετε $PNWB$ | μᾶλλον om $V^d$ | εὖ $SV^f$ καλῶς $TV^{cd}$ **9** ἐγκομβώσασθε $pLWV^c$ ἐγκοβώσασθε $PN$ ἐγκομβώσασθαι $BV^d$ ἐγκολπώσασθε $V^{ab}$ ἐγκολπώσασθαι $AV^f$ **10** χωρίς] τούτων add $V^a$ | ἡμᾶς] ὑμᾶς $p$ | θεσπέσιος] θεῖος $V^c$ | ἀπόστολος om $V^{abcd}$ **11** ἕξοιτε] ἔχετε $T$ ἕξετε $V^c$ | βοηθὸν τὸν κύριον] βοήθειαν $L$ | τοῖς] πᾶσι τοῖς $TV^c$ | συμβαίνουσιν] συμβεβηκόσιν $TV^d$ **12** δίκην] δίκῃ $V^f$ **13** εὐφυῶς] ἔφυ ὡς $V^b$ ἔφυ ὥσπερ $AV^a$ | ἀρωγήν] βοήθειαν $T$ **16** c 37—39 nur in $pTV^{cd}$; in $V^d$ zwischen c 47 und 48; fehlt in $PNWLBV^f$ | λεκτέον] δεκτέον $A$ | τοίννυ] δέ $V^c$ | ἕτερον] αὐτοῦ add $AV^a$ τελευταῖον $V^d$ **17** ἄξιον] μεγίστου add $p$ **18** ἐπέρριψαν] κατῆραν $p$ **19** Ἀνδριάκης $pV^bA$ Ἀδριάκης $V^c$ Ἀνδριάκην $V^{ad}$ | ἀναβολικά om $V^c$ **20** οἱ τοῦ ἐμπορίου] τῶν ἐμπορίων $AV^a$ | αὐτῶν] αὐτοῦ $A$ **21** πόλεως] μητροπ. $V^a$ | ἅγιος] Νικόλαος add $V^c$ | Ἀνδριάκῃ] Ἀδριάκῃ $V^c$ **22** τοῖς ναυκλήροις $pV^{bcd}$ τοὺς ναυκλήρους $AV^a$ | ἀπογεμίσωσι $pV^{cd}$ ἀπογομώσουσι $T$

$pTV^{cd}$ δημόσιον εἶναι τὸν σῖτον τῆς βασιλευούσης πόλεως καὶ Οὐ δυνάμεθα τοῦτο πρᾶξαι,' ἀποκριθεὶς ὁ ἅγιος ἔφη αὐτοῖς· Ἀπὸ ἑκάστου πλοίου ἑκατὸν μοδίους ἀποκενώσατε ἐκ τοῦ γόμου ὑμῶν, κἀγὼ ὑμῖν τὸ ἀζήμιον διατηρήσω πρὸς τὸν ὑποδέκτην Κωνσταντινουπόλεως.' **Praxis de navibus frumentariis in portu**

5 Οἱ δὲ προθύμως τοῦτο ποιήσαντες καὶ δόντες τὸν σῖτον, αἰσίου αὐ- **38**
τοῖς ἀνέμου ἐπιπνεύσαντος, κατέλαβον τὸ Βυζάντιον. ἦλθον δὲ ἐπὶ τὸ μετρῆσαι τὸν σῖτον. καὶ οὕτως εὗρον τοὺς γόμους αὐτῶν, ὡς καὶ παρέλαβον ἀπὸ Ἀλεξανδρείας. καὶ ἐπὶ τούτῳ θαυμάσαντες ἤρξαντο διηγεῖσθαι τοῖς ὑποδέκταις τὰ παράδοξα θαυμάσια τοῦ ἁγίου Νικολάου. καὶ ἐδόξαζον
10 ἅπαντες τὸν θεόν, τὸν ἀεὶ διδόντα χάριν τοῖς ἀγαπῶσιν αὐτόν.

Τὸν δὲ σῖτον λαβὼν ὁ ἅγιος καὶ μετρήσας τοῖς πᾶσι διέδωκε, δοξά- **39**
ζουσι τὸν ἐπὶ πάντων θεόν, ὥστε ἐπὶ διετῆ χρόνον διαρκέσαι τοῖς λαβοῦσι παρ' αὐτοῦ τὸν σῖτον εἰς εὐλογίαν. ἀλλὰ καὶ ἐξ αὐτοῦ εἰς κατασποράν φυλάξαντες, διέσπειραν αὐτῶν τὰς ἀρούρας, καὶ οὕτως τῶν
15 εὐεργεσιῶν τοῦ θεοῦ ἀπέλαυσαν δι' ἐντεύξεων τοῦ αὐτοῦ θεράποντος Νικολάου.]

alle Hss *F* 24 Ὡς δέ μοι ἐξηγήσατο τῶν συνήθων τις καὶ εὐλαβεστάτων μοναχῶν, **40** λόγος ἄνωθεν φέρεται εἰς ἡμᾶς, ἐκ παραδόσεως τὴν ὑπόστασιν ἔχων, ὅτι τοιοῦτος ἦν ὁ ἅγιος Νικόλαος, ἱεροπρεπὴς καὶ ἀγγελικὸς τῷ εἴδει καὶ
20 ἁγιασμοῦ πλήρεις ἀποπέμπων τὰς εὐωδίας, ὡς καὶ ἐκ μόνης ὁράσεως αὐτοῦ τοὺς παρατυγχάνοντας αὐτῷ βελτιοῦν καὶ πρὸς τὸ κρεῖττον καὶ σωτηρίας ἐχόμενον ὠθεῖν καὶ μεταφέρειν. εἰ δὲ καὶ αἱρετικός τις ὑπῆρχεν ὁ τούτῳ κατὰ πάροδον συναντῶν, τὴν ἐν πολλοῖς χρόνοις συνανακραθεῖσαν **N.'s einnehmendes Wesen**

---

2 ἀποκριθείς] δέ add $V^b$ | ἅγιος] Νικόλαος add $pV^d$ | ἔφη] λέγει $V^c$ | ἑκατὸν μοδίους $pV^d$ ἐκ. μόδια $AV^c$ ἐκ. μοδίων $V^a$ **4** ὑποδέκτην] ἀποδ. $V^c$ **7** οὕτως om $A$ | καί² om $V^c$ 8 Ἀλεξανδρείας] καὶ μάλα περισσοτέρους add $p$ | θαυμάσαντες] καὶ ἐκπληττοι γεγονότες add $p$ **9** ὑποδέκταις] ἀποδ. $V^c$ | θαυμάσια] θαύματα $AV^d$ **10** ἅπαντες om $A$ **11** μετρήσας] διαμετρ. $A$ | διέδωκε] δέδωκεν $A$ διένειμε $V^a$ | δοξάζουσι $pV^c$ δοξάζοντας $V^{bd}$ δοξάζων $AV^a$ **12** τὸν ἐπὶ πάντων θεόν $p$ ἐπὶ πᾶσι τὸν θεόν $V^{bc}dA$ τὸν ἐπὶ πᾶσι τεράστια ποιοῦντα ἀγαθὸν θεὸν ἡμῶν $V^a$ | ὥστε] ὡς $V^a$ | ἐπί om $V^c$ **13** λαβοῦσι] συλλαβοῦσι $V^a$ | ἀλλὰ καὶ — ἀρούρας] καὶ τοσοῦτον ηὔξανεν καὶ ἐπληθύνετο ἐν αὐτοῖς ὥστε καὶ εἰς κόρον τὰς ἑαυτῶν ἀρούρας ἐπισπείραντες ἐπαρκεῖν μέχρι καὶ τοῦ θερισμοῦ $V^a$ **14** αὐτῶν τάς] τὰς ἑαυτῶν $AV^c$ **15** τῶν εὐεργεσιῶν τοῦ θεοῦ] τῶν εὐλογιῶν καὶ εὐεργ. τ. θ. $V^b$ λοιπὸν τῶν τοῦ θεοῦ πλουσίων δωρεῶν δαψιλῶς $V^a$ | ἐντεύξεων $pV^{bd}$ ἐντεύξεως $V^{ac}A$ **17** Alle Hss. | ἐξηγήσατο nach μοναχῶν $V^a$ διηγήσατο $V^c$ | τις vor τῶν συνήθων $WV^{ac}$ τις τῶν συνήθων ἐναρέτων καὶ εὐλαβ. $V^a$ | μοναχῶν] μοναχός $PN$ κληρικῶν $L$ **18** λόγος] ὅτι λ. $TV^c$ | φέρεται] ἐμφέρ. $V^a$ | παραδόσεως] τῆς π. $AV^a$ | ὑπόστασιν] ἀπόδειξιν $TV^c$ **19** ἅγιος] μέγας $p$ | ἱεροπρεπής] τῇ εἰδέᾳ add $V^b$ | τῷ εἴδει — ἁγιασμοῦ om $V^b$ **20** ἀποπέμπων τάς $NpLBV^{bd}$ ἀποπέμπων τῆς $V^f$ ἀποπνέων τάς $PW$ ἀναπνέων $V^c$ ἀποπέμποντα $AV^a$ | μόνης] μόν. τῆς $WV^b$ **21** αὐτοῦ τούς] τοὺς αὐτῷ $V^d$ | αὐτῷ om $WBV^d$ αὐτόν $A$ | καὶ — ἐχόμενον] ἐναγῶν σωτηρίας ἐχομένων $V^a$ **22** αἱρετικός] ἑτερικός $V^bA$ | ὑπῆρχεν] ὑπάρχων $A$ **23** τούτῳ κατὰ πάροδον $SV^{df}$ κ. π. αὐτῷ (αὐτόν $A$) $TV^c$ | χρόνοις om $T$

*αὐτῷ νόσον τῆς δυσσεβείας παραυτίκα ἀποπεμπόμενος, τῆς τοῦ δικαίου πίστεως ἀνυποστόλως ἐγίνετο.*

Tod u. wundertätiges Myron

41 *Ἀμέλει οὕτω πολιτευσάμενος ἐν τῇ Μυρέων μητροπόλει καὶ μυρίσας ἅπαντας τῇ εὐωδεστάτῃ αὐτοῦ καὶ πανοσίᾳ βιοτῇ καὶ ἱεραρχίᾳ, κατέλιπεν τὴν ἐπίκηρον ζωὴν καὶ πρὸς τὴν ἀΐδιον μετετέθη ἀνάπαυσιν, χοροῖς ἀγγέλων συνευφραινόμενος καὶ δήμοις πατριαρχῶν συγγηθόμενος καὶ πρεσβεύων ἀπαύστως ὑπὲρ τῶν ἐν πίστει αὐτὸν μετ' εὐφροσύνης προσκαλουμένων, καὶ μάλιστα τῶν ἐν συμφοραῖς καὶ δημεύσεσι συνεχομένων καὶ ἐξεταζομένων. τὸ δὲ τίμιον αὐτοῦ καὶ μεμυρισμένον τῇ τῶν ἀρετῶν εὐοσμίᾳ σῶμα, ἐν τῇ κατ' αὐτὸν ἐνσοριασθὲν ἐκκλησίᾳ, ἔβλυσεν εὐθὺς μύρον ἡδύπνοον, ἀποτρόπαιον μὲν πάσης ὑπάρχον ἐναντίας καὶ φθοροποιοῦ δυνάμεως, πορισ τικὸν δὲ σωστικῆς καὶ ἀλεξικάκου ἰάσεως, εἰς δόξαν τοῦ δοξάσαντος αὐτὸν Χριστοῦ τοῦ ἀληθινοῦ θεοῦ ἡμῶν.*

Fortdauernde Wunderkraft

42 *Ἔκτοτε γοῦν καὶ μέχρις ἡμῶν ἡ χάρις τῶν θαυμάτων τοῦ[1] ἐν ἁγίοις* F 25 p expl.
*πατρὸς ἡμῶν καὶ προστάτου τῆς οἰκουμένης Νικολάου ἐνεργοῦσα κατὰ θεοῦ βούλησιν φαίνεται, καὶ ἀέννα ός ἐστιν ἡ κρήνη αὕτη τῶν αὐτοῦ εἰς τοὺς δεομένους εὐεργεσιῶν. οὐκ ἔστιν γάρ, οὐκ ἔστιν τῶν ἐν υἱοῖς ἀνθρώπων εὐλαβείᾳ διαπρεψάντων καὶ ἀδοκήτοις τισὶ περιπεσόντων συναντήμασι καὶ πρὸς αὐτὸν δι' ἐντεύξεως καταφυγόντων, ὃς οὐκ εἴληφε πεῖραν τῆς αὐτοῦ δραστικῆς βοηθείας, θαυμάτων τε προφανῶν καὶ παραδόξων αὐτοῦ ἐπιφανειῶν καὶ προρρήσεων παναληθῆ τελεσιουργίαν· ἅπερ εἰ βουληθείη τις λόγῳ συγγραφῆς παραδοῦναι, οὐχ ἱκανὸς ἔσται πρὸς τὴν τού-*

---

**1** *αὐτῷ νόσον*] *αὐτῶν ὅσον B αὐτῷ ὅσον* $V^a$ | *δυσσεβείας*] *ὕλην* add $V^a$ **3** *ἀμέλει* om *T* | *καὶ μυρίσας*] *ὁ τοῦ θεοῦ θεράπων Νικόλαος* (om $V^b$) *ὁ τῶν θλιβομένων ἐπίκουρος καὶ τῶν ἐν ἀνάγκαις ἀγρυπνότατος βοηθὸς ὁ μυρίσας TV*$^c$ **4** *πανοσίᾳ*] *πανοσίῳ* $V^c$ | *βιοτῇ*] *βιοτικῇ* $V^b$ **5** *ἀνάπαυσιν*] *παραδοὺς τὴν μακαρίαν αὐτοῦ καὶ ἁγίαν ψυχὴν Χριστῷ τῷ θεῷ ἡμῶν τῇ* (om $V^{ab}$) *ἕκτῃ τοῦ Δεκεμβρίου μηνός* (om $V^a$) add *TV*$^c$ **6** *καὶ δήμοις — συγγηθόμενος* om *PN* | *συγγηθόμενος*] *συγγινόμενος A* **7** *ἐν* om *PN* | *αὐτὸν μετ' εὐφροσύνης pWLVf αὐτὸν μετὰ σωφροσύνης PNBV*$^d$ *καὶ πόθῳ* (*ὁλοψύχως* add $V^a$) *αὐτόν TV*$^c$ **8** *καὶ μάλιστα — ἐξεταζομένων* om $V^a$ | *συνεχομένων κ. ἐξεταζομένων*] *-ους κ. -ους A* **9** *εὐοσμίᾳ*] *εὐωδίᾳ* $V^b$ **10** *ἐν τῇ — ἐκκλησίᾳ* om *L ἐν τῷ αὐτῷ ἐνσοριασθῆναι* ($V^b$ *ἐνθρονιασθῆναι* $V^a$ *ἐνθρονισθῆναι A*) *ἐν τῇ ἁγίᾳ ἐκκλησίᾳ* (*ἐκκλ.* om $V^b$) *T* | *ἐν* om *PN* | *κατ' αὐτόν*] *κ. αὐτῶν B* | *ἐνσοριασθέν PNWV*$^c$ *ἐνσορισθέν pBV*$^{df}$ | *ἐκκλησίᾳ*] *ἁγίᾳ ἐκκλ. V*$^c$ | *ἔβλυσεν*] *ἔβρυσεν B* | *μύρον*] *χῶρον N* **11** *μὲν πάσης ὑπάρχον*] *ὑπ. πάσης AV*$^a$ **12** *πορισ τικόν*] *πορισ τικὴν V*$^{bf}$ **13** *Χριστοῦ*] *Ἰησοῦ Χριστοῦ* nach *ἡμῶν W* **14** *γοῦν καί*] *οὖν καί V*$^{abd}$ *γοῦν A* | *μέχρις ἡμῶν SV*$^{df}$ *μέχρι σήμερον V*$^{abc}$ *μέχρι τῆς σήμερον A* | *τῶν θαυμάτων*] *τοῦ θαύματος PN* | mit *θαυμάτων τοῦ* bricht *p* ab | *τοῦ ἐν — Νικολάου*] *αὐτοῦ T* **15** *καὶ προστάτου τῆς οἰκουμένης* om $V^d$ **16** *καὶ ἀέννα ος — εὐεργεσιῶν* om $V^c$ | *κρήνη*] *πηγή T* | *αὕτη* om *A* | *τῶν αὐτοῦ* om *LV*$^{cf}$ **17** *ἐν υἱοῖς*] *ἐπὶ γῆς A* **18** *περισ πεσόντων*] *-σόντας* $V^a$ *-σῶτας A* **19** *καταφυγόντων*] *καταφεύγοντας A* | *πεῖραν* om *AV*$^a$ **20** *δραστικῆς βοηθείας*] *δραστικωτάτης β. καί* $V^b$ *δραστικῆς ἐνεργείας W* | *τε*] om $V^b$ *δέ W*$^2$ | *παραδόξων*] *τῶν ἐνδόξων T* **21** *παναληθῆ τελεσιουργίαν*] *καὶ π. τ. B παναληθεστάτην τελ.* $V^b$ *παναληθῶν* (*τε* add $V^c$) *τελεσιουργιῶν AV*$^{ac}$ **22** *λόγῳ συγγραφῆς*] *λόγος συγγραφῇ T συγγραφῇ* $V^c$

*των ἀκριβῆ διήγησιν, διὰ τὸ ἄλλου ἄλλο καὶ ἑτέρου ἕτερον ἀπορρητότερον θαῦμα τοῖς συνήθεσι καὶ πλησιοχώροις πνευματικῶς ἐκτιθεμένου.*

F 26 *Διὰ δὴ τοῦτο ἡμεῖς, ἕν τι τῶν μετὰ κοίμησιν αὐτοῦ γεγεννημένων* **43**
*τεραστίων τοῖς προειρημένοις συνάψαντες, τέλος ἐπιθήσομεν τοῖς περὶ αὐ-*
5 *τοῦ ἡμῖν μετὰ πίστεως πονηθεῖσιν.*

*Ὁ ἐν ἁγίοις οὗτος πατὴρ ἡμῶν καὶ τοῦ Χριστοῦ πανεύφημος ἱεράρ-* **44** **Thauma de Artemide**
*χης Νικόλαος, πρὸς θεὸν ἐκδημήσας καὶ τὰς διαφόρους τῶν θαυμάτων ἐνεργείας εἰς τοὺς ἀξίους καὶ μετὰ κοίμησιν μεγαλοπρεπῶς ἐπιδεικνύμε-*
*νος, διήγειρεν τὰς τῶν εὐσεβῶν φατρίας ἐξ ἁπάσης γῆς τε καὶ πατριᾶς*
10 *πρὸς τὴν αὐτοῦ συντρέχειν τιμήν τε καὶ προσκύνησιν. μεθ' ὧν καί τινες ἐξ ἀλλοδαπῆς καὶ μακρᾶς ὑπάρχοντες χώρας, τῷ πόθῳ τοῦ ὁσίου ἐφελκό-*
*μενοι καὶ ὑπὸ τῆς αὐτοῦ χάριτος τὰς φρένας ὥσπερ καταλαμπόμενοι, πρὸς τὸ καταλαβεῖν αὐτοῦ τὸ μυρίπνοον καὶ ἰαματικὸν παρεσκευάζοντο μνῆμα.*

*Τούτους αἰσθόμενον πονηρόν τι καὶ σκαιὸν δαιμόνιον, τὸ πάλαι μὲν* **45**
15 *ἐνσκηνούμενον ἐν τῷ τῆς Ἀρτέμιδος ἱερῷ, ἐκεῖθεν δὲ ὑπὸ τοῦ ἁγίου καὶ θαυματουργοῦ πατρὸς ἡμῶν σὺν τοῖς ἑταίροις αὐτοῦ ἀποδιωχθὲν Νικο-*
*λάου, καὶ ὡς μέλλουσι τὴν πορείαν ἐπὶ τὴν τῶν Μυρέων ποιεῖσθαι μητρό-*
*πολιν, μετασχηματισθὲν εἰς γυναικεῖον εἶδος πρόσεισι τοῖς ἀνδράσι, καὶ*
*ἐκβαλὸν ἐπιδίδωσιν αὐτοῖς σκεῦός τι μεμεστωμένον δῆθεν ἐλαίου — τὸ*
20 *δὲ ἦν οὐ τοιοῦτον, εἰ καὶ ἔλαιον ἐδόκει φαίνεσθαι, ἀλλὰ πλῆρες τῆς*
F 27 *ἐναντίας καὶ κακοποιοῦ δυνάμεως —, 'Λάβετε' φάσκον, 'ὦ ἄνδρες, δυσω-*
*πῶ, καὶ τόδε τὸ ὑπ' ἐμοῦ καρποφορούμενον τῷ ἁγίῳ, καὶ σύγγνωτε μὲν*

---

**14/16** *τὸ πάλαι — ἀποδιωχθέν*, s. o. c. 29.

---

**1** *διὰ τό*] *διὰ τοῦ L* om *Vf* | *ἄλλου ἄλλο*] *ἄλλο* (*ἄλλον VbA*) *ἄλλου PNAVa* | *καί*] *δι' Vf* | *ἑτέρου ἕτερον*] *ἕτερον* (*τοῦ A*) *ἑτέρου T* | *ἀπορρητότερον θαῦμα* om *L* **2** *πνευματικῶς*] *πνευματικαῖς Vd* | *ἐκτιθεμένου*] *ἐκτιθεμένων VbA* **3** *δή*] *τοι Vb* om *AVa* | *τοῦτο*] *τούτων Va* | *ἡμεῖς*] *καὶ ἡμεῖς LTVcd* | *ἕν τι τῶν*] *ἕν τι Va τό A* | *κοίμησιν*] *τὴν κ. T* | *γεγενημένων τεραστίων*] *γεναμένων τ. Vb γενάμενον τεράστιον AVa* **4** *περὶ αὐτοῦ ἡμῖν*] *περὶ ἡμῶν AVa* **6** *ἐν ἁγίοις*] *ἅγιος AVa οὖν* add *Vb* | *καὶ τοῦ Χριστοῦ*] *ὁ τοῦ θεοῦ AVa* | *πανεύφημος*] *εὔφ. L* **7** *θεόν*] *Χριστόν W κύριον BVc* | *καὶ τάς* om *Vc* **8** *ἀξίους*] *δεομένους ἀξίως Va* | *μεγαλοπρεπῶς ἐπιδεικνύμενος*] *μεγίστην αὐτοῦ ἐπιδεικνύμενος ἐνέργειαν Vb* **9** *φατρίας*] *πατριάς L φάλαγγας TVc* | *ἐξ ἁπάσης — πατριᾶς* om *N* | *τε* om *LA* | *πατριᾶς*] *θαλάσσης L* **10** *αὐτοῦ*] *σαφῶς* add *L* **12** *αὐτοῦ* om *LA* | *ὥσπερ* om *VacA* | *πρὸς τό* om *Vb* **13** *αὐτοῦ* om *A* | *μυρίπνοον*] *μυρόπν. Vb* **14** *τούτους PNBVd τούτου WLVf τοῦτο TVc* | *πονηρόν τι καὶ σκαιόν*] *τὸ πον. καὶ ἐπαχθές T* **15** *ἐνσκηνούμενον*] *ἐνσκηνώμ. AVa* | *ἱερῷ*] *ἱερόν B* **16** *σὺν τοῖς*] *σύν T* | *αὐτοῦ* om *A* **17** *καὶ ὡς μέλλουσι PBVdf* korrigiert in *μέλλοντας N ὡς μέλλουσι W ὡς ἔμελλον L ὡς ἀνωτέρω εἴρηται ὡς οὖν ἤθελον αὐτοί TVc* | *πορείαν*] *τῆς ὁδοῦ* add *T* | *τῶν* om *Vabc* **18** *εἰς*] *τὸ ἀκάθαρτον πνεῦμα εἰς TVc* | *πρόσεισι*] *προσῆλθεν T* **19** *ἐπιδίδωσιν*] *ἐπέδωκεν T* | *αὐτοῖς* om *L* | *σκεῦος* om *B* | *μεμεστωμένον*] *γέμον T* | *δῆθεν* om *B ὡς δ. AVad* **20** *οὐ* om *Vd* **21** *δυνάμεως*] *τέχνασμα ἦν φάσκον* (*καὶ λέγει A*) *τοῖς ἀνδράσιν οὕτως* add *T* | *φάσκον* om *T* | *δυσωπῶ καὶ τόδε*] *δυσ. ὑμᾶς καὶ δέομαι λάβετε καὶ τοῦτο T*

**Thauma de Artemide**

τῇ ἐμῇ ἀσθενείᾳ, μὴ ἱκανούσῃ σὺν ὑμῖν ἐκεῖσε παραγενέσθαι. αὐτοὶ δέ, τὸν περιπόθητον καὶ σεβαστὸν χῶρον φθάσαντες, τοῖς προσκαιομένοις τῷ τεμένει λύχνοις ἀντ' ἐμοῦ τοῦτο ὑμεῖς ἐγχέατε.' ἐπειδὴ γὰρ παρὰ πᾶσαν τὴν ζωὴν τοῦ ἁγίου τὰ ὑπ' αὐτοῦ ἐξορισθέντα τοῦ τῆς Ἀρτέμιδος βωμοῦ δαιμόνια, προσβάλλοντα αὐτῷ, οὐκ ἴσχυσαν πονηρόν τι αὐτὸν ἀμείψασθαι, τῷ μετὰ ταῦτα χρόνῳ, ἅτε δὴ μνησικακίας ὄντα ἐπίμεστα, τὴν ἑαυτῶν ταμιευσάμενα κακίαν, διὰ τῶν ἀπιόντων πρὸς τὸν ἅγιον τὴν ἰδίαν κακουργίαν ἐνδείξασθαι κατά τε τοῦ πανενδόξου τεμένους καὶ τοῦ ὑπ' αὐτοῦ περιεχομένου ἐμηχανήσαντο λειψάνου.

**46** Λαβόντες οὖν τὸ σκεῦος πρὸς τοῦ πνεύματος τῆς ἀπάτης οἱ ἄνθρωποι ἐπέπλεον τὴν ἐπὶ τὰ Μύρα φέρουσαν ὁδὸν τῆς θαλάσσης. διηνυκότες δὲ τὸ τῆς πρώτης ἡμέρας διάστημα, τῇ ἐπιούσῃ νυκτὶ ὁ πάνταχοῦ τοῖς πειραζομένοις ταχέως εὑρισκόμενος θερμότατος ἀμύντωρ Νικόλαος ἐπιφαίνεταί τινι τῶν κατεχόντων τὸ διαβολικὸν ἐκεῖνο ἄγγος καὶ λέγει αὐτῷ· 'Ἀναστὰς ἔωθεν ἀκόντισον, ὃ ἐπιφέρεσθε ἀλλότριον σκεῦος, εἰς τὸν βυθὸν τῆς θαλάσσης.' διεγερθεὶς τοίνυν ὁ ἄνθρωπος τὸ πρωΐ, ἐποίησεν F28 ἀνυπερθέτως κατὰ τὴν κέλευσιν τοῦ λαλήσαντος αὐτῷ καθ' ὕπνους, καὶ ἔρριψεν τὸ ἄγγος εἰς τὴν θάλασσαν.

---

**1** μὲν τῇ ἐμῇ *PNWBV*$^{d}$ μου τῇ *LTV*$^{c}$ μὲν τῇ *V*$^{f}$ | ἱκανούσῃ *P*(*N*)*WLV*$^{f}$ ἱκανούσης *BV*$^{d}$ (ἱκανούσης ὑμῖν korr. in ἱκανούσῃ σὺν ὑμῖν *N*) δυναμένῃ *V*$^{c}$ δυναμένης *AV*$^{a}$ δυναμένῳ *V*$^{b}$ | σύν om *PV*$^{f}$(*N*) | ἐκεῖσε om *V*$^{bc}$ | αὐτοί] αὐτόν *AV*$^{a}$ **2** χῶρον] τόπον *TV*$^{c}$ | φθάσαντες] καταλαβόντες *L* | τοῖς προσκαιομένοις] τῇ προσκαιομένῃ *A* τῆς προκειμένης *V*$^{c}$ **3** τῷ τεμένει *SV*$^{df}$ τοῦ ναοῦ *TV*$^{c}$ | λύχνοις] λυχνείαις (trotz τοῖς — μένοις) *V*$^{a}$ λυχνίᾳ *A* λυχνίας *V*$^{c}$ | τοῦτο ὑμεῖς om *V*$^{b}$ | ἐγχέατε *PN* ἐκχέατε *WLBV*$^{df}$ ἐξαρτύσατε *TV*$^{c}$ ὦ τῆς τοῦ διαβόλου μεθοδίας· ὦ τῆς κακοτεχνίας (κακοτέχνου μηχανουργίας *V*$^{a}$) add *TV*$^{c}$ | παρά] περὶ *V*$^{a}$ om *V*$^{d}$ **4** ζωήν] ἐν σαρκὶ ζ. *TV*$^{c}$ **5** βωμοῦ] ναοῦ *L* | προσβάλλοντα] προσβαλόντα *V*$^{c}$ προσβάλλοντες *A* προσκρούοντες *V*$^{a}$ | αὐτόν *SV*$^{f}$ αὐτῷ *V*$^{bc}$ om *AV*$^{ad}$ | ἀμείψασθαι] ἀνταμ. *L* ἀνταποδοῦναι *TV*$^{c}$ **6** χρόνῳ] τῆς τοῦ ἁγίου πρὸς θεὸν ἐκδημίας (ἐκδημήσεως *V*$^{b}$*A*) add *TV*$^{c}$ | μνησικακίας ὄντα] μνησικ. *V*$^{c}$ μνησίκακοι ὄντες *AV*$^{a}$ | ἐπίμεστα τὴν ἑαυτῶν] ἀνάμεστα τ. ἑ. *W*$^{2}$ ἐπιμέστως τὴν ἑ. *V*$^{a}$ ἐπίμεστοι ὄντες τῆς κακίας *A* **7** ταμιευσάμενα *SV*$^{cd}$ -ενοι *TV*$^{f}$ | κακίαν] κ. καὶ σκευοβουλίαν *V*$^{abc}$ τὴν ἑαυτοῦ σκευοβουλίαν *A* **8** ἐνδείξασθαι] ἐκμηχανῶντο ἐνδ. *V*$^{ab}$ ἐνδ. ἐκμ. *AV*$^{c}$ | πανενδόξου] παραδόξου *V*$^{c}$ | τεμένους *SV*$^{df}$ αὐτοῦ ναοῦ *TV*$^{c}$ **9** ἐμηχανήσαντο om *TV*$^{c}$ | λειψάνου *SV*$^{df}$ τιμίου (ἁγίου *V*$^{b}$) λειψάνου· ἀλλ' εἰς μάτην ἡ κακία αὐτῶν (αὐτῷ *A*) ἀνεδείχθη καὶ ἡ μελέτη αὐτῶν κενὴ (καὶ ματαία add *V*$^{bc}$) ἀπεδείκνυτο (ἀνεδ. *V*$^{b}$) *TV*$^{c}$ **10** πρός *PNWBV*$^{f}$ παρά *LTV*$^{cd}$ | τῆς ἀπάτης om *V*$^{f}$ **11** ἐπέπλεον] ἔπλεον *A* ἀπήρχοντο πλέοντες *V*$^{b}$ | τήν om *V*$^{bf}$ | φέρουσαν — θαλάσσης om *V*$^{b}$ | τῆς θαλάσσης] ἐπὶ τὴν θάλασσαν *A* | διηνυκότες δέ *SV*$^{df}$ διαπλεύσαντες δέ *AV*$^{ac}$ διελθόντες οὖν *V*$^{b}$ **13** εὑρισκόμενος] ἐπιστάμενος *V*$^{b}$ | ἀμύντωρ *SV*$^{df}$ ἀντιλήπτωρ *AV*$^{ac}$ om *V*$^{b}$ **14** τὸ διαβολικὸν ἐκεῖνο] τῷ διαβολικῷ ἐκείνῳ *V*$^{a}$ | αὐτῷ] πρὸς αὐτόν *A* **15** ἀκόντισον *SV*$^{df}$ ῥῖψον *TV*$^{c}$ | σκεῦος] ἄγγος *A* **16** τὸ πρωΐ *PNWBA* τῷ πρωΐ *LV*$^{abcaf}$ | für ἐποίησεν — θάλασσαν (18) bieten *TV*$^{c}$: καὶ συμβούλιον ποιήσας ἅμα τοῖς συνοῦσιν αὐτῷ ἐν τῷ πλοίῳ, πιστεύσαντες δὲ τὴν ὀπτασίαν ἀληθῆ εἶναι, ἐποίησαν ἀνυπερθέτως, ὡς ἐκελεύσθη ὁ τὴν ὀπτασίαν παρὰ τοῦ ἁγίου θεασάμενος, καὶ ἄραντες ἐκεῖνο τὸ σκεῦος (διαβολικὸν ἄγγος *V*$^{c}$) ἔρριψαν ἐν τῇ θαλάσσῃ **17** καὶ ἔρριψεν — θάλασσαν *PNWBV*$^{d}$ om *V*$^{f}$ ἀναστὰς δέ (Zeile ausgef.?) *L*

Τούτου δὲ γενομένου ἥρξατο εὐθέως φλὸξ μετέωρος εἰς τὸ ὕψος 47 Thauma de Artemide
ἀναρριπίζεσθαι τοῦ ἀέρος, καπνός τε περισκοτίζων καὶ ὀδμαὶ δυσώδεις καὶ
ἀηδίας ὑπόπλεοι ἐξεπέμποντο. ἀλλὰ μὴν καὶ τοῦ ῥεύματος σχασθέντος καὶ
ἀνακαχλάσαντος καὶ βρασμώδεις ψόφους ἀποτελοῦντος καὶ οἷον σπινθῆ-
ρας τὰς ἐξαλλομένας σταγόνας ἐκπέμποντος, φοβερὸν τὸ γιγνόμενον τοῖς
πλωτῆρσι συνέβαινεν. ἥ τε γὰρ ὁλκὰς τῷ σάλῳ ὅλη κατεκλονεῖτο, καὶ αὐ-
τοὶ δέ, τῷ ἀειδεῖ τῆς πνοῆς καὶ τῷ φόβῳ τῶν βλεπομένων ἐξεστηκότες,
τῶν εὐθυνόντων τὸ πλοῖον κατημέλησαν πηδαλίων τε καὶ πισμάτων. καὶ
οὕτως αὐτοῖς πανταχόθεν εἰς ἀπορίαν τὰ τῆς σωτηρίας περιέστη. ἀλλ' ἡ 48
τοῦ ὀφθέντος αὐτοῖς βοήθεια καὶ τὸ σατανικὸν ἐκεῖνο σκῶλον ὑποβρύχιον
τῷ βυθῷ παραδοῦναι κελεύσαντος, ὀξέως καταλαβοῦσα, τοῦ τε χαλεπω-
τάτου κινδύνου ἐξείλετο καὶ τοῦ δαίμονος τὴν ἐπιβουλὴν νοῆσαι αὐτοῖς
ἐνεποίησεν. μικρὸν γὰρ τοῦ τόπου τῆς νηὸς ἀποβάσης καὶ τῶν ἀνδρῶν
τοῦ δέους ἀπαλλαγέντων καὶ ὥσπερ φωτὸς θυμηδίας ταῖς ψυχαῖς αὐτῶν
ἐλλαμφθέντος, ἔγνωσαν τῆς ἐναντίας ἐνεργείας εἶναι πεπληρωμένον τὸ
πρὸς αὐτῶν ἐκριφὲν ἐν τῇ θαλάσσῃ σκεῦος καὶ κατὰ τοῦ νεὼ τοῦ ἁγίου
δολίως πεμπόμενον. δι' ὃ τῆς τε αὐτοῦ ἐκδικήσεως καὶ τῆς σφῶν σωτη-
ρίας θεῷ καὶ Νικολάῳ τὴν εὐχαριστίαν ἀνέπεμπον· τῷ μὲν ὡς ποιητῇ
καὶ κηδεμόνι τοῦ ἑαυτοῦ πλάσματος, τῷ δὲ ὡς μεσίτῃ πεφηνότι τῶν ἐκ
θεοῦ ἀγαθῶν καὶ τὴν αὐτῶν παραδόξως αὐτουργήσαντι σωτηρίαν.

F 29 Ταῦτα ὑμῖν ἐξύμνηται ὡς ἐκ πολλῶν ὀλίγα περί τε τῆς πολιτείας 49 Peroratio
καὶ τῶν παραδόξων τεραστίων τοῦ θεσπεσίου πατρὸς ἡμῶν καὶ καθολι-
κοῦ προασπιστοῦ τῶν ἐν πειρασμοῖς παιδευομένων Νικολάου τοῦ μεγά-
λου. παρ' οὗ χάριτος πολλῆς ἠξιωμένους διέγνωμεν καὶ τοὺς δι' αὐτὸν

---

**1** *γενομένου SV$^{df}$* ῥιφέντος *TV$^{c}$* | *τό* om *PN* **2** *περισκοτίζων καὶ ὀδμαὶ SV$^{df}$* ζεξοφωμένος πολὺς (ἦν add *V$^{c}$*) *καὶ πνοαί TV$^{c}$* **3** *ἀηδίας SV$^{df}$* *ἀηδίᾳ V$^{b}$* *ἀηδεῖς AV$^{ac}$* | *ὑπόπλεοι*] *ἀνάπλεοι LW$^{2}$* | *ἀλλά*] *ἀλλ' οὐ V$^{b}$* *σχασθέντος PNLBV$^{bcf}$* *συγχυθέντος W$^{2}$* *διχασθέντος AV$^{d}$* *συνσχασθέντος τῇδε κἀκεῖσε V$^{a}$* **4** *ἀνακαχλάσαντος*] *ἀνακοχλ. LAV$^{c}$* | *οἷον*] *οἱονεί AV$^{a}$* | *σπινθῆρας τάς*] *σπινθηρακώδεις V$^{a}$* **5** *ἐξαλλομένας SV$^{df}$* *πηδούσας V$^{b}$A* *πηδώσας V$^{c}$* om *V$^{a}$* **6** *ὅλη* om *V$^{b}$* | *αὐτοὶ δέ*] *αὐτοί V$^{a}$* *αὐτή A* **7** *ἀειδεῖ* bzw *ἀηδεῖ* **8** *πισμάτων*] *ἱστίων V$^{a}$* **9** *οὕτως*] *οὕτοις V$^{c}$* | *πανταχόθεν εἰς ἀπορίαν* om *AV$^{a}$* *εἰς ἀπ.* om *V$^{c}$* nach *περιέστη V$^{b}$* | *περιέστη*] *περιέστηκεν V$^{d}$* **10** *σκῶλον SV$^{df}$* *μηχάνημα TV$^{c}$* **11** *κελεύσαντος*] *δύναμις* add *V$^{c}$* | *τε* om *V$^{b}$A* **12** *ἐξείλετο*] *τοὺς ἀνθρώπους* add *V$^{abc}$* | *αὐτοῖς PNWBAV$^{df}$* *αὐτούς V$^{abc}$* *τούτους L* **13** *ἐνεποίησεν WLBV$^{df}$* *ἐποίησεν PNV$^{abc}$* **14** *δέους SVf* *φόβου TV$^{cd}$* | *θυμηδίας ταῖς ψυχαῖς*] *θυμηδίᾳ τὰς ψυχάς AV$^{ac}$* | *αὐτῶν* om *V$^{ac}$* **15** *ἐλλαμφθέντος SV$^{df}$* —*θέντες TV$^{c}$* | *ἔγνωσαν*] *ἐνόησαν AV$^{ac}$* **16** *πρὸς αὐτῶν SV$^{df}$* *παρ' αὐτοῖς* (*αὐτῶν V$^{b}$*) *TV$^{c}$* | *νεώ*] *ναοῦ LTV$^{c}$* **17** *αὐτοῦ SV$^{df}$* *τοῦ ναοῦ TV$^{c}$* | *σφῶν*] *ἑαυτῶν V$^{b}$A* **18** *Νικολάῳ SV$^{df}$* *τῷ ἁγίῳ N. TV$^{c}$* **19** *ἑαυτοῦ*] *ἰδίου V$^{a}$* | *πεφηνότι*] *πεφυκότι L* **20** *αὐτῶν PNWLBAV$^{cd}$* *αὐτῷ V$^{bf}$* *αὐτήν V$^{a}$* | *παραδόξως*] *παράδοξον AV$^{ac}$* | *αὐτουργήσαντι*] *—σαντα V$^{a}$* **21** *ταῦτα*] *καὶ τ. V$^{c}$* *καὶ τοῦτο AV$^{a}$* | *ὑμῖν*] *ἡμῖν AV$^{ac}$* | *ἐξύμνηται WBV$^{c}$* *ἐξυμνεῖται PNT* (beides auf beide Arten lesbar) *ἐξύμνησα LV$^{df}$* | *ὀλίγα*] *συλλέξαντες* add *V$^{a}$* **22** *παραδόξων*] *καὶ πολλῶν* add *W* **23** *προασπιστοῦ*] *προστάτου L* | *τοῦ μεγάλου* om *BV$^{d}$* **24** *πολλῆς*] *πολλῆς πολλούς LV$^{b}$A* *πολλούς V$^{a}$* | *ἠξιωμένους*] *ἐξηγουμένους V$^{a}$*

τὴν αὐτοῦ προσηκαμένους κλῆσιν καὶ βίου μετεσχηκότας ἀγγελικοῦ καὶ θαυμάτων ποιητὰς γεγονέναι, ὡς τὴν αὐτοῦ κατὰ δύναμιν ἐζηλωκότας ἀρετήν. οὐ μὴν δὲ ἀλλὰ καὶ οἱ τὴν ἱερωτάτην αὐτοῦ ἐμφέρειαν μετὰ τῆς δεούσης πίστεως ἀναστηλοῦντές τε καὶ ἀσπαζόμενοι, ὡς αὐτὸν ἐκεῖνον τὸν στεργόμενον σύνοικον ἔχοντες ἀδιάσπαστον, ταῖς αὐτοῦ πρὸς θεὸν μεσιτείαις τῶν πολυτρόπων τοῦ ταραχώδους καὶ πολυθλίπτου βίου βρόχων τε καὶ σκανδάλων ἀριδήλως ἀπολυτροῦνται καὶ ζωὴν ἥρεμον καὶ ἀπήμαντον σταδιεύειν καταξιοῦνται.

**50** Ἀλλ' ὦ ἱερομύστα πάτερ, τὸ μεμυρισμένον τοῦ ἁγίου πνεύματος F30
καταγώγιον, ὁ τῆς ἐνυποστάτου σοφίας καθαρώτατος οἶκος, ἡ μονὴ τῆς
ἀκτίστου καὶ παντουργοῦ τριάδος, τῶν ἀγγέλων τὸ προφανὲς ἀπεικόνισμα,
ἡ φερώνυμος νίκη τοῦ ἐκλεκτοῦ λαοῦ σου, ὁ τῶν εἰδώλων ἀλκιμώτατος
καθαιρέτης, ὁ τῶν δαιμόνων δραστικώτατος φυγαδευτής, ὁ τῆς σωφρο-
σύνης ὑπερύμνητος ὑφηγητής, ὁ εὐμετάδοτος τῶν τοῦ Χριστοῦ πολυπλα-
σίων δωρεῶν οἰκονόμος, ὁ τῶν παρανομούντων σφοδρότατος ἐπιτιμητής,
ὁ τῶν συκοφαντουμένων ταχύτατος ἐλευθερωτής, τῶν παραδόξων θαυμά-
των τὸ ἀδιεξίτητον πέλαγος, ὁ τῆς ἐγκρατείας τε καὶ παρθενίας διδά-
σκαλος εὐκλεής, ὁ τῆς εὐσεβείας μεγαλοφωνότατος ἱεροκῆρυξ, ἡ τῆς ἀρχι-
ερωσύνης παναρμόνιος καὶ κατὰ λόγον στάθμη, ὁ μελίρρυτος τοῦ ἐνθέου
κηρύγματος δημηγόρος, ὁ φανότατος τῆς Χριστοῦ ἐκκλησίας πυρσός, τὸ
**51** τῶν θλιβομένων θεοπάροχον παραμύθιον — πάρεσο καὶ νῦν μεθ' ἡμῶν, F31
τῶν σε πόθῳ προσκαλουμένων καὶ τὴν παγκόσμιόν σου ταύτην ἐπιτελούν-
των πανήγυριν· ἁγίασον ἡμᾶς τῇ κρυφιομύστῳ σου καὶ ἀγγελικῇ παρου-
σίᾳ· ἔχοιμέν σε ἀεὶ τῶν δεινῶν ἐλευθερωτήν· οἵ τε ἀναξίως ταῦτά σοι
προσκομίσαντες τὰ κατάστυγνα καὶ οὐκ εὐανθῆ τῶν λόγων ὀσφράδια καὶ

---

1 αὐτοῦ] αὐτούς *L* | μετεσχηκότας] μετασχ. *L* μετέχοντας *Va* 2 θαυμάτων ποιητάς] θ. ἐνεργῆ *Va* θαύματα ποιητά *A* | κατὰ δύναμιν om *W* 3 οὐ μὴν δέ om *T* | οἱ om *Vbcf*, vor μετά *L* | τῆς om *Vac* 4 ἀναστηλοῦντες] ἀνιστοροῦντες *T* 5 στεργόμενον *SVdf* ποθούμενον *TVc* 6 πολυτρόπων] πολυταράχων *Va* | καὶ πολυθλίπτου om *B* 7 σκανδάλων] σκανδάλου *Vbf* | ἀριδήλως *PNWBVdf* φανερῶς *TVc* om *L* 8 σταδιεύειν *PNBTVc* ἀσταδιεύειν *L* διοδεύειν *Vdf* διανύειν *W*2 9 ἁγίου] παναγίου *Va* om *A* 11 παντουργοῦ] πανουργοῦ *LVcf* | τριάδος] ὁ ὀρθόδοξος ὁμολογητὴς τῆς ἀκτίστου σοφίας add *AVac* | τῶν] τό *WLVf* | τό om *L* 12 λαοῦ σου] λαοῦ *L* σου λ. *T* | ἀλκιμώτατος καθαιρέτης] ἀλκ. ὑφηγητής unter Auslassung von καθαιρέτης — ὑπερύμνητος *Vd* 13 φυγαδευτής] θεραπευτὴς καὶ τούτων φ. *L* | ὁ τῆς — ὑφηγητής nach ὁ εὐμετάδοτος — οἰκονόμος *Vf* om *A* 14 πολυπλασίων *SVf* πολλαπλ. *Vd* πλουσίων *TVc* 15 οἰκονόμος] καὶ οἰκον. *Va*; nach οἰκ. wiederholt *Vd* seine beiden letzten Kola 16 τῶν *SVf* ὁ τῶν *Vad* τὸ τῶν *VbcA* | θαυμάτων] τεραστίων *PN* 17 τό om *WVabc* | ἀδιεξίτητον *WLBVdf* ἀδιεξήγητον *PN* ἀνεξάντλητον *TVc* 18 μεγαλοφωνότατος] μεγαλώτατος *Vb* | ἡ *WBVabc* ὁ *PNLAVdf* 19 παναρμόνιος om *Vd* (trotz καί) 20 δημηγόρος] δημιουργός *Va* 21 παραμύθιον *SVdf* καταφύγιον καὶ π. *TVc* 22 πόθῳ om *TVc* | ταύτην om *Va* | ἐπιτελούντων] ἐπιτελοῦντας *Va* ἐκτελούντων *W* 23 ἡμᾶς] ἡμῶν τὰς ψυχὰς καὶ τὰ σώματα *Vd* 24 ἔχοιμεν *PNWLBVaf* ἔχομεν *Vbcd* ἔχωμεν *A* γάρ add *Va* | οἵ τε] οἱ *Va* καὶ οἱ *Vc* εἰ (= οἱ?) καί *VbA* 25 κατάστυγνα] στυγνά *Va*

οἱ πρὸς τοῦτο ἡμᾶς εὐσεβῶς βιασάμενοι, χρῄζομέν σου τῆς ἀντιλήψεως, τῆς πρεσβείας, τῆς προμηθείας, τῆς οἰκουρίας, τῆς ὀνησιφόρου παρουσίας. δι' ὧν λύτρωσαι πειραζομένους τῶν ἐνεστώτων ἀνιαρῶν, ἐξελοῦ ἡμᾶς τῶν πειρασμῶν, ῥῦσαι τῶν θλιβερῶν· σβέσον τὴν φλόγα τῶν ἐπανισταμένων ἡμῖν κακῶν· τῇ δροσοβόλῳ σου πρεσβείᾳ τῶν ἀλαζονευομένων καθ' ἡμῶν δυσσεβῶς τὰς βουλὰς διασκέδασον, τῶν κατοφρυομένων ἀλογώτατα τὴν οἴκησιν ἔκτριψον· ἵν' οὕτως ὑπὸ τῆς σῆς φρουρούμενοι διὰ 52
παντὸς σκέπης καὶ προστασίας, ἀνώτεροι τῶν προσπιπτόντων συμφορῶν καὶ πάσης ἐκτὸς συκοφαντίας διαφυλαχθείημεν. σὲ γὰρ ἀρωγὸν ἱκανώτατον ἐν τοῖς τοῦ βίου ὀχληροῖς Χριστὸς ἡμῶν προεστήσατο, ὁ σὺν πατρὶ καὶ ἁγίῳ πνεύματι ὀρθοδόξως ὑφ' ἡμῶν λατρευόμενος. αὐτῷ γὰρ πρέπει ἡ δόξα καὶ ἡ τιμὴ καὶ ἡ προσκύνησις σὺν τῷ ἀνάρχῳ αὐτοῦ καὶ ἰσοφυεῖ πατρὶ καὶ τῷ παντοδυνάμῳ καὶ ὁμοουσίῳ αὐτοῦ πνεύματι, ἀπ' ἀρχῆς κτίσεως τῶν ὄντων καὶ νῦν καὶ ἀεὶ καὶ εἰς τοὺς ἀτελευτήτους αἰῶνας τῶν αἰώνων. ἀμήν.

---

**1** εὐσεβῶς om *LA* **2** πρεσβείας] προστασίας *T* om *V*$^{c}$ | τῆς οἰκουρίας *PNWLV*$^{f}$ τῆς ἐπικουρίας *BTV*$^{c}$ om *V*$^{d}$ **3** λύτρωσαι *LV*$^{a}$ λυτροῦσαι *PNWBV*$^{bcdf}$*A* | ἀνιαρῶν] κινδύνων *V*$^{ac}$*A* **4** θλιβερῶν *SV*$^{df}$ θλίψεων *TV*$^{c}$ **5** ἡμῖν om *B* **6** δυσσεβῶς *WLBV*$^{bdf}$ δυσσεβῶν *PNAV*$^{ac}$ | τὰς βουλάς] τὴν βουλήν *T* om *V*$^{f}$ | κατοφρυομένων] καταφρυαττομένων *V*$^{a}$ | ἀλογώτατα τήν] ἀλογωτάτην *LV*$^{df}$*A* **7** οἴκησιν] ὑπόλειψιν *T* | φρουρούμενοι] —μένων *V*$^{f}$ —μενος *V*$^{d}$ **8** συμφορῶν] δειχθείημεν add *AV*$^{a}$ **9** διαφυλαχθείημεν] φυλαχθ. *V*$^{ab}$ | ἀρωγόν *SV*$^{df}$ βοηθόν *TV*$^{c}$ **10** Χριστός] ὁ θεός add *TV*$^{c}$ | ἡμῶν] ἡμῖν *WL* | προεστήσατο] παρεστ. *AV*$^{a}$ | πατρὶ καὶ ἁγ. πνεύματι] πατρὶ κ. πνεύματι *WV*$^{c}$ τῷ π. καὶ τῷ ἁγ. πν. *V*$^{f}$ **12** ἡ dreimal om *V*$^{b}$ | προσκύνησις] εἰς τοὺς ἀτελευτήτους αἰῶνας τῶν αἰώνων add *A* | αὐτοῦ καὶ ἰσοφυεῖ om *L* | αὐτοῦ] αὐτῷ *V*$^{d}$ | ἰσοφυεῖ] συμφυεῖ *V*$^{abc}$ **13** ἀπ' ἀρχῆς — ὄντων καί om *V*$^{abc}$ **14** καὶ νῦν] νῦν *PL* | εἰς τούς] ἑξῆς ἅπαντας καί add *L* | ἀτελευτήτους om *V*$^{ad}$

# V. METHODIUS AD THEODORUM.

*V* = Vaticanus Graecus 2084 saec. X.

Eingefügte Thaumata:

I. Praxis de tribus filiabus, c. 9—14, Inhalt s. o. S. 110.
II. Praxis de nautis, c. 19—20, Inhalt s. o. S. 110.

*Τοῦ ἐν ἁγίοις πατρὸς ἡμῶν Μεθοδίου πρεσβυτέρου καὶ ἡγουμένου εἰς τὸν βίον καὶ τὰ λείποντα τοῦ ὁσίου πατρὸς ἡμῶν Νικολάου ἀρχιεπισκόπου Μύρων.* V

Procemium 1 *Ἐπειδὴ ἡ τῶν καθ' ἡμᾶς λόγων πλοκὴ τῇ ἀσαφείᾳ τῆς πτωχονοίας τὸ γρῖφόν σοι ἐντυγχάνοντι ἐπέχειν νομίζεται, ζητεῖ δὲ ἡ καθαρά σου ἁπλότης, ὦ ἀνδρῶν ἄριστε καὶ περιφανέστατε Θεόδωρε, λόγον ἐγκωμίου τῇ φρασείᾳ ⟨τὸν⟩ ποικίλον καὶ νοήμασι τὸν εὐκάτοπτον, πρὸς δὲ καὶ τῷ ποσῷ τὸν ἀπέριττον — ἐγώ, ἵνα μὴ δόξω ἀνήκοος καὶ ὅπως σοι φανείην παρέτοιμος, τῇ πίστει καὶ κελεύσει σου χαριζόμενος, ἀνιστορῆσαι μᾶλλον τὰ τοῦ περιβοήτου Νικολάου μέγιστα κατορθώματα καὶ οὐκ αὖθις ἐγκωμιάσαι τὸ λοιπὸν προαιρήσομαι, ὡς τάχα τῆς ἱστορίας συνήθως ἐχούσης τὸ εὐκατάκουστον. εἰ δέ τι συμπλεκείη που τῇ ἱστορίᾳ ἐγκώμιον, θεῷ ἀναθετέον τὸ χάρισμα καὶ τῇ πίστει σου, τῷ δόντι καὶ τῇ χορηγηθείσῃ παρὰ τῆς αὐτοῦ μεγαλοδωρεᾶς, εὕρασθαι σὺν ἐξηγήσεσι τὸ ἐγκώμιον. ἔστι δὲ τῶν περὶ πάντας ἀκροατὰς διηγήσεων πλησιέστερον, μετὰ τὸ εἰπεῖν γένος καὶ πόλιν καὶ ἐπιτήδευμα, τὴν ἐκ νεαροῦ τοῦ σώματος ἀγωγήν τε καὶ αὔξησιν διαγράψασθαι, ἵν' ὁμολογουμένην ἤτοι θαυμαζομένην τὴν ἀνάταξιν ἢ ἐπαύξησιν εἰς δύναμιν ἐκ δυνάμεως καὶ πρὸς τοιάνδε ἐκ τοιᾶσδε ἀγωγὴν ἢ προσαγωγὴν ὁ ἱστορεῖσθαι τολμώμενος τῇ τῶν ἀκουόντων διανοίᾳ σαφέστατα ἐγκαταθῆται. καὶ δὴ θεοῦ διδοῦντος λόγον ἐν ἀνοίξει εὐθέτῳ τοῦ στόματος, ἅπερ ὄψις εἴτ' οὖν ἐν βίβλοις ἀνάγνωσις δέδωκε, ταῦτα διηγησόμενος καὶ παρέστηκα.*

---

**4** *τῇ ἀσαφείᾳ — γρῖφον*] vgl. Vita per Michaëlem c. 2, 10 *τὰ ἄλλοις βαθέως ἄγαν καὶ ἰσχνῶς πονηθέντα*, dazu die Variante *δύσληπτα καὶ γριφώδη*.

---

**5** *γρῖφον*] dazu *V* am Rande: *τὸ δύσαν* (?) *τὸ νόημα* **7** *τὸν ποικίλον*] *ποικ. V*

V Ὁ τοῦ θεοῦ θεράπων Νικόλαος, τὸ σκεῦος τὸ μυριδόχον τοῦ παναγίου 2 Heimat
καὶ ζωοποιοῦ πνεύματος, τὸ ἄνθος καὶ ⟨κλά⟩δος καὶ ῥίζα τῶν Μυρέων
καὶ μύρισμα, ὁ κρίνου δίκην λελευκασμένος τῇ προεδρίᾳ καὶ ὡς ἴον ἐστο-
λισμένος τῇ πολιτείᾳ, ὁ ῥόδον οἷα κατερεύθων τῇ ἀληθείᾳ καὶ κάλυξί
πως ἐμπρασινίζων τῇ ἐγκρατείᾳ, ὁ πολιᾷ τὴν κάραν κατεστεμμένος καὶ
εἰς ἀκμὴν τοὺς πόνους ἐνησκημένος, ὁ χαλασθεὶς τὸ σῶμα καὶ τονωθεὶς
τὸ πνεῦμα, ὁ δροσισθεὶς ἀγνείᾳ καὶ προθυμίᾳ ζέσας, ὁ Μύρα ναίων καὶ
τὸν ἐκκαλούμενον φθάνων, ὁ οὐρανίοις ἐνδιαιτώμενος χώροις καὶ ἐπιγείοις
εὐκταῖα συλλαμβανόμενος δήμοις, ὁ τάφῳ ἐνσοριαζόμενος ὡριμώτατος
σῖτος καὶ θείᾳ συναγελιζόμενος τὴν ψυχὴν παραστάσει, ὁ μιᾷ ⟨πλα⟩κὶ
σωματικῶς καλυπτόμενος λύχνος καὶ πολλῶν πινάκων ἔγχρωμος τὴν θείαν
χάριν ἐξαναπτόμενος ἄνθραξ, τὸ πλείσταις καρδίαις ἐντεθαμμένον ἐμ-
πύρευμα καὶ πλειοτέροις κατ' ὄνομα μεταληφθὲν θρυαλλίδιον (ὅσοι γὰρ
μετ' ἐκεῖνον καλοῦνται Νικόλαος, πάντες δι' αὐτὸν εἰς ἁγιασμοῦ μέθεξιν),
ὁ πᾶσι παρών, οἷς ἐπικέκληται, καὶ πάντας ἐλευθερῶν, οἳ ἐξηπόρηνται —
οὗτος ὁ πολλὰ μὲν τῇ ἐπιουσίᾳ τῆς ἀρετῆς συνηγηοχὼς δι' ἐπιτηδευμάτων
ὀνόματα, πλείονα δὲ τῶν ἐφευρισκομένων ἔχων διαφεύγοντα, οὗτος, τῷ
νόμῳ τῆς φυσικῆς ἀκολουθίας τικτόμενος, χώρᾳ καὶ πόλει καὶ διαίτῃ
συγκλείεται· ἐπεὶ καὶ Χριστός, ὁ ποιητὴς τῶν χρόνων, ἐν χρόνῳ τεχθῆναι
ὁ ὑπερχρόνιος εἵλετο, ἡμῖν νομοθετῶν ἐν τοῖς χρόνοις τὸ εὔτακτον· πλὴν
ὧδε περὶ τοῦ δούλου Χριστοῦ λαλῆσαι προήχθημεν.

Οὗτος ὥρμητο μὲν Πατάρων τῆς πόλεως, μιᾶς τυγχανούσης τῶν 3 Rückgang von Patara. Erdfeuer in Lykien
Λυκίων τῆς ἐπαρχίας, ἣ τότε πλέον κατῴκιστο μάλιστα· νῦν γὰρ ὡς κώμη,
οὐκέτι δὲ πόλις ὑπάρχουσα δείκνυται. αἱ δὲ τοιαῦται καταπτώσεις καὶ
ἀποικήσεις τῶν πόλεων πολλοῖς μὲν ἄλλοις τῆς τῶν θείων κριμάτων
ἀβύσσου τρόποις τοῦτο πάσχουσι. πλὴν καὶ τὸ ἐκ γραφικῆς συνηθείας
ἡμῖν εὑρισκόμενον ἐννοῶμεν, ὡς διὰ τῶν προσοίκων τὰς ἁμαρτίας αἱ
πόλεις κολάζονται. ἐπεὶ καὶ τόπος ἐστὶν ἐκεῖ πεδινὸς παρακείμενος, ὅλος
κατεσχισμένος τὴν ὄψιν, ἅτε διερρωγὸς ἱμάτιον θεωρούμενος· ἐξ οὗ τῇ

---

**22/24** Vorlage: V. p. Mich. c. 3. — **27** *προσοίκων τὰς ἁμαρτίας*] gedacht ist an Sodom u. Gomorra, Gen. 19. — **28** *τόπος πεδινός*] es handelt sich um das Erdfeuer von Janar-Tasch, s. Bd. II.

---

**2** *κλάδος*] erste Silbe in *V* durch Fleck halb verdeckt; der erste Buchstabe ist *η* oder *κ*; für *ἡ ῥάβδος* ist der Raum zu klein **4** *ῥόδον οἷα κατερεύθων*] ist der Text in Ordnung? wie eine Rose sich rot färbend? die intransitive Bedeutung von *κατερεύθω* ist sonst nicht zu belegen, hier aber, die Richtigkeit des Textes vorausgesetzt, durch *ἐμπρασινίζων* (grünend) gefordert **7** *ναίων*] dazu *V* auf dem Rande *οἰκῶν* **10** *πλακί*] die ersten Buchstaben unlesbar; *πλακί* (Grabplatte) scheint besseren Sinn zu ergeben als *πίνακι* **11** *ἔγχρωμος* bzw auch *ἐγχρώμως*; *V ἐγχρόμως* **16** *συνηγηοχώς*] *συνηγιοχώς V* **17** *ἔχων*] *ἔχοντα V*; *ἔχων* erscheint durch *συνηγηοχώς* gefordert. Sinn? Nik. vereint durch seine Wohltaten viele Epitheta auf sich, ja viel mehr als sich finden lassen?? **22** *ὥρμητο V* im Text, auf dem Rande *ὡρμᾶτο* **25** *τῆς τῶν*] *τοῖς τῶν V*; oder sollte *ἀβύσσου* zu streichen sein?

μὲν ἡμέρᾳ τε ἀφώδεις ἀτμοὶ ἀναδιδόμενοι φαίνονται, τῇ δὲ νυκτὶ φλογώ- v
δεις καπνοὶ ὡς ἐκ καμίνου χαλκέως ὁρῶνται ἀναβρασσόμενοι. καὶ τῇ μὲν
ἀφῇ τῷ ἐπιτιθέντι τὴν χεῖρα ἡ θέρμη προσάπτεται, οὐ μὴν καὶ κατεσθίει
τὴν σάρκα, ὡς τὸ παρ' ἡμῖν πῦρ τὸ κατὰ συνήθειαν, ἀλλ' ὥστε εἰκὼν
εἶναι τοῦ αἰωνίου πυρὸς καὶ προοίμιον μετὰ μερικῆς ἐμφερείας τῆς ἀλη- 5
θείας αὐτοῦ. ἀπορουμένοις δὲ τοῖς ὁρῶσιν οἱ προβεβηκότες ἡμέραις πατὴρ
παιδὶ διαγγέλλουσιν, ὡς ἄγραφος μέν, πλὴν εἰς ἡμᾶς ἀληθὴς διασώζεται
λόγος, ὅτι δι' ἀσέλγειαν καὶ σαρκομανίαν τῶν ποτε κατοικούντων εἰς
φόβον ἐπιστροφῆς ἐγκύμονα τοῦτο ἡ θεία δίκη τὴν γῆν ταύτην κατ-
4 εδίκασε τὸ φρικτὸν ὅραμα. ἀλλὰ τοῦτο, εἰ καὶ παρέλκον, πλὴν εἰς ἐγκεν- 10
τρισμὸν θείου φόβου διηγήσασθαι συνεώρακα, ἵνα μνησθῶμεν καὶ φοβη-
θέντες ἐκφύγωμεν τὴν λέγουσαν ἀπειλήν· «οὐ μὴ καταμείνῃ τὸ πνεῦμά
μου ἐν τοῖς ἀνθρώποις τούτοις διὰ τὸ εἶναι αὐτοὺς σάρκας». εἶτα εὐθὺς
ἡ σμικρότης τῶν ἡμερῶν ἐπετιμήθη· φησὶν γάρ· «ἔσονται δὲ αἱ ἡμέραι
αὐτῶν ἑκατὸν εἴκοσι ἔτη», καὶ πάλιν· «κραυγὴ Σοδόμων καὶ Γομόρρας 15
ἀνέβη πρός με· καταβὰς οὖν ὄψομαι, εἰ κατὰ τὴν κραυγὴν αὐτῶν συντε-
λοῦνται· εἰ δὲ μή, ἵνα γνῶ». καὶ γὰρ ἐξ ἀρχῆς σαρκομανία καὶ τὸν
παγκόσμιον κατακλυσμὸν καὶ τὸν Πενταπόλεως ἐμπρησμὸν ἐφειλκύσατο,
οἷα καὶ νῦν τὴν διηγηθεῖσαν θηλασίαν. δι' ὃ ἐν ἁγιασμῷ τὸ ἑαυτοῦ
σκεῦος ἕκαστος κτησώμεθα· οὐκ ἐσμὲν γὰρ ἑαυτῶν, ὡς ὁ παρακλήτωρ 20
θεοῦ καὶ ὑπερπρεσβεύων Χριστοῦ Παῦλος ὁ ὑψηλὸς κέκραγεν, ἐπειδὴ
τιμῆς ἠγοράσθημεν. καὶ διὰ τοῦτο ὀφείλομεν δοξάσαι τὸν θεὸν ἐν τῷ
σώματι ἡμῶν· ναὸς γὰρ τοῦ ἐν ἡμῖν ἁγίου πνεύματός ἐστιν, οὗ ἀπὸ τοῦ
θεοῦ ἔχομεν. καὶ ἄνειμι λοιπὸν τῇ διηγήσει μετὰ τὴν ὑπόμνησιν καθ'
εἱρμὸν βαδιούμενος. 25

Eltern. Geburt

5 Οὗτος οὖν ὁ ἀπὸ κώμης τῶν Πατάρων ὁρμώμενος, εἰς δὲ οὐρανὸν
τὴν πρωτοτόκων πόλιν ἀπογραφούμενος ὧδε τὴν γένεσιν ἔλαχεν, ὡς δι-
ηγούμενος ἔρχομαι. καὶ ἔδει μέν, ὡς τοὺς λύχνους ὑποκάτω τὴν ὀροφὴν
καταλάμποντας, οὕτω τοῖς φύσασι γενόμενον τὸν τρισύσιον μὴ ἐκ Πατά-
ρων τῶν κάτω, ἐκ δὲ θεοῦ τοῦ ὑπεράνω καὶ γενεαλογεῖσθαι παρ' ἡμῶν 30
καὶ γεραίρεσθαι. ἀλλ' ἐπειδὴ ἱστορῆσαι τῆς ἡλικίας αὐτοῦ τὴν βιοτὴν
προεθέμεθα, ὡς ἂν καὶ λιτοτέρᾳ τῇ διαλέξει χρησαίμεθα, καὶ τὸ μὴ φα-
νῆναι τὸ ἡμῶν ἀγροικικὸν ταύτῃ βοηθούμενοι, εἴπωμεν καὶ γένος καὶ

---

**12** Gen. 6, 3a. — **14** Gen. 6, 3b. — **15** *κραυγὴ — πρός με*, vgl. Gen. 18, 20a; *ἀνέβη πρός με* statt des dortigen *πεπλήθυνται* aus Jon. 1, 2. — **16** *καταβὰς — γνῶ*, Gen. 18, 21 verkürzt. — **18** *Πενταπόλεως*, die fünf untergegangenen Städte am Toten Meer nach Sap. Sal. 10, 6. — **19** *ἐν ἁγιασμῷ — κτησώμεθα*, vgl. 1. Thess. 4, 4. — **20/24** *οὐκ ἐσμὲν — ἔχομεν*, vgl. 1. Cor. 6, 19. 20. — **26** *οὐρανὸν — ἀπογραφούμενος*, vgl. Hebr. 12, 23. — **28** *λύχνους*, vgl. Matth. 5, 15. — **30** *γενεαλογεῖσθαι*, vgl. Hebr. 7, 6.

---

**1** *ἀτμοί*] dazu *V* auf dem Rande: *τοῖς ἐξ ὑγροῦ ἀναδόσεσιν* **20** *κτησώμεθα* steht in *V* zweimal, nach *δι' ὅ* und nach *ἕκαστος*

τρόπον τόκου καὶ εἴ τι ἐφεύρομεν, ἥδυσμά σοι τὸ διήγημα οὐκ ἐν πολλοῖς γεγραμμένον καὶ τοῦτο, σοφώτατε ἀνδρῶν, χαριζόμενοι· μάλιστα εἰδότι, ὡς τὰ σωματικὰ διαιτᾶσθαι ἀβρότερον, οἷα πλούσιον, οὕτω καὶ τοῖς πνευματικοῖς ζητεῖν ποικιλωτέραν εὐώχησιν καὶ γεύσεως ἐκείνων εἰς αὐτάρκες. οὕτως ἐκ τούτων εἰς περισσείαν λιχνοτέρα. ἥκιστα γὰρ λιμώξεις δι' ἀκοῆς ἐκ τούτων δαινύμενος ἢ ἐξ ἐκείνων τῇ ἐνεργείᾳ βαρούμενος. οὗτος ὁ ἐκ 6 μιᾶς μὲν ἀναφὺς πόλεως, πολυτόκῳ δὲ σπλάγχνων πατρότητι τοὺς εὐσεβοῦντας τεκνούμενος, γονέων ὑπῆρχεν εὐγενῶν καὶ περιουσίᾳ λαμπρῶν, ἀνεγχειρίστων δὲ βαθμοῦ ἀξιώματος· ἤδεισαν γὰρ τάχα τὸν πίσσης ἀπτόμενον μὴ δύνασθαι τὸ μὴ χραίνεσθαι. οἳ τῷ πρώτῳ τῆς συναφείας αὐτῶν καιρῷ τὰς τούτου τοῦ ἀοιδίμου ὠδῖνας ἐκτήσαντο, καὶ πρώταις καὶ μόναις αὐταῖς ἐξαρκούμενοι. τὸ γὰρ ἐν πρωτοτόκοις μόνον διανοῖξαν μήτραν ἄρσεν Ἰησοῦς ὁ θεὸς ἡμῶν, τὸν τῷ καθ' ἡμᾶς λόγῳ πρωτοτοκούμενον ἱερέα τοῖς φύουσι χαριζόμενος, σφραγίζει τὰς πύλας στειρώσει εἰς ὕστερον· ἵνα φαίνηται τῷ προδρόμῳ αὐτοῦ, οὗ τὴν καθαρότητα εἰληφέναι γεγνώριστο, ἀκολουθῶν ἐν τόκῳ ἴσα τε καὶ ἀντίθετα, καὶ ἅπερ ἐκεῖνος ἔλυσεν, ὀψήσας τὴν γέννησιν, μητρικῆς φύσεως στειρώματα, ταῦτα πεδήσῃ Νικόλαος τῇ μητρὶ τεχθεὶς πρωϊμώτατος, ἄμφω δὲ ἐφ' ἑαυτοῖς καὶ μόνον ὑπεραρκοῦσαν εὐτεκνίαν τοῖς γεννήσασι καταλείποιεν. οὐ πολυγονία γάρ, ἀλλ' εὐπαιδία πατράσι καὶ τῷ κόσμῳ τὸ χρησιμώτατον.

Säuglingswunder

Οὕτω δὲ τεχθεὶς καὶ οὕτως τῷ θεῷ οἰκονομηθεὶς δεικνύει εὐθὺς ἐν 7 αὐτῇ νηπιότητι τὰ ἀξιοπρεπῆ ὑπὲρ ἡλικίαν χαρίσματα. ὁ γὰρ ἔτι γαλωχούμενος βρεφοπρεπῶς καὶ συλλογισμοῦ ἐνεργείας μὴ εὐπορῶν ὄργανον, ὡρῶν ἀριθμοὺς καὶ μέτρα ἡμέρας ἐπ' εὐδοκήτῳ κυρίῳ στοχάζεσθαι, τῶν ἡμερῶν ἐν τετράδι καὶ ἕκτῃ κανονικώτατα οὐκ ἐν ἑτέρᾳ, ὡς οἶμαί σοι πολλάκις τὴν ἡλικίαν ἢ καὶ ὑπεράκμους τῆς τροφῆς, οὕτως τοῦ γάλακτος μετελάμβανεν ὥρᾳ, ἀλλ' ἐν μόνῃ τῇ τεταγμένῃ, καὶ ἅπαξ, οὐ δεύτερον, τάχα τὸ τοῦ κανόνος πρὸ τῆς διαστροφῆς εὐθέτως σπαρτούμενος· ἵν' ᾖ ἀληθῶς τὸ Δαυιτικὸν ἐπ' αὐτῷ πληρούμενον λόγιον· «δίκαιος ὡς φοῖνιξ ἀνθήσει». ἦ γοῦν ὡς ἐκεῖνος ἀπὸ τῆς γῆς τοῦ ἐντελοῦς πλάτους ἄρχεται, ὅπερ οὐδὲν τῶν ἄλλων φυτῶν ἔχον δείκνυται, οὕτω καὶ οὗτος ἐκ νηπίου τὴν τελειότητα κανονίζεται, ἄρτιος ἀπανταχόθεν καὶ ἴσος αὐτὸς ἑαυτῷ ἀναφαινόμενος.

---

**6** Vorlage für c. 6: V. p. Mich. c. 3—4; zum Inhalt vgl. weiter Enc. Methodii c. 3—4. — **9** *πίσσης — χραίνεσθαι*, vgl. Sir. 13, 1. — **12** *διανοῖξαν — ἄρσεν*, vgl. Luc. 2, 23. — **21** Vorlage für c. 7: V. p. Mich. c. 5; z. Inhalt vgl. sonst Enc. Meth. c. 5. — **29** Psalm. 91 (92), 13, vgl. V. p. Mich. c. 6, 9.

---

**5** *λιχνοτέρα* scil *εὐώχησις*? oder *λιχνότερα*? ist im Text etwas ausgefallen? | *ἥκιστα*] dazu *V* auf dem Rand: *οὐδαμῶς* **6** *δαινύμενος*] dazu *V* auf dem Rand: *εὐωχούμενος* **17** *πεδήσῃ* parall. *φαίνηται*, *πεδήσει V* **22** *γαλωχούμενος*] *γαλοχ. V* **25** *τῶν ἡμερῶν*] *καὶ τῶν ἡμ. V* **26** *ὑπεράκμους*] *ὑπέρακμοι V* **30** *ἐκεῖνος*] *ἐκείνους V* **32** *ἴσος*] *ἴσως V*

Frommer Wandel

8 Τῷ τῶν πατέρων δὲ ἔθει παὶ τρόπῳ εὖ μάλα στοιχούμενος, δικασ- V
πολίας καὶ ποικιλογνωμίας οὐκ ἐπιδίδωσιν ἑαυτὸν ἀσχολήματι. μόνῃ δὲ
τῇ φυσικῇ καὶ τῇ ἀναγκαίᾳ τῶν ἐντολῶν διαίτῃ καὶ περιοχῇ ἐντρεφόμενος,
τῶν τοῦ θεοῦ αὐλῶν, τῆς ἐκκλησίας λέγω, ὑπῆρχεν ἀχώριστος, φίλτρα
ἡλικιωτῶν σὺν ἀταξίᾳ καὶ γυναικείους πόθους τὸ σύνολον ἀπωθούμενος. 5
περιειλήφει γὰρ ἀγνῶς τὴν σωφροσύνην καὶ συνεπέπλεκτο αὐτῇ καὶ συν-
εισ τίαστο ἐμφρονέστατα, ὅπως μὴ δῆμος παθῶν ἐπικυκλώσῃ τὰ τοῦ νοὸς
αὐτοῦ ἄμφοδα καὶ τῆς ἀνδρείας τὸ δίκαιον ἐκπορθήσειεν. ὃς οὕτω τελῶν
καὶ οὕτω φερόμενος ἀπωρφανίσθη τῶν σαρκικῶν γονέων, ἵνα υἱοθετηθῇ
εὐπροσόχως τῷ θεῷ γνησιώτερον. καὶ χρήμασι κομῶν καὶ περιουσίᾳ γανύ- 10
μενος, οὐκ ἔχαιρεν τῇ τούτων πληθύϊ, ἀλλ' ἐπεστέναξεν, θεὸν ἐξευμενι-
ζόμενος ὅτι μάλιστα, δοθῆναι αὐτῷ καὶ γνωρισθῆναι διοικήσεως λόγον
τὸν κάλλιστον, ὅπως χρήσοιτο τῷ πλούτῳ εἰς τὸ ὀρέσκον τῷ δώσαντι καὶ
εὕροι τοῦτον λυτρὸν ἐμπτώσεων ἢ πρόξενον τῶν ἀγαθῶν οὐκ ἐμπόδιον.

Praxis de tribus filiabus

9 Ταῦτα λογιζομένῳ καὶ ἐξαντλοῦντι λελῃθότως αὐτὸν τοῖς ἐνδεέσι 15
καὶ χρῄζουσι, γειτνιῶντος αὐτῷ τῶν ἐνδόξων καὶ πολυκτημόνων τὸ πρό-
τερον, ἴσως ἐξαιτηθεὶς τῷ Σατὰν Ἰωβ ἄλλος τις εἰς ἔσχατον πενίας ἀφ-
ίκετο, καὶ τρεῖς θυγατέρας αὐτῷ, εὐμόρφους οὔσας καὶ γινωσκομένας ὡς
εὐγενέσταται, εἰς τὸ πορνεῖον ἐκδοῦναι παρ' ὅσον κατέσυρτο. ἐβουλεύσατο
γάρ, εἰ καὶ κεκώλυτο ἀγγέλῳ ἀγαθῷ τῷ Νικολάῳ ἐκ θεοῦ γεννηθέντι καὶ 20
δωρηθέντι αὐτῷ. ἐπεὶ γὰρ τῇ ἄκρᾳ πτωχείᾳ νομίμως αὐτὰς προσκληρώ-
σασθαι τῶν ἀλαζόνων τις οὐκ ἠνείχετο, τῶν δὲ ἀπόρων οὐ προτεθύμητο,
ἀνόμῳ σαρκομανίᾳ εἰς πορισμόν τινα κἂν τῆς ἀναγκαίας ζωῆς ἐκδοῦναι
βίᾳ ταύτας ὁ ἄνθρωπος βεβούλητο.

10 Τοῦτο γνοὺς ὁ μακαριώτατος Νικόλαος καὶ οἴκτῳ πολλῷ βληθεὶς τῷ 25
πρὸς τὰ κόρια καὶ τὴν αὐτῶν ἐκ πατρὸς παραβούλευσιν, τῆς δὲ ἀνθρωπ-
αρεσκείας φοβούμενος τὸ πρὸς ἀγαθὰ λικμητήριον, σκέπεται οἰκτεῖραι τοὺς
κινδυνεύοντας· εὔχεται δὲ θεῷ καὶ τεχνάζεται, ἀνεπαισθήτως κατενεργῆσαι
τῶν πασχόντων τὸν ἔλεον. καὶ δὴ λαβόμενος ἀωρίας τῆς πάνυ δεσμὸν
χρυσοῦ αὐτάρκη, ἐξακοντίζει τοῖς πενητεύσασιν — ὦ τοῦ θαύματος —, 30
ἐντολὴν ἐν τῇ ἐντολῇ ἐργαζόμενος· τῇ γὰρ «ἀγαπήσεις ὡς σεαυτὸν τὸν
πλησίον σου» παλαιᾷ ἡ κυριακὴ καὶ καινὴ ἀνθυφηγεῖ τελεωτέρα· «ὅταν
δὲ ποιῇς ἐλεημοσύνην, μὴ γνώτω ἡ ἀριστερά σου, τί ποιεῖ ἡ δεξιά σου».

---

**1** Vorlage für c. 8: V. p. Mich. c. 8—9; z. Inhalt vgl. sonst Enc. Meth. c. 7—8. — **15** Vorlage für c. 9—14: V. p. Mich. c. 10—18; z. Inhalt vgl. sonst Enc. Meth. c. 10—12. — **29/30** *καὶ δὴ λαβόμενος — πενητεύσασι*, vgl. V p. Mich. c. 12, 4. — **31** Lev. 19, 18 (Matth. 22, 39 c. par.). — **32** Vgl. Matth. 6, 3.

---

**5** *ἀταξίᾳ*] *ἀταξίας V* **6** *συνειστίαστο*] *συννηστίαστο V* **9** *ἀπωρφανίσθη*] *ἀπορφ. V* **15** *αὐτόν* bzw auch *αὐτὸν* scil *πλοῦτον* **20** *καὶ κεκώλυτο*] *και κωλυτο V*

καὶ γὰρ πάλιν, ᾧ κατ' ἐντολὰς προσηύχετο ἐν τῷ κρυπτῷ τῆς ψυχῆς ταμιείῳ θαμίν' ὁ πανόλβιος, τούτῳ ἐδείκνυ τὴν δωρεὰν κρυφιώτατα· καὶ ὡς ἐκ φωτὸς τοῦ θεοῦ ἐλλαμφθεὶς τὸ φιλάνθρωπον, οὕτως ἐκ φωτοβόλου θυρίδος ἀκτῖνα βοηθείας καὶ χεῖρα σωτηρίας ὀρέγει τῷ γείτονι. ὃν μετὰ τὴν τοῦ ὕπνου ἐκτίναξιν εὑρηκὼς ὁ τῇ πενίᾳ τρυχόμενος ἄνθρωπος, καὶ δάκρυσιν ὥσπερ καὶ χαρᾷ ληφθεὶς καὶ βληθεὶς μέγιστα — τὸ ἑξῆς ὁ ἀκροατὴς διασκέψαιο, πόσα τῷ φιλανθρώπῳ θεῷ προσπίπτων εὐχαριστῆσαι εἶχεν ἐπείγεσθαι. διὸ πρόσσχωμεν οἵ τε λέγοντες καὶ οἱ ἀκούοντες τὸ τῆς ἐλεημοσύνης φιλόθεον, ὁπόσον θεῷ στεργόμενον ἐστὶ καὶ ἡμῖν χρεωστούμενον. θεοῦ γάρ ἐστι τὸ μέγα γνώρισμα ἔλεος, ὃς ἐλέῳ καὶ ἀγαθότητι πρὸς τὸ εἶναι τὰ πάντα ἐκ τοῦ μὴ ὄντος παρήγαγεν· θεοῦ τὸ παραπεσόντας ἐξ ἀρχῆς ἄνωθεν παιδαγωγῆσαι πατράσι, προφήταις καὶ τέλος αὐτὸν ἐκεῖνον ἀτρέπτως γενέσθαι, μένοντα καὶ θεόν, πλὴν τῆς ἁμαρτίας ἄνθρωπον. ἡμῶν δὲ χρέος καὶ ἀποδέον οἰκεῖον βοήθημα τὸ πάντα πράττειν εἰς δόξαν αὐτοῦ, ὡς ποιητοῦ τε καὶ πλάστου ἡμῶν, ἵνα ἁγιάζηται τὸ τούτου ἐν ἡμῖν ὄνομα, ὅπερ ἐργάζεται πρὸ πάντων ἐλεημοσύνη καὶ τῶν ἐνόντων μετάδοσις. **Praxis de tribus filiabus**

Τούτου δοξοφύγως τοῦ χύσματος καταπιανθεὶς τὼ τῆς ψυχῆς χεῖρε ὁ ἐλεήμων θεομιμήτως Νικόλαος χαρᾷ καὶ ἀπορίᾳ ὑπέβαλε καὶ δι' ἀμφοῖν πρὸς θείαν εὐχαριστίαν ἀνέστησεν τὸν ἐκπεσόντα ῥαθυμίᾳ καὶ τῇ ἀνευπορίᾳ τὸ πρότερον. ὃς τῇ μιᾷ θυγατρὶ ἐπαρκοῦν εἰδὼς εἰς προικὸς εἰσφορὰν τὸ οὐράνιον δώρημα, παστάδα πλέξας νυμφικήν, ταύτην ἐννόμως ἡρμόσατο. ἔτι δ' ἠπόρει πρὸς τὸ ξενουργηθὲν θεῷ διὰ τοῦ ἀνυπόπτου θεράποντος, καὶ ἤθελε, κἂν μὴ τὸν τρόπον ἐπινοεῖν εὕρισκεν, γνῶναι θεοῦ τὸν ἀγαθώτατον ἄγγελον. ὁ δὲ ἀφιλότιμος πρὸς ἐπίδειξιν καὶ διαγνωστικώτατος πρὸς ὑπόκρυψιν, ἐπίσχων ἔτι ἡμέρας τινάς, πάλιν τὸ αὐτὸ ποιεῖ νυκτὸς ἀωρότερον, καὶ ἕτερον δεσμὸν χρυσίου ἐκ τῆς αὐτῆς θυρίδος ἠκόντισεν εἰς τὸν τῆς ἄλλης ἀδελφῆς ἔννομον γάμον τοῦ πρώτου παρόμοια. ὃν αὖθις εὑρὼν μετὰ τὴν ἐκ τοῦ ὕπνου ὁ τῶν κορῶν πατὴρ διανάστασιν, πεσὼν ἐπ' ὄψιν καὶ πρὸς θεὸν στεναγμοῖς εὐχαρίστοις ἐκχέων τὴν δέησιν — ἤδη γὰρ οὐδὲ λαλεῖν καταπλαγεὶς εἰς ἄκρον ἐδύνατο — Τίς ἂν εἴη, κύριε, ὁ τοῦτό μοι ποιῶν' προσετίθει ῥήμασιν, καὶ τίς ἐστιν, **12** **13**

---

**1** κρυπτῷ — ταμιείῳ, vgl. Matth. 6, 6. — **4** μετὰ τὴν τοῦ ὕπνου ἐκτίναξιν, vgl. V. p. Mich. c. 15, 1: τοῦ ὕπνου τὸ βάρος . . . τιναξάμενος. — **5** εὑρηκὼς — βληθεὶς μέγιστα, vgl. V. p. Mich. c. 13, 5 f. — **15** ἁγιάζηται, vgl. Matth. 6, 9 c. par. — **21/23** ὃς τῇ μιᾷ — ἐννόμως ἡρμόσατο, vgl. V. p. Mich. c. 13, 9 f. — **27** ἀωρότερον — ἠκόντισεν, vgl. V. p. Mich. c. 14, 18. — **29** ὃν αὖθις εὑρὼν usw., vgl. V. p. Mich. c. 15 in.

---

**7** εὐχαριστῆσαι] εὐχαριστήσειν *V* **18** χύσματος?] χοίσματος *V*, wohl = χύσματος, was dann Parallelform zu χύσεως wäre; oder χείσματος (χείω = χέω)? **19** ἀπορίᾳ ist man versucht in εὐπορίᾳ (opp ἀνευπορίᾳ Z 20) zu korrigieren, doch vgl ἠπόρει Z 23 **28** παρόμοια adverbialiter, oder in παρόμοιον zu korrigieren?

**Praxis de tribus filiabus**

ὑπεράγαθε, ᾧ τοῦτο χράσαιο, πανελεήμων, πρὸς τοσοῦτον διακονῆσαί σου V
τῷ ἀναξίῳ μοι ἔλεον; πλὴν ἀνὰ πᾶσαν, οἰκτίρμων, ἐπαγρυπνήσαιμι νύκτα
καὶ διαρρηγορῶν προσκαθήσαιμι, οὐχ ἵνα καταλήψωμαί σου τοῦ ἀνεξ-
ιχνιάστου τὸν ὅθεν βούλῃ ἐξεγειρόμενόν σοι διάκονον, ἀλλ' ἵνα ἰδὼν
προσκυνήσω τὸν ἐν ἀνθρώποις ξηλωτήν σου καὶ μιμητὴν καὶ δοξάσω σε'.
14 Τοῦτο ἐκείνου στήσαντος τῇ διανοίᾳ καὶ τῷ ἔργῳ ἀνύοντος, ἀπῆλθεν
ὁ τῆς τριάδος δοῦλος Νικόλαος, τῷ τρίτῳ τοῦ δώρου προσθήματι τὴν
τρίτην θυγατέρα τοῦ διαπεπτωκότος ἐκ θεοῦ ἐξαναστησόμενος. καὶ μόνον
ὅτι πάλιν ἐξακοντίζει τῆς χορηγίας τὸ πλούσιον, ἰδὼν ὁ προσαγρυπνῶν
τῆς δωρεᾶς τὴν ἐπίλαμψιν, ἐγερθεὶς τάχος κατέλαβεν ἀναχωροῦντα τὸν
ἐκ θεοῦ αὐτῷ εὐποιήτορα. καὶ τοῦτον εἰς ἀναγνωρισμὸν τρανότατα προσ-
βλέπων καὶ ἐννοώμενος, πίπτει πρηνὴς καὶ τῶν ἰχνῶν ἐφάπτεται πανευ-
χάριστα, οἰκεῖον χρέος πληρῶν, οὐ προστιθείς τι ἐκείνῳ εἰς τὴν παρὰ
θεοῦ ἀποβλεπομένην ἀμήρυτον ἀνταπόδοσιν. οὕτω δὲ διαγνωσθέντος
τοῦ μακαρίου, ὡς οὐκ ἐνόμιζεν, ὅρκῳ λαμβάνει ἀφασίας τὸν ἄνθρωπον,
μέχρις ἀπάσης ζωῆς αὐτοῦ μηδενὶ ἐκλαλῆσαι τὸ μετ' αὐτοῦ ἐξ αὐτοῦ γε-
νόμενον. ὃν πληροφορήσας ὁ ἠλεημένος, καθάπερ ἠπαίτητο, τῇ περι-
λειφθείσῃ θυγατρὶ τελέσων ἀπῴχετο τὸ σωτήριον, ὃ ἡ θεοῦ φιλανθρωπία
διὰ τῆς τοῦ μεγάλου Νικολάου χειρὸς ἐθησαύρισεν.

**Wahl zum Bischof von Myra**

15 Ταύταις οὖν καὶ ταῖς παραπλησίοις ἀρεταῖς ἀναγομένου τοῦ μάκαρος,
ὁ τῶν Μύρων ἐπίσκοπος, ἀνὴρ πανόσιος καὶ θεάρετος, τοῦ τῇδε βίου πρὸς
κύριον ἀπεδήμησεν. τῷ δὲ περὶ αὐτὸν θαυμαστικῷ βίῳ οἱ τοῦ κατ' αὐτὸν
κλήρου λογάδες καὶ οἱ πέριξ ἐπίσκοποι κεκρατημένοι, ἐπόνουν ὑπὲρ τῆς
ἐκκλησίας, ὡς τὸ εἰκός, ἄξιον τοῦ οἰχομένου διάδοχον εὑρεῖν κυρίῳ εὐ-
χόμενοι. ὧν εἷς, ὡς ἐκ θεοῦ κινηθείς, τὴν πίστιν εἰς ἀσφάλειαν θέμενος,
εὐχὴν τοῖς πᾶσι κρατηθῆναι συνεβουλεύσατο. τούτου δὲ γενομένου, τῶν
πάντων ἑνὶ ὁ τρόπος τῆς ἀνευρήσεως τοῦ ἐποφειλομένου θεῷ εὐαρεστῆσαι
γνωρίζεται, φωνῆς αὐτῷ τοιᾶσδε προσγενηθείσης· Ἄπελθε εἰς τὴν ἐκ-
κλησίαν νυκτὸς καὶ στῆθι πρὸς ⟨τὰ προ⟩πύλαια· καὶ ὃς πρὸ πάντων
ὑπεισελθεῖν τὴν ἐκκλησίαν ἐλεύσεται, τοῦτον κρατήσαντες εἰς τὴν ἐπι-
σκοπὴν προχειρίσασθε· Νικόλαος αὐτῷ ἐστιν ὄνομα.' κοινωσάμενος δὲ
τὸ ῥῆμα τοῖς ἀμφ' αὐτὸν ἐπισκόποις μόνοις καὶ λοιποῖς, οἵσπερ δὴ καὶ
συνηύχετο, ἐνδοτέρω τῆς ἐκκλησίας ἐκείνοις προσμένουσι καὶ τῇ δεήσει
16 προσκαρτεροῦσιν, αὐτὸς ἐξίετο, ἔνθα κεχρημάτιστο. καὶ δὴ περὶ τὰς ὀρ-
θρινὰς ὥρας λαβόμενος τὸν προελθόντα πάντων καὶ ἀνερωτησάμενος, τίς

---

**6/12** τοῦτο ἐκείνου — πανευχάριστα, vgl. V. p. Mich. c. 16, 23—17, 19. — **15/16** ὅρκῳ — ἐκλαλῆσαι, vgl. V. p. Mich. c. 17, 19f. — **20** Vorlage für c. 15—16: V. p. Mich. c. 21—23; z. Inhalt vgl. sonst Enc. Meth. c. 13—14.

---

**1** χράσαιο] χρασαι (ohne Akzent) *V* **3** καταλήψωμαι *V* **29** πρὸς τὰ προπύλαια] vgl εἰς τὰ προπ. Vita per Mich. c. 21, 21; πρὸς πύλαια *V*

*V* ἐστιν αὐτῷ ὄνομα, τῷ ἁπλῷ τῆς πεύσεως ἀποκρινάμενον εὕρηκεν· "Ἁμαρτωλὸς Νικόλαος, δοῦλος τῆς σῆς ἁγιωσύνης, ὦ δέσποτα.' ὁ δὲ πρὸς αὐτὸν θᾶττον ἀνθυποφέρων 'Δεῦρο μετ' ἐμοῦ, τέκνον, ἔχω τι δεῖξαί σοι' ἔφησεν. καὶ λαβὼν αὐτὸν καὶ τοῖς ἄλλοις ἅπασιν, οἷς συνηύξατο, τὸν λαληθέντα κομίζων καὶ μετ' αὐτοὺς καὶ παντὶ τῷ λαῷ δεικνύων τὸν μηνυθέντα θεόθεν, εὐπρόθυμα πιστευσάντων τῷ λόγῳ πάντων καὶ ἀποδεξαμένων τὴν θείαν ἐνέργειαν, προχειρίζονται εἰς τὴν ἐπισκοπὴν τὸν μέγαν Νικόλαον.

Καὶ εὗρεν ὄντως ἄνδρα ὁ θεὸς κατὰ τὴν καρδίαν αὐτοῦ, εἰπεῖν **17** γραφικώτατα. καὶ χρίει Σαμουὴλ ἐπίσκοπος ὁ προβλεπτικώτατος Δαβὶδ τὸν χρόνοις, οὐ τρόποις δὲ δεύτερον. καὶ κέρας μὲν οὐκ ἐπιτίθησιν ὑπὲρ κεφαλῆς ἀλόγιον, σημαντικὸν τοῦ δεῖξαι τὸν θεῷ ἐκζητούμενον, δύναμιν δὲ λογίων θεοῦ ἐγγράφων ἐπιθεὶς καὶ εὐχὴν ἐνσφραγίσας σὺν τοῖς ἑταίροις, ὃν ἤδη προμεμαθήκει ἀναγορεύων καὶ τοῖς ἄλλοις παρίστατο. βρύει δὲ τούτου ὑπὲρ κεφαλῆς οὐκ ἔξωθεν ἐπιτεθὲν ἔλαιον καὶ ὡς ἐξ ἀπαρχῆς θεῷ ὑπερεκχεόμενον πλεονάσματι, ἀλλ' ἴδιον αὐτοῦ ἐκείνου, τῷ τριμερεῖ τῆς ψυχῆς σάτῳ ὡς δεκάτῳ σεμιδάλεως οἰφί, καθὰ τὸ δῶρον θυσίας, ἐπιχεθὲν εἰς ὀσμὴν εὐωδίας καρπώματος κυρίου, ὅπερ τοῖς χρῄζουσι δαψιλῶς ἐπεμέρισεν ἐξ ἀφειδώλου καὶ ἱλαρᾶς καρδίας ἔλαιον κεκομμένον πανάρυγον· καὶ τούτῳ ὡς λύχνῳ τῇ τῶν ἐπισκόπων προχειρίσει εἰς τὴν τῆς ἐκκλησίας τεθέντι λυχνίαν εὐθύτατα αὐτῷ ἐκείνῳ προσεξανάπτειν τὸ τῆς ἐν πίστει διδαχῆς θρυαλλίδιον εὑρεθὲν καὶ ἐπιχεόμενον. καὶ πάσης σαφῶς τῆς ἱστορίας ὑπερκειμένως ἔχων τὸ ὅμοιον, ἔτι ὑπερεβάλετο ὁ νέος τοῦ Νικολάου χρίστης τὸν πάλαι τὸν Δαβὶδ βλέποντα τῷ καὶ πρὸ χρίσεως

---

**9** κατὰ — αὐτοῦ, vgl. 1. Reg. 13, 14. — **10** χρίει usw.] die Weihung des N. zum Bischof wird verglichen mit der Salbung Davids durch Samuel, 1. Reg. 16, 13. — **12** δύναμιν λογίων ἐγγράφων ἐπιθείς] Dionys. Areop., de ecclesiast. hierarch. V, 2 (Migne Gr. 3, 509): ὁ μὲν ἱεράρχης ἐπὶ τὴν ἱεραρχικὴν τελείωσιν προσαγόμενος, ἄμφω τὼ πόδε κλίνας ἐπίπροσθεν τοῦ θυσιαστηρίου ἐπὶ κεφαλῆς ἔχει τὰ θεοπαράδοτα λόγια καὶ τὴν ἱεραρχικὴν χεῖρα. — **17** ὡς δεκάτῳ usw.] zugrunde liegt Lev. 6, 20—21 (Opfer bei der Salbung des Priesters): τὸ δέκατον τοῦ οἰφὶ σεμιδάλεως (ein Zehntel Epha Feinmehl) εἰς θυσίαν . . . θυσίαν ὀσμὴν εὐωδίας κυρίῳ; dazu Exod. 29, 40—41: δέκατον σεμιδάλεως . . . ἐν ἐλαίῳ κεκομμένῳ . . . ὀσμὴν εὐωδίας, κάρπωμα κυρίῳ. — **20** λύχνῳ . . . λυχνίαν, vgl. Matth. 5, 15; V. p. Mich. c. 19, 11f.: εἰς ἀρχιερατικὴν λυχνίαν . . . ὡς λύχνον; Enc. Meth. c. 14, 24: τίθεται ἐπὶ τὴν λυχνίαν . . . λύχνος.

---

**5** καὶ παντὶ τῷ λαῷ δεικνύων] παντὶ τῷ λ. καὶ δεικν. *V* **15**ff Der Text wird einigermaßen verständlich nur aus den oben ausgeschriebenen Schrifttexten **17** σάτῳ ὡς δεκάτῳ usw] *V* am Rand, ohne Verweisungszeichen im Text, so daß unsicher, ob auf σάτῳ oder δεκάτῳ . . . οἰφί sich beziehend: κουμου | λατο | μόδιος **20**ff Die Konstruktion des Satzes καὶ τούτῳ — ἐπιχεόμενον ist unverständlich und der Sinn im einzelnen nicht klar; wahrsch. ist der Text nicht in Ordnung oder etwas ausgefallen; wäre etwa προσεξανάπτεται . . . εὑρεθέντι καὶ ἐπιχεομένῳ zu lesen? **24** τὸν Δαβίδ] τοῦ Δ. *V*

μαθεῖν τοῦ χριομένου τὸ ὄνομα, ὡς εἴη Νικόλαος· ὃ ὁ τοιοῦτος ἐκεῖνος, καίπερ τοσοῦτος ὤν, ὅτι Δαβὶδ ὁ ἐξ Ἰεσσαὶ ζητούμενος, οὐ μεμάθηκεν.

Praxis de tratelatis

**18** Τούτῳ οὖν σφραγίσας τῷ θαύματι τὴν πρὸς τὴν ἀρχιερωσύνην αὐτοῦ ἀνάβασιν, συντέμω τὸν λόγον κατὰ γνώμην σου, τοῦ λαλῆσαι κελευσαμένου μοι. ἀλλ' ὅρα μοι τριάδος τύπον ἐν πάσῃ σωτηριεύσει καὶ ἐνεργείᾳ τούτου φερόμενον· κόρια τρία λυτροῦται ψυχικοῦ θανάτου καὶ μὴν καὶ σωματικῆς ἀτιμίας, ὡς φθάσαντες εἴπομεν. αὐξάνει ἀπὸ κορῶν εἰς ἄνδρας, εὐσθενέστερον θανάτου καρατομίας λυτρούμενος, ὡς ἡ πασιφανὴς πρᾶξις ἱστορεῖ αὐτοῦ. εἶτα εἰς ἐνδόξους ἐξ ἀφανεστέρων, καὶ ἀπὸ ἡγεμόνων ἐπὶ βασιλεῖς, καὶ ἐκ παρακειμένων εἰς ἀπῳκισμένους, καὶ ἐξ ἐγρηγορότως ἐλέγχοντος εἰς τὸ καὶ δι' ὀνείρου δεδίττεσθαι, καὶ ἀπὸ πολιταρχικῶν διαβόλων ἐπὶ στρατηλατικοὺς ἀντικειμένους καὶ ὑπαρχικοῦ φρενοβλάβειαν εὐδόκηται θεῷ ἐπαναβαίνων περιφαντότερος ἑκάστοτε γίνεσθαι. καὶ αὐτὰ μὲν ἡ πρᾶξις.

Praxis de nautis

**19** Ἐξ οὗ δὲ λέγομεν διηγήματος ἔτι καί, ὃ λέξομεν, πέφυκεν. μετὰ γὰρ τὴν κατὰ τρὶς ἐν τοσούτοις, ὅσοις ἔφημεν, ἀπολύτρωσίν τε καὶ σωτηρίευσιν αὖθις καὶ κατὰ πλήθους ἐμφαίνεσθαι αἰτηθεὶς κατευδόκηται, καὶ οὐκ ἐπὶ γῆς μόνον, ἀλλὰ καὶ ἐν θαλάσσῃ ναυτιλλομένοις πανχάλεπα. τινῶν γὰρ εἰς κινδύνου φόβον ἐμπεπτωκότων τὸν ἔσχατον καὶ ἀπειλὴν θανάτου ἀπαραλόγιστον, κληθεὶς μόνον ἐξ ὀνόματος, εὐθὺς αὐτόχειρ ἐνεργῶν καὶ βοηθῶν ἐπὶ παντὸς ξύλου καὶ κάλου τοῦ χρῄζοντος παρεγένετο, καὶ "Ἰδού," φησιν, 'ἐπικεκλήκατέ με· πάρειμι βοηθήσων εὐσύλ-
**20** ληπτα'. οἳ μετὰ τὴν ὄψιν, μετὰ τὴν συγχέρειαν, μετὰ τὸ σωτήριον προσορμηθέντες τῇ γῇ καὶ τὸν ἀπὸ θεοῦ σωτῆρα εὑρεῖν ἐκζητήσαντες, διερμηνεύονται πρὸς τῇ ἐκκλησίᾳ εὕρασθαι παραγενόμενοι. ἄκομψον δὲ καὶ τῶν πολλῶν ὡς ἕνα κληρικῶν εἰσεληλυθότα ἰδόντες τὸν ὑψηλὸν ταπεινόφρονα, οἱ πρότερον οὔποτε τούτῳ προσεντευξάμενοι, τῇ κατὰ τὸν πλοῦν βοηθείᾳ, ἐν ᾗπερ αὐτοῖς συνεγένετο, ἀναγνωρίσαντες εὐστοχώτατα, αὐτομηνύτως ἐκτὸς μεσιτεύοντος τῷ μακαρίῳ προσεληλύθεισαν. εὐχαριστήσαντες δὲ καὶ ἀναγγείλαντες τὴν ἐν ἀνάγκαις αὐτοῖς διὰ πιστῆς αὐτῶν ἐπικλήσεως αὐτοπτικὴν αὐτοῦ ἀρωγὴν καὶ βοήθειαν, οἵάπερ καὶ οἱ ἐκ βασιλέως κατὰ τὸ πρακτικὸν διήγημα ἀπευχαριστήσειν πεμφθέντες στρατηλάται, προφητείας οὗτοι ἐλεγμὸν καὶ διορθώσεως διδαχὴν εὐθὺς ἐπακούουσιν, ἀποκριθέντος τοῦ πανοσίου αὐτοῖς· Γνῶτε ἑαυτούς, ἀδελφοί, παρακαλῶ, καὶ τὸν βίον εὐθύνατε· ἡ γὰρ σύντροφος ὑμῖν ἀδικία καὶ τὸ πλεονεκτικώτατον, μετὰ τῆς μυσαρᾶς πορνείας ἐπιπυλάζουσαι, τοῦ φιλαν-

---

**9** πρᾶξις, die Praxis de stratelatis, oben S. 67 ff. — **15** Vorlage für c. 19—20: V. p. Mich. c. 34—36.

---

**10** βασιλεῖς sic *V* **11** πολιταρχικῶν] πολισταρχ. *V* **26** ἰδόντες] vgl. θεασάμενοι V. p. Mich. 35, 16; εἰδότες *V*

ν θρώπου θεοῦ τὴν παιδείαν, ὡς ἰατροὺς αἱ νόσοι, ἐκκαλοῦνται καὶ ἐπ- **Praxis de nautis**
αφιᾶσιν ἀναγκαιότατα. μεταμάθετε οὖν τὸ καλὸν καὶ τὸν ἁγιασμὸν ἐγκομ-
βώσασθε, οὗ χωρὶς τάχα τὸν κύριον οὐδεὶς ὄψεται, καὶ ἔξοιτε ἐν ἑαυτοῖς
ἐκ τῶν τῆς ἀρετῆς σπερμάτων ἀμώμενα πλουσίως τῆς σωτηρίας τὰ
δράγματα.'

Ταῦτά σοι τὰ μικρά, ὦ φίλος, λελάληται καὶ προτέθηται τῶν λόγων **21** **Schluß-paraenese**
ὀψώνια, ὡς ἀπὸ πίνακος ὑπαρᾶς τοῦ ἀχρείου νοὸς ἀναπολῃθέντα τῆς
ποτε ἡμῖν ἀναγνώσεως· πλὴν καὶ ἄλλῳ τινὶ νουνεχεστέρῳ ἀδελφῷ ἐκοι-
νωσάμεθα τὴν ἐπίμνησιν εἰς ἀσφάλειαν. καὶ μὴ τῷ πίνακι προσέχων ὡς
ἀχρειοτάτῳ τῶν ὄψων τὸ γλυκύτατον ἀπορρίψαιο· ἀλλ' ἐμφοροῦ καὶ δαί-
νοιο προθυμότατα, καὶ πρὸ πάντων τὰς ἐνεργείας, καθ' ὧν καὶ δι' ἃς ὁ
τοῦ ὁσίου ζῆλος περίφαντος ἐδείχθη, ἀπόδραθι. τῷ πρώτῳ γὰρ τῶν κο-
ρῶν καὶ τῷ ἐσχάτῳ τῶν ναυτῶν διηγήματι σωφροσύνης φροντίζων καὶ
σαρκὸς μιασμὸν ἐκκόπτων καὶ ἀναστέλλων ἐπιδόσει χρημάτων καὶ ἐλέγχῳ
ῥημάτων παραταττόμενος δείκνυται· τοῖς μέσοις δέ, λέγω δὴ τοῖς θάνατον
πρὸς αὐτὰ τὰ Μύρα καὶ τῇ βασιλευούσῃ κατακριθεῖσιν ἀνδράσιν, ὡς ἡ
τῆς πράξεως ἔχει διήγησις, κατὰ πλεονεξίας χωρεῖ ἐντονώτατα καὶ ἅπτεται
βασιλέως ἀνεξετάστου τὰ κρίματα, εἰ καὶ δικαίου τὰ πράγματα, καὶ ἐκ-
φαυλίζει ὑπάρχους καὶ ἄρχοντας, ἵνα τὰς ψυχὰς αὐτῶν τε καὶ τῶν ἀδίκως
θνήσκειν ἀπαγομένων αἰωνίου καὶ προσκαίρου θανάτου λυτρώσηται.

Καὶ ἐπὶ πᾶσι θαυμάσας καὶ προστησάμενος κρησφύγετον ἄσυλον τὸν **22**
μέγαν Νικόλαον ἔχε — πρὸς πειρασμῶν λύτρωσιν πρεσβείαν θεῷ εὐ-
υπήκοον, πρὸς νόσων ἐκδρασμὸν καθάρσιον εὔποτον, πρὸς πόλεμον σαρ-
κὸς ἀνταγωνίστην ἀκαταμάχητον, πρὸς φιλίαν θεοῦ εἰκόνα ἀπαραχάρακτον,
πρὸς ἔχθραν δαιμόνων ἐνστήλωμα ἀνεπίκλητον, πρὸς χρείαν πενήτων
χαρακτῆρα ἀρχέτυπον, πρὸς ζῆλον δογμάτων κανόνα εὐθύτατον, πρὸς
διδαχὴν πραότητος λύραν θεοτίνακτον, πρὸς ἐγκρατείας τόνον νεκρώσεως
τύμπανον, πρὸς ἁγνείας ἱδρῶτα δρόσον ἄνω μυρίζοντα, πρὸς ἡνίαν σωμά-
των πύκτην ἀνεπίψογον, πρὸς φρονήσεως κτῆσιν πολυκερδῆ ἔμπορον,
πρὸς τάξιν ἀνδρείας ζυγὸν ἀνεπίκλητον, πρὸς κρίματα λόγων πρύτανιν
ὀξύτητος, πρὸς δράματα τρόπων σοφὸν ἀκακούργητον, πρὸς νόμον πρα-
κτέον σπαρτίον εὐθύτατον, πρὸς νοῦν ἀπευκταῖον θυμὸν εὐσυλλόγιστον,
πρός θράσος ἀνοίας ἀργίας ἐπίγνωσιν, πρὸς θάρσος εὐνοίας συλλήπτορα
τάχιστον, πρὸς μνήμην θανάτου νεκρὸν ἐμπνοώτατον, πρὸς τύπον ἐγέρ-

---

**3** οὗ — ὄψεται, Hebr. 12, 14. — **12** τῶν κορῶν, s. c. 9—14. — **13** τῶν ναυτῶν, s. c. 19—20. — **15** τοῖς μέσοις, s. c. 18.

---

**10** ἀχρειοτάτῳ] ἀχρειότατος *V* | δαίνοιο] dazu *V* auf dem Rande: εὐοχοῦ **17** ἐντονώτατα] ἐντομώτατα *V* **21** κρησφύγετον] dazu *V* auf dem Rande: οχύρωμα ισα (= εἰς ἅ?) | τα | φύγι | ο | η (?) **22** μέγαν] μέγα *V* **22**ff ἔχε usw] die folgenden 24 Kola sind in *V*, teils über dem ersten Wort, teils am Rande, mit den Zahlen α′ bis κδ′ numeriert.

σεως τὸ κλήσει παρίστασθαι, πρὸς πλάτος ἀγάπης τὸ χρᾶσθαι αὐτῷ καὶ V
ὁμώνυμα, πρὸς ἐλπίδα μελλόντων παρόντων καταφρόνησιν, πρὸς ζωὴν
23 αἰωνίαν ἑκούσιον νέκρωσιν. καὶ πάντα πρὸς τούτου μαθητευόμενος γνη-
σιώτατα, ποίησον σεαυτῷ τὴν ὅλην βιοτὴν τοῦ σοφωτάτου Νικολάου
ἀλφάβητον ἰδιόκτητον. καὶ ὡς ἐκ γραμμάτων τῶν εἰρημένων πάντων
στοιχιασθεὶς τὴν καρδίαν σου, ὃ θέλεις ἢ πράττειν ἢ λέγειν ἢ ἐννοεῖν,
προσφιλέστατε, λάμβανε κατὰ νοῦν τὸν μέγαν Νικόλαον καὶ ὅρα, εἰ γέ-
γονεν αὐτῷ ἐκείνῳ ἢ λελάληται ἢ ἐννενόηται, καὶ πρᾶττε κατ' ἐκεῖνον,
ὡς ἐντεθύμηται ἢ λελάληκεν αὐτὸς ἢ πεποίηκεν. οἱ γὰρ ἅγιοι, μιμηταὶ
τοῦ κυρίου ἀκριβεῖς γενηθέντες, διὰ τῆς πρὸς αὐτοὺς χαρακτηρίσεως τοῦ
θεοῦ καὶ ἡμᾶς μιμητὰς καθιστῶσιν, ᾗ φησιν ὁ μέγας ἀπόστολος· «μιμηταί
μου γίνεσθε, καθὼς κἀγὼ Χριστοῦ». καὶ λοιπὸν ὅλον τοῦ ὁσίου τὸν βίον
γράμματα ἔχων, οἷάπερ ἔφαμεν, ἐξ αὐτοῦ λαμβάνων τὰ σχήματα εὐθέτως
διατιθῇ τὰ πράγματα· ἵνα, ὃν ἀγαπᾷς κατὰ ψυχὴν καὶ περιέχει Νικόλαον,
τοῦτον καὶ ζηλοῖς ἐπ' ἔργοις καὶ μιμῇ διὰ βίου παντὸς πατροπόθητα,
κἀντεῦθεν ἐπαξίως τῆς διαθέσεως συγκληρωθείης αὐτῷ τὴν νίκην ἐν
μέσῳ τῷ λαῷ σου καὶ γένῃ θεοδώρητον φερωνύμημα, τὸ αὐτὸ καὶ ὑπὲρ
ἡμῶν προσευχόμενος, χάριτι καὶ φιλανθρωπίᾳ τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ
Χριστοῦ, ᾧ ἡ δόξα σὺν τῷ πατρὶ καὶ τῷ ἁγίῳ πνεύματι εἰς τοὺς αἰῶνας
τῶν αἰώνων. ἀμήν.

**11** 1. Cor. 11, 1.

**2** ὁμώνυμα] ὁμόνοιμα *V*; Sinn?

# VI. ENCOMIUM METHODII.

## Inhalt der eingefügten Thaumata.

I. Praxis de tribus filiabus, c. 10—12. Inhalt oben S. 111.

II. Praxis de navibus frumentariis in mari, c. 17. Um der in Myra herrschenden Hungersnot zu steuern, erscheint Nikolaos nächtlicherweise dem Schiffsherrn einer vorübersegelnden Kornflotte, gibt das Angeld und heißt ihn nach Myra fahren. Dieser hält am folgenden Morgen alles für einen Traum; als er aber das Angeld in seiner Hand findet, läuft er in den Hafen von Myra ein und verkauft den Myrensern sein Getreide.

III. Praxis de stratelatis, c. 19—32. Inhalt oben S. 67.

IV. Thauma de Joanne patre, c. 36—40. Johannes, Vater des Verfassers, erleidet auf der Überfahrt nach Hydrunt nahe an der Küste Schiffbruch und wird durch den h. Nikolaos, den er angerufen, ans Land gerettet.

V. Thauma de presbytero Mitylenensi, c. 42—45. Ein Presbyter aus Mitylene wird bei der Nikolaosfeier in Myra von den einfallenden kretischen Arabern gefangen, nach Kreta gebracht und zur Enthauptung bestimmt. Der h. Nikolaos erscheint, nur dem Presbyter sichtbar, und bewirkt, daß dem Henker das Schwert entfällt, worauf dieser, nachdem er die Ursache erfahren, den Presbyter freigibt.

VI. Thauma de Petro scholario, c. 48—59. Bei einer Niederlage der Rhomaeer fällt der Gardesoldat Petrus den Arabern in die Hände und wird in Samarra gefangen gehalten. Er erkennt darin Gottes Strafe dafür, daß er sein Gelübde, Mönch zu werden, bisher nicht ausgeführt, ruft Nikolaos an und verspricht, im Falle seiner Errettung sofort der Welt zu entsagen. Da Nikolaos trotz wiederholter Versuche die Gewährung der Bitte seines Schützlings von Gott nicht erlangen kann, schlägt er ihm vor, noch Symeon den Gerechten als Fürbitter hinzuzunehmen. Der angerufene Symeon erscheint und befreit Petrus, nachdem er die Erfüllung seines Gelübdes versprochen; Nikolaos geleitet ihn ins Gebiet der Rhomaeer. Petrus eilt stracks nach Rom, der Papst, dem Nikolaos erschienen und über Petrus Bescheid gesagt, erkennt Petrus in der Peterskirche, ruft ihn zu sich und macht ihn sofort zum Mönche.

# Handschriften.

$B$ = Barberino-Vaticanus Graecus 537 (antea V, 33) saec. XII.
$H$ = Hierosolymitanus Bibl. Patr. 135 saec. XIV.
$m$ = Mosquensis Graecus 26 saec. X/XI.
$m'$ = Mosquensis Graecus 161 saec. XI.
$O$ = Ottoboniano-Vaticanus Graecus 1 saec. XI.
$P^a$ = Parisinus Graecus 1606 saec. XI.
$P^b$ = Parisinus Graecus 1179 saec. XI.
$P^c$ = Parisinus Graecus 1462 saec. XI.
$V^a$ = Vaticanus Graecus 824 saec. XI.
$V^b$ = Vaticanus Graecus 821 saec. XI.
$w$ = Vindobonensis Theol. Graecus 60 saec. XII.
$W$ = Vindobonensis Theol. Graecus 148 saec. XIII.

$A = P^b + B + H.$
$M = m + m'.$
$Z = O + V^b + W.$

*Τοῦ ἐν ἁγίοις πατρὸς ἡμῶν Μεθοδίου ἀρχιεπισκόπου Κωνσταντινουπόλεως ἐγκώμιον εἰς τὸν ἅγιον Νικόλαον τὸν ἐν Μύροις τῆς Λυκίας ἐπίσκοπον διαπρέψαντα.*

*MH* *Οἱ τῶν ἀρετῶν τῇ μεγαλειότητι ἀποχρώντως ἑαυτοῖς ἐν κυρίῳ τὸ* **1** **Prooemium**
*εὔσημον περιποιησάμενοι ἥκιστά γε τοῦ παρὰ ἀνθρώπων ἐπαίνου ἐπιδεεῖς ἀποδείκνυνται· καὶ μάλιστα οἱ θαύμασιν ἀεὶ χαριτούμενοι καὶ ἡλίου δίκην ἐντεῦθεν περιφανῶς διαλάμποντες. καὶ γὰρ οὕτως ἔχει· διακηρυκεύεται μὲν τὸ λανθάνον καὶ εἰς τοὐμφανὲς τὸ τέως ἄγνωστον ἔρχεται· τὸ δέ γε γνώριμον διαγγέλλειν καὶ τὸ πᾶσι κατάδηλον ἐπιχειρεῖν φανεροῦν, περιτὸν ὥσπερ καὶ μάτην τῷ ἑλομένῳ δοκεῖ διαπονούμενον. καὶ τοῦτο στοχάσαιτο μέν τις καὶ ἐπὶ τῶν ἄλλων ἁγίων, ὧν οἱ βίοι καὶ τὰ θαύματα τὴν οἰκουμένην διαυγάζουσιν· εὑρήσει δὲ πλέον ἐπὶ Νικολάου τοῦ θεομάκαρος ἀνερευνώμενος, οὗ, καθάπερ τῶν θείων ἀποστόλων, εἰς πᾶσαν τὴν γῆν ἐξῆλθεν ὁ φθόγγος καὶ εἰς τὰ πέρατα τῆς οἰκουμένης τῶν ῥημάτων καὶ τῶν θαυμάτων ἡ δύναμις, τοσοῦτον χαριτωθεῖσα καὶ οὕτως ἐν ταῖς πάντων διανοίαις ἀποκειμένη, ὡς μὴ δοκεῖν ἀπολείπεσθαι μηδὲ βαρβάρους αὐτοὺς τῆς τῶν θαυμάτων ἐκείνου μεγαλειότητος. ἀλλ' ἐπείπερ ἡ τῶν ἀγαθῶν ἀνδρῶν ἀνάμνησις παράκλησις πρὸς ἀρετὴν τοῖς δι' αὐτὴν συνειλεγμένοις εἰωθε γίνεσθαι — «ἐγκωμιαζομένου γάρ», φησι, «δικαίου εὐφραν θήσονται λαοὶ πολλοί» — καὶ ἅμα εἰς θεὸν εὐχαριστία καὶ ὕμνησις, παρ' οὗ αὐτοῖς ἡ πρὸς τὰ κρείττω διεπεράνθη ἐπιχείρησις καὶ ἡ τῶν θαυμάτων εἰς ἀεὶ ἐπακολουθεῖ ἐνέργεια, φέρε, τῆς περὶ τῶν ἄλλων τέως ἀργούσης διηγήσεως, τὴν Νικολάου τοῦ ἁγίου ἀνάμνησιν μόνην ἡμεῖς ποιησώμεθα. καὶ γὰρ δι' αὐτὸν ἡ συνέλευσις σήμερον, καὶ οὗτος τὸ τῆς ἑορτῆς συγκεκρότηκε θέατρον, ὅλον ἡμῖν ἑαυτὸν προθεὶς εἰς διήγησιν καὶ τὰ ἑαυτοῦ ξενάκουστα τερατουργήματα, ἃ βίβλοι καὶ στῆλαι καὶ ἱστορίαι καὶ τὰ πάντων ἀνθρώπων ἀνακηρύττουσι στόματα.*

---

**13** *εἰς πᾶσαν — ῥημάτων*, vgl. Ps. 18 (19), 5. — **19** Prov. 29, 2 cod. Alex. — **24** *συνέλευσις . . . ἑορτῆς*, also das Nikolaosfest am 6. Dez.

---

**1** Titel nach *m*, die andern Fassungen in den Prolegg **4** *ἀποχρώντως*] auf dem Rande in *m* *ἀρκετῶς* **10** *δοκεῖ* om *m′* **14** *τῆς* nach *οἰκουμένης H* **15** *τῶν θαυμάτων m′ H θαυμ. m* **17** *ἐπείπερ ἡ mH ἐπειδὴ περί m′* **18** *αὐτήν mH αὐτόν m′* **21** *εἰς ἀεί m′ H ἀεί m* **22** *ἀργούσης M ἀγούσης H* **23** *τοῦ ἁγίου mH τούτου m′* | *μόνην ἡμεῖς* om *m′* | *ποιησώμεθα M ποιησόμεθα H* **27** *πάντων mH πάντα τῶν m′*

2 Ποιοῦμεν δὲ τοῦτο κόμπου μὲν ῥημάτων καὶ ῥητορικῆς ἀδολεσχίας ΜΗ ἀλλότριον. οἱ ⟨γὰρ⟩ πατρίδα καὶ γένος καὶ ἀγωγὴν πλοῦτόν τε καὶ περιφάνειαν καὶ ὅσα τῆς κάτω συγχύσεως καὶ τοῦ ὧδε κόσμου ἀποθαυμάζοντες καὶ μικρὰ ἢ οὐδὲν ἐκ τούτων τὸν ἐπαινούμενον κατασεμνύνοντες, ἐκ τῶν καιριωτέρων καὶ οἷς ἂν ὁ κατὰ Θεὸν ἡλικιούμενος ἄνθρωπος τελειωθήσεται οὐδ' ὁπωσοῦν ἐπαινεῖν διανίστανται, ὥσπερ ἄλλου τινός, ἀλλ' οὐχὶ τοῦ ὑμνουμένου ἐπαινέται δεικνύμενοι. οἷς ἡμεῖς χαίρειν εἰπόντες, ὡς οὐδὲν ἡμῖν εἰς τὸν παρόντα σκοπὸν ἀπόνασθαι δυναμένοις, ἐκεῖνα μόνα τῶν Νικολάου καλῶν διηγησόμεθα, οἷς καὶ αὐτὸς ἂν ἡσθείη, ὡς οἰκείοις ἐπαινούμενος. καί μοι κατεγκαλείτω μὲν θρασύτητα μηδεὶς ἐπιπηδῶντι τοῖς ὑπὲρ δύναμιν κἀκεῖνον ἐπιχειροῦντι ἀνυμνεῖν, οὗ πᾶσα λόγων ἀποδέει ἡ δύναμις· συγγινωσκέτω δὲ μᾶλλον τῷ πόθῳ οὕτω τοὶς ὑπὲρ ἐμαυτὸν διαθερμάναντι, ὥστε ἑλέσθαι καὶ μέμψεώς τινος, εἰ τύχοι, παρὰ τῶν κρειττόνων ἐπιτεύξασθαι, ὅσοι τὰ ἐκείνου ὑπερφερῶς ἀναγράφουσιν, ἢ καθόλου ἀπολειφθῆναι τῆς οὕτω ποθεινῆς καὶ περιφανοῦς διηγήσεως. Νικολάου γὰρ πᾶσι τὰς ἑαυτοῦ τῶν θαυμάτων ὑφαπλοῦντος χάριτας καὶ ὑπὸ τὴν σκέπην τῶν οἰκείων πτερύγων καθ' ἑκάστην ἡμᾶς διαφυλάττοντος, ἄτοπον, εἰ μὴ καὶ ἡμεῖς τὸ κατὰ δύναμιν ἐφύμνιον συνεισφέρομεν, ὡς ἂν τῇ μνήμῃ αὐτόν τε μᾶλλον προσεπικτώμεθα καὶ ἑαυτοὺς ἐκείνῳ προσοικειῶμεν καὶ προσφερώμεθα. διὸ δή, ὡς ἀναγκαίου τοῦ λόγου ἡμῖν ὄντος καὶ βιωφελῶς χρεωστουμένου τῷ μάκαρι, τὴν ἀναβολὴν ἀποθέμενοi ἤδη τῆς Νικολάου τοῦ ὁσίου διηγήσεως ἐφαψώμεθα.

Heimat 3 Οὗτος τοίνυν ὁ ἐπίγειος ἄγγελος καὶ οὐράνιος ἄνθρωπος· ὁ τῶν ἐν ἀνάγκαις προστάτης θερμοτάτος καὶ τῶν ἐν συμφοραῖς ῥύστης ἑτοιμότατος· ὁ τῶν καταπονουμένων βοηθὸς καὶ τῶν συκοφαντουμένων σωτὴρ ἀσφαλέστατος· ὁ τοῦ θεοῦ τὸν ἔλεον εἰς τοὺς πταίοντας ἀπομιμούμενος καὶ διὰ τοῦτο χαριτωθεὶς πάντας προφθάνειν, ὅσοι θεὸν ἐν τῷ αὐτοῦ ἐπικαλέσονται ὀνόματι· ὁ νικητὴς φερώνυμος τῶν τῆς σαρκὸς παθῶν καὶ τῶν

---

**23** Zu c. 3—4 vgl. Vita per Michaëlem c. 3—4, Methodius ad Theodorum c. 5—6.

---

**1** *ποιοῦμεν M ποιῶμεν H* **2** *οἱ γάρ] οἳ M καί H* **4** *μικρά M μικράν H | τὸν ἐπαινούμενον m τῶν ἐπαινουμένων m′ ἐπαινουμένων H | κατασεμνύνοντες H κατασεμνύντος (s) ἀλλ′ M*; will man das *ἀλλά* beibehalten, so müßte man zu Beginn des Satzes etwa *εἰσὶν γὰρ οἳ* ergänzen **6** *διανίστανται mH διανίσταται m′* **7** *οἷς M οἳ H* **9** *ἡσθείη M ἡσθείην H* **10** *ἐπιπηδῶντι M ἐπιπηδάντι H* **11** *τοῖς m′H τοῦ m* **12** *συγγινωσκέτω M συγγινωσκείτω H | οὕτω mH ὅτι m′ | τοῖς M τούς H* **13** *μέμψεως mH μέμψαι ὡς m′* **14** *ἐπιτεύξασθαι m′H ἐπιτεύξεσθαι m | ὅσοι m ὡς οἱ m′ καὶ ὅσοι H* **15** *καθόλου M καθό H* **16** *Νικολάου M Νικόλαος H* **20** *προσοικειῶμεν M προσοικειοῦμεν H* **21** *ὄντος M ὄντως H | βιωφελοῦς χρεωστουμένου τῷ M διοφελεῖς τοῦ H* **22** *τοῦ ὁσίου* om *H* **23** *οὐράνιος ἄνθρωπος καὶ ἐπίγειος ἄγγελος H* **24** *ἐν συμφοραῖς — ὁ τῶν* om *m′* **25** *βοηθὸς — συκοφαντουμένων* om *m′* **26** *πταίοντας M πείνοντας H* **27** *προφθάνειν M ἐπιφθάνειν H | θεόν mH περὶ θεοῦ m′* **28** *φερώνυμος] φερωνύμως MH*

*mH* δαιμονικῶν ἀντιπαρατάξεων· ὁ ‘λαοῦ νίκη’ προσαγορευθεὶς καὶ νίκας ἀεὶ τῷ πιστῷ τοῦ κυρίου λαῷ πρυτανευόμενος· ὁ νικοποιὸς τῶν σωζομένων στρατηγὸς καὶ χειραγωγὸς τῶν ἐν ἁμαρτίαις ἑαλωκότων λαῶν· ὁ περιώνυμος καὶ περίδοξος· ὁ πᾶσι ποθεινὸς καὶ πάντας προσοικειούμενος· ὁ βραδὺς εἰς κόλασιν καὶ ταχὺς εἰς σωτηρίαν τῶν αὐτὸν ἐπιβωμένων συλλήπτορα· ὁ τῆς ἄνω Σιὼν πολίτης καὶ τῆς πρωτοτόκων ὁμηγύρεως σύσκηνος· ὁ τὸν τρόπον ἀσώματος καὶ ἀγγελικῶς τοὺς καλοῦντας ἐπισκεπτόμενος — ἐπαρχίας μὲν τῆς Λυκίων ἐγινώσκετο, πόλεως δὲ Μύρων· εἴπερ δῆτα καὶ πόλεως ὑμῖν μέλλει καὶ ἐπαρχίας, οὗ πατρὶς ἡ ἐπουράνιος Ἰερουσαλήμ, ἡ μήτηρ Παύλου καὶ τῶν ἐκείνῳ παραπλησίων. γεννητόρων δὲ ἔφυ εὐπατριδῶν ἅμα καὶ δικαίων, καὶ τοῦτο πρὸ τῶν ἄλλων κεκτημένων τὴν εὐσέβειαν.

4 Geburt

Ἥπερ ἀεὶ στοιχειούμενοι καὶ παιδὸς ἀποροῦντες τοῦ τὴν αὐτῶν περιουσίαν διαδεξομένου, ἤσχαλλον, ἠνιῶντο, τὴν ἀκαρπίαν ἐθρήνουν τῆς στειρώσεως, τῇ φύσει προσεῖχον καὶ τὸ ἀπ’ αὐτῆς ἐν ἐλπίσι περιέστρεφον γόνιμον. ὡς δὲ ἡ φύσις μὲν ἀπειρήκει πρὸς τεκνογονίαν αὐτοῖς, ἐδόκει δὲ ἤδη καὶ ὁ γάμος ἀνόνητος, ἐπὶ θεὸν καταφεύγουσιν, ὃς δύναται μὲν θελήσας καὶ γονίμους ἀτέκνους ποιεῖν, πολυτέκνους δὲ ἐξ ἀτέκνων καὶ μὴν καὶ καλλίπαιδας, ὁπόταν αὐτῷ τοῦτο δόξῃ λυσιτελέστερον. εὐχαῖς δὲ τοῦτον καὶ εὐποιίαις ἐκλιπαρήσαντες, ταχίστην ἅμα καὶ τῶν ἐλπίδων παραδοξοτέραν τὴν αἴτησιν ἀντικομίζονται· καὶ πρὸς τεκνογονίαν αὐτοῖς ἐπιδούσης τῆς φύσεως, θεόθεν τὸν μέγαν τῆς οἰκουμένης προστάτην ἀποβησόμενον Νικόλαον συλλαμβάνουσιν. ἔδει γὰρ αὐτόν, ὡς οἶμαι, τῷ βίῳ γεννηθῆναι ὀφείλοντα, οὐκ ἐξ αἵματος μόνου, οὐδὲ ἐκ θελήσεως ἀνδρός, οὐδὲ ἐκ θελήσεως σαρκός, ἀλλ’ ἐκ θείας παροχῆς γεννώμενον ἀποδείκνυσθαι, ὡς ἂν αὐτοῦ ἐκ προοιμίων ἡ ἀρετὴ ἐποφείληται καὶ ἐκ σπαργάνων ἡ τῶν ἀγαθῶν ἐπακολουθῇ παραδήλωσις. ὃ δὴ καλῶς ἔχον καὶ συμβέβηκεν, ἐκ θείας ἀποκαλύψεως τοῖς γονεῦσι τοῦ ἁγίου τούτου δεδομένου καὶ θείως αὐτοῖς γεννηθέντος καὶ παραδόξως ἀνατραφέντος καὶ μετὰ

**6** ἄνω Σιὼν — σύσκηνος, vgl. Hebr. 12, 22—23. — **8** Μύρων] V. p. Mich. c. 3, 20 und Meth. ad Theod. c. 5 in. geben vielmehr Patara als Heimat an. — **9** οὗ πατρὶς usw., vgl. Gal. 4, 26. — **15** στειρώσεως usw.] diese Darstellung steht in Widerspruch zu V. p. Mich. c. 4, 6: τῷ πρώτῳ χρόνῳ τῆς πρὸς ἀλλήλους συναφείας = Meth. ad. Th. c. 6, 10. — **24** οὐκ ἐξ αἵματος usw., vgl. Joh. 1, 13.

---

**1** ἀντιπαρατάξεων *mH* ἀντιτάξεων *m′* **4** παντός *M* πᾶσι *H* **7** ὁ τὸν τρόπον — ἐπισκεπτόμενος *M*, wofür οὗτος τοίνυν ὁ τοιοῦτος καὶ τηλικοῦτος *H* **9** ὑμῖν *M* ἡμῖν *H* **10** ἐκείνῳ *mH* ἐκείνου *m′* **13** τοῦ om *m′* **14** διαδεξομένου *m* διαδεξαμένου *m′H* | ἠνιῶντο *M* ἐν τούτῳ *H* **16** αὐτοῖς *M* αὐτῆς (= αὐτοῖς?) *H* **18** θελήσας *M* θηλήσας *H* **20** δὲ τοῦτον] δὲ τοῦτο *m* τούτων *m′H* **21** αὐτοῖς *M* αὐτῆς (= αὐτοῖς?) *H* **23** Νικόλαον συλλαμβάνουσιν om *H* **25** γεννώμενον *M* γενόμενον *H* | an Stelle von (ἀποδεί)κνυσθαι ὡς ἄν in *H* Lücke von 1/3 Zeile **26** ἐποφείληται *M* ἐποφείλεται *H* **27** ἐπακολουθῇ *M* ἐπηκολούθει *H* **29** παραδόξως *M* περιδόξως *H* | ἀνατραφέντος καί om *H*

Säuglingswunder

πολλῆς τῆς ἐκπλήξεως. καὶ γὰρ οὕτως αὐτὸν ὁ προγινώσκων τὴν εἰς ὕστερον MH
αὐτοῦ ἀποβησομένην ἀρετὴν θεὸς ἐχαρίτωσεν, ὥσπερ τῶν ἐναγῶν καὶ
εὐωνύμων ἔργων, οὕτω καὶ τῆς εὐωνύμου θηλῆς ἀποστρέφεσθαι, μετα-
λαμβάνειν δὲ μόνου τοῦ δεξιοῦ μαστοῦ, καὶ αὐτοῦ ἅπαξ τῆς ἡμέρας· ὡσ-
ανεὶ τὸν δεξιῶν καὶ ἐναρέτων εἰς ὕστερον πράξεων μεθέξοντα τραφῆναι
καλῶς καὶ εἰς τὸ τῆς ἡλικίας τῶν κατορθωμάτων μέτρον ἀναχθῆναι ὀφεί-
λοντα. ἐξ οὗ δὴ καὶ τοῖς ὁρῶσι προεστοχάζετο, ὅπερ ἀπέβη γενήσεσθαι·
τοῖς γονεῦσι δὲ μᾶλλον καὶ μετ' ἐκπλήξεως ἐθαυμάζετο. ὅθεν καὶ τὴν
τοῦ παιδὸς ἀρετὴν ὡς οἰκείαν περιποιούμενοι, ἔστεργον, ἐπεπόθουν, μετ'
εὐσεβείας ἀντελαμβάνοντο. οὐδὲν ἦν αὐτοῖς, ὃ μὴ πρὸς τὴν ἐκείνου φυ-
λακὴν ἐπετήδευον, καταφιλοῦντες τὸν παῖδα καὶ ταῖς οἰκείαις χερσὶ περι-
στρέφοντες, κομπάζοντες ἐπ' αὐτῷ καὶ ὡς εὐδαιμονέστατοι τῶν ἄλλων
ἀνθρώπων γηθόμενοι.

Erziehung u. Klerikerweihe

6 Ὡς δὲ πέμπτον ἔτος ἤδη τῷ παιδὶ διήνυστο ἐπηυξήθη τε αὐτῷ καὶ
τῶν ἀρετῶν τὰ χαρίσματα, τοῖς ἱεροῖς αὐτὸν ἐκδιδύασι γράμμασι. καὶ
τούτων ἐμφορηθέντα τῷ δεδωκότι θεῷ ὡς ἀπαρχὴν ἁγίαν προσάγουσι
κληρικὸν αὐτὸν τῆς ἐκεῖσε ἁγιωτάτης ἐκκλησίας, ὑπὸ τοῦ ταύτης ἀρχιερέως

Tugend

7 χειροτονήσαντες. καὶ ἦν ἰδεῖν Νικόλαον παρὰ πάντων μετὰ θαύματος
ἀγαπώμενον ἐπαινούμενόν τε τῇ καταστάσει τοῦ ἤθους καὶ τῇ τῶν ἀρετῶν
ἐπιδείξει. ἃς ὥσπερ τις καινουργὸς ἐπιτηδευόμενος, μετὰ σπουδῆς ἐπεπό-
θει καὶ διήνυεν· τῆς μὲν σαρκὸς φροντίδα ἐκ μέρους ποιούμενος, τῆς
ψυχῆς δὲ ὁλικῶς ἐπιμελούμενος, καὶ πράξει χρώμενος τῆς θεωρίας ἐπι-
βάσει, θεωρίᾳ δὲ διδασκάλῳ πρὸς τὴν πρᾶξιν ἐπαρκούμενος· ὡς ἐντεῦθεν
αὐτοῦ καὶ τὰς τῶν παθῶν κινήσεις διηρεμεῖν, τὸ δὲ τῆς ψυχῆς ὀπτικὸν
ἀποκαθαίρεσθαι, τελευτᾶν δὲ τὸ ταύτης τριμερὲς εἰς ἀπαθείας κατάστασιν.
καὶ γὰρ αὐτῷ ὁ μὲν λογισμὸς ἐπεστάτει τοῖς πράγμασι καὶ ἠνιόχει πρὸς
θεὸν τὴν ἅπασαν κίνησιν· ὁ θυμὸς δὲ αὐτῷ κατὰ μόνου τοῦ ὄφεως ἐκεκί-
νητο, δι' ὃν ὁ πρῶτος ἀπόλωλεν ἄνθρωπος. τὸ μέντοι ἐπιθυμητικὸν
ὁλοσχερῶς εἰς θεὸν αὐτῷ ὅλον ἐπετείνετο. ἀνδρεῖος ἐντεῦθεν καὶ φρόνιμος

---

1 Vgl. zu c. 5 V. p. Mich. c. 5, Meth. ad Th. c. 7. Das Säuglingswunder ist hier anders dargestellt: V. p. Mich. und Meth. ad Th. sprechen von bloß einmaliger Nahrungsaufnahme an den Fasttagen zur kanonischen Stunde, Enc. M. von bloß einmaliger Nahrungsaufnahme an allen Tagen und vom Meiden der linken Brust. — 14 Sollte es sich in c. 6 um Nachklänge aus Vita Nic. Sion. c. 3 u. 5 handeln? — 18 Zu c. 7 vgl. V. p. Mich. c. 8, Meth. ad Th. c. 8.

---

1 ὕστερον αὐτοῦ *M* ὕστερον αὐτόν *H* 2 ἐχαρίτωσεν *M* ἐχαρίσατο *H* 3 οὕτω — ἀποστρέφεσθαι om *H* 4 μαστοῦ om *H* 5 τόν] τῶν *MH* | μεθέξοντα — ὀφείλοντα om *H* 7 ὅπερ *M* ὥσπερ *H* 9 ὡς *M* εἰς *H* | ἐπεπόθουν *H* ἐπόθουν *M* 12 κομπάζοντες — αὐτῷ om *H* 14 ἤδη om *H* | διήνυστο *M* διηνύετο *H* | ἐπηυξήθη τε *M* ἐπηκολούθει *H* 17 κληρικὸν προσάγουσιν *H* | τῆς ἐκεῖσε ἁγιωτάτης ἐκκλησίας *M* τῇ ἐκκλησίᾳ *H* 20 ἐπιτηδευόμενος — σπουδῆς om *m'* 22 πράξει *M* πράξεις *H* | τῆς *M* τῇ τῆς *H* 27 μόνου τοῦ ὄφεως ἐκεκίνητο *M* μόνον τοῦ ἐκεκίνητο *H* 29 αὐτῷ *m* αὐτοῦ *m'* αὐτό (= αὐτῷ?) *H*

MH ἀναδεικνύμενος, δικαιοσύνῃ καὶ σωφροσύνῃ τὴν ἑαυτοῦ ζωὴν διεπέραινεν, ὥσπερ ἄριστος ἡνίοχος τῷ τεθρίππῳ τῶν ἀρετῶν ἐποχούμενος καὶ δι' αὐτοῦ πρὸς τὴν οὐράνιον νύσσαν ἐπισπεύδων καὶ ἐπειγόμενος.

8 Tod der Eltern. Wohltätigkeit

Οὕτως οὖν διατελοῦντος ⟨αὐτοῦ⟩ καὶ μὴν καὶ ἤδη φανερουμένου τοῖς ἅπασιν, οἱ τοῦτον τεκόντες τοῦ βίου τὸ τέλος ὑφίστανται, ταῖς ἐκείνου χερσὶν ἐνηδόνως ἐναποψύξαντες καὶ τάχα τῇ ἐπ' αὐτὸν ἐλπίδι οὐδὲ θανεῖν δόξαντες, ἀλλ' ὥσπερ ἐν αἰῶνι μακρῷ τῇ πρὸς ἐκεῖνον εὐκλείᾳ τὴν μνήμην ἀποθησαυρίσαντες. ὅπερ δὴ αὐτοῖς καὶ συμβέβηκε, δι' ἐκεῖνον εἰς ἀεὶ πρός τε θεὸν εὐπροσωποῦσι καὶ παρὰ ἀνθρώποις ἀειμακάριστον τὴν μνήμην ἐπέχουσιν. ἄλλοις μὲν οὖν ἴσως φροντίδος ἀρχὴ ἡ τῶν γονέων ἀποβολὴ προσγενήσεσθαι ἔδοξε, τὰ ἐκτὸς περισκοποῦσι καὶ τὰ κατ' οἴκους εὖ διατίθεσθαι σπεύδουσι· Νικολάῳ δὲ ἀφροντισίας καθ' ὅλου καὶ ἡσυχίας ἀφορμὴ τὸ ἔργον γεγένηται, τάχιον μετὰ τῶν πραγμάτων καὶ τὴν φροντίδα ἀποσοβήσαντι. τοῖς γὰρ πένησι ταῦτα διανειμάμενος, ἄφροντις περὶ αὐτῶν τὸ καθ' ὅλου διεγινώσκετο, ἐκεῖνο μόνον φροντίζων καὶ διὰ σπουδῆς ἐπιτηδεύων, θεῷ ἀρέσαι καὶ τῶν αὐτοῦ ἐμφορηθῆναι καλῶν· ἅπερ ἀπογεννᾶν ἡ τῆς ἀρετῆς ἀνάληψις καὶ ἡ τῆς εὐποιίας πέφυκε μετάδοσις.

9 Praxis de tribus filiabus

Ἐπεὶ δὲ ἐλεημοσύνης ἐμνήσθην τοῦ ἀνδρὸς καὶ τῆς πρὸς τὸ συγγενὲς συμπαθείας, φέρε δὴ καὶ τὴν ἀείμνηστον ἐκείνου καὶ περιβόητον τῆς εὐποιίας δραματουργίαν παραστήσω κατάδηλον. ἀρκέσει γὰρ ἡμῖν αὕτη, μία ἐκ πολλῶν οὖσα, ἀντὶ πολλῶν τῶν αὐτῷ διηνυσμένων εἰς τὴν ἐκείνου κατανόησιν.

Ἀνδρὸς γάρ τινος τῶν εὐπατριδῶν καὶ πλουσίων εἰς πενίαν ἐλάσαντος 10
καὶ ταύτῃ τὸ εὐγενὲς ἀπολωλεκέναι δόξαντος, ὁ μέγας τῶν καταπονουμένων ἐπίκουρος, σωτὴρ παρ' ἐλπίδας γενόμενος, ἔλυσε μὲν αὐτῷ τὴν τῆς ἀπορίας κατήφειαν, ἐπέσχε δὲ καὶ παρανόμου πράξεως ἄρτι τότε μελετηθείσης αὐτῷ καὶ ὡς εὐλόγου δοξάσης διὰ τῆς πενίας τὴν κάμινον. πῶς καὶ τίνα τρόπον, ἄνωθεν ἐρῶ.

Τριῶν γὰρ θυγατέρων πατὴρ γενόμενος καὶ ἀπὸ πλούτου εἰς πτω- 11
χείαν ἐληλακώς, οὐδεμίαν ἐπαρκεῖν εἰς γάμου κοινωνίαν παραμυθίαν τῷ

---

**4** Zu c. 8 vgl. V. p. Mich. c. 9, Meth. ad Th. c. 8 fin. — **23** Zu c. 10—12 vgl. V. p. Mich. c. 10—18, Meth. ad Th. c. 9—14.

---

**1** διεπέραινεν *M* διεπέρανεν *H* **2** ἐποχούμενος *M* ἦν ὀχούμενος *H* **4** αὐτοῦ om *MH* | καὶ μὴν καί *M* καὶ μήν *H* **5** τοῦ βίου — ὑφίστανται om *H* **8** ἀποθησαυρίσαντες *mH* ἀποθησαυρίζοντες *m'* | ὅπερ *M* ὥσπερ *H* **10** οὖν om *H* **11** προσγενήσεσθαι *m'H* προγενήσεσθαι *m* | ἐκτός *M* ἐντός *H* | περισκοποῦσι *M* περισκοπῶσι *H* | κατ' οἴκους *M* κατ' ὅρκοις *H* **12** σπεύδουσι om *m'* | Νικολάῳ *M* Νικολάου *H* | ἀφροντισίας] ἀφροντισία *M* ἡ φροντίς *H* **14** ἄφροντις *M* ἀφρόντιστος *H* **15** διεγινώσκετο *m'H* ἐγινώσκετο *m* **16** ἅπερ *M* ἃ *H* **19** δὴ καί *m'* δή *m* δὴ φέρε *H* | ἐκείνου *M* ἐκεῖνον *H* **20** ἀρκέσει *m* ἀρκέσῃ *H* ἀρέσκῃ *m'* **21** πολλῶν *mH* πολλοῦ *m'* **25** ἐλπίδας *M* ἐλπίδα *H* **28** τίνα τρόπον *M* τινὶ τρόπῳ *H* | ἄνωθεν *H* ἔνθεν *M* **29** πτωχείαν *M* πενίαν *H* **30** οὐδεμίαν *M* οὐδεμία *H* | παραμυθίαν om *H*

**Praxis de tribus filiabus**

αὐξομένῳ τὴν ἰδίαν ἐγνώκει περιουσίαν. ἐξ οὗ δὴ καὶ τῆς ἄλλης ἐν ἀνθρώ- ΜΗ
ποις περινοίας διαπορήσας, ἐπί τινα αἰσχρὰν πρᾶξιν τὸν λογισμὸν ἑαυτοῦ
ἐβεβαίωσε, πορνεῖον τὸν οἶκον καταστῆσαι βουλευσάμενος καὶ ἐκ τοῦ
μισθοῦ τῆς ἀσωτίας τῇ θυγατρὶ τὰ ἕδνα περιποιήσασθαι. πένησι γὰρ
ταύτην ἐκδοῦναι ὡς εὐγενὴς καταιδούμενος, ἄπορος δὲ χρημάτων πρὸς
τὴν τῶν εὐπόρων ἀντίδοσιν ὤν, τὸ τοιοῦτο ῥαθύμως ἀπεμηχανήσατο
μῦσος. καὶ τάχα ἂν καὶ εἰς πέρας ἦξε τὸ βούλημα, εἰ μὴ Νικόλαος ὁ θεοῦ
μιμητὴς λάθρᾳ αὐτῷ τὸ ἱκανὸν ἀργύριον τῷ ὑμεναίῳ διά τινος θυρίδος
ἐξηκόντισεν. ὅπερ εὑρηκὼς ἐκεῖνος, τὴν μὲν θυγατέρα τοῦ μύσους ἀπ-
έπαυσεν, ἀνδρὶ ταύτην σωφρόνως προσαρμοσάμενος, θεῷ δὲ εὐχαριστεῖν
οὐκ ἐπαύετο, ἀνθ' ὅτου αὐτῷ τὸ παράδοξον τῆς σωτηρίας ἐπρομηθεύσατο.

12 ἐπεὶ δὲ καὶ τῇ δευτέρᾳ ὁ τοῦ γάμου καιρὸς ἐπλησίαζε καὶ πάλιν τῷ ἀνδρὶ
τὰ πρότερα ἐδόκει καὶ ἐβεβούλευτο, δεύτερον αὐτῷ καὶ πάλιν ὁ συμ-
παθέστατος Νικόλαος ἐξακοντίζει ἀργύριον. ὡς δέ, καὶ τῇ τρίτῃ θυγατρὶ
τὸ αὐτὸ τοῦτο ποιῶν, τρίτον δεσμὸν ἀργυρίου προσεξηκόντισεν, ἦν δὲ
αὐτὸν ἀδύνατον λαθεῖν τοῦ θεοῦ τοῦτο ἐπινεύοντος, ὁ τὴν εὐεργεσίαν
παθῶν ἄνθρωπος, ἄφνω αὐτοῦ ἐπιλαβόμενος καὶ περιφὺς καὶ οἷα θεῷ
ἐνατενίζων — οὐδὲ γὰρ ἀνθρώπῳ τὸ τηλικοῦτον τῆς εὐποιίας ἔργον
διανυσθῆναι ἐνόμιζεν —, τίς ἄρα εἴη διηρεύνα καὶ πόθεν κεκινημένος
τῶν τηλικούτων αὐτῷ ἀγαθῶν τὴν σωτηρίαν ἐπρομηθεύσατο, ὥστε μὴ
μόνον αὐτὸν πενίας, ἀλλὰ καὶ τῆς ἀσελγοῦς ἐπισχεῖν καὶ ἀναχαιτίσαι
πράξεως. ἐπεὶ δέ, τοῦτον ἀκριβέστερον καταμανθάνων, ἐγνώρισέ τε καὶ
τοῖς πᾶσιν ἀνακηρύξαι ἐσπούδαζεν, ὁ ἀφιλόκομπος εὐεργέτης καὶ μετριό-
φρων διαδότης Νικόλαος, οὐδὲν ἄλλο παρὰ τοῦ εὐεργετηθέντος αἰτησά-
μενος, ἀλλ' ἢ μόνον τὸ καθ' ἑαυτὸν κατέχειν καὶ μηδενὶ ἐξειπεῖν τὸ δρα-
ματουργηθέν, οὕτω τὸν ἄνθρωπον ἐξαπέστειλεν.

**Wahl zum Bischof von Myra**

13 Ἀνθρώπους μὲν οὖν εἰ καὶ ἐπειρᾶτο λανθάνειν καὶ δόξης τῆς παρὰ
ἀνθρώπων οὐκ ἔχρηζεν, ἀλλ' οὖν ὁ δοξάζων τοὺς δοξάζοντας αὐτὸν θεὸς
ἐφανέρου τοῦτον καὶ δι' αἰδοῦς ἄγειν τοὺς ὁρῶντας ἐποίει καὶ θαύματος.
τῆς οὖν περὶ ἐκείνου φήμης αὐξανομένης καὶ ὁσημέραι ταῖς ἁπάντων
ἀκοαῖς διαδιδομένης, αὐτοῦ τε ἐν τῷ τῶν πρεσβυτέρων ἤδη ἀριθμῷ κατα-

---

27 Zu c. 13—14 vgl. V. p. Mich. c. 19—24, Meth. ad Th. c. 15—16. — 28 δοξάζων — αὐτόν, vgl. 1. Reg. 2, 30. — 31 τῶν πρεσβυτέρων ἀριθμῷ] davon steht nichts in V. p. Mich. und Meth. ad Th.

---

1 ἐγνώκει *M* περιεγνώκει *H* | ἐν ἀνθρώποις om *H* 2 ἑαυτοῦ *M* αὐτοῦ *H* 3 βουλευσάμενος *M* βουλόμενος *H* 6 ὤν· τὸ τοιοῦτο *m* ὢν τῷ τοιούτῳ *m'* τὸ τοιοῦτον (om ὤν) *H* 7 μῦσος om *H* | ἂν *M* ἦν *H* 8 ὑμεναίῳ *M* μελέῳ *H* 12 ὁ om *H* 13 πρότερα *M* πρῶτα *H* | ἐδόκει *M* ἐδεδόκει *H* 16 τοῦ θεοῦ τοῦτο *M* τοῦτο θεοῦ *H* 17 ἄφνω αὐτοῦ *M* αἴφνης αὐτῷ *H* 22 τε καί om *H* 23 ἐσπούδαζεν *M* ἐσπούδασεν *H* 25 μόνον τό *M* μόνον *H* 31 διαδιδομένης (parall αὐξανομένης) *H* διαδεδομένης *M*

μη λεγομένου καὶ παρὰ πάντων σεβαξομένου διὰ τὸ τοῦ ἤθους εὐσταθὲς καὶ τὸ τοῦ φρονήματος μέτριον, ἔτι δὲ καὶ τὸ διδασκαλικὸν καὶ πρὸς εὐσέβειαν τῶν μαθητευομένων εὐπαράγωγον, ὁ τηνικαῦτα τῆς τῶν Μύρων ἐκκλησίας πρόεδρος πρὸς κύριον μετανίσταται. σπουδῆς οὖν τοῖς πᾶσιν ἐνστάσης, οὐ κληρικοῖς μόνον καὶ ἱερεῦσι καὶ ἄρχουσιν, ἀλλ' ἤδη καὶ τοῖς ἀρχιερεῦσι τῆς περιοικίδος, πολλῶν τε ψηφισθέντων τῶν τῆς ἐπισκοπῆς ἀντιποιηθησομένων, ὡς ὁ τοῦ θρόνου ἄξιος διηπορεῖτο καὶ ἀμφεβάλλετο, γνώμη μία ὁμοφρόνως ἐν τοῖς ἅπασιν ἐπεκράτησεν, ὥστε θεὸν γενέσθαι τοῦ προαχθησομένου συνήγορον. καὶ δὴ ὡς ταῦτα ἔδοξεν, ἰδίᾳ μὲν καὶ κοινῇ τὸ θεῖον ἕκαστος ἐξευμένιζεν, ἐκεῖθεν αὐτοῖς φανερωθῆναι τὸν ἄξιον τῶν ψυχῶν οἰκονόμον καὶ διδάσκαλον. ὁ δὲ προγινώσκων πάντα **14** πρὶν γενέσεως αὐτῶν καὶ ἐκ τοῦ μὴ ὄντος εἰς τὸ εἶναι παραγαγὼν θεός, ὃν προέγνω καὶ προώρισε, τοῦτον καλέσαι καὶ δοξάσαι βουλόμενος, διὰ νυκτερινῆς ὄψεως τοῖς ἐπισκόποις τὸν μέγαν ἀποκαλύπτει Νικόλαον, 'Ἀπέλθετε', λέγων, 'ἐν τῇ ἐκκλησίᾳ καὶ τὸν πρώτως ἐν ταύτῃ ἐλευσόμενον — Νικόλαος ὄνομα αὐτῷ — λαβόντες, τῷ ἀρχιερατικῷ θρόνῳ μετ' εὐχῆς ἐνιδρύσατε'. τῶν δὲ ἀρχιερέων τάχος τῷ ἱερῷ προσδραμόντων καὶ τῶν ἑωθινῶν εὐχῶν ἤδη τῆς ὥρας παρεστώσης, ὡς ὁ καιρὸς ἐκάλει τὸν νεωκόρον τῷ λαῷ τὴν ἔλευσιν διακηρυκεύσασθαι, μετὰ τὴν τοῦ κρούσματος δὴ σημασίαν πρῶτος Νικόλαος ἐν τῷ ναῷ παραγίνεται. κρατεῖται δὲ ὑπὸ τῶν ἐπισκόπων εὐθὺς καὶ τὴν κλῆσιν ἐπακριβάζεται. ὡς δὲ Νικόλαος αὐτοῖς προσαγορεύεσθαι διηγόρευσε, χαροπῶς τὰ κατ' αὐτὸν τῷ λαῷ προσεξαγγείλαντες, καὶ ἄκοντα τοῦτον τῷ τῆς ἀρχιερωσύνης θρόνῳ ἐγκαθιδρύουσιν. καὶ τίθεται ἐπὶ τὴν λυχνίαν ὁ τῆς ἀρετῆς λύχνος ἀειλαμπέστατος, καὶ φανεροῦται ἐπὶ τὸ τῶν ἀρετῶν ὄρος ἀνακείμενος ὁ θεοῦ πόλις τῇ τῶν ἀγαθῶν περιοχῇ χρηματίσας καὶ ἀπυδεικνύμενος. πυρσεύει μέντοι κἀντεῦθεν ὥσπερ ἐκ περιόπτου τινὸς σκοπιᾶς τὴν οἰκουμένην ἅπασαν καὶ καταυγάζει τοὺς ἐν νυκτὶ τῆς ἀγνωσίας καθεύδοντας, οὐδὲν ἧττον ἢ ὁ φαεινότατος ἥλιος ἐκ τῶν ὠκεανοῦ ῥοῶν ἄρτι διαδεικνύμενος καὶ τὴν νυκτερινὴν διασκεδάζων σκοτόμαιναν.

'Επεὶ δέ, οὕτω προαχθεὶς καὶ οὕτως ἀθρόον ἀναλάμψας, τοῖς πέρασι **15** Orthodoxi περιβόητος πᾶσι σχεδὸν τοῖς ὑφ' ἡλίῳ καθίσταται, τί χρὴ τὰ πλεῖστα

**11** προγινώσκων — αὐτῶν, vgl. Dan. Sus. 42. — **13** ὃν προέγνω — δοξάσαι, vgl. Rom. 8, 29f. — **24** λυχνίαν — λύχνος, vgl. Matth. 5, 15, Meth. ad Th. c. 17, 20f. — **31** Zu c. 15 vgl. V. per Mich. c. 25—27.

**2** δὲ καί *H* δέ *M* **3** τῶν Μύρων *M* Μύρ. *H* **4** μετανίσταται *M* ἐπανίστ. *H* **5** ἐνστάσης *mH* καὶ ἐνστάσεως *m'* **8** ὁμοφρόνως om *m* **9** προαχθησομένου *H* (vgl 15 in προαχθείς) πραχθησομένου *M* **10** ἐξευμένιζεν *M* ἐξευμάριζεν *H* **19** διακηρυκεύσασθαι *mH* διακηρυκεύεσθαι *m'* **20** δή *m'H* δέ *m* **21** δέ *H* om *M* **22** αὐτοῖς *M* εὐθύς *H* | χαροπῶς *M* χαροποιῶς *H* | τά *mH* τό *m'* **23** προσεξαγγείλαντες *m* προεξαγγ. *H* προσεπαγγ. *m'* | καί *M* om *H* **27** ὥσπερ ἐκ περιόπτου *mH* ὥσπερ ἡ (= ὡσπερεί?) ἐκ περιόπου (s) *m'* **30** σκοτόμαιναν *M* σκοτόμενα *H* **31** δέ *mH* δή *m'* **32** τοῖς] τῇ *MH* | καθίσταται *M* γεγένηται *H* | χρή *M* δή *H*

αὐτοῦ τῶν κατορθωμάτων προσανατάττεσθαι; πλὴν ὅτι ἐκεῖνό γε καὶ *mH*
λίαν ἀκουσθῆναι θαυμασιώτατον, ὅτε, τῆς Ἀρειανῆς αἱρέσεως ταῖς πάσαις
χώραις ἐπιπολαζούσης καὶ τὰς τῶν ἁπλουστέρων διανοίας παρακλεπτούσης
εἰς τὸ μέγαν μὲν θεὸν τὸν πατέρα, μικρὸν δὲ τὸν υἱὸν καὶ τῆς τοῦ πατρὸς
οὐσίας ἀλλότριον, λειτουργικὸν δὲ τὸ πνεῦμα καὶ ὥσπερ δοῦλον καὶ
ὑποχείριον, μόνη ἡ τῶν Μύρων μητρόπολις ταῖς τοῦ ἁγίου τούτου διδα-
σκαλίαις τὴν λύμην ταύτην οὐδὲ προσήκατο, ἀλλ' ὡς θανατηφόρον ἰὸν
πορρωτάτω ἐξακοντίσασα, ἴσον τῷ πατρὶ τὸν υἱὸν καὶ τὸ ἅγιον πνεῦμα
εὐσέβει τε καὶ ἐδίδασκε· πάντα τὰ τοῦ πατρὸς τοῦ υἱοῦ εἶναι λέγουσα,
πάντα δὲ τὰ τοῦ υἱοῦ λογιζομένη τοῦ πνεύματος, καὶ οὐδὲν ἐν αὐτοῖς
ἴδιον, ἀλλὰ πάντα κοινά, ὥσπερ καὶ αὐτὸ τὸ εἶναι κοινόν. μιᾶς γὰρ φύ-
σεως τὰ τρία καὶ μιᾶς οὐσίας ἐπιγινώσκουσα, ἰσοδύναμα ταῦτα καὶ ἰσό-
θεα πανταχοῦ διεκηρυκεύετο, οὔτε τὰ τρία εἰς ἓν συναλείφουσα καὶ συγ-
χέουσα, οὔτε τὸ ἓν εἰς τρία διαιροῦσα ἀλλόφυλα, ἀλλὰ καὶ τὰ τρία καλῶς
διαιροῦσα — προσώποις γάρ — καὶ τὸ ἓν εὐσεβῶς φυλάττουσα — θεότητι
γάρ —, καὶ οὔτε τῷ ἑνὶ σαβελλίζουσα, οὔτε τοῖς τρισὶν ἀρειανίζουσα· ἓν
γὰρ ἐν τρισὶν ἡ θεότης, καὶ τὰ τρία ἕν, ἐν οἷς ἡ θεότης, ἢ μᾶλλον εἰπεῖν
ἃ ἡ θεότης. ἐν τούτοις οὖν τοῖς ὅροις ταῖς τοῦ αὐτῆς ποιμένος διδασκα-
λίαις καὶ προστασίαις διαμένουσα, ἐφρούρει μὲν τὸ τῆς εὐσεβείας μυστή-
ριον, ἐφρουρεῖτο δὲ πλέον ὑπὸ τοῦ θεοῦ, ᾧ τὴν πίστιν ἀνόθευτον διεφύ-
λαττεν.

**Praxis de navibus frumentariis in mari**

**16** Ταῦτα Νικολάου τὰ πρῶτα τερατουργήματα· ταῦτα τῆς αὐτοῦ ποι-
μαντικῆς τὰ γνωρίσματα ῥάβδου. ταῦτα τῆς ἐκείνου εὐσεβείας τὰ ἀποτε-
λέσματα. ὅμως, τῷ ζῶντι λόγῳ ἐκτρέφων τὸ ποίμνιον καὶ τροφὴν αὐτῷ
χορηγῶν τὴν οὐράνιον, οὐδὲ τῆς αἰσθητῆς διατροφῆς κατημέλει, ἀλλά γε
καὶ αὐτὴν διηκονεῖτο καὶ προεμήθευεν.

**17** Λιμοῦ γάρ ποτε τὴν Ἀσίαν καταλαβόντος καὶ τῆς Μυρέων μητρο- *MP$^a$Hw*
πόλεως ἀπορουμένης, ὁπόθεν τὰ πρὸς σιτισμὸν ἐπισπάσοιτο, ὁ μέγας ταύ-

---

**9** πάντα τά usw., vgl. Joh. 17, 10. — **11** ἴδιον — κοινά, vgl. Act. 4, 32. — **17** τὰ τρία ἕν, vgl. 1. Joh. 5, 8. — **19** τὸ τῆς εὐσ. μυστήριον, 1. Tim. 3, 16. — **27** Zu c. 17 vgl. die andre Fassung dieser Praxis V. per Mich. c. 37—39, sodann die erweiternde Umarbeitung der hier gebotenen Fassung *Βίος ἐν συντόμῳ* c. 23—28 nebst der im Anhang zum *Βίος* gedruckten Parallele, endlich das gleiche Motiv in 2 Demetrios-Thaumata: Miracc. Demetrii per Johannem ep. Thessal. (saec. VII) VIII u. IX (AA. SS. Oct. IV p. 127—131, Migne Gr. 116 p. 1252—1261).

---

**1** προσανατάττεσθαι *M* προσαναπλάττεσθαι *H* **2** Ἀρειανῆς *M* Ἀρειανικῆς *H* **3** παρακλεπτούσης *M* παραβλαπτούσης *H* **4** μέγαν *M* μέγα *H* | Θεόν *m* τὸν Θ. *H* Θεοῦ *m'* **7** προσήκατο *M* προσήκοντο *H* **8** πορρωτάτω *M* πόρρω τούτῳ *H* **9** εὐσέβει τε *mH* εὐσεβεῖτο *m'* **10** τά *mH* om *m'* | πῦς *M* πῶς *H* **14** ἀλλόφυλα — διαιροῦσα om *H* **15** θεότητι *mH* θεότητος *m'* **17** ἡ — θεότης om *m'* **20** πλέον *M* πάλιν *H* **22** Νικολάου *mH* τοῦ Νικ. *m'* | πρῶτα om *m'* **23** γνωρίσματα ῥάβδου *M* χαρίσματα *H* **24** αὐτῷ *M* αὐτοῦ *H* **25** ἀλλά γε *mH* ἀλλά *m* **28** ἀπορουμένης *MHP$^a$* διαπορ. *w* | τὰ πρός *MHP$^a$* τόν *w* | σιτισμόν *MH* ἐπισιτισμόν *P$^a$w* | ἐπισπάσοιτο *MH* συναγάγοι *P$^a$* ἑαυτῇ προσπορίσοιτο *w*

$MP^{a}Hw$ της πολιοῦχος καὶ φροντιστὴς ἀγρυπνότατος, ταῖς παραπλεούσαις ναυσὶν ἑαυτὸν ἐπιστήσας καὶ οἷά τις ἔμπορος τοὺς περὶ διαπράσεως λόγους συμφωνησάμενος ἀρραβῶνός τε χάριν χρυσίνους αὐτοῖς ἐπιδεδωκὼς τρεῖς, τῇ αὐτοῦ πόλει ἐπιπλεῦσαι παρεκελεύσατο. ἀλλὰ ταῦτα μὲν τῷ ναυκλήρῳ κατ' ὄναρ ἐδόκει προστάττεσθαι. ἐπεὶ δὲ διυπνισθεὶς ἀφαντάστως ἔχειν καὶ μετ' αὐτῆς τῆς ἀληθείας τοὺς χρυσίνους ἑώρακεν, ἦκεν μὲν ὡς τάχιστα ἐν τῷ τῆς Μυρέων λιμένι, ἔπραξε δὲ καλῶς, τόν τε σῖτον ἀπεμπολήσας καὶ τὴν πόλιν σιταρχήσας καὶ τοῦ ἀρχιερέως τὴν περὶ αὐτῆς φροντίδα καὶ ἐπιμέλειαν διηγησάμενος. οὕτω Νικόλαος ἀγγελικὸς ἦν καὶ μετὰ τοῦ σώματος καθορώμενος. ποίαν γὰρ οὐκ ἀπομιμεῖται πρᾶξιν ἀγγελικὴν τὸ νύκτωρ ἐπιβῆναι τῇ νηὶ ἐπὶ θαλάσσης βαδίζοντα καὶ τῇ πρὸς τὴν πόλιν στοργῇ τὴν ὁλκάδα πρὸς ταύτην ἀντεπισπάσασθαι; πιστοῦται γὰρ τὸ θαῦμα, αὐτὸν ἐκεῖνον Νικόλαον ἐπιβῆναι τοῖς ὕδασιν, ὁπότων οὐ κατὰ φαντασίαν, ἀλλ' ἀληθῶς ὁ χρυσὸς τῷ ναυκλήρῳ ὁ παρ' αὐτοῦ δοθεὶς διεφυλάττετο. **Praxis de navibus frumentariis in mari**

$MH$ Οὕτω τοιγαροῦν διαγνωσθεὶς καὶ παρὰ πάντων οὕτω σεβαζόμενος, πρᾷος μὲν ἦν τοῖς πταίουσιν, ὁπότων μεταμελείᾳ τὴν ἧτταν ἀνακαλέσοιντο· τοῖς δέ γε ἀδεῶς ἐξαμαρτάνουσι καὶ λίαν ὑπῆρχεν αὐστηρότατος, τῇ προφητικῇ πρὸσανέχων φωνῇ τῇ «δίκαιος ὡς λέων πέποιθεν» ἀληθῶς διαγορευούσῃ. **18**

Εὐσταθίου γάρ ποτε, τοῦ τῆς Ἀσίας στρατηγοῦ, τῇ τῶν Μύρων ἐπιβάντος μητροπόλει καὶ ὑπὸ Εὐδοξίου καὶ Σιμωνίδου, τῶν ταύτης ἐπι- **19 Praxis de stratelatis**

---

**3** χρυσίνους] über den byzantinischen Goldsolidus (*νόμισμα*) vgl. oben S. 45. — **19** Prov. 28, 1. — **21** Zu der Paraphrase der Praxis de stratelatis c. 19—32 vgl. die Rez. I der Praxis, oben S. 67 ff; über das Sachliche s. die dortigen Anm. | Εὐσταθίου .. στρατηγοῦ. Nach Praxis de strat. 2 ist E. vielmehr ἡγεμών (was auch hier c. 19, 5 wiederkehrt) der ἐπαρχία Lykien, also Provinzialpräfekt, und als solcher im πραιτώριον in Myra wohnhaft gedacht. Wenn jetzt aus dem Präfekten ein στρατηγός, kommandierender General, geworden ist, so ist die Frage

---

**1** ἀγρυπνότατος *MHP*$^{a}$ Νικόλαος *w* | ταῖς παραπλεούσαις ναυσίν *MHP*$^{a}$ ἐνὶ τῶν παραπλεόντων πλοίων *w* **2** οἷα *MHP*$^{a}$ ὥσπερ *w* | διαπράσεως *MP*$^{a}$*w* πράσεως *H* **3** χρυσίνους αὐτοῖς (αὐτῷ *H*) ἐπιδεδωκὼς τρεῖς *MHP*$^{a}$ χρύσινα αὐτοῖς τρία ἐπιδεδωκὼς νομίσματα *w* **4** τῇ αὐτοῦ *MHP*$^{a}$ πρὸς τῇ ἑαυτοῦ *w* | ἐπιπλεῦσαι *MH* ἀναπλ. *P*$^{a}$ ἐπαναπλ. *w* | τῷ ναυκλήρῳ *MHP*$^{a}$ ὁ ναύκληρος *w* **5** ὄναρ *w*, wohl richtige, durch διυπνισθείς geforderte Korrektur für das ursprüngliche, aber irrtümliche ὕπαρ von *MHP*$^{a}$ | ἐπεί *MH* ἐπειδή *P*$^{a}$*w* **6** μετὰ τῆς ἀληθείας αὐτῆς *w* | τοὺς χρυσίνους *MHP*$^{a}$ τὰ τρία νομίσματα *w* | ἦκεν *MHP*$^{a}$ ἐπανέπλευσεν *w* | τάχιστα] προσορμήσας add *w* **8** σιταρχήσας *MHw* θρέψας *P*$^{a}$ | nach τοῦ *w* add μεγάλου **9** οὕτω — καθορώμενος om *P*$^{a}$ **10** πρᾶξιν] ἀγαθὴν καί add *w* **11** τῇ νηΐ *MHP*$^{a}$ τῷ πλοίῳ *w* | ἐπί *MHP*$^{a}$ ἐπὶ τῆς *w* | τῇ — στοργῇ *MP*$^{a}$*w* τὴν ... στοργήν *H* **12** ἀντεπισπάσασθαι *MHP*$^{a}$ ἀποστρέψασθαι *w* **13** αὐτόν *MH* αὐτοῦ *P*$^{a}$ in *w* ein Loch | ἐκεῖνον] τὸν μέγαν add *P*$^{a}$*w* **14** ὁ παρ' *MP*$^{a}$*w* ὡς παρ' *H* **17** μεταμελείᾳ *mH* μετευλαβείᾳ *m'* | ἀνακαλέσοιντο *mH* ἀνακαλέσοιτο *m'* **18** καί om *H* **19** φωνῇ τῇ *M* φωνῇ τό *H* | δίκαιος] ἀληθῶς add *H* **22** Σιμωνίδου *M* Σιμωνίδους *H*

Praxis de stratelatis

δόξων πολιτῶν, ἐπὶ χρήμασι παραπεισθέντος, ἀναιτίως τρεῖς ἄνδρας φόνῳ μαχαίρας καθυποβαλεῖν, ὁ ζηλωτὴς τοῦ ὑπὲρ τῶν προβάτων τὴν ψυχὴν τιθέντος καλοῦ ποιμένος καὶ θεοῦ ἡμῶν, πεπαρρησιασμένως παραστάς, τοὺς μὲν ἄνδρας τοῦ θανάτου ἐξήρπασε, τὸ ξίφος ἐκ τῶν τοῦ σπεκουλάτωρος χειρῶν χαμαὶ προσρήξας, αὐτόν τε τὸν ἡγεμόνα τῆς κακονοίας ἐξεμυκτήρισε καὶ τὴν πρᾶξιν ὡς ἄθεσμον ἐπέσχε καὶ ἀνεχαίτισεν, ‘Ἕτοιμός εἰμι’ λέγων ‘ἀντὶ τούτων τῶν ἀναιτίων ἀποθανεῖν’. καὶ ταῦτα οὐχὶ μόνος αὐτῷ προσελθών, ἀλλὰ μετὰ Νεπωτιανοῦ καὶ Οὔρσου καί Ἑρπυλίωνος τῶν στρατηλατῶν, οἳ, παρὰ τοῦ μεγάλου βασιλέως Κωνσταντίνου ἀποσταλέντες τότε κατὰ Ταϊφάλων ἀτακτησάντων, ἐκεῖσε διέτριβον ἐν τῷ ἐπινείῳ Ἀνδριάκῃ, λιμένι ὄντι τῆς Μυρέων μητροπόλεως.

Ἀλλὰ καλεῖ με λοιπὸν ὁ λόγος, ἐνταῦθα τῆς διηγήσεως γενόμενον καὶ τῶν τριῶν τούτων ἐπιμνησθέντα στρατηλατῶν, τὴν εἰς αὐτοὺς ἐκείνους παράδοξον τερατουργίαν Νικολάου ἐκδιηγήσασθαι, καταπλήττουσαν μὲν καὶ μόνῃ τῇ διηγήσει τοὺς ἀκούοντας, θαυμαστοῦσαν δὲ τὸν ἅγιον καὶ θεῷ τὴν εὐχαριστίαν ἀναπέμπουσαν τῷ οὕτω τοὺς αὐτὸν δοξάζοντας ἀντιμεγαλύνοντι.

Τῇ γὰρ τῶν Ταϊφάλων ἀταξίᾳ ἀντιστρατευσαμένων τῶν τριῶν στρατηλατῶν ἅμα τοῖς ὑπ’ αὐτῶν στρατιώταις, καὶ εἰρήνης βαθείας ἀντὶ στάσεως πρυτανευθείσης — ἔθνος δὲ τῆς Φρυγίας δυσπειθὲς οἱ Ταϊφαλοι, μέρος δὲ τῆς Ἀσίας ἡ Φρυγία οὐκ ἐλάχιστον —, ὑποστρεψάντων δὲ τούτων ἐν τῷ παλατίῳ καὶ μεγάλως ὑπὸ τοῦ βασιλέως προσδεχθέντων ἐπαινουμένων τε ὑπ’ αὐτοῦ, ἐφ’ οἷς δεξίως πεπράχασιν, ὁ ἀεὶ τὴν σωτηρίαν τῶν ἀνθρώπων βασκαίνων διάβολος καὶ μάλιστα τῶν ἐναρέτως βιούντων ἀντίπαλος ἐκ τῶν ἐν τῷ παλατίῳ περιδόξων ἀρχόντων φθόνον ἀνύποιστον τοῖς ἀνδράσιν ἐξήγειρε καὶ τοσοῦτον, ὥστε προσελθεῖν τῷ τηνικαῦτα τὴν

---

aufzuwerfen, ob diese Änderung etwa dadurch bedingt sein sollte, daß es zur Zeit unseres Verfassers einen Zivilpräfekten von Lykien nicht mehr gab, seit im 8. Jh. Leo III. Isauricus den Militärbeamten die zivile Verwaltung übertragen hatte; s. Gelzer, Die Genesis der byzantin. Themenverfassung (Abh. d. sächs. Ges. d. Wiss., Phil.-hist. Kl. XVIII, 5, 1899), bes. S. 72ff. Allerdings ist *στρατηγὸς τῆς Ἀσίας* kein offizieller Titel, sondern eine, vielleicht absichtlich gewählte, vage Bezeichnung. Myra gehörte zu keinem der vorderkleinasiatischen Themata, sondern zur Flottenprovinz, *θέμα τῶν Κιβυραιωτῶν*, s. Gelzer S. 30ff.

2 *ὑπὲρ τῶν προβάτων* usw., vgl. Joh. 10, 11.

---

1 *ἐπὶ — παραπεισθέντος* om *H* 3 *πεπαρρησιασμένως H πεπαρρησιασμένος M* 4 *τό M καὶ τό H* 5 *χαμαὶ προσρήξας M ἐξήρπασεν H* 8 *Ἑρπυλίωνος H Ἑρπιλ. M* 9 *Κωνσταντίνου ἀποσταλέντες τότε m K. τότε ἀποστ. H ἀποστ. K. τοῦ εὐσεβεστάτου τότε m′* 13 *ἐπιμνησθέντα M ἐπιμνησθέντος H* 14 *ἐκδιηγήσασθαι M προσδιηγ. H* 15 *θαυμαστοῦσαν M θαυμαστοῦσα H* 18 *τῇ . . . ἀταξίᾳ M τὴν . . . ἀταξίαν* (nach *ἀντιστρ.*) *H* | *τριῶν* om *m′* 20 *δέ* om *m′* | *τῆς Φρυγίας δυσπειθές H δυσπ. ἐν τῇ Φρ. M* 21 *δὲ²* *M* om *H* 23 *τε M δέ H* 25 *ἐκ M καί H* | *ἀρχόντων M πολιτῶν* (aus c 19, 1) *H* | *ἀνύποιστον M ἀννπόστατον H*

μη ὑπάρχου ἀρχὴν διευθύνοντι καὶ ὑποσχέσθαι αὐτῷ ἑπτακαίδεκα τάλαντα χρυσίου, εἰ θᾶττον αὐτοὺς ἐξ οἰκείας διαβολῆς ἀναρπάστους τοῦ βίου ποιήσειεν· σχηματιζόμενοι μὲν αὐτοὶ εὐνούστατοι εἶναι τῷ βασιλεῖ καὶ ὡς ἐχθροὺς ἐκείνους καὶ δυσμενεῖς ἐνδιαβάλλοντες. παραπεισθεὶς οὖν ὁ ὑπάρχος ταῖς τῶν διαβαλλόντων εἰσηγήσεσι πρός τε τὴν λῆψιν τοῦ χρυσίου ἀφορῶν καὶ ἅμα δοκῶν τῷ βασιλεῖ ἑαυτὸν προσοικειοῦν ἐκ τοῦ φανεροῦν τοὺς ἐκείνῳ ἐπιβουλεύοντας, ταχέως εἰσελθὼν τούτῳ διασαφηνίζει τὰ τοῦ πράγματος. Praxis de stratelatis 22

'Ἐπειδή', φησιν, 'δικαίως καὶ φιλοχρίστως τὰς τῆς ἀρχῆς διϊθύνεις ἡνίας καί, τῶν πολεμίων ὑπειξάντων σοι, εἰρήνη βαθεῖα ἐν τοῖς Ῥωμαίοις πολιτεύεται, φθονήσας τὸ τοιοῦτον ἀγαθὸν ὁ τῆς εἰρήνης πολέμιος διάβολος, οἴκοθεν ἡμῖν δυσμενεῖς ἐτεκτήνατο καὶ τοὺς στρατηλάτας ἐκείνους, οὓς, ὡς εἰρηνικούς, αὐτὸς δι' αἰδοῦς εἶχες καὶ ἀγαπᾶν ἐπετήδευες, συσκευὴν μελετᾶν κατὰ τῆς σῆς βασιλείας παρεσκεύασε, δέσποτα· οἵ, καὶ εἰρηνικὰ μὲν τὸ δοκεῖν ἀπαγγέλλοντες, στάσεις καθ' ἑαυτοὺς ἀπογεννῆσαι ὠδίνουσιν, οὔτε τὴν Φρυγίαν εἰρηνοποιήσαντες, καὶ ἅμα ἐκείνοις συναποστῆναι διανοούμενοι.

Ὁ δὲ βασιλεύς, ταῦτα μαθών, καὶ μάλιστα ὅτι κατ' αὐτοῦ καὶ τῆς αὐτοῦ βασιλείας ἡ στάσις αὐτοῖς διαμηχανεύεται, τῷ ἀτόπῳ διαπονηθεὶς τοῦ πράγματος, ἄλλως τε καὶ τῷ αἰφνιδίῳ θροηθεὶς τοῦ ἀκούσματος, ὑφ' ἓν αὐτοὺς συλληφθέντας τῇ φρουρᾷ παραδοθῆναι προσέταξεν, ἀσφάλειαν ὥσπερ τῆς ἑαυτοῦ σωτηρίας τὴν ἐκείνων ποιούμενος κάθειρξιν. ἐπεὶ δέ, χρόνου πολλοῦ παρῳχηκότος, ἐπάνθανον μὲν οἱ ἄνδρες δεινὸν οὐδέν, ὧν οἱ ἐνδιαβάλλοντες αὐτοὺς προσεδόκησαν, ὑπόνοιαν δὲ φιλανθρωπίας ὁ τῆς ἀναβολῆς καιρὸς τοῖς πολλοῖς ἀπεκύησε καὶ αὐτοὺς δὲ τοὺς ἄνδρας ἐν ἐλπίσιν εἶναι σωτηρίας τὸ τοῦ χρόνου μήκιστον παρεσκεύαζεν, ὡς εἶδον τούτους οἱ ἐνδιαβάλλοντες δυσμενέστατοι, ὡς ἄρα αὐτοῖς τῆς διαβολῆς πλέον οὐδέν, εἴγε τῶν δεσμῶν οἱ ὑπ' αὐτῶν διαβληθέντες μέλλουσιν ἀπολύεσθαι, προσελθόντες ἐκ δευτέρου τῷ ὑπάρχῳ καὶ τὰ ὑποσχεθέντα δῶρα κομίσαντες, τάχιον ἐξαιρεθῆναι τοῦ ζῆν τοὺς ἄνδρας τοῦτον διηγειράν τε καὶ παρώτρυναν. ὁ δέ, τοῦ χρυσοῦ τοῦτον ὑπονύττοντος — 23 λαλεῖ γὰρ καὶ σιγῶν ὁ χρυσὸς καὶ λίαν μεγαλοφωνότατα —, αὖθις τὰ 24

---

1 ἑπτακαίδεκα τάλαντα χρυσίου. Die Praxis c. 3 sagt χρυσίου λίτρας χιλίας ἑπτακοσίας; das τάλαντον ist also zu 100 Pfund (zu je 72 νομίσματα, Goldsolidi) gerechnet, vgl. Theophanes, Chronogr. 761 Bonn.: τάλαντα δὲ ἦν ιγ' γινόμενα, λίτραι ,ατ'.

---

1 ὑπάρχου] ὑπάρχων *M* ὕπαρχον *H* | ἑπτακαίδεκα τάλαντα χρυσίου *M* ικανὸν χρυσίον *H* 2 αὐτούς *M* αὐτοῖς *H* | τοῦ βίου *M* τῷ βίῳ *H* 5 ὕπαρχος *M* ἔπαρχος *H* 7 ἐκείνῳ *mH* ἐκεῖνον *m'* 8 δικαίως καί *H* om *M* | φιλοχρίστως] λέγων add *H* (trotz φησι) 12 αὐτός *M* αὐτούς *H* 14 ἀπαγγέλλοντες *M* ἐπαγγ. *H* | στάσεις *mH* στάσει *m'* 16 συναποστῆναι *M* συναποστῆσαι *H* 17 τῆς αὐτοῦ *mH* τῆς *m'* 19 πράγματος — τοῦ om *H* 23 αὐτούς om *m'* 25 μήκιστον *M* μῆκος *H* 27 ist nach πλέον ein Verbum ausgefallen? | αὐτῶν *M* αὐτῷ *H* 28 ἐκ δευτέρου *M* ἐν δευτέρῳ *H*

Praxis de stratelatis

περὶ αὐτῶν τῷ βασιλεῖ ἀνατίθησιν, προστιθεὶς αὐτῷ, τῇ φλογὶ τοῦ θυ- MH
μοῦ ὥσπερ ὑπέκκαυμα, τὸ ὅτι 'Καὶ μέχρι τοῦ νῦν ἐαθέντες ζῆν οἱ ἀλιτήριοι ἐκεῖνοι, οἱ κατὰ τῆς σῆς βασιλείας νεανιεύσασθαι βουλευσάμενοι, οὐ μόνον οὐ μεταμέλονται, ἐν οἷς ποιῆσαι προεθυμήθησαν, ἀλλὰ δὴ καὶ ἐν τῷ δεσμωτηρίῳ κατεχόμενοι τοῖς αὐτοῖς ἐπιμένειν οὐ παύονται, συννηγόρους ἐκ τῶν ἔξωθεν ἔχοντες, ὡς οἱ συνειδότες τῷ πράγματι ἀκριβέστερον ἐλθόντες μοι διηγήσαντο.' ὁ δὲ βασιλεύς, καίπερ τἆλλα φιλανθρωπότατος ὢν καὶ ἡμερώτατος, ὡς ταῦτα πάλιν ὑπὸ τοῦ ὑπάρχου μεμάθηκεν, δόξας αὐτὸν ἀληθεύειν — δεινὸν γὰρ ἡ ἀγνωσία, καὶ μάλιστα ὅταν καὶ διαβολὴν εὐπορήσῃ συμπράττουσαν —, κελεύει τοὺς ἄνδρας ἀκρίτως ἅμα καὶ ἀνεξετάστως διὰ τῆς νυκτὸς τῷ ξίφει τελειωθήσεσθαι.

25 Ἔφθασεν οὖν ἡ ἀγγελία τὸν καπικλάριον, νύκτωρ εὐτρεπίσαι τοὺς ἄνδρας διὰ τὸ μὴ γνῶναί τινας τῶν συνήθων ἢ συγγενῶν, ὡς ἂν μὴ τούτοις ἐπαμύνοιεν, τὴν διὰ ξίφους αὐτοὺς ὑπομεῖναι τελείωσιν. ὁ δέ, εἰ καὶ δημίου τάξιν ἐπεῖχε, συνήθης αὐτοῖς τῷ χρόνῳ γενόμενος καὶ γνούς, ὡς ἀδίκως διαβληθέντες ἀνόμως θανεῖν προσετάχθησαν, διαπονηθεὶς τῷ ἀτόπῳ τοῦ πράγματος καὶ δεδιὼς ἅμα καὶ εὐλαβούμενος, τὰ τοῦ πικροῦ θανάτου μηνύματα τοῖς ἀνδράσι ποιεῖται κατάδηλα, 'Σκέψασθε' λέγων, 'ὦ κύριοί μου, εἰ καὶ μὴ περὶ τῆς ἑαυτῶν σωτηρίας — τοῦτο γὰρ ἤδη ὑμῖν ἀφῄρηται —, ἀλλ' οὖν περὶ τῶν διαφερόντων ὑμῖν πραγμάτων. τοῦτο γὰρ μόνον ἐπιτρέπει ἡ ὀξεῖα τοῦ καιροῦ ῥοπὴ καὶ τὸ τοῦ θανάτου αἰφνίδιον. αἰδὼς γάρ με ἔχει, καὶ τοῖς προσώποις ὑμῶν ἐνατενίζειν· καὶ εἶθε μηδοπωσοῦν ὑμᾶς ἐπερίνωσκον. καὶ κρύβειν ἀφ' ὑμῶν τὸ πρᾶγμα βουλόμενος, βίᾳ ὑμῖν ἐξαγγέλλειν ἐπείγομαι· τῇ γὰρ νυκτὶ ταύτῃ τοῦ βίου τούτου διὰ ξίφους ἀποχωρισθῆναι κινδυνεύετε.'

26 Ὡς δὲ τοῖς ἀνδράσιν ὁ παρ' ἐλπίδας ἀπηγγέλθη θάνατος καὶ μάλιστα, ὅτι συντόμως τοῦτον μέλλουσιν ὑποδέχεσθαι, οὐδὲ κἂν εἰς ἐξέτασιν ὡς οἱ κακοῦργοι προσκαλούμενοι, θορυβηθέντες τῷ ἀτόπῳ τοῦ πράγματος — καὶ πῶς γὰρ οὐκ ἔμελλον, ἄδικον φόνον ὑφίστασθαι προσδοκήσαντες —, ἐλεεινῶς πρὸς ἀλλήλους ὀλοφυρόμενοι τὴν ἑαυτῶν συμφορὰν διετραγῴδουν καὶ ἔκλαιον, 'Τί τὸ αἴτιον' λέγοντες, 'ἢ τί τὸ ἁμάρτημα ἡμῶν, ἢ τί τὸ ἀδίκημα ἡμῶν, ὅτι, μηδὲ ἀνακρίσεως ἀξιούμενοι, ὡς ἔθος τοῖς κακοποιοῦσιν, ἀκρίτως τοῦ ζῆν στερισκόμεθα;' ταῦτα λέγοντες, ὡς τῆς ἀνθρώπων βοηθείας διαπορούμενοι, ἐπὶ τὸν μόνον δυνάστην θεὸν τὴν ἱκεσίαν

---

1 περὶ αὐτῶν *M* παρ' ἑαυτῶν *H* | ἀνατίθησιν *m' H* ἀνατίθεται *m* 4 μεταμέλονται *mH* μεταμελοῦνται *m'* | ἀλλὰ δή *M* ἀλλ' ἤδη *H* 5 συννηγόρους *M* συνηγόροις *H* 6 τῷ πράγματι *M* τὸ πρᾶγμα *H* 8 ὑπό *M* παρά *H* 9 ἀγνωσία *M* ἄγνοια *H* | ὅταν καί *mH* ὅταν *m'* 14 ξίφους *M* τοῦ ξ. *H* 20 ὑμῖν *M* ὑμῶν *H* 21 τό *M* αὐτό *H* 22 καὶ τοῖς *H* καὶ τὸ τοῖς *M* | ἐνατενίζειν *M* ἐνατενίζοντα *H* 24 βουλόμενος *M* βουλευσάμενος *H* 29 ὑφίστασθαι om *m'* 30 ἑαυτῶν *M* ἑαυτοῦ *H* 31 τί τό *mH* τὸ τί *m'* | ἢ τί τὸ ἁμάρτημα ἡμῶν om *M* 34 δυνάστην *M* δεσπότην *H* | τὴν ἱκεσίαν *mH* ἱκ. *m'*

μετέφερον, παρ' αὐτοῦ μόνου ἐλεηθῆναι ἐλπίζοντες τοῦ ῥαδίως τὰς παρανόμους ψήφους ἀκυροῦντος καὶ τοὺς ἑαυτοῦ νόμους ἀντεπιγράφοντος. καὶ δὴ ὡς τὸ θεῖον ἱλεοῦν ἐπετήδευον, μνήμης αὐτοῖς παρεμπεσούσης τοῦ θερμοῦ τῶν ἐν ἀνάγκαις προστάτου Νικολάου, μεσίτην αὐτὸν εἰς θεὸν προβαλλόμενοι, '*Ἅγιε Νικόλαε*' μετὰ δακρύων ἐκάλουν ἀμφότεροι, 'εἰ καὶ πόρρωθεν ἡμῶν εἶ, ἀλλ', ὡς αὐτήκοος τῶν ῥημάτων γενόμενος καὶ θεατὴς τῆς συμφορᾶς καθιστάμενος, σπεῦσον ἐξελέσθαι ἡμᾶς ἀδίκου συκοφαντήματος. συντρέχει σου τῇ βουλῇ τὸ δύνασθαι, εἴγε πρὸς θεὸν ὑπὲρ ἡμῶν τὴν ἱκεσίαν προσάξειας. ὁρᾷς τὰ δεινά, τὰ λυπηρὰ κατευμάρισον· βλέπεις τοῦ καιροῦ τὸ ὀξύτατον, τὴν ἀναβολὴν ἀπόθου, θερμότατε. ἐνωτίσθης ποτὲ τῶν τριῶν ἀνδρῶν τὸν ἄδικον θάνατον καὶ χεῖρα μιαιφόνον ἀνθρωπίνης σφαγῆς διεκώλυσας· ἄκουσον καὶ νῦν ἡμῶν τοῦ στεναγμοῦ, συμπαθέστατε. ἐντὸς γὰρ καὶ ἡμεῖς τῶν ὀφθαλμῶν τοῦ κυρίου τελοῦμεν, ὃς πάντα ἐφορᾷ καὶ πάντων ἐπακούει, καὶ τῶν χειρῶν αὐτοῦ τῇ δρακὶ κατεχόμεθα. καὶ γὰρ ἐν τῇ χειρὶ αὐτοῦ τὰ πέρατα τῆς γῆς καὶ τὰ ὕψη τῶν ὀρέων αὐτοῦ εἰσι, καὶ οὐκ ἔστι κτίσις ἀφανὴς τοῖς ὀφθαλμοῖς αὐτοῦ κατὰ τὸν μέγαν ἀπόστολον. θέλησον οὖν ἐξελέσθαι ἀδίκων συκοφαντημάτων καὶ πικρᾶς ἀποφάσεως πρὸς τὸ θανεῖν ἀπαγούσης ἡμᾶς· καὶ θᾶττον τὰ δόξαντα μεταδόξει καὶ μετασκευασθήσεται. ῥᾴδιον γὰρ θεῷ, ὡς πλάσαντι κατὰ μόνας τὰς τῶν ἀνθρώπων καρδίας, μεταφέρειν ταύτας, ὅπου καὶ βούλεται. εὐσεβής ἐστιν ὁ βασιλεύς, εὐπειθὴς ἅμα καὶ δίκαιος· μόνον αὐτὸς ἐπιφάνηθι καὶ δίδαξον, ὡς ἀγνοῶν ἀδικεῖ, καί, θᾶττον μεταβουλευσάμενος, τὰ κακῶς ὁρισθέντα δικαίως μεταποιήσαιτο.' **Praxis de stratelatis** 27

*Ταῦτα λέγοντες καὶ πλείω τῶν εἰρημένων — τί γὰρ οὐ περινοεῖται* ψυχὴ κατώδυνος καὶ ποίαις ἐλεεινολογίαις πρὸς θεὸν οὐκ ἀποχρήσεται ἐλπίδα τῆς σωτηρίας; — τὸ μῆκος τῆς νυκτὸς διεπέραινον. ὁ δὲ τῶν καρδιῶν ἔφορος καὶ τῶν ἐννοιῶν ἐξεταστὴς ἀκριβέστατος, ὁ πλάσας κατὰ μόνας τὰς καρδίας καὶ συνιεὶς εἰς πάντα τὰ ἔργα ἡμῶν τῇ αὐτοῦ εὐδοκίᾳ καὶ χάριτι, τὸν μιμητὴν αὐτοῦ καὶ συμπαθέστατον Νικόλαον ἐξαποστείλας καὶ δι' ὀνειράτων δειματώσας τὸν ἄνακτα, τῆς ἀδίκου ψήφου τοὺς ἄνδρας ἀπελυτρώσατο. 28

*Καὶ γὰρ τῷ βασιλεῖ τῇ αὐτῇ νυκτὶ καθύπαρ ἀγγελικῶς παραστήσας* τὸν ἅγιον, '*Κωνσταντῖνε*' ἔφη, '*ἀναστὰς τούσδε τοὺς τρεῖς στρατηλάτας* 29

---

**11** *χεῖρα μιαιφόνον*, vgl. Eurip., Elektr. 322. — **14** *ὃς πάντα ἐφορᾷ*, vgl. Job. 34, 23. — **15/16** *ἐν τῇ χειρὶ — αὐτοῦ* Ps. 94 (95), 4. — **16** *οὐκ ἔστι — αὐτοῦ*, vgl. Hebr. 4, 13.

---

**1** *παρ' αὐτοῦ M παρὰ τοῦ H* **3** *ἱλεοῦν M εὐμαρεῖν H* **6** *αὐτήκοος M ὑπήκοος H* **7** *τῆς συμφορᾶς m'H συμφ. m* **10** *ἐνωτίσθης M ἠνωτ. H* **12** *ἡμῶν M ἡμᾶς H* **13** *τοῦ κυρίου H κυρ. M* **14** *πάντων mH πάντα m'* **15** *καί² M ὡς H* **18** *ἀπαγούσης M ἀγαγ. H* **19** *μεταδόξει καί m μετὰ δόξης καί m' μετὰ δόξης H* **21** *βούλεται M βούλοιτο H* **23** *μεταποιήσαιτο M μεταβουλεύσοιτο H*

**Praxis de stratelatis**

τῆς θανατηφόρου ψήφου καὶ τῆς εἱρκτῆς ἀπολύτρωσαι· ἀδίκως γὰρ διαβληθέντες, ὡς δικαίως πάσχοντες κατεκρίθησαν· σαυτὸν γὰρ εὐεργετήσεις τοῦτο ποιῶν, ἀδίκου αἵματος ἀπεχόμενος, καὶ τοῖς ἀνδράσι λύεις τὴν συμφορὰν ἐξ ἀναιτίου ὑπονοίας τὴν γένεσιν εὐπορήσασαν. εἰ δέ, ὡς δικαίοις τοῖς ἀδίκως βουλευθεῖσιν ἐμμείνας, δόξαις παρακούειν μου, πόλεμόν σοι συνάψω ἐν τῷ Δορραχίῳ ἄρτι τοῖς ἐκεῖσε μέρεσι μελετώμενον, καὶ μαθήσῃ, διὰ τῆς πείρας παιδευόμενος, ὡς καλὸν ὑπακοή, καὶ μάλιστα ὅταν θεόθεν εἴη τὸ προσταττόμενον.' ἐπεὶ δὲ ὁ βασιλεύς, τὸ καινὸν θαμβηθεὶς τοῦ ἀκούσματος, τίς ὁ ταῦτα λελεχὼς διεπύθετο καὶ πῶς ἐν ἀωρίᾳ τῶν νυκτῶν εἰς τὸ παλάτιον εἰσεληλύθει, ἑαυτὸν ὁ φανεὶς προσανήγγειλεν, 'Ἐγώ εἰμι λέγων, 'Νικόλαος, ὁ τῆς ἐκκλησίας τῶν ἐν Μύροις
30 τῆς Λυκίας ἐπίσκοπος.' ἀλλ' ὁ μέν, ταῦτα εἰπών, ᾤχετ' ἀποπτάμενος. καὶ τῷ τοῦ ὑπάρχου κοιτῶνι ἐπιστάς, 'Ἀβλάβιε' ἔφη, 'τὸν νοῦν βεβλαμμένε καὶ τὰς φρένας· ἀναστὰς τοὺς τρεῖς στρατηλάτας, οὓς διὰ φιλοχρημοσύνην ἀνελεῖν προτεθύμησαι, τῆς θανατηφόρου ψήφου καὶ τῶν δεσμῶν λύσας ἐξαπόστειλον. εἰ δέ γε πειράσῃ, τὰς ἐμὰς ἐντολὰς παρακούσασθαι, ἔντευξιν ποιήσομαι κατὰ σοῦ ἐπὶ τοῦ μεγάλου βασιλέως Χριστοῦ, καὶ σκωλήκων γενήσῃ βορά, ἀνθ' ὧν αἵματι ἀθῴῳ ἐκοινώνησας, καὶ ὁ οἶκός σου ἅπας εἰς διανομὴν ἀντὶ τῶν κακῶς σοι ἀποθησαυρισθέντων γενήσεται.' ὡς δὲ καὶ αὐτός, τίς εἴη, διηρευνᾶτο τὸν ταῦτα φθεγγόμενον, Νικόλαον ἑαυτὸν προσειπὼν καὶ τῶν Μύρων ἐπίσκοπον, καθῶς καὶ αὐτῷ τῷ βασιλεῖ προσηγόρευσεν, λείπων καὶ αὐτὸν τοῦ τόπου ἀπηλλοτρίωτο.

**31** Τοῦ δὲ βασιλέως τὰ ὁραθέντα τῷ ὑπάρχῳ μηνύσαντος, καὶ πάλιν τοῦ ὑπάρχου τὰ ὅμοια τῷ βασιλεῖ διαγνωρίσαντος, τὴν μὲν θανατικὴν ψῆφον τέως κατὰ τῶν ἀνδρῶν ἠκύρωσαν ἀμφότεροι· ἅμα δέ, πρωῒ ἐν τοῖς βασιλείοις τούτους μεταστειλάμενοι, ἀνηρεύνων τῶν ὀνειράτων τὴν δύναμιν. ἐν οἷς τοῦ βασιλέως διαπυθομένου, μή ποτε ἄρα ἐπαοιδίαις τισὶν ἢ μαγγανείαις τὸν ὄνειρον αὐτῷ διετεχνάσαντο, ὡς περὶ ὧν οὐκ ἤδεσαν ἀνερευνώμενοι, σιωπῇ μᾶλλον τὸν ἔλεον ἐμηχανῶντο, οὐδὲν ἑαυτοῖς συνειδέναι γοητικὸν ἀνταπολογούμενοι οὐδὲ μὴν ἐξημαρτηκέναι ποτὲ εἰς τὴν αὐτοῦ βασιλείαν τὸ σύνολον. ἐπεὶ δὲ ὑποφθάσας ὁ βασιλεὺς τὸ Νικολάου προέφερεν ὄνομα, εὔθυμοι ὥσπερ τῇ ἀγγελίᾳ τῆς Νικολάου κλήσεως

---

**12** ᾤχετ' ἀποπτάμενος, Hom., Jl. II, 71.

---

**2** πάσχοντες] πάσχειν *M* οἱ πάσχοντες διεβλήθησαν μᾶλλον δέ *H* **6** Δυρραχίῳ *m* Δοραχίῳ *H* Δορραχίῳ *m'* (die Vorlage schreibt Δορραχίῳ) **7** διὰ τῆς *M* διά *H* **10** τῶν νυκτῶν *M* νυκτῶν *H* | εἰσεληλύθει *M* εἰσεληλυθώς *H* **11** λέγων om *m'* **12** ᾤχετ' ἀποπτάμενος *M* ᾤχετο ἀπ. *H* **16** πειράσῃ *M* πειραθήσει *H* παρακούσασθαι *H* παρακρούσασθαι *M* (vgl c 29, 5 παρακούειν) **20** διηρευνᾶτο *M* διερ. *H* | Νικόλαον *M* Νικόλαος *H* **21** καὶ τῶν *M* τῶν *H* | προσηγόρευσεν *m'H* προσαγορεύσας *m* **22** λείπων καὶ αὐτὸν . . . ἀπηλλοτρίωτο *H* λοιπὸν καὶ ἑαυτὸν . . . . ἀπηλλοτρίωσε *M* (das καί paßt nur bei der ersten Konstruktion) **28** τόν *M* τό *H* **29** τόν *M* τό *H* | ἐμηχανῶντο *M* ἐμηχανεύοντο *H* **30** ἀνταπολογούμενοι *M* ἀνταποκρινόμενοι *H*

*MH* γενόμενοι καὶ σκοπήσαντες, ὅπερ ἦν καὶ πανάληθες, ὡς ἄρα αὐτὸς δι' ὀνειράτων τὰς κατ' αὐτῶν ψήφους ἠκύρωσε, 'Κύριε ὁ θεὸς Νικολάου' ἀνεβόησαν, 'ὡς πάλαι δι' αὐτοῦ τοὺς ἀδίκως τεθνάναι κινδυνεύοντας οἰκτείρας διέσωσας, αὐτὸς καὶ νῦν ἡμᾶς τῶν ἀδίκων αἰτιωμάτων ἀπόστειλον.' **Praxis de stratelatis**

Ἐπεὶ δὲ ὁ βασιλεὺς ἔτι καὶ μᾶλλον αὐτοὺς προσκειμένους τῷ Νικολάου ὀνόματι ἐθεάσατο, τίς ποτ' ἄρα οὗτος εἴη παρ' αὐτῶν ἀντεπύθετο. τῶν δὲ εἰρηκότων αὐτῷ, ὁποῖός τίς ἐστι τοῖς ἔργοις περίδοξος, βίον μὲν ἔχων ἀγγελικὸν καὶ λόγῳ ἡδυτάτῳ κοσμούμενος, ὅπως τε ἐπὶ αὐτῶν τοὺς τρεῖς ἄνδρας διέσωσε, καὶ ὅτι καὶ αὐτοί, ἀδίκως θνήσκειν διορισθέντες, τὰς αὐτοῦ πρεσβείας εἰς λύτρον ἐπεβοήσαντο, ἡδύνθη τῷ τερπνῷ τοῦ ἀκούσματος ὁ φιλόχριστος βασιλεὺς καὶ φιλανθρωπότατος, καὶ 'Ἰδού' φησι, 'τῶν δεσμῶν ἀπολύεσθε· μὴ ἐμοὶ δὲ τὴν χάριν τῆς ἀπολυτρώσεως, ἀλλὰ τῷ ὑμᾶς εὐεργετηκότι Νικολάῳ ἐπιγράφεσθε. ἔρχεσθέ τε, αὐτὸν ὑπὲρ ἐμοῦ λιπαρήσατε καὶ δῶρα αὐτῷ τὰ παρ' ἐμοῦ διδόμενα ἀποκομίσατε.' τὰ δὲ ἦν εὐαγγέλιον χρυσοῦν καὶ δύο κηράπται καὶ ἕτερον σκεῦος, ἀμφότερα ἐκ χρυσοῦ καὶ ἀργύρου πεποιημένα. ἃ καὶ κομίσαντες καὶ παρὰ τοῦ ἁγίου εὐλογηθέντες, ὡς ἄξιον, εὐνουστάτως βιοῦντες τῷ βασιλεῖ ἔκτοτε διετέλεσαν, οὐδεμιᾶς κατ' αὐτῶν διαβολῆς ἔτι ἰσχυρὰν ἐχούσης πρόφασιν. **32**

Ταῦτα ἡμῖν Νικολάου τὰ θαυματουργήματα, ταῦτα τὰ κάλλιστα διηγήματα. ἐν τούτοις μὲν αὐτὸς διαγινώσκεται, ὁ κόσμος δὲ ὀπίσω τῆς αὐτοῦ προστασίας πορεύεται. τίς γὰρ ἀνθρώπων, ἢ κατὰ γῆν ἐν συμφοραῖς ἐξεταζόμενος, ἢ κατὰ θάλατταν κινδύνοις περικρατούμενος, οὐκ ἐπὶ Νικόλαον τὸν ἅγιον καταφεύγει καί, τοῦτον μεσίτην καὶ σωτῆρα εἰς θεὸν προβαλλόμενος, εὐθὺς τὸ πέρας τῶν αἰτήσεων κομίζεται; τίς φυλακαῖς συγκλειόμενος ἢ συκοφαντίαις ἀνθρώπων ἁλώμενος, τὸ Νικολάου ἐπικαλεσάμενος ὄνομα, οὐ ταχέως τὴν λύσιν τῶν λυπηρῶν ἐκομίσατο; *MHP*$^{c}$ εὖγε τῆς Νικολάου πρὸς θεὸν παρρησίας, ὑπέρευγε δὲ τῆς συμπαθοῦς αὐτοῦ πρὸς ἀνθρώπους διαθέσεως, ὑπὲρ ἧς αὐτῷ τὸ πάντων προασπίζειν ὑπὸ θεοῦ ἀποκεκλήρωται. ταῦτα Νικόλαος καὶ ζῶν ἐπετέλει τὰ θαύματα καὶ νῦν, πρὸς τὸν θεὸν μεταστάς, διατελεῖν οὐκ ἀπολιμπάνεται. ἐπεὶ γὰρ αὐτῷ, οὕτω βιώσαντι καὶ οὕτω θαυμαστωθέντι διὰ τῶν πράξεων, θεὸς τὸ τῆς ἐνταῦθα ζωῆς πέρας ἐπήνεγκε, πρὸς ἑαυτὸν μεταστήσας τὸν ἀεὶ ἐν οὐρανοῖς τὸ πολίτευμα προσκτησάμενον — τί χρὴ καὶ λέγειν τὰ ἐντεῦθεν **33** Übergang zu den Thaumata post mortem **34**

**35** *πολίτευμα*, Phil. 3, 20.

**7** *ποτ' ἄρα οὗτος εἴη M* ποτε ἄρα καὶ τίς εἴη *H* **8** *αὐτῷ m τῷ m' αὐτῶν H* | *τίς* om *m'* **10** *διορισθέντες mH διορισθέντος m'* **14** *ἔρχεσθε] εὔχεσθε MH* **15** *τά M ἃ H* **23** *γῆν M γῆς H* **24** *ἤ] ἢ καί m* **27** *ἀλ. ἀνθρ. M* **29** *δέ* om *M* **30** *αὐτοῦ* om *H* | *τό* om *H* **32** *τόν* om *H* **33** *οὕτω* om *H* **35** *προσκτησάμενον MH κεκτημένον P*$^{c}$

αὐτοῦ τερατουργήματα, πῶς, καθ' ἑκάστην ἐντυγχάνων θεῷ ὑπὲρ τῶν MHPc
αὐτὸν ἐπιβοωμένων ἐν θλίψεσι, πολυειδῶς εὐεργετεῖν τούτους οὐ παύεται·
ἀλλά, κἂν ἐν εἰκόνι ἐγγραφῇ κἂν εὐχῇ παραληφθῇ, κἂν ἁπλῶς ἐπικληθῇ,
φθάνει πανταχοῦ, θαυματουργεῖ πανταχοῦ, ἐνεργεῖ διὰ πάντων, πανταχοῦ
τε καὶ πάντοτε, τοὺς ἐν νόσοις ἀπαλλάττων, τοῖς ἐν ἀνάγκαις προϊστά-
μενος, τοὺς ἐν θλίψεσιν ἐξαιρούμενος, τοῖς πᾶσι τὰ πάντα γινόμενος, ἵνα
πάντας σώσῃ καὶ μηδεὶς λυπούμενος ἀπέλθῃ ὁ τὴν αὐτοῦ προστασίαν
ἐπικαλούμενος. ἀλλὰ τίς ἂν ψάμμον θαλασσῶν ἢ σταγόνας ὑετοῦ ἀριθ-
μήσαιτο, καταπειράσεται δὲ ἀριθμοῦ ἄστρων καὶ κοτύλῃ ἐξαντλεῖν ἐπι-
χειρήσει Ἀτλαντικὸν πέλαγος; καὶ γὰρ ῥᾴδιον τούτων ἕκαστον καταλήψε-
σθαι ἢ τὰς Νικολάου θεοσημίας ἐκδιηγήσασθαι. καὶ ταῦτα μὲν οὕτως ἔχειν
μαρτυρήσει ὁ κόσμος ὡς ὑπ' αὐτοῦ εὐεργετούμενος.

**Einleitung zu den drei Thaumata** **35** Ἐπεὶ δέ, πολλῶν παρ' αὐτοῦ ἐν τῷ τῆς ζωῆς καιρῷ διηνυσμένων M, A, Pc
θαυμάτων — οὐ μὲν οὖν εἴποι τις, ἡλίκων καὶ ὅσων —, τριῶν μόνον
ἡμεῖς τῶν πᾶσι γνωρίμων ἀπεμνημονεύσαμεν, φέρε καὶ τῶν μετὰ τὴν
ἐνθένδε μετανάστασιν αὐτοῦ ἔργων, ὧν ὡς ζῶν ἔτι διαπεραίνει — «δίκαιοι
γάρ», φησιν, «εἰς τὸν αἰῶνα ζῶσιν» —, τριῶν καὶ αὐτῶν ἐπιμνησθείς,
καὶ τούτων ὅσα τε αὐτὸς ἐθεασάμην καὶ τῶν θεασαμένων ἀκήκοα, τὰ
λοιπὰ τοῖς βουλομένοις παραχωρήσω. εὑρήσουσι δὲ πάντες διερευνώμενοι
ἰδικῶς οἱ τοῦ κόσμου σοφοὶ τὰ Νικολάου τερατουργήματα ἐξαρκοῦντα αὐ-
τοῖς πρὸς τὴν ἐν λόγοις ὑπόθεσιν ἢ τάχα καὶ νικῶντα τούτους τῷ πλήθει
καὶ τῇ μεγαλειότητι.

---

**6** *τοῖς πᾶσι — σώσῃ*, vgl. 1 Cor. 9, 22. — **8** *ψάμμον — ἀριθμήσαιτο*, vgl. Sir. 1, 2. — **9** *ἀριθμοῦ ἄστρων*, vgl. Gen. 15, 5. — **16/17** Sap. Sal. 5, 15 (16). — **18** *αὐτὸς ἐθεασάμην* zu verstehen nach c. 40, **21** *ἡμέτερον γὰρ τὸ τοῦ πατρός*.

---

**2** *αὐτόν MH αὐτῷ Pc* | *τούτους MPc τούτοις H* **3** *εὐχῇ MH ἐν εὐχῇ Pc* **4** *θαυματουργεῖ πανταχοῦ* om *HPc* | *πανταχοῦ τε MH καὶ ἐν πᾶσι Pc* **5** *τοὺς ἐν νόσοις — ἐπικαλούμενος* (8) om *Pc* (daß es sich nicht um nachträgliche Erweiterung handelt, zeigt die Tatsache, daß Vat. 2073, dessen Text zur Klasse *Pc Va* gehört, die Stelle aufweist) **8** *ψάμμον*] *ψάμμου m'* | *ἀριθμήσαιτο M ἀριθμήσηται H ἀπαριθμήσοιτο Pc* **9** *καταπειράσεται MH καταπειράσοιτο Pc* | *ἀριθμοῦ ἄστρων M ἀριθμοὺς ἄστρων H ἀριθμεῖν ἄστρα Pc* | *ἐπιχειρήσει MH ἐπιχειρήσοι Pc* **11** *ἢ τὰς — ἐκδιηγ.* om *H* **12** *μαρτυρήσει MH μαρτυρεῖ Pc* | *ὑπ' MH ὑπέρ Pc* **13** hinfort *PbBH = A* **14** *μόνον MA μόνων Pc* **15** *τῶν*[1] om *m'* **16** *μετανάστασιν mPbHPc μετάστασιν m'B* | *ἔτι*] *καὶ ἔτι PbB* **17** *αὐτῶν MA αὐτός Pc* **19** *παραχωρήσω MPc παραχωρήσει BPb παραχωρήσειν H* | *πάντες MA πάντως Pc* **20** *τά*] *τὰ τοῦ Pc* **21** *αὐτοῖς Pc αὐτῶν M αὐτόν A* | *τούτους MH τούτοις PbBPc* — Als Einleitung zu den folgenden Thaumata bieten *Z*: *Μεγίστων καθ' ἑκάστην ἀπολαύοντες θαυμασίων παρὰ τοῦ κοινοῦ πατρὸς ἡμῶν καὶ θαυματουργοῦ Νικολάου, ὀλίγα ἐκ πολλῶν ὡς οἷόν τε καθεστήκαμεν τοῖς παροῦσιν* (*ὡς — παροῦσιν* om *Vb*) *ὑμῖν ἀφηγήσομαι* (*ἀφηγήσασθαι O*)

$MP^a$, $A$, $P^cV^a$, $Z$ $F$ 11 Ὁ τῆς ἐμῆς ἀναξιότητος γεννήτωρ, Ἰωάννης δὲ οὗτος ἦν ὁ μακαριώ- **36 Thauma de Ioanne patre**
τατος, ἐκ νεαρᾶς ἡλικίας τῷ ἁγίῳ τούτῳ τεθαρρηκὼς καὶ ταῖς παρ' αὐτοῦ
πρεσβείαις φυλάττεσθαι προσανεσχηκώς, εἰκόνα τῷ ἁγίῳ δειμάμενος
εὐφυῶς τε ταύτην περικοσμῶν καὶ τῇ πρὸς ἐκείνην εὐσεβείᾳ τὸν ἅγιον
ἀποθεραπεύειν ἐκμηχανώμενος, πανταχοῦ τοῦτον εἰς φυλακὴν ἑαυτῷ
ἐπεβοᾶτο καὶ περιέφερεν.

Ἐπεὶ δέ, τὸν διάπλουν ποτὲ τὸν πρὸς τὸν Ὑδροῦντα διαπερώμενος, **37**
κατὰ τὸν Ἰόνιον λεγόμενον κόλπον ἐπλησίασεν, πνεύματος ἐναντίου τῇ
θαλάσσῃ προσεπιπνεύσαντος, τὸ σκάφος αὐτὸ ἅμα τοῖς συμπλέουσι διαρ-
ραγῆναι ἐκινδύνευεν. καὶ δὴ πλησίον τῆς γῆς τοῦ σκάφους σαλεύοντος
καὶ μήτε ἀναγομένου διὰ τὴν τοῦ πνεύματος ἐναντίωσιν, μηδ' αὖ ἠρε-
μοῦντος διὰ τὴν τῶν κυμάτων ἐπανάστασιν, ἑπτά τινες τῶν συμπλεόν-
των, βουλὴν καθ' ἑαυτοὺς ἐξαρτύσαντες, τῷ καράβῳ ἐπιβάντες εἰς τὴν
γῆν ἀποβῆναι διέγνωσαν. ὡς δὲ τοῦτο ἐγνώκει καὶ ὁ ἐμὸς τοκεὺς ἤδη
μέλλον γίνεσθαι, ἠξίωσε σὺν αὐτοῖς ἐπὶ τὴν γῆν ἐξελεύσεσθαι. ἀμφο-
τέρων οὖν τῷ ἐφολκίῳ ἐπιβάντων καὶ τῇ γῇ πλησιάζειν ἐπιχειρούντων,
τῶν κυμάτων διαθραυσθέντων καὶ ἅμα τῇ ἀποπτύσει σφοδρότερον τὸν
ἀφρὸν διαπτυόντων, οὐκ ἐνεγκόντες τὴν τούτων ἐπιφορὰν οἱ εἰς τὸν
κάραβον παραπλέοντες αὐτάνδρῳ τῇ νηΐ εἰς τὸν βυθὸν κατεποντίσθησαν.

---

1 Ἰωάννης, s. Bd. II. — 7 τὸν Ὑδροῦντα: Ὑδροῦς bzw. ὁ Ὑδροῦς, lat. Hydrus u. Hydruntum, jetzt Otranto, Hafenstadt an der Ostspitze Kalabriens. — 8 Ἰόνιος κόλπος, das Meer zwischen Griechenland u. Süditalien.

---

1 ὁ τῆς ἐμῆς — μακαριώτατος $MAP^cV^a$ ἕτερος δέ τις ἀνὴρ Ἰωάννης ὄνομα αὐτῷ $P^a$ Ἰωάννης τις προσαγορευόμενος εὐλαβείᾳ καὶ σεμνότητι συζῶν $Z$ | ἀναξιότητος $MA$ εὐτελείας καὶ ἀναξ. $P^cV^a$ 2 τούτῳ $MP^aA$ τούτῳ πατρί $P^cV^a$ τούτῳ καὶ θαυματουργῷ προστάτῃ $Z$ | τεθαρρηκώς] Νικολάῳ add $P^cV^aZ$ | παρ' αὐτοῦ $MBP^cV^{ab}W$ αὐτοῦ $P^aHO$ τούτου $P^b$ 3 φυλάττεσθαι om $P^a$ | προσανεσχηκώς] πεπιστευκώς $Z$ | τῷ ἁγίῳ] τούτου τιμίαν $Z$ | δειμάμενος] κατασκευάσας $P^a$ 4 τε $MBOV^b$ δέ $P^{abc}V^aW$ | ἐκείνην] ἐκεῖνον $m'$ 5 ἀποθεραπεύειν] θεραπεύειν $OV^b$ | ἐκμηχανώμενος] βουλόμενος $P^a$ | ἑαυτῷ] ἑαυτοῦ $Z$ 6 ἐπεβοᾶτο καί] ἐπιβοώμενος $V^a$ 7 δέ] δή $P^bB$ | ποτε $MP^cV^a$ om $P^aAZ$ | Ὑδροῦντα] Ἱδροῦντα $AP^cV^aZ$ Ἀδρίαν $mP^a$ Ἀνδρίαν $m'$ | διαπερώμενος $AP^cV^a$ διαπεραιούμενος $MP^aZ$ 8 Ἰόνιον $HP^cV^aOW$ Ἰονικόν $P^{ab}$ Ἰωνικόν $MBV^b$ | πνεύματος] ἀνέμου $Z$ (add οὖν $W$) 9 αὐτό $MP^{ac}$ αὐτῷ $AV^a$ αὐτοῦ $V^bW$ om $O$ | συμπλέουσι] πλέουσι $HO$ 11 μηδ' αὖ] μήτε αὖ $O$ μήτε ἀνηρεμ. $W$ μήτε $V^b$ 12 τῶν[1]] σφοδρῶν add $OV^b$ | ἑπτά] οὖν add $A$ 13 ἑαυτούς $P^cV^a$ ἑαυτῶν $MP^aAZ$ | ἐξαρτύσαντες] μελετήσαντες $Z$ καράβῳ] ὑπηρετικῷ σκάφει $P^a$ 14 ἐγνώκει] ἐπεγν. $MP^a$ | καί om $V^aW$ | ὁ ἐμὸς τοκεύς $MAP^cV^a$ αὐτὸς ὁ Ἰωάννης $P^a$ ὁ ῥηθεὶς Ἰωάννης $Z$ | ἤδη — γίνεσθαι om $O$ 15 γίνεσθαι $mHP^c$ γενήσεσθαι $m'BV^b$ γενέσθαι $P^{ab}V^aOW$ | γῆν] ξηράν $Z$ | ἐξελεύσεσθαι] ἐξελθεῖν $W$ | ἀμφοτέρων — ἐπιβάντων] ἐπιβάντων οὖν αὐτῶν τῷ μικρῷ (om $O$) καράβῳ $Z$ | ἀμφοτέρων] καὶ τούτων $P^a$ 16 τῇ γῇ] τὴν γῆν $V^a$ 17 ἅμα τῇ ἀποπτύσει $MAP^cV^a$ om $P^a$ τῆς ζάλης ἅμα (dafür τῇ ζάλῃ $W$) τῇ θραυομένῃ ὁρμῇ $Z$ | σφοδρότερον τὸν ἀφρόν $MP^{ac}V^aOW$ σφοδροτέρων τῶν ἀφρῶν $AV^b$ 18 διαπτυόντων $MP^{ac}A$ διαπτυέντων $V^a$ ἀποπτυόντων $Z$ | ἐνεγκόντες] ἐνεγκόν $P^a$ ἐνέγκαντες $Z$ | οἱ εἰς τὸν — κατεποντίσθησαν] τὸ πλοῖον αὔτανδρον τῷ βυθῷ τῆς θαλάσσης ἐχώρησε $P^a$ 19 ἀυτάνδρῳ τῇ νηΐ] αὔτανδροι $O$

**Thauma de Ioanne patre**

38 Καὶ ὅρα μοι ἐνταῦθα τοῦ θερμοῦ προστάτου τῶν ἐν ἀνάγκαις Νικο- *MP$^a$, A, P$^c$V$^a$, Z F 12*
λάου τὴν προστασίαν. πάντων γὰρ ἐν τῷ βυθῷ κατιόντων, συγκατῆλθε
καὶ αὐτός, τῇ θαλάσσῃ ἀναρροφούμενος· ἐπεὶ δὲ τὸ ὀξὺ τοῦ καιροῦ πολλῶν
αὐτῷ ῥημάτων οὐκ ἐνεδίδου διασάφησιν, περιέκοπτεν δὲ καὶ τὰς πρὸς
ἱκεσίαν ἀφορμάς, ἀστραπῆς τάχος ἀπομιμούμενος, ὃ μόνον ἠδυνήθη
ἐπειπὼν τὸ "Ἅγιε Νικόλαε, βοήθει', τῷ βυθῷ κατεφέρετο. ἐντεῦθεν τί
πρῶτον εἴπω; ποῖον θαυμάσω τῆς τοῦ ἁγίου τούτου τερατουργίας τεκ-
μήριον, τὸ περιὸν τῆς δυνάμεως, τὸ ταχυήκοον τῶν αἰτήσεων, τὸ ῥᾴδιον
τῆς ἐκπληρώσεως, τὸ θερμότατον τῆς ἀντιλήψεως, τὸ ἀκαταίσχυντον τῆς
πεποιθήσεως; ὦ τοῦ θαύματος· θάνατος καὶ βυθὸς τὸν ἄνδρα κατεμερί-
σαντο· ὁ δέ, πρὸς ἀμφοτέρους ἀντιταξάμενος, θανάτου τοῦ πικροῦ καὶ
κυματοτρόφου βυθοῦ τὸν ἱκέτην ἀπελυτρώσατο.

39 Τί μοι πρὸς ταῦτα Μωσαϊκὰ τερατουργήματα ἢ Ἠλίου καὶ Ἐλισ- F 13
σαίου τὰ πολυθρύλλητα θαύματα; τοῦτο μόνος Χριστὸς ἐπεδείξατο, ὁ πάλαι
τὸν Ἰωνᾶν ἐκ τοῦ κήτους ῥυσάμενος καὶ Πέτρον τὸν κορυφαῖον τῷ βυθίῳ
σάλῳ καταποντούμενον. οὗ μιμητὴς Νικόλαος ἀναδεικνύμενος ὁμοιο-
τρόπως αὐτῷ τὸν ἱκέτην ἐρρύσατο. ἐπιστὰς γὰρ αὐτῷ ποντουμένῳ, ὡς
αὐτὸς διηγήσατο, καὶ τὸ φελόνιον ὑφαπλώσας, ὃ φορῶν κατωπτεύετο,
σκεπάσας τε τοῦτον διὰ τοῦ βυθοῦ περιπατοῦντα εἰς τὴν χέρσον ἀπέδωκεν.

40 Τοῦτο Νικολάου τὸ νεωστὶ εἰς ἡμᾶς τερατούργημα· τοῦτο τῶν εἰς
ἡμᾶς αὐτοῦ χαρισμάτων τὸ ἀνταπόδομα. ἡμέτερον γὰρ τὸ τοῦ πατρός,

---

**15** *Ἰωνᾶν*, Jon. 2, 11; *Πέτρον*, Matth. 14, 31 c. par.

---

**1** *καὶ ὅρα — προστασίαν MP$^a$W καὶ ὥρα — προστασίαν διηγήσασθαι AP$^c$V$^a$OV$^b$* | *ἀνάγκαις*] *προστάτου* add *Z* **3** *αὐτός*] *ὁ ῥηθεὶς Ἰωάννης Z* | *ἀναρροφούμενος*] *καταποθείς P$^a$* | *τῶν* vor *πολλῶν V$^b$* | *πολλῶν — βυθῷ* (6) fehlt in *P$^c$* durch Läsion **4** *ἐνεδίδου*] *ἐδίδου V$^b$* | *περιέκοπτεν*] *περιεκόπτετο Z* | *δέ*] *δή P$^b$* | *καί* om *M* | *πρός*] *τήν* add *P$^a$* **5** *ἱκεσίαν*] *τὸ ζῆν Z* | *ἀπομιμούμενος P$^b$Z* (*μιμούμενος W*) *ἀπομιμούμενον MP$^a$BHV$^a$* | *ὃ mP$^a$W ᾧ BH ὡς m'P$^b$V$^a$ οὐ OV$^b$* | *μόνον*] *μόνῳ H* **6** *ἐπειπών*] *ἐπειπεῖν V$^a$O* | *βοήθει*] *μοι* add *P$^a$V$^a$Z* **7** *θαυμάσω*] *ἀναγγελῶ P$^a$* | *τερατουργίας*] *μεγαλουργίας P$^a$* | *τεκμήριον MAOV$^b$ παράδοξον P$^a$ μυστήριον W* om *P$^c$V$^a$* **8** *δυνάμεως*] *ὡς* add *W* | *ταχυήκοον P$^a$cV$^a$bW ταχύκοον MAO* | *τῶν αἰτήσεων*] *τῆς αἰτήσεως P$^c$V$^b$* **9** *τὸ ἀκαταίσχ. — πεποιθήσεως* om *Z* | *ἀκαταίσχυντον*] *ἀκατάσχετον V$^a$* **11** *ὁ δέ*] *μέγας Νικόλαος* add *P$^c$V$^a$* | *πρὸς ἀμφοτέρους*] *ἀμφότερα OW* om *V$^a$* | *ἀντιταξάμενος*] *ἀντιπαραταξ. A προσαντιταξ. V$^b$* | *θανάτου — βυθοῦ*] *θάνατόν φημι τὸν πικρὸν καὶ τὸν κυματοτρόφον βυθόν P$^c$V$^a$* **12** *ἱκέτην — καταποντούμενον* (16) Lücke in *P$^c$* durch Läsion **13** *ταῦτα*] *τά* add *W* **14** *τοῦτο — ἐπεδείξατο* om *P$^b$* | *μόνος*] *μόνον OW* | *ὁ Χριστός BHOW* **16** *ὁ μιμητής Z* | *ἀναδεικνύμενος* om *AZ* **17** *ἐπιστὰς — διηγήσατο* om *AZ* **18** *αὐτός*] *ὁ πεπονθώς* add *MP$^a$* | *καὶ τό*] *τὸ γάρ W* | *τὸ φελόνιον BHW τὸ φελώνιον MP$^b$OV$^b$ τὸν φελώνην BP$^c$V$^a$* | *ὃ MA ὅπερ Z ὅν P$^a$cV$^a$* | *κατωπτεύετο*] *κατοπτεύεται OV$^b$* | **19** *τε*] *δέ P$^b$* | *εἰς τὴν χέρσον*] *τῇ χέρσῳ MP$^a$* | *ἀπέδωκεν*] *ἐπέδωκεν V$^a$ ἐπέθηκε W ἀβλαβῆ* add *P$^c$V$^a$* **20** *Νικολάου*] *τοῦ μεγάλου ἱεράρχου* add *P$^c$V$^a$* | *νεωστί*] *μέγιστον Z* | *εἰς ἡμᾶς* om *P$^a$Z αὐτοῦ* add *P$^b$V$^a$* | *τερατούργημα — θαυμαστόν* (3) Lücke in *P$^c$* durch Läsion | *τοῦτο τῶν εἰς — γεννήσεως* (1) om *P$^a$Z* **21** *ἀνταπόδομα M ἀντίδομα A εὐεργέτημα V$^a$*

$MP^a$, A, $P^cV^a$, Z ὡς παρ' ἐκείνου ἡμῖν ἐνυπαρχούσης τῆς γεννήσεως. τοῦτο ἀπιστείτω μὲν μηδείς, θαυμαζέτωσαν δὲ πάντες, καὶ μὴ ὅτι πρόσφατον περιφρονείτωσαν, ἀλλ' ὅτι θαυμαστὸν φριξάτωσαν καὶ ἐξαγγελλέτωσαν.

$MP^a$, A, $P^cV^a$, $OV^b$ F 14 Ἐγὼ δὲ ὑμῖν καὶ ἕτερον παράδοξον διηγήσομαι, εἴπερ καὶ ὑμεῖς ἀκούειν μὴ ἐκκακήσητε. οἶδα δέ, ὡς πρόθυμος ἡ πανήγυρις καὶ τῶν ἀκροατῶν ὁ πόθος θερμότατος, μόνον, ὅτι μὴ τάχιον ἐξαγγέλλω, ἀποδυσχεραίνων τὴν μέλλησιν. διὸ δὴ καὶ αὐτὸς λέξω προθυμότατα αὐτοῖς ὑμῖν, καὶ τῷ ἁγίῳ τούτῳ τεθαρρηκὼς καὶ ἔτι τῇ ἀληθείᾳ τοῦ πράγματος. **41 Überleitung zum 2. Thauma**

$MP^a$, A, $P^cV^aW$, $OV^b$ F 15 Πρεσβύτερός τις ἀπὸ Μιτυλήνης ὁρμώμενος — ἐστὶ δὲ αὕτη ἡ πόλις ἐν τῇ Λέσβῳ διακειμένη, μιᾶς οὔσης τῶν Κυκλάδων νήσων, αἳ τῷ βυθῷ περιρρέονται — οὗτος, ἐξ ἔθους ἔχων ἐν τῇ τοῦ ἁγίου μνήμῃ ἐν Μύροις τῆς Λυκίας ἀπέρχεσθαι προσκυνεῖν τε τὴν τούτου τιμίαν λάρνακα καὶ τὸ ἐκεῖθεν ἀναβλύζον ἅγιον μύρον λαμβάνειν καὶ εἰς φρουρὰν ἑαυτῷ τε καὶ τῷ ἰδίῳ οἴκῳ ἀποκομίζεσθαι, ἐν μιᾷ τῶν ἡμερῶν Ἀράβων τῷ τόπῳ ἐπιπεσόντων, ἁλοὺς ὑπ' αὐτῶν πρὸς τὴν Κρητῶν νῆσον ἀπεκομίζετο. τρίτῃ δὲ μοίρᾳ τῆς αἰχμαλωσίας τοῖς βαρβάροις διαιρεθείσης, εἷς τε τὴν διὰ ξίφους ἀποτομήν, εἷς τε τὴν ἐν εἱρκταῖς κατάκλεισιν, καὶ τὸ τελευταῖον εἰς τὴν πρὸς δουλείαν ἀπόπρασιν, ὁ πρεσβύτερος εἰς τὴν διὰ ξίφους τιμωρίαν ἀποκεκλήρωτο. καὶ δὴ ὡς ἐν τῷ τόπῳ τῆς ἐκτομῆς ἐπλησίασεν, **42 Thauma de presbytero Mityleneusi**

---

**14** *Ἀράβων*. Kreta war von 826 bis zu seiner Wiedereroberung durch die Byzantiner 961 ein arabischer Korsarenstaat, den die Nachkommen Omars, des Eroberers der Insel, als unabhängige Fürsten regierten, s. Gelzer bei Krumbacher, Gesch. d. byzant. Lit.[2] S. 967 u. 984.

---

**1** τοῦτο] *τούτῳ* $P^a$ | *μέν*] *δέ* $V^b$ **3** *φριξάτωσαν*] *κηρυττέττωσαν* $P^a$ | *ἐξαγγελλέτωσαν*] *ἐξαγγειλάτωσαν W* καὶ (om $P^c$) *ταῖς μετέπειτα γενεαῖς* add $P^cV^a$ *ᾧ* (*αὐτῷ B*) *ἡ δόξα καὶ τὸ κράτος* add $BP^b$. *W* hat den verkürzten Passus von *τοῦτο ἀπιστείτω* an noch einmal als Schluß des Thauma *νέος τις καὶ ἡμέτερος ἀγχιστεύς*, diesmal mit dem Zusatz *καὶ ταῖς μετέπειτα γενεαῖς* **4** *θαῦμα* nach *ἕτερον O* nach *παράδοξον* $P^bB$ | *εἴπερ — πράγματος* (8) om $OV^b$ **5** *ἐκκακήσητε*] *ἐγκακήσητε H ἐκκακήσετε* $P^a$ | *πρόθυμος* $V^a$ *πρόθυμον* $MP^aA$ | *πανήγυρις* $MP^aA$ *ὁμήγυρις* $P^cV^a$ **6** *ἐξαγγέλλω MHP*$^c$ *ἐξαγγέλω* bzw *ἐξαγγελῶ* $P^{ab}BV^a$ | *ἀποδυσχεραίνων APcVa ἀποδυσχεραίνει M δυσχεραίνει* $P^a$ **8** *ἔτι MP*$^c$*B ἐπί* $P^{ab}HV^a$ | *ἀληθείᾳ — κόλπῳ* excl (10) Lücke in $P^c$ durch Läsion **9** in diesem Thauma gehört der Text von *W* zur Klasse $P^cV^a$ | *τις*] *Χριστοφόρος τοὔνομα* add $V^aW$ | *Μιτυλήνης* $P^a$ *Μιτυλλήνης A Μιτυλλίνης mV*$^{ab}$ *Μετυλίνης m' Μετυλήνης OW* | *ὁρμώμενος*] *ὡρμᾶτο περιφανὴς ὢν τὴν ἀρετὴν καὶ λαμπρός* $P^a$ | *αὕτη* nach *πόλις* $V^b$ **10** *μιᾶς* om *m' μιᾶς — περιρρέονται* om $P^a$ | *βυθῷ MAOV*$^b$ *Αἰγαίῳ κόλπῳ* $P^cV^aW$ **11** *περιρρέονται*] *περιρρέοντες* $V^b$ | *ἔχων*] *εἶχεν* $OV^b$ | *ἁγίου*] *Νικολάου* add $P^acV^a$ *τούτου καὶ θαυματουργοῦ Νικολάου* add *W* **12** *ἀπέρχεσθαι*] *ἐπέρχ.* $V^a$ | *τὴν τούτου*] *τοῦ πατρὸς τήν m τοῦ ἁγίου τήν m'P*$^a$ | *τιμίαν* om $OV^b$ **13** *ἑαυτῷ*] *αὐτῷ O* **14** *ἀποκομίζεσθαι*] *ἐπικομίζ.* $P^a$ | *μιᾷ*] *οὖν* add *O νῦν* add $V^b$ | *ἐπιπεσόντων*] *ἐπιθεμένων* $P^a$ *ἐπιπεσών* $V^b$ **15** *νῆσον*] *αἰχμάλωτος* add $P^cV^aWOV^b$ | *τρίτῃ δὲ μοίρᾳ m τρίτης δὲ μοίρας m'A εἰς τρεῖς δὲ μοίρας WOV*$^b$ *τριχῇ δέ* $P^cV^a$ **16** *τοῖς βαρβάροις*] *ὑπὸ τῶν βαρβάρων WOV*$^b$ **17** *εἱρκταῖς*] *φυλακαῖς* $OV^b$ **18** *ὁ*] *δέ* add *O* **19** *ἀποκεκλήρωτο*] *ἀποκεκλήρωται H* | *ἐπλησίασεν*] *ὁ πρεσβύτερος* add *W ἐπέστησαν H*

**Thauma de presbytero Mitylenensi**

μέσος τῶν ἄλλων ἱστάμενος, ὡς τοὺς πρὸ αὐτοῦ καρατομουμένους ἑώρα, θάμβει τε καὶ δειλίᾳ κατασχεθεὶς οὐδὲ σωτηρίας ἔτι ἐπιτεύξεσθαι ἀποσκοπῶν, τῶν παρόντων λυπηρῶν ἐπόπτην γενέσθαι τὸν θερμότατον προστάτην Νικόλαον καθικέτευε, λύσιν πταισμάτων εὑρεῖν δι' αὐτοῦ κἂν ἐν τῷ μέλλοντι ἐπευχόμενος — τῶν γὰρ ὧδε, ὡς εἶπον, ἤδη ἀπειρήκει τὸ σύνολον —, ἄγγελον εἰρήνης αἰτῶν καὶ φωτεινὸν τὸ ἐκεῖθεν κατοικητήριον, μερίδος τε τῆς τῶν σωζομένων ἀξιωθήσεσθαι καὶ κόλπου τοῦ Ἀβραμιαίου μὴ ἀπορριφήσεσθαι. *MP*$^{a}$, *A*, *P*$^{c}$ *V*$^{a}$*W*, *OV*$^{b}$

**43** Ὡς δὲ ἐν τούτοις μὲν ἦν ὁ πρεσβύτερος καὶ τῷ δέει ὅλως ἔξω ἑαυτοῦ παρεσκεύαστο, ὁρᾷ, προπάροιθεν αὐτοῦ περιβλεψάμενος, τὸν μέγαν ἑστηκότα Νικόλαον ἐν σχήματι, ὡς ἐν εἰκόσιν ἐγγράφεται, καὶ θαρρεῖν αὐτῷ ἐπὶ τῇ τηλικαύτῃ συμφορᾷ παρακελευόμενον. ὁ δὲ τῷ παραδόξῳ τοῦ ὁράματος ἐκπλαγεὶς καὶ ἅμα τῷ φόβῳ ἀπηγορευκὼς ἤδη οὐδὲ προσφθέγξασθαί τι δυνάμενος, ὃ μόνον ἠδύνατο, νεύμασι τὸν ἅγιον καθικέτευεν βοηθῆσαι αὐτῷ ἐν τῇ τοιαύτῃ ἐνειλλημμένῳ συμφορᾷ. ὡς δὲ ἐκεῖνος θαρρεῖν μὲν αὐτῷ κατηγγυᾶτο, νεύμασιν αὐτῷ τὴν σωτηρίαν ἐπιβοώμενος, ὁ πρεσβύτερος δὲ ὅλως τῆς πρὸς αὐτὸν ἐλπίδος καὶ θεωρίας ἐτύγχανεν,

---

**6** ἄγγελον εἰρήνης — ἀπορριφήσεσθαι, jedenfalls Anklänge an das Officium defunctorum, dessen Wortlaut für die damalige Zeit nicht bekannt ist. Vgl. J. Goar, Euchologion sive rituale Graecorum, 1730, p. 424 sqq., bes. 452: πρόσδεξαι τὴν ψυχὴν τοῦ δούλου σου καὶ ἀνάπαυσον αὐτὸν εἰς τοὺς κόλπους τοῦ Ἀβραὰμ καὶ Ἰσάακ καὶ Ἰακὼβ καὶ δὸς αὐτῷ τὸν στέφανον τῆς δικαιοσύνης σου, τὴν μερίδα τῶν σωζομένων; 478 τοὺς Ἀβραμιαίους κόλπους ἀποπληρῶν καὶ φωτοειδέσι τόποις κατασκηνῶν; auch die Bitte um Vergebung der Sünden kehrt hier ständig wieder. Canon missae des Sacramentarium Gregorianum (Muratori, Liturg. Rom. vetus II, 1748, p. 4): locum refrigerii, lucis et pacis; Totengebete ebenda (p. 214): ut suscipi jubeas animam famuli tui per manus sanctorum angelorum tuorum deducendam in sinum . . . Abrahae.

**1** μέσος] μέσως *H* μέσον *V*$^{b}$ | καρατομουμένους] τὰς κεφαλὰς ἀποτεμνομένας (— μένους *W*) *WOV*$^{b}$ **2** τε om *MBHO* | οὐδέ] καί *P*$^{a}$ | ἔτι om *P*$^{a}$*OV*$^{b}$ | ἐπιτεύξεσθαι *MP*$^{c}$ τεύξεσθαι *P*$^{a}$ ἐπιτεύξασθαι *AV*$^{a}$*W* ἐπιτυχεῖν *OV*$^{b}$ | ἀποσκοπῶν] προσδοκῶν *W* οὐδαμῶς προσδοκῶν *P*$^{a}$ **3** τῶν — λυπηρῶν] ἐπὶ τοῦ ἐπηρτημένου κινδύνου *W* | προστάτην om *P*$^{c}$ **4** κἄν] καί *H* **5** μέλλοντι *MP*$^{a}$*AO* αἰῶνι add *P*$^{c}$*V*$^{a}$*WV*$^{b}$ | εἶπον] ἔφθην εἰπών *OV*$^{b}$ | ἀπειρήκει τὸ σύνολον] εἶχε παντελῶς τὸ ἀνέλπιστον *P*$^{a}$ ἀπειρηκὼς ἦν παντάπασιν *OV*$^{b}$ **6** τε nach ἄγγελον *P*$^{a}$ **7** τῆς om *OV*$^{b}$ | ἀξιωθήσεσθαι *MP*$^{a}$*AOV*$^{b}$ ἀξιωθῆναι *P*$^{c}$*V*$^{a}$*W* **8** ἀπορριφήσεσθαι *MP*$^{a}$*A* ἀπορριφῆναι *P*$^{c}$*V*$^{a}$*W* ἐκπεσεῖν *OV*$^{b}$ **9** προρρηθείς vor πρεσβύτερος *P*$^{c}$*V*$^{a}$*W* | δέει] φόβῳ *O* | ὅλως] ὅλος *MP*$^{b}$*H* ὅλον *O* **10** παρεσκεύαστο *MP*$^{a}$*A* γεγένητο *P*$^{c}$*V*$^{a}$*W* ἐγεγόνει *V*$^{b}$ περιγενόμενος *O* | προπάροιθεν *MA* ἄντικρυς *P*$^{c}$*V*$^{a}$*OV*$^{b}$ ἔμπροσθεν *W* κατὰ πρόσωπον *P*$^{a}$ | περιβλεψάμενος] παραβλ. *V*$^{b}$ **11** ταῖς vor εἰκόσιν *P*$^{c}$*V*$^{a}$*WOV*$^{b}$ | ἐγγράφεται] ἐγγράφετο *P*$^{b}$*B* **12** τηλικαύτῃ] τοιαύτῃ *H* | παρακελευόμενον *MP*$^{a\,b\,c}$*V*$^{a}$*O* παρακελεύοντα *BHWV*$^{b}$ | δέ] πρεσβύτερος add *P*$^{c}$*V*$^{a}$*W* **13** ἀπηγορευκὼς ἤδη *MP*$^{a}$*A* ἀπαγορεύσας ἤδη τοῦ ζῆν *P*$^{c}$*V*$^{a}$*WO* συσχεθείς *V*$^{b}$ | προσφθέγξασθαι] προφθ. *H* **14** τι δυνάμενος *P*$^{c}$*V*$^{a}$*WOV*$^{b}$ οἷός τε ὤν *MP*$^{a}$*A* | ἅγιον] Νικόλαον add *P*$^{c}$*V*$^{a}$*W* **15** ἐνειλλημμένῳ] κατειλλημμένῳ *P*$^{a}$ ἐμπεπτωκότι *O* om *V*$^{b}$ | ἐκεῖνος] ἐκεῖνον *V*$^{b}$ **16** αὐτῷ om *P*$^{a}$*WV*$^{b}$ | κατηγγυᾶτο] κατεγγυᾶτο *AO* προστρέπετο *P*$^{a}$ | ἐπιβοώμενος] κατεγγυώμενος *P*$^{a}$ **17** ὅλως] ὅλος *P*$^{a}$*V*$^{b}$

Thauma de presbytero Mitylenensi

$MP^a$, $A$, $P^cV^aW$, $OV^b$ ἦκεν καὶ εἰς αὐτὸν ὁ κλῆρος τοῦ θανάτου· καὶ ὁ τὸ ξίφος κατέχων νεύειν αὐτὸν πρὸς τὴν γῆν παρεκελεύετο. ὁ δὲ ἔκλινε μὲν τὴν κεφαλήν, τῷ ἁγίῳ δὲ τοὺς ὀφθαλμοὺς ἐνητένιξεν ἀοράτως αὐτῷ μόνῳ θεωρουμένῳ· αὐτὸς δὲ καὶ οὕτως θαρρεῖν αὐτῷ διενεύετο. ἐπεὶ δὲ ὁ βάρβαρος κατὰ τοῦ αὐχένος τὸ ξίφος ἐπήνεγκε, φρικτὸν ἀκοῦσαι, πόρρω που τῶν αὐτοῦ χειρῶν τὸ ξίφος ἐξηκοντίζετο, καὶ ὁ ἱκέτης ἀβλαβὴς διεφυλάττετο.

F 16 Ταῦτα ὁ τῶν θαυμασίων θεός, ταῦτα ὁ μὴ καταισχύνων τοὺς ἐλπί- 44
ζοντας ἐπ' αὐτόν, ἀλλὰ θέλημα τῶν φοβουμένων αὐτὸν ποιῶν, δοξάζων τοὺς δοξάζοντας αὐτόν. ἐπεὶ δὲ ὁ βάρβαρος τὴν αἰτίαν ἀνηρεύνα τοῦ πράγματος καὶ τῷ πρεσβυτέρῳ βαρύς, ὡς φαρμάκῳ, προσεφέρετο, ἐκεῖνος, ἑαυτὸν τῆς αἰτίας ἀφεὶς καὶ τὸ τοῦ ἁγίου ἐν προστασίαις ἀνακηρύττων θερμότατον, τὸ πᾶν ἐξεῖπε τοῦ πράγματος καὶ ὅτι Νικόλαος αὐτῷ ὁ ἅγιος τὴν σωτηρίαν ἀοράτως ἐπρομηθεύσατο· καὶ μὴν καὶ δεικνύειν ἔτι παρεστῶτα ἐπεχείρει τὸν ἅγιον, κἂν ὁ βάρβαρος, τῇ ἀπιστίᾳ τυφλώττων, τοῦτον ὁρᾶν
$MP^a$, $A$, $V^aW$, $OV^b$ οὐκ ἠξίωτο. ὡς δὲ τὸ Νικόλαος ὁ βάρβαρος ἠνωτίσθη ὄνομα, ἤδη πολλὰ καὶ ἄλλα τῶν αὐτοῦ τεραστίων προακηκοώς, αὐτόν τε καὶ τοὺς σὺν αὐτῷ, τὸν ἀριθμὸν τέσσαρας, τῷ ἁγίῳ ἀπεχαρίσατο, ἐν τῇ Ῥωμαϊκῇ χθονὶ τούτους ἐξαγαγὼν καὶ πρὸς τὰ οἰκεῖα βαδίζειν διὰ Νικόλαον τὸν τρισμάκαρα παρακελευόμενος.

Τοῦτο τίς ἂν ἀξίως τὸ θαῦμα προσεξηγήσαιτο; ποῖα ῥητόρων δει- 45
νότης ἢ ποῖα φιλοσόφων πλοκὴ κἂν ἁπλῶς προσδιηγήσασθαι μήτι γε

---

7 μὴ καταισχύνων — αὐτόν, vgl. Ps. 24 (25), 20; 30 (31), 2. — 8 Θέλημα — ποιῶν, vgl. Ps. 144 (145), 19. | δοξάζων — αὐτόν, vgl. 1 Reg. 2, 30.

---

**1** ἦκεν] ἦλθεν *WOV*$^b$ | κατέχων] βάρβαρος add *P*$^c$*V*$^a$*W* **2** αὐτόν] αὐτῷ *P*$^c$ | πρὸς — παρεκελεύετο] εἰς τὴν γῆν παρ' αὐτοῦ ἐκελεύετο *V*$^b$ | ἔκλινε — ἁγίῳ δέ om *O* **3** τοὺς ὀφθαλμούς *MA* τοῖς ὀφθαλμοῖς *P*$^a$*c*$V^a$*WOV*$^b$ | αὐτὸς — διενεύετο om *m* **4** διενεύετο *m' P*$^a$*AOV*$^b$ διένευεν *P*$^c$*V*$^a$*W* **5** αὐχένος] τοῦ πρεσβυτέρου add *W* | ἐπήνεγκε *MP*$^a$*A* κατήνεγκε *P*$^c$*V*$^a$*W* ἀπήνεγκε *OV*$^b$ | φρικτὸν ἀκοῦσαι] καὶ παράδοξον τὸ γεγονὸς σημεῖον add *P*$^c$*V*$^a$*W* ὃ παραδόξου καὶ καταπληκτικοῦ θαύματος *P*$^a$ **6** χειρῶν] ὃ τοῦ θαύματος add *P*$^c$*V*$^a$*W* **7** ταῦτα — θεός om *V*$^b$ | ποιῶν nach dem zweiten ταῦτα add *V*$^b$ **8** αὐτόν] θεός add *V*$^b$ **9** ἀνηρεύνα] ἠρεύνα *V*$^a$ **10** ἐκεῖνος] δέ add *AO* **11** ἑαυτόν] αὐτόν *H* | ἁγίου] Νικολάου add *P*$^c$*V*$^a$*W* **13** καὶ δεικνύειν — ἅγιον om *m'* **14** κἂν *P*$^c$*V*$^a$*W* καί *MP*$^a$*AO* | τυφλώττων om *BV*$^a$*OV*$^b$ | τοῦτον *P*$^b$*c*$V^a$*W* τοῦ *MP*$^a$*BOV*$^b$ τό *H* **15** ἠξίωτο] ἠξίωται *W* | ἠνωτίσθη] ἐνωτίσθη *P*$^a$ ἤκουσεν *V*$^b$*O* | ἤδη πολλὰ — εὐχαρίστως (cap 49 fin) fehlt in *P*$^c$ durch Läsion **16** αὐτοῦ] αὐτῶν *m'* | τε] τὸν πρεσβύτερον add *V*$^a$ τὸν πρεσβ. Χριστοφόρον add *W* | αὐτῷ] ὄπισθεν ἱστάμενος add *W* **17** τὸν ἀριθμόν om *OV*$^b$ | ἁγίῳ] αὐτούς add *W* | ἀπεχαρίσατο] Νικολάῳ add *W* | χθονί] γῇ *P*$^a$*OV*$^b$ om *W* **18** πρός om *B* | τὰ οἰκεῖα *V*$^a$*WOV*$^b$ οἶκα *B* οἴκοι *MP*$^a$*bH* | διὰ — τρισμάκαρα om *V*$^b$ | τόν] ἅγιον καί add *m' P*$^a$ **19** παρακελευόμενος *P*$^b$*BV*$^a$*W* παρακελευσάμενος *MP*$^a$*H* διακελευόμενος *V*$^b$ κελευόμενος *O* **20** *W* hat c 45 an andrer Stelle, als Schluß des Thauma de presbytero Siciliensi | τὸ θαῦμα nach τοῦτο *AO* | προσεξηγήσαιτο] διηγήσεται *OV*$^b$ | ποῖα — προσδιηγήσασθαι om *P*$^a$ **21** προσδιηγήσασθαι] ἐξηγήσασθαι *OV*$^b$ | μήτι γε — δυνήσονται om *AOV*$^b$ | μήτι *MP*$^a$*W* μήτε *V*$^a$

*μεγεθῦναι παρ' ἑαυτῶν δυνήσονται; οὕτω θαυμαστὸς μὲν ὁ θεὸς ἐν τοῖς ἁγίοις αὐτοῦ, θαυμαστοὶ δὲ καὶ οἱ ἅγιοι ἐν θεῷ, παρ' οὗ αὐτοῖς τὸ ἐνεργεῖν τὰ παράδοξα δίδοται.* $MP^a$, A, $V^aW$, $OV^b$

Überleitung zum 3. Thauma

**46** *Ἀλλὰ καλεῖ με πάλιν τὸ συνεχὲς τοῦ λόγου, καὶ τὸ τρίτον προσεπειπεῖν θαυματούργημα[1] καὶ τοῦ λόγου περατῶσαι τὸν δίαυλον. οὐχ ὅτι καὶ ἑτέρων ἡμῖν θαυμάτων εὐπορία οὐ πρόσεστιν· ἀλλ' ἵνα μή, κόρον τῷ πλήθει τῶν λαληθέντων τοῖς ἀκροωμένοις ἀπογεννήσας, λήθην αὐτοῖς τῷ πλήθει τῶν εἰρημένων περιποιήσωμαι, ἀδυνατούσης ὥσπερ τῆς μνήμης πάντα τὰ Νικολάου περισώσασθαι, καὶ μὴν καὶ τοῦ λόγου ἐξατονοῦντος τοῖς πᾶσιν παρεκτείνεσθαι. διά τοι τοῦτο, καὶ τελευταίου τοῦδε ἐπιμνησθεὶς τοῦ τερατουργήματος, τὰ ἄλλα τοῖς βουλομένοις παρεάσω προσανατάττεσθαι.* M, A, $V^aW$ M, A, $V^a$

Thauma de Petro scholario

**47** *Μοναχοί τινες τῶν ἐγκρίτων καὶ πάντα θεῷ ἐπιτηδευομένων ἀρέσκειν, μετὰ τῶν ἄλλων καλῶν καὶ τῇ ἀληθείᾳ στοιχειούμενοι, τοῦτό μοι γεγενῆσθαι ὑπὸ Νικολάου τοῦ παμμάκαρος νεωστὶ τὸ θαῦμα διηγόρευσαν.* $MP^a$, A, $V^a$ F 17

**48** *Πέτρος ὁ ἐν μακαρίᾳ τῇ μνήμῃ, μοναχὸς ἀπὸ σχολαρίων γενόμενος, τοιούτῳ τρόπῳ μονάσαι διεβεβαιώσατο.* $MP^a$, A, $V^a$, Z F 18

**1** *θαυμαστὸς — ἁγίοις αὐτοῦ*, Ps. 67 (68), 36 Sinait. — **16** Das Thauma de Petro, c. 48—59, ist wörtlich aufgenommen in der, wahrsch. dem 10. Jh. angehörenden, Vita Petri Athonitae per Nicolaum I, 2—II, 1 in. (in: Kirsopp Lake, The early days of monasticism on mount Athos, 1909, p. 18—23), mit der Einleitung: *δίκαιον ἔκρινα ἀπ' αὐτοῦ τοῦ εἰς αὐτὸν γενομένου θαύματος παρὰ τοῦ τρισμάκαρος πατρὸς ἡμῶν Νικολάου ἀπάρξασθαι . . . . τὰ δὲ τοῦ θαύματος τοῦτον ἔχει τὸν τρόπον, ὡς αὐτὸς ὁ μέγας πατὴρ ἡμῶν Μεθόδιος ὁ Πατάρων ἐπίσκοπος συνεγράψατο. Μοναχοί, φησί, τινες τῶν ἐγκρίτων* usw. Diese Vita liegt ihrerseits wieder der Vita Petri Athonitae des Gregorios Palamas (gest. c. 1360) zug runde, die I, 6—II, 10 (AA.SS. Jun. II, p. 540—42 = Migne Graec. 150, 1000—1004) unser Thauma paraphrasiert. | *σχολαρίων*. Die *σχολάριοι* bildeten das vornehmste Gardekavalleriekorps, das in Konstantinopel bzw. im nordwestlichen Kleinasien im Thema *Βασιλικὸν Ὀψίκιον* stationiert war, s. Gelzer in der oben S. 162 zitierten Abh. S. 13f.

---

**1** *ἑαυτῶν δυνήσονται MV$^a$W ἑαυτοῦ δυνήσεται P$^a$* **2** *ἐν] τῷ OV$^b$ ἐν τῷ H | αὐτοῖς] τούτοις V$^b$ | τὸ ἐνεργεῖν τ. π. δίδοται P$^a$V$^a$W τὸ ἐνεργεῖν τὰ παράδοξα MBP$^b$ ἐνεργεῖν τὰ παράδοξα H δίδοται ἐνεργεῖν τὰ* (om V$^b$) *παράδοξα OV$^b$* **3** *αὐτῷ ἡ δόξα* add P$^b$ *αὐτῷ ἡ δόξα καὶ τὸ κράτος* add *B καὶ τούτων ἔτι ὁ πολὺς καὶ μέγας ἐν θαύμασι καὶ ἐν τεράτων ἐπιδείξει Νικόλαος* add *M* **4** c 46 fehlt in P$^a$OV$^b$; *W* hat den ersten Satz bis *θαυματούργημα* als Schluß des Thauma de presbytero Siciliensi | *ἀλλά* om P$^b$B | *προσεπειπεῖν M προσεπειπών A προσεπειπόντα V$^a$W* **5** *καὶ τοῦ M τοῦ AV$^a$W | τοῦ — δίαυλον] τοῦ φιλανθρώπου θεοῦ καὶ τοῦ ἁγίου τὴν δόξαν ἀνυμνῆσαι W* **8** *τῷ πλ. τ. εἰρημένων* om *M* | *ὥσπερ* om V$^a$ | *τῆς μνήμης] τῇ μνήμῃ H* **9** *πάντα] πανταχοῦ P$^b$B* | *ἐξατονοῦντος] ἐξατονοῦντες V$^a$* **10** *τοι M τι A | τοῦδε] τούτου V$^a$* **12** *προσανατάττεσθαι M — τάσεσθαι* (s) *A — τάξασθαι V$^a$* **13** c 47 fehlt in *Z* | *μοναχοί] δέ* add P$^a$ | *ἐγκρίτων] ἐκκρίτων P$^a$V$^a$* | *ἐπιτηδευομένων] σπουδαζόντων P$^a$* **15** *διηγόρευσαν] διηγήσαντο P$^a$* **16** *Πέτρος] τις* add *OV$^b$ λέγοντες* add *mV$^a$* | *σχολαρίων] σχολαρίου W* **17** *διεβεβαιώσατο AZ* (*διαβ. W*) *ἐτάξατο M ὑπέσχετο P$^a$*

**49 Thauma de Petro scholario**

$MP^a$, A, $V^a$, Z *Ὄντος γὰρ αὐτοῦ ἐν τῇ πέμπτῃ σχολῇ καὶ μετὰ στρατοπέδων διαφόρων ἐπὶ Συρίαν ἀποσταλέντος πρὸς πόλεμον, ἔτυχεν, οἷα πολλάκις φιλεῖ ἐν ἀνθρώποις γίνεσθαι, τῶν βαρβάρων ἐπικρατεστέρων ὀφθέντων, τραπῆναι μὲν τοὺς Ῥωμαίους, ζωγρηθῆναι δὲ παρ' αὐτῶν πλείστους, μεθ' ὧν καὶ οὗτος ζωγρηθεὶς εἰς τὸν Σαμαρὰν ἀποστέλλεται — κάστρον δὲ τοῦτο τοῖς Ἄραψιν ὀχυρώτατον καὶ μὴν καὶ πολυάνθρωπον —, ἀποδοθῆναι τῷ πάντων ἀρχηγῷ τοῦ πολέμου ὡς ἅρπαγμα. ἐπεὶ δ' ἐκεῖνος αὐτὸν εἰς δημοσίαν φυλακὴν ἐναπέθετο καὶ τοὺς πόδας αὐτοῦ ἐν σιδήροις κατησφαλίσατο, σωφρονέστερος ὥσπερ ἐξεταστὴς τῶν οἰκείων γενόμενος καὶ γνούς, ὡς ἄρα διὰ τοῦτο εἰς προνομὴν ἀποδέδοτο, διότι, πολλάκις εὐξάμενος θεῷ μοναχὸς γενέσθαι καὶ τοῖς τοῦ κόσμου ἀποτάξασθαι πράγμασιν, εἰς πέρας ἀγαγεῖν τὰ τῆς εὐχῆς ἀνεβάλετο, ἐποτνιᾶτο, ἤσχαλλεν, ἐδυσχέραινεν, ἑαυτὸν τῆς βραδύτητος κατεμέμφετο, καὶ δὴ ὡς ἄξια παθὼν εὐχαρίστως[1] ὑπέφερε τὰ γινόμενα.*

---

Die *σχολαί*, scholae gehen auf Konstantin d. Gr. zurück. Sie waren ursprünglich die Palastgarde (*φρουρὰν ἔχοντες ἐν τῇ βασιλείῳ στοᾷ*, Procop., h. arc. 14), die sich in einer schola, einem Saal des Palastes in Bereitschaft zu halten hatte, woher der Name; s. Th. Mommsen, Das römische Militärwesen seit Diocletian, Hermes XXIV, 1889, S. 221ff.

**5** *Σαμαράν*. Passio XLII martyrum Amoriensium ann. 848 inc. *φαιδραὶ μέν εἰσιν*, p. 6 ed. Vassilievskij-Nikitin (Mémoires de l'Acad. imp. de St. Pétersb., cl. historico-philol., VIIIe série, VII, 2, 1905): *ὅτε γοῦν πλησίον ἦλθον τοῦ ποταμοῦ, Εὐφράτης οὗτος ἦν, περὶ αὐτὸν γὰρ τὸ Σάμαρα ἡ μεγάλη πόλις αὐτῶν ἐστιν*; passio eorund. auct. Evodio 36 (p. 75 l. c. = AA.SS. Martis I p. 892): *ὅτε οὖν πλησίον ἦλθον τοῦ ποταμοῦ Εὐφράτου, περὶ αὐτὸν γὰρ τὸ Σάμαρα ἡ μεγάλη πόλις αὐτῶν κατοικεῖται*. Daraus Theophanes continuat. III, 36 p. 133 Bonn.: *ὡς δὲ κατὰ τὸν Εὐφράτην ἐγένοντο, καὶ περὶ αὐτὸν ἡ πόλις αὐτῶν ᾠκοδόμηται Σάμαρα*. Es handelt sich um die etwa 100 km stromaufwärts von Bagdad am linken Ufer des Tigris gelegene Stadt Samarra, 836ff. durch den Kalifen Mutasim erbaut, Residenz der Kalifen von 838—853, dann zeitweise bis 884: P. Schwarz, Die Abassiden-Residenz Samarra (Quellen u. Forschungen zur Gesch. d. Erdkunde, hrsg. v. R. Stübe I, 1909). Die Nennung des Euphrat an den obigen drei Stellen ist also ein, von den Bearbeitern übernommener Irrtum; die beiden andern Passionen, die den Ort des Martyriums nicht nennen, geben ganz richtig den Tigris an (p. 13 u. 31 bei Vass.-Nik.).

---

**1** *ὅτι* vor *ὄντος* *m'* | *γάρ* om *m' A* **2** *οἷα*] *συμβαίνει* add *Z* **3** *φιλεῖ* om *Z* | *ὀφθέντων*] *φανέντων* $P^a$ **4** *Ῥωμαίους*] *ἐν τῷ πολέμῳ* add $V^aZ$ | *παρ'*] *μετ' O* **5** *οὗτος*] *αὐτός* $P^bH$ *ὁ Πέτρος* add $V^a$ | *ζωγρηθείς MPaA αἰχμαλωτισθείς* $V^aZ$ | *τόν*] *τό* $V^b$ *λεγόμενον* add $V^aZ$ | *Σαμαράν MPaVa Σάμαρα Z* **6** *τοῦτο*] *ἐστίν* add $V^aZ$ | *Ἄραψιν*] *Σαρακηνοῖς Z* | *καὶ μήν MPaA τε VaZ* | *ἀποδοθῆναι*] *καὶ δοθῆναι W* **7** *πάντων MPaA τούτων VaZ* | *ὡς* om $V^b$ | *ἐπεί*] *ἐπειδή* $V^bW$ | *ἐκεῖνος*] *ὧν δυσσεβής* add $V^a$ | *αὐτόν* nach *δημοσίαν* $P^aV^a$ vor *ἐκεῖνος O* om *W* **8** *σιδήροις*] *βαρυτάτοις* add $V^{ab}$ **9** *σωφρονέστερος mPaHVa σωφρονέστατος m'PbB ἀκριβέστατος Z* | *γενόμενος*] *πράξεων* add $V^a$ **10** *προνομήν*] *καὶ δουλείαν* add $V^aZ$ | *ἀποδέδοτο MPa ἀπέδοτο BH ἀπέδετο* $P^b$ *ἀπεδόθη* $V^aZ$ | *εὐξάμενος*] *συνταξάμενος* $P^a$ **11** *θεῷ MAOW τῷ θεῷ* $P^aV^a$ *θεοῦ* $V^b$ **12** *ἐποτνιᾶτο — κατεμέμφετο* om $V^b$ | *ἐποτνιᾶτο*] *οὖν* add *A* | *ἤσχαλλεν*] *ἔσχαλλεν* $P^bH$ **13** *ἑαυτόν*] *καὶ αὐτόν* $P^b$ *καὶ ἑαυτόν HOW* | *κατεμέμφετο*] *διεμέμφετο H*

**Thauma de Petro scholario**

**50** Ὡς δὲ χρόνος αὐτῷ παρῳχήκει ἐν τῇ φρουρᾷ πλεῖστος καὶ οὐδεμία ἀφορμὴ σωτηρίας ἐπρομηθεύετο, ἐκ πολλῆς συνηθείας τῶν τοῦ ἁγίου Νικολάου θαυμάτων προϋπάρχων καὶ ἅμα τοῦτον ἐν τοῖς θλιβεροῖς ἀρωγὸν ἐπιβοᾶσθαι μεμελετηκώς, τῇ ἐξ ἔθους παρρησίᾳ χρησάμενος, Ἐγώ' φησιν, Ἅγιε τοῦ θεοῦ Νικόλαε, οἶδα, ὡς ἀνάξιός εἰμι πάσης σωτηρίας, πολλάκις μονάσαι τῷ θεῷ ὑποσχόμενος, μὴ περατώσας δέ, ὅπερ ηὐξάμην τῷ πλάσαντι. διά τοι τοῦτο πρὸς αὐτὸν μὲν τὴν ἱκεσίαν τῆς ἀπολυτρώσεως οὐ τολμῶ ποιήσασθαι. σοὶ δέ, ὡς συνήθως ἔχοντι τὰ τῶν ἐν ἀνάγκαις προσοικειοῦσθαι βάρη καὶ ταῖς δεήσεσι τούτων προσεπικάμπτεσθαι, θαρρῶν προσφεύγω, καὶ σὲ μεσίτην πρὸς αὐτὸν καὶ ἐγγυητὴν προβάλλομαι, ὡς ἄρα, διὰ σοῦ τῇ ἐκείνου ἐπινεύσει τῶν ὧδε δεσμῶν ἀπολυτρούμενος, οὐκέτι τοῖς κοσμικοῖς θορύβοις ἐπιμένω οὐδὲ τῇ οἰκείᾳ πατρίδι ἐμαυτὸν ἐγκατοικήσω, ἀλλ' ἐπὶ Ῥώμην πορεύσομαι, καὶ ἐν τῷ τοῦ κορυφαίου Πέτρου σηκῷ ἀποκειράμενος οὕτω διατελέσω, μοναστὴς ἀντὶ κοσμικοῦ δεικνύμενος καὶ εὐαρεστεῖν θεῷ, ὅση δύναμις, ἐπιτηδευόμενος.'

**51** Ταῦτα λέγων ὁ ἀνὴρ καὶ ἅμα νηστείαις ἑαυτὸν ἐπιδιδοὺς καὶ δεήσεσιν, ἑβδομάδα ἡμερῶν ἄσιτος διετέλεσεν. περὶ δὲ τὸ τῆς ἑβδομάδος τέλος ὀπτάνεται αὐτῷ ὁ ταχὺς τῶν ἐπικαλουμένων ἐπίκουρος, ὁ θερμὸς καὶ μέγας Νικόλαος, καί φησι πρὸς αὐτόν· Καὶ τῆς δεήσεώς σου ἐπακήκοα, καὶ τοὺς στεναγμοὺς τῆς καρδίας σου ἠκροασάμην, καὶ τὸν θεὸν ὑπὲρ σοῦ ἐλιπάρησα. ἀλλ' ἐπείπερ αὐτὸς βραδὺς τῶν αὐτοῦ ἐντολῶν ἐκπληρωτὴς καθέστηκας, γνῶθι, ἀδελφέ, ὡς οὐ βούλεταί σε τῶν δεσμῶν ἀνεθῆναι, κρεῖττον ἢ καθ' ἡμᾶς τὴν σωτηρίαν σου προμηθούμενος. ὅμως, ἐπείπερ

---

**1** παρῳχήκει] παρήλασεν *Z* | φρουρᾷ] ἐνκεκλεισμένῳ add *Z* | πλεῖστος vor ἐν τῇ *Z* | καί om *m'A* **2** ἐπρομηθεύετο] προκατελαμβάνετο *Z* **3** Νικολάου om *Z* | ἀρωγόν] βοηθόν *Z* **4** ἐπιβοᾶσθαι] ἐπικαλεῖσθαι *OW* | μεμελετηκώς] μελετ. $P^{b}B$ | χρησάμενος $P^{ac}V^{a}Z$ ἀποχρ. *MA* ἔλεγεν add *W* **5** φησίν] ἔλεγεν add $V^{a}$ | οἶδα om $V^{a}$ **6** πολλάκις] γάρ add $P^{c}V^{a}$ | δέ] τοῦτο add $P^{c}V^{a}Z$ | ηὐξάμην] εὐξ. $MP^{a}$ **7** πλάσαντι] δικαίως καὶ τῆς ἐνθάδε ζοφώδους καθείρξεως ἔτυχον add $P^{c}V^{a}$ | τοι om $MP^{a}V^{b}W$ **8** σοί] σύ (teilweise wohl = σοι) *MHV*$^{a}$*Z* | ἔχοντι] ἔχων $V^{a}W$ **9** προσοικειοῦσθαι] ἐπικουφίζειν $P^{a}Z$ | τούτων προσεπικάμτεσθαι $MP^{a}A$ τῶν θλιβομένων ἐπικλᾶσθαι $V^{a}Z$ **10** θαρρῶν om $MP^{a}BH$ **11** ὧδε δεσμῶν] συνεχόντων δεινῶν *Z* **12** ἀπολυτρούμενος] λυτρ. *W* | ἐπιμένω] ἐπιμείνω $OV^{b}$ **13** ἐμαυτόν $V^{ab}W$ ἑαυτόν *MAO* om $P^{a}$ | ἐγκατοικήσω] ἐπανακάμψω $P^{a}$ **14** τοῦ κορυφαίου] τῶν μαθητῶν (sic) $V^{b}$ | σηκῷ] ναῷ *Z* | διατελέσω] τὸν ἅπαντά μου τῆς ζωῆς χρόνον add $V^{a}$ **15** ὅση] ὡς ἡ *H* | ἐπιτηδευόμενος] περὶ πλείστου τιθέμενος $P^{a}$ **17** ταῦτα] καὶ τὰ τούτων πλείονα add $P^{a}V^{a}$ | ἑαυτὸν — ἡμερῶν] καὶ δεήσεσιν ἑαυτὸν ἐκδεδωκὼς ἡμερῶν ἑβδομάδα *Z* | ἐπιδιδούς *MPV*$^{a}$ ἀποδιδούς $P^{b}B$ ἐπιδούς *H* **19** ὀπτάνεται] ἐπιφαίνεται *O* ἐπιφαίνει $V^{b}$ | ἐπικαλουμένων] αὐτόν add $V^{a}Z$ | θερμός] προστάτης add $V^{a}Z$ | καὶ μέγας om *Z* **20** σου om $MP^{a}$ ἀδελφέ add $P^{b}V^{a}$ **21** τοὺς στεναγμούς *MA* τῶν στεναγμῶν $P^{a}$ τοῦ στεναγμοῦ $V^{a}Z$ | σου *HV*$^{a}$*Z* om $MP^{ab}B$ | τόν] εὔσπλαγχνον καὶ φιλάνθρωπον add $V^{a}$ **22** ἐλιπάρησα] παρεκάλεσα *Z* (ἐπαρεκ. $V^{b}$) | ἐκπληρωτής om *HW* **23** ἀνεθῆναι] ἀναιρεθῆναι *B* ἀπολυθῆναι *O* **24** προμηθούμενος *MP*$^{a}$*V*$^{a}$ προμηθευόμενος *A* πραγματευόμενος *Z*

Thauma de Petro scholario

αὐτοῦ ἐστιν ἐντολὴ τὸ «αἰτεῖτε καὶ δοθήσεται, κρούετε καὶ ἀνοιγήσεται
$MP^a$, A, $P^cV^a$, Z ὑμῖν», μὴ ἐκκακήσωμεν τὴν[1] αὐτοῦ καθικετεύειν ἀγαθότητα· καὶ ὅπερ
οἶδεν συμφέρον, τοῦτο πάντως καὶ οἰκονομήσει εἰς ἡμᾶς'.

F 20 Ταῦτα εἰπὼν ὁ ἅγιος Νικόλαος καὶ ἐγκαρτερεῖν αὐτῷ ἐγκελευσά- 52
μενος γεύσασθαί τε τροφῆς προτρεψάμενος, ἀπ' αὐτοῦ ἀνεχώρησεν. τοῦ
δὲ τότε μὲν μεταλαβόντος τροφῆς, ἔπειτα δὲ καὶ αὖθις ἑαυτὸν εἰς ἱκεσίαν
μετὰ νηστείας ἐπιτείνοντος, φαίνεται αὐτῷ πάλιν ἐκ δευτέρου ὁ ἅγιος,
$MP^a$, A $V^a$, Z σκυθρωπῷ τινι βλέμματι, ὡς δῆθεν ὑπὲρ αὐτοῦ ἱκετεύων[1] καὶ παρακου-
όμενος, καὶ λέγει αὐτῷ ὑφειμένῃ καὶ πραείᾳ τῇ φωνῇ· 'Ἐγὼ μέν, ἀδελφέ,
πίστευσον, οὐκ ἐπαυσάμην περὶ σοῦ τὴν τοῦ Θεοῦ ἀγαθότητα ἀποβιαζό-
μενος· ἀλλ' οὐκ οἶδα, οἵστισι κρίμασιν ἡ ποία οἰκονομία τὴν ἀπολύτρω-
σιν ἀναβάλλεται. πλὴν ἐπειδήπερ εἴωθεν ὁ πολυεύσπλαγχνος τὴν ἀναβο-
λὴν πρὸς τὸ συμφέρον ἡμῖν πραγματεύεσθαι, ἵνα μή, ταχέως λαμβάνοντες,
ῥᾳδίως καταφρονῶμεν τῆς χάριτος, θέλει δὲ ἴσως καὶ παρ' ἑτέρων ὑπὲρ
σοῦ ἀξιωθῆναι τῶν εὐαρεστησάντων αὐτῷ, ἐγώ σοι πρὸς αὐτὸν ὑποδείξω
πρεσβευτὴν ἀξιώτατον. λάβωμεν οὖν αὐτὸν συνήγορον ἀμφότεροι μόνον
ἐπὶ ἀψευδέσι τοῖς πράγμασι· καὶ οἶδα, ὡς ἐπινεύσει θεὸς δοθῆναι ἡμῖν
τὰ πρὸς σωτηρίαν αἰτήματα'. τοῦ δὲ εἰρηκότος 'Καὶ τίς ἄρα εἴη, ἅγιε 53
δέσποτα, ὁ πλέον ὑπὲρ σοῦ τὸ θεῖον ἱλασόμενος; σοῦ γὰρ ταῖς πρεσβείαις
καὶ ταῖς προστασίαις ὁ κόσμος ἅπας περισώζεται', ὑποφθάσας αὐτῷ
ὁ μέγας Νικόλαος ἔφη· 'Οἶδας Συμεῶνα τὸν δίκαιον, ὃς ἐν χερσὶ τὸν
κύριον τεσσαρακονθήμερον προσδεξάμενος ἐν τῷ ναῷ εἰσεκόμισεν;' —
'Οἶδά', φησιν, 'ἅγιε τοῦ θεοῦ, καὶ οὐκ ἀγνοῶ τὸν ἄνδρα· τοῖς γὰρ ἁγίοις
εὐαγγελίοις ἐστὶν ἐναπόγραφος'. ὁ δὲ φιλανθρωπότατος δῆθεν Νικόλαος

---

1 vgl. Matth. 7, 7 c. par. 21 *Συμεῶνα τὸν δίκαιον*, Luc. 2, 25 ff.

---

1 αὐτοῦ] αὐτός *A* | δοθήσεται] λήψεσθε $MP^a$ ὑμῖν add *Z* 2 ὑμῖν om *O* | ἐκκακήσωμεν] ἐγκακ. *HW* | καθικετεύειν] καθικετεύοντες *W* | ἀγαθότητα] καὶ φιλανθρωπίαν add $P^cV^a$ 3 οἶδεν] εἶδε *W* εἴδει (= ἴδῃ?) $V^b$ | καί *MA* om $P^{ac}V^aZ$ 4 ἅγιος] τοῦ Χριστοῦ θεράπων *W* | ἐγκαρτερεῖν] θαρρεῖν *W* | αὐτῷ om $V^a$ 5 τροφῆς] τροφήν *W* | προτρεψάμενος — τροφῆς om $P^b$ | ἀνεχώρησεν] ὑπεχώρησεν $MP^a$ | τοῦ δέ] Πέτρου add $P^cV^a$ 6 μέν om $MP^a$ 7 ἐπιτείνοντος] ἐπιτείνων *O* | ὁ ἅγιος om $P^bB$ add *Νικόλαος* $P^cV^a$ 8 παρακουόμενος $MP^aAO$ παρακρουόμενος $V^{ab}W$ 10 πίστευσον] ὅτι add $P^b$ | ἀγαθότητα] καὶ φιλανθρωπίαν add $V^a$ | ἀποβιαζόμενος $MP^{ab}B$ ἀποβιασάμενος *H* ἐκβιαζόμενος $V^aZ$ 11 οἵστισι] οἵτισιν $P^b$ οἵσι *W* | ἀπολύτρωσιν] ὑμῖν add $P^aV^aO V^b$ ἡμῖν add *W* 13 ἡμῖν $MP^aOV^b$ ἡμῶν *A* ὑμῖν $V^aW$ | πραγματεύεσθαι] πραγματεύσασθαι *W* 14 ῥᾳδίως] εὐκόλως *Z* | καταφρονῶμεν] καταφρονοῦμεν $V^bW$ 15 ἐγώ] οὖν add *W* | ὑποδείξω] ἐπιδ. $V^a$ 16 συνήγορον] συνεργόν $P^a$ 17 θεός] ὁ θεός $V^{ab}W$ | ἡμῖν om $V^b$ 18 τοῦ δὲ εἰρηκότος] ὁ δὲ εἶπεν *W* | εἴη] εἶ *O* ᾖ *W* 19 σοῦ[1] σέ *O* | ἱλασόμενος $P^a$ ἱλασσόμενος *M* ἱλασθησόμενος $AV^a$ ἐξιλεωσόμενος *OW* ἐξιλεώσασθαι $V^b$ | ταῖς πρεσβείαις καί om $V^b$ 20 ταῖς vor προστασίαις om *M* | περισώζεται] διασώζ. *W* | ὑποφθάσας αὐτῷ] ὑπολαβών $OV^b$ 21 *Συμεῶνα* *m'AW* Συμεών $mP^aV^a$ Συμεώνην $OV^b$ 22 τεσσαρακοντήμερον *BHZ* 23 οἶδά φησιν] ὁ δέ φησιν οἶδα *W* 24 ἐναπόγραφος *mAV*$^a$ ἐναπόγραφον $V^b$ ἐναπόγραπτος $P^a$ ἀνεπίγραφος *m'OW* | δῆθεν om *Z*

Thauma de Petro scholario

'Τοῦτον' ἔφη 'ἀμφότεροι εἰς πρεσβείαν κινήσωμεν· δύναται γάρ, ὡς τῷ θρόνῳ τῷ δεσποτικῷ μετὰ τοῦ Προδρόμου καὶ τῆς Θεοτόκου παριστάμενος· καὶ πάντως τὰ ἀπέραντα ἡμῖν πέρας αἴσιον ἀπολήψονται'. *MP*$^a$, *A* *P*$^a$, *Z*

54 Ὡς δέ, ταῦτα εἰπών, ὁ ἅγιος ἀπηλλάττετο, διυπνισθεὶς ὁ ἀνὴρ καὶ πάλιν ἑαυτὸν ταῖς ἱκεσίαις καὶ νηστείαις ἐκδεδωκώς, τὰς Νικολάου πρεσβείας ἐπικαλεῖσθαι οὐ κατέλειπεν. καὶ θέα μοι ἐνταῦθα τὴν τοῦ ἁγίου συμπάθειαν, πῶς, τὸν ἱκέτην ἀποθεραπεῦσαι βουλόμενος καὶ τῶν αἰτήσεων αὐτῷ προμηθεύσασθαι τὸ συμπέρασμα, οὐ κατώκνησεν εἰς τοῦτο συμπρεσβευτὴν καὶ Συμεῶνα παραλαβεῖν τὸν δικαιότατον. μεθ' οὗ παραστὰς τῇ τρίτῃ ἐπιφορᾷ τῆς ἀποκαλύψεως, ὅταν δὴ καὶ τὴν λύσιν αὐτῷ τῶν λυπηρῶν ἐπρομηθεύσατο, 'Θάρσει' ἔφη, 'ἀδελφέ, καί, τῆς ἀθυμίας τὸ πολὺ ἀποσκευασάμενος, τῷ κοινῷ μεσίτῃ καὶ συμπρεσβευτῇ Συμεῶνι 55 τὰ τῆς αἰτήσεως ἐπιθάρρησον'. τοῦ δὲ τοὺς ὀφθαλμοὺς ἀνατείναντος καὶ τὸν μέγαν Συμεῶνα περισκοπήσαντος, ἐντρόμου δὲ ὅλου τῷ δέει γενομένου τῆς ὁράσεως, ὁ δίκαιος αὐτῷ παραστὰς Συμεών, ῥάβδον χρυσῆν μεταχειριζόμενος, ἐφούδ τε καὶ κίδαριν καὶ ἐπωμίδα περιβεβλημένος, τοιούτοις πρὸς αὐτὸν ἀπεχρήσατο ῥήμασιν· 'Αὐτός', φησιν, 'ὑπάρχεις ὁ τῷ ἀδελφῷ Νικολάῳ δι' ὄχλου ἐπικείμενος, ἀνεθῆναι τῆς περιεχούσης σε θλίψεως καὶ τῆς ἐνταῦθα φρουρᾶς καὶ τῶν σιδηρῶν τούτων δεσμῶν;' ὁ δέ, μόλις τοῦ στόματος αὐτοῦ ἀνοιγέντος, 'Ναί' φησιν, 'ἅγιε τοῦ θεοῦ, *F* 21

---

2 *μετὰ τοῦ Προδρόμου καὶ τῆς Θεοτόκου*] ist diese Ehrenstellung Symeons auch sonst bezeugt? — 16 *ἐφούδ τε καὶ κίδαριν καὶ ἐπωμίδα*. Dem Verf. schwebt wahrscheinlich eine bildliche Darstellung Symeons in israelitischer Priestertracht vor. *κίδαρις* u. *ἐπωμίς* sind verbunden nur in der Beschreibung der Tracht des Hohenpriesters Exod. 28, 4: *τὴν ἐπωμίδα* (Schulterkleid, hebr. ēfōd) *καὶ τὸν ποδήρη χιτῶνα κοσυμβωτὸν καὶ κίδαριν* (Kopfbund). 1. Reg. 2, 18. 28 u. 22, 18 ist das hebräische ēfōd = Schulterkleid mit *ἐφούδ* wiedergegeben. *ἐφούδ* u. *ἐπωμίς* sind also eigentlich Synonyma; was unser Verf. unter *ἐφούδ* verstanden wissen will, steht dahin. Im Malbuche vom Athos sucht man dahingehende Anweisungen vergebens.

---

1 *τοῦτον ἔφη*] *πρὸς αὐτὸν ἔφη τοῦτον MP*$^a$ (om *τοῦτον M*) 2 *Προδρόμου*] *Ἰωάννου* add *P*$^a$*A* 3 *ἀπέραντα*] *αἰτούμενα P*$^a$ | *ἡμῖν* om *V*$^b$ | *αἴσιον*] *σωτήριον OV*$^b$ (nach *ἀπολ. V*$^b$) om *W* | *ἀπιλήψονται*] *λήψονται W* 4 *ταῦτα* om *m'* | *εἰπών*] *εἶπεν W* | *ἀπηλλάττετο*] *ἀπηλλάγη ἀπ' αὐτοῦ W* | *καί* om *P*$^a$ 5 *ταῖς νηστείαις OW* 6 *ἐπικαλεῖσθαι* om *V*$^a$ | *οὐ κατέλειπεν P*$^b$*B οὐ κατέλιπεν HV*$^a$ *οὐκ ἀπέλειπε MP*$^a$ *οὐκ ἐνέλειπε OV*$^b$ *οὐκ ἔλειπε W* 8 *αὐτῷ*] *αὐτοῦ OV*$^b$ om *m'* | *οὐ κατώκνησεν*] *οὐκ ἀπωκησε* (= *ἀπώκησε*? *ἀπώκνησε*?) *W* 9 *Συμεῶνα* s o c 53, 21 11 *ἐπρομηθεύσατο*] *προκατήγγειλεν Z* | *ἀδελφέ*] *Πέτρε* add *V*$^a$ 12 *Συμεῶνι MBHZ Συμεών P*$^{ab}$*V*$^a$ 13 *ἀνατείναντος*] *ἀνατείνοντος P*$^b$*V*$^a$*O* 14 *μέγαν*] *μέγα BHW* | *Συμεῶνα BHW Συμεών P*$^{ab}$*V*$^a$ *Συμεώνην MOV*$^b$ | *δέ P*$^{ab}$*V*$^{ab}$*W τε MBHO* | *δέει*] *φόβῳ OV*$^b$ *τρόμῳ W* 15 *αὐτῷ* om *m'V*$^b$ | *Συμεών*] *Συμεώνης O* | *χρυσῆν*] *χρυσοῦν P*$^b$*BV*$^a$ 16 *μεταχειριζόμενος*] *μετὰ χεῖρας ἔχων MP*$^a$ *ἐν τῇ χειρὶ κατέχων V*$^b$ | *τε*] *δέ H* | *καὶ ἐπωμίδα*] *ἐπωμίδα H* om *V*$^b$ 17 *ἀπεχρήσατο*] *ἀπεχρῆτο O ἐπεχρῆτο W* | *ὑπάρχεις MV*$^a$*Z ἦσθα P*$^a$*A* 18 *ἀδελφῷ*] *μου* add *MZ* | *δι' ὄχλου ἐπικείμενος A δι' ὅλου ἐπικ. M ἐνοχλῶν* (*παρενοχλῶν V*$^b$*W συνεχῶς ἐνοχλῶν O*) *καὶ συνεχῶς* (om *O*) *δεόμενος P*$^a$*V*$^a$*Z* | *σε*] *σοι H* 19 *καὶ — φρουρᾶς* hinter *δεσμῶν M* 20 *τοῦ — ἀνοιγέντος* om *H* | *αὐτοῦ*] *αὐτῷ P*$^a$ om *P*$^b$*B* | *ἀνοιγέντος*] *διανυγέντος Z*

$MP^a$, $A$, $V^a$, $Z$ ἐγώ εἰμι ὁ ἐγγυητὴν αὐτὸν εἰς θεὸν καὶ τὴν σὴν ἁγιωσύνην μεσίτην καὶ πρεσβευτὴν προβαλλόμενος'. — 'Καὶ φυλλάττεις', φησίν, 'ἅπερ αὐτῷ καθωμολόγησας, μοναχὸς γενόμενος καὶ ἐναρέτως βιοῦν ἀπὸ τοῦ παρόντος διεγειρόμενος;' — 'Ναί', φησιν ὑποφθάσας. καὶ ταῦτα ὁ ἱκέτης ἀντέφησεν, καὶ ὁ δίκαιος "Επειδή" φησιν 'ἐμμένειν, οἷς ὡμολόγησας, διαβεβαιοῖς, ἔξελθε ἀκωλύτως καί, ὅπου βούλει, βάδιζε· οὐδὲν γάρ σε τὸ λοιπὸν τῶν δοκούντων κωλυτικῶν ἐμποδίσαι ἢ παρακατασχεῖν δυνήσεται.'

**Thauma de Petro scholario**

Τοῦ δὲ τοὺς πόδας τοῖς σιδήροις καθηλωμένους ὑποδείξαντος, ἐκ- **56**
τείνας τὴν ἐν τῇ χειρὶ ῥάβδον ὁ ἅγιος τῶν τε σιδήρων ἐφαψάμενος, ὡς τήκεται κηρὸς ἀπὸ προσώπου πυρός, οὕτως αὐτὰ διαλύσας ἠφάνισεν. ἐξελθὼν δὲ τοῦ δεσμωτηρίου εὐθὺς καὶ συνακολουθῶν αὐτῷ ἅμα Νικολάῳ τῷ θεομάκαρι τὸν κοινὸν ἱκέτην αἰτούμενος, ἔξω τῆς πόλεως εὑρέθη ποιούμενος· ὀνειρόττεσθαι γὰρ αὐτὸς ἐδόκει τῷ παραδόξῳ τοῦ πράγματος. τῶν εὐχῶν δὲ μᾶλλον τῶν ἐκείνου πείσας ὑπάρχειν συμπέρασμα, τῷ τε μεγάλῳ Νικολάῳ ἐπιμελεῖσθαι αὐτοῦ ἐπειπών, αὐτὸς μὲν ἠφαντώθη ἀπὸ τῶν ὀφθαλμῶν αὐτῶν· ἔμεινεν δὲ μόνος ὁ ἄνθρωπος, τῷ κηδεμόνι αὐτοῦ Νικολάῳ τῆς σωτηρίας παρακολουθῶν καὶ προσανακείμενος. ὁ δὲ αὐτῷ τὰ πρὸς σιτισμὸν ἄρασθαι διεκελεύετο· τοῦ δὲ εἰπόντος μηδὲν ἔχειν, ᾧ διατραφήσεται, ὁ μέγας Νικόλαος, θαρρεῖν αὐτῷ παρακελευσάμενος, εἰσελ-

---

**10** ὡς τήκεται — πυρός, Ps. 67 (68), 3.

---

**1** εἰμί] ὁ ταπεινός add $P^aV^a$ **2** πρεσβευτήν] πρέσβιν $MP^a$ | καὶ — φησί] καὶ ὁ δίκαιός φησι φυλάττεις $W$ | φησίν] ἀπὸ τοῦ νῦν ἀσφαλῶς add $V^a$ | αὐτῷ] οὕτω $V^b$ om $H$ **3** γενόμενος] γινόμενος $MBHO$ **4** ταῦτα] ποιεῖν add $MP^a$ | ἀντέφησεν] κατέθετο $P^a$ **5** δίκαιος] Συμεών add $V^a$ | ἐμμένειν] ἐμμένεις $V^b$ **6** ἀκωλύτως] τῶν ἐνταῦθα add $V^a$ | βάδιζε] πορεύου $V^a$ | τὸ λοιπόν] τοῦ λοιποῦ $V^aZ$ **7** δοκούντων] προσόντων $Z$ | παρακατασχεῖν] κατασχεῖν $MP^a$ παρασχεῖν $V^b$ | δυνήσεται] δυνήσηται $P^bB$ **8** τοῦ δέ] Πέτρου add $V^a$ | καθηλωμένους] καθηλουμένους $O$ om $V^b$ | ὑποδείξαντος] καθυποδ. $V^b$ **9** ἐκτείνας om $V^a$ | ἅγιος] Συμεών add $V^a$ καί add $W$ | ἐφαψάμενος] ἐναψ. $H$ **10** αὐτά] αὐτόν $P^bB$ | διαλύσας] παραχρῆμα add $V^a$ **11** ἐξελθὼν δέ] εἶθα ἐξελθών $V^a$ | καί] ὁ δίκαιος Συμεών $V^a$ | συνακολουθῶν αὐτῷ om $P^a$ ὁ Πέτρος add $V^a$ | τῷ Νικολάῳ $V^aW$ **12** τῷ θεομάκαρι] τῶ θείῳ $P^a$ om $W$ | αἰτούμενος $AW$ αἰτούμενον $O$ πετούμενον $V^b$ καί $P^a$ om $MV^a$ | εὑρέθη ποιούμενος] εὑρεθῆναι πεποίηκε $MP^a$ εὑρέθη ποιούμενον $O$ γνωρίσας δὲ αὐτῷ ὡς οὐκ ἐνύπνιον τὸ ὁρώμενον add $V^a$ **13** ὀνειρόττεσθαι — ἐδόκει] καθ' ὕπνους τῶν δεσμῶν καὶ τῆς φρουρᾶς ἀνεθῆναι οἰόμενον $P^a$ | αὐτός om $Z$ **14** τῶν εὐχῶν — συμπέρασμα om $P^a$ | τῶν ἐκείνου $MHO$ τὸν ἐκείνου $V^b$ τἐκείνου $P^bB$ ἐκείνου $V^aW$ | πείσας] πεισθείς $W$ | ὑπάρχειν] ὑπάρχει $A$ | τῷ τε] τῷ $M$ καὶ τῷ $P^a$ τότε $H$ **15** αὐτοῦ $MP^aV^a$ αὐτῷ $AZ$ | ἐπειπών] εἰπών $W$ | μέν] παρευθύ add $V^a$ | ἠφαντώθη] ἀφανὴς ... γέγονεν $P^a$ **16** μόνος] μόνον $W$ | αὐτοῦ — σωτηρίας $MP^aA$ τῆς αὐτοῦ σωτηρίας Νικολάου $V^aZ$ **17** παρακολουθῶν] προσακ. $W$ παρομαρτῶν $V^a$ | αὐτῷ] αὐτόν $O$ μέγας Νικόλαος $V^a$ **18** σιτισμόν] ἐπισιτισμόν $P^aOV^b$ αὐτῷ add $V^a$ τροφῆς add $OW$ παρακελευόμενος add $V^b$ | ἄρασθαι $V^aZ$ εὖρασθαι $m$ εὑρέσθαι $m'$ $P^a$ ὁρᾶσθαι $A$ | διεκελεύετο om $V^b$ | μηδέν] μή $W$ | ᾧ $MP^aV^b$ ὅ $AV^aOW$ **19** μέγας] τοῦ κυρίου γνήσιος θεράπων $V^a$ | θαρρεῖν — παρακ. om $P^a$ | αὐτῷ] αὐτόν $M$ τοῦ λοιποῦ add $V^a$ | παρακελευσάμενος] διακελ. $O$ | εἰσελθεῖν] εἰσελθών $V^b$

**Thauma de Petro scholario**

θεῖν ἐν ἑνὶ τῶν ἐκεῖσε κήπων παρεγγυήσατο κἀκεῖθεν ὅσας βούλοιτο τῶν ὀπωρῶν ἑαυτῷ ἀποκομίσασθαι. οὗπερ γενομένου καὶ τοῦ ἀνθρώπου εἰς διατροφὴν εὐπορήσαντος, οὐκ ἐπαύσατο ὁ μέγας αὐτὸν χειραγωγεῖν Νικόλαος, ἕως εἰς Ῥωμανίαν ἀβλαβῆ διεκόμισεν. MP$^a$, A, V$^a$, Z

57 Ἐπεὶ δὲ τῆς Γραϊκῶν ἐπέβη γῆς ὁ ἀνήρ, ὁ μὲν ἅγιος αὐτοῦ εὐθὺς ἀπηλλάττετο, τοῦτο μόνον πρὸς αὐτὸν εἰπών· Καιρός σοι, τὰς συνθήκας ἐκπληρῶσαι τάχιστα· εἰ δὲ μή, πάλιν τῷ Σαμαρᾷ ἀποκομίζῃ ὡς δέσμιος.' ὁ δέ, ἅμα μὲν καὶ τῆς προτέρας ἀναβολῆς δεδιὼς τὸ ἐπιτίμιον, ἅμα δὲ καὶ τὸν ἅγιον ἀποθεραπεύειν ἐκμηχανώμενος, οὐδὲ ἐν τῷ οἰκείῳ οἴκῳ ἀπελθών, οὐδὲ μὴν τοῖς ἰδίοις ἢ γνωρίμοις ἑαυτὸν φανερώσας, ὡς ἂν μὴ ὑπ' αὐτῶν τῆς σπουδῆς ἀναχαιτισθῇ, τάχος, ὡς εἶχεν δυνάμεως, πρὸς τὴν Ῥώμην ἠπείγετο, ἀποδοῦναι κυρίῳ τὰς εὐχὰς μετ' ἐξομολογήσεως ἐπειγόμενος, ἃς διέστειλεν τὰ χείλη αὐτοῦ καὶ ἐλάλησεν τὸ στόμα αὐτοῦ ἐν τῇ θλίψει τῆς καρδίας αὐτοῦ.

58 Καὶ σκόπει μοι ἐνταῦθα τῆς Νικολάου κηδεμονίας τὸ ἀσύγκριτον, πῶς, ὥσπερ πατὴρ συμπαθὴς ἢ ὡς παιδαγωγὸς ἄριστος τῷ αὐτῷ προσανεσχηκότι συνπαρομαρτῶν, συνοδοιπόρει, προέτρεχεν, τὰ ἔμπροσθεν προωμάλιζεν, τοῖς ὄπισθεν ἐπερρώνυεν, κατευοδῶν ἐν ἅπασι, καὶ οὐκ ἀπέστη τούτου, ἕως αὐτὸν θεῷ προσῆξεν, ὡς ἐπεχείρησεν. ἄρτι γὰρ τότε τῇ Ῥώμῃ πλησιάζειν τοῦ ἀνθρώπου ἐγγίζοντος καὶ τὸν τόπον ἀγνοοῦντος, ἀγνοουμένου δὲ τῷ τηνικαῦτα τῆς Ῥωμαίων ἐκκλησίας προεδρεύοντι, ὁ μέγας αὐτὸν κατάδηλον καὶ ὥσπερ ἐμφανῆ παρίστησι Νικόλαος. νύκτωρ F 22

---

**12/14** τὰς εὐχὰς . . ., ἃς διέστειλεν — αὐτοῦ, vgl. Ps. 65 (66), 14.

---

**1** ἐκεῖσε om $V^b$ | παρεγγυήσατο] παρηγγυήσατο $mP^a$ παρηγγυᾶτο $m'$ προετρέψατο $OV^b$ om $W$ | ὅσας] ὅσα $H$ **2** ἑαυτῷ om $Z$ | ἀποκομίσασθαι] κομίσασθαι τῶν εἰς τροφὴν $P^a$ | οὗπερ γενομένου] οὗ περιγινομένου $Z$ **3** εὐπορήσαντος] καὶ φαγόντος καὶ ἀνακτησαμένου ἑαυτόν add $P^a$ | αὐτόν] ὁ μέγας add $V^bW$ **4** Ῥωμανίαν] τὴν Ῥωμαίων $P^a$ **5** ἐπεί] ἐπειδή $W$ | Γραϊκῶν] Ῥωμαίων $P^a$ | αὐτοῦ] τούτου $W$ **6** ἀπηλλάττετο] ὑπεχώρει $Z$ | τοῦτο — τάς om $V^b$ | εἰπών] ἐπειπόν $V^aV^b W$ | σοι] σου $H$ ἀδελφὲ Πέτρε add $V^{ab}$ **7** τάχιστα $mP^{ab}W$ (ὅτι τάχ. $P^a$) ταχέστατα $m'HOV^b$ τὰ ἔσχατα $B$ ταχύτατα $V^a$ | ἀποκομίζῃ] ἀποκομισθήσῃ $Z$ | ὡς om $mOW$ **8** ὁ δέ] ἐκεῖνος $Z$ om $A$ **9** τὸν ἅγιον] τῶν ἁγίων $V^a$ | ἀποθεραπεύειν] ἐκθερ. $V^b$ τὸ ἐπίταγμα add $W$ | ἐκμηχανώμενος] ἀπομηχ. $A$ σπουδάζων $P^a$ | οἰκείῳ] ἰδίῳ $H$ om $P^bO$ **10** ἀπελθών] ἀπελθεῖν $Z$ ἠβουλήθη add $W$ | ἰδίοις] οἰκείοις $Z$ | ἑαυτὸν φανερώσας] φανερωθῆναι $W$ | ἄν om $OW$ **11** σπουδῆς] βουλῆς $H$ ὁρμῆς $P^aZ$ | ἀναχαιτισθῇ] ἀνασχετισθῇ $W$ | τάχος] τάχα $m'$ ἐν τάχει $P^a$ τάχους $V^a$ | δυνάμεως om $V^a$ | τήν om $P^bBV^aZ$ **12** ἠπείγετο $MP^aV^a$ ἐπείγετο $A$ ἐπορεύετο $Z$ | ἀποδοῦναι] ἀποδῶσαι $A$ **15** ἐνταῦθα] ὦ φιλότης τῶν ὀρθοδόξων add $V^a$ | τῆς] τοῦ παμμάκαρος add $V^a$ **16** ὥσπερ] ὡς $MP^a$ | πατὴρ] φιλόστοργος καί add $V^a$ | συμπαθής om $V^b$ | ὡς om $HV^a$ | αὐτῷ προσανεσχηκότι] ἐπ' αὐτὸν ἐλπίσαντι $Z$ (— τος $V^b$) **17** συνπαρομαρτῶν] συμπαρών $A$ | συνοδοιπόρει] ὁδοιπ. $O$ | προωμάλιζεν] συνομάλ. $O$ om $V^a$ **18** τοῖς ὄπισθεν om $V^a$ **19** τούτου] αὐτοῦ $MP^a$ | αὐτόν] αὐτὸν τῷ $Z$ ἂν τῷ $V^a$ ἄν $P^b$ **20** ἐγγίζοντος] μέλλοντος $P^aZ$ **21** ἀγνοουμένου] ἀγνοουμένῳ $P^{ab}V^{ab}W$ | δέ] καί add $P^aV^a$ | τῷ τηνικαῦτα] τὸ τ. $M$ τό $W$ τῷ $V^b$ τοῦ $O$ | ἐκκλησίας] τηνικαῦτα add $Z$ **22** ὁ μέγας — γὰρ τῷ om $Z$ | ὥσπερ om $P^a$

Thauma de Petro scholario

$MP^a, A, V^a, Z$ γὰρ τῷ πάπᾳ ἐπιστάς, τὸν ἄνδρα ἐπὶ χεῖρας κρατῶν, αὐτὸν τούτῳ ἐπεδείκνυεν, ὅπως μὲν αὐτὸν ἐκ τοῦ Σαμαρᾶ ἐρρύσατο καὶ ὅπως εὐχὴν ἔχῃ, ἐν τῷ τοῦ κορυφαίου σηκῷ ἀποκείρασθαι, καθεξῆς προδιηγούμενος, γνωρίσας αὐτῷ ἅμα καὶ τὸ τοῦ ἀνθρώπου ὄνομα, Πέτρον αὐτὸν προσαγορεύεσθαι, σπεύδειν τε ἐν τῷ αὐτῷ τῷ πάπᾳ ὑποθέμενος, ὡς ἂν τάχιον τὰ τῆς εὐχῆς περατώσῃ.

*Διυπνισθεὶς* οὖν ὁ πάπας καὶ πρὸς τὸ τοῦ κορυφαίου τέμενος ἀπιών **59** — ἦν γὰρ κυριακὴ τῶν ἡμερῶν —, πάντας περιεσκόπει καὶ τῶν προσαπαντώντων κατενόει τὰ πρόσωπα, εἰ ἄρα τὸν δειχθέντα αὐτῷ καθ' ὕπνους διαγνωριεῖ καὶ θεάσεται. καὶ δὴ τῷ πλήθει προσανεσχηκὼς τοῦ λαοῦ, ὁρᾷ τὸν ἄνθρωπον μέσον τῶν ἄλλων ἱστάμενον. νεύμασι δὲ τοῦτον προσκαλεσάμενος, ὡς εἶδε μὴ ὑπακούοντα, ἐξ ὀνόματος αὐτὸν ἐπιβοᾶν ἐπεχείρησεν, 'Πέτρε' λέγων, 'ὁ ἀπὸ Γραϊκίας ἐληλυθώς, οὐκ αὐτὸς εἶ, ὃν ὁ μέγας Νικόλαος ἐκ τοῦ Σαμαρᾶ τῶν δεσμῶν καὶ τῆς φυλακῆς ἀπελυτρώσατο;' τοῦ δὲ ἑαυτὸν εἶναι ὁμολογήσαντος καὶ τῷ παραδόξῳ θαμβηθέντος τοῦ ἀκούσματος, ὁ πάπας αὐτῷ ἀπεκρίνατο, 'Μηδὲν θαυμάσῃς' λέγων, 'ἀδελφέ, ὅτι ἐξ ὀνόματός σε ἐκάλεσα, ὃν οὐδέποτε τεθέαμαι. ὁ γὰρ πολὺς καὶ μέγας Νικόλαος, νύκτωρ μοι παραστάς, ἅπαντα τὰ κατὰ σὲ ἐνεφάνισεν καὶ ὡς ἥκεις ἀποθριξόμενος καὶ τῷ κυρίῳ τὰς εὐχάς σου ἀποπληρώσων.' ταῦτα εἰπὼν ὁ πάπας καὶ τὸν ἄνδρα ἀποκείρας θεῷ τοῦτον, ὡς ἡ ὑπόσχεσις, καθιέρωσεν.

Peroratio

$F$ 23 *Ταῦτα* Νικόλαος θαυματουργῶν ἡμῖν ἐπιδείκνυται, ταῦτα πρεσβεύων **60** ἐπιτελεῖ τὰ τεράστια, ταῦτα παρακαλούμενος ἐνεργεῖ τὰ παράδοξα.[1] ἐν $MP^a, A, V^a$ τούτοις καὶ βιοτεύων ἐφάνη κοσμούμενος, καὶ μεταστὰς πρὸς θεὸν εὐ- $M, A, V^a$ δοκιμῶν οὐκ ἀπολιμπάνεται,[1] ἀλλ' οἷά τις πατὴρ ὑπὸ συμπαθείας τοῖς

**1** γάρ] δέ *m'* om $MP^a$ | ἐπί om $W$ | αὐτὸν τούτῳ ἐπεδείκνυεν $MP^aA$ αὐτῷ τοῦτον ὑπεδείκνυεν $V^aZ$ **2** αὐτόν om $V^b$ | ἐρρύσατο] ἀνερρύσατο $P^bV^{ab}$ **3** κορυφαίου] Πέτρου add $P^bB$ | σηκῷ] οἴκῳ $Z$ **4** αὐτόν] εἰπών add $V^aOW$ | προσαγορεύεσθαι] καλεῖσθαι $V^b$ **5** σπεύδειν — αὐτῷ] ἐν αὐτῷ σπουδάσαι τε $Z$ | τάχιον] τάχιστα $MP^a$ **6** περατώσῃ $M$ περατώσηται $P^bV^a$ περατωθῇ $P^a$ περατωθήσεται $BHZ$ **7** τοῦ κορυφαίου] τῶν ἀποστόλων $W$ **8** ἦν — ἡμερῶν om $A$ | προσαπαντώντων] προαπ. $V^aOW$ **10** διαγνωριεῖ] ἀναγνωριεῖ $V^aZ$ | θεάσεται $MP^a$ θεάσηται $AV^{ab}$ θεάσοιτο $OW$ | προσανεσχηκώς] προσεσχ. $V^b$ **11** καί vor νεύμασι $V^a$ | δέ $P^{ab}B$ τε $MHZ$ ἅπαξ καὶ δίς $V^a$ **12** εἶδε $MP^a$ ἴδεν $O$ οἶδεν $AV^{ab}W$ | ἐπιβοᾶν] καλεῖν $P^a$ **13** ἐπεχείρησεν] ἐπεχείρει $MP^a$ προεχείρει $V^b$ **14** εἶ ὃν — δὲ ἑαυτόν om $H$ | τῶν — ἀπελυτρώσατο om $V^b$ **15** ἀπελυτρώσατο] ἐλυτρ. $P^a$ | εἶναι om $MP^a$ | ὁμολογήσαντος] ὁμολογήσας $A$ ὁμολογησάμενον $W$ | τῷ παραδόξῳ] τοῦ παραδόξου θαύματος $V^b$ τῆς κλήσεως τοῦ αὐτοῦ ὀνόματος add $W$ **16** τοῦ ἀκούσματος om $AZ$ | αὐτῷ om $Z$ | ἀπεκρίνατο] ἐπεκρ. $H$ **17** ἀδελφέ] Πέτρε add $V^a$ | οὐδέποτε] οὐδέπω $P^aOV^b$ **18** μέγας] ἐν θαύμασι add $MP^a$ | παραστάς] ἐπιστάς $Z$ **20** ἀποπληρώσων $MP^{ab}V^a$ ἀποπληρωσόμενος $BH$ ἀποδώσων $Z$ | θεῷ] τῷ θεῷ $V^b$ **21** ὡς — ὑπόσχεσις om $AZ$ **22** ταῦτα] ὁ περιβόητος add $Z$ **23** τεράστια] θαυμάσια $P^a$ | ἐν om $HV^a$ **25** εὐδοκιμῶν $AV^a$ εὐδοκιμεῖν $M$ τοῦ εὐεργετεῖν $P^a$ | οὐκ ἀπολιμπάνεται $MHV^a$ οὐ καταλιμπ. $P^bB$ οὐκ ἀφίσταται $P^a$ | ὑπό $MP^bV^a$ ἀπό $BH$

τέκνοις ἐπικαμπτόμενος τὰ πάντων οἰκειοῦται βάρη· τοῖς πλέουσι συμ- M, A, $V^a$
πλέων, τοῖς ὁδοιποροῦσι συνοδεύων· τῶν ἐν ἀνάγκαις προϊστάμενος, τοῖς
ἐν φυλακαῖς ἐπισκεπτόμενος· χηρῶν ἐπικουρῶν, ὀρφανῶν ὑπερασπίζων,
αἰχμαλώτους ἀπολυτρούμενος· τοὺς ἐν νόσοις ἰώμενος, τοὺς ἐν συμφοραῖς
παραμυθούμενος, τοῖς ἐν χαρμοναῖς συνευωχούμενος, τοὺς ἐν λύπαις
συνοδυνώμενος, τοὺς ἀδικουμένους ἀναρρυόμενος· τοὺς συκοφαντου-
μένους ἐπαμύνων, τοὺς συκοφάντας αἰσχύνων· τοὺς ἐπαινέτας ἐπιρρω-
νύων, τοὺς ἁμαρτάνοντας ἐπιστρέφων, τοὺς κατορθοῦντας ἐνισχύων· τοῖς
πᾶσι τὰ πάντα γινόμενος, ἵνα πάντας σώσῃ· καὶ μέντοι σέσωκε, καὶ
61 σώζων ἀεὶ οὐκ ἀπολιμπάνεται. ὦ τῆς Νικολάου ἀγαθῆς διαθέσεως. οἷος
προστάτης ἐδόθη τῷ κόσμῳ σωτήριος· οἷος μεσίτης εἰς θεὸν καὶ διαλ-
λακτὴς ἀκαταίσχυντος· οἷος ἀρωγὸς καὶ βοηθὸς καὶ ἐπίκουρος πᾶσιν
ἐμφιλοχωρῶν καὶ πάντας ὁμοίως ἐπισκεπτόμενος. καί πού τις ἐν Ἰνδίᾳ
θλιβόμενος, ἐν δὲ ταῖς Βρεταννικαῖς νήσοις ἄλλος συκοφαντούμενος, καὶ
κατὰ θάλατταν κινδυνεύων ἕτερος, καὶ ἄλλος πρὸς θάνατον ἀπαγόμενος,
καὶ συμφοραῖς ἐξεταζόμενος ἕτερος, κατὰ ταὐτὸ τὸ Νικολάου ἐπιβοη-
σάμενοι ὄνομα, ἀμφότεροι τῆς σωτηρίας ἐπέτυχον. καί που καὶ βαρβάρων
ἔφοδος τῇ Νικολάου ἐπικλήσει ἀποσεσόβηται, νόσοι τε φυγαδεύονται, καὶ
62 δαίμονες τούτου τὴν κλῆσιν ἁπλῶς ἀποδύρονται. μακάριος τοίνυν ἐστὶν
ὁ Νικολάου ταῖς πρεσβείαις φρουρούμενος, ὁ μεσίτην αὐτὸν εἰς θεὸν
προβαλλόμενος, ὁ ἐκείνῳ προσανέχων καὶ ταῖς αὐτοῦ ἐντολαῖς ποδηγού-
μενος. ὁ τοιοῦτος γὰρ καὶ τῶν ὧδε λυπηρῶν οὐ πειραθήσεται καὶ τὸν
θεὸν ἵλεον ἐν τῇ ἡμέρᾳ εὑπορήσει τῆς κρίσεως.[1] οὗ καὶ ἡμεῖς τῶν προ- $MP^a$, A, $V^a$
στασιῶν ἀπολαύσαιμεν καὶ τῶν πρεσβειῶν ἐμφορηθείημεν, ἵνα καὶ τῶν
ὧδε καλῶς διαπεράνωμεν καὶ τῶν αἰωνίων δι' αὐτοῦ ἐπιτύχωμεν ἀγαθῶν,
ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ τῷ κυρίῳ ἡμῶν· μεθ' οὗ τῷ πατρὶ ἡ δόξα ἅμα τῷ ἁγίῳ
πνεύματι, νῦν καὶ ἀεὶ καὶ εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων. ἀμήν.

9 τοῖς πᾶσι — σώσῃ, vgl. 1. Cor. 9, 22.

---

1 πάντων *mA* πάντα *m' V*$^a$ 2 τῶν ἐν] τοῖς ἐν *H* | τοῖς ἐν] ταῖς *H* 3 ὑπερασπίζων] *AV*$^a$ ὑπερασπιζόμενος *M* καί add *m'* 4 τοὺς ἐν συμφ. παρ. om *V*$^a$ 5 τοῖς ἐν] τοὺς ἐν *H* | χαρμοναῖς] χαρμοσύναις *m'* | τοὺς ἐν λ. *MHV*$^a$ τοῖς ἐν λ. *P*$^b$*B* 6 τοὺς συκοφαντουμένους *V*$^a$ συκοφαντουμένους *A* συκοφαντουμένοις *H* 7 τοὺς συκ. αἰσχ. om *A* 9 μέντοι] καί add *V*$^a$ 10 οὐκ ἀπολιμπάνεται *mA* οὐ καταλ. *m'V*$^a$ | ἀλλ' vor ὦ *V*$^a$ 13 ἐν Ἰνδίᾳ *HV*$^a$ ἐν ἰδίᾳ *P*$^b$*H* ἐνί *B* 14 δέ om *m'* | ἄλλος *MBH* om *P*$^b$*V*$^a$ 15 θάνατον] θάλατταν *B* 16 κατὰ ταὐτό] κατὰ ταὐτόν *MV*$^a$ καὶ τῶν *P*$^b$ κατῶν (s) *B* κατ' αὐτ. (abbr) *H* | τό *mHV*$^a$ τοῦ *m'P*$^b$ τόν *B* 17 ἀμφότεροι] ἀμφότερος *P*$^b$ 19 τούτου — ἀποδύρονται] ἀπελαύνονται *M* | ἐστίν om *P*$^b$*B* 20 Νικολάου] τοῦ παμμάκαρος add *V*$^a$ 21 ἐκείνῳ] ἐκείνου *H* | ποδηγούμενος *MV*$^a$ ὁδηγ. *A* 22 ὧδε *P*$^b$*V*$^a$ om *MBH* | οὐ πειραθήσεται] πηραθήσεται *A* 23 ἵλεον *m'P*$^b$*BV*$^a$ ἵλεων *H* ἵλεω *m* | εὑπορήσει *mA* εὑρήσει *m'V*$^a$ | ἡμεῖς] ἅπαντες add *V*$^a$ | τῶν προστασιῶν *MP*$^a$ ταῖς προστασίαις *BH* τῆς προστασίας *P*$^b$*V*$^a$ 24 τῶν ὧδε *P*$^b$*BH* τὰ ὧδε *V*$^a$ τὸν τῇδε . . . βίον *A* 25 δι' αὐτοῦ *MP*$^a$ 26 ἁγίῳ] καὶ ζωοποιῷ add *V*$^a$

# VII. THAUMATA TRIA.

## Inhalt der Thaumata.

I. Thauma de Demetrio, c. 2—4. Demetrios, zum Nikolaosfeste aus Konstantinopel nach Athyr fahrend, wird in nächtlichem Sturme aus dem Schiff ins Meer geschleudert. Durch den h. Nikolaos, den er fort und fort anruft, wird er in sein Haus entrückt, wo er im Beisein der Nachbarn, nicht wissend, wie ihm geschehen, in seinen triefenden Kleidern wieder zu Bewußtsein kommt.

II. Thauma de Basilio adolescente, c. 6—19. Bei der nächtlichen Feier am Nikolaostage wird der Jüngling Basileios, der Sohn eines am Gestade wohnenden Landmanns, mit allen übrigen Festgenossen im Nikolaosheiligtum bei Myra von einfallenden kretischen Arabern gefangen gesetzt und nach Kreta gebracht, wo ihn der Emir seiner Schönheit wegen zum Mundschenken annimmt. Als bei der Wiederkehr des Nikolaosfestes der Vater die trostlose Mutter mit Mühe zur Feier des Tages bestimmt hat und die Gäste nachts im Hause weilen, schlagen die Hunde an, und der Vater findet Basileios, seiner selbst noch nicht mächtig, in kretischer Tracht mit dem Becher in der Hand im Hofe stehend, durch den h. Nikolaos vom Mahle des Emirs wunderbar nach Hause entrückt.

III. Thauma de Nicolao monacho, c. 21—22. Der Mönch Nikolaos verläßt zu Schiff Konstantinopel mit einem Auftrage seines Meisters Symeon Dekapolites. Als das Schiff im Sturme dem Untergang nahe ist, erscheint, von Nikolaos angerufen, der h. Nikolaos auf dem Meere wandelnd und verheißt Rettung. Das Meer beruhigt sich alsbald.

# Handschriften.

$N$ = Neapolitanus Graecus II C 26 saec. XI.
$O$ = Ottoboniano-Vaticanus Gr. 1 saec. XI.
$P^a$ = Parisinus Graecus 1606 saec. XI.
$P^d$ = Parisinus Graecus 1463 saec. XI.
$V^a$ = Vaticanus Graecus 824 saec. XI.
$V^b$ = Vaticanus Graecus 821 saec. XI.
$W$ = Vindobonensis Theol. Graec. 148 saec. XIII.

$Z = O + V^b + W.$

Die Handschriften, welche die Thaumata Tria mit dem zweiten Teil des Encomium Methodii verbinden, sind hier mit denselben Siglen bezeichnet wie im Apparat des Encomium Methodii.

*Θαύματα τοῦ ὁσίου πατρὸς ἡμῶν Νικολάου ἐπισκόπου Μύρων τῆς Λυκίας.*

$P^d N, V^a P^a F$ 1 *Καλὸν ἡμᾶς, ὦ θεϊκῶν ἀσμάτων προασπισταί, καὶ τὰ νῦν μνησθῆναι* **1** Prooemium
*τῆς προφητικῆς ἐκείνης φωνῆς τῆς λεγούσης· «ἀληθῶς ἐθαυμάστωσεν ὁ θεὸς τὰ ἐλέη αὐτοῦ ἐν τοῖς ἁγίοις αὐτοῦ· πάντα τὰ θελήματα αὐτοῦ ἐν αὐτοῖς ἐποίησεν». οἷς γάρ ἐστι καὶ τὰ νῦν ἀναγνωρίζειν ἀνθρώποις καὶ βελτίους ἐργάζεσθαι τοῖς θαύμασι πρὸς ἀρετήν, ὑμᾶς ἐρῶ τοὺς ἀκούοντας, τοὺς καὶ πολλὰ τῇ ὁράσει τῇ διανοίᾳ κατέχοντας. ἴστε γὰρ ἅπαντες τοῦ κοσμορύστου καὶ θαυματουργοῦ Νικολάου τὰ καθ' ἑκάστην εἰς ἅπαντας παραδοξοποιούμενα θαύματα, καὶ πῶς ὁ τούτου ναὸς ἐν ὅλῳ τῷ κόσμῳ ἰατρεῖον καθέστηκεν καὶ θεραπεῖον τοῖς πάσχουσιν ἀκεσώδυνον. ὅθεν καὶ ἡμεῖς, ἀκροαταί, ἵν' εἴπω δὲ καὶ αὐτόπται, τῆς ἀληθείας τῶν πραγμάτων γενόμενοι, τῶν ὀλιγοστῶν παντελῶς μικρά τινα καὶ εὐτελῆ καὶ σποράδην που διῃρημένα, τὰ μὲν ἐξ ἀκοῆς, τὰ δὲ καὶ ἐξ ὄψεως μεμαθήκαμεν, ὀνόματα δὲ καὶ πράγματα καὶ οἰκήσεις καὶ γένους ἐμνημονεύσαμεν, καὶ μικρῷ σὺν τάγματι ταῦτα συνελεξάμεθα, ἵνα μή ἐστιν ἀμφίβολος τοῖς ἐντυγχάνουσι τῶν πραγμάτων ἡ ἔκβασις.*

---

**3/5** Verbindung von Ps. 30 (31), 22 u. Ps. 15 (16), 3. — **12** *τῶν ὀλιγοστῶν ... μικρά τινα*, vgl. Cyrill. Scyth., Vita Sabae (Cotelerius, eccl. Graec. monum. III, 1686, p. 220): *εἴρηταί μοι ... μικρά τινα πάνυ καὶ ... ἀνάξια ... καὶ αὐτὰ τὰ ὀλίγα συνερανισάμην μόλις*; 2 p. 220 *ὀλίγα τινά .. συγγράψασθαι.* — **13** *ὀνόματα δέ* usw., vgl. Cyrill. Scyth., l. c. 2 p. 221: *καὶ χρόνων ἀκριβείας καὶ τόπων καὶ προσώπων καὶ ὀνομάτων ἐμνημόνευσα.*

---

**1** Titel nach *N* **2** *θεϊκῶν — προασπισταί*] *θείων καὶ πνευματικῶν λόγων ἀκροαταί* $P^a$ | *καὶ τὰ νῦν* om $P^a$ **5** *οἷς*] *οἷα* $P^a$ | *ἀναγνωρίζειν — ἀρετήν*] *προκείμενα βελτίονας πρὸς ἀρετὴν ἐργαζόμενα* $P^a$ **6** *ὑμᾶς — τούς*] *ὑμῖν ἐρῶ τοῖς* $P^a$ **7** *καὶ* $P^d N$ om $V^a$ | *κατέχοντας*] *κατέχουσιν* $P^a$ | *ἅπαντες — θαυματουργοῦ*] *τοῦ κοινοῦ εὐεργέτου καὶ θερμοῦ εἰς ἀντίληψιν* $P^a$ **9** *θαύματα*] *θαυμάσια* $P^d$ | *ἐν — κόσμῳ* om $P^a$ **10** *καὶ θεραπεῖον* om $P^a$ | den Schluß des Prooemium bietet $P^a$ in folgender Fassung: *ὅθεν καὶ ἡμεῖς, τὰ μὲν ἀκοῇ παρειληφότες, τὰ δὲ καὶ τεθεαμένοι καὶ ἀκριβῆ τούτων εἴδησιν ἔχοντες, μικρῷ σὺν τάγματι ταῦτα συνελεξάμεθα, ἵνα μὴ σκότῳ καὶ λήθῃ παραπεμφθῇ καὶ τοῖς πολλοῖς ἄγνωστα γένηται καὶ τῆς ἐκ τούτων ὠφελείας ὁ βίος ζημίαν ὑποσταίη μεγίστην καὶ στέρησιν* **13** *ὀνόματα — ἐμνημονεύσαμεν*] da oben Z 6 *ἐρῶ* mit dem Akkusativ konstruiert ist, wird es kaum angehen, hier in *ὀνομάτων* usw zu verbessern, wenn auch der Wechsel des Kasus bei *γένους* auffällig ist; oder sollte *γένους* gar maskuliner Pluralakkusativ sein? **16** Dieses Prooemium fehlt in *Z*; als Überleitung vom Thauma de Petro scholario zum Thauma de Demetrio bieten *Z* hier c 5 mit einem erweiternden Zusatz; vgl Apparat zu c 5

**Thauma de Demetrio 2**

*Ἐν τοῖς καθ' ἡμᾶς χρόνοις ἄνθρωπός τις οἰκῶν ἐν τοῖς Ἐλευθερίου,* $P^{a}N$, $V^{a}P^{a}$, $F2^{Z}$ *ὀνόματι Δημήτριος, ἔχων πίστιν καὶ πόθον πολὺν πρὸς τὸν ἅγιον Νικόλαον, λαβὼν ἐν τῇ ἐτησίῳ αὐτοῦ καὶ σεβασμίῳ ἑορτῇ κηροὺς καὶ ἔλαιον καὶ λοιπά τινα εἴδη τὰ πρὸς τὴν ἑορτὴν τοῦ ἁγίου ἐπιτήδεια ὑπάρχοντα, ἐξορμήσαντος αὐτοῦ ἐκ τῆς πανευδαίμονος Κωνσταντινουπόλεως καὶ πρὸς τὰ τῶν Θρᾳκώων μέρη ἐν τῷ ἐπονομαζομένῳ κάστρῳ τοῦ Ἀθύρος πλωίμως ἐπειγομένου ἀπελθεῖν — ἐκεῖ γὰρ εἶχεν ἔθος ἀπέρχεσθαι κατ' ἔτος ὁ προειρημένος ἀνὴρ καὶ ἐπιτελεῖν τὴν μνήμην τοῦ ἁγίου —, περὶ τὰ μέσα τῆς νυκτὸς τῆς νηὸς ποντοπορούσης, λαῖλαψ ἐπέστη αὐτῇ λυγρά, ὥστε καὶ τῶν πτίλων τὰ ἀκροστόλια διαρραγῆναι. αὐτοῦ δὲ τοῦ Δημητρίου λαβομένου ἑνὸς τούτων καὶ μὴ φέροντος ἀντιπεριγενέσθαι τοῦ ἀντωθοῦντος ἀνέμου, ἀπερρίφθαι αὐτὸν εἰς τὴν θάλασσάν φασι, συναρπασάσης αὐτὸν τῆς βίας τοῦ πνεύματος μεθ' οὗπερ κατεῖχεν καλωδίου, ἐν*

---

1 Die Bezeichnung *τὰ Ἐλευθερίου* eignet besonders dem von der Kaiserin Irene gebauten Eleutherios-Palast: *τὰ δὲ παλάτια τὰ Ἐλευθερίου . . ἔκτισεν Εἰρήνη δέσποινα, Πάτρια* III, 173 (II p. 269 ed. Preger); *ἐν τῷ παλατίῳ τῶν Ἐλευθερίου* Cedrenus 472. 474 (II p. 25. 29 ed. Bonn.); *Ἐλευθερίου οἶκος* ibid. 475 p. 30. Der Name haftete ursprünglich (Richter S. 382) an dem unter Theodosios II. zugeschütteten *λιμὴν τοῦ Ἐλευθερίου*, etwa in der Mitte des Südufers der Stadt (*Πάτρια* II, 63 p. 184). Zur Lage vgl. die Karte von Antoniades, der bezüglich des *λιμήν* mit der Kartenskizze von Preger l. c. nicht ganz übereinstimmt. Wie die Cedrenusstellen zeigen, hieß die ganze Gegend *τὰ Ἐλευθερίου*, und von der Gegend wird der Name auf den in ihr gelegenen Palast übergegangen sein. — **3** *ἑορτῇ*, 6. Dez. — **6** *κάστρῳ τοῦ Ἀθύρος*. Steph. Byz.: *Ἀθύρας, ἐπίνειον καὶ ποταμὸς περὶ τὸ Βυζάντιον· ἔστι δὲ καὶ κόλπος Ἀθύρας*. Der Ort (heute Böjük Tschekmedje; vgl. R. Kiepert, Karte von Kleinasien in 24 Bl., 1902/06, Blatt A II) lag an der Nordküste der Propontis, etwa doppelt so weit westlich von der Hauptstadt als Rhegion: Procop., de aed. IV, 8 (III p. 296 Dind.): *τοῦ Ῥηγίου ἐπέκεινα πόλις ἐστί που Ἀθύρας ὄνομα . . ἔστι δὲ μετὰ τὴν Ἀθύραν τις χῶρος*. Theophanes p. 159 Bonn.: *ὥστε καὶ εἰς Ἀθύραν αὐτὸν* (Attila) *φρούριον ἐλθεῖν*. Symeon Mag. 9 (Theophan. contin. p. 614 Bonn.): *καὶ ἐλθόντες* (die Bulgaren in der Zeit Leos des Armeniers) *εἰς τὸν Ἀθύρα κατέστρεψαν τὸ ἐκεῖσε κάστρον*. Hier also die unsrer Stelle entsprechende, auf einen Nominativ *ὁ Ἀθύρ* weisende Namensform. Auch die zum Vorhof der Hagia Sophia führenden Stufen heißen sowohl *γραδήλια τοῦ Ἀθύρος* (Constantin. Porphyrog., de caerim. I, 10; I p. 74 Bonn.) als *γραδήλια τοῦ Ἀθύρα* (ibid. I, 28 p. 158 u. I, 35 p. 185).

---

1 *ἐν τοῖς — ἐξορμήσαντος αὐτοῦ* (5)] *ἐγένετο τοίνυν ἀνθρώπου τινὸς ἐξορμήσαντος Z* | *ἐν τοῖς — χρόνοις*] *κατ' ἐκεῖνο δὲ καιροῦ* $P^{a}$ **4** *ἁγίου*] *Νικολάου* add $V^{a}P^{a}$ **5** *ἐξορμήσαντος*] *ἐξώρμησεν* $P^{a}$ **6** *Θρᾳκώων*] *Θρᾳκῶν* $OV^{b}$ | *ἐν τῷ — Ἀθύρος* om *Z* | *Ἀθύρος* $P^{d}NV^{a}$ *Ἀθύρα* $P^{a}$ **7** *πλωΐμως*] *πλοημων* wohl = *πλώϊμον W* | *ἐπειγομένου*] *αὐτοῦ* add $P^{a}$ | *ἀπελθεῖν — τοῦ ἁγίου* om *Z* **9** *τὰ μέσα*] *τὸ μέσον W* | *αὐτῇ* $P^{d}NOW$ *αὐτῆς* $V^{b}$ *αὐτοῖς* $V^{a}P^{a}$ **10** *πτίλων*] *πυλῶν OW* | *αὐτοῦ — λαβομένου*] *αὐτὸν δὲ τὸν Δημήτριον λαβόμενον* $P^{a}$ | *τοῦ Δημητρίου* om *Z* **11** *λαβομένου*] *ἐπιλαβομένου O* | *καί* om $OV^{b}$ | *φέροντος*] *οἷόν τε ὄντα* $P^{a}$ | *ἀντιπεριγενέσθαι* $P^{d}NO$ *ἀντιπαραγενέσθαι W ἀνέμου ἀντωθοῦντος περιγενέσθαι* $V^{b}$ *ἀντιπεριάγεσθαι* $V^{a}$ *ἐγκρατῆ γενέσθαι ὑπό* $P^{a}$ **12** *ἀνέμου*] *πνεύματος* $P^{a}$ | *αὐτόν*] *φασίν OW* | *φασί* om $P^{a}OW$ **13** *οὗπερ*] *οὗ O* | *καλωδίου*] *καλωιδίου* $V^{b}$

Thauma de Demetrio

$P^{d}N$, $V^{a}P^{a}$, $Z$ ὦ ἡ ὀθόνη τοῦ πλοίου προσήρειστο, μηδὲν ἕτερον φθάσαντος φθέγξασθαι ἢ τὸ ‘Ἅγιε Νικόλαε, βοήθει μοι’. ἐπιβοῶντος οὖν αὐτοῦ τοῦτο συνεχῶς, — ὦ τοῦ θαύματος, καταπλήττει γάρ μου τὴν διάνοιαν τὸ μέλλον ῥηθήσεσθαι — ἀοράτῳ σθένει μετάρσιος γεγονώς, ἔνδον τοῦ οἰκήματος αὐτοῦ, τῶν θυρῶν κεκλεισμένων, ἀπεκατέστη, τὰς αὐτὰς φωνὰς ἐπιβοώμενος καὶ λέγων· ‘Ἅγιε Νικόλαε, βοήθει μοι’.

Οἱ δὲ γείτονες, τῆς φωνῆς αὐτοῦ ἀκηκοότες, πρὸς ἀλλήλους εἶπον· 3 ‘Οὐχ οὗτός ἐστι . . .;’ τοὔνομα προσειπόντες· ‘πῶς οὖν, χθὲς τῶν ἐνθένδε ἀποφοιτήσας, ἐνταῦθα πάρεστιν; πυρευθῶμεν δὴ καὶ ἴδωμεν, εἰ οὗτός ἐστιν ὁ κράζων καὶ τί συμβέβηκεν αὐτῷ, οὕτω συνεχῶς ἐπιβοᾶν τὸν ἅγιον Νικόλαον’. πορευθέντες οὖν τὸ μὲν οἴκημα εὗρον ἐσφραγισμένον, αὐτὸν δὲ ἔνδον τυγχάνοντα καὶ δυσωποῦντα μεγάλῃ φωνῇ τὸν ἅγιον. διαρρήξαντες οὖν τὰ κλεῖθρα, νομίζοντες αὐτὸν σκαιόν τι ὑπό τινος πάσχειν, καὶ πρὸς αὐτὸν ἐληλυθότες ἐπυνθάνοντο παρ’ αὐτοῦ, ‘Τίς ἡ τοσαύτη ἐπίκλησις τοῦ ἁγίου Νικολάου, καὶ πῶς, κεκλεισμένων τῶν θυρῶν, οὕτως εἰσελήλυθας;’ λέγοντες· ‘τί δὲ καὶ πότε οὕτω ταχέως ἀπὸ τῆς ὁδοιπορίας ὑπέστρεψας;’ αὐτὸς οὖν, ὥσπερ ἔνθους γενόμενος, ‘Καὶ ποῦ εἰμι’ ἠρώτα ‘καὶ τίνες ὑμεῖς οἱ ἐρωτῶντές μέ ἐστε;’ οἱ δὲ λέγουσιν αὐτῷ· ‘Ἐν τῇ οἰκίᾳ σου τυγχάνεις, ἀδελφέ, καὶ τί παθὼν ἀγνοεῖς αὐτήν;’ ὁ δὲ Δημήτριος πρὸς αὐτοὺς ἔφη· ‘Ὅτι μὲν τῆς νηὸς ἀπερρίφην, κλύδωνος κατασχόντος ἡμᾶς, ὑπὸ τῆς τῶν ἀνέμων βίας, γινώσκω· πῶς δὲ ἢ πότε εἰσῆλθον ὧδε, ἀγνοῶ.’ προσάψαντες οὖν αὐτῷ καὶ λαμπάδας προσενεγκόντες, κατανοῆσαι πειρώμενοι τὸ ἀληθές, κατεπλάγησαν, οὐ τοσοῦτον τῇ διηγήσει αὐτοῦ, ὅσον τῇ ἱματίων αὐτοῦ ὑγρότητι· σταλάζοντα γὰρ καὶ ἀπορρέοντα ἦσαν τὸ τῆς θαλάσσης ἁλμυρόν, τὴν αὐθωρὸν αὐτοῦ ἀπὸ τῆς τοῦ ὕδατος ἀναλήψεως παρουσίαν ἐπισημαίνοντα.

---

**4** *τοῦ οἰκήματος.* Die spätere Sage ließ die an die Hagia Sophia anstoßende Nikolaoskirche (s. darüber unten zum Thauma de Nicolao energumeno, in den Thaumata singula) an der Stelle des Hauses des Demetrios gebaut sein; s. unten Testimonia: Aus russischen Pilgerbüchern C.

---

**1** *προσήρειστο*] *προσήρτητο* $P^{a}$ *προσήρητο* $Z$ | *μηδέν*] *τοῦ δὲ μηδέν* $V^{a}$ *ὁ δὲ μηδὲν φθάσας* $P^{a}$, beide damit neuen Satz beginnend | *ἕτερον τι* add $V^{b}$ | *φθάσαντος* om $P^{a}$ **2** *ἐπιβοῶντος — συνεχῶς* om $P^{a}$ | *αὐτοῦ* om $V^{b}$ **5** *καὶ λέγων — μοι* om $Z$ **7** *γείτονες*] *πέλας* $Z$ | *ἀκηκοότες*] *ἀκούοντες* $V^{b}$ **8** *ἐνθένδε*] *ἐντεῦθεν* $O$ **9** *ἀποφοιτήσας*] *σήμερον* add $W$ **10** *αὐτῷ*] *ὥστε* add $P^{a}$ | *συνεχῶς* om $Z$ | *ἐπιβοᾶν*] *ἐπιβοᾶσθαι* $P^{a}$ **12** *τῇ φωνῇ* $P^{a}OV^{b}$ | *διαρρήξαντες*] *διανοίξαντες* $Z$ **13** *οὖν*] *δέ* $V^{a}P^{a}$ **15** *Νικολάου* om $Z$ **16** *οὕτω ταχέως* om $V^{b}$ **17** *οὖν*] *δέ* $P^{a}O$ om $V^{a}$ | *ἠρώτα*] *φησὶν ἠρώτα* $P^{d}NV^{a}P^{a}OV^{b}$ *φησίν* $W$; *φησὶν ἠρώτα* könnte heißen: ‘fragte er, heißt es’; doch ist eine solche Verbindung in unserm Text ohne Parallele **18** *ἐστε* om $P^{a}Z$ | *λέγουσιν αὐτῷ*] *αὐτῷ φασιν* $OV^{b}$ **19** *ἀδελφέ* om $Z$ | *αὐτήν*] *αὐτόν* $V^{b}$ om $W$ | *Δημήτριος* om $Z$ **20** *ἔφη* om $Z$ **21** *εἰσῆλθον*] *ἦλθον* $P^{a}$ **22** *ὧδε* om $W$ **24** *αὐτοῦ* om $V^{b}$ | *τῇ*] *τῶν* add $O$ | *ἱματίων αὐτοῦ*] *ἱματίων* $Z$ | *ὑγρότητι*] *ὑγρότητα* $V^{b}$ | *σταλάζοντα* $P^{d}NOW$ *στάζοντα* $V^{a}P^{a}V^{b}$ **25** *τὸ τῆς — ἁλμυρόν* om $Z$ | *αὐθωρόν*] *αὐθίωρον* $O$ *ἄφθορον* $W$ **26** *ἐπισημαίνοντα*] *σημαίνοντα* $W$

**Thauma de Demetrio**

4 *Τότε φόβος ἔλαβεν πάντας καὶ ἔκστασις. ὁμοῦ δὲ πάντες σχεδὸν συνεληλύθεισαν οἱ τῶν μερῶν ἐκείνων τῆς πόλεως οἰκήτορες, τὸ ξένον καὶ παράδοξον τοῦτο ἐποψόμενοι θαῦμα. οὐδὲ γὰρ αὐτοὶ οἱ συμπλεύσαντες αὐτῷ ὅλως συνῆκαν τὸ γεγονός, ὅτι ἐκ τοῦ βυθοῦ τῆς θαλάσσης ἐρρύσθη παρὰ προσδοκίαν διὰ πρεσβειῶν τοῦ ἁγίου Νικολάου. ἐπανιόντας δὲ τοῦτο συνέβη μεμαθηκέναι καὶ πλέον τῶν ἄλλων ἀγασθῆναι, ὡς καὶ θεατὰς τοῦ πραχθέντος γεγονότας καὶ σὺν αὐτῷ δόξαν καὶ αἶνον τῷ σωτῆρι τῶν ὅλων θεῷ ἡμῶν προσάγοντας, τῷ διὰ τῶν αὐτοῦ θεραπόντων ποιοῦντι τὰ παράδοξα τέρατα.* $P^dN$, $V^a P^a, Z$ $F3$

5 *Ἀλλὰ συντείνατέ μοι, παρακαλῶ, τὴν ἀκοήν, ἀγαπητοί, ἐφ' ἑτέρων τεραστίων ὁρμῶντι διήγησιν, καὶ μὴ ἀποκάμητε τῷ μήκει τοῦ διηγήματος.*

**Thauma de Basilio adolescente**

6 *Ἄγροικός τις τῶν τὰς ἐσχατιὰς οἰκούντων τῆς παραλίου Μύρων ἐτησίως εἰώθει τὴν τοῦ ὁσιομάκαρος τούτου Νικολάου τελεῖν ἑορτὴν καὶ ἀπὸ τῶν προσόντων αὐτῷ τὴν χρείαν τῶν δεομένων, σχέσει τῇ πρὸς τὸν ἅγιον κρατούμενος, ἐπιχορηγεῖν.* $F4$

7 *Ἐν μιᾷ τοίνυν, τῆς λαμπρᾶς αὐτοῦ καὶ περιφανοῦς ἐνδημησάσης ἡμέρας καὶ πάντων κοινῇ συντρεχόντων εἰς τὴν ἁγίαν καὶ σεβάσμιον αὐτοῦ πανήγυριν, συνέβη τὸν μὲν ἄγροικον μετὰ τῆς αὐτοῦ γαμετῆς οἴκοι προσμένειν, τὰ πρὸς δεξίωσιν τῶν παρατυχόντων ἑτοιμασόμενος, Βασίλειον δὲ τὸν τούτου υἱὸν συνεῖναι τοῖς ἐν τῷ σεβασμίῳ ναῷ τοῦ*

---

**1** *φόβος* — *ἔκστασις*, vgl. Marc. 16, 8; Luc. 5, 26. — **12** Zu dem Thauma de Basilio vgl. das im Anhang I abgedruckte parallele Thauma des h. Georgios und das eine spätere Variation darstellende Georgios-Thauma AA. SS. Apr. III p. XXXV — XXXIX, ferner die beiden, im Anhang II mitgeteilten lateinischen Variationen unseres Thauma. — **13** *ἑορτήν*, 6. Dez.

---

**1** *τότε — πάντας*] *φόβος δὲ πάντας ἔλαβε* $Z$ | *ὁμοῦ δέ*] *ὁμοῦ γάρ* $Z$ *καί* $P^a$ | *σχεδόν* om $W$ **2** *συνεληλύθεισαν*] *συνεληλύθασιν* $Z$ | *τῆς πόλεως* om $W$ | *ξένον καί* om $Z$ **3** *τοῦτο* om $W$ | *αὐτοί* om $O$ **4** *ὅτι ἐκ — Νικολάου* om $Z$ **5** *τοῦτο*] *τούτους* $OW$ **6** *ἀγασθῆναι*] *τῷ* add $V^b$ | *καὶ θεατάς*] *καθ' ἑαυτούς* $W$ **7** *γεγονότας καί* om $Z$ | *καὶ αἶνον* om $Z$ **8** *τά*] *τοιαῦτα* $Z$ **9** *τέρατα*] *θαύματα* $W$ **10** $Z$ haben diesen Satz vor dem Thauma de Demetrio, als Überleitung zwischen Thauma de Petro und Thaumade Demetrio; an das Thauma de Demetrio schließen $Z$ unmittelbar ohne Zwischensatz das Thauma de monacho Nicolao an, um erst auf dieses das Thauma de Basilio folgen zu lassen. | *παρακαλῶ — ἀγαπητοί*] *τὴν ἀκοὴν παρακαλῶ* $Z$ **11** *ὁρμῶντι*] *ὁρμῶν* $W$ | *διήγησιν*] *τὴν δ.* $OW$ *τί διηγήσωμαι* $V^b$ | *ἀποκάμητε*] *ἀποκάμοιτε* $P^a$ | *τῷ — διηγήματος*] *τὸ οὖς ὑμῶν* $V^b$. $OW$ fügen hinzu: *οὐ γὰρ ἄκαρπος ὑμῖν ἔσται πάντως ἡ πρὸς τὴν ἀκρόασιν ἔμμονος καρτερία* (*ἡ — καρτ.* om $W$), *ἀλλὰ καὶ τὴν* (*πρός* für *καὶ τὴν* $W$) *ὠφέλειαν μεγίστην καὶ τὸν μισθὸν πολυπλασίονα προξενοῦσα* **12** *τὰς ἐσχατιάς* $Z$ *τῆς ἐσχατιᾶς* $P^dNV^a$ *τὴν ἐσχατιάν* $P^a$ | *Μύρων*] *Τύρων* $V^a$ **13** *εἰώθει*] *εἴωθεν* $V^b$ | *ὁσιομάκαρος* $P^dNO$ *ὁσιουμάκ.* $V^aWV^b$ *ἱεροῦ* $P^a$ | *τούτου* om $W$ *καὶ θείου* add $P^a$ | *Νικολάου* om $Z$ | *τελεῖν*] *πρεπόντως* add $O$ | *καὶ ἀπό — ἐπιχορηγεῖν* om $V^b$ **16** *μιᾷ*] *οὖν* add $O$ | *αὐτοῦ* om $V^b$ **17** *κοινῇ* om $W$ | *ἁγίαν καὶ σεβάσμιον* om $Z$ **18** *αὐτοῦ*$^2$ $P^dN$ om $V^aP^aZ$ **19** *ἑτοιμασόμενος*] *ἑτοιμασόμενον* $P^a$ *ἑτοιμασάμενος* $O$ *ἐπιμελούμενος* $W$ **20** *τούτου* $P^dNP^aOV^b$ *τούτων* $V^a$ *υἱὸν αὐτοῦ* $W$

Thauma de Basilio

$P^dN$, $V^aP^a$, $Z$ τρισμάκαρος Νικολάου τὴν τῆς πανυχίδος τελοῦσιν εὐχαριστίαν. καὶ δὴ γενομένης ἑσπέρας βαθείας καὶ τούτων ἔτι τῇ ψαλμῳδίᾳ προσκαρτερούντων, ἀφνίδιον Ἀγαρηνοὶ τὸν σεβάσμιον τοῦτον καταλαβόντες σηκὸν καὶ πάντας τοὺς ἐκεῖσε περιτυχόντας αἰχμαλωτεύσαντες τῇ κατ' αὐτοὺς νήσῳ τῆς Κρήτης ἀπήγαγον. καὶ τὸν μὲν τοῦ ἀγροίκου υἱὸν Βασίλειον ὡς ἐξαίρετον ἀπαρχὴν τῶν λαφύρων τῷ τούτων ἀμηρᾷ ἤτοι ἐθνάρχῃ δεδώκασιν. ὃς ἐπὶ τῷ κάλλει τοῦ παιδὸς μεγάλως εὐφρανθεὶς καὶ τὴν αὐτοῦ ὡραιότητα καὶ εὐφυΐαν θαυμάσας, τοῖς γνησίοις καὶ οἰκειοτάτοις τῶν αὐτοῦ θεραπόντων κατέταξε καὶ τὴν τοῦ πότου χρείαν ἤγουν ἐν τοῖς δείπνοις αὐτοῦ κιρνᾶν διετάξατο· τοὺς δὲ ἄλλους συναιχμαλώτους τοῦ παιδός, οὓς μὲν τῇ κατασχέσει τῆς φρουρᾶς, οὓς δὲ πρὸς δουλικὴν τύχην οἱ τῆς δούλης ἔκγονοι παρεπέμψαντο. καὶ τὰ μὲν κατ' ἐκείνους τοιαῦτα.

$F5$ Οἱ δὲ τοῦ παιδὸς Βασιλείου γεννήτορες, αἰσθόμενοι τὸ συμβὰν καὶ 8
τὴν ἀθρόως ἐπεισελθοῦσαν ἐπὶ τῷ τέκνῳ αὐτῶν συμφοράν, τῆς τε ἑορτῆς ἀλογήσαντες καὶ τῶν παρασκευασθέντων καταφρονήσαντες, τοὺς ἐπ' αὐτῷ θρήνους ἐν ὀδύνῃ καρδίας αὐτῶν δι' οἰμωγῶν καὶ δακρύων ἀνέπεμπον. καὶ λοιπόν, ἀγαπητοί, τίς τὰ κατ' αὐτοὺς διηγήσεται; τίς τὴν ἀπαραμύθητον θλῖψιν καὶ τὴν ἀπάραβλητον ὀδύνην αὐτῶν διαγράψει; τίς τοὺς ἐκ βάθους καρδίας στεναγμοὺς τῆς μητρὸς αὐτοῦ ἢ τὰ ἐκ παρειῶν χεόμενα δάκρυα, τοὺς δι' ὀνύχων τε σπαραγμοὺς καὶ προθελύμνους τῶν τριχῶν ἐκριζώσεις; καὶ σχεδὸν εἰπεῖν, τίς μητέρα θρηνοῦσαν ἐπὶ παιδί, καὶ ταῦτα μονογενεῖ, συντόμοις λόγοις ἐξείποιεν; πάντως δὲ ἴστε οἱ νομίμῳ γάμῳ 9
προσομιλήσαντες καὶ παιδῶν εὐμοιρηκότες γενέσεως, ὡς δυσφόρητόν ἐστι καὶ χαλεπὸν τὸ πρὸς ἀπαιδίαν ἀθρόως μετενεχθῆναι. εἰ γάρ τοι συμβῇ, ταῖς χερσὶ τῶν τεκόντων κρατούμενον ἀσθενείᾳ τὸ τέκνον περιπεσεῖν,

---

5. Kreta bildete von 826—961 einen unabhängigen arabischen Korsarenstaat unter eigenem Fürsten (hier *ἀμηρᾶς ἤτοι ἐθνάρχης*), s. o. S. 171. — **11** *τῆς δούλης ἔκγονοι*, die *Ἀγαρηνοί* als *ἔκγονοι* der *Ἄγαρ*, der Sklavin Abrahams.

---

**1** *Νικολάου* om $Z$ **2** *γενομένης*] *γινομένης* $V^b$ | *ἔτι τῇ ψαλμῳδίᾳ*] *τῆς ψαλμῳδίας* $V^b$ **3** *ἀφνίδιον* $P^dV^aP^aW$ *αἰφνίδιον* $NOV^b$ *γεγόνασιν αὐτοῖς* add $V^b$ | *τὸν σεβ.* — *καταλαβ.*] *καταλαβόντες τὸν τοῦ ἁγίου σεβάσμιον οἶκον* $V^b$ | *σηκόν*] *οἶκον* $Z$ | *καί* om $Z$ **4** *περιτυχόντας*] *παρατυχ.* $Z$ | *τῇ κατ'* — *ἀπήγαγον* om $V^b$ **5** *Βασίλειον* om $Z$ **6** *ἀπαρχήν*] *ἀπαρχῆς* $O$ | *ἀμηρᾷ ἤτοι* om $Z$ **7** *μεγάλως* om $W$ | *εὐφρανθείς*] *ἡσθείς* $Z$ | *ὡραιότητα καί* $P^a$ *ὡρειότητα καί* $P^dNV^a$ om $Z$ **8** *γνησίοις καί* om $Z$ **9** *πότου* — *αὐτοῦ* om $P^a$ **10** *κιρνᾶν*] *κερνᾶν* $Z$ | *διετάξατο*] *διακονίαν αὐτῷ ἀπεκλήρωσε* $P^a$ **11** *τύχην*] *σχέσιν* $W$ | *δούλης ἔκγονοι*] *δουλίας ἔγγονοι* $O$ **14** *ἀθρόως* om $W$ | *ἐπεισελθοῦσαν*] *ἐπελθοῦσαν* $P^aO$ | *ἐπί* om $W$ | *τῆς τε* — *ἀνέπεμπον* (16) om $V^b$ **16** *δι' οἰμωγῶν* — *ἀνέπεμπον*] *ἐποιοῦντο καὶ πηγὰς δακρύων ἀπέρρεον* $P^a$ **17** *λοιπὸν ἀγαπητοί* om $Z$ | *τίς τὴν ἀπαραμύθητον* — *παραπεμφθῆναι* (c 9, 6) om $V^b$ **18** *καὶ τὴν ἀπαράβλ.* — *αὐτῶν* om $W$ **19** *ἢ τὰ ἐκ* — *ἐκριζώσεις* (21) om $W$ **21** *τίς* om $W$ **22** *μονογενεῖ*] *μονογενοῦς* $O$ *μονογενῆ* rell | *συντόμοις λόγοις* — *παραπεμφθῆναι* (c 9, 6) om $W$ | *πάντως δὲ* — *παραπεμφθῆναι* (Z 6) om $WV^b$ | *πάντως* $P^dNO$ *πάντες* $V^aP^a$ | *νομίμῳ*] *νομίμως* $P^a$ **24** *καὶ χαλεπόν* om $O$ **25** *τὸ τέκνον*] *τῷ τέκνῳ* $O$

**Thauma de Basilio**

πόση τούτοις φροντίς ἐστι, πανταχοῦ περιτρέχοντες καὶ τοὺς ἀρίστους $P^dN$, $V^aP^a$, $Z$
τῶν ἰατρῶν πρὸς τὴν τοῦ παιδὸς ἐκκαλούμενοι σωτηρίαν; εἰ δὲ καὶ τεθ-
νάναι δεήσει, καὶ οὕτως ὀδυνηρότερον καὶ δυσπαράκλητον, ἀλλ οὐχ οὕτως
ἀφόρητον πάντη καὶ ἀπαράδεκτον ἁπάσης ψυχαγωγίας, ὡς τὸ ἀθρόως
ἀνάρπαστον γενόμενον χερσὶ μιαιφόνοις παραδοθῆναι καὶ δήμοις ἀσπλάγ-
χνοις παραπεμφθῆναι. συνεχεῖτο οὖν πρὸς αὐτοὺς ἡ περίχωρος πᾶσα, καὶ
τῷ μεγέθει τῆς συμφορᾶς ἐκπληττόμενοι συνεθρήνουν τούτοις καὶ συν-
εδάκρυον. καὶ ἦν ἰδεῖν, κατὰ τὴν Ἡσαΐου φωνήν, εἰς πένθος στραφεῖσαν
τὴν ἑορτὴν καὶ τὴν χαρὰν εἰς θλῖψιν μεταβληθεῖσαν, ἀντὶ δὲ ψαλμῶν
οἰμωγὰς καὶ ἀντὶ δοξολογίας βλασφήμους λόγους παρὰ τῶν κοινωνούντων
τοῦ πάθους ἐκπεμπομένους.

10 Τί οὖν ἄρα γε τολμήσειέ τις εἰπεῖν τῶν πάντα τολμώντων, ὡς ἀδυ-
νάτως ἔχειν τὸν μέγαν Νικόλαον καὶ περιβόητον ἐν τοῖς θαύμασι τῆς
τοιαύτης αὐτοὺς λυτρώσασθαι συμφορᾶς τε καὶ σκυθρωπότητος; καὶ πῶς,
ὅς γε τὸ πάλαι, δι' ὀνειράτων ἐκ πολλοῦ διαστήματος τῷ βασιλεῖ παραστάς,
καὶ ταῦτα τῇ σαρκὶ περιών, τῶν ἀδίκως τεθνάναι μελλόντων ἔλυσε τὰς
εὐθύνας καὶ τὸν ἑσπερινὸν αὐτοῖς τοῦ θανάτου κλαυθμὸν εἰς πρωϊνὴν
μετήνεγκεν ἀγαλλίασιν; ἀλλὰ συγχωρεῖ τὸ πάθος παραταθῆναι μικρὸν ὁ
μέγας Νικόλαος, ἵνα μεῖζον δείξῃ τοῦ θαύματος τὸ ἀπόρρητον.

11 Ἐν τούτοις τοιγαροῦν τοῦ χρόνου παρῳχηκότος καὶ τῆς θλίψεως τοῦ 20 F 6
παιδὸς ἐν τοῖς γονεῦσι ὁσημέραι λαμβανούσης ἐπίτασιν — ἄδηλος γὰρ
ἦν ἡ αὐτοῦ ἀπουσία, μηδενὸς τὰ κατ' αὐτὸν ἀπαγγείλαντος —, πάλιν
αὖθις ἡ τοῦ μεγάλου φωστῆρος Νικολάου ἡμέρα τῷ ἐπιόντι ἐνιαυτῷ ὡς
ἥλιος περιφανὴς ἐπεδήμησεν. καὶ δὴ πάντων μὲν συντρεχόντων καὶ παρα-
θηγόντων ἀλλήλοις εἰς τὴν πανήγυριν, πάντων δὲ εὐθύμως καρποφορούν- 25
των, ὡς δυνατὸν ἑκάστῳ, τὰ τῆς ἡμέρας ἁρμόδια, μόνος ὁ τοῦ λεχθέντος

---

**5** χερσὶ μιαιφόνοις (später noch öfter wiederkehrend), vgl. Eurip. El. 322 u. Enc. Meth. c. 27, 11 — **8** Ἡσαΐου. Verf. muß wohl Am. 8, 10 μεταστρέψω τὰς ἑορτάς ὑμῶν εἰς πένθος im Sinne haben. — **15** δι' ὀνειράτων — παραστάς, Praxis de stratel. 20.

---

**1** περιτρέχοντες] γὰρ περιτρέχουσι $P^a$ **2** ἐκκαλούμενοι] ἐκκαλοῦνται $P^a$ **3** ὀδυνηρότερον $P^dNV^a$ ὀδυνηρόν $P^aO$ τε add $O$ | δυσπαράκλητον] δυσπαράδεκτον $O$ τὸ πάθος αὐτοῖς add $P^a$ **4** ἀπαράδεκτον] ἀπαράκλητον $O$ **5** ἀσπλάγχνοις] καὶ παρανόμοις $O$ **6** mit συνεχεῖτο setzen $WV^b$ wieder ein | πρὸς αὐτούς $P^dNZ$ αὐτοῖς $V^aP^a$ | καὶ τῷ — ἐκπληττόμενοι om $V^b$ **8** εἰς πένθος nach ἰδεῖν $OV^b$ **9** ἀντὶ δὲ ψαλμῶν — ἀπόρρητον (c 10 fin) om $V^b$ | δέ $P^dNO$ om $V^aP^aW$ **10** τῶν κοινωνούντων] $P^dNOW$ τοῖς κοινωνοῦσι $V^aP^a$ **11** τοῦ πάθους] τὸ πάθος $O$ | ἐκπεμπομένους — ἀπόρρητον (c 10 fin) om $W$ **12/19** om $WV^b$ **20** mit ἐν τούτοις setzen $WV^b$ wieder ein **21** ἐν τοῖς γονεῦσι om $Z$ **22** ἀπουσία] ἀποδημία $V^b$ | αὐτόν] αὐτοῦ $WV^b$ | πάλιν om $Z$ **23** αὖθις] οὖν add $W$ | Νικολάου om $Z$ **24** πάντων — συντρεχόντων] πάντες συνέτρεχον $V^b$ | καὶ παραθηγόντων om $Z$ ἐξ ὅλης καρδίας add $V^aP^a$ **25** ἀλλήλοις om $WV^b$ | πάντων δὲ — καθυπαντήσει (c 12, 11) om $V^b$ | εὐθύμως $P^dN$ ἐκθύμως $V^a$ εὐπροθύμως $P^a$ προθύμως $O$ ἐκ θεοῦ $W$

Thauma de Basilio

$P^d N$, $V^a P^a$, $Z$ παιδὸς Βασιλείου πατὴρ τούτων παραμελῶν κατεφαίνετο, τῆς συζύγου αὐτὸν κατεχούσης καὶ λόγοις βλασφήμοις τὴν τοῦ συνεύνου προθυμίαν ἐπικοπτούσης. ὁ οὖν ἀνήρ, εἰ καὶ χαρίζεσθαί πως ἐδόκει καὶ τῇ γαμετῇ συνθρηνεῖν τὴν στέρησιν τοῦ παιδὸς ἐνομίζετο, ἀλλ' οὖν ὅλως ἦν τῇ πρὸς τὸν μέγαν σχέσει προσηλωμένος. διὸ καὶ τὴν εἰς αὐτὸν ἀθετῆσαι διάθεσιν καὶ μόνον καθυστερῆσαι τῆς πανηγύρεως διὰ τὴν εἰς τὸν παῖδα στοργὴν καὶ τὴν κατέχουσαν αὐτὸν ἀθυμίαν, πάντων ἐλεεινότερον εἶναι καὶ ὀδυνηρότερον ὑπελάμβανεν.

Δυσὶ τοίνυν μεριζόμενος λογισμοῖς, τὸ πῶς μὲν τῆς γυναικὸς τὸ 12 ἄπειρον καὶ πολὺ ἄλγος κατακοιμήσει, πῶς δὲ καὶ τῇ θείᾳ πανηγύρει τοῦ μεγάλου ἐν ἱερεῦσι Νικολάου καθυπαντήσει, βουλὴν βουλεύεται συνετὴν καὶ θεῷ ἐράσμιον. ὅθεν καὶ προσελθὼν ὁ ἀνὴρ ἔφη τῇ γυναικὶ αὐτοῦ μετὰ ἠπιότητος· Ὦ γύναι, εἰ ὠφέλειά τις ἐκ τῶν παρόντων θρηνῶν τοῦ ἐν αἰχμαλωσίᾳ παιδὸς ἡμῶν γίνεται καί, τούτων αἰσθόμενος, μικρᾶς ἀπολύει παραψυχῆς, μηδ' ὅλως τούτων παυσώμεθα, ἀλλ', εἰ βούλει, καὶ ἄλλους ἡμῖν συνθρηνοῦντας παραληψώμεθα. ἐπεὶ δὲ εἰς κενὸν ἡμῖν ταῦτα, τί ματαιοπονοῦμεν, συνθλίβοντες ἑαυτοὺς κἀκείνῳ μηδὲ ἴχνος ὠφελείας προσάγοντες; τελείας ὄντως, γύναι, φρενὸς τὸ καὶ τῇ λύπῃ μεθύοντας ἀπωθεῖσθαι μὲν τὰ χείριστα, τὰ βέλτιστα δὲ παραδέχεσθαι. ἐννόησον, ὡς τοῖς μικροψύχοις ἀφροσύνη τὸ ἔγκλημα, τοῖς δὲ μεγαλοψύχοις φρόνησίς ἐστιν ἐγκωμίων ὑπόθεσις. δεῦρο λοιπόν, ὦ γύναι, ἄκουσόν μου, τῇ πίστει τοῦ ἁγίου καὶ πρεσβείᾳ προσδράμωμεν. καὶ οἶδ', ὅτι μεγάλης παραψυχῆς καὶ ἀντιλήψεως εὐτυχήσομεν. ἢ γὰρ ταῖς ἡμετέραις χερσὶν αὖθις ἀπροσδοκήτως ἀποδοθήσεται ὁ παῖς, εἴ γε μετὰ τῶν ζώντων ἐστίν· ἢ τῶν εἰς δουλείαν αὐτὸν κατεχόντων ἰθυνεῖ τὸν νοῦν, μὴ φορτικῶς αὐτῷ ἐπιφέρεσθαι καὶ τὸν ζυγὸν τῆς δουλείας καταβαρύνειν. ἀνάξιον γάρ ἐστιν, ὦ κυρία,

---

**1** κατεφαίνετο] καταφαίνεται *W* | συζύγου] γαμετῆς *OW* **3** ἐπικοπτούσης] περικοπτούσης *O* ἐπισκοπούσης *W* | εἰ καὶ — καθυπαντήσει (c 12, 11) om *W* | χαρίζεσθαι] χαρίσασθαι $V^a$ | ἐδόκει] εὐδόκει $P^d$ **4** ὅλως] ὅλος *O* | ἦν] ἐδεσμεῖτο $P^a$ **5** προσηλωμένος $P^d NO$ Νικόλαον $V^a P^a$ **6** καθυστερῆσαι] καθυστερῆσθαι *O* **7** ἐλεεινότερον εἶναι καί om *O* **9** τὸ πῶς] ὅπως $P^a$ πῶς *O* | τῆς γυναικὸς — πολύ] τὸ τῆς γυναικός *O* **10** θείᾳ om *O* | τοῦ — Νικολάου om *O* **11** καθυπαντήσει] χρήσεται $P^a$ | mit *βουλήν* setzen *WV*$^b$ wieder ein **12** καὶ — ἐράσμιον] καὶ καλήν *W* om *O* | ὅθεν om *Z* | καὶ προσελθὼν ὁ ἀνήρ] καὶ προσελθών *OW* καὶ ὁ πατὴρ τοῦ παιδὸς προσελθών $V^b$ | αὐτοῦ — ἠπιότητος om *Z* **14** καὶ τούτων — ὑπόθεσις (Z 21) om $V^b$ | καί] μὴ ἐκ *O* | μικρᾶς — παραψυχῆς] ἀπολαύει κἂν μικρᾶς ψυχαγωγίας *O* | ἀπολαύει] ἀπολαύειν *W* **15** μηδ' ὅλως — παραληψώμεθα om *O* | τούτων $P^d NW$ om $V^a P^a$ | ἀλλ' εἰ βούλει — παραδέχεσθαι (19) om *W* **16** ἐπεὶ δέ] ἀλλ' ἐπεί *O* **18** ὄντως] οὔσης *O* **19** ἀπωθεῖσθαι] ἀποθέσθαι μὲν δεῖ *O* | χείριστα] χείρονα *O* **20** ἀφροσύνη — μεγαλοψύχοις om *W* | φρόνησις] φρονήσεως $P^d NV^a P^a OW$ **21** δεῦρο] ἀλλὰ δ. *V*$^b$ | λοιπόν om *W* | ὦ γύναι om *OV*$^b$ | ἄκουσόν μου om *Z* | μου] καί add $P^d V^a$ **22** τοῦ ἁγίου] τῷ ἁγίῳ *O* | καὶ πρεσβείᾳ om *Z* | καὶ οἶδ' — εὐτυχήσομεν] om *V*$^b$ καὶ μισθὸν αἰώνιον κομίσῃ *W* **24** καὶ ἀντιλήψεως om *O* | ὁ παῖς om *Z* | εἴγε] εἴπερ *O* εἰ γάρ *W* | ἤ om *W* **25** μή] τοῦ μή *W* **26** καὶ τὸν ζυγὸν — τάγματα (3) om *V*$^b$ | τὸν ζυγόν $P^d NO$ τῷ ζυγῷ $V^a P^a W$ | ὦ κυρία om *OW*

Thauma de Basilio

μόνους ἡμᾶς ἀμετόχους γίνεσθαι τῆς τοῦ μεγάλου τούτου πατρὸς Νικολάου $P^{d}N$, $V^{a}P^{a}$, $Z$
ὁμηγύρεως, ἐν ᾗ τοῖς ἀνθρώποις συγχαίρουσιν ἄγγελοι καὶ τοῖς ἐπιγείοις
13 συνεπευφραίνονται τὰ οὐράνια τάγματα.' πείθει τοιγαροῦν τὸ γύναιον
ἐν τούτοις τοῖς λόγοις ὁ ἀνήρ· καί, ὥσπερ συνόντος αὐτοῖς τοῦ παιδὸς
καὶ συγχαίροντος, τὰ τῆς ἑορτῆς παρεσκεύασαν αἴσια. καὶ δὴ γενομένης
ἑσπέρας καὶ τὴν παννύχιον πληρωσάντων εὐχαριστίαν, τοὺς ἐκεῖσε παρα-
τυχόντας φίλους παραλαβὼν ὁ ἀνὴρ πρὸς τὸν ἴδιον οἶκον ἀπήγαγεν, τοῖς
ἑτοιμασθεῖσι τούτους ἐδωδίμοις καὶ γλυκάσμασι φιλοφρόνως δεξιωσό-
μενος.

14 Ἐνταῦθά μοι σκόπει, ὦ φίλη τῶν ἀκροατῶν πανήγυρις, τοῦ μεγίστου
καὶ παραδόξου θαύματος τὸ παράδοξον καὶ ἐξαίσιον. εἰς μέσον γὰρ οἱ
δαιτυμόνες τὴν τοῦ παιδὸς Βασιλείου μνήμην διειληφότες, καὶ ἄλλος ἄλλο
τῶν τούτου κατορθωμάτων καὶ ἀρετῶν προτείνοντες, ψυχαγωγεῖν τοὺς
τεκόντας ἐκ τούτων ἐνόμιζον. ταῦτα οὖν διαλεγομένων αὐτῶν καὶ τὰ
τούτοις ὅμοια καὶ τὰ θυμήρη τῷ παιδὶ γενέσθαι διὰ τῆς τοῦ μεγάλου Νι-
κολάου ἐντεύξεως ἐπικαλουμένων, ὑλακὴ τῶν κυνῶν ἐν τοῖς προαυλίοις
ἐγένετο τοῦ οἴκου. τῆς ὑλακῆς τοίνυν ἐπὶ πλεῖον ἐκτεινομένης καὶ ὥσπερ
ἐν ἐπιδρομῇ θηρῶν τῶν κυνῶν διαπονουμένων, οἱ ἐντὸς τοῦ οἴκου ὄντες,
δειλίᾳ κατασχεθέντες καὶ δέει καὶ ἐπιδρομὴν τῶν τῆς Ἄγαρ υἱῶν εἶναι
δόξαντες, τῶν λαμπάδων τὸ φῶς ἀποσβέσαντες ἐσκόπουν τὸ ἐκβησόμενον.
ἀλλ' οὗτοι μὲν ἡσυχῇ τὴν ὥραν παρέπεμπον· οἱ κύνες δὲ τῆς ὑλακῆς οὐδ'
ὅλως ἐπαύοντο.

15 Ὁ δὲ τὸ δεῖπνον παρασκευάσας, ἐν τῇ τοῦ τοίχου σκιᾷ προσκλιθείς, F 7
τὴν αἰτίαν ἐσκόπει μαθεῖν τῆς τῶν κυνῶν ὑλακῆς. καὶ δὴ τούτου κατα-
νοοῦντος καὶ ἀποσκοπεύοντος, ὁρᾷ Βασίλειον τὸν υἱὸν αὐτοῦ — ὦ τοῦ
φοβεροῦ καὶ ἐκπλήκτου θαύματος — τὴν τῶν ἀθέων Ἀγαρηνῶν ἡμφιεσ-
μένον ἐσθῆτα καὶ ἐν τῇ χειρὶ κατέχοντα κράματος πλῆρες ποτήριον καὶ

---

**1** μεγάλου — πατρός] ἁγίου *W* | Νικολάου om *O* **2** ἐν ᾗ — τάγματα om *W* | ἐπιγείοις] ἐπὶ γῆς *O* **4** ἐν — λόγοις om *Z* **5** καὶ συγχαίροντος om *Z* | παρεσκεύασαν] παρεσκεύασεν *O* | αἴσια om $P^{a}$ **6** τὴν — εὐχαριστίαν] τῆς πανυχίου πληρωθείσης εὐχαριστίας $P^{a}$ | πληρωσάντων] ἐκπλ. $V^{a}$ **7** φίλους om *Z* **8** τούτους] τούτοις *O* | ἐδωδίμοις καί $P^{d}N$ om *Z* ἐδωδίμοις $V^{a}P^{a}$ | γλυκάσμασι om $P^{a}$ **10** ὦ φίλη — παράδοξον καί (11)] φίλε, τὸ τοῦ θαύματος *O* | ὦ om *Z* | φίλη] φιλότης $P^{d}NV^{a}P^{a}WV^{b}$ (trotz πανήγυρις $P^{d}NV^{a}P^{a}$) καὶ θεοσύλλεκτον ἄθροισμα add $V^{a}P^{a}$ | τῶν ἀκροατῶν — παραδόξου] ἀκροατῶν $WV^{b}$ **11** παράδοξον καί om $WV^{b}$ **12** Βασιλείου om *Z* | διειληφότες] μνησκόμενοι $V^{b}$ **13** τούτου om *W* | καὶ ἀρετῶν om *Z* | προτείνοντες] προτιμῶντες *W* **14** ἐκ τούτων] ἐκ τούτου *W* om $V^{b}$ | ἐνόμιζον] ὧν εἷς ἕνι (?) ἐγὼ ἐκ τῶν ἀνακειμένων add $V^{b}$! | οὖν om *O* | καὶ — ὅμοια om *Z* **16** ὑλακή] ἡ ὑλακὴ *O* **17** τοῦ οἴκου om *Z* | ὥσπερ] ὡς *O* $V^{b}$ **18** τοῦ οἴκου ὄντες om *Z* **19** δειλίᾳ] δειλίας *O* | κατασχεθέντες] σχεθέντες *W* | καὶ δέει καί om *Z* | ἐπιδρομήν] δέ add *Z* | τῶν — ἀποσβέσαντες om *O* **21** ἡσυχῇ — δέ om $V^{b}$ | ἡσυχῇ — παρέπεμπον] ἡσυχίαν τῇ ὥρᾳ παρέτεινον *O* **23** τοίχου] τείχους *O* | προσκλιθείς] προκλ. *W* **24** τούτου] τοῦτο $V^{b}$ **25** καὶ ἀποσκοπεύοντος om *Z* | ὦ — θαύματος om *Z* **26** ἀθέων om *Z* | ἡμφιεσμένον] περιημφ. $V^{b}$ **27** καὶ — χειρί om *Z*

Thauma de Basilio

$P^dN$, $V^aP^a$, $Z$ μέσον τῆς αὐλῆς ἱστάμενον ἐνεὸν καὶ μηδότι οὖν δυνάμενον φθέγξασθαι. ὁ οὖν πατήρ, ἐκπλαγεὶς ἐπὶ τῷ ὁράματι καὶ φάσμα βλέπειν ὑπονοήσας δαιμόνιον, ἠπόρει καθ' ἑαυτόν, ἐνατενίζων ἀσκαρδαμύκτως τῷ ὁρωμένῳ καὶ μηδ' αὐτός τι λαλῆσαι δυνάμενος. ἐπὶ πολὺ δὲ οὕτω διακειμένων αὐτῶν καὶ ἀφασίᾳ κεκρατημένων, ὁ πατήρ, μικρὸν ἀνανήψας φόβῳ τε καὶ χαρᾷ μεριζόμενος, ἠρέμα φωνήσας 'Τέκνον' ἔφη 'Βασίλειε, σὲ βλέπω τῇ ἀληθείᾳ, τὸν ἐμοὶ φίλτατον υἱόν, ἢ φάσματος ὄψις ἐστὶ τὸ φαινόμενον;' καὶ ὁ παῖς ἀπεκρίνατο, 'Ἐγώ εἰμι' λέγων, 'τὸ μονογενές σου τέκνον Βασίλειος, ὃν ἀθλίων καὶ μιαιφόνων χεῖρες Ἀγαρηνῶν ἁπαγαγόντες αἰχμάλωτον ἐν τῇ τῶν Κρητῶν νήσῳ τῶν σῶν ἀγκαλῶν καὶ τῆς μητρὸς ἀπεστέρησαν.'

Καὶ ὁ πατήρ, ἐνδοιάζων ἔτι καὶ πρὸς ἀκρίβειαν μαθεῖν τὸ πρᾶγμα **16**
$P^dN, V^aP^a$, $WV^b$ πειρώμενος, ἐγγίσας αὐτῷ καὶ περιπλακεὶς ταῖς ἀγκάλαις, τοῦτον ἐπὶ πολὺ κατασπαζόμενος λεπτομερῶς ἠρώτα τὰ κατ' αὐτὸν καί φησι· 'Πῶς ἄραγε, φίλτατον τέκνον, ταῖς ἡμετέραις ἀπεδόθης χερσί; καὶ τίς ὁ κομίσας; προφάσει δὲ ποίᾳ τὰς παλαμναίας καὶ μιαιφόνους τῶν Ἀγαρηνῶν χεῖρας διέφυγες; ἄραγε, τέκνον φίλτατον, μὴ σὺν ἑτέροις τισί, σχεδίαν ἢ ἀκάτιον κεκλοφότες, ἐνταῦθα παραγεγόνατε; ἢ ἄλλως ἐπράχθη τὰ κατὰ σέ; μὴ δή, τέκνον πεφιλμένον, τι ἀποκρύψῃς ἀπ' ἐμοῦ, ἀλλ' ἐξεῖπε τῷ σῷ γεννήτορι, πάντα βουλομένῳ δι' ἀκριβείας μαθεῖν τὰ κατὰ σέ.' καὶ ὁ παῖς ἤρξατο λέγειν οὕτως· 'Οὐδενὸς τῶν ῥηθέντων σοι, πάτερ, προσεδεήθην, ἀλλ' ἄρτι

---

**1** μηδότι οὖν] μηδέν *W* **2** ἐπὶ τῷ — δαιμόνιον om $V^b$ | ἐπὶ τῷ ὁράματι om *O* | δαιμόνιον om *O* **3** ἀσκαρδαμύκτως om $P^aZ$ | τῷ ὁρωμένῳ] τὸ ὁρώμενον *O* **4** μηδ' αὐτός] μηδέν *W* | ἐπὶ πολὺ — κεκρατημένων om $V^b$ | ἐπὶ πολύ] πολὺ δ' οὖν *W* | οὕτω] αὐτῷ $V^a$ | διακειμένων αὐτῶν] διακειμένῳ αὐτῷ *OW* **7** ἢ] εἰ μή *W* | φάσματος] φάσμα *O* **8** ἀπεκρίνατο om *Z* | εἰμὶ λέγων] φησί *Z* | τέκνον] εἰμί add *Z* **9** ἀθλίων καί om *Z* | Ἀγαρηνῶν om *W* | ἐν τῇ — νήσῳ om *Z* **11** τὸ πρᾶγμα om $V^b$ **12** αὐτῷ $P^dNOW$ om $V^aPV^b$ | Mit ἀγκάλαις verläßt *O* den gemeinsamen Text und bietet folgenden verkürzten Schluß: καὶ τοῦτον σαφέστερον ἅμα τῆς μητρὸς ἀναγνωρίσας, μηδὲ προσφθέγξασθαί τι αὐτῶν δυναμένων, πάντων δὲ συντρεχόντων τῶν ἐκεῖσε συμπαρόντων, οὐκ ἄλλο τι ἔλεγον εἰ μή· 'Δόξα τῷ θεῷ τῷ ποιοῦντι παράδοξα διὰ τοῦ ὁσίου καὶ θεράποντος Νικολάου'. τοῦτο, ἀγαπητοί, ὑπερβαίνει πάντα λογισμὸν ἀνθρώπινον. μετάρσιος γὰρ ὁ παῖς γεγονὼς ἐν ἐκείνῃ τῇ ὥρᾳ, ἐν ᾗ εἰς τὴν Κρητῶν νῆσον ὑπάρχων τῷ τούτου κυρίῳ ἤγουν τῷ ἀλλοφύλῳ τὸ πόμα κατὰ τὸ δεῖπνον ἐκίρνα, ἐν ταύτῃ καὶ ἀποκαθίσταται εἰς τὰς τοῦ πατρὸς καὶ μητρὸς ἀγκάλας (ἀγκάλαις *O*) εἰς Μύρων (sic) τῆς Λυκίων ἐπαρχίας· οὐχ ἄλλο τι μεμνῆσθαι λέγων ἢ ἱεροπρεποῦς γηραιοῦ τῷ φελωνίῳ ὡς ἐπὶ νεφέλης χωρεῖν καὶ ἐνταῦθα ἐν ῥιπῇ ἀποκαθιστάναι. ἐγένετο δὲ χαρὰ τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ πάντων τῶν τεθεαμένων (τεθεασαμένων *O*) καὶ τῶν ἀκουόντων, εἰς ἔπαινον καὶ δόξαν τοῦ ὁσίου πατρὸς ἡμῶν Νικολάου· Χριστῷ δὲ πρέπει δόξα ἅμα τῷ πατρὶ usw bis ἀμήν | τοῦτον]καὶ τοῦτον *WV*$^b$ | ἐπὶ πολύ om *WV*$^b$ **13** κατασπαζόμενος] κατασπασάμενος *W* | τά om $P^dN$, in $P^d$ von anderer Hand darüber geschr. | καί φησι — τὰ κατὰ σέ (17) om $V^b$ | ἄραγε — τέκνον om *W* **14** ἡμετέραις] τέκνον add *W* **15** παλαμναίας $P^dN$ παλαμναίους $V^aP^a$ παλ. καί om *W* **16** τέκνον — μή om *W* | σχεδίαν $P^dV^aP^a$ σχεδία *N* σχεδίον *W* **18** τέκνον πέφ. om $P^aW$ | ἀπ' ἐμοῦ om *W* **19** τὰ κατὰ σέ om *W* | ἤρξατο λέγειν] ἔφη $V^b$ **20** οὐδενὸς — ἄρτι om $V^b$ | σοι] παρὰ σοῦ *W* | προσεδεήθην] προσδεήθην *N* ἐδεήθην *W*

**Thauma de Basilio**

τῷ Κρήτης ἐθνάρχῃ παριστάμενος ἐν τῷ δείπνῳ — τούτῳ γὰρ ἀπαρχήν $P^{a}N, V^{a}P^{a}, WV^{b}$ με λαφύρων δεδώκασιν οἱ αἰχμαλωτεύσαντες — ἐπὶ τοῦ δείπνου κιρνῶν διετέλουν αὐτῷ καὶ τοῖς συμπόταις αὐτοῦ. πλήσας τε τὸ ποτήριον καὶ τοῦτο δοῦναι βουλόμενος, οὐκ οἶδά τις δύναμις ἁρπάσασά με σὺν τῷ ἐν χερσὶ ποτηρίῳ τούτῳ τοῖς ἐνθάδε παρευθὺ κατέστησε. ἠγνόουν δέ, ὅτι πρὸς γῆν ἴσταμαι νῦν· μετέωρος γὰρ ἔτι φέρεσθαι ἐδόκουν, ἕως οὗ φωνήσας με σὺ κέκληκας ἐξ ὀνόματος· καὶ τηνικαῦτα πρὸς γῆν ἑστάναι καὶ σοὶ συλλαλεῖν, ὡς εἰκός, κατενόησα. πλὴν ἐν τῇ τοιαύτῃ ἐκπλήξει ὤν, ἑώρων συνόντα μοι τὸν μέγαν καὶ θεῖον Νικόλαον, λύπην παντοίαν ἀποσκεδάζοντα καὶ θαρρεῖν παρακελευόμενον.'

**17** Ταῦτα ἀκούσας ὁ πατὴρ καὶ χαρᾶς ἀσχέτου πλήρης γενόμενος ἐπὶ $F\,8$ τῷ μεγαλείῳ τοῦ ἐξαισίου θαύματος[1], τῆς δεξιᾶς χειρὸς τὸν παῖδα λαβόμενος, $P^{a}N, V^{a}P^{a}, W$ σὺν πολλῇ καὶ μεγίστῃ χαρᾷ τῇ μητρὶ τοῦτον ἐπιδίδωσιν[1], 'Ἴδε' λέγων, $P^{a}N, V^{a}P^{a}$ 'ὦ γύναι, τοῦ ἡμετέρου προστάτου καὶ θερμοῦ ἀντιλήπτορος τὴν δύναμιν· ἴδε τοῦ ταχέως προφθάνοντος εἰς βοήθειαν τοῖς ὁλοψύχως αὐτὸν ἐπικαλουμένοις τὴν ἐφ' ἡμᾶς ὀξεῖαν αὐτοῦ καὶ θερμοτάτην εἰς τὸν ἡμέτερον παῖδα ἀντίληψιν· ἴδε τοῦ μεγάλου καὶ συμπαθοῦς δεσπότου τὸν συμπαθέστατον λάτρην καὶ τῆς ἡμῶν σωτηρίας ἐπίκουρον.' ταῦτα τοῦ ἀγροίκου τῇ γυναικὶ αὐτοῦ προσφωνοῦντος, ἡ μήτηρ, ἀγκαλιζομένη τὸ τέκνον καὶ ἅπαν αὐτοῦ κατασπαζομένη μέλος τοῦ σώματος, τοιαῦτα πρὸς αὐτὸν ἀπεφθέγγετο· 'Ἔχω σε, τέκνον φίλτατον μετὰ θεόν· ἔχω σε, τέκνον μονογενές, κατὰ ψυχήν μοι φιλούμενον· ἔχω σε ταῖς ἐμαῖς χερσὶ κρατούμενον, ὃν μιαφόνων χερσὶ τεθνάναι ἐνόμιζον.'

---

**1** ἐθνάρχῃ] τῆς ἐθνάρχης $V^{b}$ | ἐν — δείπνῳ om $WV^{b}$ **3** πλήσας] πλήσαντα $P^{a}$ **4** τοῦτο] τούτῳ $P^{a}$ | βουλόμενος] βουλόμενον $P^{a}$ | ἁρπάσασα] ἥρπασεν $W$ **5** τούτῳ om $WV^{b}$ | παρευθύ om $WV^{b}$ | ἠγνόουν δέ — ἐκπλήξει ὤν (8) om $V^{b}$ | δὲ ὅτι] δ' ἔτι εἰ $W$ **6** νῦν om $W$ | ἔτι φέρεσθαι] φαίνεσθαι $W$ **7** σύ om $W$ **8** συλλαλεῖν] συλλαβεῖν $N$ | ἑώρων] ἑώρουν $NV^{b}$ **9** λύπην — πατὴρ καί (11) om $V^{b}$ **11** ταῦτα — πατὴρ καί om $WV^{b}$ | χαρᾶς] δέ add $W$ | πλήρης γενόμενος] πληρούμενοι οἱ γονεῖς αὐτοῦ $V^{b}$ ὁ ἀνήρ add $W$ **12** ἐξαισίου om $WV^{b}$ | mit θαύματος verläßt $V^{b}$ den gemeinsamen Text und fügt den Schluß von $W$ in Verkürzung an | δεξιᾶς om $W$ | τὸν παῖδα $P^{a}NW$ τοῦ παιδός $V^{a}P^{a}$ **13** σὺν — χαρᾷ om $W$ | τοῦτον ἐπιδίδωσιν] ἀποδίδωσιν $W$ Hier verläßt $W$ den gemeinsamen Text und bietet folgenden Schluß, dem $V^{b}$ verkürzend folgt: λεπτομερῶς διηγούμενος αὐτῇ τὰ τοῦ ἁγίου ἐπὶ τῷ παιδὶ τελεσθέντα θαυμάσια (λεπτ. — θαυμ. om $V^{b}$). καὶ οὕτως κοινῇ πάντες τὸν (om $V^{b}$) τῶν ὅλων ἐδόξασαν (δοξάσαντες $V^{b}$) θεὸν τὸν τοιαῦτα παράδοξα ἐπιτελοῦντα διὰ τοῦ θεράποντος αὐτοῦ καὶ κοινοῦ προστάτου ἡμῶν (om $V^{b}$) Νικολάου· οὗ ταῖς πρεσβείαις ἀξιωθείημεν ἅπαντες δι' εἰλικρινοῦς μετανοίας καὶ καθαροῦ συνειδότος παραστῆναι ἐνώπιον τοῦ βήματος τοῦ (om $V^{b}$) κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ· ὅτι αὐτῷ πρέπει (om $V^{b}$) (ἡ $V^{b}$) δόξα καὶ (τὸ $V^{b}$) κράτος σὺν τῷ ἀνάρχῳ αὐτοῦ πατρὶ καὶ τῷ παναγίῳ καὶ ζωοποιῷ πνεύματι (σὺν — πνεύματι om $V^{b}$) νῦν — ἀμήν **15** προφθάνοντος] προφθάσαντος $P^{a}$ **23** statt ὃν — ἐνόμιζον bietet $P^{a}$ folgenden Zusatz: ἔχω σε τὸν τοῦ βίου ὀφθαλμόν, τὴν τοῦ γήρως βακτηρίαν, τὴν γηροτρόφον ἐλπίδα· ἔχω σε τὸν τοῦ γένους διάδοχον, τὸν τῆς εὐθυμίας παραίτιον· ἔχω σε τὸν ποθεινότατον υἱὸν καὶ γλυκύτατον, ὃν ἀφῃρέθην, ὃν ἐθρήνησα, ὃν ὑπὲρ τὴν φύσιν ἐδάκρυον, ὃν ἀπήλπισα, ὃν χειρὸς ἔργον βαρβαρικῆς γεγονέναι ἐνόμιζον, ὃν καὶ ὑπὲρ ἐλπίδα ζῶντα ἀπέλαβον

$P^dN, V^aP^a$ Ταῦτα καὶ τὰ τούτων πλείονα τῆς μητρὸς διαλεγομένης, οἱ κεκλημένοι **18** Thauma de Basilio
δαιτυμόνες, τούτοις συγχαίροντες, διπλῆν εἶχον χαράν, καὶ λαμπρῶς ἑορτά-
F 9 ζειν ἐπείγοντο, τῷ μεγαλείῳ τοῦ θαύματος ἐκπληττόμενοι. ἔωθεν οὖν
τούτου διαδοθέντος τοῦ μείζοτου θαύματος ἐν πάσῃ τῇ περιχώρῳ, πάντες
5 συνέτρεχον, τόν τε παῖδα ὀψόμενοι καὶ τοῖς αὐτοῦ γονεῦσι συγχαρησό-
μενοι καὶ συναγαλλόμενοι, πρὸ πάντων δὲ καὶ διὰ πάντων θεῷ τὰς αἰνέ-
σεις προσάξοντες, τῷ μεγάλα ποιοῦντι θαυμάσια διὰ τοῦ θεράποντος
αὐτοῦ Νικολάου.

$N, V^aP^a$ Μηδεὶς οὖν, ἀγαπητοί, ἀπιστείτω τῷ διηγήματι. ὁ γὰρ πρώην δι' **19**
10 ὀνειράτων ὀφθῆναι κελεύσας τῷ βασιλεῖ καὶ τῷ ὑπάρχῳ καὶ λύσας τῶν
ἀδίκως τεθνάναι μελλόντων τὸ ἔγκλημα, καὶ ὁ προφήτην Ἀμβακοὺμ ἀπὸ
Ἰουδαίας κομίσας πρὸς Μηδικήν, τῷ θεσπεσίῳ Δανιὴλ τροφὴν κομισό-
μενον, ὁ αὐτὸς καὶ νῦν διὰ τοῦ ὁσίου θεράποντος αὐτοῦ Νικολάου τὴν
εἰς τὸν παῖδα παράδοξον θαυματουργίαν ἐποίησεν· ὁμοῦ μὲν τοῦ πατρὸς
15 αὐτοῦ καὶ δι' αὐτοῦ τὴν τῶν πολλῶν εἰς τὸν αὐτοῦ ἱερώτατον λάτρην
πίστιν στηρίζουσαν, ὁμοῦ δὲ τῆς μητρὸς καὶ δι' αὐτῆς τὴν τῶν πολλῶν
ὀλιγωρίαν διορθουμένην, ἵνα ἀδιστάκτῳ καὶ καθαρῷ συνειδότι προστρέ-
χοντες τὰς λύσεις τῶν αἰτουμένων ἡμῖν κομιζώμεθα.

Ἀλλὰ συντείνατέ μοι, παρακαλῶ, τὴν ἀκοήν, ἀγαπητοί, ἐφ' ἑτέρων **20**
20 τεραστίων ὁρμῶντι διήγησιν.

$N, V^aP^a, Z$ Συμεών τις, θεῖος ἀνὴρ προσαγορευόμενος, ἐπ' εὐλαβείᾳ καὶ ἀσκήσει **21** Thauma de Nicolao monacho
F 10 λελαθρευκὼς τῷ θεῷ, ὡς καὶ θαυμάτων χάριν εἰληφέναι παρὰ θεοῦ, ὃς
καὶ Δεκαπολίτης ἐπικέκληται, ὅθεν καὶ ὥρμητο, — ἔτυχέν τινά ποτε τῶν
αὐτοῦ φοιτητῶν, τοὔνομα Νικόλαον, ἐν διακονίᾳ πεμφθῆναι παρ' αὐτοῦ
25 πρὸς τὰ τοῦ Καταβόλου μέρη, ἤδη τῆς θαλάσσης γαληνιώσης καὶ λευκαι-

---

**7** τῷ μεγάλα π. θαυμάσια, vgl. Ps. 135 (136), 4. — **10** δι' ὀνειράτων ὀφθῆναι, Paxis de stratel. 20. 21. — **11** Ἀμβακούμ, Dan. Bel. 36. — **21** Συμεὼν Δεκαπολίτης, s. Bd. II. — **24** πεμφθῆναι, doch wohl, weil nichts anderes bemerkt, von Konstantinopel aus. — **25** Diese Örtlichkeit, und zwar immer genau wie hier τὰ τοῦ Καταβόλου μέρη, wird häufig erwähnt in der Vita Eustratii hegumeni (IX. Jh., ed. Papadopoulos Kerameus, Ἀνάλεκτα τῆς Ἱεροσολυμιτικῆς σταχυολογίας, IV, 1897, p. 367—400). Die μονὴ τῶν Αὐγάρου, der Eustratios vorstand, lag bei Prusa an den Abhängen des Olympos, die Καταβόλου μέρη nicht allzuweit davon. Das

---

**3** οὖν $P^dN$ δέ $V^aP^a$ **4** πάσῃ $P^dN$ om $V^aP^a$ **6** καὶ συναγαλλόμενοι om $P^a$ **8** mit Νικολάου bricht $P^d$ ab **9** πρώην] αὐτῷ add $P^a$ **12** πρὸς Μηδικήν om $P^a$ | κομισόμενον] ἐπικομιζόμενον $P^a$ **21** Z haben das Thauma de Nicolao monacho anschließend an das Thauma de Demetrio, vor dem Thauma de Basilio | Συμεὼν — ἀνήρ] ἀνήρ τις ἦν θαυμαστὸς Συμεών $P^a$ | θεῖος ἀνὴρ προσαγορ.] προσαγορ. θ. ἀν. W ὀνόματι $V^b$ | ἐπ' NW$V^b$ ἐν $P^a$ om O$V^a$ **22** παρὰ θεοῦ om Z παρ' αὐτοῦ $P^a$ | ὅς] ᾧ $P^a$ **23** ἐπικέκληται] ἦν τὸ ἐπώνυμον $P^a$ | ἔτυχεν — αὐτοῦ] τούτου τῶν $P^a$ **24** φοιτητῶν] τινα add $P^a$ | Νικόλαον] συνέβη ποτέ add $P^a$ | πεμφθῆναι] πεπομφέναι O | παρ' αὐτοῦ om Z **25** λευκαινούσης τὰ μέγιστα] ἥδιστον τῇ χέρσῳ προσμειδιώσης $P^a$

Thauma de Nicolao monacho

νούσης τὰ μέγιστα. αὐτῶν δὲ ὁμαλῶς πλεόντων καὶ οὐριοδρομούντων σὺν προθυμίᾳ καὶ εὐφρασίᾳ πολλῇ, ὅπερ τοῖς ναυτιλλομένοις χαριεντίζεσθαι πέφυκεν, καὶ τῷ Τρίτωνι προσεγγιζόντων, ἄφνω αὐτοῖς, ὡς ἔφασκεν, ἐπιπίπτει καταιγίς, θύελλά τε καὶ σκοτόμαινα καὶ θροῦς θαλάσσης ἄσημος καὶ κλόνος καὶ τάραχος βιαίου νότου μετὰ καὶ τοσαύτης ἄνωθεν ῥαγδαίας καὶ συνεχοῦς βροχῆς, ὡς ἐξαπορηθέντας αὐτοὺς καὶ τοῦ ζῆν πάντα τὰ ἱστία ἀφεῖναι, ἀλλά γε καὶ αὐτὸ τὸ πηδάλιον, καὶ πρηνεῖς κειμένους τὴν τοῦ μεγάλου Νικολάου καὶ μόνην ἐπιβοᾶσθαι θερμοτάτην βοήθειαν. N, $V^aP^a$, Z

22 Καὶ μέντοιγε — ὦ τοῦ θαύματος — καὶ τετυχήκασι καὶ τῆς ἐλπίδος οὐδ' ὅλως διήμαρτον. ὁρᾷ γὰρ ὁ αὐτὸς μοναχὸς Νικόλαος παραυτίκα τὸν μέγαν θαυματουργὸν Νικόλαον ἐπὶ τῆς θαλάσσης περιπατοῦντα ὡς ἐπὶ ἐδάφους, οἷά τινα Χριστοῦ μαθητὴν καὶ τοῦ κορυφαίου Πέτρου συνόμιλον, ὀφθαλμοφανῶς καὶ λέγοντα αὐτῷ οὑτωσί, ἅμα δὲ καὶ τὸν κύβερνον ἐπιδιδόντα μάλα χαρμονικῶς, Ἀνάστα, ὦ ἀδελφέ, λέγων, μηδὲν κατοκλάζων ἢ ῥαθυμῶν, καὶ τῆς διακονίας σου ἔχου θαρσαλέως. μεθ' ὑμῶν γάρ εἰμι,

---

Kloster hatte dort ein προάστειον τοῦ ἁγίου Ἀγαπίου (14 p. 377, 18 p. 380), man gelangte zu Lande hin (29 p. 387) und von dort durch ἀνιέναι nach dem Olymposkloster (23 p. 383), und man unternahm von dort aus die Überfahrt nach der Hauptstadt (35 p. 390). Die Καταβόλου μέρη wären danach am ehesten die Küstengebiete des Marmara-Meeres nördlich von Prusa, das Südufer der heutigen Bai Indschir Liman. Vgl. Vita Danielis styl. (gest. c. 494), cod. Vindob. hist. Gr. 31 (saec. XII/XIII) fol. 124: Anatolios, Jünger Daniels, καταλαμβάνει τὸ προφητεῖον τοῦ ἁγίου Ζαχαρίου ἐν τῷ Καταβόλῳ κἀκεῖσε ἄντικρυς τὴν οἴκησιν ποιεῖται ἐν προαστείῳ Ἰδουβίνγου τοὔνομα γενομένου τηνικαῦτα στρατηλάτου, wo er ein bis heute stehendes μοναστήριον gründet. Cedrenus 476, II p. 33 Bonn.: der στρατηγός Bardanios wird unter Nikephoros (802—11) in Chrysopolis (Skutari) zum Gegenkaiser ausgerufen; nachdem er sich mit Nikephoros versöhnt, ναυσιπόρος διέδρα νυκτός, καὶ ἀπελθὼν ἐν τῷ Καταβολίῳ εἰς τὴν τοῦ Ἡρακλείου μονὴν γέγονε μοναχός. Du Cange, Lex. med. et inf. Latinitatis, s. v. catabulum: Graecis recentioribus κατάβολον navale dicitur seu emporium, oppidum maritimum.

**3** τῷ Τρίτωνι. Theophanes p. 731 Bonn.: die Kaiserin Theodote flieht vor den Anschlägen der Irene ἕως τοῦ Τρίτωνος; nach Vita aceph. (unten Nr. XI) c. 12 ein ἀκρωτήριον; die Vita Eustratii (s. vor. Anm.) erwähnt 32 p. 389 τὸν τοῦ Τρίτωνος ὅρμον. Der Triton ist demnach (vgl. vor. Anm.) an der Ostküste des Marmara-Meeres zwischen der Bai von Indschir Liman und Skutari zu suchen. — **12** Χριστοῦ μαθητήν usw., Matth. 14, 22 ff. c. par.

---

**1** μέγιστα] κύματα $V^b$ | αὐτῶν δέ] τῶν δὲ σὺν αὐτῷ $P^a$ **2** εὐφρασίᾳ] εὐφροσύνῃ $P^a$ | πολλῇ om Z | ὅπερ] ὅτε περ $P^a$ **3** πέφυκεν] συνηθές $P^a$ | Τρίτωνι] Τρίτῳ W | ὡς NO om $V^aP^aWV^b$ **4** ἐπιπίπτει καταιγίς] ἐπέστη W | τε om Z | σκοτόμαινα] σκοτομήνη W **5** καί[3] NO om $V^aP^aWV^b$ **6** καί[2]] τό $V^b$ | τοῦ ζῆν πάντα] τὴν σωτηρίαν ἀπαγορεύσαντας $P^a$ | ζῆν] καί add W **7** ἀφεῖναι] ἀφῆναι Z | αὐτὸ τὸ πηδάλιον] αὐτῶν τῶν πηδαλίων $V^b$ **8** μεγάλου] ἁγίου καὶ μεγ. W | μόνην] μάκαρος W **9** καὶ μέντοιγε] ἧς $P^a$ καὶ μέντοι Z | καὶ τῆς] καὶ ἄλλης τῆς $V^b$ **10** Νικόλαος] ὀφθαλμοφανῶς add $P^a$ **11** θαυματουργόν om $V^b$ **12** Χριστοῦ om $V^a$ | μαθητήν] μαθητάς $V^b$ **13** ὀφθαλμοφ. — χαρμονικῶς] τὸ πηδάλιον ἐπιδιδόντα αὐτῷ καὶ λέγοντα οὕτως $P^a$ | οὑτωσί om O **14** λέγων] φήσας O om $P^aWV^b$ **15** ἔχου] ἐπιλάβου W

Thauma de Nicolao monacho

$N, V^aP^a, Z$ ὃν ἐκ στέρνων καρδίας Νικόλαον τὸν ἐν Μύροις οἰκοῦντα νῦν ἐπικαλεῖσθε'. 'Καὶ ἅμα', φησί, 'τῷ λόγῳ ἄδηλος γέγονε τῶν ἐμῶν ὀφθαλμῶν.' εἶτα δὲ γέγονε καὶ βαθεῖα γαλήνη παραχρῆμα, καὶ αἱ πνοαὶ τῶν βιαίων ἀνέμων κατεσίγησαν, καὶ ἡ γαυριῶσα καὶ ἀγριουμένη θάλασσα ὡς ἐν στιγμῇ κατεστορέσθη, καὶ οἱ ἐπίπροσθεν καλινδούμενοι καὶ θρήνοις βαλλόμενοι, εἰ καὶ ὡς νεκροὶ καὶ ἀχανεῖς ἔμενον μηδὲ γρῦξαι τολμῶντες, περιχαρεῖς ὅλως γεγόνασιν ἐξαπίνης, δοξάζοντες τὸν θεόν, ὡς ἐκ τῆς ἄγαν δηλονότι εὐφραντικῆς τοῦ ἁγίου ἐπιφανείας τῶν ἀναβαινόντων ἕως οὐρανοῦ καὶ καταβαινόντων ἕως τῶν ἀβύσσων κυμάτων ἐπιλαβέσθαι. καὶ θαυμαστὸς ὁ θεὸς ἐν τοῖς ἁγίοις αὐτοῦ ἀναφθέγγεσθαι.

3 βαθεῖα γαλήνη, vgl. Matth. 8, 26 c. par. — 9 θαυμαστὸς — αὐτοῦ, Ps. 67 (68), 36 Sinait.

1 ἐκ στέρνων καρδίας om $W$ | στέρνων] βάθους $P^a$ | νῦν om. ἐπικαλεῖσθε vor Νικ. $W$ 2 φησί om $O$ | ἄδηλος] καί ἄδ. $OV^b$ ἀφανής $P^a$ | τῶν — ὀφθαλμῶν om $P^a$ 3 εἶτα — παραχρῆμα] καὶ παραχρῆμα βαθεῖα γαλήνη ἐγένετο $P^a$ | γέγονε] αὖθις $Z$ | παραχρῆμα] γέγονεν $Z$ | αἱ πνοαὶ τῶν $NOV^b$ πνοαὶ τῶν $W$ πνοαί $V^aP^a$ 4 κατεσίγησαν] ἐπαύσαντο $P^a$ | ἡ γαυριῶσα] γεγαυριωμένη $W$ | γαυριῶσα καί om $P^a$ | καὶ ἀγριουμένη om $W$ | θάλασσα nach κατεστορέσθη $Z$ | ὡς ἐν στιγμῇ] εὐθύς $P^a$ | ἐν] ἐπί $V^a$ 5 κατεστορέσθη $V^aP^aV^b$ κατετορέθη verschrieben $N$ κατεστορεύθη $O$ κατεστρώθη $W$ | καλινδούμενοι] κυλινδ. $V^b$ | καὶ θρήνοις βαλλ. om $O$ 6 βαλλόμενοι] κοπτόμενοι $P^a$ | εἰ om $W$ | ὡς νεκροὶ καί om $V^b$ | καὶ ἀχανεῖς — τολμῶντες] κείμενοι καὶ μηδὲ τὸ στόμα διᾶραι δυνάμενοι $P^a$ | ἔμενον] μένοντες $W$ | γρῦξαι] βρῦξαι $W$ 7 ἐξαπίνης om $OW$ ἐξαπίνης — ἐπιλαβέσθαι (9) om $V^b$ | δοξάζοντες τ. θεόν om $OW$ | ὡς $NOW$ ὃς (= ὡς?) $V^aP^a$ 8 δηλονότι] δηλόντος $W$ om $P^a$ 9 καταβαινόντων om $OW$ | ἐπιλαβέσθαι $V^aW$ ἐπιλαθέσθαι $NP^aO$ 10 ἀναφθέγγεσθαι] ὅτι αὐτῷ πρέπει δόξα, κράτος, τιμὴ καὶ προσκύνησις εἰς τοὺς αἰῶνας. ἀμήν add $V^a$ $Z$ leiten mit folgendem Satz zu dem bei ihnen jetzt erst folgenden Thauma de Basilio über: ἡμεῖς δέ, πρὸς ταῦτα ἄγαν ἱλιγγιῶντες καὶ φρίττοντες (ἡμεῖς — φρίττ. om $V^b$) καὶ πόσον ($O$, τόσων $W$ τόσου $V^b$) ἐγκωμίου (ἐγκωμίων $W$) λόγον (om $WV^b$) ἐπάξιον (ἐπάξια $W$) ἀποροῦντες τῷ ἁγίῳ ἐκφράζειν πρὸς ἑτέρας τερατουργίας τὸν λόγον ἰθύνομεν (ἰθύνωμεν $V^b$)

## Anhang I.

### Das dem Thauma de Basilio entsprechende Thauma des heil. Georgios.

*Synaxarium ecclesiae Constantinopolitanae ed. Hipp. Delehage, 1902 (Propylaeum ad Acta Sanctorum Novembris), p. 623 l. 53—625 l. 54, aus dem Codex Coislinianus 223 ann. 1301:*

Τὸ δὲ γενόμενον ἐν Μιτυλήνῃ πᾶσαν ἀκοὴν καὶ ἔννοιαν καταπλήττει. ἐν ταύτῃ γὰρ τῇ νήσῳ ναός ἐστι τοῦ μεγαλομάρτυρος Γεωργίου ἐνδοξότατος καὶ περιφανής· εἴωθεν οὖν κατ' ἐνιαυτὸν ἐν τῇ μνήμῃ τοῦ ἁγίου πλῆθος λαοῦ οὐκ ὀλίγον συνέρχεσθαι καὶ πανηγυρίζειν. οἱ τῆς Κρήτης οὖν Ἀγαρηνοὶ τοῦτο μεμαθηκότες ἐπέθεντο τοῖς ἐν τῇ νήσῳ πρὸς ἑσπέραν ἐν τῷ καιρῷ τῆς πανηγύρεως· καὶ ὅσους μὲν ἐντὸς τοῦ ναοῦ εὗρον, δήσαντες κατέσχον· ἀπὸ δὲ τῶν ἔξωθέν τινας, ὡς τῶν πλειόνων φυγῇ χρησαμένων· καὶ τέως τοὺς κατασχεθέντας ἀπήγαγον ἐν τῇ Κρήτῃ. ἐν οἷς καὶ νεανίσκος τις ἦν, ὃς ἀπεχαρίσθη τῷ ἀμηρᾷ παρὰ τοῦ κατασχόντος αὐτὸν Ἀγαρηνοῦ.

Χρόνου δὲ παραδραμόντος καὶ τῆς ἑορτῆς ἐπιστάσης τοῦ μεγαλομάρτυρος Γεωργίου, ὁ μὲν νεανίσκος ἦν ἐξυπηρετῶν τῷ ἀμηρᾷ, οἱ δὲ τούτου γυνεῖς, μηδὲν ἐπὶ τῇ πίστει παρακλαπέντες μηδὲ ἀγνωμονήσαντες ἕνεκεν τῆς τοῦ υἱοῦ αὐτῶν ἀπωλείας, ἀλλ' ἐπὶ κύριον τὰς ἐλπίδας θέμενοι καὶ τῷ ἁγίῳ εὐχαριστοῦντες καὶ τὴν ἑορτὴν τοῦ ἁγίου τελέσαντες συνήθως, ἐξῆλθον ἐφ' ᾧ τοὺς προσκληθέντας εἰς ἑστίασιν ἀνακλῖναι. ἀλλ' ἡ μήτηρ τοῦ νεανίσκου, ἐναπολειφθεῖσα ἐν τῷ ναῷ, ἐπὶ τοῦ ἐδάφους ἑαυτὴν ἔρριψεν, ἐξοχλοῦσα καὶ δυσωποῦσα τὸν ἅγιον, ἀναρρύσασθαι τὸν υἱὸν αὐτῆς ἀπὸ τῆς αἰχμαλωσίας τρόποις, οἷς οἶδε τῇ παντοδυνάμῳ καὶ θείᾳ χάριτι.

Καὶ ὁ ταχὺς εἰς ἀντίληψιν, τὰ τῆς γυναικὸς μὴ παριδὼν δάκρυα, ἀπτέρῳ τάχει τὴν Κρήτην καταλαβὼν ἐπανασώζει τοῖς οἰκείοις τὸν παῖδα. ἐπεὶ γὰρ ἐκείνῃ τε τὰ τῆς εὐχῆς ἐν τῷ ναῷ τέλος εἶχε καὶ, τῆς τραπέζης ἀρθείσης, ὁ ἀνὴρ τὴν τοῦ ἁγίου ἀντίληψιν καὶ βοήθειαν, ὡς ἔθος, εὐφημήσας προὐβάλλετο καὶ οἱ τὸν ἄκρατον ἐγχέοντες ἕτοιμοι παρειστήκεισαν, τότε δὴ θείᾳ νεύσει τερατούργημα γίνεται ὑπερφυὲς καὶ παράδοξον καὶ τοῖς ἀμυήτοις τῶν τοῦ Θεοῦ παραδόξων ἔργων σχεδὸν ἄπιστον. ἀλλ' εἰ πρὸς τὸν Ἀββακοὺμ ἀπιδών τις ἐννοήσει, ὅπως δι' ἀγγέλου ἁρπαγεὶς μιᾷ καιροῦ ῥοπῇ ἀπὸ Ἱερουσαλὴμ εἰς Βαβυλῶνα εὑρέθη, οὐδὲ τῷ παρόντι ἂν οἶμαι διαπιστήσειε θαύματι. ἀλλ' ἐπειδὴ οἱ δαιτυμόνες, ὡς ἔφημεν, ἐπὶ τῇ πρὸς τὸν ἅγιον εὐχαριστίᾳ κρατήρων μετασχεῖν ἔμελλον, αὐτῇ δὴ ταύτῃ τῇ ὥρᾳ καὶ ὁ νεανίσκος, κατὰ τὴν Κρήτην ὢν καὶ ἐγχέων οἶνον εἰς κύλικα καὶ τῷ ἀμηρᾷ ποσὶν ἑτοιμάζων ἤδη προσενεγκεῖν, — ὦ καινοτάτου καὶ ὑπερφυοῦς θαύματος, ὦ πολλῆς σου, Χριστὲ σῶτερ, περὶ τὸν μεγαλομάρτυρα χάριτος — εὑρέθη ἐν Μιτυλήνῃ, ἐν χειρὶ τὴν κύλικα φέρων καὶ τῇ μητρὶ τὸν οἶνον ἐπιδιδούς.

Τοῦτον οὖν πάντες οἱ ἐν τῇ τραπέζῃ θεασάμενοι ἐξεπλάγησαν. ἐρωτήσαντες δέ, ποῦ καὶ πόθεν καὶ πῶς εὑρέθη μέσον αὐτῶν, ταῦτα ἤκουον ἀποκρινο-

μένου· Τοῦτο γάρ, ἔφη, τὸ ποτήριον οἴνου γεμίσας πρὸς τὸ δοῦναι τῷ ἀμηρᾷ ἐν Κρήτῃ, αἴφνης παρὰ ἀνδρὸς ἁρπαγεὶς ἐνδοξοτάτου καὶ ἐπικαθίσας τῷ ἵππῳ αὐτοῦ, ἐν μιᾷ μὲν χειρὶ κατέχων τὴν κύλικα, ἐν δὲ τῇ ἄλλῃ τὴν ὀσφὺν αὐτοῦ, εὑρέθην, ὡς ὁρᾶτε, μέσον ὑμῶν. ταῦτα ἀκούοντες κἀκεῖνον βλέποντες ἐξίσταντο ἐκπληττόμενοι ἐπὶ τῷ παραδόξῳ θεάματι, καὶ ἀναστάντες ἀπὸ τῆς τραπέζης δι' ὅλης νυκτὸς ὕμνους εὐχαριστηρίους τῷ παντοκράτορι θεῷ ἀπεδίδουν καὶ τῷ αὐτοῦ ἐνδόξῳ θεράποντι.

## Anhang II.

### Zwei lateinische Variationen des Thauma de Basilio.

#### A. Die Geschichte von der Witwe und ihrem jüngsten Sohn.

*Falconius p. 127—129 (codd. Vatican. Lat. 1194. 5696).*

Denique temporibus Constantini imperatoris fuit quaedam mulier in civitate 1
Myreae metropolis, nomine Constantina, quae, ut vir suus, dum vixerat, cum magno studio et amore beati Nicolai memoriam celebrare curavit. venit itaque tempus, ut, cum dominus de corpore eum assumeret, sicut moris est humano generi hunc evenire casum, vocavit ad se conjugem suam cum tribus suis sobolibus et praecepit eis dicens: 'Ecce ego incipio vitam sempiternam; memores estote praecepti Dei et state perfecti in mandatis ejus, ut Deus omnipotens accrescat omnia vestra et insuper vitam aeternam habeatis. super autem omnia beati confessoris Nicolai memoriam cum summo studio celebrare praecipio, ut ipse vobis adjutor semper existat'. et his dictis migravit ad dominum. illa autem per singulos annos faciebat praeceptum viri sui. contigit autem post aliquantos annos, dum appropinquaret festivitas ipsius confessoris, vocavit tres filios suos et dixit illis: 'Cognitum vobis sit, filii mei, quia festivitas beati Nicolai adest; praeparate vos ad ea, quae necessaria sunt, quoniam quidem dignum et justum est ea, quae pater vester jussit, adimplere debere'. illi autem cum magno gaudio dixerunt: 'Domina mater, quidquid nobis jusseris in dictis vel operibus, gratanter facere parati sumus'. erat autem inter eos frater eorum junior, nimis in aspectu pulcherrimus, qui a matre prae ceteris amabatur. illi autem suscipientes mandatum ejus cum summo gaudio perficiebant. contigit autem pergentibus illis ad mare propter escam sacerdotum emendam, navigio Sarracenorum adveniente, subito ad ripam maris festinanter exierunt. illi autem nescientes de tali gente obviam eis venerunt.

Cum autem agnovissent, quod gens aliena esset, coeperunt fugam nimiam 2
petere. denique duo majores fratres, dum fugerent, evaserunt; junior autem, suos non valens assequi fratres, a Sarracenis tentus est. quem illi alligantes in navem miserunt et statim exinde abierunt; illi vero, qui evaserant, angustiati et afflicti ad matrem reversi sunt. quae videns filios nimis afflictos, dixit eis: 'Quare tristes animis video vos, filii? dicite mihi, si quid vobis evenerit; numquid in via aliquid vobis accidit? ne contristemini propter aliquam rem, quoniam non licet nos in tanta festivitate aliquam habere tristitiam'. illi autem respondentes dixerunt: 'Utinam nunquam a nobis festivitas ista vel cognita fuisset'. et mater ad eos: 'Ut quid tam dura et aspera contra Deum et nos respondetis?' at illi dixerunt: 'Quia cum tres habuisses filios, amodo amplius non habebis'. ad quos illa: 'Quid est, quod dicitis?' illi autem narraverunt ei omnia, sicut eis evenerant. cum audisset mulier verba eorum, prosternens se terrae, aspergens pulverem capiti suo, coepit flere filium suum dicens: 'Heu me, quid mihi evenit peccatrici? numquid ad rapinam filios meos misi, vel ad aliquod malum perpetrandum abire jussi? heu me, qualis dolor sive miseria in me orta est, qualis nunquam legitur alii evenisse?' in ipso autem luctu et gemitu mulier, in semetipsam reversa, coepit intra se cogitare dicens: 'Quis alius abstulit filium meum, nisi ille, pro cujus

servitio eum misi? surgam et ibo ad ecclesiam ejus, interpellabo eum, ut mihi meum restituat filium. jam autem vesperascente venit ad ecclesiam beatissimi Nicolai confessoris et, prosternens se ante altare, cum gemitu et dolore dicebat: 'Confessor Christi et amabilis famule Dei Nicolae, cur in me tanta mala fecisti evenire, ut filium meum dilectum a me separares et alienigenarum gentium esse fecisti servum? heu me infelix! numquid aliquando aliquod contra tuam sanctitatem malum operavi, ut merito mihi talem retribueres mercedem? miserere mei, sancte Nicolae serve Christi, indulge mihi ancillae tuae, et mihi meum pupillum restitue filium, ac eum suis afflictis associa fratribus, a quibus est separatus.'

3 Haec et alia multa dum flendo diceret, consolari coeperunt eam parentes et vicini dicentes: 'Ut quid tam amarissime ploras? cur non consolaris te ipsam? recordare, quomodo tres viros subito a morte liberavit, et multa alia miracula per ejus intercessionem facta cognovimus esse'. his igitur talibus dictis amicorum mulier tacuit; tamen per totum annum in lamentatione et angustia mansit. revoluto autem beatissimi confessoris Christi Nicolai festivitatis anno, mulier, spem suam habens in domino, iterum suos convocans filios dixit eis: 'Filii mei, faciamus, in quantum possumus, ea, quae necessaria sunt in festivitate sanctissimi pastoris nostri; forsitan merebimur requiem adipisci.' at illi respondentes dixerunt: 'Cum filius tuus in tali re captus sit, cur iterum nobis talia praecipis?' tunc illa 'Obedite' inquit 'voci meae, filii, et facite, quod dico; scitote, pro quo amisi eum, quia et ipse misericors est.' et illi dixerunt: 'Fac, quod bonum tibi videtur.' cum ergo omnia praeparassent, non tamen, quanta soliti erant, venerunt ad ecclesiam cum parvis luminaribus. mater, se ante altare jaciens, coepit talia dicere: 'O sancte Nicolae, abundantiam olei et cerae semper ad te veniens obtuli; nunc autem jam ultra tibi datura non sum. quia tu mihi meos filios minuisti, et ego volo, quod ⟨quae⟩ tuae aulae datura devovi, minuta sint amodo. quod si mihi meum restitues filium, ego tuae sanctae ecclesiae duplam portionem restituo. memorare, obsecro, famuli tui viri mei servitium, et ejus miserere filio, ut semper patris sui praecepta adimpleat, quaecunque tibi fieri jusserat'. ista et multa alia cum lamentatione et fletu dicebat.

4 Interea namque infantulus in captivitate positus pascebat oves domini sui. dabatur ei quotidie modicum panis, et sic post oves dimittebatur abire. semper autem recordabatur diei illius, quando ablatus a fratribus fuerat, et praestolabatur in dies, ut eum dominus suae patriae revocaret. in ipsa siquidem die, qua mater ejus ad beati confessoris Nicolai vigilias iverat, post oves et ipse perrexerat. tunc coepit intra se ipsum cogitare et dicere: 'O quanta in me calamitas evenit! o quanta super me angustia volvit!' haec cum magno dolore dicebat: 'Quid ego feci, ut meis privarer fratribus? alme Dei Nicolae, suscipe preces, quas tibi pupillus devotissima mente deposco, ut dominum pro me nimis afflicto rogites, quatenus me infelicem, huc sine causa conductum, ita deliberes, quemadmodum illos juvenes jam sub ense depositos liberari jussisti. libera me, Christe, de opprobrio isto, cui me suppositum video. qui liberasti tres pueros de camino ignis ardentis et filium viduae a vinculo mortis solvisti, per famuli tui Nicolai preces exaudi me, et viduae meae matriculae salvum restitue; quia tu omnes salvas et neminem vis perire, trinus et unus Deus, qui regnas in saecula cuncta. amen.' haec autem oratione suffusa mater itidem postulabat. per merita autem beati Nicolai confessoris amborum preces ante conspectum domini constiterunt.

5 Statim autem ante faciem pueri apparuit juvenis nimium splendidus. quem puer prospiciens, advolutus ejus vestigiis, gratanter volebat osculari pedes ejus. cui juvenis ait: 'Surge, ne feceris, sed magis me sequere!' at ille, cum gaudio surgens, coepit illum assequi. coeperunt autem tam velocissime currere, sicut nulla sub coelo reptilis avolare potuisset. aestimabat vero se puer non sicut ceteri homines angustiando percurrere, sed quasi invitatus ad nuptias citius properare. juvenis itaque, ante illum gradiens quasi splendidissima stella, paulisper se longius anteferebat. et sicut anxiatus homo ad fontem, ut animam suam refocillet, pergere cupit, ita cupiebat ad vestigia juvenis accedere, sed eum penitus attingere

non poterat. quanto juvenis ante eum ambulabat, tanto ille gratanter eundem assequi juvenem gestiebat. hoc et hujusmodi alia agentes venerunt citius ad ecclesiam, ubi mater ejus et fratres obsequia beatissimi Nicolai confessoris faciebant. et ante januam ecclesiae eum posuit, dicens: 'Vade in pace; scias te per merita sancti Nicolai esse salvatum', et statim evanuit ab oculis ejus. cumque puer talia audisset et vidisset mirabilia in se facta, coepit considerare locum sive ecclesiam et sollicite conspicere populum, ut agnosceret illum. cumque cognovisset se in suam regionem reductum, cum magno gaudio coepit laudare dominum dicens: 'Gratias tibi ago, domine Jesu Christe, quoniam, cum essem in regione umbrae mortis, lux orta est mihi et subito ostendisti in me misericordiam tuam per beati Nicolai famuli tui merita. tu enim mortificas et vivificas, tu omnes salvas et neminem vis perire; tibi honor et gloria in saecula saeculorum. amen.' haec autem eo orante, coeperunt eum agnoscere omnes, qui ibidem ante januam ecclesiae ad obsequium beati Nicolai convenerant, et, se terrae praecipitantes, coeperunt talia dicere: 'Vere iste est puer, qui perditus aestimatur a matre.' cumque eum certius agnovissent, cursu rapidissimo ad eam intus ecclesiam venerunt dicentes: 'Noli, domina, noli augustiari amplius, quoniam fides tua tuum tibi salvum restituit filium. et quia augustiata pro eo nimis fuisti, modo magis exsulta, quia videre eum meruisti.'

At illa, dum talia audisset, sicut excitata a somno cum constantia magna **6** coepit sibi dicentibus taliter respondere: 'Quae dictis dicitis, enixius rogito, ut mihi quam citius demonstrare curetis.' qui cum dixissent: 'Veni et vide', ille obviam lacrimando ad matrem suam prae nimio gaudio ante currit. quae eum intuita, extensis ambobus bracchiis a longe currere coepit. statim puer, ejus advolutus vestigiis, osculari cupiebat pedes ejus. quem mater amplexans, sicut gallinae mos est sub alas suscipere proles, ita eum suis tenebat bracchiis et osculabatur, dicens talia: 'Unde modo reversa es, dulcissima proles? quis te, carissime, ad nos usque reduxit, lumen ac meae senectutis fiducia? lumen amissum hactenus subito in me renovatum est.' similiter autem fratres ejus, tenentes bracchia sua, dulcissima ei oscula dabant dicentes: 'Reddita est nobis margarita, quam quaerebamus; datum est nobis gaudium, pro quo hactenus tristitiam habuimus. quia frater noster mortuus fuerat, et revixit; perierat, et inventus est. et nunc amodo canemus Davidicum versum dicentes: «ecce quam bonum et quam jucundum, habitare fratres in unum». tunc mater ejus gratias referebat domino dicens: 'Gratias tibi ago, domine Jesu Christe, quia viderunt oculi mei, quem desideravit anima mea et nunc, domine, modo impleta est veridica promissio, quam promisisti nobis: «petite, et accipietis; quaerite, et invenietis; pulsate, et aperietur vobis», et iterum: «amen, dico vobis, quia, quicquid petieritis in nomine meo, dabit vobis». ideo gratias agimus et collaudamus nomen tuum, quia, sicut promisisti, ita et factum ostendisti. quia tu es unus et verus illorum Deus, qui te per beatum celebrant Nicolaum'.

Coeperunt itaque omnes, qui aderant, una cum matre et filiis unanimiter **7** glorificare dominum nostrum Jesum Christum, qui per suum athletam ubique poscentibus prodigia tanta fecisset. expletis omnibus missarum solemniis, unusquisque ad propria sunt reversi. illi autem in quadruplum de omnibus rebus suis per singulos annos devotissime memoriam beatissimi Nicolai confessoris cum summo studio perficiebant, agentes gratias domino nostro Jesu Christo, qui cum patre et spiritu vivit et regnat Deus in omnia saecula saeculorum. amen.

## B. Die Geschichte von Jethron, Euphrosyna und Adeodatus.

*Catalogus codicum hagiographicorum Bibliothecae Bruxellensis, edd. Hagiographi Bollandiani, Pars I Tom. I, 1886, p. 257—260 (codd. Bruxellensis 581 saec. XV, Gandavenses 289. 499):*

Ein Mann namens Jethron war von weither zum Erzbischof Nikolaus (ohne **1. 2** Ortsangabe) gereist. Als er ankommt, ist letzterer eben gestorben; doch erhält Jethron auf seine Bitte unum de linteaminibus des Heiligen. Nach seiner Heimat, **3**

der civitas Excoranda, zurückgekehrt und im Vertrauen darauf, daß ihm die Kraft des linteamen den ersehnten Sohn schenken werde, baut Jethron auf Bitten seiner Gattin Eufrosina dem Nikolaus eine Kirche foras portas urbis in parte orientis quasi stadiis duobus; der Ortsbischof Apollonius weiht sie, und das in
4 der Kirche aufbewahrte, Wohlgeruch ausströmende linteamen wirkt Wunder. Dem Stifter wird am 6. Dezember, dem Nikolaustage, ein Sohn, Adeodatus, geschenkt.

5 Cum vero complesset puer septem annorum cursum, convenerunt Jethron et uxor ejus cum filio suo et propinquis suis et vicinis ad festivitatem sancti Nicolai. supervenerunt autem eis ex improviso Agareni praedatores, qui totius terrae praedam et ipsos depraedati sunt homines. inter quos, evadentibus etiam parentibus, captus est puer Adeodatus. Agareni vero duxerunt eos in Babyloniam, et dividendo inter se captos pervenit puer Adeodatus in manus cujusdam nomine Marmorini. Jethron vero et uxor sua cum ad civitatem confugissent et filium diu quaesitum non invenissent, vestimenta sua scindere et capillos evellere et pugnis se caedere coeperunt. et faciem suam percutiens atque misere lacrimans mater dicebat: 'Heu heu, fili mi unice, quid miserae matri de te accidit? ego misera et vir meus cum petitione magna a domino meo beatissimo Nicolao implorando vix impetravimus, quod ille pro nobis Deum rogavit et Deus pro illo te nobis donavit. non ad hanc perditionem, fili mi, de tanto tempore petisse speravimus, sed ad gaudium in vita nostra et exultationem ac possessionum nostrarum post decessum nostrum secundum Deum administrationem. ecce nunc vacua sum de te, fili mi. o domine meus Nicolae, beate confessor Christi, quia per te illum habui, tu eum mihi redde, ut videam eum, antequam moriar. per tuam, dulcis domine, piissimam intercessionem venter meus dolorem perpessus et caput meum confirmatum est; ac postquam illum meos ante oculos vidi, prae gaudio pressurae non memini, sed gaudens permansi. o sanctissime Nicolae, solitis miserationibus tuis condolens esto miseriis meis, ut, quas semel experta sum, experiar et secundo. te enim miserante ego misera illum concepi, parturivi, peperi, lactavi, nutrivi, educavi, et nunc gaudia, quae de illo speravi, pro doloribus, heu, mutavi, quia non video filium meum unicum, quem speravi successurum. sancte Nicolae, quaeso, precor, obsecro, imploro misericordiam tuam, ut reddas mihi filium meum; ut, sicut me laetificasti, quando illum mihi donasti, ita nunc admirabiliter meritorum efficacia captivae captivum restituendo laetissimam me de illo facias. carnem certe non comedam neque vinum bibam, quousque filium meum videam.' tunc coepit tribus diebus in hebdomade jejunare et semper in oratione repetere: 'Redde mihi, obsecro, filium meum, sancte Nicolae!'

6 Cum autem anni volubilitas anniversaria vice solemnitatis sancti Nicolai reduxisset diem, coepit Jethron dicere uxori suae Eufrosinae: 'Mulier, adquiesce consiliis meis, et pergamus ad beatissimi Nicolai solemnitatem, et de bonis, quae nobis dedit dominus, bonam partem pauperibus erogemus, et patrem nostrum sanctissimum Nicolaum rogemus. forsitan, sicut liberavit tres illos innocentes de laqueo mortis et de ira Constantini imperatoris et eos saluti restituit, ita filium nostrum nobis revocabit. credo siquidem similia nobis ab illo evenire.' cum haec audisset Eufrosina, commota sunt viscera ejus super viri sui vaticinio, et secundum ejus consilium ad ecclesiam perveniunt ambo. cumque illa in ecclesia fuisset ingressa, expandens manus suas ad coelum oravit: 'Domine Jesu Christe, fili Dei vivi, respice in me et miserere mei et exaudi me per merita beatissimi Nicolai; et sicut liberasti multos viros de pelago mortis et saluti restituisti et tres innocentes de periculo mortis, sic libera, domine, filium meum de manu regis Agarenorum et redde illum nobis, ut cognoscamus et credamus, quia tu es, qui omnia potes et vales eripere omnes, qui in te confidunt, a vinculo diaboli et periculo mortis, et es mirabilis in sanctis tuis in sempiternum, qui vivis et regnas in saecula saeculorum. amen.' cumque complesset orationem humili affectu, circumstantibus refectionem coepit praeparare clericis, pauperibus et laicis, qui ad festivitatem sancti Nicolai convenerant. tunc a sacerdotibus et levitis et reliquis clericis opere dominico in ecclesia sancti Nicolai solemniter celebrato ac mensis appositis

convivio celebri subsecuto statim res miranda contigit, sicut rei postea probabit eventus.

Ipsa enim hora, qua convivantes cibum sumere coeperunt in solemnitate sancti 7
Nicolai, eadem hora rex, in cujus obsequio erat infans Adeodatus, mystica fame correptus coepit dicere militibus suis atque magistratibus et ducibus: 'Dico vobis, carissimi mei, qui, ex quo natus sum, usque in hanc horam non fuit mihi talis voluntas comedendi, imo necessitas, qualis modo. parate ergo mihi cum festinatione, quo vesci debeam, et apponite mensam.' milites ergo cum hoc audissent, praeparatis regalibus epulis, mensam pro voto regis posuerunt et omnes pariter cibum cum eo sumere coeperunt. mox iterum rege potum eadem festinatione flagitante, infans Adeodatus, qui erat in hujusmodi obsequio, scyphum regalem arripiens et recentarium ad illum lavandum, regi potum praeparavit. moxque occasione diei et rei causam exultationis suae intra se rememorando, alta trahere suspiria coram rege coepit et in cogitatu suo quasi dicere: 'Heu mihi hodie, quippe expletus est annus, ex quo captivus coactus servitio regi alienigenae servire compellor.' rex vero cum hoc animadvertisset, sciscitatus tantorum suspiriorum ac gemituum causam a puero, responsum est ei ab illo pueriliter tremefacto: 'Recordatus enim sum, domine, subito in mente mea, quia hodie expletus est annus, quo hic apud te captivus existo, quia pater meus et mater mea in hac die solemnitatem celebrant magnam in ecclesia sancti Nicolai domini nostri.' rex autem cum talia audisset, respondens dixit ei: 'O miselle, cum ego te captum teneam, quid prodest tibi talia cogitare? et quis est, qui de manu mea te tollere possit? omitte ergo frustra suspirare, et satage mihi potum propinare!' infante autem ad imperium regis cum scypho et recentario ad portum, erat enim proximus, lavandi causa tendente, subito sanctus Nicolaus affuit, et eum per capillos verticis capitis sui tenens, mirabiliter asportatum coram parentibus suis et convivantibus statuit.

Illis itaque juxta ecclesiam reficientibus, vident subito infantem coram se 8
astantem et scyphum ac recentiarium in manibus tenentem. cumque, quisnam esset, interrogassent, respondit se esse Adeodatum, Jethronis et Eufrosinae unicum filium. audiente haec et vidente Eufrosina matre ejus, commota sunt viscera ejus super filio suo, et ultra quam credi potest coepit flere, et accurrens amplexata est filium suum, et tenens collum ejus insatiabiliter osculabatur cum nimio gaudio, lacrimis tamen madefacta, gaudens et dicens: 'Gratias tibi ago, domine Jesu Christe, fili Dei vivi, gratias tibi ago, quia per omnipotentem misericordiam tuam et misericordem omnipotentiam et domini mei sanctissimi Nicolai meritum et intercessionem non fraudasti me gratia tua, sed exaudisti vocem miserae ancillae tuae et mirabiliter reddidisti mihi filium, et video illum oculis et teneo manibus propriis gratia tua, qui vivis et regnas per omnia saecula saeculorum.' cumque mutuis aspectibus, dulcibus amplexibus, osculis frequentibus lassati potius quam satiati essent mater et filius, patre nimium gaudium virili animo dissimulante atque inter festales convivas communi gaudio percelebrato, sciscitati sunt rei admirandae causam et ordinem. cumque a puero, rerum, quae sibi contigerant, admiratione prius stupefacto, tandem respirante, liberationis suae textum intellexissent, in exclamatione laudis Dei et sanctissimi Nicolai, illius liberatoris, levaverunt voces. Et nos ergo etc. [1])

1) Eine etwas abweichende Fassung unbekannter Herkunft der Geschichte von Jethron bietet Bon. Mombritius, Sanctuarium (ante 1480) II p. 169—170; edd. monn. Solesmenses II, 1910, p. 307 fin. — 309; wieder abgedruckt bei A. Lipomanus, Hist. de vitis sanctorum (1551 ss.) II p. 246—248. Der Vater heißt hier durchgängig Cethron.

## Sigla.

A:

*Ba* = Parisinus Graecus 1589 saec. XII.
*Fa* = Parisinus Graecus 1590 saec. XI.
*Q* = Parisinus Graecus 1621 saec. XIII.
*S* = Berolinensis Graecus 219 saec. XII/XIII.
*Sa* = Parisinus Graecus 1594 saec. XII.

B:

*Mb* = Basileensis Graecus 24 A III 16 saec. XV.
*Mh* = Parisinus Graecus 1578 saec. XV/XVI.
*Mv* = Menaeum Venetianum ed. B. Cutlumusianus ([5]1890).

Vgl.: Synaxarium ecclesiae Constantinopolitanae ed. H. Delehaye, Propylaeum ad Acta Sanctorum Novembris, 1902, p. 281—284.

Die Sigla sind die von Delehaye, nur daß im Apparat zu Abschnitt B die Sigla *Mb, Mh, Mv* zu *bhv* abgekürzt sind.

# VIII. SYNAXARIENTEXTE.

## A. Die allgemeine Synaxarienvita.

*BaFaQSaS* *Μηνὶ τῷ αὐτῷ ἕκτῃ μνήμη τοῦ ὁσίου πατρὸς ἡμῶν Νικολάου ἐπισκόπου Μύρων τῆς Λυκίας.*

*Οὗτος ὑπῆρχεν ἐν τοῖς χρόνοις Διοκλητιανοῦ καὶ Μαξιμιανοῦ τῶν τυράννων, πρότερον τῇ μοναδικῇ πολιτείᾳ διαπρέψας καὶ δι' ὑπερβάλλουσαν ἀρετὴν τὴν ἀρχιερωσύνην δεξάμενος. ἐπεὶ δὲ τὰ χριστιανῶν ἦν πρεσβεύων καὶ τὴν εὐσέβειαν κηρύττων ἐλευθέρᾳ φωνῇ, συλλαμβάνεται ὑπὸ τῶν τὰ πρῶτα φερόντων τῆς πόλεως, καὶ πληγαῖς καὶ στρεβλώσεσι παρ' αὐτῶν ὑποβληθείς, τῇ εἱρκτῇ ἐναπορρίπτεται μετὰ τῶν ἄλλων χριστιανῶν. τοῦ δὲ μεγάλου καὶ εὐσεβοῦς Κωνσταντίνου τὴν βασιλείαν τῶν Ῥωμαίων ψήφῳ θεοῦ ὑποζωσαμένου, ἀφίενται οἱ κατάκλειστοι τῶν δεσμῶν, μεθ' ὧν καὶ ὁ μέγας Νικόλαος ἀφεθεὶς τὰ Μύρα κατέλαβεν. οὐ πολὺ τὸ ἐν μέσῳ, καὶ ἡ ἐν Νικαίᾳ σύνοδος συναθροίζεται ὑπὸ τοῦ μεγάλου Κωνσταντίνου· ἧς μέρος καὶ ὁ θαυμαστὸς Νικόλαος γίνεται.*

*SaS* *Οὗτος πολλὰ ἐποίησεν θαύματα, ὡς ἡ κατ' αὐτὸν ἱστορία δηλοῖ. εἰς βαθὺ δὲ γῆρας ἐληλακὼς πρὸς κύριον ἐξεδή-*

*BaFaQ* *Οὗτος μὲν πολλὰ καὶ ἄλλα ἐποίησεν θαύματα, ὡς ἡ κατ' αὐτὸν ἱστορία δηλοῖ. διέσωσε δὲ καὶ συκοφαντηθέντας ἄνδρας τρεῖς καὶ ἀδίκως μέλλοντας ἐξελθεῖν τῆς ζωῆς. ὡς γὰρ τὸν ἐνστάντα καιρόν, καθ' ὃν ἔμελλον ἀποτέμνεσθαι,*

---

**2** *μηνί*, Dezember. — **5** *μοναδικῇ πολιτείᾳ*] ob Nachklang aus der Vita Nicolai Sionitae? — **6** *ἀρχιερωσύνην δεξάμενος*] V. per Michaëlem c. 21 ss. c. par. | *τὰ χριστιανῶν — κηρύττων*] V. per Mich. c. 25 ss. c. par.? — **14** *ἧς μέρος*] vgl. die folgenden Viten, dazu die in späteren Verzeichnissen begegnende Einfügung des Nikolaos in die Liste der Väter von Nicaea: Patrum Nicaenorum nomina latine, graece etc. edd. H. Gelzer, H. Hilgenfeld, O. Cuntz (1898), p. 67 (index Theodori lectoris), p. 73 (index libri Vaticani), p. 181 (arabisches Verzeichnis).

*Ba* **16/11** (p. 206) *διέσωσε δὲ — ἀνάγκης*: Praxis de stratelatis, 2. Hälfte.

---

**2** *ὁσίου SaSBa ἐν ἁγίοις FaQ* | *Νικολάου ἐπισκόπου BaFaQ Νικολάου ἀρχιεπισκόπου S καὶ θαυματουργοῦ Νικολάου ἀρχιεπισκόπου Sa* **6** *ἐπεὶ δέ Ba ἐπεί Q καὶ ἐπεί S καὶ ἐπειδή Sa* unleserl *Fa* | *χριστιανῶν*] *τῶν χρ. Sa* **9** *παρ' αὐτῶν*] *ὑπὸ πάντων Fa* | *τῶν ἄλλων SBa τῶν λοιπῶν Q καὶ ἄλλων Fa τινῶν καὶ ἄλλων Sa* **10** *τοῦ δέ BaFaQ μετὰ δὲ τοῦτο τοῦ SaS* | *καὶ εὐσεβοῦς BaFa* om *SaSQ* **11** *τῶν Ῥωμαίων*] *Ῥωμ. Sa* **13** *συναθροίζεται*] *ἀθροίζεται Q*

*BaFaQ:* **15** *μὲν πολλά Ba πολλὰ μέν FaQ* **16** *ὡς ἡ — δηλοῖ* nach *οὗτος Fa*, dafür nach *θαύματα* add: *ἀνθρωπίνην ἀκοὴν ὑπερβαίνοντα τῷ μεγέθει* **17** *καὶ ἀδίκως — τῆς ζωῆς* om *Fa* **18** *ὡς γὰρ τὸν ἐνστάντα καιρόν BaFa κατὰ γὰρ τὸν καιρόν Q* **19** *καθ' ὃν* om *Ba*

*SaS* μησεν, τὸ τίμιον αὐτοῦ σῶμα τοῖς πιστοῖς καταλιπὼν μύρα βλῦζον μετὰ τῶν ἰαμάτων, ζῶν δὲ καὶ μετὰ θάνατον, χάριν λαβὼν θαυματουργιῶν.

Τελεῖται δὲ ἡ αὐτοῦ σύναξις ἐν τῇ μεγάλῃ ἐκκλησίᾳ.

ἐν φυλακῇ ὄντες ἔμαθον, τὸν ἅγιον εἰς βοήθειαν ἐπεκαλέσαντο, ὑπομνήσαντες αὐτὸν τοιαύτας εὐεργεσίας, ἃς ἐποίησεν, τρεῖς ἄνδρας ἐν τῇ Λυκίᾳ ἀναιρεῖσθαι μέλλοντας διασώσαντα. ὀπτάνεται οὖν ὁ ἅγιος ὄναρ τῷ βασιλεῖ καὶ τῷ ἐπάρχῳ, τὸν μὲν ἔπαρχον ἐπιτιμῶν διὰ τὴν εἰς τοὺς ἄνδρας πρὸς τὸν βασιλέα διαβολήν, τὸν δὲ βασιλέα διδάσκων, ὡς ἀνεύθυνοί εἰσιν καὶ διὰ φθόνον αὐτῷ τῆς καθοσιώσεως ἐγκλήματι ὑπεβλήθησαν· ὅθεν αὐτοὺς λυτροῦται τῆς ἐπικειμένης ἀνάγκης. καὶ ἕτερα πλεῖστα τεράστια ἐκτελέσας καὶ ἱερῶς τὸν ὀρθόδοξον ποιμάνας λαὸν καὶ εἰς βαθὺ γῆρας ἐλήλακὼς πρὸς κύριον ἐξεδήμησεν, οὐδὲ μετὰ τέλος τοῦ ποιμνίου ἐπιλαθόμενος, ἀλλὰ καθ' ἑκάστην ὡς εἰπεῖν ἡμέραν καὶ ὥραν τὰς εὐεργεσίας αὐτοῦ τοῖς δεομένοις ἐπιδαψιλευόμενος. *BaFaQ*

## B. Zusatz in den Synaxarien der Klasse *M*.

1 Πολλῶν δὲ καὶ μεγάλων ὄντων τῶν τοῦ ὁσίου πατρὸς ἡμῶν θαυματουργημάτων, γνωρίμων τε καὶ μὴ τοιούτων, ἑνὸς ἐπιμνησθῆναι βούλομαι. καὶ θαυμαζέτωσαν μὲν αἱ φιλήκοοι ἀκοαὶ τὸ ὑπερβολικὸν τοῦ *MbMh*

---

*S*: **1** τὸ τίμιον αὐτοῦ σῶμα ... μύρα βλῦζον] V. per Mich. c. 41, 9: τὸ δὲ τίμιον αὐτοῦ καὶ μεμυρισμένον ... σῶμα ... ἔβλυσεν εὐθὺς μύρον ... ποριστικὸν ... ἰάσεως. — **5** χάριν — θαυματουργιῶν] vgl. V. p. Mich. c. 42 in: χάρις τῶν θαυμάτων. — **8** μεγάλῃ ἐκκλησίᾳ] die Hagia Sophia in Konstantinopel.

*Ba*: **16** τὰς εὐεργεσίας αὐτοῦ τοῖς δεομένοις] Vita per Mich. c. 42, 17 τῶν αὐτοῦ εἰς τοὺς δεομένους εὐεργεσιῶν.

**19** Der Text B folgt in *MbMhMv* auf den Text A, der den Typus *Ba* aufweist. — **21/1** θαυμαζέτωσαν — ἀπιστείτωσαν, vgl. Enc. Meth. c. 40, 1.

---

*SaS*: **1** τίμιον αὐτοῦ σῶμα *Sa* σῶμα αὐτοῦ *S* **3** βλῦζον *Sa* βλύζων (= βλῦζον?) *S* **4** ζῶν δέ *Sa* ζῶν τε *S* **9** μεγάλῃ *Sa* ἁγιωτάτῃ μεγάλῃ *S*

*BaFaQ*: **1** ἔμαθον *Ba* om *FaQ* **2** ὑπομνήσαντες *BaFa* ὑπομνησθέντες *Q* | αὐτόν *BaQ* αὐτῷ *Fa* | τοιαύτας *Ba* τοιαύτης *Fa* τῆς *Q* **3** ἃς *Ba* ἧς *FaQ* | τρεῖς ἄνδρας *BaFa* ἐπὶ τοῖς τρισὶν ἐκείνοις τοῖς *Q* **4** μέλλοντας διασώσαντα (in διασώσας korr Delehaye) *BaFa* μέλλουσι καὶ θεὸς οὐκ ἠμέλει *Q* **5** οὖν *BaFa* γάρ *Q* | ὄναρ *Ba* om *FaQ* | τῷ βασιλεῖ καὶ τῷ ἐπάρχῳ om *Q* **6** τὴν — διαβολήν] τῆς διαβολῆς *Q* **9** αὐτῷ τῆς *Ba* τῷ τῆς *FaQ* **14** τέλος *Ba* τέλους *FaQ* | ἐπιλαθόμενος *BaFa* ἐπιλανθανόμενος *Q* **16** τὰς εὐεργεσίας αὐτοῦ *BaFa* αὐτοῖς *Q*

**19** An Stelle von c 1 bietet *Mv* folgende Überleitung: καὶ νῦν δέ, ὡς τότε, ὁ αὐτὸς θεὸς δι' αὐτοῦ πλεῖστα θαύματα ἐνεργεῖ. καὶ οἱ ἐκ πίστεως ἀδιστάκτως ἐξαιτούμενοι οὐκ ὀλίγα ταῦτα, ἀλλὰ καὶ μείζονα καὶ οὕτως ἔχοντα θαυματουργήματα λαμβάνουσιν· ὥσπερ καὶ νῦν τοιοῦτόν τι γέγονε παρὰ τοῦ τρισμάκαρος πατρὸς ἡμῶν Νικολάου | δέ om *h* | θαυματουργημάτων *b* θαυματουργιῶν *h*

Mb Mh θαύματος, ἀπιστείτωσαν δὲ μηδαμῶς, ὡς ἀδύνατον ὑπονοοῦσαι τοιοῦτόν τι μεγαλεῖον ἐν ταῖς ἡμέραις ἡμῶν γενέσθαι. ἀδυνατεῖ γὰρ τῷ θεῷ οὐδέν. ὁ γὰρ τοῦ ποτε γεγονότος μεταρσίου Ἀββακοὺμ τοῦ προφήτου θεός· τῆς ἐν τῷ τάφῳ βληθείσης ὑπὸ τοῦ Γότθου κόρης καὶ ἀπὸ Ῥώμης μιᾷ νυκτὶ εἰς Ἔδεσαν διὰ τῶν ἁγίων ὁμολογητῶν εὑρεθείσης· τοῦ ἀπὸ τῆς φυλακῆς τῆς ἐν τῇ τῶν Ἀγαρηνῶν χώρᾳ ἁρπαγέντος νέου διὰ τοῦ μεγαλομάρτυρος Θεοδώρου τοῦ Τήρωνος καὶ ἐν τῷ Βυζαντίῳ μιᾷ νυκτὶ διασωθέντος· τοῦ ὑπὸ τοῦ πανενδόξου μάρτυρος Γεωργίου ἀπὸ Κρήτης ἁρπαγέντος νέου, ἔτι ἐν τῇ χειρὶ κύλικα οἴνου κατέχοντος καὶ ἐν δείπνῳ πολυτελεῖ τῷ ἀνακεκλιμένῳ ἀμηρᾷ προσάγοντος, μήπω τῆς ἡμέρας τῷ σκότει ἐπικαλυφθείσης, καὶ τῇ ἐν Μιτυλήνῃ μητρὶ παραστάντος καὶ τὸν κύλικα τοῦ οἴνου ἐπιδιδόντος — καὶ τότε καὶ νῦν ὁ αὐτὸς θεός ἐστι, καὶ οἱ ἐκ πίστεως ἀδιστάκτως ἐξαιτούμενοι αὐτὸν οὐκ ὀλίγοι. καὶ εἰ τοιαῦτα καὶ μείζονα οἱ οὕτως ἔχοντες θαυματουργήματα λαμβάνουσιν, οὐδὲν καινόν, εἰ τοιοῦτόν τι γέγονε καὶ παρὰ τοῦ τρισμάκαρος πατρὸς ἡμῶν Νικολάου.

Mb Mb Mh Ἦν γάρ τις ἀνὴρ εὐλαβὴς ἐν τῷ Βυζαντίῳ, καὶ ἐν κυρίῳ Ἰησοῦ Χριστῷ πιστὸς καὶ τὸν ὅσιον πατέρα ἡμῶν Νικόλαον ὑπερβαλλόντως φιλῶν καὶ φιλούμενος. οὗτός ποτε πρὸς ἑτέραν χώραν διὰ πλοὸς ἀφικέσθαι βουληθείς, δουλείας αὐτὸν ἀναγκαίας κατεπειγούσης, ἀπελθὼν ἐν τῷ ναῷ τοῦ ἁγίου προσηύξατο κατὰ τὸ εἰωθός· καὶ τοὺς οἰκείους προσγενεῖς τε καὶ φίλους ἀσπασάμενος ἐπέβη τῷ πλοίῳ. περὶ δὲ ὥραν ἑνάτην τῆς νυκτός, πνεύματος ἑτέρου ἀντιπνεύσαντος, ἀνέστησαν μεταβαλεῖν τὰ ἱστία. συνανέστη δὲ καὶ ὁ εὐλαβέστατος οὗτος ἀνὴρ πρὸς χρείαν ὕδατος. **2 Thauma de Demetrio**

**2** ἀδυνατεῖ — οὐδέν, vgl. Job. 42, 2. — **3** Ἀββακούμ, Dan. Bel. 36. — **4** κόρης, das berühmte Entrückungswunder der Edessenischen Bekenner (ὁμολογηταί): v. Gebhardt-v. Dobschütz, Die Akten der Ed. Bekenner Gurjas, Samonas u. Abibos, 1911, S. 148—199; das Thauma spricht nicht von Rom, sondern von dem Gothenlande. — **7** Θεοδώρου, vgl. das Thauma in des Theodoros Pediasimos ἔκθεσίς τινων θαυμάτων τῶν ἁγίων μαρτύρων Θεοδώρων, Theodori Pediasimi quae exstant ed. M. Treu, 1899, p. 18—20, wo freilich statt von Agarenern von Persern u. statt von Byzanz von einer κώμη die Rede ist. — **8** Γεωργίου, s. den oben S. 198 abgedruckten Text. — **16** Vorlage für c. 2—4 ist das Thauma de Demetrio, Thaumata Tria c. 2—4; vgl. die der unseren parallele Fassung Βίος ἐν συντόμῳ c. 19—22.

**1** ὡς om *b* | ὑπονοοῦσαι *h* ὑπονοήσασαι *b* | τοιοῦτον om *h* **5** διά *h* ὑπό *b* **6** μεγαλομάρτυρος *h* μεγάλου μάρτ. *b* **8** πανενδόξου *h* τροπαιοφόρου καὶ ἐνδοξοτάτου *b* **10** προσάγοντος *b* προσαγαγόντος *h* **11** τῇ vor μητρί *b* | τοῦ οἴνου *b* μετὰ τ. οἴ. *h* **12** ὁ αὐτός *h* αὐτ. *b* **13** ἀδιστάκτως *h* καὶ ἀδ. *b* | αὐτόν om *h* | καὶ μείζονα *b* ἢ μ. *h* **14** εἰ om *b* **16** ἦν — εὐλαβής] ἀνὴρ γάρ τις εὐλ. ἦν *v* | καὶ ἐν — Χριστῷ] ἐν Χριστῷ *v* **18** καὶ φιλούμενος om *h* ὑπ' αὐτοῦ add *b* **19** βουληθείς] βουλόμενος *v* | αὐτὸν — κατεπειγούσης] ἕνεκά τινος *h* | ἀπελθών] δέ add *b* **20** εἰωθός] αὐτοῦ add *v* | τοὺς — ἀσπασάμενος om *h* **21** ἐπέβη *v* ἐμβάς *bh* | δέ om *bh* **22** τῆς νυκτὸς — ἑτέρου *h* τῆς νυκτός *v* τῆς ἡμέρας ἀπέπλευσαν· ἐπιτηδείου τυχόντες τοῦ πνεύματος ἔχαιρον, ἀλλὰ περὶ τρίτην ὥραν τῆς νυκτὸς ἑτέρου *b* | πνεύματος — ἀντιπνεύσαντος nach ἱστία *v* | ἀνέστησαν] οἱ τοῦ πλοίου add *b* **23** συνανέστη] συνανέστησε *b* | οὗτος om *b* | χρείαν ὕδατος] ἔκκρισιν κύστεως *b* (von *v* nicht in diesem Sinne gedeutet, vgl c 3, 18 λαβεῖν ὕδωρ)

**Thauma de Demetrio**

ἀσχολουμένων δὲ πάντων πρὸς τὴν τῶν ἱστίων μεταβολήν, συμποδισθείς, οἷα φιλεῖ συμβαίνειν, ἀπερρίφη εἰς τὸ πέλαγος κατὰ τὸ μέσον τῆς θαλάσσης. κἀκεῖνοι μέν, σκοτίας οὔσης καὶ τοῦ πνεύματος σφοδροτέρως ἐπὶ τὰ πρόσω βιάζοντος, μὴ δυνάμενοί τι διαπράξασθαι, τὸν τοῦ ἀνδρὸς ἀπωδύροντο πικρότατον θάνατον. ὁ δέ γε, μεθ' ὧν ἐνδέδυτο τῇ θαλάσσῃ ἀπορριφεὶς καὶ γενομένων τούτων πλησιεστάτων τοῖς ὕδασι, πρὸς τὸν πυθμένα τοῦ πελάγους καταποντισθεὶς Ἅγιε Νικόλαε, βοήθει μοι' εἶπεν. ἐπὶ πολὺ δὲ τὴν φωνὴν ἀνακράζων, — ὦ τοῦ θαύματος· ὡς ἀκατανόητα τὰ θαυμάσιά σου, κύριε — εὑρέθη μέσον τοῦ οἴκου αὐτοῦ, δοκῶν ἐν τῷ βυθῷ ἑστάναι.

3 Οἱ δὲ γειτονοῦντες, τῶν φωνῶν ὡς ἤσθοντο, ἀνέστησαν· ὡσαύτως καὶ οἱ ἐν τῷ οἴκῳ αὐτοῦ φῶτα ἀνάψαντες, συνελθόντων καὶ τῶν ἔξωθεν γειτόνων, εἶδον αὐτὸν μέσον τῆς οἰκίας ἑστῶτα καὶ κράζοντα καὶ τοὺς χιτῶνας, οὓς ἐνεδέδυτο, θαλάσσιον καταρρέοντας ὕδωρ. καὶ ἐνεοὶ γεγονότες ἐξέστησαν. ὁ δέ· Ὦ ἀδελφοί, τί ἐστι τὸ ὁρώμενον; ἐγὼ γὰρ οἶδα ἀκριβῶς, ὅτι πάντας ὑμᾶς ἐνάτῃ ὥρᾳ ἀσπασάμενος, τῷ πλοίῳ ἐμβὰς ἀπέπλευσα. καὶ αἰσίου ἀνέμου πνεύσαντος, ἐφ' ἱκανὸν τὸν πλοῦν διηνύσαμεν. περὶ δὲ δευτέραν φυλακὴν τῆς νυκτὸς ἢ καὶ τρίτην, ἐν τῷ πλοίῳ δι' ὕδωρ ἑστώς, συμποδισθεὶς ὑπὸ τῶν ναυτῶν ἐν τῇ θαλάσσῃ ἀπερρίφην καὶ εἰς βοήθειαν τὸν ἅγιον Νικόλαον ἐπεκαλούμην. ποῦ δὲ νῦν εἰμι, ἀγνοῶ· ὑμεῖς οὖν εἴπατέ μοι, ὅτι ἐξεστηκώς εἰμι καὶ ἄλλος ἐξ ἄλλου γέγονα.' οἱ δέ, τῶν εἰρημένων νουνεχῶς ἀκροασάμενοι τό τε θαλάσσιον ὕδωρ καταρρέον ἐκ τῶν χιτώνων ὁρῶντες, ἐξεπλάγησαν, ἐννοοῦντες τὸ παράδοξον τοῦ θαύματος. καὶ σὺν αὐτῷ χαίροντες καὶ δακρύοντες, ἐπὶ πολὺ τὸ «Κύριε ἐλέησον» ἔκραζον. εἶθ' οὗτος, ἀποδυσάμενος καὶ ἕτερα ἀμφιασάμενος, τὸν ναὸν τοῦ ἁγίου Νικολάου κατέλαβε καὶ τὸ λοιπὸν τῆς νυκτὸς ἐκεῖσε διεβίβασε, καὶ προσπίπτων μετὰ δακρύων, ἐκλιπαρῶν, ἀντιβολῶν τὴν εὐχαριστίαν μετ' ἐκπλήξεως ἀπεδίδου. ὄρθρου δὲ ἤδη φθάσαντος καὶ τοῦ συνήθους λαοῦ συναθροισθέντος, ὡς ἅπαντες τῶν

---

25 Das Ende von c. 3 u. c. 4 sind Weiterbildung der Vorlage.

---

**2** κατὰ — θαλάσσης om *h* **3** σφοδροτέρως *v* σφοδροτάτως *b* om *h* **5** πικρότατον om *h* | τῇ] ἐν τῇ *h* **6** τούτων] ὑπὸ τ. *b* | πλησιεστάτων] πλήρη *h* **7** εἶπεν] ἐπεβόα *b* **8** δὲ τὴν φωνὴν ἀνακράζων] δὲ τ. φ. ἀνακράζοντος *v* δὲ ἀνακράζων *h* οὖν τὰς τοιαύτας φωνὰς κράζοντος *b* **12** συνελθόντων καὶ τῶν — γειτόνων *b* συνελθόντες καὶ οἱ — γειτονοῦντες *v* om *h* **13** τῆς οἰκίας] τοῦ οἴκου *h* | τοὺς χιτῶνας] τῶν χιτώνων *b* **14** ἐνεδέδυτο] ἐν τῇ θαλάσσῃ add *v* | καὶ — ἐξέστησαν om *b* τε καὶ ἔφριξαν add *v* **15** ἀδελφοί] εἶπε add *b* | γάρ] μέν *b* **16** ὑμᾶς] ὑμ. ὀψέ *v* | ὥρᾳ] τῆς ἡμέρας add *h* **18** ἢ καὶ τρίτην om *b* | δι' ὕδωρ ἑστώς *h* δι' οὔρων ἑστώς ἔκκρισιν *b* σταθεὶς διὰ τὸ λαβεῖν ὕδωρ *v* **19** συμποδισθείς om *h* **20** ἐπεκαλούμην *v* ἀνεκ. *h* ἐκαλ. nach βοήθειαν *b* **21** οὖν om *v* | ὅτι] ἐγὼ γάρ *h* | καὶ — γέγονα om *h* **23** ἐξεπλάγησαν] ἐξεπλήσσοντο *h* **24** ἐπὶ πολύ om *h* **25** οὗτος *v* οὕτως *bh* **26** Νικ. om *b* **27** καὶ προσπίπτων *b* προσπ. *vh* | ἐκλιπαρῶν om *h* **28** τήν] καὶ τήν *v* | ἀπεδίδου] ἀποδιδούς *h* **29** ὡς] τὸ θαῦμα πᾶσιν κατάδηλον γέγονεν· ὡς οὖν *v*

Thauma de Demetrio

*Me Mb Mh* ἡδυπνόων ἐκείνων ἀρωμάτων ἐνεπλήσθησαν τῶν εἰς εὐχαριστίαν τοῦ ἁγίου παρὰ τοῦ ἀνδρὸς προσαχθέντων, ὁλόφωτον δὲ καὶ τὴν ἐκκλησίαν ἑωρακότες, ἐπυνθάνοντο, τίς ἡ αἰτία τοῦ δράματος. καὶ μαθόντες ἐξέστησαν, τὸν θεὸν δοξάζοντες καὶ τὸν ἅγιον εὐφημοῦντες.

Τὸ ἐξαίσιον δὲ τοῦτο καὶ ὑπερφυὲς ὄντως μεγαλεῖον, εἰς πᾶσαν τὴν Κων- **4**
σταντίνου μεγαλόπολιν διαδραμὸν εἰς ὦτά τε τοῦ τότε κρατοῦντος βασιλέως φθάσαν καὶ τοῦ τὴν μεγάλην ἐκκλησίαν τοῦ θεοῦ τῷ ἀρχιερατικῷ θρόνῳ κοσμοῦντος, ἐπὶ συνεδρίου τὸν ἄνδρα καλέσασθαι ἀνέπεισε. παραστάντος οὖν τούτου καὶ ἐπὶ παρουσίᾳ πολλῶν συνελθόντων διηγησαμένου, ὅπως τε καὶ τίνα τρόπον αὐτῷ τὸ ἐξαίσιον καὶ ὄντως ἀκατανόητον τοῦτο τερατούργημα γέγονεν, ἅπαντες ἐξεβόησαν· *Μέγας εἶ, κύριε, καὶ θαυμαστὰ τὰ ἔργα σου, καὶ οὐδεὶς λόγος ἐξαρκέσει πρὸς ὕμνον τῶν θαυμασίων σου.* λιτὴν δὲ καὶ ἀγρυπνίαν διαλαλήσαντες καὶ πανδημεὶ συναθροισθέντες εἰς τὸν ναὸν τοῦ ἁγίου ἀπῆεσαν, δοξάζοντες καὶ εὐλογοῦντες τὸν θεὸν καὶ τῷ πιστῷ αὐτοῦ θεράποντι τὴν εὐχαριστίαν ἀπονέμοντες.

---

**11** *μέγας — ἔργα σου*, vgl. Psalm. 85 (86), 10.

**1** *ἐκείνων* om *h* | *τοῦ ἁγίου* om *b Νικ.* add *v* **3** *τίς*] *τὸ τίς h* **4** *δοξάζοντες*] *ἐδόξαζον h* | *εὐφημοῦντες*] *ἀνευφήμουν h* **5** *δέ*] *τοίνυν v* **6** *μεγαλόπολιν*] *πόλιν b* | *διαδραμόν*] *διαδραμών b* | *βασιλέως* om *h* **7** *φθάσαν*] *φθάσας b* | *μεγάλην*] *τότε* add *v* **8** *κοσμοῦντος*] *κατακοσμ. b* **9** *παρουσίᾳ h παρρησίᾳ vb* | *πολλῶν — διηγησαμένου*] *ἐλθόντων πολλῶν τῶν διηγησαμένων b* **10** *αὐτῷ v αὐτό b* om *h* | *καὶ — ἀκατανόητον* om *h* **11** *τερατούργημα*] *θαῦμα h* **12** *καὶ οὐδεὶς — σου* om *h* **13** *διαλαλήσαντες*] *λαλ. v* **15** *πιστῷ αὐτοῦ*] *τούτου πιστῷ h*

## Handschriften:

*A* = Ambrosianus F 99 sup. saec. XIII.
*B* = Ambrosianus C 92 sup. saec. XIV.
*G* = Angelicus B 2. 2 saec. XII.
*S* = Scorialensis Gr. *T* II 9 saec. XI.
*W* = Vindobonensis theol. Graec. 60 saec. XII.

## Selbständige Thaumata:

I. Praxis de tribus filiabus, c. 25—27. Inhalt s. o. S. 111.
II. Praxis de navibus frumentariis in mari, c. 34. Inhalt s. o. S. 151.
III. Praxis de stratelatis, c. 36—40. Inhalt s. o. S. 67.
IV. Praxis de nautis, c. 43. Inhalt s. o. S. 111.
V. Praxis de navibus frumentariis in portu, c. 44. Inhalt s. o. S. 111.
VI. Thauma de Artemide, c. 58. Inhalt s. o. S. 111.
VII. Thauma de presbytero Mitylenensi, c. 59—60. Inhalt s. o. S. 151.

# IX. VITA COMPILATA.

*Γέννησις, ἀνατροφή, πολιτεία καὶ βίος θεοφιλὴς καὶ τῶν θαυμάτων μερικὴ διήγησις τοῦ μεγάλου ἐν ἀρχιερεῦσι θεοῦ καὶ ἐν θαυματουργίαις περιωνύμου Νικολάου, ἀρχιεπισκόπου γενομένου Μύρων τῆς Λυκίων ἐπαρχίας.*

*WAB* 5 Ἅπαντας μὲν ἁγίους καὶ θεοῦ θεράποντας ἐκλεκτοὺς ἐπαινεῖσθαί τε 1 **Prooemium N.'s überragende Größe**
καὶ τιμᾶσθαι παρὰ πάντων δίκαιον πέφυκε καὶ τὰς τούτων μνήμας μετ' ἐγκωμίων γίνεσθαι, κατὰ τὸν θεοπάτορα, προφήτην καὶ βασιλέα Δαβίδ· ἐξαιρέτως δὲ τοὺς μᾶλλον τῶν ἄλλων ἔργῳ καὶ λόγῳ διαπρέψαντας καὶ θαυμάτων μεγίστοις σημείοις καὶ τέρασιν εἰσέτι καὶ νῦν διαλάμποντας· 10 καὶ τούτων πάλιν τοὺς ἐπισημοτέρους τε καὶ λαμπροτέρους τῆς ἀνθρωπίνης ἐπικουρίας καὶ προστασίας ἐκ θεοῦ δοθέντας προνοητὰς καὶ συλλήπτορας. ὧν εἷς ἐστι καὶ πρῶτος καὶ μόνος ὑπὲρ ἄλλους Νικόλαος, ὁ μέγιστος ἐν ἀρχιερεῦσι θεοῦ φωστὴρ ἔν τε θαυματουργίαις περιβόητος καὶ ἐν προστασίαις ἐξάκουστος, οὗπερ τὸ μέγα καὶ πολυθρύλλητον τῆς 15 θερμῆς ἐπικουρίας ὄνομα ἀπὸ περάτων ἕως περάτων τῆς οἰκουμένης κηρυττόμενον μεγαλύνεται καὶ δοξάζεται. ἅπας γὰρ ὁ περίγειος κόσμος, εὐαγγελικῶς εἰπεῖν, ὀπίσω τῆς ἐκείνου μεγάλης προστασίας πορεύεται καὶ τῆς αὐτοῦ περὶ πάντα προνοίας καὶ συμπαθείας ἀφθόνως ἐπαπολαύει τὴν μέθεξιν. πᾶσα γὰρ φυλὴ καὶ γλῶσσα, πᾶσα ἡλικία καὶ πᾶν γένος 20 ἀνθρώπων τοῦτον ἐπίκουρον ἐν συμφοραῖς καὶ ῥύστην ἐν περιστάσεσιν ἐπιγράφεται. τίς γὰρ βροτῶν, κατὰ γῆν ἐν ἀνάγκαις ἐξεταζόμενος ἢ κατὰ 2
θάλασσαν κινδύνοις περικρατούμενος, οὐκ ἐπὶ Νικόλαον καταφεύγει τὸν μέγιστον καί, τοῦτον μεσίτην πρὸς θεὸν καὶ προστάτην ὡς σωτῆρα προβαλλόμενος, εὐθὺς τῶν αἰτήσεων πέρας οὐ κατάλληλον δέχεται; τίς φυλα- 25 καῖς συγκλειόμενος ἢ συκοφαντίαις πονηρῶν ἀνδρῶν ἁλισκόμενος, τὸ

---

**6** *μνήμας μετ' ἐγκωμίων*, vgl. Prov. 10, 7. — **16/17** *κόσμος . . . ὀπίσω — πορεύεται*: Encomium Methodii c. 33, 22; auf welche Stelle spielt *εὐαγγελικῶς εἰπεῖν* an? *πορεύθητε ὀπίσω* Luc. 21, 8? — **21/2** (S. 212) *τίς γὰρ — ἐκομίσατο*: Enc. Meth. c. 33, 23—28.

---

**1** *καὶ βίος WA* βίος *B* **2** *μερικὴ* om *W* | *ἐν ἀρχιερεῦσι WB ἀρχιερέως A* **5** *ἅπαντας AB πάντας W* **7** *καὶ βασιλέα* om *B* **9** *εἰσέτι WB ἔτι A* **10** *καὶ τούτων WB τούτων A* **11** *ἐπικουρίας WA ἐπ. τε B* **13** *ὁ μέγιστος* om *B* **14** *ἐν προστασίαις AB προστ. W* | *οὗπερ WA οὕτινος B* **16** *κηρυττόμενον WB τρανῶς κ. A* | *γάρ* om *A* **17** *ἐκείνου μεγάλης . . . καὶ τῆς αὐτοῦ W μεγ. αὐτοῦ . . . καὶ τῆς ἐκείνου AB* **18** *ἐπαπολαύει WA ἀπολ. B* **21** *κατὰ γῆν* om *B* | *ἢ κατὰ — περικρατούμενος* om *B* **23** *θεόν WA τὸν θ. B* **24** *οὐ* om *A*

*Νικολάου ἐπικαλεσάμενος ὄνομα, οὐ τὴν λύσιν ὡς τάχιστα τῶν λυπηρῶν* WAB
*ἐκομίσατο; καθ' ἑκάστην γὰρ οὕτος ἐντυγχάνων θεῷ ὑπὲρ τῶν αὐτὸν*
*ἐπιβοωμένων ἐν θλίψεσι, πολυειδῶς τε καὶ πολυμερῶς τὰς εὐεργεσίας*
*τούτοις ἀεὶ διανέμων οὐ παύεται· ἀλλὰ κἂν ἐν εἰκόνι γραφῇ, κἂν εὐχῇ*
*παραληφθῇ, κἂν ἁπλῶς ἐπικληθῇ, φθάνει πανταχοῦ, θαυματουργεῖ διὰ*
*παντός, ἐνεργεῖ διὰ πάντων ἀδιαλείπτως ἑκάστοτε, τοὺς ἐν νόσοις θερα-*
*πεύων, τῶν ἐν ἀνάγκαις προϊστάμενος, τοὺς ἐν θλίψεσιν ἐξαιρούμενος,*
*τοῖς πᾶσι πάντα γινόμενος, ἵνα πάντας σώσῃ καὶ μηδεὶς ἀπέλθῃ λυπού-*
*μενος ὁ τὴν αὐτοῦ ταχίστην βοήθειαν ἐπικαλεσάμενος.*

Trotzdem noch keine vollständige Vita

3 *Τούτων οὕτως ἐχόντων καὶ παρὰ παντὸς τοῦ κόσμου ἀναμφιλέκτως*
*μαρτυρουμένων, ὡς ὑπ' αὐτοῦ πάντων εὐεργετουμένων, ἐχρῆν πάντας*
*τοὺς ἔργῳ καὶ λόγῳ σοφοὺς ἐν γνώσει τε καὶ ἀληθείᾳ ἐπιστήμονας πρὸς*
*τὴν τοῦ κοινοῦ τοῦδε προστάτου εὐφημίαν διαναστῆναι, καὶ τὰς γλώσσας*
*κινῆσαι πρὸς ἐγκωμίων ὑπόθεσιν, καί, καθ' ὅσον οἷόν τε ἕκαστον, ἐπαι-*
*νέσαι τὸν ἄνδρα, τὸ πάσης τῆς οἰκουμένης περιήχημα καὶ καλλώπισμα·*
*διηγουμένους τὰ ἀπ' ἀρχῆς αὐτῆς, τῆς κατ' ἐπαγγελίαν ἱερωτάτης συλ-*
*λήψεώς τε καὶ ἀποτάξεως αὐτοῦ, ἀνατροφῆς τε καὶ πρὸς βίον λαμπρὸν*
*καὶ ὑψηλὸν αὐτοῦ ἐπιδόσεως· ἔτι γε μὴν καὶ τὰ τῶν μεγίστων αὐτοῦ*
*τεραστίων θαύματα, ἅτινα ἐν σαρκὶ περιὼν ἔτι ὁ τοῖς ἀσωμάτοις ἐν*
*σώματι συναμιλλώμενος ἐν τῷ τῇδε βίῳ πολιτευόμενος ἐπεδείξατο, πρὸς*
*τούτοις ἀκολούθως ἐκθέσθαι, καὶ τὰ μετὰ τὴν ἐνθένδε αὐτοῦ σεβασμίαν*
*μετάστασιν καὶ πρὸς κύριον ἐκδημίαν — ἢ ἐνδημίαν εἰπεῖν οἰκειότερον;*
*— πεπραγμένα αὐτῷ ἐξαίσια καὶ θαυμαστὰ μεγαλουργήματα· εἶθ' οὕτως*
*ἐπὶ τέλει προσθεῖναι καὶ τὰ μέχρι τοῦ νῦν καθ' ἑκάστην καὶ εἰς ἀεὶ*
*γινόμενα ὑπ' αὐτοῦ καὶ οὐδέποτε παυσόμενα παράδοξα τεράστια καὶ ἀκοὴν*
*καταπλήττοντα· καὶ οὕτως εἰς μίαν ἁρμονίαν καὶ τάξιν ἀκολούθως ἐπι-*
*συνάψαι τῷ λόγῳ τὰ τῷ μακρῷ χρόνῳ διεστηκότα εἰς δόξαν τοῦ θεοῦ, τοῦ*
*ἀεὶ δοξάζοντος τοὺς δοξάζοντας αὐτὸν ἁγίους, εἰς ἔπαινόν τε καὶ τιμὴν τοῦ*
*μεγίστου αὐτοῦ θεράποντος Νικολάου, καὶ πρὸς ὠφελείας ζῆλον καὶ*
4 *μίμησιν ἔνθεον τῶν φιλευσεβῶς ἀκουόντων. καθὼς φαίνεται πεποιηκὼς*
*ὁ τῆς ὄντως ἀθανασίας φερώνυμος καὶ μέγας ποιμὴν Ἀθανάσιος εἰς τὸν*

---

2/9 *καθ' ἑκάστην — ἐπικαλεσάμενος*: Enc. Meth. c. 34, 1—8. — 8 *τοῖς πᾶσι — σώσῃ*, vgl. 1 Cor. 9, 22. — 28 *δοξάζοντος — δοξάζοντας*, vgl. 1 Reg. 2, 30.

---

**1** *λυπηρῶν WA συμφορῶν B* **2** *αὐτόν* om *B* **5** *ἐπικληθῇ WA παρακλ. B* **7** *τῶν ἐν ἀνάγκαις WA τοὺς ἐν ἀν. B* **8** *ἀπέλθῃ WA ἐξέλθῃ B* **9** *ταχίστην WA ταχεῖαν B* **10** *τούτων WA τοιούτων B* | *παρά WA διά B* **11** *εὐεργετουμένων WA ἐνεργουμένων B* **12** *ἀληθείᾳ AB ἀληθείας W* **13** *προστάτου* om *W* **15** *περιήχημα καὶ καλώπισμα WA περιήχισμα καὶ καλωπισμένα B* **16** *διηγουμένους*] *διηγούμενος WB διηγουμένου* (?) *A* | *τὰ ἀπ' AB τὰς ἀπ' W* | *αὐτῆς WB αὐτοῦ A* **17** *πρός W τὸ πρός B, A* unleserl **18** *αὐτοῦ ἐπιδόσεως WA τῆς αὐτοῦ ἐπ. B* **20** *ἐν τῷ WA καὶ τό B* **21** *τὰ μετὰ τὴν ἐνθένδε W μετὰ τ. ἐνθ. A τὰ τὴν ἐντεῦθεν B* **22** *ἐνδημίαν WA ἐνδημία B* **24** *καὶ τά WA κατά B* **25** *οὐδέποτε*] *οἶμαι* add *A* **26** *ἀκολούθως* om *W* **27** *τοῦ θεοῦ AB μὲν θεοῦ W* **29** *ὠφελείας ζῆλον WA ὠφέλειαν καὶ ζῆλον B*

WAB βίον καὶ τὰ θαύματα τοῦ ὁσίου πατρὸς ἡμῶν Ἀντωνίου τοῦ μεγάλου καὶ πρώτου ἀσκητοῦ· ὡσαύτως καὶ Γρηγόριος, ὁ γρήγορος ἀληθῶς νοῦς, ὁ τῆς Νυσσαέων πρόεδρος ἐκκλησίας, εἰς τὸν τοῦ ὁμωνύμου αὐτοῦ καὶ ὁμοτρόπου Γρηγορίου τοῦ θαυματουργοῦ βίον καὶ τὰ τούτου Μωσαϊκὰ καὶ ξένα ὄντως σημεῖα καὶ τέρατα, καὶ ἕτεροι πολλοὶ συγγραφεῖς καὶ ἱστοριογράφοι, πολλῶν ἁγίων καὶ θαυμασίων ἀνδρῶν βίους καὶ θαύματα συγγραφικοῖς χαρακτῆρσιν ἐκθέμενοι, ὥσπερ ἐμψύχους εἰκόνας εἰς μίμησιν ψυχωφελῆ τῶν ἐντυγχανόντων καὶ εἰς τιμὴν τῶν ἐπαινουμένων προὐτέθεικαν. νυνὶ δὲ τοῦτο αὐτὸ οὔπω μέχρι τοῦ παρόντος παρά τινος γεγενημένον ὁρῶν, οὐ τῶν πάλαι, οὐ τῶν μετέπειτα καὶ μέχρι τοῦ δεῦρο ἐπὶ σοφίᾳ καὶ κάλλει λόγων διαβεβοημένων ἀνδρῶν, περὶ τὸν ἰσάγγελον καὶ ὑπερθαύμαστον βίον τοῦ τῆς νίκης φερωνύμου Νικολάου, ἀθυμίᾳ καὶ θλίψει πολλῇ συνέχομαι· τοιούτου καὶ τηλικούτου ἀνδρὸς βίον, ἔν τε θεωρίᾳ καὶ πράξει καὶ θαύμασι πάντων τῶν ἁγίων ὑπερεξέχοντος, ἐπὶ τοσοῦτον παρεωραμένον ⟨ὁρῶν⟩ χρόνον καὶ παρ' οὐδενὸς τῶν ἁπάντων τὴν προσήκουσαν εἰσέτι καὶ νῦν κατὰ τάξιν διήγησιν ἁρμοζόντως δεξάμενον. εἰσὶ μὲν γάρ, εἰσὶ πολλοὶ τῶν τε παλαιῶν καὶ νέων ἀνδρῶν, οἱ μὲν ἐγκωμιαστικοῖς λόγοις τὸν περιβόητον τοῦτον καὶ μέγαν προστάτην Νικόλαον τιμήσαντες, οἱ δὲ μερικήν τινα τοῦ βίου καὶ τῶν αὐτοῦ θαυμάτων διήγησιν ποιησάμενοι· ἕτεροι δὲ τῆς θαυμασίας πράξεως αὐτοῦ ἰσχνῶς ἐπιμνησθέντες, ἣν ἐξαισίως περὶ τοὺς ἀθῴους τρεῖς ἄνδρας ἐν τῇ Λυκίων ἐπαρχίᾳ εἰργάσατο, ἔτι δὲ καὶ ἐν τῇ τοῦ Βυζαντίου μεγαλοπόλει περὶ τοὺς ⟨περὶ⟩ Νεπωτιανὸν ἀναιτίους στρατηλάτας ἀγγελικῷ τῷ τάχει τῆς αὐτοῦ ἐνθέου ἐπιστασίας παραδόξως ἐνήργησεν. οὐδεὶς μέντοιγε τούτων ὡς φθάσας εἰπὼν εὑρέθη τὰ ἀπ' ἀρχῆς αὐτῆς τοῦ θαυμασίου βίου αὐτοῦ καὶ μέχρι τέλους τῆς μακαρίας τούτου βιοτῆς, ἔτι γε μὴν καὶ τὰ μετὰ τὸ τέλος αὐτοῦ παράδοξα θαύματα ἀκολούθως καὶ κατὰ τάξιν ἐκθέμενος.

Ὅθεν καὐτὸς ἔγωγε τῆς τοῦ μεγάλου τούτου βοηθείας καὶ θερμῆς προστασίας, ἐν πείρᾳ πολλάκις γεγονώς, ἐν ταῖς ἀνάγκαις παραπήλαυσα, χρεωστής τε μετὰ πάντων καὶ ὀφειλέτης τῆς αὐτοῦ κοσμοσώστου ἐπι- 6 Diesem Mangel will Verf. abhelfen

1 Ἀντωνίου: Athanasius, Vita Antonii, Migne Gr. 26, 837 ss. — 4 Γρηγορίου: Gregor. Nyss., Vita Gregorii Thaumat., Migne Gr. 56, 893 ss. — 20 πράξεως: Praxis de stratelatis, oben S. 67 ff., in unserer Vita c. 36 ss.

3/4 καὶ ὁμοτρόπου *WA* om *B* 4 τοῦ θαυμ. *WA* καὶ θ. *B* 5 σημεῖα *B* καὶ σημ. *W* μυστήρια σημεῖα *A* | συγγραφεῖς — θαύματα om *A* (durch den gleichlautenden Anfang von συγγραφεῖς u. συγγραφικοῖς) 6 πολλῶν ἁγίων — θαύματα om *W* 7 ἐκθέμενοι *WB* ἐνθ. *A* 8 εἰς τιμήν *WA* ἔτι μήν *B* | προὐτέθεικαν *A* προστέθηκαν *WB* 10 ὁρῶν *WA* ὁρῶ *B* 15 nach παρεωραμένον scheint ein Partizip zu fehlen; es ist entsprechend Z 10 ὁρῶν in den Text eingesetzt 17 μὲν γάρ, εἰσὶ πολλοὶ τῶν τε *WA* μὲν πολλοί εἰσι τῶν *B* 22 μεγαλοπόλει *WA* μεγάλου πόλει *B* 23 vor Νεπωτιανόν ist περί oder dergleichen einzusetzen, oder Νεπ. als Glosse zu streichen | ἀναιτίους *WA* πιστούς *B* 25 ὡς *WA* ὁ *B* 27 καὶ κατά *WA* κατά *B* | ἐκθέμενος *AB* ἐκθέσθαι *W* 31 τῆς αὐτοῦ *AB* αὐτοῦ τοῦ *W*

κουρίας καθέστηκα. καίτοι γε πτωχεύων λόγου καὶ γνώσεως ἀμοιρῶν, WAB
πράξεώς τε παντάπασιν ἀρίστης ἀπεσχοινισμένος, τοὐναντίον μὲν οὖν
καὶ κακῶν παντοίων ἀμετρήτῳ βρίθων ἐσμῷ, ὁ μηδέποτε τοιοῦτόν τι ἐπι-
χειρήσας, νῦν μάλιστα προτραπεὶς παρὰ φιλοχρίστων ἀνδρῶν, ὁλοψύχῳ
προθέσει καὶ πάσῃ δυνάμει ἐμαυτὸν ἐπιδίδωμι πρὸς τουτὶ τὸ ἐγχείρημα·
τόν τε ἐμαυτοῦ πόθον, ὃν πάλαι ὤδινον, ὡς δυνατὸν ἀφοσιούμενος, καὶ
τοῖς προτρεψαμένοις πάνυ κεχαρισμένα ποιῶν, καὶ πρό γε πάντων τὸν
κοινὸν προστάτην καὶ μετὰ θεὸν σωτῆρα πάντων ἀντὶ πολλῶν καὶ μεγά-
λων εὐεργεσιῶν μικροῖς καὶ εὐτελέσι δώροις δεξιούμενος καὶ τοῦτον θερα-
7 πεύειν ἐν τούτοις ἐκμηχανώμενος. καί μοι μηδεὶς τῶν παρόντων ἐπιμεμ-
φέσθω ἢ ἐπισκωπτέτω τῷ λόγῳ, ὦ σεμνότατον καὶ φιλευσεβὲς ἀκροατήριον,
ὡς ἀδυνάτων ἐπιχειροῦντι καὶ τοῖς ὑπὲρ δύναμιν ἐπεμβαίνοντι. οὐδὲ γὰρ
ἐξ οἰκείας προθέσεως, προπετείᾳ τινὶ χρησάμενος, τούτοις ἐμαυτὸν ἐπι-
δέδωκα· ἀλλὰ παρ' ἑτέρων προτραπείς, ὡς πρόσθεν εἴρηται, ἄχρι καιροῦ
διανεβαλλόμην, ἐπὶ πολὺ παραιτούμενος τὸ ἐπίταγμα, ὡς μὴ κατ' ἐμὴν
δύναμιν ὄν. ἔπειτα καὶ προσαναγκασθεὶς ὑπ' αὐτῶν καὶ ῥᾳθυμίας ὄκνον
προσονειδισθείς, τὸν ἐκ τῆς παρακοῆς λογισάμενος κίνδυνον καὶ τοῦ τὸ
τάλαντον εἰς γῆν κατορύξαντος ὄλεθρον, πόθῳ τε καὶ φόβῳ τὸν νοῦν
διχῇ μεριζόμενος, μετὰ πολλῆς τῆς διασκέψεως εἰς τούσδε τοὺς ἀγῶνας
κατέστην, πόθῳ μᾶλλον κινούμενος ἢ φόβῳ πειθόμενος, πανταχόθεν
ἐμαυτῷ τὸ ἀκίνδυνον προσεῖναι ἀκριβῶς μάλα σκοπούμενος. εἴτε γὰρ κατ'
ἀξίαν ὁ λόγος τὸ πέρας ἕξει, θέλξει τε πάντως τοὺς ἀκροατάς, τῶν καλῶν
ζηλωτὰς διηγημάτων παρασκευάζων γενέσθαι, καὶ τὴν τοῦ ἐγκωμια-
ζομένου δόξαν καὶ μεγαλειότητα τῷ κατ' ἀξίαν ἐπαίνῳ ὑπερδοξάσει. εἰ
δὲ κατόπιν τοῦ σκοποῦ καὶ τῆς ἐλπιζομένης ἔλθοι προσδοκίας, ὃ πάντως
ἐξ ἀνάγκης συμβήσεται, καὶ ὡσαύτως οἱ μὲν εὐγνώμονες τῶν φιλευσεβῶν
ἀκροαταί, τὰ τῆς προαιρέσεως ἡμῶν μόνης ἀποδεξάμενοι, τῆς τοῦ ἁγίου
χάριτος ὑπερδοξάσουσι τὸ μέγεθος, αὐτός τε λαμπρότερος καὶ ὑψηλότερος
ταύτῃ μᾶλλον ὀφθήσεται, ὡς ἐγκωμίου καὶ λόγου παντός, ἀνθρωπίνης
ἐννοίας καὶ γλώττης ὑπερκείμενος, ὡς ἀσύγκριτον ἔχων τὸ ὑπερέχον
ἀξίωμα.

Vorbemerkungen u. Invokation

8 Ἐπειδὴ δὲ οὕτως εὐλόγως τὰ τῶν μεμψιμοίρων ἀπεσκευασάμεθα
σκώμματα, φέρε δὴ τὸν προτεθέντα καταρτίσωμεν λόγον, τῷ ἁγίῳ τὸν

---

**3** παντοίων *W* ποικίλων *AB* | ἀμετρήτῳ *WA* ἀμετρήτων *B* | ἐσμῷ *W* ἐσμῶν *AB* **4** νῦν *WA* καὶ νῦν *B* **5** τουτὶ τό *WB* τοιοῦτο *A* **6** καὶ τοῖς προτρεψαμένοις om *B* **10** μοι om *A* **11** φιλευσεβές *WA* φιλευσεβῶς *B* **12** ἀδυνάτων *WA* ἀδυνάτοις *B* **14** ἀλλά *W* ἀλλ' ἤ *AB* | προτραπείς *WA* τραπείς *B* **17** λογισάμενος *WB* ἐπιδεικνύμενον *A* **18** τε om *B* **20** κατέστην *WA* καθεκάστην *B* **21** μάλα *WA* μᾶλλον *B* **22** ὁ λόγος — πάντως *WA* τὸ πέρας ἥξει θέλξει πάντας *B* **23** ζηλωτάς om *B* **24** τῷ . . . ἐπαίνῳ *W* τῶν ἐπαίνων *AB* | ὑπερδοξάσει *WA* ὑπερθαυμάσαι *B* **26** συμβήσεται *WA* σύνηθες *B* **29** ταύτῃ *WA* ταύτης *B* | ἀνθρωπίνης *WA* ἀνθρώποις *B* **32** εὐλόγως om *B* **33** προτεθέντα *WA* προθέντα *B* | καταρτίσωμεν *W* om *AB*

WAB ἔπαινον ἐντεῦθεν ἤδη ἐξυφαίνειν ἀπαρξάμενοι, ἵνα μή, τὰ προοίμια μηκύνοντες, δόξωμεν ἐπὶ πολὺ ἐνοχλεῖν τὰς τῶν ἀκουόντων διανοίας. καὶ γὰρ αἰσθανόμεθα πολλοὺς τῶν παρόντων φιληκόων ἀνδρῶν ἐγκρεμαμένους ἤδη καὶ κεχηνότας πρὸς τὴν ἀκρόασιν, καὶ τῆς ἐλπιζομένης ὑποθέσεως τῶν λόγων γλιχομένους ὡς τάχιστα ἐπακοῦσαι, καὶ μεμφομένους τῆς βραδυτῆτος ἡμᾶς, ὅτι μή, συντομωτέρᾳ τῇ τάξει χρησάμενοι, ἐπ' αὐτῆς τῆς πρὸς τὸ λέγειν ἀγωνίας μεθιστάμεθα, ἀλλ', ἐπὶ τῶν προπυλαίων τοῦ διηγήματος ἔξω ἐνδιατρίβοντες, οὐκ εὐθέως ἔνδον τῶν βασιλείων αὐλῶν ἐπιβαίνομεν. τοῦτο δὴ καὶ ποιήσομεν, εἰ καί, μικρὸν ἄνωθεν τῷ προοιμίῳ τοῦ λόγου, ἔνθα τὰ τῆς ἀπολογίας κεῖται, ἐγχρονίσαντες, βραδυτῆτος μέμψιν παρὰ τοῖς πολλοῖς, ὡς εἰκός, ἐγκαλούμεθα. ἀλλὰ νῦν τῆς προκει- 9
μένης ὑποθέσεως ἐφάψασθαι βουλομένοις ἡμῖν εὐχῆς χρεία, ἀγαπητοί, δι' ἧς πᾶς «ὁ αἰτῶν λαμβάνει καὶ ὁ ζητῶν εὑρίσκει καὶ τῷ κρούοντι ἀνοιγήσεται», κατὰ τὴν τοῦ κυρίου φωνήν. καὶ νῦν γε μάλιστα ἁρμόδιος αὕτη παραλαμβανομένη κριθήσεται πρὸς τὸ παρὸν τοῦτο ἐγχείρημα. εὐχῆς γὰρ ὑπάρχων βλάστημα καὶ καρπὸς ὁ θεσπέσιος οὗτος καὶ περιβόητος ποιμὴν Νικόλαος, οὐκ ἀπεικότως τὴν ἀπαρχὴν τῆς τοῦ βίου αὐτοῦ διηγήσεως ἐξ εὐχῆς καὶ τῆς πρὸς θεὸν παρακλήσεως ἕξει διηγουμένοις ἡμῖν. ἡγείσθω τοίνυν τοῦ παρόντος λόγου αὐτὸς ὁ θεὸς λόγος, ἡ ἐνυπόστατος τοῦ πατρὸς σοφία καὶ δύναμις, ὁ συναΐδιος καὶ ὁμότιμος καὶ ὁμόχρονος κύριος, ὁ συμβασιλεύων ἀεὶ τῷ πατρὶ καὶ τῷ πνεύματι. ἄρξομαι δὲ ἐντεῦθεν· οὐδὲ 10
γὰρ ἀνέχομαι, τοὺς περὶ τοῦ μεγάλου ἀρχιερέως τούτου ποιούμενος λόγους, ἔτι μέλλειν καὶ ἀναβάλλεσθαι πρὸς τὴν ἐγχείρησιν. καί μοι νῦν τὸν νοῦν πρὸ τῆς ἀκοῆς συνείνατε, παρακαλῶ, ὅσοι τρυφῆσαι τὰ τοιαῦτα βούλεσθε, ἐπειδὴ περὶ μεγίστου καὶ θείου ἀνδρὸς μέγιστος καὶ θεῖος ὄντως ὁ λόγος, ἵν' ἀπέλθητε πλουτήσαντες ὅλβον ψυχικῆς ὠφελείας ἀναφαίρετον. εἰ δὲ ἁπλοῦς καὶ ἀκατάσκευος εἴη ὁ μέλλων ῥηθήσεσθαι λόγος, ὡς διηγηματικός, θαυμαζέτω μηδείς· οὐ γὰρ πρὸς ἐγκωμίου πλοκὴν καὶ καλλωπισμὸν Ἀττικῆς λέξεως τὸ παρὸν συντείνει διήγημα, ἀλλ' ἱστορίας χάριν ἐκτέθειται παρ' ἡμῶν ἐν ἁπλαῖς καὶ ἀκαλλωπίστοις λέξεσι πρὸς τὸ ῥᾳδίως πάντας τοὺς ἐντυγχάνοντας καὶ ἀκροωμένους ἰδιώτας ἀνεπισχέτως νοεῖν τὰ λεγόμενα.

**13** Matth. 7, 8; Luc. 11, 10. — **14** εὐχῆς βλάστημα, c. 12, 21.

**1** μηκύνοντες *WB* κινοῦντες *A* **3** αἰσθανόμεθα *W* αἰσθάνομαι *AB* | παρόντων om *A* | φιληκόων *WA* φιληκόους *B* | ἐγκρεμαμένους *A* ἐκκρεμ. *W* ἐγκεκραμμένους *B* **5** τῶν λόγων *WA* τὸν λόγον *B* **6** συντομωτέρᾳ *W* συντονωτέρᾳ *B* συνωτέρᾳ *A* | πρὸς τὸ λέγειν ἀγωνίας *WA* ἀγ. πρὸς τὸ λ. *B* **9** τῷ προοιμίῳ *WA* τῶν προοιμίων *B* **11** ὡς εἰκός om *B* **15** κριθήσεται om *W* **17** τοῦ βίου — καὶ τῆς πρός om *W* **18** πρός om *B* | ἕξει *WA* τεύξῃ *B* **19** πατρός *WA* θεοῦ λόγου *B* **23** νῦν τὸν νοῦν *A* τὸν νοῦν *W* νῦν *B* **26** ψυχικῆς *WB* ψυχῆς *A* **27** ἀκατάσκευος *WA* ἀκατασκεύαστος *B* | εἴη *W* ᾖ *AB* **30** ῥᾳδίως *WA* μὴ ῥᾳδίως! *B*

Eltern u. Heimat **11** Οὗτος τοίνυν ὁ διαβόητος ἐν ἁγίοις καὶ τοῦ θεοῦ θεράπων ἀοίδιμος, *WAB*
ὁ ἐκ κοιλίας μητρὸς ἡγιασμένος καὶ πρὸ συλλήψεως ἐκλελεγμένος θεῷ,
κατὰ τὸν ἐκ βρέφους ἱερὸν Σαμουὴλ ἐξ ἐπαγγελίας τίκτεται, ἐκ πατρὸς
μὲν Ἐπιφανίου, μητρὸς δὲ Νόννης, οὕτω κυρίοις ὀνόμασι προσαγορευο-
μένων, ἐκ δὲ τῆς ἐπαρχίας Λυκίων καὶ τῆς πόλεως Μύρων ὁρμωμένων, 5
πλουσίων καὶ εὐγενῶν ὄντων πάνυ, τῇ δὲ κατὰ Χριστὸν εὐσεβείᾳ μᾶλλον
κομώντων καὶ ταύτῃ πλέον ἐναβρυνομένων καὶ ἐγκαυχωμένων. διὸ καὶ
κοσμικῶν ἀξιωμάτων τὴν περιφάνειαν βδελυξάμενοι, τὸ ἐκ ταύτης ἐπι-
βλαβὲς καὶ ἀνόνητον ὑπεξέκλιναν, τοῖς κατὰ θεὸν ἔργοις ἐν ἀληθινῇ πίστει
πολιτευόμενοι. εὖ γὰρ ἠπίσταντο οἱ θαυμάσιοι τὸν ἐπ' ἀνθράκων πυρὸς 10
περιπατοῦντα καὶ τὸν πίσσης βραζούσης ἁπτόμενον μὴ τοὺς πόδας ἀφλέ-
κτους ἢ τὰς χεῖρας ἀμολύντους διατηρῆσαι δυνάμενον.

Geburt **12** Ἐν τούτοις ἀεὶ στοιχειούμενοι, παιδὸς ἀποροῦντες τοῦ τὴν αὐτῶν
περιουσίαν καὶ εὐσέβειαν διαδεξομένου, ἤσχαλλον, ἠνιῶντο, τὴν ἀκαρπίαν
ἐθρήνουν, τῇ στειρώσει τῆς φύσεως προσέχοντες, καὶ ἡμέραν ἐξ ἡμέρας 15
τὸ ἐκ ταύτης ἐν ἐλπίσι περιέφερον γόνιμον. ὡς δὲ τὸ τοῦ χρόνου μὲν
μῆκος αὐτοῖς παρετείνετο, ἡ δὲ φύσις ἀπειρήκει λοιπὸν πρὸς τεκνογονίαν
αὐτοῖς, ἐδόκει δὲ ἤδη καὶ ὁ γάμος ἀνόνητος, ἐπὶ θεὸν καταφεύγουσιν, ὃς
δύναται μὲν θελήσας γονίμους ἀτέκνους ποιεῖν, πολυτέκνους δὲ ἐξ ἀτέκ-
νων ἐργάζεσθαι καὶ μὴν καὶ καλλίπαιδας, ὁπόταν αὐτῷ τοῦτο δόξῃ καὶ 20
φανείῃ λυσιτελέστερον. εὐχαῖς τοίνυν καὶ εὐποιΐαις τοῦτον ἐκλιπαρή-
σαντες, ταχεῖαν ἅμα καὶ τῶν ἐλπίδων παραδοξοτέραν τὴν αἴτησιν ἀντι-
κομίζονται. καὶ τῆς στειρώσεως τῶν δυσεκλύτων ἀπολυθέντες δεσμῶν,
κατὰ θεοῦ βούλησιν τηνικαῦτα τῇ πρὸς ἀλλήλους νομίμῳ καὶ καθαρᾷ
συναφείᾳ τοῦ τιμίου γάμου καρπὸν δικαιοσύνης τὸν τῆς ἁγνείας ἐραστὴν 25
καὶ φύλακα τῆς παρθενίας καὶ τῆς σωφροσύνης προνοητὴν τὸν μέγαν

---

**1** *οὗτος τοίνυν*: Enc. Meth. c. 3 in.; *ὁ διαβόητος*: Vita per Michaëlem c. 3 in. — **3/4** *ἐκ πατρὸς — Νόννης*: Vita Nicolai Sionitae c. 2, 4. — **5** *ἐπαρχίας — Μύρων*: Enc. Meth. c. 3, 8 (dagegen V. p. Mich. c. 3, 20 *πόλεως Πατάρων*). — **6/11** *εὐγενῶν πάνυ — ἁπτόμενον*: vgl. V. p. Mich. c. 3, 1—5. — **11** *πίσσης*, vgl. Sir. 13, 1. — **13/22** *ἀεὶ στοιχειούμενοι — ἀντικομίζονται*: Enc. Meth. c. 4, 13—21 fast wörtlich. — **24/26** *κατὰ θεοῦ — προνοητήν*: V. p. Mich. c. 4 in. erweitert (*τηνικαῦτα* 24 ist Ersatz für *τῷ πρώτῳ χρόνῳ τῆς — συναφείας*, das zu der Version des Enc. Meth. nicht paßt).

---

**2** *ὁ ἐκ W ἐκ AB* | *μητρός* om *W* **3** *ἱερόν WA* καὶ *ἱερ. B* | *ἐπαγγελίας WA ἀπαγγ. B* **5** *τῆς ἐπαρχίας WA τῶν ἐπ. B* **6** *Χριστόν WA χριστιανόν B* **8** *περιφάνειαν WB ὑπεριφάνειαν* (s) *A* | *βδελυξάμενοι WA δεξάμενοι B* **10** *πολιτευόμενοι WB πορευόμενοι A* **11** *τὸν πίσσης βραττούσης WA τῆς π. βραζούσης B* **13** *τούτοις WB τ. οὖν A* | *παιδὸς ἀποροῦντες — διαδεξαμένου WA καὶ τῇ κατὰ θεὸν περιουσίᾳ καὶ εὐσεβείᾳ διαδεξάμενοι B* **17** *μῆκος αὐτοῖς WA μὴ κακῶς αὐτῆς B* **18** *αὐτοῖς WA αὐτούς B* | *ὁ γάμος WA γ. B* | *ἐπί WB ἐπεὶ κατά A* **19** *γονίμους WB τοὺς γονιμωτάτους* nach *ποιεῖν A* **20** *τοῦτο* om *B* **22** *παραδοξοτέραν WB ἐνδοξ. A* | *ἀντικομίζονται WA ἀντικομίζεται B* **23** *ἀπολυθέντες W ἀπολυθέντων AB* | *δεσμῶν WB παθῶν A* **24** *τηνικαῦτα τῇ*] *τηνικαῦτα W τηλικαύτην B τῇ A*

WAB τῆς οἰκουμένης προστάτην ἀποβησόμενον Νικόλαον συλλαμβάνουσιν. ἔδει γὰρ αὐτόν, ὡς οἶμαι, τῷ βίῳ γεννηθῆναι, ὀφείλοντα οὐκ ἐξ αἵματος μόνου, οὐδὲ ἐκ θελήματος ἀνδρός, οὐδὲ ἐκ θελήματος σαρκός, ἀλλ' ἐκ θείας δωρεᾶς γεννώμενον ἀποδείκνυσθαι, ὡς ἂν αὐτῷ ἐκ προοιμίων ἡ ἀρετὴ ἐποφείληται καὶ ἐκ σπαργάνων αὐτῶν ἡ τῶν ἀγαθῶν ἐπακολουθῇ παραδήλωσις. ὃ δὴ καλῶς ποιοῦν καὶ συμβέβηκεν, ἐκ θείας ἀποκαλύψεως τοῖς γεννήτορσι τοῦ ἁγίου τούτου δεδομένου, καὶ θείως αὐτοῖς γεννηθέντος, καὶ περιδόξως ἀνατραφέντος καὶ μετὰ πολλῆς τῆς ἐκπλήξεως.

Ἐν γὰρ τῇ τούτου ἱερᾷ γεννήσει τε καὶ ἀνατροφῇ θαυματουργεῖταί **13** Geburtswunder τινα περὶ αὐτόν τε καὶ τὴν τοῦτον τεκοῦσαν ἀξιοθαύματα τέρατα. ἅμα γὰρ τῷ κυηθῆναι αὐτόν, ὄρθιος ὡράθη ἐπὶ πόδας ἱστάμενος ἔνδον τῆς σκάφης σχεδὸν ἐπὶ ὥρας δύο· καὶ πάντες οἱ ὁρῶντες ἐξέστησαν, τὸν θεὸν ἐπὶ τούτοις μεγάλως δοξάζοντες. ἡ δὲ τούτου πανολβία μήτηρ, ἡ ὡς ἀληθῶς νέα ἱερομήτωρ Ἄννα, τὸν προσευχῆς καρπὸν ἐξ ἐπαγγελίας κομισαμένη, στείρωσιν ἐξ ἐκείνου αὖθις παθοῦσα ἡ μακαρῖτις, ἄτεκνος τοῦ λοιποῦ τὸν ἅπαντα χρόνον τῆς ζωῆς αὐτῆς διετέλεσεν· ἵνα καὶ πρωτότοκος καὶ μονογενὴς τοῖς γονεῦσιν ὑπάρχων ὁ μέγας Νικόλαος ἀπεικόνισμα γένηται τῆς τοῦ προδρόμου καὶ βαπτιστοῦ τοῦ σωτῆρος Ἰωάννου, τοῦ μείζονος ἐν γεννητοῖς γυναικῶν ὑπ' αὐτοῦ τοῦ Χριστοῦ μαρτυρηWA θέντος,[1] εἰς τὸν βίον παραγωγῆς ἀριδηλότατα. ὅπερ γὰρ ἐκεῖνος γενηθεὶς ἔλυσε πάθος τῆς μητρῴας γαστρός, τοῦτο Νικόλαος ὁμοίως λύσας καὶ τεχθείς, πάλιν τῇ μητρικῇ νηδύϊ χαρίζεται. καὶ δείκνυται μὲν ἄγονος κατὰ σάρκα ἡ τοῦτον τεκοῦσα μήτηρ, κατὰ πνεῦμα δὲ πολύτεκνος γίνεται, τὰς ἐν θείῳ πνεύματι κατορθουμένας ἀρετὰς ἀδιαλείπτως πληθύνουσα, καὶ ὁσημέραι τὸν πνευματικὸν σπόρον συναυξάνουσα, καὶ τὸν ἐκ κοιλίας ἡγιασμένον ἐν χάριτι νέον Σαμουὴλ ἐπιμελῶς μαζοτροφοῦσα καὶ τιθηνοῦσα.

---

**2/8** *ἔδει γὰρ — ἐκπλήξεως*: Enc. Meth. c. 4, 23—fin. fast wörtlich. | *οὐκ ἐξ αἵματος — σαρκός*, vgl. Joh. 1, 13. — **9/10** *θαυματουργεῖται — τεκοῦσαν*: V. p. Mich. c. 4, 8. — **10/13** *ἅμα γὰρ τῷ — δοξάζοντες*: V. Nic. Sion. c. 2, 6—9. — **13** *πανολβία*: V. p. Mich. c. 4, 9. — **14** *ἱερομήτωρ Ἄννα*, 1 Reg. 1. — **15/27** *στείρωσιν — τιθηνοῦσα*: V. p. Mich. c. 4, 8—18, erst fast wörtlich, dann freier. — **19** *μείζονος*, vgl. Matth. 11, 11; Luc. 7, 28.

---

**3** *οὐδὲ — ἀνδρός* om *A* | *θελήματας σαρκός WB θελήσεως σ. A* **4** *γεννώμενον W γενόμενον B γεννημένον A* **5** *ἐπακολουθῇ WA παρακ. B* **6** *θείας*] *οὖν* add *B* **7** *τούτου WA τοῦ B* **9** *B* hat die Überschrift: *θαῦμα α'* **10** *καὶ τὴν τοῦτον WA τὴν τούτου B* **11** *κυηθῆναι αὐτόν*] *ἐν τῷ μαιεύεσθαι* add *B* | *ὄρθιος* (*ὀρθός B*) *ὡράθη — ἱστάμενος WB ὄρθιος ἐστάθη A* **13** *δοξάζοντες W δοξάσαντες AB* **14** *νέα ἱερομήτωρ Ἄννα WA γενναία ἱερομήτωρ ἀλλ' ἢ ἀντικρυς Ἄννα B* | *καρπόν* om *A* **15** *αὖθις* om *W* **18** *προδρόμου*] *τοῦ σωτῆρος* add *A* **19** *ἐν γεννητοῖς W ἐκ γεννητῆς AB* | *ὑπ' αὐτοῦ WB ὑπὸ τοῦ A* **20** nach *μαρτυρηθέντος* bricht *B* ab mit der Doxologie *τῷ δὲ θεῷ ἡμῶν εἴη ἡ δόξα εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων ἀμήν* **21** *πάθος* om *W* | *τοῦτο*] *τούτου W οὕτω A* **23** *τεκοῦσα A ἐκφύσασα W* | *γίνεται* (durch V. p. Mich. gedeckt) om *A* **25** *καὶ ὁσημέραι — συναυξάνουσα* om *A* **26** *τιθηνοῦσα A ἀνέτρεφεν* add *W* (gegen V. p. Mich.)

Säuglingswunder **14** Δείκνυσι δὲ κἀνταῦθα ὁ συνήθως ἀεὶ θαυματουργῶν κύριος ἐν WA
τοῖς προεγνωσμένοις αὐτοῦ θεράπουσιν, ὁποῖος ἔσται τῷ μετὰ ταῦτα βίῳ
ὁ μέγας Νικόλαος. ὥσπερ γὰρ τῶν ἐναγῶν καὶ εὐωνύμων ἔργων εἰς
ὕστερον ὤφθη ἀλλότριος, οὕτω, βρεφοπρεπῶς γαλακτοτροφούμενος, τοῦ
εὐωνύμου μαζοῦ ἀμέτοχος πάντως διεδείκνυτο. ὡς δέ γε μάλιστα τῶν
δεξιῶν καὶ ἐναρέτων πράξεων ἐνδιαίτημα τῷ μετὰ ταῦτα βίῳ γεγένηται,
οὕτω τοῦ δεξιοῦ μόνου μαζοῦ, καὶ αὐτοῦ ἅπαξ τῆς ἡμέρας, μεταλαμβάνων
ἐφαίνετο. τετράδι δὲ καὶ παρασκευῇ ἐν τῇ τεταγμένῃ τῆς ἑνάτης ὥρᾳ
τοῦ γάλακτος μετελάμβανεν, ἱερατικῷ κανόνι καὶ πρὸ τῆς τῶν βρεφῶν
τελειότητος ὁ μακάριος τιθηνούμενος, τῆς μακαρίας ζωῆς καὶ ἀπήμονος
ἐκ βρέφους ἐνδιαίτημα θαυμαστῶς ἐνδεικνύμενος, καὶ καθ' ἑκάστην,
εὐαγγελικῶς εἰπεῖν, προκόπτων σοφίᾳ καὶ ἡλικίᾳ καὶ συνέσει καὶ χάριτι
καὶ τοῖς ἐκ σπαργάνων αὐτῶν καὶ μέχρι γήρως καὶ πρεσβείου καὶ μέντοι
καὶ τελευτῆς συναχθεῖσιν αὐτῷ τεραστίοις καὶ θαύμασιν.

Prophezeiung des Nikolaos v. Akalissos **15** Ἐν ἐκστάσει τοίνυν γενόμενοι οἱ τούτου σεβάσμιοι γεννήτορες ἐπὶ
τοῖς παραδόξως ἐπ αὐτῷ τελουμένοις θεάμασιν,[1] ὡς μὲν εὐγνώμονες δοῦ- W
λοι τῷ τῶν τοιούτων δοτῆρι θεῷ εὐχαριστίαν ἀνέπεμπον, πρὸς δὲ τὸν
ὁσιώτατον ἄνδρα Νικόλαον, τὸν τοῦ παιδὸς γνήσιον θεῖον, ἐν τῇ προσ-
αγορευομένῃ τῶν Ἀκαλισσέων μονῇ ἀνελθόντες, τὰ τῆς κυήσεως καὶ ἀνα-
τροφῆς αὐτοῦ παράδοξα διανήγγειλαν θαύματα. ὁ δέ, τούτων ἀκουτισθεὶς
καὶ ἐκθαμβος γεγονώς, σὺν αὐτοῖς τῷ θεῷ ηὐχαρίστει, χαίρων καὶ ἀγαλ-
λόμενος καὶ πᾶσιν ἐκδιηγούμενος τὴν ἤδη ἀποκαλυφθεῖσαν αὐτῷ δι' ἀγ-
γέλου ὀπτασίαν περὶ τῆς τοῦ ἱερωτάτου παιδὸς Νικολάου ἐν Χριστῷ προ-
κοπῆς καὶ τελειότητος. εὐλογηθέντες τοίνυν παρ' αὐτοῦ καὶ μετὰ χαρᾶς
ὑποστρέψαντες, μετὰ τῆς προσηκούσης ἐπιμελείας τὸν ἐκ θεοῦ δοθέντα
αὐτοῖς καρπὸν φιλοτίμως ἀνέτρεφον, ταῖς ἐν αὐτῷ χρησταῖς ἐλπίσι νοη-
τῶς ἐκτρεφόμενοι καὶ τοῖς ἐπ αὐτὸν γινομένοις κατατρυφῶντες θεάμασιν.
ὅθεν καὶ τὴν τοῦ παιδὸς ἀρετὴν ὡς οἰκείαν περιποιούμενοι, ἔστεργον,
ἐπεπόθουν, μετ' εὐσεβείας ἀντελαμβάνοντο. οὐδὲν ἦν αὐτοῖς, ὃ μὴ πρὸς
τὴν ἐκείνου φυλακὴν ἐπετήδευον, καταφιλοῦντες τὸν παῖδα καὶ ταῖς οἰ-
κείαις χερσὶ περιστρέφοντες, κομπάζοντες ἐπ αὐτῷ καὶ ὡς εὐδαιμονέστεροι
τῶν ἄλλων ἀνθρώπων γηθόμενοι.

---

**1/3** *δείκνυσι — Νικόλαος*: V. p. Mich. c. 5, 20—22, fast wörtlich. — **3/7** *ὥσπερ — μεταλαμβάνων*: Enc. Meth. c. 5, 2—4; *βρεφοπρεπῶς* Z. 4 aus V. p. Mich. c. 5, 20. — **8/10** *τετράδι — ἀπήμονος*: V. p. Mich. c. 5, 2—5 fast wörtlich. Verf. kombiniert die beiden Versionen des Säuglingswunders aus V. p. Mich. und Enc. Meth. und addiert dazu das Wannenwunder der V. Nic. Sion. — **12** vgl. Luc. 2, 52. — **13** *μέχρι — πρεσβείου*, Psalm. 70 (71), 18. — **15/24** *ἐν ἐκστάσει — τελειότητος*, vgl. V. Nic. Sion. c. 2, 8—14. — **23** ist bei *ὀπτασίαν* etwa an V. Nic. Sion. c. 13, 3—6 gedacht? — **28/32** *ὅθεν καὶ — γηθόμενοι*: Enc. Meth. c. 5, 8—fin. wörtlich.

---

**1** *ἀεί* om *W* **2** *τῷ μετὰ ταῦτα βίῳ W τὰ μετὰ ταῦτα A* **5** *πάντως*] *παντί* (?) *A*, unleserl *W* **6** *γεγένηται*] *γένηται WA* **8** *ὥρᾳ*] *ὥρας W* unleserl *A* **11** *ἐκ βρέφους — ἐνδεικνύμενος* om *A* **16** mit *θεάμασιν* bricht *A* ab **19** *Ἀκαλισσαίων W*

W Ὡς δὲ πέμπτον ἔτος ἤδη διήνυστο τῷ παιδί, ἐπηυξήθη δὲ αὐτῷ καὶ **16** Wunderbares Lernen
τῶν ἀρετῶν τὰ χαρίσματα, τοῖς ἱεροῖς αὐτὸν ἐκδιδόασι γράμμασι, διδασκάλῳ τινὶ παρακαταστήσαντες οὐ πάνυ ἐμπείρῳ τῆς τοιαύτης διδασκαλίας ὑπάρχοντι. ἀμαθείᾳ δὲ καὶ παντελεῖ ἀγροικίᾳ τούτου κεκρατημένου καὶ γεωργικῆς μᾶλλον ἢ παιδευτικῆς ἐν πείρᾳ καθεστῶτος, τὸ ἱερώτατον παιδίον Νικόλαος, ὑπὸ τοῦ ἁγίου ἐμπνεόμενον πνεύματος, τῷ ἀγνῶτι διδασκάλῳ αὐτοῦ .....
ὀνόμ[ατ]α [ἐσή]μανε, συλλαβικῶ[ς τῷ] τὸ γράφειν ὑποδεικν[ύειν ἀ]πείρως ἔχοντι ταῦτα ὑποτιθέμενος κα[ὶ τού]τῳ μειζόνως ὑπ' αὐτοῦ τε καὶ πάντων τῶν ὁρώντων θαυμαζόμενος.

Ἐν μιᾷ γοῦν ποτε πορευομένῳ αὐτῷ πρὸς τὴν τῶν γραμμάτων **17** Heilung der Nonna
σχολὴν ἁπαντᾷ τις γυνὴ ἐκ τῆς σύνεγγυς κώμης, τοὔνομα Νόννα, ἡμίξηρον ἔχουσα τὸν πόδα καὶ δεομένη αὐτοῦ, ὅπως ἐπιτεύξηται τῆς ἰάσεως. ἐπευξάμενος τοίνυν καὶ τῷ σημείῳ τοῦ σταυροῦ σφραγίσας αὐτὴν ὁ ἱερώτατος τοῦ θεοῦ παῖς Νικόλαος τῇ δυνάμει καὶ ἐνεργείᾳ τοῦ πνεύματος ὑγιῆ ἀπεκατέστησεν. καὶ ἀπέλυσεν αὐτὴν ἐλευθέρῳ καὶ ἀγαλλομένῳ ποδὶ πορευθῆναι εἰς τὰ ἴδια, δοξάζουσαν καὶ μεγαλύνουσαν τὸν κύριον.

Οὐ πάνυ δὲ πολὺν χρόνον ἐνδιατρίψαντα τοῖς μαθήμασιν, ὡς εἶδον **18** Klerikerweihe
αὐτὸν οἱ θεοφιλεῖς αὐτοῦ γεννήτορες ἱκανῶς τούτων ἐμφορηθέντα . . . .
. . . . . [τῇ τοῦ ἁγί]ου πνεύματος ἐπιγι[νομένῃ] χάριτι κοινῇ γνώμῃ [καὶ β]ουλῇ ἀρίστῃ ἅμα τῷ [ὁσιω]τάτῳ ἀρχιμανδρίτῃ [Νικ]ολάῳ σκεψάμενοι, τῷ [δεδ]ωκότι θεῷ ὡς ἀπαρχὴν ἁγίαν τῇ ἐκκλησίᾳ προσάγουσι κληρικὸν τοῦτον ὑπὸ τοῦ τηνικαῦτα ἀρχιερέως χειροτονήσαντος. καὶ ἦν **19** Tugend
ἰδεῖν Νικόλαον παρὰ πάντων ἀγαπώμενον ἐπαινούμενόν τε τῇ καταστάσει τοῦ ἤθους καὶ τῇ τῶν ἀρετῶν ἐπιδείξει. ἃς ὥσπέρ τις καινουργὸς ἐπιτηδευόμενος, μετὰ πάσης σπουδῆς ἐπεπόθει καὶ ἤνυεν· τῆς μὲν σαρκὸς φροντίδα ἐκ μέρους ποιούμενος, τῆς δὲ ψυχῆς ὁλικῶς ἐπιμελούμενος, καὶ πράξει χρώμενος τῇ τῆς θεωρίας ἐπιβάσει, θεωρίᾳ δὲ διδασκάλῳ πρὸς τὴν πρᾶξιν ἐπαρκούμενος· ὡς ἐντεῦθεν αὐτῷ καὶ τὰς τῶν παθῶν κινήσεις εὐμαρῶς καταστέλλεσθαι, τὸ δὲ τῆς ψυχῆς ὀπτικὸν ἀποκαθαίρεσθαι, τελευτᾶν δὲ τὸ ταύτης τριμερὲς εἰς ἀπαθείας κατάστασιν. καὶ γὰρ ὁ μὲν λογισμὸς αὐτῷ ἐπεστάτει τοῖς πράγμασι καὶ ἠνιόχει πρὸς θεὸν τὴν ἅπασαν

---

**1/2** ὡς δὲ — γράμμασι: Enc. Meth. c. 6, 14—15 wörtlich. — **2/10** διδασκάλῳ — θαυμαζόμενος, inhaltlich = V. Nic. Sion. c. 3, 15—1. — **11/17** Zu c. 17 vgl. V. Nic. Sion. c. 3, 2—5. — **18** Zum Anfang von c. 18 vgl. V. Nic. Sion. c. 5. — **19** τούτων ἐμφορηθέντα: Enc. Meth. c. 6, 16. — **22/23** τῷ δεδωκότι — χειροτονήσαντος: Enc. Meth. c. 6, 16—18. — **23** c. 19 entspricht fast wörtlich Enc. Meth. c. 7.

---

**2** αὐτόν] αὐτῷ *W* **4** τούτου κεκρατημένου] καὶ τούτου καὶ κρατημένου *W* **7** αὐτοῦ] die folgenden $1^1/_2$ Zeilen sind in *W* völlig verwischt, in weiteren 4 sind einzelne Buchstaben unlesbar; zur Ergänzung ist V. Nic. Sion. 3 zu vergleichen, wo leider der Text an dieser Stelle ganz unsicher ist. **11** *W* am Rande: α' **19** ἐμφορηθέντα] die folgende Zeile in *W* unleserlich, die weiteren teilweise **23** χειροτονήσαντος *W* χειροτονήσαντες Enc. Meth. 6, 18

κίνησιν· θυμὸς δὲ αὐτῷ κατὰ μόνου τοῦ ὄφεως ἐκεκίνητο, δι' ὃν ὁ πρῶτος W
ἀπόλωλεν ἄνθρωπος· τὸ μέντοι ἐπιθυμητικὸν ὁλοσχερῶς αὐτῷ ἅπαν εἰς
θεὸν ἐπετείνετο. ἀνδρεῖος ἐντεῦθεν καὶ φρόνιμος ἀναδεικνύμενος δικαιο-
σύνῃ καὶ σωφροσύνῃ τὴν ἑαυτοῦ ζωὴν διεπέρανεν, ὥσπερ ἄριστος ἡνίοχος
τῷ τῶν ἀρετῶν ἅρματι ἐποχούμενος καὶ δι' αὐτοῦ πρὸς τὴν οὐράνιον
νύσσαν σπεύδων καὶ ἐπειγόμενος.

Betrauung mit der Sionkirche u. Presbyterweihe **20** Οὕτως οὖν διατελοῦντος αὐτοῦ καὶ ἤδη φανερουμένου τοῖς ἅπασιν,
τῶν ἱερῶν αὐλῶν οὐδόλως ἀπελιμπάνετο. πρὸς γὰρ τοῦ θεσπεσίου θείου
αὐτοῦ, τοῦ προμνημονευθέντος ὁμωνύμου αὐτῷ ἀρχιμανδρίτου, τὴν ἐπι-
μέλειαν καὶ φροντίδα ἀναδεξάμενος τοῦ νεωστὶ κατασκευασθέντος ὑπ'
αὐτοῦ πανενδόξου ναοῦ τῆς ἁγίας Σιών, χειροτονεῖται πρεσβύτερος, ἐν-
νεακαιδέκατον ἔτος ἄγων τῆς ἡλικίας αὐτοῦ, ἔχων μεθ' ἑαυτοῦ εἰς συν-
ασπισμὸν καὶ συγκρότησιν τῆς ὑπηρεσίας τοῦ ἐνδόξου τοῦδε ναοῦ Ἀρτεμᾶν
καὶ Ἑρμαῖον, ἀμφοτέρους ἀδελφοὺς ὄντας τοῦ ὁσιωτάτου ἀρχιμανδρίτου
Νικολάου, ὑπ' αὐτοῦ καταστα⟨θ⟩έντας εἰς τὴν ἱερὰν ταύτην διακονίαν, μέλ-
λοντος ἀποπλεῖν πρὸς τοὺς σεβασμίους τόπους τῆς ἁγίας πόλεως Ἱερουσαλὴμ
ἐφέσει θείου πόθου, τῆς προσκυνήσεως ἕνεκα τῶν τιμίων καὶ ζωοποιῶν

Jerusalemfahrt **21** τοῦ δεσποτικοῦ σταυροῦ ξύλων. ὃς καὶ κατελθὼν ἐν τῇ Μυρέων μητρο-
πόλει, κατὰ συγκυρίαν ἢ μᾶλλον, κρεῖττον εἰπεῖν, κατ' οἰκονομίαν θεοῦ —
τοῖς γὰρ ἀγαπῶσι τὸν θεὸν πάντα ἐνεργεῖ εἰς τὸ ἀγαθόν — εὗρεν ἐκεῖσε
πλοῖον ἀπὸ Ἀσκάλωνος παρητοιμασμένον ναυκλήρου τινὸς Μηνᾶ προσ-
αγορευομένου. ὅστις ἐξελθὼν εἰς ἀπάντησιν αὐτοῦ ἔσπευσεν, ἀξιῶν αὐτὸν
ἐν τῷ ἰδίῳ πλοίῳ εἰσελθεῖν καὶ σὺν αὐτῷ ἀποπλεῦσαι πρὸς τὴν τῶν σε-
βασμίων τόπων προσκύνησιν. τούτου [δὲ κυρωθέντος καὶ τοῦ] ἀρχιμαν-
[δρίτου] Νικολάου ἐκτενεῖ [προσευ]χῇ χρησαμένου, αἰ[σίου] ἀνέμου πνεύ-
σαντος, [δι' ὀ]λίγων πάνυ ἡμερῶν [τὰ] Ἱεροσόλυμα κατέλαβον. καὶ οὕτω
τῆς πνευματικῆς αὐτοῦ ἐπιθυμίας ἐν κυρίῳ ἐμφορηθείς, συντομωτέραν
τῆς ἀφίξεως τὴν πρὸς τὰ οἰκεῖα ἐπάνοδον ἐποιήσατο.

Überleitung **22** Καὶ ταῦτα μὲν ἐπὶ τοσοῦτον αὐτάρκως εἰρήσθω παρεκβατικώτερον
ἡμῖν χρησαμένοις τῷ τῆς ἀκολουθίας λόγῳ. τῶν καθεξῆς ἑπομένων τῷ
διηγήματι κατὰ τάξιν λοιπὸν ἐχόμεθα, ἐπὶ τὸν τοῦ μεγάλου Νικολάου
βίον τὸν λόγον ῥυθμίσαντες καὶ τὰ λείποντα τοῖς εἰρημένοις προσθή-
σοντες.

Tod der Eltern, Wohltätigkeit **23** Ἐμπιστευθεὶς τοίνυν ὁ μέγας οὗτος ἱερεὺς τῆς ἱερᾶς ἐκκλησίας τὴν
ἐπιμέλειαν, πάσης βιωτικῆς συγχύσεως καὶ τύρβης τὸν νοῦν εὐσεβοφρόνως
ἀπηλλοτρίωσε, μόνην τὴν περὶ θεοῦ φροντίδα καὶ τὰ τοῦ θεοῦ περὶ πολ-

---

7 οὕτως οὖν — φανερουμένου: Enc. Meth. c. 8, 4. — 8 τῶν ἱερῶν — ἀπελιμπάνετο: V. p. Mich. c. 8, 10. — 8/15 πρὸς γὰρ τοῦ — διακονίαν: vgl. V. Nic. Sion. c. 7. — 16/28 vgl. V. Nic. Sion. c. 8—9.

---

15 κατασταθέντας] τοῦ κατασταθέντος *W* 24 τούτου] die folgende Zeile in *W* unleserlich, die weiteren teilweise

*W* λοῦ ποιούμενος καὶ πρὸς .....
... μένος. ἐν τούτοις οὖν [αὐ]τοῦ διατελοῦντος καὶ [τῇ] κατὰ θεὸν ἡλικίᾳ προκόπτοντος, οἱ τοῦτον τεκόντες τοῦ τῇδε βίου μεθίστανται, ταῖς ἐκείνου χερσὶν ἐνηδόνως ἐναποψύξαντες, καὶ τάχα τῇ ἐπ' αὐτὸν ἐλπίδι οὐδὲ θανεῖν δόξαντες, ἀλλ' ὥσπερ ἐν αἰῶνι μακρῷ τῇ πρὸς ἐκεῖνον εὐκλείᾳ τὴν μνήμην ἀποθησαυρίσαντες. ὅπερ δὴ αὐτοῖς καὶ συμβέβηκεν, δι' ἐκεῖνον εἰς ἀεὶ πρός τε θεὸν παρρησιαζομένοις καὶ παρὰ ἀνθρώποις ἀειμακάριστον τὴν μνήμην διασώζουσιν. ἄλλοις μὲν οὖν φροντίδων ἀρχὴ ἡ τῶν γονέων τελευτὴ προσγίνεσθαι πέφυκεν, τὸν καταλειφθέντα κλῆρον διὰ φροντίδος ποιουμένοις καὶ τὰ κατ' οἶκον εὖ διατίθεσθαι σπεύδουσιν· Νικολάῳ δὲ οὐ φροντὶς μᾶλλον, ἀλλ' ἡσυχίας ἀφορμὴ τὸ τοιόνδε γεγένηται, τάχιον μετὰ τῶν πραγμάτων καὶ τὴν φροντίδα συναποβάλλοντι. τοῖς γὰρ ἐνδεέσι καὶ πτωχοῖς διασκορπίσας τὰ χρήματα καὶ τοῖς ἀσύλοις οὐρανοῦ ταμείοις ἀποθησαυρίζειν αὐτὰ διὰ τῶν πενήτων πληροφορούμενος, ἀφρόντιστος περὶ αὐτῶν τοῦ καθόλου διεγινώσκετο, ἐκεῖνο μόνον φροντίζων καὶ διὰ σπουδῆς ἐπιτηδεύων, ὡς καὶ προλέλεκται, θεῷ ἀρέσαι καὶ τῶν αὐτοῦ ἐμφορηθῆναι καλῶν. ἅπερ ἀποτελεῖν πέφυκεν ἡ τῆς ἀρετῆς ἐπίδοσις καὶ ἡ τῆς εὐποιΐας μετάδοσις.

Ἐπεὶ δὲ τῆς τοῦ ἀνδρὸς ἐλεημοσύνης ἐμνήσθην καὶ τῆς πρὸς τὸ συγ- **24** Überleitung zur Praxis
γενὲς συμπαθείας, φέρε δή, φέρε τὴν ἀείμνηστον ἐκείνου καὶ περιβόητον δραματουργίαν τῆς εὐποιΐας πᾶσι ποιήσω κατάδηλον. ἀρκέσει γὰρ ἡμῖν αὕτη, μία ἐκ πολλῶν τῶν αὐτῷ πεπραγμένων ἐλεημοσυνῶν, εἰς τὴν ἐκείνου κατανόησιν.

*WG* Ἀνδρὸς γάρ τινος τῶν εὐπατριδῶν καὶ πλουσίων εἰς ἐσχάτην πενίαν **25** Praxis de tribus filiabus
ἐλάσαντος καὶ ταύτῃ τὸ εὐγενὲς ἀπολωλεκέναι δόξαντος, ὁ μέγας οὗτος τῶν καταπονουμένων ἐπίκουρος, σωτὴρ παρ' ἐλπίδα γενόμενος, ἔλυσεν μὲν αὐτοῦ τὴν τῆς ἀπορίας κατήφειαν, ἐπέσχε δὲ καὶ παρανόμου πράξεως ἄρτι τότε μελετηθείσης αὐτῷ καὶ ὡς εὐλόγου κριθείσης διὰ τὴν τῆς πενίας ἀνάγκην. πῶς δὲ καὶ τίνι τρόπῳ, ἔνθεν ἐρῶ.

Τριῶν θυγατέρων αὐτῷ εὐμόρφων καὶ καλῶν τῷ εἴδει πάνυ γενο- **26**
μένων οὗτος πατὴρ γενόμενος καὶ ἐξ εὐημερίας εἰς ἐσχάτην πτωχείαν καὶ δυστυχίαν ἐληλακώς, ἐβούλετο ταύτας δημοσίᾳ προστῆσαι εἰς πορνείας

---

**2/18** *οὖν αὐτοῦ διατελοῦντος — μετάδοσις*: Enc. Meth. c. 8 ziemlich wörtlich. — **13/14** *τοῖς ἀσύλοις — πληροφορούμενος*: Erweiterung aus V. p. Mich. c. 9, 7—9. — **19** c. 24 fast wörtlich = Enc. Meth. c. 9. — **24** c. 25 fast wörtlich = Enc. Meth. c. 10. — **30** *τριῶν θυγατέρων*: Enc. Meth. c. 11 in. | *εὐμόρφων — εἴδει*: V. p. Mich. c. 10, 14. — **31** *πατὴρ γενόμενος*: Enc. Meth. c. 11 in. — **31/3** (p. 222) *καὶ ἐξ εὐημερίας — κατεδέχετο*: V. p. Mich. c. 10, 13—18.

---

**1** *καὶ πρός*] die 2 folgenden Zeilen in *W* ganz verwischt **25** *ἀπολωλεκέναι*] *ἀπολελοκέναι W ἀπολελοικέναι G* **27** *δὲ καί W δὲ τότε (?) καί G* **28** *μελετηθείσης — εὐλόγου κριθείσης G* (*μελ. — εὐλ δοξάσης* Enc. Meth.) *μελετηθείσης W* **31** *οὗτος πατὴρ γενόμενος W* om *G* | *καὶ δυστυχίαν W* (vgl V. p. M.) om *G* **32** *εἰς πορνείας ἐργαστήριον W* (vgl V. p. M.) om *G*

**Praxis de tribus filiabus**

ἐργαστήριον κἀκεῖθεν τὴν τῆς ζωῆς χρείαν πορίσασθαι ἑαυτῷ τε καὶ τοῖς WG
μετ' αὐτοῦ. νομίμως γὰρ αὐτὰς ἀγαγέσθαι γυναῖκας διὰ τὸ πένεσθαι
οὐδεὶς τῶν περιφανῶν κατεδέχετο. πένησι δὲ ταύτας ἐκδοῦναι ὡς εὐ-
γενὴς ὁ ἄνθρωπος καταιδούμενος, καὶ ὥσπερ κατολιγωρήσας πρὸς θεὸν
μᾶλλον πεποιθέναι καὶ αὐτῷ τὴν μέριμναν ἐπιρρίψαι, παρ' οὗ μάλιστα
διατραφήσεσθαι ἤμελλεν, εἰς συνκατάθεσιν ἦλθεν τοῦ ἀτόπου τολμή-
ματος καὶ τὰς ἑαυτοῦ θυγατέρας εἰς τὸ τῆς ἀπωλείας προδοῦναι ἐβου-
λεύσατο βάραθρον. καὶ τάχα ἂν εἰς πέρας ἤνεγκε τὸ τοιοῦτον παράνομον
βούλημα, εἰ μὴ ὁ θεὸς ὁ φιλάνθρωπος, ὁ μηδέποτε τὸ οἰκεῖον πλάσμα
ἔκδοτον τῇ ἁμαρτίᾳ συγχωρῶν γενέσθαι, τὸν ἑαυτοῦ μιμητὴν Νικόλαον
ἄγγελον ἀγαθὸν αὐτῷ ἐξαπέστειλεν, ὁμοῦ τε καὶ τῆς πενίας καὶ τῆς ἀπω-
λείας τοῦτον πανοικὶ ἐκλυτρούμενον καὶ πρὸς τὴν προτέραν εὐτυχίαν
εὐχερῶς ἐπανάγοντα. τοῦτο γὰρ μαθὼν ὁ τοῦ θεοῦ ἄνθρωπος Νικόλαος,
ὁ πιστὸς ὄντως Χριστοῦ οἰκονόμος, καὶ ὢν καὶ δεικνύμενος ἐν νῷ φέρων
τὸ Σολομώντιον ἐκεῖνο παράγγελμα τὸ φάσκον· «ἄνδρα ἱλαρὸν καὶ δότην
ἀγαπᾷ ὁ θεός», καὶ τὸ «ὁ ἐλεῶν πτωχὸν αὐτὸς διατραφήσεται», καὶ τὸ
ἁρμόζον μάλιστα διαφερόντως ἐνταῦθα· «ῥῦσαι ἀπαγομένους εἰς θάνα-
τον», γίνεται αὐτοῖς εἰς ἀντίληψιν ἕτοιμος βοηθὸς καὶ ῥύεται αὐτοὺς
ἀπαγομένους ἤδη εἰς θάνατον ἀσωτείας καὶ ἀπωλείας ψυχῶν αὐτῶν διὰ
τῆς ἐπιδόσεως καὶ πλουσιωτάτης χορηγίας τῶν ἰδίων χρημάτων.

27 Λάθρα γὰρ αὐτῷ τὸ ἀρκοῦν χρυσίον τῷ γάμῳ τῆς πρώτης θυγατρὸς
νύκτωρ διὰ τῆς θυρίδος ἐπιρρίψας, οἵκαδε ᾤχετο, δύο τὰ μέγιστα τῷ μὴ
γνωσθῆναι παρ' αὐτοῦ ἢ ἑτέρου τινὸς πραγματευόμενος, τόν τε ἄνδρα
τῆς αἰσχύνης ἐλεύθερον καθιστῶν καὶ τὴν ἰδίαν ἐλεημοσύνην μὴ θριαμ-
βεῦσαι καὶ σαλπίσαι κατὰ τὴν δεσποτικὴν φωνὴν πανευλαβῶς ταμι-
ευσάμενος. ἡμέρας δὲ καταλαβούσης, ἀναστὰς ὁ ἄνθρωπος ἀπὸ τῆς κλίνης
εὑρίσκει ἐν τῷ μέσῳ τὸν ἀπόδεσμον τοῦ χρυσίου, καὶ χαρᾷ σὺν δάκρυσι
ληφθεὶς ηὐχαρίστει τῷ θεῷ μετὰ θάμβους καὶ ἐκπλήξεως, πόθεν ἄρα
αὐτῷ τὸ τοιοῦτον συμβέβηκεν ἀγαθὸν καθ' ἑαυτὸν λογιζόμενος. τοῦτο
οὖν τὸ δῶρον ὡς ἀπὸ θεοῦ αὐτοῖς πορισθὲν δεξάμενος ὁ πατὴρ τῶν

---

**3/4** *πένησι — καταιδούμενος*: Enc. Meth. c. 11, 4. 5. — **4** *καὶ ὥσπερ — πεποιθέναι*: V. p. Mich. c. 10, 20. — **6/8** *εἰς συνκατάθεσιν — βάραθρον*: V. p. Mich. c. 10 fin. erweitert. — **8/9** *καὶ τάχα — εἰ μή*: Enc. Meth. c. 11, 7. — **9/20** *ὁ φιλάνθρωπος — χρημάτων*: V. p. Mich. c. 11 ziemlich wörtlich. — **15/16** Prov. 22, 8a. 9. — **17** Prov. 24, 11. — **21** *λάθρα — χρυσίον*: Enc. Meth. c. 11, 8. — **22** *διὰ τῆς θυρίδος — ᾤχετο*: V. p. Mich. c. 12 fin. — **24/26** *τῆς αἰσχύνης — ταμιευσάμενος*: V. p. Mich. c. 12, 2—3. — **25** *σαλπίσαι*, Matth. 6, 2. — **26/2** (p. 223) *ἡμέρας δὲ — ἐπήξατο*: V. p. Mich. c. 13, 5—11.

---

**1** *πορίσασθαι — μετ' αὐτοῦ W* (vgl V. p. M.) *προσπορεῖσθαι G* **3** *ὡς εὐγενὴς — καταιδούμενος W* (Enc. Meth.) *ἐδεῖτο G* **5** *μέριμναν — ἀτόπου* in *W* teilweise unleserlich **9** *ὁ θεός G θεὸς ὁ θεός W* **18** *αὐτοῖς — ῥύεται αὐτούς* in *W* unleserlich **22** *τῷ μή W μή G* **24** *τῆς αἰσχύνης W αἰσχ. G* **25** *πανευλαβῶς G* (mit V. p. M.) *εὐλαβῶς W* **30** *αὐτοῖς G* (mit V. p. M.) *τούτοις W*

WG νεανίδων καὶ ἱκανὴν προικὸς εἰσφορὰν εἶναι ὑπονοήσας, νυμφικὴν παστάδα τῇ πρώτῃ αὐτοῦ θυγατρὶ ἀνυπερθέτως ἐπήξατο. ὅπερ γνοὺς ὁ τοῦ θεοῦ ἄνθρωπος κ. τ. λ. ——— ——— ———

ἀλλὰ καὶ καθ' ὕπαρ, ὡς φέρει εἰπεῖν, ἐμφανῶς ὀπτάνεται αὐτῷ ὁ κύριος W
Ἰησοῦς σὺν τῇ ἀειπαρθένῳ καὶ θεοτόκῳ Μαρίᾳ τῇ μητρὶ αὐτοῦ· ὁ μὲν
ἐπιδιδοὺς αὐτῷ τὸ ἱερὸν εὐαγγέλιον, ἡ δὲ τὸ ἀρχιερατικὸν ὠμοφόριον
παρεχομένη· καθὼς ἔκπαλαι καὶ μέχρι τοῦ δεῦρο ἱστορεῖται παρὰ τῶν
φιλευσεβῶν ἐν ταῖς σεβασμίαις καὶ προσκυνηταῖς εἰκόσιν αὐτοῦ, ἐκ
δεξιῶν μὲν τὸν κύριον ἐγχαραττόντων τὸ εὐαγγέλιον κατέχοντα καὶ ἐπι-
διδόντα αὐτῷ, ἐξ εὐωνύμων δὲ τὴν ἄχραντον θεοτόκον τὸ ὠμοφόριον
32 τούτῳ προτεινομένην. μετὰ γοῦν ταύτας τὰς θείας ὀπτασίας καὶ ἀπο-
καλύψεις κυρίου οὐ πολὺ τὸ ἐν μέσῳ, καὶ δικαίᾳ ψήφῳ θεοῦ τῆς Μυρέων
περιφανοῦς μητροπόλεως τοὺς οἴακας ἐγχειρίζεται. ἐπειδὴ γὰρ ὁ κατ'
ἐκείνου καιροῦ κ. τ. λ. ——— ——— ——— ———
——— ——— εἰς τὸν τῆς ἀρχιερωσύνης θρόνον.

Orthodoxie 33 Καὶ γίνεται ποιμὴν ἄριστος τῶν τοῦ Χριστοῦ λογικῶν θρεμμάτων
κ. τ. λ. ——— ——— ——— ———
——— τῆς λογικῆς καὶ θεόφρονος κτίσεως. οὕτως τῷ ζῶντι λόγῳ
τῆς ὑγιοῦς πίστεως ἐκτρέφων τὸ ποίμνιον καὶ τροφὴν αὐτῷ χορηγῶν τὴν
οὐράνιον, οὐδὲ τῆς αἰσθητῆς τροφῆς κατημέλει, ἀλλά γε καὶ αὐτὴν διη-
κονεῖτο προνοούμενος.

Praxis de navibus frumentariis in mari 34 Λιμοῦ γάρ ποτε τὴν Ἀσίαν καταλαβόντος καὶ τῆς Μυρέων μητρο-
πόλεως διαπορουμένης, ὁπόθεν κ. τ. λ. ——— ——— ———
——— ——— ——— τῷ ναυκλήρῳ διεφυλάττετο.

Überleitung 35 Οὕτω τοιγαροῦν διαγνωσθεὶς ὁ μακάριος καὶ παρὰ πάντων θαυμαζό-
μενός τε καὶ σεβαζόμενος, πρᾷος μὲν ἦν τοῖς πταίουσιν, ὁπόταν, πρὸς
μεταμέλειαν τῶν κακῶν ἐπιστρέφοντες, τὴν ἑαυτῶν ἧτταν ἀνεκαλοῦντο.
τοῖς δέ γε καταφρονητικῶς καὶ ἀδεῶς ἐξαμαρτάνουσι λίαν ὑπῆρχεν αὐ-
στηρότατος, κατὰ τὴν προφητικὴν φωνὴν καὶ ῥῆσιν τὴν λέγουσαν· «δίκαιος
ὡς λέων πέποιθεν».

Praxis de stratelatis 36 Εὐσταθίου γάρ ποτε τοῦ τῆς Ἀσίας στρατηγοῦ τῇ τῶν Μύρων ἐπι-
στάντος μητροπόλει καὶ ὑπὸ Εὐδοξίου καὶ Σιμωνίδους, τῶν ταύτης ἐπι-
δόξων πολιτῶν, ἐπὶ χρήμασιν ἱκανοῖς ἀναπεισθέντος, [ἀναιτίως τρεῖς]
ἄνδρας [φόνῳ μαχαίρας καθυποβαλεῖν] . . . . . .

---

**9/10** καὶ δικαίᾳ — ἐγχειρίζεται: V. p. Mich. c. 20 fin. — **10/12** Der Abschnitt ἐπειδὴ γὰρ — θρόνον gibt V. p. Mich. c. 21—24 so gut wie wörtlich wieder. — **13/15** καὶ γίνεται — κτίσεως: V. p. Mich. c. 25—27 so gut wie wörtlich, unter Auslassung von c. 26, 20—26 καὶ τοῦ πνεύματος — δόξῃ. τοῦτο οὖν. — **16/18** τῷ ζῶντι — προνοούμενος: Enc. Meth. c. 16, 24—26; ὑγιοῦς πίστεως aus V. p. Mich. c. 28, 9. — **19** c. 34 = Enc. Meth. c. 17, wo *W* im Apparat mit herangezogen ist (dort *w* sigliert); vgl. die andere, aus V. p. Mich. c. 37—39 stammende Fassung der Praxis unten c. 44. — **22** c. 35 = Enc. Meth. c. 18. — **26** Prov. 18, 1. — **28/31** Εὐσταθίου — ἄνδρας bzw. καθυποβαλεῖν: Enc. Meth. c. 19 in.

---

**1** φέρει] φέρε *W* **19** *W* am Rande: γ' **28** *W* am Rande: δ' **31** in *W* 2 ½ Zeilen verwischt; der Beginn ergänzt nach Enc. Meth., dem jedoch Verf. nicht weiter wörtlich zu folgen scheint; durch die Lücke wird die Konstruktion des folgenden unsicher

W ..... ἐκσκευασθέν, ὡς [ἂν μὴ τῷ] ποιμένι κατά[δηλος γ]ένηται, ἐπειδὴ [ἀδίκ]ως αὕτη ψῆφος ἐξη[νέχθη]. καὶ τὸ κρυφῆ σκαιω-[ρι]σθὲν τοῦ φόνου μελέτη[μα], ἀπόντος μὲν τοῦ ποιμένος, φανερῶς δὲ καὶ δημοσίᾳ κρατῶν ἀναιτίων προβάτων τολμηθῆναι παρεσκευάζετο, καὶ ὁ ἄδικος μαμωνᾶς, τὸν τοῦ θεοῦ φόβον ἐξεώσας, τὸν φόνον ἐξήρτυσεν. φανερὸν μὲν τῷ ἁγίῳ τὸ πραττόμενον γίνεται· πόρρω που τῆς πόλεως ἐπὶ ἑτέρων σωτηρίᾳ παὶ εἰρηνοποιήσει τῶν παρὰ τοῦ μεγάλου βασιλέως Κωνσταντίνου ἀποσταλέντων στρατηλατῶν κατὰ τῶν ἐν Φρυγίᾳ στασιασάντων Ταϊφάλων, κατὰ πάροδον ἐν τῷ ἐπινείῳ Ἀνδριάκῃ λιμένι τότε προσορμισάντων καὶ πρὸς βραχύ τι κατὰ τῶν ἐγχωρίων ἀτακτησάντων, ἐνδιατρίβοντι αὐτῷ τὸ δρᾶμα καταμηνύεται. αὐτίκα γοῦν τοῦτο μαθών, κατὰ μὲν τῶν ἀδικούντων [ἐξώ]π[λι]σε τὸν θυμόν, εἰς ἄμυναν δὲ τῶν ἀδικουμένων ἑαυτὸν παρεσκεύασεν. διὸ καὶ πρὸς τὸν τόπον, ἔνθα διετέτακτο ἡ τῶν ἀναιτίων ἀνδρῶν ἀναίρεσις, δρομαίως ἔσπευδεν. **Praxis de stratelatis**

Ἅπαντες οὖν οἱ συναντῶντες Νικολάῳ ἐπειγομένῳ τοιαῦτα πρὸς **37** αὐτὸν ἔλεγον· Σπεῦσον, ὁ κηδεμὼν τῆς ἡμῶν σωτηρίας, σπεῦσον, ὁ κατὰ μίμησιν τοῦ καλοῦ ποιμένος Χριστοῦ τὴν ψυχὴν ὑπὲρ τῶν προβάτων τιθέμενος. εἰ γὰρ παρὼν ἦσθα, οὐκ ἂν ἡ μιαιφόνος χεὶρ κατὰ τῶν ἀθῴων ἐξετείνετο· εἰ ἦς ὧδε, οὐκ ἂν ἀναίτιον αἷμα τῷ ψεύδει ἐκχέεσθαι ἔμελλεν, οὐκ ἂν ὁ φθόνος τὸν φόνον ἐξήρτυσεν. εἰ γὰρ τῶν ἐλαττόνων ἡμῶν συμφορῶν περὶ πολλοῦ ποιούμενος οὐ διαλείπεις τὴν πρόνοιαν, πῶς ἂν τὸν ἄδικον ὑπερεῖδες θάνατον; πρόφθασον οὖν τὴν ὁρμὴν τῶν φονώντων· τοὺς ἀναιτίους ῥῦσαι τῆς τιμωρίας. ἡ γὰρ ζωὴ τούτων τῇ σῇ παρουσίᾳ, καὶ ὁ θάνατος τῇ σῇ ἀπουσίᾳ ἐταμιεύθησαν.' ἐπειδὴ δὲ τὸν τόπον κατέλαβεν, τοὺς μὲν ἄνδρας εὗρε κεκλιμένους ἤδη πρὸς τὴν σφαγήν, τὰς χεῖρας εἰς τοὐπίσω δεδεμένους καὶ τὰς ὄψεις σουδαρίῳ κεκαλυμμένους — ἐλεεινὸν θέαμα — καὶ μόνην τὴν τοῦ ξίφους ἐκτομὴν ἐλευθερίαν τῆς συμφορᾶς ἐκδεχομένους· αὐτὸν δὲ τὸν δήμιον φόνιον προσβλέποντα καὶ αὐτῇ τῇ θέᾳ τὸ ἀπηνὲς ὑπεμφαίνοντα, τό τε ξίφος ἀμφοτέραις ταῖς χερσὶ σπώμενον καὶ πρὸς τὴν ἐκτομὴν ἐπειγόμενον. καὶ τοὺς μὲν τῶν συνελθηλυθότων ὄχλων τὸν ἀναίτιον κατολοφυρομένους θάνατον καὶ τὴν ἀνοσίαν κρίσιν αἰτιωμένους, τοὺς δὲ τῆς διαβολῆς αἰτίους ἐπιφέρειν, ὡς εἶχε τάχος, τὸ ξίφος τῷ δημίῳ παρακελευομένους. ἐπεὶ δὲ ταῦτα εἶδεν,

---

**1** ὡς ἂν μὴ — κατάδηλος γένηται: Encomium des Georgios Chartophylax, oben S. 92, 15. — **2** κρυφῆ σκαιωρισθέν, vgl. Georgios Chart. S. 92, 15: λεληθότως σκαιωρηθείς. — **6** φανερὸν — γίνεται: Georg. Chart. S. 92, 16. — **7/10** παρὰ τοῦ μεγάλου — ἀτακτησάντων: vgl. Enc. Meth. c. 19, 9—10. — **12/14** κατὰ μὲν τῶν — δρομαίως ἔσπευδεν: Georg. Chart. S. 92, 16—19. — **15/24** Νικολάῳ ἐπειγομένῳ — ἐταμιεύθησαν: Georg. Chart. S. 92, 20—28. — **24/6** (p. 226) ἐπειδὴ δὲ τὸν τόπον — κατηπείλει: Georg. Chart. S. 92, 29—93, 11 etwas verkürzt.

---

**1** ἂν μὴ — κατάδηλος ergänzt nach Georgios Chartoph. S. 92, 15 **10** κατὰ τῶν] τῶν κατὰ τῶν *W* **12** ἐξώπλισε] ergänzt nach Georgios Chartoph. S. 92, 17

**Praxis de stratelatis**

οὐκ ἐδυσχέρανεν πρὸς τὸ ἐγχείρημα· ἀλλὰ τοῦ δημίου γενναίως ἀφαρ- W
πάσας τὸ ξίφος κατὰ γῆς ἀπορρίπτει, τούς τε ἄνδρας τῶν κατεχόντων
λύσας δεσμῶν, κα[ταπλήσσει μὲν τοὺς πέριξ τῇ παρρησίᾳ, ἐκ]φοβεῖ δὲ
το[ὺς δημίους] τῇ ἀπειλῇ, καὶ τῷ [ἴσῳ] φρονήματι τ[ῷ ἡγεμόνι] παραστὰς
ἀ[ν]ή[κ]εσ[τα παρ]αθέσθαι αὐτῷ δε[ινὰ τῇ] πρὸς θεὸν καὶ βασιλέα [ἐντυ]χίᾳ 5
κατηπείλει· [καὶ ὡς] παράνομον πρᾶξιν ἐπ[έσχε] καὶ ἀνεχαίτισεν, "Ἕτοιμός
εἰμι' λέγων, 'ἀντὶ τούτων τῶν ἀναιτίων ἀποθανεῖν.' καὶ ταῦτα οὐχὶ μόνος
αὐτῷ προσελθών, ἀλλὰ μετὰ Νεπωτιανοῦ, Οὔρσου καὶ Ἑρπυλίωνος τῶν
στρατηλατῶν, οἵτινες, ὡς προλέλεκται, παρὰ τοῦ μεγάλου βασιλέως Κων-
σταντίνου τότε ἀποσταλέντες κατὰ τῶν Ταϊφάλων ἀτακτησάντων, ἐκεῖσε 10
διέτριβον ἐν τῷ ἐπινείῳ Ἀνδριάκῃ, λιμένι ὄντι τῆς Μυρέων μητροπόλεως.

38 Ἀλλὰ καλεῖ μὲν ὁ καιρὸς ἐνταῦθα τῆς διηγήσεως γενόμενον κ. τ. λ.

---

— — νόμους ἀντιπεριγράφοντος. οὕτως τοίνυν τὸ θεῖον ἐξευμενι-
ζομένοις αὐτοῖς καὶ τὸν πονηρὸν ἀποκλαιομένοις θάνατον κατ' εἶδός τε 15
τὰς ἀνακλήσεις τῶν [ἰδίων ἐπιβο]ωμένοις [ἐγγίνεταί τις μνή]μη αὖθις
πρὸς θεόν, [καὶ Νικόλαος] ὡς μεσίτης τῆς εὐχῆς λαμβάνεται.

39 Διὸ καὶ μετὰ δακρύων αὐτὸν ἐκάλουν ἀμφότεροι, "Ἅγιε Νικόλαε'
λέγοντες, 'εἰ καὶ πόρρω ἡμῶν εἶ, ἀλλ' ἐγγὺς τῆς σῆς ἀκροάσεως γένοιτο
ἡ δέησις ἡμῶν· καὶ ὡς ἐπήκοος τῶν ὀδυνηρῶν ἡμῶν ῥημάτων γενόμενος 20
καὶ θεατὴς τῆς συμφορᾶς καθιστάμενος, σπεῦσον ἐξελέσθαι ἡμᾶς ἀδίκου
συκοφαντίας. συντρέχει σου ἡ βουλὴ τῷ δύνασθαι, εἴ γε πρὸς θεὸν ὑπὲρ
ἡμῶν τὴν ἱκεσίαν προσάξειας. ὁρᾷς τὰ δεινά, τὰ λυπηρὰ κατευμάρισον·
βλέπεις τοῦ καιροῦ τὸ ὀξύτατον, τὴν ἀναβολὴν ἀπόθου, θερμότατε. ἡνω-
τίσθης ποτὲ τῶν τριῶν ἐκείνων ἀνδρῶν τὸν ἄδικον θάνατον καὶ χεῖρα 25
μιαιφόνον ἀνθρωπίνης σφαγῆς διεκώλυσας. ἄκουσον καὶ νῦν ἡμῶν τοῦ
στεναγμοῦ, συμπαθέστατε. δεῦρο, ἐπακούσας ὀδυνωμένων ψυχῶν πρὸς
βοήθειαν ἀνάστηθι· δεῦρο, ὁ παρ' ἡμῶν ἀορ[άτως βλεπό]μενος, τὴν ἀδι-
κίαν ἱστόρησον· ἵ[δε πρὸς] θάνατον ἀθῴους [ἀπαγομέ]νους καὶ ἀντ' οὐ-

---

**6/11** *πρᾶξιν ἐπέσχε — μητροπόλεως*: Enc. Meth. c. 19, 6—11, welcher Abschnitt schon oben c. 36, 7—10 teilweise verwandt worden war. — **6** *ἕτοιμος — ἀποθανεῖν*, vgl. Act. 21, 13. — **12/14** Der ganze große Abschnitt *ἀλλὰ καλεῖ μὲν — ἀντιπεριγράφοντος* gibt Enc. Meth. c. 20—26 fin. fast wörtlich wieder. — **14** *τὸ θεῖον* aus Enc. Meth. c. 27 in. — **15/17** *τὸν πονηρὸν — λαμβάνεται*: Georg. Chart. S. 93, 27—30. — **18** *διό*: Georg. Chart. S. 93, 31. — **18/27** *μετὰ δακρύων — συμπαθέστατε*: Enc. Meth. c. 27, 5—13. — **27/22** (S. 227) *δεῦρο ἐπακούσας — σωτηρίαν*: Georg. Chart. S. 94, 4—28.

---

**3** *καταπλήσσει — ἐπέσχε* (6)] in *W* die zwei ersten Zeilen von fol 303 Kol 2 durch aufgeklebtes Stück Pergament großenteils verdeckt, das Folgende teilweise verwischt. Der Satz *καταπλήσσει — κατηπείλει* läßt sich nach Georg. Chart. S. 93, 8—11 sicher ergänzen, die beiden letzten ergänzten Worte, *ὡς* u. *ἐπέσχε*, sind durch Enc. Meth. gedeckt **16** *ἰδίων — Νικόλαος* ergänzt aus Georg. Chart. S. 93, 29 **28** *ἀοράτως — ἀπαγομένους* (29) durch Georg. Chart. S. 94, 5—6 gedeckt **29** *ἀντ' οὐδενός* Georg. Chart. S. 94, 6, *αὐτοῦ δὲ τοῦ W*

W δενὸς ἀδικήματος δίκην θανάτου εἰσπραττομένους· ἴδε ὄψεις ἠλλοιωμένας καὶ πρόσωπα συμπεπτωκότα καὶ ὅλον τὸ εἶδος ἠφανισμένον τῇ λύπῃ· ἴδε κάλλος ἅπαν ἠχρειωμένον καὶ γόνατα παραλελυμένα τὴν ὑπερείδουσαν οὐκ ἔχοντα δύναμιν· βλέψον εἰς καρδίας συντετριμμένας, τὸ στερρὸν τῆς ἐλπίδος ἀποβαλούσας· ἄκουσον ἀνακλήσεων φθόγγους, παῖδας καὶ φίλους ἐπιφωνουμένους καὶ τῶν ἐπακουόντων ἀπηλλαγμένους. ἄκουσον φωνῶν τῇ ἀθυμίᾳ κοπτομένων καὶ ἀμυδρὰν τὴν ἀπήχησιν προβαλλομένων· ἴδε χείλη κατεψυγμένα καὶ γλώσσας νοτίδος ἀπηλλαγμένας καὶ τῇ ὀδύνῃ τοῦ λόγου τὸ εὔσημον ἀποβαλλούσας· θέασαι συγκεχυμένα δάκρυσιν ὄμματα τὸ τοῦ φωτὸς διαυγὲς μὴ διακρίνοντα. μὴ ἐάσῃς ἄδικον πραχθῆναι θάνατον, ὁ τῆς ἀδικίας ἀλλότριος· μὴ δῷς τῷ ψεύδει καιρὸν κατὰ τῶν ἐναντίων ἰσχῦσαι· μὴ συγχωρήσῃς τῷ φθόνῳ τὸν φόνον ἐργάσασθαι· μὴ βραδύνῃς τὴν χάριν, ὁ ταχὺς εἰς βοήθειαν. ἔχεις ἐκ τῆς τοῦ θεοῦ συνεργείας τὸ δύνασθαι. τούτων ἡμεῖς μάρτυρες ἀπαρέγγραπτοι· οὐ γὰρ τῇ ἀμφιβόλῳ ἀκοῇ, ἀλλὰ τῇ ἀπλανεῖ κατείδομεν ὄψει· ἔγνωμεν δι' ὧν τοῖς ἀνδράσιν ἐνήργησας τῆς συμπαθείας σου τὸ πέλαγος· ἔγνωμεν τὸ εὔσπλαγχνον τῆς ἐπιτεταμένης σου φιλανθρωπίας. δεκτὴ ἡ πρὸς θεὸν πρεσβεία σου τοὺς ἐπικαλουμένους προφθάνουσα· εἰ γὰρ καὶ σώματι μὴ παρῇς φαινόμενος, ἀλλ' ἀσωμάτως ἐπακούεις καλούμενος. ἔχεις κατὰ μίμησιν τοῦ ἐν σοὶ ἐνεργοῦντος θεοῦ ἀοράτως τὴν δύναμιν· ἔχεις παρ' αὐτοῦ, πανόλβιε, τὴν τῶν θαυμάτων ἐνέργειαν. δεῖξον ἐν ἀπορίᾳ τὸν πορισμόν, ἐν ἀπογνώσει τὴν σωτηρίαν· θέλησον μόνον, καὶ τὸ δύνασθαι ἐπακολουθήσει. εὐσεβής ἐστιν ὁ βασιλεύς, εὐπειθὴς ἄγαν καὶ δίκαιος· μόνον αὐτὸς ἐπιφάνηθι καὶ δίδαξον, ὡς ἀγνοῶν ἀδικεῖ· καὶ θᾶττον μεταβουλευσάμενος τὰ κακῶς ὁρισθέντα δικαίως μεταβαλεῖ. **Praxis de stratelatis**

Ταῦτα λέγοντες καὶ πλείω τῶν εἰρημένων κ. τ. λ. ——— **40**
——— ἅτινα κομίσαντες τῷ ἁγίῳ καὶ παρ' αὐτοῦ εὐλογηθέντες πρὸς τὰ οἰκεῖα ἀνθυπέστρεψαν. καὶ ἦσαν ἐν τῷ παλατίῳ περισσοτέρως ἔκτοτε τιμώμενοι.

[Ταῦτα ἡμῖν Νικολάου τὰ θαυματουργήμ]ατα, ταῦτ[α τὰ κάλλιστα] διηγήματα· [παρὰ γὰρ θεοῦ] ἔχων τὸ δύνασθαι . . . . . [ἀρίσ]τῃ βουλήσει πάντοτε [καὶ ἐν] πᾶσι πανταχοῦ ἐνεργεῖ τὰ παράδοξα. **41 Überleitung**

Ὑφ' οὗ δυναμούμενος καὶ θείῳ ζήλῳ κινούμενος, πνεύματός τε ἁγίου χάριτι [τοῦ] ἐν αὐτῷ οἰκοῦντος τὴν ψυχὴν φωτιζόμενος, καὶ ἐπὶ **42 Zerstörung von Tempeln**

---

**22** θέλησον — δύνασθαι, vgl. Phil. 2, 13. — **23/25** εὐσεβής ἐστιν — μεταβαλεῖ: Enc. Meth. c. 27, 21—23. — **26/28** Der große Abschnitt ταῦτα λέγοντες — αὐτοῦ εὐλογηθέντες gibt Enc. Meth. c. 28—32, 18 ziemlich wörtlich wieder. — **28/29** καὶ ἦσαν — τιμώμενοι, vgl. Prax. de strat. Rez. I c. 10 fin. — **30/31** ταῦτα — διηγήματα: Enc. Meth. c. 33 in. — **33/8** (p. 228) θείῳ ζήλῳ — ἐξορίζεσθαι: V. p. Mich. c. 28—29, stark gekürzt.

---

**20** ἀοράτως W ἀοράτως ἐμφαίνειν Georg. Chart. S 97, 27 **30/32** in W teilweise verwischt; ταῦτα — κάλλιστα nach Enc. Meth. ergänzt **33** W am Rande: ϛ'

τὴν τῶν δαιμόνων ἐξολόθρευσιν ὡς λέων ἐφώρμησε, πάντα τὰ βδελύγματα W
τῆς ἀπάτης καὶ τούτων βωμούς, ἔτι ὄντας ἐν τῇ Μυρέων μητροπόλει, ἐκ
βάθρων καθελῶν καὶ ἀφανισμῷ τελείῳ παραδούς. μεθ' ὧν καὶ τὸν τῆς
ἀκαθάρτου Ἀρτέμιδος ναόν, ὑπερανεστηκότα καὶ ὕψει καὶ μεγέθει κτισμά-
των καὶ πονηρῶν δαιμόνων ἐπιφοιτήσεσιν, ἐκ θεμελίων ἀνέσκαψε καὶ εἰς 5
τέλος κατετρίβωσε, τοὺς ἐμφωλεύοντας ἐν αὐτῷ δαίμονας ἀποδιώξας.
οἵτινες ἀφανῶς διωκόμενοι ὑπὸ τῆς ἐνεργούσης [δυνάμεως τοῦ τῶν ὅλων
δεσπότου, φανερῶς ἀνωμολόγουν ὑπ' αὐτοῦ τῶν ἰδίων ἐξο]ρίζεσθαι.

Praxis de nautis 43 Ἐκ [δὴ τούτων] καὶ τῶν τοιού[των αὐτοῦ] κατορθωμά[των καὶ]
ἀγαθοεργιῶν [εἰς] πᾶσαν σχεδὸν εἰπεῖν [τὴν οἰ]κουμένην τοῦ [τῆς] προ- 10
στασίας καὶ ἁγιωσύνης αὐτοῦ διαδοθέντος ὀνόματος καὶ πάντων τοῖς στό-
μασιν ὡς εἰκὸς ἐκφερομένου —

Ναῦταί τινες κατὰ θάλασσαν κινδυνεύοντες κ.τ.λ. _____ _____
_____ _____ _____ _____ _____ εἰς τοσοῦτον.

Praxis de navibus frumentariis in portu 44 Ἀκούσατε δὲ καὶ ἕτερον [πεπραγ]μένον ὑπ' αὐτοῦ [θαύματος] ἄξιον· 15
Σίτου ποτὲ λείψαντος ἐν τῇ χώρᾳ τῶν Λυκ[ίων], προσώρμησαν ἐν
[τῷ καλου]μένῳ λιμένι Ἀνδριά[κῃ] πλοῖα Ἀλεξανδρινὰ [ἀνα]βολικὰ σίτου
γέμοντα. τοῦτο μαθὼν ὁ μέγας Νικόλαος καταλαμβάνει σπουδῇ ἀπὸ τῆς
Μυρέων μητροπόλεως ἐν Ἀνδριάκῃ, καὶ κελεύει τοῖς ναυκλήροις τῶν
πλοίων, ὅπως πρὸς ὀλίγον κ.τ.λ. _____ _____ _____ _____ _____ 20
_____ _____ διὰ τοῦ θεράποντος αὐτοῦ Νικολάου.

Bau der Marienkirche 45 Μετὰ δὲ χρόνους τινὰς τοῦ ἐνθρονισθῆναι αὐτὸν ἐν τῷ ἱερῷ θρόνῳ
τῆς Μυρέων μητροπόλεως, ὀπτάνεται αὐτῷ ἡ ἔνδοξος παρθένος καὶ μήτηρ
Χριστοῦ, ἡ θεοτόκος Μαρία, ἐπιδεικνύουσα αὐτῷ τόπον τινὰ καὶ μέτρα
οἰκοδομῆς, ἐπὶ τὸ ἀνοικοδομῆσαι ναὸν ἐπ' ὀνόματι αὐτῆς προτρεπομένη. 25
ἀναστὰς τοίνυν καὶ ἐλθὼν ἐπὶ τὸν δειχθέντα αὐτῷ τόπον, τὸ τῆς οἰκοδο-
μῆς σχῆμα ἐν αὐτῷ καταμετρῶν διεχάραττεν. γνόντες δὲ οἱ τοῦ τόπου
κύριοί τε καὶ οἰκήτορες, ἰσχυρῶς ἀντέπιπτον καὶ διεκώλυον αὐτόν, μὴ
συγχωροῦντες τὰ τῆς οἰκοδομῆς εἰς ἔργον προβῆναι. ἐπὶ πολὺ δὲ τοῦ
ἁγίου ἐνισταμένου πρὸς τὴν τοιαύτην ἐγχείρησιν, ἠναγκάσθη ἐξονίνασθαι 30
τὸν θεόθεν ὑποδειχθέντα αὐτῷ ἅγιον τόπον. καὶ οὕτως τὰ τῆς οἰκοδομῆς
ἀπαρξάμενος εἰς τέλος παρήγαγεν, ἀνεγείρας ναὸν ἔνδοξον καὶ πάνυ
περικαλλῆ ἐπ' ὀνόματι τοῦ ἐμψύχου καὶ ἀκαταλύτου ναοῦ Χριστοῦ τοῦ

---

**9** c. 43 entspricht V. p. Mich. c. 34—36, die Einleitung wörtlich, die Praxis zu Anfang und sonst hin u. wieder etwas gekürzt. — **15** c. 44, in der Mitte nur teilweise lesbar, entspricht ziemlich wörtlich V. p. Mich. c. 37—39; vgl. die andere, aus Enc. Meth. stammende Version dieser Praxis oben c. 34. — **22** Zu c. 45 vgl. V. Nic. Sion. c. 69; der Schauplatz ist im Originaltext nicht Myra, sondern Pinara.

---

**2** *ἀπάτης*] *ἀγάπης W* **6** *κατετρίβωσε*] *κατερίβωσε W* **7** *δυνάμεως — ἰδίων* hypothetische Ergänzung nach V. p. Mich. unter Berücksichtigung des Raumes der unlesbaren 3 ½ Zeilen **9/10** Ergänzung nach V. p. Mich. **15** *W* am Rande: *ζ'* **23** *αὐτῷ*] *αὐτῶν W*

W θεοῦ, τῆς ἁγίας ἀειπαρθένου καὶ θεοτόκου Μαρίας. καὶ ἀπαριθμήσας τὴν γενομένην ἔξοδον τοῦ ἀναλώματος εἰς τὴν οἰκοδομήν, εὗρεν αὐτὴν οὖσαν χρυσοῦ νομισμάτων τετρακοσίων.

46 Heilung eines dämonischen Knaben

Ἐν δὲ τῷ ἐκεῖθεν ὑποστρέφειν αὐτόν, γυνή τις ἀπὸ χωρίου καλουμένου Κυπαρισσοῦ, υἱὸν ἔχουσα ὀχλούμενον ὑπὸ πνεύματος ἀκαθάρτου καὶ λίαν χαλεποῦ, ὃς τὰ ἱμάτια αὐτοῦ διαρρήσσων καὶ τὰς ἑαυτοῦ σάρκας κατεσθίων δεινῶς ἐβασανίζετο, ἀραμέν[η] αὐτὸν προσήνεγκε τῷ [τοῦ] θεοῦ θεράποντι, δυσωποῦσα τοῦτον μετὰ δακρύων ὑπὲρ τῆς ἰάσεως τοῦ ἰδίου τέκνου. ὃν καὶ κρατήσας ὁ τοῦ θεοῦ ἐκλεκτός, ἐνεφύσησεν εἰς τὸ στόμα αὐτοῦ. καὶ παραχρῆμα ἐκαθαρίσθη, καὶ διέμεινε τοῦ λοιποῦ ἱματισμένος καὶ σωφρονῶν, τελείως ἀπαλλαγεὶς τῆς ἐπηρείας τοῦ μανιώδους καὶ σκληροτάτου ἐκείνου δαίμονος.

47 Heilung einer Hysterischen

WS Ἑτέρα δέ τις γυνὴ ἀπὸ χωρίου Κανώπου προσαγορευομένου, ὑπὸ ἀκαθάρτου δαίμονος ὡσαύτως ληφθεῖσα καὶ ὅλῳ παρεθεῖσα τῷ σώματι, διέμεινεν ξηρὰ οὖσα καὶ ἀκίνητος. ἥτις βασταζομένη ὑπὸ τοῦ ἰδίου ἀνδρὸς ἀποφέρεται πρὸς τὸν μακάριον· ὅστις, πίστει κινούμενος θερμῇ καὶ τῇ πρὸς θεὸν ἀρραγεῖ ἐλπίδι πεποιθώς, ῥίπτει αὐτὴν παρὰ τοὺς πόδας τοῦ ἁγίου, παρακαλῶν προσεύξασθαι ὑπὲρ αὐτῆς. ὁ δέ, τὸ συμπαθὲς δεικνὺς ἐν αὐτῇ ὡς καὶ ἐν ἅπασιν, εὐχῆς μάστιγι τὸν ἐκ θεοῦ δραπέτην γενόμενον ἐξ αὐτῆς ἐφυγάδευσε διάβολον, καὶ μετ' ὀλίγας ἡμέρας ἰδίοις ποσὶν ἐρρωμένην καὶ ὑγιαίνουσαν εἰς τὰ ἴδια διαπορευθῆναι ἐξέπεμψεν, δοξάζουσαν καὶ εὐχαριστοῦσαν τὸν κύριον.

48 Heilung des Nikolaos

W Ἀνὴρ δέ τις Νικόλαος τοὔνομα, ἐκ κώμης τῆς [προσαγορευο]μένης Ζιβοινοῦ [ἐρχόμ]ενος, ὃς ἦν ἡμίξηρος καὶ παρειμένος τῷ σώματι, ἐ[πὶ ζώ]ου τεθειμένος παρὰ [τῶν] προσηκόντων αὐτῷ πρὸς τὸν κοινὸν ἰατρὸν ἀποφέρεται. οἳ καὶ προσπεσόντες αὐτῷ, τὴν ἴασιν αὐτῷ δι' ἐντεύξεως δωρήσασθαι ⟨παρεκάλεσαν⟩. ὁ δὲ ταχὺς πρὸς σωτηρίαν τῶν ἐν θλίψει παρακαλούντων αὐτόν, τὴν συνήθη καὶ ἐπ' αὐτὸν προσευχὴν ποιησάμενος ἐλαίῳ τε ἁγίῳ τοῦτον ἀλείψας, δι' ὀλίγων ἡμερῶν ἀπέστειλεν ὑγιῆ πρὸς τὰ ἴδια, οἰκείοις ποσὶ βαδίζοντα καὶ τὸν κύριον μεγαλύνοντα.

49 Heilung des Leon u. Timotheos

Καὶ μεθ' ἡμέρας τινὰς παραγίνονται δύο ἄνδρες πρὸς τὸν ὅσιον θεράποντα Χριστοῦ καὶ θαυματουργὸν Νικόλαον, ὀχλούμενοι ὑπὸ πνευ-

---

**4** c. 46 inhaltlich = V. Nic. Sion. c. 70. — **13** c. 47 inhaltlich = V. Nic. Sion. c. 71. — **23** c. 48 inhaltlich = V. Nic. Sion. c. 72. — **31** c. 49 inhaltlich = V. Nic. Sion. c. 74 + 73.

---

**4** *W* am Rand: *η′* **6** *ὅς*] *ὡς W* (V. Nic. Sion. *ὅς*) **12** *W* am Rand: *ϑ′* | *ἑτέρα — γυνή W γυνή τις S* | *Κανώπου W καλουμένου* (mit folgendem *προσαγορευομένου*!) *S* **14** *ὡσαύτως* om *S* **15** *καὶ ἀκίνητος W ἀκ. S* **17** *ἀρραγεῖ ἐλπίδι W ἀρωγῇ S* **18** *δεικνὺς — ἅπασι W ὡς ἐν ἅπασι δεικνὺς αὕτη S* **20** *ἐξ αὐτῆς — εὐχαριστοῦσαν* (22) in *W* großenteils unlesbar **21** *δοξάζουσαν καὶ εὐχαριστοῦσαν W δοξάζουσα καὶ εὐχαριστοῦσα S* **23** *W* am Rand: *ι′* **24** *Ζιβοινου* (= *Ζιβινου*?) *W Σιβινοῦ* V. Nic. Sion. **31** *W* am Rand: *ια′*

μάτων ἀκαθάρτων. ὧν ὁ μὲν εἷς, Λέων προσαγορευόμενος, ἐκ τῆς Ἀρνα- W
βανδῶν κώμης, [ὑπὸ τριῶν κατ]εχόμενος ἀνδρ[ῶν . . καὶ] πάντα [τὰ ἱμάτια
κατ]εριμμέν[α ἔχων διὰ τ]ῆς τυραννι[ίδος] . . . . . .
. . . . . ὁ δὲ ἕτερος, Τιμόθεος καλού-
μενος, ἀπὸ Κενδημῶν τῆς κώμης, καὶ αὐτὸς ἐκ τῆς ἄγαν δεινότητος καὶ 5
θλίψεως τῆς ἐγγινομένης αὐτῷ ὑπὸ τοῦ ἐμφιλοχωροῦντος τῷ σκηνώματι
αὐτοῦ ἀγριοθύμου δαίμονος τὴν κεφαλὴν πεπηγμένην ἔχων καὶ σκώληκας
ἐκ τῆς σήψεως ἔρπουσαν, ἣν διετέλει τύπτων ἀναισθήτως ἔν τε λίθοις
καὶ ξύλοις ἀφειδῶς διὰ τὴν προσγινομένην αὐτῷ παραφροσύνην ἐκ τῆς
σατανικῆς ἐνεργείας. ἐδέοντο τοίνυν ὑπὲρ ἀμφοτέρων αὐτῶν οἱ σὺν αὐ- 10
τοῖς παραγενόμενοι, ὅπως τῆς ἰάσεως τύχωσιν. ὁ δὲ τὴν ἐξουσίαν λαβὼν
μετὰ τῶν ἀποστόλων κατὰ πνευμάτων ἀκαθάρτων, ὥστε αὐτὰ ἐκβάλλειν
καὶ θεραπεύειν πᾶσαν νόσον καὶ πᾶσαν μαλακίαν, εὐαγγελικῶς εἰπεῖν,
τὴν ἐξ ἔθους εὐχὴν ἐφ' ἑνὶ τούτων ἑκάστῳ ποιησάμενος ἐλαίῳ τε ἁγίῳ
τούτους ἀλείφων, τῇ τοῦ δεσποτικοῦ σημείου σφραγῖδι σημειούμενος, δι' 15
ὀλίγων ἡμερῶν τῶν ἐπηρεαζόντων αὐτοὺς πνευμάτων ἀπήλλαξεν, καὶ
ἀμφοτέρους πρὸς τὰ οἰκεῖα ὑγιαίνοντας καὶ σωφρονοῦντας πορευθῆναι
ἀπέστειλεν.

Erwirkung von Kindersegen

**50** Οὐ κατὰ πνευμάτων δὲ μόνων εἶχε τὴν ἐξουσίαν, ὡς ἀποδέδεικται,
ἀλλὰ καὶ κατὰ παντοίων παθῶν, ψυχικῶν τε καὶ σωματικῶν, τὰς θερα- 20
πείας ἐπετέλει. μεθ' ὧν καὶ στειρώσεως δεσμά, ὥσπερ ἐν τῷ γεννᾶσθαι
τῆς ἰδίας μητρός, οὕτως νῦν δι' ἐντεύξεως ἑτέρας γυναικός, ἐπὶ εἴκοσι
καὶ ὀκτὼ ἔτη στειρευούσης, προσελθούσης αὐτῷ καὶ δεομένης, διέλυσεν.
ἀπὸ γὰρ Ἐδρασσῶν τῆς κώμης ὁρμωμένη ἡ στειρεύουσα αὕτη γυνή, μετὰ
τοῦ ἀνδρὸς αὐτῆς παραγενομένη πρὸς τὸν τοῦ θεοῦ θεράποντα Νικόλαον, 25
καὶ ἀμφοτέρων προσπιπτόντων καὶ παρακαλούντων αὐτῷ εὔξασθαι ὑπὲρ
αὐτῶν, ὅπως παρασχεθῇ αὐτοῖς τέκνον, ὁ πάσης ἁγιωσύνης ἔμπλεος καὶ
τῷ προφητικῷ χαρίσματι κεκοσμημένος, τῷ δεσποτικῷ τύπῳ ἐπισφραγίσας
αὐτούς, ἀπέλυσεν αὐτοὺς εἰπών· Πορεύεσθε ἐν εἰρήνῃ, τέκνα, τῇ πρὸς
θεὸν ἐλπίδι καὶ πίστει στηριζόμενοι. καὶ αὐτὸς πληρώσει τὸ αἴτημα ὑμῶν, 30
καὶ ἐν τῷ ἐπιόντι καιρῷ δωρήσεται ὑμῖν καρπὸν κοιλίας ἀρρενικόν. κἀγὼ
ὁ ταπεινὸς γενήσομαι αὐτοῦ ἀνάδοχος ἐν τῷ θείῳ βαπτίσματι.' οὕτως
οὖν πιστωθέντες τῷ τοῦ ἁγίου προφητικῷ λόγῳ καὶ τῇ πρὸς θεὸν ἐλπίδι
τεθαρρηκότες, συνταξάμενοι αὐτῷ οἴκαδε ἤεσαν. ἐν δὲ τῷ μετέπειτα
ἐνιαυσιαίῳ χρόνῳ κατὰ τὴν λαμπροφόρον τῆς ἀναστάσεως ἡμέραν τοῦ 35

**13** πᾶσαν — μαλακίαν, vgl. Matth. 4, 23; 9, 35; 10, 1. — **19** c. 50 inhaltlich = V. Nic. Sion. c. 75 mit eigener Einleitung.

---

**2** ὑπὸ τριῶν — ἕτερος (4)] in *W* die 7 ersten Zeilen von fol 308′ Kol 1 durch Nässe größtenteils verwischt **19** *W* am Rand: ιγ′ (das ιβ′ muß demnach in 49 Z 4 bei ὁ δὲ ἕτερος gestanden haben und jetzt verwischt sein) **24** Ἐδρασσῶν] Ἐδρασῶν V. Nic. Sion.

*W* *Θείου Πάσχα ἦλθον ἀμφότεροι πρὸς τὸν μακάριον, ἐπιφερόμενοι παιδίον ἄρρεν κατὰ τὴν αὐτοῦ θείαν πρόρρησιν. ὅπερ λαβὼν καὶ φωτίσας τῷ θείῳ βαπτίσματι, ἐν ταῖς ἑαυτοῦ ἀγκάλαις ἐδέξατο, καὶ μετ' ὀλίγας ἡμέρας εὐλογήσας ἀπέλυσεν αὐτοὺς πρὸς τὰ ἴδια χαίροντας.*

*Οὐ σωματικῶν δὲ μόνων παθῶν θεραπευτὴς ἐδείκνυτο ὁ μέγας οὗτος* **51** Einnehmendes Wesen
*ποιμὴν καὶ [πρ]ονοητ[ὴς] τῶν οἰκείων [λ]ογικῶν [θρεμ]μάτων . . . .*
*. . . . . ης τῶν ψ[υχῶν] πολλῷ μᾶλλον α . . ., οὐ μόνον νουθεσι[αις καὶ προ]τροπαῖς ἀγαθαῖς π[ρὸς τὴν] τῆς σωτηρίας ὁδὸν ἐμβιβάξ[ων], ἀλλὰ καὶ σιωπῶν ἐκ μόνης προβλέψεως ἀσφαλὴς ὑπῆρχε παραίνεσις. λόγος γὰρ ἄνωθεν ἐκ παραδόσεως φέρεται πρὸς ἡμᾶς, ἐν ἀληθείᾳ τὴν ἀπόδειξιν ἔχων, ὅτι τοιοῦτος ἦν ὁ ἅγιος· ἱεροπρεπὴς καὶ ἀγγελικὸς τῷ εἴδει, ἁγιασμοῦ πλήρεις ἀποπέμπων εὐωδίας, ὡς ἐκ μόνης ὁράσεως τοὺς παρατυγχάνοντας βελτιοῦν καὶ πρὸς κρεῖττον καὶ σωτηρίας ἐχόμενον ὠθεῖν καὶ μεταφέρειν. εἰ δὲ καὶ αἱρετικός τις ὑπῆρχεν, ὁ κατὰ πάροδον αὐτῷ συναντῶν, τὴν ἐν πολλοῖς ἔτεσιν συνανακραθεῖσαν αὐτῷ νόσον τῆς δυσσεβείας παραυτίκα ἀποπεμπόμενος, τῆς τοῦ δικαίου πίστεως μύστης ἀνυποστόλως ἐγίνετο.*

*Τοῦτόν φασι καὶ ἐν τῇ μεγάλῃ καὶ πρώτῃ συνόδῳ τῇ ἐν Νικαίᾳ* **52** Nicaenum
*κατὰ Ἀρείου τοῦ δυσσεβοῦς συναθροισθείσῃ παρεῖναι . . . . . .*
*. . . . . κατὰ τὴν [πίστιν] καὶ τὸ κήρυγ[μα τῶν μεγάλ]ων καὶ πανευ[φήμω]ν ἀποστόλων.*

*Καὶ ἕτερός τις ἀ[ψευδὴ]ς λόγος, ἐκ παρα[δόσ]εως καὶ αὐτὸς τὴν* **53** N. Confessor
*ἀπό[δειξιν] ἔχων, διαγγέλλεται εἰς ἡμᾶς, ὡς μὴ μόνον ἀσκητικοῖς παλαίσμασιν καὶ τοῖς ἐν ἔργῳ ὑπὲρ εὐσεβείας ἱδρῶσιν καταγωνίσασθαι τὸν πολέμιον ἐχθρὸν τοῦτον τὸν μέγαν τῆς ἀληθείας ἀγωνιστὴν καὶ πρόμαχον τῆς εὐσεβοῦς πίστεως Νικόλαον, ἀλλὰ καὶ μαρτυρικοῖς ἀγῶσιν ἐγκαρτερῆσαι καὶ κινδύνους ὑπὲρ τῆς πίστεως καὶ διωγμοὺς ἀναδέξασθαι, δεσμά τε καὶ μάστιγας καὶ φυλακὰς καθυπομεῖναι ὑπὲρ τῆς εἰς Χριστὸν ἀψευδοῦς ὁμολογίας ὑπὸ τῶν τότε καιροῦ διωκτῶν τῆς ἀληθείας. τοῦ δὲ φωτὸς τῆς εὐσεβείας μειώσαντος, ἐν τῷ καιρῷ τῆς ἀναγορεύσεως Κωνσταν-*

---

**6** *ποιμὴν — θρεμμάτων*: V. p. Mich. c. 25 in. — **10/17** *λόγος γὰρ — ἐγίνετο*: V. p. Mich. c. 40 fast wörtlich. — **18** Quelle von c. 52? Zur Sache vgl. die Synaxarienvita, oben S. 205, 13 f. (beachte das *συναθροίζεται*); V. p. Metaphr. c. 16, *Βίος ἐν συντόμῳ* c. 3 fin. — **22** Quelle von c. 53? Zur Sache vgl. die Synaxarienvita, oben S. 205, 5—12; V. p. Metaphr. 13, 2—14, 1; *Βίος ἐν συντόμῳ* c. 3; zu beachten die falsche Stellung von c. 53 nach c. 52. — **25/26** *τὸν μέγαν — πίστεως*, vgl. Synaxarienvita oben S. 205, 6 f.: *τὰ χριστιανῶν ἦν πρεσβεύων καὶ τὴν εὐσέβειαν κηρύττων ἐλευθέρᾳ φωνῇ.* — **27/28** *δεσμὰ — φυλακάς*, vgl. ebenda S. 205, 8 f.: *πληγαῖς καὶ στρεβλώσεσι παρ' αὐτῶν ὑποβληθεὶς τῇ εἱρκτῇ ἐναπορρίπτεται.* — **29** *τοῦ δέ*, ebenso Synaxarienvita, oben S. 205, 10.

---

**6** *ποιμὴν — ἐμβιβάζων* (9)] 7 Zeilen in *W* nur teilweise lesbar; den Anfang hilft V. p. Mich. ergänzen. — **19/20** auf fol 309′, erste Kol, in *W* 3 ½ Zeilen ganz verwischt, auf der 4 . . . *αι εὐσεβ* . . . zu lesen, *κατὰ τὴν* am Ende der 5. Z

τίνου τοῦ μεγάλου θεοστέπτου καὶ πρώτου χριστιανῶν βασιλέως, [τοῦ W
πάντ]ας τοὺς ἐν ὑπερορί[αις] καὶ φυλακαῖς θείους ἐπισκόπους καὶ ὁμο-
λογητὰς ἀνακαλεσαμένου, τότε κατὰ θείαν πρόνοιαν καὶ κέλευσιν τοῦ
αὐτοῦ θειοτάτου βασιλέως σὺν τοῖς λοιποῖς ἅπασι μάρτυσι ἔτυχεν τῆς
ἀπὸ δεσμῶν καὶ φυλακῆς ἐλευθερίας καὶ ὁ μέγας Νικόλαος, καὶ πάλιν
ἀπεδόθη τῇ ἐκκλησίᾳ ὁ ταύτης πολιοῦχος καὶ προνοητής.

Letztes Wunder u. Tod

**54** Οὕτως καλῶς πολιτευσάμενος ὁ τοῦ θεοῦ θεράπων καὶ μέγας ἀρχ-
ιερεὺς Νικόλαος, ὁ τῶν θλιβομένων ἐπίκουρος καὶ τῶν ἐν ἀνάγκαις βοηθὸς
ἀγρυπνότατος, ὁ πάντα μυρίσας τῇ εὐωδεστάτῃ καὶ πανοσίᾳ βιοτῇ καὶ
ἱεραρχίᾳ, μέλλων ἤδη πρὸς κύριον ἐκδημεῖν, ἐλήφθη ἐν ἀρρωστίᾳ τινὶ
σωματικῇ. κατακειμένου δὲ αὐτοῦ ἐπὶ κλίνης προσηνέχθη αὐτῷ γυνή
τις, Εὐγένεια προσαγορευομένη, ἀπὸ κώμης Σοκλῶν καλουμένης, σελη-
νιαζομένη ἐν πνεύματι πονηρῷ καὶ κακῶς πάσχουσα. ἦν τῷ σημείῳ τοῦ
σταυροῦ κατασφραγίσας καὶ ἐπευξάμενος, παραυτίκα ἐθεράπευσεν. ὅτε δὲ
τοὺς ἁγίους ἀγγέλους ἐπ' αὐτὸν ἐρχομένους ἐθεάσατο πρὸς τὸ τὴν ἀγγε-
λ[ομι]μητον αὐτοῦ ψυχὴν παραλαβεῖν, εὐθέως ἐκ τῆς κλίνης μικρὸν διάρας
τὴν ἁγίαν αὐτοῦ κεφαλὴν καὶ τῇ χειρὶ κατασφραγισάμενος ὅλον τὸ σῶμα
ἑαυτοῦ, προσεκύνησεν αὐτοῖς, ἀπαρξάμενος ψάλλειν τὸν τριακοστὸν ψαλ-
μόν ''Ἐπὶ σοί, κύριε, ἤλπισα, μὴ καταισχυνθείην εἰς τὸν αἰῶνα', καὶ τὰ
ἑξῆς. οὕτως οὖν εὐλογῶν καὶ ὑμνῶν τὸν κύριον ἐν εἰρήνῃ καὶ ἀγαλλιάσει
ταῖς τῶν ἁγίων ἀγγέλων χερσὶ παρέδωκε τὴν τιμίαν αὐτοῦ ψυχὴν κατὰ
τὴν ἕκτην τοῦ Δεκεμβρίου μηνός. καὶ καταλείπων τὴν ἐπίκηρον ζωὴν πρὸς
τὴν ἀΐδιον μετετέθη ἀνάπαυσιν, χοροῖς ἀγγέλων συνευφραινόμενος, καὶ
δήμοις πατριαρχῶν συγγινόμενος, καὶ πρεσβεύων ἀκαταπαύστως ὑπὲρ
τῶν ἐν πίστει καὶ πόθῳ προσκαλουμένων αὐτόν, καὶ μάλιστα τῶν ἐν

Myron

**55** συμφοραῖς καὶ δημεύσεσι συνεχομένων καὶ ἐξεταζομένων. τὸ δὲ τίμιον
αὐτοῦ καὶ μεμυρισμέν[ον τῶν ἀρετῶν] τ[ῇ] εὐοσ[μίᾳ σῶμα . . . . .
. . . . κατ]ατεθ[ὲν ἐν τῇ κατ' αὐτὸν ἐ]κκλησίᾳ, [ἔβλυσεν εὐθὺς]
μύρον ἡδύπ[νοον], μέχρι τῆς σήμερον ἀεννάως ὥσπερ ἔκ τινος πηγῆς
ἀναβλυστάν[ον . . . . .], ἀποτρόπαιον μὲν ὑπάρχον πάσης ἐναντίας
καὶ φθορο[ποιοῦ] δυνάμεως, πορισ τικ[ὸν] δὲ σωστικῆς καὶ ἀλεξικάκου
ἰάσεως, εἰς δόξαν τοῦ δοξάζοντος αὐτὸν Χριστοῦ, τοῦ ἀληθινοῦ θεοῦ
ἡμῶν.

---

**7** οὕτως — πολιτευσάμενος: V. p. Mich. c. 41 in. — **9/10** ὁ πάντα — ἱεραρχίᾳ: V. p. Mich. c. 41, 3 f. — **10/22** ἐλήφθη — Δεκεμβρίου μηνός: vgl. V. Nic. Sion. c. 77—78. — **22/26** καταλείπων — ἐξεταζομένων: V. p. Mich. c. 41, 4—9. — **26** c. 55 = V. p. Mich. c. 41, 9—13 wörtlich; in der Mitte eine unentzifferbare kleine Erweiterung.

---

**11** *W* beginnt mit κατακειμένου neuen Abschnitt, am Rande: ιδ' **12** Εὐγένεια] Εὐγένια *W* **27** μεμυρισμένον κ. τ. λ.] von fol 310 Kol 2 sind die 11 ersten Zeilen nur teilweise lesbar; zur (nicht überall glückenden) Ergänzung vgl V. p. Mich. **30** ταλειμπανι? vor ἀποτρόπαιον | ὑπάρχον πάσης] ὑπάρχοντα τῆς *W*

56 Fortdauernde Wunderkraft

Ἔκτοτε γοῦν καὶ μέχρις ἡμῶν ἡ χάρις τῶν αὐτοῦ θαυμάτων ἐνεργοῦσα κατὰ θεοῦ βούλησιν φαίνεται, καὶ ἀένναός ἐστιν ἡ πηγὴ αὕτη τῶν αὐτοῦ εἰς τοὺς δεομένους εὐεργεσιῶν. οὐκ ἔστι γάρ, οὐκ ἔστι τῶν ἐν υἱοῖς ἀνθρώπων εὐλαβείᾳ διαπρεψάντων καὶ ἀδοκήτοις τισὶ περιπεσόντων συναντήμασι καὶ πρὸς αὐτὸν δι' ἐντεύξεως καταφυγόντων, ὃς οὐκ ἔλαβε πεῖραν τῆς αὐτοῦ δραστικωτάτης βοηθείας καὶ ἀντιλήψεως. ἡ γὰρ τῶν ἀπείρων αὐτοῦ θαυμάτων . . . . . ἅπερ [εἰ βουληθείη τις λόγῳ] συγγρα[φῆς] παραδοῦναι, οὐχ [ἱκανὸς ἔσται] πρὸς τὴν τού[των] ἀκριβῆ κατάληψιν [καὶ] κατὰ μέρος διήγησιν, [διὰ τὸ] ἄλλου ἄλλο καὶ ἕτερον ἑτέρου ἀπορρητότερον θαῦμα τῶν πανταχοῦ γινομένων ἀλλήλοις ἀπαγγελλόντων καὶ πολυμερῶς διηγουμένων.

57 Einleitung zu den Thaumata post mortem

Διά τοι τοῦτο καὶ ἡμεῖς, ὀλίγα τινὰ καὶ εὐαρίθμητα τῶν μετὰ κοίμησιν αὐτοῦ γενομένων τεραστίων, ἀναριθμήτων ὄντων καὶ πολλῶν πάνυ, τοῖς προειρημένοις συνάψαντες, τοῖς φιληκόοις καὶ φιλοχρίστοις διηγησώμεθα. ὁ γὰρ ἐν ἁγίοις οὗτος περιβόητος πατὴρ ἡμῶν καὶ τοῦ Χριστοῦ πανεύφημος ἱεράρχης Νικόλαος, πρὸς θεὸν ἐκδημήσας καὶ τὰς διαφόρους τῶν θαυμάτων ἐνεργείας ὥσπερ ἔτι ζῶν καὶ μετὰ κοίμησιν εἰς τοὺς ἀξίους μεγαλοπρεπῶς ἐπιδεικνύμενος, διήγειρε τὰς τῶν εὐσεβῶν φάλαγγας ἐξ ἁπάσης γῆς τε καὶ πατριᾶς πρὸς τὴν αὐτοῦ τιμήν τε καὶ προσκύνησιν.

58 Thauma de Artemide

Μεθ' ὧν καί τινες ἐξ ἀλλοδαπῆς καὶ μακρᾶς ὑπάρχοντες χώρας, τῷ πόθῳ τοῦ ὁσίου ἐφελκόμενοι κ. τ. λ. ——— ——— ——— ——— ——— ——— αὐτουργήσαντι σωτηρίαν.

59 Thauma de presbytero Mitylenensi

Πρεσβύτερός τις ἀπὸ Μιτυλλήνης ὁρμώμενος — ἐστὶ δὲ αὕτη ἡ πόλις ἐν τῇ Λέσβῳ διακειμένη, μιᾶς οὔσης τῶν Κυκλάδων νήσων, αἳ τῷ βυθῷ περιρρέονται, — οὗτος ἐξ ἔθους εἶχεν ἐν τῇ τοῦ ἁγίου μνήμῃ ——— ——— ——— ——— ——— ——— ——— καὶ πρὸς τὰ οἰκεῖα βαδίζειν διὰ Νικόλαον τὸν τρισμάκαρα παρακελευόμενος.

60

Τοῦτο τὸ θαῦμα τίς ἂν ἀξίως διηγήσεται; ποία ῥητόρων δεινότης ἢ ποία φιλοσόφων πλοκὴ κἂν ἁπλῶς ἐξηγήσασθαι . . . . . .

---

**1** c. 56 = V. p. Mich. c. 42; in der Mitte eine, meist unlesbare, Erweiterung. — **13/15** *διά τοι — συνάψαντες*: V. p. Mich. c. 43; das *ἕν τι* der V. p. Mich. ist verwandelt in *ὀλίγα τινὰ καὶ εὐαρίθμητα*. — **16/20** *ὁ γὰρ ἐν — προσκύνησιν*: V. p. Mich. c. 44, 6—10, durch das in der Vorlage fehlende *γάρ* enger zum Vorhergehenden gezogen. — **21** c. 58 = V. p. Mich. c. 44—48, wörtlich nach Rez. *T*. — **24** c. 59 = Enc. Meth. c. 42—44, wörtlich nach Rez. *OV*$^b$ **29/30** Enc. Meth. c. 45 in.

---

**7/10** auf fol 310′ Kol 1 in *W* etwa 11 Zeilen nur teilweise lesbar; teilweise Ergänzung nach V. p. Mich. **21** *W* am Rand: *ιε′* **24** *W* am Rand: *ιζ′* **30** mit *ἐξηγήσασθαι* bricht *W* ab

## Benutzte Handschriften.

### Rezension I:

*A* = Parisinus Graecus 1462 saec. XI.
*C* = Parisinus Graecus 1466 saec. XI.
*F* = Vaticanus Graecus 2038 saec. XI.

### Rezension II:

*B* = Parisinus Graecus 1461 saec. XI.
*D* = Vaticanus Graecus 814 saec. XI.
*E* = Vaticanus Graecus 1615 saec. XI.

Der Text bietet die Rezension I. Die Kapiteleinteilung ist die der Migneschen Patrologie (Ser. Graec. 116, 317—356) unter Hinzufügung einer Paragrapheneinteilung.

Wo nicht anders bemerkt, ist den Anmerkungen die Rez. I zugrunde gelegt. Die sachlichen Anmerkungen sind in den Originaltexten nachzuschlagen.

## Selbständige Thaumata:

I. Praxis de tribus filiabus, c. 5—7. Inhalt oben S. 111.
II. Praxis de navibus frumentariis in mari, c. 16, 2. Inhalt oben S. 151.
III. Praxis de stratelatis, c. 17—27. Inhalt oben S. 67.
IV. Praxis de nautis, c. 28, 2—29, 1. Inhalt oben S. 111.
V. Thauma de Artemide, c. 31. Inhalt oben S. 111.

# X. VITA PER METAPHRASTEN.

*Βίος καὶ πολιτεία τοῦ ὁσίου πατρὸς ἡμῶν Νικολάου.*

*FC* *Σοφόν τι χρῆμα ζωγράφων χεὶρ καὶ δεινὴ μὲν μιμήσασθαι τὴν ἀλή-* Prooemium
*F* 1 *θειαν, δεινὴ δὲ τῶν πραγμάτων ἐναργῆ παραστῆσαι τὰ σύμβολα· σοφώ-*
*τερον δὲ ἄρα λόγος καὶ πολλῷ γραφικῆς ἐναργέστερον δεῖξαί τε, ὃ βού-*
*λεται, καὶ ὑπ' ὀφθαλμοὺς προθεῖναι τὸ πρᾶγμα, ὅσῳ καὶ πλέον διερε-*
*θίζειν οἶδε πρὸς μίμησιν καὶ ζήλου τι κέντρον ταῖς ψυχαῖς ἐνιέναι καὶ*
*πρὸς τὰ ἴσα διανιστᾶν. αὐτίκα γοῦν ὁ τῶν κατὰ θεὸν πολιτευσαμένων*
*βίος, τῷ λόγῳ διατυπούμενος, πολλοὺς ἂν ἐφελκύσηται καὶ παρακαλέσῃ*
*πρὸς ἀρετήν, καὶ ὅλως αὐτοὺς πρὸς τὸν ὅμοιον διαθερμανεῖ ζῆλον· ὥσπερ*
*δὴ καὶ ὁ τοῦ θείου πατρὸς Νικολάου, καὶ τούτου γε μᾶλλον ἥπέρ τινος,*
*ὅσῳ καὶ ἀκοὴν πλέον ἡδύνει καὶ ψυχὴν εὐφραίνει καὶ πρὸς τὴν τῶν*
*καλῶν ἐργασίαν διανιστᾷ. τὰ τούτου τοίνυν καὶ διηγητέον ἡμῖν καὶ περι-*
*ληπτέον τῷ λόγῳ εἰς δύναμιν, καὶ πάλαι μὲν ὄντα τοῖς πολλοῖς γνώριμα*
*καὶ οὐδεμιᾶς δεόμενα ἱστορίας, πλὴν ἀλλ' ὅσον ἀναλαβεῖν αὐτὰ καὶ εἰς*
*μνήμην ἐνεγκεῖν καὶ τὰς τῶν φιλαρέτων ἡδῦναι ψυχάς.*

*F* 2 *Τῷ μεγάλῳ τοιγαροῦν τούτῳ καὶ θαυμασίῳ πατρὶ Πάταρα μὲν ἡ* **1** Heimat, Eltern, Geburt
*πατρίς, πόλις Λυκίας, καὶ τῶν ἐπιφανῶν πρότερον· πατέρες δέ, τὰ μὲν*
*εἰς γένος, τῶν εὖ γεγονότων, οὐσίαν δὲ αὐτάρκη, καὶ ὅση μὴ περιττή,*
*κεκτημένοι, ἄγευστοι κοσμικῆς δόξης καὶ φαντασίας γενόμενοι καὶ τῷ*
*παιδὶ καλὸς τύπος πρὸς ἀκτησίαν ἐσόμενοι, περὶ μόνον σχολάζοντες τὸ*

**15** (Rez. II) Prov. 29, 2 Cod. *A*. — **16** Vorlage für c. 1, 1: Vita per Michaëlem c. 3—4.

**Rez. I.** **3** *ἐναργῆ C* II om *F* **5** *ὀφθαλμούς C ὀφθαλμοῖς F* **9** *ὅλως C* II *ἄλλως F* **10** *γε* om *F* **15** *μνήμην C* II *γνώμην F*

**Rez. II.** **3** *παραστῆσαι* I, *προθεῖναι* II **5** *ὑπ' ὀφθαλμοὺς προθεῖναι τὸ πρᾶγμα* I, *ὀφθαλμοῖς τὸ πρᾶγμα παραβαλεῖν καὶ τοσούτῳ μᾶλλον* II | *διερεθίζειν* I *ἐρεθ.* II **6** *πρὸς μίμησιν* I, *πρὸς τὴν μίμ.* nach *διανιστᾶν* II | *ταῖς ψυχαῖς* I om II **7** *πρὸς τὰ ἴσα* I om II **8** *ἐφελκύσηται* I *E ἐφελκύσεται BD* | *παρακαλέσῃ* I, *διαθερμάνῃ* II **9** *διαθερμανεῖ* I *ὑποθήξει* II **10** *ἥπερ* I, *εἴπερ* II **12** *τούτου* I *ἐκείνου* II **13** *ὄντα . . . γνώριμα* I, *ἔκδηλα . . . ὄντα* II **14** *δεόμενα ἱστορίας* I, *οὐδ' ὅλως ἱστ. δεόμ.* II **15** *ἐνεγκεῖν* I, *ἀνενεγκεῖν σήμερον* II | *ἡδῦναι ψυχάς* I, *ὑμῶν εὐφρᾶναι ψυχάς· «ἐγκωμιαζομένου γάρ», φησι, «δικαίου εὐφρανθήσονται λαοί»* II **19** *φαντασίας γενόμενοι* I, *ἀπίστου περιφανείας* II **20** *πρὸς ἀκτησίαν ἐσόμενοι* I *τοῦ μετρίου προκείμενοι* II | *σχολάζοντες . . . καὶ . . . μεταδιώκοντες* I, *σχολάζειν . . . καὶ . . . μεταδιώκειν βουλόμενοι* II

ἀγαθὸν καὶ τοῦτο ἐκ παντὸς τρόπου μεταδιώκοντες. οὗτοι, παρὰ τὰς δι- FG
εξόδους τῶν ὑδάτων τῆς εὐσεβείας πεφυτευμένοι, ὁμοῦ τε καρπὸν ἐν καιρῷ διδοῦσι τὸν θεῖον Νικόλαον, καὶ ὁμοῦ πεδεῖται τὰς ὠδῖνας ἡ μήτηρ, ἄγονος ἐξ ἐκείνου καὶ ἄτεκνος τὸ λοιπὸν μείνασα, οἱονεὶ τῆς φύσεως διομολογούσης τὸ μὴ δύνασθαι τοιοῦτον ἄλλον προσενεγκεῖν. ἀλλὰ τοῦτον δὴ πρῶτον ἅμα καὶ τελευταῖον ἡ μήτηρ τὸν εὐγενῆ κλάδον εἰς φῶς ἐνεγκοῦσα, πολύχουν ὅμως μετὰ τοῦ συζύγου τῷ πνεύματι δέδωκε τὸν καρπόν, τὸν τῶν ἀρετῶν σωρόν, τὴν καλὴν ὄντως εὐπαιδίαν πλουτήσαντες, τὸν θαυμαστὸν τοῦτόν φημι Νικόλαον. ἐκ τοιούτων δὴ γεννηθείς, δεῖγμα τῆς πρὸς τὸν Βαπτιστὴν οἰκειότητος τὴν τῆς γεννησαμένης παρεῖχε στείρωσιν, ὅτι ὁ μὲν διαλύει μητρὸς ὠδῖνας τεχθείς, οὗτος δὲ κλείει τὸ ἔμπαλιν.

Säuglingswunder 2 Ἐπειδὴ δὲ καὶ θηλάζειν αὐτὸν κατὰ βρέφος ἐχρῆν καὶ τῷ μητρῴῳ παρακεῖσθαι μαζῷ, ἐπισημαίνεται κἀνταῦθα θεός, ὁποῖός τις ἔσται Νικόλαος ἤδη τὴν φρονοῦσαν ἡλικίαν ἀπολαμβάνων. ὅλης μὲν γὰρ ἑβδομάδος, ὅσα καὶ βρέφος, τῇ θηλῇ ἐχρῆτο· ἐπειδὴ δὲ ἡ τετρὰς τῶν ἡμερῶν καὶ ἡ παρασκευὴ καταλάβοι, ἅπαξ ἐν ἑκατέρᾳ τούτων γάλακτος μετελάμβανεν, καὶ ταῦτα κατὰ τὸν τῆς ἑσπέρας καιρόν, ὑπὸ κανόνι τελείῳ καὶ πρὸ τῆς παιδικῆς τιθηνούμενος ἡλικίας καὶ τὸ πρὸς ἐγκράτειαν οἰκείως ἔχειν ὑποφαίνων ἐκ προοιμίων.

Jugend 2 Οὕτω τοιγαροῦν ἀναγόμενος καὶ τὰ χρηστὰ τῶν ἠθῶν, τὰ μὲν ἐξ αὐτῶν ἐκείνων τῶν πατέρων ἀποματτόμενος, τὰ δὲ φύων καὶ γεωργῶν αὐτὸς οἰκοθεν, ὥσπερ τις ἀγαθὴ γῆ καὶ γενναία, ἡλικίας τε ἤδη ἥπτετο καὶ γραμματιστῇ παρεδίδοτο. ὁ δέ, μεγέθει τε φύσεως καὶ διανοίας ὀξύτητι πλεῖστα τῶν μαθημάτων ἐν βραχεῖ καρπωσάμενος, τὸ μὲν πολιτικὸν τοῦτο καὶ ἀγοραῖον διέπτυσεν, ἑταιρίας δὲ ἀτάκτους καὶ ὁμιλίας ἐκκλίνας

---

**1/2** *παρὰ — πεφυτευμένοι*, Psalm. 1, 3. — Vorlage für c. 1, 2: V. p. Mich. c. 5. — **21/22** Vorlage für *οὕτω — ἀποματτόμενος*: V. p. Mich. c. 8 in. — **23/25** Vorlage für *ἡλικίας — καρπωσάμενος*: Vita Compilata c. 16; vgl. V. Nic. Sion. c. 3. — **25/3** (S. 237) Vorlage für *τὸ μὲν — σχολάζων*: V. p. Mich. c. 8, 4—10.

---

**Rez. I. 3/4** *τὰς ὠδῖνας — μείνασα* in *F* durch Beschädigung unlesbar **6** *ἐνεγκοῦσα C* II *ἀγαγοῦσα F* **15** *τὴν φρονοῦσαν F* II *φρον. C* **19** *καὶ τό F* II *καί C* **23** *τε F* II om *C*

**Rez. II. 3** *τὸν θεῖον Νικόλαον* I, *τὸν ὡραιότατον, ὁ θεῖος οὗτος Νικόλαος ἦν* II **4** *τὸ λοιπόν C τοῦ λοιποῦ* II | *διομολογούσης* I *ἀπαγορευούσης* II **7** *μετὰ τοῦ συζύγου* I *σὺν τῷ συζύγῳ* II **8** *τὴν καλὴν . . . πλουτήσαντες* I *τὴν τῶν ἀγαθῶν θάλασσαν* II **9** *τοῦτόν φημι* I *ἐν πᾶσι δηλαδή* II | *δὴ γεννηθείς* I *αὐτὸς γεννηθείς, ὡς ἐοικέναι τῷ σπέρματι τὸν καρπόν* II **10** *παρεῖχε* I *E παρέχει BD* **11** *ὅτι* I, *καὶ γάρ* II **12** *τὸ ἔμπαλιν* I *E*, *ταύτας, ὥσπερ ὁ λόγος ὕστερον BD* **14** *τις* I, om II **15** *ἤδη* I, om II **16** *καὶ ἡ παρασκευὴ καταλάβοι* I, *ὡς δὲ καὶ ἡ παρ. παρῆν* II **17** *μετελάμβανεν* I *μετεῖχε* II **21** *ἐξ αὐτῶν* I *E*, *αὐτῶν BD* **24** *ὀξύτητι* I, *πτηνὸν ἦν ἀκωλύτως δι' ἀέρος θεόν* add II **25** *μαθημάτων* I, *παιδευμάτων* II | *πολιτικόν* I, *οὖν δημοτικόν* II **26** *ἀτάκτους* I, *ἀκόσμους φημί* II | *ὁμιλίας* I, *ἀμαθεῖς* add II

FC καὶ γυναιξὶ συλλαλεῖν ἢ καὶ διδόναι ὀφθαλμὸν ὅλως ἀπαγορεύσας, τῆς
AFC ἀληθοῦς ἐπεμέλετο σωφροσύνης. καὶ ταῖς ἔξω διατριβαῖς χαίρειν[1] εἰπών,
τοῖς θείοις ὅλως ἦν οἴκοις σχολάζων, οἶκον αὐτὸς ἑαυτὸν ἄξιον τοῦ δεσ-
πότου κατασκευάζων.

F 3 5 Ἐπειδὴ δὲ πρός τε τὴν τῶν θείων γραφῶν γνῶσιν καὶ τῶν περὶ 2 Presbyter-
θεοῦ δογμάτων ἱκανῶς ἐκπεπόνητο μυρίαις τε ἐκεκόσμητο χάρισιν καὶ τὴν weihe
προσήκουσαν τοῖς ἱερεῦσιν ἀκρίβειαν ἀτεχνῶς ἔσωζεν, ἀλλά γε καὶ τὸ
ἦθος αὐτῷ καὶ πρὸ τῆς πολιᾶς στάσιμόν τε καὶ πρεσβυτικὸν ἦν, πρε-
σβύτερον αὐτὸν ἠξίουν ψηφίζεσθαι. προτροπῇ τοίνυν τοῦ πρὸς πατρὸς
10 αὐτῷ θείου ὑπὸ τοῦ τηνικαῦτα τῆς Μυρέων προέδρου χειροτονεῖται πρε-
σβύτερος, καὶ τῷ δεδωκότι θεῷ ἀντιδίδοται ὁ δῶρον ὄντως εὐχῆς τοῖς
γεγεννηκόσιν αὐτὸν γενόμενος. ὁ μέντοι ἀρχιερεὺς τῆς Μυρέων οὗτος,
θείου πνεύματος εὐμοιρεῖν ἠξιωμένος, τὴν τοῦ νέου ψυχὴν κατάκομον
ἀρεταῖς βλέπων, καὶ περὶ τῆς μελλούσης αὐτῷ πλεονάσαι χάριτος προ-
15 εφήτευσεν, οὕτως εἰπών, ὡς ἔσται μὲν λυπουμένων εὐμενὲς παραμύθιον,
ποιμανεῖ δὲ καλῶς ψυχὰς καὶ πεπλανημένους πρὸς νομὰς τῆς εὐσεβείας
ἀνακαλέσεται καὶ σωτὴρ τοῖς ἐν κινδύνοις ἀναφανεῖται. ἅπερ εἰ τῷ χρόνῳ
ὕστερον καὶ εἰς ἔργον ἐξέβη, τὰ ἐξῆς τοῦ λόγου δηλώσει.

Τί δὲ χρὴ λέγειν, ὁπόση μετὰ τὴν χειροτονίαν αὐτῷ πρὸς ἀρετῶν 3 Betrauung
20 ἐργασίαν ἐπίδοσις γέγονεν, ἀγρυπνίαις τε καὶ νηστείαις καὶ προσευχαῖς mit dem
οἵαις ἑαυτὸν ἐδεδώκει, ἐξ ὧν τὴν τῶν ἀσωμάτων διαγωγὴν ἐν σώματι Sionkloster
θνητῷ κατορθῶσειν ἐφιλονείκει; καὶ διὰ τοῦτο καὶ μεγάλα περὶ αὐτοῦ
τοῖς πολλοῖς ἐδίδου φαντάζεσθαι. ὡς δὲ καὶ ὁ προμνημονευθεὶς θεῖος

---

**3** θείοις οἴκοις (u. παραρριπτεῖσθαι Rez. II), vgl. Psalm. 83 (84), 11. — **5** Vorlage für c. 2, 2: Vita Compilata c. 18; vgl. auch Vita Nic. Sion. c. 5. — **23** Vorlage für c. 3: V. Compil. c. 20; vgl. V. Nic. Sion. c. 7.

---

**Rez. I.** **1** συλλαλεῖν *F* Π, ὁμιλῆσαι *C* **4** κατασκευάζων *CBD*, καὶ παραρριπτεῖσθαι μᾶλλον ἐν αὐτοῖς κατὰ τὸν θεῖον Δαβὶδ αἱρούμενος add *AFE* **7** ἀτεχνῶς *AF* Π ἀκριβῶς *C* **21** οἵαις *AF* Π, om *C*

**Rez. II.** **1** γυναιξί Ι, τὸ γυναιξὶ δέ ΙΙ **2** καὶ ταῖς Ι εἶτα καὶ ταῖς ΙΙ | χαίρειν Ι ἅπαξ χαίρειν ΙΙ **3** ὅλως ἦν . . . σχολάζων Ι, ἐσχόλαζεν οἴκοις ΙΙ | τοῦ δεσπότου Ι τῷ δεσπότῃ ΙΙ **4** κατασκευάζων *BDC*, καὶ παραρριπτεῖσθαι . . . αἱρούμενος add *E* mit *AF* **6** ἱκανῶς ἐκπεπόνητο Ι, ἀρκούντως διαπεπόνητο ΙΙ | ἐκεκόσμητο Ι ἐκοσμεῖτο ΙΙ **7** τοῖς ἱερεῦσιν Ι, ἱερ. ΙΙ | ἀλλά γε Ι, οὐ μὴν ἀλλά ΙΙ **8** καὶ πρὸ τῆς πολιᾶς Ι, ἔτι νεάζοντι ΙΙ **9** ψηφίζεσθαι Ι; ΙΙ add: ὥσπερ γὰρ τὸ γῆρας οὐχ ἁπλῶς ἐπαίνου κρίνομεν ἄξιον, ἀλλ', εἰ μὴ σώζοι τὴν προσήκουσαν σωφροσύνην, ἐστὶν ὅτε καὶ διαβάλλομεν, οὕτω δὴ καὶ νεότητα κρείττω γενομένην τῶν οἰκείων ὁρμῶν καὶ γήρως εὐκοσμίαν συντηρεῖν δυναμένην ἀγάμεθά τε προσηκόντως καὶ πολλῶν ἐπαίνων ἀξίαν κρίνομεν | προτροπῇ Ι, γνώμῃ ΙΙ **14** βλέπων Ι, καθορῶν οὐδὲν ἐπιδοιάσας ΙΙ | προεφήτευσεν Ι, προηγόρευσεν ΙΙ **16** πρός Ι, μὲν πρός ΙΙ **17** καὶ σωτὴρ Ι, σωτὴρ δέ ΙΙ | ἀναφανεῖται Ι, πᾶσιν ἀναφ. ΙΙ **18** καὶ εἰς ἔργον ἐξέβη Ι *E*, ἐξέβη *D* διέβη *B* **19** τί δὲ χρὴ λέγειν Ι, πῶς δ' ἂν εἰς γνῶσιν ἔλθοι καλῶς ΙΙ | ἀρετῶν Ι, τὴν τῶν ἀρ. ΙΙ **20** γέγονεν Ι, ἦν ΙΙ **21** ἐδεδώκει Ι, ὥστε καθαρὰν καὶ ἄχραντον διασώσασθαι τὴν ἱερωσύνην add ΙΙ **22** διὰ τοῦτο Ι, παρὰ τ. ΙΙ | μεγάλα Ι, τὰ μεγ. ΙΙ **23** φαντάζεσθαι Ι, οἴεσθαι vor τοῖς πολλοῖς ΙΙ | προμνημονευθείς Ι, πρὸς μνήμην ἐλθὼν ἤδη ΙΙ

αὐτοῦ, Νικόλαος δὲ καὶ αὐτὸς ὠνομάζετο, εἰς τοῦτο ἀρετῆς ἥκοντα τὸν AFC
νεανίσκον ἑώρα, τήν τε τοῦ θείου ναοῦ πρόνοιαν, ὃν πρότερον ἐπ' ὀνό-
ματι τῆς ἁγίας Σιὼν ἐκεῖνος ἐδείματο καὶ εἰς μοναστήριον συνεστήσατο,
αὐτῷ ἐγχειρίζει, καὶ συνεργοὺς τῷ νέῳ τοῦ πράγματος, ὅσους καὶ τῆς
ἀρετῆς αὐτῷ κοινωνοὺς ἤδει, ποιεῖται, ὥστε καὶ συνδιαφέρειν αὐτῷ τὰς
ἐκκλησιαστικὰς φροντίδας καὶ τῶν ἱερῶν ἐπιμελέστατα προνοεῖν. καὶ μὲν F 4
δήποτε καὶ τοῦ θαυμαστοῦ τούτου Νικολάου εἰς Παλαιστίνην ἀπάραντος,
ἐφ' ᾧ τὸν ζωοποιὸν τοῦ Χριστοῦ τάφον τὸ σωτήριόν τε τοῦ σταυροῦ
ξύλον ἐν αὐτῇ προσκυνήσειεν, οὗτοι τὸν ἐκείνου τόπον ἐπλήρουν καὶ τὰ
τοῦ ναοῦ καὶ τὰ τῆς οἰκονομίας οὕτως ἐνήργουν, ὥσπερ ἂν εἰ παρὼν
ἐκεῖνος ἐτύγχανεν. ἀλλὰ ταῦτα μὲν ὕστερον.

Tod der Eltern, Wohltätigkeit

**4** Ἄρτι δὲ τῶν πατέρων αὐτῷ τὸν βίον ἀπολιπόντων, κληρονόμος τῆς
οὐσίας καταλειφθεὶς καί, ὅσα εἰκὸς υἱὸν φιλοπάτορα ἐπὶ πατέρων ἀποδημίᾳ
φιλοστόργων ἐνδεῖξαι, διατελέσας, οὐ πρὸς τὸν πλοῦτον εὐθὺς εἶδεν, οὐδ',
ὅπως ἂν αὐξηθείη ὁ κλῆρος αὐτῷ καὶ διαμείνοι, φροντίδα καὶ σμικρὰν
γοῦν ἔθετο. πάλαι γὰρ κοσμικαῖς ἁπάσαις ἀποταξάμενος εὐπαθείαις, ἀληθῆ
ἔσπευδεν δεῖξαι διὰ τῆς μετὰ ταῦτα διαγωγῆς τὰ τοῦ βίου προοίμια
σύμφωνόν τε τῇ ἀρχῇ καὶ ἅπαν τὸ ἑξῆς ἐπιθεῖναι. διὰ ταῦτα καὶ θεῷ
πάντα τὰ καθ' ἑαυτὸν ἐπιτρέπων, «γνώρισόν μοι, κύριε» ἔλεγεν «ὁδόν, ἐν
ᾗ πορεύσομαι, ὅτι πρὸς σὲ ἦρα τὴν ψυχήν μου», καὶ «δίδαξόν με τοῦ
ποιεῖν τὸ θέλημά σου, ὅτι σὺ εἶ ὁ θεός μου», ὅτι «ἐπὶ σὲ ἐπερρίφην ἐκ
μήτρας, ἀπὸ γαστρὸς μητρός μου θεός μου εἶ σύ». ἤκουε δὲ καὶ τοῦ θείου
Δαβὶδ λέγοντος οὑτωσί· «πλοῦτος ἐὰν ῥέῃ, μὴ προστίθεσθε καρδίαν»,
πρὸς δὲ καὶ τοῦ σοφοῦ Σολομῶντος· «ἐλεημοσύναι καὶ πίστεις μὴ ἐκλει-

---

**12** Vorlage für c. 4: V. p. Mich. c. 9. — **19** Psalm. 142 (143), 8. — **20** Psalm. 142 (143), 10. — **21** Psalm. 21 (22), 10. — **23** Psalm. 61 (62), 11. — **24** Prov. 3, 3.

---

**Rez. I.** **2** *νεανίσκον AC νεανίαν F νέον* II | *ἑώρα CBD καὶ τηλικαύτης ἀξιωθέντα (ἠξιωμένον E) τῆς χάριτος* add *AFE* | *ὃν ACBD ἣν FE* **5** *αὐτῷ CE* om *AF* **9** *ἐν αὐτῇ AFE ἐν αὐτῷ C* **12** *αὐτῷ AFDE αὐτοῦ CB* **14** *ἐνδεῖξαι C ἐνδείξασθαι AF ἐπιδεῖξαι* II **15** *καὶ σμικράν AF* II *κἂν σμ. C* **22** *τοῦ θείου FC* II *τὰ τ. θ. A*

**Rez. II.** **1** *αὐτὸς ὠνομάζετο* I, *αὐτῷ ἡ κλῆσις* II **2** *νεανίσκον (νεανίαν)* I, *νέον* II | *ἑώρα BDC, καὶ τηλικαύτης ἠξιωμένον τῆς χάριτος E* mit *AF* | *πρόνοιαν* I, *προστασίαν* II | *ὃν BDAC ἣν EF* **3** *ἐδείματο* I, *ἐδ. τε* II **4** *πράγματος* I, *ἐγχειρήματος* II **5** *(αὐτῷ) κοινωνούς* I *E*, om *BD* **8** *ἐφ' ᾧ τὸν ζωοποιὸν . . . προσκυνήσειεν* I, *ἐφ' ᾧ τοὺς ἁγίους ἱστορῆσαι τόπους, ὥσπερ ὁ λόγος μετὰ ταῦτα δηλώσει BD, ἐφ' ᾧ τὸν ζωοποιὸν . . . προσκυνήσειεν, καὶ τοὺς ἁγίους . . δηλώσει E* **12** *αὐτῷ DEAF αὐτοῦ BC* **13** *οὐσίας* I, *οὗτος τῆς ἐκείνων* add II **14** *φιλοστόργων ἐνδεῖξαι* I, *φιλοτέκνων ἐπιδεῖξαι* II | *πλοῦτον εὐθὺς εἶδεν* I, *κλῆρον ἀπεῖδεν εὐθύς, ὥσπερ ἄν τις ἄλλη πρὸς φιλοχρηματίαν ὁρῶσα ψυχή* II **15** *κλῆρος* I, *πλοῦτος* II | *διαμείνοι* I, *ῥέων ἀεί* add II | *καὶ σμικρὰν γοῦν* I, *γοῦν τινα καὶ σμικράν* II **16/17** *κοσμικαῖς ἁπάσαις — διαγωγῆς* I, *κοσμικὰς ἁπαγορεύσας ἐπιθυμίας ἔσπευδεν ἀδελφὰ δεῖξαι τῷ μετὰ ταῦτα βίῳ* II **18** *διὰ ταῦτα καὶ θεῷ — θεός μου εἶ σύ* (22) I *E* om *BD* **23** *λέγοντος οὑτωσί* I, *λέγοντος* nach *ῥέῃ* II **24** *πρὸς δέ* I *E* om *BD*

*AFC* *πέτωσάν σε». οὐκ οὖν οὐδὲ ἀπέσχετο τοῦ εὖ ποιεῖν, ἀλλὰ χεὶρ ἦν ἄνετος πρὸς τοὺς δεομένους καὶ ποταμὸς πολλῷ ῥέων καὶ ἡσύχῳ τῷ ῥεύματι. ἀλλὰ γὰρ ἄξιον ἤδη καὶ τῶν κατὰ μέρος ἐπιμνησθῆναι, ἵν' ὁ πλοῦτος αὐτοῦ τῆς χρηστότητος ἀκριβέστερον γνωρισθῇ.*

*F* 5 5 *Ἀνήρ τις, ἄδοξος ἐξ ἐνδόξου καὶ πένης ἐκ πλουσίου γενόμενος, ἐπειδὴ* **5** **Praxis de tribus filiabus**
*τοῖς ὅλοις διηπορεῖτο, καὶ αὐτῶν ἤδη τῶν ἀναγκαίων ἐπιλιπόντων αὐτόν, — φεῦ, μέχρι καὶ τίνων ἡ ἔνδεια προχωρεῖν οἶδε — γνώμην ἔσχε τὰς θυγατέρας, τρεῖς δὲ ἦσαν αὐτῷ διαφερόντως ἀγαθαὶ τὴν μορφήν, μισθοῦ πρὸς ἀκολασίαν ἐκδιδόναι τοῖς βουλομένοις καὶ τὸ ἐντεῦθεν αὐταῖς πορι-*
10 *ζόμενον ἑαυτοῦ τε καὶ τῶν παίδων ποιεῖσθαι τροφήν. τὸ γὰρ ἀνδράσιν αὐτὰς συναρμόσαι ἀδύνατα εἶχεν, ἅτε διὰ τὸ πολὺ τῆς πενίας ὑπὸ πάντων εὐθὺς ἀτιμαζομένας. ὁ μὲν οὖν ἐν τούτοις ἦν, καὶ τὴν πονηρὰν ταύτην ἐπίνοιαν ἐμελέτα, καὶ ἔργου ἤδη ἐλεεινῶς ἥπτετο. ἀλλὰ σύ, κύριε,*
15 *ὁ φύσει τε ἀγαθὸς καὶ ἀγαθοῦ παντὸς αἴτιος καὶ ἡμετέραις ἀνάγκαις φιλανθρώπως ἐπικαμπτόμενος, εἰς ὥτα πεσεῖν τὸ γινόμενον παρασκευάζεις τῷ Νικολάῳ, καὶ ἄγγελον αὐτὸν ἀγαθὸν τῷ ἤδη καὶ κατὰ ψυχὴν κινδυνεύοντι καὶ βοηθὸν ἕτοιμον ἐπιπέμπεις, ὁμοῦ τε τὴν πενίαν αὐτῷ παραμυθούμενον καὶ πενίας χαλεπωτέρου πράγματος ἀπολύοντα.*

---

**1** (Rez. II) *μὴ ἀπόσχῃ — ἐνδεῖ*, Prov. 3, 27. — **5** Vorlage für die Praxis de tribus filiabus c. 5—7: V. p. Mich. c. 10—18.

---

**Rez. I.** **1** *οὐδέ AF* om *C* | *τοῦ εὖ FC εὖ A* **3** *καὶ τῶν AC* II om *F* **5** *πλουσίου AFD πλουσίων CBE* **12** *ἀτιμαζομένας C* II *ἀπαξιουμένας AF* | *ἦν AF* II *ὢν C*

**Rez. II.** **1** *σε* I *BD σοι E* | *οὐκ οὖν οὐδὲ ἀπέσχετο — τοὺς δεομένους* I; *καὶ «μὴ ἀπόσχῃ (ἀπόσχου E) εὖ ποιεῖν ἐνδεῖ». καὶ διὰ τοῦτο τὰς ἑαυτοῦ χεῖρας οὐ πρὸς χρημάτων παρεῖχε συναγωγήν, ἀλλ' αὐτὸς μᾶλλον χεὶρ ἦν ἄνετος παντὶ δεομένῳ (καὶ* add *E) κοινὴ πανδαισία* II **2** *ῥεύματι* I; II add: *ἐκεῖνο διὰ τῆς εὐποιΐας τὸ δαψιλές, τοῦτο διὰ τὸ λανθάνον τῆς μεταδόσεως* **5** *πλουσίου DAF πλουσίων BEC* | *γενόμενος* I, *οἷα δὴ τὸ τοῦ βίου περιπετὲς καὶ ἀνώμαλον (πολλάκις* add *E) σχεδιάζειν οἶδεν* add II **6** *διηπορεῖτο* I, *διαπορῶν ἦν* II **7** *προχωρεῖν οἶδε* I, *βιάζεται πρ.* II **8** *αὐτῷ* I, *πάγκαλοι καί* add II | *μορφήν* I, *ὄψιν* II **9** *ἐκδιδόναι* I, *ἐκδοῦναι* II **10** *τροφήν* I; II add: *ὥσπερ ἐκ πορβόρου φασὶ φορολογεῖν βουλόμενος καὶ πόρον ἑαυτῷ πορίζειν ποίας ἄρα πενίας οὐ χαλεπώτερον* **11** *συναρμόσαι ἀδύνατα εἶχεν ἅτε* I, *νομίμῳ συναρμόσαι γάμῳ ἠβούλετο μέν, οὐκ ἠδύνατο δέ* II **12** *ἀτιμαζομένας* I, *τοῦ σωμάτων ἔρωτος ἐνταῦθα πρὸς χρημάτων ἔρωτα τῶν δευτερείων ἀξιουμένου* add II **13** *ἐπίνοιαν ἐμελέτα — ἥπτετο* I; *ὠδίνων ἔννοιαν, ἀλλὰ καὶ πρὸς ἔργον ἤδη ἐχώρει· οὐδὲν γὰρ ἀνάγκης φασὶν ἰσχυρότερον BD; ἐπίνοιαν ἐμελέτα — ἥπτετο· οὐδὲν γὰρ — ἰσχυρότερον E* | *ἀλλὰ σύ, κύριε — ἡμετέραις* I, *τί δὲ σύ, ὁ φιλάνθρωπος, ὁ ἀγαθὸς ἐν πᾶσι θεός, ὁ ταῖς ἡμῶν* II **15** *ἐπικαμπτόμενος* I, *τίνα μηχανὴν εὑρίσκεις καὶ τίνα δὴ θεράπειαν τοῦ ἀμάχου τούτου κακοῦ*; II **16** *τῷ Νικολάῳ* I, *τῷ θεράποντί σου* vor *παρασκευάζεις* II | *τῷ ἤδη καὶ — βοηθὸν ἕτοιμον* I, *ἀνδρὶ καὶ κατὰ σῶμα πιεζομένῳ καὶ περὶ ψυχὴν κινδυνεύοντι θαυμαστῶς* II **17** *αὐτῷ* I, om II **18** *πενίας — ἀπολύοντα* I, *τῆς πρὸς ἀπώλειαν αὐτὸν φερούσης ἀπάγοντα* II

Praxis de tribus filiabus

2 Καὶ ὅρα μοι τοῦ ἁγίου τὸ μετὰ συνέσεως συμπαθές. οὐ γὰρ ὑπ- *AFC*
ἐμεινε τῷ ἀνδρὶ προσελθεῖν καὶ περὶ τούτου βραχύ τι διαλεχθῆναι, οὐδὲ
τὴν εὐεργέτιν αὐτῷ ἐμφανίσαι χεῖρα, ἃ σύνηθες ποιεῖν τοῖς μικροψύχοις
τὸν ἔλεον. ἤδει γάρ, ὅτι φορτικὰ ταῦτα τοῖς ἐκ πλούτου καὶ δόξης εἰς
ἀπορίαν καταπεσοῦσιν ἐντρέποντά τε τὰς ἐκείνων ψυχὰς καὶ εἰς μνήμην
τῆς προτέρας εὐημερίας ἐμβάλλοντα. ἀλλ' ὥσπερ ὑπερβαλέσθαι φιλο-
νεικῶν καὶ τὴν εὐαγγελικὴν δήπου παραγγελίαν, τὸ μὴ πιστευθῆναι τὴν
ἀριστερὰν τὸ γινόμενον, οὐδὲ αὐτὸν ἠθέλησε τὸν εὐεργετούμενον μάρτυρα
τοῦ πραττομένου παραλαβεῖν. οὕτω μακρὰν ἀπεῖχε τοῦ τὴν παρὰ ἀνθρώ-
πων δόξαν ἐπιζητεῖν, ἐπεὶ καὶ μᾶλλον αὐτὸς ἀγαθόν τι ποιῶν, ἢ ἕτεροι
πονηρὰ δρῶντες, τὸ λανθάνειν ἐσπούδαζεν. ἀμέλει καὶ ἀδρὸν ἀπόδεσμον *F* 6
χρυσίου λαβών, ἀωρὶ τῶν νυκτῶν παρὰ τὴν οἰκίαν τοῦ ἀνδρὸς ἦκει, καὶ
τοῦτον διὰ θυρίδος ἔνδον ἀκοντίσας, αὐτὸς εὐθέως οἴκαδε ἐπανῆει, ὥσπερ
αἰσχυνόμενος ὀφθῆναι διδούς.

6 Ἔωθεν οὖν ὁ ἀνὴρ ἀναστὰς καὶ τὸν χρυσὸν εὑρών, ἔπειτα τὸν δε-
σμὸν λύσας, κατεπλάγη, καὶ ἑαυτὸν ἐξηπατῆσθαι ᾤετο, δεδιώς, μὴ οὐχὶ
χρυσὸς ᾖ τὸ ὁρώμενον. πόθεν γὰρ ἂν καὶ ὑπέλαβέ τι τοιοῦτον, τὸ μηδὲ
θελῆσαι τὸν εὐηργετηκότα συνίστορα τὸν εὖ παθόντα τῆς εὐεργεσίας
λαβεῖν; ὅθεν καὶ ἄκροις ἐπιτρίβων αὐτὸ δακτύλοις καὶ περιεργότερον
ἐνορῶν, ἐπεὶ ἔγνω χρυσὸν ἀληθῶς εἶναι, ἥδετο, ἐθαύμαζεν, ἠπορεῖτο,
θερμὸν ὑφ' ἡδονῆς ἀπέσταζε δάκρυον. ὡς δέ, πολλὰ στρέφων καθ' ἑαυ-
τόν, οὐδένα εἶχε τῶν γινωσκομένων, ᾧ ἐπιγράψει τὸ γεγονός, ἐπὶ θεὸν
ἀνέφερε τοῦτο καὶ δάκρυσιν εὐχαριστῶν οὐκ ἀνίει. ἀμέλει καὶ τοῦ πρὸς
θεὸν ἁμαρτήματος τὴν αἰτίαν ἔσπευδε πρὸ τῶν ἄλλων λύειν, καὶ μίαν

---

7 μὴ πιστευθῆναι τὴν ἀρ., vgl. Matth. 6, 3.

---

**Rez. I.** **13** ἐπανῆει *AF* ἐπανίει *C* **17** τὸ μηδὲ *C*(*BD*) τῷ μηδὲ *AF*(*E*) **18** παθόντα *FC* II πάσχοντα *A* **24** λύειν *AC* II om *F*

**Rez. II.** **1** καὶ ὅρα μοι — συνέσεως I, πλὴν ὅρα μοι καὶ τοῦτο τῆς μεγάλης τοῦ ἁγίου ψυχῆς, πῶς συνάπτει φρονήσει II **2** καὶ περὶ τούτου I, οὐδὲ περὶ τούτου καί (κἂν *D*) II **3** ἐμφανίσαι I, καὶ μόνον παραδεῖξαι II | σύνηθες I, μικροῦ πᾶσιν add II **5** ἀπορίαν καταπεσοῦσιν I, τὸ ἀπορεῖν κατενηνεγμένοις II | μνήμην I, αὖθις add II **7** δήπου I, ἐκεῖνος II **8** γινόμενον I, μυστήριον II | ἠθέλησε τὸν εὐεργετούμενον I, ἠβουλήθη τὸν εὖ πάσχοντα II **9** τὴν παρὰ — ἐπιζητεῖν I, ἥττων εἶναι φιλοδοξίας II **11** λανθάνειν ἐσπούδαζεν I, λαθεῖν ἔσπευδεν II **12** χρυσίου λαβών I, εἰληφὼς χρ. II | παρά I, ἔξεισι καὶ πρός II | ἦκει — ἐπανῆει I, ἐπιστάς, τὸ μὲν χρυσίον ἔκ τινος τῶν θυρίδων εἴσω καθίησιν, αὐτὸς δέ, ᾗ ποδῶν εἶχεν, εὐθὺς ἐπάνεισιν II **14** διδούς I, μεταδιδούς II **15** τὸν χρυσὸν εὑρών I, τὸ χρυσίον εὐθὺς ἐφευρών II **16** κατεπλάγη I, ἐκπληκτὸς ἦν II | ἑαυτόν I, μᾶλλον add II **17** ὁρώμενον I, ἀλλ' ἀπάτη add II | ὑπέλαβέ τι I, ὑπειλήφει *BE*, ὑπείληφέ τι *D* | τὸ (τῷ) μηδέ I, τὸ μή *BD*, τῷ μή *E* **18** συνίστορα I, μηδὲ συν. II **19** λαβεῖν I, παραλαβεῖν II | ὅθεν καί I *E* ὅθεν *BD* **20** ἐνορῶν I, ἐπαφώμενος II **21** δάκρυον I, οὐκ εἶχεν, ὅτι καὶ γένοιτο (γένοι *D*) add II **23** ἀμέλει I, διό II **24** ἔσπευδε I, ἠπείγετο II

4 FC τῶν θυγατέρων, τὴν πρώτην, εὐθὺς ἀνδρὶ προσαρμόζει, τὸ δοθὲν χρυσίον ἀρκούντως εἰς προῖκα ταύτῃ καταβαλών. **Praxis de tribus filiabus**

Ὅπερ ἐπεὶ πρὸς γνῶσιν ἦλθε τῷ θαυμαστῷ Νικολάῳ καὶ ἔγνω κατὰ 2
γνώμην αὐτῷ πράξαντα τὸν ἄνδρα — τοῦτο γὰρ καὶ αὐτὸς ἐσπούδαξε,
5 τὸ λῦσαι διὰ τοῦ γάμου τοῦ κακοῦ πρόφασιν —, εὐτρεπὴς ἦν τὰ ὅμοια
καὶ πρὸς τὴν δευτέραν δρᾶσαι. καὶ δὴ καὶ ἄλλον αὐτῷ ἰσοτάλαντον διὰ
F 7 τῆς θυρίδος ἀπόδεσμον χρυσοῦ λαθὼν ἅπαντας νυκτὸς ἐπιπέμπει. ὄρθρου
δὲ διαναστὰς ὁ ἀνὴρ καὶ τὸ χρυσίον ὁμοίως εὑρών, τῇ ὁμοίᾳ εἴχετο καὶ
αὖθις ἐκπλήξει. καὶ τῷ ἐδάφει τὸ μέτωπον προσερείσας, θερμοτέροις αὐτὸ
10 δάκρυσιν ἔβαλλε, 'Θεὲ' λέγων 'καὶ θελητὰ τοῦ ἐλέους, οἰκονόμε τῆς ἡμῶν
σωτηρίας, ὁ καὶ πρότερον διὰ τὴν ἐμὴν ἐνανθρωπήσας παρακοὴν καὶ νῦν
με τῆς παγίδος τοῦ ἀλλοτρίου μετὰ τῶν παίδων ῥυόμενος, αὐτός μοι τὸν
τῷ σῷ θελήματι διακονούμενον, τὸν ἐν ἀνθρώποις τῆς σῆς χρηστότητος
ἄγγελόν τε καὶ μιμητὴν ἀνάδειξον, τίς οὗτος ὁ καὶ τῆς πιεζούσης πενίας
15 ἡμᾶς ἐξελόμενος καὶ τῶν ἀτόπων λύσας ἐπινοιῶν. ἰδοὺ γὰρ τῷ ἐλέει τῷ
σῷ καὶ τὴν δευτέραν τῶν παίδων ἀνδρὶ νομίμῳ ἐκδίδωμι, φυγοῦσαν ἤδη
τὸ θήραμα γενέσθαι τῷ διαβόλῳ καὶ κέρδος ἐμοὶ προσφέρειν πολλῆς,
οἴμοι, ζημίας βαρύτερον.'

Ταῦτά τε ἔλεγε καὶ τῇ δευτέρᾳ τῶν θυγατέρων εὐθὺς ἐτέλει τοὺς 7
20 γάμους, μετέωρον ἤδη τὴν ψυχὴν ἔχων ἐπὶ χρηστῶν τε ἐλπίδων ὀχούμενος, ὡς οὐδ' ἐπὶ τῆς τρίτης ἂν ἀπορήσοι τοῦ σύνοικον αὐτὴν ἀγαπήσοντος ἕξειν. τὴν προῖκα γὰρ ἕτοιμον ἤδη καὶ διὰ τῆς χειρὸς ἔχειν ᾤετο, θαρρῶν, ὡς εἰκός, καὶ περὶ αὐτῆς ἀπὸ τῶν προτέρων. ἔνθεν τοι καὶ προσεκτικὸς ἦν καὶ μεμεριμνημένος καὶ νύκτας ὅλας διατελῶν ἄγρυπνος,

---

**Rez. I.** **6** δρᾶσαι *C* II, τῶν θυγατέρων add *AF* **19** τε *FC* om *A* | εὐθὺς *AC* om *F* **20** ἐπὶ χρηστῶν — ὀχούμενος *AF* II om *C* **21** ἂν *AF* II om *C*

**Rez. II.** **1** τὴν πρώτην — καταβαλών I; ἡ πρώτη δὲ ἦν αὕτη, πρὸς γάμον ἀνδρὶ συνάπτει, τοῦ αὐτομάτως ὥσπερ ῥυέντος χρυσοῦ ἢ θεοπέμπτου μᾶλλον εἰπεῖν ἱκανῶς εἰς προῖκα καταβληθέντος II **3** Θαυμαστῷ Νικολάῳ I, Θαυμασίῳ II **4** γνώμην I, τὴν γν. II | ἐσπούδαξε I, ἔσπευδε II **5** τοῦ κακοῦ I, τὴν τ. κ. II **6** αὐτῷ ἰσοτάλαντον — ἅπαντας νυκτός I; ἀπόδεσμον χρυσοῦ ἰσοτάλαντον τῷ προτέρῳ, νυκτὸς ἐπιστὰς καὶ οὐδενὶ αἴσθησιν δούς, αὐτῷ II **8** ὁμοίως εὑρών I; ἐπίσης εὑρηκὼς κείμενον, καὶ ἰδών, ὅπως ὁ θεὸς ἀπόνως αὐτῷ ὗει τὸν πλοῦτον βίον τε δίδωσιν, ὥσπερ ὁ λόγος, ἀληλεσμένον II **9** ἐκπλήξει I, ταύτῃ τοι καὶ εἰς γῆν πεσών add II **10** δάκρυσιν I, τοῖς δ. II | καὶ θελητὰ τοῦ ἐλέους I; ἀγαθέ, θεὲ πάντων κηδεμὼν καὶ ἀγαθοῦ παντὸς αἴτιε II **11** παρακοὴν καὶ νῦν — λύσας ἐπινοιῶν (15) I; παράβασιν καὶ νῦν ἅμα παισὶ τῆς ἀναγκαίας με ταύτης παγίδος τοῦ ἐχθροῦ ῥυόμενος, αὐτός μοι τὸν τοῦ σοῦ θελήματος ὑπουργόν, τὸν σὸν μιμητήν, τὸν ἐν ἀνθρώποις ἄγγελον, ὃς οὕτως με ἀναπλάττει πάλιν, οὕτως ἐγκαινίζει μοι τὴν εὐημερίαν, οὕτως ὁλεθρίου λύει βουλεύματος, αὐτός μοι τοῦτον, ὅστις ἐστί, γνώρισον II **16** παίδων ἀνδρὶ νομίμῳ I, θυγατέρων ἀνδρὶ κατὰ νόμον II **17** θήραμα γενέσθαι I, μνηστευθῆναι II | πολλῆς — βαρύτερον I, ζημίας ὄντως ψυχικῆς πρόξενον II **19** δευτέρᾳ τῶν θυγ. εὐθύς I, παιδὶ παραχρῆμα II **20** ἤδη I, ὥσπερ II | ἐλπίδων I, τῶν ἐλπ. II **21** ἀπορήσοι I, εἰς μακρὸν ἀπ. II | σύνοικον — ἔχειν I, συνοικήσοντος II **22** ἕτοιμον I om II **23** καὶ περὶ αὐτῆς I om II **24** καὶ μεμεριμνημένος — αὐτῷ ἐπιρρέοι I; καὶ τὴν ψυχὴν (καὶ μεμεριμνημένος καὶ τὴν ψυχὴν *E*) ἐμπαράσκευος, μὴ καὶ λάθῃ φοιτήσας ὁ εὐεργέτης, καὶ παρασχὼν μὲν

**Praxis de tribus filiabus**

μὴ καὶ λάθῃ αὐτὸν ἐπιστὰς ὁ καλὸς πλουτοδότης, ἀλλ' ὅπως, εἰ καὶ αὖθις *AFC* ἀφίκοιτο, ἀμφοτέραις τε αὐτοῦ ἐπιλάβοιτο καὶ παρ' αὐτοῦ μάθοι, τίς τε εἴη καὶ ὅθεν ὁ χρυσὸς αὐτῷ ἐπιρρέοι.

2 Ὁ μὲν δὴ οὕτω πρὸς τὴν ἐκείνου ἔλευσιν διηγρύπνει. ἐφίσταται δὲ *F* 8 τὸ τρίτον ὁ τοῦ Χριστοῦ θεράπων Νικόλαος βαθείας νυκτὸς ἡσύχῳ ποδί, καὶ παρὰ τῷ συνήθει τόπῳ γενόμενος, ἴσον χρυσοῦ καὶ πάλιν ἀπόδεσμον διὰ τῆς αὐτῆς θυρίδος εἰσπέμπει, καὶ παραχρῆμα οἰκαδε ἐπανῄει. ὁ δέ γε τῶν παίδων πατήρ, τοῦ εἰσπεσόντος χρυσοῦ τὸν ψόφον αἰσθόμενος καὶ τούτῳ παρεῖναι πάλιν τὸν συνήθη πλουτοδότην κατανοήσας, ᾗ ποδῶν εἶχεν, εὐθὺς ἐδίωκε. καὶ καταλαβὼν καὶ γνούς, ὅστις εἴη, οὐδὲ γὰρ τῶν ἀσήμων οὗτος διὰ τὴν ἀρετὴν ἦν καὶ τὸ τοῦ γένους ἐπιφανές, πίπτει τε πρὸς τοὺς πόδας αὐτοῦ, καὶ λυτρωτὴν ἐκεῖνον ἐκάλει καὶ βοηθὸν καὶ σωτῆρα ψυχῶν εἰς ἔσχατον ἀπωλείας ἤδη καταγομένων. Εἰ μὴ γὰρ τοὺς σούς', ἔλεγεν, οἰκτιρμοὺς ὁ μέγας ἐν ἐλέει διανέστησε κύριος, πάλαι ἂν ἀπολώλειν, πατὴρ ἄθλιος, μετὰ θυγατέρων, οἴμοι, τριῶν. ἀλλὰ νῦν σέσωκεν ἡμᾶς διὰ σοῦ καὶ τοῦ πικροῦ τῆς ἁμαρτίας ἐρρύσατο πτώματος, «ἤγειρέ τε ἀπὸ κοπρίας πτωχοὺς καὶ ἀπὸ γῆς ἀνέστησε πένητας».' ταῦτα ἐκεῖνος μὲν σὺν δάκρυσιν εὐφροσύνης καὶ θερμῷ πνεύματι πίστεως *F* 9 πρὸς αὐτὸν ἔλεγε, καὶ πολὺς ἦν τοῖς μακαρίοις ποσὶν ἐκείνου προσκείμενος. ὁ δέ, ἐπειδὴ ἔγνω δῆλος ἤδη τῷ ἀνθρώπῳ γενόμενος, διανίστησί τε αὐτὸν καὶ ὅρκοις τὴν ἐκείνου καταλαμβάνει ψυχήν, μὴ ἂν πρὸς ἑτέρους παρ' ὅλον αὐτοῦ τὸν βίον ἐξενεγκεῖν τὰ γεγενημένα, μηδὲ δημοσιεῦσαι τὸν ἔλεον.

3 Ἓν μὲν δὴ τοῦ ἀνδρὸς τοῦτο, καὶ οὕτω μέγιστόν τε καὶ γνωριμώτατον. τὰς δὲ καθ' ἑκάστην πρὸς τοὺς ἐν χρείᾳ διανομὰς καὶ τὸ χορτάζειν πτωχοὺς ἐν ἄρτῳ καὶ διατρέφειν αὐτοὺς ἐν λιμῷ καὶ ψυχὰς πεινώσας ἀγαθῶν ἐμπιπλᾶν — ἀλλὰ ταῦτά γε οὐδὲ μετρίως ἄν τις εἰπεῖν ἐξαρκέσειεν.

---

**17** Psalm. 112 (113), 7. — **26** ψυχὰς — ἐμπιπλᾶν, vgl. Psalm. 106 (107), 9.

---

εὐφράνῃ, λυπήσῃ δὲ τῷ μηδὲ αὐτῷ δῆλος γενέσθαι τῷ εὖ πάσχοντι μηδὲ τοῦτο μόνον ἀντιλαβεῖν θελῆσαι, τὴν ὁμολογίαν τῆς χάριτος II

**Rez. I.** **7** ἐπανῄει *AC* II ἐπάνεισι *F* **12** τε *AF* δέ *C* **25** τὸ χορτάζειν *AF* II χορτ. *C*

**Rez. II.** **5** τοῦ Χρ. Θερ. Νικ. I, εὐεργέτης II | ἡσύχῳ I, ἀψόφῳ II **6** πάλιν I, αὖθις II **7** οἴκαδε I, Θέων II | ὁ δέ γε τ. π. πατήρ I, αὐτὸς δὲ ὁ τὰς εὐεργεσίας συνήθως δεχόμενος II **9** κατανοήσας I, μὴ ἀγνοήσας II | ποδῶν I, τάχους II **11** διὰ τὴν ἀρετὴν ἦν — ἐκεῖνον ἐκάλει (12) I; δι' ἀρετὴν οὐκ εἶχεν (δι' ἀρετὴν ἦν καὶ τὸ τοῦ γένους ἐπιφανὲς οὐκ εἶχεν *E*)· ἐκ περιχαρείας ὅτι καὶ γένοιτο, ἐγκρατὴς ἤδη τοῦ θηράματος ὢν καὶ τὸν εὐεργέτην ἐν χερσὶν ἔχων. λαμβάνεται γοῦν ἡδέως τῶν ἐκείνου ποδῶν καὶ λυτρωτὴν αὐτόν II **13** ἤδη καταγομένων I, ἐρχομένων ἐκάλει II **18** μέν I *E* om *BD* **19** πρὸς αὐτὸν ἔλεγε I, ἔφασκε πρ. αὐτ. II **20** δῆλος I, φανερός II **21** αὐτόν I, om II | τὴν ἐκείνου καταλ. ψυχήν I, αὐτοῦ τὴν ψυχὴν μεγίστοις καταλαμβάνει II **25** ἑκάστην I, ἕκαστον II **27** ἐξαρκέσειεν I *E* ἐξαρκέσει *B* ἐξαρκέσοι *D*

A F C Ἐπειδὴ δὲ καὶ τελεωτέρας ἀρετῆς ἦρα καὶ μείζονος ἀπολαῦσαι τῆς 8 Einsamkeit
παρὰ θεῷ οἰκειώσεως, λαμβάνει μὲν αὐτὸν ἡσυχίας ἔρως, ὠδίνει δὲ τὴν
ἀποδημίαν, ὡς μὴ ὄντος ἄλλως αὐτὸν τοῦ ποθουμένου τυχεῖν· «σχολάσατε
γάρ», φησι, «καὶ γνῶτε». διὸ καὶ μακρύνειν ἑαυτὸν ἔγνω, καί, κατὰ τὸν
προφήτην, εἰς ἔρημον αὐλισθῆναι προέθετο.

F 10 Καί ποτε δόξαν αὐτῷ τὴν Παλαιστίνην καταλαβεῖν, ἐφ' ᾧ τοὺς 2 Palästina-Reise
ἁγίους τόπους ἰδεῖν, ἐν οἷς ὁ ὑπὲρ ἡμῶν παθὼν κύριος τὰς ἐν κόσμῳ
διατριβὰς ἐποιήσατο, πλοίου ἐπιβὰς ἐξ Αἰγύπτου νῦν ἀναχθέντος εἰς
Παλαιστίνην καταίρει, ὁμοῦ μὲν τὴν ποθουμένην ζητῶν ἐρημίαν, ὁμοῦ
δὲ καὶ εἰς θέαν, ὡς ἔφην, τῶν ἁγίων τόπων φερόμενος.

Ἀλλ' ὁ μὲν περὶ τούτου λόγος ἀναμεινάτω· ἡμεῖς δὲ τῷ πλῷ βραχύ 3
τι προσδιατρίψωμεν. ἔπλει μὲν οὖν εὐθὺ τῆς Αἰγύπτου. τῶν δὲ ναυτῶν
οὐδὲν τῶν μελλόντων προορωμένων, τρικυμίαν οὗτος αὐτοῖς καὶ πνευ-
μάτων ἀγριωτέρων ἐμβολὰς προαγγέλλει. αὐτὸν γὰρ ἔφη τὸν πονηρὸν
ἰδεῖν τῆς νεὼς ἐπιβάντα, τά τε τοῦ ἱστοῦ καὶ τὰ τῶν πηδαλίων καλώδια
μαχαίρᾳ διατεμόντα καὶ ὅλην περισχόντα τὴν ναῦν καὶ περιδινήσαντα καὶ
τῷ βυθῷ βουλόμενον αὔτανδρον καταδύειν. οὕτως ἔφη, καὶ παραχρῆμα,
ὥσπερ ἔκ τινος ἀπόπτου συνθήματος, σφόδρα τις λαῖλαψ, τῶν νεφῶν
διαπνεύσασα, εἰς κλύδωνα μέγιστον τὸ πέλαγος αἴρει. καὶ οἱ συμπλέοντες
οὐδὲν ἧττον ἐκυμαίνοντο τὰς ψυχάς, καί, παρὰ τῷ μεγάλῳ στάντες,
ηὔχοντο μὲν τῷ θεῷ, ἐδέοντο δὲ αὐτοῦ ἐπαμῦναι πικρῶς κινδυνεύουσι
καὶ μηδεμίαν ἐλπίζουσι τοῦ κακοῦ λύσιν, ἀπὸ τοῦ προειπεῖν αὐτὸν ὥσπερ
καὶ δύνασθαι βοηθεῖν ἐλπίσαντες. ὁ δὲ θαρρεῖν τε αὐτοῖς ἐκέλευε καὶ
ταχεῖαν ἔσεσθαι τὴν ἀπαλλαγὴν τοῦ κακοῦ παρηγγύα. ἀμέλει καὶ τὰ
λυποῦντα πάντα ὀξέως ἐλύετο· καὶ ἥ τε θάλασσα ἠμεροῦτο καὶ εἰς γαλήνην
ἀκριβῆ μετεβάλλετο, καὶ αὐτοί, τῶν θρήνων ἐπιλαθόμενοι, πρὸς εὐθυμίαν

---

**3** Psalm. 45 (46), 11. — **5** *εἰς — αὐλισθῆναι*, vgl. Psalm. 54 (55), 8. — **6** Der Abschnitt c. 8, 2—3 geht letzlich, doch wahrscheinlich nicht direkt, zurück auf V. Nic. Sion. c. 27—30.

---

**Rez. I.** **1** *ἀρετῆς AC* II *ἀγωγῆς F* **10** *ὡς ἔφην AC* (II) om *F* **12** *προσδιατρίψωμεν AC* II *ἐνδ. F* **14** *προαγγέλλει* II, *προσαγγέλλει* I **25** *καὶ ἥ τε AC ἥ τε F*

**Rez. II.** **3** *ἀποδημίαν* I, *οὕτω θερμῶς* add II | *ὄντος* I *E ὂν BD* | *αὐτόν* I *E αὐτῷ BD* | *τυχεῖν* I, *τεύξεσθαι* II **4** *μακρύνειν* I, *μακρὰν ποιεῖν* II **5** *προέθετο* I, *ἐρημία γὰρ μήτηρ ἡσυχίας, ἡσυχία δὲ θείων ἐννοιῶν καὶ θεωρίας οἰκειότατα θεῷ συναπτούσης* II **6** *καταλαβεῖν — ἰδεῖν* I; *ἰδεῖν, ὥστε τοῖς ἁγίοις ἐντυχεῖν τόποις* II **8** *ἐποιήσατο* I, *ἐποιεῖτο* II | *εἰς Παλαιστίνην* I, *ἐκεῖσε* II **9** *ποθουμένην ζητῶν* I, *φίλην διψῶν* II **10** *ἔφην AC ἤδη ἔφημεν* II **12** *τῶν δὲ — προορωμένων* I, *τοῖς δὲ ναύταις οὐδὲν τοῦ μέλλοντος προγνωσθέν* II **15** *τῆς νεὼς ἐπιβάντα* I, *ἐπιβ. μὲν τῆς νεώς (νηός D)* II | *καλώδια* I, *ἅμα καλ.* II **16** *καὶ ὅλην* I, *ὅλην τε* II **17** *βουλόμενον* I, *πειρώμενον* II | *καταδύειν* I, *καθεῖναι* II **19** *καὶ οἱ* I, *αὐτοί τε οἱ* II **22** *ὥσπερ καὶ δύνασθαι* I, *καὶ τὸ δύν.* II, *ὥσπερ* vor *ἀπὸ τοῦ* II **23** *αὐτοῖς* I, om II **24** *ἔσεσθαι* I, *αὐτοῖς ἔσεσθαι* II | *παρηγγύα. ἀμέλει* I; *προεφώνει. διὸ καὶ συνῳδὰ τοῖς ῥηθεῖσι τὰ πράγματα ἠκολούθει* II **25** *καὶ ἥ τε* I, *ἥ τε γάρ* II **26** *ἐπιλαθόμενοι* I, *εὐθὺς ἐκλαθόμενοι* II

ἐτράποντο, θεῷ τε καὶ τῷ αὐτοῦ θεράποντι τὴν χάριν ὁμολογοῦντες καὶ AFC
τοῦτον θαυμάζοντες τῷ τε προειπεῖν ἅμα καὶ τῷ λῦσαι τὰ σκυθρωπά.

Heilung eines Matrosen **9** Ἀλλὰ τούτων οὕτως ἐχόντων, τις τῶν ναυτῶν ἐπὶ τὸ ἄκρον τῆς μέσης ἀνελθὼν κεραίας, ὥστέ τι τῶν τῆς νεὼς ὅπλων καλῶς διαθεῖναι, ὡς ἤδη ἐκεῖθεν καὶ κατελθεῖν ἔμελλεν, διολισθήσας ἄνωθεν ἐπὶ μέσην τὴν ναῦν καταπίπτει. καὶ ὁ μὲν ἄπνους ἔκειτο καὶ ὡρᾶτο νεκρός· ὁ δέ, καὶ πρὶν κληθῆναι, ἀμύνειν ὢν ἑτοιμότατος, προσευχῇ τοῦτον ῥᾳον ἢ τὸν ὕπνῳ κατεχόμενον διανιστᾷ καὶ ζῶντα πάλιν αὐτὸν ἀπέδωκε τοῖς πλω-

Heilungen 2 τῆρσιν. ἔπειτα ἱστία πάντα πετάσαντες καὶ δι' αὔρας λεπτῆς καὶ ἡδείας F 11
τὸ ἐξῆς τοῦ πλοῦ διελθόντες, ὡς ἤδη τῇ γῇ προσωρμίσθησαν, πολλὰς ὁ 10
κύριος διὰ Νικολάου εἰργάζετο τὰς ἰάσεις. τυφλοί τε γὰρ εὐθέως τὸ φίλον φῶς ἐθεῶντο, καὶ ἄλλοι χαλεπῶς πάσχοντες τῶν, ὧν εἶχον, κακῶν ἀπελύοντο· καί, συνελόντα φάναι, οὐδεὶς ἦν ὑπὸ τοῦ πάθους ἢ νοσήματος κατεχόμενος ἢ λύπῃ τινὶ βαρυνόμενος, ὅς, ἐπεὶ Νικολάῳ προσέλθοι, οὐκ εὐθὺς ἴατο καὶ τὸ λυποῦν ἀπεβάλλετο. οὕτως οὖν οὐ ῥᾳδίας μόνον, 15
ἀλλὰ καὶ ἀμίσθου τῆς ἰάσεως γενομένης, τίνα ἔδει τῶν κακῶς πασχόντων ἀπολιμπάνεσθαι, δίδωσιν ὁ λόγος σκοπεῖν· ἐκ δὲ τοῦ πάλιν, πόσους εἶναι τοὺς ἰωμένους, εἶτα καὶ πόσην πρὸς θεὸν γίνεσθαι τὴν εὐχαριστίαν, πόσην τῶν δοξολογούντων αὐτὸν τὴν πανήγυριν.

Besuch der heil. Stätten **10** Ἐκεῖθεν οὖν ἀπάρας, πρὸς τὸν τοῦ Χριστοῦ τάφον καὶ παρὰ τὸν 20
σεβάσμιον αὖθις Γολγοθᾶν ἔρχεται, ὅπου καὶ ὁ σωτήριος ὑπὲρ ἡμῶν

---

**3** c. 9, 1 geht letzlich zurück auf V. Nic. Sion. c. 31. — **9/13** vgl. V. Nic. Sion. c. 32—34. — **20** Der Abschnitt c. 10, 1—2 geht letzlich zurück auf V. Nic. Sion. c. 35—38.

---

**Rez. I.** **5** ἤδη *A* II, om *FC* **8** αὐτόν *C* II, om *AF* **13** νοσήματος *AC* II, νοσήματι *F* **14** ἢ *FC* II, ἢ καί *A* **15** ῥᾳδίας *A* II, ῥᾳδίως *FC* **21** Γολγοθᾶν *C* II, Γολγοθᾶ *AF* | ὅπου *C* ἵνα *AF*

**Rez. II.** **1** θεῷ τε I, ἐντεῦθεν θεῷ μέν II | ὁμολογοῦντες — θαυμάζοντες I; διωμολόγουν· διπλῇ δὲ τοῦτο θαυμάζοντες ἦσαν II **2** ἅμα I, τὴν τῶν σκυθρωπῶν ἔφοδον add II | λῦσαι I, ῥᾳδίως add II **3** τις τῶν ναυτῶν I; τῶν ναυτῶν εἷς, πάλιν γὰρ ὁ βάσκανος, τὰ χρηστὰ ταῦτα πληγὰς ἑαυτοῦ λογιζόμενος, ἀντιλυπεῖν ἐπειρᾶτο II | ἄκρον I, ἀκρότατον II **4** ὥστε I, ἐφ' ᾧ II | καλῶς I, εὖ II **5** ἐκεῖθεν I, om II | διολισθήσας ἄνωθεν I, ὀλισθήσας II | μέσην I, εὐθύς add II **6** ὁ μέν I, om II | ὡρᾶτο νεκρός I, νεκρὸς ἄντικρυς ἦν II **7** καὶ πρὶν — ἑτοιμότατος I, τὴν ταχίστην ἐπικουρεῖν εἰωθώς II **8** ὕπνῳ κατεχόμενον I, ὑπνοῦντα II | ἀπέδωκε τοῖς πλωτῆρσιν I, τοῖς πλ. ἀποκαθιστᾷ II **10** διελθόντες I, διανύσαντες II | προσωρμίσθησαν, πολλὰς — συνελόντα φάναι (13) I; προσέσχον, πολλὰ τῶν παραδόξων εὐθὺς ἐτελεῖτο καὶ θαυμασίων τις ἀνεκέχυτο θάλασσα· εἰ γὰρ συνελόντα με δεῖ φάναι *BD*; προσέσχον, πολλὰ — ἀνεκέχυτο θάλασσα· τυφλοί τε γὰρ εὐθέως τὸ φίλον φῶς ἐθεῶντο καὶ ἄλλοι χαλεπῶς πάσχοντες τῶν, ὧν εἶχον, κακῶν ἀπελύοντο· καὶ συνελόντα φάναι *E* **13** ὑπό I, ὁ ὑπό II **14** κατεχόμενος I, πιεζόμενος II **15** οὐκ εὐθύς I, μὴ εὐθύς II **16** τίνα ἔδει — ἐκ δὲ τοῦ πάλιν I, om II **17** πόσους I, πόσους μέν II **18** εἶτα καὶ πόσην I, πόσην δέ II **19** πόσην τῶν I, καὶ πόσην ἄρα τῶν II | αὐτόν I, ἀθροίζεσθαι II — πανήγυριν I; II add: δίδωσιν ὁ λόγος ἅμα σκοπεῖν. τὸ γὰρ ἕκαστα τούτων διδόναι γραφῇ, παρόμοιον, εἴ τις καὶ θαλάττης ψάμμον καὶ ἀστέρων πλῆθος ἀριθμεῖν βούλοιτο **20** οὖν I, δ' *E*, om *BD* **21** ὅπου *C* οὗ γε II

*AFC* ἐπάγη σταυρός. ἔπειτα καὶ τῷ θείῳ τοῦ σταυροῦ ξύλῳ νυκτὸς πρόσεισι· καὶ αὐτομάτως μὲν αὐτῷ αἱ τοῦ ἱεροῦ διανοίγονται πύλαι, θερμὴν δὲ τὴν προσευχὴν καὶ πολλὴν ἐκεῖσε προσενεγκὼν τὴν προσκύνησιν, πλείονα καρποῦται τοῦ ἀγαθοῦ πνεύματος τὴν ἐνέργειαν.

*F* 12 5 Ἐπεὶ δὲ ἱκανῶς αὐτῷ εἶχε τῆς ἐν Παλαιστίνῃ διατριβῆς, διαποντίῳ 2 Rückfahrt πάλιν πρὸς τὴν ἐνεγκαμένην χρῆται τῇ ἐπανόδῳ, ὄψεως αὐτῷ θείας τοῦτο ἐντειλαμένης, ὥστε μὴ ἐπὶ πλέον στέρεσθαι τῆς γλυκείας ἐκείνου φωνῆς τὰ αὐτοῦ πρόβατα. ἐνταῦθα καὶ τοῦ πλοίου ἐπιβάντι τῷ θαυμασίῳ ἥ τε τῶν πλωτήρων ἐλέγχεται κακουργία, καὶ ἡ τοῦ θείου πνεύματος ἐπ' 10 αὐτῷ θαυμάζεται δύναμις. ὁ μὲν γὰρ πρὸς τὴν πατρίδα πλεῖν ἔμελλε· καὶ τοῦτο πρότερον τοῖς οὐ καλοῖς ναύταις συνθέμενος, οὕτω δὴ τῆς νεὼς ἐπέβη. οἱ δ' ἐπειδὴ ἀνείλοντο τὰς ἀγκύρας, οἴκου ἐμέμνηντο. τοῦ λιμένος οὖν ἐξορμήσαντες καὶ τὴν ὀθόνην διαπετάσαντες, τοῦ πνεύματος αὐτοῖς ἐπιφόρου πνέοντος, πρὸς τὴν οἰκείαν ἀπέπλεον. ἠμέλει δὲ οὐδαμῶς ἡ 15 δίκη, ἀλλὰ παρὰ πόδας αὐτοῖς ἐπῄει· καὶ βίαιόν τι καταιγὶς εὐθὺς ἀντιπνεύσασα τοὺς οἰακάς τε διήγαγε καὶ τὰ πηδάλια παρήνεγκε, καὶ αὐτοῖς μὲν ἔσχατον ἀπειλεῖ κίνδυνον, τὸν δὲ τοῖς τῆς πατρίδος προσορμίζει λιμέσι. τί οὖν ἡ συμπαθὴς ἐκείνη καὶ μεγαλόφρων ψυχή; οὐδὲ πικρίας, οὐδὲ λόγου τινὸς πρὸς αὐτοὺς ἐδεήθη στύφοντος, ἀλλ' ὁμοῦ τε μετα- 20 βαλλομένους εἶδε καὶ πικρόν τι οἷον τὸν μετάμελον ποιουμένους, καὶ τῆς οἰκείας ἠττήθη χρηστότητος καὶ πάλιν αὐτοὺς δι' εὐπλοΐας εἰς τὴν οἰκείαν *F* 13 ἀπέπεμπεν. αὐτὸς μέντοι, τῇ τῆς ἁγίας Σιὼν ἀποδοθεὶς ἤδη μονῇ, πρὸς τοῦ θείου αὐτοῦ πάλαι καλῶς οἰκοδομηθείσῃ, ὡς ὁ λόγος ἄρτι φθάσας ἐδήλωσεν, ἀσπάσιός τε αὐτοῖς ὤφθη καὶ ἡδονῆς τοὺς ἐν αὐτῇ πάντας 25 ἐπλήρου καὶ πολυτελεῖ τούτους εἱστία καὶ φιλοτίμῳ τῇ χάριτι.

Σοφῶς δὲ ἄρα τὰ κατ' αὐτὸν ἄνωθεν ἡ πρόνοια διετίθει καὶ τὸ μέγα 3 Wahl zum Bischof von Myra τοῦτο φῶς ἐπὶ μεγάλην ἔμελλε θήσειν τὴν λυχνίαν· καὶ διὰ τοῦτο πάλιν

---

**Rez. I.** **4** τοῦ *C* II, καὶ τοῦ *AF* **11** τοῖς οὐ καλοῖς *BE* τοῖς καλοῖς *AC* τοῖς οὐ καλῶς *F* οὐ τοῖς καλοῖς *D* **15** εὐθύς *AF* II αὐτοῖς *C* **19** στύφοντος *AF* II, om *C* | μεταβαλλομένους *AC* βαλλομένους *F* **20** πικρόν τι οἷον τὸν μετάμελον ποιουμένους *AF* πικρὸν οἷον τὴν μετάμελλον ποιούμενος *C* **26** δέ *AC* om *F* | ἄνωθεν *AF* II, om *C*

**Rez. II.** **2** αὐτομάτως I, προσιόντι αὐτόματοι II | μὲν αὐτῷ I *E*, om *BD* **3** πολλήν I, συχνήν II | πλείονα I, ἀφθονωτέραν II **5** αὐτῷ I, om II **6** πάλιν πρὸς τὴν ἐνεγκαμένην I, πρὸς τὴν ἐνεγκοῦσαν αὖθις II **10** ἐπ' αὐτῷ θαυμάζεται I, ἐν αὐτῷ θαυματουργεῖται II **11** τοῖς οὐ καλοῖς, vgl sub Rez I **13** ὀθόνην I, ἅμα add II **14** ἀπέπλεον *BD* I, ἀνέπλ. *E* **15** ἐπῄει I, τὴν κακουργίαν κολάζουσα add II **16** διήγαγε I, διέστρεψε II **17** ἔσχατον ἀπειλεῖ κίνδυνον I, ἐν βραχεῖ κίνδυνον ἠπείλει II | προσορμίζει I, ἀπεδίδου II **19** μεταβαλλομένους I, μεταμελομένους II **20** καὶ πικρὸν — ποιουμένους om II | καὶ τῆς I, καὶ αὐτὸς τῆς II **22** τῇ τῆς ἁγίας Σ. — φθάσας ἐδήλωσεν I; πρὸς τὴν τῆς ἁγίας Σ. ἱερὰν μονήν, ἣν ὑπὸ τοῦ θείου αὐτοῦ παγκάλως ᾠκοδομῆσθαι ὁ λόγος ἐδήλωσεν, ἀναστρέψας II **24** ἡδονῆς I, ἡδ. οἵας II **25** καὶ πολυτελεῖ — χάριτι I *E*, om *BD* **26** σοφῶς δὲ ἄρα — ἡ πρόνοια I; II add: οἶδ', ὅτι πόθος ὑμᾶς κατέχει θερμὸς καὶ διψᾶτε μαθεῖν, πῶς τε ἐπέβη τοῦ θρόνου καὶ πῶς τὰ μετὰ τὴν προεδρίαν αὐτῷ διήνυσται. ταῦτα γοῦν καὶ δηλώσων ὁ λόγος ἔρχεται. ἐπεὶ γὰρ σοφῶς ἄνωθεν ἡ πρόνοια τὰ κατ' αὐτόν II **27** θήσειν I, θήσεσθαι II | καὶ διὰ τοῦτο I, om II

Wahl zum Bischof von Myra

αὐτὸν ἐπὶ τὴν πόλιν κατήγαγε, φιλοπόνως τὸ θεῖον μέλι τῆς ἀρετῆς AFC
11 ἐργαζόμενον. οὕτω δὲ μετιὼν τὸν βίον, ὥστε λανθάνειν ἀνθρωπίνους
ἅπαντας ὀφθαλμούς, πλέον ἑαυτὸν δῆλον ἐποίει καὶ τοῦ παντὸς ἄξιον.
οὐ γὰρ ἔκρυπτε τὸν ἐργάτην ἡ ἀρετή, οὐχ ἧττον ἢ τὸ φῶς τοὺς δι' ἐκεί-
νου πορευομένους, καὶ οἱ τῶν ἐκείνου δὲ πόνων καρποὶ ταχὺ τὸ δένδρον
ἐμήνυον. ἀλλὰ καὶ τοῦ συνειδότος αὐτῷ τὰ κρύφια τῆς καρδίας θεοῦ μὴ
ἐπὶ πλέον τὸν οἰκεῖον θεραπευτὴν λανθάνειν ἀνεχομένου, δῆλον τοιγαρ-
οῦν τὸν ἄνδρα[1] ποιεῖ· καὶ ὅπως, προσεκτέον τῷ διηγήματι. FC

2 Ἄρτι τοῦ κατ' ἐκεῖνο καιροῦ τῆς Μυρέων προέδρου τὸν θρόνον F 14
ἄμφω καὶ τὸν βίον ἀπολιπόντος καὶ τῆς πρὸς θεὸν ἀψαμένου πορείας,
ξῆλος εἰσῆλθε θεῖος τούς τε ὑπ' αὐτὸν ἐπισκόπους καὶ τοὺς λογάδας τοῦ
κλήρου, τὸν ἄξιον ἀποδοῦναι τῷ θρόνῳ. καὶ δήποτε πάντων ἐκκλησια-
σαμένων, συνεβούλευέ τις αὐτῶν — θεοῦ δὲ τοῦτο καὶ τῆς ἐκείνου σοφίας
οἰκονομία —, εὐχῇ τὰ τοῦ πράγματος ἐπιτρέψαι. τοῦτο πάντων ὥσπερ
ἰδίαν ἑκάστου γνώμην προελομένων, ὁ τὸ θέλημα τῶν φοβουμένων αὐτὸν
ποιῶν κύριος καὶ τῆς δεήσεως αὐτῶν εἰσακούων ἐνὶ τούτων τὸν προ-
στησόμενον τῆς ἐκκλησίας ἀποκαλύπτει. καὶ δήποτε τῷ ἀνδρὶ τῷδε θεία
τις ἐπιστᾶσα ὄψις ἐπιτάττειν αὐτῷ ἐδόκει παρὰ τὰς τοῦ ναοῦ εἰσόδους
ἐλθόντι στῆναι καὶ 'Ὅσπερ ἂν' φάναι 'πρῶτος τὸν ναὸν καταλάβοι, οὗτός
ἐστιν ὁ τῷ ἐμῷ κινούμενος πνεύματι· καὶ λαβόμενοι αὐτοῦ — Νικόλαος
δὲ τῷ ἀνδρὶ ὄνομα — ἐπίσκοπον προχειρίσασθε. τοῦτο γὰρ αὐτῷ καὶ
προώρισται.'

12 Οὕτως ὁ θεῖος ἐκεῖνος ἀνὴρ μυηθεὶς τῇ συνόδῳ ταῦτα καὶ τῷ κλήρῳ
κοινοῦται. καὶ δὴ φιλοπονώτερον πάντων τῆς εὐχῆς ἐχομένων, ὁ τὸν
μέγαν ἐκκαλυφθείς, ἔνθα δὴ καὶ κεκέλευστο, ἀφικνεῖται. ἤδη δὲ περὶ

---

**6** (Rez. II) ὁ πατήρ usw., vgl. Matth. 6, 4. — **9** Vorlage für die Geschichte der Bischofswahl c. 11, 2—13, 1: V. p. Mich. c. 21—24. — **15/16** τὸ θέλημα — εἰσακούων, vgl. Psalm. 144 (145), 19.

---

**Rez. I.** **2** ἀνθρωπίνους *AF*, ἀνθρώπων τούς *C* **7** τὸν οἰκεῖον *AF*, οἰκ. *C* **12** ἀποδοῦναι *C* II ἀποδοθῆναι *F* **15** ὁ τό II, ὁ δέ *F*, ὁ *C* **16** αὐτῶν *F*, ἐκείνων *C* **24** εὐχῆς *CBD* προσευχῆς *FE*

**Rez. II.** **1** κατήγαγε I, κατῆγε II **2** τὸν βίον I *E*, om *BD* | λανθάνειν ἀνθρωπίνους *AF*, πάντων διαφεύγειν τούς II **4** δι' ἐκείνου I, ὑπ' ἐκείνῳ II **5** ἐκείνου I, αὐτοῦ II | τὸ δένδρον ἐμήνυον I, τοῦ δένδρου τὸ εὐγενὲς κατεμήνυον II **6** τοῦ συνειδότος αὐτῷ — τὸν ἄνδρα ποιεῖ (8) I; ὀφθαλμοὶ θεοῦ τῶν ἀφανῶν ὄντες ἐπόπται, ἥκιστα καὶ ἔτι λανθάνειν αὐτὸν ἠνείχοντο. ἀμέλει καὶ δῆλος γίνεται, καὶ ὁ πατήρ, ὁ βλέπων ἐν τῷ κρυπτῷ, ἀποδιδοὺς ἐκείνῳ κατὰ τὸ φανερὸν δείκνυται II **10** καὶ τῆς — πορείας I *E*, om *BD* **14** ἐπιτρέψαι — προελομένων (15) I; καὶ τὴν ἐκείνου χειροτονίαν τῇ ἄνωθεν ἐγχειρίσαι ψήφῳ· οὕτως οὖν αὐτῶν τῇ εὐχῇ χρωμένων, ἤρεσε γὰρ ὁ λόγος II **16** καὶ τῆς — εἰσακούων I, om II **17** ἀποκαλύπτει· καὶ δήποτε I; ποιεῖ γνώριμον. ποιεῖ δὲ οὕτως· εὐχομένῳ II **18** αὐτῷ I, om II **19** καταλάβοι — προχειρίσασθε (21) I; εἰσέλθοι, τοῦτον εἶναι τὸν τῷ ἐμῷ κινούμενον πνεύματι· Νικόλαος ὄνομα τῷ ἀνδρί, ᾧ καὶ τὴν ἐπισκοπὴν καὶ τὴν τῆς ἐκκλησίας προστασίαν ἐγχειριστέον II **23** μυηθείς I, οὐκ ἀπόρρητα παρ' ἑαυτῷ κατέχει τὰ μυηθέντα, ἀλλὰ καί add II **24** κοινοῦται I, δῆλα ποιεῖ II | εὐχῆς *BDC* προσευχῆς *EF* **25** κεκέλευστο I, ἡ φανεῖσα ὄψις ἐκέλευσεν II

Wahl zum Bischof von Myra

FC ὄρθρον, πνεύματι θείῳ κινηθείς, ὁ μέγας Νικόλαος τὴν ἐκκλησίαν καὶ οὗτος καταλαμβάνει. ἐπεὶ δὲ ἐν τῷ προνάῳ γένοιτο, λαβόμενος αὐτοῦ ὁ τῆς ὄψεως ἐκείνης ἠξιωμένος, 'Πῶς ἄρα, ὦ τέκνον, καλῇ;' ἐπιμελῶς ἤρετο. ὁ δὲ πράως οὕτω καὶ ἀφελῶς 'Νικόλαος ἁμαρτωλός, δέσποτα' ἔφη, 'τῆς
F 5 ἁγιότητος δοῦλος τῆς σῆς'. ὁ θεῖος τοίνυν ἐκεῖνος ἀνήρ, ἐπειδὴ τὰ μέτρια ταῦτα καὶ ταπεινὰ παρὰ τοῦ μεγάλου ἀκούσειεν ῥήματα, τοῦτο μὲν ἀπὸ τῆς τοῦ Νικολάου κλήσεως, ἣν καὶ ἡ φανεῖσα ὄψις αὐτῷ προειρήκει, τοῦτο δὲ καὶ ἀπὸ τοῦ μεγέθους τῆς μετριοφροσύνης — οὐκ ἠγνόει γάρ· «ἐπὶ τίνα ἐπιβλέπειν οἶδε θεός, ἀλλ' ἢ ἐπὶ τὸν πρᾷον δηλαδὴ καὶ ἡσύχιον;»
10 — τοῦτον ἐκεῖνον εἶναι τὸν ὑπὸ θεοῦ δηλούμενον ἐγνωκώς, ἡδονῆς εὐθὺς ὑποπίμπλαται, καθάπερ τινὶ κεκρυμμένῳ περιτυχὼν θησαυρῷ, καὶ ἑρμαῖον εἶναι τὴν τοῦ ἀνδρὸς εὕρεσιν λογισάμενος 'Ἀκολούθει μοι, τέκνον' φησὶ πρὸς αὐτόν. εἶτα καὶ παραλαβὼν ἤγαγεν πρὸς τοὺς ἐπισκόπους. οἱ δὲ 2
συμβάλλουσί τε αὐτίκα τὸ πρᾶγμα εἰρημένον αὐτοῖς πρότερον ὑπὸ τοῦ
15 ἀνδρός, καὶ μεστὴ θείας χαρᾶς καὶ αὐτοῖς ἐγένετο ἡ ψυχή. συμβαίνουσαν τῇ ἀπὸ θεοῦ ψήφῳ καὶ τὴν τοῦ ἀνδρὸς κρίνουσιν ἀρετήν. εἶτα τὸν ἅγιον, ὡς εἶχον, εὐθὺς κατὰ μέσον ἄγουσι τὸν ναόν. πανταχῇ δὲ τῆς φήμης διαδραμούσης — φιλεῖ γὰρ ἐν οὕτω μεγάλοις πράγμασιν αὕτη συντόνῳ μάλιστα χρῆσθαι καὶ ταχεῖ τῷ πτερῷ —, συρρεῖ μέν τι πλῆθος ἀριθμοῦ'
AFC 20 κρεῖττον. οἱ δὲ σὺν μεγέθει φωνῆς 'Δέξασθε τὸν οἰκεῖον, ἀδελφοί, ποιμένα' φασίν, 'ὃν ὑμῖν ἔχρισε τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον, ᾧ τὴν τῶν ὑμετέρων ψυχῶν κυβέρνησιν καὶ τὸν καταρτισμὸν ἐνεχείρισεν, ὃν οὐκ ἀνθρωπίνη ψῆφος, ἀλλὰ θεία προεχειρίσατο. ἔχομεν τοιγαροῦν, ὃν ἐποθοῦμεν· ὃν ἐζητοῦμεν, νῦν ἀπειλήφαμεν. ὑπὸ τούτῳ ποιμαινόμενοι καλῶς καὶ ἀγό-

---

9 Isaj. 66, 2. — 10 (Rez. II) ἀγαλλόμενος — σκῦλα πολλά, Psalm. 118 (119), 162. — 11 κεκρυμμένῳ θησαυρῷ, Matth. 13, 44 c. par.

---

**Rez. I.** 9 θεός *C* II, ὁ Θ. *F* 10 εὐθύς *C*, τινός *F* 12 εὕρεσιν *C* II, ἀρετήν *F* 14 τε *C* II, om *F* 19 μέν τι *F* II, μέντοι *C* 21 φασίν *AF*, φησίν *C*

**Rez. II.** 1 ὄρθρον I, τὸν ὅ. II | τὴν ἐκκλ. καὶ οὗτος καταλαμβάνει I, εἰς τὴν ἐκκλ. καὶ αὐτὸς ἀπήντα II 2 λαβόμενος αὐτοῦ ὁ τῆς I, ἐντυχὼν αὐτῷ ὁ τῆς θείας II 3 ἐπιμελῶς I, εὐθύς II 4 ὁ δὲ πράως οὕτω *BD* I, πράως δὲ οὕτος *E* 5 ὁ θεῖος τοίνυν I, ὡς οὖν ὁ Θ. II | ἐπειδή I, om II 6 παρά I, πρός II | ῥήματα τοῦτο I, ἅμα II 7 φανεῖσα I, θεία II | τοῦτο δέ I, ἅμα δέ II 8 μετριοφροσύνης I, καὶ τοῦ συνάδοντος αὐτῇ σχήματος add II 9 ἀλλ' ἤ I, ὅτι II 10 θεοῦ I, τοῦ Θ. II | ἐγνωκὼς — ὑποπίμπλαται I; ἔγνω, καὶ παραυτίκα ἡδονῆς τε ἐπίπλατο καὶ ἀγαλλόμενος διεδείκνυτο, οὕτω δὲ ἀγαλλόμενος, δεῖ γὰρ τὸ τῆς θείας φάναι γραφῆς, ὡς ὁ εὑρίσκων σκῦλα πολλά II 11 καθάπερ I, καὶ ὡς II | καὶ ἑρμαῖον — ἀνδρός I, ὅθεν οὐκ ἀθεεὶ γενέσθαι τὴν τοῦ μεγάλου II 12 φησί I, ἔφασκε II 13 εἶτα I, om II | πρός I, ὡς II 15 χαρᾶς I, ἡδονῆς II | ἐγένετο I, καθίσταται II | συμβαίνουσαν *BD* I, συμβαίνειν τε *E* 17 κατά I, παρά II | φήμης I, ὀξέως add II 19 μάλιστα l *E*, om *BD* | ἀριθμοῦ κρεῖττον I, οὐκ ἐφικτὸν ἀριθμῷ II 20 οἱ δὲ — φωνῆς I; πάντων δὲ ὁμοῦ συνελθόντων, εὐθὺς οἱ ἐπίσκοποι II 21 φασίν I, γεγωνοτέρᾳ λέγουσι τῇ φωνῇ, δέξασθε προθύμως II | τὸ ἅγιον I *E*, om *BD* 23 ἐποθοῦμεν I, θερμῶς ἐποθήσαμεν II 24 νῦν I, ἀξιοπρεπῶς II | καλῶς I, τε κ. II

μενοι οὐκ ἀποροῦμεν ἐλπίδων, καὶ θεῷ παραστῆναι λαὸς περιούσιος ἐν ἡμέρᾳ ἐπιφανείας αὐτοῦ καὶ ἀποκαλύψεως.' τούτοις τὸ πλῆθος προσετίθεσαν τὴν εὐχαριστίαν, καὶ εὐφροσύνης, οὐχ ὅπως καὶ λεχθῆναι ῥᾳδίας, πρὸς θεὸν ἐφθέγγοντο ῥήματα. ἡ μέντοι τῶν ἐπισκόπων ἱερὰ σύνοδος σὺν τῷ κλήρῳ, πᾶν εἴ τι νενομισμένον ἐπ' αὐτῷ πρότερον διαθέντες, τῷ τῆς ἀρχιερωσύνης χρίσματι τελειοῦσιν, ἀναβαλλόμενον μὲν καὶ ὀκνοῦντα τὴν προεδρίαν διὰ δειλίαν ὄντως ἐπαινουμένην, μόλις δ' οὖν ἐπὶ τὸν ἀρχιερατικὸν ἀναβάντα θρόνον καὶ τῆς Μυρέων προκαθίσαντα καὶ τὴν ἐπιστασίαν ἀναδεξάμενον, ὀρθοτομοῦντα τὸν λόγον τῆς ἀληθείας καὶ τὰ τῆς εὐσεβείας δόγματα ὑγιῶς φρονοῦντά τε καὶ διδάσκοντα. *AFC* F16 13

Diokletian. Verfolgung. Einkerkerung

2 Βάσκανον δὲ ἄρα τούτοις ὁ πονηρὸς ἐπέβαλεν ὀφθαλμόν. ἀνθοῦσαν γὰρ οὕτως οὐκ ἤνεγκε τὴν εὐσέβειαν, ἀλλ' ὀξὺς ὅτι μάλιστα τοὺς κρατοῦντας εἰσδύς, σφοδρότερόν τε τὸν διωγμὸν αὐτίκα ἐποίει, καὶ βασιλικὰ διατάγματα κατὰ πᾶσαν ἐφοίτα τὴν οἰκουμένην, εἰς ἄρνησιν τῆς εὐσεβείας τοὺς πιστοὺς ἐκκαλούμενα. εἰ δ' οὖν ἀλλὰ δεσμὰ καὶ φρουρὰ καὶ βαρύταται βάσανοι καὶ τέλος βίαιοι θάνατοι τοὺς ἀπειθοῦντας εὐθὺς ἐξεδέχοντο. ταῦτα καὶ μέχρι τῆς Μυρέων ἐν βραχεῖ φθάνει, πτηνοῖς διακόνοις τοῖς θερμοῖς τῆς ἀσεβείας ἐρασταῖς χρώμενα. ὁ θεῖος τοίνυν Νικόλαος, ἐπειδὴ μέγας ἦν ἐν αὐτῇ τὰ χριστιανῶν πρεσβεύων καὶ τὴν εὐσέβειαν ἐλευθέρᾳ γλώσσῃ διακηρύττων, συλλαμβάνεται ὑπὸ τῶν τὰ πρῶτα φερόντων παρὰ τῇ πόλει. καὶ δεσμὰ καὶ στρέβλας καὶ μυρίαν ἄλλην βάσανον καταψηφισθείς, εἶτα καὶ φυλακῇ μετὰ πολλῶν καὶ ἄλλων χριστιανῶν παραδίδοται· ἐν ᾗ καὶ διέμεινε χρόνον οὔτι βραχύν, χρηστοῦ μὲν οὐδενὸς ἀπολαύων, τῶν ἐκ τῆς φυλακῆς δὲ κακῶν ἀνεχόμενος οὕτω γενναίως, ὥσπερ ἄν τις ἡδέων καὶ προσφιλῶν ἀνάσχοιτο. πλὴν οὐδὲ *F17* 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25

---

**11** Für c. 13, 2—14, 1 ist Vorlage die Synaxarienvita, oben S. 205.

---

**Rez. I.** **1** θεῷ *C* II, τῷ θ. *AF* **4** πρὸς θεὸν ἐφθ. ῥήματα *AF* (II), om *C* **6** μέν *AFE* οὖν *C* om *BD* **7** δ' οὖν *C* II, om *AF* **9** ἀληθείας καὶ τὰ τῆς *AF* II, om *C* **12** οὕτως *AF* II, ὄντως *C* **17** φθάνει *AF* II, φθάνοις *C* **18** χρώμενα *AF* II, χρώμενοι *C* **20** γλώσσῃ διακηρύττων *C* II, κηρύττων γλ. *AF* **21** στρέβλας *AF* II, στρεβλώσεις *C* **23** οὔτι *AF* II, οὐκέτι *C*

**Rez. II.** **1** ἀποροῦμεν I, ἀπορήσομεν II | καὶ θεῷ παραστῆναι I, τοῦ καὶ θ. παραστήσεσθαι II **3/4** πρὸς θεὸν — ῥήματα I, ῥήματά τε πρὸς θεὸν ἐφθέγγοντο statt καί nach εὐχαριστίαν II **6** μέν *EAF* om *BD* **9** ὀρθοτομοῦντα I *E* ὀρθοδρομοῦντα *BD* **10** τε καί I, τε ὁμοῦ καί II **11** βάσκανον — ἐπέβαλεν I; εἶεν· ἀλλ' ὁ πονηρὸς βάσκανον τούτοις ἐπιβαλών II | ἀνθοῦσαν I, ἀνθεῖν II **12** ἀλλ' ὀξύς I, ὀξύς II **13** εἰσδὺς — ἐποίει I, εἰσδὺς καὶ παραυτίκα σφοδρότερός τε ὁ διωγμὸς ἦν II **14** πᾶσαν ἐφοίτα τὴν οἰκουμένην εἰς I, πάντων ἐφοίτα πρός II | τῆς εὐσεβείας I, εὐσ. II **16** εὐθὺς ἐξεδέχοντο I, ἀμελλητὶ διεδέχοντο II **17** πτηνοί I, ὥσπερ add II **18** θερμοῖς τῆς ἀσ. ἐρασταῖς I, ἐρ. τῆς ἀσ. *BD*, θερμοῖς ἐρ. τῆς ἀσ. *E* **19** μέγας I, πολύς II **20** διακηρύττων] καὶ τῷ εὐαγγελίῳ τούτῳ περιφανῶς ἐγκαλλωπιζόμενος add II **23** ᾗ I, οἷς II | βραχύν I, μικρόν II **24** οὐδενός *DE* I, οὐδέν *B* | ἀπολαύων I, μετέχων II | κακῶν I, λυπηρῶν II **25** ἡδέων — ἀνάσχοιτο I, μᾶλλον ἡδέων κατατρυφῶν II

AFC οὕτως ἀνίει τοὺς ὑπ' αὐτῷ νάμασιν εὐσεβείας ἐπάρδων καὶ τὴν ἐν αὐτοῖς πίστιν ἐκτρέφων, ἐν ἀρραγεῖ τε θεμελίῳ τοὺς ἐκείνων πόδας ἱστῶν καὶ νεανικωτέρους ὑπὲρ τῆς ἀληθείας αὐτοὺς παρεχόμενος.

Ἀλλ' εὐθὺς ἥλιος μετὰ νέφος καὶ ἠπία τις αὔρα μετὰ τὴν καταιγίδα. **14** Befreiung durch Konstantin
καὶ φιλάνθρωπον ὁ ἐμὸς Χριστὸς ἄνωθεν πρὸς τὴν αὐτοῦ κληρονομίαν ἰδών, καθαιρεῖ μὲν ἀσεβείας ἅπαντα σκῆπτρα καὶ ἐκ τοῦ μέσου ποιεῖ — Διοκλητιανοὶ ταῦτα καὶ Μαξιμιανοὶ καὶ ὅσοι μετ' αὐτοὺς τοῦ ἑλληνισμοῦ προειστήκεσαν —, ἀνίστησι δὲ κέρας σωτηρίας τῷ λαῷ αὐτοῦ, καὶ τύπῳ σταυροῦ δι' ἀστέρων τὸν Κώνσταντος καὶ Ἑλένης Κωνσταντῖνον μεταkαλεῖται καὶ τὸ Ῥωμαίων ἐγχειρίζει σκῆπτρον. ὁ δέ, συνετὸς ὢν καὶ τὸν καλέσαντα, ὅστις εἴη, μὴ ἀγνοήσας, αὐτῷ τε ἐθάρσησε καί, τοὺς ἀνθισταμένους πάντας καταβαλών, θερμότατα προέστη τῆς εὐσεβείας καὶ παλινῳδίαν τοῖς πρὸ τοῦ βασιλεύσασιν ᾖδε, καθαιρεῖσθαι μὲν τοὺς τῶν εἰδώλων ναοὺς κελεύων, ἀνίεσθαι δὲ τῶν φυλακῶν τοὺς ἀποκεκλεισμένους διὰ τὸ τοῦ Χριστοῦ ὄνομα, ἀνοικοδομεῖσθαί τε τὰ χριστιανῶν τεμένη
F 18 καὶ τὸν οἰκεῖον ταῖς ἐκκλησίαις ἐπαναιρεῖσθαι κόσμον. τοιούτου τοιγαροῦν δόγματος τὴν ὑπὸ χεῖρα πᾶσαν διαλαβόντος, ἐπὶ τὰς ἑαυτῶν πατρίδας οἱ τοῦ Χριστοῦ ὁμολογηταὶ κατήγοντο ἕκαστος. ἀμέλει καὶ τὸν οἰκεῖον ἀρχιερέα Νικόλαον ἡ Μυρέων μάρτυρά γε τῇ προαιρέσει καὶ ἀναίμακτον ἀπελάμβανε στεφανίτην.

Ὁ δὲ χαρίσμασι πάντοθεν κομῶν τοῖς θεοδωρήτοις, πάθη τε πάντα **2** Kampf gegen das Heidentum
ἴατο καὶ ἐπίδοξος οὐ πιστοῖς μόνον, ἀλλὰ πολλοῖς ἐν βραχεῖ καὶ τῶν ἀπίστων ἐγένετο, καὶ θαῦμα ἐν ταῖς ἁπάντων ἔκειτο ψυχαῖς λόγου κρεῖτ-

8 κέρας — λαῷ αὐτοῦ, vgl. Luc. 1, 68 s. — 21 Vorlage für c. 14, 2: V. p. Mich. c. 28.

**Rez. I.** 1 αὐτῷ *CBD* αὐτόν *AFE* 3 αὐτούς *AC* II, om *F* 15 τε *AF* δέ *C* II 16 ταῖς ἐκκλησίαις *FC* II, τὰς ἐκκλησίας *A* 19 ἡ Μυρέων *AF* II, Μυρ. *C* 22 πολλοῖς II, καὶ πολλοῖς *A* πολύς *FC*

**Rez. II.** 1 ἀνίει I; ὁ τὰ πάντα γενναῖος, ἀλλ' ὥσπερ τινα νεαρὰ φυτά II | νάμασιν I, πάντας ν. II | καὶ τὴν — ἐκτρέφων *E* I, ἣν *BD* 3 νεανικωτέρους ὑπέρ I, γενναιοτέρου μὲν ἐμπιπλῶν ὁρμήματος, ἀξιομάχους δὲ στρατιώτας II 5 τὴν αὐτοῦ κληρ. ἰδών I, τὸν αὐτοῦ λαὸν ἐπιβλέψας II 6 ἐκ τοῦ μέσου I, μετὰ τῶν φίλων αὐτοῖς δαιμόνων οἰμώζειν II 10 ἐγχειρίζει σκῆπτρον I, αὐτῷ σκ. ἐγχ. II 11 καὶ τοὺς ἀνθισταμένους — ἐπαναιρεῖσθαι κόσμον (16) I; καὶ ὑπ' ἐκείνου φραττόμενός τε καὶ δύναμιν ἐμπνεόμενος, οὐ μὴν ἀλλὰ καὶ τὰς χεῖρας μὲν εἰς παράταξιν, τοὺς δακτύλους δὲ εἰς πόλεμον διδασκόμενος, τρόπαιον κατὰ τῆς πλάνης περιφανὲς ἔστησεν. ὅτε καὶ ὑπερηφάνων μὲν ὀφθαλμοὶ τεταπείνωντο, καθηροῦντο δὲ εἰδώλων ναοί, ἀνίεντο δὲ τῶν φυλακῶν οἱ διὰ Χριστὸν δέσμιοι, ἀνῳκοδομεῖτο δὲ τὰ Χριστιανῶν τεμένη, καὶ ταῖς τοῦ Θεοῦ ἐκκλησίαις ὁ προλαβὼν ἐδίδοτο κόσμος *BD*; καὶ τοὺς ἀνθισταμένους πάντας καταβαλών, θερμότατα προέστη τῆς εὐσεβείας· καὶ ὑπ ἐκείνου φραττόμενος — ἐδίδοτο κόσμος *E* 18 ὁμολογηταί *E* I, om *BD* | ἀμέλει I, διὰ ταῦτα II 21 πάντοθεν κομῶν τοῖς I, κατάκομος ὤν nach θεοδωρήτοις II 23 κρεῖττον I, παντὸς ὑψηλότερον II

τον. διά τοι ταῦτα καὶ τῶν εἰδωλικῶν πολλοὺς ἔτι βωμῶν περιλειπομένους AFC
ὁρῶν καὶ τούτοις πολὺ δαιμόνων ἐπιχωριάζον φῦλον καὶ οὐκ ὀλίγους
ἀπολλύντας τῶν Μυρέων, ζήλῳ θείῳ διακαυθεὶς τὴν ψυχήν, ἀνδρικώτατα
διανίσταται. καὶ τὴν ἐκείνων πᾶσαν περιελθών, εἴπου τινὶ βωμῷ περι-
τύχοι, εἰς ἔδαφός τε κατέσπα καὶ εἰς κόνιν ἐλέπτυνε. καὶ οὕτως ἐκποδὼν
τὴν τῶν δαιμόνων πλῆθυν ποιούμενος, καθαρᾶς ἀπολαύειν γαλήνης τῇ
ποίμνῃ παρεῖχε.

Zerstörung des Artemis-Tempels

15 Τοιαῦτα τῷ ἁγίῳ κατὰ τῶν τῆς πονηρίας διαστρατηγοῦντι πνευμά-
των, γίνεταί τις αὐτῷ ἄνωθεν ἔμπνευσίς τε καὶ ἔννοια θειοτέρα, μηδὲ
τοῦ τῆς Ἀρτέμιδος ἀποσχέσθαι ναοῦ, ἀλλὰ καὶ αὐτῷ προσβαλεῖν καὶ τὰ
ἴσα τοῖς προτέροις διαθεῖναι. ἦν γὰρ οὗτος τό τε κάλλος θαυμάσιος καὶ
μεγέθει τοὺς ἄλλους ὑπερανεστηκὼς καὶ δαίμοσιν ἡδίστη διατριβή. ὁρμῆς F 19
τοιγαροῦν ἐπὶ τοῦτον τὸν ναὸν πλείονος αὐτὸν εἰσελθούσης καὶ νεανι-
κώτερον αὐτῷ ἐμβαλών, οὐχ ὅσος ὑπερανεστήκει τῆς γῆς, ἅπαντα καθῄρει
μόνον, ἀλλὰ καὶ ἐξ αὐτῶν κρηπίδων ἀνέσπα καὶ τὸ ὅλον, τὰ μὲν ἐπὶ τοῦ
ἀέρος μετέωρα τοῦ ναοῦ τῷ ἐδάφει ἐδίδου, τὰ δὲ κάτω καὶ ὑπὸ γῆν εἰς
τὸν ἀέρα ἐρρίπτει. οἵ γε μὴν πονηροὶ δαίμονες οὐδ' ὅπως ὑπομεῖναι τὸν
ἅγιον προσιόντα δυνατοὶ ἦσαν, ἀλλὰ καὶ φωνὰς φεύγοντες ἠφίεσαν, καὶ
ὑπ' αὐτοῦ ἀδικεῖσθαι ἰσχυρῶς διετείνοντο καὶ τῶν ἰδίων ἄκοντες ἀπαν-
ίστασθαι. καὶ οὕτω μὲν ταῦτα τῷ ἁγίῳ ἐχώρει, καὶ πέρας αὐτῷ χρηστὸν
ἡ κατὰ δαιμόνων ἐλάμβανε στρατηγία.

2 Ἀλλὰ μεμνῆσθαι πάλιν ὁ λόγος καὶ τῶν ἄλλων αὐτοῦ βούλεται καὶ
μὴ λήθῃ παραδοῦναι τὰ λόγου καὶ μνήμης ἄξια.

8 Vorlage für c. 15, 1: V. p. Mich. c. 29.

**Rez. I.** **2** ἐπιχωριάζον *AF* II, ἐπιχωριάζοντας *C* **4** καὶ τὴν ἐκείνων — εἰς κόνιν ἐλέπτυνε (5) *AF* (II), om *C* **13** πλείονος αὐτόν *AF* II, om *C* **15** μόνον *C*, εἰς ἔδαφός τε κατέσειεν add *AF* | ἀνέσπα *AC* κατέσπα *F* | τὸ ὅλον *FC*, om *A* **22** βούλεται — μνήμης ἄξια *AF* II, θαυμάτων βούλεται ἀξίως *C*

**Rez. II.** **1** διά τοι ταῦτα I, ταύτῃ τοι II | πολλοὺς ἔτι βωμῶν — θείῳ διακαυθείς (3) I; πολλοῖς εἰσέτι βωμῶν συχνόν τι φῦλον δαιμόνιον (δαιμόνων *E*) ἐπιχωριάζον (ὁρῶν καί add *E*) οἱονεὶ λείψανον ἀσεβείας οὐκ ὀλίγοις τε (om *E*) τῶν Μυρέων ἀπωλείας αἴτιον καθιστάμενον, ζήλῳ μὲν θείῳ πίπραται II **3** ἀνδρικώτατα I, δέ add II **4** εἴπου τινί *AF*, ᾧ ἄν II | περιτύχοι I, ὥσπέρ τις ἀριστεὺς κατὰ δαιμόνων προχειρισθείς II **5** ἐλέπτυνε I, αὐτοὺς ἐλ. σφόδρα πεποιθότως II **6** δαιμόνων I, πονηρῶν πνευμάτων II **8/20** τοιαῦτα — ἀπανίστασθαι I; II: Τοιαῦτα τῷ ἁγίῳ διαθλοῦντι κατὰ δαιμόνων, ἔπεισί τις ἄνωθεν ἔννοια θειοτέρα, μηδὲ τοῦ τῆς Ἀρτέμιδος ἀποσχέσθαι ναοῦ, ὃς κάλλει τε κάλλιστος ἦν καὶ μεγέθει τῶν ἄλλων μέγιστος, ἀπατηλοῖς δαίμοσι διατριβὴ πολυέραστος. ὁρμῆς τοιγαροῦν ἐπὶ τοῦτον πλείονος αὐτὸν εἰσελθούσης καὶ νεανικώτερον αὐτῷ ἐμβαλών, λέων, ὅ φασι, μετὰ ξίφους, οὐχ ὅσοις (ὅσος *E* mit I) ὑπερανίστατο καθῄρει, ἀλλὰ καὶ αὐτῶν ἐξανέσπα κρηπίδων, ἵνα μηδὲ μικρόν τι τῆς πλάνης ζώπυρον μηδὲ ῥίζα ὑπολειφθῇ, δυναμένη καὶ ἔτι τοὺς ἄφρονας πρὸς ταύτην παρακαλεῖν. καὶ συνελόντα φάναι, τὰ μὲν εἰς ἀέρα μετέωρα τοῦ ναοῦ τῷ ἐδάφει παρεῖχε, τὰ δὲ κάτω καὶ ὑπὸ γῆν εἰς ἀέρα ἐλίκμα. οἵ γε μὴν πονηροὶ δαίμονες, ὥσπερ βίαιόν τι καὶ τυραννικὸν ὑφιστάμενοι, δυνατοὶ μὲν ἀνθίστασθαι καὶ προσμένειν οὐδαμῶς ἦσαν, φεύγοντες δὲ ὅμως φωνὰς ἠφίεσαν, καὶ ἀδικεῖσθαι πρὸς αὐτοῦ τὰ ἔσχατα καὶ τῶν οἰκείων ἀπελαύνεσθαι διετείνοντο **22** μεμνῆσθαι I, μνησθῆναι II | αὐτοῦ I *E*, om *BD*

AFC Ἤδη γὰρ Κωνσταντίνου, τοῦ πρώτου βασιλέως τὸ εὐσεβεῖν βου- **16** Konzil von Nicaea
λομένου, τὴν Ῥωμαίων ἀρχὴν διοικοῦντος, καὶ τούτου δὴ τοῦ μεγάλου ἀρχιερέως τὸ περὶ αὐτὸν πλῆθος πρὸς ἀνάληψιν τῶν ὀρθοδόξων ἀσκοῦντος δογμάτων καὶ πᾶν, εἴ τι ἔκφυλον ἦν ἐν αὐτοῖς καὶ νόθον, ῥίζαις αὐταῖς ἀποτέμνοντος, ἀθροίζεται μὲν κατὰ Νίκαιαν τὸ ὀρθόδοξον ἅπαν, ἐφ' ᾧ τὸν εὐσεβῆ τῆς πίστεως ὅρον διαθεσπίσει, τὴν δὲ Ἀρείου βλάσφημον αἵρεσιν μακρὰν ἀπελάσει καὶ εἰρήνην πάσῃ βραβεύσει τῇ ἐκκλησίᾳ, ὁμότιμον τὸν υἱὸν τῷ πατρὶ δογματίσαντες καὶ εἰς ἓν ἀμφότερα τὰ μέρη συνάψαντες. μέρος οὖν καὶ ὁ θαυμαστὸς οὗτος Νικόλαος τῆς ἱερᾶς γίνεται συνόδου, γενναίως τε κατὰ τῶν Ἀρείου φλυαριῶν ἵσταται. καὶ διαλύσας πάντα καὶ κανόνα πᾶσι τῆς ὀρθῆς πίστεως ἀκριβῆ παραδούς, ἐκεῖθέν τε ἀναζεύγνυσι καὶ πρὸς τὴν οἰκείαν ἐπανήκει ποίμνην, προτρέπων πάντας καὶ προάγων ἐπ' ἀρετὴν καὶ θερμότερον τῆς διδασκαλίας ἁπτόμενος.

F 20 Λιμοῦ δέ ποτε τὴν Λυκίαν περιέχοντος, ἐσπάνιζε τροφῆς καὶ ἡ **2** Praxis de navibus frumentariis in mari
Μυρέων καὶ τοῖς ἴσοις κακοῖς ἐπιέζετο. ἐμπορίαν γοῦν τινι τῶν ναυτικῶν σίτου πεποιημένῳ ἐπιφαίνεται νυκτὸς ὁ μέγας Νικόλαος, καὶ τρεῖς αὐτῷ χρυσοῦς εἰς ἀρραβῶνα δούς, ἐν τῇ Μυρέων κατᾶραι καὶ ἀποδόσθαι τὸν σῖτον τοῖς ἐκεῖ ἐπισκήπτει. διυπνισθεὶς τοίνυν ὁ ἔμπορος καὶ τοὺς χρυσοῦς παρὰ τῇ χειρὶ εὑρὼν καὶ τὴν ὄψιν εἰς νοῦν βαλλόμενος τὸ γεγονός

---

**1** Vorlage für c. 16, 1: Synaxarienvita, oben S. 205. — **14** Zu c. 16, 2 vgl. Encomium Methodii c. 17 u. Vita Compilata c. 34, während V. p. Mich. c. 37—39 (nur in einem Teil der Hss. enthalten) eine andere Version bietet.

---

**Rez. I.** **1** *βουλομένου FC, ἐλομένου A* **2** *Ῥωμαίων AC, τε* add *F* **4** *νόθον ῥίζαις αὐταῖς AF* II, *νοσφίζον ῥίζαις C* **6** *διαθεσπίσει AF, διαθεσπίζει C* | *τὴν δὲ — ἀπελάσει AC* (II), om *F* **7** *βραβεύσει AF, βραβεύειν C* **8** *τὰ μέρη AF* II, *μέρη C* **11** *καὶ κανόνα πᾶσι τῆς ὀρθῆς AF* II, *τὸν κανόνα τῆς ἀκριβοῦς C*

**Rez. II.** **1** *ἤδη γάρ* I, om II | *βασιλέως E* I, *βασιλέων BD* | *τὸ εὐσεβεῖν — διοικοῦντος* I, *πρεσβεύσαντος τὴν εὐσέβειαν τὰ Ῥωμαίων ἤδη διέποντος σκῆπτρα* II **3** *ὀρθοδόξων* I, *ὀρθῶν* II **5** *ἀποτέμνοντος* I, *ἀναιροῦντος* II | *ἅπαν* I, om II **6** *εὐσεβῆ* I, *εὐσεβῆ μέν* II | *διαθεσπίσει* I, *διακρατῦναι* II **7** *μακρὰν — τῇ ἐκκλησίᾳ* I, *ἀειφυγίᾳ καταδικάσαι καὶ στῆσαι μὲν κυμαινομένην τὴν ἐκκλησίαν* II **8** *καὶ εἰς ἓν — συνάψαντες* I, *εἰς ἓν δὲ ἀμφότερα συνάψαι τὰ μέρη* II **9** *Νικόλαος τῆς ἱερᾶς — πάντα καὶ κανόνα* (11) I; *ἀρχιερεὺς τῆς ἱερᾶς συνόδου γενόμενος, στόμα πυρίπνουν τῷ ὄντι κατὰ Ἀρείου γίνεται, καὶ φθέγματα κοιλίας μᾶλλον, οὐκ ἀληθείας, τὰ ἐκείνου δείκνυσι δόγματα καὶ τοῦ τῶν κακῶν σπορέως ἀτεχνῶς σπέρματα, ἃ ὡς ἀράχνης νήματα λύσας ῥᾳδίως καὶ κανόνα* II **12** *ἐπανήκει* I, *ἐπάνεισι* II | *προτρέπων — ἁπτόμενος* I, om II; dafür II: *καὶ τοῦτο δὲ πῶς ἄν τις εὐπετῶς παραδράμοι, φιλοθέων ὄντως διηγημάτων ἐραστὴς ὤν;* **14** *λιμοῦ δὲ . . . περιέχοντος* I, *λιμὸς . . . συνεῖχε δεινός* II | *τροφῆς καὶ ἡ Μυρέων* I, *δὲ καὶ ἡ M. τρ.* II **16** *ἐπιφαίνεται* I, *ἐπιφανεὶς* II **17** *χρυσοῦς — ἐν τῇ* I; *πρὸς ἀρραβῶνα χρυσοῦς οὐ κατὰ φάντασμα δούς, ἀλλὰ καθαρῶς πρὸς ἀλήθειαν, εἰς τήν* II **18** *τοὺς χρυσοῦς — βαλλόμενος* I; *τὴν δεξιὰν εὑρὼν συμφθεγγομένην τῇ ἀληθείᾳ, ἔκειτο γὰρ παρ' αὐτῇ ὁ χρυσός* II

τε διὰ θαύματος ποιησάμενος, πρὸς τὰ Μύρα κατάγεται. καὶ ὁ μὲν τὸν AFC
σῖτον ἐν τῇ πόλει διαπωλεῖ· οἱ δὲ ἐν αὐτῇ, παραμύθιον τοῦτον εὑρόντες,
θεῷ καὶ τῷ μεγάλῳ Νικολάῳ κἀνταῦθα, ὥσπερ δὴ κἂν πολλοῖς ἄλλοις, τὴν
σωτηρίαν ἐπέγραφον.

Praxis de stratelatis

17 Εἶτα στάσις ὑπὸ τῶν Ταϊφάλων κατὰ Φρυγίαν ἀνάπτεται τὴν Μεγά- 5
λην. καὶ δῆτα πυθόμενος ὁ βασιλεὺς Κωνσταντῖνος καὶ κοινῇ συνδια-
σκεψάμενος περὶ τούτου, τρεῖς ἅμα τοὺς ὑπ' αὐτὸν στρατηλάτας, Νεπω-
τιανὸς καὶ Οὖρσος καὶ Ἑρπυλίων αὐτοῖς τὰ ὀνόματα, κατευνάσαι τὰ
πράγματα καὶ εἰς εὐταξίαν μεταγαγεῖν εἰς Φρυγίαν ἐκπέμπει. οἱ δὲ σὺν
πολλῷ τάχει τῆς Κωνσταντίνου ἐξορμηθέντες, ἔν τινι Μυρέων λιμένι τῆς 10
Λυκίων κατήχθησαν ἐπαρχίας· Ἀνδριάκης τὸ ἐπίνειον ἐκαλεῖτο. πλεῖν
τοίνυν αὐτοῖς οὐ παρέχοντος τοῦ πελάγους, βραχὺ πρὸς τῷ λιμένι διε-
καρτέρουν. ἐν τούτῳ δέ τινες τῶν ὑπ' αὐτοὺς στρατιωτῶν ἐξίασι τοῦ
πλοίου, τὰ πρὸς χρείαν αὐτοῖς ὠνησόμενοι. οἷα δὲ φιλεῖ τὸ στρατιωτικὸν
ἁρπαγῇ τῶν ἀλλοτρίων καὶ βίᾳ τὰ πολλὰ χαίρειν, τούτοις ἐχρῶντο κἀν- 15
ταῦθα, καὶ κακῶς τὰ τῶν προσοίκων ἐποίουν. εἶτα καὶ εἰς στάσιν ἐχώρει
τὸ πρᾶγμα, καὶ ταραχή τις πρὸς τᾷ καλουμένῳ Πλακώματι ἀνεγήγερτο.

2 Γνωσθὲν οὖν τῷ θαυμαστῷ Νικολάῳ. ὁ δὲ μηδὲ βραχὺ μελλήσας
παρὰ τὸ ἐπίνειον ἦκεν. ἐπειδὴ δέ τισιν ὀλίγοις γέγονε δῆλος, τῇ φήμῃ F 21
διὰ πάντων ἐφοίτα· καὶ παραχρῆμα ἡ πόλις αὐτῷ πᾶσα μετὰ τῶν στρατη- 20
λατῶν προσκυνήσοντες, ὡς ἔθος, ὑπήντων. ἐρομένου τοίνυν τοὺς στρατη-
λάτας, ἐφ' ὅτῳ καὶ ὅθεν ἥκοιεν, ἐκεῖνοι παρὰ βασιλέως ἀπεστάλθαι εἶπον,

---

**5** Zu der Praxis de stratelatis, c. 17—27, vgl. die Rezensionen I und II der Praxis, oben S. 67ff. u. 77ff., und die Relation derselben im Encomium des Georgios Chartophylax, oben S. 92ff.

---

**Rez. I.** **2** *παραμύθιον AF*, τοῦ λιμοῦ add *C* **6** *δῆτα AF δῆθα C* **9** *εἰς εὐταξίαν A* (II), *εὐταξ. FC* **10** *τάχει AF* II, *τῷ τ. C* | *τινὶ Μυρέων λιμένι AF*, *τῇ Μυρέων μητροπόλει C* **18** *μηδέ AF*, *μή C*

**Rez. II.** **1** *ποιησάμενος* I, *ἐποιεῖτο καὶ ὡς εἶχε τάχους* II | *κατάγεται* I, *κατήγετο* II | *καὶ ὁ μὲν τὸν — ἐπέγραφον* (4) I; *εἶτα καὶ τὸν σῖτον τῇ πόλει διαπωλήσας ἑαυτῷ μὲν κέρδους, ἐκείνοις δὲ ζωῆς καθίστατο πρόξενος* (*οἱ δὲ ἐν αὐτῇ παραμύθιον — ἐπέγραφον* add *E* aus I). *οὐδὲ τοῦτο παριδεῖν ἄξιον καὶ μὴ δοῦναι γραφῇ, εἰ καὶ περιαδόμενόν ἐστι πᾶσι καὶ καθωμιλημένον* **5** *εἶτα* I, om II **6** *καὶ δῆτα* I, *οὖ* II | *συνδιασκεψ. περὶ τούτου* I, *π. τ. διασκεψ.* II **7** *τρεῖς ἅμα — στρατηλάτας* I, *τρεῖς τῶν ἀρχόντων ἅμα τοῖς ὑπ' αὐτοὺς στρατιώταις* II | *Νεπωτιανός* I, *ἦν* add II **9** (*εἰς*) *εὐταξίαν* I, *πρὸς εὐτ.* II **10** *ἐξορμηθέντες — ἐκαλεῖτο* (11) I; *ἀφορμηθέντες* (*ἀπάραντες E*), *ἔν τινι λιμένι, οὗ Ἀνδριάκης τὸ ἐπίνειον ἐκαλεῖτο, τῆς Λυκίων κατήχθησαν ἐπαρχίας* II **12** *διεκαρτέρουν* I, *διέτριβον* II **14** *πρὸς χρείαν αὐτοῖς* I, *ἐπιτήδεια* II **15** *ἁρπαγῇ* I, *γάρ* add II | *χαίρειν, τούτοις ἐχρῶντο κἀνταῦθα* I; *χαίρουσιν, τὰ συνήθη κἀνταῦθα ἔπραττον* II **16** *εἶτα* I, *ἔπειτα* II **17** *ἀνεγήγερτο* I, *ἀνηρέθιστο* II **18** *ὁ δὲ μηδὲ — παρὰ τό* I; *οἷος ἐκεῖνος ἐν τοῖς τοιούτοις πνεύματι τὴν ὁρμὴν ὅμοιος εὐθὺς πρός* (*παρά E*) II **20** *μετὰ τῶν στρατηλατῶν* I, *συνάμα καὶ τοῖς ἀπεσταλμένοις ἄρχουσι* II **21** *ἐρομένου* I, *ἐρομένῳ* II | *στρατηλάτας* I, *ἄρχοντας* II **22** *παρά* I, *πρός* II

AFC ἐφ' ᾧ τοῖς κατὰ Φρυγίαν τὰς στάσεις καλῶς διαθήσουσι. καὶ ὅς, παραλαβὼν αὐτοὺς ἐν τῇ πόλει, φιλοτίμως ἐξένιζεν. εἶτα τὸν θόρυβον ἐκεῖνοι κοιμίσαντες τῶν στρατιωτῶν καὶ εὐλογίας τῆς παρ' ἐκείνου ἀξιωθέντες, ἤδη πρὸς τῇ ἐξόδῳ ἦσαν. **Praxis de stratelatis**

5 Ἐν τούτῳ δὲ προσίασί τινες τῶν τῆς πόλεως τῷ ἁγίῳ, καὶ θερμότατα 18
τοῖς αὐτοῦ ποσὶ προσπεσόντες, ἀμύνειν ἀδικουμένοις ἐδέοντο καὶ λύσιν τῶν παρόντων ᾐξίουν. Ὁ γὰρ ἡγεμὼν Εὐστάθιος', σὺν οἰμωγῇ καὶ δάκρυσιν ἔλεγον, 'χρήμασι τὴν ψυχὴν διαφθαρεὶς ὑπὸ τῶν φθόνου καὶ κακίας θεραπευτῶν, τρεῖς τῶν ἐν τῇ πόλει ἄνδρας, οὐδὲν ὅλως ἁμαρ-
10 τόντας, θανάτῳ κολάζει. ὑπὲρ τούτων οὖν καὶ ἡ πόλις ἐλεεινῶς κόπτεται καὶ πενθεῖ, καὶ τὴν σὴν ἐν πολλῇ τῇ λύπῃ παρουσίαν ἐπιβοᾶται. εἰ γὰρ παρῆς, οὐκ ἂν τοιοῦτον ὁ ἥλιος παρ' αὐτῇ μῦσος ἐπεῖδεν.'

Τούτων ὁ τοῦ θεοῦ ἄνθρωπος καὶ τῆς ἐκείνου συμπαθείας μιμητὴς 19
ἀκούσας, σφύζει τε πρὸς ταῦτα τὴν ψυχὴν καὶ ἀνίσταται, ζῆλον καὶ παρ-
15 ρησίαν ἐνδύς, καί, τοὺς εἰρημένους στρατηλάτας παραλαβών, αὐτίκα ὁδοῦ εἶχετο. ἔν τινι γοῦν τόπῳ, Λέων δὲ οὗτος ἐκαλεῖτο, γενόμενος, ἐπυνθάνετο τῶν παριόντων, εἴ τι περὶ τῶν ἀνδρῶν ἐκείνων εἰδεῖεν καὶ ὅποι ἄρα τούτους ἀπολίποιεν. οἱ δὲ 'Κατὰ τοὺς καλουμένους' φασὶ 'Διοσκόρους ἐν τῇ πλατείᾳ.' καὶ ὅς εὐθὺ τοῦ μαρτυρίου τῶν ἁγίων Κρίσκεντος καὶ Διο-
20 σκορίδου ὁδεύων, ἐπειδὴ μάθοι τούτους, ἄρτι τὴν πύλην ὑπερβαίνοντας, παρὰ τὸν Βηρᾶν ἄγεσθαι (τόπος δὲ οὗτος τῶν καταδίκων ἐπιθανάτιος), ἐπιτείνας τὴν πορείαν καὶ τὸ ἐνδέον τῷ γήρει τῷ διαπύρῳ τῆς καρδίας ἀναπληρώσας, ἐν βραχεῖ τὸν ὡρισμένον τόπον καταλαμβάνει. καὶ ὁρᾷ

---

**Rez. I.** **1** *τοῖς κατὰ Φρ. τάς AC* II, *τὰς κατὰ Φρ. F* **2** *ἐξένιζεν C* II, *ξενίζει AF* **6** *ἀδικουμένοις AF* II, *ἀδικουμένους C* **9** *ἁμαρτόντας AF* (II), *σφαλέντας C* **11** *καὶ πενθεῖ AF*, om *C* **17** *εἴ τι AF* II, *ὅτι C* **21** *καταδίκων AF* II, *καὶ οὗτος* add *C*

**Rez. II.** **1** *διαθήσουσι* I, *διαθεῖναι* II **2** *εἶτα* I, *εἶθ' οὕτω* II | *ἐκεῖνοι* I, *ἠπίως* II **3** *εὐλογίας* I, *ὥσπερ ἔδει* add II | *ἐκείνου ἀξιωθέντες — ἦσαν* I; *αὐτοῦ τυχόντες, ἐπεὶ ἔμελλον τῆς πρὸς Φρυγίαν ὁδοῦ ἔχεσθαι* II **5/8** *ἐν τούτῳ — διαφθαρείς* I; II: *(εἶθ' οὕτω . . . κοιμίσαντες . . . καὶ . . . τυχόντες, ἐπεὶ ἔμελλον . . . ἔχεσθαι* c 17 fin), *προσελθόντες τινὲς τῶν τῆς πόλεως', θερμοτάτην οἵαν αὐτῷ καὶ περιπαθῆ προσφέρουσιν ἱκετείαν. ἡ δὲ ἦν ἀμύνειν ἀδικουμένοις, καὶ τί γάρ, ἀλλ' ἢ ὅσον οὔπω καὶ αὐτοῦ τοῦ ζῆν ἀπαλλαττομένοις. ὁ γὰρ ἡγεμὼν Ἐ., ἔλεγον, χρημάτων ὅτι πλείστων ἥττων γενόμενος* **9** *θεραπευτῶν* I, *δεινῶς ἡττωμένων* II | *ἁμαρτόντας θανάτῳ* I, *ἡμαρτηκότας οὐ μετρίᾳ τινὶ τιμωρίᾳ, ἦν γὰρ οὕτω τὸ χαλεπὸν φορητόν, ἀλλ' ἐσχάτῃ καταδίκῃ* II **10** *τούτων οὖν* I, *οὖ* II **11** *καὶ πενθεῖ AF, τὴν ἄδικόν τε ἀνοδύρεται τῶν ἀθῴων σφαγήν* II | *ἐν π. τῇ λύπῃ* I, *ὦ θαυμάσιε* II **12** *παρ' αὐτῇ μῦσος ἐπεῖδεν* I, *μῦσος ἔμελλε καθορᾶν* II **13** *μιμητής* I, *ἀκριβέστατος μ.* II **14** *σφύζει τε — ὁδοῦ εἶχετο* (16) I; *οὐχ ὑπερτίθεται τὴν βοήθειαν, οὐδὲ χρόνον ἐν μέσῳ τοῦ τε ἀκοῦσαι καὶ τῆς πρὸς ἐπικουρίαν ὁρμῆς οὐδὲ βραχὺν τίθεται, ἀλλὰ τὸν ὑπὲρ τοῦ ἀγαθοῦ ζῆλον ὥσπέρ τινα λεοντὴν ἐνδύς, εὐθὺς διανίσταται καὶ παρρησίας πίπλαται τὴν ψυχήν, τοὺς εἰρημένους τε ἄρχοντας συμπαραλαβὼν ὁδοῦ ἅπτεται* II **17** *ἄρα τούτους* I, *ἂν αὐτούς* II **18** *φασί* I, *ἔφησαν* II **20** *ὁδεύων* I, *προῄει καί* II **22** *καρδίας ἀναπληρώσας* I, *προθυμίας ἀναπληρῶν* II **23** *τόπον καταλαμβάνει καί* I, *ἐπιφθάνει τόπον εἶτα* II

Praxis de stratelatis

πολὺν μὲν ὄχλον περιεστῶτα, τοὺς ἄνδρας δὲ ὀπίσω, φεῦ, τὰς χεῖρας AFC
δεδεσμημένους καὶ τὰς ὄψεις κεκαλυμμένους, ἤδη τε πρὸς γῆν κεκλιμένους
καὶ γυμνῷ τραχήλῳ καὶ διατεταμένῳ τὴν τομὴν ἀναμένοντας — ἐλεεινὸν
θέαμα καὶ μηδὲ ὀφθαλμὸν δυνάμενον ἔχειν τοῦ πάθους μάρτυρα — αὐ-
τόν τε τὸν δήμιον τὸ ξίφος ἤδη διεσπασμένον καὶ φόνιόν τι καὶ μανικὸν
βλέποντα καὶ ψιλῇ θέᾳ τὸ ἀπηνὲς ὅρμημα ὑποφαίνοντα. ταῦτα ὡς εἶδε
καὶ τῷ σκυθρωπῷ ἐκείνῳ θεάματι τὰς ὄψεις ἐπέβαλεν, πραότητι τὸ αὐ-
στηρὸν κεράσας, οὔτε θρασύ τι καὶ νεανικὸν ἄλλως ἐφθέγξατο, οὔτε
ἀγεννῶς προσῆλθε καὶ ὑφειμένως, ἀλλ', ὡς εἶχεν, δρομαίως ἐπὶ τὸν δή-
μιον παρελθών, τὸ ξίφος μὲν τῶν ἐκείνου χειρῶν ἀφαιρεῖται, οὐδὲν ὑπο-
δείσας, οὐ πτοηθείς, ῥίπτει δὲ αὐτὸ κατὰ γῆς, καὶ τοὺς ἄνδρας τῶν κατ-
εχόντων δεσμῶν ἀνίησιν. ταῦτα μετὰ πολλῆς δρῶντα τῆς αὐθεντίας F 22
οὐδεὶς ἦν ὁ κωλύων, τὸ περιόν, οἶμαι, τῆς ἀρετῆς εἰδότες καὶ τὸν ὑπὲρ
τοῦ δικαίου ζῆλον αὐτοῦ δυσωπούμενοι. τοῖς μὲν οὖν σωθεῖσιν ἡ χαρὰ
θερμὰ ἐκίνει τὰ δάκρυα, καὶ ἀθρόον ἐκ μεταβολῆς καὶ εὔθυμον ἀνεβόων.
τὸ δὲ πεδίον ὅλον θέατρον ἦν, εὐφήμουν τε πάντες καὶ ἐρρήγνυντο ἐπὶ
τῇ βοῇ πρὸς τὴν ὄψιν, ὧν ἐτεθέαντο.

2 Ἐνταῦθα ὁ ἡγεμὼν Εὐστάθιος ἐπιφαίνεται. ἀλλὰ καὶ φανέντα τοῦ-
τον ὁ μέγας περιορᾷ, καὶ προσερχόμενον οὐ προσίεται, καὶ τοῖς ποσὶν
αὐτοῦ προσπεσεῖν ἐπειγόμενον ἀπωθεῖται, κατειπεῖν τε αὐτοῦ πρὸς τὸν
βασιλέα καὶ καλέσαι κατ' αὐτοῦ τὸν θεὸν καὶ ὅλως κακοῖς περιβαλεῖν
ἐσχάτοις τὸν ἄνδρα ἠπείλει, ἀδικώτατα οὕτω τῇ ἀρχῇ χρώμενον καὶ μεγά-
λοις ἐπιχειροῦντα κακοῖς. ὁ δὲ δεινῶς τε τοῖς τῆς μεταμελείας κέντροις

---

**1/6** Vgl. Georgios Chartoph., oben S. 92, 29—33: *τοὺς μὲν ἄνδρας εὗρε κεκλιμένους ἤδη πρὸς τὴν σφαγήν, εἰς τοὐπίσω τε τὰς χεῖρας δεδεμένους καὶ τὰς ὄψεις κεκαλυμμένους — ἐλεεινὸν θέαμα — καὶ μόνην τὴν τοῦ ξίφους τομὴν ἐλευθερίαν τῆς συμφορᾶς ἐκδεχομένους· αὐτὸν δὲ τὸν δήμιον φόνιον προσβλέποντα καὶ αὐτῇ τῇ θέᾳ τὸ ἀπηνὲς ὑπεμφαίνοντα.* — **20/21** Vgl. Georgios Chartoph., oben S. 93, 10: *τῇ πρὸς θεὸν καὶ βασιλέα ἐντυχίᾳ.*

---

**Rez. I.** **2** *καὶ τὰς ὄψεις — κεκλιμένους AF*, om *C* **4** *τοῦ πάθους AF*, *τὸ πάθος C* **7** *ἐκείνῳ AF*, om *C* **8** *ἄλλως AC* II, *ὅλως F* **11** *οὐ C* II, *ἤ AF* **17** *ἐτεθέαντο AF*, *ἐθεάσαντο C* **21** *καλέσαι AF* I, *ἐγκαλέσαι C*

**Rez. II.** **2** *ἤδη τε — κεκλιμένους EAF*, om *BDC* **3** *ἐλεεινὸν — μάρτυρα* I, om II **6** *ψιλῇ θέᾳ — ὑποφαίνοντα* I; *τὸ πρὸς σφαγὴν ὅρμημα τῷ προσώπῳ χαρακτηρίζοντα, ἐλεεινὸν θέαμα καὶ μηδὲ ὀφθαλμῷ σώφρονι ῥᾳδίως ἀνάσχετον* II | *ταῦτα ὡς — ἐπέβαλεν* I, *ταῦτα ἐκεῖνος ὡς εἶδε τὰ σκυθρωπά* II **8** *νεανικόν* I, *τεταραγμένον* II **9** *προσῆλθε* I, *προσήχθη* II | *δρομαίως* I, *εὐθύς* nach *δήμιον* II **10** *τῶν* I, *ἐκ τῶν* II **11** *ῥίπτει δὲ — γῆς* I, *αὐτὸ δὲ βαλὼν κατὴ γῆς καί* II **12** *ταῦτα* I; *ἀλλὰ τὸ πάντων θαυμασιώτατον· ταῦτα γάρ* II | *αὐθεντίας* I, *πάντων ὁρώντων* add II **13** *εἰδότες* I, om II **14** *αὐτοῦ* I, *τοῦ ἀνδρός* II **15** *θερμὰ ἐκίνει — ἀνεβόων* I; *θερμὸν ἐκίνει τὸ δάκρυον· καὶ ἡδὺ μεταβαλόντες καὶ χαρίεν ἐκεκράγεισαν* II **16** *εὐφήμουν τε — ἐτεθέαντο* I; *εὐφημούντων, αἰνούντων, τὸ γεγονὸς ἀλλήλοις ἀπαγγελλόντων, ἐκπλήξει καὶ θαύματι νικωμένων* II **18** *ἐπι-φαίνεται* I, *ὃς τὸ τοῦ θανάτου ποτήριον ἀδίκως αὐτοῖς ἐκίρνα* II **22** *ἐσχάτοις — οὕτω* I; *ἐκεῖνον ἐσχάτοις διαπειλεῖ ἀδικώτατα* I **23** *τε* I, om II

AFC ἐβάλλετο, καὶ τῷ συνειδότι πάνυ σφόδρα τὴν καρδίαν ἐδάκνετο, ταῦτά τοι καὶ δακρύοις τὸν ἔλεον ἐθηρᾶτο, καὶ ἱκέτης ἐγένετο, καὶ ἀπὸ ψυχῆς ὅλης ἐδεῖτο διαλλαγῆναι αὐτῷ τὰ πρὸς τὸν μέγαν Νικόλαον· εἶτα καὶ τὴν αἰτίαν ἐπὶ Σιμωνίδην καὶ Εὐδόξιον τοὺς Μυρέων πρωτεύοντας μετετίθει. τὸν δὲ ἄρα ψευδόμενος οὐκ ἐλάνθανεν· ἤδει γὰρ ἀκριβῶς, ὅτι χρυσίῳ διαφθαρεὶς θάνατον κατέκρινε τῶν ἀθῴων. ἐκεῖνοι μὲν οὖν ὅλοι τῆς πρὸς αὐτὸν εὐχαριστίας ἐγένοντο, καὶ πολὺς ὁ τοῦ Χριστοῦ θεράπων ὑπὸ τῆς αὐτῶν γλώττης ἤδετο, καὶ τὸ ἔργον οὐκ ἄλλου τινὸς ὡμολόγητο. **Praxis de stratelatis**

Οἱ μέντοι στρατηλάται, τῶν παρ' αὐτοῦ θείων εὐχῶν ἀξιωθέντες 3 καὶ ταύτας καλὸν ἐφόδιον ἐπαγόμενοι, πρὸς τὴν Φρυγίαν ἀφίκοντο. καὶ διαθέμενοι τὰ ἐν αὐτῇ πάντα εἰς δέον καί, ὅσα παρὰ τοῦ βασιλέως ἐντέταλτο αὐτοῖς, τελεσάμενοι, ἄσμενοι πρὸς τὸ Βυζάντιον ἐπανῆκον. τούτοις ὑποδοχὴ φιλότιμος καὶ πολυτελὴς πρός τε τοῦ βασιλέως καὶ τῶν ἐν τέλει γίνεται, καὶ τοῦ λοιποῦ περὶ τὰ βασίλεια διῆγον ἀπόβλεπτοι καὶ περιφανεῖς, καὶ πολλή τις ἦν ἡ περὶ αὐτοὺς θεραπεία.

F 23 Οὐκ ἔμελλε δὲ ταῦτα οἴσειν ὁ φθόνος οὐδὲ βασκάνων ὀφθαλμοῖς 21 φορητὰ γενέσθαι. ὅθεν καὶ προσελθόντες τινὲς τῷ ἐπάρχῳ τῆς πόλεως, ἅτε παρευδοκιμούμενοι παρ' αὐτῶν, δεινὴν πλέκουσι κατ' ἐκείνων συκοφαντίαν, οὐ χρηστὰ λέγοντες βεβουλεῦσθαι τοὺς στρατηλάτας οὐδὲ μὴν εἰς ἀγαθὸν περιστῆναι τέλος τὴν ἐκείνων ὁρμήν· 'νεωτέροις γὰρ ἐπιχειροῦσι πράγμασιν, ὅσα ἡμῖν εἰς ἀκοὰς ἦκε, καὶ πονηρὰ τεκταίνουσι κατὰ βασιλέως.' οὕτω τῶν ἀνδρῶν κατειπόντες καὶ χρυσίῳ πολλῷ τὸν ἔπαρχον ὠνησάμενοι, τὰς βασιλικὰς δι' ἐκείνου φθείρουσιν ἀκοάς. εὐθὺς γὰρ εἰς

---

**Rez. I.** 1 *ἐβάλλετο AF*, *ἐνεβάλλετο C* | *πάνυ AF* II, om *C* 2 *καὶ ἀπό AC*, *ἀπό F* 7 *Χριστοῦ AF*, *θεοῦ C* 8 *αὐτῶν AF*, *αὐτοῦ C* 16 *οἴσειν CBD*, *πρᾴως οἴσειν AFE* 18 *ἅτε AF* II, *ἅτε δή C* | *αὐτῶν F* II, *αὐτῷ AC* | *συκοφαντίαν AF* II, *τὴν σ. C* 21 *ἦκε AF*, *ἔλθοι C*

**Rez. II.** 1 *ἐβάλλετο* I, *βαλλόμενος* II | *καρδίαν — τοι καί* I, *ψυχὴν παθαινόμενος* II 2 *ἐγένετο καὶ — Νικόλαον* I; *ἐλεεινὸς ἐγίνετο, τί μὴ λέγων, τί μὴ ποιῶν, ὥστε καταλλαγῆναι αὐτῷ τὸν μέγαν καὶ λῦσαι τὴν ἀγανάκτησιν* II 5 *χρυσίῳ διαφθαρεὶς — ἀθῴων* I; *χρυσίου (διαφθαρείς* add *E* aus I) *τὸ δίκαιον περὶ ἐλάττονος θείς, θάνατον ἀδίκως τῶν ἀθῴων κατεψηφίσατο* II 6 *ἐκεῖνοι* I, *οὗτοι* II 7 *πολὺς ὁ τοῦ — ὡμολόγητο* I; *τὸ Νικολάου ὄνομα τῆς ἐκείνων γλώσσης λάλημά τε καὶ λειτούργημα διηνεκὲς ἦν* II 9 *στρατηλάται* I; *ἄρχοντες, ἀφ' οὗ ταῦτα εἶδον* II 10 *καλόν* I, *οἷόν τι (τε E) καλόν* II 11 *καὶ διαθέμενοι* I, *διαθ. δέ* II | *εἰς δέον — τελεσάμενοι* I; *καλῶς καὶ τὸ στασιάζον ἅπαν εἰς εἰρήνην μεταβαλόντες, ὅσα τε πρὸς βασιλέως αὐτοῖς ἐντέταλτο, πέρατι δόντες* II 12 *ἐπανῆκον* I, *εὐθὺς ἐπανῆλθον* II 13 *πρός* I, *παρ' αὐτοῦ* II 14 *γίνεται — περιφανεῖς* I, *παρεσκευάσθη καὶ τὸ ἀπ' ἐκείνου ἀπόβλεπτοι καὶ ἐπιφανεῖς περὶ τὰ βασίλεια διῆγον* II 15 *θεραπεία* I, *αἰθρία* II 16 *οἴσειν BDC*, *πρᾴως οἴσειν EAF* 17 *φορητὰ γενέσθαι* I; *τὰ λαμπρὰ ταῦτα φορητὰ ἦν. ὥσπερ γὰρ ἥλιος νοσοῦσιν ὀφθαλμοῖς λυπηρός, οὕτω λαμπρότης πᾶσα τοῦ πλησίον καὶ εὐκλεία δάκνει τοὺς φθονερούς, καὶ προτιμῶσι μᾶλλον αὐτοὶ πάσχειν κακῶς ἢ τοὺς ἄλλους ὁρᾶν εὖ πράττοντας* II | *θθεν καὶ προσελθόντες* I, *διὰ ταῦτα καὶ νῦν ἐντυχόντες* II 18 *πλέκουσι κατ' ἐκείνων* I, *συντιθοῦσι* II 20 *περιστῆναι* I, *περιστήσεσθαι* II | *ὁρμήν* I, *εὐημερίαν* II 21 *ἡμῖν εἰς ἀκοὰς ἦκε* I, *ἡμᾶς ἀκοῦσαι* II 22 *χρυσίῳ πολλῷ* I, *χρυσίου πολλοῦ* II

**Praxis de stratelatis**

ὅψιν αὐτὸς τῷ βασιλεῖ γενόμενος, διέξεισί τε, ἃ παρ' ἐκείνων ἀκούσειε, *AFG*
καὶ πείθει ἐρήμην ὑπ' αὐτοῦ ἁλῶναι τοὺς ἄνδρας, τέως δ' οὖν φυλακῇ
δοθῆναι, 'μὴ λαθόντες', φησί, 'δράσωσιν, ἃ πάντως μεμελετήκασι'. γέγονε
μὲν οὕτω, καὶ τοὺς ἄνδρας εἶχεν ἡ φυλακή, οὐδ' αὐτὸ τοῦτο εἰδότας, ὅτου
χάριν τῇ φυλακῇ παραδίδονται. τοσοῦτον ἀπεῖχον τοῦ πονηρόν τι βου-
λεύσασθαι κατὰ βασιλέως.

22 Χρόνος ὁ μεταξὺ συχνός, καὶ πάλιν ἡ πονηρία, καθάπερ οὐκ ἀρκου-
μένη τοῖς φθάσασι, καὶ τὸ ἐλλεῖπον ἀναπληροῖ. διῆγον μὲν γὰρ οὕτως οἱ
ἄνδρες τῇ φυλακῇ προσκακοπαθοῦντες. οἱ συκοφάνται δέ, ἐπεὶ ὑπορ-
ρέοντα τὸν χρόνον ἑώρων, δείσαντες, μή πού τι τῶν ἀδοκήτων συμβὰν
ἐλέγξῃ μὲν τὰ τοῦ δράματος, περιτραπῇ δὲ κατ' αὐτῶν ὁ κίνδυνος, προσ-
ίασι τῷ ἐπάρχῳ πάλιν καὶ δι' ὄχλου πλείονος γίνονται, μὴ οὕτως ἐᾶσαι
τὰ τῶν ἀνδρῶν, ἀλλ' ἀξίαν αὐτοῖς τὴν δίκην ἐπενεγκεῖν. ἐκεῖνος τοίνυν, *F* 24
ὑπὲρ τοῦ χρυσίου δεδοικώς, μὴ καὶ ἀφαιρεθείη τοῦτον, πέρας τῶν ὑπο-
σχεθέντων οὐκ εἰληφότων, πρόσεισι τῷ βασιλεῖ καὶ αὖθις, τῇ τε τοῦ
προσώπου ἐντάσει καὶ τῷ σκυθρωπῷ τῆς ὄψεως κακῶν ἄγγελος ἥκειν
δοκῶν, καὶ ἅμα δῆλος εἶναι βουλόμενος τῆς ἐκείνου ζωῆς ἐκ παντὸς
φροντίζων καὶ εὐνοϊκῶς ἔχων καὶ πιστότατα πρὸς αὐτὸν διακείμενος.
ἔνθεν τοι καὶ ποικίλως αὐτὸν ὑποτρέχει καὶ ὑποκάθηται ῥήμασιν, 'Οἱ
κατὰ τοῦ σοῦ κράτους, δέσποτα' εἰρηκώς, 'πονηρὰ μεμελετηκότες, ἀνθ'
ὧν παρὰ σοῦ ἀπέλαυσαν ἀγαθῶν, οὐδ' ἐν τῇ φυλακῇ ὄντες ἀφίστανται
τῆς ἴσης μελέτης, οὐδέ τις αὐτοὺς αἱρεῖ μεταμέλεια, ἀλλὰ καὶ νῦν ἐμ-
μένουσι τοῖς προτέροις καὶ τὰ αὐτὰ πάλιν κακούργως ῥάπτουσιν. νῦν
οὖν, εἰ μὲν ἔσται, ὅπως ἀξίως αὐτοὺς τιμωρησαίμεθα· εἰ δ' οὖν ἀλλὰ
σκεπτέον, μὴ αὐτοὶ προλαβόντες ἡμᾶς κακῶς διαθῶνται.' θορυβοῦσι
ταῦτα τὸν βασιλέα καὶ εἰς ὑπονοίας ἐμβάλλουσιν. ἀμέλει καὶ ἀπολῦσαι

---

**Rez. I.** **5** παραδίδονται *AF*, παραδέδονται *C* **7** καθάπερ *AC* II, om *F* **8** γάρ *AF* II, om *C* **14** μὴ καί *AF* II, μή *C* **16** ἐντάσει *AC* II, ἐνστάσει *F* **18** πρός *AF*, τὰ πρός *C* **21** παρὰ σοῦ *C*, παρ' αὐτοῦ *AF* | ὄντες *AF* II, om *C*

**Rez. II.** **2** τέως δ' οὖν I, τὸ δὲ νῦν ἔχον II **4** μέν I, om II | εἰδότας I, ἐπισταμένους II **5** τῇ φυλακῇ παραδίδονται I, τὸ δεσμωτήριον κατεκρίθησαν II **8** φθάσασι καὶ — διῆγον I; προλαβοῦσιν ἀκόλουθον καὶ τέλος ἐπινοεῖ· ἐτύγχανον II **11** ἐλέγξῃ — δράματος I, τὰ μὲν ἀπόρρητα τοῦ δράματος διελέγξῃ II | κατ' αὐτῶν ὁ κίνδυνος I; ὁ κίνδυνος κατ' αὐτῶν, καὶ ὧν ἔσπειραν αὐτοὶ τοὺς καρποὺς ἀμήσονται II **12** γίνονται — ἀνδρῶν I; γεγονότες ἠξίουν μὴ οὕτως ἐᾶν τοὺς ἄνδρας μένειν ἐπὶ μακρῷ II **13** ἐκεῖνος — δεδοικώς I; ἐκεῖνος οὖν, ἅτε φιλοχρημάτως ἔχων καὶ ὑπὲρ τοῦ καταβληθέντος αὐτῷ χρυσίου τὴν καρδίαν διασεισθείς II **15** εἰ-
ληφότων I, δεῖλον γὰρ ὁ πλοῦτος add II **17** δοκῶν I, ὑποφαινόμενος II **18** καὶ εὐνοϊκῶς I, εὐνοϊκῶς τε πρὸς αὐτόν II | πρὸς αὐτόν I, om II **19** ὑποτρέχει — ῥήμασιν I, ὑπιών II **20** σοῦ κράτους — πονηρά I; κράτους, δέσποτα, ἔφη τοῦ σοῦ II **21** παρὰ σοῦ *C*, om II | ἀγαθῶν I, ὀλίγων γὰρ πάνυ τὸ σωφρόνως φέρειν εὐημερίαν II | ἀφίστανται — μελέτης I, ἀποστῆναι τοῦ κακῶς φρονεῖν πείθονται II **23** νῦν οὖν — διαθῶνται (25) I; εἰ μὲν οὖν ἐστι χαλεπὰ βεβουλευμένους παθεῖν χαλεπῶς, εἰ δ' οὖν, ἀλλ' ὅπως μὴ φθάσαντες αὐτοὶ πρότερον κακῶς ἡμᾶς δράσωσι II **26** ἐμβάλλουσιν I, οὐμενοῦν εὐκαταφρονήτους add II | ἀπολῦσαι I, ἀνεῖναι II

AFC φροντίδων τοὺς λογισμοὺς καὶ μὴ τρέμειν εἰς τὸ μέλλον καὶ δεδοικέναι βουλόμενος, θάνατον κατακρίνει τῶν ἀναιτίων. **Praxis de stratelatis**

Ὥριστο τοίνυν τὸ θανεῖν αὐτοὺς εἰς τὴν ἐπιοῦσαν· ἡ γὰρ ψῆφος **23**
ἐσπέρας δέδοτο. καὶ τῷ δεσμοφύλακι δυστυχὴς ἄγγελος ἦκε τῆς καταδίκης
καὶ πάντα μηνύει τὰ κατ' αὐτούς. ὁ δέ, πολλὰ πρότερον ἐφ' ἑαυτοῦ
θρηνήσας τὴν συμφοράν, ἦν γάρ, ὡς ἔοικε, πολλῷ τοῦ ἐπάρχου φιλανθρω-
πότερος, ἄλλως τε καὶ φίλος αὐτοῖς καὶ συνήθης ἤδη γενόμενος, εἶτα καὶ
τοῖς ἀνδράσι πενθῶν, πρόσεισι καὶ 'Ὄφελον' ἔλεγε 'μηδὲ τὴν πρώτην
ὑμῖν εἰς λόγους ἦλθον, μηδὲ τοσοῦτον διετρίψατε παρ' ἐμοὶ χρόνον, μηδὲ
τραπέζης ὑμῖν μηδὲ ἁλῶν ἐκοινώνησα. ῥᾷον γὰρ ἂν ὑπέστην τὴν συμ-
φοράν, ἧττον ἤλγησα τὴν διάξευξιν, οὐκ ἄν μου τὸ πάθος οὕτω καθίκετο
τῆς ψυχῆς. αὔριον γὰρ ἀπ' ἀλλήλων διαζευγνύμεθα τὴν πικράν, οἴμοι,
καὶ τελευταίαν διάξευξιν, καὶ οὐκ ἂν ὑμᾶς ἔτι τὴν ποθεινὴν ὄψομαι θέαν,
οὐ λαλούντων ἀκούσω, οὐκ ἄρτον κοινὸν παραθήσομαι· ἀναιρεθῆναι γὰρ
FC ἐκελεύσθητε. ἀλλ' εἴ τι καὶ περὶ τῆς οὐσίας βούλεσθε διαθεῖναι τῆς
ὑμετέρας, ἤδη καιρός, μὴ καὶ φθάσῃ τὴν ὑμῶν γνώμην ὁ Θάνατος.'
F Ταῦτα ὁ μὲν εἶπε θρηνῶν καὶ τὸν Θάνατον αὐτῶν πικρῶς ὀδυρό- **2**
μενος. οἱ δέ — τί γὰρ ἂν καὶ ἔδρασεν ἐπὶ τούτοις ψυχὴ μηδὲν ἑαυτῇ
συνειδυῖα Θανάτου ἄξιον; — περιερρήγνυντό τε τὰς ἐσθῆτας καὶ τὰς
τρίχας ἀθλίως ἐτίλλοντο, 'Τίς ἡμῖν δαίμων ἐβάσκηνε' λέγοντες 'τῆς ζωῆς;
ἵνα τί δὲ ἡμεῖς τὸν τῶν κακούργων ὑποστησόμεθα Θάνατον; τί καὶ
θανάτου ἄξιον εἰργασάμενοι;' τοὺς οἰκείους ὀνομαστὶ ἐκάλουν τοὺς συγ-

---

**3** Zu *ὥριστο τοίνυν* vgl. das *ὥριστο οὖν* bei Georgios Chart., oben S. 93, 24. — **4** Zu *δυστυχὴς ἄγγελος* vgl. *πονηρὸς ἄγγελος* bei Georgios S. 93, 25.

---

**Rez. I.** **10** *τραπέζης ὑμῖν μηδέ A* (II), *τραπέζης μηδέ C*, om *F* **17** *ὁ μέν F* II, *μέν AC* | *αὐτῶν C*, *ἐκείνων FE* **18** *ἔδρασεν . . . ψυχὴ . . . ἑαυτῇ συνειδυῖα C* II, *ἔδρασαν ψυχαὶ ἑαυταῖς συνειδυῖαι F*

**Rez. II.** **1** *καὶ μὴ — βουλόμενος* I; *βουλόμενος, καὶ μὴ περιδεὴς οὕτω καὶ κατάφοβος ζῆν* II **4** *δυστυχὴς — κατ' αὐτούς* I; *χαλεπός τις ἄγγελος προσελθὼν πάντα καταλέγει τὰ ψηφισθέντα* II **5** *ἐφ' ἑαυτοῦ* I, *καθ' ἑαυτόν* II **6** *πολλῷ . . . φιλανθρωπότερος* I, *φιλάνθρωπος μᾶλλον ἢ ὅμοιος τῷ ὑπάρχῳ φιλόχρυσος* II **7** *αὐτοῖς E* I, *αὐτοῦ BD* | *γενόμενος* I, *γεγενημένος* II **8** *πενθῶν πρόσεισι* I; *πρόσεισι σκυθρωπὸς καὶ δεδακρυμένος καὶ ἀπ' αὐτῆς ὥσπερ τῆς ὄψεως τὸ λυπηρὸν τοῦ πράγματος προαγγέλλων* II | *ἔλεγε* I, *ἔφη* II **9** *διετρίψατε παρ' ἐμοί* I, *ὁμοῦ διέτριψα* II **10** *ὑμῖν μηδὲ ἁλῶν A*, *μηδὲ ἁλῶν ὑμῖν* II | *ἐκοινώνησα* I, *δυστυχῶν* add II | *ἄν E* I, om *BD* **11** *διάξευξιν* I, *προκειμένην δ.* II **12** *διαζευγνύμεθα* I, *ἀδελφοὶ διαιρούμεθα* II **13** *διάξευξιν* I, *διαίρεσιν* II | *καὶ οὐκ ἄν — ἐκελεύσθητε* (15) I, om II **15** *ἀλλ' εἴ τι καί* I, *εἴ τι γοῦν* II | *διαθεῖναι — καιρός* I, *διαθέσθαι τῆς ὑμετέρας* II **16** *Θάνατος* I, *πικρὸς Θ.* II **17** *καὶ τὸν Θάνατον — ὀδυρόμενος E* I, om *BD* **19** *περιερρήγνυντο — ἐτίλλοντο* I; *περιερρήγνυντό τε τὰς ἐσθῆτας, τὰς χεῖρας ἀλλήλοις συνέβαλλον, τὰς τρίχας ἔτιλλον, θρηνῳδές τι καὶ γοερὸν ἀνακράζοντες, ἀπέβλεπόν τε εἰς οὐρανὸν καὶ μάρτυρα τὴν θείαν ἐξεκαλοῦντο δίκην* II **21** *ἵνα τί δὲ ἡμεῖς* I, *τί δὲ ἡμεῖς εἰργασμένοι* II | *ὑποστησόμεθα — εἰργασμένοι* I; *ὑποστῆναι Θάνατον κατεκρίθημεν; τίνες οἱ κατηγοροῦντες ἡμῶν, τίνες οἱ τὰ πεπραγμένα κακῶς* (om *D*) *διελέγχοντες; ταῦτά τε ἔλεγον καί* II

**Praxis de stratelatis**

γενεῖς, τοὺς συνήθεις, ἐπεμαρτύροντο θεὸν τοῖς παροῦσι, πρὸ τῶν ὀφθαλ- FC
μῶν τὸν θάνατον ἤδη ἐφαντάζοντο.

**24** Οὕτω πικρῶς ἀποδυρομένων καὶ τὴν συμφοράν, φεῦ, περιπαθῶς θρηνούντων, ἄτερος αὐτῶν, Νεπωτιανὸς ὄνομα, εἰς μνήμην ἥκει Νικολάου καὶ ὅπως ἐν τοῖς Μύροις ἀνδρῶν ἐκεῖνος τριῶν προέστη καὶ θανάτου ἐξείλετο, σωτὴρ αὐτοῖς ἐκ παραδόξου καὶ ἀγαθὸς προστάτης γενόμενος. ταῦτα πρὸς ἀλλήλους αὐτοῖς διομιλουμένοις — εὑρετικὸν γὰρ ἀνάγκη καὶ πρὸς πολλὰς ἐννοίας ἐγείρουσα τὴν ψυχήν —, μεσίτης κἀκείνοις τὰ πρὸς θεὸν Νικόλαος αὐτίκα παρελαμβάνετο, καὶ 'Κύριε, ὁ τοῦ σοῦ Νικολάου θεός, ὁ τοὺς τρεῖς ἄνδρας ἀδίκου πρότερον θανάτου ῥυσάμενος, ἔπιδε καὶ νῦν ἐφ' ἡμᾶς' ἔλεγον, 'ὅτι ὁ βοηθῶν ἐν ἀνθρώποις οὐκ ἔστιν. ἰδοὺ γὰρ συνέχεται ἡμῖν[1] ἡ καρδία, καὶ αἱ θλίψεις αὐτῆς ἐπληθύνθησαν AFC
ἐφ' ἡμᾶς, καὶ οὐδεὶς ἐξάγων ἡμᾶς ἐκ τοῦ πειρασμοῦ. ἰδοὺ καὶ ἡ φωνὴ πρὸ τῆς ψυχῆς ἡμᾶς ἐπιλείπει, καὶ ἡ γλῶττα τῷ πυρὶ τῆς καρδίας ξηραίνεται, καὶ οὐκέτι σοι οὐδὲ προσενεγκεῖν δυνάμεθα δέησιν. ταχὺ προκαταλαβέτωσαν ἡμᾶς οἱ οἰκτιρμοί σου, κύριε· μὴ παρόψῃ τὴν ἀδικίαν, μὴ ὑπερίδῃς τὸν ἄδικον θάνατον· ἐξελοῦ ἡμᾶς ἐκ χειρὸς τῶν ζητούντων ἡμῶν τὴν ψυχήν, καὶ σπεῦσον εἰς τὴν ἡμῶν βοήθειαν. αὔριον γὰρ θανατούμεθα.'

**25** Τούτοις προσσχὼν ὁ τοὺς φοβουμένους αὐτὸν ὡς τέκνα πατὴρ οἰκτείρων, ἐξαποστέλλει βοήθειαν αὐτοῖς ἐξ ἁγίου τὸν οἰκεῖον θεράποντα. καὶ τῆς νυκτὸς ὄναρ τῷ βασιλεῖ ὁ θαυμαστὸς ἐπιστάς, 'Βασιλεῦ' ἔφη,

---

**4** Zu εἰς μνήμην ἥκει vgl. Georgios Chart. S. 93, 29: ἐγγίνεταί τις μνήμη. — **8/9** Vgl. Georgios Chart. S. 93, 30: μεσίτης τῶν τῆς εὐχῆς παραλαμβάνεται. — **12** αἱ θλίψεις — ἐπληθύνθησαν, vgl. Psalm. 24 (25), 17. — **15/16** ταχὺ — κύριε, Psalm. 78 (79), 8. — **18** σπεῦσον — βοήθειαν, vgl. Psalm. 39 (40), 14 Cod. *A*; 69 (70), 2 nach einzelnen Hss. — **20** ὁ τοὺς — οἰκτείρων, vgl. Psalm. 102 (103), 13. — **21** ἐξαποστέλλει — ἁγίου, vgl. Psalm. 19 (20), 3.

---

**Rez. I. 11** βοηθῶν *F*, βοηθός *C*

**Rez. II. 1** ἐπεμαρτύροντο — παροῦσι I, om II **2** ἐφαντάζοντο I; ἔβλεπον· μικροῦ καὶ πρὸς τὸ θεῖον, ὡς μὴ ἐπιμαρτυροῦν αὐτοῖς τὴν ἄδικον σφαγήν, κατεγόγγυζον II **3** οὕτω πικρῶς — ἄτερος αὐτῶν (4) I; οὕτω τὴν συμφοράν, φεῦ, περιπαθῶς ἀποδυρομένων, εἷς τῶν τριῶν II **4** ἥκει I, ἐλθών II **5** τοῖς Μύροις I, *M.* II **7** ταῦτα πρὸς ἀλλήλους — τὴν ψυχήν (8) I; λόγον ἐμβαλὼν ἐκίνει καὶ τοῖς ἄλλοις ἔνδακρυς ἐκοινολογεῖτο (εὑρετικὸν γὰρ ἀνάγκη καὶ πρὸς πολλὰς ἐννοίας ἀνεγείρουσα τὴν ψυχήν)· οὕτως οὖν πρὸς ἀλλήλους διομιλουμένοις αὐτοῖς II **10** ῥυσάμενος I, ἐξελών II **11** ὅτι ὁ βοηθῶν — οὐκ ἔστιν I; μὴ ὄντος ἐν ἀνθρώποις, ὁρᾷς δέσποτα, τοῦ λυτρουμένου νῦν μηδὲ σώζοντος II **13** ἐφ' ἡμᾶς — πειρασμοῦ I, om II **14** ξηραίνεται I, ὡσεὶ κηρὸς τήκεται II **15** δέησιν I, τῇ συνοχῇ τοῦ πνεύματος ἀφαιρεθείσης ἡμῶν τῆς φθογγῆς II **16** μὴ παρόψῃ — ἄδικον θάνατον I, om II **17** ζητούντων — ψυχὴν καί I; διψώντων ἡμᾶς· σπεῦσον, ὁ ἀγαθός II **18** αὔριον γὰρ θανατούμεθα *E* I, om *BD* **20** ὁ τοὺς φοβουμένους — θαυμαστὸς ἐπιστάς (22) I; ὁ τῶν φοβουμένων αὐτὸν καὶ μᾶλλον ἢ πατὴρ προϊστάμενος, τὴν ταχίστην αὐτοῖς ἐκπέμπει βοήθειαν. ἡ δὲ ἦν ὁ θεῖος αὐτοῦ θεράπων, ὁ θαυμαστὸς τῷ ὄντι Νικόλαος, ὃς ὄναρ τῷ βασιλεῖ ἐπιστάς II

Praxis de stratelatis

AFC 'τὸ τάχος ἀναστὰς τοὺς κατεχομένους τρεῖς παρὰ τῇ φυλακῇ στρατηλάτας ἄνες· μάτην γὰρ ἐσυκοφαντήθησαν.' εἶτα καὶ ἣν πάσχουσιν ἀδικίαν ἐξετραγῴδει καὶ τὰ τοῦ δράματος διεξῄει σὺν ἀκριβείᾳ· εἰ δ' οὖν πόλεμον κινήσειν καὶ κακῶς αὐτὸν ἀπολεῖν καὶ τὰ ἔσχατα δράσειν ἠπείλει. καταπλαγεὶς τοίνυν ὁ βασιλεὺς τὴν τοῦ ἀνδρὸς παρρησίαν, τῇ τε ἄλλῃ καὶ ὅτι ἀωρὶ τῶν νυκτῶν οὕτω τῶν βασιλείων ἔνδον ἐγένετο, 'Ἀλλὰ τίς' ἤρετο 'σύ, ὁ τοιαῦτα τῷ ἐμῷ κράτει ἐπισείων καὶ διαπειλούμενος;' ὁ δὲ 'Νικόλαος, ὁ ἐν τῇ Μυρέων μητροπόλει' ἔφη. καὶ αὐτίκα ὁ μὲν ὑπὸ τῆς ὄψεως διαταραχθεὶς ἀνίσταται, ὁ δὲ ἅγιος ἐπίσης καὶ τῷ ἐπάρχῳ Ἀβλαβίῳ καθεύδοντι ἐπιφαίνεται καὶ τὰ αὐτὰ περὶ τῶν ἀνδρῶν ἐπισκήπτει. Ἀβλαβίῳ δὲ ἐρομένῳ καὶ αὐτῷ, ὅστις εἴη, 'Νικόλαος' ἀπεκρίνατο, 'τοῦ Χριστοῦ δοῦλος.'

Διυπνισθεὶς τοίνυν Ἀβλάβιος ἔστρεφέ τε τῷ νῷ τὴν θέαν καί, τί 2
ποτε ἄρα τὸ φανὲν καὶ ὅ τι δηλοῦν, ἐσκοπεῖτο. καὶ αὐτίκα ἥκει τις πρὸς αὐτὸν παρὰ βασιλέως μηνύων, ἅπερ ὁ βασιλεὺς ἐν ὕπνῳ θεάσαιτο· καὶ ὃς πάλιν ἀπαγγέλλει τὴν ὄψιν καὶ τὰ φανέντα αὐτῷ ἅπαντα διεξῄει. πρὸς τὸ παράδοξον τοίνυν ἐκεῖνο τῆς θέας ἄμφω καταπλαγέντες, ὅ τε βασιλεὺς καὶ ὁ ἔπαρχος, καὶ ὅπως ὥσπερ ἀπὸ συνθήματος ἡ αὐτὴ ὄψις ἑκατέρῳ ἐφοίτησεν, ἐπειδὴ τὸν ὄνειρον συμβαλεῖν οὐκ εἶχον, μετακαλεσάμενος ἀπὸ τῆς φυλακῆς τοὺς στρατηλάτας ὁ βασιλεύς, περιεστώτων ἁπάντων, 'Τίσι' φησί 'μαγείαις χρησάμενοι τοιούτους ἡμῖν ἐπέμψατε τοὺς ὀνείρους, πόλεμον οὕτω σφοδρὸν ἐπισείοντας καὶ τὰ μεγάλα καθ' ἡμῶν ἀπειλοῦντας;' οἱ δέ, μηδὲν τοιοῦτον ἑαυτοῖς συνειδότες, νεύμασιν ἀλλήλους ἠρώτων, εἴ τι ἄν τις αὐτῶν εἰδείη, ἐκπεπληγμένον οἷον ἕκαστος ἑκάστῳ τὸν ὀφθαλμὸν ἐπιβάλλοντες. ὁ βασιλεὺς τοίνυν, οὕτω τοὺς ἄνδρας ἔχοντας ἰδών, ἐπὶ τὸ πρᾳότερον μεταβάλλει καί, προσσχὼν αὐτοῖς, ἀποκρίνασθαι πρὸς ταῦτα κελεύει.

F 27

---

**Rez. I.** **3** διεξῄει *AC* II, ἐξῄει *F* **8** ὁ μέν *ACE*, μέν *FBD* **11** τοῦ *AC* II, ὁ τοῦ *F* **15** ἅπερ *AF* II, ὥσπερ *C* **17** ἐκεῖνο τῆς Θ. ἄμφω *AC* II, ἄμφω τῆς Θ. *F* **18** ὅπως *AF* II, om *C* | ὄψις om *F* **19** ἑκατέρῳ *AF* II, ἑκατέρων *C* **24** τις αὐτῶν *AF*, αὐτῶν *C*

**Rez. II.** **1** τρεῖς παρὰ τῇ φυλακῇ — ἐσυκοφαντήθησαν I; ἐν τῇ φρουρᾷ στρατηλάτας τρεῖς ἀβλαβεῖς ἄνες· συκοφαντία γὰρ πονηρὰ καὶ διαβολὴ ματαία τὸ κατ' αὐτῶν II **2** εἶτα I, εἶθ' οὕτω II **3** σὺν ἀκριβείᾳ I, πρὸς ἀκρίβειαν II | πόλεμον I, κατ' αὐτοῦ add II **4** καὶ τὰ ἔσχατα — τοίνυν I; ἠπείλει. ἐκπλαγεὶς οὖν II **5** τῇ τε ἄλλῃ *BD* I, τήν τε ἄλλην *E* **6** οὕτω I, om II | ἐγένετο I, ἐφαίνετο II **7** τῷ ἐμῷ κράτει ἐπισείων I, ἐπισ. ἐμοί II **8** ὁ μέν *EAC*, μέν *BDF* **9** ἀνίσταται I, ἀνίστατο II **10** καθεύδοντι ἐπιφαίνεται καί I, ὑπνοῦντι ἐπιφανείς II **13** τε τῷ νῷ τὴν θέαν I, τὴν ὄψιν καθ' ἑαυτόν II **14** ἐσκοπεῖτο — αὐτὸν παρά I; διεσκέπτετο. καὶ ἅμα ἥκει τις ὡς αὐτὸν ἐκ II **16** πάλιν *E* I, om *BD* | ἅπαντα διεξῄει I, διέξεισι II **19** ἐφοίτησεν I, φανείη II **21** μαγείαις *E* I, ὑμεῖς add *BD* **22** μεγάλα I, βαρύτατα II **23** νεύμασιν I, ὥσπερ add II **24** αὐτῶν I, om II **26** ἰδών I; θεασάμενος, οὐδέν τε (τι *D*) τὸ παράπαν ἐοικότας εἰδέναι καὶ ξενιζομένους τὴν ἀκοήν II | πρᾳότερον I, εὐθύς add II

Praxis de stratelatis 26

Οἱ δέ, δακρύων τοὺς ὀφθαλμοὺς πλήσαντες καὶ συνεχῶς ὀλολύζοντες, AFC
"Ἡμεῖς" εἶπον, "ὦ βασιλεῦ, οὔτε μαγείαν, ὅ τί ποτε ἐστίν, οἴδαμεν, οὔτε κατὰ τοῦ σοῦ κράτους δεινόν τι ἐμελετήσαμεν· μάρτυς ὁ πάντα ἐφορῶν ὀφθαλμός. εἰ δὲ μὴ οὕτω ταῦτα, ἀλλά τι πονηρὸν ἡμῖν ἔσκεπται κατὰ σοῦ, μηδένα, ὦ βασιλεῦ, μηδένα καθ' ἡμῶν λάβῃς ἔλεον, μὴ πρὸς τῆς τριάδος αὐτῆς, μηδὲ ὅλου φείσῃ τοῦ γένους ἡμῶν, ἀλλ' εἴ τι καὶ θανάτου βαρύτερον, ἀπόφηναι καθ' ἡμῶν. ἡμῖν, ὦ βασιλεῦ, οὗτος ἐκ πατέρων κλῆρος ὑπῆρξε, τὸ βασιλέα τιμᾶν καὶ τὴν εἰς αὐτὸν εὔνοιαν τοῦ παντὸς προτιμᾶν· ἐὰν δέ τις ταῦτα παραβαίνοι, ζημιοῦν αὐτὸν τὰ μεγάλα καὶ ὡς πολεμίῳ τὸ λοιπὸν χρῆσθαι. ὥστε, ἀμελοῦντες ἑαυτῶν, τὴν σήν, ὦ βασιλεῦ, ἐβλέπομεν σωτηρίαν, ὅθεν καὶ ἀμοιβαὶ φιλότιμοι παρὰ τῆς σῆς ἡμῖν ἠλπίζοντο δεξιᾶς. ἐπειδὴ δὲ καὶ πολεμία χεὶρ κατὰ τοῦ σοῦ κράτους ἐκινεῖτο καὶ τοιαύτην ἀνδρῶν ἀρετὴν ὁ καιρὸς ἐζήτει, τοὺς ἄλλους παραδραμών, ὅσοι τοῦ αὐτοῦ ἡμῖν ἐτύγχανον ἀξιώματος, ἡμᾶς — ὡς οὐκ ὄφελον — προείλου καὶ τὴν πρὸς ἐκείνους ἡμῖν ἐνεχείρισας φροντίδα. ταῦτά τοι καὶ πρόθυμοι τῷ σῷ προστάγματι εἵξαμεν, καὶ τὰ πρὸς τοὺς ἐχθροὺς ἐπανειλόμεθα, καὶ τὴν οἰκείαν ἀρετήν, σὺν θεῷ δὲ εἰρήσθω, ἐπὶ τῶν ἔργων ἱκανῶς παρεστήσαμεν, ὅπερ εὖ οἶδ' ὅτι πάντες συμφήσουσι. τοῦτο, τὴν εὐδαιμονίαν ἡμῖν πρότερον παρασχόν, νῦν καθ' ἡμῶν ὁ φθόνος ὑπλίζει, καὶ κρινόμεθα, φεῦ, ὡς ὁρᾷς, καὶ τὰ ἔσχατα πείσεσθαι προσδοκῶμεν. ὥστε περιέστηκεν ἡμῖν, ὦ βασιλεῦ, ἡ τῆς πρὸς σὲ εὐνοίας ἀπόδειξις μείζονος τιμωρίας ὑπόθεσις εἶναι, καὶ ἀντὶ δόξης ἐλπιζομένης καὶ ἀμοιβῶν θανά-

---

**7** Vgl. Georgios Chartoph. S. 95, 19: *ἡμῖν ἐκ πατέρων κλῆρος ὑπῆρξεν.* — **8** *βασιλέα τιμᾶν*, vgl. 1 Petr. 2, 17. — **9** Zu *ἐὰν — παραβαίνοι* vgl. Georgios Chartoph. S. 95, 22: *τοὺς ταῦτα παραβαίνειν τολμῶντας.* — **12/15** Vgl. Georgios Chartoph. S. 95, 30—34: *ἐπεὶ δὲ καιρὸς ἐφέστηκεν ὁ τοιαύτην ἀνδρῶν ἀρετὴν ἐπιζητῶν καὶ πολεμίων ὁρμὴ κατὰ τοῦ κράτους ὑμῶν ἠκούσθη, πάντας καταλιπὼν τοὺς ὅσοι τοῦ ἴσου ἡμῖν ἀξιώματος ἔτυχον, ἡμᾶς ἀντὶ πάντων (ὡς ἄρα μὴ ἔδει) προκέκρικας καὶ τὴν πρὸς τοὺς πολεμίους μάχην καταπεπίστευκας.* — **17** Zu *τὴν οἰκείαν — παρεστήσαμεν* vgl. Georgios Chartoph. S. 95, 37: *ἔργῳ τὴν ἡμῶν ἀρετὴν ἐσπεύσαμεν ἐπιδείξασθαι.* — **21/1** (S. 261) Vgl. Georgios Chartoph. S. 96, 1—3: *καὶ περιέστηκεν ἡμῖν ἡ τῆς ἀνδρείας εὐδαιμονία εἰς καταδίκην τιμωρίας, καὶ ἀντὶ δόξης ἐλπιζομένης δίκη θανατηφόρος.*

---

**Rez. I.** **1** *συνεχῶς FC, συνεχές A* | *ὀλολύζοντες AC, ἀναβλύζοντες F* **7** *κλῆρος AC* II, *νόμος F* **12** *ἐκινεῖτο A* (II), *ἔκειτο FC* **21** *ἡ τῆς AC* II, *τῆς F*

**Rez. II.** **1** *δὲ* I, *εἰς γῆν ἰδόντες καί* add II | *καὶ — ὀλολύζοντες* I, om II **3** *ἐμελετήσαμεν* I, *μεμελετήκαμεν* II | *μάρτυς — ὀφθαλμός* vor *δεινόν* II **7** *κλῆρος ὑπῆρξε* I, *οἷα κλῆρος εἰς ἀεὶ φυλαττόμενος* II **8** *τὸ βασ. BE* I, *τὸν β. D* **9** *ἐάν EAF, ἤν DC, εἰ B* | *μεγάλα* I, *μέγιστα* II **10** *ἀμελοῦντες ἑαυτῶν — σωτηρίαν, ὅθεν* I; *περὶ πλείονος μᾶλλον ἡμῶν τὴν σὴν ἡγόμεν σωτηρίαν, καὶ διὰ ταῦτα ἔπαινοι, χάριτες* II **11** *ἡμῖν DE* I, om *B* **12** *πολεμία* I, *στασιώδης* II | *ἐκινεῖτο A, κεκίνητο* II **15** *προείλου — ἐκείνους* I; *ἐκ πάντων πρ. καὶ τὸν κατ' ἐκείνων* II | *φροντίδα* I, *πόλεμον* II **16** *προστάγματι* I, *κελεύσματι* II | *τοὺς ἐχθρούς* I, *αὐτοὺς εὐψύχως* II **18** *ἱκανῶς παρεστήσαμεν* I, *ἐπεδειξάμεθα* II **20** *ὡς ὁρᾷς* I, *ὦ θεοῦ ὀφθαλμοὶ γνώμης ἐπιβούλου* II **22** *ἀμοιβῶν* I, *ἄλλων ἀμ.* II

Praxis de stratelatis

AFC του φόβος ἡμᾶς ἔχει καὶ καταδίκης ἐπὶ τῷ τελευταίῳ τούτῳ καὶ δυστυχεῖ κατορθώματι. πῶς ταῦτα, ὦ ἥλιε, πῶς ταῦτα, ὦ δίκη, φέρεις ὁρᾶν;'

F 28 Τούτοις ὁ βασιλεὺς κατακλασθεὶς τὴν ψυχήν, δῆλος ἦν μεταμελό- 27
5 μενος ἐπὶ τῇ ἐκείνων ὕβρει. ἔτρεμε γὰρ τὰ τοῦ θεοῦ δικαιώματα καὶ τὴν ἀλουργίδα ᾐσχύνετο, μή, νομοθετῶν ἄλλοις, αὐτὸς εὐθύνας ὑπόσχῃ τῆς κρίσεως. εὐθὺς οὖν ἐπιεικὲς ὁρᾷ πρὸς αὐτοὺς καὶ ἡμερώτατα φθέγγεται. οἱ δέ, τὰς ψυχὰς πρὸς τὸν λόγον διαναστάντες, ἐπειδὴ καὶ τὸ ἐνδόσιμον τῆς παρρησίας αὐτοῖς ἐδόθη παρὰ τοῦ βασιλέως, ἐδημοσίευον τὸν θησαυ-
10 ρόν, οὐκ ἔκρυπτον τὴν ἐλπίδα, καὶ 'Κύριε ὁ τοῦ σοῦ Νικολάου θεὸς' μέγα ἐβόων, 'ὁ τοὺς τρεῖς ἄνδρας ποτὲ ἀδίκου θανάτου διασωσάμενος, ἐξελοῦ καὶ ἡμᾶς δι' αὐτοῦ τοῦ ἐπηρτημένου τούτου κινδύνου.' ἁρπάζει τὸν λόγον ὁ βασιλεὺς καὶ 'Τίς οὗτός ἐστι Νικόλαος' ἔφη 'καὶ ὅπως καὶ τίνας ἔσωσεν οὗτος; εἴπατε.' Νεπωτιανὸς οὖν αὐτίκα πάντα διέξεισιν
15 αὐτῷ κατὰ μέρος.

Ὁ δὲ βασιλεύς, τῇ περὶ τὸ θεῖον καὶ τοὺς αὐτοῦ θεράποντας τιμῇ 2
καὶ πρὸ τοῦ καλλυνόμενος, οὐδ' ἐνταῦθα γοῦν λήθην τῆς οἰκείας ἐλάμβανεν ἀρετῆς· ἀλλ' ὁμοῦ τε περὶ τοῦ ἀνδρὸς αὐτῷ ἀνηγγέλη, καὶ οὐδὲ πολλῶν ἐδεήθη λόγων, ἀλλ' εἰς τὴν φανεῖσαν αὐτῷ ὄψιν ἐπὶ πλέον ἀν-
20 ενεγκὼν καὶ τὴν ὑπὲρ τῶν ἀδικουμένων παρρησίαν καὶ τὸν πολὺν ἐκείνου ζῆλον ὑπερθαυμάσας, συγγνώμης τε ἀξιοῖ τοὺς ἄνδρας καὶ 'Οὐκ ἐγώ' φησιν 'ὑμῖν χαρίζομαι τὴν ζωήν, ἀλλ' ὃν ὑμεῖς εἰς βοήθειαν ἐκκαλεῖσθε καὶ ὃς οὐδὲ καθεύδειν ἡμᾶς εἴα, θερμότατα προστατῶν ὑμῶν καὶ κηδόμενος. ἅπιτε τοιγαροῦν παρ' αὐτόν, καί, κειράμενοι τὴν κόμην, τὰ τῆς
25 εὐχαριστίας ἀπόδοτε. ἀπαγγείλατε δὲ καὶ παρ' ἡμῶν· «τὸ κελευσθὲν ἰδοὺ πεποίηκα· μὴ ἀπείλει μοι»'. ταῦτα εἶπε, καὶ χρυσοῦν εὐαγγέλιον καὶ σκεῦός

---

**Rez. I.** **2** ὦ ἥλιε, πῶς ταῦτα *FC* (II), om *A* **4** ψυχήν *AC* II, καί add *F* | μεταμελόμενος *AF*, μετάμελος *C* **7** κρίσεως *AF* II, ὑποκρίσεως *C* **11** διασωσάμενος *AF* II, σωσάμ. *C* **12** καὶ ἡμᾶς *AF*, ἡμ. καί *C* **14** οὗτος *AE*, om *FC* **15** αὐτῷ *AC* II, om *F* **22** ἐκκαλεῖσθε *C* (II), ἐκκαλεῖτε *AF* **24** παρ' *A* II, πρός *FC*

**Rez. II.** **1** ἔχει καὶ — κατορθώματι I, παραλαβὼν ἔχει II **2** ὦ δίκη I, θεία δ. II **4** μεταμελόμενος — ὕβρει I, ἐπὶ τῇ ἐκείνων ἀποφάσει μεταμελόμενος II **6** ᾐσχύνετο I, ἐδεῖτο II **7** ἡμερώτατα φθέγγεται I; ἥμερον φθέγγεται, οἱονεὶ κατωδύνῳ ψυχῇ ἥπια ταῦτα ἐπιτιθεὶς φάρμακα II **8** διαναστάντες ἐπειδή I, τοῦ φόβου λύσαντες ἐπεί II **9** αὐτοῖς ἐδόθη I, ἔσχον ἤδη II **11** μέγα ἐβόων I, μέγιστον ἀνεβόων II | ποτέ I, πρότερον vor τοὺς τρεῖς II **12** ἐξελοῦ I, αὐτὸς καὶ νῦν ἐξ. II | καὶ ἡμᾶς *AF*, ἡμᾶς *DE*, ἡμῶν *B* | τούτου I, τοῦδε II **13** ἐστί I, ὁ II **14** τίνας I, τίνες οὓς II | οὗτος *EA*, οὗτοι *BD* | πάντα — μέρος I; διέξεισιν ἅπαντα κατὰ μέρος, καὶ ὅπως, ἐπιχανόντος αὐτοῖς ἤδη τοῦ ᾄδου, παραδόξως αὐτοὺς ἐλυτρώσατο II **17** λήθην I, ἑαυτοῦ καί add II **19** ἐπὶ πλέον I, ἐπὶ μᾶλλον *BD*, om *E* **21** ὑπερθαυμάσας I, διὰ θαύματος θέμενος II | τε ἀξιοῖ I, εὐθέως ἠξίου II | καὶ οὐκ ἐγὼ — τὴν ζωήν I, οὐκ ἐγὼ λέγων II **22** ἐκκαλεῖσθε καί I; ἐξεκαλεῖσθε Νικόλαον, ἐκεῖνος ὑμῖν χαρίζεται τὴν ζωήν II **23** εἴα I, ἀνίει II **25** παρ' *BD* I, περί *E* | κελευσθέν I, λέγοντες add II

**Praxis de stratelatis**

τι ἕτερον, χρυσοῦ καὶ αὐτὸ καὶ λίθων τιμίων συγκείμενον, καὶ κηριόλους AFC
δύο χρυσοῦς δίδωσιν αὐτοῖς, ἐντειλάμενος ἀναθεῖναι ταῦτα τῷ ἐν Μύροις ναῷ.

3 Οὕτω καὶ αὐτοί, παραδόξου σωτηρίας ἐπιτυχόντες, εὐθὺς ὁδοῦ τε ἥψαντο, καὶ περιχαρεῖς ὡς τὸν ἅγιον ἤκουσιν ἄσμενοί τε αὐτὸν εἶδον. καὶ 5
δῆλοι ἦσαν ὑπὸ τῆς ἄγαν ἡδονῆς πρόθυμοι εἶναι καὶ αὐτὴν προέσθαι τὴν χαρισθεῖσαν αὐτοῖς ζωήν, ὥστε ἀξίαν ἀποδοῦναι τὴν εὐχαριστίαν τῷ οὕτως εὐεργετήσαντι. εἶτα τῷ ναῷ τὰ ἐκ βασιλέως ἀνατιθοῦσι, «κύριε, κύ- F29
ριε, τίς ὅμοιός σοι, ῥυόμενος πτωχὸν ἐκ χειρὸς στερεωτέρων αὐτοῦ;» ἠρέμα
ὑποφωνοῦντες καὶ μηδὲ αὐτοὺς ἀγεύστους τῆς ἡδονῆς τοὺς πένητας ἀφ- 10
ιέντες, ἀλλὰ καὶ τούτους τοῖς οὖσι δεξιωσάμενοι.

28 Ταύτῃ τοιγαροῦν ἐπὶ τῶν ἔργων τοῦ θεοῦ τὸν οἰκεῖον θεράποντα μεγαλύνοντος, ὑπόπτερος ἡ περὶ αὐτοῦ φήμη διαρθεῖσα πανταχοῦ τε ἔθει καὶ πάντα περιελάμβανε, πέλαγός τε διέβαινε καὶ κατὰ θαλάσσης ἐφέρετο, καὶ οὐδ' ἕνα τόπον ἀνήκοον τῶν μεγάλων τοῦ ἀνδρὸς χαρίτων ἠφίει. 15

**Praxis de nautis**

2 Ναῦται γοῦν ποτε κλύδωνι περιπίπτουσι χαλεπῷ. οἳ τῆς ἐν χερσὶν ἀπογνόντες σωτηρίας, ἐπειδὴ τὸν μέγαν Νικόλαον ὀξεῖαν ἐν τοῖς παρ' ἐλπίδα βοήθειαν ὑπὸ τῆς φήμης ἐμάνθανον, ὅλοι τῆς δεήσεως τῆς πρὸς αὐτὸν γίνονται, τοῦτόν τε κατὰ τοῦ κλύδωνος ἐκάλουν καὶ αὐτῷ τὰς χεῖρας ὤρεγον καὶ μόνης ἐξείχοντο τῆς παρ' αὐτοῦ βοηθείας. καὶ ὅς, οὐδὲ 20
βραχὺ μελλήσας, ἐπιπηδᾷ εὐθὺς τῇ νηΐ, καὶ φανερὸς τοῖς ἐκείνων γενόμενος ὀφθαλμοῖς "Ἰδοὺ κεκλήκατέ με' φησί, 'καὶ βοηθήσων ὑμῖν πάρειμι.' εἶτα θαρρεῖν αὐτοῖς διακελευσάμενος, τοῦ πηδαλίου τε λαμβάνεται ὑπὸ τῇ πάντων ὄψει καὶ ταύτῃ τὴν ναῦν ἰθύνειν ἐῴκει. εἶτα καὶ τῇ θαλάσσῃ ἐπιτιμήσας, τὰς τρικυμίας αὐτοῖς καὶ τοὺς στροβίλους καὶ τὰ ἄλλα τὰ ἐκ 25

---

8/9 Psalm. 34 (35), 10. — 16 Vorlage für c. 28, 2—29, 1: V. p. Mich. c. 34—36.

---

**Rez. I.** 1 χρυσοῦ *ADE*, χρυσοῦν *FCB* | καὶ λίθων *AF*, ἐκ. λ. *C* 6 εἶναι καὶ αὐτήν *A*, εἶναι καὶ αὐτοῖς *C*, om *F* 9 σοί *AF* II, σοῦ *C* 10 τῆς ἡδονῆς *FC* II, om *A* 11 τούτους τοῖς *AF*, τούτοις *C* 25 αὐτοῖς *AF* II, αὐτῆς *C*

**Rez. II.** 1 χρυσοῦ *DEA*, χρυσοῦν *BFC* | καὶ λίθων *AF*, λίθων τε II | συγκείμενον — αὐτοῖς I; συντεθειμένον, κηρούς τε δύο ἐπιχρύσους αὐτοῖς δίδωσιν II 4 οὕτω I, δή add II 5 ἥψαντο καὶ περιχαρεῖς . . . ἤκουσιν I; ἥπτοντο καὶ προθύμοις ποσὶν . . . ἀφίκοντο II 6 πρόθυμοι εἶναι I, εὐπετῶς ἔχειν II | αὐτὴν . . . τὴν χαρισθεῖσαν . . . ζωήν I, αὐτὰς . . . τὰς χαρισθείσας . . . ψυχάς II 8 ἀνατιθοῦσι I, ἀφοσιοῦσι II 10 ἀγεύστους I, ἀμοίρους II 11 τοῖς . . . δεξιωσάμενοι I; οἷς εἶχον, φιλοτιμότατα δεξιούμενοι II 12 ταύτῃ I, οὕτω II 13 πανταχοῦ I, πανταχῇ II 14 θαλάσσης I, ὅλης add II 15 χαρίτων I, θαυμάτων II 16 περιπίπτουσι — σωτηρίας I; χαλεπῷ περιτυχόντες, ὥστε τὴν ἐν χερσὶν ἅπασαν ἀπειπεῖν σωτηρίαν II 17 τοῖς παρ' I, τοῖσδε τοῖς παρ' II 18 δεήσεως — γίνονται I; πρὸς αὐτὸν ἐλπίδος ἐκκρεμεῖς ἦσαν II 19 ἐκάλουν I, νοερῶς ἐξεκαλοῦντο vor κατὰ τοῦ II | χεῖρας I, ἐκθύμως add II 21 ἐπιπηδᾷ — νηΐ I; ἐπιπηδήσας τῇ νηΐ ἐφάνη II 23 εἶτα I, καί add II | λαμβάνεται I, ἐλαμβάνετο II 24 ἐῴκει· εἶτα I; τρανῶς ἐβλέπετο· πρὸς τούτοις II

AFC τοῦ χειμῶνος κοιμίζει κακά, ὥσπερ δὴ καὶ ὁ ἐμὸς Ἰησοῦς τὸ πρότερον, καὶ οὕτως ἥμερον αὐτοῖς καὶ εὐγάληνον δίδωσι πλεῖν. Praxis de nautis

Ὡς οὖν πρᾴῳ τῷ πνεύματι φερομένους ἡ χέρσος αὐτοὺς ὑπεδέχετο, 3
τῆς νηὸς ἀποβάντες, τὸν διασωσάμενον τοῦ κινδύνου αὐτοὺς ἠπείγοντο
5 φθάνειν. εἶτα μαθόντες εἰς τὴν ἐκκλησίαν αὐτὸν οἴχεσθαι, ἀπίασι παρὰ
τὸν ναόν. ὁ μὲν οὖν, μέρος ἑαυτὸν τοῦ κλήρου ποιήσας, εἰστήκει μετὰ
τῶν ἄλλων· οἱ δέ, ὡς ἐπέβαλον αὐτῷ τὰς ὄψεις μήπως τούτοις γνωσθέντι
πρότερον, ἀπὸ γοῦν τῆς ἐν τῷ πελάγει ἐπιφανείας εἰς ἐκεῖνον εὐθὺς ἀν-
έφερον. καὶ προσδραμόντες προσπίπτουσιν αὐτοῦ τοῖς ποσίν, καὶ ἡ γλῶσσα
10 μὲν αὐτοῖς εἰς εὐχαριστίαν ἐκινεῖτο, συνεφθέγγετο δὲ ταύτῃ καὶ ἡ ψυχή,
ὧν τε ἔπαθε καὶ ὅπως ἐρρύσθη μιμνησκομένη, δάκρυά τε διὰ τῶν ὀφθαλ-
μῶν προΐει τῶν λεγομένων μάρτυρας· εἶτα καὶ τοῖς παροῦσι κατὰ μέρος
F 30 τὰ τοῦ πράγματος διηγοῦντο. ὁ θαυμαστὸς τοίνυν Νικόλαος, κινδύνου 29
ῥύεσθαι τοῦ τῆς ψυχῆς οὐχ ἧττον εἰδώς, ὃ καὶ τῆς πλείονος μᾶλλον ἠξίου
15 μερίμνης, ἐπειδὴ τῷ διορατικῷ τοῦ πνεύματος χαρίσματι μοχθηρίαν αὐ-
τοῖς ὑποκαθημένην ἑώρα πόρρω θεοῦ καὶ τῶν ἐκείνου βάλλουσαν ἐντολῶν,
‘Ἐπίγνωτε ἑαυτούς’ ἔλεγε, ‘παρακαλῶ, τέκνα, ἐπίγνωτε, καὶ τὰς καρδίας
ὑμῶν καὶ τὰ τοῦ νοῦ κινήματα καὶ διανοήματα εἰς εὐαρέστησιν ἀπευθύ-
νατε τοῦ θεοῦ. κἂν γὰρ τοὺς πολλοὺς λανθάνωμεν καὶ χρηστοὶ δοκῶμεν,
20 ἀλλ’ ἐκεῖνόν γε πάντως οὐδὲν λήσεται τῶν ἡμετέρων· «ἄνθρωπος μὲν γὰρ
εἰς πρόσωπόν», φησιν, «θεὸς δὲ εἰς καρδίαν». ἠκούσατε καὶ τοῦτο τῆς
γραφῆς λεγούσης· «μὴ ποιεῖτε κακά, καὶ οὐ μὴ καταλάβῃ ὑμᾶς τὰ κακά».
μάθετε δὲ μᾶλλον εὖ ποιεῖν, καὶ τὸν ἁγιασμὸν τοῦ σώματος ὅλῃ προθέσει
μεταδιώξατε. «ναὸς γὰρ ἡμεῖς θεοῦ. ὃς δὲ φθείρει τὸν ναὸν τοῦ θεοῦ,
25 φθερεῖ τοῦτον ὁ θεός»· Παῦλος ταῦτα ὁ θεῖός φησιν. οὕτω ποιεῖτε, καὶ
τὸ λοιπὸν ἕξετε βοηθὸν ἄμαχον τὸν θεόν.’

---

**20/21** 1 Reg. 16, 7. — **22** *μὴ ποιεῖτε — κακά*, ?; vgl. Joann. 12, 35; Rom. 12, 21. — **24** 1 Cor. 3, 17.

---

**Rez. I.** **3** *πρᾴῳ AF* II, *πρᾷον C* | *ὑπεδέχετο AF*, *ἐδέχετο C* **4** *αὐτούς F*, *αὐτοῖς AC* **8** *εἰς AF* II, *ὡς C* **13** *πράγματος C* II, *δράματος AF* **14** *μᾶλλον AF* II, om *C* **18** *καὶ τὰ τοῦ νοῦ A* II, *καὶ τοῦ νοὸς τά F*, *κατὰ διάνοιαν C* | *διανοήματα AF* II, *νοήματα C* **19** *κἂν AF* II, *καί C* **25** *φθερεῖ AF* II, *φθείρει C* | *τοῦτον FC* II, *αὐτόν A*

**Rez. II.** **1** *τὸ πρότερον* I, *πρότ.* II **2** *αὐτοῖς — πλεῖν* I; *καὶ εὐγάληνον ἐκείνοις τὸν πλοῦν δίδωσιν* II **3** *ὑπεδέχετο AF*, *ἐξεδ.* II **4** *ἀποβάντες* I, *ἀποβαίνοντες* II | *διασωσάμενον* I, *διασώσαντα* II | *αὐτούς F*, om II **6** *μετὰ τῶν ἄλλων* I, *τοῖς πολλοῖς ὅμοιος* II **8** *ἀπό* I, *ἀπ’ αὐτῆς* II | *ἐπιφανείας* I, *ἀνεγίνωσκόν τε καί* II **9** *προσπίπτουσιν* I, *προσέπιπτον* II | *ἡ γλῶσσα μὲν — μάρτυρας. εἶτα* (12) I; *τοῖς χείλεσι τοῦτο μὲν ἠσπάζοντο, τοῦτο δὲ καὶ ἐφθέγγοντο εὐχάριστόν τι καὶ δάκρυσιν ἡδονῆς κεκερασμένον, ὧν τε ἔπαθον μιμνησκόμενοι καὶ ὅπως ῥυσθεῖεν σφόδρα περιχαρῶς ἐξηγούμενοι. ἔπειτα* II **15** *μερίμνης* I, *φροντίδος* II | *χαρίσματι* I, *ὀφθαλμῷ* II **17** *ἔλεγε παρακαλῶ* I, *ἐφώνει δέομαι* II **19** *λανθάνωμεν* I; *λανθάνειν ἔχωμεν, ὃ τὸ πᾶν ἐν τῷ τὰ φαῦλα πράττειν εἶναι νομίζομεν* II **20** *γε πάντως οὐδὲν λήσεται* I, *ὅλως οὐδὲν διαφεύγει* II **23** *μάθετε — εὖ ποιεῖν* I; *εὖ δὲ ποιεῖν μᾶλλον ἐπιμόνως σπουδάσατε* II **25** *Παῦλος — φησίν* vor *φθερεῖ* II

Eindruck der Persönlichkeit

2 Ἀρκεῖ μοι τὰ εἰρημένα, ἣν οὗτος ἐπλούτει παρὰ θεοῦ ῥοπήν, ἱκανῶς AFC παραστῆσαι. ἀλλ' οὐκ οἶδ' ὅπως ἡ περὶ αὐτοῦ μνήμη οὐδ' ἐνταῦθα στῆσαι τὸν λόγον ἀνέχεται, ἀλλ', εἰ μὴ καὶ τὰ λειπόμενα προσθήσει, ζημίαν τίθεται τὴν μεγίστην. λόγος γάρ τις, ἄνωθεν τοῦ χρόνου καὶ εἰς ἡμᾶς φοιτήσας, τὸν μακάριον τουτονὶ πρεσβυτικὸν μὲν τὸ ἦθος, ἀγγελικὸν δὲ τὴν θέαν, ἁγιασμοῦ δὲ καὶ χάριτος ἀποπνέοντα θείας ὑπογράφει. προστίθησι δὲ καὶ ταῦτα περὶ αὐτοῦ, ὡς, εἴ τις αὐτῷ καὶ ἐντύχοι, πολλὴ τῷ ἐντυχόντι αὐτίκα καὶ παρὰ μόνης τῆς ἐκείνου θέας ἐπίδοσις πρὸς τὸ βέλτιον καὶ μεταβολή τις ἐγίνετο. καὶ ἕκαστος δέ, πάθει τινὶ καὶ λύπῃ βαρυνόμενος τὴν ψυχήν, ὡς μόνον αὐτῷ ἀτενίσειεν, ἱκανὴν εὕρισκε τοῦ λυποῦντος παραμυθίαν. ἐξῄει δὲ καί τις ὑπέρφωτος ἀστραπὴ τῆς ἐκείνου θέας, καὶ τὸ πρόσωπον κατέλαμπε ὑπὲρ τὸ Μωσέως. εἴ που τοίνυν συμβαίη τῶν ἑτεροδόξων τινὰς αὐτῷ καὶ καθ' ὁδὸν συνελθεῖν, μόνον εἰ τῆς ἐκείνου γλυκείας ἀπολαύσειαν γλώττης, εὐθὺς ἀπῄεσαν τὴν ἐκ παίδων συναυξηθεῖσαν αὐτοῖς αἵρεσιν ἀποβαλόντες καὶ τὸν ὀρθὸν τῆς ἀληθείας λόγον ἐνστερνισάμενοι.

Tod, Begräbnis, Myron

2 Ὁ μὲν οὖν οὕτω διαβιώσας καὶ λαμπρῶς, κατά γε τὸν τῆς ἀρετῆς λό- F 31 γον, καὶ ἀστείως πολιτευσάμενος καὶ οἷόν τι μύρον χαρίεν ὡς ἀληθῶς καὶ προσαγωγὸν ἐν μέσῃ τῇ Μυρέων τοῖς ἄνθεσι τῶν θείων χαρίτων μυρίσας, βαθύτατά τε γηράσας καὶ πλήρης ἡμερῶν τῶν τε θείων καὶ τῶν λυομένων γενόμενος, ἐπεὶ καὶ ἄνθρωπον ὄντα τοῦτον ἔδει τῷ κοινῷ νόμῳ λειτουργῆσαι τῆς φύσεως, νόσῳ περιπίπτει βραχείᾳ. ἡ δὲ αὐτῷ εἰς εὐχαριστίας τὰς πρὸς θεὸν καὶ ὕμνους ἐξοδίους τε καὶ προπεμπτηρίους ἀνάλωτο, καὶ τῇ τῆς ἐκδημίας ἐλπίδι χαριέστατα διετίθει τοῦτον. ὅπερ γὰρ τοῖς ἄλλοις τὸ τῇ σαρκὶ παραμένειν, τοῦτο ἐκείνῳ τὸ διαζευχθῆναι τοῦ

---

1 Vorlage für c. 29, 2—30, 1: V. p. Mich. c. 40. — **12** *Μωσέως*, Exod. 34, 29 sqq. — **17** Vorlage für c. 30, 2: V. p. Mich. c. 40—41. — **21/24** vgl. Vita Compilata c. 54 u. V. Nic. Sion. c. 78.

---

**Rez. I.** **5** *ἀγγελικόν AF* II, *ἀγγελικήν C* **13** *καὶ καθ' AC*, *καθ' F* II **14** *ἀπολαύσειαν A*, *ἀπολαύσει F*, *ἀπολαύσειε C*, *ἀπέλαυσαν* II **18** *καὶ ἀστείως C* II, om *AF* **19** *τῇ Μυρέων AC* II, *τῶν M. F* **21** *ὄντα τοῦτον AF*, *τοῦτον C* **24** *τοῦτον AF*, *τὸν νοῦν C*

**Rez. II.** **1** *ἀρκεῖ μοι* I, *ἤρκει* II **4** *ἄνωθεν* I, *ἐκ μακροῦ* II **5** *τουτονί* I, *παραδίδωσιν* add II **6** *θείας ὑπογράφει — περὶ αὐτοῦ* I, om II **7** *ἐντύχοι* I, *ψιλῶς ἐντ.* II **8** *αὐτίκα — ἐκείνου* I; *παραχρῆμα καὶ διὰ μόνης δηλαδὴ τῆς* II | *πρός* I, *τε πρός* II **9** *ἕκαστος δέ* I, *ᾧ δ' ἂν ὑπῆρχε* II | *βαρυνόμενος* I, *βαρύνεσθαι* II **10** *ὡς* I, *οὗτος εἰ καὶ μόνον* II | *ἱκανὴν εὕρισκε . . . παραμυθίαν* I, *ἱκανῆς ἀπέλαβε . . . παραψυχῆς* II **12** *ὑπέρ* I, *μᾶλλον ἤ* II **13** *καὶ καθ' AC*, *καθ'* II *F* **14** *ἀπολαύσειαν A*, *ἀπέλαυσαν* II **15** *ἀποβαλόντες* I, *ἀποβεβληκότες* II **17** *διαβιώσας* I, *βεβιωκώς* II **18** *χαρίεν ὡς ἀληθῶς* I, *ἥδιστον* II **19** *τοῖς ἄνθεσι — χαρίτων* I, *τοὺς συνόντας* II **21** *ἄνθρωπον ὄντα τοῦτον* I, *αὐτὸν ἄνθρ. ὄντα* II **22** *φύσεως* I, *κοινῆς φ.* II **23** *τε καί* I, *καί* II | *ἀνάλωτο* I, *διέβαινε* II **24** *διετίθει τοῦτον* I, *ἐτίθει* (*διετ. E*) *τὸν μέγαν* II

AFC σώματος. ἀλλ' ὁ μὲν οὕτω τὸν ἐπίκηρον τοῦτον καὶ βραχὺν καταλείπει βίον, διαβαίνει τε πρὸς τὴν μακρὰν ἐκείνην καὶ μακαρίαν ζωήν, λαμπρότησιν ἀγγέλων συνὼν καὶ συναγαλλόμενος καὶ τὸ τῆς τριάδος φέγγος ὁρῶν τρανότερόν τε καὶ καθαρώτερον. τὸ δὲ τούτου σῶμα τὸ τίμιον, χερσὶν ὁσίαις ἐπισκόπων καὶ τοῦ κλήρου παντὸς καὶ λαμπροφορίᾳ τιμώμενον, τῷ ἐν Μύροις ἐναπετέθη ναῷ, μύρον καὶ εἰς τόδε χρόνου προχέον, νόσων ψυχικῶν τε καὶ σωματικῶν ἴαμα.

F 32 Τῶν γοῦν ἁπανταχόθεν γῆς ἐκεῖ συρρεόντων ἀφθόνου μεταλαμβανόντων τῆς χάριτος, πόρρω τινὰς τῆς Λυκίων διῳκισμένους καὶ πολλῶν ἀπέχοντας ἡμερῶν ὁδὸν πόθος λαμβάνει δεινός, τὸ τοῦ ἁγίου μνῆμα καταλαβεῖν ἀρύσασθαί τε τοῦ μύρου καὶ μεταλαβεῖν τοῦ ἁγιασμοῦ. καὶ δὴ τὰ σιτία ἐνθέμενοι τῇ νηΐ, πρὸς τὴν Λυκίαν πλεῖν ἔμελλον. πονηρὸν δὲ δαιμόνιον, ὅ, τὸν βωμὸν πάλαι τῆς Ἀρτέμιδος κατοικοῦν, ὁ πολὺς Νικόλαος ἐκεῖθεν μετὰ τῶν ἄλλων ἀπήλασε, εἰς ἔδαφος τὸν βωμὸν κατασείσας, τὸν πλοῦν ἐκείνων αἰσθόμενον, καὶ τοῦτο μὲν μνησικακοῦν τῷ ἁγίῳ τῆς τε τοῦ νεὼ καταστροφῆς καὶ τῆς οἰκείας ἐκεῖθεν ὑπερορίας καί, ὅση δύναμις, ἀμυνεῖσθαι σπουδάζον, τοῦτο δὲ καὶ τοῦ ἁγιασμοῦ τοὺς ἄνδρας ἀποστερῆσαι βουλόμενον καὶ βλάψαι τὸν πόθον, τὴν γυναῖκα ὑποκρινόμενον, ἄγγος τι πλῆρες ἐλαίου μετακομίζειν ἐδόκει, καὶ τοῦτο προθυμεῖσθαι μὲν ἀποφέρειν ἔλεγε πρὸς τὸν τοῦ ἁγίου τάφον, δεδοικέναι δὲ τὸ πολὺ τοῦ πλοῦ καὶ τρέμειν. 'Ἀδύνατον γάρ,' φησι, 'γυνὴ πρὸς τοσοῦτον ἀποθαρσῆσαι πέλαγος. δέομαι τοιγαροῦν ὑμῶν, τὸ ἄγγος ἐκεῖνο λαβόντας, κομίσαι τε παρὰ τὸν τάφον καὶ βαλεῖν τῷ τοῦ ἁγίου λύχνῳ τὸ ἔλαιον.' τοιαῦτα τὸ βδελυρὸν δαιμόνιον ἔλεγέ τε καὶ ἠξίου, τὸ ἄγγος ἐκεῖνο ταῖς χερσὶ

31 Thauma de Artemide

8 Vorlage für c. 31: V. p. Mich. c. 44—48.

**Rez I.** 2 διαβαίνει τε — ζωήν *AC*, λαμπηδόσι τε καταστράπτει τὴν περίγειον ἅπασαν *F* 12 σιτία *AF* II, ἱστία *C* 14 ἐκεῖθεν *AC* II, om *F* 15 ἐκείνων *ACE*, ἐκεῖνον *FBD* | μνησικακοῦν *F* II, μνησικακῶν *AC* 19 μετακομίζειν *C* II, βαστάζον *AF*

**Rez. II.** 1 σώματος I, ἦν add II | τοῦτον καὶ βραχύν I, om II 2 διαβαίνει τε — μακαρίαν I, καὶ — μακαρίαν διαβαίνει II 5 καὶ τοῦ I, τοῦ II 6 ἐναπετέθη ναῷ I, ναῷ κατατίθεται II 7 τε καί I, καί II 8 ἀφθόνου *E* I, καὶ ἀφθ. *BD* | μεταλαμβανόντων I, μεταλαγχανόντων II 9 πόρρω I, συνέβη π. II | πολλῶν — δεινός I; ὁδῷ συχνῶν ἡμερῶν ἀπέχοντας, ἔρωτι ληφθῆναι χρηστῷ II 11 μεταλαβεῖν τοῦ ἁγιασμοῦ I, μετατρυφῆσαι τοῦ ἁγιάσματος II 12 πλεῖν I, ἀποπλειν ἤδη II 13 τὸν βωμὸν ... κατοικοῦν I, τῷ βωμῷ ... ἐνοικοῦν II 14 ἀπήλασε I, ἀπώσατο II | βωμόν I, ναόν II 15 τὸν πλοῦν ἐκείνων I; τοῦτο δὴ τὸ πονηρὸν πνεῦμα τὸν πλοῦν ἐκεῖνον II | τοῦτο I, ἅμα II 17 ἀμυνεῖσθαι I, ἀντιβλάψαι II | τοῦτο I, ἅμα II 18 καὶ βλάψαι — ὑποκρινόμενον I; καὶ τὸν πόθον ἀμβλῦναι, γυναῖκα ὑποκριθέν II 19 ἐδόκει καὶ τοῦτο I, ἐῴκει καὶ αὐτό II 20 ἔλεγε πρός I, ὡς II 21 τρέμειν I, τούτῳ τῆς ἐπιθυμίας εἴργεσθαι II | ἀδύνατον — πέλαγος I; 'πῶς γὰρ καὶ τολμητόν', φησι, 'γυναικὶ πέλαγος τοσοῦτον;' II 22 ἐκεῖνο I, τουτί II | κομίσαι I, μετακομίσαι II 23 βαλεῖν I, ἐμβαλεῖν nach ἔλαιον II 24 δαιμόνιον I, ἐκεῖνο δ. II | ἠξίου — πιστεῦον I, ἐδεῖτο περὶ τοῦ ἄγγους II

Thauma de Artemide

πιστεῦον τῶν φιλοθέων· τῷ δὲ ἄρα πονηρά τις ὑπῆν ἐνέργεια καὶ ὅλως *AFC* ἀξία τοῦ δεδωκότος.

2 Πείθει τοίνυν πολλὰ ἱκετεῦσαν. καὶ λαβόντες αὐτό, ἐπειδὴ ὁ τῆς πρώτης ἡμέρας πλοῦς αὐτοῖς ἤνυστο — σὸν ἔργον, ὦ πιστὲ τοῦ θεοῦ θεράπον καὶ δεξιὲ τοῖς κινδυνεύουσι παραστάτα, καὶ τοῦτο δὴ τὸ παρα- 5 δόξως γενόμενον· νύκτωρ γάρ τινι τούτων ἐπιφανείς, ῥίπτειν κατὰ βυθοῦ τὸ ἄγγος κελεύει. οἱ δὲ αὐτίκα ὄρθρου διαναστάντες οὕτως ἐποίουν, *F* 33 καὶ ἀκοντίζουσιν αὐτὸ κατὰ τοῦ πελάγους. καὶ εὐθὺς φλόξ τε μετέωρος εἰς τὸν ἀέρα ἤρετο, καὶ καπνὸς ἐκεῖθεν καὶ ὀδμαὶ δυσώδεις ἐπέμποντο· τό τε ὕδωρ διέσχε καί, κάτωθεν ἀνακαχλάσαν, βρασμώδεις ψόφους[1] ἐποίει, 10 *AC* καὶ σπινθῆρες αἱ σταγόνες ἦσαν· ἥ τε ναῦς, κλύδωνι τοσούτῳ ἀπολη- φθεῖσα, κατεδύετο ἤδη, καὶ οἱ ἄνδρες, τῷ παραλόγῳ τοῦ κινδύνου κατα- πλαγέντες, ἀπεγνωκός τι καὶ ἄγριον εἰς ἀλλήλους ἑώρων καὶ ὅλως ἐν ἀμηχάνῳ ἦσαν. ἀλλ' ὁ πόρρωθεν τῆς αὐτῶν σωτηρίας προνοῶν καὶ τὸ ἄγγος ἀφεῖναι κατὰ τοῦ βυθοῦ κελεύσας, οὗτος αὐτοῖς κἀνταῦθα ἐπι- 15 φανεὶς τοῦ χαλεπωτάτου κλύδωνος ῥᾷστα καὶ τοῦ κινδύνου ἐξείλετο. ὁμοῦ τε γὰρ ἡ ναῦς βραχὺ τοῦ τόπου μετέβη, καὶ τοῦ δέους οἱ ἄνδρες ἀφεί- θησαν, καὶ αὔρα τις περιέπνευσε τούτους ἡδεῖά τε καὶ εὐώδης, καὶ ἥσθη- σαν τῇ πνοῇ καὶ τὰς ψυχὰς ὡς ἥδιστα διετέθησαν.

Peroratio 32 Ταῦτά σοι πρὸς θεοῦ τὰ γέρα, Νικόλαε· αὗται τῶν πόνων αἱ ἀμοι- 20 *F* 34 βαί· ταῦτα τῶν ἀσκητικῶν ἀγώνων τὰ ἔπαθλα, τὰ κατὰ τὸν παρόντα φημὶ βίον. τὰ γὰρ τοῦ μέλλοντος ἐκεῖνα πάντως εἰσί, τὰ μήτε ὀφθαλμοῖς θεατά, μήτε ὠσὶν ἀκουστά, μήτε καρδίᾳ ληπτὰ γενόμενα, ἃ ἑτοιμάσαι τὸν θεὸν

---

4 Zu πιστὲ τοῦ θεοῦ θεράπον vgl. Encomium Andreae Cret. (unten Nr. XVII) in. = Gregor. Naz., orat. funebr. in patrem (Migne Gr. 35, 985) in.: ἄνθρωπε τοῦ θεοῦ καὶ πιστὲ θεράπον. — **22/1** (S. 267) τὰ μήτε — αὐτόν, 1 Cor. 2, 9.

---

**Rez. I.** **3** πείθει — πολλά *AF*, πολλὰ τοίνυν *C* **4** σόν *C*, γάρ add *AF* **8** τε *AF*, om *C* **9** εἰς *C* II, πρός *AF* **11** αἱ σταγόνες *A* II, ὡς στ. *C* **13** τι καί *AF* II, τε καί *C* **14** προνοῶν *A*, προνοοῦν *C* **19** πνοῇ *C* II, ὀσμῇ *A* **20** θεοῦ *A* II, θεόν *C* **21** τὸν παρόντα *ADE*, παρόντα *CB* **22** μήτε — ἀκουστά *A* II, om *C*

**Rez. II.** **3** ἱκετεῦσαν — αὐτό I; δεηθέν. καὶ λαβοῦσιν αὐτὸ μετὰ χεῖρας II **4** σὸν — πιστέ I; σὸν ἄρα καὶ τοῦτο ἔργον, μέγιστε II **5** καὶ τοῦτο — γενό- μενον I, om II **6** γάρ τινι τούτων I, ἑνὶ τῶν συμπλεύντων II | ῥίπτειν I, καθ- εῖναι II **7** κελεύει. οἱ δὲ αὐτίκα I; κελεύεις (κελεύει *E*). ὁ δὲ καὶ τοῖς ἄλλοις ἐσήμαινε, καὶ παραυτίκα II | οὕτως I, τὸ κελευσθέν II **8** καὶ ἀκοντίζουσι — καὶ κάτωθεν (10) I; τὸ γοῦν πεπονηρευμένον ἑτοίμως, ὅπερ ἦν, ἀπηλέγχετο. φλὸξ γὰρ εὐθὺς μετέωρός τε εἰς ἀέρα ἤρετο, καὶ καπνὸς ἀνεφέρετο καὶ ὀδμαὶ δυσώδεις, τό τε ὕδωρ αὐτὸ διέσχε, κάτωθέν τε II **10** ἐποίει I, ἀνεδίδου II **11** ἀπο- ληφθεῖσα κατεδύετο ἤδη I; περιληφθεῖσα ὀλίγου ἤδη καὶ κατεδύετο II **13** ἑώρων I, ἀπέβλεπον nach ἄγριον II **14** ἐν ἀμηχάνῳ ἦσαν I; ἐν ἀπόρῳ ἅπαντα τὰ ἐκείνων ἦν II | προνοῶν I, κηδόμενος II **15** τοῦ βυθοῦ I, βυθοῦ II | οὗτος αὐτοῖς I, σὺ αὐτούς (αὐτός *B*) II **16** κλύδωνος — ἐξείλετο I, κινδύνου παραδόξως ῥύῃ II **17** μετέβη I, διέστη II | οἱ ἄνδρες ἀφείθησαν I, αὐτοὶ ἀνείθησαν II **18** ἡδεῖά τε I, μαλακή II **21** ἀγώνων *E* I, ἄθλων *BD* | τὸν παρόντα *DEA*, παρόντα *BC*

AC δεδιδάγμεθα τοῖς ἀγαπῶσιν αὐτόν. ἐγὼ δέ σε οὐδὲν ὀκνήσω καὶ λαμπρὸν μάρτυρα καλέσαι καὶ στεφανίτην ἀναίμακτον, ὅσα γε ἀναφέρειν εἰς προαίρεσιν ἐπιστάμεθα, εὐχῇ μόνῃ τὸ δυσσεβὲς κράτος καταβαλόντα καὶ καλῶς τῆς ὑπερορίας ἀνακληθέντα καὶ μετὰ λαμπρῶν τῶν τροπαίων ἐπανελθόντα χριστιανοῖς καὶ τὴν προτέραν τιμὴν τῇ δευτέρᾳ διαδεξάμενον, ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ τῷ κυρίῳ ἡμῶν, μεθ' οὗ τῷ πατρὶ ἅμα τῷ ἁγίῳ καὶ ἀγαθῷ πνεύματι δόξα, κράτος, τιμὴ καὶ προσκύνησις, νῦν καὶ ἀεὶ καὶ εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων. ἀμήν.

---

**Rez. I.** **3** εὐχῇ *A* II, δέ add *C* **5** διαδεξάμενον *A* II, διαταξάμ. *C* **6** καὶ ἀγαθῷ *A* II, om *C* **7** δόξα — προσκύνησις *ABE*, om *CD*

**Rez. II.** **4** τῶν τροπαίων I, τροπ. II **6** ἀγαθῷ *BEA*, ζωοποιῷ *D* **7** δόξα — προσκύνησις om *DC* | καὶ προσκύνησις om *E* **8** τῶν αἰώνων om *D*

# XI. VITA ACEPHALA.

*P* = Parisinus Graecus supplem. 1273 saec. XI.

Selbständige Thaumata:

I. Thauma de Artemide, c. 6. Inhalt s. o. S. 111.
II. Thauma de Johanne, c. 7. Inhalt s. o. S. 151.
III. Thauma de presbytero Mitylenensi, c. 8—9. Inhalt s. o. S. 151.
IV. Thauma de Petro scholario, c. 10. Inhalt s. o. S. 151.
V. Thauma de Demetrio, c. 11. Inhalt s. o. S. 183.
VI. Thauma de Nicolao monacho, c. 12. Inhalt s. o. S. 183.
VII. Thauma de Basilio, c. 14—18. Inhalt s. o. S. 183.

N.s Ende **1** . . . . . *χρόνος διήνυστο, καὶ τοιαύταις κατα-* P
*κεκόσμηται ταῖς παρὰ θεοῦ χάρισι καὶ δωρεαῖς. ἔδει δέ, ἄνθρωπον ὄντα, τῷ κοινῷ νόμῳ λειτουργῆσαι τῆς φύσεως, ἵνα μή τις λογίσηται ὑπὲρ αὐτοῦ περὶ ὃ βλέπει τις καὶ ἀκούει. ἠγάπα δὲ τὴν ἐν Χριστῷ κεκρυμμένην ζωὴν ὑπὲρ τὴν ἐν σώματι καὶ σφαλεράν, καὶ πολὺς ἦν ὁ περὶ αὐτοῦ λόγος παρὰ ταῖς ἄνω δυνάμεσι, συναρίθμιον λαβεῖν καὶ ὁμοταγῆ τὸν μετὰ σώματος τὴν ἐκείνων αὐλίαν ἀπεικονίσαντα. νόσῳ βραχείᾳ ληφθείς, αὐτοῦ που τοῦ ἐνδιαιτήματος ἔνδον ἀνέκειτο, ἐκεῖνα φιλοσοφῶν καὶ τῇ γλώσσῃ ὑπολαλῶν, ἃ καὶ διὰ παντὸς τοῦ τῆς ζωῆς μεμελέτηκε διαστήματος. τὰ δὲ ἦν εὐχαριστία πρὸς θεόν, ἐξόδιοι προσευχαί, προπεμπτήριοι δεήσεις καὶ ἡ ἀπὸ τοῦδε τοῦ σκήνους γλυκεῖα καὶ ἡδίστη διάζευξις. ὅπερ γὰρ τοῖς ἄλλοις τὸ τῇ σαρκὶ παραμένειν, τοῦτο ἐκείνῳ τὸ τῆς σαρκὸς μεταστῆναι.*

Letztes Wunder u. Tod **2** *Ἀλλ' οὐδ' ἐνταῦθα Χριστὸς ἀδόξαστον τὸν ἑαυτοῦ θεράποντα κατα-*
*λέλοιπεν, ἀλλά, καίπερ ὑπὸ νόσων κυκλούμενος, ἄλλοις ὑγείας ἐγένετο πρόξενος, καὶ σωτηρίας αἰτία ἡ ἐκείνου ἐκδημία ἐγνωρίζετο. τὸ γὰρ ἐκ πνεύματος πονηροῦ σεληνιαζόμενον γύναιον προσπελάσαν αὐτῷ σφραγῖδι σταυροῦ θεραπεύσας, εὐρωστοῦν ἐναπέπεμπεν. ὃς τοὺς ἀπάγοντας αὐτὸν ἀγγέλους ὡς εἰς ὁμόδουλον ἥκοντας θεασάμενος, ὅλως ὑπὸ περιχαρείας*

---

**2/3** *ἔδει δὲ — φύσεως*: Vita per Metaphr. c. 30, 21f. — **4** *κεκρυμμένην ζωήν*, vgl. Col. 3, 3. — **7** *νόσῳ βραχείᾳ*: Metaphr. c. 30, 22. — **10** *εὐχαριστία — προπεμπτήριοι*: Metaphr. c. 30, 23. — **11/12** *ὅπερ — μεταστῆναι*: Metaphr. c. 30, 24f. — **13** Zum Inhalt von c. 2 vgl. Vita Compilata c. 54 (Vita Nicolai Sion. c. 31).

---

**4** *τις*] *τι P* **6** *τὸν μετά*] *τὴν μετά P* **17** *αὐτὸν ἀγγέλους*] *αὐτοὺς ἀγγ. P*

P ἀναρρωσθεὶς καὶ ὡς ἐπί τι σπεύδων ἀπιέναι βασιλικὸν ἀνάκτορον ἢ καταγώγιον, μικρὸν διαναστήσας αὐτὸν ἐκ τοῦ καταστρώματος, προσεκύνει τε τούτους καὶ μειδιῶν προσυπεδέχετο. καὶ παρευθὺ πρὸς ὕμνους ἐτρέπετο, Δαυιτικοῖς ψαλμοῖς καθαγιάζων τὸ στόμα, ὧν οὐδὲ πρότερον ἦν ἀμελέτητος. οὕτως ἑαυτὸν εὐπρεπῶς καὶ ὁσίως πρὸς τὴν ἔξοδον ἑτοιμάσας καὶ σχηματίσας, τὴν ἱερὰν ψυχὴν τοῖς πρὸς αὐτὸν ἀφικομένοις ἀγγέλοις παρέθετο 〈καὶ〉 ὥσπέρ τινα παρακαταθήκην ἢ θησαυρὸν παρ' ἑαυτῷ φυλαττόμενον τῷ δεδωκότι πάλιν ἐναπεδίδου. ἦν ὡς καθαράν, ὡς ἀμίαντον, ὡς ἄσπιλον καὶ πάσης κηλῖδος ἀπηλλαγμένην πρὸς τὸν κοινὸν δεσπότην καὶ πλάστην ἀπενηνόχασι, μακαριζομένην καὶ ὡς ἀγγέλων σύσκηνον ἀποθειαζομένην.

Τὸ μέντοι θαυματουργὸν σκῆνος, τῷ τάφῳ παραδοθέν, οὐδ' οὕτως 3 Myron
ἦν θαυμάτων ἀμέθεκτον. θείᾳ γὰρ νεύσει μύρον ἐκεῖθεν ἐκβλῦσαν νόσων παντοίων καθάρσιον ἐγνωρίζετο καὶ τῆς ἐν οὐρανοῖς ἀπολαύσεως ἐπισ-
τοῦτο τὴν ἀΐδιον μέθεξιν. ὃ καὶ τὴν εἰς δεῦρο προχοὴν καὶ ἀνάβλυσιν ἀνελλιπῆ πεπλούτηκε καὶ τοῖς παντοίαις ἀσθενείαις κάμνουσιν ἀλεξίκακον προθεῖ καὶ φάρμακον.

Τοιοῦτος ἦν ὁ τοῦ Χριστοῦ ἱεράρχης Νικόλαος· τοιοῦτος ὁ ἀπὸ γεν- 4 Allgemeine Verehrung des N.
νήσεως καὶ μέχρι γήρως βίος αὐτοῦ καταγγέλλεται· τοιαύταις θαυματοποιΐαις καὶ παραδόξοις ἐνεργείαις κεκόσμηται· τοιούτοις σημείοις καταλαμπρύνεται. ὧν ὁ φθόγγος εἰς πᾶσαν ἐξῆλθε τὴν γῆν, καὶ εἰς τὰ τῆς οἰκουμένης πέρατα τὰ τῶν ἐκείνου θαυμάτων διεδόθη ἀποτελέσματα. οὐ γὰρ ἐν μόνῃ τῇ Λυκίων ἐπαρχίᾳ ταῦτ' ἐνεργεῖται καὶ πράττεται, οὐδὲ τοῖς συμπολίταις μόνοις καὶ ὁμοχώροις ἐπιβραβεύειν οἶδε τὴν τῶν αὐτοῦ χαρισμάτων δύναμιν, ἀλλ', εἰ δεῖ τἀληθὲς εἰπεῖν, ὅσον περὶ τὴν ἑῴαν καὶ ὅσον περὶ τὴν ἑσπέραν τὰ ἐκείνου καὶ κροτοῦσι καὶ ᾄδουσιν. οὐ μὴν οὐδὲ βαρβάρων γένος ἀμέτοχον τῶν αὐτοῦ τεραστείων καθέστηκεν. καὶ τούτοις γάρ, πολλάκις τὴν πατρίδα ἐπιφοιτήσασι λῃῖσασθαι, τὴν ἄμαχον αὐτοῦ δύναμιν ἀντέστηκε καὶ ἀντιπροσθεῖν αὐτοῖς διὰ κρείττονος δυνάμεως οὐκ ἔληξεν, ἕως φυγάδας καὶ μετανάστας πεποίηκε. καὶ ἵνα τὸ πᾶν συνελῶ, οὐκ ἔστιν οὐκ ἔθνος, οὐ χώρα, οὐ πόλις, οὐ κώμη, οὐ νῆσοι, οὐδ' οἱ τὰ τῆς γῆς ἔσχατα κατοικοῦντες, ἐν οἷς οὐ τὸ ἐκείνου πολυθαύμαστον ὄνομα ᾄδεται καὶ ναοὶ περικαλλεῖς αὐτῷ ἀνῳκοδόμηνται. πᾶσι γὰρ τὸ τῆς προστασίας θερμὸν ἐπιπέμπων καὶ ταχύτατος εἰς ἀντίληψιν ὀπτανόμενος,

---

**2** μικρὸν — καταστρώματος: V. Compil. c. 54, 16 ἐκ τῆς κλίνης μικρὸν διάρας. — **5** οὕτως: V. Compil. c. 54, 20. — **6** ἱερὰν ψυχήν: V. Compil. c. 54, 21 τιμίαν ψυχήν. — **12** Zu c. 3 vgl. V. p. Mich. c. 41; Metaphr. c. 30 fin. — **21** ὁ φθόγγος — πέρατα, vgl. Rom. 10, 18; Psalm. 19 (18), 4. — **28** Zur Hilfe in Barbarengefahr vgl. Enc. Meth. c. 61, 17f.

---

**7** καὶ ὥσπερ] ὥσπερ *P* **14** καθάρσιον] καθάρσεων *P* | τῆς ἐν] τοῖς ἐν *P* **16** καὶ τοῖς] καὶ ταῖς *P* **17** προθεῖ] προὐθει *P* **19** γήρως] γήρω *P* **30** φυγάδας] φυγώδας *P*

καὶ εἰκόσιν ἀναστηλοῦται καὶ πανηγύρεσι τετίμηται καὶ ἑορταῖς δεδόξασται P
καὶ μνήμαις ἀλήκτοις διὰ παντὸς τεθαυμάστωται, οὐκ ἐθάσι μόνοις καὶ αὐτοχθόσιν, ἀλλὰ καὶ προσηλύτοις καὶ τοῖς ἐξ ἐθνῶν ἐπιδημοῦσι καὶ τοῖς ὑπὸ τὸν οὐρανὸν καὶ πᾶσιν ἄλλοις, οἷς τὸ τοῦ Χριστοῦ ἐπικέκληται ὄνομα, νεανίσκοις, πρεσβυτέροις, ἀνδράσι, γυναιξί, νηπίοις, παρθένοις, πᾶσι καὶ διὰ πάντων ἐνεργῶν τὸ ταῖς ἐτησίοις μνήμαις μεγαλύνειν τὸν ἀρχιποιμένα, τὸ πανδήμοις πανηγύρεσι τὴν ἐκείνου τιμᾶν τελευτήν, τὸ ἐν παντὶ καιρῷ καλεῖν τοῦτον ἐπίκουρον καὶ μὴ διαμαρτεῖν τῆς ἐφέσεως.

Thaumata post mortem 5 Ἔστιν ἃ καὶ μετὰ ταφὴν τεθαυματουργηκέναι πιστεύεται· ἔστιν ἃ καὶ μετὰ τὴν ἐνθένδε μετάστασιν ἐπιτελέσαι κεκήρυκται θαύματα, ἵν' ᾖ σαφὲς καὶ πᾶσι γνώριμον, ὡς, ⟨εἰ⟩ καὶ τὴν ἀπὸ σαρκὸς ὑπέστη διάζευξιν, ἀλλὰ ζῇ τὴν ἐν Χριστῷ ἄϊδιον καὶ μὴ περατουμένην ζωήν. καὶ συνὼν αὐτῷ νεώτερον ὅσον καί, τῶν τῆς σαρκὸς παραπετασμάτων λυθέντων, γυμνῷ τῷ νῷ τὴν μακαρίαν ἐποπτεύεται τριάδα, ⟨καὶ⟩ μείζους καὶ παραδοξοτέρας τὰς θαυματουργίας παρίστησι. καὶ τοῦτο διὰ τῶν λεχθησομένων ἀποδεῖξαι πειράσομαι.

Thauma de Artemide 6 Τινές, κατήκοοι τῶν τοσούτου θαυμάτων γενόμενοι, ἀποπλεῦσαι πρὸς τὴν Μυρέων μητρόπολιν δεῖν ᾠήθησαν καί τι εἰς τιμὴν καὶ προσκύνησιν τῷ τοῦ ἁγίου θαυματουργοῦ προσενέγκαι τάφῳ. τὸ οὖν ὑπ' αὐτοῦ ἐκδιωχθὲν πάλαι πνεῦμα τοῦ τῆς Ἀρτέμιδος ναοῦ, τοῦτο προαισθόμενον — ὀξύτεραι γὰρ αἱ ἀποστατικαὶ δυνάμεις πρὸς τὴν τούτων κατανόησιν — καὶ εἰς ἄνδρα μετασχηματισθέν, πρόσεισι τοῖς τοιούτοις καί τι σκεῦος ἐπιδίδωσι, τῷ τοῦ ἁγίου τάφῳ προσενεγκεῖν ἐντελλόμενον, τὸ μὲν δοκεῖν, ἐλαίου τινὰ παροχὴν καὶ προσένεξιν, ὡς δὲ ἀληθὲς ἦν, κρᾶμά τι πονηρᾶς ἐνεργείας ἀνάμεστον καὶ ἀποστατικῆς δυνάμεως μηχάνισμα· ἵν', ἐπεὶ μὴ οἷόν τε ἦν ζῶντα καὶ μακάριον ἀντιλυπῆσαι, μετὰ θάνατον ταύτην προσαγαγεῖν τὴν ἄμυναν εἶχοντο οἱ ἄνδρες τοῦ πλούς. καὶ ὡς κατὰ τὸ πέλαγος γενέσθαι αὐτοῖς συμβέβηκε, δι' ἐνυπνίου ἑνὶ τῶν τοιούτων ἐπιφανεὶς ὁ μακάριος, ῥῖψαι τὸ ἐπιδοθὲν αὐτοῖς ἄγγος ἐν τῇ θαλάσσῃ προσέταττεν. οὗ καὶ γεγονότος, εὐθέως ἀναβρασμοί τινες θολώθεις διηγείροντο, καὶ καπνὸς περὶ τὸν ἀέρα ἠλίσσετο, φλόξ τε μετέωρος ὑπανήπτετο, καὶ σπινθῆρες πυρὸς ὡς ἀνεπέμποντο, ἦχοι δέ τινες ὡς ἐκ βάθους ἀναρροιβδούμεναι τὰς ἀκοὰς κατέπληττον· καὶ ὅλως ἡ ναῦς, μέσον τούτων συνεχομένη, τὴν εἰς βυθὸν κατάδυσιν προσεδόκα καὶ ἤλπιζεν. ἀλλὰ τῇ τοῦ μεγάλου ἐπιστασίᾳ τοῦ κλύδωνος λωφήσαντος καὶ χρηστοτέρων

---

18 Vorlage von c. 6: V. p. Mich. c. 44—48.

---

**2** τεθαυμάστωται] τεθαυμάστοτε *P* **12** ὡς εἰ] ὃς *P* **13** αὐτῷ] αὐτῷ τε *P* **15** παραδοξοτέρας] παραδοξοτέρους *P* **19** καί τι] καί τω *P* **20** θαυματουργοῦ] θαυματουργῷ *P* **26** πονηρᾶς] πονηρόν *P* **27** ταύτην] τοῦτο *P* **33** ἀνεπέμποντο] ἀνεπέμπετο *P*

P τῶν ἐλπίδων οἱ πλέοντες γενόμενοι, τὴν τοῦ πονηροῦ δαίμονος κατενόησαν μηχανὴν καὶ ὡς τῇ ἀπευκταίᾳ τοῦ δοθέντος αὐτοῖς ἄγγους πρὸς τὸν πόντον ἀποβολῇ τῷ τοιούτῳ περιπεπτώκασι κλύδωνι· ἐφ' ᾧ τὸν σωτῆρα καὶ τοῦ τοσούτου κινδύνου λυτρωτὴν μεγαλύνοντες, τὰ τῆς εὐχῆς ἐξεπλήρουν καὶ σεσωσμένοι οἴκαδε ὑπανέστρεφον.

Καί τις ἕτερος, πίστει πολλῇ πρὸς τουτονὶ τὸν μέγαν κεχρημένος ἀρχιερέα, εἶχε τοῦτον διὰ τιμῆς πολλῆς, καὶ τῷ αὐτοῦ ὀνόματι ἐπευφραίνετο τοσοῦτον, ὡς καὶ τὴν αὐτοῦ εἰκόνα διαμορφῶσαι καὶ εἰς φυλακτήριον καὶ ἀποτροπὴν παντὸς ἐναντίου περιφέρειν. δόξαν οὖν αὐτῷ ποτε διὰ τοῦ Ἰονικοῦ κόλπου τὸν πρὸς τὸν Ὑδροῦντα ποιήσασθαι ἀπόπλευσιν, ναυαγίῳ περιπέπτωκεν. ὑπὸ γὰρ πνευμάτων τῆς θαλάσσης ἐκταραχυνθείσης καὶ κυμάτων δίκην ὀρέων ἐπεγειρομένων καὶ μόνον οὐχὶ καλύπτειν τὴν ναῦν πειρωμένων αἱ περὶ τοῦ ζῆν ἐλπίδες τοῖς πλέουσιν ἀπεσβέννυντο. ἐπεὶ οὖν τῇ βίᾳ τῶν κυμάτων τὸ σκάφος προσελαυνόμενον ἔμελλε τοῖς ὑφάλοις προσρήσσεσθαι, οἱ μὲν ἄλλοι τῷ συμπαραπλέοντι μικρῷ πλοιαρίῳ τὴν σωτηρίαν ἐπορίζοντο. αὐτὸς δὲ σὺν καί τισιν ἄλλοις τῷ πλοίῳ ὑπολειφθείς, σὺν αὐτῇ νηΐ τῷ βυθῷ παρεδίδοτο. ὡς δὲ ἅπαξ καὶ δὶς κάτωθεν ἀνεπέμπετο καὶ πάλιν κατήγετο πρὸς βυθόν, μηδὲν ἄλλο δυνηθεὶς προσφθέγγεσθαι πλὴν τὸ "Ἅγιε Νικόλαε, βοήθει μοι", τοῦ κινδύνου τὸ ξῆν περιτέμνοντος, τὴν σωτηρίαν ἀπήλπισεν. ὁ δὲ ταχὺς εἰς βοήθειαν τῶν ἐπικαλουμένων αὐτίκα ὠπτάνετο τῷ βυθιζομένῳ, καὶ τοῦτον τῷ ἰδίῳ φέλωνι περισκεπάσας, συμπεριπατῶν μετ' αὐτοῦ ἐπὶ τῆς ἀβύσσου, οὕτως ἐξῆρεν πρὸς τὴν ξηρὰν ἀσινῆ καὶ ἀπήμαντον τὸν βυθιζόμενον σεσωκώς, καὶ τῆς αὐτοῦ καὶ τοῦ θεοῦ ἐπαξίως δυνάμεως. 7 **Thauma de Johanne**

Ἀλλὰ καὶ ἄλλος τις Λέσβιος ἀνήρ, ἐκ πολλοῦ τοῦ ἁγίου προκείμενος, ὑπὸ Κρητῶν βαρβάρων ἁλούς, δέσμιος συνελαμβάνετο καὶ μεθ' ἑτέρων τὴν διὰ ξίφους τομὴν καταδεδίκαστο. πάσης οὖν σωτηρίας περιηρημένης αὐτῷ καὶ πάντοθεν ἀπηγορευκότι καὶ μηδαμόθεν λύσιν ἐλπίζοντι, ἦκε καὶ ἐπ' αὐτὸν ὁ θάνατος. ὡς οὖν ἐκελεύετο τὸν αὐχένα κλῖναι πρὸς ἐκτομὴν καὶ ἀλαλήτοις βοαῖς καὶ στεναγμοῖς ἐγκαρδίοις πρὸς βοήθειαν ἐπεκαλεῖτο τὸν ἅγιον, ὁρᾷ τοῦτον ἐξ ἀναντίας φαινόμενον καὶ θαρρεῖν προτρεπόμενον. ὡς δὲ ὁ μὲν τὸν αὐχένα ὑπέκλινεν, ὁ δὲ βάρβαρος τὸ ξίφος ἀνατεῖναι ἔμελλε, τὴν τομὴν ἐπάγων, εὐθέως τῶν αὐτοῦ χειρῶν ἐκσπασθὲν πόρρω ἀπεπέμπετο. τούτου τελεσθέντος τοῦ θαύματος, αὐτίκα ὁ σωθεὶς ἀνητάζετο καὶ πρὸς κρίσιν παρίστατο καὶ ὡς φάρμακος καὶ γόης ηὐθύνετο. ὁ δὲ τοιούτου μὲν ἔλεγε μηδὲν εἰδέναι, μόνῃ δὲ τῇ τοῦ μεγάλου Νικολάου προστασίᾳ καὶ πρεσβείᾳ ἐπερείδεσθαι. ὅπερ ὁ μιαιφό- 8 **Thauma de presbytero Mitylenensi**

---

**6** Vorlage von c. 7: Enc. Meth. c. 36—38, Rezension der Gruppe Z. — **25** Vorlage von c. 8: Enc. Meth. c. 42—44.

---

**10** Ὑδροῦντα] Ἰδροῦντα *P* **13** τὴν ναῦν] τὴν αυ *P* | ἀπεσβέννυντο] ἀπεσβέννυντο *P* **17** βυθῷ] πλοίῳ *P*

νος βάρβαρος ἀκηκοώς, οὐ μόνον αὐτὸν ζῶντα πρὸς τὴν πατρίδα ἐξ- P
ἐπεμπεν, ἀλλὰ καὶ ὅσοι σὺν αὐτῷ τὴν αὐτὴν καταδίκην ἔμελλον ὑποστῆ-
9 ναι, πρὸς τὰς ἑαυτῶν πατρίδας ἐξεπέμποντο. μηδεὶς δὲ τῶν μεμψιμοίρων
τὴν γλῶτταν κατὰ τοῦ ἁγίου πεμπέτω, ὡς μὴ πρὸ τοῦ ξίφους τοῦτον τῆς
αἰχμαλωσίας ἀναρρυσαμένου. οὐδὲ γὰρ οὕτως ἦν θαυμαστὸν τό τε πρὸ
τῆς ἀκμῆς τοῦ κινδύνου λελυτρῶσθαι τὸν ἄνθρωπον καὶ τὸ ἐν αὐτῇ τῇ
ἀκμῇ τοῦ θανάτου ἁφαρπασθῆναι. ἐκεῖνο μὲν γὰρ ἐδόκει οὐ μέγα εἶναι
πρὸς τὰς ἄλλας τοῦ ὁσίου θαυματουργίας καὶ κατὰ τύχην τινὰ καὶ τὸ
αὐτόματον γεγενῆσθαι τὴν ἀπολύτρωσιν· ἐνταῦθα δὲ οἰκείαν καὶ ἁρμό-
ζουσαν τὴν θαυματουργίαν λογισθῆναι τῷ ὁσίῳ, οὕτω θαυματουργεῖν
εἰωθότι καὶ ἀπὸ μέσων τῶν κινδύνων καὶ τοῦ θανάτου ἐξαιρεῖν τοὺς τὴν
αὐτοῦ ἐπικεκλημένους βοήθειαν.

Thauma de Petro scholario

10 Ἕτερος δέ τις, στρατηγικοῖς καταλόγοις ἐναριθμούμενος καὶ πολλάκις
θεῷ ὑποσχόμενος μονάσαι, ὑπὸ περιπετείας βιωτικῆς, μᾶλλον δὲ ῥᾳθυ-
μίας τῶν ὑποσχέσεων ἑκλαθόμενος, πλειόνως τῶν κοσμικῶν πραγμάτων
. . . . . .
τῆς δεήσεως, αὐτίκα τοῦτον τῶν δεσμῶν ἀπελυτροῦτο καὶ τῆς συνεχούσης
εἱρκτῆς ἠλευθέρου. τοῦ οὖν δεσμωτηρίου ἀπαλλαγεὶς καὶ τοὺς φρου-
ροῦντας διελθών, ὑπὸ τοῦ φανέντος χειραγωγούμενος καὶ μέχρι πολλοῦ
διαστήματος τούτῳ συναπιὼν ᾤχετο. καὶ παραυτίκα ὁ θερμὸς προστάτης
ἐπεφαίνετο, καὶ τρεῖς ἄρτους εἰς τροφὴν ἐπιδίδωσι, καὶ πρὸς τὴν Ῥώμην
ἀπιέναι προὐτρέπετο καί, τῷ ὁμωνύμῳ πάπᾳ περιτυχόντα, ὑπ' αὐτοῦ
πρὸς τὸν μονήρη μετατάξασθαι βίον. ὃς τῇ τοῦ ἁγίου διατάξει ἑπόμενος,
αὐτίκα πεζοπορῶν διά τε γῆς καὶ θαλάσσης τὴν παλαιὰν Ῥώμην κατα-
λαμβάνει καὶ τῷ προέδρῳ ἐμφανὴς γίνεται. ὃς καὶ γνωρίσας αὐτὸν εἶναι
τὸν ὑπὸ τοῦ ἁγίου καὶ μεγάλου Νικολάου χρηματισθέντα, ἀπέκηρέ τε
αὐτίκα καὶ τοῦ ἁγίου κατηξίωσε σχήματος. ὃς καὶ ἀσκητικῶς διαπρέψας
ἐν τῷ τοῦ Ἄθωνος ὄρει τὸ τῆς ζωῆς πέρας ἐδέξατο.

Thauma de Demetrio

11 Ἀνὴρ δέ τις τοῦ Βυζαντίου ὁρμώμενος, ἐκεῖθεν ἀπάρας διὰ θαλάσσης
πρὸς τὴν τῶν Θρᾳκῶν χώραν ἀπέπλει. καταιγίδος οὖν μετὰ λαίλαπος
ἐπιπνευσάσης καὶ ἀνυποίστου τρικυμίας καὶ πνευμάτων βιαίων διεγερ-
θέντων, συνεθλίβετο ἡ ναῦς ὑπ' αὐτῶν. τῶν τε ἱστίων διαρραγέντων
καὶ τῶν συνεχόντων αὐτὰ κάλων τοῖς πνεύμασιν ἐκριπισθέντων, ὑφ' ἑνὸς

---

**3** c. 9 ist neuer Zusatz. — **13** Vorlage von c. 10: Enc. Meth. c. 48—59. — **19** τοῦ φανέντος ist Symeon der Gerechte. — **22** ὁμωνύμῳ ist Zusatz; gemeint ist damit Papst Nikolaus I., 858—867. — **27** ὃς καὶ — ἐδέξατο ist ein Zusatz, der die Vita Petri Athonitae (ed. Kirsopp Lake, The early days of monasticism on mount Athos, 1909, p. 18—39) voraussetzt. — **29** Vorlage von c. 11: Thaumata Tria c. 2—4.

---

**3** ἐξεπέμποντο] ἐξεπέμπετο *P* **16** Zwischen fol 3 u. fol 4 fehlt in *P* ein Blatt **25** ἐμφανής] ἐμφανῶς *P* **32** τῶν τε ἱστίων διαρραγέντων] τά τε ἱστία διαρραγέντα *P*

P τούτων συναρπαγεὶς πρὸς θάλασσαν ἠκοντίζετο, τὸ τοῦ ἁγίου μόνον ὄνομα ἐπικαλούμενος εἰς βοήθειαν, ὡς μηδὲν πλέον τοῦ καιροῦ συγχωροῦντος. ὡς δὲ πρὸς βυθὸν ἔμελλε καταδύεσθαι, δυνάμει τοῦ τὰ τοιαῦτα τερατουργοῦντος ποιμένος νεύσει θειοτέρᾳ πρὸς τὸν ἑαυτοῦ οἶκον ἀποκαθίστατο, ἔτι τῶν πυλῶν ἐσφραγισμένων κἀκείνου τὸ τοῦ ἁγίου ἐπικαλουμένου ὄνομα. ὡς δὲ πρὸς τὴν φωνὴν οἱ γειτονοῦντες συνηθροίζοντο καὶ τὸν ὀψὲ τοῦ οἴκου ἀναχωρήσαντα σήμερον ἔνδον αὐτοῦ παρόντα ἔβλεπον, καὶ ταῦτα τῶν πυλῶν κεκλεισμένων, ἐπυνθάνοντο τὴν τῆς ὑποστροφῆς αἰτίαν. ὡς δέ, ἀπό τινος ὕπνου μικροῦ ἀνενεγκών, κατενόει τε ἑαυτὸν καὶ ὅποι νῦν ἐστι καὶ οἵῳ περιπέπτωκε κινδύνῳ, πάντα τοῖς διερωτῶσιν ἀπήγγειλε, πλὴν ἀγνοεῖν, πῶς τῆς τοιαύτης τετύχηκε σωτηρίας, τῶν ἱματίων ἐπιμαρτυρούντων τῷ θαύματι, ἔτι ἐνύγρων ὄντων καὶ τὴν εἰς θάλασσαν ἀπόρριψιν βεβαιούντων. ὃς ὀψέ ποτε εἰς ἑαυτὸν ἐπανελθὼν καὶ τὸν σεσωκότα ἐπιγνούς, εὐχαριστηρίοις φωναῖς ἀμειβόμενος τοῦτον οὐκ ἔλιγεν.

Μεθ' ὃν καὶ ἄλλος τις, ὑπηρέτης ὢν ἀνδρὸς εὐλαβοῦς καὶ μοναχικῆ διαπρέποντος πολιτείᾳ, ἐστέλλετο παρ' αὐτοῦ τινα ἐπιτελέσων δουλείαν. ὡς δὲ διὰ θαλάσσης τὴν πορείαν ἐποιεῖτο, ἔτι γαλήνης οὔσης καὶ νηνεμίας, ἐπείπερ οἱ ναυτικοὶ τῷ τοῦ Τρίτωνος ἀκρωτηρίῳ προσέσχον, αὐτίκα βιαίαι πνευμάτων φοραὶ ἐπεγίνετο, καὶ τὰ τῆς θαλάσσης κύματα, ἔτι πολὺ μετεωριζόμενα, καταποντίζειν ἠπείλουν τὴν ναῦν. ἀπειρηκότες οὖν οἱ ἐν τῷ πλοίῳ τῆς ἑαυτῶν σωτηρίας, τὸν ἐν κινδύνοις θερμὸν καθικέτευον καὶ βοηθὸν ἥξειν ἐπεκαλοῦντο. καί — ὦ τοῦ θαύματος — φαίνεται τοῖς χειμαζομένοις ἐπὶ θαλάσσης περιπατῶν, καὶ προσεγγίσας τῷ πλοίῳ, παρεθάρρυνε τοὺς πλέοντας μηδὲν δεδοικέναι, ἀλλὰ τάχιον ἐλπίζειν τὴν σωτηρίαν. ἧς καὶ μετ' ὀλίγου ἀξιωθέντες καὶ τῆς περισχούσης τρικυμίας καταλλαγέντες, πρὸς τὴν ἑαυτοῦ ἕκαστος ἐπορεύετο. **12** **Thauma de Nicolao monacho**

Ὁ δὲ μεῖζον μὲν τῶν ἄλλων εἰς ἔκπληξιν, τελευταῖον δὲ εἰς διήγησιν, τούτῳ προσθήσω τῷ λόγῳ. ἀπιστήσει δὲ τῶν πάντων οὐδείς, ἢ ὅστις οὐ διὰ θαύματος ἔχει τὰ ὑπὸ τοῦ θεοῦ διὰ τῶν αὐτοῦ ἁγίων τερατουργούμενα. **13**

Ἕτερος γάρ τις ἀνὴρ κατὰ τὴν Μυρέων οἰκῶν μητρόπολιν, ἀγρότης ὢν τὰ πολλὰ καὶ τὴν γῆν κατὰ τὴν παλαιὰν ἀπόφασιν ἐργαζόμενος, ἐξ αὐτῆς τὴν τοῦ ζῆν διαμονὴν ἐπορίζετο. οὗτος εἰωθὼς ἐν τῇ τοῦ παμμάκαρος μνήμῃ προσενέξει δώρων καὶ εὐποιΐαις δεομένων τοῦτον τιμᾶν καὶ δεξιώσεσι καὶ προσκλήσεσι φίλων τὸ πρὸς τὸν ἅγιον δημοσιεύειν περιχαρές, ἤδη τῆς τοῦ ἁγίου ἑορτῆς καταλαβούσης, τὸν μὲν ἑαυτοῦ υἱὸν **14** **Thauma de Basilio**

---

**16** Vorlage von c. 12: Thaumata Tria c. 21—22. — **32** Vorlage von c. 14—18: Thaumata Tria c. 6—18. — **33** ἀπόφασιν, Gen. 3, 19.

---

**5** ἐπικαλουμένου] ἐπικαλούμενον *P* **13** βεβαιούντων] ἐβεβαιοῦντο *P* **29** τούτω *P* = τούτῳ oder τοῦτο?

Thauma de Basilio

Βασίλειον συνεορτάσοντα τῷ πλήθει πρὸς τὸν τοῦ ἁγίου ναὸν ἐξέπεμπεν. P αὐτὸς δέ, οἷκοι προσμείνας, τὰ τῇ ἑορτῇ ἁρμόδια προητοίμαζε καὶ ἠὐτρέπιζε. τῶν οὖν ἐν τῷ ναῷ συναθροισθέντων καὶ τὴν πάννυχον ὑμνῳδίαν ἐπιτελούντων, ἄφνω Κρῆτες Ἀγαρηνοὶ προσεπιστάντες πάντας συνελαμβάνοντο δεσμώτας. ἐν οἷς καὶ ὁ τοῦ ῥηθέντος ἀνδρὸς παῖς συναιχμαλωτισθεὶς τοῖς λοιποῖς συνετάττετο αἰχμαλώτοις. ὡς δὲ τὰς διαφορὰς ἠρεύνων τῶν αἰχμαλώτων οἱ συλλαβόντες καὶ τοὺς μὲν εἰς δουλείαν ἀφώριζον, τοὺς δὲ ταῖς εἰρκταῖς παρέπεμπον, τὸν ῥηθέντα παῖδα Βασίλειον, ἅτε ὡραῖον τῇ ὄψει καὶ ἄξιον, τῷ ἡγεμόνι τῶν βαρβάρων ὑπηρετεῖν τοῦτον αὐτὸν προσαφώριζον. τῆς οὖν αἰχμαλωσίας καταδήλου γεγονυίας, ἄλλος ἄλλον, καθόσον ἐπλησίαζεν, εἴτε διὰ συγγενείας, εἴτε διὰ φιλίας, ἀπωλοφύροντο. τὸν δὲ παῖδα οἱ τούτου γεννήτορες ἀποκλαιόμενοι τοῦ πένθους οὐκ ἔληγον. ποίας γὰρ οὐκ ἂν ἐκίνουν φωνὰς γοεράς; ποίοις δὲ δριμυτέροις ῥήμασι τὸν ἅγιον οὐκ ὠνείδιζον; τίσιν αὐτὸν σκληροτέροις οὐκ ἔβαλον βοαῖς καὶ ἄλλα, ὅσα φιλοῦσι γονεῖς ἐπὶ παίδων στερήσει προσεπιλέγειν;

16 Παρωχηκότος οὖν τοῦ ἐνιαυτοῦ ἐκείνου καὶ τῆς τοῦ ὁσίου μνήμης αὖθις ἐπιστάσης, ὁ μὲν πατὴρ τῆς αὐτῆς εἶχετο καὶ εὐποιΐας καὶ ἑτοιμασίας, δι' ὧν ᾤετο τιμᾶν τὸν ἅγιον. ἡ δὲ μήτηρ, ἅτε ἀπαλωτέρα μὲν τῇ φύσει, φιλοστοργοτέρα δὲ πρὸς τὸν παῖδα, ἀνεβάλλετο πρὸς τοῦτο καὶ ἀπεθυσπέτει καὶ τὸν ἄνδρα τῆς πρὸς τὸν ἅγιον τιμῆς διεκώλυε, τί μὲν οὐ λέγουσα τῶν θλιβερῶν, τί δὲ οὐκ ἀναφωνοῦσα τῶν λυπηρῶν καὶ τὴν τοῦ τέκνου αἰχμαλωσίαν ἀποδυρομένη; ὁ δέ γε ἀνήρ, μηδὲν ὑπὸ τῆς γυναικείας μικροψυχίας παρατραπείς, πάντα ὑπὸ τῷ ἁγίῳ τετελεκώς, ὅσα τελεῖν εἴθιστο, λαβὼν ἀπὸ τοῦ ναοῦ τοὺς φίλους καὶ συγγενεῖς πρὸς εὐωχίαν ἐτρέπετο. μνήμης δὲ περὶ τοῦ παιδὸς παρεκπεσούσης καὶ ἄλλου ἄλλο τι τῶν αὐτοῦ καλῶν διηγουμένου, πάντες κοινῶς τὰς προσηκούσας παρακλήσεις καὶ παρηγορίας τῷ πατρὶ προσῆγον καὶ μὴ ἀθυμεῖν προετρέ-
17 ποντο, τὴν ἐλπίδα θεμένῳ ἐπὶ τὸν ἅγιον. τῆς οὖν εὐωχίας τελουμένης, ὑλακὴ τῶν οἰκιδίων κυνῶν διηκούετο, ὡσεί τινων ἐπιστάντων ἀγνωρίστων. δεδιότων δὲ πάντων καὶ βαρβαρικὴν ἔφοδον ὑποτοπησάντων, ὁ τοῦ παιδὸς πατήρ, φόβῳ περισχεθείς, ἔν τινι γωνίᾳ ἑαυτὸν ἀποκρύψας, ἐπὶ τὴν αὐλὴν ἀπέβλεπεν, ἐν ᾗ ἀποσκίασμα ἐδόκει ὁρᾶν ἀνθρώπου. ὡς δὲ φάσμα τι δαιμόνιον ὑπώπτευσε τὸ φαινόμενον, κάτεισι τοῦ δωματίου. καὶ τῷ φαινομένῳ πλησιάσας καὶ σημεῖα τοῦ ἑαυτοῦ ἀναγνωρίσας καὶ τέκνον προσαγορεύσας καὶ τὸ ἑαυτοῦ προσεπειπὼν ὄνομα, ἐκεῖνος εὐθὺς ἀπεκρίνατο, αὐτὸν εἶναι τὸν τούτου παῖδα Βασίλειον. οὗ καὶ τὰς χεῖρας τῷ αὐχένι περιβαλών, ἔχαιρέ τε ὁμοῦ καὶ ἐδάκρυε, καὶ μητέρι καὶ φίλοις αὐτὸν ὑπεδείκνυε. πρὸς ὃν ἡ μήτηρ περιχυθεῖσα καὶ τούτῳ περιπλακεῖσα, τί χρὴ λέγειν ὁπόσον ἐξέχεε δάκρυον, ὁπόσας οἰμωγὰς ἀνεκίνησε, τοῦ τε

---

26 παρεκπεσούσης (?)] παρεπεμπουσαις *P*

P παιδὸς ἐκπληττομένη τὴν ἔλευσιν καὶ τὴν ἐκ βαρβάρων ἀπόκαρσιν τῶν τριχῶν καὶ τὸν στολισμόν. **Thauma de Basilio**

*Μικρὸν δὲ τοῦ πένθους ὑποχαλάσαντος καὶ ἀρξαμένων διερωτᾶν* 18
*τὸν παῖδα τὸ παράδοξον τῆς ἀπολυτρώσεως, αὐτὸς ἀπεκρίνατο, ὡς μετὰ*
5 *τὴν αἰχμαλωσίαν οἱ μὲν ἄλλοι τῶν αἰχμαλώτων δουλείᾳ καὶ εἱρκτῇ διεμερίζοντο, αὐτὸς δὲ διὰ τὸ ἐπανθοῦν τῆς νεότητος κάλλος ὑπουργεῖν τῷ τῶν βαρβάρων ἀρχηγῷ ἀφορίσθη· καὶ ὡς τούτῳ τὸ κρᾶμα κιρνῶν ἐπεδίδου, ἁρπαγεὶς ἀθρόως σὺν αὐτῷ κρατῆρι καὶ κράματι ἐνταῦθα μετενήνεκται· προσθεὶς ἔτι τὸν μέγαν ἐν ἀρχιερεῦσι Νικόλαον ἑωρακέναι συν-*
10 *όντα αὐτῷ καὶ θαρρεῖν παρακελευόμενον, καὶ ἅμα τῷ ἀκηκοέναι ταῦτα ὑπὸ θείας τινὸς ἁρπαγῆναι δυνάμεως καὶ τοῖς πατρῴοις κόλποις ἀποδοθῆναι. ἐφ' ᾧ τοὺς ἐκ μακροῦ συνελθόντας καὶ ἀκούσαντας τοῦτο δοξάσαι τε τὸν θεὸν καὶ τὸν αὐτοῦ μεγαλῦναι θεράποντα, συνευφρανθῆναί τε τοῖς τοῦ παιδὸς γονεῦσι καὶ διπλῆν ἑορτὴν ἐνστήσασθαι, τὴν ἐπὶ τῇ*
15 *μνήμῃ τοῦ μεγάλου καὶ θαυματουργοῦ Νικολάου καὶ τὴν ἐπὶ τῇ παρ' ἐλπίδα τῆς αἰχμαλωσίας ἀπολυτρώσει τοῦ παιδός. διά τοι τοῦτο καὶ προσθήκαις πλειόνων προσενέξεων καὶ προσαγωγῶν καί τισιν ἄλλαις εὐποιΐαις τὴν τοῦ κοινοῦ προστάτου τετελεκότες πανήγυριν, πανοικησίαν τὴν εἰς θεὸν εὐχαριστίαν ἀνέπεμπον.*

20 *Αὕτη τοῦ θαυματουργοῦ Νικολάου ἡ ἐν σώματι ζωὴ καὶ διαγωγή,* 19 **Peroratio**
*αὕτη τοῦ κοινοῦ βοηθοῦ καὶ ἀντιλήπτορος ἡ κατὰ τόνδε τὸν βίον ἀναστροφή, τέρασι μὲν καὶ σημείοις κατὰ τὸν πρώταθλον Στέφανον ἀνάπλεως, πλήρης δὲ χάριτος καὶ δυνάμεως καὶ τῶν ἄνωθεν δωρεῶν ἀνάμεστος, οὐχ ὑφ' ἑνὸς χρόνου περιγραφομένων, οὐχ ὑπὸ δέκα καὶ πλειόνων περατουμένων,*
25 *ἀλλ' εἰς αἰῶνας αἰώνων παρεκτεινομένων καὶ μηδέποτε σβεννυμένων ἢ παυομένων, ἄλλων ἀπ' ἄλλων ταῦτα διαδεχομένων καὶ ταῖς τοῦ νοῦ μνήμαις ἀναστηλούντων καὶ πρὸς τὰς τῆς οἰκουμένης ἐσχατιὰς διαδιδόντων. τούτων καὶ Σκύθης ἀκούων ὑπερεκπέπληκται καὶ Ἰνδὸς ἐνωτιζόμενος τεθάμβηται καὶ βάρβαρος ὑπερτεθαύμακε καὶ Ἰταλὸς καὶ Λίβυς πρὸς ἕκστα-*
30 *σιν συνελαύνεται. οὕτω καὶ ἀλλογενῶν ἐξίστησι τὰ φρονήματα καὶ ἡμεδαπῶν ἀνίστησι τὰ νοήματα, ὑφ' ὧν καὶ προσκαλούμενος τὰ τῶν σημείων παράδοξα ἐπετέλεσε καὶ εἰσέτι ἐπιτελέσων οὐ παύεται. ἃ καὶ οὐχ ὡς θέμις ἢ ἀξίως τοῦ ἐνεργηκότος τῷ παρόντι συγγράμματι ἐξεθέμεθα· ἀσθενεῖ δὲ λόγῳ καὶ ταπεινῷ τὸ τούτου μεγαλεῖον ἐλαττώσαντες, ὑπεύ-*
35 *θυνοι μᾶλλον ἢ ἀμοιβῶν γεγόναμεν ἄξιοι. ἀλλ' ὦ τῆς ἁγίας τριάδος λα-* 20
*τρευτά κ. τ. λ.*

---

22 *τέρασι — δυνάμεως*, vgl. Act. 6, 8. — 28 *Ἰνδός*, vgl. Enc. Meth. c. 61, 13.

---

9 ἑωρακέναι] ἑωρα *P* 16 *διά τοι*] *διά τι P* 18 *πανοικησίαν*] *πανοικεσίαν P* 28 *τούτων P* = *τούτων* oder *τοῦτον*?

# Selbständige Thaumata.

I. Praxis de stratelatis, c. 4—16. Inhalt s. o. S. 67.

II. Thauma de Demetrio retractatum, c. 20—22. Inhalt s. o. S. 183.

III. Thauma de navibus frumentariis retractatum, c. 23—28 (vgl. oben S. 151). Fünf Jahre nach dem Tode des Nikolaos herrscht in Myra Dürre und Hungersnot. Nikolaos erscheint seinem Verwandten Theodulos und befiehlt, eine große Bittfeier im Nikolaosheiligtum zu veranstalten, was unter Wunderzeichen geschieht. Andern Tages erscheint Nikolaos, auf dem Meere wandelnd, fünf nach der Hauptstadt bestimmten Getreideschiffen, kauft das Getreide, gibt das Angeld und heißt sie nach Myra fahren. Als sie auf satanische Eingebung den alten Kurs beibehalten, erhebt sich gewaltiger Sturm. Sie gehorchen, landen, beschwichtigen die einen Arabereinfall fürchtenden und fliehenden Myrenser, erzählen das Vorgefallene, löschen ihre Ladung und feiern im Nikolaosheiligtum.

IV. Thauma de Johanne et Thamaride, c. 29—32. Johannes und Thamaris, ein frommes und wohlhabendes Ehepaar, verlieren, von Gott versucht, durch Arabereinfall Kinder und Habe. Sie versündigen sich darum nicht gegen Gott. Beim Nahen des Nikolaosfestes geht die Frau aus, ein Kleidungsstück zu verkaufen, um dem Heiligen eine Gabe darbringen zu können. Ein Krämer bietet fünf Goldstücke. Nikolaos erscheint in Mönchsgestalt und bietet sieben. Als der erboste Händler ihn unter Beschimpfungen schlagen will, verdorrt seine Hand. Nikolaos gibt der Frau das Gold und das Kleid und verkündet Gottes Segen. Am Fest kommen die Freunde mit reichen Gaben, die entführten Kinder und Hausgenossen werden wunderbar zurückgebracht; die Hand des Krämers wird durch Auflegen des Kleides heil.

V. Thauma de presbytero Mitylenensi, c. 33. Inhalt s. o. S. 151.

VI. Thauma de Petro scholario, c. 34. Inhalt s. o. S. 151.

# XII. ΒΙΟΣ ΕΝ ΣΥΝΤΟΜΩΙ MIT PARALLELEN.

## A. *Βίος ἐν συντόμῳ.*

*P* = Parisinus Graecus 1034 saec. XV.

*Βίος ἐν συντόμῳ καὶ θαυμάτων διήγησις τοῦ ἐν ἁγίοις πατρὸς ἡμῶν Νικολάου.*

*Οἱ ποθοῦντες ἐπιτυχεῖν τῶν δωρεῶν τοῦ ἐν ἁγίοις πατρὸς ἡμῶν* 1 Prooemium
*ἀρχιεράρχου καὶ θαυματουργοῦ Νικολάου, δεῦτε πάντες, προθύμῳ τῇ καρδίᾳ καὶ καθαρᾷ τῇ πίστει προσέλθετε πρός με, καὶ ἀνοίξατε τὰς ἀκοὰς ὑμῶν μετὰ πάσης προθυμίας, καὶ δέξασθέ μου τοὺς λόγους μετὰ πάσης ἀσφαλείας. τοὺς γὰρ ἀγαπῶντας αὐτὸν ἐξ ὅλης τῆς ψυχῆς καὶ ἐξ ὅλης τῆς διανοίας χαρίσμασι μεγάλοις ἐν τῷδε τῷ βίῳ χαρίζεται καὶ ἐν τῷ μέλλοντι τῆς αἰωνίου κολάσεως λυτροῦται. διὸ ἐκ τῶν πολλῶν θαυμάτων αὐτοῦ εἴπωμεν ὀλίγα τινὰ πρὸς τὴν ὑμετέραν ἀγάπην.*

*Οὗτος ὁ μέγας πατὴρ ἡμῶν καὶ θαυμαστὸς Νικόλαος ὑπῆρχε γονέων* 2 Lebensabriß
*εὐσεβῶν καὶ φιλαρέτων υἱός, πατρίδα μὲν ἔχων Πάταρα, πόλιν Λυκίας, πατέρα δὲ Ἐπιφάνιον, ἡ δὲ μήτηρ αὐτοῦ Νῶα ἐκαλεῖτο. λέγεται δὲ αὐτὸν μετὰ τὸ γεννηθῆναι καὶ πεσεῖν ἐπὶ τῆς γῆς σταθῆναι ἐπὶ τοὺς πόδας αὐτοῦ ὡσεὶ ὥρας δύο. διὸ ἐξ ἁπαλῶν ὀνύχων πᾶσαν ἀρετὴν ἐξασκηθεὶς καὶ τὴν τοῦ Προδρόμου ὁδὸν βαδίσας, νηστείας καὶ ἐννάτας ἐποίει ἐκ τοῦ μασθοῦ τῆς μητρὸς αὐτοῦ δευτέραν, τετράδην καὶ παρασκευήν, ἐγκράτειαν στόματος κτώμενος. ὁμιλίας δὲ γυναικὸς παντελῶς ἀπείχετο,*

---

**9** *ἀγαπῶντας — διανοίας*, vgl. Matth. 22, 37 c. par. — **13/14** *οὗτος — Λυκίας*] vgl. Metaphr. c. 1 in.: *τῷ μεγάλῳ τούτῳ καὶ θαυμασίῳ πατρὶ Πάταρα μὲν ἡ πατρίς, πόλις Λυκίας* (sachlich = V. per Michaëlem c. 3 in.) — **13** *ὑπῆρχε*: V. p. Mich. c. 3, 20; *γονέων* ebenda c. 3, 1. — **15** *Ἐπιφάνιον — Νῶα*: V. Nicol. Sion. c. 2, 4; Vita Compilata c. 11, 4; *Νῶα* ist korrumpiert aus *Νόννα*. — **15/17** *λέγεται — ὥρας δύο*: V. Nic. Sion. c. 2, 7; V. Compil. c. 13 in. — **18** *Προδρόμου*] die Parallele bieten V. p. Mich. c. 4, 12, Metaphr. c. 1, 10, V. Compil. c. 13, 8, aber mit Bezug auf die Geburt, nicht auf die Askese. — **19** *τετράδην καὶ παρασκευήν*: V. p. Mich. c. 5, 2, Metaphr. c. 1, 16, V. Compil. c. 14, 8. — **20/1** *ὁμιλίας — τερπνά*] vgl. V. p. Mich. c. 8, 6: *γυναικείους δὲ πόθους καὶ θεάτρων θεάματα* (Metaphr. c. 2, 1 f.).

---

**19** *τετράδη* vulgärgr. = Mittwoch | *ἐγκράτειαν*] *ἐγκρατει.* abbr *P*

καὶ τὰ τοῦ κόσμου τερπνὰ ὡς οὐδὲν ἐλογίζετο. ἐπαιδεύετο μὲν τὰ θεῖα P
καὶ ἱερὰ γράμματα. ἔσχε δὲ ὁ πατὴρ αὐτοῦ ἀδελφὸν ὀνόματι Νικόλαον,
ὃς ὑπῆρχεν ἡγούμενος ἐν τῇ μονῇ τοῦ προδρόμου Ἰωάννου, καὶ διὰ τὴν
πρὸς αὐτὸν ἀγάπην Νικόλαον τὸν αὐτοῦ υἱὸν ὠνόμασεν. ἰδὼν τοίνυν ὁ
θεῖος αὐτοῦ τοῦτον πάνυ προκόπτοντα ἐν τοῖς γράμμασι, μοναχὸν τοῦτον
πεποίηκε μετὰ καὶ θελήματος τοῦ πατρὸς αὐτοῦ, καὶ ναὸν δι' αὐτὸν ἀ-
νήγειρε περιβόητον, Νέαν Σιὼν ὀνομαζόμενον, καὶ παρ' αὐτοῦ ἱερεὺς
προχειρίζεται. παρὰ πάντων οὖν ἀγαπώμενος καὶ τιμώμενος διὰ τὴν
ἐπανθοῦσαν αὐτῷ ἀρετήν, μεταστάντος τοῦ τότε ἀρχιερέως, ψήφῳ καὶ
ἐμφανήσει πνεύματος ἁγίου συναθροισμῷ τε ἐπισκόπων ἀρχιερεὺς καθί-
σταται ἐν τοῖς Μύροις τῆς Λυκίας.

Confessor **3** Ἐπεὶ δὲ τὰ τῶν χριστιανῶν πρεσβεύων ἦν καὶ τὴν εὐσεβῆ πίστιν
ὁμολογῶν καὶ τὰ εἴδωλα βδελυσσόμενος, συλλαμβάνεται παρὰ τῶν τὰ
πρῶτα φερόντων τῆς πόλεως ἐν τοῖς χρόνοις Διοκλητιανοῦ καὶ Μαξι-
μιανοῦ τῶν βασιλέων. καὶ πληγαῖς καὶ στρεβλώσεσι παρ' αὐτῶν ὑπο-
βληθείς, τῇ εἱρκτῇ ἐναπορρίπτεται μετὰ καὶ ἄλλων χριστιανῶν. τοῦ δὲ
μεγάλου καὶ εὐσεβοῦς Κωνσταντίνου τὴν βασιλείαν τῶν Ῥωμαίων ὑπο-
ζωσαμένου, ἀφίενται οἱ κατάκλειστοι τῶν δεσμῶν· μεθ' ὧν καὶ ὁ μέγας
Nicaea Νικόλαος ἀφεθεὶς τὰ Μύρα κατέλαβεν. οὐ πολὺ τὸ ἐν μέσῳ, καὶ ἡ ἐν
Νικαίᾳ πρώτη σύνοδος γίνεται ὑπὸ τοῦ μεγάλου Κωνσταντίνου, ἧς
μέρος τι καὶ ὁ θαυμαστὸς Νικόλαος γίνεται. καὶ τὸν βλάσφημον Ἄρειον
καταβαλών, πάλιν ἐπὶ τὴν ποίμνην αὐτοῦ ἄγεται.

Praxis de stratelatis **4** Οὗτος πολλὰ μὲν καὶ ἄλλα ἐποίησε θαύματα, ὡς ἡ κατ' αὐτὸν ἱστο-
ρία δηλοῖ. στάσις δέ ποτε ὑπὸ τῶν Ταϊφάλων ἐγένετο κατὰ τὴν Φρυγίαν
τὴν Μεγάλην. ἣν μαθὼν ὁ μέγας βασιλεὺς Κωνσταντῖνος, κοινῇ βουλῇ
παντὸς τοῦ λαοῦ διασκεψάμενος περὶ τούτου, τρεῖς ἐκ τῶν ἀρχόντων αὐ-
τοῦ, Νεπωτιανόν, Οὖρσον καὶ Ἑρπυλίωνα, σὺν ἑτέροις στρατιώταις πρὸς
Φρυγίαν ἐκπέμπει, ἵνα καταστήσωσι τὰς ταραχὰς καὶ μάχας εἰς εἰρήνην
καὶ εὐταξίαν καὶ ἀγάπην. οἱ δὲ σὺν πολλῷ τάχει καὶ σπουδῇ ἐμβάντες ἐν

---

**1/2** *ἐπαιδεύετο — γράμματα*: V. Nic. Sion. c. 3 in.; V. Compil. c 16 in. — **2** *Νικόλαον*: V. Nic. Sion. c. 1—13; V. Compil. c. 15; Metaphr. c. 2—3. — **3** *ἡγούμενος — Ἰωάννου* nur V. Nic. Sion. c. 6, 12; 13, 10; 54, 10. — **4/7** *ἰδὼν — ὀνομαζόμενον*, vgl. V. Nic. Sion. c. 1. 4—7. 10—13; V. Compil. c. 18. 20; Metaphr. c. 3, 1—4; der Zusatz *Νέα* zu *Σιών* ist neu. — **7** *ἱερεὺς προχειρίζεται*: V. Nic. Sion. c. 7, 1; V. Compil. c. 20, 11; Metaphr. c. 2, 10. — **8** *παρὰ — ἀγαπώμενος*: V. Compil. c. 19 in. (Enc. Methodii c. 7 in.) — **8/9** *διὰ τὴν — ἀρετήν*: Synaxarienvita, oben S. 205, 5: *δι' ὑπερβάλλουσαν ἀρετήν*. — **9/11** *μεταστάντος — Λυκίας*, vgl. V. p. Mich. c. 21—24; V. Compil. c. 30—32; Metaphr. c. 11. — **12/21** *Ἐπεὶ δὲ τὰ — Νικόλαος γίνεται* fast wörtlich aus der Synaxarienvita, oben S. 205, 6—14. — **22** *πάλιν — ἄγεται*, vgl. Metaphr. c. 16, 12. — **23/24** *οὗτος πολλὰ — δηλοῖ* aus der Synaxarienvita, oben S. 205, 15 f. — **24** Der Praxis de stratelatis liegt zugrunde Metaphr. c. 17—27, Rez. I.

---

**27** *Νεπωτιανόν*] *Νεποτ. P* | *Ἑρπυλίωνα*] *Ερπηλιωνα P*

P τῇ νηΐ, διέπλεον τὰ πρὸς Φρυγίαν. ἐν δὲ τῇ ὁδῷ κατήντησαν ἔν τινι λιμένι τῆς Φρυγίας, ὃς Ἀνδρίας καλεῖται, ἔνθα καὶ ὁ μέγας Νικόλαος ἦν. τινὲς δὲ τῶν σὺν αὐτοῖς στρατιωτῶν ἐξῆλθεν ἐκ τοῦ πλοίου, τὰ ἐπιτήδεια ἀγοράσαι βουλόμενοι. ποιήσαντες δὲ ἀτοπίας ἐν ⟨τού⟩τῳ, ὥσπερ σύνηθές ἐστι τοῖς στρατιώταις καὶ ναύταις, οὕτως καὶ οὗτοι ἐποίησαν. ὅθεν καὶ εἰς στάσιν καὶ ὄχλησιν ἐγεγόνει τὸ πρᾶγμα, καὶ ταραχὴ καὶ ζάλη ἐπέδραμεν ἕως τοῦ τόπου τοῦ λεγομένου Πλάκωμα. καὶ ἀνῃρέθησαν καὶ ἀπώλοντο πολλοί. Praxis de stratelatis

Μαθὼν τοίνυν τοῦτο ὁ μέγας Νικόλαος, σπουδαίως ἐπὶ τὸν τόπον ἦλθε, καὶ πᾶσαν μὲν ταραχὴν εἰς γαλήνην καὶ ἀγάπην κατέστησεν. εἶτα τοὺς τρεῖς ἄρχοντας λαβών, ἠρώτα αὐτούς· Πῶς καὶ τίνι τρόπῳ ἐνταῦθα παρεγένεσθε, καὶ ποῦ πορευθῆναι βούλεσθε;' ἀποκριθέντες δὲ εἶπον· Ἀπὸ τοῦ βασιλέως Κωνσταντίνου πρὸς Φρυγίαν ἀπεστάλημεν, ἵνα τὰς μάχας καὶ τὰς ταραχὰς εἰρηνεύσωμεν.' παραλαβὼν δὲ αὐτοὺς ὁ ἅγιος ἤγαγεν εἰς τὴν οἰκίαν αὐτοῦ τῆς ἐπισκοπῆς, καὶ ἐτίμησεν αὐτοὺς καὶ ἐφιλοξένησε μεγάλως. 5

Καθεζομένων δὲ αὐτῶν καὶ συνομιλούντων ἀλλήλοις, ἔρχονταί τινες πρὸς τὸν μέγαν ἱεράρχην Νικόλαον λέγοντες· Δέσποτα ἅγιε, γνωστὸν ἔστω σοι, ὅτι σήμερον τρεῖς ἄνδρας ἀδίκως βούλεται ἀποκτεῖναι ὁ ἡγεμὼν Εὐστάθιος.' ὁ δὲ τὸν λόγον ἀκούσας, ἁπάρας τῶν ἐκεῖσε σὺν τοῖς τρισὶν ἄρχουσι καὶ σὺν ἑτέροις πρὸς τὸν ἡγεμόνα ἀνέτρεχεν. εἶτα μαθὼν ἐν τῇ ὁδῷ, ὅτι ἐκ τῆς πύλης αὐτοὺς ἐξήγαγον καὶ ἐπὶ τὸν εὐτρεπισμένον τόπον αὐτοὺς ἄγουσιν, ὅσον ἦν αὐτῷ σπουδαιότερον, εἶχετο τῆς ὁδοῦ. καὶ ἐλθὼν ἐπὶ τὸν τόπον τὸν Βηρᾶν καλούμενον, τόπος γὰρ ἦν οὗτος τῶν καταδίκων ἐπιθανάτιος, ὁρᾷ πολὺν μὲν ὄχλον περιεστῶτα, καὶ τοὺς ἀδίκως μέλλοντας θνήσκειν ἄνδρας δεδεμένους καὶ τὰς ὄψεις ἔχοντας κεκαλυμμένας καὶ γυμνῷ τῷ τραχήλῳ τὴν ἀπόφασιν ἀναμένοντας. ἰδὼν δὲ καὶ τὸν σπεκουλάτωρα τὸ ξίφος κατέχοντα γεγυμνωμένον, πλησιάσας εὐθὺς ὁ ἀρχιερεὺς τὸ ξίφος μὲν ἐκ τῶν χειρῶν ἥρπασε τοῦ δημίου καί, πόρρω ῥίψας, ἐκ θανάτου τούτους ἐρύσατο. καὶ λύσας τὰ σχοινία ἀπὸ τῶν χειρῶν τῶν ἀνδρῶν, αὐτοὺς ἠλευθέρωσεν. ἰδόντες δὲ πάντες ἐθαύμασαν. μαθὼν δὲ τοῦτο ὁ ἡγεμὼν Εὐστάθιος, ἐπορεύθη ἐκεῖσε, συγχώρησιν αἰτῶν περὶ ὧν ἔσφαλλε. τοῦτον ἰδὼν ὁ μέγας Νικόλαος οὐ προσίεται, οὐ παραδέχεται, ἀλλὰ παραβλέπει καὶ μεγάλως ἐλέγχει. ὁ δὲ προσπεσὼν παρεκάλει τὸν ἅγιον συγχωρήσεως τυχεῖν. μετὰ δὲ μεγάλης βίας ἐσυγχώρησεν αὐτῷ. 6 7

Ἰδόντες δὲ οἱ τρεῖς ἐκεῖνοι ἄρχοντες τὸ γεγονὸς ἐθαύμασαν. καὶ εὐλογηθέντες ὑπ' αὐτοῦ, πρὸς τὴν Φρυγίαν ἀφίκοντο. καὶ πορευθέντες 8

2 *Φρυγίας* Irrtum oder Verschreibung für *Λυκίας*; *Ἀνδρίας* Korruption von *Ἀνδριάκη*.

1 *διέπλεον*] . . . *πλων* (erste Silbe durch Loch im Papier unleserlich) *P* 4 *ἐν τούτῳ*] *ἐν τῷ P*

Praxis de stratelatis

ἐκεῖσε, ἀγάπην καὶ εἰρήνην ἐποίησαν. καὶ καλῶς πάντα διαταξάμενοι, P
μετὰ χαρᾶς πρὸς τὸν βασιλέα προῆλθον. καὶ ἐρωτήσας ὁ βασιλεὺς αὐτοὺς
καὶ μαθὼν τὰ τῆς εἰρήνης, φιλοτίμως αὐτοὺς μετὰ πόθου καὶ ἀγάπης
μεγάλως ἐξένισεν. ἠγάπα λοιπὸν αὐτοὺς μετὰ ταῦτα παρὰ πάντας τοὺς
ἐν τῷ παλατίῳ αὐτοῦ ἄρχοντας τυγχάνοντας, καὶ λοιπὸν ἐφθονήθησαν
ὑπὸ πάντων.

9 Καὶ προσελθόντες τινὲς τῷ ἐπάρχῳ Ἀβλαβίῳ, δέδωκαν αὐτῷ χρυ-
σίον πολύ, καὶ τὰς ἀκοὰς αὐτοῦ ἐν λόγοις αἰσχροῖς διέφθειραν, εἰπόντες
καὶ τοῦτο, ὅτι Βούλονται κατὰ σοῦ καὶ τοῦ βασιλέως κακὰ διαπράξασθαι.
ἀναστὰς οὖν ἀνάγγειλον τῷ βασιλεῖ, εἴ πως ἀπολέσῃ αὐτούς. καὶ εἰ τοῦτο
ποιήσεις, εὑρεῖς ἡμᾶς δούλους κατὰ πάντα.' ὁ δὲ ἔπαρχος Ἀβλάβιος, εὐ-
θὺς πρὸς τὸν βασιλέα γενόμενος, λόγους ψευδεῖς κατ' αὐτῶν καὶ μηχανή-
ματα ἄπειρα διεξεῖπε καὶ ὅτι Πονηρὰ βεβούλευνται κατὰ σοῦ, βασιλεῦ.'
ἀκούσας οὖν ὁ βασιλεὺς καὶ ταραχθεὶς μεγάλως κατ' αὐτῶν, ἐν φυλακῇ
τούτους ἐνέβαλεν.

10 Ἔπει⟨τα⟩ οἱ κατήγοροι συκοφάνται, θεωροῦντες τοὺς ἄρχοντας ἐν
τῇ φρουρᾷ βραδύνοντας, νομίσαντες, μήπως μεταμεληθεὶς ὁ βασιλεὺς
ἐξάξῃ αὐτοὺς ἐκ τῆς φυλακῆς, ἀναφέρουσι πάλιν περὶ αὐτῶν τῷ ἐπάρχῳ
Ἀβλαβίῳ. καὶ αὐτὸς τῷ βασιλεῖ περὶ αὐτῶν ἐνθυμίζει λέγων· Ἕως ποτέ,
βασιλεῦ, οὗτοι οἱ ⟨κατάδικοι⟩, οἱ κατὰ σοῦ κακὰ βουλευσάμενοι, προσμε-
νοῦσι τῇ φρουρᾷ; οὐκ οἶδας, ὅτι, ὅσον βραδύνουσι, πονηρότερα κατὰ σοῦ
μελετῶσιν;' ὁ δὲ βασιλεὺς ἀνελεῖν αὐτοὺς ἐπὶ τὴν αὔριον εἶπεν. ὁ δὲ
ἔπαρχος, μετὰ κεκρυμμένης χαρᾶς ἐξελθών, δῆλον τοῦτο ποιεῖ τοῖς συμ-
βουλεύσασιν αὐτὸν ἄρχουσιν. μαθὼν δὲ καὶ ὁ δεσμοφύλαξ τὸ γεγονός,
μετὰ δακρύων καὶ λύπης πολλῆς δηλοποιεῖ αὐτοῖς τὸ γεγονὸς καὶ τὴν
συμφοράν, Αὔριον' λέγων 'ἀπ' ἀλλήλων πικρῶς χωριζόμεθα.'

11 Ἀκούσαντες οὖν οἱ ἄρχοντες μετὰ κλαυθμῶν καὶ δακρύων ἔλεγον
πρὸς ἀλλήλους· Οὐαὶ ἡμῖν, ἀδελφοί, ὅτι ἀδίκως μέλλομεν ἀποθνήσκειν.'
καὶ ἔτιλλον τὰς τρίχας τῶν κεφαλῶν αὐτῶν καὶ τῶν πωγώνων, καὶ θρῆ-
νος καὶ ὀδυρμὸς μέγας ἦν ἐν αὐτοῖς. συναχθέντες δὲ καὶ πάντες οἱ συγ-
γενεῖς αὐτῶν καὶ φίλοι καὶ γείτονες μεγάλως σὺν αὐτοῖς ἀλλήλως
ἐκόπτοντο. ἐδέοντο δὲ βοηθείας, καὶ οὐδεὶς ἦν ὁ βοηθῶν αὐτοῖς, ἀλλὰ
μετὰ κλαυθμοῦ πάλιν ἔλεγον· Τίς ἡμῶν ἐφθόνησε τῆς ζωῆς; τίνι κακὸν
πεποιήκαμεν, καὶ ὡς φονεῖς καὶ κλέπται αὔριον ἀποθανεῖν μέλλομεν;'
12 οὕτως οὖν θρηνοῦντες πικρῶς καὶ τὴν συμφορὰν ἀποδυρόμενοι, ὁ εἷς ἐξ
αὐτῶν, ᾧ ὄνομα Νεπωτιανός, εἰς μνήμην ἦλθε τοῦ μεγάλου Νικολάου.

---

**30** *συναχθέντες — γείτονες*, entstanden auf Grund von Metaphr. c. 23, 22f.: *τοὺς οἰκείους ὀνομαστὶ ἐκάλουν τοὺς συγγενεῖς, τοὺς συνήθεις ἐπεμαρτυροῦντο.*

---

**11** *ποιήσεις εὑρεῖς*] *ποιήσῃς εὕρῃς* (falsche Vokal.?) *P* **16** *ἔπειτα*] *ἐπεί P* **18** *ἐξάξῃ*] *ἐξάξει P* (wahrsch. falsche Vokal.; doch vgl Hatzidakis, Einl. in d. neugriech. Gramm. S 216ff) **20** *κατάδικοι* (vgl. c. 12, 3)] *κατήγοροι P*

P καὶ ἐνθυμηθείς, πῶς τοὺς τρεῖς ἄνδρας ἐνώπιον αὐτῶν ἐλυτρώσατο ἐν Μύροις καὶ ἀγαθὸς προστάτης καὶ σωτὴρ αὐτῶν ἐγένετο, ἐνεθύμησε τοῦτο καὶ τοῖς ἑτέροις δυσὶ καταδίκοις. οἱ δέ, ὁμοῦ ποιήσαντες δέησιν, οὕτως ἔλεγον· 'Κύριε, κύριε, ὁ τοῦ σοῦ θεράποντος Νικολάου θεός, ὁ τοὺς τρεῖς ἄνδρας ἐν Μύροις ἀδίκου θανάτου ῥυσάμενος, ἐπάκουσον καὶ ἡμῶν τῶν ἁμαρτωλῶν, καὶ διὰ τοῦ σοῦ θεράποντος Νικολάου ἐξελοῦ ἡμᾶς τοῦ πικροῦ τούτου θανάτου. σὺ γάρ, κύριε, γινώσκεις, ὅτι ἀδίκως μέλλομεν ἀποθνήσκειν. ἰδοὺ γὰρ αἱ ψυχαὶ ἡμῶν ὀλιγωροῦνται ὑπὸ τῆς θλίψεως, αἱ φωναὶ ἡμῶν ἐξέλιπον, αἱ γλῶσσαι ὑπὸ τοῦ καύσωνος τῆς καρδίας ἐξηράνθησαν, τὰ χείλη ἡμῶν ἐσίγησαν, καὶ οὐκέτι ἰσχύομεν πλέον ἐπιτεῖναι δέησιν. ἀλλὰ ταχὺ προκαταλαβέτωσαν ἡμᾶς οἱ οἰκτιρμοί σου, κύριε· μὴ ὑπερίδοις τὸν ἄδικον ἡμῶν θάνατον. ἐξελοῦ ἡμᾶς ἐκ χειρὸς τῶν ζητούντων τὰς ψυχὰς ἡμῶν καὶ σπεῦσον εἰς τὴν βοήθειαν ἡμῶν. αὔριον γὰρ θανατούμεθα.' Praxis de stratelatis

Τούτων οὖν εὐχομένων ἐπακούσας ὁ εὔσπλαγχνος κύριος κινεῖ τὸν θεράποντα αὐτοῦ εἰς βοήθειαν αὐτῶν. καὶ τῇ νυκτὶ ἐκείνῃ φαίνεται ὁ μέγας Νικόλαος ἔτι ζῶν, ὡς ἐν ὀνείρῳ, τῷ βασιλεῖ καί φησι πρὸς αὐτόν· 'Βασιλεῦ, ἀναστὰς ταχύ, τοὺς κατεχομένους τρεῖς στρατηλάτας ἐν τῇ φυλακῇ, ἀπόλυσον αὐτοὺς ἀβλαβεῖς· μάτην γὰρ ἐσυκοφαντήθησαν.' καὶ λέγει αὐτῷ καὶ τὴν αἰτίαν, εἶτά φησιν ὡς 'Ἐὰν μὴ θελήσῃς αὐτοὺς ἀπολῦσαι, παρακαλέσειν ἔχω τὸν θεόν μου, ὅπως κακὰ ἐργάσηται κατὰ παντὸς τοῦ οἴκου σου.' καταπλαγεὶς τοίνυν ὁ βασιλεὺς τὴν τοῦ ἀνδρὸς παρρησίαν καὶ τὸ θάρσος, ὅτι οὕτως ἀποτόμως ἀωρὶ τῶν νυκτῶν ἔνδον τῶν βασιλείων ἐγένετο, ἐρωτᾷ αὐτὸν λέγων· 'Τίς καὶ ποῖος εἶ σύ, ὁ τοιούτως μετὰ θάρσους τὸ ἐμὸν κράτος ἐλέγχων;' ὁ δὲ 'Νικόλαος, ὁ τῶν Μυρέων πρόεδρος' ἔφη. ταραχθεὶς δὲ ὁ βασιλεὺς ἐπὶ τῇ ὀπτασίᾳ ἔξυπνος ἐγένετο· καὶ μὴ ἰδών τινα ἐκεῖσε, μεγάλως ἐθαύμασεν. ὁ δὲ ἅγιος φαίνεται αὐτῇ τῇ ὥρᾳ καὶ τῷ ἐπάρχῳ Ἀβλαβίῳ καὶ λέγει αὐτῷ μετὰ ἀπειλῶν· 'Ἐὰν μὴ τοὺς ἄνδρας ταχέως ἐκβάλῃς τῆς φρουρᾶς, πικρῷ θανάτῳ τὴν ψυχήν σου ἀπολέσεις. ἐρωτηθεὶς δὲ καὶ ὑπ' ἐκείνου 'Τίς εἶ σύ;' ὁ ἅγιος ἔφη· 'Νικόλαός εἰμι, ὁ Χριστοῦ δοῦλος, ὁ ἐν Μύροις οἰκῶν.' 13 14

Διυπνισθεὶς τοίνυν καὶ ὁ Ἀβλάβιος διενοεῖτο ἐν ἑαυτῷ, τί ἂν ποιήσηται. τὸ δὲ πρωὶ συντυχὼν αὐτῷ ὁ βασιλεὺς ἀνήγγειλεν αὐτῷ ἃ ἐθεάσατο καὶ ἤκουσε· καὶ αὐτὸς πάλιν ἀναγγέλλει τῷ βασιλεῖ, ἅπερ ἐν τῇ νυκτὶ ἐκείνῃ ἐθεάσατο. καὶ ἐξεπλάγησαν ἀμφότεροι· οὐδενὶ δὲ τῶν ἐν τέλει ἢ τῆς συγκλήτου, ὧν εἶδον, ἐξεῖπόν τι· ἀλλὰ μετακαλεσάμενος ἀπὸ τῆς φυλακῆς ὁ βασιλεὺς τοὺς στρατηλάτας καὶ στήσας ἐνώπιον αὐτοῦ τούτους πάντων ὁρώντων, ἔφη αὐτοῖς· 'Μαγείας ὑμεῖς ποιήσαντες τῇ νυκτὶ 15

---

9/14 αἱ φωναὶ ἡμῶν — θανατούμεθα fast wörtlich = Metaphr. c. 24, 13—19.

---

24 ἐρωτᾷ] καὶ ἐρωτᾷ *P* | εἶ] εἷς *P* 30 ἀπολέσεις] ἀπολέσῃς *P*

Praxis de stratelatis

ταύτῃ τοιούτους ἡμῖν ἐπέμψατε τοὺς ὀνείρους;' οἱ δὲ μετὰ πολλῶν δακρύων P
τῷ βασιλεῖ ἀπεκρίναντο· 'Ημεῖς, ὦ βασιλεῦ, μαγείας οὐκ ἐπιστάμεθα,
οὔτε κατὰ τοῦ σοῦ κράτους τι δεινὸν ἐμελετήσαμεν· μάρτυς ὁ τὸ πᾶν ἐφ-
ορῶν καὶ βλέπων θεός.' καὶ ὁ βασιλεὺς 'Καὶ τίς οὗτος ὁ Νικόλαος'
ἔφη, 'ὁ δείξας ἡμῖν ἐν ὀνείρῳ τὰ τοιαῦτα πράγματα;' ἐνθυμηθέντες δὲ οἱ
ἄρχοντες ἐξεῖπον αὐτῷ λεπτομερῶς πάντα τὰ τοῦ ἁγίου ἀνδραγαθήματα.

16 'Ακούσας δὲ ταῦτα ὁ βασιλεύς, ἀπέλυσεν αὐτοὺς ἐν εἰρήνῃ, εἰπὼν
αὐτοῖς· 'Μὴ φοβεῖσθε πλέον· ἀλλ' ὑπάγετε μετὰ προθυμίας καὶ ἀσπάσασθε
τὸν μέγαν ἀρχιερέα Νικόλαον, ὅτι αὐτὸς ὑμᾶς ἐκ τοῦ θανάτου ἐρρύσατο.'
δέδωκε δὲ αὐτοῖς χρυσοῦν εὐαγγέλιον καὶ ποτήριον ἀργυροῦν καὶ μανου-
άλια δύο ὡραῖα πάνυ, εἰπὼν αὐτοῖς· 'Ταῦτα δότε εἰς εὐλογίαν τῷ ἐν
Μύροις ναῷ.' οἱ δὲ μετὰ χαρᾶς προσελθόντες, προσεκύνησαν καὶ ἠσπά-
σαντο τὸν μέγαν Νικόλαον, καὶ πάλιν ἀπῆλθον ἐν τοῖς οἴκοις αὐτῶν.

Tod 17 Ποιήσας οὖν καὶ ἕτερα μεγάλα θαύματα ὁ μέγας Νικόλαος καὶ ἱερῶς
τὸν ὀρθόδοξον ποιμάνας λαόν, ἐν βαθυτάτῳ γήρᾳ πρὸς κύριον ἐξεδήμησεν.

Thaumata nach dem Tode

18 'Αλλὰ καὶ μετὰ θάνατον πάλιν οὐκ ἐπαύσατο τοῖς θαύμασιν ἐνεργεῖν
ὁ μέγας Νικόλαος. ἀλλά, εἰ καὶ πάντοτε θαυματουργεῖ φοβερὰ καὶ ἐξαίσια
πράγματα, ἀναγκαῖον τοίνυν ἐστὶν ἐπιμνησθῆναί τινων ἐξ αὐτῶν εἰς δόξαν
τοῦ σωτῆρος. καὶ θαυμαζέτωσαν μὲν αἱ φιλήκοοι ἀκουαὶ τὸ ὑπερβολικὸν
τοῦ θαύματος, ἀπιστείτωσαν δὲ μηδαμῶς. οὐ γὰρ παρορᾷ κύριος τοὺς εἰς
αὐτὸν πιστεύοντας, ἀλλὰ καὶ μετὰ θάνατον ἐνεργεῖ δι' αὐτῶν θαυμαστὰ
καὶ ἐξαίσια.

Thauma de Demetrio retract.

19 'Εποίησε δὲ καὶ τοῦτο τὸ ἐξαίσιον θαῦμα ὁ μέγας Νικόλαος. ὡς γάρ
ποτε τὸ ἐπὶ τὸν 'Αββακοὺμ ἐγένετο θαῦμα καὶ τὸ ἐν τῇ κόρῃ τῇ ὑπὸ τοῦ
Γότθου ἐν τῷ τάφῳ βληθείσῃ, οὕτω καὶ ἐνταῦθα νοήσειέ τις τὸ γεγονός.

20 'Ανήρ τις εὐλαβὴς ἐν τῷ Βυζαντίῳ καὶ πάνυ πιστὸς εἰς τὸν κύριον
ἡμῶν 'Ιησοῦν Χριστὸν ἠγάπα τὸν μέγαν Νικόλαον πάνυ. οὗτος οὖν ὁ ἀνὴρ
ἠθέλησέ ποτε εἰς ἑτέραν χώραν ἐμπλεῦσαι, χρείας τινὸς ἕνεκεν. ἀπελθὼν
οὖν ἐν τῷ ναῷ τοῦ μεγάλου Νικολάου, προσηύξατο κατὰ τὸ εἰωθός. εἶτα,
τοὺς οἰκείους συγγενεῖς καὶ φίλους ἀσπασάμενος, ἐν τῷ πλοίῳ ἐσέβη. καὶ
ἐξελθόντες ἐκ τοῦ λιμένος ἀπήγοντο τῆς ὁδοῦ. περὶ δὲ ὥραν τρίτην τῆς
νυκτὸς ἀνέμου μεγάλου ἐπιπνεύσαντος ἐναντίου, ἀνέστησαν μεταβαλεῖν
τὰ ἱστία οἱ ναυτικοί· συνανέστη δὲ καὶ ὁ εὐλαβέστατος ἐκεῖνος ἀνὴρ πρὸς
χρείαν ὕδατος αὐτοῦ. ἀσχολουμένων δὲ πάντων πρὸς τὴν τῶν ἱστίων μετα-
βολήν, συμποδισθεὶς ὁ ἀνὴρ ἀπερρίφη εἰς τὸ πέλαγος κατὰ τὸ μέσον τῆς

---

**23** Zu c. 19—22 vgl. die nächstverwandte Fassung des Thauma in einer Gruppe von Synaxarien, oben S. 206—209. — **24** *Αββακούμ*, Dan. Bel. 36. | *κόρη*, s. zu S. 207, 4.

---

**3** *ἐφορῶν* (vgl V. p. Metaphr. c 26, 3)] *ἐμφορῶν P* **19** *ἀκουαί* vulgärgr. = *ἀκοαί* **32** *ἐπιπνεύσαντος*] der 2. u 3. Buchstabe in *P* durch Loch im Papier verschwunden

P θαλάσσης. οἱ δὲ ἐν τῷ πλοίῳ, νυκτὸς οὔσης καὶ τῆς θαλάσσης κλυδωνιζομένης, μὴ δυνάμενοί τι διαπρᾶξαι, τὸν τοῦ ἀνδρὸς ἀπωδύροντο πικρότατον θάνατον. ὁ δέ γε, μεθ' ὃ ἐπέρριπτο τῇ θαλάσσῃ, ὑπὸ τὸν πυθμένα διὰ τῶν κυμάτων κατεποντίζετο καὶ οὐδὲν ἄλλο ἐφθέγξατο εἰ μὴ τὸ Ἅγιε Νικόλαε, βοήθει μοι. ἐπὶ πολὺ δὲ ταύτην τὴν φωνὴν ἀνακράζων — ὦ τοῦ θαύματος· ὡς ἀκατανόητα τὰ θαυμάσιά σου, κύριε — εὑρέθη μέσον τοῦ οἴκου αὐτοῦ, δοκῶν ἑστάναι ἐν τῷ βυθῷ. **Thauma de Demetrio retract.**

*Οἱ δὲ ἐν τῷ οἴκῳ αὐτοῦ καὶ οἱ γείτονες, ἀκούσαντες τῶν φωνῶν,* **21** *ἀνέστησαν ἐκ τοῦ ὕπνου σὺν φόβῳ. ἀνάψαντες δὲ φῶτα καὶ συνελθόντων καὶ τῶν ἔξωθεν γειτόνων, εἶδον αὐτὸν μέσον τῆς οἰκίας ἑστῶτα καὶ κράζοντα μεγάλως. ἰδόντες δὲ τοὺς χιτῶνας, οὓς ἐνεδέδυτο, θαλάσσιον ὕδωρ καταρρέοντας, ἐξέστησάν τε καὶ ἔφριξαν καὶ ἠρώτων αὐτὸν πάντες, ἵνα διηγήσηται αὐτοῖς τὰ αὐτῷ συμβάντα. ὁ δὲ ἀποκριθεὶς εἶπεν αὐτοῖς· Ὁρᾶτε, ἀδελφοί, μέγα ἐστὶ καὶ φρικτόν. τοῦτο γινώσκετε πάντες, ὅτι, πάντας ὑμᾶς τῇ χθὲς ἀσπασάμενος, ἐν τῷ πλοίῳ ἀπῆλθον. πλεόντων δὲ ἡμῶν ἐπὶ τῆς ὁδοῦ, ἐπὶ ὥραν τρίτην τῆς νυκτὸς ἄνεμος ἰσχυρὸς ἡμᾶς κατέλαβε, καὶ ἐν κινδύνῳ ὑπήρχομεν. ἐγερθεὶς οὖν ἐγὼ πρὸς χρείαν ὕδατος, συμποδισθεὶς ὑπὸ τῶν ναυτῶν τῇ θαλάσσῃ ἐναπερρίφην. εἰς βοήθειαν δὲ τὸν ἅγιον Νικόλαον ἐπικαλεσάμενος, ἀγνοῶ, ποῦ εἰμι. ὑμεῖς οὖν εἴπατέ μοι τἀληθῆ, ὅτι ὡς ἐξεστηκώς εἰμι καὶ ἄλλος ἐξ ἄλλου νῦν γέγονα.' οἱ δὲ τῶν εἰρημένων νουνεχῶς ἀκροασάμενοι τό τε θαλάσσιον ὕδωρ καταρρέον ἐκ τῶν χιτώνων ὁρῶντες, ἐξεπλάγησαν, ἐννοοῦντες τὸ παράδοξον τοῦ θαύματος. χαίροντες οὖν ὁμοῦ μετὰ δακρύων ἐπὶ πολὺ τὸ »Κύριε ἐλέησον« ἔκραζον. εἶθ' οὗτος, ἀποδυσάμενος τὰ ἱμάτια αὐτοῦ καὶ ἕτερα ἀμφιασάμενος, τὸν ἅγιον ναὸν τοῦ παμμάκαρος ἰαματικοῦ Νικολάου κατέλαβε καὶ τὸ λοιπὸν τῆς νυκτὸς ἐκεῖσε διεβίβασε, προσπίπτων μετὰ δακρύων καὶ τὴν εὐχαριστίαν μετ' ἐκπλήξεως ἀποδιδούς. ὄρθρου δὲ φθάσαντος καὶ τοῦ λαοῦ συνήθως συναθροισθέντος, ὡς ἅπαντες ὁλόφωτον τὴν ἐκκλησίαν ἑώρων, ἐπυνθάνοντο, τίς ἡ αἰτία τοῦ πράγματος· καὶ μαθόντες ἐξέστησαν, τὸν θεὸν δοξάζοντες καὶ τὸν ἅγιον εὐφημοῦντες.*

*Καὶ ἀκουστὸν ἐγένετο τοῦτο ἐν τῇ Κωνσταντινουπόλει καὶ ἐν πάσῃ* **22** *τῇ γῇ. καὶ ἀκούοντες πάντες ἐθαύμαζον, μικροί τε καὶ μεγάλοι, καὶ ἐδόξαζον τὸν θεὸν τὸν ποιοῦντα θαυμάσια μεγάλα διὰ τοῦ θεράποντος αὐτοῦ Νικολάου.*

*Ἕτερον θαῦμα γέγονε μετὰ τὴν κοίμησιν τοῦ μεγάλου Νικολάου.* **23** *μετὰ χρόνους πέντε τῆς αὐτοῦ μεταστάσεως ἐγένετο ἀβροχία πολλὴ καὶ* **Thauma de navibus frumentariis retract.**

---

**25** *ἅγιον ναόν*] Welche Nikolaoskirche gemeint ist, steht dahin; über die bei der Hagia Sophia s. zum Thauma de Nicolao energum. (unten sub: Thaumata Singula), über die der Blachernen vgl. die Anmerkung zu Procop., de aed. I, 6 in den Testimonia. — **35** Das Thauma c. 23—28 ist eine starke Erweiterung u. Umarbeitung der Praxis de navibus frumentariis in mari, Encom. Methodii c. 17 u. V. Comp. c. 34. Vgl. die unten folgende vulgärsprachliche Parallele.

**Thauma de navibus frumentariis retract.**

κράτησις τοῦ ἀέρος κατὰ τόπους πολλούς, πλεῖον δὲ ἐπὶ τὴν πόλιν Μυ- P
ρέων, ἔνθα ἦν τὸ λείψανον τοῦ ἁγίου Νικολάου. καὶ ἐγένετο λιμὸς ἰσ-
χυρός, ὥστε πάντας ἀπὸ τοῦ λιμοῦ καὶ τῆς πείνης ἀπολέσθαι, καὶ τὰ
νήπια ὑπὸ τῆς πείνης ἐτελεύτουν ἐν ταῖς ἀγκάλαις τῶν μητέρων αὐτῶν.
εἷς δὲ ἀνὴρ ὢν ἐν τῇ πόλει ταύτῃ τῶν Μυρέων εὐσεβὴς καὶ φοβούμενος
τὸν θεόν, ὀνόματι Θεόδουλος, συγγενὴς ὢν τοῦ μεγάλου Νικολάου, ἐν
μιᾷ τῶν νυκτῶν ὁρᾷ καθ' ὄναρ τὸν ἅγιον Νικόλαον ὡς ἐν ὀνείρῳ λέ-
γοντα αὐτῷ· 'Ἀνάστα, Θεόδουλε, καὶ σήμανε ἐν τῷ ναῷ, ἔνθα ἐστὶν ὁ
μέγας Νικόλαος, καὶ ποιησάτωσαν ἅπαντες παννύχιον στάσιν καὶ δέησιν
πρὸς τὸν θεόν, ὅπως δείξῃ καὶ ἐν ὑμῖν τὰ ἀρχαῖα αὐτοῦ ἐλέη, ὡς καὶ ἐπὶ
τοῖς πέντε ἄρτοις πεποίηκε καὶ ἐθρέψατο τοιαύτας χιλιάδας λαῶν.'

24 Πρωίας δὲ γενομένης, ἀναστὰς ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Θεόδουλος ἐκή-
ρυξε πᾶσι τοῖς ἐν τῇ πόλει, ἃ ἐθεάσατο καὶ ἤκουσε παρὰ τοῦ μεγάλου
Νικολάου. ἀκούσαντες δὲ ταῦτα οἱ ἄνθρωποι, συνήχθησαν ἅπαντες μικροί
τε καὶ μεγάλοι ἐν τῷ ναῷ τοῦ ἁγίου Νικολάου, καὶ τοὺς τυφλοὺς καὶ
χωλοὺς καὶ ἀρρώστους πάντας ἐκεῖσε συνήγαγον. ποιήσαντες οὖν δέησιν
οὐ μικρὰν καὶ ἱκεσίαν μεγάλην πρὸς τὸν θεὸν καὶ εἰς τὸν ἅγιον, οἱ
ἱερεῖς καὶ οἱ γραμματεῖς ἔψαλλον καὶ ὁ λαὸς τὸ «Κύριε ἐλέησον» ἔκραζεν.
ἑστῶτες δὲ πάντες μετὰ φόβου καὶ προσευχῆς καὶ περικυκλώσαντες τὴν
λάρνακα κύκλῳ τοῦ μεγάλου Νικολάου, μετὰ φόβου καὶ προσευχῆς ἔλεγον·
'Κύριε, κύριε, μὴ κατὰ τὰς ἁμαρτίας ἡμῶν ἀπολέσῃς ἡμᾶς πάντας ἐν τῷ
λιμῷ τούτῳ'. οὕτως οὖν μετὰ δακρύων ὅλην τὴν ἡμέραν ἐδέοντο· φθα-
σάσης δὲ τῆς νυκτός, εἰς ὕπνον μέγαν ἐτράπησαν. περὶ δὲ τὸ μεσονύκτιον
σεισμὸς μέγας γέγονεν ἐπὶ πᾶσαν τὴν πόλιν τῶν Μυρέων, ὥστε καὶ τὰ
θεμέλια τῆς γῆς σαλευθῆναι καὶ τὸν ναὸν τρομάξαι. ἡ δὲ τοῦ ἁγίου λάρναξ
ἠνεῴχθη, καὶ ἐξῆλθεν ἡ εὐωδία τοῦ μύρου ἐν πολλῷ τόπῳ, καὶ εὐφράν-
θησαν ἅπαντες ἐκ τῆς ὀσμῆς τοῦ μύρου καὶ ἐχορτάσθησαν ὡς ἐπὶ τρα-
πέζης καθήμενοι. καὶ θαῦμα μέγιστον ἐν πᾶσι ὡράθη· οἱ γὰρ τυφλοὶ ἀνέ-
βλεψαν, χωλοὶ περιεπάτησαν, λεπροὶ ἐκαθαρίσθησαν, καὶ πάντες διορθώ-
θησαν ἐκ τῆς εὐωδίας ἐκείνου τοῦ μύρου.

25 Πρωίας δὲ γενομένης, ἐν τῇ δυνάμει τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χρι-
στοῦ καὶ πρεσβείᾳ τοῦ ὁσίου πατρὸς ἡμῶν Νικολάου ἐπορεύοντο πέντε
πλοῖα ἀπὸ Κύπρου πρὸς τὸ Βυζάντιον, ἔνθα ἦν ὁ μέγας Κωνσταντῖνος
ὁ βασιλεύς, βαστάζοντα φόρτον σίτου, χιλιάδας τριάκοντα ἑπτά. τότε ὁ
ἅγιος Νικόλαος, ὁ τῶν ὀρφανῶν πατὴρ καὶ τῶν χηρῶν ὁ τροφεὺς καὶ
τῶν καταδίκων ἡ ἐπίσκεψις, μεγάλα ἐθαυματούργησεν. ὥσπερ γὰρ ὁ κύ-
ριος ἡμῶν καὶ θεὸς ἐν τῇ θαλάσσῃ ἐβάδισε κατὰ τὸ ἀνθρώπινον καὶ

---

**5** *εὐσεβὴς — θεόν*, Acta 10, 2. — **10** *ἀρχαῖα ἐλέη*, Psalm. 88 (89), 50. — **11** *πέντε ἄρτοις*, Matth. 14, 17 ss. c. par. — **24** *σεισμὸς — σαλευθῆναι*, vgl. Act. 16, 26. — **28** *τυφλοὶ — ἐκαθαρίσθησαν*, vgl. Matth. 11, 5 c. par. — **37** *ἐβάδισε*, Matth. 14, 25 c. par.

---

**3** *ἀπολέσθαι*] *ἀπολεῖσθαι P* (Schreibfehler?; vgl Hatzidakis S 190ff)

Thauma de navibus frumentariis retract.

P ἑώρων αὐτὸν ἅπαντες, οὕτω καὶ ὁ μέγας Νικόλαος ὡς ἐπὶ ξηρᾶς ἐν τῇ θαλάσσῃ περιεπάτει· καὶ οὐδὲν πρὸς μικρὸν ἐβρόχησαν οἱ πόδες αὐτοῦ. ἔβλεπον τοίνυν αὐτὸν οἱ ἐν τοῖς πλοίοις ὄντες ἄνθρωποι ὥσπερ σκῆπτρον βασιλικὸν ἐν μέσῳ τῆς θαλάσσης περιπατοῦντα, καὶ ἐθαύμαζον. ἡ γὰρ θεωρία αὐτοῦ τοιαύτη ἦν ὡς πατριάρχου καθημένου ἐπὶ θρόνου ὑψηλοῦ. αἱ δὲ τρίχες τῆς κεφαλῆς αὐτοῦ ὥσπερ χιὼν ἦσαν τῇ ἰδέᾳ· τὸ δὲ πρόσωπον αὐτοῦ ἔκλαμπρον ὡς ἀγγέλου. ἐκράτει δὲ καὶ ἐν τῇ χειρὶ αὐτοῦ βακτηρίαν ὡσεὶ φλόγα πυρός. προσελθὼν οὖν καὶ προσεγγίσας λέγει πρὸς αὐτούς· Πόθεν πορεύεσθε, καὶ τίς ἐστιν ὁ φόρτος τῶν πλοίων ὑμῶν;' οἱ δὲ λέγουσιν αὐτῷ μετὰ φόβου· Δέσποτα, σὺν θεῷ καὶ διὰ τῆς σῆς βοηθείας ἀπὸ Κύπρου ἐρχόμεθα καὶ πρὸς τὸ Βυζάντιον πορευόμεθα. ὁ δὲ φόρτος ἡμῶν σῖτός ἐστιν'. ὁ δὲ μέγας ἀρχιερεὺς Νικόλαος λέγει αὐτοῖς· Συμφωνήσατέ μοι, ἵνα ἀγοράσω αὐτόν'. καὶ συμφωνήσαντες ἀλλήλοις, δέδωκεν αὐτοῖς ὁ ἅγιος νομίσματα ὡσεὶ ἑκατὸν πεντήκοντα καί φησι πρὸς αὐτούς· Ἀπέλθατε ἐν τῇ πόλει τῶν Μυρέων, ἔνθα ὁ ἅγιος Νικόλαος κεκοίμηται, κἀκεῖ με εὑρήσετε· καὶ ἃ ἐσυμφώνησα, λάβετε. εἰ τοίνυν ἀκούσητέ μου, οὐ μὴ ἐξέλθητε λυπούμενοι· εἰ δὲ παρακούσητέ μου, ὁ βυθὸς τῆς θαλάσσης καλύψει ὑμᾶς'. καὶ εὐθέως ὁ ἅγιος γέγονεν ἀφανής.

Ὁ δὲ ἐξ ἀρχῆς μισόκαλος καὶ διαβεβοημένος φθορεὺς τῶν ψυχῶν καὶ 26
τῶν σωμάτων τῶν ἀνθρώπων, ὁ τὰς ταραχὰς καὶ τὸ μῖσος ποιῶν, ἐνέβαλε δόλον πονηρὸν εἰς αὐτούς. καὶ ἐνενόησαν, ὅτι φάντασμα ἔνι, καὶ ἔλεγον πρὸς ἀλλήλους· Πλάνη ἔνι τὸ ὅραμα. λοιπὸν μὴ ἐάσωμεν τὴν ὁδὸν ἡμῶν, ἀλλὰ ἀπέλθωμεν ἐν τῇ χώρᾳ ἡμῶν'. καὶ εὐθέως ἠγέρθη κλύδων μέγας ἐν τῇ θαλάσσῃ, ὥστε τὰ πλοῖα καταποντίζεσθαι. φοβηθέντες δὲ πάντες ὡς ἐξ ἑνὸς στόματος ἐβόησαν· Ἅγιε τοῦ θεοῦ Νικόλαε, βοήθησον ἡμῖν'. κράξαντες δὲ ἐπὶ πολύ, κατέπαυσεν ὁ ἄνεμος, καὶ ἐγένετο γαλήνη μεγάλη, καὶ, μὴ θέλοντες, τὰ Μύρα καταλαμβάνουσιν. ἰδόντες δὲ τὰ πλοῖα ὁ τῶν Μυρέων λαός, ὅτι ἄφνω ἐν τῷ λιμένι εἰσῆεσαν, ἐδειλίασαν, νομίζοντες, ὅτι ὑπεναντίοι εἰσί, καί τινες ἐξ αὐτῶν εἰς φυγὴν ἐτράπησαν.

Ἐξελθόντες δὲ οἱ ναυτικοὶ ἔλεγον αὐτοῖς· Στράφητε πάντες· ἡμεῖς 27
γὰρ τῇ βουλῇ τοῦ θεοῦ καὶ τῇ ἐπιφανείᾳ τοῦ ἁγίου Νικολάου ἐνθάδε παρεγενόμεθα'. καὶ στραφέντες μετὰ χαρᾶς εἶπον πρὸς αὐτούς· Πόθεν πορεύεσθε, καὶ τίς ἐστιν ὁ φόρτος ὑμῶν;' καὶ λέγουσι πρὸς αὐτούς· Σῖτον βαστάζομεν'. οἱ δὲ ἀκούσαντες ἐχάρησαν καὶ λέγουσι τοῖς ναύταις· Πωλήσατε ἡμῖν τὸν σῖτον, ὅτι ἀπολώμεθα ἐκ τοῦ λιμοῦ'. οἱ δὲ ναυτικοὶ εἶπον· Συμφωνημένος καὶ πωλημένος ἐστίν.' οἱ δὲ πάλιν εἶπον· Καὶ

---

**5** Θρόνου ὑψηλοῦ, Isai. 6, 1. — **6** τρίχες — χιών, vgl. Apoc. 1, 14. — **7** πρόσωπον — ἀγγέλου, vgl. Act. 6, 15. — **8** φλόγα πυρός, vgl. Apoc. 1, 14.

---

**16** εὑρήσετε] εὑρήσητ εP | (Hatzidakis S 218?) **23** ὅραμα] ὅρομα *P* **29** εἰσῆεσαν] εἰσίεσαν (falsche Vokal.?) *P* **36** ἀπολώμεθα von vulgärgr. ἀπολάω

**Thauma de navibus frumentariis retract.**

τίνι αὐτὸν ἐπωλήσατε;' οἱ δὲ ἀρξάμενοι διηγήσαντο τοῦ Θεοῦ τὰ θαυμάσια καὶ τὴν εἰς αὐτοὺς ὀπτασίαν τοῦ μεγάλου Νικολάου. P

28 Ἐξελθόντες δὲ πάντες ὁμοῦ ἦλθον εἰς τὸν ναὸν αὐτοῦ. καὶ ἰδόντες τὸ τίμιον αὐτοῦ λείψανον καὶ τοῦ μύρου τὴν εὐωδίαν, μεγαλοφώνως ἐβόησαν· Ὄντως αὐτός ἐστιν ὁ ἐν τῇ θαλάσσῃ φανεὶς ἡμῖν. ἰδοὺ καὶ αἱ τίμιαι χεῖρες, αἵτινες ἔδωκαν ἡμῖν τὰ ἑκατὸν πεντήκοντα νομίσματα'. καὶ πεσόντες ἐπὶ τῆς γῆς κατεφίλουν τὸ ἅγιον αὐτοῦ λείψανον. ἐκβαλόντες δὲ τὰ ἑκατὸν πεντήκοντα νομίσματα, ἃ ἔδωκεν αὐτοῖς ὁ ἅγιος, δέδωκαν αὐτὰ τοῖς πένησιν. τὸν δὲ σῖτον τοῖς ἐν τῇ πόλει ἀνδράσιν ἐπώλησαν, καθῶς μετὰ τοῦ ἁγίου συνεφωνήσαντο ἐν τῇ θαλάσσῃ. καὶ λαβόντες τὰ χρήματα, παννύχιον στάσιν καὶ λαμπρὰν ἑορτὴν ἐπιτελέσαντες, ἔδωκαν αἶνον τῷ θεῷ. καὶ ἐπληθύνθη ὁ σῖτος ἐπὶ τῆς χώρας τῶν Μυρέων καὶ ἐν τοῖς ναυτικοῖς ὁμοίως τὸ κέρδος. εἶτα, λαβόντες ἐκ τοῦ μύρου τοῦ ἁγίου, ἀπήλθοσαν οἴκαδε.

**Thauma de Johanne et Thamaride**

29 Ἀνὴρ δέ τις ὀνόματι Ἰωάννης, γυναῖκα ἔχων καλουμένην Θάμαριν, ἐτέλει τὴν ἑορτὴν τοῦ μεγάλου Νικολάου ὁμοῦ μετὰ τῆς αὐτοῦ γυναικός. καὶ ἐτέλουν αὐτὴν μετὰ πόθου πολλοῦ καὶ δαψιλείας. εὐλογοῦντο δὲ τὰ ὑπάρχοντα αὐτῶν ταῖς προεσβείαις τοῦ ἁγίου ὡς τοῦ Ἰώβ. θέλων δὲ αὐτοὺς ὁ Θεὸς δοκιμάσαι ὥσπερ καὶ τὸν Ἰώβ, εἰς πενίαν μεγίστην κατήγαγε. καὶ ἐλθόντες ἐν μιᾷ νυκτὶ οἱ Ἀγαρηνοὶ ᾐχμαλώτευσαν αὐτούς, καὶ ἐσκύλευσαν τοὺς δούλους αὐτῶν καὶ τὰ κτήνη. εἶχον δὲ καὶ τέκνα, καὶ ᾐχμαλώτευσαν καὶ αὐτά. καὶ εἰς ἀφανισμὸν παντελῆ τὰ ἑαυτῶν ὑπάρχοντα ἐγεγόνει. ἐκεῖνοι δὲ οἱ δύο μόνοι ἐσώθησαν, μηδοπωσοῦν βλασφημήσαντες.

30 Ἔφθασε δὲ καὶ ἡ μνήμη τοῦ ἁγίου Νικολάου. καὶ λέγει ἡ Θάμαρις τῷ συνεύνῳ αὐτῆς Ἰωάννῃ· Κύριέ μου ἄνερ, τί ποιήσωμεν, ὅτι οὐκ ἔχομεν τὴν ἑορτὴν κατὰ τὸ σύνηθες ἐκτελέσαι;' ὁ δὲ λέγει πρὸς αὐτήν· Μὴ ἐξέλθῃ λόγος πονηρὸς ἐκ τοῦ στόματος ἡμῶν, ὅτι οὐ χρήζει ὁ Θεὸς οὐδὲ ὁ ἅγιος θυσίαν ἐν μίσει καὶ παρρησίᾳ, ἀλλὰ μετὰ σιγῆς καὶ ἀγάπης. καὶ τὸ κατὰ δύναμιν ἀγαπᾷ ὁ Θεός· πάντοτε γάρ, ὡς ἐπίστασαι, ἀνὰ ἑκατὸν νομίσματα κατηναλώσαμεν ἐν τῇ ἑορτῇ, ἄρτι δὲ οὐκ ἔχομέν τι ποιῆσαι.' ἀποκριθεὶς δὲ λέγει αὐτῇ· Μὴ ἐξέλθωμεν τοῦ οἴκου ἡμῶν, ἵνα μὴ καταλαλῶσιν ἡμῶν οἱ πάντες. ἀλλ' ἰδοὺ τὸ ἐσωφόριόν μου πώλησον, καὶ ποιήσωμεν κἂν λειτουργίαν δι' ἐνθύμησιν τοῦ ἁγίου, ὅπως εὕρωμεν αὐ-

---

**15** Zu diesem Thauma vgl. die unten folgende vulgärsprachliche Parallele, die dort mit dem vorhergehenden Thauma organisch verbunden ist, ferner das altslavisch überlieferte Thauma de stromate (s. u.: Thaumata Singula) und das vulgärgriechische Thauma de colybis (ebenda). — **19** τὸν Ἰώβ, Job. 1. — **32** μὴ ἐξέλθωμεν] die andere Version c. 8, 4 besagt das Gegenteil.

---

**14** ἀπήλθοσαν (bzw ἀπήλθωσαν) wohl kaum Schreibfehler; vgl Hatzidakis S. 175f. **31** κατηναλώσαμεν] κατηναλώναμεν *P* **32** vor ἀποκριθείς scheint ein Satz ausgefallen

Thauma de Johanne et Thamaride

P τὸν βοηθὸν ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ τῇ φοβερᾷ.' ἡ δὲ ἀποκριθεῖσα λέγει αὐτῷ· 'Οὐχὶ τοῦτο· ἀλλ' ἰδοὺ ἡ μήτηρ μου περισσὸν ἔνδυμα κέκτηται· χρήζει τοίνυν ὡσεὶ νομίσματα ἑπτά. τοῦτο πωλήσωμεν καὶ ἐκτελέσωμέν τι μικρὸν ἐν τῇ μνήμῃ τοῦ ἁγίου.' ὁ δὲ λέγει αὐτῇ· 'Ὡς βούλει, ποίησον'. ἀπάρασα τοίνυν τὸ ἱμάτιον ἀπῆλθε πωλῆσαι αὐτό. εὑροῦσα δὲ ἐπὶ τῆς ὁδοῦ ἄνθρωπον, ἐπώλησεν αὐτῷ τὸ ἱμάτιον διὰ νομίσματα πέντε. καὶ εὐθὺς προσφθάνει ἐκεῖ καὶ ὁ μέγας Νικόλαος ὡς ἐν σχήματι μοναχοῦ πτωχοῦ, καὶ λέγει τῇ γυναικί· 'Πωλεῖς μοι τὸ ἱμάτιον;' ὁ δὲ ἀγοράσας αὐτὸ λέγει μετὰ θυμοῦ πρὸς τὸν μοναχόν· 'Ἑπτὰ νομίσματα ἐν τούτῳ ζητεῖ.' ὁ δὲ ἅγιος λέγει· 'Κἀγὼ δώσω αὐτά'. ὁ δὲ λέγει πρὸς τὸν ἅγιον μετὰ θυμοῦ μεγάλου· 'Ὦ πλάνε καὶ κακεργάτα γέρον, ἦλθες τοῦ ἐνοχλῆσαι ἡμᾶς;' καὶ ἐκτείνας τὴν χεῖρα αὐτοῦ, ἵνα ῥαπίσῃ τὸν ἅγιον, ἐξηράνθη παραχρῆμα. ὁ δὲ ἅγιος δέδωκε τῇ γυναικὶ χρήματα περισσὰ καὶ τὸ ἱμάτιον, καὶ εὐλογήσας αὐτὴν εἶπεν· 'Ἄπελθε καὶ εἰπὲ τῷ ἀνδρί σου Ἰωάννῃ· «ἐδοκίμασέ σε ὁ θεός, καὶ οὐ κατεφλέχθης, ὥσπερ χρυσὸς ἐν καμίνῳ. ἀλλ' ἀπὸ τοῦ νῦν πληθυνεῖ αὔριος ὁ θεὸς τὰ ὑπάρχοντά σου ὡς τὰ ἔσχατα τοῦ Ἰώβ, καὶ τὴν βασιλείαν τῶν οὐρανῶν κληρονομήσεις»'.

31 Ἡ δὲ γυνὴ λαβοῦσα τὰ νομίσματα καὶ τὸ ἱμάτιον ἐπορεύθη μετὰ χαρᾶς εἰς τὸν οἶκον αὐτῆς, ὡς ἡ χήρα ἡ εὐλογηθεῖσα ὑπὸ Ἠλίου τοῦ προφήτου. μετὰ τὴν αὔριον τοίνυν ἦν ἑορτὴ τοῦ ἁγίου. καὶ οἱ μὲν φίλοι πάντες ἔφερον αὐτῷ μετὰ τῶν ἀμαξῶν σῖτον πολύν, ἕτεροι δὲ οἶνον, ἄλλοι δὲ πρόβατα πολλὰ καὶ κρέατα. ἰδοῦσα δὲ ἡ γυνὴ τὸ ἔλεος τοῦ θεοῦ καὶ τὴν ἐπίσκεψιν τοῦ μεγάλου Νικολάου, διηγεῖτο τῷ ἀνδρὶ αὐτῆς καὶ παντὶ τῷ λαῷ, ὅσα εἶπεν αὐτῇ ὁ μέγας Νικόλαος. καὶ ἀκούσαντες πάντες ἔχαιρον καὶ πανηύχιον ὕμνον τῷ θεῷ ἀνέπεμπον καὶ τῷ μεγάλῳ Νικολάῳ. καὶ ἐποίησαν ἑορτὴν μεγάλην, καθὼς ἐποίουν πάντοτε. ἐποίησε δὲ τῇ νυκτὶ ἐκείνῃ θαύματα μεγάλα ὁ ἅγιος Νικόλαος. πάντων γὰρ ὄντων ἐν τῇ ἑορτῇ καὶ τοὺς ὕμνους ἀναπεμπόντων, ἔφθασαν καὶ τὰ τέκνα αὐτῶν καὶ οἱ δοῦλοι καὶ αἱ θεραπαινίδες, αἳ ὑπὸ τῶν Ἀγαρηνῶν ᾐχμαλωτεύθησαν. καὶ ἰδόντες πάντες ἐξέστησαν. ἐρωτήσαντες δὲ αὐτοὺς 'Πῶς ἐνταῦθα νῦν ἤλθατε;' εἶπον· 'Σύνταξιν εἴδομεν βασιλέως. καὶ καθεζομένων ἡμῶν ἐπὶ τῆς τραπέζης καὶ ἐσθιόντων, ἠκούσαμεν φωνῆς λεγούσης· «Νικᾷ ἡ πίστις τῶν χριστιανῶν». καὶ ἐκ τῆς γλυκύτητος τῆς φωνῆς εἰς ὕπνον ἐτράπημεν. καὶ ἰδοὺ φαίνεται ἡμῖν εἷς γηραιὸς καθήμενος ἐφ' ἵππου καὶ λέγει ἡμῖν· «Τεκνία μου, μὴ φοβεῖσθε τὰ νῦν· ἦλθον ἐξαγοράσαι ὑμᾶς.» καὶ ἐκ τῆς χαρᾶς τοῦ ὁράματος ἔξυπνοι εὑρέθημεν καί ἐσμεν, ὡς ὁρᾶτε, ἐν τῷδε τῷ τόπῳ.' οἱ δὲ ἀκούσαντες ἐχάρησαν.

32 Ὁ δὲ ἄνθρωπος ἐκεῖνος, ὃς ἤθελε τύψαι τὸν ἅγιον καὶ ἐξηράνθη τὴν χεῖρα, ἐλθὼν ἐν τῷ ναῷ αὐτοῦ δακρύων καὶ δεόμενος, ἵνα τύχῃ

---

**14** ἐδοκίμασε — καμίνῳ, vgl. Sap. Sal. 3, 6 u. Prov. 17, 3. — **16** Ἰώβ, Job. 42, 12. — **19** χήρα, 3 Reg. 17, 10. — **32** νικᾷ — χριστιανῶν] vgl. Περίοδοι Νικολάου c. 4.

ἰάσεως, ἐπιθεὶς ἐν τῷ ἱματίῳ τὴν χεῖρα καὶ δεηθεὶς ἔτυχε τῆς ἰάσεως, P
δοξάζων καὶ εὐλογῶν τὸν θεὸν καὶ μεγαλύνων τὸν μέγαν Νικόλαον.

**Thauma de presbytero Mitylenensi 33**

Ἐγὼ δὲ ὑμῖν καὶ ἕτερον θαῦμα παράδοξον διηγήσομαι.
Πρεσβύτερός τις ἀπὸ Μιτυλήνης ὁρμώμενος κ. τ. λ. — — — — —
— — — — —

*VPHp* θαλασσίας καὶ ἐπὶ τοὺς πεδινοὺς τόπους καὶ εἰς τὴν πόλιν τῶν Μυρέων, ἔνθα ὁ ἅγιος Νικόλαος ἔκειτο. καὶ ἐγένετο λιμὸς ἰσχυρός, καὶ πάντες ἀπὸ λιμοῦ ἀπώλοντο καὶ τὰ τέκνα αὐτῶν ἐτελεύτησαν. ἦν δὲ ἐκ τῆς πόλεως ἐκείνης ἄνθρωπος, ὀνόματι Θεόδουλος, χριστιανὸς ὑπάρχων καὶ φοβούμενος τὸν θεόν, συγγενὴς ὢν τοῦ ἁγίου Νικολάου. μιᾷ οὖν τῶν ἡμερῶν
*VPH* ἐφάνη αὐτῷ ὁ ἅγιος Νικόλαος ἐν ὁράματι λέγων· 'Ἀνάστα,' Θεόδουλε, καὶ σήμανον πάντας τοὺς ἐν τῇ πόλει, ἵνα συναχθῶσιν ἐν τῷ ναῷ τοῦ ἁγίου Νικολάου πᾶσα ψυχὴ καὶ ποιήσωσι παννύχιον, ἵνα δείξῃ ὁ θεὸς τὰ ἀρχαῖα ἐλέη αὐτοῦ τὰ ἐπὶ τοῖς πέντε ἄρτοις.

Πρωΐας δὲ γενομένης, ἀναστὰς ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ ἐκήρυξε πᾶσι τοῖς 2
ἐν τῇ πόλει. καὶ τοῦτο ποιήσαντος, ἐσυνήχθησαν πᾶσα ψυχὴ ἐν τῷ ναῷ τοῦ ἁγίου Νικολάου. τοὺς τυφλοὺς ἔσυρον, τοὺς χωλοὺς ἐβάσταζον ἐπὶ τῆς κλίνης· οἱ ἱερεῖς καὶ γραμματεῖς ἔψαλλον, καὶ ὁ λοιπὸς λαὸς ὕμνον τῷ θεῷ ἀνέπεμπον. οἱ δὲ ἑστῶτες, περικυκλοῦντες τὴν λάρνακα τοῦ ἁγίου Νικολάου, μετὰ δακρύων ἔλεγον· 'Κύριε, μὴ κατὰ τὰς ἁμαρτίας ἡμῶν ἀπολώμεθα ἐν τῷ λιμῷ.' ἐν δὲ τρίτῃ ὥρᾳ τῆς νυκτὸς εἰς ὕπνον ἐτράπησαν
*VPHp* πάντες. καὶ ἐγένετο σεισμὸς μέγας, καὶ' τὰ θεμέλια τῆς γῆς ἐσαλεύθησαν, καὶ ὁ ναὸς ἐτρόμαξεν. καὶ ἡ λάρναξ τοῦ ἁγίου ἠνεῴχθη, καὶ ἐξῆλθεν ἡ

---

**8** ἀρχαῖα ἐλέη, Psalm. 88 (89) 50. — **9** πέντε ἄρτοις, Matth. 14, 17 ss. c. par. — **17** σεισμὸς — ἐσαλεύθησαν, vgl. Act. 16, 26.

---

**1** καὶ εἰς τὴν πόλιν — ἔκειτο om *p* **2** ἅγιος *PV* μέγας *H* | ἔκειτο *P* κεῖται *H* ἦν *V* | καὶ — ἰσχυρός] om *V* κατὰ παντὸς τοῦ τόπου ἐκείνου add *P* | καὶ πάντες *H* ὥστε πάντες *VPp* **3** ἀπώλοντο *Hp* ἀπολοῦνται *VP* | ἦν δὲ — ἄνθρωπος] εἷς δέ — ἐκείνης *Vp* (ἐκείνης om *V*); ἦ (s.) δὲ ἐν τῇ πόλει ἐκείνῃ ἄνθρωπος *P* ἦν δὲ ἐκ τῆς πόλεως ταύτης *H* **4** χριστιανὸς ὑπάρχων *VH* καὶ χρ. τὰ ὑπάρχοντα *P* χρ. ἦν *p* **5** ὧν *VHp* παλαιὸς *P* **6** ἐν ὁράματι om *V* | mit ἀνάστα bricht *p* ab | σήμανον *P* σήμανε (= σήμαναι?) *VH* **7** πάντ·ς — πόλει *VP* πᾶσαν τὴν πόλιν *H* | συναχθῶσιν πάντες *V* **8** πᾶσα ψυχή *PH* ἀπὸ μικροῦ ἕως μεγάλου *V* | ποιήσωσι] ποιήσαντες *P* ποιήσαν. (abbr) *V* ποιήσατε *H* | παννύχιον *PH* εὐχήν add *V* | ἵνα δείξῃ *P* ἵνα δείξειν ἔχει *V* καὶ δῷ ἡμῖν *H* | τὰ ἀρχαῖα ἐλέη *VH* τὸ ἔλεος *P* **9** τὰ — ἄρτοις *VH* ὡς καὶ ἐπὶ τοῖς π. ἄρτοις *P* **10** πᾶσι *P* πάντας *V* om *H* **11** ποιήσαντος] ποιήσαντες *P* ποι. (abbr) *V* ποιοῦντος *H* **12** τοὺς τυφλοὺς ἔσυρον *VH* om *P* | ἐπὶ τῆς κλίνης *VP* om *H* **13** ὕμνον τῷ θεῷ *PH* ἔψαλλον καὶ ὕμνον τὸν θεόν *V* **14** ἑστῶτες περικυκλοῦντες *VP* ἐλθόντες καὶ περικυκλώσαντες *H* **16** ἀπολλώμεθα ἐν τῷ λιμῷ *P*; ἀπολέσῃς ἡμᾶς καὶ τὰ βρέφη, ἃ οὐχ ἡμαρτήκασι καὶ ἐλιμῷ (sic) καὶ γάλα ἀπολοῦνται διὰ τὰς ἁμαρτίας ἡμῶν, ἀλλὰ ἐλέησον ἡμᾶς καὶ τὰ βρέφη *V* ἐλέησον τὰ βρέφη τὰ οὐχ ἡμαρτηκότα σε καὶ μὴ κατὰ τὰς ἡμετέρας ἁμαρτίας ἀπολλώμεθα ἐν λιμῷ καὶ δίψῃ *H*; *p* hat diesen Zusatz wahrsch. nicht gehabt, da ihn *Bίος* nicht aufweist | ἐν δὲ τρίτῃ *H* ἡ (= οἱ?) δὲ τῇ *P* καὶ μετὰ τὴν δέησιν τούτην (s) ἐν τῇ *V* | ἐτράπησαν πάντες τοῦ ὕπνου *P* εἰς ὕπνον ἠτράπησαν πάντες ἕως θανάτου *V* ὑπνώσαντες πάντες ὕπνον ἕως θανάτου *H* **17/18** καὶ ἐγένετο — ἐτρόμαξεν] καὶ ἐγένετο σεισμὸς μέγας, ὥστε πάντες οἱ νεκροὶ ἀνίσταντο (om *V*) καὶ τὰ θεμέλια τῆς γῆς ἐταράχθησαν (τῶν ὀρέων ἐσαλεύθησαν *H*) καὶ ὁ ναὸς ἐτρόμαξεν *VH*; τότε ἡ γῆ ἐν τῷ τόπῳ ἐκείνῳ ἐτρόμαξεν καὶ ὁ ναὸς ἐσείσθη *P*; ... τὰ θεμέλια τῆς γῆς ἐσαλεύθησαν, ὁ ναὸς ἐτρόμαξεν *p*, der mit diesen Worten wieder einsetzt **18** καὶ ἡ — ἠνεῴχθη om *H* | λάρνακα *p* | τοῦ ἁγίου om *Vp*, steht aber auch in *Bίος*

εὐωδία τοῦ μύρου, ὅση πορεία ὁδοῦ ἡμερῶν τριῶν, ἐκ τῶν λειψάνων τοῦ *VPHp*
ἁγίου. καὶ ἐχορτάσθησαν πάντες ὡς ἐπὶ τραπέζης ἑστῶτες. τότε τυφλοὶ
ἀνέβλεψαν καὶ χωλοὶ περιεπάτησαν καὶ λεπροὶ ἐκαθαρίσθησαν· μητέρες
μὴ ἔχουσαι γάλα τὰ βρέφη ἐχόρταζον.

3 Πρωΐας δὲ γενομένης, δι' ἐνεργείας τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ
ἐπορεύοντο πέντε καράβια ἀπὸ τῆς Κύπρου εἰς τὸ Βυζάντιον, ἔνθα ὁ
ἅγιος Κωνσταντῖνος ἐβασίλευεν, ἔχοντα φόρτον σίτου ἀνὰ χιλιάδων τριά-
κοντα ἑπτά. τότε ὁ ἅγιος Νικόλαος, τῶν ὀρφανῶν ὁ πατήρ, τῶν χηρῶν ὁ
τροφεύς, τῶν ἀδίκως θνησκόντων ἡ ἐπίσκεψις, ἐπέστη αὐτοῖς· καὶ ὥσπερ
ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ περιεπάτει ἐν τῇ θαλάσσῃ, οὕτως καὶ ὁ ἅγιος Νικόλαος
ὥσπερ ξηρὰν τὴν θάλασσαν ἐπεριπάτει, καὶ ἔστη ἔμπροσθεν τῶν καράβων.
οἱ δὲ ἔβλεπον αὐτὸν ὥσπερ σκῆπτρον βασιλικόν. τὸ δὲ ἔνδυμα αὐτοῦ ὡς
πατριάρχου καθεζομένου ἐπὶ τοῦ θρόνου· καὶ αἱ τρίχες αὐτοῦ ὥσπερ χιών,
τὸ πρόσωπον αὐτοῦ ὥσπερ ἀγγέλου, τὸ γένειον αὐτοῦ ὥσπερ μαργαρίτης
πολύτιμος, τὸ δὲ δεκανίκιον αὐτοῦ ὡς φλὸξ πυρός. καὶ λέγει αὐτοῖς·
Πόθεν πορεύεσθε, καὶ τί ἐστιν ὁ φόρτος τῶν καράβων;' οἱ δὲ λέγουσιν

---

**2** *τυφλοὶ — ἐκαθαρίσθησαν*, vgl. Matth. 11, 5 c. par. — **10** *περιεπάτει*, Matth. 14, 25 ss. — **13** *τρίχες — χιών*, vgl. Apoc. 1, 14. — **14** *πρόσωπον — ἀγγέλου*, vgl. Act. 6, 15. — **15** *φλὸξ πυρός*, vgl. Apoc. 1, 14.

---

**1** *ὅση — τριῶν*] om *Vp* *ὅση πορη.* (abbr) — *τριῶν H* *ἕως ἀπορι.* (abbr) — *τριῶν P* | *ἐκ τῶν λειψάνων* (*ἐκ τὰ λείψανα p*) *τοῦ ἁγίου* om *P* **2** *ἐπὶ VHp ἐν τῇ P* | *ἑστῶτες P καθήμενοι H καὶ ἐπορεύθη ἡ εὐωδία τοῦ μύρου ἕως ὁδοιπορίας ἡμερῶν τριῶν* add *V* *ὡς ἡ πρωίας* (undeutl, = *ὅση πορείας*?) *ὁδοῦ ἡμερῶν τρίς* add *p* **3** *χωλοὶ — ἐκαθαρίσθησαν PpV* om *H* *χῆρες καὶ ὀρφανοὶ ἐχορτάσθησαν* add *VH* **4** *ἐχόρταζον VPH ἐχορτάσθησαν p* **5** *δι' ἐνεργείας Vp διὰ συνεργείας PH* | *τοῦ — Χριστοῦ*] *καὶ τοῦ ὁσίου πατρὸς ἡμῶν Νικ.* add *p* *τοῦ μεγάλου Νικολάου καὶ προστάξει τοῦ θεοῦ H* **6** *καράβια Vp*; *P* braucht dafür immer, eine Stelle ausgenommen, *H* teilweise *πλοῖα*, was nicht mehr besonders angemerkt wird **7** *ἐβασίλευεν VHp βασιλεύει P* | *ἔχοντα VHp ἔχοντες P* | *σίτου PHp σῖτον V* **8** *τῶν χηρῶν ὁ τροφεύς* om *P* **9** *ἀδίκως H ἀδίκων VPp* | *ἐπίσκεψις VHp ἐλπὶς καὶ ἐπ. P* | *ἐπέστη — θαλάσσῃ*] *ἐπέστη αὐτοῖς καί P*; *ὥσπερ υἱὸς τοῦ θεοῦ περιεπάτει ἐν τῇ θαλάσσῃ καὶ πόδας οὐκ ἐμόλυνε* (wofür *ἀβρόχοις ποσί H*) *VH*; *ὥσπερ ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ ἐν θαλάσσῃ περιπατήσας p* **10** *οὕτως καὶ ὁ ἅγιος Νικ. VHp* om *P* **11** *ὥσπερ — ἐπεριπάτει VP ὥσπερ — περιεπάτησεν p ἐν τῇ θαλάσσῃ περιεπάτει ὡς ἐπὶ ξηρᾶς H* | *καὶ ἔστη — καράβων VH καὶ στὰς — πλοίων P* om *p* **12** *ἔβλεπον*] *οἱ ναυτικοί* add *P* **13** *καθεζομένου VPH καθημένου p* | *θρόνου*] *αὐτοῦ* add *P* | *καὶ αἱ τρίχες — ἀγγέλου VH τὰς τρίχας δὲ αὐτοῦ ὥσπερ ἀγγέλου P τὸ δὲ πρόσωπον αὐτοῦ ὥσπερ ἀγγέλου p* **14** *τὸ δὲ γένειον — πυρός PH* (*μαργαρίτην, δοκανίκιον, φλόγα P*; *ἀτιμοτ.* abbr für *πολύτ.*, *τὸ δεκανίκιον H*); *τὸ δὲ ἔνδυμα αὐτοῦ καθαρὸν τὸ δὲ δεκανίκιον αὐτοῦ ὥσπερ μαργαρίτην πολύτιμον V*; *τὸ δὲ κανίκηον* (sic = *τὸ δεκανίκιον*?) *αὐτοῦ ὡς φλὸξ πυρός p.* Im neugriech. *Λέξικον τῆς Γραϊκικῆς Γαλλικῆστε . . . γλώσσης παρὰ Βεντότου-Βλάντη* (Ven. 1816) figuriert *δεκανίκι* = Stock; dementsprechend hier die Auswahl zwischen den Lesarten **15** *καὶ λέγει αὐτοῖς PH*; *ὁ δὲ λέγει πρὸς τοὺς πλοίους ὁ ἅγιος p*; *καὶ ἔρχεται πρὸς τοὺς ναύτας, καὶ οἴδασιν* (s) *οἱ ναῦτοι* (s) *καὶ ἐθαμβήθησαν καὶ τῇ πυρός* (s) *καὶ λέγει πρὸς αὐτούς V* **16** *καράβων* hier auch *PH* | *οἱ δέ — φόβου PH*, *καὶ τρόμου πολλοῦ* add *P*; *οἱ δὲ λέγουν αὐτοὶ μετὰ φόβου p*; *οἱ δὲ ναυτικοὶ μετὰ φόβου αὐτὸν ἀπεκρίθησαν V*

VPHp αὐτῷ μετὰ φόβου· Δέσποτα, ἀπὸ Κύπρου εἰς τὸ Βυζάντιον, καὶ σῖτον βαστάζομεν ἀνὰ χιλιάδων τριάκοντα ἑπτά.' ὁ δὲ λέγει πρὸς αὐτοὺς ὁ ἅγιος· 'Συμφωνήσατέ μοι λαβεῖν τὸν σῖτον, καὶ λάβετε χρυσίον καὶ ἀργύριον καὶ χρήματα ἐκλεκτά.' οἱ δὲ ναυτικοὶ συνεφώνησαν τὸν σῖτον ἀνὰ μοδίων ἑπτά. καὶ ἐκτείνας τὴν χεῖρα αὐτοῦ ὁ ἅγιος ἐπέδωκεν αὐτοῖς ἀρραβῶνα ἑκάστου καράβου ἀνὰ τριάκοντα ἑπτὰ νομίσματα, ἔχοντα τὸν τύπον τοῦ σωτῆρος καὶ τοῦ ἁγίου Κωνσταντίνου. καὶ λέγει πρὸς αὐτοὺς ὁ ἅγιος· 'Ἀπέλθατε εἰς τὴν πόλιν τῶν Μυρέων, ἔνθα ὁ ἅγιος Νικόλαος κεῖται· καὶ ἐκεῖ με εὑρήσετε λαβόντα τὸν σῖτον, καθὼς ἐσυμφώνησα ὑμῖν. καὶ ἐάν μου ἀκούσητε, οὐ μὴ ἐξέλθητε λυπούμενοι, ἀλλὰ μετὰ χαρᾶς εἰσέλθητε εἰς τὰς οἰκίας ὑμῶν· εἰ δὲ παρακούσετέ μου, ὁ βυθὸς τῆς θαλάσσης καταπιεῖ ὑμᾶς.' καὶ εὐθὺς ἐπορεύθη ἐν τῷ πελάγει τῆς θαλάσσης. οἱ δὲ ἔβλεπον αὐτὸν ὡς στῦλον πυρὸς ἀπὸ τῆς γῆς ἕως τοῦ οὐρανοῦ. οἱ δὲ βλέποντες αὐτὸν οὕτως, διηνοίχθησαν οἱ οὐρανοὶ καὶ ἐδέξαντο αὐτόν.

Ὁ δὲ ἐξ ἀρχῆς διάβολος, ὁ ἐσκοτισμένος καὶ βεβυθισμένος, ὅπου τὰς 4
τεσσαράκοντα χιλιάδας ἀγγέλων ἀπώλεσεν, ὅπου τὸν Κάϊν παρεσκεύασεν

**13** στῦλον πυρός, vgl. Apoc. 10, 1. — **15** ἐξ ἀρχῆς, vgl. Joh. 8, 44 ἀπ' ἀρχῆς. — **16** τεσσαράκοντα χιλιάδας ἀγγέλων, wohl Anspielung auf eine apokryphe Weiterbildung der Geschichte des Falles der Engel, Gen. 6, 2. | Κάϊν, Gen. 4.

**1** δέσποτα om *V* | Κύπρου] ἐρχόμεθα καί add *V* | τὸ Βυζάντιον] ἐν (?) Βυζαντίδος *p* πορευόμεθα ἔνθα ὁ ἅγιος Κωνσταντῖνος βασιλεύει add *VH* | καὶ — βαστάζομεν *VHp* ἑκάστου δὲ καράβιον ἔχει add *V* σῖτον βαστάζοντες ἐκεῖ πορευόμεθα πωλῆσαι αὐτόν, ἕκαστον δὲ πλοῖον *P* **2** πρὸς — ἅγιος *VHp* αὐτοῖς *P* **3** μοι λαβεῖν *P* μοι λαβών *VH* ἡμῖν *p* | σῖτον] τοῦτον add *V* | χρυσίον — ἐκλεκτά *VH* χρυσίον καὶ ἀργύριον ὅσον ἂν θέλετε εἰς τὸν σῖτον *P*; ου χρημ. (abbr = μου χρήματα?) χρυσίου ἐκλεκτὰ ἔχοντα τύπον τοῦ σωτῆρος καὶ τοῦ ἁγίου Κωνσταντίνου *p* **4** οἱ δέ — ἑπτά om *p* | ναυτικοὶ συνεφώνησαν *V* συμφωνήσαντες *H* συμφ. μετ' αὐτοῦ *P* | μοδίων ἑπτά *VH* μόδια ἑπτὰ τὸ καθ. (abbr) νομίσματι *P* **5** καὶ ἐκτείνας — Κωνσταντίνου (7) om *p* | ἐπέδωκεν — ἀρραβῶνα *PH* ἀπέδωκε τοὺς ἀρραβῶνας *V* **6** ἑκάστου καράβου] ἕκαστον καράβου *V* om *PH* | ἀνὰ — νομίσματα *VH* νομίσματα ἑκατὸν ὀγδοήκοντα πέντε *P* | ἔχοντα] ἔχον *V* ἔχων *H* ἔχουσαν *P* **7** σωτῆρος *VH* σταυροῦ *P* **8** ἀπέλθατε *PVH* πορεύεσθε *p* | κεῖται *VH* ἔκειται *P* κεκοίμηται *p* **9** καὶ ἐκεῖ με εὑρήσετε *VPH* om *p* | λαβόντα τ. σῖτον *H* καὶ πληρώσω ὑμᾶς *V* om *Pp* | καθὼς — ὑμῖν *HV* ἀνὰ μοδίων ἑπτά add *V* καθὼς ἐσυμφώνησαν τὸν σῖτον *P* | καὶ — ἀκούσητε *VPp* om *H* **10** οὐ] οὐλ' (?) οὐ *H* | ἐξέλθητε *H* ἐξέλθετε *P* ἐξέλθατε *V* ἀπέλθητε *p* | ἀλλά — εἰσέλθητε *P* ἀλλὰ ἀπέλθητε μ. χ. *p* ἀλλά να ἐξέλθατε μ. χ. *V* ἐ δὲ μαλ. (abbr) ὑπάγετε μ. χ. *H* **11** εἰ δέ — ὑμᾶς] om *p* καὶ πάντα τὰ ὑπάρχοντα ὑμῶν add *P* | παρακούσετε *P* παρακούσατε *V* παρακούσητε *H* | τῆς θαλάσσης καταπιεῖ *VP* τοῦ ᾅδου καλύψει (mit Βίος) *H* **12** εὐθύς — θαλάσσης *VH* εὐθέως γέγονεν ἀπ' αὐτῶν ἅφαντος *p* ἐπορεύθη *P* | οἱ δὲ ἔβλεπον — ἐδέξαντο αὐτόν (14) om *p* **13** αὐτόν] οἱ ναυτικοί add *P* | βλέποντες αὐτὸν οὕτως *P* ἰδόντες αὐτὸν στῦλον τοῦ (ὄντα ὑπό für στ. τοῦ *H*) πυρός *VH* **14** ἐδέξαντο *VP* ὑπεδέξαντο *H* **15** ὁ ἐσκοτισμένος καὶ βεβυθισμένος *V* ὁ ἐσκοτισμ. *H* ὁ ἀπατεύων καὶ βεβ. *p* om *P* | die Sätze ὅπου τὰς τεσσαράκοντα — ἐκκλησιῶν μισητής (292, 3) ersetzt *p* durch: ὁ ἀεὶ μηχανώμενος τὸ γένος τῶν χριστιανῶν, καθὼς εἶπεν Ἡσαίας ὁ προφήτης περὶ τοῦτο· στήσω τὸν θρόνον μου ἐπὶ νεφελῶν καὶ ἔσομαι ὅμοιος τῷ ὑψίστῳ (Jes. 14, 13f zusammengezogen) **16** τεσσαράκοντα (με' *H*) χιλιάδας *VH* μδ' μυριάδας *P* | ἀπώλεσεν *VH* ἀπολέσας *P* ὅπου τὸν Κ. *PH* ἀλλ' ὁ τὸν Κ. *V* | παρεσκεύασεν *VP* ἔπεισε *H*

σφάξαι Ἄβελ τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ, ὅπου τὸν Ἀδὰμ καὶ τὴν Εὔαν ἐκ τοῦ VPHp
παραδείσου ἐξώρισε καὶ ἐγύμνωσεν, ὁ θέλων πάντας ἀνθρώπους ἀπολέσαι, ὁ τῶν ἐκκλησιῶν μισητής, ἐπέβη εἰς τὰς καρδίας τῶν ναυτικῶν καὶ λέγει πρὸς αὐτούς· Πνεῦμα ἀκάθαρτόν ἐστιν καὶ κατὰ φαντασίαν ὑμῶν ἐφάνη· πορεύεσθε εἰς τὸ Βυζάντιον.' οἱ δὲ ὁρμήσαντες κατὰ τῆς ὁδοῦ, 5
ἐγένετο κλύδων ἐν τῇ θαλάσσῃ καὶ ταραχὴ ἀνέμου, καὶ ἐγένετο ἡ θάλασσα ὡσεὶ βουνὸς ἔμπροσθεν τῶν καράβων· καὶ ἐξῆλθεν δυσωδία ἀναπάντητος, καὶ ἔπεσαν πάντες ὡσεὶ νεκροὶ ἐπὶ τοὺς καράβους. οἱ δὲ χάριτι τοῦ θεοῦ, καὶ τοῦ ἁγίου Νικολάου συνευδοκοῦντος, εὑρέθησαν ἐπὶ τὸν λιμένα τῶν Μυρέων δεδεμένοι ἐπὶ τοὺς κίονας. οἱ δὲ ἰδόντες τοὺς καράβους μεγάλους, 10
ἔφυγον πᾶσα ἡ πόλις, νομίζοντες ὅτι Σαρακηνοὶ ἔπεσον εἰς τὴν πόλιν, ἵνα ἀροῦσιν αὐτοὺς δούλους, καὶ εἰς φυγὴν ἐτράπησαν.

5 Καὶ φωνὴ ἐγένετο πρὸς αὐτοὺς λέγουσα· Ἰδοὺ στράφητε πάντες ἐν χαρᾷ ἐπ' αὐτῶν, ὅτι ἐπιφάνεια θεοῦ ἐστιν καὶ σῖτον βαστάζουσιν.' καὶ

2 ἐξώρισε, Gen. 3. — 7 δυσωδία, vgl. ὀδμαὶ δυσώδεις V. p. Mich. c. 47, 2 c. par.

1 καὶ — Εὔαν om *H* 2 πάντας ἀνθρώπους *VP* πάντα ἄνθρωπον *H* 3 τῶν ἐκκλησιῶν *PH* τῆς ἐκκλησίας τῶν ἁγίων *V* | μισητής] ὁ ἀκάθαρτος καὶ μιαρὸς διάβολος add *V* καὶ τῶν ἁγίων φονευτής, ὁ ἀκάθαρτος καὶ πανπόνηρος διάβολος φθονήσας τὸ τῶν ἀνθρώπων γένος add *H* | ἐπέβη — ναυτικῶν *P* ἐπώρωσεν τὰς καρδίας τῶν ἀνθρώπων ἐκείνων *V* ἔβαλεν βλασφημίαν ἐπὶ τὰς καρδίας αὐτῶν *p* om *H* 4 καὶ λέγει — αὐτούς *VPH* ὥστε λέγειν ἀλλήλοις *p* | πνεῦμα — ἐφάνη] τὸ πνεῦμα τὸ ἀκάθαρτόν ἐστιν καὶ ἐφάνη κατὰ φαντασίαν ὑμῶν *V*; πνεῦμα ἀκάθαρτον καὶ κατὰ φαντασίας ὑμῶν ἐφάνη *P*; ὅτι ὁ συμφωνήσας ὑμῖν ἐστιν κατὰ φαντασίαν ὑμῶν *H* ὅτι φάντασμά ἐστιν *p* 5 πορεύεσθε — Βυζάντιον *P*; mit καί davor *H*, καὶ λοιπόν *V*; οἱ δὲ λέγουν πρὸς ἀλλήλους· πορευσώμεθα ἐπὶ Βυζάντιον ἐξ ἑνὸς λόγου *p* | οἱ δὲ ὁρμήσαντες *VPH* καὶ ὥρμησαν *p* | κατὰ τῆς ὁδοῦ *VHp* κατ' αὐτῆς *P* πορεύεσθαι εἰς τὸ Βυζάντιον καί add *H* 6 ἐγένετο *VPH* καὶ ἄφνω ἠγέρθη *p* | ἐν τῇ θαλάσσῃ *VP* μέγας *Hp* | den Text von *VPH* von καὶ ταραχὴ — καράβους (8) ersetzt *p* durch: ὥστε καταπιεῖν αὐτοὺς ἅμα κατὰ τὸν Δαβὶδ τὸν εἰπόντα· αἱ ψυχαὶ (lies ἡ ψυχὴ) αὐτῶν ἐν κακοῖς ἐτήκετο (Psalm. 106, 27)· ἐταράχθησαν, ἐσαλεύθησαν καὶ ἡ ψυχὴ αὐτῶν κατεπόθη. οἱ δὲ λέγουν πρὸς ἀλλήλους· ἐλέησον ἡμᾶς, δοῦλε τοῦ θεοῦ Νικόλαε, καὶ πόρρωθεν ἡμῶν ἡ ἀλγεινὴ (? undeutlich) ἡμῶν φανηθῇ 7 ὡσεὶ βουνός *H* ὡς βουνίν *P* ὄρος μέγα *V* | τῶν καράβων *H* τῶν πλοίων *P* αὐτῶν ἐπὶ τῶν καράβων *V* | ἀναπάντητος *P* ἀπαύτητος *V* om *H* 8 ἐπὶ τ. καράβους *V* ἐπὶ τὰ πλοῖα *P* om *H* | οἱ δέ — εὑρέθησαν] ἡ (bzw οἱ) δὲ χάρις τοῦ θεοῦ καὶ τοῦ ἁγίου Νικ. συνευδοκοῦντος (om *H*) εὑρέθησαν (ἐπορεύθησαν *P*) *PH*; ἡ δὲ χάρις τοῦ θεοῦ εὐδοκοῦντος εὑρέθη χάριστι (s) τοῦ ἁγίου Νικ. *V*; καὶ στρέψαντες εἰς τὰ ὀπίσω κατέπαυσεν τοῦ ἀνέμου ἡ λελάμψη (s)· καὶ ἄφνω χειρὶ θεϊκῇ καταλαμβάνουσιν *p* 9 λιμένα *PH* πόλιν *V* κατὰ τὸν τοῦ ἁγίου τόπον *p* 10 τῶν Μυρέων — κίονας om *p* | ἐπί *VP* ὑπό *H* | οἱ δὲ ἰδόντες *P* καὶ ἰδ. *H* οἱ δὲ ἄνθρωποι τῆς Μυρέων πόλεως ἰδ. *V* καὶ ἰδ. οἱ ἄνθρωποι τῆς πόλεως *p* | τοὺς καράβους μεγάλους] τοὺς καράβους μεγέθους *V* δὲ μεγέθους τοὺς καράβους *H* μεγέθει τὰ πλοῖα *P* τοὺς καράβους *p* 11 πᾶσα ἡ πόλις *PHp* πάντες *V* | Σαρακηνοί *VPH* Ἀγαρηνοί *p* | ἔπεσον — πόλιν *V* ἔπεσον *P* ἐπῆν *H* ἦν *p* 12 ἵνα — δούλους om *p* | δούλους om *V* | καὶ εἰς φυγὴν ἐτράπησαν *VH* καὶ εἰς φ. ἔπεσαν (s) πᾶσα ἡ πόλις *P* om *p* 13 πρὸς αὐτοὺς λέγουσα *VH* πρὸς αὐτ. *P* παρὰ θεοῦ λέγων *p* | ἰδού om *H* | ἐν χαρᾷ — αὐτῶν *V* om *H* ἐν χ. ἐστῶτες μετ' αὐτούς *P* εἰς τὰ ὀπίσω *p* 14 ἐπιφάνεια *PHp* ἐμφάνεια *V* | θεοῦ] καὶ τοῦ ἁγίου Νικ. add *p* | βαστάζουσι *Vp* βαστάζομεν *H* βασταζόμενον *P*

VPHp εὐθὺς ἐστράφησαν ἅπαντες, μετὰ χαρᾶς ἑστῶτες τῇ τοῦ θεοῦ κελεύσει. καὶ ἐπορεύθησαν πάντες ἐπὶ τοὺς καράβους καὶ λέγουσιν αὐτοῖς· Πόθεν πορεύεσθε καὶ τί ἐστιν ὁ φόρτος ὑμῶν;' οἱ δὲ λέγουσιν αὐτοῖς· Σῖτον βαστάζομεν.' οἱ δὲ πολῖται ἔφησαν πρὸς αὐτούς· Συμφωνήσατε ἡμῖν λαβεῖν τὸν σῖτον.' οἱ δὲ ἔφησαν πρὸς τοὺς πολίτας· Πωλημένος ἐστὶν ὁ σῖτος, καὶ ἀρραβῶνα ἔχομεν, ἑκατὸν ὀγδοήκοντα πέντε νομίσματα.' οἱ δὲ λέγουσι πρὸς αὐτούς· Εἴπατε ἡμῖν, καὶ τίς ἐσυμφώνησεν ὑμῖν τὸν σῖτον ἐν τῇ θαλάσσῃ;' οἱ δὲ ἤρξαντο λέγειν τὰ παράδοξα τοῦ θεοῦ καὶ τοῦ ἁγίου Νικολάου θαύματα.

VPH Καὶ λαβὼν αὐτοὺς ὁ πρῶτος τῆς πόλεως[1] ἤγαγεν αὐτοὺς εἰς τὸν ναὸν 6 τοῦ ἁγίου Νικολάου. καὶ ἰδόντες οἱ πρῶτοι τῶν καράβων τὰ ἅγια αὐτοῦ λείψανα, ἔπεσον ἐπὶ τὴν γῆν, καταφιλοῦντες τὸ ἅγιον σῶμα, καὶ ἔλεγον· Ἴδε οἱ πόδες, ὅπου περιεπάτησαν ἐν τῇ θαλάσσῃ· ἴδε αἱ χεῖρες, ὅπου ἐχειροδότησαν ἡμῖν τὸν ἀρραβῶνα.' καὶ θήσαντες ἐπὶ τὴν λάρνακα τοῦ ἁγίου Νικολάου τὰ ἑκατὸν ὀγδοήκοντα πέντε νομίσματα, ἐπώλησαν αὐτοῖς τὸν σῖτον, καθὼς ἐσυμφώνησεν ὁ ἅγιος ἐν τῇ θαλάσσῃ, ἀνὰ ἑπτὰ μοδίων. καὶ ἔλαβον οἱ ναυτικοὶ χρυσίον καὶ ἀργύριον καὶ δούλους καὶ δούλας

---

**1** εὐθὺς — ἑστῶτες] στραφέντες πάντες ἐν χαρᾷ *H* | εὐθύς *P* ἰδού *Vp* | καὶ ἐπορεύθησαν — καράβους *VH* (οὗτοι für πάντες *V*) πάντες δὲ οἱ πολῖται ἐπορεύθησαν εἰς τὰ πλοῖα *P* om *p* **2** καὶ λέγουσιν αὐτοῖς *VH* καὶ ἐπερώτων τοὺς ναυτικούς *P* ἰδοὺ λέγουσιν οἱ ἄνθρωποι τῆς πόλεως *p* | πορεύεσθε *VHp* ἐληλύθατε, ποῦ ἀπαίρητε (? geschr: ἀπέρυται) *P* **3** τί — φόρτος ὑμῶν *H* τί — φόρτος τῶν καράβων *p* τί βαστάζεσθε *V* τί ἐντὸς τῶν πλοίων *P* **3** βαστάζομεν] καὶ ἀπὸ Κύπρου εἰς Βυζάντιον πορευόμεθα add *P*; darauf folgt in *P* der in *VHp* (auch in *Bίος*) fehlende Passus: καί τινος πατριάρχου ἐπισχεθέντες, ἵνα πορευθῶμεν ἐν τῇ τῶν Μυρέων πόλει, παρακούσαντος (lies παρακούσαντες) δὲ αὐτοῦ καὶ ὑπὸ τοῦ δαίμονος πειρασθείς (lies πειρασθέντες) ἠνοχλήθημεν ἀπελθεῖν εἰς τὸ Βυζάντιον πάλιν· καὶ ἐξαίφνης κλύδων μέγας ἐπέπεσεν ἡμᾶς ἐν τῇ θαλάσσῃ καὶ εὑρέθημεν ἐν τῷ τόπῳ τούτῳ | οἱ δὲ πολῖται *VP* ἡ δὲ οἱ πόλις *H* οἱ δὲ ἄνθρωποι τῆς πόλεως *p* | ἡμῖν] με *P* | λαβεῖν om *Vp* **5** οἱ δέ — πολίτας *V* οἱ δὲ ναυτικοὶ ἔφησαν πρὸς αὐτούς *P* καὶ λέγουν πρὸς αὐτούς *H* οἱ δὲ λέγουσιν οἱ ἄνθρωποι τῶν καράβων *p* | πωλημένος *Pp* πουλημένος *V* συμφωνημένος *H* | ὁ σῖτος *P* οὗτος ὁ σ. *Vp* οὗτος *H* **6** ἑκατὸν ὀγδ. πέντε *VPH* ρν̄ *p* | νομίσματα] νομισμάτων *H* **7** πρὸς αὐτούς *V* αὐτοῖς *H* οἱ πολῖται *P* om *p* | εἴπατε ἡμῖν *VPH* om *p* | ὑμῖν τόν] τόν *P* αὐτοτόν (s) *V* ἡμῖν τόν *Hp* **8** Νικολάου θαύματα (τὰ θ. *P*)] *H* fügt zu: ὅτι ἀπὸ μιλίων γ′ ἠγόρασαν τοῦτον· καὶ ἔγνωσαν οἱ πρῶτοι τῆς πόλεως, ὅτι ἐστὶν τοῦ θεοῦ ἐπιφάνεια καὶ τοῦ μεγάλου Νικολάου **9** καὶ λαβών (αὐτούς add *V*) — πόλεως *PV* κ. λαβόντες αὐτούς (nachher ἤγαγον) *H* καὶ ἦραν οἱ ἄνθρωποι τῆς πόλεως τοὺς ἀνθρώπους *p*, womit *p* wieder aussetzt **10** οἱ πρῶτοι τῶν καράβων *V* τὰ μύρα καί add *V* οἱ πρῶτοι τῶν πλοίων *P* om *H* **11** ἔπεσον *H* ἔπεσαν *V* πεσόντες *P* | καταφιλοῦντες *VH* προσεκύνησαν ἡδέως καὶ κατεφίλουν *P* **12** ὅπου[1] *VH* οἵ *P* **13** ἡμῖν τὸν ἀρραβῶνα *H* ἡμῶν τη ἀρρ. *P* τὰ ἑκατὸν ὀγδοήκοντα πέντε νομίσματα *V* | καί *VH* οἱ δὲ πρῶτοι τῶν πλοίων *P* | λάρνακαν *P* **14** ἑκατόν — πέντε *V* ἀμφότερα *P* om *H* | nach νομίσματα fügen *VH* zu: ἅπερ δέδωκεν αὐτοῖς ἐν τῇ θαλάσσῃ καί ἐκάλεσεν (καλέσας δέ *H*) ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ καὶ τοῦ ἁγίου Νικ. (Νικόλαος für καὶ — *N.ου H*!!) καὶ χήρας καὶ ὀρφανοὺς καὶ (om *H*) ἔδωκεν αὐτοὺς (s) τὰ ἑκατὸν ὀγδοήκοντα πέντε νομίσματα (ταῦτα für αὐτοὺς — νομ. *H*) | ἐπώλησαν — σῖτον] καὶ ἐπούλησεν αὐτοὺς (s) τὸν σῖτον *V* καὶ ἐπούλεσαν τὸν σ. *H* καὶ ἐπουλήθη ὁ σῖτος ἀνὰ μόδια ἑπτά *P* **15** καθὼς — θαλάσσῃ *PH* καθ. συνεφώνησαν ἐν τ. θ. *V* | ἀνὰ — μοδίων *VH* om *P* **16** ἔλαβον οἱ ναυτικοί *P* λαβόντες *VH* | δούλας *V* δουλίδας *P* om *H*

καὶ χρήματα ἐκλεκτὰ καὶ εὐαγγέλια καὶ τὴν ἀκολουθίαν τοῦ ἁγίου Νικο- VPH
λάου καὶ μύρον ἐκ τῶν ἁγίων αὐτοῦ λειψάνων. καὶ ἀπεριθμήθη ὁ σῖτος
αὐτῶν ἑκατὸν ὀγδοήκοντα πέντε χιλιάδες, καὶ διετρέφη ἡ πόλις ἅπασα
ἕως ἡμέρας θέρους. οἱ δὲ ναυτικοὶ ἐπορεύθησαν μετὰ χαρᾶς εἰς τὴν
χώραν αὐτῶν. καὶ διευφημίσθη ἡ δόξα τοῦ ἁγίου Νικολάου ἐν τῷ τόπῳ 5 VPHp
ἐκείνῳ καὶ εἰς πᾶσαν τὴν οἰκουμένην.

7 Καὶ ἐποίουν δοχὴν μεγάλην ἐπιτελοῦντες τὴν μνήμην τοῦ ἁγίου
Νικολάου. ὁ δὲ υἱὸς τοῦ πρωτοκαράβου ὀνόματι Ἰωάννης καὶ ἡ σύμβιος
αὐτοῦ Θάμαρις ἠσπάσαντο ἐπιτελοῦντες τὴν μνήμην τοῦ ἁγίου Νικολάου ἐξ
ὅλης αὐτῶν ψυχῆς. καὶ ἐπληθύνθησαν τὰ ὑπάρχοντα αὐτῶν ὡς τοῦ Ἰώβ. 10
μιᾷ δὲ τῶν νυκτῶν ἔπεσαν οἱ Σαρακηνοὶ ἀπὸ τῆς θαλάσσης, καὶ ἔλαβον
τὰ χρήματα αὐτῶν καὶ τοὺς δούλους αὐτῶν καὶ τοὺς υἱοὺς καὶ τὰς θυγα-
τέρας αὐτῶν. καὶ ἐπετέθη ἡ πτῶσις εἰς τὰς ἀγέλας αὐτῶν, καὶ οὐκ ἐνέ-
μεινεν εἰς τὸν οἶκον αὐτῶν ἕως φόλλης.

8 Καὶ ἔφθασεν ἡ μνήμη τοῦ ἁγίου Νικολάου. καὶ ἡ κυρὰ Θάμαρις 15
λέγει πρὸς τὸν σύμβιον αὐτῆς, τὸν κύριν Ἰωάννην· Ἰδοὺ ἔφθασεν ἡ

7 Die cc. 7—10 sind parallel *Bίος* c. 29—32; vgl. d. Anm. zu *Bίος* c. 29.

**1** εὐαγγέλια (εὐαγγέλιον *H*) — μύρον *VH* ἁγίων εὐαγγελίων τὴν ἀκολουθίαν ἅπασαν καὶ τοῦ ἁγίου Νικολάου ὁμοίως καὶ μύρον *P* **3** αὐτῶν om *H* | χιλιάδες *VP* νομίσματα *H* | διετρέφη *VP* διεθρέφθη *H* **4** ἡμέρας (ἡμέραις *V*) θέρους *VP* θερισμοῦ *H* | οἱ δὲ ναυτικοί *P* καὶ αὐτοί *VH* | τὴν χώραν *VP* τὰ ἴδια *H* **5** διευφημίσθη *PH* εὐφημίσθη *V* | δόξα] καὶ τὸ ἔλεος add *P* τοῦ θεοῦ καί add *H* | τοῦ ἁγίου Νικ. *VH* om *P* . . . ὁσίου πατρὸς ἡμῶν Νικ. *p*, mit diesen Worten wieder einsetzend **6** καὶ εἰς — οἰκουμένην om *p* **7** καὶ — Νικολάου] *P* hat den Satz erst nach Ἰώβ (Z 10) | ἐποίουν — ἐπιτελοῦντες *VH* ἐποιοῦντες δοχ. μεγ. ὅπως ἐπιτελοῦντες *p* ἐπιδοχὴν μεγ. ἐπετέλουν οἱ ἄνθρωποι τοῦ τόπου ἐκείνου εἰς *P* | τοῦ ἁγ. Νικ. *VP* τοῦ ἁγ. *p* αὐτοῦ μετὰ χαρᾶς πολλῆς *H* **8** ὁ (εἷς *p*) — πρωτοκαράβου (α′ καράβου *V*) *VPp* εἷς δὲ ἐξ αὐτῶν *H* | ὀνόματι *PHp* ὄνομα αὐτῷ *V* **9** Θάμαρις] καλουμένη add *H* | ἠσπάσαντο ἐπιτελοῦντες *V* ἠσπάσαντο καὶ ἐπιτέλουσαν (?) *P* ἤρξαντο ἐπιτελεῖν *H* ἠθέλησαν ἐκτελέσαι *p* **10** ἐξ ὅλης αὐτῶν ψυχῆς *P* μετὰ χαρᾶς μεγάλης (πολλῆς *H*) καὶ ὁλοψύχως *VH* ὁλοψύχως *p* | αὐτῶν ὡς τοῦ *P* αὐτοῦ ὡς τόν *VHp* **11** μιᾷ δὲ — νυκτῶν *P* ἐν μιᾷ οὖν τῶν ἡμερῶν *p* ὥραν δὲ τῆς νυκτός *H* μιᾷ οὖν τῶν ἡμερῶν ὥρᾳ δὲ πρώτῃ τῆς νυκτός *V* | ἔπεσαν οἱ Σαρακηνοί *PVH* ἐπέστησεν ἡ μιαρὰ καὶ δυσσεβὴς Ἀγαρηνή *p* | ἀπὸ τῆς θαλάσσης] ἐπὶ τῆς *P* ἐπὶ τὴν θάλασσαν *H* εἰς τὴν χώραν αὐτῶν ἀπὸ θαλάσσης *V* om *p* | καὶ ἔλαβον — θυγατέρας αὐτῶν] καὶ κατανάλωσαν πάντα τὰ ὑπάρχοντα αὐτοῦ *p* **12** χρήματα αὐτῶν *H* χρ. αὐτοῦ *V* χρ. *P* | δούλους αὐτῶν *H* δούλ. *VP* | υἱούς] αὐτουνῶν add *V* | θυγατέρας αὐτῶν *V* θυγ. *H* θυγ. καὶ τὰ πάντα αὐτοῦ *P* **13** καὶ ἐπετέθη (ἔπεσεν *HV*) — ἀγέλας (ἀγέλην *H*) αὐτῶν *VPH* καὶ εἰσῆλθεν ὁ οἶκος αὐτοῦ εἰς πτῶσιν *p* | καὶ οὐκ — φόλλης] ὥστε μὴ εὑρεθῆναι αὐτοῦ ἕως λεπτοῦ ἐν τῷ οἴκῳ αὐτοῦ *p* | καὶ οὐκ *P* ἕως οὗ ἔφθασεν (ἦλθη *H*) ἡ μνήμη τοῦ ἁγίου Νικ. οὐκ *VH* **14** εἰς τὸν οἶκον αὐτῶν (αὐτοῦ *P* τοῦ *V*) *PV* om *H* | φόλλης] φώλης *V* φολεοῦ *P* φολεοῦς *H* **15** καὶ ἔφθασεν] καὶ χρόνου προβεβηκότος ἔφθ. *p* καὶ ἐλθών *V* om *PH* (*H* siehe im vorigen Satz) | ἡ — Νικολάου om *PH* | καὶ ἡ κυρὰ Θάμαρις λέγει *V* καὶ προσελθὼν ἡ κ. Θ. (ἡ σύμβιος αὐτοῦ add *H*) λ. *PH* καὶ συνευδοκήσας αὐτὴν ὁ θεὸς λέγει *p* **16** σύμβιον — Ἰωάννην *V* κύριν Ι. *H* Ἰωάννην τὸν ὁμόζυγον αὐτῆς *P* κύρι Ἰωάννη τὸν σύνευνον αὐτῆς *p* | ἰδοὺ — ποιήσωμεν] κύρι ἀνήρ, τί ποιήσωμεν, ὅτι οὐκ ἔχομεν τὰ τῆς ἑορτῆς τοῦ ἁγίου Νικ. *p*

VPHp μνήμη τοῦ ἁγίου Νικολάου. τί ποιήσωμεν;' ὁ δὲ λέγει πρὸς αὐτήν· 'Μὴ ἐξέλθῃ λόγος ἐκ τοῦ στόματος ἡμῶν, ὅτι οὐ χρῄζει ὁ θεὸς θυσίας ἀνθρώπου οὐδὲ ὁ ἅγιος· ὅτι ἀπὸ πάντων, ὧν εἴχομεν, ἀνὰ ἑκατὸν ἐπετελοῦμεν τὴν μνήμην τοῦ ἁγίου. ἀλλὰ νῦν ἐξέλθωμεν ἐκ τοῦ οἴκου ἡμῶν, ὅτι ἐντρεπόμεθα διὰ τοὺς φίλους καὶ συγγενεῖς ἡμῶν.' ἡ δὲ λέγει πρὸς αὐτὸν ἡ κυρὰ Θάμαρις· 'Κύριέ μου, τὰ ἑωράκια τῆς μητρός μου ἔχουσι νομίσματα πέντε. πωλήσωμεν αὐτὰ καὶ ἐκτελέσωμεν τὴν μνήμην τοῦ ἁγίου Νικολάου.' καὶ δραμοῦσα πωλῆσαι αὐτά, ἐσυμφώνησε μετὰ τοῦ καπήλου εἰς νομίσματα πέντε. καὶ προφθάσας ὁ ἅγιος Νικόλαος ἐν σχήματι μοναχοῦ λέγει πρὸς αὐτήν· 'Πωλεῖς με ταῦτα;' καὶ λέγει ὁ κάπηλος μετὰ θυμοῦ πρὸς τὸν ἅγιον· 'Ἑπτὰ νομίσματα ἔχουσι τὰ ἑωράκια.' καὶ λέγει ὁ ἅγιος· 'Ἐγὼ δώσω αὐτά'. ὁ δὲ κάπηλος λέγει· 'Ὦ πλάνε τοῦ θεοῦ· εἰς ἁμαρτίαν βούλει δῶσαι.' καὶ ἁπλώσας τὴν χεῖρα αὐτοῦ, ἵνα τὸν ἅγιον ἐπὶ γῆς ῥίψῃ, εὐθέως ἐξηράνθη ἡ χεὶρ αὐτοῦ καὶ οὐκ ἀπεστράφη. καὶ ἁπλώσας ὁ ἅγιος ἔδωκεν τὰ ἑωράκια καὶ τὰ ἑπτὰ νομίσματα τὴν κυρὰ Θάμαριν, καὶ εἶπεν αὐτήν· 'Ἄπελθε καὶ εἰπὲ τὸν κὺρ 'Ιωάννην·

---

**4** ἐξέλθωμεν] in der andern Version, *Bίος* c. 30, 32, steht das Gegenteil.

---

**1** τί ποιήσωμεν om *V* | αὐτήν] ὁ κύρι. ῑ̄ω̄ add *p* **2** λόγος] πονηρός add *p* | ἀνθρώπου *VHp* ἀνθρώπων *P* μετὰ μίσους add *p* **3** οὐδέ *VHp* οὔτε *P* | ὅτι — ἁγίου *P* (ἀπὸ ἑκ., ἐπιτελοῦμεν *P*); ὅτι ἐκ (ἀπό *H*) πάντων ἀπὸ (ἀνά *H*) ἑκατόν (νομισμάτων add *H*) ἐποιοῦμεν τὴν ἔξοδον ἡμῶν *VH*; οὐκ οἶδας, ὅτι ἀνὰ ἑκατὸν ἐποιοῦμεν τὴν ἔξοδον, νῦν δὲ οὐκ ἔχομεν, τί ποιήσω *p* **4** ἀλλὰ — ἡμῶν om *H* νῦν *V* ἄς *P* μόνον *p* | ἐκ τοὺς οἴκους *p* | ὅτι ἐντρεπόμεθα — ἡμῶν *V* ὅτι ἐντρ. φίλους καὶ γείτονας *Hp* ἔτι δείμεθα (?) ἐπὶ φίλους καὶ συγγενεῖς *P* **6** ἡ κυρὰ Θ. *PVH* ἡ τιοῦτος (s) Θ. *p* | κύριέ μου *PV* κύριε ῑ̄ω̄η *H* κύρ. ἀνήρ *p* | ἑωράκια (ἑωράκια, εορράκια, αιωράκια?) ist in keinem Lexikon zu finden, *Bίος* c. 30, 2 hat dafür ἔνδυμα | τῆς μητρός *PHp* om *V* | ἔχουσι *PVH* ἔχοντα *p* **7** πωλήσωμεν — ἐκτελέσωμεν *Hp* πιπράσκωμεν αὐτὰ κ. ἐκτελ. *V* ἄς που πουλίσωμεν αὐτὰ κ. ἂς ποιήσωμεν *P* **8** καί *p* ἡ δέ *PH* καὶ λέγει αὐτήν· ποίησον αὐτοῦ, ὃν βούλει καί *V* | πωλῆσαι αὐτά]πουλῆσαι αὐτά *VH* καὶ πωλήσας αὐτά *P* ἡ γυνή *p* | ἐσυμφώνησεν *V* καὶ συμφωνήσας *P* καὶ συμφωνήσασα *Hp* **9** εἰς (om *VH*) νομίσματα πέντε *PVH* ἐπιώσατο (s) διὰ νομισμάτων ε′ *p* | προφθάσας *PVH* θεοῦ δημιουργία προφθάνει *p* | μοναχοῦ om *H* **10** λέγει πρὸς αὐτήν] καὶ λ. πρὸς αὐτ. *V* καὶ λ. αὐτήν *H* λ. αὐτῷ *P* λ. πρὸς τῇ γυναικί *p* | πωλεῖς με ταῦτα *PH*; πώλησόν μοι αὐτά, ὅτι ἠρέσθην αὐτά *V*; σὺ ἡ Θάμαρις πώλησον τὰ ἑωράκια, ὅτι ἠρέσθην ἀγοράσαι αὐτά *p* | καὶ λέγει — ἅγιον *VH* καὶ λέγει ὁ κάπηλος μετὰ θυμοῦ *P* ὁ δὲ καὶ λέγει *p* **11** νομίσματα om *p* **12** ἐγώ] κἀγώ *P* | λέγει] μετὰ θυμοῦ add *p* **13** βούλει] βούλεσαι *Hp* | δῶσαι *P* δῶσαι αὐτά *V* δ. ταῦτα *p* δώσειν *H* | καὶ ἁπλώσας *PVH* ὁ κάπηλος add *H* ὁ δὲ κάπηλος ἤπλωσε *p* | τὴν χεῖρα *VHp* τὰς χεῖρας *P* | ἵνα — ῥίψῃ *VPp* (ἐπὶ γῆς om *p*) ἐπὶ τὸν ἅγιον *H* **14** ἐξηράνθη — ἀπεστράφη *P* ἡ χεῖρα αὐτοῦ ἐξ ὀπίσω οὐκ ἐστράφη *V* ἐξηράνθη *H* ἡ χεὶρ αὐτοῦ ἐξηράνθη παραχρῆμα *p* **15** καὶ ἁπλώσας ὁ *PV* καὶ ὁ *H* ὁ δέ *p* | ἔδωκεν — νομίσματα] ἀπῆρε τὰ ἑωράκια καὶ τὰ ἑπτὰ νομίσματα δέδωκεν *P* | τὰ ἑωράκια καί om *V* **16** κυρὰ Θάμαριν *PVH* γυναῖκα nach ἔδωκεν *p* | καὶ — αὐτήν om *p* | ἄπελθε — 'Ιωάννην *VP* (τῷ κὺρ 'Ιωάννῃ *P*) ἄπελθε λάλησον τὸν κύριν 'Ιω. ὅτι *H* καὶ εἶπεν τὸν κὺρ 'Ιω. *p*; zur Flexionslosigkeit von κυρά und κύρ vgl Thumb, Handb. d. neugriech. Volkssprache² § 63

«*ἰδοὺ ἐδοκίμασέν σε κύριος ὁ θεός, καὶ οὐ κατεφλέχθης, ὥσπερ χρυσίον* VPHp
*ἐν καμίνῳ. καὶ πληθυνεῖ ὁ θεὸς τὰ ὑπάρχοντά σου ὡς τὰ ἔσχατα τοῦ*
*Ἰώβ, καὶ τὴν βασιλείαν τῶν οὐρανῶν κληρονομήσεις.*»'

9 *Καὶ λαβὼν ἡ κυρὰ Θάμαρις τὰ ἑωράκια καὶ τὰ ἑπτὰ νομίσματα ἐπο-*
*ρεύθη μετὰ χαρᾶς εἰς τὸν οἶκον αὐτῆς, ὥσπερ ἡ χήρα ἐκείνη ἡ ἐπὶ Ἠλίου* 5
*τοῦ προφήτου. καὶ μετ' ὀλίγον ἑώρων τοὺς φίλους, τοὺς μὲν ἁμάξας ἐπι-*
*φερομένους σίτου, τοὺς δὲ οἴνου, τοὺς δὲ ταύρους καὶ κριούς. καὶ διηγή-*
*σατο ἡ γυνὴ τὴν ἐπιφάνειαν τοῦ θεοῦ καὶ τοῦ ἁγίου Νικολάου, καὶ μετὰ*
*χαρᾶς ἐξετέλεσαν τὴν μνήμην αὐτοῦ. καὶ εἰς τὴν παννύχιον ἀπόλυσιν*
*ἔφθασαν οἱ δοῦλοι καὶ αἱ δουλίδες ἀπὸ Συρίας. οἱ δὲ ἐπερώτων αὐτούς,* 10
*πῶς ὁ κύριος αὐτοὺς ἐξείλατο. οἱ δὲ εἶπον· 'Σύναξιν εἴδομεν βασιλέως,*
*καὶ φωνὴν ἠκούσαμεν, ὅτι «Νικᾷ ἡ πίστις τῶν Ῥωμαίων», καὶ εἰς ὕπνον*
*ἐτράπημεν, καὶ εὑρέθημεν ἐν τῷ τόπῳ τούτῳ'. καὶ ἕως οὗ ἀπολύσῃ ὁ*
*ὄρθρος, ἔφθασαν καὶ οἱ υἱοὶ καὶ αἱ θυγατέρες αὐτῶν. οἱ δὲ ἐπηρώτων*

---

**1** *ἐδοκίμασεν — ἐν καμίνῳ*, vgl. Sap. Sal. 3, 6 u. Prov. 17, 3. — **3** *Ἰώβ*, Job. 42, 12. — **5** *χήρα*, vgl. 3. Reg. 17, 10 ss. — **12** *νικᾷ — Ῥωμαίων*, vgl. *Περίοδοι Νικολάου* c. 4.

---

**1** *ἰδού Pp* om *VH* | *ἐδοκίμασέν σε VPH εὐδόκησέν σοι p* | *καὶ οὐ — καμίνῳ PHp* (*ἑαυτῷ* vor *ὥσπερ P*) *ὥσπερ χρυσὸν ἐν χωνευτηρίῳ καὶ οὐ κατεφλ. V* **2** *καί H καὶ ἰδού p ἀλλά P πληθύν V* | *τὰ ἔσχατα Hp* om *PV* **3** *κληρονομήσεις*] *δώῃ σοι* vor *τὴν βασιλ. H* om *PV* **4** *καὶ λαβὼν ἡ κυρὰ Θάμαρις PVH ἡ δὲ γυνὴ λαβοῦσα p* | *ἑπτά VH* om *Pp* **5** *μετὰ χαρᾶς*] *χαιρομένη V* | *τὸν οἶκον αὐτῆς PVH τοὺς οἴκους ἡμῶν p* | *ἐκείνη*] *τὰ δύο λεπτά* add *V* **6** *τοῦ προφήτου* om *p* | *καὶ μετ' ὀλίγον — κριούς* (7)] *κ. μετ' ὀλ. ἑώρουν τὰς ἁμάξας τὰς ἐπιφερομένας τοὺς* (sic) *μὲν οἶνον τοὺς* (sic) *δὲ ταύρους καὶ κριούς P*; *ἑώρα γὰρ τοὺς φίλους αὐτοῦ τοὺς μὲν ἁμάξας σύροντ.* (s) *σῖτον, τοὺς δὲ οἶνον, τοὺς ἄλλους δὲ ταύρους, καὶ ἕτεροι σύροντες κριούς V*; *καὶ ταῦτα ὁρῶν τοὺς μὲν φίλους ἅμαξαν σιτάριν* (?) *τοὺς μὲν οἴνους καὶ μόσχους καὶ κριούς H*; *φθάσας δὲ τοὺς μὲν φίλους ἁμάξας σίτους, τοὺς δὲ οἴνους, οἱ δὲ ταύρους, οἱ δὲ κριοὺς προσενέγκοντας τὸν* (?) *ιω̄ p* **7** *καὶ διηγήσατο — Νικολάου PVH* (*τῇ ἐπιφανείᾳ V, ἐπιφάνειαν τῆς δόξης H*); *ἰδοῦσα ἡ γυνὴ τὴν τοῦ ἁγίου ἐπιφάνειαν ἐδιηγεῖτο αὐτοῖς τὰ περὶ αὐτοῦ ἐν παντὶ περιεστῶτι* (*τι* oben) *αὐτοῦ ἄρχοντ.* (abbr, *τ* oben; Sinn??) *p* **8** *καὶ — αὐτοῦ* om *Vp* **9** *ἐξετέλεσαν τὴν μνήμην P ἐπετέλει τὸ μνημόσυνον H* | *καὶ — ἀπόλυσιν H*; *καὶ ὡς ἕνα τὸν παννύχιον ἀπολύσει* (s) *P*; *ἕως οὗ τὸν* (?) *παννύχιον ἀπολῦσαι V*; *καὶ ἰδοὺ διὰ τῆς νυκτός p* **10** *ἔφθασαν — Συρίας PVH* (*δοῦλες V*); *p*, von hier an recht konfus, hat: *ἔφθασαν καὶ υἱοὶ αὐτῶν καὶ αἱ θυγατέρες* (das ist Vorwegnahme des auch in *p* folgenden Textes) *καὶ δουλίδες· ἐξοστράκισαν ἐν τῇ Συρίᾳ· εἰσεπράθησαν εἰς δουλείαν τοῦ πρωτεύοντος τότε ἄρχοντος· ἴδε ἑστῶτες ἐν τῷ οἴκῳ κύρ ιω̄* | *οἱ δέ — αὐτούς PVH* (*ἐπερώτουν P*); *καὶ ἐπερώτουν αὐτὸν πάντες p* **11** *αὐτούς*] *ὑμᾶς V* | *ἐξείλατο*] *ἐν τῇ Συρίᾳ* add *p ἐξελέξατο H* | *οἱ δὲ εἶπον* (*λέγουν p*) om *H σύναξιν* (*σύνταξιν p*) *— βασιλέως PVp εἴδομεν βασιλέα H* **12** *φωνὴν* (*αὐτοῦ* add *H*) *ἠκούσαμεν PHp φωνὴ πρὸς ἡμᾶς ἐγένετο V* **13** *καὶ ἕως οὗ νὰ ἀπολύσει ὁ ὄρθρος V καὶ ὡς ἕνα τὸν ὄρθρον ἀπολύσει P καὶ ὅσης γὰρ τὸν ὄρθρον ἀπολύσειν H*; om *p* **14** *ἔφθασαν — αὐτῶν H* om *P ἔφθασαν καὶ αἱ θυγατέρες αὐτῶν V*; . . . . . (unleserl.) *ἐπιδρομ.* (abbr) *καὶ υἱοὶ αὐτοῦ καὶ θυγατέρες p* | *ἐπηρώτων H ἐπηρώτουν Pp ἠρώτων V*

VPHp αὐτούς, τὸ πῶς ὁ κύριος αὐτοὺς ἐξείλατο. οἱ δὲ λέγουσιν ὅτι Ὄντως ἡμᾶς ἠγόρασεν ὁ πρῶτος τῆς Συρίας, καὶ εἰς ὑπουργίαν τῆς στρωμνῆς αὐτοῦ εἶχεν ἡμᾶς καὶ εἰς δεῖπνον αὐτοῦ ἔθηκεν ἡμᾶς. καὶ ἦλθε φωνὴ τοῦ ἡμετέρου πατρὸς λέγουσα· «Λεῦτε, τέκνα μου, πρός με». καὶ μετὰ χαρᾶς ἐξήλθομεν ἐκ τοῦ δείπνου, οἱ μὲν κρατοῦντες μανδύλιον, οἱ δὲ ποτήριον, οἱ δὲ μιλιάριον. καὶ εἴδομεν καβαλλάριον ὅμοιον τοῦ πατρὸς ἡμῶν, καὶ VPH προσεκυνήσαμεν αὐτῷ, καὶ εἶπεν ἡμῖν· «Τεκνία μου, ἦλθον τοῦ ἀγοράσαι ὑμᾶς». καὶ ἀπὸ χαρᾶς μεγάλης εἰς ὕπνον ἐτράπημεν, καὶ εὑρέθημεν ἐν τῷ τόπῳ τούτῳ.' οἱ δέ, ἀκούσαντες τὰ παράδοξα τοῦ θεοῦ καὶ τοῦ ἁγίου Νικολάου τὰ θαύματα, ἐδόξασαν τὸν θεὸν καὶ τὸν ἅγιον Νικόλαον.

Ὁ δὲ κάπηλος ἐκεῖνος, ὅπου τὴν χεῖρα ἥπλωσεν, ἵνα τὸν ἅγιον ἐπὶ γῆς ῥίψῃ, καὶ ἡ χεὶρ αὐτοῦ ἐξηράνθη καὶ οὐκ ἀπεστράφη — ἐσυνήχθησαν οἱ μεγιστᾶνοι τοῦ τόπου ἐκείνου· καὶ ἔδωκεν ὁ μὲν ἑκατὸν νομίσματα, ὁ δὲ τριάκοντα· ὁ δὲ κάπηλος πάντα τὰ ὑπάρχοντα αὐτοῦ ἔδωκεν. ἐκεῖ δέ, ὅπου ἔστησαν οἱ πόδες τοῦ ἁγίου, ἦν πέτρα στερεά, καὶ τὰ ἴχνη τῶν ποδῶν αὐτοῦ φαίνονται ἕως τὴν σήμερον. καὶ ᾠκοδόμησαν ἐκεῖ ναὸν τοῦ ἁγίου Νικολάου. καὶ τὰ ἑωράκια ἐκεῖνα, ἃ ἐπώλησεν ἡ κυρὰ Θάμαρις, ἔθηκαν ἐπὶ τὴν χεῖρα τοῦ καπήλου, καὶ ἀπεκατεστάθη ἡ χεὶρ αὐτοῦ ὑγιής, καὶ τὸ σχῆμα ἐφόρεσεν καὶ τὸν ναὸν ἐδούλευσεν τοῦ ἁγίου Νικο-

2 εἰς ὑπουργίαν κ. τ. λ., vgl. Thauma de Basilio, Thaumata Tria c. 7, 9; 16 med.

1 τὸ πῶς *PH* πῶς *Vp* | αὐτοὺς ἐξείλατο] ἐξείλατο *P* ἐξείλ. *V* αὐτοὺς ἐξελέξατο *H* ἐξείλατο ἐκ τὴν Συρίαν *p* | οἱ δὲ λέγουσιν om *p* | für ὅτι ὄντως — ἔθηκεν ἡμᾶς (3) hat *p*: εἰς ὑπεργίαν ἡμεῖς εἰστήκαμεν, οἱ μὲν ἐκρατιοῦντες ποτήρια, οἱ δὲ μανουάλια, οἱ δὲ μελιάρια | ὄντως om *H* 2 στρωμνῆς *PV* τραπέζης *H* 3 εἶχεν ἡμᾶς *P* εἶχεν *V* ἔθηκεν ἡμᾶς *H* | καὶ εἰς δεῖπνον — ἡμᾶς *H* καὶ εἰς τὸν (s) δεῖπνον ἐκάθησεν καὶ ὑπουργοὺς ἡμᾶς ἔστησεν *V* om *P* | ἦλθε φωνή] φωνὴν ἠκούσαμεν *p* | τοῦ ἡμετέρου πατρός *Hp* τοῦ ἑτέρου π. *P* ἐκ τοῦ ἑτέρου π. *V* 4 λέγουσα om *Hp* | μετὰ χαρᾶς om *p* 5 οἱ μέν — μιλιάριον] ἡ μὲν κρατεῖ μανδήλιον (s), ἡ δὲ ποτήριον *P*; οἱ μὲν κρατοῦντες κανδεῖα (sic?), οἱ δὲ ποτήριον, οἱ δὲ μιλιάριον *V*; καὶ οἱ μὲν κρατοῦντες μανδήλια, οἱ δὲ ποτήρια, οἱ δὲ μιλιάρια *H*; *p* hat diesen Satz etwas früher, s o Z 1 6 καὶ εἴδομεν — ὅμοιον] ὅμοια (auf μηλιάρια bez) *H*! | ἡμῶν καὶ προσεκυνήσαμεν αὐτῷ om *p* 7 mit τεκνία μου κα. bricht *p* ab | ἦλθον] ἰδοὺ ἦλθ. *P* 8 μεγάλης εἰς om *V* 9 οἱ δὲ — Νικόλαον *PV*; ἀκούσαντες παράδοξα θαύματα τοῦ θεοῦ καὶ τοῦ ἁγ. *N.ou H* (als Apposition zum vorhergehenden Satz) 11 ἐκεῖνος] ὁ ἄθλιος καὶ ταλαίπωρος add *H* 12 ἐξηράνθη καί *P* ἐξοπίσω *H* om *V* | ἀπεστράφη *PV* ἀπέστρεφεν *H* | ἐσυνήχθησαν *P* καὶ συνήχθησαν *VH* 13 τοῦ — ἐκείνου *VH* ἐν τῇ ὥρᾳ ἐκείνῃ, τοῦ τόπου ἐκεῖνος οὐ μετέβη *P* | οἱ μὲν ἑκατὸν — τριάκοντα *V* οἱ μὲν ἀνὰ ἑκ. νομισμάτων, οἱ δὲ ἀνὰ τριάκοντα *H* νομίσματα ἑκατόν (scil ὁ κάπηλος), καὶ ἕτεροι, οἱ μὲν διακόσια, οἱ δὲ χίλια *P* 14 ὁ δὲ κάπηλος — ἔδωκεν *H* ὁ δὲ λοιπὸς λαὸς πάντα τὰ ὑπάρχοντα αὐτῶν *P* ποθοῦντες τὰ ὑπάρχοντα αὐτῶν *V* | ἔδωκεν] καὶ κελεύσει τοῦ θεοῦ καὶ δεήσει τοῦ ἁγίου ἰάθη ὁ κάπηλος (Antecipation) add *H* | ἐκεῖ δέ *P* καί *V* om *H* 15 ἔστησαν — ἦν *PV* ἐστάθησαν οἱ πόδες αὐτοῦ ὡς *H* 16 τὴν σήμερον *VH* καὶ τ. σ. *P* | ναόν *PH* οἶκον *V* 17 Νικολάου] οἱ στρατιῶται τὸν χριστιαν. (abbr) add *H* | ἃ ἐπώλησεν *H* ἃ ἐπώλει *P* ας πουλι. (abbr) *V* 18 ἡ χεὶρ — ὑγιής *PH* ὑγ. ὡς ἄλλη *V* 19 καὶ τό *PH* καὶ εὐθέως ὁ κάπηλος τό *V* | σχῆμα] τὸ ἀγγελικόν add *P* | τὸν ναὸν ἐδούλευσεν *PH* δοῦλος ἐγένετο ἐν τῷ ναῷ *V*

λάου πάσας τὰς ἡμέρας τῆς ζωῆς αὐτοῦ. τὰ δὲ ἑωράκια ἐκεῖνα ἐκρεμά- VPH
σθησαν εἰς τὸν ναὸν τοῦ ἁγίου Νικολάου. καὶ μεγάλα θαύματα καὶ ἰάσεις
ἐπετέλουν· τυφλοῖς ἐκγεννήτοις τὸ φῶς ἐχαρίσαντο, χωλοὶ ἐπεριεπάτησαν,
λεπροὶ ἐκαθαρίσθησαν· καὶ ἐγένετο μητρόπολις ἐν τῷ τόπῳ ἐκείνῳ.

11 Καὶ φαίνεται ἡ χάρις τοῦ θεοῦ καὶ τοῦ ἁγίου Νικολάου ἕως τὴν 5
σήμερον. καὶ εἴ τις ἐξ ὅλης ψυχῆς καὶ καρδίας ἐπιτελεῖ τὴν μνήμην τοῦ
ἁγίου, οὐ μὴ ἐξέλθῃ λυπούμενος. καὶ εἴ τις κτίσει εὐκτήριον οἶκον εἰς
ὄνομα αὐτοῦ, νικῆσαι ἔχει τὸν διάβολον καὶ πάντας τοὺς ὑπεναντίους
ἐχθρούς, καὶ πληθυνεῖ ὁ θεὸς τὰ ὑπάρχοντα αὐτοῦ ὡς τοῦ Ἰώβ. καὶ τὸν
γράψαντα τὸν βίον αὐτοῦ καὶ τὰ θαύματα αὐτοῦ, χαρίσεται αὐτὸν ἄφεσιν 10
ἁμαρτιῶν ἐν τῇ ἡμέρᾳ τῆς κρίσεως. καὶ εἴ τις ἐξηγήσεται τὸν βίον αὐτοῦ
καὶ τὰ θαύματα ἔμπροσθεν τῶν ἀνθρώπων, ἔχει μισθὸν ἐν οὐρανῷ καὶ
ζωὴν αἰώνιον κληρονομήσει. ὅτι ὁ πατὴρ αὐτοῦ Εὐφημιανὸς καὶ ἡ μήτηρ
αὐτοῦ Νόννα ἐξ ἐπαγγελίας αὐτὸν ἔλαβον. καὶ μετὰ τὸ γεννηθῆναι ἔστη
ἐν τῇ γῇ ὥρας τρεῖς· γενομένου δὲ αὐτοῦ ἐτῶν ἑπτά, ἰάσατο ξηρὰν 15

---

**3** τυφλοῖς — ἐκαθαρίσθησαν, vgl. Matth. 11, 5 c. par. — **9** Ἰώβ, Job. 42, 12. — **12** ἔχει — ἐν οὐρανῷ, vgl. Matth. 6, 1. — **13** ζωὴν — κληρονομήσει, Matth 19, 29. ὅτι ὁ πατὴρ — ἔλαβον, V. Nic. Sion. c. 2, Vita Compil. c. 11; Εὐφημιανός ist Korruption aus Ἐπιφάνιος. — **14** καὶ μετὰ — ὥρας τρεῖς, V. Nic. Sion. c. 2, 7, Vita Compil. c. 13 in., Βίος c. 2, 16; die Dauer von 3 statt 2 Stunden ist singulär, das ἐν τῇ γῇ (statt in der Wanne) hat seine Parallele nur in Βίος l. c. — **15** ἰάσατο — χεῖρα, V. Nic. Sion. c. 3, 3 f.; V. Compil. c. 17 (χεῖρα für sonst πόδα); dies nur von *H* gebotene Kolon scheint durch den Zusammenhang als ursprünglich erwiesen.

---

**1** πάσας — αὐτοῦ *P* ἕως τῆς ζωῆς αὐτοῦ *H* om *V* | τὰ δὲ — Νικολάου *H* (om Νικ.) καὶ ἐκρεμ. τὰ ἑωρ εἰς — *N.ou P* om *V* **2** καὶ μεγάλα — ἐπετέλουν *PH* καὶ μεγ. θαύματα ἐποίησε *V* **3** ἐχαρίσαντο] ἐχαρίσατο *PVH* | χωλοὶ ἐπεριεπάτησαν *PH* χωλοῖς περιπατεῖν *V* **4** λεπροὶ ἐκαθαρίσθησαν *VH* om *P* **5** φαίνεται *PV* ἐφαίνετο *H* | τοῦ θεοῦ — *N.ou VH* εἰς τὸν ναὸν ἐκεῖνον *P* **6** σήμερον] ὡς ἐπὶ τοῦ ἁγ. *N.ou* ἡ μορφή add *P* | καὶ εἴ τις — ἁγίου *VH* (ψυχῆς καί om *V*) καὶ οἱ οὕτως αὐτὸν ἐξ ὅλης ψυχῆς καὶ ἐξ ὅλης καρδίας ἐπιτελοῦντες τὴν μνήμην αὐτοῦ *P* **7** οὐ μὴ — λυπούμενος] οὐ μὴ — θλιβόμενος *V* λυπ. οὐκ ἐξέρχεται *H* λυπούμενοι οὐ μὴ ἐξέλθουν *P* | λυπούμενος] καὶ διευφημίσθη ἡ δόξα (καὶ τὸ ἔλεος καὶ τὰ θαύματα add *V*) τοῦ ἁγίου *N.ou* εἰς ὅλην τὴν οἰκουμένην add *VH* | καὶ εἴ τις — οἶκον *P* καὶ εἴ τις ἐξ ὅλης ψυχῆς μνημονεύσει τὴν μνήμην τοῦ ἁγίου *N.* καὶ ναὸν κτίζει *V* καὶ ἐν ὅλῃ καρδίᾳ μνημονεύει τὴν μνήμην τοῦ ἁγίου ἢ ὅστις κτίσει ἐκκλησίαν *H* **8** νικῆσαι ἔχει *PV* νικήσει καὶ πατάξει *H* **9** ὡς τοῦ Ἰώβ *V* ὡς τὰ ἔσχατα τοῦ Ἰώβ *H* om *P* **10** γράψαντα *VH* γράφοντα *P* | βίον αὐτοῦ *V* βίον μου *P* βίον *H* | θαύματα αὐτοῦ *V* θ. μου *PH* | χαρίσεται αὐτόν] χαρίσομαι αὐτοῖς *P* χαρίσει (χαρισε *H*) αὐτόν *VH* **11** ἐν τῇ — κρίσεως *PV* καὶ μεσίτης αὐτοῦ γένομαι καὶ ῥύστης τῆς αἰωνίου κολάσεως add *P* καὶ πάντα τὰ πρὸς σωτηρίαν αἰτήματα *H* | καὶ εἴ τις — κληρονομήσει (13) om *H* | ἐξηγήσεται *V* ἀναγνώσει *P* | βίον αὐτοῦ *V* β. μου *P* **12** τῶν ἀνθρώπων *V* λαοῦ *P* | ἐν οὐρανῷ *V* οὐράνιον *P* **13** ὅτι ὁ] ὦ ποῖος νοῦς ἢ ποία γλῶσσα διηγήσεται τὰ θαύματα αὐτοῦ ὅτι ὁ *H* | πατὴρ αὐτοῦ *VH* π. μου *P* | μήτηρ αὐτοῦ *VH* μ. μου *P* **14** αὐτὸν ἔλαβον] αὐτ. ἔλαβαν *V* με ἔλ. *P* συνελάβοντο αὐτόν *H* | καὶ μετὰ τὸ γεννηθῆναι *V* καὶ ὅτε ἐγεννήθη *H* om *P* | ἔστη — τρεῖς *VH* (ἐν τῇ γῇ om *V*) om *P* **15** γενομένου — ἑπτά *PH* καὶ γενόμενος τριετής (?) *V* | ἰάσατο ξηρὰν ἔχουσαν τὴν χεῖρα (χεῖραν *H*)

VPH ἔχουσαν τὴν χεῖρα. καὶ νεκρὸν ἀνέστησεν, καὶ τυφλοῖς τὸ βλέπειν ἐχαρίσατο, λεπροὺς καὶ χωλοὺς ἰάσατο, καὶ κεκρυμμένα εἴδωλα ἐφανέρωσεν, καὶ τὴν πόλιν αὐτοῦ ἀπὸ λιμοῦ ἐρρύσατο καὶ τρεῖς ἄνδρας ἐκ θανάτου, καὶ ἄλλα πολλὰ κατορθώματα εἰς τὴν πίστιν τῶν Ῥωμαίων ἐποίησεν. ὀρφανῶν πατὴρ ἐγένετο, χηρῶν τροφεὺς καὶ τῶν ἀδίκως θνησκόντων ἐπίσκεψις καὶ τῶν χειμαζομένων κυβερνήτης καὶ πάντων τῶν δεομένων αὐτὸν παραμυθία ἐγένετο· χάριτι καὶ φιλανθρωπίᾳ τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ, ᾧ ἡ δόξα καὶ τὸ κράτος εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων. ἀμήν.

---

**1** *νεκρόν*, am ehesten Anspielung auf die Geschichte vom Schiffsjungen Ammonios, V. Nic. Sion. c 31 (vgl. c. 32, 15); V. p. Metaphr. c. 9 in. | *τυφλοῖς*, vgl. V Nic. Sion. c. 33; V. p. Metaphr. c. 9, 11 (hier ebenfalls der Plural). — **2** *λεπρούς*, vgl. *Περίοδοι Νικολάου* c. 9f. | *κεκρυμμένα εἴδωλα*, sollte die Vertreibung des *πνεῦμα εἰδώλου ἀκαθάρτου* aus der Zypresse, V. Nic. Sion. c. 15—18; V. Lycio-Alex. c. 8, oder die Vertreibung der Dämonen bei Zerstörung des Artemistempels in Myra, V. p. Mich. c. 29, 9; V. Compil. c. 42, 6; V. p. Metaphr. c. 15, 17, gemeint sein? — **3** *ἀπὸ λιμοῦ ἐρρύσατο* wird sich auf eine der beiden Formen der Praxis de navibus frumentariis beziehen, entweder V. p. Mich. c 37—38, V. Compil. c. 44, oder Enc. Meth. c. 17, V. Compil c. 34; Verf. ist sich also nicht bewußt, daß er dieselbe Geschichte in anderer Form eben erzählt hat. | *τρεῖς ἄνδρας*, Praxis de stratelatis. — **5** *ἀδίκως θνησκόντων*, Anspielung auf die Praxis de stratelatis.

---

**1** *καί H* om *PV* | *νεκρὸν ἀνέστησεν PV τὸν υἱὸν ἐκείνου ἐξ ἡμερῶν νεκρ. ἀν. H* | *καὶ τυφλοῖς — ἐχαρίσατο P τυφλοὺς ἀνέβλεψεν V* om *H* **2** *λεπρούς — ἰάσατο* (*ἠλέησεν V*) *PV* om *H* | *εἴδωλα PV θαύματα H* **3** *καὶ τρεῖς — θανάτου* om *P* *ἐρρύσατο* add *H τῷ Ἀβλαβίῳ ὑπάρχῳ νόσῳ ἐπέπεσεν καὶ πεσὼν ἐξέπνευσεν* add *V* **4** *πολλά* om *H μύρα* (= *μυρία*? oder lat. *mira*?) add *V* | *πίστιν*] *πόλιν P* | *Ῥωμαίων PH χριστιανῶν V* **5** *χηρῶν τροφεύς PH* om *V* | *ἀδίκως V ἀδικοντων* (*ἀδίκων τῶν* od *ἀδικούντων*) *P ἀδικούντων καί H* | *ἐπίσκεψις VH* om *P* **6** *χειμαζομένων* (*πειραζομένων P ἐν θαλάσσῃ* add *V*) *κυβερνήτης PV καὶ τῶν χριστιανῶν βοηθὸς καὶ τῶν χειμαζομένων λιμήν H*; nach *λιμήν* bietet *H* noch den Satz: *καὶ ὅστις ἐπιτελεῖ τὴν μνήμην μου ἐκ πίστεως* (?), *οὐ μὴ ἐκλίπῃ ὁ οἶκος αὐτοῦ ἀπὸ σίτου, οἴνου καὶ ἐλαίου πάσας τὰς ἡμέρας τῆς ζωῆς αὐτοῦ πληθύνοντα· ἧς γένοιτο πάντας ἡμᾶς ἐπιτυχεῖν* | *πάντων τῶν δεομένων*] *πάντας τοὺς δεομένους PV* om *H* **7** *παραμυθία ἐγένετο V* om *PH* | *χάριτι κ. φιλανθρωπίᾳ VH* om *P* | *τοῦ κυρίου — Χριστοῦ V τοῦ μονογενοῦς σου υἱοῦ καὶ τοῦ παναγίου καὶ ζωοποιοῦ πνεύματος H* om *P* **8** *ᾧ ἡ — κράτος*] *νῦν καί H* | *ᾧ ἡ V τῷ θεῷ ἡμῶν P*

## Handschrift:

*P* = Parisinus Graecus supplem. 136 saec. XVI.

## Selbständige Thaumata:

I. Wunderbarer Flußübergang, c. 15. Auf der Reise nach Chonae zerteilt Nikolaos mit seinem Stabe die Wogen eines hochgehenden Flusses.

II. Praxis Alexandrina, c. 16—18. Der von Nikolaos aus Lykien vertriebene Dämon nimmt in einem Götzenbilde in Alexandrien Wohnung und richtet große Verheerungen an. Auf eine dem Patriarchen gewordene Offenbarung wird Nikolaos berufen, bei dessen Nahen der Dämon entflieht.

III. Praxis de Artemide retractata, c. 19 (vgl. S. 111). Artemis will nach Myra fahren, um durch ein Zaubermittel die Nikolaos-Kirche in Brand zu stecken. Da aber Nikolaos durch Erregung widrigen Windes die Landung unmöglich macht, gibt sie ihr Gefäß anderen Myrapilgern. Beim Landen heißt sie Nikolaos das Gefäß ins Meer schütten, welches aufzischt.

NB Die aus der Vita Nicolai Sionitae stammenden Wundererzählungen sind hier nicht aufgeführt.

# XIII. VITA LYCIO-ALEXANDRINA.

*Βίος καὶ θαύματα τοῦ ἐν ἁγίοις πατρὸς ἡμῶν καὶ θαυματουργοῦ Νικολάου.*

P *Τοῦτον τὸν μέγα καὶ θεοσεβῆ καὶ ὀρθοτόμον τῆς ἐκκλησίας* ⟨*φωσ-* **1** Prooemium
*τῆρα*⟩, *τὸν ἐξ ἁπαλῶν ὀνύχων τὴν χάριν τοῦ ἁγίου πνεύματος δεξάμενον, τὸν τῶν αἱρέσεων καθαιρέτην, τὸν τοῦ Χριστοῦ μιμητήν, τὸν ἐπίγειον ἄνθρωπον καὶ ἀγγέλοις συνόμιλον, τὸν σάλπιγγα τὸν εὔηχον, τὸν θεοκίνητον λύρα, τὸν μέγα τῆς ἀληθείας ἀγωνιστήν, τὸν τὴν ἀναίμακτον θυσίαν τῷ θεῷ ἀμέμπτως ἱερουργήσαντα· ὁ διὰ προσευχῆς καὶ ὀπτασίας ὀφθεὶς τῷ βασιλεῖ Κωνσταντίνῳ, καὶ τοὺς ἀδίκως κρατημένους ἁρπάσας, καὶ τὸν Εὐλάβιον καταισχύνας, καὶ τὴν ζωὴν νέμων τοῖς διακρινομένοις· ὁ τὸν εἰδωλολάτριον Εὐστάθιον ἐλέγξας, καὶ ὑπ' αὐτοῦ κελευθέντας ἀναιρεθῆναι ἁρπάσας — τί εἴπω καὶ τί λαλήσω; ἄγγελον ὀνομάσω; ἀλλὰ καὶ τῇ ὁράσει ἄγγελος. καὶ τοῦτον ἁπλῶς τὸν μέγα Νικόλαον ὁ προσκαλούμενος ἐν τάχει εὑρίσκει βοηθόν. τίς προσκαλεσάμενος τοῦ ἁγίου Νικολάου μεσιτείαν παρυθὶς οὐκ ἔλαβεν τῆς αἰτήσεως τὸ δώρημα; καθὼς ὁ προφήτης Δαυὶδ εἴρηκεν· «στόμα δικαίου μελετήσει σοφίαν, καὶ ἡ γλῶσσα αὐτοῦ λαλήσει κρίσιν. ὁ νόμος τοῦ θεοῦ ἐν καρδίᾳ αὐτοῦ· καὶ οὐχ ὑποσκελιθήσεται τὰ διαβήματα αὐτοῦ»· καὶ πάλιν ὁ αὐτὸς ἔφη· «ὅλην τὴν ἡμέραν ἐλεεῖ καὶ δανείζει ὁ δίκαιος, καὶ τὸ σπέρμα αὐτοῦ εἰς εὐλογίαν ἔσται».*

*Ἐν ταῖς ἡμέραις ἐκείναις ἐγένετό τις ἀνὴρ τῇ Λυκίᾳ, ὀνόματι Ἰωάν-* **2** Geburt
*νης, δίκαιος, ἄμεμπτος ἐνώπιον κυρίου. ἡ δὲ γυνή, ὀνόματι Νόννα, φο-*

---

**4** *ἐξ ἁπαλῶν ὀνύχων* (= *Βίος ἐν συντόμῳ* c. 2, 17), vgl. c. 2 fin. — **5** *αἱρέσεων καθαιρέτην*, vgl. V. per Mich. c. 25—27. 40 c. par. — **6** *σάλπιγγα τὸν εὔηχον*, vgl. Enc. Andr. Cret. c. 3: *σάλπιγξ εὔηχος*. — **8** *ὁ διὰ προσευχῆς* usw., Praxis de stratelatis, zweite Hälfte; *Εὐλάβιος* korrumpiert aus *Ἀβλάβιος*. — **11** *ὁ τὸν εἰδωλολάτριον* usw., Praxis de stratel., erste Hälfte. — **16/18** Psalm. 36 (37), 30—31 (*ὑποσκελισθήσεται*). — **18/20** Psalm. 36 (37), 26 Cod. A. — **21** Johannes als Name des Vaters ist singulär; wo sonst die Eltern mit Namen genannt werden, heißen sie Epiphanios u. Nonna: V. Nic. Sion. c. 2, 4; V. Compil. c. 11, 4; *Βίος ἐν συντόμῳ* c. 2, 15.

---

**3** nach *ἐκκλησίας* fehlt ein Substantivum **5** vor *ἐπίγειον* am Rande, wahrsch von anderer Hand, κ = *καί* **6** *σάλπιγγα*] *σάλπιγα P* **8** *ἱερουργήσαντα*] *ἱερουργήσαντι P* **10** *διακρινομένοις*] *διακονουμένοις P* **11** *κελευθέντας*] *κελευθέντα P* **22** *Νόννα*] *Νόνα P*

βούμενος τὸν θεὸν ἐκ νεότητος αὐτῆς, νηστείαις καὶ δεήσεσιν ἐνώπιον P
κυρίου παρακαλοῦσα καὶ δεομένη τοῦ δοῦναι αὐτῇ σπέρμα τοῦ ἀνδρὸς
αὐτῆς· καὶ πολλὰς ἐντολὰς ποιουμένη, διένειμεν πτωχοῖς τὴν ὕπαρξιν
αὐτῆς. ὑπήκουσε δὲ αὐτὴν κύριος ὁ θεός. ἐν γαστρὶ συνέλαβεν, καὶ ἔτεκεν
υἱόν. καὶ ηὐφράνθη ἐπὶ τῇ γεννήσει αὐτοῦ, καὶ ἐπωνόμασε τὸ ὄνομα
αὐτοῦ Νικόλαον, ἐπὶ τῷ ὀνόματι τοῦ θείου αὐτοῦ. καὶ ἄραντες τὸ παι-
δίον ἐπὶ τὸ λοῦσαι αὐτό, ἔστη ἐπὶ τοὺς πόδας αὐτοῦ ὥραν μίαν. καὶ
ἰδόντες οἱ γονεῖς αὐτοῦ τὸ γεγονός, ἐθαύμασαν καὶ εἶπον· Τί ἄρα ἐστὶν
τὸ παιδίον τοῦτο;' καὶ ἀπήγαγον αὐτὸ ἐπὶ τὸν θεῖον αὐτοῦ, καὶ λέγουσιν
αὐτῷ τὰ περὶ αὐτοῦ. καὶ εἶπεν πρὸς τὴν μητέρα αὐτοῦ· Πνεῦμα ἅγιον
ἦν ἐπ' αὐτῷ.' καὶ ἀγκαλισάμενος τὸ παιδίον Νικόλαον, καὶ ἀπήγαγεν
αὐτὸ ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον, καὶ ἐκάθισεν αὐτὸ ἐπὶ τρίτου βαθμοῦ, καὶ
ηὐλόγησεν αὐτὸν καὶ ἀπέδωκεν αὐτὸν τῇ μητρὶ αὐτοῦ.

Laufbahn als Kleriker

**3** Καὶ γενομένου τοῦ παιδίου ἑξαετοῦς, παρέδωκεν αὐτὸν ἡ μήτηρ αὐ-
τοῦ μανθάνειν τὰς θεοπνεύστους γραφάς. καὶ ἀψάμενος αὐτῶν ὁ παῖς
πάνσοφος ἐγένετον. χειροτονήσας οὖν αὐτὸν ὁ θεῖος αὐτοῦ κατέστησεν
αὐτὸν δευτεράριον αὐτοῦ, ὑποπιάζων τὴν σάρκα καὶ στενώσας τὴν
σάρκα καὶ τὴν γαστέρα ἐν ἄρτῳ καὶ ὕδατι. μετ' ὀλίγον οὖν χρόνον
ἐχειροτόνησεν αὐτὸν πρεσβύτερον, καὶ ἦν ἱερατεύων τῇ τοῦ θεοῦ ἐκκλησίᾳ.
χρόνου δὲ παρεληλυθότος, ἐκοιμήθη ὁ θεῖος αὐτοῦ, ὁ τῆς Μυρέων μη-
τροπόλεως ἐπίσκοπος, κατέστησεν δὲ τὸν Νικόλαον ἐν τῇ τῆς ἀρχιερω-
σύνης τάξει, ποιμαίνων τὸ ποίμνιον ἐν εἰρήνῃ, νύκταν καὶ ἡμέραν ἀμέ-
πτως λατρεύων τῷ θεῷ καὶ τὴν ὑμνῳδίαν ἄπαυστον τῷ θεῷ ἀναπέμπων.

Heilung eines Knaben

**4** Καί τις γυνή, πολεμηθεῖσα ὑπὸ τοῦ πνεύματος τοῦ ἀκαθάρτου,
ἐγέννησεν υἱόν, καὶ ἦν βωβὸς ἐκ κοιλίας μητρὸς αὐτοῦ. καὶ γενομένου
δωδεκαετοῦς, ἤκουσεν ἡ γυνὴ τὴν ἀρετὴν τοῦ ἀνδρός. καὶ λαβοῦσα τὸν
παῖδα ἀπήγαγεν πρὸς τὸν δοῦλον τοῦ θεοῦ Νικόλαον, καὶ ἔρριψεν αὐτὸν

---

**2** *παρακαλοῦσα καὶ δεομένη*, Enc. Meth. c. 4, 20 (ebendaher das ganze Motiv der Kinderlosigkeit), danach V. Compil. c. 12 in. — **6** *ἐπὶ τῷ ὀνόματι*, vgl. *Βίος ἐν συντόμῳ* c. 2, 3. — **7** Wannenwunder: V. Nic. Sion. c. 2, 7; V. Compil. c. 13 in. *Βίος ἐν συντ.* c. 2, 16 (überall *ὥρας δύο*); S. 298, 15 (*ὥρας τρεῖς*). — **9/13** V. Nic. Sion. c. 2, 9—14; V. Compil. c. 15, 17—24. — **10** *πνεῦμα — αὐτῷ*, vgl. Luc. 2, 25. — **11** *ἀγκαλισάμενος*, vgl. Luc. 2, 28. — **12** *καὶ ἐκάθισεν — βαθμοῦ*, vgl. Protevang. Jacobi 7, 3 (Evangg. apocr. ed. Tischendorf² p. 15): *καὶ ἐκάθισεν αὐτὴν* (sc. *ὁ ἱερεύς*) *ἐπὶ τρίτου βαθμοῦ τοῦ θυσιαστηρίου*. — **14/16** *καὶ γενομένου — πάνσοφος ἐγένετον*; V. Nic. Sion. c. 3; V. Compil. c. 15 (dort 7, hier 5 Jahre). — **16** *χειροτονήσας*, V. Nic. Sion. c. 5, 7. 10; V. Compil. c. 18, 23. | *κατέστησε δευτεράριον* neue Kombination, vgl. V. Nic. Sion. c. 6; V. Compil. c. 20. — **17** *ὑποπιάζων τὴν σάρκα*, vgl. V. Compil. c. 19, 26f. — **19** *ἐχειροτόνησεν πρεσβύτερον*, V. Nic. Sion. c. 7, 1; V. Compil. c. 20, 11. — **20** Die Identifizierung des Archimandriten Nik. von Akalissos mit dem Erzbischof von Myra ist neu. — **24** Vorlage für c. 4? wohl V. Nic. Sion. c 70 = V. Compil. c. 46 (vgl. in beiden das *ἐμφυσᾶν*).

---

**5** *ἐπωνόμασε τὸ ὄνομα*] *ἐπενόμασε τὸν ὄν. P* **11** *ἀγκαλισάμενος*] *ἀγγαλ. P* **21** *ἐπίσκοπος*] *ἐπισκόπου P* **25** *μητρός*] *μρι P*

P εἰς τοὺς πόδας αὐτοῦ. καὶ ἀναγαγὼν αὐτὸν ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος ἤγαγεν αὐτὸν ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον, καὶ θεὶς τὰ γόνατα προσηύξατο. καὶ ἀνοίξας τὸ στόμα τοῦ παιδὸς ἐνεφύσησε καὶ εἶπεν· Ἐπὶ ὀνόματι τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ καὶ τούτου θελήσει λυθήτω ὁ δεσμὸς τῆς γλώσσης σου καὶ λαλείτω ὀρθῶς.' καὶ ἔτι αὐτοῦ λαλοῦντος, ἐφώνησεν ὁ παῖς τῇ μητρὶ αὐτοῦ. καὶ ἰδόντες οὖν τὸν παῖδα ἥγαγον εἰς ἑαυτοὺς βαδίζοντες, χαίροντες καὶ δοξάζοντες τὸν θεόν. ἀκουστὸν δὲ ἐγένετο πάσῃ τῇ περιχώρῳ περὶ τοῦ θαύματος, ὃ ἐποίησεν ὁ ἅγιος τοῦ θεοῦ Νικόλαος.

Heilung eines Besessenen

Ἄλλος δέ τις, ἐνοχλούμενος ὑπὸ πνευμάτων ἀκαθάρτων, ἐν τοῖς ὄρεσι διέτριβεν αὐτόν, ἐλαυνόμενος ὑπὸ τοῦ δαίμονος. ἀκούσαντες δὲ οἱ ἴδιοι αὐτοῦ, ὃ ἐποίησεν θαῦμα ὁ ἅγιος Νικόλαος, κρατήσαντες τὸν νεανίσκον, ἀπήγαγον αὐτὸν ἐπὶ τὸν ἅγιον. καὶ ἰδὼν αὐτὸν τὸ ἀκάθαρτον πνεῦμα, ἐσπάραξεν αὐτόν. στὰς δὲ ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος καὶ ἐκτείνας τὰς χεῖρας εἰς τὸν οὐρανὸν εἶπεν· Κύριε Ἰησοῦ Χριστέ, ὁ τὸν λεγεῶνα τῶν δαιμόνων ἐπιτάξας ἀπελθεῖν εἰς τὴν ἀγέλην τῶν χοίρων, παρακαλούμενος ἀπ' αὐτῶν, καὶ τὸ σὸν πλάσμα ἐλευθερώσας ἐκ τῆς τοῦ διαβόλου τυραννίδος· αὐτὸς καὶ νῦν ἐπάκουσον ἐμοῦ, τοῦ ἀναξίου δούλου σου, καὶ δίωξον αὐτό.' καὶ ταῦτα εἰπὼν ἐσφράγισεν αὐτόν, καὶ ἐξῆλθεν ἀπ' αὐτοῦ τὸ ἀκάθαρτον πνεῦμα.

6 Jerusalem-Reise

Καὶ προσελθὼν ἐν τῇ ἐκκλησίᾳ ἐκέλευσεν κροῦσαι τὸν κύρικα τῆς ἐκκλησίας καὶ συναχθῆναι πάντα τὸν λαόν. καὶ εἶπεν αὐτοῖς· Γινώσκετε, ἀδελφοί μου, ὅτι ἀπελθεῖν θέλω ἐπὶ τὰ Ἱεροσόλυμα καὶ προσκυνῆσαι τοὺς ἁγίους τόπους ἐκείνους. καὶ ὅτε κύριος εὐδοκήσει, πάλιν ὑποστρέφω πρὸς ὑμᾶς.' καὶ ἀκούσαντες ἐλυπήθησαν σφόδρα, καὶ λέγουσιν πρὸς αὐτόν· Δοῦλε τοῦ θεοῦ, μὴ ἐάσῃς ἡμᾶς ὀρφανοὺς μηδὲ ἐγκαταλίπῃς τὴν πόλιν.' ἀκουστὸν δὲ ἐγένετο πάσῃ τῇ Λυκίᾳ, ὅτι ἀπελθεῖν θέλῃ ἐπὶ τὰ Ἱεροσόλυμα. καὶ ἐξελθὼν πᾶς ὁ λαὸς εὐλογηθῆναι ὑπ' αὐτοῦ, καὶ ἀναστὰς ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ καὶ ποιήσας εὐχήν, εὐλόγησεν πάντας, καὶ ἐνῆλθεν ἐν τῷ πλοίῳ· ἦν δὲ καὶ ὁ ἄνεμος ἐπιτήδειος. καὶ ἀνελθόντες μέσον τοῦ πελάγου, ἐπανέστη αὐτοῖς κλύδων μέγας, καὶ ἡ θάλασσα ἐπέβαλεν τὰ κύματα αὐτῆς. καὶ λέγει ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ πρὸς τοὺς ναύτας· Ἀναστάντες παρακαλέσωμεν τὸν θεόν, ὅπως σώσῃ ἡμᾶς, ὅτι μεγάλη ἀνάγκη ἔρχεται πρὸς ἡμᾶς. ὁρῶ γὰρ τὸν διάβολον εἰς τὰ ἀριστερὰ τοῦ πλοίου, κατέχων μάχαιρα ἐν τῇ χειρὶ αὐτοῦ, τοῦ κόψαι τὸ ἐχίνιον, καὶ σπουδάζει

---

**4** *λυθήτω — ὀρθῶς*, vgl. Marc. 7, 35. — **7** *ἀκουστὸν — περιχώρῳ*, vgl. Marc. 1, 28. — **9** Vorlage für c. 5? vgl. die Besessenenheilungen V. Nic. Sion. c. 26 u. c. 61ff.; V. Compil. c. 48f.; *Περίοδοι* c. 15. — **13** *ἐσπάραξεν*, Marc. 9, 20; 1, 26. — **14** *λεγεῶνα* usw., Matth. 8, 28—33 c. par. — **20** Zu c. 6 vgl. V. Nic. Sion. c. 28—30. 35. | über *τὸν κύρικα* s. zu c. 8, 24.

---

**2** *αὐτὸν ἐπί*] *αὐτὸ ἐπί P* **10** *διέτριβεν*] *διατρίβων P* **14** *τῶν δαιμόνων*] *τῶν μόνων P* **22** *τὰ Ἱεροσόλυμα*] *τὸ Ἱερ. P* (ebenso Z 26) **23** *ὅτε*] *ὅτι P* **34** *μάχαιρα*] *μάχερα P*

τοῦ ἀπολέσαι ἡμᾶς.' καὶ ἀναστὰς ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος καὶ ἐκ- P
τείνας τὰς χεῖρας εἰς τὸν οὐρανὸν καὶ εἶπεν· 'Κύριε Ἰησοῦ Χριστέ, θεὸς
ἡμῶν, μὴ καταποντισάτω ἡμᾶς βυθός.' καὶ ποιήσαντος αὐτοῦ τὴν εὐχήν,
εὐθέως ὁ διάβολος ἄφαντος ἐγένετον ἀπ' αὐτῶν. καὶ σφραγίσας τὴν θά-
λασσαν, ἐγένετο γαλήνη μεγάλη. καὶ πλεύσαντες ἐξῆλθον ἐπὶ τὴν ξηράν.
καὶ ἐξελθὼν ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος ἀπὸ τοῦ πλοίου καὶ εἰσελθὼν
εἰς Ἱεροσόλυμα, προσκυνεῖ τὸ ἅγιον μνῆμα τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χρι-
στοῦ. καὶ ἀπελθὼν ἕως τοῦ Ἰορδάνου καὶ περιοδεύσας πάντας τοὺς ἁγίους
τόπους ἐκείνους, ὑπέστρεψεν εἰς τῶν Μυρέων μητρόπολιν.

Bau der Sion-Kirche

7 Καὶ ἀκουστὸν ἐγένετο πᾶσιν, ὅτι ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος ⟨ὑπέ- 10
στρεψεν⟩. καὶ πάντες ἔσπευσαν εἰς αὐτόν, προσκυνῆσαι αὐτὸν καὶ εὐλο-
γηθῆναι ὑπ' αὐτοῦ. καὶ ποιήσας εὐχήν, εὐλογήσας αὐτοὺς εἶπεν πρὸς
πάντα τὸν λαὸν ὅτι Ἔν τινι τόπῳ θέλω οἰκοδομῆσαι τὸν ναὸν τῆς ἁγίας
Σιών, καὶ κελεύω τοῦ ἐλθεῖν τεχνίτας πρὸς οἰκοδομὴν τοῦ ναοῦ.' καὶ
ἀνῆλθεν ἐν τῷ ὄρει, ἔνθα τὸ φῶς ἐθεάσατο. ἄγγελος γὰρ κυρίου ἐκαθέ- 15
ζετο ἐν τῷ τόπῳ ἐκείνῳ. ἔφαινεν γὰρ τὸ ὄρος διὰ παντὸς καὶ οἰκοδομὴ
τοῦ ναοῦ.

Fällung des heil. Baumes

8 Ἐζήτησαν ξύλον οἱ τεχνῖται τὸ βαστάζοντα τὴν σκευὴν τοῦ ναοῦ,
καὶ οὐχ εὕρισκον τοιοῦτον ξύλον. καὶ ἐλθόντες τινὲς ἄνδρες λέγουσιν
πρὸς τὸν ἅγιον· Δοῦλε τοῦ θεοῦ, ἐν τῷ τόπῳ ἡμῶν ἐστιν ξύλον ἱερὸν 20
πάνυ καὶ ὡραῖον τῇ ἰδέᾳ σφόδρα. καὶ κατοικεῖ ἐν αὐτῷ πνεῦμα πονηρόν.
καὶ εἴ τις ἂν ἐπέλθῃ ἐν τῷ τόπῳ ἐκείνῳ, κἄν τε ἄνθρωπος κἄν τε κτῆνος,
ἀναιρεῖται ὑπὸ τοῦ ἀκαθάρτου δαίμονος· καὶ ἔστιν ὁ τόπος ἄβατος.' καὶ
ἀκούσας ὁ ἅγιος ταῦτα, κελεύει τὸν ἀρχιδιάκονα αὐτοῦ κροῦσαι τὸν κύ-
ρικα τῆς ἐκκλησίας καὶ ἐπισυναχθῆναι τὸν λαόν. καὶ κελεύει ἆραι λιτὴν 25
καὶ ἀπελθεῖν μετὰ πάντων, ἔνθα ἵστατο τὸ ἱερὸν ξύλον. ἀνῆλθεν πολὺ
πλῆθος, ἰδεῖν τὸ γεγονός. καὶ προσελθὼν πᾶς ὁ λαὸς ἔγγιστα τοῦ ξύλου

---

**3** μὴ — βυθός, vgl. Psalm. 68 (69), 16. — **5** ἐγένετο — μεγάλη, Matth. 8, 26 c. par. — **10/12** καὶ ἀκουστὸν — αὐτοῦ: V. Nic. Sion. c. 38 fin. — **12/17** καὶ ποιήσας — ναοῦ, vgl. V. Nic. Sion. c. 10. 11. — **18** Zu c. 8 vgl. V. Nic. Sion. c. 15—18 und die als Anhang I der *Περίοδοι* unten folgende Weiterbildung. — **24** Mit ὁ κύριξ kann kaum etwas anderes gemeint sein, als das sonst τὸ σήμαντρον genannte Schlagholz. Zu vergleichen ist Translatio c. 16: οἱ ἱερώτατοι κήρυκες (so beide Hss.), wo der lateinische Text *campanae*, Glocken, bietet. Auf welcher Seite liegt die Verschreibung? Eine Bezeichnung der Glocken als κήρυκες, Herolde, ist m. W. nicht zu belegen. Herr Prof. A. Thumb schreibt mir: „Ich halte es für möglich, daß es ein Wort κύριξ = Schlägel, Klöppel gab. Es kann eine a-verbo-Bildung von altgriech. κυρίσσω (κυρίζω) sein, das 'stoßen' (vom Widder) bezeichnet. Nach dem Verhältnis von κήρυξ — κηρύσσω könnte von κυρίσσω ein κύριξ gebildet sein. Ob und wie κύρικες = Muscheln (Du Cange) damit zusammenhängt, weiß ich nicht. Zu erwägen ist also die Lesart κύριξ als Zeugnis für ein neues Wort."

---

**10** nach Νικόλαος fehlt ein Verbum **22** κτῆνος] κτι. abbr *P* **24** τὸν κύρικα] τ. (abbr) κύρικα *P*; c. 6, 20; 9, 30 τὸν κύρικα *P* **26** ἵστατο] ἥστατο *P*

P ὡς ἀπὸ διαστήματος ἑνός, οὐδεὶς ἐτόλμα προσεγγίσαι αὐτῷ· ἐφοβοῦντο γὰρ πάντες τὸ ἀκάθαρτον πνεῦμα. καὶ ποιήσας ὁ ἅγιος τὴν ἐν Χριστῷ σφραγῖδα καὶ λαβὼν πέλεκα, εἰσῆλθεν μόνος ἐπὶ τὸ δένδρον. καὶ θεωρήσας τὴν παχήν, εἶδεν πληγὰς τρεῖς ἐν αὐτῷ. καὶ ἠρώτησεν· 'Τί ἐστιν αἱ πληγαί, ἃς ἔχει ἐπὶ τὴν ῥίζαν;' καὶ εἶπον πρὸς τὸν ἅγιον ὅτι 'Τις τῶν ἀρχαίων ἠθέλησεν ἐκκόψαι αὐτό. καὶ δώσας πληγὰς τρεῖς, ἀνηρέθη ὑπὸ τοῦ πνεύματος τοῦ ἀκαθάρτου· καὶ ἴδε, ὁ τάφος αὐτοῦ ὑπὸ τὴν ῥίζαν τοῦ δένδρου.' καὶ ποιήσας εὐχὴν ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ καὶ λαβὼν τὸν πέλεκα εἶπεν· 'Εἰς τὸ ὄνομα τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ υἱοῦ καὶ τοῦ ἁγίου πνεύματος.' καὶ οὕτως εἰπών, ἔδωκεν ἐν τῷ ξύλῳ πληγὰς τρεῖς τὰς τεμνούσας· καὶ ἵστατο πᾶς ὁ λαὸς θεωρῶν. κελεύει ὁ ἅγιος τρεῖς ἄνδρας, καὶ ἤρξαντο ἐκκόπτειν τὸ ξύλον. καὶ γενομένης τῆς ἀποτομῆς τοῦ ξύλου ἐπ' ἀνατολῶν, ἔνθα οἱ ἄνδρες ἵσταντο, καὶ ἰδόντες οἱ ἄνδρες, ἀνέκραξαν μίαν φωνήν, καὶ λέγοντες· 'Λοῦλε τοῦ θεοῦ, βοήθησον ἡμῖν.' καὶ ἀναστὰς καὶ σφραγίσας τὸ ξύλον, ἐγένετο ἡ πτῶσις αὐτοῦ ἐπὶ δύσιν. καὶ ἐξῆλθεν τὸ ἀκάθαρτον πνεῦμα ἀπὸ τοῦ ξύλου καὶ εἶπεν· 'Νικόλαε, διώκεις με ἀπὸ τῆς κατοικίας μου. ποιήσειν σε ἔχω καὶ εἰς ἑτέρας πόλεις εἰσελθεῖν.' καὶ ἀκούσαντες πάντες τῆς τοῦ δαίμονος φωνῆς, ἐθαύμασαν καὶ ἔλεγον πρὸς ἑαυτούς· 'Οὐδέποτε εἴδομεν τοιαύτην χάριν.'

9 Dessen Verbringung in die Sion-Kirche

Καὶ κατελθὼν ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος ἐπὶ τὴν Μυρέων μητρόπολιν, ἐκέλευσεν τέκτονας ἀπελθεῖν καὶ πορθῆσαι τὸ ἱερὸν ξύλον. καὶ τῶν τεχνιτῶν ⟨ἀπελθόντων⟩ καὶ ἀπαρτισθέντος τοῦ ἱεροῦ ξύλου τοῦ κομισθῆναι, καὶ ἐκέλευσεν ὁ ἅγιος ἀνελθεῖν δεκάδας πέντε τοῦ ἀγαγεῖν τὸ ἱερὸν ξύλον. οὐκ ἠδυνήθησαν κινῆσαι αὐτό. καὶ κατῆλθον οἱ ἄνδρες ἄπρακτοι καὶ λέγουσιν τῷ ἁγίῳ ὅτι "Ημεῖς οὐκ ἠδυνήθημεν κινῆσαι τὸ ἱερὸν ξύλον.' καὶ κελεύει ὁ ἅγιος ἔρχεσθαι χαμούλκια καὶ ἀπελθεῖν ἄνδρας ἑκατόν. καὶ ἤνεγκαν τὰ χαμούλκια ἐπὶ τὸ ἱερὸν ξύλον πρὸς τὸ ἀνατεῖναι αὐτό. καὶ οὕτως μὴ δυνηθέντων ἀγάγαι αὐτό, ἐδήλωσαν τῷ ἁγίῳ ὅτι 'Τὸ ξύλον οὐχ ὑπήκουσεν ἡμῖν πρὸς τὸ κινηθῆναι.' καὶ κελεύει ὁ ἅγιος κροῦσαι τὸν κύρικα τῆς ἐκκλησίας καὶ συναχθῆναι πάντας τοὺς κληρικούς, μετὰ λιτῆς ἀνελθεῖν ἐν τῷ ἱερῷ ξύλῳ. ὁ δὲ προσηύξατο. καὶ ποιήσας ἐκτενήν, ἐκέλευσεν ἀνατεῖναι τὸ ἱερὸν ξύλον. καὶ κρατήσας αὐτὸ ὁ ἅγιος μόνος μετὰ σχοινίων, ἔσυρεν τὸ ξύλον διάστημα ἕν, καὶ κελεύει τοὺς ἄνδρας, σῦραι τὸ ξύλον εἰς τὴν ἁγίαν Σιών. καὶ ἐλθόντος τοῦ ἁγίου ἐπὶ τὴν Μυρέων μητρόπολιν, καὶ ἀποκομιζόντων τὸ ξύλον καὶ φθασάντων πλησίον τοῦ ναοῦ ὡς ἀπὸ ἥμισυ σταδίου, συνεργείᾳ τοῦ ἀκαθάρτου δαί-

**17** ποιήσειν σε ἔχω, neuer Zusatz, Hinweis auf c. 12. — **20** c. 9 ist Weiterbildung von V. Nic. Sion. c. 19. — **30** κύρικα, s. zu c. 8, 24.

**10** τὰς τεμνούσας hat *P* Z 11 an Stelle von καί vor ἤρξαντο **13** ἵσταντο] ἵστανται *P* **21** ἐκέλευσεν] ἐκέλεσεν *P* **22** nach τεχνιτῶν muß ein Verbum ausgefallen sein. **23** ἀνελθεῖν] ἀνελθών *P* **26** ἔρχεσθαι] ἔρχεσται *P*

μονος συνετρίβησαν τὰ χαμούλκια. καὶ κρούσας τὸ ξύλον ἐπὶ τὴν ἀκρό- P
τομον, ἀπεκόπησαν ἐξ αὐτοῦ πῆχες τρεῖς. καὶ ἰδόντες οἱ ἄνδρες τὸ γε-
γονός, ἐλυπήθησαν σφόδρα. καὶ ἀπαγαγόντες τὸ ξύλον ἐπὶ τὸν ναόν, καὶ
ἀναθέμενος ὁ ἀρχιτέκτων τὸ μῆκος τοῦ ξύλου, ἀπέλιπεν τὸ ἀποκοπὲν ἀπὸ
τοῦ ξύλου. καὶ ἀπελθόντες εἶπον τῷ ἁγίῳ ὅτι 'Συνετρίβησαν τὰ χαμούλκια,
καὶ ἔκρουσεν τὸ ξύλον ἐπὶ τὴν ἀκρότομον, καὶ ἀπεκόπησαν ἐξ αὐτοῦ
πῆχες τρεῖς, καὶ οὐ φθάνει'. καὶ ἀναστὰς ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος,
ἀπῆλθεν ἐπὶ τὸν ναόν, ἰδεῖν τὸ γεγονός. καὶ ἰδὼν τὸ ἀπολεῖπον τοῦ ξύ-
λου καὶ κρατήσας ὁ ἅγιος περὶ τὴν τομήν, λέγει πρὸς τοὺς ἄνδρας·
'Σύρατε'. καὶ σύροντες οἱ ἄνδρες, ἔσυρεν καὶ ὁ ἅγιος. καὶ ῥαπίσας αὐτὸ 10
μετὰ τῆς βακτηρίας αὐτοῦ, εἶπεν πρὸς αὐτό· "Εν ὀνόματι Ἰησοῦ Χριστοῦ,
αὐξηθῇς.' καὶ τότε κελεύει ἀνασταθῆναι τὸ ξύλον ἐπὶ τὸν ναόν. καὶ ἀν-
αρτηθέντος, ηὑρέθη ἔξω τοῦ ναοῦ πῆχες δύο. καὶ ἰδόντες τὸ γεγονός,
ἐθαύμασαν, ἐπίστευσαν πᾶς ὁ λαός. καὶ εὐθὺς κρούει τὸν ἀρχιτέκτονα καὶ
πάντα τὸν λαόν, ἵνα τὸ τάχος κατασκευάσῃ τὸν ναόν. 15

Sturz des Baumeisters **10** Κατελθόντος δὲ τοῦ ἁγίου ἐπὶ τὴν Μυρέων μητρόπολιν, κατ' ἐνέρ-
γειαν τοῦ ἀκαθάρτου δαίμονος ἔπεσεν ὁ ἀρχιτέκτων ἀπὸ τοῦ ναοῦ, καὶ
ἦν ὡσεὶ νεκρός. καὶ ἀπελθόντες εἶπον τῷ ἁγίῳ, ὅτι ἔπεσεν ὁ ἀρχιτέκτων
καὶ ἦν ὡσεὶ νεκρός. ὁ δὲ ἀναστὰς ἐπορεύθη τὸ τάχος. καὶ ἰδὼν τὸν νε-
ανίσκον κείμενον ὡσεὶ νεκρόν, ἀναβλέψας εἰς τὸν οὐρανὸν εἶπεν· 'Κύριε 20
Ἰησοῦ Χριστέ, ὁ τὸν τεταρταῖον Λάζαρον ἐκ νεκρῶν τῇ φωνῇ σου ἀρ-
πάσας· ὁ τὸν παράλυτον λόγῳ σου πήξας καὶ ὑγιῆ ἀποκαταστήσας· ὁ τὸν
ἀόμματον τυφλὸν ἀναπτύσας πηλῷ, τὸ φῶς αὐτῷ χαρισάμενος· ὁ τοῦ
προφήτου Ἐλισαίου ἐπακούσας καὶ τὸν παῖδα τῆς χήρας ἀναστήσας· ὁ τοῦ
προφήτου Ἠλίου ἐπακούσας προσευξαμένου καὶ πῦρ κατενέγκας οὐρανό- 25
θεν, τοὺς ἱερεῖς τῶν ἀλλοφύλων ἀποκτεῖναι· καὶ τῷ θεράποντί σου Μωσῇ
ἐπακούσας, καὶ τὴν Ἐρυθρὰν θάλασσαν διασχίσας, καὶ τὸν λαὸν ἀβρόχως
διαπεράσας· αὐτὸς καὶ νῦν, κύριε, ἐπάκουσον τῆς φωνῆς μου, καὶ ἐπί-
βλεψον ἐπὶ τὸν νεανίσκον τοῦτον, καὶ ἀνάστησον αὐτόν.' καὶ σφραγίσας
αὐτόν, ἀνέστη ὁ νεανίσκος. 30

Einweihung der Kirche. **11** Καὶ ἀπαρτισθέντος τοῦ ναοῦ, ἐκέλευσεν ὁ ἅγιος γενέσθαι τὰ ἐγκαίνια
καὶ ἐλθεῖν πάντα τὸν λαὸν πρὸς τὸν ἐγκαινισμὸν τοῦ ναοῦ. καὶ ἀνῆλθεν

---

**16** c. 10 ist Umarbeitung von V. Nic. Sion. c. 31 (vgl. Z. 19 *νεανίσκον*). — **21** *Λάζαρον*, Joh. 11. — **22** *παράλυτον*, Matth. 9, 1—8 c. par. — **23** *τυφλόν*, Joh. 9. — **24** *Ἐλισαίου*, 4 Reg. 4, 32 ss.; *παῖδα τῆς χήρας* deutet auf Verwechslung mit der parallelen Eliasgeschichte, 3 Reg. 17, 17 ss. — **25** *Ἠλίου*, 3 Reg. 18, 30 ss. — **26** *Μωσῇ*, Exod. 14, 15 ss. — **31** Zu *ἐγκαίνια* vgl. V. Nic. Sion. c. 7, 2.

---

**2** *πῆχες*, vgl. A. Thumb, Handb. d. neugriech. Volksspr.[2] S. 53 u. **4** *ἀποκοπέν*] *αποπ*, über *πο*: *κο*, über *π* Abbreviaturzeichen *P*; oder steckt in *ἀποπ* ein Maß, etwa *ἀπὸ πῆχυ ἕν*? **9** *περί*] undeutlich, ob *περί* oder *ἐπί P* **16** *κατ' ἐνέργειαν τοῦ*] *κατ' ἠνέργειαν δὲ τοῦ P* **18** *ἀπελθόντες*] *ἀπελθόντος P* **22** *λόγῳ σου πήξας καὶ ὑγιῆ*] *λόγο συ φήξας καὶ ὑγίς P* **23** *ἀναπτύσας*] *ἀναφθήσας P* **26** *τῷ θεράποντι*] *τὸν θεράποντι P* **31** *ἀπαρτισθέντος*] *παρ(?)τησ(?)θέντος P*

P πλῆθος πολὺ ἐπὶ τὸν ναόν. καὶ ἔθυσεν ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ ζεύγη βοῶν πέντε. κατὰ δὲ τὸν καιρὸν ἐκεῖνον ἐγένετο λεῖψις οἴνου ἐπὶ πᾶσαν τὴν γῆν ἐκείνην. οὐχ εὑρέθη εἰ μὴ ἡμίσταμνον οἴνου. καὶ ἐγόγγυζον οἱ κληρικοὶ κατὰ τοῦ ἁγίου, τί ποτίσει πάντα τὸν λαόν. καὶ κρατήσας τὸ ἡμίσταμνον τοῦ οἴνου, μετέδωκεν τοὺς κεραστάς. καὶ ηὐφράνθη πᾶς ὁ λαός, καὶ ὁ ἡμίσταμνος οὐκ ἐλαττονήθη. ἦσαν δὲ οἱ ἄνδρες οἱ ἐσθίοντες τριακόσιοι χωρὶς γυναικῶν καὶ παίδων. Volks-speisung

12 Die verunreinigte Quelle

Καὶ ἦν ὁ ἅγιος ἐν τῷ ναῷ, καὶ ἀνῆλθον ἀπὸ ἑτέρας πόλεως μεγιστᾶνες λέγοντες· Ἐλέησον ἡμᾶς, δοῦλε τοῦ θεοῦ, ὅτι εἰσῆλθεν ἐν τῇ πόλει ἡμῶν ἔν τινι ἀνθρώπῳ πνεῦμα ἀκάθαρτον, καὶ ἐλαυνόμενος ὁ ἄνθρωπος ὑπὸ τοῦ πνεύματος τοῦ ἀκαθάρτου ἔπεσεν εἰς τὸ φρέαρ ἡμῶν, καὶ ἐπνίγη ἐν τῷ ὕδατι, καὶ ἀπὸ τῆς ὥρας ἐκείνης ἐγένετο τὸ ὕδωρ βεβορβορωμένον, καὶ κινδυνεύομεν ἡμεῖς σὺν τοῖς τετραπόδοις ἡμῶν.' καὶ κελεύει ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ τὸν δευτεράριον αὐτοῦ κροῦσαι τὸν κύρικα τῆς ἐκκλησίας, καὶ συναχθῆναι πάντα τὸν λαὸν καὶ μετὰ λιτῆς ἀπελθεῖν ἐν τῇ πόλει ἐκείνῃ. καὶ εἰσελθόντος αὐτοῦ ἐν τῇ πόλει, ἀγαγόντες αὐτὸν ἐπὶ τὸ φρέαρ, ἐξῆλθεν πᾶσα ἡ πόλις, ἰδεῖν τὸ γεγονός. καὶ ποιήσας σφραγῖδα ἐπὶ τὸ φρέαρ ὁ ἅγιος, ἐγένετο ἦχος ὡς ἀπὸ βροντῆς. καὶ ἐξῆλθεν τὸ ἀκάθαρτον πνεῦμα ἀπὸ τοῦ φρέατος εἰπών· Ὦ Νικόλαε, πάλιν ἐνταῦθα παραγέγονας, καὶ πάλιν διώκεις με. κἀγὼ ποιήσειν σε ἔχω πάλιν εἰς ἑτέραν πόλιν εἰσελθεῖν.' καὶ ποιήσας εὐχὴν ὁ ἅγιος, ἐγένετο τὸ ὕδωρ στίλβοντα καθαρόν. καὶ ἀντλήσας ἐπῆγεν αὐτὸς καὶ πᾶς ὁ λαός.

13 Die versiegte Quelle

Καὶ κατελθόντος αὐτοῦ ἐπὶ τὴν Μυρέων μητρόπολιν, προσῆλθον καὶ ἀπὸ ἑτέρας πόλεώς τινες λέγοντες· Ἐλέησον ἡμᾶς, δοῦλε τοῦ θεοῦ, καὶ ἐλθὲ ἐν τῇ πόλει ἡμῶν. ὅτι ἀπεκρύβη τὸ ὕδωρ ἐκ τῆς πόλεως ἡμῶν, καὶ κινδυνεύομεν ἡμεῖς. καὶ ἐκ τῶν πατέρων ἡμῶν ἀκηκόαμεν, ὅτι ἔν τινι τόπῳ ἐστὶν ὕδωρ κεκρυμμένον πολύ. κέλευσον οὖν, ἐλθὼν ἐπὶ τὸν τόπον ἐκεῖνον, ὅπως διὰ τῶν εὐχῶν σου ποιήσει κύριος ἐφ' ἡμᾶς ἔλεος καὶ φανερώσει ἡμῖν τὸ κεκρυμμένον ὕδωρ.' καὶ κελεύει ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ τὸν δευτεράριον κροῦσαι τὸν κύρικα τῆς ἐκκλησίας, καὶ συναχθῆναι πάντα τὸν λαὸν καὶ μετὰ λιτῆς εἰσελθεῖν εἰς τὴν πόλιν ἐκείνην. ἐξῆλθεν πᾶσα ἡ πόλις, εὐλογηθῆναι ὑπ' αὐτοῦ. ⟨καὶ⟩ πεσόντες ⟨ἐπὶ τὰ γόνατα αὐτῶν⟩

---

**1** *ζεύγη βοῶν*, vgl. die Speisungsgeschichten V. Nic. Sion. c. 54—57. — **2/7** *λεῖψις οἴνου* usw., Umarbeitung von V. Nic. Sion. c. 25. — **8** Zu c. 12 vgl. V. Nic. Sion. c. 20—21; Paraphr. Ambr. c. 1 (oben S. 59). — **14** *κύρικα* s. zu c. 8, 24. — **20** *ποιήσειν σε ἔχω*, neuer Zusatz wie c. 8, 17, Hinweis auf c. 16—18. — **23** Zu c. 13 vgl. V. Nic. Sion. c. 23—24; Paraphr. Ambr. c. 3 (oben S. 60). — **30** *κύρικα*, s. zu c. 8, 24.

---

**2** *ἐγένετο*] *ἔγετο P* **12** *ἀπὸ τῆς*] *ὑπὸ τῆς P* **16** *πόλει ἐκείνῃ*] *πόλει ἐκεῖ*, gleich darauf *πόλει ἐκείνῃ*, letzteres Wort durchgestrichen *P* **18** *ἐγένετο*] *ἔγετο P* **30** *κροῦσαι*] *κρούσας P* **32** *αὐτοῦ καὶ πεσόντες — αὐτόν* (S. 308, 1)] *αὐτοῦ προσεκύνησαν αὐτόν P*; nach *αὐτοῦ* das Zeichen, daß etwas ausgefallen, über *προσεκύνησαν* sehr undeutlich *πεσόντες* (?)

προσεκύνησαν αὐτόν. καὶ ποιήσας εὐχήν, εὐλόγησεν αὐτούς. καὶ λέγει P
πρὸς τοὺς ἄνδρας· 'Ἀγάγετε ἡμᾶς ἐπὶ τὸν τόπον, ὅπου ἀκηκόατε, ὅπου
ἐστὶν τὸ ὕδωρ.' καὶ πορευθέντες ἀπῆλθον ἐπὶ τὸν τόπον. καὶ κελεύει ὁ
δοῦλος τοῦ θεοῦ ἐλθεῖν ὀρυκτῆρα. καὶ λαβὼν αὐτόν, ἤρξατο εὔχεσθαι,
κέκτεινας τὰς χεῖρας εἰς τὸν οὐρανὸν εἶπεν· 'Κύριε Ἰησοῦ Χριστέ, ὁ περι- 5
πατήσας ἐπὶ θαλάσσης καὶ πόδας μὴ μωρήνας· ὁ τὸν προφήτην Ἠλίαν
κελεύσας λῦσαι τὸν δεσμὸν τοῦ ὑετοῦ· ὁ τὴν γῆν κρεμάσας ἐπὶ ὕδατος
πολλῆς· ὁ προσκαλούμενος τὸ ὕδωρ τῆς θαλάσσης, ἐκχέων αὐτὸ ἐπὶ πᾶν
τὸ πρόσωπον τῆς γῆς· αὐτὸς καὶ νῦν, κύριε Ἰησοῦ Χριστέ, θεὸς ἡμῶν,
εἰσάκουσον τῆς φωνῆς μου, καὶ φανέρωσον ἡμῖν τὸ κεκρυμμένον ὕδωρ 10
τοῦτο πρὸς σωτηρίαν τοῦ ὑπὸ σοῦ γενομένου κτίσματος· ἵνα ἐν πᾶσι καὶ
διὰ πάντων δοξάζεται τὸ πανάγιον ὄνομα τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ υἱοῦ καὶ
τοῦ ἁγίου πνεύματος.' καὶ τελειώσας τὴν εὐχήν, λαβὼν τὸν ὀρύκτορα
δέδωκεν εἰς τὴν γῆν ὀργιὰς δεκαπέντε. καὶ εὐθέως ἀνέβη ἐκ τῆς γῆς
ὕδωρ πολύ, καὶ ἔπλησεν τὰς πλατείας τῆς πόλεως. καὶ εὐφράνθη πᾶς ὁ 15
λαὸς ἐπὶ τῇ κενώσει τοῦ ὕδατος, καὶ ἐθαύμαζον πάντες ἐπὶ τοῖς θαύμασι
τοῖς γενομένοις ὑπὸ τοῦ ἁγίου Νικολάου.

Mehrung eines Gutsertrages

**14** Καὶ κατελθὼν ὁ ἅγιος ἐπὶ τὴν Μυρέων μητρόπολιν, καὶ ἐλθόντες
ἀπὸ ἑτέρας πόλεώς τινες ἔκραξαν λέγοντες· 'Ἐλέησον ἡμᾶς, δοῦλε τοῦ θεοῦ,
ὅτι τοῦ λιμοῦ ἀπολλύμεθα. κατὰ καιρὸν πλήσκομεν τὰς χώρας ἡμῶν, καὶ 20
πορείαν ποιούμενοι ἐπὶ ταῖς χώραις σὺν τοῖς τετραπόδοις ἡμῶν καὶ ἐν
τῷ καιρῷ τοῦ θερισμοῦ διατρίβοντες τοὺς στάχυας, διὰ τὰς ἁμαρτίας
ἡμῶν δίδετο ἡμῖν ἀφορία ἑνὶ ἑκάστῳ δώδεκα μοδίων. καὶ πᾶσαν τὴν
ὕπαρξιν ἡμῶν ἀναλίσκομεν, καὶ οὐκ ἔστιν ἡμῖν ἀντάλλαγμα. καὶ διὰ τοῦτο
προσπίπτομεν τῇ σῇ ἁγιωσύνῃ, ὅπως εὔξῃς ὑπὲρ ἡμῶν.' λέγει οὖν ὁ ἅγιος 25
τοῦ θεοῦ Νικόλαος πρὸς τοὺς ἄνδρας· 'Φέρετέ με ἐκ τοῦ σπέρματος ὑμῶν.'
ἦν γὰρ ὁ καιρὸς τοῦ σπόρου. καὶ ἀγαγόντες οἱ ἄνδρες, καθὼς προσέταξεν
αὐτοῖς ὁ ἅγιος, καὶ ἔθηκαν αὐτὸ ἔμπροσθεν τοῦ ἁγίου. καὶ ἀναστὰς ὁ
δοῦλος τοῦ θεοῦ Νικόλαος καὶ ποιήσας εὐχήν, εὐλόγησεν τὸν προσενεχ-
θέντα σῖτον, καὶ ἀπέδωκεν αὐτὸν αὐτοῖς, καὶ εἶπεν· 'Ὑπάγετε, πλήσατε 30
ὑμῶν τὰς χώρας.' ἀπελθόντες δὲ ἔσπειραν τὸν σῖτον, καὶ ἐφόρησεν πάνυ.
καὶ τοῦ θέρους ἐγγίσαντος, ἐξῆλθον πρὸς θερισμόν. καὶ συγκλείσαντες,
ἔδωκεν εὐφορίαν ὁ μόδιος ἀνὰ τριάκοντα. ἔπλησαν τὰ ταμεῖα αὐτῶν, καὶ
ἐλθόντες πρὸς τὸν ἅγιον, εὐλογηθῆναι ὑπ' αὐτοῦ, ἀπήγγειλαν αὐτῷ περὶ
τῆς εὐφορίας τοῦ σίτου. καὶ ηὐφράνθη ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ, καὶ εὐλόγησεν 35
αὐτούς· καὶ ὑπέστρεψαν εἰς τὴν πόλιν αὐτῶν χαίροντες.

---

**5** περιπατήσας, Matth. 14, 25 ss. c. par. — **6** Ἠλίαν, 3 Reg. 18, 41 ss.? — **7** γῆν κρεμάσας, vgl. Job. 26, 7. — **8** ὁ προσκαλούμενος — γῆς, Am. 5, 8. — **18** Zu c. 14 vgl. V. Nic. Sion. c. 59—60.

---

**2** τὸν τόπον] τὸ τόπον *P* **5** κέκτεινας] κ. κτίνας *P* **14** εὐθέως] εὐθῶς *P* **23** δίδετο] δίδετ. abbr. *P* **32** θέρους] θέρος *P* **33/35** εὐφορίαν] ἐφορίαν *P*

P Καὶ τότε κελεύει ὁ ἅγιος τοῦ θεοῦ ἀπελθεῖν πρὸς τὸ εὐκτήριον τοῦ 15 Wunderbarer Flußübergang
ἀρχιστρατήγου Μιχαὴλ ἐν ταῖς Χώναις, τοῦ προσκυνεῖν. καὶ παραλαβὼν
τὸν ἀρχιδιάκονα αὐτοῦ, ἐπορεύθη αὐτῷ ἅμα. καὶ ποιήσας ὁδοιπορίαν
ἡμερῶν δύο, καὶ φθάσας ἐπὶ τὸν ποταμόν, καὶ γενομένης πλημμύρας τῶν
ὑδάτων, ἦν ἡ ῥύσις τοῦ ποταμοῦ σφόδρα. καὶ εἰσελθόντων ὁδοιπόρων
πολλῶν, καὶ ἰδόντες τὴν ῥύσιν τῶν ὑδάτων καὶ μὴ δυνηθέντες περᾶσαι,
ἐκαθέζοντο παρὰ τὰς ὄχθας τοῦ ποταμοῦ καὶ ἐξέδεχον τὴν τοῦ ὕδατος
ἐλάττωσιν. καὶ φθάσας ὁ ἅγιος ἐπὶ τὸν ποταμόν, καὶ ἰδὼν τὴν ῥύσιν
τῶν ὑδάτων καὶ πλῆθος τῶν ὁδοιπόρων παρὰ τὴν ὄχθαν τοῦ ποταμοῦ,
σταθεὶς προσηύξατο ἐπὶ ὥραν ἱκανήν. καὶ σφραγίσας τὸ ὕδωρ καὶ κρα-
τήσας τὴν ῥάβδον αὐτοῦ, ἔδωκεν ἐπὶ τὸ ὕδωρ ⟨πληγάς⟩· καὶ τὸ ὑποκάτω
τὸ ὕδωρ ἐπορεύετο σφόδρα· τὸ δὲ ἄνωθεν ὕδωρ ἔστη ὑψούμενον ἐπὶ
πῆχες δέκα. καὶ περάσαντες οἱ ὁδοιπόροι μετὰ τοῦ ἁγίου Νικολάου, καὶ
ἐκτείνας τὴν χεῖρα, πάλιν ἐρράπισεν τὸ ὕδωρ μετὰ τῆς βακτηρίας αὐτοῦ
καὶ εἶπεν· Πορεύου εἰς εἰρήνην ἐπὶ τὸν τόπον σου,' καὶ ἀπέλυσεν αὐτό.
καὶ ἐβάδισεν τὴν ὁδὸν αὐτοῦ. καὶ ἀπελθὼν ἐν τῷ εὐκτηρίῳ τοῦ ἀρχιστρα-
τήγου καὶ προσκυνήσας καὶ τὰς εὐχὰς αὐτοῦ ἀποδώσας τῷ θεῷ, ὑπέ-
στρεψεν ἐν τῇ Λυκίᾳ, καὶ ἐπανεπαύσατο ἐν τῇ πόλει αὐτοῦ.

Ἐξῆλθεν δὲ τὸ πνεῦμα τὸ ἀκάθαρτον, ὅ ῥα τοῦ ξύλου ἀπεδίωξεν, 16 Praxis Alexandrina
καὶ εἰσῆλθεν εἰς Ἀλεξάνδρειαν τὴν πόλιν. καὶ ἦν ἐν τῇ πόλει ζῳόδιον χαλ-
κοῦν, καὶ κατῴκησεν ἐπ' αὐτῷ, καὶ τὸ πλεῖστον τῆς πόλεως ἐρράπισεν.
καὶ ἦν φόβος μέγας ἐν τῇ πόλει πάσῃ, καὶ ἦν λυπούμενος ὁ πατριάρχης
καὶ ἅπαν τὸ πλῆθος τῆς πόλεως. μεγιστᾶνες πρὸς τὸν πατριάρχην βουλὴν
ἐποιήσαντο. καὶ λέγει ὁ πατριάρχης· Χωρισθήτωσαν τὰ βρέφη ἀπὸ τῶν
μητέρων αὐτῶν, καὶ τὰ τετράποδα ἡμῶν μὴ νεμέσθωσαν.' καὶ τοὺς ἄρ-
χοντας κελεύει ἀποβαλεῖν τὰς στολὰς αὐτῶν, καὶ ἐνδυθέντες ἱμάτια πενιχρὰ
κηρῦξαι νηστείαν ἡμέρας δεκαπέντε, ἀγρυπνίαν καὶ δέησιν. καὶ πεσὼν ὁ
πατριάρχης ἐπὶ ἐδάφους ἔμεινεν ἄσιτος ἡμέρας ἑπτά. καὶ ἀ⟨πεκάλυψε τῷ⟩
πατριάρχῃ ἐν ὀνείρῳ ὁ κύριος· Εἰ μὴ ἔλθῃ Νικόλαος, ὁ τῆς Μυρέων
μητροπόλεως ἐπίσκοπος, τὸ ἀκάθαρτον πνεῦμα ἐκ τῆς πόλεως ταύτης οὐκ
ἐξέρχεται.' καὶ ἐκέλευσεν ὁ πατριάρχης ἐλθεῖν πάντας τοὺς μεγιστᾶνας
τῆς πόλεως ⟨καὶ⟩ πάντα τὴν κλήραν. καὶ εἶπεν πρὸς αὐτοὺς ὅτι Ἐν τῇ
νυκτὶ ταύτῃ εἶδον κατ' ὄναρ, ὅτι, εἰ μὴ ἔλθῃ Νικόλαος, ὁ τῆς Μυρέων
μητροπόλεως ἐπίσκοπος, τὸ πνεῦμα τὸ ἀκάθαρτον ἐκ τῆς πόλεως ταύτης
οὐκ ἐξέρχεται.' καὶ κελεύουσιν ἀπαρτίσαι πλοιάριον καὶ τὸν ἀρχιδιάκονα

1 Über Chonae als Mittelpunkt des Michaelskultes in Phrygien s. E. Lucius, Die Anfänge des Heiligenkults (1904) S. 266ff. — 11 *ῥάβδον*, vgl. Ex. 14, 16. — 12 *ἄνωθεν ὕδωρ ἔστη*, vgl. Jos. 3, 16.

10 *ὥραν ἱκανήν*] *τὴν ὥραν ἐκείνην P* 11 nach *ὕδωρ* in *P* *ασ*, dann Lücke von etwa vier Buchst. 21 *ἐρράπισεν*] in *P* undeutlich, wahrsch. *ἐρράπησεν*, viell. auch *ἐτράπησεν* (von *τραπέω* calcare) 25 *νεμέσθωσαν*] *μεμέσθωσεν P* 27 *κηρῦξαι καὶ κ. P* 28 *ἀπεκάλυψε τῷ*] in *P* *ἀ*, dann Lücke von etwa sechs Buchst.

Praxis Alexandrina

αὐτοῦ καὶ ἄνδρας εὐλαβεῖς. καὶ ἀπέστειλεν τούτους πρὸς τὸν Νικόλαον, P γράψας ἐπιστολὴν περιέχουσαν οὕτως·

17 «Τῷ θεοτιμήτῳ καὶ ἰσαγγέλῳ, τῷ ἐξ ἁπαλῶν ὀνύχων τὴν χάριν τοῦ ἁγίου πνεύματος δεξαμένῳ. ὁ ποιμὴν τῆς ἀληθείας· τὸ δοχεῖον τοῦ ἁγίου πνεύματος· ὁ τοῦ Χριστοῦ μαθητὴς καὶ μιμητής· προφθάσῃ ἐφ' ἡμᾶς ἡ σὴ ἁγιότης καὶ ἀγγελοθέατος χάρις· πρόφθασον εἰς λαὸν κινδυνεύοντα καὶ πόλιν ⟨ἀπολλυμένην⟩ καὶ λύτρωσαι ἀπὸ τῆς τοῦ πονηροῦ ἐπηρείας. εἰσέλθῃ ἐφ' ἡμᾶς ὁ ἅγιός σου χαρακτήρ, ὅπως γενώμεθα ἄξιοι προσκυνῆσαι τὴν σὴν ἁγιωσύνην. εἰ καὶ πόρρωθεν ἡμῶν κατοικεῖς, ἐλθὲ ἡμῖν, ὅπως ἁγιάσεις τὴν πόλιν ταύτην καὶ ἰάσεις τοὺς νοσοῦντας. σὺ γὰρ εἶ ὁ τῶν πλεόντων κυβερνήτης καὶ τῶν καταπονουμένων ἀντιλήπτωρ· ὁ τῶν ἀδικουμένων προστάτης ἀνεπαίσχυντος· ὁ τῶν πενήτων τροφεύς· ὁ τῶν ἀκαθάρτων πνευμάτων ὁ διώκτης. ὁ τὸν εἰδωλολάτριν Εὐστάθιον καταισχύνας, μὴ παρίδῃς ἡμῶν τὴν παράκλησιν, ἀλλὰ τὸ τάχος κατάλαβε ἡμᾶς διὰ τὸν πολέμιον δράκοντα. καὶ καταισχύνας καὶ φυγαδεύσας ἀφ' ἡμῶν ...· σοὶ γὰρ δέδοται ἡ ἐξουσία ταύτη.»

18 Καὶ ἀνελθόντων τῶν ἀνθρώπων ἐπὶ τὸ πλοῖον, ἀπέπλευσαν. καὶ εἰσῆλθον εἰς τὴν Μυρέων μητρόπολιν, καὶ προσεκύνησαν τῷ ἁγίῳ, ἀποδόντες τὴν εὐχήν. καὶ ἀναγνοὺς ἐδάκρυσεν καὶ εἶπεν· Ὦ μισόκαλε δαῖμον· ἕως ποτὲ πολεμεῖς τὸ γένος τῶν ἀνθρώπων;' καὶ καλέσας ὁ ἅγιος τὸν ἀρχιδιάκονα αὐτοῦ, συνοδοιπορῆσαι μετ' αὐτούς, ἀπέπλευσεν ἐπὶ τὴν Ἀλεξανδρέων πόλιν. καὶ ἐλθόντος αὐτοῦ ὡς ἀπὸ σταδίων τριῶν τῆς πόλεως, καὶ ὑπονοήσας ὁ δαίμων τὴν παρουσίαν τοῦ ἁγίου, ἔφυγεν τὸ ἀκάθαρτον πνεῦμα ἀπὸ τῆς πόλεως, καὶ τὸ ζῴδιον ἔπεσεν ἐπὶ τὴν γῆν, καὶ ἐδόξασαν τὸν θεόν. φθάσαντος τοῦ ἁγίου, ἐξῆλθεν πᾶσα ἡ πόλις εἰς συνάντησιν αὐτοῦ. καὶ ἀπελθὼν ὁ πατριάρχης ἠσπάσατο αὐτόν, προσκυνήσας αὐτόν. καὶ σφραγίσας αὐτούς, ἐπετίμησε τὸ ἀκάθαρτον πνεῦμα, ἵνα μηκέτι εἰσέλθῃ εἰς τὴν πόλιν, μήτε εἰς ἀνθρωπίνην φύσιν. καὶ ποιήσας ἐν τῇ πόλει ἡμέρας τρεῖς, ὑπέστρεψεν εἰς τὴν Μυρέων μητρόπολιν.

Praxis de Artemide retract.

19 Ἀκούσας δὲ ἡ Ἄρτεμις τὰ θαυμάσια, ἃ ἐποίησεν ὁ ἅγιος Νικόλαος, καὶ ὅτι δαίμονας ἀπεδίωξεν, ὑπὲρ τούτου τῷ θυμῷ κατασκευάζει φάρμακον, ὥστε ἐνπυρῆσαι τὸν ναὸν τοῦ ἁγίου Νικολάου. ἐφοβεῖτο τὸν ἅγιον ἐπελ-

---

**3** ἐξ ἁπαλῶν — δεξαμένῳ, vgl. c. 1 in. — **9** εἰ καὶ — κατοικεῖς, vgl. Praxis de stratel. c. 19 in.: εἰ καὶ πόρρωθεν ἡμῶν εἶ. — **13** Εὐστάθιον (vgl. c. 1, 11), Praxis de stratel. c. 8. — **30** Umarbeitung des Thauma de Artemide, V. p. Mich. c. 44—48, V. p. Metaphr. c. 31; V. Compil. c. 58, wo überall das Thauma nach dem Tode des N. spielt; unser Text scheint weitere Umarbeitung der in syrischer Paraphrase (s. Encomium Neophyti, Anhang) erhaltenen Vorlage von Enc. Neoph. c. 18.

---

**3** τῷ — δεξαμένῳ] τὸν — δεξάμενον *P* **5** προφθάσῃ] προφάσει, nachher πρόφθασον *P* **7** ἀπολλυμένην] ἀποτ(?)μεν, dann Lücke von etwa vier Buchst. in *P* **15** nach ἡμῶν muß etwas ausgefallen sein **31** ὅτι] das Wort in *P* unleserl. **32** ἐπελθεῖν] ἀπελθεῖν *P*

P θεῖν φανερῶς. καὶ κατασκευάσασα φάρμακον, εἰσῆλθεν ἐν τῷ πλοίῳ. ἠβούλετο γὰρ ἀποκενῶσαι τὸ φάρμακον εἰς τὰς κανδήλας καὶ ἐνπυρῆσαι τὸν ναόν. ὑπονοήσας δὲ ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ τὰ πανουργεύματα τῆς μιαρᾶς καὶ ἀκαθάρτου, παρακαλέσας τὸν θεόν, ἤγειρεν ἄνεμον ἀπὸ τῆς γῆς μέγα. καὶ ἀνήγειρεν αὐτὴν ἐπὶ τὸ πέλαγος. συναντήσασα δὲ πλοῖον τρεχόμενον ἀπὸ τὴν δύσιν καὶ ἀναβαῖνον ἐπὶ τὴν Μυρέων μητρόπολιν, καὶ παρεγένετο πρὸς αὐτό, καὶ ἐπηρώτησεν αὐτούς· Ποῦ πορεύεσθε; καὶ εἶπον οἱ ναῦται· Ἐπὶ τῷ Πλακώματι μέλλομεν ἐλθεῖν, τοῦ προσκυνῆσαι τὸν ἅγιον Νικόλαον, εὐλογηθῆναι ὑπ' αὐτοῦ.' καὶ ἀποκριθεῖσα ἡ μυσαρὰ εἶπεν πρὸς αὐτούς· Καὶ ἡμεῖς καρποφορίαν μέλλομεν προσκομίσαι τῷ ἁγίῳ. καὶ ἐγένετο ἐναντίος ὁ ἄνεμος· καὶ οὐκ ἠδυνήθημεν εἰσελθεῖν, ἵνα ἀποκομίσωμεν τὴν καρποφορίαν ἡμῶν. λαβόντες τὸ ἔλαιον τοῦτο ἀποκομίσατε πρὸς τὸν ναόν, καὶ γεμίσατε τὰς κανδήλας.' καὶ γενομένης ἐγγὺς τοῦ πλοίου ἀπέδωκεν αὐτοῖς ἀέριον ἀγγεῖον ἔχοντα φάρμακον λίτρας δύο. καὶ λαβόντες οἱ ἄνδρες ἔχαιρον βαδίζοντες. καὶ ἀπελθόντων αὐτῶν ἐπὶ τὴν ξηράν, ὑπονοήσας ὁ ἅγιος Νικόλαος ἐξῆλθεν εἰς ἀπάντησιν αὐτῶν. καὶ εἶπεν αὐτοῖς περὶ τοῦ ἐλαίου, καὶ ἐνέγκαντες ἀπέδωκαν αὐτῷ. τότε κελεύει αὐτὸ χυθῆναι ἐπὶ τὴν θάλασσαν. καὶ χυθέντος αὐτοῦ, ἔξυψεν ἡ θάλασσα ..... τρίς. καὶ ἰδόντες οἱ ἄνδρες τὸ γεγονός, ἐθαύμασαν· καὶ προσκυνήσαντες τῷ ἁγίῳ Νικολάῳ, ὑπέστρεψαν ἐν χαρᾷ μεγάλῃ, δοξάζοντες τὸν θεόν, ᾧ ἡ δόξα καὶ τὸ κράτος σὺν τῷ πατρὶ καὶ τῷ υἱῷ καὶ τῷ ἁγίῳ πνεύματι, νῦν καὶ ἀεὶ καὶ εἰς αἰῶνας.

Praxis de Artemide retract.

---

8 *Πλακώματι* ist in diesem Zusammenhang neu; stammt diese Ortsbezeichnung aus eigener geograph. Kenntnis, oder aus Praxis de stratel. c. 2, oder aus der eben genannten Vorlage, auf die etwa auch das *πόλιν καὶ μητρόπολιν* im Enc. Neoph. c. 18 med. zurückginge, so daß mit *πόλιν* Plakoma gemeint wäre?

---

18 nach *θάλασσα* zwei bis drei unlesbare Wörter 19 *τρίς*]? *τρί.* abbr. *P*

# XIV. ΠΕΡΙΟΔΟΙ ΝΙΚΟΛΑΟΥ.

## REZENSION I.

*N* = Neapolitanus Graec. II C 33 saec. XV.
*W* = Vindobonensis Hist. Graec. 126 saec. XV.

### *Βίος καὶ πολιτεία τοῦ ἐν ἁγίοις πατρὸς ἡμῶν ἀρχιεράρχου καὶ θαυματουργοῦ Νικολάου Μύρων τῆς Λυκίας.*

Prooemium **1** *Εὐλογητὸς εἶ, κύριε Ἰησοῦ Χριστέ, ὁ θαυμαστὰ τέρατα καὶ ἀόρατα* WN
*ἔργα ποιῶν, ὁ κατὰ γενεὰς γενεῶν μεγαλύνας τὴν φαιδρὰν καὶ πανέορτον*
*τοῦ ἁγίου Νικολάου σύναξιν. λαοί, φυλαὶ καὶ γλῶσσαι καὶ ὁ πολυσώρευτος* 5
*λαὸς τῆς Μυρέων μητροπόλεως καὶ πᾶν γένος ἀνθρώπων τὴν μνήμην τοῦ*
*ἁγίου Νικολάου ἑορτάσωμεν. σήμερον γὰρ καταλιπὼν τὰ ἐπίγεια πρὸς τὰ*
*οὐράνια ἔρχεται· σήμερον καταλιπὼν τὴν Λυκίαν πρὸς τὰς ἐκεῖθεν μονὰς*
*παραγίνεται· σήμερον τὸν θρόνον τῆς Μυρέων ἐκκλησίας ἀφεὶς τὸν θρό-*
*νον τοῦ ἐπουρανίου πατρὸς ἀνέρχεται προσκυνῆσαι. σήμερον τὰ Μύρα* 10
*τῆς Λυκίας εὐωδιάζουσι τὰ σύμπαντα· σήμερον αἱ τάξεις τῶν ἀγγέλων*
*εὐφημοῦσι τὴν μνήμην τοῦ ἐπὶ γῆς ἀγγέλου καὶ ἐν οὐρανοῖς ἀνθρώπου.*
*σήμερον ἡ θεοδόχος πόλις Λυκία ἱεροπρεπῶς μεγαλύνεται. σήμερον πάντες*
*οἱ πιστοὶ τὴν ὀρθόδοξον πολιτείαν ἀναλαβόντες φόβῳ καὶ πόθῳ ψυχῆς τὸν*
*ἱεράρχην τιμήσωμεν καὶ τὴν θείαν καὶ ἄμωμον αὐτοῦ μνήμην θεοπρεπῶς* 15
*μακαρίσωμεν. αὐτὸς γὰρ ἐν Μύροις Λυκίας πανίερον, τὴν τῶν ἀνθρώπων*
*μορφὴν μορφωσάμενος, τῶν ἀγγέλων τὴν πολιτείαν ἀνελάβετο· τοῖς ἀν-*
*θρώποις ἐχαρίζετο καὶ τῆς ὁμοουσίου τριάδος ἀχώριστος ἔμεινεν, τοῖς*
*ἀνθρώποις φαινόμενος καὶ τοῦ ἁγίου πνεύματος συνόμιλος ὤν.*

---

**3** *εὐλογητὸς εἶ κύριε*, Psalm. 118 (119), 12; vgl. zu den Varianten Dan. 3, 52, Tob. 8, 5, Judith 13, 17. — **10** *Μύρα*] es scheint ein Wortspiel zwischen *μύρον* u. *Μύρα* vorzuliegen.

---

**1** Titel nach *W*; *Βίος — πατρὸς ἡμῶν Νικολάου N* **3** *Χριστέ*] *ὁ θεὸς ἡμῶν* add *N* | *τέρατα* om *N* **4** *ὁ κατά W κατά N* **5** *πολυσώρευτος*] *καὶ φιλέορτος* add *N* **6** *μνήμην W φαιδρὰν καὶ πανέορτον* (vgl oben Z 4) *μν. N* **7** *γάρ* om *N* | *πρὸς τά W πρός N* **8** *καταλιπών* (vgl *PC*) *τὴν Λυκίαν*] *καλύπτων τὴν ηλικίαν WN* **10** *πατρὸς ἀνέρχεται N θεοῦ προσέρχ. W* **11** *εὐωδιάζουσι W εὐωδιάζουσα N* **12** *τοῦ ἐπὶ γῆς — ἀνθρώπου W αὐτοῦ N* **13** *πόλις Λυκία W π. ἐν Λυκίᾳ N* **14** *ὀρθόδοξον N τῶν ὀρθοδόξων W* | *φόβῳ*] *καὶ τρόμῳ* add *N* | *τιμήσωμεν W ὑμνήσωμεν N* **15** *μνήμην W νύμφην N* **16** *μακαρίσωμεν W*

# XIV. ΠΕΡΙΟΔΟΙ ΝΙΚΟΛΑΟΥ.

## REZENSION II.

*C* = Parisino-Coislinianus 121 saec. XIV.
*P* = Parisinus Graecus supplem. 162 saec. XIV.

### *Βίος καὶ διήγησις περὶ τῶν θαυμάτων τοῦ ἐν ἁγίοις πατρὸς ἡμῶν Νικολάου τοῦ ἐν Μύροις.*

*P* *Εὐλογητὸς εἶ, κύριε ὁ θεὸς ἡμῶν, ὁ θαυμαστὰ καὶ ἐξαίσια ἔργα* 1 Prooemium
*ποιῶν, ὁ κατὰ γενεὰς γενεῶν μεγαλύνας τὴν φαιδρὰν καὶ πανέορτον μνή-*
*μην, τοῦ ἐν ἁγίοις πατρὸς ἡμῶν Νικολάου σύναξιν. λαοί, φυλαὶ καὶ γλῶσ-*
*PC σαι καὶ πᾶν*[1] *ἀξίωμα τῆς Μύρων Λυκίας μητροπόλεως καὶ πᾶν γένος*
*ἀνθρώπων τὴν θείαν καὶ πανέορτον μνήμην εὐφημήσωμεν τοῦ ἱεράρχου.*
*σήμερον γὰρ καταλιπὼν τὰ ἐπίγεια πρὸς τὰ οὐράνια ἐπανέρχεται· σήμερον*
*καταλιπὼν τὴν Μυρέων μητρόπολιν πρὸς τὰς ἐκεῖθεν μονὰς παραγίνεται·*
*σήμερον ἀφεὶς τὸν θρόνον τῆς αὐτοῦ ἐκκλησίας ἀπέρχεται τοῦ πατρὸς*
*τὸν θρόνον προσκυνῆσαι. σήμερον τὰ Μύρα τῆς Λυκίας εὐωδιάζονται·*
*σήμερον αἱ τάξεις τῶν ἀγγέλων πανηγυρίζουσι· σήμερον ἡ θεοδόχος πόλις*
*τῆς Λυκίας ἱεροπρεπῶς μεγαλύνεται. σήμερον πάντες οἱ πιστοὶ τὴν ὀρθό-*
*δοξον πολιτείαν ἀναλάβωμεν καὶ φόβῳ καὶ πόθῳ ὕμνοις τὸν ἱεράρχην*
*τιμήσωμεν καὶ τὴν θείαν καὶ ἄμωμον αὐτοῦ μνήμην θεοπρεπῶς μακαρί-*
*σωμεν. αὐτὴ γὰρ ἡ πόλις Λυκία, δοξαμένη τὸν ἅγιον, μεγάλως ἐδοξάσθη·*
*P* *ὁ γὰρ*[1] *ἅγιος οὗτος καὶ θεῖος ἱεράρχης Νικόλαος τοῖς ἀνθρώποις συναναστρεφόμενος τῶν ἀγγέλων τὴν πολιτείαν ἀνελάβετο, καὶ τοῖς ἀνθρώποις ἐμερίζετο καὶ τῆς ὁμοουσίου τριάδος ἐτύγχανεν.*

---

NB. Vgl. die Anmerkungen zu Rez. *WN*; was dort bereits notiert, wird hier nicht wiederholt.

---

**1** Titel nach *P*, fehlt in *C* **6** *Μύρων P Μυρέων C* | *Λυκίας μητροπόλεως*] *ηλικίας μητρ. P*, in *C* fehlt ½ Zeile **7** *πανέορτον*] *καὶ μακαρίαν* add *C* | *εὐφημήσωμεν P τιμήσωμεν C* **9** *τὴν Μυρέων P τῶν M. τήν C* **10** *ἀφεὶς C γὰρ ἀφεὶς P* **12** *πανηγυρίζουσι P πανηγυρίζονται C* **13** *τῆς Λυκίας P Λυκία C* **14** *ἀναλάβωμεν*] *ἀνελάβομεν P ἀναλα . . . . εν C* **16** *δοξαμένη P δεξ. C*

---

*πανηγυρίσωμεν N* | *ἐν Μύροις Λυκίας πανίερον τὴν τῶν*] *Μύρων Λυκίας πανιέρων τὴν τῶν W ἐν ηλικίας πανίερον τῶν N* **17** *ἀνελάβετο W κτησάμενος N* **18** *ἐχαρίζετο*] *ἐχωρίζετο WN* | *καὶ τῆς W καὶ ὁ τῆς N* **19** *ὧν* om *N*

Frommer Wandel

2 Ἀπὸ γὰρ ἐτῶν πέντε τὴν τοῦ Χριστοῦ πολιτείαν ἀνελάβετο καὶ εἰς WN
τὰς τοῦ θεοῦ προσευχὰς ἠγωνίζετο, οἴνου καὶ κρέατος μὴ γευσάμενος καὶ
ἀπὸ σάββατον ἕως σάββατον ἄρτον ἐσθίων καὶ κόκκους κυάμων, καὶ ὅτε
ἑορτὴ μεγάλη, ἤσθιε καρπὸν καρύου. τὸ δὲ ἔνδυμα εἶχε καθαρόν, καὶ ἡ
στολὴ αὐτοῦ φαιδρὰ πρὸς τὸ συναντᾶν αὐτῷ τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον καὶ 5
προσεγγίζειν αὐτῷ οἱ ἄγγελοι. οἱ δὲ τίμιοι αὐτοῦ πόδες ἐνδεδυμένοι ἦσαν
σανδάλια ἕως τῶν ἀστραγάλων, καὶ ἀντὶ ῥάβδου τὸν τίμιον σταυρὸν κατ-
έχων ἐν ταῖς χερσὶν αὐτοῦ, ἐξακολουθήσας τὴν αὐτόλεκτον φωνὴν τοῦ
κυρίου λέγοντος· «εἴ τις θέλει ὀπίσω μου ἐλθεῖν, ἀπαρνησάσθω ἑαυτὸν καὶ
ἀράτω τὸν σταυρὸν αὐτοῦ καὶ ἀκολουθείτω μοι». ταῦτα δὲ ἐννοῶν ὁ μα- 10
κάριος τὴν τοῦ κυρίου μελέτην νυκτὸς καὶ ἡμέρας οὐκ ἐπαύετο, ἀλλ' ἀπὸ
βρέφους τὰ ἱερὰ γράμματα ἐμαθητεύετο καὶ εἰς τὰς τοῦ θεοῦ ἐκκλησίας
ἠγωνίζετο. τὴν μὲν ἡμέραν ὡρᾶτο ὑπὸ τῶν ἀνθρώπων, τὴν δὲ νύκτα
ἄϋπνος διετέλει, προσευχόμενος ἕως ὄρθρου.

Anachoret bei Caesarea Phil.

3 Καὶ ὅτε ἐγένετο ἐτῶν δεκατεσσάρων, ἐξῆλθεν ἐκ τῆς ἰδίας πόλεως 15
μόνος κατὰ τὸν Δαβὶδ τὸν λέγοντα· «ὡς στρουθίον ἐν ἐρήμῳ πορεύσομαι
κἀγώ». ἅρας δὲ τὴν σφραγῖδα τοῦ τιμίου σταυροῦ, πάσας τὰς δυνάμεις
τοῦ διαβόλου κατεπάτησεν. καὶ ἀπελθὼν εἰς τὰ μέρη Καισαρείας τῆς Φιλ-
ίππου διέτριβεν ἐκεῖ ἔτη τρία, τὴν στενὴν καὶ τεθλιμμένην ὁδὸν πορευό-
μενος· τῇ δὲ ἐναρέτῳ πολιτείᾳ τοῦ θεοῦ τὴν ψυχὴν κατεκόσμιζε καὶ πάν- 20
τας τοὺς ἀσθενοῦντας τῇ δυνάμει τοῦ Χριστοῦ ἐθεράπευεν.

Sieg der Römer durch N.'s Gebet

4 Κατὰ δὲ τὸν καιρὸν ἐκεῖνον πόλεμος ὤφθη μέγας γένους τῶν Περ-
σῶν καὶ Ῥωμαίων. βάρβαρος ἀκαταγώνιστος, καὶ πάντες ἔφυγον ἀπὸ τοῦ
ἀντιδίκου. ὁ δὲ ἅγιος Νικόλαος, ἰδὼν τὸν πόλεμον καὶ ὅτι οὐκ ἰσχύει ὁ
λαὸς τῶν Ῥωμαίων, εὐθέως δακρύσας ἔπεσεν εἰς τὸ ἔδαφος τῆς γῆς, προσ- 25
ευχόμενος διὰ τοὺς χριστιανοὺς καὶ λέγων· Κύριε Ἰησοῦ Χριστέ, ὁ κατα-
λύσας τὸν θεομάχον πύργον καὶ τὰ ἔθνη διασκορπίσας καὶ καταπατήσας
πάντα τὰ στρατεύματα τοῦ διαβόλου, διασκόρπισον καὶ τὸ βάρβαρον γένος
τοῦτο, καὶ δὸς νίκην τὸ γένος τῶν Ῥωμαίων, ἵνα κἀγὼ γνώσομαι, ὅτι
εἰσακούεις μου τοῦ δούλου σου.' καὶ μετὰ τὸ πληρῶσαι τὴν εὐχὴν ἀνέστη 30

---

**1** ἐτῶν πέντε, vgl. Vita Compilata c. 16 in. — **9/10** Matth. 16, 24 c. par. — **12** ἀπὸ βρέφους — γράμματα, 2 Tim. 3, 15. — **16** Lament. 4, 3. — **18** ἀπελθὼν — Φιλίππου, vgl. Matth. 16, 13. — **19** διέτριβεν, vgl. Act. 12, 19. | στενὴν — ὁδόν, vgl. Matth. 7, 14. — **27** πύργον, Gen. 11.

---

**1** γάρ om *N* **2** θεοῦ *N* Χριστοῦ *W* **3** ἐσθίων καὶ — ἑορτὴ μεγάλη om *N* (Auslassung infolge v. Ähnlichkeit v. ἐσθίων u. ἤσθιε) **4** καρύου *W* κραιπάλου *N* | εἶχε *W* αὐτοῦ *N* **5** αὐτοῦ nach στολή om *N* | πρὸς τὸ συναντᾶν αὐτῷ] πρὸς τ. σ. αὐτόν *N* προσῆν αὐτῷ *W* (ergibt einen Satz, der nicht in den Zusammenhang paßt) **6** προσεγγίζειν *N* προσήγγιζον *W* | αὐτῷ *W* αὐτόν *N* **9** κυρίου λέγοντος *N* καλέσαντος *W* | ἐλθεῖν *N* ἀκολουθεῖν *W* **12** ἐμαθητεύετο *N* ἐμαθήτευε *W* **16** τὸν Δ. τὸν λέγοντα *W* τοῦ Δ. τὸν λόγον *N* **18** Καισαρείας] Κεσαρείας *W* Καισσαρίας *N* **19** ἐκεῖ om *N* **20** τῇ δὲ ἐναρέτῳ πολιτείᾳ *W* τὴν δὲ ἐνάρετον πολιτείαν *N* | κατεκόσμιζε *W* κατεκόσμησε *N* **22** Περ-

P Ἀπὸ γὰρ ἐτῶν πέντε τὴν τοῦ κυρίου ὁδὸν ἐβάδιζε καὶ εἰς τὴν τοῦ 2 Frommer Wandel
Χριστοῦ προσευχὴν ἠγωνίζετο, οἴνου καὶ κρέατος μηδέποτε γευσάμενος. ἀπὸ δὲ κυριακὴν εἰς κυριακὴν ἄρτον ἤσθιεν οὐγκίαν μίαν καὶ οὐγκίαν ὕδατος. καὶ ἦν ἡ μορφὴ τοῦ προσώπου αὐτοῦ φαιδρὰ διὰ τὸ συναντᾶν αὐτῷ τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον καὶ προσεγγίζειν αὐτῷ τοῦ θεοῦ οἱ ἄγγελοι. οἱ δὲ τίμιοι αὐτοῦ πόδες ἐνδεδυμένοι ἦσαν σανδάλια, καὶ ἀντὶ ῥάβδου ἐβάσταζεν τὸν τίμιον καὶ ζωοποιὸν σταυρὸν ἐν τῇ χειρὶ αὐτοῦ, ἐξακολουθήσας τὴν αὐτόλεκτον φωνὴν τοῦ εὐαγγελίου λέγοντος· «εἴ τις θέλει ὀπίσω μου ἐλθεῖν, ἀπαρνησάσθω ἑαυτὸν καὶ ἀράτω τὸν σταυρὸν αὐτοῦ καὶ ἀκολουθείτω μοι». ταῦτα δὲ ἔλεγεν ὁ κύριος, ἵνα, εἴ τις θέλῃ κληρονομῆσαι τὴν βασιλείαν τῶν οὐρανῶν, ἀπαρνησάσθω πάντα τὰ τερπνὰ τοῦ βίου τούτου καὶ τὰς κοσμικὰς ἐπιθυμίας. ταῦτα δὲ ἔλεγεν ὁ ἅγιος Νικό-
PC λαος παρατίθεσθαι· τὴν δὲ μελέτην τοῦ κυρίου ἐν τῷ στόματι εἶχε νύκτα καὶ ἡμέραν, ἀπὸ νηπιόθεν τὰ ἱερὰ γράμματα ἀναγινώσκων, καὶ ὑπὲρ τῆς Χριστοῦ ἐκκλησίας ἠγωνίζετο. τὴν μὲν ἡμέραν ὡρᾶτο ὑπὸ τῶν ἀνθρώπων, τὴν δὲ νύκτα ἄϋπνος διετέλει, προσευχόμενος ἕως ὄρθρου.

Καὶ ὅταν ἐγένετο ἐτῶν δεκατεσσάρων, ἐξῆλθεν ἐκ τῆς ἰδίας αὐτοῦ 3 Anachoret bei Caesarea Phil.
πόλεως, καθὼς λέγει ὁ προφήτης Δαβίδ· «ὡς στρουθίον ἐν ἐρήμῳ ἐπορευόμην κἀγώ». καὶ ἄρας τὸν τίμιον σταυρόν, πάσας τὰς δυνάμεις τοῦ ἐχθροῦ κατεπάτησεν. ἀπελθὼν οὖν εἰς τὰ μέρη ⟨Καισαρείας⟩ τῆς Φιλίππου, διέτριβεν ἐκεῖ ἔτη τρία, τὴν στενὴν καὶ τεθλιμμένην ὁδὸν βαδίζων. τὴν δὲ ἄρρητον καὶ καλὴν πολιτείαν τοῦ θεοῦ τὴν ψυχὴν κατεκοσμίζετο, πάντας δὲ τοὺς ἀσθενοῦντας τῇ δυνάμει τοῦ σταυροῦ ἐθεράπευσεν.

Κατὰ δὲ τὸν καιρὸν ἐκεῖνον πόλεμος ἐγένετο μέγας Περσῶν καὶ Ῥω- 4 Sieg der Römer durch N.'s Gebet
μαίων. βάρβαρος ἀκαταγώνιστος, καὶ πάντες ἔφυγον τῶν Ῥωμαίων. ὁ δὲ ἅγιος Νικόλαος, ἰδὼν τὸν τῶν βαρβάρων πόλεμον, ὅτι οὐκ ἰσχύει τὸ γένος τῶν Ῥωμαίων μετὰ τῶν ἀντιδίκων, εὐθέως ἐδάκρυσε, καὶ πεσὼν ἐπὶ τὸ ἔδαφος προσηύξατο τῷ θεῷ λέγων· Ὁ καταλύσας τὸν θεομάχον πύργον καὶ τὰ ἔθνη διασκορπίσας καὶ καταπατήσας τὰ στρατεύματα τοῦ διαβόλου, διασκόρπισον καὶ τὸ βάρβαρον ἔθνος τοῦτο, καὶ δὸς νῖκος τὸ γένος τῶν χριστιανῶν, ἵνα γνώσομαι, ὅτι εἰσακούεις μου τοῦ δούλου σου. καὶ μετὰ τὸ πληρῶσαι τὴν εὐχὴν ἀνέστη ἀπὸ τοῦ ἐδάφους, καὶ ποιήσας γονυκλισίαν

---

**2** οἴνου] οἶνον δέ *P* **12** ἔλεγε ... παρατίθεσθαι falsche Lesart? etwa ἐννοεῖν für λέγειν nach *WN*? **13** μελέτην *C* τὴν μ. *P* **14** ἀναγινώσκων *P* ἀναγίνωσκεν *C* **15** ὡρᾶτο *P* ὡρᾶται *C* **18** ὡς *C* ὁ *P* **20** Καισαρείας nach *WN*, om *PC* **24** μέγας *C* (*WN*) μετά *P* **25** τῶν Ῥωμαίων] ὑπὸ τῶν Ῥωμ. *PC* (bzw ὑπὸ τῶν Περσῶν zu emendieren) **26** πόλεμον om *P* **31** σου *C* σου ἐνώπιόν μου *P*

---

σῶν καί *N* (*PC*) πιστῶν *W* **23** βάρβαρος] ὡς β. *N* βαρβαρικός *W* **24** ἰσχύει *W* ἦν (?) πάντα *N* **25** Ῥωμαίων] πολεμῆσαι add *W* | προσευχόμενος *W* συνευχ. *N* **26** Χριστέ] ὁ θεὸς ἡμῶν add *N* **27** τὰ ἔθνη om *N* | καὶ καταπατήσας πάντα om *N* **29** νίκην *W* νῖκος *N* **30** μου om *N*

ἀπὸ τοῦ ἐδάφους, καὶ ποιήσας γονυκλισίαν πολλὴν ἔκλαυσε σφόδρα, καὶ WN
ἐκτείνας τὰς χεῖρας εἰς τὸν οὐρανὸν εἶπεν· 'Κύριε ἐλέησον, κύριε ἐλέησον,
κύριε ἐλέησον.' καὶ ἦλθεν αὐτῷ φωνὴ ἐκ τοῦ οὐρανοῦ λέγουσα· 'Θάρσει
Νικόλαε, ἐκλεκτὲ τοῦ θεοῦ. διὰ γὰρ τῆς παρακλήσεώς σου συντριβήσεται
τὸ βάρβαρον γένος τοῦτο.' τότε ὁ ἅγιος Νικόλαος ἀναστὰς ἦλθεν εἰς τὸν 5
πόλεμον. καὶ οὐκ ἠδύνατο θεωρῆσαι αὐτὸν οὐδὲ εἷς· νεφέλη γὰρ φωτεινὴ
ἐκύκλωσεν αὐτόν. καὶ ἐλθὼν εἰς τὸ στράτευμα τῶν Ῥωμαίων ἔκραξε λέγων·
'Ὅσοι πιστοὶ καὶ δοῦλοι τοῦ θεοῦ τυγχάνετε, ποιήσατε τοῦ σταυροῦ τὸ
σημεῖον, καὶ οὐχ ἅψεται ὑμᾶς ξίφος τῶν ἀλλοτρίων.' καὶ λέγουσιν αὐτῷ·
'Τίς εἶ σύ;' καὶ λέγει· 'Ἐγώ εἰμι Νικόλαος ὁ ἁμαρτωλὸς καὶ δοῦλος τοῦ Χρι- 10
στοῦ'. καὶ εὐθέως λέγουσι πάντες μιᾷ φωνῇ· 'Ὁ θεὸς τοῦ ἁγίου Νικολάου,
συμμάχησον ἡμῖν.' καὶ ποιήσαντες τὸ σημεῖον τοῦ σταυροῦ ἐπὶ τὰς ὄψεις
αὐτῶν, ἔδωκαν εἰς τὸ μέσον τῶν ἐθνῶν, καὶ τῇ δυνάμει τοῦ κυρίου συν-
έτριψαν τὸ βάρβαρον ἔθνος. καὶ διασκορπισθέντος τοῦ πολέμου, ἔψαλλεν
ὁ ἅγιος Νικόλαος τὸν ψαλμὸν τοῦτον· «ἔδωκας τοῖς φοβουμένοις σε ση- 15
μείωσιν, τοῦ φυγεῖν ἀπὸ προσώπου τόξου». καὶ πάντες ἐδόξαζον τὸν θεόν,
ὅτι διὰ τοῦ ἁγίου Νικολάου ἐρρύσθησαν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἐκ τοῦ πικροῦ
θανάτου. καὶ ἐζήτουν αὐτὸν ὅ τε βασιλεὺς καὶ οἱ ἄρχοντες, δοῦναι αὐτῷ
χρυσίον καὶ ἀργύριον. ὁ δὲ ἅγιος Νικόλαος οὐκ ἠθέλησεν ὁραθῆναι αὐ-
τοῖς οὐκέτι. 20

N. in Armenien

6 Καὶ ἀπελθὼν ἐκ τῶν μερῶν Καισαρείας τῆς Φιλίππου ἐπορεύετο ἐν
τῇ Ἀρμενίᾳ τῆς Συρίας. καὶ ποιήσας ἐν τῇ Ἀρμενίᾳ ἐνιαυτὸν ἕνα καὶ
μῆνας ἐννέα ἐβάπτιζε πολλοὺς καὶ ἐδίδασκε πιστεύειν ἐπὶ θεὸν ζῶντα, λε-
προὺς καθαρίζων καὶ πάντας τοὺς κακῶς ἔχοντας θεραπεύων.

Heilung eines besessenen Mädchens

7 Καὶ ἐξελθὼν ἐκ τῆς Ἀρμενίας ἐπορεύετο ἐν Ἀπαμείᾳ τῆς Συρίας. 25
καὶ ἦν ἐκεῖ ναὸς τοῦ ἀρχιστρατήγου, καὶ ἐκαθέσθη ἐκεῖ ἡμέρας ἑκατόν,
καὶ οὐδεὶς ἠδύνατο θεωρῆσαι αὐτόν. μιᾷ δὲ τῶν ἡμερῶν, κυριακῆς οὔσης,
εἰσῆλθε πᾶς ὁ λαὸς εἰς τὸν ναὸν τοῦ θεοῦ. καὶ ἦν ἐκεῖ κόρη παρθένος
ἔχων πνεῦμα ἀκάθαρτον. καὶ ὅτε ἤρξατο ψάλλειν ἐν τῇ ἐκκλησίᾳ θεοῦ,
εἰσῆλθεν ὁ δαίμων εἰς τὴν κόρην καὶ ἐσπάραξεν αὐτήν. καὶ εἶπε φωνῇ 30

---

**6** *νεφέλη φωτεινή*, vgl. Matth. 17, 5. — **15/16** Psalm. 59 (60), 6. — **22** Soll etwa mit *Ἀρμενία τῆς Συρίας* das seit Ende des 11. Jhs. sich bildende kilikische Armenien gemeint sein? — **24** *καὶ πάντας — θεραπεύων*, vgl. Matth. 8, 16.

---

**1** *πολλήν N* (*μεγάλην PC*) *πάλιν W* **2** *κύριε ἐλέησον* nur zweimal *N* **3** *ἐκ τοῦ οὐρανοῦ* om *N* **4** *γάρ* om *N* **5** *γένος W* *ἔθνος N* **6** *οὐδὲ εἷς — αὐτόν* om *N* **10** *ὁ ἁμαρτωλὸς καί W* *ἁμαρτωλός N* | *Χριστοῦ W θεοῦ N* **11** *εὐθέως* om *N* | *λέγουσιν W λ. αὐτῷ N* | *ἁγίου* om *N* **12** *ἡμῖν W ἡμᾶς N* **13** *εἰς τὸ μέσον N ἐν τῷ μέσῳ W* **15** *φοβουμένοις W φ. σε N* **18** *αὐτὸν ὅ τε*] *ὅ τε W αὐτὸν τότε N* **19** *χρυσίον κ. ἀργύριον W χρυσίου κ. ἀργυρίου N καὶ οὐχ εὑρίσκετο* add *N* | *αὐτοῖς W αὐτῶν N* **21** *ἐκ τῶν μερῶν*] *εἰς τὰ μέρη WN* | *τῆς Φιλίππου N τοῦ Φ. W* **22** *Συρίας W Ἀσυρίας N* | *ἕνα* om *N* **23** *ἐβάπτιζε*] *καὶ ἐστήριξε* add *N* | *καὶ ἐδίδασκε* om *N* | *θεὸν ζῶντα N θεῷ ζῶντι W*

PC μεγάλην ἔκλαυσε πικρῶς σφόδρα, καὶ ἐκτείνας τὰς χεῖρας εἰς τὸν οὐρανὸν ἐποίησεν ἐκτενήν, λέγων τρίτον τὸ «Κύριε ἐλέησον». καὶ εὐθέως ἦλθεν φωνὴ ἐκ τοῦ οὐρανοῦ λέγουσα· 'Θάρσει Νικόλαε, ἐκλεκτέ μου, ὅτι εἰσηκούσθη ἡ δέησίς σου καὶ διὰ τῆς παρακλήσεώς σου συντριβήσεται τὸ βάρβαρον ἔθνος'. ἀναστὰς δὲ ὁ ἅγιος Νικόλαος ἐπορεύετο εἰς τὸν πόλεμον. καὶ οὐδεὶς ἠδύνατο θεωρῆσαι αὐτόν, νεφέλη γὰρ φωτεινὴ ἦν μετ' αὐτοῦ. εἰσελθὼν δὲ εἰς τὸ στράτευμα τῶν Ῥωμαίων ἔκραξε λέγων· 'Ὅσοι δοῦλοι τοῦ κυρίου τυγχάνετε, ποιήσατε τὴν ἐν Χριστῷ σφραγῖδα εἰς τὰς ὄψεις ὑμῶν· καὶ τῇ δυνάμει τοῦ τιμίου σταυροῦ οὐχ ἅψεται ὑμᾶς κακὸν τῶν ἀλλοτρίων ἐκείνων.' καὶ λέγουσιν αὐτῷ πάντες· 'Τίς εἶ, κύριε;' καὶ λέγει ὁ ἅγιος· 'Ἐγώ εἰμι Νικόλαος ἁμαρτωλὸς καὶ δοῦλος Χριστοῦ.' τότε λέγουσιν αὐτῷ πάντες μιᾷ φωνῇ· 'Ὁ θεὸς τοῦ ἁγίου Νικολάου συμμαχήσει ἡμῖν.' καὶ ποιήσαντες τὴν ἐν Χριστῷ σφραγῖδα εἰς τὰς ὄψεις αὐτῶν, συνέτριψαν τὸ βάρβαρον ἔθνος. καὶ διασκορπισθέντος τοῦ πολέμου, ἔψαλλεν ὁ ἅγιος Νικόλαος θαυμαστὴν ᾠδὴν οὐράνιον· «ἔδωκας τοῖς φοβουμένοις σε σημεῖον τοῦ φυγεῖν ἀπὸ προσώπου τόξου, ὅτι διὰ τοῦ ὀνόματος τοῦ Χριστοῦ σου τῇ δυνάμει τοῦ σταυροῦ ἐρρύσθησαν τοῦ πικροῦ θανάτου οἱ πιστοὶ δοῦλοί σου, κύριε». ἐζήτουν δὲ τὸν ἅγιον Νικόλαον οἵ τε βασιλεῖς καὶ οἱ ἄρχοντες, τοῦ δοῦναι αὐτῷ χρυσίον καὶ ἀργύριον. ὁ δὲ ἅγιος Νικόλαος οὐκ ἤθελεν ὁραθῆναι αὐτοῖς οὐκέτι. αὐτοὶ δὲ ἐπὶ πλέον ἐζήτουν αὐτὸν σφόδρα καὶ οὐκ οἶδαν, τί ἐγένετο.

6 Ὁ δὲ ἅγιος Νικόλαος διελθὼν τὰ μέρη Ἀρμενίας ἐποίησεν ἐκεῖ ἔτη ἑπτὰ καὶ μῆνας ἐννέα. καὶ διδάσκων ἐβάπτισε πολλοὺς εἰς τὸ ὄνομα τοῦ Χριστοῦ, λεπροὺς ἐκαθάρισε, τυφλοὺς ἀνέβλεψε, κωφοὺς ἀκήκοε, καὶ πάντας τοὺς κακῶς ἔχοντας ἐθεράπευεν. N. in Armenien

7 Διελθὼν δὲ τὴν Ἀρμενίαν ⟨ἐπορεύετο⟩ ἐν ⟨Ἀπαμείᾳ⟩ τῆς Συρίας. ἦν δὲ ἐκεῖ ὁ πάνσεπτος ναὸς τοῦ ἀρχιστρατήγου Μιχαήλ. καὶ ἐκάθισεν ἐκεῖ ἡμέρας ἑκατόν. καὶ μετὰ ταῦτα ἦλθε πλῆθος πολὺ τοῦ λαοῦ, καὶ μετ' αὐτῶν ἦλθε καὶ κόρη παρθένος ἔχουσα πνεῦμα ἀκάθαρτον. καὶ ὡς ἤρξατο ψάλλειν ὁ ἅγιος Νικόλαος, ἐσπάρασσε τὴν κόρην ὁ δαίμων, καὶ ἤρξατο ἐλαύνεσθαι. εἶπεν δὲ ὁ δαίμων μεγάλῃ τῇ φωνῇ· 'Ὦ Νικόλαε, ἐκλεκτὲ τοῦ Heilung eines besessenen Mädchens

---

**26** Ἀπαμείᾳ] Ἀτταλίᾳ *P* paßt nicht, da nicht in Syrien liegend.

---

**12** αὐτῷ om *P* **14** τὸ βάρβαρον *P* τῶν βαρβάρων *C* **15** ἔδωκας *P* ἔδωκα *C* **16** σε om *C* **18** τὸν ἅγιον Νικ. *P* αὐτόν *C* **19** χρυσίον καὶ ἀργύριον *P* χρυσίου καὶ ἀργυρίου *C* **24** ἐκαθάρισε *C* ἐκαθέριζε *P* **26** ἐπορεύετο om *PC* | Ἀπαμείᾳ nach *W*; Ἀταλίᾳ *P* Ἠταλείας *C* **29** ἦλθε καί *P* εἰσῆλθε *C* | καὶ ὡς ἤρξατο ψάλλειν *P* γνοὺς δὲ ὁ ἅγιος τὴν πεῖραν τοῦ δαίμονος τοῦ ἐν τῇ κόρῃ, ἤρξατο ψάλλειν· ὡς δὲ ἔψαλλεν *C*

---

**25** ἐξελθὼν ἐκ τῆς Ἀρμενίας *W* διελθ. τὴν Ἀρμενίαν *N* | Ἀπαμείᾳ τῆς Συρίας *W* τῇ Ἀσυρίᾳ *N* **26** ἐκαθέσθη *W* ἐκάθητο *N* **29** ἔχων *W* ὃς εἶχε *N* | ἤρξατο *N* (*PC*) ἤρξαντο *W*

μεγάλῃ· Ὦ Νικόλαε, ἐκλέκτὲ τοῦ θεοῦ, τί με πειράζεις; δέομαί σου, μή WN
με βασανίσῃς.' καὶ ἀκούσας ὁ λαὸς λαλοῦντος τοῦ δαίμονος ὑπὸ τῆς
κόρης, ἐθαύμαζον λέγοντες· Ἆρα ὡς λαλεῖ ὁ δαίμων· τίς ἐστι Νικόλαος,
ὃν παρακαλεῖ;' καὶ πάλιν ὁ δαίμων ἀνακράξας λέγει· Οὐ βλέπετε αὐτὸν
ὑπὸ τοῦ νάρθηκος καθεζόμενον; ἰδοὺ ἑκατὸν ἡμέρας πεπλήρωκε σήμερον 5
8 προσμένων ἐν τῷ ναῷ τούτῳ, καὶ οὐδεὶς ἴσχυσε θεωρῆσαι αὐτόν.' καὶ
στραφεῖσα ἡ κόρη σὺν τῷ δαίμονι ἦλθεν, ὅπου ἐκάθητο ὁ ἅγιος τοῦ θεοῦ.
καὶ ἀναστριγγίσας ὁ δαίμων εἶπεν· Δέομαί σου, ἅγιε Νικόλαε, ὁ νίκας
ἔχων κατὰ τῶν δαιμόνων, μὴ ἐπιτάξῃς με εἰς τὴν ἄβυσσον ἀπελθεῖν, μηδὲ
πάλιν τὴν κόρην βασανίσῃς.' καὶ ὁ ἅγιος Νικόλαος, ῥίψας αὐτὴν χαμαί, 10
ἀναστὰς ἐπάτησε τὸν δαίμονα καὶ ἐμαστίγωσεν αὐτόν. καὶ ἐξέβαλε τὸν
δάκτυλον αὐτοῦ εἰς τὸ στόμα τῆς κόρης, καὶ ἀπέσπασε τὸν δαίμονα ἀπὸ
παντὸς μέλους τοῦ σώματος αὐτῆς. καὶ λέγει αὐτῷ· Σοὶ λέγω, ἀκάθαρτον
πνεῦμα, πῶς εἰσῆλθες εἰς τὴν κόρην ταύτην;' ὁ δαίμων λέγει· Δέομαί
σου, ἅγιε Νικόλαε, εὗρον αὐτὴν ὑποκάτω μηλέας κοιμωμένην, καὶ ἐφθό- 15
νησα τὸ κάλλος αὐτῆς, καὶ εἰσῆλθον εἰς αὐτήν.' καὶ ὁ ἅγιος Νικόλαος
λέγει· Σοὶ λέγω, δαῖμον, ἄπελθε εἰς τὸν Ἀμματικὸν ποταμόν, ἐν ᾧ ὕδωρ
οὐκ ἔστιν· καὶ εἰσελθὼν ἐν αὐτῷ ἔσῃ τιμωρούμενος ἐν τῇ ἄμμῳ, κατα-
βαίνων ἕως τῆς ἀβύσσου καὶ ἀναβαίνων μέχρι τῆς συντελείας τοῦ αἰῶνος.'
καὶ ἀκούσας ὁ δαίμων τὴν τιμωρίαν αὐτοῦ ἐπορεύθη κλαίων καὶ ὀδυρό- 20
μενος. ἡ δὲ κόρη, ἀναστᾶσα τοῦ ὕπνου τῆς ἀσθενείας, προσέπεσε τοῖς ποσὶ
τοῦ μακαρίου λέγουσα· Ἐλέησόν με, ἅγιε τοῦ θεοῦ, καὶ λύτρωσαί με τοῦ
ἀκαθάρτου δαίμονος.' καὶ κρατήσας τῆς κεραλῆς αὐτῆς καὶ ποιήσας τὴν
ἐν Χριστῷ σφραγῖδα εἶπεν αὐτῇ· Πορεύου εἰς εἰρήνην, οὐκέτι ἅψεταί
σου τὸ ἀκάθαρτον πνεῦμα.' λαβοῦσα δὲ τὴν χάριν ἐπορεύθη χαίρουσα. 25

Heilung von 40 Aussätzigen

9 Καὶ ἀναστὰς ὁ μακάριος ἐξῆλθεν ἐκ τοῦ ναοῦ, ὅπως μὴ ὁραθῇ ὑπὸ
τοῦ λαοῦ, καὶ ἐπορεύετο ἕως Κύπρου καὶ Ἀντιοχείας. ἐρχομένου δὲ αὐτοῦ

---

17 Die Lesart *Ἀμματικόν* würde, als von *ἄμμος* abgeleitet, auf die Bedeutung Sandfluß führen; doch fragt sich, ob nicht eher zu lesen ist *Ἀμματικόν*, gebildet von *ἄμμα* vinculum u. *ἀμματίζω* vinculis involvo, also: qui vinculis involvit; *Ἀμητικός*, qui metit, gibt keinen Sinn; vgl. zu Rez. *PC.* — **24** *πορεύου εἰς εἰρήνην*, Luc. 7, 50. — **25** *ἐπορεύθη χαίρουσα*, vgl. Act. 5, 41; 8, 39.

---

**1** *με πειράζεις W π. ἡμᾶς N* **3** *ἐθαύμαζον W ἐθαύμασαν N* **5** *νάρθηκος W ἄρτικος N* **6** *προσμένων W ὅτι μένει N* **7** *στραφεῖσα W λαλήσας N* | *σὺν N (PC)* om *W* **8** *ἀναστριγγίσας W ἀναστριγκάσας N* | *ἅγιε* om *N* | *νίκας W νίκην N* **9** *ἀπελθεῖν W κατελθ. N* **10** *βασανίσῃς W βασανίσας N* | *ῥίψας αὐτήν W ῥήξας αὐτήν* vor *ὁ ἅγιος N* **11** *καὶ ἐμαστίγωσεν — ἀπέσπασε τὸν δαίμονα* (12) om *N* (Auslassung bedingt durch das zweimalige *τὸν δαίμονα*) **13** *τοῦ σώματος* om *N* | *λέγω W ἐντέλλομαι N* **15** *Νικόλαε] τοῦ θεοῦ Νικ. W Νικ. ἐγώ N* **16** *καὶ εἰσῆλθον — αὐτήν* om *N* **17** *Ἀμματικόν] Ἀματικόν W Ἀμητικόν N* (vgl die andre Rez.) | *ὕδωρ] ἐν αὐτῷ* add *N* **18** *εἰσελθὼν — ἄμμῳ W ἐπετίθουν αὐτὸν ἐπιτηρούμενος τὸν ἄμμον καί N* **19** *ἀναβαίνων W ἀνερχόμενος ἕως τοῦ ποταμοῦ N* **20** *αὐτοῦ ἐπορεύθη W ταύτην ἐπορεύετο N*

PC θεοῦ, τί με πειράξεις; δέομαί σου, μή με βασανίσῃς εἰς τέλος.' καὶ ἀκούσας πᾶς ὁ λαὸς λαλοῦντος τοῦ δαίμονος, ἐθαύμαζον λέγοντες· Ἄρτι λέγει ὁ δαίμων· τίς δέ ἐστι Νικόλαος, ὃν παρακαλεῖ;' καὶ πάλιν ὁ δαίμων εἶπεν· Οὐ βλέπετε αὐτὸν ἔξω τοῦ νάρθηκος καθεζόμενον; ἰδοὺ ἑκατὸν ἡμέρας ἔχει σήμερον καθεζόμενος ἐν τῷ ναῷ τούτῳ.' καὶ στραφεῖσα ἡ κόρη σὺν 8 τῷ δαίμονι ἦλθεν, ὅπου ἐκάθητο ὁ ἅγιος Νικόλαος. καὶ ἐβόα ὁ δαίμων· Δέομαί σου, ἅγιε τοῦ θεοῦ, μὴ ἐπιτάξῃς με εἰς τὴν ἄβυσσον εἰσελθεῖν τὴν κατωτάτην.' ὁ δὲ ἅγιος τοῦ θεοῦ Νικόλαος ἐξέωσε τὸν δαίμονα ἐκ τῆς κόρης. καὶ ἁπλώσας τὴν χεῖρα αὐτοῦ ἐπελάβετο τὸν δαίμονα, καὶ ῥίψας αὐτὸν χαμαὶ λέγει αὐτῷ· Εἰπέ μοι, ἀκάθαρτον πνεῦμα, πῶς εἰσῆλθες εἰς τὴν κόρην ταύτην;' καὶ λέγει ὁ δαίμων· Εὗρον αὐτὴν ὑποκάτω μηλέας κοιμωμένην, καὶ ἐφθόνησα τὸ κάλλος αὐτῆς, καὶ οὕτως εἰσῆλθον εἰς αὐτήν.' καὶ λέγει ὁ ἅγιος Νικόλαος τῷ δαίμονι· Ἄπελθε εἰς τὸν ..... ποταμόν· ὕδωρ γὰρ ἐν αὐτῷ οὐκ ἔστιν, εἰ μὴ μόνον ἄμμος. καὶ ἔσῃ ἐκεῖ τιμωρούμενος ἕως τῆς συντελείας τοῦ αἰῶνος καταβαίνων ἕως τὴν ἄβυσσον καὶ ἀναβαίνων ἕως ἐπὶ πρόσωπον τῆς γῆς.' καὶ ἀκούσας ὁ δαίμων τὴν ἀπόφασιν ἐπορεύετο κλαίων. ἡ δὲ κόρη, ἀναστᾶσα ἀπὸ τοῦ ὕπνου τῆς ἀσθενείας, προσέπεσε τοῖς ποσὶ τοῦ μακαρίου Νικολάου κλαίουσα καὶ λέγουσα· Ἐλέησόν με, ἅγιε τοῦ θεοῦ, καὶ λύτρωσαί με ἀπὸ τοῦ κακοδαίμονος τούτου.' ὁ δὲ ἅγιος Νικόλαος ἐπέθηκε τὴν χεῖρα αὐτοῦ ἐπὶ τὴν κεφαλὴν τῆς κόρης, καὶ ποιήσας εὐχὴν λέγει αὐτῇ· Πορεύου ἐν εἰρήνῃ, οὐκέτι γὰρ ἅψεταί σου τὸ ἀκάθαρτον πνεῦμα.' λαβοῦσα δὲ ἡ κόρη τὴν χάριν ἐπορεύετο κλαίουσα.

Καὶ ἀναστὰς ὁ ἅγιος ἐπορεύετο καὶ αὐτὸς χαίρων ἕως Κύπρου. ἀγο- 9 Heilung von 40 Aussätzigen
μένου δὲ αὐτοῦ ἐν τῇ Κύπρῳ, ὑπήντησεν αὐτῷ πᾶσα ἡ πόλις πρὸ τοῦ

---

**14** ... ποταμόν] Die Lesarten ἀμέμ und ἀμέμπτην (ist ἄμεμπτον daraus korrumpiert oder umgekehrt?) lassen die Frage aufwerfen, ob hier etwa ein mit dem ägyptischen Amente zusammenhängender Name stand; doch scheint das ὕδωρ γάρ in *PC* eher darauf schließen zu lassen, daß eine Vorlage von *PC* Ἀμματικόν gelesen und, als von ἄμμος abgeleitet, als Sandfluß gedeutet hat. — **23** κλαίουσα] vgl. χαίρουσα *PW*.

---

**4** νάρθηκος] ἄρθηκος *PC* **6** ἦλθεν *C* ἦλθον *P* **7** τοῦ θεοῦ om *C* **12** εἰς αὐτήν *P* ἐπ' αὐτῇ *C* **14** ... ποταμόν] ἄμεμπτον π. *PC* ἀμέμπτην Marc. II 90 ἀμέμ Valicell. 101 ἀπέραντον Marc. II 101 **16** ἐπὶ πρόσωπον *C* ἀπὸ προσώπου *P* **18** ἀσθενείας] αὐτῆς add *C* **19** κακοδαίμονος *P* κακοῦ δαίμ. *C* **20** αὐτοῦ ἐπὶ — κόρης *P* αὐτοῦ ἐπάνω αὐτῆς καὶ ἐπὶ τῇ κεφαλῇ αὐτῆς *C* **21** εὐχήν] ἐπὶ τῇ κεφαλῇ αὐτῆς add *C* | αὐτῇ *C* αὐτήν *P* **22** γάρ *P* ἀπὸ τοῦ νῦν *C* **25** ὑπήντησεν *P* ὑπήντησαν *C*

---

**22** μακαρίου *W* ἁγίου Νικ. *N* **23** δαίμονος *W* πνεύματος *N* **24** ἅψεταί σου *W* ὄψεταί σοι *N* **25** ἐπορεύθη *W* ἐπορεύετο *N* **27** ἕως Κύπρου *W* εἰς Κύπρον *N*

*ἐν Κύπρῳ, ἁπαντᾷ αὐτὸν πᾶσα ἡ πόλις πρὸ τοῦ ἀνατεῖλαι τὸν ἥλιον, καὶ* WN
*ἔπιπτον ὑπὸ τοὺς πόδας αὐτοῦ πάντες. καθίσας δὲ ὁ ἅγιος Νικόλαος ἐπὶ*
*τόπου τινός, προσφέρουσιν αὐτῷ ἄνδρας λεπροὺς τὸν ἀριθμὸν τεσσαρά-*
*κοντα πέντε, καὶ λέγουσιν αὐτῷ· Δεόμεθά σου, ἅγιε τοῦ θεοῦ Νικόλαε,*
*οἴδαμεν, ὅτι ἀπὸ θεοῦ ἦλθες πρὸς ἡμᾶς, τοῦ ἰᾶσθαι τὰ πάθη ἡμῶν. ἔτι* 5
*δὲ παρακαλοῦμεν τὴν σὴν ἁγιότητα, ἐλέησον τοὺς πάσχοντας ἐν τῇ πόλει*
*ταύτῃ.' καὶ ὁ μακάριος λέγει τοῖς ἀσθενέσιν· Πιστεύετε εἰς τὸν υἱὸν τοῦ*
*θεοῦ τὸν ζωοποιοῦντα τὰ πάντα, καὶ ἰαθήσεσθε'. λέγουσιν αὐτῷ· Πιστεύ-*
10 *ομεν, ὅτι οὗτός ἐστιν ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ τοῦ ζῶντος.' ἰδὼν δὲ ὁ ἅγιος Νι-* 10
*κόλαος τὴν πίστιν αὐτῶν, ἐξήγαγε τὸ κόνδυον αὐτοῦ, ἐν ᾧ ἔπινεν ὕδωρ*
*μίαν τὴν ἑβδομάδα· καὶ βαλὼν ἐν αὐτῷ ὕδωρ καὶ ἔλαιον καὶ ἀνατείνας*
*τὸ ὅμμα εἰς τὸν οὐρανὸν εἶπε· Κύριε Ἰησοῦ Χριστέ, ὁ ἀληθινὸς θεός, ἡ*
*πηγὴ τῶν ἀγαθῶν, ὁ ἥλιος τῆς δικαιοσύνης, ὁ λάμπων φῶς τοῖς ἐν σκότει*
*καθημένοις, ἐπίβλεψον ἐπὶ τοῖς ἀνδράσι τούτοις καὶ ἴασαι αὐτούς. ὁ εὐλο-*
*γήσας τὰ ὕδατα τοῦ Ἰορδάνου καὶ ἁγιάσας αὐτά, ἁγίασον τὸ ὕδωρ τοῦτο.* 15
*ὁ τὴν κολυμβήθραν τοῦ Σιλωὰμ ἁγιάσας καὶ ἐν αὐτῇ πολλοὺς χαροποιήσας,*
*κύριε ὁ θεός, ὁ ἐπὶ Ἐλισσαίου τοῦ προφήτου Νεεμὰν τὸν τῆς Συρίας*
*ἄρχοντα ποιήσας λούσασθαι ἑπτάκις ἐν τῷ Ἰορδάνῃ ποταμῷ καὶ λουσά-*
*μενος ἀπέσμηξας τὴν λέπραν ἀπὸ τῆς σαρκὸς αὐτοῦ, αὐτός, κύριε ὁ θεὸς*
*ἡμῶν, ἐλθὲ καὶ ἐπὶ τοῖς ἀνδράσι τούτοις καὶ καθάρισον αὐτοὺς ἀπὸ τῆς* 20
*ἀσθενείας ταύτης.' καὶ λέγει τοῖς ἀσθενέσιν· Ἐκδύσασθε τοὺς χιτῶνας*
*ὑμῶν.' καὶ λαβὼν τὸ κόνδυον, ἤλειψε τοὺς ἀσθενοῦντας ἀπὸ ποδῶν ἕως*
*κεφαλῆς καὶ ἕως ἄκρων ὀνύχων, καὶ λέγει αὐτοῖς· Ἀπέλθετε εἰς τὸν Φαρ-*
*φᾶ ποταμὸν Δαμασκοῦ, καὶ λούσασθε ἑπτάκις ἐν αὐτῷ κατὰ τὸ ῥῆμα*
*Ἐλισσαίου.' καὶ ἐποίησαν οὕτως. καὶ παραχρῆμα ἰάθη ἡ σὰρξ αὐτῶν, καὶ* 25
*ἐδόξασαν τὸν θεὸν τὸν θαυμαστὰ ἔργα ποιοῦντα. πᾶσα δὲ ἡ πόλις ἐθαύ-*
*μασαν ἰδόντες, πῶς ἐκαθαρίσθησαν οἱ ἄνδρες ἐκεῖνοι, καὶ προσεκύνησαν*
*τὸν ἅγιον τοῦ θεοῦ.*

Im H. Land. Romreise **11** *Ἰδὼν δὲ ὁ ἅγιος Νικόλαος, ὅτι ἐπισυντρέχει ὁ ὄχλος, ἀναστὰς διῆλθε*
*τὴν Κύπρον καὶ Ἀντιόχειαν καὶ ἦλθεν εἰς τὴν ἁγίαν πόλιν τοῦ εὔξασθαι.* 30

---

**5** *οἴδαμεν — ἦλθες* bzw. *ἐλήλυθας*, Joh. 3, 2. — **9** *ὁ υἱὸς — ζῶντος*, Matth. 16, 16. | *ἰδὼν — πίστιν*, vgl. Matth. 9, 2. — **13** *τοῖς — καθημένοις*, Js. 9, 2; Luc. 1, 79. — **14** *εὐλογήσας*, durch die Taufe Christi. — **16** *Σιλωάμ*, Joh. 9, 7. — **17** *Νεεμάν* usw., 4 Reg. 5, 10. 14. — **23** *Φαρφᾶ*, 4 Reg. 5, 12 B.

---

**1** *αὐτόν W αὐτῷ N* **2** *ὁ ἅγιος Νικ. — ἄνδρας* om *N* **5** *τοῦ ἰᾶσθαι*] *τοῦ ἰᾶσαι W ἰάσασθαι N* | *ἔτι δέ*] *αὐτοῦ* add *N* **7** *καὶ ὁ μακ. — πιστεύετε W ὁ δὲ ἅγιος Νικ. λέγει· ἐὰν πιστεύσητε N* | *υἱὸν τοῦ θεοῦ W θεόν N* **10** *κόνδυον*] *κόνδιον WN* **11** *βαλών W βάλας N* **12** *τὸ ὅμμα* om *N* | *θεός W θ. ἡμῶν N* **13** *ὁ ἥλιος τ. δικαιοσύνης* om *N* **14** *ἴασαι W ἴασον N* **15** *ὕδατα τοῦ W νάματα N* | *ἁγίασον W καὶ νῦν κύριε ἁγ. N* **16** *ἁγιάσας W εὐλογήσας N* **17** *τῆς Συρίας W Οὐρίαν! N* **19** *λέπραν W λέμπραν N* **20** *ἡμῶν ἐλθέ W ἐλθὲ καί N* **22** *κόνδυον*] *κόνδιον WN* | *τοὺς ἀσθενοῦντας W αὐτούς N* **23** *Φαρφᾶ W Φαρφᾶν N* **25** *Ἐλισσαίου W ὃ ἐλάλησεν! N* **26** *ἐθαύμασαν W*

PC ἀνατεῖλαι τὸν ἥλιον, καὶ ἔπιπτον πάντες ὑπὸ τοὺς πόδας αὐτοῦ. καθίσας δὲ ὁ ἅγιος ἐπὶ τόπου τινός, προσέπεσον αὐτῷ ἄνδρες τὸν ἀριθμὸν τεσσαράκοντα πέντε καὶ λέγουσιν αὐτῷ· Δεόμεθά σου, ἅγιε τοῦ θεοῦ Νικόλαε· οἴδαμεν γάρ, ὅτι ἀπὸ θεοῦ ἐλήλυθας τοῦ ἰᾶσθαι τὰ πάθη ἡμῶν. παρακαλοῦμεν οὖν τὴν σὴν ἁγιότητα, ἵνα ἐλεήσῃς τοὺς κακῶς πάσχοντας.' καὶ ὁ μακάριος Νικόλαος λέγει αὐτοῖς· Πιστεύσατε εἰς τὸν κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν Χριστὸν τὸν ποιήσαντα τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν, καὶ ἰαθήσεσθε.' λέγουσιν αὐτῷ πάντες· Πιστεύομεν πάντες, ὅτι αὐτός ἐστιν ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ τοῦ ζῶντος'. ἰδὼν δὲ ὁ ἅγιος Νικόλαος τὴν πίστιν αὐτῶν καλήν, **10**
10 ἤρξατο τὸ κονδύλιον, ἐν ᾧ ἔπινε μίαν τὴν ἑβδομάδα, βάλλειν ἐν αὐτῷ ἔλαιον καὶ νάρδον, καὶ ἀνατείνας τοὺς ὀφθαλμοὺς αὐτοῦ εἰς τὸν οὐρανὸν εἶπεν· Κύριε Ἰησοῦ Χριστέ, ὁ ἀληθινὸς θεός, ἡ πηγὴ τῶν ἀγαθῶν, ὁ ἥλιος τῆς δικαιοσύνης, φῶς ἐκ φωτός, ὁ λάμψας τοῖς ἐν σκότει καθημένοις, ἐπίβλεψον ἐπὶ τοὺς ἄνδρας τούτους καὶ ἴασαι καὶ σῶσον αὐτούς. ὁ εὐλο-
15 γήσας τὰ Ἰορδάνια ῥεῖθρα καὶ ἁγιάσας αὐτά, ἁγίασον καὶ τὸ ἔλαιον τοῦτο καὶ τοὺς ἐξ αὐτοῦ χριομένους· κύριε ὁ θεὸς ἡμῶν, ὁ τὴν κολυμβήθραν τοῦ Σιλωὰμ (τοῦ ἀπεσταλμένου) εὐλογήσας, εὐλόγησον αὐτοὺς καὶ τὴν πόλιν σου χαροποίησον· κύριε ὁ θεὸς ἡμῶν, ὁ ἐπὶ Ἐλισσαίου τοῦ προφήτου Νεεμὰν τὸν Σύρον, τῶν Ἀσσυρίων τὸν ἄρχοντα, ποιήσας λούσασθαι
20 ἑπτάκις κατὰ τὸ ῥῆμα Ἐλισσαίου, ἀποσμήξαντα τὴν λέπραν τῆς σαρκὸς αὐτοῦ, αὐτός, κύριε ὁ θεός, ἐλθὲ καὶ ἐπὶ τοὺς ἄνδρας τούτους καὶ καθάρισον αὐτοὺς ἀπὸ τῆς ἀσθενείας αὐτῶν.' καὶ λέγει πρὸς τοὺς ἀσθενεῖς· Ἐκδύσασθε τοὺς χιτῶνας ὑμῶν.' καὶ ἐποίησαν οὕτως. καὶ λαβὼν τὸ κον-
δύλιον, ἤλειψεν αὐτοὺς ἀπὸ ποδῶν ἕως κεφαλῆς καὶ ἕως ἄκρων ὀνύχων
25 αὐτῶν, καὶ λέγει αὐτοῖς· Ἀπέλθετε εἰς τὸν Ἐφράτην ποταμόν, καὶ λούσασθε ἑπτάκις κατὰ τὸ ῥῆμα Ἐλισσαίου, καὶ καθαρισθήσεσθε.' καὶ ποιήσαντες οὕτως, εὐθέως ἐκαθαρίσθησαν καὶ ἐδόξασαν τὸν θεὸν τὸν θαυμαστὰ ἔργα ποιοῦντα. πάντες δὲ ἐθαύμασαν ἰδόντες, ὃ ἐποίησεν ὁ ἅγιος Νικόλαος, καὶ ἐρχόμενοι πάντες προσεκύνουν αὐτόν.

30 Ἰδὼν δὲ ὁ ἅγιος Νικόλαος τοὺς ὄχλους τρέχοντας εἰς αὐτόν, διελθὼν **11** Im H. Land. Romreise
τὴν Κύπρον καὶ Ἀντιόχειαν ἦλθε πρὸς τὴν ἁγίαν πόλιν προσεύξασθαι.

---

**17** Σιλωάμ (τοῦ ἀπεσταλμένου), Joh. 9, 7. — **25** Ἐφράτην ist Korruption, vgl. Φαρφᾶ *WN*

---

**1** πόδας *W* τιμίους αὐτοῦ π. *C* **2** αὐτῷ om *P* | τὸν ἀριθμὸν σαράκοντα *P* τῷ ἀριθμῷ τεσσαράκ. *C* **3** τοῦ θεοῦ om *P* **5** οὖν om *C* **7** τὸν ποιήσαντα — γῆν om *C* **8** πιστεύομεν πάντες *P* π. ἅγιε τοῦ θεοῦ *C* **10** κονδύλιον] κονδίλιον *C* κοδίλιον *P* | ἔπινεν *P* ἐποίει *C* | ἐν αὐτῷ om *C* **12** ἀληθινός om *C* **15** ἁγιάσας αὐτά *P* εὐλογήσας αὐτά *C* **19** Νεεμάν *C* τὸν Ἐμάν *P* **20** κατὰ τὸ — Ἐλισσαίου om *C* **21** καθάρισον αὐτούς] καὶ ἴασαι αὐτούς add *C* **22** λέγει *P* λ. ὁ ἅγιος *C* **25** Ἐφράτην *PC* **27** ἐδόξασαν *P* ἐδόξαζον *C* **28** ἐθαύμασαν *P* ἐθαύμαζον *C*

---

ἐθαύμασεν *N* **27** προσεκύνησαν *W* προσεκύνουν *N* **29** ὁ ὄχλος *W* ὄχλος πολύς *N* **30** τὴν Κύπρον — ἦλθεν om *N*

καὶ ποιήσας ἡμέρας δώδεκα, ἐξῆλθεν ἐκ τῆς ἁγίας πόλεως ἐπὶ τοὺς ἁγίους WN πατέρας. καὶ ἀναπληρώσας αὐτοῦ τὴν εὐχήν, ἠθέλησεν ἀπελθεῖν ἐν τῇ Ῥώμῃ πρὸς τὸν ἅγιον Πέτρον. καὶ ὁρμήσας τὴν ὁδὸν ἤρξατο ψάλλειν καὶ προσεύχεσθαι· ‘Σῶσόν με, κύριε ὁ θεός μου, καὶ φύλαξόν με ἐν τῇ ὁδῷ ταύτῃ· ξένα γὰρ ὕδατα ἀπέρχομαι πλέειν καὶ ὁδὸν μακράν.’

Bannung des Dämons **12** Καὶ ὡς ὥρμησε τοῦ ψάλλειν, ὑπήντησεν αὐτὸν δαίμων πάσης ἀνομίας πεπληρωμένος. ἦσαν γὰρ οἱ ὀφθαλμοὶ αὐτοῦ πεπυρωμένοι, οἱ ὀδόντες αὐτοῦ ὡς θηρίου καὶ αἱ τρίχες τῆς κεφαλῆς αὐτοῦ ὡσεὶ καμήλου. καὶ ἰδὼν αὐτόν, ἔγνω τὴν πονηρίαν αὐτοῦ καὶ ἤρξατο ψάλλειν· «ἀπὸ συμπτώματος καὶ δαιμονίου μεσημβρινοῦ. πεσεῖται ἐκ τοῦ κλίτους σου χιλιὰς καὶ μυριὰς ἐκ δεξιῶν σου». καὶ ἀκούσας ὁ δαίμων τὴν εὐχήν, ἔπεσεν εἰς τὸ ἔδαφος. καὶ λέγει αὐτῷ ὁ ἅγιος Νικόλαος· ‘Τίς εἶ σὺ καὶ ποῦ ὑπάγεις;’ ὁ δαίμων λέγει· ‘Ἄγγελός εἰμι φωτὸς καὶ πορεύομαι ποιεῖν δικαιοσύνας.’ ὁ δὲ ἅγιος Νικόλαος γελάσας λέγει· ‘Καλῶς εἶπας ὅτι «Ἄγγελός εἰμι». οἶδα γάρ, ὅτι ἄγγελος ὑπῆρχες, ἀλλὰ ἄρτι δαίμων εἶ σὺ παραβάτης, καὶ ἀπέρχῃ πλανῆσαί τινας.’ ὁ δαίμων λέγει· ‘Τί βλασφημεῖς κατ’ ἐμοῦ, ἅγιε τοῦ θεοῦ;’ ὁ ἅγιος Νικόλαος λέγει· ‘Ἀληθινὰ ῥήματα λαλῶ πρὸς σέ, ὡς εἶ δαίμων ἀκάθαρτος· πῶς ἐτόλμησας ὀνομάσαι ἑαυτὸν ἄγγελον;’ καὶ ὁ δαίμων, ἰδών, ὅτι οὐκ ἴσχυσεν ἡ πλάνη αὐτοῦ, ἔβαλε τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ κάτω. καὶ λέγει αὐτῷ ὁ ἅγιος Νικόλαος· ‘Ὁρκίζω σε τὸ αἰώνιον πῦρ τῆς τιμωρίας σου, εἰπέ μοι, ποίας πράξεως τυγχάνεις;’ καὶ λέγει ὁ δαίμων· ‘Ἐγὼ ἀπέρχομαι εἰς συνέδρια λαοῦ, ἵνα συμβάλω μάχην καὶ ἐργάσωμαι φόνον, οὐχ ἕνα, ἀλλὰ πολλούς.’ τότε ὁ ἅγιος Νικόλαος λέγει· ‘Οὐ μὴ ἐξέλθῃς ἐκ τῶν χειρῶν μου, δαῖμον σκοτεινέ.’ καὶ δραμὼν ἐπάτησεν αὐτὸν εἰς τὸν τράχηλον καὶ ἐμαστίγωσεν αὐτόν. τότε ὁ δαίμων ἤρξατο βλασφημεῖν καὶ λέγειν· ‘Τί με ἀδικεῖς, ἅγιε Νικόλαε; ἀπόλυσόν με εἰς τὴν ὁδόν μου.’ καὶ σφραγίσας ὁ μακάριος τὸ ἔδαφος τῆς γῆς, ἐγένετο χάος,

4 *σῶσον — θεός μου*, Psalm. 3, 7 u. ö. — 9/11 Psalm. 90 (91), 6. 7. — 22 Die interessanten Erweiterungen der Antwort des Dämons in den späteren Hss. sind in den Prolegomena abgedruckt.

**1** *δώδεκα W ι′ N* **2** *καὶ ἀναπληρώσας W ἀναπληρῶσαι N | αὐτοῦ τήν W καὶ ταύτην N* **5** *ἀπέρχομαι — ὁδόν W εἰσέρχομαι τοῦ ἐλεεῖν με τὴν ὁδόν μου N* **6** *ὥρμησε τοῦ ψάλλειν W ὡρμήθη καὶ τοῦ ψαλμοῦ N | αὐτόν W αὐτοῦ ὁ N* **7** *ἦσαν γάρ* om *N | πεπυρωμένοι W πεπληρωμένοι N* **8** *ὡς θηρίου W ὀστέου N* **9** *συμπτώματος N συναντήματος W* **10** *κλίτους*] *κλητου WN* **11** *εἰς τὸ ἔδαφος W ἐπὶ τοῦ ἐδάφους N* **14** *εἰμί W εἶ N* **15** *οἶδα γάρ W ἐγὼ δὲ εἶδον N | παραβάτης W καὶ π. N* **16** *ἀπέρχῃ W ἀπέρχεσαι N | τινάς W πολλούς N | ἅγιε τοῦ θεοῦ* om *N* **17** *ὡς εἶ*] *ὡς ἦν W ἔσει N* **18** *ὀνομάσαι W ὀνοματίσας N* **19** *ἡ πλάνη αὐτοῦ W αὐτὸν πλανῆσαι N* **20** *τὸ αἰώνιον πῦρ W τῷ αἰωνίῳ πυρί N* **21** *πράξεως W τάξεως N* **22** *συμβάλω μάχην W βάλω λόγον μάχης N* **23** *πολλούς W καὶ δύο N* **24** *τῶν χειρῶν W τῆς χειρός N* **26** *λέγειν W λέγει N* **27** *ὁ μακάριος* om *N | ἐγένετο χάος W ἔχανεν N*

PC καὶ ποιήσας ἐκεῖ ἡμέρας ἑκατὸν εἴκοσι δύο, ἐξῆλθεν ἀπ' αὐτῆς πρὸς τοὺς ἁγίους πατέρας. καὶ ἀναπληρώσας ταύτην τὴν εὐχήν, ἠθέλησεν ἀπελθεῖν ἐν τῇ Ῥώμῃ πρὸς τὸν ἅγιον Πέτρον τὸν ἀπόστολον καὶ πρὸς τὸν πάπαν τῆς Ῥώμης. καὶ ἰδοὺ ὥρμησεν ἐν τῇ ὁδῷ καὶ ἤρξατο ψάλλειν καὶ προσεύχεσθαι λέγων· 'Σῶσόν με, κύριε ὁ θεός μου, καὶ φύλαξόν με ἐν τῇ ὁδῷ ταύτῃ· ξένα γὰρ ὕδατα ἀπέρχομαι πλέειν καὶ ὁδὸν μακράν.'

Καὶ ὡς ἐπλήρωσε τὴν εὐχὴν ταύτην καὶ ἐκίνησεν ὡς ἀπὸ μιλίων **12** ἐννέα ἀπέχων, ὑπήντησεν αὐτῷ δαίμων, πάσης κακίας καὶ ῥαδιουργίας πεπληρωμένος καὶ ἀνομίας πολλῆς καὶ δόλου περὶ αὐτοῦ. οἱ γὰρ ὀφθαλμοὶ αὐτοῦ πεπυρωμένοι, ἡ θρὶξ αὐτοῦ καὶ τὸ γένειον ὥσπερ χρυσὸς ὑπῆρχον, καὶ οἱ ὀδόντες αὐτοῦ ἐξήστραπτον, καὶ ἐκ τῶν μυκτήρων αὐτοῦ ἐξεπορεύετο φλὸξ πυρὸς συρίζων κυκλόθεν Νικολάου. καὶ ἰδὼν αὐτὸν εὐθέως ἔγνω τὴν πονηρίαν αὐτοῦ καὶ ἤρξατο τὸν ψαλμὸν τοῦτον· «ἀπὸ συμπτώματος δολίου καὶ δαιμονίου μεσημβρινοῦ ῥῦσαί με κύριε». ἀκούσας δὲ ὁ δαίμων τὴν εὐχὴν ταύτην, ἔπεσεν εἰς τὸ ἔδαφος τῆς γῆς. καὶ λέγει αὐτῷ ὁ ἅγιος Νικόλαος· 'Τίς εἶ σὺ καὶ ποῦ ὑπάγεις;' καὶ εἶπεν ὁ δαίμων· 'Ἄγγελός εἰμι φωτός, καὶ πορεύομαι ποιῆσαι δικαιοσύνας.' ὁ δὲ ἅγιος Νικόλαος μειδιάσας εἶπεν· 'Πῶς εἶπας ὅτι «Ἄγγελός εἰμι»; οἶδα ἄρ' ἐγώ· ἄγγελος εἶ παραβάτης καὶ ἐχθρὸς τοῦ θεοῦ καὶ ἀπέρχῃ πρόσχεσιν πολλοῖς ποιῆσαι.' ὁ δαίμων εἶπεν· 'Τί βλασφημεῖς εἰς ἐμέ, ἅγιε;' ὁ δὲ ἅγιος λέγει· 'Ἀληθινὰ ῥήματα ἐγώ σοι λέγω, ὅτι σὺ εἶ δαίμων ἀκάθαρτος· πῶς ἐτόλμησας ποιῆσαί σε ἄγγελον;' ὁ δὲ δαίμων ἰδὼν εἶπεν ὅτι 'Οὐκ ἰσχύω σε πλανῆσαι τὸν ὅσιον.' καὶ ἔβαλε τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ κάτω καὶ κατησχύνθη σφόδρα. καὶ λέγει αὐτῷ ὁ ἅγιος Νικόλαος· 'Ὁρκίζω σε κατὰ τοῦ σωτῆρος Χριστοῦ, ποίας τάξεως τυγχάνεις καὶ τί σου τὸ ὄνομα;' ὁ δαίμων εἶπεν· 'Ἐγὼ ἀπέρχομαι πολλοὺς πλανῆσαι εἰς ἐνεδρείαν λαοῦ, ἵνα βάλω λόγον μάχης καὶ ἀπεργάσω φόνους. ἐγώ εἰμι ὁ ἐγείρων τοὺς δύο πρεσβυτέρους κατὰ Σωσάννης· ἐγώ εἰμι ὁ πυρώσας τὴν καρδίαν τοῦ Ἰουδά, ἵνα προδώσῃ τὸν Χριστόν· ἐγὼ ἀπέρχομαι εἰς τὰς κλίνας τῶν ἀνθρώπων καὶ βαρύνω τὸν νοῦν αὐτῶν, ὅπως μὴ πορευθῶσιν εἰς τὰς ἐκκλησίας τοῦ θεοῦ, εἰς τὸ νικῆσαι πολλοὺς τὸ ἀμήχανόν μου στόμα.' τοῦτον οὖν εὐθέως δραξάμενος ὁ ἅγιος Νικόλαος ἐν ταῖς χερσὶν αὐτοῦ, λέγει αὐτῷ· 'Ὁ δαίμων κακέ, οὐ μὴ ἐξέλθῃς ἐκ τῶν χειρῶν μου.' λέγει αὐτῷ ὁ ἅγιος Νικό-

Bannung des Dämons

---

**13** ἀπὸ συμπτώματος — μεσημβρινοῦ, vgl. Psalm. 90 (91), 6. — **26** πολλοὺς πλανῆσαι, vgl. Matth. 24, 5. 11. — **27** πρεσβυτέρους, Dan. Susann. — **28** Ἰουδά, Joh. 13, 2.

---

**1** πρὸς τούς *P* καὶ ἦλθεν εἰς τούς *C* **2** ἀναπληρώσας *P* ἐκπλ. *C* | ταύτην τήν *C* ταύτης *P* **18** εἶπας — εἰμί *P* ἐτόλμησας εἰπεῖν ἄγγελος εἶ *C* **19** ἀπέρχῃ — ποιῆσαι] ἀ (?) προσχεσε πολλοῖς ποιῆσαι *P* ἀπρόσχεσιν πολλοῖς ποιῆσαι θέλεις *C* **23** τὸν ὅσιον om *C* **27** μάχης] καὶ ταραχῆς add *P* | φόνους (vgl. *WN*)] φίλους *PC* **30** τὰς ἐκκλησίας *P* τὴν ἐκκλησίαν *C* **32** αὐτῷ ὁ δαίμων *P* αὐτόν *C* **33** λέγει] sollte davor eine Erwiderung des Dämons ausgefallen sein?

πήχεις ἑξήκοντα τὸ βάθος. καὶ δήσας αὐτὸν χεῖρας καὶ πόδας, ἀπέλυσεν WN
αὐτὸν εἰς τὸ χάσμα· καὶ πάλιν σφραγίσας τὴν γῆν, ἀποκατεστάθη ὡς ἦν.
καὶ ἐπορεύετο τὴν ὁδὸν αὐτοῦ δοξάζων καὶ ὑμνῶν τὸν θεόν. καὶ ἀποστεί-
λας ὁ κύριος ἐξ οὐρανῶν ἄγγελον, διέσωσεν αὐτὸν ἕως Ῥώμης.

N. in Rom **13** Ἀκούσας δὲ ἀρχιερεὺς Ῥώμης, ὅτι ἤγγισε πρὸς αὐτὸν ὁ ἅγιος Νικό- 5
λαος, ὑπήντησεν αὐτὸν μετὰ λαμπάδων φωτεινῶν. καὶ περιπτυξάμενοι
ἀλλήλους ἦλθον ἐπὶ τὸν ναὸν τοῦ ἁγίου Πέτρου, καὶ προσηύχετο ὁ ἅγιος
Νικόλαος, καὶ ὡσφράνθη νοητὴν εὐωδίαν τοῦ ναοῦ τοῦ κυρίου. ἐποίησε
δὲ ἐκεῖ μῆνας τέσσαρας, ὀρθρίζων καὶ ψάλλων εἰς τὴν τοῦ θεοῦ ἐκκλησίαν
καὶ μανθάνων τὴν θεόπνευστον γραφὴν καὶ τὴν ἐνάρετον πολιτείαν τοῦ 10
θεοῦ.

Asket im Ostjordanland **14** Καὶ πάλιν ἐξελθὼν ἐκ τῆς Ῥώμης, παρέλαβεν αὐτὸν ὁ ἄγγελος καὶ
διεπέρασεν ἕως Αἰγύπτου. εἰσελθὼν δὲ πέραν τοῦ Ἰορδάνου, διέτριβεν
ἐκεῖ ἔτη πέντε καὶ πάντας τοὺς νοσοῦντας ἐθεράπευεν. τοὺς δὲ πέντε χρό-
νους ἐκείνους οὐδὲν ἤσθιεν εἰ μὴ κόκκους τρεῖς εἰς ὄνομα πατρὸς καὶ 15
υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος, καὶ ἀπὸ σάββατον ἕως σάββατον ἔπινεν ἐν τῷ
Ἰορδάνῃ, ἁπλώνων τὴν χεῖρα, τρία ῥοφήματα, καὶ προσεκύνει τὴν ἁγίαν
τριάδα. τὸ δὲ ἅγιον πνεῦμα ἐστήριζεν αὐτὸν σφόδρα, καὶ ἦν τὸ πρόσωπον
αὐτοῦ ὡς ἀκτὶς ἡλίου.

Heilung eines besessenen Knaben **15** Περιπατῶν δὲ ἐν τῷ Ἰορδάνῃ μίλια ἑκατὸν πεντήκοντα ἀντεπέρασε 20
καὶ ἦλθεν εἰς τὴν γῆν τῶν Ἀσσυρίων πρὸς Ναζαράχ τὸν ἄρχοντα τῆς
πόλεως. ἦν δὲ αὐτὸς ἔχων υἱὸν μονογενῆ ἔχοντα πνεῦμα ἄλαλον· καὶ
ἔρριπτεν αὐτὸν εἰς ἐρήμους τόπους. ἰδὼν δὲ ὁ ἅγιος Νικόλαος πάσχοντα
τὸν νεανίσκον, λέγει πρὸς τὸν πατέρα καὶ τὴν μητέρα· Πιστεύσατε εἰς
τὸν κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν Χριστόν, καὶ ἰαθήσεται ὁ υἱὸς ὑμῶν'. καὶ ἔπεσαν 25
εἰς τοὺς πόδας αὐτοῦ, μετὰ δακρύων λέγοντες· Ἐὰν ἰαθῇ ὁ υἱὸς ἡμῶν,
πιστεύομεν τῷ θεῷ σου.' τότε ὁ ἅγιος Νικόλαος ἐκπετάσας τὰς χεῖρας εἰς
τὸν οὐρανὸν εἶπε· Κύριε Ἰησοῦ Χριστέ, ὁ μονογενὴς υἱὸς καὶ λόγος τοῦ

---

**1** *δήσας — πόδας*, vgl. Matth. 22, 13. — **2** *σφραγίσας*, vgl. Apoc. 20, 3. — **14** *πάντας — ἐθεράπευεν*, Matth. 8, 16. — **18** *πρόσωπον — ἡλίου*, vgl. Matth. 17, 2. — **21** *Ναζαράχ*, Isai. 37, 38 LXX.

---

**1** *πήχεις — βάθος* W *πῆχας ξ'* N | *ἀπέλυσεν* W *ἔρριψεν* N **2** *πάλιν* om N | *ἀποκατεστάθη ὡς ἦν* W *ἀπεκατέστησεν* N **3** *ἐπορεύετο — ὁδόν* W *οὕτως ἐπ. ἐν τῇ ὁδῷ* N | *ὑμνῶν* W *αἰνῶν* N **4** *ὁ κύριος* om N **5** *ἀρχιερεύς* W *ἱερεύς* N **6** *φωτεινῶν* W *μεγάλων* N | *περιπτυξάμενοι ἀλλήλους* W *προσπεσόντες ἀλλήλοις* N **7** *τοῦ ἁγ. Πέτρου* W *τοῦ θεοῦ τὸν ἅγιον Πέτρον* N **8** *ὡσφράνθη νοητήν* W *εὐφρανθῆναι τήν* N **9** *θεοῦ* W *κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ* N **12** *ὁ ἄγγελος* W *ἄγγ.* N **13** *ἕως Αἰγύπτου* W *εἰς Αἴγυπτον* N **14** *τοὺς . . . χρόνους* W *τὰ . . . ἔτη* N **15** *ἐκείνους* om N | *εἰ μή* W *μόνον* N *τρεῖς*] *ἀπὸ κυριακὴν ἕως κυριακήν* add N **17** *τὴν χεῖρα* W *τὰς χεῖρας* N | *τρία*

PG λαος· ‘Δεινὲ δαῖμον, σκοτεινὲ Βελίαρ, ἀντικείμενε Βελζεβούλ, ἄρχων τῶν ἑπτακοσίων δαιμονίων.’ καὶ ταῦτα εἰπὼν καὶ δήσας τὰς χεῖρας καὶ τοὺς πόδας τοῦ δαίμονος, ἔρριψεν αὐτὸν εἰς τὸ χάος. καὶ σφραγίσας τὸ χάος, ἠσφαλίσθη ὁ δαίμων ἐκεῖ. ὁ δὲ ἅγιος Νικόλαος ἐπορεύετο ἐν τῇ ὁδῷ αὐτοῦ χαίρων καὶ ἀγαλλιώμενος, δοξάζων καὶ αἰνῶν τὸν θεόν. ἀποστείλας οὖν ὁ κύριος ἐξ οὐρανῶν ἄγγελον, διέσωσεν αὐτὸν ἕως Ῥώμης.

Καὶ ὅτε ἤγγισεν πρὸς τὴν ἁγίαν πόλιν ὁ ἅγιος καὶ εἶδεν αὐτὸν ὁ **13** N. in Rom
τῆς Ῥώμης πάπας, ἔδωκεν δόξαν τῷ θεῷ καὶ εὐθὺς παρέστησε. καὶ ὑπήντουν αὐτὸν μετὰ λαμπάδων φαιδρῶν οἱ ἐκεῖσε ὄντες ἄνθρωποι καὶ ἠσπάζοντο σὺν τῷ πάπᾳ ἀλλήλους. ἐλθόντες οὖν ἀμφότεροι ἐπὶ τὸν ναὸν τοῦ ἁγίου Πέτρου, εἰσῆλθεν ὁ ὅσιος καὶ ἅγιος πατὴρ ἡμῶν Νικόλαος ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον τοῦ ναοῦ κἀκεῖ προσηύξατο ὥρας τρεῖς. καὶ ὡσφράνθη ὁ ναὸς τοῦ κυρίου εὐωδίας. ἐποίησε δὲ ἐκεῖ μῆνας τέσσαρας, ὀρθρίζων καὶ εὐχόμενος εἰς τὴν τοῦ θεοῦ ἐκκλησίαν.

Καὶ πάλιν ἦλθεν ἀπὸ τῆς Ῥώμης, καὶ εἰσῆλθε πέρας Αἰγύπτου καὶ **14** Asket im Ostjordanland
εἰς Ἀλεξάνδρειαν. εἰσελθὼν δὲ παρὰ τὸν Ἰορδάνην, διέτριβεν ἐκεῖ ἔτη πέντε, καὶ πάντας τοὺς ἐν τῷ Ἰορδάνῃ ὄντας μοναχοὺς ἐστήριξεν εἰς τὴν τοῦ Χριστοῦ πίστιν. ἀπὸ δὲ κυριακὴν ἕως κυριακὴν ἤσθιε κόκκους τρεῖς εἰς ὄνομα τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ υἱοῦ καὶ τοῦ ἁγίου πνεύματος, καὶ ἁπλώνων τὴν χεῖρα αὐτοῦ ἐν τῷ Ἰορδάνῃ ἔπινεν ὕδωρ τρίτον, καὶ προσεκύνει τὴν ἁγίαν τριάδα τὴν τοῦ πατρὸς ἀχώριστον μένουσαν. τὸ δὲ ἅγιον πνεῦμα ἐστήριζεν αὐτὸν σφόδρα, καὶ ἦν τὸ πρόσωπον αὐτοῦ ὡς ἀκτὶς ἡλίου.

Περιπατήσας δὲ πέραν τοῦ Ἰορδάνου μίλια ἑκατὸν ὀκτώ, ἦλθεν εἰς **15** Heilung eines besessenen Knaben
τὴν Ἀσσυρίων εἰς Ναζαρὲτ τὴν πόλιν. ἦν δέ τις ἐκεῖ ἔχων υἱὸν μονογενῆ ἔχοντα πνεῦμα ἀκάθαρτον ῥίπτον αὐτὸν ἐν ἐρήμοις τόποις. ἰδὼν δὲ ὁ μακάριος πάσχοντα τὸν νεανίσκον, λέγει πρὸς τοὺς γονεῖς αὐτοῦ· ‘Πιστεύσατε εἰς τὸν κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν Χριστόν, καὶ ἰαθήσεται ὁ παῖς ὑμῶν.’ οἱ δὲ γονεῖς αὐτοῦ ἔπεσον εἰς τοὺς πόδας τοῦ ἁγίου Νικολάου λέγοντες· ‘Πιστεύομεν, ἅγιε τοῦ θεοῦ.’ ὁ δὲ ἅγιος Νικόλαος ἐκτείνας τὰς χεῖρας εἰς τὸν οὐρανὸν εἶπεν· ‘Κύριε Ἰησοῦ Χριστέ, ὁ μονογενὴς υἱὸς καὶ λόγος τοῦ

**1** *Βελίαρ*, 2 Cor. 6, 15. | *Βεελζεβοὺλ — δαιμονίων*, vgl. Matth. 12, 24; Luc. 11, 15. — **24** *Ναζαρέτ* ist Korruption aus *Νασαράχ WN*

**1** *ἀντικείμενε Βελζεβούλ P τηκόμενε Βελζεβουήλ C* **6** *διέσωσεν αὐτόν P συνοδοιπόρος αὐτοῦ ἐγένετο C* **8** *ἔδωκεν P καὶ ἔδ. C* **14** *εἰς τὴν — ἐκκλησίαν P ἐπὶ τῇ τοῦ Χριστοῦ ἐκκλησίᾳ C* **15** *εἰσῆλθε P ἦλθε C* **16** *εἰς* om *C* **17** *ὄντας* om *C* | *εἰς* om *C* **19** *ἁπλώνων P ἁπλύνων C* **21** *τριάδα τήν P τρ. C* | *ἀχώριστον P ἀμέριστον C* **24** *ἐκεῖ* om *C* **26** *πιστεύσατε P πιστεύετε C*

*ῥοφήματα W* unleserl *N* **19** *ἀκτὶς W ἀκτῖνας τοῦ N* **20** *ἐν τῷ Ἰορδάνῃ W ἐπὶ τὸν Δανιήλ N* | *ἀντεπέρασε W καὶ ἐπέρ. N* **21** *Νασαράχ W Ναράχ N* **22** *πόλεως*] *ἐκείνης* add *N* | *αὐτὸς — ἔχοντα W αὐτοῦ υἱὸς μονογενὴς ἔχων N* **27** *πιστεύομεν W πιστεύσομεν N* **28** *Χριστέ*] *ὁ θεὸς ἡμῶν* add *N*

θεοῦ, ὁ ἰάσας τόν ποτε Λεγεῶνα ἀφρίζοντα καὶ τὸ ἀκάθαρτον πνεῦμα ἐπι- WN
τρέψας εἰς τὴν ἀγέλην τῶν χοίρων ἀπελθεῖν, δίωξον καὶ τὸ δαιμόνιον
τοῦτο καὶ ἐλευθέρωσον τὸν νεανίσκον, ἵνα δοξασθῇ τὸ ὄνομά σου τὸ
16 ἅγιον ἐπ' αὐτῷ'. καὶ στραφεὶς πρὸς τὸν νεανίσκον, ἐσφράγισεν αὐτὸν
λέγων· 'Σοὶ λέγω, δαιμόνιον ἀκάθαρτον, ἔξελθε ἐκ τοῦ νεανίσκου.' καὶ 5
φρίξας καὶ τρομάξας ὁ δαίμων ἐξῆλθεν. καὶ λέγει αὐτῷ ὁ ἅγιος Νικόλαος·
'Σοὶ λέγω, δαιμόνιον, εἰπέ μοι τὸν ἀποστείλαντά σε.' ὁ δαίμων λέγει·
'Δέομαί σου, ἅγιε τοῦ θεοῦ, ὁ θεός με οὐκ ἀπέστειλεν, ἀλλὰ περίεργος
ἄνθρωπος καὶ πονηρός.' λέγει αὐτῷ ὁ ἅγιος Νικόλαος· 'Καὶ ποῦ ἐστιν ὁ
ἄνθρωπος ἐκεῖνος;' ὁ δαίμων λέγει· ''Απέθανε καὶ ἐν τῷ ᾅδῃ ὑπάρχει, καὶ 10
ἐμὲ οὐκ ἐπέτρεψεν ἐξελθεῖν ἐκ τοῦ νεανίσκου ἕως θανάτου αὐτοῦ.' ὁ ἅγιος
λέγει· 'Κατὰ τί θυμοῦ σε ἀπέστειλεν;' ὁ δαίμων λέγει· 'Κατὰ ἄμυναν τῶν
γονέων.' τότε ὁ ἅγιος Νικόλαος δήσας αὐτὸν δεσμοῖς ἀδαμαντίνοις καὶ
προσκυλίσας λίθον, ἔθηκεν αὐτὸν ὑποκάτω τοῦ λίθου καὶ τὸν νεανίσκον
ἠλευθέρωσεν. ἐπίστευσε δὲ πλῆθος πολὺ τῷ κυρίῳ τῷ ποιοῦντι πολλὰ 15
τοῖς ἐπικαλουμένοις αὐτῷ.

N. in Lykien

17 Ὁ δὲ ἅγιος Νικόλαος περιεπάτει τὰ μέρη Λυδίας καὶ Ἀραβίας καὶ
πάσας τὰς νήσους τὰς παραθαλασσίας· εἰσῆλθε δὲ πρὸς τὴν Μυρέων πόλιν
Λυκίας. καὶ ἰδοὺ ἀπὸ τῶν ποδῶν καὶ ἀπὸ τῶν χειρῶν καὶ τοῦ προσώπου
αὐτοῦ ἔβρυον πηγαὶ τοῦ μύρου. πᾶσα δὲ ἡ πόλις ἐπλήσθη εὐωδίας· καὶ 20
πάντες οἱ κακῶς ἔχοντες καὶ θεωροῦντες αὐτὸν ἐθεραπεύοντο. τυφλοὶ ἀνέ-
βλεπον, χωλοὶ ἀνωρθοῦντο, κωφοὶ ἤκουον, λεπροὶ ἐκαθαρίζοντο, καὶ
πάντες οἱ ὀχλούμενοι ὑπὸ πνευμάτων ἀκαθάρτων ἐθεραπεύοντο.

N. Erzbischof v. Myra

18 Ἀκούσας δὲ ὁ πατριάρχης τῆς θειοτάτης ἐκκλησίας τὴν ἁγιότητα τοῦ
ἁγίου Νικολάου, καλέσας θείους καὶ ἁγίους πατέρας λέγει πρὸς αὐτοὺς 25
οὕτως· ''Ακήκοα, ὅτι ἔστιν ἄνθρωπος ἐν τῇ πόλει Λυκίᾳ ὀνόματι Νικόλαος,
ἔχων καθαρὰν πολιτείαν πρὸς τὸν θεὸν καὶ ἀποδεικνύων μεγάλα θαύματα,
καὶ πολλοὺς τῶν Ἑλλήνων χριστιανοὺς ἐποίησε. δεῦτε ἀπέλθωμεν εἰς
Λυκίαν καὶ θεασώμεθα αὐτόν.' ἐρχομένου δὲ τοῦ θειοτάτου πατριάρχου

---

**1** *Λεγεῶνα — ἀπελθεῖν*, Marc. 5, 11ss., Luc. 8, 30ss. — **17** Ob *Λυδίας* oder *Λυκίας* vorzuziehen ist, ist nicht zu entscheiden; auch muß man trotz der unhistorischen Art des ganzen Stückes fragen, ob die Zusammenstellung von *Λυδία* bzw. *Λυκία* u. *Ἀραβία* ursprünglich ist; man könnte versuchen, *Λυκίας καὶ Καβαλίας* zu emendieren. — **21** *τυφλοὶ — λεπροί*, vgl. Matth. 11, 5 c. par. — **23** *πάντες οἱ — ἐθεραπεύοντο*, Luc. 6, 18; vgl. Act. 5, 16.

---

**1** *ἰάσας W* ἁγιάσας *N* | *τὸ ἀκάθαρτον — ἐπιτρέψας W τῷ ἀκαθάρτῳ πνεύματι ἐπιστρέψας N* **3** *καὶ — νεανίσκον* om *N* **4** *αὐτόν* om *N* **9** *ὁ ἄνθρωπος* om *N* | *λέγει W ἀπεκρίθη N* | *ἀπέθανε καί* om *N* **11** *ἐπέτρεψε W ἀπέτρ. N* | *αὐτοῦ* om *N* **12** *ἄμυναν τῶν W ἀμηνίαν N* **13** *δήσας αὐτόν W λέγει δήσας αὐτὸν χεῖρας καὶ πόδας N* **14** *ἔθηκε W ἐπέθ. N* **15** *πολλά*] *θαυμάσια* add *N* **17** *Λυδίας W Λυκίας N* **21** *κακῶς ἔχοντες καί W ἄρχοντες N* **22** *χωλοὶ ἀνωρθοῦντο* om *N* **25** *καλέσας W καὶ κ. N* | *ἁγίους W ὁσίους N*

PC θεοῦ, ὁ ῥυσάμενος τόν ποτε παῖδα ἀφρίζοντα καὶ ξηραινόμενον καὶ τὸ ἀκάθαρτον πνεῦμα ἐν τῇ ἀγέλῃ τῶν χοίρων ἀποστείλας, ἐκδίωξον καὶ τὸ δαιμόνιον τοῦτο, ἵνα δοξασθῇ τὸ ὄνομά σου τὸ ἅγιον ἐν αὐτῷ. καὶ στραφεὶς ὁ τρισμακάριος πρὸς τὸν δαίμονα εἶπε· Σοὶ λέγω, ἀκάθαρτον πνεῦμα, ἔξελθε ἀπὸ τοῦ νεανίσκου.' καὶ εὐθὺς ὁ δαίμων ῥίξας καὶ τρομάξας ἐξῆλθε. καὶ λέγει αὐτῷ ὁ μακάριος· Εἰπέ μοι, ἀκάθαρτον πνεῦμα, τίς σε 16 ἀπέστειλεν, ἵνα κολάζῃς τὸ πλάσμα τοῦ θεοῦ;' ὁ δαίμων εἶπεν· Ὁ θεός με οὐκ ἀπέστειλεν, ἀλλὰ περίεργος ἄνθρωπος καὶ πονηρός.' ὁ ἅγιος Νικόλαος λέγει· Ποῦ ἐστιν ὁ ἀποστείλας σε;' ὁ δαίμων λέγει· Ἀπέθανε καὶ ἐν τῷ ᾅδῃ ὑπάρχει, κἀμὲ οὐκ ἀπέστρεψεν ἐξελθεῖν.' ὁ δὲ ἅγιος λέγει· Κατὰ θυμοῦ σε ἀπέστειλεν;' ὁ δαίμων λέγει· Κατὰ ἄμυναν τῶν γονέων αὐτοῦ.' καὶ λαβὼν ὁ ἅγιος Νικόλαος τὸν δαίμονα, ἔδησεν αὐτὸν ἁλυσίδας ἀδαμαντίνας χαλκᾶς ὀκτώ, καὶ προσεκύλισε λίθον μέγαν καὶ ἔθηκεν ἐπάνω αὐτοῦ· τὸν δὲ νεανίσκον ὑγιῆ παρέδωκε τοῖς γονεῦσιν αὐτοῦ. ἐπίστευσε δὲ πολὺ πλῆθος τῷ κυρίῳ τῷ ποιοῦντι θαυμαστὰ τοῖς ἐπικαλουμένοις αὐτόν.

Ὁ δὲ ἅγιος Νικόλαος πάλιν ὑποστρέψας εἰς τὰ μέρη τῆς Λυκίας, ἀπέ- 17 N. in Lykien
σταζον ἀπὸ προσώπου αὐτοῦ πηγαὶ τῶν μύρων. πᾶσα δὲ ἡ πόλις Λυκία καὶ πάντες οἱ κακῶς πάσχοντες καὶ θεωροῦντες αὐτὸν ἐθεραπεύοντο· τυφλοὶ ἀνέβλεπον, κωφοὶ ἀκήκοον, λεπροὶ ἐκαθερίζοντο, χωλοὶ περιεπάτουν, ξηροὶ ἀνωρθοῦντο, καὶ πάντες οἱ ὀχλούμενοι ὑπὸ πνευμάτων ἀκαθάρτων ἰῶντο.

Ἀκούσας δὲ ὁ θειότατος πατριάρχης τὴν ἁγίαν αὐτοῦ πολιτείαν, ἐκά- 18 N. Erzbischof v. Myra
λεσε τοὺς ὁσίους καὶ δικαίους πατέρας καὶ λέγει αὐτοῖς· Ἀκηκόατε, ὅτι ἔστιν ἱερεὺς ἐν τῇ πόλει Λυκίας ὀνόματι Νικόλαος· οὗτος γὰρ ἔχων καθαρὰν πολιτείαν πρὸς τὸν θεὸν ἀποδεικνύει μεγάλα θαυμάσια καὶ πολλοὺς τῶν Ἑλλήνων χριστιανοὺς κατέστησε. δεῦτε οὖν καὶ ἡμεῖς ἀπέλθωμεν καὶ ἴδωμεν αὐτόν, ὅτι ἄνθρωπός ἐστι δίκαιος καὶ ἀληθινός. ἐρχομένου

1 ἀφρίζοντα *P* ἀφρίζων *C* 2 τὸ ἀκάθαρτον πνεῦμα *C* τῷ ἀκαθάρτῳ πνεύματι *P* 4 τὸν δαίμονα *P* τῷ δαίμονι *C* 6 καί om *C* | αὐτῷ ὁ μακάριος *C* ὁ τρισμακάριος *P* | ἀκάθαρτον πνεῦμα *C* ἀκάθαρτε δαῖμον *P* 7 ἵνα κολάζῃς *P* τοῦ κολάζειν *C* 8 με οὐκ ἀπέστειλε *P* μου οὐκ ἀπ. με *C* 10 κἀμέ *P* καί *C* 11 ἀπέστειλε *P* ἐνέστ. *C* | ἄμυναν (vgl *W*)] ἀμηνίαν *P* ἀνομίαν *C* 13 ἔθηκε *P* ἐπέθηκε *C* 17 ὑποστρέψας] ἦλθεν add *C* | Λυκίας ἀπέσταζον] Λυκίας ἀποστάζων *P* τῆς Λυκίας. ὅτε δὲ ἔφθασεν ἐν τῇ ἁγίᾳ πόλει, ἔσταζον *C* 18 ist Λυκία am Ende nicht adjektivisch, sondern als Stadtname gefaßt? 19 ἐθεραπεύοντο *P* ἰῶντο *C* 20 ἀκήκοον *P* ἀκήκουν *C* 23 ἁγίαν *P* ἁ. καὶ σεμνήν *C* 24 τούς *P* πάντας τούς *C* | ἀκηκόατε *P* τέκνα μου ἀγαπητά, ἀκ. *C* 26 ἀποδεικνύει *C* ἀποδεικνύων *P* 27 κατέστησε *P* ἀπεκατ. *C*

---

26 τῇ πόλει Λυκίᾳ] π. Λ. *W* τῇ π. Νικαίᾳ *N* 27 ἔχων] καὶ αὐτός add *N* πολιτείαν *W* καρδίαν *N* | τόν om *N* | καὶ ἀποδεικνύων *N* ὑποδ. *W* 28 ἀπέλθωμεν *W* οὖν προσέλθ. *N*

μετὰ ἑτέρων πολλῶν πατέρων πρὸς τὴν Λυκίαν, ὑπήντησεν αὐτοὺς ὁ ἅγιος WN
Νικόλαος ὡς ἀπὸ σταδίους τριάκοντα καὶ ἅψας κηροὺς καὶ θυμιατόν. καὶ
ἰδὼν ὁ πατριάρχης τὰς λαμπάδας καὶ τὴν εὐωδίαν τοῦ θυμιάματος, ἠσ-
πάσατο αὐτὸν ὡς ἀπόστολον Χριστοῦ. καὶ πάντες οἱ μετ' αὐτοῦ προσέ-
πεσον τοῖς ποσὶ τοῦ μακαρίου καὶ προσεκύνησαν αὐτῷ, καὶ ἔβλεπον τὸ
πρόσωπον αὐτοῦ ὡς πρόσωπον ἀγγέλου. καὶ ἐλθόντες ἐν τῇ πόλει καὶ
καθίσαντες διελέχθησαν. καὶ μηδὲν ὑστερήσατο ὁ ἅγιος Νικόλαος τοῖς
λεγομένοις, ἀλλὰ μᾶλλον ἀνδρειοτέρως τοῖς τοῦ Χριστοῦ ῥήμασιν ἀπε-
φθέγγετο. καλέσας οὖν αὐτὸν ὁ πατριάρχης ἐπὶ τὴν ἐκκλησίαν, κατέστησεν
αὐτὸν κύριον πάσης Λυκίας καὶ ἔδωκεν αὐτῷ τὸ θεῖον ἱεράτευμα ὁσιακὸν
ὑπερούσιον καὶ ἀπῆλθεν. ἦν δὲ ἱερατεύων ἐν τῇ Μυρέων πόλει καὶ πάν-
τας τοὺς κακῶς ἔχοντας θεραπεύων καὶ διώκων τὰ ἀκάθαρτα πνεύματα.

Ende **19** Ζήσας δὲ ἐν τῷ θεῷ χρόνους πολλούς, ἦλθεν ὁ καιρὸς τῆς ἀποδη-
μίας καὶ ἀναβάσεως αὐτοῦ πρὸς τὰς ἄνω δυνάμεις τοῦ ἀοράτου πατρός.
καὶ ἰδοὺ κατῆλθον οἱ ἅγιοι ἄγγελοι ἐν φωτὶ ἀμέτρῳ καὶ δόξῃ πολλῇ, ἅραι
τὴν τιμίαν αὐτοῦ καὶ ἡγιασμένην ψυχήν. καὶ ἰδὼν ὁ ὅσιος πατὴρ τοὺς
ἀγγέλους τοῦ θεοῦ, ἐμειδίασε καὶ εἶπεν ἐν ἑαυτῷ· 'Ἰδοὺ νῦν πεπλήρωται
ὁ καιρὸς τοῦ αἰῶνος τούτου· ἰδοὺ νῦν ἤγγικέ μου ὁ χρόνος τῆς ἀνόδου
πρὸς τοῦ πατρὸς τὰς δυνάμεις.' καὶ κλίνας τὰ γόνατα πρὸς τοὺς ἀγγέλους
τοῦ θεοῦ, προσεκύνησεν αὐτοὺς λέγων· 'Καλῶς ἤλθατε πρός με, οἱ κοσ-
μιδάριοι τῆς τριφεγγοῦς λαμπρότητος· καλῶς ἤλθατε, οἱ ἀποκρισιάριοι
τοῦ πατρὸς τοῦ οὐρανίου· καλῶς ἤλθατε, ἡ πολύμορφος ἀγελαρχία τοῦ
φωτὸς τοῦ ἀπροσίτου· καλῶς ἤλθατε, οἱ μέλλοντες τὴν ψυχήν μου ἀπαι-
τεῖν ἀπ' ἐμοῦ.' ταῦτα ἀκούσαντες οἱ ἄγγελοι τοῦ θεοῦ ἐξέστησαν ἐπὶ τῇ
ὑπομονῇ τοῦ μακαρίου. καὶ εὐθέως ὁ πρῶτος ἄγγελος Μιχαὴλ ἔδειξεν
αὐτῷ τὴν σφραγῖδα τὴν φοβερὰν τῆς θεότητος.

---

**6** τὸ πρόσωπον — ἀγγέλου, Act. 6, 15. — **13** Zum Inhalt von c. 19 vgl. V. Nic. Sion. c. 78, Vita Compil. c. 54, Vita Aceph. c. 2; ἐμειδίασε Z. 17 = μειδιῶν V. Aceph. c. 2, 3 führt auf V. Aceph. als Vorlage. — **26** σφραγῖδα τῆς θεότητος, vgl. Apoc. 7, 2; 9, 4.

---

**2** θυμιατόν *W* θυμιατήριον ἐπορεύετο *N* **5** μακαρίου *W* ἁγίου *N* | αὐτῷ *W* αὐτόν *N* **7** ὑστερήσατο — λεγομένοις] ὑστερήσαντος τοῦ ἁγ. Νικολάου ἀπὸ τοῖς λεγομένοις *W* ὑστερήσαντο τοῦ ἁγ. Νικολάου ἀπολογουμένου *N* **8** ἀπεφθέγγετο *W* ἐφθ. *N* **9** καλέσας οὖν *W* καὶ καλ. *N* | ὁ πατριάρχης — αὐτόν om *N* (durch das doppelte αὐτόν) **10** αὐτῷ *W* αὐτοῦ*N* | θεῖον ἱεράτευμα ὁσιακόν *W* ἀρχιεράτευμα ὅσιον ἄκακον *N* **12** τοὺς κακῶς — διώκων *W* ἐθεράπευε καὶ ἐδίωκε πάντα *N* | nach πνεύματα ist in *W* das als Anhang I folgende Thauma de arbore eingeschoben **13** ἐν τῷ θεῷ *W* τῷ θ. εὐσεβῶς *N* **14** πατρός *W* θεοῦ *N* **15** καὶ ἰδοὺ — ψυχήν om *N* (durch den ähnlichen Anfang καὶ ἰδού, καὶ ἰδών) **17** ἐμειδίασε (vgl *PC*)] ἐδειλίασε *WN* | ἐν ἑαυτῷ om *N* **19** πρός *W* προσεκύ-

PC δὲ τοῦ θειοτάτου πατριάρχου σὺν πολλῶν πατέρων ἦλθεν εἰς τὴν Λυκίαν πρὸς τὸν ἅγιον Νικόλαον. ὄντων δὲ τῶν σταδίων τριάκοντα, διεμηνύθη τῷ ἁγίῳ Νικολάῳ ὅτι Ἐνταῦθα παραγίνεται ὁ θειότατος πατριάρχης, ὅπως γνωρίσῃ σε.' καὶ ἀναστὰς ὁ ἅγιος Νικόλαος ὑπήντησεν αὐτὸν μετὰ εὐωδίας πνευματικῆς. φθάσας δὲ καὶ αὐτὸς ὁ πατριάρχης μετ' εὐωδίας καὶ λαμπάδων κατέβη ἀπὸ τοῦ ἁγροῦ, καὶ ἠσπάσατο τὸν ἅγιον Νικόλαον ὡς ἀπόστολον τοῦ Χριστοῦ. καὶ πάντες οἱ ὑπ' αὐτοῦ προσέπεσον εἰς τοὺς πόδας τοῦ ἁγίου Νικολάου, βλέποντες τὸ πρόσωπον αὐτοῦ ὡς ἀγγέλου. καὶ ἀσπασάμενοι ἀλλήλους ἦλθον εἰς τὴν Λυκίαν πόλιν. καὶ καθίσαντες ἐκεῖ διελέχθησαν, οὐδὲν ὑστερήσας λόγῳ ὁ ἅγιος Νικόλαος, ἀλλὰ μᾶλλον ἀνδρειότερον τοῖς τούτου διδάγμασιν ἀπεφθέγγετο. καὶ καλέσας αὐτὸν ὁ θειότατος πατριάρχης ἐν τῇ ἁγίᾳ τοῦ θεοῦ ἐκκλησίᾳ κύριον πάσης Λυκίας, ἔδωκεν αὐτῷ τὸ ἱερατεῖον τῆς ἐπισκοπῆς. καὶ ἐξῆλθεν ἱερατεύων πᾶσαν τὴν τῶν Μυρέων πόλιν καὶ πᾶσαν τὴν Λυκίαν ἐπαρχίαν· καὶ πάντας τοὺς κακῶς ἔχοντας ἐθεράπευε, ἐκδιώκων πάντα τὰ ἀκάθαρτα πνεύματα ἀπὸ σταδίων ἐννέα τῆς πόλεως Λυκίας ἀπὸ τῆς εὐωδίας τῶν μύρων αὐτοῦ.

Καὶ ζήσας σὺν θεῷ ὁ ἅγιος Νικόλαος χρόνους ἱκανούς, ἰδοὺ καὶ ὁ καιρὸς ἔφθασε τῆς ἐκδημίας αὐτοῦ. καὶ ἦλθον ἄγγελοι τοῦ θεοῦ πρὸς αὐτόν. ἰδὼν δὲ ὁ ἅγιος Νικόλαος τοὺς ἀγγέλους, ἐμειδίασε καὶ εἶπεν· Ἰδοὺ ἤγγικεν ὁ χρόνος τῆς ἐκδημήσεώς μου· ἰδοὺ πεπλήρωνται αἱ ἡμέραι μου.' καὶ κλίνας τὰ γόνατα προσεκύνησε τοὺς ἀγγέλους τοῦ θεοῦ καὶ εἶπε· Καλῶς ἤλθατε πρός με, οἱ ὑπουργοὶ τῆς τριλαμποῦς θεότητος· καλῶς ἤλθατε πρός με, ἡ πυρίμορφος ἀγελαρχία τοῦ φωτὸς τοῦ ἀπροσίτου· καλῶς ἤλθατε πρός με, οἱ ἀποκρισιάριοι τοῦ ἐπουρανίου βασιλέως Χριστοῦ· καλῶς ἤλθατε πρός με, οἱ μέλλοντες τὴν ψυχήν μου ἀπαιτεῖν ἀπ' ἐμοῦ.' καὶ ταῦτα ἀκούσαντες οἱ ἄγγελοι τοῦ θεοῦ ἐξέστησαν ἐπὶ τῇ ὑπομονῇ τοῦ τρισμακαρίου. καὶ εὐθέως ἔδειξε ὁ ἀρχιστράτηγος Μιχαὴλ τὴν σφραγῖδα τῆς φοβερᾶς καὶ ἁγίας θεότητος. 19 Ende

---

**4** ὅπως — καί *P* τότε *C* **5** αὐτὸς ὁ πατριάρχης *P* ὁ θειότατος πατρ. ἀπὸ τοῦ ἁγροῦ καὶ αὐτός *C* **6** κατέβη (Ende undeutl., od. κατῆει?) *P* om *C* | ἀπὸ τ. ἀργοῦ om *C* | τὸν ἅγ. Νικόλαον *P* τῷ ἁγ. Νικολάῳ *C* **7** ὑπ' αὐτοῦ *P* ὑπὸ τοῦ πατριάρχου *C* | εἰς τ. πόδας *P* τοῖς ποσί *C* **8** ὡς *P* λάμπον ὡς *C* **9** Λυκίαν *P* ἅγιον *C* **10** λόγῳ *C* ἄλογον *P* **11** ἀνδρειότερον *C* ἀνδρειότερος *P* **12** κύριον — Λυκίας om *C* **13** τὸ ἱερατεῖον *C* ἱερατείῳ *P* | ἐπισκοπῆς] ἀποκαταστήσας αὐτὸν κύριον πάσης Λυκίας add *C* | πᾶσαν τὴν — ἐπαρχίαν] πᾶσα Μύρων τῆς Λυκίας ἐπαρχίας *P* πᾶσαν τὴν τῶν Μυρέων πόλιν *C* **15** ἐκδιώκων *P* καὶ ἐκδίωκε *C* **16** Λυκίας *C* ηλυκίας *P* | nach αὐτοῦ ist in *PC* die im Anhang II folgende Praxis de stratelatis eingeschoben **17** καὶ ζήσας *P* ἔζησε δέ *C* **18** ἄγγελοι τοῦ *P* οἱ ἄγγελοι τοῦ ἐπουρανίου *C* **20** ἤγγικε *P* ἔφθασε *C* **21** προσεκύνησε *P* προσεκύνει *C* **24** Χριστοῦ om *C* **26** ἄγγελοι] καὶ οἱ ἀρχάγγελοι add *P* **27** Μιχαήλ om *C*

---

νησε *N* **20** προσεκύνησε om *N* | κοσμιδάριοι (fehlt in d. Lexika; vgl κοσμίδιον?) κοσμηδάριοι *W* κοσμοφεγγόφωτοι *N* **22** οὐρανίου *W* αἰωνίου *N* **23** ἀπαιτεῖν *W* ἀποστη .... (?) *N* **24** ἄγγελοι τοῦ θεοῦ *W* ἀρχάγγελοι *N* **25** πρῶτος ἄγγελος *W* πρωταρχάγγελος *N*

Letztes Gebet

**20** *Καὶ ἰδὼν ὁ ὅσιος τὴν σφραγῖδα, ἤρξατο εὔχεσθαι καὶ λέγειν· 'Κύριε* WN *Ἰησοῦ Χριστέ, ὁ μονογενὴς υἱὸς καὶ λόγος τοῦ θεοῦ, πρόσδεξαί μου τὴν δέησιν καὶ τὴν προσευχήν, καὶ εἴ τις καταφύγῃ ἐν τῷ ὀνόματί μου χρήζων τῆς παρὰ σοῦ βοηθείας, δὸς αὐτῷ τὰ αἰτήματα τῆς καρδίας αὐτοῦ. κύριε ὁ θεός, εἴ τις διώκεται ὑπὸ ἀνθρώπων τυράννων καὶ καταφύγῃ ἐν τῷ ὀνόματί μου, δὸς αὐτῷ τὴν νίκην κατ' αὐτῶν. ἐάν τις κλυδωνίζηται, ἐν πελάγει θαλάσσης ποντιζόμενος, καὶ ἐπικαλέσηταί σε δι' ὀνόματός μου, πάταξον τὸν κλύδωνα καὶ σῶσον τοὺς ἐπικαλουμένους σε. κύριε ὁ θεὸς τῶν δυνάμεων, ὁ μήτε ἀρχὴν ἔχων μήτε τέλος, εἴ τις οἰκοδομήσῃ ναὸν ἐν τῷ ὀνόματί μου καὶ τύπον σταυροῦ ἐν ἐπιμελείᾳ ποιήσῃ, λειτουργῶν καὶ καρποφορῶν ἐν ὑπομονῇ, δὸς αὐτῷ νίκας κατὰ τοῦ διαβόλου καὶ τῶν ἀκαθάρτων αὐτοῦ πνευμάτων· δὸς αὐτῷ νίκας κατὰ παντὸς θηρίου τοῦ ἐπὶ γῆς· δὸς αὐτῷ νίκας κατὰ πολεμίων ἐχθρῶν· δὸς αὐτῷ νίκας κατὰ παντὸς ἀδίκου καὶ ὀργίλου· δὸς αὐτῷ νίκας κατὰ λαοῦ πονηροῦ· χάρισαι αὐτῷ τὴν σὴν χάριν καὶ δωρεὰν ἄσπιλον καὶ ἀνεπίληπτον μέχρι τοῦ νῦν καὶ εἰς τοὺς αἰῶνας. κύριε ὁ θεός, ὁ θεμελιώσας τὰ ἀκίνητα ὄρη, εἴ τις τὰ ῥήματα τῆς κοιμήσεώς μου ἀριθμήσῃ καὶ γράψῃ ὀξέως τοὺς ἐμοὺς ῥηματισμούς, θεμελίωσον αὐτὸν ἐν τῇ ὀρθοδόξῳ[1] πίστει· χάρισαι αὐτῷ τὴν* W *σὴν βασιλείαν· χάρισαι αὐτῷ πληρομονὴν σοφίας καὶ γνώσεως πνεύματος ἁγίου· χάρισαι αὐτῷ τὴν τρυφὴν τοῦ παραδείσου ἐν τῇ ἡμέρᾳ τῇ φοβερᾷ τῆς ἀνταποδόσεώς σου τῆς δικαίας. κύριε, ἡ ἐλπὶς τῶν ἀπελπισμένων καὶ βοήθεια τῶν ἀβοηθήτων, ὅπου γίνεται ἡ μνήμη τοῦ ὀνόματός μου, γενοῦ αὐτῶν βοήθεια καὶ ἀντίληψις· γενοῦ αὐτῶν ἐλπὶς καὶ σωτηρία· γενοῦ αὐτῶν τεῖχος ἀπροσμάχητον· γενοῦ αὐτῶν ὡς πατὴρ εὔσπλαγχνος· εὐλόγησον αὐτῶν εἰσόδους καὶ ἐξόδους· χάρισαι αὐτῶν τὰ πρὸς σωτηρίαν αἰτήματα καὶ ζωὴν αἰώνιον.'*

Tod

**21** *Ταῦτα εὐξαμένου τοῦ πανοσιωτάτου καὶ μακαρίου Νικολάου, ἐκόπασε τὸ ἔδαφος καὶ ἡσύχασε τῇ γλώσσῃ. καὶ προσεγγίσαντες οἱ ἀρχάγγελοι ἔλαβον τὴν τιμίαν αὐτοῦ ψυχήν, καταφιλήσαντες καὶ τὸ τίμιον αὐτοῦ λείψανον, καὶ ἀνῆλθον εἰς τοὺς οὐρανούς.*

Beweinung u. Bestattung

**22** *Ἰδόντες δὲ οἱ τῶν Μύρων πολῖται τὴν μετάστασιν τοῦ ἁγίου Νικολάου, ἤρξαντο θρηνεῖν καὶ κόπτεσθαι. καὶ ἔτρεχον πάντες οἱ ἰαθέντες*

---

1 Zum Inhalt von c. 20 vgl. Thauma de Johanne et Thamaride c. 11, oben S. 298 f. — **24** *εὐλόγησον — ἐξόδους*, vgl. Psalm. 120 (121), 8.

---

**1** *σφραγῖδα W τοιαύτην σφρ. N* **2** *θεοῦ W πατρός N* **3** *καὶ εἰ W εἰ N* **4** *τὰ αἰτήματα W τὸ αἴτημα N* **5** *θεός W θ. μου N* **6** *τὴν νίκην κατ' αὐτῶν W νικᾶν κατὰ τούτων καί N* **7** *πελάγει W τῷ π. τῆς N* | *ποντιζόμενος* om *N* | *σε δι' W τοῦ N* **11** *αὐτῷ νίκας W αὐτὸν νῖκος N* **12** *νίκας W νῖκος N* | *τοῦ ἐπί W τῶν ἐπὶ τῆς N* **13** *δὸς αὐτῷ — ὀργίλου* om *N* **14** *λαοῦ πονηροῦ W τὸν λαλοῦντα πονηρόν N* **15** *ἀνεπίληπτον W ἀνεπιβούλευτον N* **17** *ὀξέως — ῥηματισμούς W ἀξίως τὰ ῥήματα τοῦ ἐμοῦ ῥαντισμοῦ N* **18** *ὀρθοδόξῳ*] expl. *N* **31** *Μύρων*] *Μυρέων W*

PC Καὶ εἶδεν ὁ ὅσιος τὴν δεσποτικὴν σφραγῖδα, καὶ ἤρξατο εὔχεσθαι καὶ 20 Letztes Gebet
λέγειν· Κύριε Ἰησοῦ Χριστέ, ὁ θεὸς ἡμῶν, ὁ μονογενὴς υἱὸς καὶ λόγος
τοῦ θεοῦ, πρόσδεξαί μου τὴν δέησιν καὶ τὴν προσευχὴν ταύτην· ἐάν τις
καταφύγῃ ἐπὶ τῷ ὀνόματί μου καὶ χρήζει τῆς παρὰ σοῦ βοηθείας, δὸς
αὐτῷ τὰ αἰτήματα αὐτοῦ. καὶ ἐάν τις διώκεται ὑπὸ ἀνθρώπων τυράννων
καὶ ἀσεβῶν καὶ καταφύγῃ εἰς τὸν ναόν μου, δὸς αὐτῷ νίκας κατὰ τοῦ
διώκοντος αὐτόν. καὶ ἐάν τις διώκεται ὑπὸ τοῦ ἀντικειμένου ἐν τῷ πε-
λάγει καὶ κλυδωνίζεται ἐπὶ βυθοῦ θαλάσσης καὶ τὸ ὄνομά μου ἐπικαλέ-
σεται, πάταξον τὸν κλύδωνα καὶ σῶσον τοὺς ἐπικαλουμένους με. κύριε ὁ
θεὸς τῶν δυνάμεων, ἐπάκουσόν μου, καὶ ἐάν τις ἐποικοδομήσει ναόν, ἐπὶ
τῷ ὀνόματί μου λέγων καὶ ὀμνύων, καὶ τύπον σταυροῦ ἐπιμελείᾳ ψυχῆς
περιποιεῖται, λειτουργῶν καὶ καρποφορῶν ἐν ὑπομονῇ, δὸς αὐτῷ νίκας
κατὰ τοῦ διαβόλου καὶ παντὸς θηρίου καὶ παντὸς πολεμίου ὀργίλου καὶ
πάσης πράξεως ἐναντίας καὶ λαοῦ πονηροῦ καὶ ὑπερηφάνου· χάρισαι δὲ
αὐτῷ τὴν δωρεὰν ἄσπιλον καὶ ἀνεπίληπτον, ἕως τέλους αὐτοῦ διατηρῶν
αὐτὸν ἀπὸ παντὸς κινδύνου. κύριε ὁ θεός, ὁ θεμελιώσας τὰ ἀκίνητα ὄρη,
εἴ τις τὰ θαυμάσια τῆς κοιμήσεώς μου ἐξαριθμήσει καὶ γράψει ὀξέως τὰ
ῥήματα τὰ μοῦ, θεμελίωσον αὐτὸν ἐν τῇ ὀρθοδόξῳ πίστει· χάρισαι αὐτῷ
τὴν σὴν βασιλείαν· χάρισαι αὐτῷ πλησμονὴν σοφίας καὶ γνώσεως πνεύ-
ματος ἁγίου· χάρισαι αὐτῷ τὴν τρυφὴν τοῦ παραδείσου ἐν τῇ ἡμέρᾳ τῇ
φοβερᾷ τῆς ἀνταποδόσεώς σου, κύριε, τῆς δικαίας. κύριε, κύριε, ἡ ἐλπὶς
τῶν ἀπηλπισμένων, ἡ βοήθεια τῶν ἀβοηθήτων, ὅπου ἐπιτελεῖται ἡ μνήμη
μου, γενοῦ αὐτοῖς βοηθὸς καὶ ἀντιλήπτωρ· γενοῦ αὐτοῖς ἐλπὶς σωτήριος,
τεῖχος ἀπροσμάχητον, λιμὴν εὔδιος· γενοῦ αὐτοῖς ὡς πατὴρ φιλεύσπλαγ-
χνος ἐπὶ τέκνοις· φύλαξον αὐτοῖς εἰσόδους καὶ ἐξόδους· χάρισαι αὐτοῖς
πάντα τὰ πρὸς σωτηρίαν αἰτήματα καὶ ζωὴν τὴν αἰώνιον.'

Καὶ ταῦτα εὐξάμενος ὁ ἅγιος Νικόλαος ἐκόπασε τὴν γλῶτταν αὐτοῦ. 21 Tod
καὶ προσεγγίσαντες οἱ ἅγιοι ἄγγελοι ἔλαβον τὸ ἅγιον αὐτοῦ πνεῦμα· καὶ
ἀσπασάμενοι τὸ ἅγιον αὐτοῦ λείψανον, ἀνέφερον τὴν ἁγίαν αὐτοῦ ψυχὴν
εἰς τὸν οὐρανὸν πρὸς τὰς ἐπουρανίους δυνάμεις τοῦ ἐπουρανίου καὶ αἰ-
ωνίου πατρός.

Ἰδὼν δὲ ὁ τῆς Μυρέων Λυκίας πόλεως πιστὸς ὄχλος, ὅτι μετέστη ὁ 22 Beweinung u. Bestattung
ἅγιος Νικόλαος, ἤρξατο πενθεῖν καὶ κλαίειν. καὶ ἀκουστὸν ἐγένετο εἰς

1 καὶ εἶδεν *P* ὡς δὲ εἶδεν *C* | σφραγῖδα] τῆς φοβερᾶς καὶ ἁγίας θεότητος add *C* **2** ἡμῶν *P* μου *C* **4** καταφύγῃ *C* καταφυγει *P* (ebenso Z 6) | τῆς — βοηθείας *C* τὴν — βοήθειαν *P* **5** αὐτῷ τὰ αἰτήματα αὐτοῦ *P* αὐτοῖς τὰ αἰτ. αὐτῶν *C* **7** ὑπό *C* ἀπό *P* **8** κλυδωνίζεται *P* κλωνίζεται *C* **9** με *P* μοι *C* **10** ἐποικοδομήσει ναὸν ἐπί *P* οἰκοδομῆσαι ναὸν ἐν *C* **11** τύπον σταυροῦ ἐπιμελείᾳ *P* ἐπιμέλειαν *C* **16** θεός *P* θ. μου *C* **18** πίστει *P* σου π. *C* **19** σὴν βασιλείαν *P* β. τῶν οὐρανῶν *C* **21** σου κύριε τῆς δικαίας (vgl *W*)] σου (om *P*) κύριε τοῖς δεομένοις *PC* **22** ἐπιτελεῖται *P* ἐστιν τελεῖται *C* **23** γενοῦ — ἀντιλήπτωρ om *C* **25** αὐτοῖς εἰσόδους *P* αὐτοὺς εἰς *C* | αὐτοῖς πάντα *P* αὐτῷ π. *C* **27** τὴν γλῶτταν αὐτοῦ *P* τῇ γλώττῃ *C* **32** Μυρέων in *C* weggerissen | πόλεως om *C*

παρ' αὐτοῦ καὶ οἱ ὀρφανοὶ καὶ οἱ πτωχοὶ καὶ αἱ χῆραι ἐπὶ τὸ ἅγιον λεί- W
ψανον, καὶ κατεφίλουν τοὺς τιμίους αὐτοῦ πόδας καὶ δακρύοντες ἔλεγον· Τί ποιήσωμεν, πάτερ, ἡμεῖς οἱ ἄθλιοι; τίς ἡμᾶς ἀντιλάβηται, τίς διαθρέψει τοὺς ὀρφανούς, τίς οἰκονομήσει τοὺς δεομένους;' καὶ ὅτε ἐπληρώθη ὁ καιρὸς τοῦ πένθους, συναχθέντες οἱ τῶν Μυρέων πιστοὶ ἐποίησαν τὸ ἅγιον αὐτοῦ μνημεῖον. καὶ λαβόντες τὸ ἅγιον αὐτοῦ λείψανον κατέθεντο ἐν γλωσσοκόμῳ μετὰ ἀρώματων καὶ εὐωδιῶν πολλῶν, ἐπιτελοῦντες τὴν ἁγίαν αὐτοῦ μνήμην, συνεργοῦντος τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ, ᾧ ἡ δόξα καὶ τὸ κράτος καὶ ἡ τιμὴ καὶ ἡ προσκύνησις σὺν τῷ πατρὶ καὶ τῷ ἁγίῳ πνεύματι εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων. ἀμήν.

---

ὅλην τὴν Λυκίαν. τότε ἔτρεχον πάντες οἱ ἰαθέντες ὑπ' αὐτοῦ ἀπὸ τῶν PC
νόσων αὐτῶν καὶ οἱ ὀχλούμενοι ὑπὸ πνευμάτων ἅπαντες καὶ πτωχοὶ καὶ προσήλυτοι καὶ ὀρφανοὶ καὶ χῆρες, καὶ πάντες ἔπιπτον ἐπὶ τὸ ἅγιον αὐτοῦ λείψανον καὶ κατεφίλουν τοὺς τιμίους αὐτοῦ πόδας καὶ δακρύοντες ἔλεγον· Τί ποιήσωμεν, πάτερ, ἡμεῖς οἱ ἄθλιοι; τίς ἡμᾶς ἀντιλάβηται, τίς διαθρέψει τοὺς ὀρφανούς, τίς οἰκονομήσει τοὺς δεομένους καὶ τὰς χήρας; διὰ τί ἐγκατέλιπες ἡμᾶς, πάτερ ἅγιε;' καὶ ὅτε ἐπληρώθη ὁ καιρὸς τοῦ πένθους, συναχθέντες πάντες οἱ τῆς Μυρέων πόλεως πιστότατοι κατέθεντο τὸ τίμιον αὐτοῦ λείψανον ἐν γλωσσοκόμῳ καινῷ μετὰ ἀρωμάτων πολλῶν καὶ τερπνῶν εὐωδιῶν, ἐπιτελοῦντες δὲ τὴν μνήμην τῆς κοιμήσεως αὐτοῦ μηνὶ Δεκεμβρίῳ εἰς τὰς ἕξ, εἰς δόξαν τοῦ κυρίου καὶ θεοῦ καὶ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ, τοῦ μεγάλως δοξάσαντος τοὺς αὐτὸν μεγαλύναντας, ᾧ ἡ δόξα καὶ τὸ κράτος νῦν καὶ ἀεὶ καὶ εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων. ἀμήν.

---

1 ἔτρεχον *P* ἤρχοντο *C* 5 ἀντιλάβηται] ἀντιλάβεται *PC* 7 ἐγκατέλιπες *C* ἐγκατέλειπας *P* 8 πόλεως *P* μητροπόλεως *C* 9 τίμιον *P* τ. καὶ ἅγιον *C* καινῷ *P* ἑνί *C* 11 κυρίου καί om *C*

## Anhang I.

## Praxis de arbore retractata.

*Θαῦμα γενόμενον παρὰ τοῦ ἐν ἁγίοις πατρὸς ἡμῶν ἀρχιεράρχου καὶ θαυματουργοῦ Νικολάου περὶ τοῦ δένδρου.*

W *Ἐγένετο δέ, ἐν τοῖς καιροῖς ἐκείνοις ἦν ὁ μακάριος Νικόλαος διερχό-* 1
*μενος πανταχοῦ καὶ τὰς θαυματουργίας ἐπιτελῶν καὶ πᾶσαν ψυχὴν βοη-*
*θῶν· ὅτι φιλάνθρωπος ἦν καὶ ἐλεήμων, μὴ διαστέλλων ἢ ἐρίζων ἢ φθονῶν,*
*ἀλλὰ τοῖς πᾶσιν ἴσως τὴν χάριν διδούς· τὸ γλυκὺν ὄνομα, ὁ χρυσοφεγγὴς*
*οὐρανός, ἡ ῥάβδος τοῦ πνεύματος ἡ ἀποδιώκουσα τὰς ἁμαρτίας τοῦ κόσ-*
*μου. ἀκούσατε, ἀγαπητοί, ξένα καὶ παράδοξα σήμερον, ἃ ἐκ τοῦ αἰῶνος*
*οὐκ ἠκούσαμεν, οὔτε οἱ ὀφθαλμοὶ ἡμῶν τοιαῦτα σημεῖα ἑωράκασιν, ἃ ὁ*
*μέγας λυτρωτὴς ἡμῶν Νικόλαος ἐποίει.*

*Ἐν τῇ ἁγίᾳ πόλει πορευομένου εὐχῆς χάριν, παρεγένετο πλησίον τῆς* 2
*Ἀντιοχείας ἐν τῇ χώρᾳ τῶν Ἀγαρηνῶν τῇ λεγομένῃ Γάδηρα. καὶ ἵστατο*
*ἐν αὐτῇ δένδρον παμμεγεθέστατον πάνυ, ὥστε μὴ εὑρίσκεσθαι τοιοῦτον*
*ἐπὶ τῆς γῆς. εἰσῆλθεν δὲ δαίμων πονηρὸς καὶ ἀκάθαρτος καὶ ἐφώλευσεν*
*εἰς τὴν κορυφὴν τοῦ δένδρου, ἀποσταλεὶς ὑπὸ τοῦ διαβόλου πρὸς πειρασ-*
*μὸν τῶν ἀνθρώπων. ὅπου γὰρ ἔβλεπεν ὁ δαίμων, οὐδεὶς προέκοπτεν.*
*ὅσοι δὲ ἐπλησίαζον τῷ τόπῳ ἐκείνῳ, οἱ μὲν εἰς λῆρος περιέπιπτον, οἱ δὲ*
*ἐτυφλοῦντο, καὶ πᾶν πάθος καὶ ἀρρωστία αὐτοῖς περιέπιπτεν· ὁμοίως*
*καὶ τὰ κτήνη ἐτελεύτων. πολλῶν τε χρόνων νηστείας καὶ προσευχὰς*
*γινομένων καὶ ἐκτενὰς ἀκαταπαύστους πρὸς τὸν θεόν, οὐδὲν ὠφέλουν.*
*πολλάκις δὲ δοκιμάσαντες ἐκκόψαι τὸ δένδρον, οὐκ ἴσχυον· ἀλλ' ἐξήρχοντο*
*βολίδες ξύλων καὶ ἀπέκτεινον τοὺς ἀνθρώπους· οὐδεὶς δὲ τὸ λοιπὸν*
*ἐτόλμα πλησιάσαι αὐτῷ. πολλῶν τε χρόνων πειραζομένων ἐκεῖσε, οὐκ*

---

8 *ἐκ τοῦ αἰῶνος — ὀφθ. ἡμῶν*, vgl. Isai. 64, 4. — **11** Die folgende Praxis geht direkt oder indirekt zurück auf V. Nic. Sion. c. 15—19, nicht auf V. Lyc.-Alex. c. 8—9. — **12** Ist die *χώρα λεγομένη Γάδηρα* etwa aus *χώρα τῶν Γαδαρηνῶν* (so die Lesart von *A*) Matth. 8, 28 c. par. entstanden?

---

Text nach *W*; aus *A* = Athous mon. Panteleem. 584 ann. 1633 werden im Apparat nicht sämtliche, sondern nur einzelne wichtigere Varianten angemerkt. **1** Titel nach *A*; in *W* kein Titel, da dieser Text in die *Περίοδοι* eingeschoben. **11** *ἐν τῇ — Γάδηρα* (*Γαδῆρα W*) *W ἐγένετο πλησίον τῆς Ἀντιοχείας εἰς τὴν χώραν τῶν Γαδαρηνῶν A* **14** *ἐφώλευσε W ἐνφώλευσε A* **19** *πολλῶν — θεόν W πολλῶν δὲ χρόνων ἀγρυπνί.* (abbr) *καὶ προσευχὰς καὶ παρακλήσεις γενομένων ἀκαταπαύστως πρὸς τὸν θεὸν ἀναπεμπομένων A*

*ἴσχυόν τι διαπράξασθαι, ἀλλὰ καταλιπόντες τὰ ἴδια ἀνεχώρουν. ὡς δὲ* W
*ἤκουσαν τὰ θαύματα τοῦ ἁγίου Νικολάου καὶ ἔμαθον, ὅτι ἐκεῖσε παρεγέ-*
*νετο, ἦλθον πρὸς αὐτὸν πλήθη ἄπειρα ἐκ τῶν πειραζομένων ὡσεὶ χιλιάδες*
*δεκαπέντε. καὶ γονυπετοῦντες μετὰ δακρύων ἔλεγον· Ἐλέησον ἡμᾶς, ἅγιε*
*Νικόλαε, ὅτι κακῶς ἀπολώμεθα ὑπὸ τοῦ πονηροῦ δαίμονος. ἐλέησον* 5
*ἡμᾶς, ἅγιε Νικόλαε· ἴδε τὰ δάκρυα, καὶ ἀντιλαβοῦ ἡμῶν, καὶ μὴ καταισχύ-*
*νῃς ἡμᾶς ἀπὸ τῆς προσδοκίας ἡμῶν. μὴ μνησθῇς τῶν ἡμῶν ἀνομιῶν, ὁ*
*πάντας συγχωρῶν.' ταῦτα τοῦ λαοῦ ἐπιβοῶντος καὶ ἄλλα πλεῖστα, λέγει*
*αὐτοῖς ὁ ἅγιος Νικόλαος· Πιστεύετε, ὅτι δύναμαι τοῦτο ποιῆσαι;' οἱ δὲ*
*ἐξ ἑνὸς στόματος εἶπον· Ναί, ἅγιε Νικόλαε· πάντα δύνασαι διὰ τῆς* 10
*δοθείσης σοι χάριτος παρὰ τῷ θεῷ.'*

3 *Τότε ὁ ἅγιος Νικόλαος ποιήσας παννυχίδα καὶ τὰς εὐχάς, ἐξῆλθεν*
*σὺν τῷ ὄχλῳ οὗτος μόνος. καὶ ὁ δαίμων, γνούς, ὅτι παράγει ἰδεῖν, καλέ-*
*σας ὁμοίους αὐτοῦ ἑκατὸν πεντήκοντα εἰς βοήθειαν αὐτοῦ, πρὸς παρά-*
*ταξιν ἔστη. ὁ δὲ ἅγιος Νικόλαος, πλησιάσας τὸν τόπον, ἤρξατο ψάλλειν* 15
*μετὰ δακρύων· «Ἀναστήτω ὁ θεός, καὶ διασκορπισθήτωσαν οἱ ἐχθροὶ αὐ-*
*τοῦ· καὶ φυγέτωσαν ἀπὸ προσώπου αὐτοῦ οἱ μισοῦντες αὐτόν», καὶ τὰ*
*ἑξῆς. καὶ λέγει ὁ ἅγιος Νικόλαος τοῖς νεωτέροις· Λάβετε ξίφη καὶ κό-*
*ψετε τὸ δένδρον.' οὐδεὶς δὲ ἐτόλμα πλησιάσαι αὐτῷ. καὶ ὁ ἅγιος Νικό-*
*λαος, λαβὼν τὸ ξίφος, ἀπῆλθεν εἰς τὸ δένδρον, καὶ ἔδωκεν αὐτῷ τομὰς* 20
*τρεῖς, καὶ εἶπεν· Εἰς τὸ ὄνομα τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ υἱοῦ καὶ τοῦ ἁγίου*
*πνεύματος, ἐκκόψετε τὸ δένδρον.' καὶ εἰσῆλθον ἄνδρες ἑξήκοντα, κόπτοντες*
*γῦρον, μὴ ἐμποδίζων ἕτερος τὸν ἕτερον. καὶ ὅτε ἔκοψαν αὐτό, κρατήσας*
*ὁ δαίμων τὸ δένδρον μετὰ τῶν σὺν αὐτῷ, ἐσήκωσεν αὐτὸ εἰς ὕψος, καὶ*
*ἀπέλυσεν ἐπάνω τοῦ ὄχλου. καὶ ἰδὼν ὁ λαὸς τὸ δένδρον ἐρχόμενον, τοῦ* 25
*ἀποκτεῖναι αὐτούς, ἐβόησαν πρὸς τὸν ἅγιον λέγοντες· Ἅγιε τοῦ θεοῦ*
*Νικόλαε, βοήθει ἡμᾶς.' ὁ δὲ ἅγιος Νικόλαος, δραμὼν καὶ ὑψώσας τὰς*
*χεῖρας, τῇ συνεργείᾳ καὶ δυνάμει τοῦ θεοῦ ἐδέξατο τὸ δένδρον καὶ ἐβά-*
*στασεν αὐτό. καὶ ἐπεριπάτησε βαστάζων αὐτὸ βήματα δώδεκα, καὶ ἔρ-*
*ριψεν αὐτὸ ἐπὶ τὴν γῆν. ὦ τῶν παραδόξων θαυμάτων. τίς ἀκούσας ταῦτα* 30
*οὐκ ἐκπλαγῇ; οὐ φρίξει τὴν φοβερὰν δύναμιν τοῦ ἁγίου Νικολάου; ἰδὼν*
*δὲ ὁ λαὸς τὸ φρικτὸν μυστήριον, μετὰ φόβου καὶ τρόμου ἐδόξαζον τὸν*
*θεὸν καὶ προσεκύνουν τὸν ἅγιον Νικόλαον.*

4 *Ὁ δὲ δαίμων καὶ οἱ σὺν αὐτῷ εἰς φυγὴν ἐτράπησαν. δραμὼν δὲ ὁ*
*ἅγιος Νικόλαος καὶ φθάσας τὸν δαίμονα ἔφη· Ἔκδεξαι, ἀκάθαρτε', καὶ* 35

16/17 Psalm. 67 (68), 2 (Psalt. Veron.).

14 *ὁμοίους αὐτοῦ W ὁμοίους αὐτουργούς A* 20 *αὐτῷ τομὰς τρεῖς A*, W hat *αὐτῷ τομάς* ausgelassen 22 *εἰσῆλθον — ἑξήκοντα W ἦλθον ἄνδρες ἑξ A* 24 *ἐσήκωσεν A ἐσύκωσεν W*; vgl bei Du Cange *σικώνειν, σηκώνειν* tollere 27 *ὑψώσας W ἁπλώσας A* 28 *καὶ ἐβάστασεν — γῆν* (30) *W καὶ βαστάσας μετὰ δύο χεῖρας ἔρριψεν αὐτό A*

W ποιήσας τὸν τύπον τοῦ σταυροῦ ἐκράτησεν αὐτόν. ὁ δὲ δαίμων ἀπέρρηξε φωνήν, ὥστε τὸν τόπον σαλευθῆναι, καὶ εἶπεν· 'Νικόλαε, ὁρκίζω σε τὸν παρασχόντα σοι τὴν τοιαύτην δύναμιν, μὴ ἀδικήσῃς με· καὶ μὰ τὴν δύναμιν τοῦ θεοῦ, οὐ μὴ εἰσέλθω πλεῖον εἰς τὴν οἰκείαν γῆν.' καὶ ὁ ἅγιος Νικόλαος εἶπεν· 'Μὰ τὴν δύναμιν τοῦ Χριστοῦ, οὐ μὴ ἐξέλθῃς ἐκ τῶν χειρῶν μου, ἕως οὗ ἐλέγξω καὶ παραστήσω κατὰ πρόσωπόν σου τὰς ἀνομίας σου, καὶ ὁμολογήσας μοι, τίς ὁ ἀποστείλας σε καὶ τί τὰ κατὰ σέ'. ὁ δὲ δαίμων ἔφη· 'Φοβήθητι τὸν θεόν, Νικόλαε· μὴ πράξῃς κακὸν εἰς ἐμέ.' ὁ ἅγιος Νικόλαος εἶπεν· 'Παῦσον τὸ μιαρόν σου στόμα, καὶ μὴ ὁρκίζῃς με, ἀλλὰ λέγε μοι τὰ κατὰ σέ, πρὶν τιμωρήσω σε.' ὁ δαίμων λέγει· 'Ἐγώ εἰμι ὁ πρῶτος τοῦ Σαμαήλ, καὶ μέγας ἤμην ἐν τῷ οὐρανῷ. καὶ ὅτε ὁ οὐρανὸς ἐστερεοῦτο, ἐγὼ ἐκεῖ παριστάμην· καὶ ὅτε ἡ γῆ ἐπὶ ὑδάτων ἐθεμελιοῦτο, ἐγὼ ἐκεῖ ἤμην· ὅτε ἡ θάλασσα ἐχαλινοῦτο τῇ ψάμμῳ, ἐγὼ ἔβλεπον· καὶ ὅταν τὴν ἄβυσσον ἐσφράγιζεν, πάρειμι. ἐγὼ τὸν γῦρον τοῦ οὐρανοῦ κατεῖχον· ἐγὼ τὴν φοβερὰν ἀστραπὴν καὶ βροντὴν ἐκράτουν· ἐγὼ ὑετῶν πάχνας καὶ ἀέρος καὶ ὁρμὰς νεφελῶν ἐχαλίνουν· ἐμὲ τὰ ἐπουράνια δεδοίκασιν· ἐμὲ ἀνθρωπίνη φύσις ἰδεῖν οὐκ ἠδύνατο. καὶ ὧδε ἀπεστάλην ὑπὸ τοῦ πατρός μου, ἵνα τυραννῶ τὸ γένος τῶν ἀνθρώπων. καὶ ἄρτι αἰχμάλωτόν με πεποίηκας.' ὁ ἅγιος Νικόλαος λέγει· 'Πλήρης ἐγένου αἰχμάλωτος.' καὶ ἦν ἐκεῖ πέτρα στερεὰ ἔχουσα πλάτος πολύ. καὶ σφραγίσας εἰς τὴν πέτραν τὸν τύπον τοῦ σταυροῦ, ἐσχίσθη. καὶ ἐξῆλθε πῦρ, καὶ ὑψώθη ἡ φλὸξ πήχεις τριάκοντα. καὶ κρατήσας τὸν δαίμονα ἔβαλεν ἐν τῷ χάσματι εἰς τὸ πῦρ. καὶ πάλιν σφραγίσας τὴν πέτραν, ἀπεκατέστη, ὡς ἦν τὸ πρότερον.

Καὶ εἶπεν πρὸς τοὺς ὄχλους· 'Ἄρτι ὑμῖν κελεύω, τοῦ ποιῆσαι ἐκκλησίαν ἐν τῷ τόπῳ ἐκείνῳ, οὗ ἵστατο τὸ δένδρον. καὶ τὸ δένδρον κατακόψατε, καὶ ποιήσατε ἐξ αὐτοῦ πάντα, ὅσα χρῄζει ὁ ναός, ἀπό τε ξύλων καὶ σανίδων.' καὶ ἔκοψαν τὸ δένδρον εἰς ὀκτὼ ἀνὰ πηχῶν δώδεκα. καὶ γινώσκετε, ἀγαπητοί, ὅτι τὸ τοσοῦτον μέγεθος τοῦ δένδρου καὶ τὸ τηλικοῦτον βάρος ὡς φύλλον ἐπίστατο ἐν ταῖς χερσὶν τοῦ ἁγίου Νικολάου, τῇ χάριτι καὶ δυνάμει τοῦ Χριστοῦ. καὶ ᾠκοδόμησαν τὴν ἐκκλησίαν, καὶ εὐλόγησεν τὸν τόπον καὶ τὸν λαὸν ὁ ἅγιος Νικόλαος, καὶ εἶπεν· 'Ὑποστρέψατε ἕκαστος εἰς τὰ ἴδια, καὶ ἀπὸ τοῦ νῦν μὴ φοβεῖσθε· καὶ πιστεύσατε εἰς τὸν θεόν, καὶ οὐκ ἅψηται ὑμᾶς κακόν.' καὶ καταλείπων αὐτοὺς ἀπῆλθεν εἰς τὴν ἁγίαν πόλιν. καὶ προσκυνήσας πάντας τοὺς ἁγίους τόπους, ὑπέ-

5

**11** *Σαμαήλ*, Quelle? — **12** *οὐρανὸς ἐστερεοῦτο* in Verbindung mit *ἡ γῆ ἐθεμελιοῦτο*, vgl. Isai. 48, 13. — **22** *ἔβαλεν ἐν τῷ χάσματι*, vgl. *Περίοδοι* c. 12 fin.

**10** *ἐγὼ — μέγας W ἐγὼ ἤμην πρῶτα τοῦ Σαμουὴλ μέγας ὅτε A* **13** *ὅτε ἡ θάλασσα — ἐγώ W καί A* **14** *πάρειμι — κατεῖχον W παρήμην A* **16** *ἀέρος W ἀέρων A* **25** *ἄρτι — ποιῆσαι W ποιήσατε A* **30** *ἐπίστατο W ἐπέτατο A* **34** *καὶ καταλείπων (καταλεπων W) — μητρόπολιν* (S. 337, 1) *W καὶ καταλιπὼν αὐτοὺς ἀπῆλθεν εἰς τὴν τῶν Μυρέων μητρόπολιν A*

στρεψεν εἰς τὴν Μυρέων μητρόπολιν. καὶ ἀπὸ τῆς ἡμέρας ἐκείνης ἐξῆλθεν W
ἡ φήμη αὐτοῦ εἰς ἅπασαν τὴν γῆν ἐκείνην. καὶ ἐκάλεσαν τὸν ναὸν ἐκεῖνον
εἰς τὸ ὄνομα τοῦ ἁγίου Νικολάου. καὶ ἐγένετο χαρὰ μεγάλη καὶ ἀγαλ-
λίασις ἐν ἐκείνῳ τῷ χωρίῳ Γαδήρων.

6 Καὶ οὕτως ὁ πανάγιος καὶ τετιμημένος Νικόλαος ἐποίει τὰς θαυμα- 5
τουργίας· ἡ φωτοειδὴς ἀκτὶς ἡ καταλάμπουσα τοὺς ἀνθρώπους· ἡ ὀξυτάτη
καὶ ἀόρατος ἀντίληψις· ἡ προσδοκία τῆς σωτηρίας· τὸ φυλακτήριον τῶν
ἐν ἀνάγκῃ, τῶν βαρυτάτων δεσμῶν ἡ λύσις· ἡ πτέρυγα τοῦ ἁγίου πνεύ-
ματος· ὁ βοηθὸς τῶν χριστιανῶν. πῶς σε ἐγκωμιάσω, ἅγιε Νικόλαε; οὐχ
εὑρίσκω ἐν σοὶ ἐγκώμιον. ἐὰν εἴπω σε Ἠλίαν — ἐκεῖνος προσέταξε λιμὸν 10
ἐν Σαρηφθὰ τῆς Σιδωνίας· σὺ δὲ χήρας καὶ ὀρφανοὺς διέθρεψας, τὸν
σῖτον δι' εὐχῆς σου ἐπλήθυνας. πῶς σε ἐγκωμιάσω, ἅγιε Νικόλαε; Ἰωάν-
νην τὸν Βαπτιστήν; — ἐκεῖνος ἤσθιεν ἀκρίδας καὶ μελιάγριον· σὺ δέ,
παμμακάριστε, καθηγητὴς ἐγένου τῶν μετανοούντων δακρύων. ποῦ σε
ἐγκωμιάσω, ἅγιε Νικόλαε; εἰς τὸν μέγαν Ἱερεμίαν καὶ Ἀβδεμέλεχ; — 15
ἐκεῖνοι, ἰδόντες τὴν ἁμαρτίαν τοῦ λαοῦ, ἀπὸ προσώπου Ναβουχοδονόσορ
ἔφυγον· σὺ δέ, παμμακάριστε, ἰδὼν τὴν ἀνομίαν τοῦ ἡγεμόνος, τὴν ψυ-
χὴν προέθηκας καὶ τοὺς ἀθῴους ἐλυτρώσω. ποῦ σε ἐγκωμιάσω, ἅγιε
Νικόλαε; εἰς τὸν μέγαν Ἡσαΐαν; — ἐκεῖνος τῇ λαβίδι ἄνθρακα ὑπεδέ-
ξατο· σὺ δὲ τὸ ἅγιον πνεῦμα ἐνδυσάμενος ἡγιάσθης. ποῦ σε ἐγκωμιάσω, 20
ἅγιε Νικόλαε; εἰς τὸν πρωτομάρτυρα Στέφανον; — ἐκεῖνος μὲν εἶδε τὸν
οὐρανὸν ἀνεῳγμένον· σὺ δὲ οὐ μόνον τὸν οὐρανὸν ἀνεῳγμένον, ἀλλὰ
ἀγγέλους καὶ ἀρχαγγέλους καὶ θεὸν προσεκύνησας· παράδεισός σοι ἠνοίγη
εἰς αἰῶνα ἀθάνατον. ἐπὶ τούτοις τοῖς θαύμασιν τοῦ ἁγίου Νικολάου εὐ-
χαριστήσωμεν τῷ σωτῆρι καὶ θεῷ, τῷ κυρίῳ ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστῷ, τῷ 25
δοξάσαντι πάντας τοὺς ἀγαπῶντας αὐτόν. ἀπὸ γὰρ ἑβδομήκοντα σταδίους
ἀπήλαυνεν τὰ ἀκάθαρτα πνεύματα.

**1** ἐξῆλθε — *ἐκείνην*, Matth. 9, 26. — **10** Zu *ἐὰν εἴπω σε* und den folgenden Fragen vgl. die Vergleichungen im Encom. Andr. Cret. c. 2—3. — **11** *ἐν Σαρηφθά*, 3 Reg. 17, 10 ss. — **12** *σῖτον . . . ἐπλήθυνας*, V. Nic. Sion. c. 59—60? oder eine der Fassungen der Praxis de navibus frumentariis (V. per Mich. c. 37—39, Vita Compil. c. 44; Enc. Method. c. 17, V. Compil. c. 34, *Βίος ἐν συντόμῳ* c. 23—28)? — **13** *ἀκρίδας*, Matth. 3, 4. — **14** *μετανοούντων δακρύων*] gemeint ist vielleicht das Thauma de Petro scholario, Enc. Meth. c. 48—59. — **15** *Ἱερεμίαν καὶ Ἀβδεμέλεχ*, Jer. 46 (39), 16; *Ἀβιμέλεχ* ist sinnlos. — **17/18** Praxis de stratelatis, erste Hälfte. — **19** *ἄνθρακα*, Isai. 6, 7. **22** *οὐρανὸν ἀνεῳγμένον*, Act. 7, 56.

**1** *ἐξῆλθεν ἡ φήμη — Γαδήρων W πάντες ἐφοβοῦντο τὸν ἅγιον, ὅτι τιμημένος ἦν καὶ ἀκουστὸς καὶ ἐπαινετὸς παντάχοῦ τῆς γῆς καὶ θαυματουργὸς ὁ ἅγιος ἐγένετο A* **11** *ἐν Σαρηφθὰ τῆς Σιδωνίας W ἐπὶ πᾶσαν τὴν γῆν A* **15** *Ἀβδεμέλεχ*] *Ἀβιμέλεχ W, A?*

## Anhang II.

## Praxis de stratelatis retractata.

PC Ἐν δὲ τοῖς χρόνοις ἐκείνοις, βασιλεύοντος Κωνσταντίνου καὶ Ἑλένης, ἐγνώ- 1
σθη τῷ εὐσεβεῖ Κωνσταντίνῳ περί τινων ἀνδρῶν ἐν μιᾷ γνώμῃ συμβούλιον παρατραπέντων, τὸν ἀριθμὸν ἑβδομήκοντα δύο. καὶ ἐκέλευσεν ὁ βασιλεὺς ἀχθῆναι ἐπὶ τοῦ βήματος, καὶ ἐμαστίγωσεν αὐτοὺς ἀπὸ πρωὶ ἕως ἑσπέρας. καὶ πολλὰ κατακρίνας αὐτοὺς ἔθηκεν εἰς φυλακήν, καὶ τοὺς πόδας αὐτῶν ἠσφαλίσατο εἰς τὸ ξύλον, βουλόμενος τῷ πρωὶ ἀνακρῖναι αὐτούς, ἐπειδὴ κατὰ τῆς αὐτοῦ βασιλείας κατεπλέχθησαν. εἰσελθόντων δὲ ἐν τῇ φυλακῇ, ἔκλαυσαν πικρῶς καὶ ἤρξαντο ἀλλήλως τὸν ψαλμὸν τοῦτον· «Δίκασον, κύριε, τοὺς ἀδικοῦντάς με, πολέμησον τοὺς πολεμοῦντας ἡμᾶς», καὶ τὰ ἑξῆς. μετὰ δὲ τὸ συμπληροῦσθαι τὸν ψαλμόν, ἤρξαντο παρακαλεῖν τὸν ἅγιον Νικόλαον λέγοντες· Ὦ μάκαρ τοῦ Χριστοῦ, ἐλθὲ ὡς θερμὸς ἀντιλήπτωρ καὶ ἐξελοῦ ἡμᾶς ἐκ τῆς ἀδίκου ταύτης σφαγῆς.' γνοὺς δὲ ὁ ἅγιος Νικόλαος ἐπέστη τῇ νυκτὶ ἐκείνῃ τῷ βασιλεῖ, λέγων αὐτῷ· 'Ἀπόλυσον τοὺς τρεῖς ἄνδρας, οὓς ἔχεις ἐν τῇ φρουρᾷ· ἀθῷοι γάρ εἰσιν. εἰ δὲ παρακούσῃς μου, διαφθείρω τὰς σάρκας σου τοῖς θηρίοις.' ὁ δὲ βασιλεὺς λέγει πρὸς αὐτόν· 'Τίς εἶ;' ὁ δὲ ἅγιος λέγει· 'Ἐγώ εἰμι Νικόλαος, ἁμαρτωλὸς ἐπίσκοπος Λυκίας μητροπόλεως Μύρων.' καὶ τὰ πρωὶ ἀναστὰς ὁ βασιλεὺς λέγει· 'Ἀνοίξατε τὴν φρουρὰν καὶ ἀπολύσατε τοὺς ἄνδρας, οὓς κατέχομεν ἐν αὐτῇ, διὰ τοῦ θεράποντος Χριστοῦ Νικολάου εἰς δόξαν τοῦ θεοῦ ἡμῶν.'

Ποῖος δὲ νοῦς ἐξιχνιάσει τὰ θαύματα τὰ ὑπὸ τοῦ ἁγίου Νικολάου γενό- 2
μενα; τοὺς μὲν στρατηλάτας διέσωσε, καὶ τοὺς ἐν λιμῷ τηκομένους διέθρεψε, καὶ τῆς Ἀρτέμιδος τὸ λαμπροπυρεῖον ἐν τῇ θαλάσσῃ ἠκόντισε, ἀλλὰ καὶ τοῦ δένδρου τὴν ἐκκοπήν, ἐν ᾧ καὶ τὸ ἀκάθαρτον πνεῦμα ἐφυγάδευσεν.

---

8 Psalm. 34 (35), 1. — **20** στρατηλάτας] Praxis de stratelatis, zweite Hälfte. | λιμῷ τηκομένους] Praxis de navibus frumentariis (V. per Mich. c. 37—39, V. Compil. c. 44; Enc. Meth. c. 17, V. Compil. c. 34; *Βίος ἐν συντόμῳ* c. 23—28). — **21** Ἀρτέμιδος] V. per Mich. c. 44—48, V. Compil. c. 58, V. Lyc.-Al. c. 17. — **22** δένδρου] Anhang I, V. Nic. Sion. c. 15—19, V. Lyc.-Al. c. 8—9.

---

**1** *ἐν P κατά C* | *Κωνσταντίνου*] *πόλεως* add *PC* | *Ἑλένης*] *τῆς μητρὸς αὐτοῦ* add *C* **3** *τὸν ἀριθμόν P τῷ ἀριθμῷ C* **4** *ἐπί P ὑπό C* **5** *εἰς τὸ ξύλον P εἰς τω ξύλω (τὸ ξύλο? τῷ ξύλῳ?) C* **6** *αὐτοῦ* om *C* **8** *ἀλλήλως P ἀπ' ἀλλήλων C* | *με P ἡμᾶς C* **9** *ἡμᾶς*] *ἐπιλαβοῦ ὅπλου καὶ θυρεοῦ καὶ ἀνάστηθι εἰς τὴν βοήθειαν ἡμῶν* add *C* **10** *παρακαλεῖν P ἐπικ. C* | *Χριστοῦ ἐλθὲ ὡς P Χρ. Νικόλαε ἐλθέ C* **11** *γνοὺς δέ*] *ἐξαίφνης* add *C* **12** *τῇ νυκτὶ ἐκείνῃ* om *P* | *βασιλεῖ P β. Κωνσταντίνῳ C* **13** *ἀθῷοι — εἰσίν* om *P* | *εἰ δέ P εἴ τε C* **15** *εἶ P εἶ κύριε C* | *λέγει P εἶπεν C* **16** *τὰ πρωῖ P τῷ πρωῒ C* | *λέγει*] *τοῖς κονεταρσίοις* add *C* **18** *θεοῦ ἡμῶν P θεοῦ καὶ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ C* **19** *ἐξιχνιάσει*] *ἐξεχνιάσει P ἀδελφοί μου ἀγαπητοὶ ἐξερευνήσει C* | *ἁγίου P μακαρίου καὶ μυροβλύτου καὶ ὁσίου πατρὸς ἡμῶν C* | *γενόμενα C γιν. P* **21** *λαμπροπυρεῖον* (? nicht in d. Lexika)] *λαμπροπηρι.* (abbr) *P τῶ λαμπρῶ πύριον C* **22** *τὸ ἀκάθαρτον πνεῦμα P τὰ ἀκάθαρτα πνεύματα C*

# Handschriften.

$A$ = Argentoratensis Graecus 19 saec. XIII/XIV.
$B$ = Berolinensis Graecus qu. 14 saec. XVII.
$B^v$ = Barberino-Vaticanus 516 saec. XIV/XV.
$M$ = Mosquensis Graec. Bibl. Synod. 161 saec. XI.
$N$ = Neapolitanus Graecus II C 33 ann. 1495.
$P$ = Parisinus Graecus 1606 saec. XI.
$p$ = Parisinus Graecus 815 saec. XVI.
$S$ = Bodlejanus Graec. Arch. Selden. supra 9 saec. XIII.
$V$ = Vaticanus Graecus 821 saec. XI.
$W$ = Vindobonensis Theol. Graec. 148 saec. XIII.

# XV. THAUMATA SINGULA.

## I. Thauma de imagine Nicolai in Africa.

Inhalt: Ein heidnischer Afrikaner stellt ein bei einem Einfall in Kalabrien von ihm geraubtes Nikolaosbild in seinem Zollhause als Schutzmittel auf. Von einer Reise heimkehrend und das Haus von Räubern ausgeplündert findend, mißhandelt und bedroht er das Nikolaosbild. Nikolaos erscheint den Dieben und veranlaßt sie durch Bedrohung, alles an Ort und Stelle zurückzutragen, worauf der Barbar den Heiligen unter Danksagung um Verzeihung bittet, Christ wird und eine Nikolaoskapelle baut.

*Θαῦμα τοῦ ὁσίου πατρὸς ἡμῶν περὶ τῆς εἰκόνος.*

V *Ἐξελθόντος τοιγαροῦν τοῦ τῶν Οὐανδάλων στρατοῦ ἀπὸ τῶν τῶν* 1
*Ἄφρων μερῶν καὶ τὴν τῆς Καλαβρίας γαῖαν καταλαβόντος καὶ πολιορκήσαντος καὶ πυρὶ τὰς ἐκεῖσε χώρας ἐμπρήσαντος, οὐ μικρὰς τῶν χριστιανῶν ἀγέλας εἰς αἰχμαλωσίαν ἑλκύσαντος, ἔτυχεν βάρβαρόν τινα ἐν οἰκίᾳ εἰσελθεῖν χριστιανῷ καὶ εὑρεῖν τὴν τοῦ ὁσίου πατρὸς ἡμῶν Νικολάου εἰκόνα, περικεχρυσωμένην καὶ θαυμαστῶς ἔξω γραφισμένην. ἣν θεασάμενος ὁ βάρβαρος καὶ περιχαρὴς γενάμενος, λαθραίως ἐγκολπωσάμενος κατέκρυψεν, ἀγνοήσαντος εἰς τὸ παντελές, τίνι ὑπάρχει. ἐλθόντος δὲ αὐτοῦ πρὸς τοὺς ἐνεχθέντας δεσμίους αἰχμαλώτους καὶ προσκαλεσάμενός τινας ἐξ αὐτῶν, ἐπυνθάνετο λέγων· Δηλώσατέ μοι, τίνι ἐστὶν ἡ εἰκὼν*

2 *τοιγαροῦν* weist darauf, daß vorher etwas ausgefallen ist, s. Prolegg. Die Bezeichnung Vandalen kann sich nur auf die Sarazenen beziehen, denn der *τελώνης* ist ja *ἐθνικός* u. bekehrt sich zum Christentum (c. 6). Kalabrien war seit etwa 840—45 von den Sarazenen heimgesucht, doch zunächst von Sizilien aus (J. Gay, L'Italie méridionale et l'Empire Byzantin, 1904, p. 53). Expeditionen vom afrikanischen Emirat Kairowān aus nach Kal. beginnen 871 (l. c. 103), mit teilweiser Besetzung Kalabriens bis zur Wiederherstellung der byzantinischen Herrschaft durch Nikephoros Phokas 885 (l. c. 132s.). Die furchtbarsten fanden statt 901 mit Eroberung u. Plünderung von Reggio (l. c. 156) u. 902 (l. c. 157s.); Plünderungsfahrten von Afrika aus fanden noch 917/18 u. 922/23 statt (l. c. 201. 206). Kalabrien ist schon damals die jetzt so genannte Landschaft, das antike Bruttium (l. c. 6).

2 *τῶν τῶν*] *τῆς τῶν V*

αὕτη, ἡ τηλικαύτη εὐμορφία κεκοσμημένη;' ταῦτα λέγων, εὐθέως ἐξενέγξας V
τὴν εἰκόνα καὶ ἐπιδειξάμενος τοῖς χριστιανοῖς, ἤρξαντο μετὰ δακρύων
ὀδύρεσθαι καὶ λέγειν αὐτῷ· Αὕτη ἡ εἰκὼν ἡ περικαλλής, τοῦ ὁσίου
πατρὸς ἡμῶν Νικολάου ἐπιστάμεθα εἶναι, ὃς πολλοῖς θαύμασι καὶ δυ-
νάμεσι παρὰ θεῷ καὶ ἀνθρώποις τετίμηται, καὶ φανερῶς δηλοῖ τὰ περὶ
αὐτοῦ, ὅτι καὶ μετὰ θάνατον καὶ ταφὴν ζῇ.'

2 Ταῦτα ἀκούσας ὁ βάρβαρος, εὐθέως ἔκρυψεν τὴν εἰκόνα διὰ τοὺς
συνστρατιώτας αὐτοῦ, μηδενὶ περὶ τούτου ἀποκαλύψασθαι βουληθείς.
μετὰ δὲ ταῦτα, τοῦ στρατοῦ ὑποστρέψαντος εἰς τὴν οἰκείαν πατρίδα μετὰ
πλήθους αἰχμαλώτων καὶ λαφύρων, ὑπέστρεψεν καὶ αὐτὸς ὁ βάρβαρος,
ἔχων μετ' αὐτοῦ τὴν εἰκόνα. ἦν οὖν τελώνης. μιᾷ δὲ τῶν ἡμερῶν, εἰς
ἔννοιαν ἐλθὼν ὁ βάρβαρος περὶ ὧν ἀκήκοεν θαυμάτων, λαβὼν τὴν τοῦ
ὁσίου πατρὸς ἡμῶν Νικολάου εἰκόνα, ἔθηκεν εἰς τὸ τοῦ ἐργαστηρίου
αὐτοῦ ἀνώφλιον, ἐν ᾧ πᾶσα ἡ διάφορος ἔκειτο αὐτοῦ ἐμπορία, ὅ τε
χρυσός, ἄργυρος, ἱματισμὸς ἀναριθμήτων εἰδῶν. καὶ διελάλησεν τῇ εἰκόνι
λέγων· Νικόλαε, σὲ τίθημι φύλακα τοῦ ἐμοῦ ἐργαστηρίου τούτου, ἐπεὶ
ἀποδημῆσαι μέλλω ἐν τόπῳ τινί.' ταῦτα εἰρηκότος τῇ εἰκόνι, ἐπορεύθη
καί, καταλείπων τὸ τελώνιον ἀνεῳγμένον, ἀφρόντιστος διῆγεν, ὡς ἡγησάμε-
νος πλείονας καταστῆσαι φύλακας ἐν τῷ τελωνίῳ αὐτοῦ.

3 Παράγοντες δὲ κατ' αὐτὴν τὴν ὁδὸν τοῦ τελωνίου τινὲς λῃσταὶ καὶ
τὸ ἐργαστήριον ἀνεῳγμένον κατασκοπήσαντες, πρῶτον μέντοι ἐδίστασαν
ἀσκόπως εἰσελθεῖν, μήποτε συλληφθῶσιν. ἔπειτα, πληροφορηθέντες μὴ
ἔχειν τινὰ φύλακα ἔνδοθεν, τολμήσαντες εἰσῆλθον, καὶ ἅπαντα τὸν κατέ-
χοντα πλοῦτον τοῦ βαρβάρου λαβόντες ἐπορεύθησαν, τὴν εἰκόνα καὶ
μόνην καταλείποντες. τοῦτο δὲ οἰκονομίᾳ ἐπράχθη θεϊκῇ, ὅπως κατάδηλος
γένηται ἡ τοῦ θεοῦ δύναμις ἐν τοῖς ἁγίοις αὐτοῦ, καὶ τίς, καὶ ποῖος, καὶ
ποίας χάριτος ἠξιώθη καὶ προστασίας, καὶ ποῖον ἐλπίδα καὶ παρρησίαν
κέκτηται πρὸς τὸν πάντων δεσπότην καὶ πρύτανιν θεόν, καὶ ὅπως τὰ
θαυμάσια αὐτοῦ ἐν πάσῃ τῇ πατρίδι τῶν Ἄφρων ἐπιγνωσθῇ.

4 Ὑποστρέψαντος δὲ τοῦ αὐτοῦ βαρβάρου καὶ εἰσελθόντος ἔνδοθεν τοῦ
ἐργαστηρίου, ἡγήσατο εὑρεῖν σῷον καὶ ἀβλαβῆ· εὗρεν δὲ κενὸν καὶ σεσαρω-
μένον, μηδὲν ἔχοντα ἐκτὸς τὴν τοῦ ἁγίου εἰκόνα. τότε λοιπὸν θεασάμενος
ἑαυτὸν ἐστερημένον τοῦ βίου αὐτοῦ καὶ ἐν ἀπογνώσει καὶ ἀπορίᾳ μεγάλῃ
καταντήσαντα, ἤρξατο θρηνεῖν καὶ ὀδύρεσθαι καὶ τὸν πώγωνα τίλλειν
τὸν ἑαυτοῦ, λέγων· Οἴμμοι, πεπλάνημαι· οἴμμοι, τί ὁ τάλας διαπράξωμαι;
οἴμμοι, πῶς κακῶς φρονήσας ἀπώλεκα τὸν βίον μου;' ταῦτα καὶ τὰ τούτων ὅμοια λέγων κατολοφυρόμενος, ἐπιστρέψας τὸ βλέμμα καὶ θεωρήσας

---

**30** Zum folg. vgl. die ähnlichen Motive in dem unten S. 359ff. folgenden Thauma de pastore.

---

**5** θεῷ] θεοῦ *V* **8** μηδενί] μηδενός *V* **10** ὁ βάρβαρος] βάρβ. *V* **20** παράγοντες] παραγόντων *V* **25** τοῦτο] τούτου *V*

τὴν εἰκόνα, ἐν ᾧ καὶ ἐπέθηκεν, σοβαροῖς ὄμμασιν ὥσπερ λογικῷ καὶ ζῶντι τοιάδε ἐχρήσατο λέγων· 'Καλόν σε, ὦ Νικόλαε, φύλακα τοῦ ἐμοῦ ἐργαστηρίου κατεστησάμην. τί τοῦτο ἐποίησας; ἀπόδος μοι τὰ ἐμά, ἐπεὶ ταῖς μάστιξίν σε παραδώσω.' ταῦτα εἰπὼν καὶ λαβὼν ἱμάντα, δεινῶς τὴν τοῦ ἁγίου ἐμάστιξεν εἰκόνα. ἐν δὲ τῷ κοπιᾶσαι, πολὺ τὴν εἰκόνα μάστιξι καταθλίβων, εἶπεν πρὸς αὐτήν· 'Ὄντως πυρί σε παραδώσω, εἰ μὴ ἀποδώσεις μου τὰ ἐμά, ἵνα σε διδάξω μὴ καταφρονεῖν τῶν πραγμάτων.'

Ὁ οὖν συμπαθέστατος τοῦ Χριστοῦ ἀρχιερεὺς Νικόλαος, πάνυ φεισάμενος καὶ ἀλγυνθεὶς ἐπὶ τῇ εἰκόνι αὐτοῦ, οἷάπερ αὐτὸς ταῖς μάστιξιν ἐφραγελλοῦτο, μὴ μελλήσας ὁ ταχὺς πρὸς τὴν τῶν ἀδίκων ἄμυναν καὶ τοῦ θεοῦ θεράπων Νικόλαος, σπουδῇ μεγίστῃ κινηθείς, ἐν ᾧ οἱ ἄθλιοι λῃσταὶ ἅπαντα διεμέριζον τὰ ἀφαιρεθέντα ἐκ τοῦ τοῦ βαρβάρου ἐργαστηρίου, καὶ εἰσελθὼν θαρσαλέως ἔφη αὐτοῖς· 'Ἐλεεινοὶ καὶ τάλανες, τί διαπράττετε; μήτοιγε ἀγνοεῖτε, ὅτι παρὼν ὑμῖν, ὅταν τοῦτο τὸ πονηρὸν ἐπράξατε νοσφίσαντες ἅπαντα τὰ τοῦ τελωνίου, ὄντως οἱ ὀφθαλμοί μου εἶδον τὰ πραχθέντα παρ' ὑμῖν; καὶ ποῖα καὶ πόσα ἀφείλετε, λεπτομερῶς οὐκ ἀγνοῶ. πλὴν οὖν γνῶτε ἀκριβῶς, ἐπειδὴ ὁ Σατανᾶς ἠπάτησεν ὑμᾶς ἐν ταύτῃ τῇ κλοπῇ· εἰ βούλεσθε τὴν σωτηρίαν τῶν ψυχῶν ὑμῶν, ἀποκαταστήσατε ἅπαντα, καὶ πορεύθητε ἐν εἰρήνῃ. εἰ δ' οὐ μὴ πεισθῆτε, δῆλα ποιήσω περὶ τῆς κλοπῆς ὑμῶν καὶ τῷ θανάτῳ ὑμᾶς παραδώσω ἐπειδὴ ἅπαντα τὰ τοῦ τελωνίου ὑπὸ τὴν ἐμὴν φρούρησιν καὶ ἐπιμέλειαν διεφυλάττοντο, καὶ χάριν τοῦ ὑμετέρου πταίσματος ἐγὼ ὁ ἀναίτιος βαρέως καὶ πικρῶς ταῖς μάστιξιν κατεδικάσθην. καὶ ἰδοὺ ἐπληροφόρησα ὑμᾶς, ἵνα ἀναστάντες ἅπαντα ἀνελλειπῶς ἀποκαταστήσητε.'

Ταῦτα ἀκούσαντες οἱ ἑπταικότες καὶ ἑαυτοὺς γνόντες κατειλλημμένους, ἡγήσαντό τινας κατοπτεῦσαι αὐτούς. καὶ φόβῳ μεγάλῳ συσχεθέντες, τὸν θάνατον πρὸ ὀφθαλμῶν ἀνιστορήσαντο. καὶ δὴ πρὸ μεσονυκτίου, ἁπάντων τοῦ ὕπνου καταβαρυθέντων, ἐξαναστάντες ὁμοθυμαδὸν καὶ τὰ ἀφαιρεθέντα ἀποκαταστήσαντες ὑπέστρεψαν. τῇ δὲ ἕωθεν ἀναστὰς ὁ βάρβαρος καὶ πρὸς τὸ τελώνιον πορευθεὶς καὶ ἰδὼν τὴν περιουσίαν αὐτοῦ ἅπασαν, ἣν καὶ ἀπεβάλετο, ὁλόκληρον ἀποκατασταθεῖσαν, ἤρξατο ἀπὸ τῆς χαρᾶς κλαίειν, ἐπιγνοὺς τῇ διακρίσει, τοιοῦτον παράδοξον ἐνεργῆσαι εἰς αὐτὸν ὁ ἐν ἁγίοις θαυμαστὸς καὶ ὅσιος Νικόλαος. τότε ἐπιλαβόμενος τῆς εἰκόνος, ἤρξατο καταφιλεῖν αὐτὴν καὶ λέγειν· 'Ἅγιε Νικόλαε, πιστὲ καὶ δικαιότατε, συμπαθέστατε καὶ ἐλεῆμον, δοῦλε τοῦ ὑψίστου θεοῦ· πόσον σε κατεφρόνησα, καὶ σύ με ἠλέησας· πόσον σε ἐμάστιξα, καὶ σὺ ἐσυμπάθησας. τῇ πρὸς τὸν θεόν σου ἀνενδοιάστῳ παρρησίᾳ ἐνεδείξω εἰς ἐμὲ τὸν ἐθνικὸν καὶ βάρβαρον τοιοῦτον ἀνεκδιήγητον σημεῖον, τοῦ θεοῦ σε τιμήσαντος, ᾧ πιστῶς δεδούλευκας ἔτι ζῶν ἐν τῷ σαρκίῳ. καὶ πέπεισμαι,

3 ταῖς μάστιξιν] *V* hat hier wie c 5, 10 τοῖς μ., c 5, 24 ταῖς μ. 40 ᾧ] οὗ *V*

ὅτι οὐ μόνον εἰς ἐμὲ τὸν ἀσύνετον ἐπιδεικνύεις τηλικαῦτα σημεῖα καὶ V
τεράστια, ἀλλὰ καὶ εἰς πάντας τοὺς ἐπικαλουμένους σε ἐν διαφόροις ἀνάγκαις ἐπίκουρος ταχὺς καὶ ἀντιλήπτωρ προφθάνεις. ἀπὸ τοῦ νῦν οὖν, ἅγιε, πιστεύω εἰς Χριστόν, τόν σε τοιούτως σημείοις κατακοσμήσαντα, καὶ εἰς σέ, τὸν πιστότατον θεράποντα αὐτοῦ.'

7 Καὶ ταῦτα εἰπὼν ὁ ἄνθρωπος, πορευθεὶς πρός τινα ἐπίσκοπον τοῦ τόπου καὶ ἀνναγγείλας τὰ τοῦ ἁγίου τερατουργήματα· καὶ γνοὺς τὴν ἔνθερμον πίστιν αὐτοῦ, κατηχήσας ἐβάπτισεν εἰς τὸ ὄνομα τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ υἱοῦ καὶ τοῦ ἁγίου πνεύματος, ἅμα τῆς συμβίου αὐτοῦ καὶ τοῖς τέκνοις πανοικί. οἰκοδόμησεν δὲ ἐξ οἰκείου ἀναλώματος εὐκτήριον πρὸς τιμὴν καὶ δόξαν τοῦ ὁσίου πατρὸς ἡμῶν Νικολάου, εἰς ὃ κεκοίμηται αὐτὸς ἅμα τῆς συμβίου αὐτοῦ καὶ τέκνοις. αὕτη ἡ ἐξαίρετος ὑπόθεσις, δι' ἧς κατεγνώσθη ἐν τῇ Ἀφρικῇ ὁ τοῦ θεοῦ θεράπων Νικόλαος. καὶ κατὰ μικρὸν τὸ θαυμαστὸν ὄνομα αὐτοῦ αὐξάνον ἐμεγαλύνετο. πολλοὶ δὲ τῶν ἀβαπτίστων μεγάλοις δώροις καὶ καρποφορίαις τὸν πάνσεπτον ναὸν αὐτοῦ κατεκόσμουν, ἐπικαλούμενοι τὴν τούτου πρεσβείαν καὶ ἀντίληψιν.

8 Οὐ γὰρ οἶμαι ἐν τοῖς πέρασιν τῆς οἰκουμένης τόπος αἰσθητὸς ἢ νοητός, οὔτε μὴ ἔρημος ἢ ἄοικος, ἐν ᾧ τὰ θαυμάσια τοῦ ὁσίου πατρὸς ἡμῶν καὶ ἀρχιερέως Νικολάου οὐ κελαδοῦνται καὶ μεγαλύνονται· ἄπειρα πλήθη τῶν χωρῶν καὶ πόλεων μαρτυρούντων· οὐ μόνον τῶν Μυρέων, ἐξ ὧν ὁ μακάριος ἀνεδείχθη καὶ τὴν γέννησιν καὶ ῥίζαν κατείληφεν, ἀλλὰ καὶ ἅπαν τὸ τῆς ἑῴας βασίλειον. μαρτυροῦσιν αὖθις καὶ βάρβαροι, διάφορα γένη διαφόροις γλώσσαις καὶ διαλέκτοις ἐπιστάμενοι, καὶ πᾶσα ἡ περίχωρος τῆς Ἀφρικῆς καὶ Καρθαγέννης. οἱ δὲ τὴν Ἰταλίαν κατοικοῦντες, εἰ καὶ τάχα, νεωστὶ καὶ προσφάτως τῶν τοῦ ἁγίου θαυμασίων ἐτέρφθησαν, ὅμως καὶ αὐτοὶ πολλὰς ἐκκλησίας καὶ εὐχὰς καὶ δοξολογίας πρὸς σέβας καὶ τιμὴν τοῦ ἁγίου κατέστησαν, πληροφορηθέντες τὰ θαυμάσια αὐτοῦ, καὶ πῶς προφθάνει τοῖς ἐν διαφόροις οὖσι περιφοραῖς, ἔν τε γῇ καὶ θαλάσσῃ λυτρούμενος ἀπὸ παντὸς κινδύνου.

---

**22** *ἑῴας βασίλειον*] der Verf. des Thauma lebt also im Westen. — **24** *Καρθαγέννης*] Karthago heißt damals Karthaganna, s. Spruner-Menke, Atlas[3] Nr. 81, Nebenkarte. | *Ἰταλίαν* ist wahrsch. das nicht direkt byzantinische Italien, jedenfalls Italien unter Ausschluß von Kalabrien, das eher zu Sizilien gezählt wurde (vgl. Gay, l. c. 169 s.).

---

**8** *ἔνθερμον*] *ἔθερμον V* **11** *ὃ*] *ἣν V* **14** *αὐξάνον*] *ηὐξάνων V* **19** *κελαδοῦνται V*, v. neugriech. *κελαδέω*, singen, besingen **20** *Μυρέων*] *Ῥωμαίων* korr aus *Μυραίων V* **22** *ἅπαν*] *ἅπαντα V* **23** *διαλέκτοις*] *διαλέκτους V* **28** *τοῖς ἐν*] *ταῖς ἐν V*

## II. Thauma de presbytero Siciliensi.

Inhalt: Ein Presbyter in Sizilien wird beim Gottesdienste von Sarazenen überrascht und gefangen. Als er folgenden Tages getötet werden soll, betet er zu Nikolaos, der ihn in die Heimat entrückt.

### A.

MAP *Ἄλλος δέ τις ἀνήρ, ἐπ' εὐγενείᾳ καὶ εὐλαβείᾳ τετιμημένος καὶ τῇ τοῦ* 1
*πρεσβυτέρου πανευπρεπεστάτῃ δόξῃ κεκοσμημένος καὶ ὁσίως ἱερουργῶν*
*θεῷ, ἐκ τῆς Σικελίας ὁρμώμενος, ἐξηγήσατό τισι θεαρέστοις ἀνδράσι καὶ*
*περιβλέπτοις, τοῖς κἀμοὶ τοῦτο τὸ παράδοξον δρᾶμα παραθήσασιν, οὑ-*
5 *τωσὶ λέγων·*

*Ἔτι μοῦ, φησι, θέλοντος τῆς ἱερᾶς καὶ ἀναιμάκτου θυσίας ἀπάρ-* 2
*ξασθαι σὺν παμπληθεῖ καὶ πιστοτάτῳ λαῷ, ἀθρόως Ἀγαρηνοὶ ἐξ Ἀφρικῆς*
*ἐπιστάντες ἡμῖν καὶ αἰχμαλωτίσαντες, ἔμελλον πρωΐας κἀμὲ μετ' ἄλλων*
*τινῶν ἔργον μαχαίρας πικρᾶς ποιήσασθαι. προσήγγιζε δέ, φησιν, μετὰ*
10 *τρίτην ἡμέραν καὶ ἡ τοῦ μεγάλου Νικολάου πανέορτος μνήμη, ἣν καὶ ἐξ*
*ἔθους φαιδρῶς καὶ γεγανυμένως παγγενεὶ τὸ ὅσον ἐπ' ἐμοὶ ἐπετέλουν,*
*πανυχίζων δοξολογῶν τὸν θεὸν καὶ τὸν αὐτοῦ θεράποντα Νικόλαον. οὐ*
*τοσοῦτον δέ, φησιν, ἐθρήνουν καὶ ἐκοπτόμην διὰ τὴν ἐμοὶ μέλλουσαν*
*ἐπάγεσθαι ὠμοτάτην σφαγήν, ὅσον διὰ τὸ μὴ καταξιωθῆναι πανηγυρίσαι*
15 *ὡς ἐξ ἔθους τὴν ὑπὲρ ἥλιον ἀστράπτουσαν μνήμην τοῦ θαυμαστοῦ ἐν*
*ἁγίοις Νικολάου.' ἀλλ' οὕτως αὐτοῦ δακρυροοῦντος καὶ κοπτομένου,*
*φαίνεται αὐτῷ ὁ θαυμαστὸς καὶ μέγας Νικόλαος ὀφθαλμοφανῶς — ὦ*
*τοῦ ξένου ὁράματος — καὶ τῆς χειρὸς λαβόμενος καὶ 'Μὴ φοβοῦ, πρεσ-*
*βῦτα' προσειπών, μετάρσιος ποιεῖ, ὡς εἶδε θεὸς μόνος, ἐκ μακροῦ διαστή-*
20 *ματος καὶ τῇ πατρίδι αὐτοῦ ἀποκαθίστησι, λέγων αὐτῷ μάλα χαρμονικῶς·*
*'Ἰδού, τῆς ἐλπίδος ὄντως τετύχηκας. τὴν μνήμην μου, ὡς ἐρᾷς, πιστῶς*
*ἐπιτέλεσον, θεῷ ἀδιαλείπτως εὐχαριστῶν καὶ δοξάζων, ὅση σοι δύναμις.*
*μεγάλης γάρ, ὡς οἶσθα, τήμερον καὶ βιαίας ἀνάγκης λελύτρωσαι.'*

1 Vgl. die Versifikation in der Sammlung des Nikephoros Kallistos, v. 419—450, ed. Papadopoulos Kerameus, *Ἀνάλεκτα Ἱεροσολυμιτικῆς σταχυολογίας* IV, 1897, S. 363. — 7 Einzelne Plünderungszüge der afrikanischen Sarazenen nach Sizilien ziehen sich von 703—753 hin, um nach langer Pause 819/20 wieder einzusetzen. Die Eroberung der Insel durch die Sarazenen beginnt 827; 878 fällt die Hauptstadt Syrakus; 902 ist mit der Eroberung von Taormina und Catania ganz Sizilien sarazenisch: A. Holm, Gesch. Siziliens im Altertum, III (1898) S. 320f., 328—32. Ob hier eine bestimmte geschichtliche Situation vorausgesetzt ist, erscheint fraglich. — 18 *τῆς χειρὸς λαβόμενος*] Nikephoros v. 444: *μετάρσιον δ' οὖν τῶν τριχῶν ἁφαρπάσας.*

1 *ἐπ' εὐγενείᾳ — τετιμηνένος MA(W) εὐλαβὴς καὶ φιλάρετος P* 2 *πανευπρεπεστάτῃ — κεκοσμημένος MA(W) μεγαλοπρεπεστάτῃ ἀξίᾳ τετιμημένος P* 3 *θεῷ MA τῷ θ. P* 4 *δρᾶμα παραθήσασιν MA(W) ἀπαγγείλασι P* 6 *ἔτι — θέλοντος MA(W) μέλλοντός μου P* 8 *ἔμελλον MA ἐβούλοντο P* 9 *προσήγγιζε AP προσήγγισε M* 11 *παγγενεὶ P παγγενῇ MA | ἐπ' ἐμοί P ἐμοί MA* 14 *καταξιωθῆναι P(W) καταξιοῦσθαι MA* 15 *ὡς ἐξ ἔθους MA(W) κατὰ τὸ ἐωθός P* 17 *ὀφθαλμοφανῶς MA(W) om P* 19 *εἶδε M(W) οἶδε AP* 20 *μάλα χαρμονικῶς MA(W) om P*

## B.

*Περὶ Φιλοθέου πρεσβυτέρου τοῦ ἐκ Σικελίας ὁρμωμένου.*

1 *Ἄλλος γάρ τις ἐπ' εὐγενείᾳ καὶ εὐλαβείᾳ τετιμημένος θεῷ ἄνθρωπος* W
*καὶ τῇ τοῦ πρεσβυτέρου λέγω πανευπρεπεστάτῃ δόξῃ κεκοσμημένος καὶ*
*ὁσίως ἱερουργῶν τῷ θεῷ ἔκ τε Σικελίας ὁρμώμενος, Φιλόθεος τοὔνομα,*
*ἐξηγήσατό τισι θεαρέστοις ἀνδράσι καὶ περιβλέπτοις, τοῖς κἀμοὶ τοῦτο τὸ*
*παράδοξον δρᾶμα παραθήσασιν, οὑτωσὶ λέγων·*

2 *'Ἔτι μοῦ, φησι, θέλοντος τῆς ἱερᾶς καὶ ἀναιμάκτου θυσίας ἀπάρ-*
*ξασθαι σὺν παμπληθεῖ καὶ πιστοτάτῳ λαῷ ἐν τῇ αὐτῇ τῆς Σικελίας χώρᾳ,*
*ἀθρόως Ἀγαρηνοὶ ἐξ Ἀφρικῆς ἐπιπεσόντες ἡμῖν καὶ αἰχμαλωτίσαντες ἐν*
*τῇ αὐτῶν χώρᾳ δεσμίους ἀπήγαγον. οἳ καὶ διαμερισάμενοι πάντας, τοὺς*
*μὲν εἱρκτῇ, τοὺς δὲ δουλείᾳ, τοὺς δὲ τῇ τοῦ θανάτου μοίρᾳ κατεκληρώ-*
*σαντο. μεθ' ὧν κἀμὲ διὰ τὸ πολὺ τῆς ἡλικίας ὑπερβεβηκὸς ἔργον μαχαίρας*
*ἀφώρισαν γενέσθαι. προσήγγιζεν δέ, φησιν, μετὰ τρίτην ἡμέραν καὶ ἡ*
*τοῦ μεγάλου Νικολάου πανέορτος μνήμη, ἣν καὶ ἐξ ἔθους φαιδρῶς καὶ*
*λελαμπρισμένως σὺν ὅλῳ μου τῷ γένει, ὅση μοι δύναμις ἦν, ἐπετέλουν,*
*πανν ύχως δοξολογῶν τὸν θεὸν καὶ τὸν αὐτοῦ θεοφόρον Νικόλαον. οὐ*
*τοσοῦτον δέ,' ὡς ἔλεγεν ὁ ἱερὸς ἀνὴρ ἐκεῖνος, 'ἐθρηνῴδουν καὶ ἐκοπτόμην*
*τὴν ἐμοὶ μέλλουσαν ἐπάγεσθαι ὠμοτάτην σφαγήν, ὅσον τὸ μὴ καταξιω-*
*θῆναί με πανηγυρίσαι ὡς ἐξ ἔθους τὴν ὑπὲρ ἥλιον ἀστράπτουσαν μνήμην*
*τοῦ φοβεροῦ ἐν ἁγίοις, λέγω δὴ Νικολάου.' ἀλλ' οὕτως αὐτοῦ — βαβαὶ*
*τοῦ θαύματος — δακρυροοῦντος καὶ κοπτομένου, φαίνεται αὐτῷ ὁ θαυμα-*
*στὸς καὶ μέγας Νικόλαος ὀφθαλμοφανῶς — ὦ τοῦ ξένου θαύματος —*
*καὶ τῆς χειρὸς λαβόμενος καὶ 'Μὴ φοβοῦ, πρεσβῦτα' προσειπών, μετάρσιον*
*ποιεῖ, ὡς εἶδε θεὸς μόνος, ἐκ μακροῦ διαστήματος. καὶ ἐντὸς τῆς οἰκίας*
*αὐτοῦ τοῦτον ἀποκαταστήσας, ἔφη αὐτῷ μάλα χαρμονικῶς· 'Ἰδού, ὦ*
*πρεσβῦτα, τῆς ἐλπίδος ὄντως τετύχηκας. νῦν οὖν τὴν μνήμην μου ὡς*
*ἱερεὺς πιστῶς ἐπιτέλεσον, θεὸν ἀδιαλείπτως εὐχαριστῶν καὶ δοξάζων,*
*μεθ' ὅσης ἰσχύος κέκτησαι. μεγάλης γάρ, ὡς οἶσθα, τήμερον καὶ βιαίας*
*ἀνάγκης λελύτρωσαι.'*

3 *Ὁ δέ γε πρεσβύτερος, ἐν ἐκστάσει γενόμενος θάμβει τε ὁμοῦ καὶ*
*δειλίᾳ συσχεθεὶς καὶ ὧδε κἀκεῖσε περιβλέπων καὶ καταμανθάνων καὶ τὴν*
*αὐτοῦ οἰκίαν ἀναγνωρίσας, διελογίζετο καθ' ἑαυτὸν λέγων ὡς διαπορού-*
*μενος· 'Ἆραγε ἐκ ῥᾳθυμίας καὶ ἀπογνώσεως ὕπνῳ βαρεῖ συσχεθεὶς ὡς*
*ἐν ὀνείρῳ βλέπω, ἃ βλέπω; ἢ ἐξέστην ταῖς φρεσὶν καί, ποῦ εἰμί, οὐ*

---

4 Der Name Philotheos nur hier, nicht in Rez. A und nicht bei Nikephoros. — **10** *διαμερισάμενοι*] zu der folgenden Dreiteilung vgl. Thauma de presb. Mitylenensi, Enc. Methodii c. 42 med.

**5** *τοῦτο*] *τούτοις W* **9** *αἰχμαλωτίσαντες*] *ἐκμαλ. W* **12** *ὑπερβεβηκός*] auf dem Rande in *W* *κατά* zugefügt **18** *τὴν ἐμοί*] *ἐμοί W*

*γινώσκω;' εἶτα τοὺς αὐτοῦ οἰκείους φωνήσας καὶ ἔμπροσθεν αὐτοῦ ἱσταμένους τούτους ἑωρακώς, ἔκθαμβος ἐγένετο. οἷς καὶ πάντα τὰ συμβάντα αὐτῷ παρὰ τῶν ἀθέων Ἀγαρηνῶν ἐν τῇ τῆς Ἀφρικῆς χώρᾳ ἀφηγησάμενος, ὅπως τε ἔμελλε πρωΐθεν τὸν τοῦ ξίφους θάνατον ὑπελθεῖν, καὶ τὴν τοῦ ἁγίου ὀφθαλμοφανῶς ἐπιστασίαν, μετὰ πάντων αὐτῶν κοινῶς τὴν τοῦ ὁσίου περιφανῆ καὶ λαμπρὰν πανήγυριν χαρμονικῶς ἐξετέλεσεν, πολλὰ ἀπευχαριστῶν τῷ φιλανθρώπῳ θεῷ τῷ διὰ τῶν πρεσβειῶν τῶν ἁγίων αὐτοῦ ποιοῦντι ταῦτα ἐξαίσια, παράδοξά τε καὶ θαυμαστὰ τεράστια.*

## III. Thauma Catanense.

Inhalt: In Catana wird nächtlicherweise die Kirche von den Sarazenen überfallen. Ein eben zugereister junger Mann, der sich darin befand, fleht in seiner Angst zu Nikolaos, auf dessen Bild sein Auge gerade fällt, und wird von ihm in die Heimat entrückt.

### A.

MAP *Νέος τις καὶ ἡμέτερος ἀγχιστεύς, ἐπ' εὐγενείᾳ καὶ κάλλει καὶ ἀξιω-* 1
*μάτων ὑπεροχῇ διαπρέπων τε καὶ σεμνυνόμενος, ὥρμησέν ποτε, χρείας ἕνεκεν ἐπιστάσης αὐτῷ, εἰς νῆσόν τινα τῆς Σικελίας, ἣν καὶ Κατάνην κατὰ τὴν Ἑλλάδα φωνὴν ἐκεῖνοι διαγορεύουσιν. ἐκεῖσε οὖν μακροημερεύσαντος καὶ τῇ τῆς κυριακῆς ἁγίᾳ ἡμέρᾳ ὄρθρου βαθέος πρὸς τὸν νεὼν τὸν ἐκεῖ ἅγιον εἰσεληλυθότος, ἐν ᾧ πάντες ὁμοφώνως εἰώθασι ἐκ μέσης νυκτὸς δοξολογεῖν τὸν θεὸν ἢ καὶ παννύχως διατελεῖν, ἀθρόως αὐτοῖς πρὸ τοῦ αὔγους ἐπιπίπτει Ἰσμαηλιτῶν πλῆθος πικρότατον. καὶ πάντας ὁμοῦ δήσαντες καὶ αἰχμαλωτίσαντες, εἶτα καὶ κατασφάξαντες, ᾤχοντο οἱ δείλαιοι, τῇ τῶν αἱμάτων χύσει ἀγαλλόμενοί τε καὶ μέγα φυσῶντες καὶ βρενθυόμενοι.*

*'Ἐγὼ δέ,' φησιν ὁ νέος, 'ταῦτα ἑωρακὼς ἄφνω καὶ σκότος ἐπενδυσά-* 2
*μενος καὶ πάσης ἀνθρωπίνης βοηθείας ἀπογνοὺς καὶ τόπον φυγῆς μὴ εὑρίσκων, ἀπέθνησκον τῷ δέει. ἐν ᾧ δὲ τόπῳ τὴν στάσιν εἶχον καὶ τὰς ἱερὰς ἐπεφώνουν δοξολογίας τῷ θεῷ τήν τε τοῦ μεγάλου Νικολάου, ὡς ἔτυχε, τιμίαν εἰκόνα ἑώρων ὡς αὐτὸν ἐκεῖνον, ἐκτείνας τὰς ἐμὰς χεῖρας*

---

**9** Vgl. die Versifikation des Nikephoros Kallistos (s. S. 343, 1) v. 451—490, S. 363f. Nik. beginnt: *Νεανίας τις ἐκ Θρᾴκης ὡρμημένος*, muß also diese Ortsbezeichnung in seiner Vorlage gelesen haben. — **11** *νῆσόν τινα . . . Κατάνην*] Gemeint kann wohl nichts anderes sein, als die Stadt *Κατάνη* = Catania, die indes nicht auf einer Insel liegt; Anlaß zu der Bezeichnung könnte möglicherweise die Tatsache gegeben haben, daß Syrakus z. T. auf einer inselartigen Halbinsel liegt. Die ganze Art der Bezeichnung zeigt jedenfalls, daß Verf. nicht ortskundig, das Thauma also im Osten entstanden ist. Catania war bis 902 byzantinisch, s. d. Anm. zu S. 343, 7.

**6** *ἐξετέλεσεν*] *ἐξετέλεσαν W* **11** *εἰς MP πρός A(W)* **12** *οὖν MA τούτου* add *P* **13** *τὸν ἐκεῖ ἅγιον A τοῦ ἐκεῖ ἁγίου M τὸν ἅγιον τὸν ἐκεῖσε P* **16** *τοῦ αὔγους MA(W) ἡμέρας P* | *ἐπιπίπτει*] *ἐκπίπτει A* | *πικρότατον MA(W) πολύ P* **20** *ἐπενδυσάμενος MP ἐνδυσ. A* **23** *ὡς ἔτυχε MA(W) κατὰ πρόσωπον ἱσταμένην P* **24** *ἐκτείνας*] *οὖν* add *A*

καὶ δραξάμενος αὐτῆς, μεθ' ὅσων καὶ οἵων φωνῶν ἵστε με κατωδύνως MAP
καὶ ἀψοφητὶ λέγειν σὺν φρίκῃ καὶ τρόμῳ πολλῷ, κατὰ πόδας τοὺς σφαττομένους τότε ὁρῶν σκαίροντας καὶ αἱμάτων χύσεις ἐκπέμποντας, καὶ τοὺς τῶν ἀντιθάσσων ἐχθρῶν ἀλαλαγμοὺς ἐνηχούμενος, ὡς κατ' ὀφθαλμοὺς αὐτοὺς ὁρῶν. ἔλεγον δὲ πρὸς τὸν ἅγιον σὺν οἰμωγῇ καρδίας τοιαῦτα· «Ἅγιε πάτερ Νικόλαε, νῦν μοι βοηθὸς γένοιο τῇ σῇ φιλανθρωπίᾳ ἐπικαμπτόμενος. ὁ τῶν καταπονουμένων ἀντιλήπτωρ θερμότατος, ἄρτι σὺ τὴν μεγίστην πρεσβείαν ἐπ' ἐμοὶ τῷ ταλαιπώρῳ ἐπίδειξον, δέομαι. μαθητὰ Χριστοῦ τοῦ ἀληθινοῦ θεοῦ ἡμῶν, τύχω κἀγὼ μετὰ πάντων τῆς σῆς ἐπιβωμένης φιλανθρωπίας, καὶ, πείρᾳ μαθών, ἀνακηρύξω καὶ ἔτι τοῖς ἀγνοοῦσι τὴν πολλὴν καὶ ὑπερβάλλουσαν ὄντως προστασίαν σου, ἣν σοι ὁ μεγαλόδωρος κύριος πλουσίῳ δεξιᾷ ἐχαρίσατο. ἔσωσας πρὶν κινδυνεύοντας τρεῖς ἄνδρας ἀδίκου καὶ πικροῦ ὄντως θανάτου ὡς οἷά τις τῷ ὄντι ἀρχιερεὺς θεοῦ. σῶσον δὴ κἀμέ, καὶ τὸ νέον μου τῆς ἡλικίας κατελεήσας μὴ ἐάσῃς με ὑπὸ ἀγρίων Ἀγαρηνῶν πρὸ ὥρας ἐκθερισθῆναι. τρέμω γὰρ τὴν ἐκτομὴν καὶ δέδοικα, μήπω θαρρῶν διὰ τῆς πρακτικῆς ἀρετῆς, ἀναλῦσαι πρὸς κύριον. ἐρρύσω πάλιν τοὺς ἅγαν περιβλέπτους ἐκείνους ἄνδρας, τοὺς ἐπὶ συκοφαντίᾳ συσχεθέντας καὶ μέλλοντας ὑπὸ τοῦ ἐπάρχου ἐλεεινῶς θανατοῦσθαι, διὰ τῆς σῆς θείας ἐπιφανείας, καί, τῷ χριστόφρονι ἐπιφανεὶς βασιλεῖ, ἐρρύσω παντοίας βλάβης καὶ ἀσινεῖς ὄντως διατετήρηκας. τύφλωσον δὴ καὶ νῦν, δέομαι καὶ ἀντιβολῶ, θεράπον θεοῦ, τοὺς τῶν ἐχθρῶν ἡμῶν ὀφθαλμούς· οὐδὲν γὰρ τὸ κωλῦον, εἰ μόνον θελήσεις. τύχω κἀγὼ τῆς σῆς φιλανθρωπίας, καὶ μήτινα τραγῳδίαν κατώδυνον καὶ ἀνύποιστον οἱ ἐμοὶ γεννήτορες, σοὶ δὲ οἰκέται θερμότατοι δέξοιντο. μόνος γὰρ αὐτοῖς, ὡς οἶσθα, τοῖς ἐλεεινοῖς γέρουσιν ὑπελείφθην εἰς παραμύθιον βακτηρίας. καὶ μνήσθητι, προσπίπτω σοι, ἅγιε, καὶ τῆς αὐτῶν πρὸς σὲ τὸν δεσπότην μου σχέσεως, κἀμοῦ τοῖς δάκρυσιν ἐπικάμφθητι καὶ τῆς δεινῆς καὶ πικροτάτης σφαγῆς καὶ χειρὸς τῶν ἀντιθέων βαρβάρων ἐκλύτρωσαι».'

---

**7** *τῶν καταπονουμένων — θερμότατος*] vgl. Enc. Methodii c. 3 in.: *τῶν ἐν ἀνάγκαις προστάτης θερμότατος . . τῶν καταπονουμένων βοηθός.* — **13** *τρεῖς ἄνδρας*: Praxis de stratelatis, erste Hälfte. — **17** *περιβλέπτους ἄνδρας*: Praxis de stratelatis, zweite Hälfte.

---

**1** *ἵστε με* (*W*) *ὑπολαμβάνετέ με P* ἵσταμε = *ἵσταμαι A ἱστάμην M* **2** *πόδας*] *μου* add *A* **3** *ὁρῶν* (*W*) *ὁρῶ M ὁρῶντα AP* **4** *ἐνηχούμενος — αὐτοὺς* (*αὐτὸν M*) *ὁρῶν MA* om *P* **5** *ἔλεγον δέ P* (vgl *ἔλ. τοιγαροῦν W*) *ἔλεγον MA* (*MA* scheinen die Sätze anders abzuteilen) **9** *τύχω* (*W*) *ἀξιωθείην P καὶ γάρ M τί γάρ A* **10** *τῆς σῆς — φιλανθρωπίας* (*W*) *τῆς σῆς φιλανθρωπίας P τῆς σῆς ἐπιβῶμαι φιλανθρωπίας M τὴν σὴν ἐπιβώμαι φιλανθρωπίαν A* | *ἔτι MP ἐπί A* **11** *ὄντως MP νοητῶς A* **21** *καὶ νῦν P*(*W*) om *MA* **22** *Θεοῦ MA Χριστοῦ P* **23** *Θελήσεις MA Θελήσειας P* | *τύχω MA τύχοιμι P* **25** *δέξοιντο MA δέξαιντο P* **26** *προσπίπτω σοι P*(*W*) om *MA* **28** *χειρὸς τῶν ἀντιθέων MA χειρῶν τῶν ἀθέων P*

MAP *Νεύσει οὖν θεία καὶ τῇ τοῦ μεγίστου πατρὸς ἐντεύξει ἀόρατος τοῖς* 3
*αὐτῶν ζοφεροῖς ὄμμασι γέγονα, τῇ πατρίδι μου ἀποσωθεὶς καὶ πάλιν*
*χαρμονικῶς διηγούμενος τὴν τοῦ μεγάλου θεοῦ καὶ σωτῆρος μεγαλειότητα*
*καί γε τὴν τοῦ γνησίου οἰκέτου αὐτοῦ θεοφόρου Νικολάου ἀνεκλάλητον*
*καὶ μεγίστην περὶ ἐμὲ θαυματουργίαν'.*

## B.

W *Ἕτερον θαῦμα τοῦ ὁσίου πατρὸς ἡμῶν Νικολάου περὶ Λέοντος τοῦ ἀξιομακαρίστου.*

*Οὗτοι δέ μοι προγραφέντες ἐνδοξότατοι ἄνδρες καὶ ἕτερον παρ-* 1
*έθεσαν τοιόνδε θαῦμα τοῦ ἐν ἁγίοις πατρὸς ἡμῶν Νικολάου, πᾶσαν*
*ὑπερεκπλῆττον, ὥς μοι δοκεῖ, ἀνθρωπίνην αἴσθησίν τε καὶ διάνοιαν. καὶ*
*προσέχετε, παρακαλῶ.*

*Νέος τίς, φησιν, καὶ ἡμέτερος ἀγχιστεύς, ἐπ' εὐγενείᾳ καὶ κάλλει*
*καὶ ἀξιωμάτων ὑπεροχῇ διαπρέπων τε καὶ σεμνυνόμενος, τοὔνομα Λεόν-*
*τιος, ὥρμησέν ποτε, χρείας ἕνεκεν ἐπιστάσης αὐτῷ, πρὸς νῆσόν τινα τῆς*
*Σικελίας, ἣν καὶ Κατάνην κατὰ τὴν Ἑλλάδα φωνὴν ἐκεῖνοι διαγορεύουσιν.*
*ἐκεῖσε οὖν, φησιν, μακροημερεύσαντος καὶ τῇ τῶν κυριακῶν ἁγίᾳ ἡμέρᾳ*
*ὄρθρου βαθέος πρὸς τὸν ἐκεῖσε ὄντα ἅγιον ναὸν εἰσεληλυθότος, ἐν ᾧ*
*πάντες ὁμοφρόνως εἰώθασι ἐκ μέσης νυκτὸς δοξολογεῖν τὸν θεὸν ἢ καὶ*
*πανυύχως διατελεῖν, ἀθρόως αὐτοῖς πρὸ τοῦ αὔγους ἐπιπίπτει αὐτοῖς*
*Ἰσμαηλιτῶν πλῆθος πικρότατον. καὶ πάντας ὁμοῦ δήσαντες καὶ ἐξαι-*
*χμαλωτίσαντες, εἶτα καὶ σφάξαντες, ᾤχοντο οἱ δείλαιοι τὴν τῶν αἱμάτων*
*χύσιν ἀλλόμενοι καὶ μέγα φυσῶντες καὶ ἐγκαυχώμενοι.*

*Ἐγὼ δέ,' φησιν ὁ νέος, 'ταῦτα ἑωρακὼς καὶ σκότος ἐπενδυσάμενος* 2
*καὶ πάσης ἀπιστῶν ἀνθρωπίνης βοηθείας καὶ τόπον φυγῆς μὴ εὑρίσκων,*
*ἐν ᾧ δὲ τόπῳ ἱστάμην καὶ τὰς ἱερὰς ἐπεφώνουν δοξολογίας τῷ θεῷ, τὴν*
*τοῦ μεγάλου Νικολάου, ὡς ἔτυχεν, ἔμπροσθεν μοῦ τιμίαν εἰκόνα ἔβλεπον*
*ὡς αὐτὸν ἐκεῖνον, καὶ διεκτείνας τὰς χεῖράς μου καὶ δραξάμενος αὐτῆς,*
*μεθ' ὅσων καὶ οἵων φωνῶν ἴστε με τότε κατωδύνως καὶ ἡσυχῇ λέγειν*
*σὺν φρίκῃ καὶ τρόμῳ πολλῷ, μάλιστα ὁρῶν ἔμπροσθεν τῶν ἐμῶν ποδῶν*
*κειμένους τοὺς σφαττομένους ψυχοραγοῦντας καὶ αἱμάτων χύσεις ἐκ-*
*πέμποντας καὶ τοὺς τῶν ἀντιθάσσων ἐχθρῶν ἀλαλαγμοὺς καὶ καυχασμοὺς*
*ἀκούων, ὡς ἔμπροσθεν τῶν αὐτῶν ὀφθαλμῶν ὑπάρχων. ἔλεγον τοιγαροῦν*
*πρὸς τὸν ἅγιον σὺν οἰμωγῇ καρδίας τοιαῦτα· «Ἅγιε καὶ πανάγιε πάτερ*
*Νικόλαε, νῦν μοι ἀρωγὸς καὶ βοηθὸς γένοιο τῇ σῇ ἀφάτῳ καὶ ἀπείρῳ*

---

**2** *πατρίδι* im Osten zu denken; nach Nikephoros Thrakien. — **13** Der Name Leontios begegnet nur hier, nicht in Rez. A und nicht bei Nikephoros.

---

**2** *καὶ πάλιν MA πᾶσαν P* **4** *θεοφόρου MA καὶ θεοφ. P* **5** *περὶ ἐμέ* om *A* **16** *τῇ τῶν*] *τὴν τῶν W* **25** *θεῷ*] *λαῷ W*

φιλανθρωπίᾳ ἐπικαμπτόμενος· ὁ τῶν καταπονουμένων ἀντιλήπτωρ θερμό- W
τατος καὶ τῶν ἐν θλίψεσι παρακαλούντων βοηθὸς ἑτοιμότατος, ἄρτι σου
τὴν μεγίστην πρεσβείαν καὶ θερμὴν ἀντίληψιν καὶ ἐπ' ἐμοὶ τῷ τάλαινι
ἐπίδειξον, ναὶ δέομαι καὶ ἀντιβολῶ. μαθητὰ Χριστοῦ τοῦ ἀληθινοῦ θεοῦ
ἡμῶν, τύχω κἀγὼ μετὰ πάντων τῆς σῆς ἐπιβωμένης φιλανθρωπίας τε
καὶ εὐσπλαγχνίας, ὅπως, τῇ πείρᾳ μαθὼν τῆς θερμῆς σου καὶ ταχινῆς
ἀντιλήψεως καὶ προστασίας τὸ ὀξύροπον, ἀνακηρύξω ἔτι καὶ ἔτι τοῖς
ἀγνοοῦσι τὴν πολλὴν καὶ ὑπερβάλλουσαν ὄντως ἀντίληψιν καὶ προστασίαν
σου, ἣν σοι ὁ τῶν ὅλων θεὸς καὶ φιλόδωρος κύριος πλουσιοδώρῳ καὶ
ἀφάτῳ δεξιᾷ ἐδωρήσατο. ἔσωσας πρὶν κινδυνεύοντας, ἅγιε, τρεῖς ἄνδρας
ἀδίκου καὶ πονηροῦ ὄντως θανάτου, οἷά τις τῷ ὄντι μιμητὴς καὶ ἀρχιε-
ρεὺς θεοῦ. σῶσον δὴ κἀμέ, τὸν ταπεινὸν καὶ ἀνάξιον δοῦλόν σου, τῇ
ὥρᾳ ταύτῃ, καὶ τὸ νέον μου καὶ ταλαίπωρον τῆς ἡλικίας κατελεήσας μὴ
ἐάσῃς με ὑπὸ ἀθλίων καὶ ἀγρίων Ἀγαρηνῶν ἄωρον ἐκθερισθῆναι. τρέμω
γὰρ τὴν ἐκτομὴν καὶ δέδοικα ἀκμήν, μήπω θαρρῶν διὰ πρακτικῆς ἀρετῆς,
ἀναλῦσαι πρὸς κύριον. ἐρρύσω πάλιν τοὺς ἅγαν περιβλέπτους ἐκείνους
ἄνδρας, τοὺς ἐπὶ συκοφαντίας ἀχθέντας ἀδίκως καὶ μέλλοντας αὐτοὺς
ὑπὸ τοῦ βεβλαμμένου καὶ ἀθλίου ἐπάρχου ἐλεεινῶς θανατοῦσθαι, διὰ τῆς
σῆς λαμπρᾶς καὶ φωτολαμποῦς ἐπιφανείας, καί, τῷ χριστόφρονι καὶ πιστῷ
μεγάλῳ τε καὶ εὐσεβεῖ ἐπιφανεῖ βασιλεῖ, ἐρρύσω παντοίας κινδυνώδους
βλάβης καὶ ἀσινεῖς ὄντως διατετήρηκας. τύφλωσον δὴ καὶ νῦν, δέομαι
καὶ ἀντιβολῶ, θεράπον καὶ μύστα Χριστοῦ τοῦ θεοῦ ἡμῶν, τοὺς τῶν
ἐχθρῶν ἡμῶν ἐναγεῖς καὶ μιαροὺς ὀφθαλμούς, καὶ σκότισον αὐτοὺς
παντελῶς τοῦ μὴ θεάσασθαί με. οὐδὲν γὰρ τὸ κωλῦον, εἰ μόνον θελήσειας.
τύχω κἀγώ, ἅγιε, τῆς σῆς φιλανθρωπίας, καὶ μήτινα τραγῳδίαν κατώ-
δυνον καὶ ἀνύποιστον οἱ ἐμοὶ μὲν γεννήτορες, σοὶ δὲ οἰκέται δέξωνται.
μόνος γὰρ αὐτοῖς, ὡς ἐπίστασαι, τοῖς ἐλεεινοῖς γέρουσιν ὑπελείφθην
παραμυθία. μνήσθητι οὖν, προσπίπτω σοι, ἅγιε, καὶ τῆς αὐτῶν πρὸς σέ,
τὸν δεσπότην μου, σχέσεως, κἀμοῦ τοῖς δάκρυσιν ἐπικάμφθητι καὶ τῆς
δεινῆς καὶ πικροτάτης σφαγῆς τῶν ἀντιθάσσων καὶ ἀπειθῶν καὶ θηρι-
αγρίων ἀγριωδεστέρων ἐπισκοπῇ σου πρεσβευτικῇ καὶ κραταιοτάτῃ χειρὶ
σκέπασόν μοι καὶ περιφρούρησον. ὅτι σὲ πάντες μετὰ θεὸν οἱ ἐν κινδύ-
νοις περιπίπτοντες μεσίτην καὶ πρεσβευτὴν πρὸς τὸν φιλάνθρωπον θεὸν
προβαλλόμενοι, οὐκ ἀποτυγχάνουσι τῶν αἰτήσεων».'

3 'Ἐν ὅσῳ οὖν ταῦτα καὶ πλείονα τούτων δεόμενος καὶ ὀδυρόμενος
ἐβόων ἐγώ, νεύσει θείᾳ καὶ τῇ τοῦ ἁγίου καὶ σεβασμίου πατρὸς ἡμῶν
Νικολάου ἐντεύξει ἀοράτως ἀρθεὶς ἀπὸ τῶν αὐτῶν ζοφερῶν ὀμμάτων καὶ
διὰ τοῦ ἀέρος φερόμενος, εὑρέθην — ὦ τοῦ παραδόξου καὶ ἐκπλήττου

33 μεσίτην — προβαλλόμενοι] vgl. Enc. Methodii c. 61 in.: ὁ μεσίτην αὐτὸν εἰς Θεὸν προβαλλόμενος.

7 ἔτι καὶ ἔτι] ἔτη καὶ ἔτη (wohl = ἔτι) W

W θαύματος — ἐν τῇ πατρίδι μου ἀποσωθείς. οἱ οὖν ἐμοὶ γεννήτορες, θεασάμενοί με ἀθρόως καὶ ἔκπληττοι γενόμενοι ἐπὶ τῇ αἰφνιδίῳ μου καὶ ἀπροσδοκήτῳ πρὸς αὐτοὺς παρουσίᾳ καὶ ἐλπίζοντες μετὰ πλοίου παρεῖναί με, ἀνηρώτουν, μαθεῖν θέλοντες τὸ πῶς καὶ πόθεν καὶ ποίῳ τρόπῳ προσαγόμενος πρὸς αὐτοὺς παραγέγονα. οἷς λίαν καὶ μάλα χαρμονικῶς, οἷα καὶ ὅσα συνέβη μοι ἐν τῇ τῆς Κατάνης νήσῳ, διηγησάμενος καὶ ὅτι, ἄρτι ἐπὶ χειρὸς κατέχων τῆς ἁγίας ἐκείνης σανίδος τοῦ ἁγίου καὶ ὁσίου καὶ θαυματουργοῦ πατρὸς ἡμῶν Νικολάου τὸ ἐκτύπωμα καὶ δεόμενος, ὅπως καὶ ποίῳ τρόπῳ εὑρέθην ἐνταῦθα, οὐκ ἐπίσταμαι, ἐξέστησαν τῇ διανοίᾳ, διαπορούμενοι καὶ θαυμάζοντες ἐπὶ τῷ παρ' ἐλπίδα γεγονότι ἐξαισίῳ θαύματι, τὴν τοῦ μεγάλου θεοῦ καὶ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ δοξάζοντες ἀγαθότητα καὶ φιλανθρωπίαν καὶ τὴν τοῦ κοσμορύστου καὶ θερμοῦ ἀντιλήπτορος καὶ θαυματουργοῦ Νικολάου ἀπευχαριστοῦντες ταχινὴν ἀντίληψιν καὶ προστασίαν.

## IV. Thauma de Nicolao claudo.

Inhalt: Ein junger Mann in Konstantinopel, der nach langer Krankheit den Gebrauch der Beine verloren, will sich am Nikolaosfeste in die Nikolaoskirche τῶν Ἰβήρου schleppen. Unterwegs erscheint ihm Nikolaos und verkündet ihm, er werde im ναὸς Βασιλίδος Heilung finden, wohin er ihn geleitet. Der Kranke erblickt dort das dem verschwundenen Begleiter ähnliche Nikolaosbild, streckt sich danach, zieht es zu sich, verschluckt ein σταυρίον des Bildes und wird gesund.

Περὶ Νικολάου τοῦ κουτζοῦ.

MApP Ἐν τοῖς καθ' ἡμᾶς χρόνοις, βασιλεύοντος Ῥωμανοῦ τοῦ ἀοιδίμου 1 βασιλέως, νεανίας τις ὀνόματι Νικόλαος δαιμονικαῖς σειραῖς περιπλακεὶς ἔκειτο μησὶν ἕξ, ὑπὸ πυρετοῦ δεινῶς φλογιζόμενος. καὶ οὐ τοῦτο μόνον ὁ ἀσθενῶν ἔπασχεν, ἀλλ' ἤδη καὶ τῶν ποδῶν τὴν βάσιν ἐκεκράτητο καὶ τοῦ βαδίζειν ἐκεκώλυτο καί, ἵνα ἁπαξαπλῶς εἴπω, οὐδὲ ἓν τῶν μελῶν ὑγιὲς περιάγειν ἴσχυεν. οἶδε γὰρ φλὸξ πυρετοῦ καὶ τὴν καρδίαν αὐτὴν ἐκφλέγειν καὶ ἀπηνθρακωμένην, ὡς εἰπεῖν συντόμως, ἀπεργάζεσθαι. ὑπεῖξε τοίνυν μόλις ὁ πυρετός, καὶ τὸ σῶμα τὴν οἰκείαν θεραπείαν προσείληφεν. οὐ μὴν δὲ τὸ πᾶν· ἐκεκράτηντο γὰρ οἱ πόδες, καὶ ἰατρῶν

16 Vgl. die teilweise als Anhang abgedruckte Versifikation des Nikephoros Kallistos. | Ῥωμανοῦ] Zur Wahl stehen Romanos I Lakapenos 919—944, R. II 959—963, R. III Argyros 1028—1034, R. IV Diogenes 1067—1071. Da die ältesten Hss. *P* und *M* dem XI. Jh. angehören u. bereits einen umgearbeiteten Text bieten, dürfte es sich um einen der beiden erstgenannten handeln u. der letzte so gut wie ausgeschlossen sein.

5 προσαγόμενος] προσαγομένῳ *W* 15 Titel nur in *M* 16 ἐν τοῖς — βασιλέως om *p* | ἐν τοῖς — βασιλεύοντος *MP* ἐν δὲ τοῖς χρόνοις τῆς βασιλείας *A* 17 βασιλέως *A* βασιλέως ἐν τῷ ναῷ τῶν Βασιλίδος *MP* (vgl Prolegg.) 20 τοῦ βαδίζειν *MAp* βαδ. *P* 21 ἴσχυεν *MAp* ἴσχυσεν *P*

τέχνας παρῆλθε, καὶ οὐδὲν ὄφελος τῆς σπουδῆς. εἰς ἀμηχανίαν οὖν περι- MApP
έστη καὶ πάσχων ἐκαρτέρει καὶ ὑπὸ τῆς νόσου ὀσημέραι κατεπειγόμενος
οὐκ εἶχεν, ὅ τι καὶ γένηται.

2 Τῆς οὖν μεγίστης καὶ λαμπρᾶς πανηγύρεως τοῦ κοσμοποθήτου καὶ
ἱεροκήρυκος Νικολάου ἐν ὅλῳ τῷ κόσμῳ ἐπιτελουμένης καὶ πάντων μετὰ
φώτων καὶ λαμπάδων πρὸς εὐφημίαν ἐπειγομένων, ὠνεῖται καὶ αὐτὸς ὁ νοσῶν
λαμπάδιον κατὰ τὴν δύναμιν αὐτοῦ, πένης γὰρ ἦν, καὶ τὴν πανήγυριν κατα-
λαβεῖν ἐπείγεται. καὶ δὴ πληροῖ τὴν ἐπιθυμίαν αὐτοῦ καὶ πρὸς τὸν πάν-
σεπτον ναὸν τοῦ μεγάλου ἀρχιερεως Νικολάου τῶν Ἰβήρου μετὰ τῶν δύο
αὐτοῦ σκαλίδων, ὧν ἐν ταῖς χερσὶν ἀντὶ βακτηρίας κατεῖχε διὰ τὸ ἀδύνα-
τον, καὶ τῆς λαμπάδος ἐπῴχετο. τότε τοίνυν ἐπιστὰς αὐτῷ ὁ πανίερος
καὶ μέγας ἱεράρχης Νικόλαος ἐν τῇ ὁδῷ τῇ καλουμένῃ Κτεναρίᾳ τῆς τοῦ
θεοῦ μεγάλης Σοφίας, διηρώτα· Τίς εἶ, καὶ ποῖος, καὶ ποῦ ἀπέρχῃ, καὶ
τίνος ἕνεκα, καὶ τίς σου ὁ τρόπος, καὶ ποῖον φέρεις τὸ ἐπιτήδευμα, καὶ
ποταπὸς τὸ γένος;' ὁ δὲ καὶ τῆς νόσου τὸ πέρας καὶ τὸ γένος καὶ τὴν
αἰτίαν τοῦ πάθους εὐθὺς διηγόρευσε. καὶ λέγει πρὸς αὐτὸν ὁ φανείς·
Οὐκ ἐπιτυγχάνεις τοῦ σπουδαζομένου, οὐκ ἐπιτεύξῃ τοῦ ποθουμένου,
οὐχ εὑρήσεις τὸ ζητούμενον. θέλεις ὑγιὴς γενέσθαι;| ὑπόστρεφε τῶν MpP
ἐνταῦθα, καὶ πολλῷ μόχθῳ καὶ τάχει τὸν Βασιλίδος ναὸν κατάλαβε. καί,
εἰ βούλει, δεῦρο ἀκολούθει μοι, κἀγώ σοι τοῦτον ὑποδείξω.'

---

**9** *ναὸν Νικολάου τῶν Ἰβήρου*] Nikephoros v. 88 (s. Anhang): *πρὸς τῶν Ἰβήρων τὴν μονήν*. Es handelt sich also um eine Klosterkirche. Das Kloster ist nicht weiter bekannt. Sollte es sich um die unten S. 365, 12 erwähnte Nikolaoskirche gegenüber dem Petra-Kloster handeln? Ein „grand couvent de St.-Nicolas d'Ibérie" befand sich im XV. Jh. auch in der Nähe von Jerusalem: Pèlerinage du marchand Basile ann. 1465/6 (Itinéraires russes en Orient, trad. p. M^me^ de Khitrowo, Publications de la Soc. de l'Orient latin, Sér. géogr. V p. 251). — **12** *Κτεναρία* unbekannt; da Nikephoros dafür sagt: *ὄπισθεν εὐθὺς τοῦ νεὼ τῆς Σοφίας* (v. 94), muß die Örtlichkeit in der Nähe der Sophienkirche gesucht werden. — **19** *τὸν Βασιλίδος ναόν*] *Πάτρια Κ. πόλεως* III, 205 (Script. origg. C. politanarum rec. Preger II

---

**1** *παρῆλθε MAp τὸ πάθος διήλεγχε P* | *ὄφελος τῆς σπουδῆς*] *τῆς σπουδῆς ἐγεγόνει p* **3** *γένηται MAp δράσειε P* **4** *κοσμοποθήτου καὶ ἱεροκήρυκος MA ἱεροκήρυκος p ποθεινοῦ πᾶσιν ἐξ ἴσου πατρός P* **5** *μετὰ φώτων* om *p* **8** *καὶ δὴ πληροῖ — λαμπάδας ἐπῴχετο* (11) om *p* **10** *σκαλίδων M σκαλιδίων P σκιπόνων A* | *ταῖς χερσίν MP χερσίν A* **11** *ἐπῴχετο MA ἀφίκετο P* **13** *Σοφίας MpP ἐκκλησίας A* | *ποῖος Ap ποῖος εἶ M πόθεν P* **14** *καὶ τίς σου — τὸ γένος MAp* (*τόπος* für *τρόπος p*) om *P*; *καὶ ὁποῖος τὸν τρόπον, τὸ πέρας, τὸ γένος* add *M καὶ ποῖος τὸν τρόπον* add *p* **15** *ὁ δὲ καὶ — διηγόρευσε*] *ὁ δὲ καὶ τὴν αἰτίαν τοῦ πάθους καὶ τὸν χρόνον διηγόρευσε M*; *ὁ δὲ φόβῳ πολλῷ συσχεθεὶς καὶ τῆς νόσου — διηγόρευσε p*; *οὗτος δὲ πάντα καθεξῆς διηγόρευεν, εἶτα καὶ τὴν αἰτίαν τοῦ πάθους ἀνωμολόγει καὶ τὸν κατατρυχόντα χρόνον A*; *ὁ δὲ πάντα αὐτῷ, τό τε γένος καὶ τὸ ἐπιτήδευμα καὶ τὴν αἰτίαν τοῦ πάθους καὶ τὸν χρόνον καὶ ὅπου ἀπίοι σαφῶς ἐγνώρισε P* **16** *καὶ λέγει — φανείς MpP ὁ δὲ φανὶς λέγει A* **17** *οὐκ ἐπιτυγχάνεις — ζητούμενον* om *Ap* | *τοῦ σπουδαζομένου P τὸ σπουδαζόμενον M* | *τοῦ ποθουμένου P τὸ ποθούμενον M* **18** *θέλεις MAP εἰ θέλεις p* | mit *γενέσθαι* bricht *A* ab | *ὑπόστρεφε — δεῦρο* om *p* **20** *κἀγὼ — ὑποδείξω* om *p*

MpP Ταῦτα εἰπὼν καὶ ὁμιλῶν τῷ ἀσθενοῦντι προηγεῖτο αὐτοῦ ὁ ἅγιος· 3
ὁ δὲ εἵπετο προθύμως. καὶ δὴ ἄξας αὐτὸν εἰς τὴν τῶν θυρῶν τοῦ τῆς
Βασιλίδος ναοῦ εἴσοδον, ἀπέστη παρευθύ, καὶ οὐδαμοῦ τὸ βλεπόμενον.
τῆς οὖν λιτανείας κατὰ συγκυρίαν ἐξερχομένης, ἤγετο καὶ ὁ νοσῶν μετ'
αὐτῶν, τοῖς ποσὶ κυλινδούμενος, τῇ γῇ προσκρουόμενος, τῇ κόνει μαχό-
μενος καὶ βίᾳ τὸ πᾶν ἑαυτοῦ ἕλκων σῶμα, ἕως πάλιν εἰς τὸ ἱερὸν παρ-
εγένοντο. τότε τοίνυν εἰσελθὼν ἔνδον τοῦ ναοῦ ὁ ἀσθενῶν ὁρᾷ τὸν μέγαν
καὶ περιβόητον ἐν θαυματουργίαις Νικόλαον, τὸν καὶ τὴν ὑγείαν αὐτῷ
δωρήσασθαι συνταξάμενον, ἀληθῶς ἐν εἰκόνι γεγραμμένον. καὶ τοῦτον
κατοπτρισάμενος καὶ αὐτὸν ἀκριβῶς εἶναι ὑπονοήσας τὸν καὶ ἐν τῇ ὁδῷ
ὀφθέντα, ἀνίσταται ἀπὸ τῆς γῆς, καὶ θᾶττον ἐπιλαμβάνεται μὲν τῆς
σανίδος, ἐν ᾗ ἐκτετύπωτο ὁ ἅγιος, ἕλκει δὲ ὅλον ἐφ' ἑαυτὸν καὶ τοῖς ποσὶ
συμπλέκεται καὶ ὡς ἅτε δανειστὴς ἀπαραίτητος τὸ χρέος ἀπαιτεῖ. καὶ
θᾶττον ἡ λόγος κατάγει μὲν τοῦτον εἰς ἔδαφος· καὶ τῶν τιμίων δὲ
σταυρίων τῶν ἐκεῖσε κρεμαμένων ἕνα καταπιών, τοῦ πονηροῦ καὶ ἀκαθάρ-
του δαιμονίου παραυτίκα ἀπήλλακτο. εἶτα ἐπανορθοῦσιν αὐτὸν οἱ τοῦ

---

p. 279): τὰ δὲ *Βασιλίδου* οἶκος ἦν πατρικίου Βασιλίδου καὶ κυαίστορος τοῦ μεγάλου Ἰουστινιανοῦ; statt *Βασιλίδου* liest Vindob. hist. Gr. 37 abgekürzt *βασιλίδ.*, Monacensis Gr. 218 u. die von Preger als Gruppe C bezeichneten Hss. *Βασιλίδος*, Gruppe C mit dem Zusatz *ὁ ἅγιος Νικόλαος*. Für das Verhältnis der Kapelle *τῆς Βασιλίδος* u. der Nikolaoskapelle und deren teilweise Identifizierung ist die bisher nicht beachtete Darstellung des Nikephoros (s. S. 352) die beste Quelle. Über das Nikolaosheiligtum vgl. Konstant. Porphyrog. I, 1 p. 34 Bonn.: *ἐξέρχονται οἱ δεσπόται μετὰ τοῦ πατριάρχου, καὶ διὰ τοῦ ἀριστεροῦ μέρους τοῦ βήματος* (der H. Sophia) *καὶ τοῦ ἁγίου Νικολάου διερχόμενοι ἐξέρχονται πρὸς τὴν μεγάλην πύλην τὴν ἐξάγουσαν εἰς τὸ ἅγιον Φρέαρ*; I, 35 p. 182: *καὶ διελθόντες ἀμφότεροι* (Kaiser u. Patriarch) *διὰ τοῦ ὄπισθεν τοῦ βήματος στενοῦ διαβατικοῦ τοῦ ἁγίου Νικολάου ἀπέρχονται μέχρι τοῦ ἁγίου Φρέατος*; diese Stellen samt ihrem Kontext hat Nikephoros im Auge. Anna Komnena, Alexias ed. Bonn. I p. 100: *τὸ τοῦ ἱεράρχου Νικολάου τέμενος, ὃ Προσφύγιον μέχρι τῆς δεῦρο εἰώθασιν ὀνομάζειν, ἀγχοῦ τῆς Μεγάλης ἐκκλησίας καὶ πρώην ἐνιδρυμένον πάλαι ἐπὶ σωτηρίᾳ τῶν ἐπ' ἐγκλήμασιν ἁλισκομένων, ὡς μέρος τυγχάνον τοῦ μεγάλου τεμένους*; die Stelle zeigt, daß das Nikolaosheiligtum das Asyl der Sophienkirche war. Russische Beschreibung von Konstantinopel, ed. Khitrowo (s. zu S. 350, 9) p. 228f.: Derrière l'autel de Sainte Sophie est située l'Église de St. Nicolas. Elle est placée sur l'emplacement de la maison de Dimitri, où St. Nicolas transporta Dimitri, après l'avoir retiré de la mer (Thauma de Demetrio, Thaumata Tria c. 2—4). Über die Lage des heute verschwundenen Heiligtums s. Antoniades, *Ἔκφρασις τῆς ἁγίας Σοφίας* II, 1908, S. 163ff. und den Plan Nr. 12′ in Bd. I. Aus Nikephoros v. 35 geht hervor, daß die Kapelle quadratförmig war.

---

**1** *ταῦτα εἰπὼν — εἴσοδον* (3)] *προηγεῖτο οὖν αὐτῷ ὁ ἅγιος καὶ δὴ ἀποφέρει αὐτὸν εἰς τὸν αὐτοῦ νεὼν καὶ ἄξας αὐτὸν εἰς τὴν τῶν θυρῶν εἴσοδον p* **2** *ἄξας M(p) ἀγαγών P | τοῦ τῆς P τῶν M* **4** *συγκυρίαν MP* συγκαιρίαν *p* **5** *αὐτῶν MP αὐτῆς p | τῇ γῇ . . . τῇ κόνει MP καὶ τῇ γῇ . . . καὶ τῇ κόνει p* **7** *ἔνδον — ἀσθενῶν* om *p* **9** *δωρήσασθαι MP* ὁρίσασθαι *p* **10** *ὑπονοήσας MP* ὑπονοησάμενος *p | ἐν τῇ pP τῇ M* **11** *ἀνίσταται MP αὐτῷ ἀνίσταται εὐθέως p* **12** *ἐν ᾗ pP ἐν ᾧ M* **13** *τὸ χρέος MP χρ. p* **15** *σταυρίων Mp σταυρῶν P* **16** *δαιμονίου Mp δαίμονος P | εἶτα pP ἔπειτα M*

ἁγίου ὑπηρέται, καὶ πάλιν ἐπιλαμβάνεται αὐτὸς τῆς ἁγίας ἐκείνης σανίδος καὶ τείνεται μὲν ὅλος ἐν τῇ ἁγίᾳ εἰκόνι· ἁπλοῦται δὲ κατ' ὀλίγον καί, τῶν νεύρων διαλυθέντων, ὑγιὴς αὐτίκα τῇ τοῦ κυρίου χάριτι καὶ ταῖς πρεσβείαις τοῦ ἁγίου ἀπειργάζετο. *MpP*

4 Ὅθεν πάντες τότε, τὸ παράδοξον βλέψαντες θαῦμα, τῷ φιλανθρώπῳ θεῷ, τῷ κηδεμόνι καὶ δοτῆρι τῶν ἀγαθῶν, αἶνον καὶ δόξαν ἀνέπεμπον. καὶ εἰσὶ πολλοὶ οἱ μεμνημένοι ἔτι τοῦ μεγίστου θαύματος καὶ δοξαζόμενοι τῷ καλλίστῳ διηγήματι. 5 *M*

## Anhang.

### Die topographischen Partien aus der metrischen Paraphrase des Nikephoros Kallistos.

(Ed. Papadopoulos Kerameus, *Ἀνάλεκτα Ἱεροσολυμιτικῆς σταχυολογίας* IV, 1897, p. 357—359.)

*Μετὰ τελευτὴν τοῦ σοφοῦ Νικολάου*
*τῆς εὐσεβείας ὁ στῦλος Κωνσταντῖνος,*
*βασιλέων μέγιστον ἔντρανον κλέος,*
*τὴν χάριν εἰδὼς αὐτόθεν τοῦ μεγάλου,*
*ἐν τῇ παρ' αὐτοῦ συσταθείσῃ κοσμίως*
*πόλει πρὸ πασῶν εὐστόχως ἐπωνύμῳ*
*νεὼν ἀνιστᾷ τῷ μεγάλῳ σὺν πόθῳ,*
*ἀνάλογον μήκει τε καὶ πλάτους βάθει*
*καὶ πᾶσιν ἄλλοις εὐφυῶς ἠσκημένον·*
*ἄγχιστα δ' οὗτος τοῦ νεὼ τῆς Σοφίας,*
*πρὸς τοῖς Ἑῴοις Ἐμβόλοις, ἡδρασμένος*
*ἐστὶν ἐς ἡμᾶς εἰσέτι παραμένων.*
*τῆς Βασιλίδος κλῆσιν ἐμφέρει δόμος*
*ἐκ τοῦ σύννεγγυς στρογγύλου ναϊδίου,*
*ἐν ᾧ λόγος ῥεῖ καὶ πρὸς ἡμᾶς πλημμύρων*
*τὸν κατὰ καιροὺς τὰ κράτη τῶν Αὐσόνων*
*κρατοῦντα καλῶς ἐξ ἀνακτόρων βάδην*
*πρὸς τὸν μέγιστον εἰσελαύνοντα δόμον*
*ἐκεῖσε ῥιπτεῖν τὴν στολὴν ἐνδυμάτων,*
*βασιλικῶς δὲ ταινιούμενον ὅλως*
*σὺν πορφυρᾷ βυσσῷ τε τῆς ἁλουργίδος,*
*περιφανῶς μάλιστα καὶ παρρησίᾳ*
*δι' ἱεροῦ φρέατος ἐκ τετραπύλου*
*πρὸς τὸ περιθρύλλητον οἶκον Σοφίας*
*βαίνεν ἀρίστως σὺν κρότοις εὐφημίας.*

1 *σανίδος*] über das Nikolaosbild vgl. Nikephoros v. 123—126.

---

1 *ἐκείνης* om *p* 4 *ἀπειργάζετο*] *τελέως ἀπειργ. M ἐναπεργάζετο p ἐγένετο P*

ὁ Κωνσταντῖνος τοιγαροῦν ἐκ χρωμάτων
τοῦ Νικολάου τοὺς τύπους ἐν εἰκόσιν
ἐκεῖσε διέγραψεν εὐρύθμως ἅγαν
χερσὶν ἀκριβῶς ἱστορεῖν εἰθισμέναις·
ἡ δή τις εἰκὼν ὡς παράδοξον τέρας
ἐν τοῖς ἄνω πέπραχεν εὐθέως χρόνοις,
ὃ καὶ πρὸς ὑμᾶς ἄρτι διηγητέον.
Ἀνήρ τις Νικόλαος ὠνομασμένος κ. τ. λ.
ἐπείγεται δὲ καταλαβεῖν αὐτίκα
πρὸς τῶν Ἰβήρων τὴν μονὴν εὐκαρδίως,
ὅπου πάλιν σύμπασα τοῦ Κωνσταντίνου
πανηγυρίζειν εἶχον ἐξ ἔθους πάλαι
λαμπρὰν ἑορτὴν τῷ σοφῷ μυροβλύτῃ.
ὄπισθεν εὐθὺς τοῦ νεὼ τῆς Σοφίας
τούτῳ συναντᾷ τῶν Μύρων ἀρχιθύτης
ὡς τάχος ὑπόστρεψον ἔνθεν αὐτίκα,
καὶ καταλαβὼν τὸν νεὼν Βασιλίδος
ἕως καθυπέστρεψαν αὖθις ἐν δόμῳ
τῷ Βασιλίδος τοῦ καλοῦ Νικολάου.
ἐκεῖσε δ' ἐλθὼν καὶ κατιδὼν εὐθέως
ὅνπερ ποδηγήσειε τοῦτον ἐνθάδε
κατ' ἀκρίβειαν πᾶσαν εἰκονισμένον
ἐν ταῖς σανίσιν, ὡς διαγράφειν ἔθος,
ῥυσσόν, πολιόν, φαλακρὸν τὰ πρὸς τρίχας,
φέροντα κουρᾶς ἐν ὑπήνῃ σισόην,
πρόσεισιν ἕρπων τῷ τύπῳ Νικολάου.

## V. Thauma de Leone paralytico.

Inhalt: Ein Gelähmter in der Hauptstadt fühlt sich im Nikolaosheiligtum im Schlaf von Nikolaos auf die kranken Teile geschlagen und wacht gesund auf.

*p* Ἕτερος δέ τις ἀνήρ, ὀνόματι Λέων, ἐπιστὰς τῷ περιβοήτῳ τούτῳ σηκῷ καὶ τοὺς πόδας καὶ τὰς χεῖρας καὶ πάσας τὰς τῶν μελῶν βάσεις ἐξηρθρωμένας καὶ διαλελυμένας φέρων, θεὶς ἑαυτὸν πρὸ τῆς ἁγίας εἰκόνος τοῦ μεγάλου ἐν ἀρχιερεῦσι Νικολάου καὶ θερμῶς δακρύσας καὶ πιστῶς ἱκετεύσας, ὁρᾷ τὸν θεράποντα τοῦ Χριστοῦ καὶ μέγαν θαυματουργὸν Νικόλαον κατὰ τῶν ἀκινήτων μερῶν πλήξαντα αὐτὸν τῇ χειρὶ καὶ εἰπόντα· Ἔγειρε, ὦ ἄνερ, καὶ ἀκωλύτως περιπάτει, δοξάζων τὸν κύριον τὸν τὰς ἰάσεις παρέχοντα πᾶσι.' καὶ τὸ μὲν ὄναρ εἰς τοῦτο κατέληξεν. ὁ δὲ διυπνισθεὶς μετὰ τῆς φωνῆς ὄρθριος ἦν, καὶ ἄρας ἑαυτὸν ὑγιὴς τοῖς οἰκείοις ποσὶν ἀπῆει εἰς τὸν οἶκον αὐτοῦ χαίρων καὶ δοξάζων τὸν θεόν.

**1** Vgl. zu diesem Thauma Encom. Neophyti c. 48; das Thauma ist also weit älter als *p*. — **2** σηκῷ] das Nikolaosheiligtum bei der Sophienkirche, von dem im vorigen, auch in *p* unmittelbar voraufgehenden Thauma die Rede ist.

## VI. Thauma Euripense.

Inhalt: Ein Bewohner von Euripus (Chalcis) fällt in Feindeshand und wird in Kreta gefangen gehalten. Am Vorabend des Nikolaosfestes fleht er zu dem Heiligen, dessen besonderer Verehrer er ist, um Rettung und erwacht anderen Tages in der auf Bergeshöhe beim Euripus gelegenen Nikolaoskapelle.

*Ἕτερον θαῦμα τοῦ ἐν ἁγίοις πατρὸς ἡμῶν Νικολάου περὶ τοῦ ἐν τῷ* W
*Εὐρίπῳ γενομένου μεγίστου θαύματος εἰς τὸν ἄγροικον Ἰωάννην.*

1 *Οἱ θείου πατρὸς Νικολάου τὰς εὐφημίας ἀναγράφοντες ἄλλος ἄλλο τι τῶν εἰς αὐτοὺς ἢ ἑτέρους τεθαυματουργημένων ἀπαγγέλλουσιν, εἰς δόξαν μὲν θεοῦ τοῦ δοξάσαντος αὐτὸν καὶ μεγαλύναντος καὶ περιβόητον τῷ κόσμῳ παντὶ καὶ αὐτοῖς τοῖς ἀπίστοις ἐργασαμένου, εἰς τιμήν τε καὶ δόξαν καὶ αὐτοῦ τοῦ θαυματουργοῦ πατρὸς καὶ τῶν ἀκροωμένων εὐφροσύνην τε καὶ ὠφέλειαν. ἓν δέ τι καὶ αὐτὸς θαῦμα, ἐκ πατέρων καὶ ἄλλων πολλῶν ἀκηκοώς, μήπω μέχρι τῆς ἄρτι παρά τινος γραφῇ παραδοθέν, ἀνατάξασθαι καὶ παραθεῖναι ἔκρινα ἀκοαῖς ἐφιεμέναις θαυμάτων ἀκροᾶσθαι τῶν τοῦ ἁγίου· εὐλαβούμενος, μήπως σιωπήσας ὁμοίως ἐκείνῳ κατακριθῶ τῷ τὸ δεσποτικὸν εἰς γῆν κατακρύψαντι τάλαντον. τὸ δὲ θαῦμα τοῦτον κατεπράχθη τὸν τρόπον οὐ πρὸ πολλῶν τούτων κατ' ἔπη τῶν ⟨ποιητῶν⟩ παριππευσάντων ἐνιαυτῶν. τί γὰρ δεῖ μακρὰ προοιμιάζεσθαι καὶ τὸν καιρὸν ἀκαίρως τρίβειν, ἐξὸν πολλῶν καὶ ἑτέρων θαυμάτων τοὺς συνειλλεγμένους ἀκούειν;*

2 *Κατὰ τὴν Εὔβοιαν ἐν τοῖς προαστείοις Εὐρίπου ὑπῆρχέν τις ἀνὴρ ἰδιώτης, Ἰωάννης ὀνόματι, ἀπὸ τῆς καθ' ἡμέραν ἐργασίας τὰ ἀναγκαῖα μόλις ἐφόδια τοῦ ζῆν ποριζόμενος. οὗτος ὑπερφυῶς τὸν μέγαν ἐσέβετο Νικόλαον, καὶ τὴν ἐτήσιον αὐτοῦ μνήμην καὶ αὐτῆς τῆς κυρίας τῶν ἡμερῶν, τῆς ἀναστάσεως προετίθη. καὶ ὅ τι ἀνὰ πάντα τὸν χρόνον ἐπορίσατο, εἰς τοῦ μεγάλου τὴν μνήμην παρεφύλαττεν, κατοικιδίους ὄρνιθας καί τινα βόα τῷ καιρῷ καὶ τῇ χρείᾳ κατάλληλα σιτίζων, ἐκτρέφων, περιποιούμενος καὶ εἰς τὸ καταθῦσαι διατηρῶν, ὡς ἂν ἀρκούντως ἔχοι τοῖς τε πένησιν καὶ φίλοις καὶ γνωστοῖς παραθεῖναι εἰς τιμὴν τοῦ παντίμου καὶ ὑπερενδόξου πατρὸς Νικολάου. οὗτος αἰχμαλωσίας ἔργον ποτὲ γενό-*

**12** *δεσποτικὸν — τάλαντον*, Matth. 25, 25 c. par. — **17** *προαστείοις Εὐρίπου*] Euripos ist hier wahrsch. nicht die schon im Altertum so genannte Meerenge, sondern die an ihr gelegene Stadt Chalkis, die im Mittelalter auch den Namen Euripos trug und im 10. u. 11. Jh., wie Theben, durch Handel u. Gewerbe in Blüte stand; sie hat noch heute ein *προαστεῖον*: Baedeker, Griechenland[4] (1904) S. 224.

**2** *Εὐρίπῳ*] *Εὐρίππῳ W*; so auch meist im folg. Text **10** *παραθεῖναι*] *παραθῆναι W* **14** *παριππευσάντων*] *παρισπευσ. W*; davor fehlt in *W* ein Wort **17** *Εὔβοιαν*] *Εὔνοιαν W*

W μενος, δέσμιος εἰς Κρήτην ἀπήχθη καὶ φυλακῇ κατεκλείσθη, κλοιοῖς σιδηρέοις πάντοθε τὸ σῶμα κατακαμπτόμενος.

Οὕτω δὲ αὐτοῦ ἐπὶ πολὺ ταλαιπωρουμένου, ἡ ἐπίσημος ἦλθεν ἑσπέρα, **3** καθ' ἣν ἡ μνήμη τοῦ θεοφόρου Νικολάου τιμᾶσθαι ἀπάρχεται. ὁ δὲ τοῦ ἁγίου ἐπιμνησθεὶς καὶ τῆς κοινῆς καὶ παγκοσμίου πανηγύρεως καὶ ὧν αὐτὸς ἐν τῇ πανηγύρει ἐποίει, περιβλεψάμενος δὲ ἑαυτὸν καὶ τὴν περιέχουσαν φρουρὰν καὶ τὰ περικείμενα κλοιά, τήν τε ἐρημίαν καὶ τὴν θλῖψιν καὶ τὴν κάκωσιν, ἤρξατο, ἐκ βάθους τῆς ἑαυτοῦ καρδίας στενάζων, καὶ κόπτειν ἑαυτὸν καὶ καταβρέχεσθαι δάκρυσιν, Ἐγὼ μέν, ἅγιε τοῦ θεοῦ, λέγων καὶ πρὸς αὐτὸν δικαιολογούμενος, ταύτην τὴν ἑσπέραν καὶ τὴν ἐρχομένην νύκτα καὶ τὴν ἑξῆς ἡμέραν ὡς αὐτὴν τὴν ἀναστάσιμον τοῦ κυρίου ἡμέραν, μᾶλλον δὲ καὶ πλέον ἑτοίμουν, καὶ πανοικὶ ἠγαλλιώμην καὶ ἑώρταζον, τῆς ψυχῆς καὶ ζωῆς μου προστάτην σε καὶ ῥύστην ἐπιγραφόμενος. σὺ δὲ ἐν τῇ εὐφροσύνῳ ἡμέρᾳ τῆς οἰκουμενικῆς σου πανηγύρεως, ὅτε πάντες χαίρουσιν, ἀγάλλονται, σκιρτῶσι, φαιδρύνονται, ἐν τούτοις με τοῖς δεσμοῖς συνετήρεις καὶ φυλακῇ καὶ σιδήρῳ καὶ ταύταις ταῖς ἀνάγκαις παρεφύλαττες. καὶ ποῦ σου τὰ ἐξαίσια θαύματα; ποῦ τῆς προστασίας σου τὸ γοργόν; ποῦ τὸ θερμὸν τῆς σῆς ἀντιλήψεως; ποῦ δὲ τὰ τῆς ἐμῆς πρὸς σὲ θεραπείας καὶ τιμῆς, ποῦ τὰ τῆς ἐλπίδος; μάταια, ὡς ἔοικεν, καὶ κενά· καὶ ὡς ὄναρ ἀπέπτη καὶ ὡς σκιὰ παρῆλθεν ἀνυπόστατος. οἴμοι· λοιπὸν τίς γένωμαι; τίνα βοηθὸν ἐπικαλέσωμαι, σοῦ τοῦ ἀντιλήπτορος, τοῦ συνήθους προστάτου καταλιπόντος με;' καὶ ὁ μὲν ταῦτα κλαίων καὶ ἀποδυρόμενος ἔλεγεν· καὶ λέγων κατὰ μικρὸν εἰς ὕπνον κατεφέρετο.

Ὁ δὲ ταχὺς εἰς βοήθειαν καὶ προστασίαν θερμὸς καὶ εἰς ἀντίληψιν **4** ἕτοιμος, ὁ κοινὸς προστάτης τῶν ἐν ἀνάγκαις, ὁ λιμὴν τῶν ἐν βίῳ θαλαττευόντων, ὁ ῥύστης τῶν ἐν θλίψεσι Νικόλαος, λύσας τῶν δεσμῶν τὸν ἄνθρωπον καὶ ἀναρπάσας — ὦ τοῦ θαύματος — ὡς ἄγγελός ποτε τὸν Ἀμβακούμ, ἐν τῷ εὐκτηρίῳ αὐτοῦ τῷ Ἀνωφόρῳ ὀνομαζομένῳ φέρων κατέθηκεν. τὸ δὲ εὐκτήριον τοῦτο ἵδρυται ἐν τῇ ἀκρωρείᾳ τοῦ ὄρους τοῦ πρὸ τοῦ Εὐρίπου ἀνέχοντος, ἐν ᾧ ἡ δημοσία ὁδὸς ἀπάγουσα πρὸς Θήβας καὶ τὸν Εὔριπον. ἔνθα φωνημάτων καὶ κτύπων ὁ αἰχμάλωτος νύκτωρ αἰσθόμενος,

**1** *εἰς Κρήτην*] Kreta ist von 826 bis zu seiner Wiedereroberung durch die Byzantiner 961 arabischer Korsarenstaat, s. zu Enc. Method. c. 42, 14. — **20** *ὡς σκιὰ παρῆλθεν*, vgl. Sap. Sal. 5, 9. — **29** *Ἀμβακούμ*, Dan. Bel. 36. | *Ἀνωφόρῳ*] Es handelt sich um die noch jetzt von Chalkis (das seit dem Altertum durch eine hölzerne Brücke mit dem Festland verbunden war) nach Theben führende, etwa 37 km. lange Straße, die etwa 10—11 km. von Chalkis in steilen Windungen zur Paßhöhe Anephorites aufsteigt, mit schönem Rundblick auf Euboea: Baedeker, Griechenland[4] S. 172; vom Nikolaoskult in dieser Gegend zeugt heute eine Nikolaoskapelle bei der Chalkis schräg gegenüberliegenden Stadt Aulis, Baedeker l. c.

**12** *ἑτοίμουν W*; Verschreibung für *ἐτίμουν*? **17** *ἀνάγκαις*] *ἐνάγκαις W* **32** *αἰχμάλωτος*] *ἐκμάλ. W*

διυπνισθεὶς ἐξαίφνης καὶ νομίζων ἔτι ἐν τῇ φυλακῇ τυγχάνειν τῇ Κρητικῇ, W
γοργὸς ὧδε κἀκεῖσε περιεβλέπετο. εἶτα τῷ ἀδοκήτῳ τῶν θεωρουμένων
ἐκθαμβηθείς, ἀκούσας δὲ καὶ τῶν ὁδοιπόρων διὰ τὴν δυσκολίαν τοῦ
ἀνόδου ἐπιβοωμένων καὶ παραθαρρυνόντων τὰ ἑαυτῶν ὑποζύγια, καὶ
ὑπολαμβάνων Ἰσμαηλίτας εἶναι καμήλους ἐλαύνοντας, φωνὴν δὲ ξενί- 5
ζουσαν ἐνωτιζόμενος, ὡς τις ἐκμανεὶς καὶ ἐξεστηκὼς ἐκπηδήσας ἐβόα,
περιέτρεχεν, ἔκραζεν· ''Ὑμεῖς τίνες, καὶ πόθεν, καὶ ποῦ ὑπάγετε; καὶ ποῦ
εἰμι ἐγὼ ὁ ταλαίπωρος; πάντως ὡς ἐκφεύγων τῆς φυλακῆς φονευθήσομαι.'
οἱ δὲ παροδῖται κατεγέλων αὐτοῦ καὶ ἐνέπαιζον, ἔκφρονά τινα νομίζοντες
ὑπάρχειν καὶ ὑπὸ πνεύματος ἐναντίου ἐλαυνόμενον. ἐπεὶ δὲ συνεχῶς 10
ἀνεβόα τὸ 'Ποῦ εἰμι;' σὺν γέλωτι ἐκεῖνοι ἀντεβόησαν· ''Αφρον καὶ ἀνόητε
καὶ παραπαίων· οὐκ οἶδας, οὐκ αἰσθάνου τὸ ποῦ εἶ; ἐν τῷ ἁγίῳ Νικο-
λάῳ ἐν τῷ Ἀνωφόρῳ τῷ κατὰ Εὔριπον ὑπάρχεις.' ὁ δὲ μᾶλλον ἐκ-
στατικώτερον καὶ ἐκπληκτικώτερον ἔκραζε· 'Τί ἀκούω; τί βλέπω; τίνα τὰ
φάσματα; εἰς Κρήτην ἐγὼ ἐν φυλακῇ ὀψὲ σιδηροδέσμιος ἔμεινα· καὶ 15
ὑμεῖς Εὔριπον καὶ Ἀνώφορόν μοι καὶ ἅγιον Νικόλαον λέγετε;' οἱ δὲ τῷ
παραδόξῳ τῶν λεγομένων ἐκπλαγέντες, καὶ τὸ ξένον θαῦμα κατανοήσαν-
τες, καὶ οὐ παρ' ἄλλου τινὸς τὸ τοιοῦτον ἐξαίσιον τερατούργημα γεγονέναι
ἐννοήσαντες ἀλλ' ἢ παρὰ τοῦ μεγάλου θαυματουργοῦ καὶ οἰκουμενικοῦ
προστάτου Νικολάου, τὸν θεὸν ἐδόξαζον καὶ τὸν παμμέγιστον αὐτοῦ 20
θεράποντα.

5 Ὁ δὲ αἰχμάλωτος καὶ αὐτὸς ἐν ὀλίγῳ τότε Γραϊκῶν τῆς φωνῆς
συνιὼν καὶ ἀναγνωρίζων τὸν τόπον, νὺξ γὰρ ἦν συννέφελος, τῷ θεῷ
ηὐχαρίστει καὶ σκιρτῶν τὸν ἅγιον ἐμεγάλυνεν. καὶ προθυμίας πλη-
σθεὶς καὶ ἑαυτὸν συντείνας καὶ ἐπιταχύνας, ἐν τῇ οἰκίᾳ αὐτοῦ, οὐ γὰρ 25
μακρὰν ὑπῆρχεν, παραγέγονεν. καὶ τοὺς οἰκείους πενθοῦντας διὰ τὴν
αἰχμάλωσίαν αὐτοῦ καταλαβὼν καὶ τῷ ἀδοκήτῳ τῆς ἐπιδημίας ἐκπλήξας,
καὶ τὰ ἡτοιμασμένα σιτιστὰ καταθύσας καὶ τὰ νενομισμένα ἐκτελέσας,
ἑώρτασεν λαμπρῶς κατὰ τὸ σύνηθες τὴν τοῦ μεγάλου φωστῆρος Νικο-
λάου ἁγίαν καὶ ἔνδοξον μνήμην, χαίρων πανοικεὶ καὶ ἀγαλλόμενος καὶ 30
ἀνακηρύττων τὸ θαῦμα καὶ τοῦ θεοῦ τὰ μεγαλεῖα διηγούμενος τοῦ οὕ-
τως ὑπὲρ φύσιν τὸν ἑαυτοῦ θεράποντα Νικόλαον δοξάσαντος καὶ μεγαλύ-
ναντος· ὃ καὶ θαυμάσαι ἄξιον καὶ διαπορίσαι.

6 Τί δήποτε ἐκ τοῦ παντὸς χρόνου προφητῶν, ἀποστόλων, ἱεραρχῶν,
μαρτύρων, ἀσκητῶν ἐν κυρίῳ διαλαμψάντων μόνος ὑπὲρ πάντας ἁγίους 35
οὗτος δοξάζεται, καὶ ὡς θεὸς πανταχοῦ τιμᾶται καὶ μεγαλύνεται, καὶ τὰ
ὑπὲρ λόγον θαυματουργεῖ καὶ ἐκτελεῖ καθ' ἡμέραν τὰ τεράστια; ἢ δῆλον,
ὅτι φύσιν θεοῦ ἐν τῷ ἐλεεῖν καὶ οἰκτείρειν ἐμιμήσατο καί, ὡς πάντα
ἄνθρωπον ἐν σπλάγχνοις φέρων, οὕτω συμπαθῶς ἐκινεῖτο καὶ ἀνεφλέγετο

---

**12** αἰσθάνου *W*, augmentloses Imperf., bzw falsche Schreibung für ἠσθάνου, bzw Verschreibung für αἰσθάνει **13** Ἀνωφόρῳ] Ἀνοφόρῳ *W*, ebenso Z 16 **22** αἰχμάλωτος] ἐκμάλ. *W*

W καὶ τῇ συμπαθείᾳ περιεκαίετο, ἰδεῖν ὅλως μὴ στέγων ἐν θλίψεσίν τινα συνεχόμενον. διὰ τοῦτο καὶ νῦν ὡς ζῶν καὶ πατρικῶς σπλαγχνιζόμενος ὡς πατὴρ φιλόστοργος ὀξέως πανταχοῦ προφθάνει εὐεργετῶν, συμπαθῶν, ὑπερμαχῶν, βοηθῶν, προϊστάμενος. ὃ γὰρ ἐν βίῳ περιὼν ὁ ἅγιος ἐπιτήδευεν, τοῦτο αὐτῷ καὶ μετὰ θάνατον ὁ θεὸς τὸ χάρισμα συνετήρησεν, μᾶλλον δὲ καὶ πλεῖον ἐπηύξησεν. οὐδὲν γὰρ οὕτω τὸν θεὸν θεραπεύει, ὡς ἔλεος καὶ ἡ πρὸς τὸ ὁμοιοπαθὲς εὐσπλαγχνία καὶ συμπάθεια, ἐπειδὴ θεοῦ ἔργον τὸ ἐλεεῖν καὶ σπλαγχνίζεσθαι. διὰ τοῦτο πάντα τὸν ἐλεήμονα ὁ θεὸς δοξάζει καὶ μεγαλύνει καὶ ὡς ἐπίγειον ἄγγελον, μᾶλλον δὲ θεὸν ἀποφαίνει. τὸν γὰρ τοιοῦτον πάντες εὔσπλαγχνον, φιλάνθρωπον, συμπαθῆ, εὐεργέτην, σωτῆρα, οἰκτίρμονα καὶ δεύτερον καλοῦσιν θεόν, τῷ ὁμοιοπαθεῖ καὶ γηίνῳ ἀνθρώπῳ διὰ τὸν ἔλεον τὰ τοῦ θεοῦ περιάπτοντες ὀνόματα. τοῦτο δὴ τὸ ἔργον τὸν μέγαν ὑπερύψωσεν Νικόλαον, τοῦτο ἐδόξασεν. καὶ εἴ τις αὐτοῦ μιμητὴς ὑπάρχει, καθ' ὅσον ἐγχωρεῖ ἐλεῶν, καὶ δὴ θεὸν δανείζων καὶ τοῖς ἐν πενίᾳ χειμαζομένοις λιμὴν καὶ ἀνάψυχον γινόμενος· μακάριος οὗτος καὶ ἐν σαρκὶ ὢν καὶ ἀπὸ σαρκὸς ἐκδημῶν καὶ μεταχωρῶν πρὸς κύριον.

## VII. Thauma de Antonio monacho naufrago.

Inhalt: Ein aus der Hauptstadt nach seinem Kloster an der Küste der Propontis zurückfahrender Mönch erleidet unterwegs Schiffbruch, wird durch Nikolaos aus der Tiefe gehoben und durch ein von Chalki aus gesandtes Boot gerettet.

B^r Πρεσβύτερός τις μοναχὸς λεγόμενος Ἀντώνιος τῆς σεβασμίας μονῆς τῆς ὑπεραγίας Θεοτόκου τῆς ἐπονομαζομένης Πελεκᾶνος, τῆς οὔσης ἐν τῷ κόλπῳ πλησίον τοῦ Λευκάτου, διηγήσατο οὕτως ὅτι Ὄντος μου ἐν Κωνσταντινουπόλει ἐν τῷ μετοχίῳ τῆς ἡμετέρας μονῆς, ἠβουλήθην διαπερᾶσαι ἐν τῷ μοναστηρίῳ. καὶ εἰσελθόντος μου ἐν πλοιαρίῳ μετὰ καὶ ἑτέρων δέκα ἀνδρῶν τῇ τρίτῃ τοῦ Φεβρουαρίου μηνός, ὡς ἐπλέομεν, ἤλθομεν ἀπέναντι τοῦ μοναστηρίου τοῦ λεγομένου Σάτωρος καὶ τοῦ

9 *ἐπίγειον ἄγγελον*, vgl. Enc. Meth. c. 3 in. — 18 *μονὴ Πελεκᾶνος*] vgl. Joh. Cantacuzenus, hist. II, 6 p. 210 (Migne gr. 153, 444): *βασιλεὺς ἀπὸ Σκονταρίου δυοῖν ἡμερῶν ὁδὸν ἀνύσας . . . ἑστρατοπέδευσε ἐν χωρίῳ Πελεκάνῳ προσαγορευομένῳ*; p. 211 (ib.) *ηὐλίσαντο . . . κατὰ τὸν Πελεκάνον*, einem in der Ebene gelegenen Orte. — 19 *ἐν τῷ κόλπῳ πλησίον τοῦ Λευκάτου*] vgl. Plinius, hist. nat. V, 32, 43 Mayhoff: *Leucatas promunturium, quo includitur Astacenus sinus*, u. Theophanes, Chronogr. I p. 561 Bonn.: *παρὰ τῷ λεγομένῳ Λευκάτῃ, τόπῳ κρημνώδει καὶ παραθαλασσίῳ κατὰ τὸν Νικομηδειάσιον κόλπον κειμένῳ*; es ist das Vorgebirge an der nördlichen Einfahrt aus dem Marmara-Meer in den Golf von Ismid, den alten sinus Astacenus; heute Jelken Kaja Burnu (s. R. Kiepert, Karte v. Kleinasien in 24 Bl., 1902/6, Blatt A II); der *κόλπος* ist also entweder der östlich des Leukates gelegene Golf von Ismid oder die nördlich zwischen den Vorgebirgen Leukates u. Akritas gelegene Tuzla-Bai des Marmara-Meeres. — 24 *μοναστηρίου Σάτωρος καὶ τοῦ νησίου Χαλκίδος*] es handelt sich offenbar um die jetzt Chalki (*Χάλκη*) genannte Insel, die zu der un-

24 *Σάτωρος*] *B* regelmäßig *Σάτορος*

*νησίου Χαλκίδος. ἐξαίφνης ἐγένετο βιαία συστροφὴ ἀνέμου καὶ ἀκα-* B°
*τάσχετος ὑετός. καὶ τοῦ πλοίου κινδυνεύοντος εἰς τὸ παντελὲς συν-*
*τριβῆναι, ἐβιαζόμεθα προσεγγίσαι τῇ νήσῳ. ὡς δὲ οὐκ ἰσχύομεν ἐκ τῆς*
*πολλῆς θαλάσσης, ἀνατραπέντος τοῦ πλοίου, ἕκαστος, ὡς ἴσχυσε, μέρος*
*τοῦ πλοίου κατεῖχεν· καὶ οὕτως ἐφερόμεθα ἐν τῇ θαλάσσῃ, ἀπογνόντες*
*τῆς ἑαυτῶν σωτηρίας. ὁ δὲ θεοφιλὴς Θωμᾶς ὁ καὶ ἡγούμενος τῆς σεβασ-*
*μίας καὶ ἁγίας μονῆς τοῦ Σάτωρος, ὡς ἐθεάσατο ἡμᾶς κινδυνεύοντας καὶ*
*ἀποπνιγῆναι μέλλοντας, ἀπεκίνησε πλοιάριον μετὰ ὀκτὼ ἀνδρῶν, τοὺ*
*ἐλθεῖν καὶ βοηθῆσαι ἡμῖν. ὡς οὖν ἔφθασε πρὸς ἡμᾶς τὸ εἰρημένον*
*πλοιάριον, καὶ ἦν ὁ κλύδων τῆς θαλάσσης πολὺς καὶ ἄμετρος, καὶ ἀπο-*
*κρεμώμεθα ἀμφότεροι ἐκ τοῦ ἀνατραπέντος πλοιαρίου, φθάσαν δὲ πρὸς*
*ἡμᾶς τὸ πλοῖον καὶ ὑπὸ τῆς βίας τῶν κυμάτων ὠθούμενον προσεγγίσαν*
*ἡμῖν, μὴ ἰσχύσαντές τι περικρατεῖς γενέσθαι τοῦ ἀνατραπέντος πλοίου,*
*κατήλθομεν εἰς τὸν βυθόν. ἐγὼ γοῦν ἀπογνοὺς τῆς ἑαυτοῦ σωτηρίας*
*ἐπεκαλούμην ὅλῃ ψυχῇ τὸν ἅγιον τοῦ Χριστοῦ ἱεράρχην, τὸν ἅγιον Νικό-*
*λαον. τῶν θαλασσίων οὖν ὑδάτων ἐκπνιγόντων με, καὶ μὴ ἰσχύων ἀνοῖ-*
*ξαι τὸ στόμα, ἐν τῷ νοΐ μου τὸν ἅγιον ἐπεκαλούμην καὶ ἱκέτευον. καὶ*
*ἅμα σὺν τῷ λόγῳ εὐθὺς ἀνήρ τις ἱεροπρεπὴς ὄπισθεν περιεπλάκη μοι,*
*οὕτινος τὰς χεῖρας εὗρον ἔμπροσθεν μοῦ. καὶ βιασθείς, ἀναπνεῦσαι μὴ*
*ἰσχύων τὸ σύνολον, τότε παραχρῆμα ἀνέπνευσα, καὶ εὑρέθην ἐπάνω τῆς*
*θαλάσσης. ἀνὴρ δέ τις λεγόμενος Νικόλαος ἐκ τοῦ πλοιαρίου τοῦ ἐλ-*
*θόντος τοῦ Σάτωρος ἐκτείνας τὴν χεῖρα ἐπελάβετό μου καὶ ἀνείλκυσέ με*
*ἐν τῷ πλοίῳ αὐτῶν. ὡς δὲ ἐπὶ πολὺ ἐκείμην ἄφωνος ἐκ τῆς ταραχῆς τῆς*
*μεγάλης καὶ τοῦ σάλου τῆς θαλάσσης, μὴ γινώσκων τὸ ποῦ ὑπῆρχον*
*ὅλην τὴν νύκτα, πρωΐας εἰς ἑαυτὸν ἐλθὼν ἐδόξασα τὸν φιλάνθρωπον*
*θεὸν καὶ ἐλεήμονα κύριον, τὸν μὴ βουλόμενον τὸν θάνατον τοῦ ἁμαρτω-*
*λοῦ, ὡς τὸ ἐπιστρέψαι καὶ ζῆν αὐτόν, ταῖς πρεσβείαις τοῦ αὐτοῦ θερά-*
*ποντος Νικολάου τοῦ μεγάλου τοῦ ῥυσαμένου με ἐκ τοῦ τοιούτου πικροῦ*
*θανάτου.*

weit Konstantinopel im Marmara-Meer gelegenen Gruppe der Prinzeninseln (*Πριγκιπονήσια*, im Altertum *Δημόνησοι*) gehört. Bei Plinius, hist. nat. V, 32, 44 Mayhoff, Stephanus Byz. (s. v.) u. Hesychius (s. v. *δημονήσιος χαλκός*) heißt die Insel *Χαλκῖτις*. Es ist deshalb erwägenswert, ob das *Χαλκίδος* der Hs. in *Χαλκίτιδος* zu korrigieren ist; doch kann ebensogut *Χαλκίς* eine Zwischenform zwischen dem antiken *Χαλκῖτις* und dem modernen *Χάλκη* sein. Von Klöstern auf Chalki sind nur *Θεοτόκου*, *Ἁγία Τριάς* u. *Ἅγιος Γεώργιος* bekannt; vgl. G. Schlumberger, Les îles des princes (1884) S. 102ff. Suidas führt *Σάτωρ*, *Σάτωρος* ohne weitere Erklärung auf.

**26** *τὸν μὴ — ζῆν αὐτόν*, vgl. Ezech 33, 11 Cod. A.

---

**1** *Χαλκίδος B*, vgl die Anm **28** *με ἐκ*] *μου ἐκ B*

## VIII. Thauma de pastore fure.

Inhalt: Ein Mönch, der eine einsam vor der Stadt gelegene Nikolaoskapelle bedient, findet bei seiner Heimkehr diese wie seine Zelle ausgeraubt und überhäuft den Heiligen mit Vorwürfen und Drohungen. Den Täter, einen Hirten, schlägt Nikolaos mit schwerer Krankheit und befiehlt ihm im Traum, das Gestohlene zurückzuerstatten. Der Hirte läßt in selbiger Nacht durch Bekannte den Raub aus seinem Versteck holen und vor der Nikolaoskapelle niederlegen; der Mönch dankt dem Heiligen, und der Dieb wird gesund.

[Ἔξω τῶν ἐμπορίων τῆς βασιλίδος τῶν πόλεων ἐν ἀοίκῳ τόπῳ εὐκτήριος ἦν οἶκος τοῦ θείου Νικολάου, ἐν ᾧ καί τις μοναχὸς παρέμενε, ὃς καὶ ἐν τῇ πόλει καὶ ἐν τοῖς χωρίοις ἀπῄτει τὰ πρὸς τροφὴν αὐτοῦ καὶ τὰ πρὸς φωταψίαν τοῦ εὐκτηρίου ναοῦ. καί ποτε πρὸς τὴν τοιαύτην ἀσχολούμενος διακονίαν, ἐσύλησέ τις πονηρὸς ποιμὴν θρεμμάτων τὰ τῆς κέλλης τοῦ μοναχοῦ καὶ τὰ τοῦ ναοῦ καθόλου.]

*N* ..... βουλόμενος δὲ ἐν μιᾷ ὥρᾳ τῆς νυκτὸς ἆραι αὐτά. 1

Ἑσπέρας δὲ καταλαβούσης, εἰσῆλθεν ὁ μοναχός. καὶ ἰδὼν ἀπὸ μακρόθεν ἀνεῳγμένην τὴν ἐκκλησίαν, ὑπελάμβανεν εἰσιέναι τινὰ φιλόχριστον χάριν εὐχῆς. ὁ δὲ ἦλθεν, καὶ μηδένα εὑρών, ἀλλὰ πάντα ἰδὼν σεσυλημένα τοῦ τε ναοῦ καὶ τῆς κελλίας, ἤρξατο ἀνυπομονῆ καὶ συγκόπτεσθαι καὶ θρηνεῖν ἐπὶ ὥρας ἱκανάς. καὶ τῆς ὀξυχολίας κινούμενος — ἵστατο δὲ ἡ εἰκὼν τοῦ ἁγίου ἐν δεξιᾷ μέρῃ τῆς εἰσόδου — καὶ ἀναστὰς ὀργίλος, ἐπιστὰς πλησίον αὐτοῦ, οὐχ ἐντός, ἀλλ' ἐν ἐμπλήξει καρδίας προσέλεγεν τῇ εἰκόνι, ὀνειδιστικοὺς λόγους ἑλόμενος· Οὐ θεωρεῖς, ὦ γηραλέε, τὴν ἀπορίαν τε καὶ δυσχέρειαν τοῦ τόπου καὶ τοῦ κόπου μου τὴν ὀδύνην, τόπον ἐκ τόπου περιερχομένου, μεταβαλὼν ἐκ τῆς πόλεως εἰς ἑτέρας χώρας, ποτὲ μὲν καυσούμενος, ποτὲ δὲ παγετῷ καὶ κρύει πυγνόμενος, ἵνα μὴ ἐάσω τὸν ἁπτόμενον λύχνον ἐν τῷ οἴκῳ σου σβεσθῆναι; σὺ μὲν ταῦτα

1 Der Anfang des Textes fehlt. Als Ersatz ist der Anfang der verkürzenden Reproduktion des Neophytos Enkleistos, Enc. in Nic. c. 38, in eckige Klammern eingeschlossen, abgedruckt. Das Motiv anlangend, vgl. Th. Sing. I. — 7 Sinn: der Dieb nahm sich vor, in der Nacht das Gestohlene aus dem Versteck abzuholen, in dem er es vorläufig untergebracht hatte.

9 *εἰσιέναι*] *εἰσια* mit folgendem Abkürzungsstrich, über dem *α* (?) ein anderer Buchstabe *N*, = *εἰσιέναι*? 10 *μηδένα*] *μηδεν*, das *ν* über dem *ε* *N*, = *μηδέν* od *μηδένα* | *ἀλλὰ*] *ἃ ἀλλά N* 11 *κελλίας*] *ἐκκλησίας N*; s unten zu S 369, 3 u. vgl *τὰ τῆς κέλλης καὶ τὰ τοῦ ναοῦ* bei Neophytos c 38 | *ἀνυπομονῆ*] so *N*; soll dies eine Verkürzung darstellen aus *ἀνυπομονήτως* = non abstinendus, oder eine entsprechende, sonst nicht bezeugte Substantivbildung? 13 *μέρῃ*] hier scheint ein Substantivum *ἡ μέρη* vorzuliegen, bzw ist *δεξιῷ μέρει* zu emendieren | *ἐπιστάς*] das *ἐπι* nicht sicher, vor *στάς* schwer zu erkennende Abkürzungszeichen 14 *οὐχ ἐντός*] = nicht heimlich, sondern mit lauten Worten? oder falsche Lesart? 17 *περιερχομένου*] *N περιερχομ.* mit Abkürzungsstrich, über dem *μ* wahrsch *ου* | *μεταβαλών*] *μεταλαβών N* 19 *οἴκῳ* nicht sicher; *N* undeutlich, *κω* bzw *και* bzw *κου*, darüber *ει*(?); am ehesten *οἴκῳ* oder *εἰκόνι*

ἀνευκαιρεῖς ἱστάμενος, παρέδωκάς τε πάντα τὰ ἐμὰ καὶ τὰ σά. ἀλλὰ δεῖ ὁ θεὸς καὶ κρίνειν ἀνὰ μέσον ἐμοῦ καὶ σοῦ. εἰ οὐ καταδώσεις μου τὰ ἐν τῇ κελλίᾳ μου πράγματα περιττῶς, οὐδεμία φρόνησίς μοί ἐστιν, ἀλλὰ ὑβριῶν δι' ὅλης τῆς νυκτὸς οὐ παύσομαι ἀνίλεως τύπτειν.' καὶ ταῦτα εἰσειπὼν τῇ εἰκόνι, τῆς νυκτὸς ἤδη παραπεσούσης αὐτῷ, ἐκλίθη ἐν τῷ ἐδάφει.

3 Ὁ δὲ ποιμὴν ἀνατέθη ἐν τῷ οἴκῳ αὐτοῦ, ἀποκαραδοκῶν τῇ ὥρᾳ τῆς νυκτὸς διελθὼν ἆραι τὰ πράγματα. παραυτίκα δὲ σφοδρότατον τῆς ὀδύνης ἐπελθούσης αὐτῷ καὶ ὀγκωθεὶς ὑπερβαλλόντως, διερρήγνυτο ἀπὸ κεφαλῆς ἕως ποδῶν, ὥστε καὶ τοὺς ὄνυχας αὐτοῦ ἀποσχίζεσθαι, [μανείς] τε γενόμενος ἐν τῷ οἴκῳ αὐτοῦ. καὶ πάντες οἱ τοῦ ἐμπορίου συναχθέντες πρὸς αὐτόν, βλέποντες τὴν ἀπόρρητον ἐκείνην ὀδύνην, ἣν εἶχεν, ἐξεπλήττοντο. στρέψας δὲ αὐτὸν εἰς ὕπνον ὁ εὐσυμπάθητος πατὴρ ἡμῶν καὶ μέγας Νικόλαος, τῆς οἰκουμένης φωστήρ, καὶ ἐπιστὰς τῇ κλίνῃ αὐτοῦ λέγει αὐτῷ· Ἄνθρωπε, εἰ θέλεις λυτρωθῆναι ὀλεθρίου καὶ πικροῦ θανάτου, ἀπόδος τὰ [ἀχθέντα] πράγματα τῇ κελλίᾳ αὐτοῦ. εἰ δὲ μή, οὔτε μίαν ὥραν ἔσται ἡ ψυχή σου ἐν σοί· ὅτι οὐ δύναμαι ὑποφέρειν τὰς ἀπειλὰς αὐτοῦ· καὶ τελευτήσαντι . . . . . τί σοι ἐστίν;' καὶ ταῦτα εἰπὼν ὁ ἅγιος ἀφανὴς ἐγένετο ἀπ' αὐτοῦ. ὁ δὲ ὑπνισθεὶς ἤρξατο βοᾶν καὶ λέγειν σφοδρῶς· Ἐλεήσατέ με, καὶ ἀπέλθατε εἰς τὸν ὁδεῖναν τόπον, καὶ ἀκριβῶς διερευνήσατε αὐτόν. εὑρόντες δὲ τὰ πράγματα, ἅπερ ἐπάρας κἀγὼ ἐκ τοῦ ναοῦ τοῦ ἁγίου Νικολάου καὶ τῆς κελλίας τοῦ μοναχοῦ, ἄρατε αὐτὰ καὶ προσκομίσατε, ὅθεν ἔλαβον· εἰ δὲ μήγε, ὡς ἐν στιγμῇ ὥρας ἐξέρχεται ἡ ψυχή μου ἀπ' ἐμοῦ.' καὶ ἐξηγήσατο αὐτῶν τὸ ὅραμα καὶ τὰ λαληθέντα παρὰ τοῦ ἁγίου Νικολάου. ἄραντες δὲ καὶ λαμπάδας ἐν σπουδῇ καὶ ἀπῆλθον ὁδηγηθέντες παρὰ τοῦ ἁγίου Νικολάου, εὑρόντες τὰ πράγματα

**1** *ἀνευκαιρεῖς*] so deutlich *N*; *εὐκαιρεῖν* nach Du Cange = vacuefacere; also wäre das in den Lexika nicht zu findende *ἀνευκαιρεῖς* = du leerst von neuem, was guten Sinn ergäbe | *δεῖ* unsicher; *N* wahrsch. *δί* **3** *κελλίᾳ*] *κοιλία N*. Diese Lesart wäre nicht geradezu unmöglich. Hesychius: *κοιλία τὸ ἐκ ξύλων οἴκημα*, wofür jedoch der Thesaurus *καλιά* = nidus setzen möchte, wovon *καλιάς* domuncula. Man könnte also *καλιᾷ* oder *οἰκίᾳ* zu emendieren versuchen. Doch muß man das *κελ.* von c 3, 15 u. besonders von c 3, 21 vergleichen, woraus sich als das wahrscheinlichste ergibt, daß ein Substantiv *ἡ κελία* bzw *κελλία* = dem sonst üblichen *τὸ κελλίον* gebildet ist (vgl c 2, 13 *ἡ μέρη* = *τὸ μέρος*; c 5, 14 *ἡ ἀσκάντη* = *ὁ ἀσκάντης*). Ist dem so, so wird auch oben c 2, 11 *τῆς κελίας* statt *τῆς ἐκκλησίας* zu lesen sein. | *περιττῶς*] Lesung unsicher; *περιτῶς* oder *περὶ τῶν σ.* (ev. = *περὶ τῶν σῶν*?) *N* | *ὑβριῶν* unsicher; *N* am ehesten *ὑβριον* **5** *παραπεσούσης*] *παραπε.*, über dem zweiten *π* ein *σ N* | *ἐκλίθη*] *κλη.*, mit *θ* über dem *η N*, = *ἐκλίθη*? oder *κλιθείς* mit ausgefallenem verbum finitum? **6** *ἀνατέθη*] *ἀνατε.*, mit *θ* über *ε N* **7** *διελθών*] *διελ.* mit *θ* über *λ N* **9** *ἀποσχίζεσθαι μανείς τε*] *ἀποσχιεστα(ι) μ . . . εις* (bzw *εκ*) *τ.*, darüber anderer Buchstabe, vielleicht *ε N*, Restitution ganz unsicher **15** *ἀχθέντα*] *α.* (Abkürzungsstrich, über *α* ein *χ*) *τα N* | *τῇ κελλίᾳ*] *τῆι κε.*, über *ε* ein *λ N* | *οὔτε*] *οὔτε* oder *οὔγε N* **17** *τελευτήσαντι . . .*] *τελευτησαν. εσυ τι*; über dem *α* ein *τ*, über *συ* verschnörkelte Abkürzungen, mit *λ* oder *χ* beginnend *N* **18** *ὑπνισθείς*] *ὑπνιστής N* | *λέγειν*] *λ.* mit *γ* darüber *N*, = *λέγει* bzw *λέγειν* **21** *κελλίας*] *κε.*, darüber *λ N* **22** *μήγε*] *μήν γε N* | *ὥρας*] *ὥρα N*

N φυλαγμένα ἐν τῷ τόπῳ, ἐν ᾧ ταῦτα ἔβαλεν. καταλαβόντες δὲ αὐτὰ ἀπεκόμισαν, καὶ τιθοῦσιν αὐτὰ ἔξω τοῦ ναοῦ ἐν τοῖς ποσὶν τῆς εἰκόνος, ἐν ᾗ καὶ ἀπειλαὶ διεδόθησαν. καὶ ταῦτα τεθακότες, ὑπέστρεψαν.

Ὁ δὲ μονάζων, κεκαρωμένος τῆς λύπης καὶ τοῦ ὕπνου, τὰ προσ- 4
5 ταχθέντα οὐκ ἔγνω. ὅθεν καὶ ἀναστάς, ἐξελθὼν ἐκ τοῦ ἡλίου καὶ διατρίβων τὰς χεῖρας ἐν τοῖς αὐτοῦ ὄψεσι, ὑποβλεψάμενος θεωρεῖ τὰ πράγματα, καὶ διερευνήσας εὗρεν αὐτὰ σῶα, μηδὲν ἐξ αὐτῶν λεῖπον. καὶ ἐνθυμηθεὶς ὁ ἀββᾶς, ἐπιρρήσας τῇ καρδίᾳ λέγει· Χαῖρε ..... ἐγὼ ἱκετεύω, ἀνακαλεσάμενος τὰ ἀμφότερα πράγματα, τὰ σὰ καὶ τὰ ἐμά· ἐπεὶ
10 ἀπὸ ἑσπέρας ἃ ἐπαγγειλάμην σοι, ἐπλήρου μοι σήμερον.'

Μετὰ δὲ τὸ ἀποκομισθῆναι τὰ πράγματα, στρέψας πάλιν τὸν ποι- 5
μένα εἰς ὕπνον καὶ ὑγιῆ ἀποκατέστησεν αὐτόν. ἐπιστὰς δὲ ὁ ἅγιος ἐκ δευτέρου ἐν τῇ ἀσκάντῃ αὐτοῦ, ὅθεν ἀνέκειτο, λέγει αὐτῷ· '..... ἀδελφέ, πῶς ἔχεις;' ἀποκριθεὶς ὁ ποιμὴν λέγει· Καλῶς, ἅγιε τοῦ θεοῦ·
15 διὰ τῶν πρεσβειῶν σου ὑγιὴς γέγονα.' καὶ ὁ ἅγιος κρατήσας αὐτὸν ἱεροπρεπῶς ἐκ τὸν πώγωναν, λέγει αὐτῷ· Καλῶς ὅτι ἐρρύης ἐκ τοῦ πικροῦ θανάτου, ἄθλιε τῶν ἀνθρώπων. οὐκ ἔστιν μοι αἰσχύνη ἀπὸ τὰς πολλὰς ταύτας τιμωρίας τύπτεσθαι ὡς ἀτελὲς μειράκιον;'

Τίς οὐ θαυμάσει τὸ ἐκπληττόμενον ὅραμα καὶ πρᾶγμα καὶ ἄκουσμα 6
20 καὶ φρικτὸν τεράστιον; κ. τ. λ.

## IX. Thauma de trecentis numismatibus.

Inhalt: Ein alter, verarmter Mann gibt, um das Nikolaosfest feiern zu können, seinen letzten Obolus aus. Nachts bei dem Nikolaosgrabe eingeschlummert, wird er vom Heiligen geweckt und findet zwei Beutel mit 300 Goldstücken neben sich.

S Ἄνθρωπός τις ἐόρταζεν τὴν μνήμην αὐτοῦ. καὶ φθόνῳ τοῦ διαβόλου ἐγένετο πτω[1]χός. ἐτελεύτησεν καὶ ἡ γυνὴ αὐτοῦ, καὶ αὐτὸς ἐναπελείφθη

---

**19** Es folgen noch etwa 15 Zeilen enkomiastischer Art; sie sind hier weggelassen, zumal nicht alles sicher zu lesen ist. — **21** Das Motiv der *νομίσματα* betreffend, vgl. Thauma XI u. das Thauma de inauribus, Enc. Neophyti c. 36.

---

**1** *ἔβαλεν*] *εβα.*, darüber *λλ N* **3** *διεδόθησαν*] *διεδόθεισ. N* | *τεθακότες*] *τεθακότος N*, entw Verschreibung für *τεθεικότες*, od = *τετακότες*, von *τείνω* **6** *ὄψεσι*] *ὄψεις N* **7** *λεῖπον*] *λυ.*, darüber *π N* **8** *χαῖρε . . .*] *χαι.* [darüber *ρ*) . . . *ο*(?) *μ*(?) *αλ.*, worauf Abkürzungsstrich, das mittlere unleserlich **9** *ἀνακαλεσάμενος*] *ἀνακαλαλεσαμ.*, darüber *ος N* | *ἀμφότερα* auf dem Rande **11** *τὸν ποιμένα*] *το ποιμ.*, darüber *οι N* **12** *ὑγιῆ*] *ὑγιεῖν N* **13** *ἀσκάντῃ*] *ἀσκαν.*, darüber *τ N*; sonst ist nur *ὁ ἀσκάντης* = *μικρὰ κλίνη* bekannt | . . . . *ἀδελφέ*] *τϊγϊ*, über dem zweiten *ϊ* ein *ν* (oder *ην*?) *N*; Eigenname? **16** *ἱεροπρεπῶς*] *ἱεροπρε.*, darüber *π N* | *ἐρρύης*] *ἐρυ.*, über *υ* wahrsch *σ N* **18** *πολλὰς ταύτας τιμωρίας*] *πολλὰς ταυ.* (darüber *τ*) *τιμωρί. N* **21** In Thauma IX und X sind unleserliche Stellen punktiert, nicht sicher zu lesende Buchstaben mit einem Punkt versehen, das Zeilenende durch einen senkrechten Strich bezeichnet. Die nur teilweise entzifferbare Hs haben die Herren T. W. Allen u E. v. Dobschütz in Oxford für mich eingesehen, ohne wesentlich über meine Entzifferung der Photographie hinauszukommen | Die erste Zeile beginnt mit dem Titel *ἕτερον θαῦμαν* (sic) *τοῦ ἁγίου*

*μετὰ τῶν τριῶν αὐτοῦ θυ[γα]τέρων. καιροῦ δὲ ἐλθόντος, οὐκ ἦν τῷ* s
*γέροντι κἂν ἑνὸς ὀβολοῦ. καὶ δραμὼν ἐπὶ τὰς .* . . . . . *ἕναν*
*πρ[ὸς] ἄλλον ἐδιεμέρισεν* . . . . . *αὐτοῦ· τὴν μὲν μίαν εἰς σῖτον,*
*τὴν δὲ δευτέραν εἰς οἶνον καὶ ἰχθύας καὶ τὴν τρίτην εἰς κηροὺς καὶ*
*ἄλλο, ὃ ἐχρήσατο. ἐγγὺς δὲ τοῦ ἁγίου τῆς μνήμης ἐλθών, ὁ ἅγιος* 5
*μεσονυκτίου θεοῦ προνοίᾳ ἐλάλησεν τὸν γέροντα ἐκ τρίτου τὸ 'Ανάστα,*
*γέρον.' αὐτὸς δὲ ἐμποδιζόμενος τοῦ χαλεποῦ ὕπνου, ἔκρουσεν αὐτὸν τῷ*
*ποδὶ λέγων· 'Δὸς τῷ οἰκῳ σου φῶς.' καὶ ἀνάψας λαμπήδιον ἤκουσεν*
*ἄκτυπον μικρὸν ψόφον. καὶ ψηλαφήσας εὗρεν δέμαν ἕν, νομίσματα*
*ἑκατόν· καὶ ἀκμὴν οὐκ ἐνδύσας εὗρεν ἄλλα δύο δέματα, νομίσματα δια-* 10
*κόσια, ἤγουν νομίσματα τριακόσια. καὶ δοὺς δόξαν τῷ θεῷ ηὐχαρίστει*
*καὶ τῷ ἁγίῳ μεγάλῳ Νικολάῳ. ἐλυτρώθη δὲ καὶ τῆς ἐντροπῆς καὶ τῆς*
*ἁμαρτίας ὁ γέρων.*

## X. Thauma de uvis.

Inhalt: Einem Armen, der sein Fest begeht, übergibt Nikolaos, als Weingärtner des Nikolaosklosters ihm nahend, Trauben, die sich in kostbare Steine wandeln.

*Ἕτερος δὲ πλησίον τῆς μονῆς τοῦ μεγάλου Νικολάου τις πένης* s
*ἦχεν καὶ αὐτὸς ἑορτὴν τὴν μεγάλου Νικολάου. [πενητεύσας] καὶ αὐτὸς* 15
*συνέθετο τὴν αὐτὴν ἐργασίαν ποιῆσαι. καὶ μιᾷ τῶν τῆς νυκτὸς ὡρῶν*

---

**13** *ἁμαρτίας*] worin bestand sie? unser Thauma hat sie wohl durch Verkürzung wegfallen lassen. — **14** Zu dem Motiv von der Verwandlung in Edelsteine vgl. das folgende Thauma XIII.

---

**2** *ἐπὶ τὰς* liest v. Dobsch.; *ἐπὶ τασει* mit Fragezeichen betreffs der vier letzten Buchstaben Allen; es scheint auf *σ* noch ein Buchstabe zu folgen u. ein bzw zwei kleinere Buchstaben darüber zu stehen. Die vierte Zeile beginnt mit 1—2 unleserlichen Wörtern: *μαρλαγ . . ναν* mit *η* über dem vorletzten *ν* v. Dobsch.; *μαρδαγ(?)γ(?)έναν* Allen; die Photographie ergibt am ehesten *μαρδαδ . . έναν*; über *εν* scheint ein *η* zu stehen, desgleichen oben über dem zweiten *δ*; ob das unleserliche Schriftzeichen zwischen *δ* u *ε* der oberen oder der unteren Schrift angehört, ist nach der Photographie nicht zu entscheiden **3** *πρὸς ἄλλον*] *πρ.* (darüber *ο*) *ἄλλον S*; je nach dem Zusammenhang wird *πρὸς ἄλλον* oder *πρὸ ἄλλων* zu lesen sein | Die Mitte der vierten Zeile ist unleserlich: . . . . *σεν αὐτοῦ* v. Dobsch.; *τασ(?)π(?)α(?)σ(?)ην αὐτοῦ* nach der Photographie; vorher geht ein runder Fleck, der ebensowohl Kolon als *ο* sein kann **10** *ἑκατόν*] *ρ S* | *ἐνδύσας*] *ἐνδησ.* abbr *S*; Sinn: noch nicht (*ἀκμήν* = *ἔτι*) bzw kaum hineintauchend, hineingreifend? | *διακόσια*] *σ S* **11** *τριακόσια*] *τ S* **14** Fortsetzung des vorigen Thauma; vgl die dort an der Spitze des Apparats stehenden Bemerkungen. Kein Titel; das Thauma beginnt mit großem Anfangsbuchstaben am Ende der Schlußzeile des vorigen Thauma **15** *ἦχεν S*, wohl nicht = *εἶχεν*, sond. von *ἄγω* | Nach dem abgekürzten *Νικολάου* folgen möglicherweise noch einige Buchstaben. Der Anfang der folgenden Zeile ist unleserlich: *παννίταν(?)* v. Dobsch.; *παινιτε(?)υ(?)* . . . *καὶ* Allen; *π(?)α(?)νιτευ(?)σας καὶ* scheint die Photographie zu ergeben **16** *μιᾷ*] *μι.* abbr *S* | *τῶν* steht doppelt am Ende und Anfang der Zeile

*S* ἦλθεν ὁ ἀμπελοφύλαξ λέγων· 'Ἀνάστα.' ὁ δὲ ἐκαθέζετο. καὶ λέγει· 'Μικρέ, αἶρε καλάθιον καὶ ἔλα, νά σε δώσ[ω ....].' ὁ πτωχὸς δὲ λέγει· 'Καὶ τοῦτο ὀρ .... βότρυες.' καὶ εἶπεν αὐτῷ· 'Μορ ...σια εἶναί μέ φοβί πίονα.' καὶ λέγει ὁ πτωχός· 'Πόθεν καὶ ποῦ;' ἀντέδεσεν δὲ εἰς τὸν
5 κίονα τῆς Κεχαριτωμένης πλησι[αί]τα[το]ν· καὶ ἀ[να]στὰς ἦρεν τὸ καλάθιον καὶ ..... καὶ ε ..... ν αὐτοῦ τὸ καλ[ά]θιον καὶ ἦλθ[εν εἰς] τὸ κελίον αὐτοῦ καὶ εὗρεν τ ..... δ ... αὐτο[ῦ] κ ... μάμενα· καὶ ἔθηκεν αὐτὰ εἰς τ[ὸν] τόπον. καὶ τὸ πρωΐ ἐ[σιὼν] εὗρεν τοὺς βότρυας λίθους πολυτελεῖς· καὶ ἐβόησεν ὁ [πτωχός]· 'Ὁ μέγας Νικόλαος τοῦτο ἐποίησεν·
10 καὶ τοῦ ἀνπελ .... ι ὄνομα Νικό[λαος ...] το τότε ἐπλούτησεν ὁ πτωχὸς δ[οξάσα]ς τὸν θεὸν καὶ [τὸ]ν μέγαν Νικόλαον ἐκ τ ... ν ε .... τὴν εἰς αἰῶνας τῶν [αἰώνων].

## XI. Thauma de numismate uno.

Versifikation des Nikephoros Kallistos; ed. Papadopoulos Kerameus, *Ἀνάλεκτα τῆς Ἱεροσολυμιτικῆς σταχυολογίας* IV, 1897, p. 359—360.

Inhalt: Ein Verarmter, der sich härmt, das Nikolaosfest nicht begehen zu können, findet beim Erwachen ein durch den Heiligen ihm eingehändigtes Goldstück vor; der Kaiser erwirbt es gegen 24 andere.

*Ἀνήρ τις οἰκῶν ἐν μέσῳ τῶν Ἐμβόλων,*
*ἀγχιθυρῶν δὲ τῷ νεῷ Νικολάου,*
155 *ἔθιμον εἶχεν, ἀπαραίτητον χρέος,*
*τελεῖν ἑορτὴν ἱερὰν ἐτησίως*
*τῷ Νικολάῳ κατὰ δύναμιν πάλαι.*
*οἷα δὲ πολλὰ τοῦ παλιμβόλου βίου,*
*εἰς βάθος ἐλθὼν ἐσχάτου δυστυχίας*

**5** *κίονα τῆς Κεχαριτωμένης* muß wohl eine Mariensäule sein.

**153** Original nicht erhalten. Die Versifikation aus: *Νικηφόρου Καλλίστου τοῦ Ξανθοπούλου, Διήγησίς τις ἐν στίχοις ἰαμβείοις | τινῶν θαυμάτων τοῦ θείου Νικολάου, | ὧν οὐδαμῶς μέμνηται ὁ Μεταφράστης.* Unser Thauma folgt hier als *δεύτερον θαῦμα* auf das Thauma de Nicolao claudo, oben Th. Sing. IV. '*Εμβόλων . . . νεῷ Νικολάου*] gemeint ist die Nikolaoskirche bei der Hagia Sophia, von der bei Nikephoros im vorhergehenden die Rede gewesen, u. von der v. 37 s. speziell gesagt war: *ἄγχιστα δ' οὗτος* (sc. der *ναὸς Νικολάου*) *τοῦ νεὼ τῆς Σοφίας πρὸς τοῖς Ἑῴοις Ἐμβόλοις ἡδρασμένος.* S. darüber die Anmerkung zu S. 350, 19.

---

**2** *ἔλα* neugriech. = komm! **4** *πίονα*] *πι.*, oben rechts darüber *ων S* | *ἀντέδεσεν*] *ἀπέδρα-σεν* v. Dobsch. **6** nach dem ersten *καί* 4—5 Buchstaben unleserlich **7** *κ ... (μάμε)να*] der zweite Buchstabe ist nicht *ρ*, sondern am ehesten *ε* oder *ο* **10** *α(νπελ .... ι)*] zwischen *α* und *ι* ist Platz für 6—7 Buchstaben, also kein Platz für *ἀμπελοφύλακος*, das man nach Z 1 zu erwarten versucht wäre **11** *ἐκ ..... τήν*] *ἐκτελῶν ἑορτήν* würde gut in den verfügbaren Raum, weniger gut zu den folgenden Worten passen

οὐκ εἶχεν ὥσπερ ἐξ ἔθους ἀπαρτίσαι
τὰ τῷ μεγάλῳ κατ' ἰσχὺν εἰργασμένα.
τῆς οὖν ἑορτῆς ἐνστάσης ἐτησίως,
ἤσχαλλεν, ἐσφάδαζεν ἐν κρότει χεῖρας
καὶ τοῖς λογισμοῖς τὴν ψυχὴν ἐδαπάνα,
εἰ τὴν ἑορτὴν ἀκλεῶς παραδράμοι.
τούτοις λογισμοῖς ἐσθίων τὸ σαρκίον,
μόλις πρὸς ὕπνον ἐκτραπείς, παραυτίκα
ὁρᾷ τινα γέροντα σὺν πολλῷ τάχει
ἐλθόντα σαφῶς, ἱερῶς ἐσταλμένον,
καὶ χρύσεον νόμισμα παλάμαις μέσαις
ἐπεμβαλόντα καὶ πάλιν πεφευγότα,
εἰπόντα· 'Δέξαι τὸν στατῆρα χρυσίου
καὶ πάλιν ἐκπλήρωσον, ὡς ἔθος ἔχεις,
μηδ' ἄγαν οὕτω τῷ βάρει τῆς ἀνίας
θανάτα σαυτὸν τῆς λύπης τῷ φορτίῳ.'
εὐθὺς δ' ἐκεῖνος χαρμοναῖς τῆς ἐλπίδος
τὸν ὕπνον ἄρδην ἐκτινάξας ὀμμάτων
καὶ διαναστὰς ἐν μέσαις ἀωρίαις,
χρυσὸν διαυγῆ, καθαρώτατον λίαν,
ἐν ταῖς παλάμαις εὗρεν εἰκονισμένον.
ὃν δῆτα λαβὼν ἀνακηρύττει μέγα
τὸ θαῦμα πᾶσιν ἐμβοῶν ἐκ καρδίας.
ἡ δ' αὖ γε φήμη, τοῖς πτεροῖς χρησαμένη,
καὶ τὸν κρατοῦντα συντομώτατα φθάνει.
λαβὼν τὸ λοιπὸν τὸν χρυσὸν Νικολάου
ὥς τινα πλοῦτον ὁ κρατῶν τῶν Αὐσόνων,
τέτταρας αὖθις ἀντιπέμπει χρυσίνους
συνάμα διπλῇ τῇ δεκάδι τῷ τότε,
πρὸς ὃν τὸ θαῦμα δεικνύει μυροβλύτης.
οὓς καὶ λαβὼν ἄριστα χερσὶν ὑπτίαις
λαμπρὰν ἑορτὴν ἐκτελεῖ τῷ μεγάλῳ,
πληρῶν ψυχὴν κάλλιστα τῆς εὐθυμίας
ἰσορρόπως, πλὴν τῆς πάλαι δυσθυμίας.
λόγος δ' ἔνεστιν εἰς ἡμᾶς καὶ νῦν φθάνει
τὸ χρύσεον νόμισμα τοῦ Νικολάου
ταῖς βασιλικαῖς οἰκίαις παραμένειν
θησαυρὸς ἀκένωτος καὶ ξένον τέρας,
ἀνάθημα μέγιστον τοῦ μυροβλύτου.

---

**170** Zum Motiv vom *νόμισμα* vgl. oben Th. IX u. Enc. Neoph. c. 36. — **185** *λαβών*] vgl. das Verlangen des Kaisers Th. XII, c. 7 (S. 368, 4 f.). — **186** *τῶν Αὐσόνων*] Ureinwohner von Mittel- u. Süditalien, in der poët. Sprache Bezeichnung der Römer.

## XII. Thauma de thesauro imperatorio.

Vulgärgriechisch.

Inhalt: Ein armer Lautenschläger gehört zu den täglichen Verehrern des Täufers in der Petrakirche. Als eines Tages Johannes seine Kirche verläßt, weil ein Haeretiker in ihr bestattet worden, und sich in die nahe Nikolaoskirche begibt, folgt ihm der Arme. Auf die Aufforderung des Johannes, seinen Verehrer zu belohnen, da er selbst dazu außerstande sei, führt Nikolaos denselben in die kaiserliche Schatzkammer und gibt ihm einen Beutel voll Gold. Als die Sache ruchbar wird, lädt der Kaiser den also Begnadeten vor sich, erfährt den Hergang und bittet sich den leeren Beutel als Andenken aus.

*Θαῦμα τοῦ ἁγίου Νικολάου καὶ τοῦ Προδρόμου.*

B *Εἰς τὸν καιρὸν τοῦ ἐν ἁγίοις βασιλέως Κωνσταντίνου τοῦ μεγάλου* 1
*ἦτον ναὸς τοῦ ἁγίου Ἰωάννου τῆς λεγομένης Πέτρας. πτωχὸς δέ τις,*
*λεγουτάρις εἰς τὴν τέχνην, ἀγάπα πολλὰ τὸν Ἰωάννην τὸν Πρόδρομον.*
*καὶ κάθε ἡμέραν ἐπήγαινε εἰς τὴν ἐκκλησίαν τοῦ, καὶ ἔκρουε τὸν λαγοῦ-*
*τον τὸ ταχὺ καὶ τὸ βράδυ· εἶτα ἐπροσκύνα αὐτὸν καὶ ἐδιάβαινε. τοῦτο*
*δὲ ἐποίει ὁ λεγουτάρις πολλάκις.*

*Ἐν μιᾷ δὲ τῶν ἡμερῶν ἐτελεύτησεν ἕνας αἱρετικὸς ἄνθρωπος. καὶ* 2
*ἔμελλον θάψαι αὐτὸν ἐν τῇ ἐκκλησίᾳ τοῦ Προδρόμου. ὁ δὲ ἅγιος τόσον*
*ὠργίσθη τὸν αἱρετικὸν ἐκεῖνον, ὅτι ἠθέλησεν ἡ χάρις καὶ ἡ δύναμις αὐτοῦ*
*ἐκφυγεῖν ἀπὸ τὴν ἐκκλησίαν ἐκείνην, νὰ ἀπάγῃ εἰς τὴν ἐκκλησίαν τοῦ*
*ἁγίου Νικολάου ἀπέναντι τοῦ ἁγίου Προδρόμου. ἐν μιᾷ οὖν τῶν ἡμερῶν*
*ἀργὰ ἐλθὼν ὁ πτωχὸς λεγουτάρις κατὰ τὸ σύνηθες, νὰ παίξῃ τὸν λαγοῦ-*
*τον, καὶ παίξας καὶ προσκυνήσας, βλέπει τὸν τίμιον Πρόδρομον, καὶ*
*ἐπεριεπάτει ἔξω τῆς ἐκκλησίας. ὁ δὲ λεγουτάρις, νομίσας, ὅτι ἔρχεται, νὰ*
*ποιήσῃ ἐλεημοσύνην εἰς αὐτόν, καὶ ἐκουλούθει αὐτόν. καὶ ὑπήγαινεν*
*πρὸς τὸν ναὸν τοῦ ἁγίου Νικολάου. βλέπει τὸν μέγαν Νικόλαον, καὶ*
*ἔρχεται εἰς ἀπάντησιν αὐτοῦ. κρατεῖ καὶ τὸ ἅγιον εὐαγγέλιον καὶ θυμι-*
*ατὸν ἀνὰ χεῖρας· εἶτα θυμιάσας αὐτὸν καὶ ἀσπασάμενος τὸ εὐαγγέλιον ὁ*
*τίμιος Πρόδρομος, καὶ ἐπεριπατούνταν.*

---

**3** *ναὸς τοῦ ἁγίου Ἰωάννου τῆς λεγομένης Πέτρας*] Gemeint ist die Kirche des dem *Πρόδρομος* geweihten Frauenklosters Petra. Es wird im 11. Jh. zuerst erwähnt u. lag in der Nähe der *Σιδηρᾶ*, des Eisernen Tores an der Propontis, südlich vom Hippodrom: Richter S. 246f. — **12** Eine Nikolaoskirche *ἀπέναντι τοῦ Προδρόμου* ist uns nicht bekannt; sollte es sich um den S. 350, 9 erwähnten *ναὸς Νικολάου τῶν Ἰβήρου* handeln?

---

**3** *ἦτον* = altgr *ἦν* **4** *λεγουτάρις*] in *B* bald *λεγουτάρις*, bald *λεγουτάρης*, zweimal auch *λεγοτάρης*; das bisher sonst nicht nachgewiesene Wort ist abzuleiten von dem gleich folgenden *ὁ λαγοῦτος* bzw *τὸ λαγοῦτο(ν)*, die Laute, also Lautenschläger; zur Verwandlung des *α* in *ε* vgl A. Thumb, Die griech. Sprache im Zeitalter des Hellenismus (1901), S. 17 **5** *κάθε*, jeder | *ἐπήγαινε* von *πηγαίνω*, gehen, neugriech. Weiterbildung von *ἐπάγω* **6** *τὸ ταχὺ καὶ τὸ βράδυ* = morgens u. abends **13** *ἀργά*, spät | *παίξῃ* von *παίζω*, spielen **16** *ὑπήγαινεν*, Weiterbildung von *ὑπάγω* **20** *ἐπεριπατούνταν* wäre die regelmäßige neugriech. Imperfektbildung; *ντ* ist jedoch nicht sicher zu lesen

3 Ἰδὼν δὲ ὁ μέγας Νικόλαος τὸν λεγουτάριν ἄνθρωπον ἀκουλουθοῦντα B
τοῦ Προδρόμου, λέγει πρὸς αὐτόν· Τί ἐστιν οὗτος ὁ ἄνθρωπος ἀκολουθοῦντά σε;' καί φησιν ὁ μέγας Ἰωάννης· Οὗτος ὁ ἄνθρωπος πολλὲς φορὲς καθ' ἡμέραν ἔρχεται εἰς τὴν ἐκκλησίαν μου καὶ παίζει τὸν λαγοῦτον, ἔπειτα προσκυνεῖ καὶ ἐξέρχεται· καὶ τοῦτο ἐποίησεν πολλάκις ταχὺ καὶ βράδυ, νομίζοντα, ὅτι ἔχω τίποτα, νὰ τὸν δώσω. ἐσὺ ἠξεύρεις με, ὅτι οὐδὲν ἐκτησάμην ἐν τῷ κόσμῳ τούτῳ. λοιπὸν δέομαί σου· σὺ πολλὰς καὶ μεγάλας ἐλεημοσύνας κάμνεις πάντοτε, καὶ πατὴρ ὀρφανῶν ὑπάρχεις· ἐπᾶρον λοιπὸν καὶ πληρῶσαι τὸν κόπον τοῦ, ὅπου ἐποίησεν εἰς ἐμένα. ἔχεις γὰρ δύναμιν τοῦ ποιῆσαι, ὃ παρὰ θεοῦ χαρίσματά 'λαβες.' καὶ τοῦτο εἰπὼν ὁ μὲν τίμιος Πρόδρομος ὑπῆγεν εἰς τὴν ἐκκλησίαν τοῦ ἁγίου Νικολάου.

4 Ὁ δὲ μέγας Νικόλαος, παραλαβὼν τὸν πτωχὸν ἐκεῖνον, ὑπῆγεν εἰς τὸ παλάτιον τοῦ βασιλέως, τοῦ μεγάλου Κωνσταντίνου. καὶ παρευθὺς ἀνοίχθησαν αἱ θύραι τοῦ παλατίου. καὶ εἰσελθόντες οἱ δύο ὁμοῦ, ὅπου ἦσαν οἱ φυλακάτορες τοῦ θησαυροῦ τοῦ βασιλέως, εὗρηκαν αὐτοὺς ὑπνοῦντας ὡς νεκροί. ἐποίησεν ὁ ἅγιος εὐχήν, καὶ εὐθὺς ἀνοίχθησαν αἱ κλεῖδες τῶν θυρῶν, καὶ εἰσελθόντες ἐντὸς εὗρον τοὺς σάκκους γεμάτους φλωρία. καὶ λέγει ὁ μέγας Νικόλαος τῷ πτωχῷ· 'Ἔπαρον ἐξ αὐτῶν, ὅποιον θέλεις.' ὁ δὲ πτωχὸς οὐκ ἤπλωσεν. καὶ ὁ ἅγιος Νικόλαος, ἁπλώσας εἰς τὰ βουλγία, ἔλαβεν μίαν βουλγίαν γεμάτην φλωρία, καὶ ἔδωσεν τοῦ λεγουτάρι καὶ λέγει αὐτῷ· Λάβε αὐτήν, καὶ πορεύου εἰς τὴν ὁδόν σου ἐν εἰρήνῃ, καὶ διηγοῦ τὰ μεγαλεῖα τοῦ θεοῦ.' ὑπέστρεψεν· ὁ δὲ ἅγιος ὑπῆγεν εἰς τὴν ἐκκλησίαν αὐτοῦ. καὶ τῇ ἐπαύριον ἤρξατο τρώγειν καὶ πίνειν, καὶ ῥοῦχα καλὰ ἐντύθη.

5 Τὸ δὲ ταχύ, ὡσὰν ἐξύπνησαν οἱ φυλακάτορες, ὅπου ἐφύλαγαν τὸν θησαυρόν, καὶ βλέπουσιν τὰς θύρας κλεισμένας καὶ βουλωμένες, ἀνοίξαντες, διελθόντες ἔνδον, θεουροῦσι, ὃ αἱ βοῦλγες ἦσαν ὅλες γεμάτες καὶ βουλωμένες· μόνον μίαν ἔλιπε. καὶ θαύμαζον, τί εἶναι τοῦτο. ὅμως ἐλθόντες εἰς τὸν βασιλέα Κωνσταντῖνον τὸν μέγαν, καὶ ἀνάφεραν τὴν ὑπόθεσιν. ἀκούσας ταῦτα ὁ βασιλεύς, ἐξέστη μεγάλως, καὶ εὐθὺς ἐπρόσ-

**3** πολλὲς φορές, acc. plur. v. φορά, mal **6** τίποτα(ς), etwas — ἠξεύρεις, v. ἠξεύρω, wissen **7** ἐκτησάμην] ἐκτήσαμεν *B* **8** κάμνεις, v. κάμνω, machen **9** ὅπου indeklinables Relativpronomen **10** 'λαβες, mit Elision von ε, vgl A. Thumb, Handbuch der neugriech. Volkssprache² (1910), S 10 f **18** κλεῖδες] κλαῖς *B*, eine auch im Neugriech. unbekannte Unform | γεμάτους, v. γεμάτος, voll **19** φλωρία, v. τὸ φλωρί od φλουρί, Florin **20** ὅποιον, quidquid | ἤπλωσεν, v. ἁπλώνω, ausstrecken **21** τὰ βουλγία, ἡ βουλγία, αἱ βουλγίδες, sonst nicht zu finden; Sophocles, Lexikon, hat: βουλγίδιον, little bulga; Du Cange, Lex. med. et infim. latinitatis: bulgia = bulga = sacculus scorteus; G. Meyer, Neugriech. Studien III, verzeichnet βουργία (s. v.) **25** τὰ ῥοῦχα, Kleider | ἐντύθη] ἐντήθη *B* = ἐντύθη = altgr. ἐνεδύθη **26** ἐφύλαγαν, v. φυλάγω, bewachen **27** βουλωμένες, acc. plur. fem. des Perfektpartizips v. βουλώνω, versiegeln **28** βοῦλγες, nom. plur. v. ἡ βοῦλγα, ebenso die folgg. Wörter **29** ὅμως = altgriech. δέ

B ταξεν, νὰ γένῃ μεγάλη ἐξέταξις εἰς ὅλην τὴν πόλιν. καὶ πολλὰ ἐρευνήσαντες οἱ ἄνθρωποι τοῦ βασιλέως, οὐχ εὗρον οὐδέν. ὅταν δὲ ἠθέλησεν ὁ θεός, νὰ φανερώσῃ καὶ νὰ δοξάσῃ τὸν θεράποντα αὐτοῦ, τὸν μέγαν Νικόλαον, ἐφανέρωσε τὸν ἄνθρωπον ἐκεῖνον τὸν λεγουτάρι. διότι, ὡσὰν εἶδαν οἱ ἄνθρωποι, ὅπου τὸν ἠξεῦραν, ὅτι ἦτον πτωχός, καὶ τότε ἄρχιζεν καὶ ἔτρωγεν χορτασμένα, καὶ πῶς ἐντύθη ῥοῦχα καλά, ὑπῆγαν εἰς τὸν βασιλέα καὶ εἶπαν περὶ τοῦ λεγουτάρι.

Ὅμως ἔκραξεν τὸν ὁ βασιλεὺς καὶ ἤρξατο μετὰ ἀπειλῆς μεγάλης ἐρω- 6
τᾶν. ὁ δὲ πτωχὸς λέγει πρὸς τὸν βασιλέα· «Ἐγώ, κράτιστε βασιλεύς, ἀγάπουν τὸν μέγαν Ἰωάννην τὸν Πρόδρομον τῆς Πέτρας, καὶ πᾶσα ταχὺ καὶ βράδυ ὑπήγενα εἰς τὸν ναὸν αὐτοῦ καὶ ἐπροσκυνοῦσα καὶ ἔκρουα τὸν λαγοῦτον, ὅπως ἐλεήσῃ με. τοῦτο δὲ ἐποίησα πολλὲς φορὲς καθ' ἡμέραν, ἀλλὰ καὶ ἐλεημοσύνην ἐκαρτεροῦσα ἐξ αὐτοῦ. μίαν δὲ τῶν ἡμερῶν ἐπῆγα εἰς τὸν ναὸν τοῦ. καὶ προσκυνήσας καὶ κρούσας τὸν λαγοῦτον, βλέπω τὸν μέγαν Ἰωάννην τὸν Πρόδρομον, καὶ ἐξέρχεται ἀπὸ τὴν ἐκκλησίαν τοῦ. καὶ εὐθὺς ἠκολούθησα αὐτόν. καὶ ἐνόμιζον, ὅτι ὑπάγει ποθέν, ἵνα με δώσῃ τίποτας. αὐτὸς δὲ εὑρέθη εἰς τὴν ἐκκλησίαν τοῦ ἁγίου Νικολάου, καὶ ἐβλέπω τὸν μέγαν Νικόλαον, καὶ ἐξῆλθε εἰς συνάντησιν αὐτοῦ· καὶ κρατῶν καὶ εὐαγγέλιον καὶ θυμιάσας τὸν τίμιον Πρόδρομον, καὶ λέγει τόν· 'Πῶς παραγένονας πρὸς ἡμᾶς, ἅγιε τοῦ Θεοῦ;' καί ⟨φη⟩σιν ὅτι '"Εναν αἱρετικὸν ἄνθρωπον ἔθαψαν εἰς τὴν ἐκκλησίαν μου, καὶ διὰ τοῦτο ἀνεχώρησα ἐξ αὐτήν.' καὶ στραφεὶς πρὸς ἐμένα λέγει· 'Οὗτος ὁ ἄνθρωπος, πῶς σε ἀκολουθεῖ;' καὶ λέγει ὁ τίμιος Πρόδρομος τὴν ὑπόθεσιν ὅλην, ὅτι 'Οὗτος ὁ ἄνθρωπος πολλά με ἐδούλευσεν, καὶ ἐγὼ δὲν ἔχω, νὰ τὸν δώσω τὸν κόπον τοῦ· ἀμμὴ παρακαλῶ σε διὰ τὴν ἀγάπην μου, καὶ πληρῶσαι τὸν μισθὸν τοῦ, ὡς οἶδας.' καὶ τοῦτο εἰπών, ἀνεχώρησεν ὁ ἅγιος Ἰωάννης. ὁ δὲ μέγας Νικόλαος λέγει· 'Ἀκολούθει μοι, ὦ ἄνθρωπε.' καὶ ἀκολούθησα αὐτόν. ἤλθομεν εἰς τὸν θησαυρὸν τῆς βασιλείας σου. καὶ εὐθὺς ἄνοιξαν αἱ θύρες πᾶσα, καὶ εἰσήχθομεν ἐντός. λέγει μοι ὁ ἅγιος Νικόλαος· '"Επαρε, ὅποι' ἂν θέλῃς, ἀπὸ τὰς βουλγίδας αὕτας.' ἐγὼ δέ, φοβηθείς, οὐχ ἥπλωσα. ὁ δὲ ἅγιος Νικόλαος, ἁπλώσας τὰς ἁγίας τοῦ χεῖρας καὶ λαβὼν μίαν βουλγίαν, ἐσήκωσεν ἀπὸ τῆς γῆς καὶ ἀπέθηκε τὴν εἰς τὴν ῥαχήν μου, λέγων· '"Απελθε ἐν εἰρήνῃ, ἄνθρωπε, καὶ διηγοῦ τὰ μεγαλεῖα τοῦ Θεοῦ'».

---

**5** ὅπου indeklinables Relativpronomen | ἠξεῦραν, v. ἠξεύρω, wissen | ἦτον = altgr. ἦν | ἀρχίζω, anfangen **6** ἔτρωγεν χορτασμένα] eig.: er aß gesättigtes, d. h. bis zur Sättigung | ἐντύθη] ἐντίθη *B*, s zu S 366, 25 **13** καρτερεῖν, erwarten **17** τίποτας = τίποτα, irgend etwas **18** ἐβλέπω = βλέπω **20** καί φησιν] καὶ σην *B*, wahrsch = καί φησην = καί φησιν **25** δέν = altgr. οὐδέν | ἀμμή] ἃ μή *B*, ἀμμή aus ἄν μή **29** θύρες, nom. plur. | πᾶσα] πᾶσαν *B*; πᾶσα adverbial, vgl A. Thumb, Handbuch § 155, 1 **30** ὅποι' ἄν, Elision aus ὅποια ἄν, was auch immer, vgl Thumb, S 10f **32** ἐσήκωσεν, v. σηκώνω, aufheben **33** ῥαχήν, v. ῥαχή, Rücken

7 *Ταῦτα ἀκούσας ὁ βασιλεὺς Κωνσταντῖνος ἐθαύμασεν, μᾶλλον δὲ καὶ* B
*ἐφοβήθη. καὶ ὅσοι εὑρέθησαν ἐκεῖ, ἐδόξασαν τὸν βασιλέα, τὸν θεὸν καὶ*
*τὸν μέγαν Νικόλαον. καὶ λέγει ὁ βασιλεὺς πρὸς τὸν λεγουτάρι· 'Επειδή,*
*ἄνθρωπε, ὁ μέγας Νικόλαος ἐπίασεν αὐτὴν μετὰ χερία τοῦ τὰ ἅγια, δός*
*μᾶς τὴν αὐτὴν εὔκαιρην, ἵνα τὴν εἴχωμεν αὐτὴν διὰ ἁγιασμὸν καὶ εὐ-* 5
*λογία.' καὶ ἔλαβεν αὐτὴν ὁ βασιλεὺς εὔκαιρην· τὰ δὲ φλωρία, τὰ ἔλαβεν*
*ὁ λεγουτάρις οὗτος, δοξάζων αὐτὸν εἰς δόξαν πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου*
*πνεύματος, νῦν καὶ ἀεὶ καὶ εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων. ἀμήν, ἀμήν,*
*ἀμήν.*

## XIII. Thauma de colybis.

Vulgärgriechisch.

Inhalt: Ein verarmter Reicher verkauft, auf deren Bitten, den Rock seiner Frau und bringt aus dem Erlös am Nikolaosfest die Kolyba in der Kirche dar. Die ihm vom Priester gereichte Portion derselben nimmt er seiner Frau nach Hause mit, die sie, in ein Tuch eingeschlagen, in ihrer Truhe birgt. Als sie wieder nachsieht, sind Edelsteine daraus geworden, die der Kaiser um hohen Preis erwirbt.

*Ἕτερον θαῦμα τοῦ ἐν ἁγίοις πατρὸς ἡμῶν Νικολάου περὶ τῶν κολύβων.* 10

1 *Εἰς τὴν Κωνσταντινούπολιν ἄνθρωπος ἕνας εἶχεν πολλὴν ἀγάπην* B
*μὲ τὸν μέγαν Νικόλαον καὶ ἔκαμνε τὴν ἑορτὴν τοῦ κάθε χρόνον· ἦτον*
*δὲ ἐκεῖνος ὁ ἄνθρωπος ἄρχων κατὰ πολλά. ὅμως ἔπεσεν εἰς μεγάλην*
*πτωχείαν κατὰ δοκιμὴν θεοῦ. ἐλθὼν δὲ τοῦ χρόνου περίοδος, ὅτι εἶχε*
*κατὰ τὴν συνήθειαν, νὰ κάμνῃ τὴν ἑορτὴν τοῦ ἁγίου, ἐκ τῆς μεγάλης* 15
*πτωχείας καὶ ἦν λυπημένος, μὴ ἔχων, τί ποιήσῃ περὶ τοῦτο ἢ πῶς νὰ*
*περάσῃ ἡ ἑορτὴ τοῦ ἁγίου. καὶ κἂν μίαν λειτουργίαν μὴ δυνάμενος*
*ποιῆσαι, καὶ λέγει πρὸς τὴν ἑαυτοῦ γυναῖκα· 'Γύναι, τί νὰ κάμωμεν τώρα*
*διὰ τὴν ἑορτὴν τοῦ ἁγίου Νικολάου;' λέγει ἡ γυνή· 'Καὶ ἐγὼ θαυμάζω,*
*ὦ ἄνερ.' καὶ λέγει ἐκεῖνος· 'Νὰ πουλήσω τὸ ἀπανώφορί μου, ὃ φορῶ, καὶ* 20
*ἀγοράσω παραμικρὸν σιτάρι, καὶ κάμωμεν παραμικρὴν παννυχίδαν καὶ*
*κόλυβα καὶ λειτουργίαν εἰς τιμὴν τοῦ ἁγίου.' ἡ δὲ εὐσεβὴς ἐκείνη γυνὴ*
*λέγει πρὸς αὐτόν· 'Αὐθέντη μου ἄνερ, οὐκ ἔστι καλόν, οὐ πρέπει, ἵνα*
*σὺ διάγῃς ἔξωθεν γυμνὸς μὲ τοὺς ἀνθρώπους. μόνον λάβε τὸ ἐδικόν*

---

**20** *νὰ πουλήσω κ. τ. λ.*] zu dem Gespräch vgl. Thauma de Johanne et Thamaride, *Βίος ἐν συντόμῳ* c. 30 u. Anhang c. 8 (S. 286. 294 f.).

**4** *ἐπίασεν*, v. *πιάνω*, nehmen, fassen | *χερία*, v. *τὸ χέρι*, Hand **5** *μᾶς* = *ἡμᾶς* | *εὔκαιρην*] *εὔχερην*, nachher *εὔκειριν B*, v. *εὔκαιρος*, leer | *εὐλογία*, acc. sing. **11** *ἕνας* = altgr. *εἷς* **12** *μέ* = altgr. *μετά* | *κάθε*, jeder (indekl) | *ἦτον* = altgr. *ἦν* **13** *ὅμως* = altgr. *δέ* **15** *κάμνω*, machen, halten **18** *τώρα*, nun **20** *πουλήσω*, v. *πουλέω*, verkaufen | *τὸ ἀπανώφορι*, Überzieher **21** *τὸ σιτάρι*, Getreide **22** *κόλυβα*, gekochtes Getreide mit Zutaten, das man in den Kirchen darzubringen pflegte **23** *ὁ αὐθέντης*, Herr | *πρέπει*] *πρέπειν B* **24** *ἐδικός* = altgr. *ἴδιος*

B μου φουστάνιν καὶ πούλησον αὐτό· ἐγὼ δέ, γυνὴ οὖσα, καθίζομαι ἐν τῷ οἴκῳ μου.' καὶ ἀκούσας αὐτὴν τὴν ὑπόκρισιν ἐκ τῆς τιμίας γυναικός, ἐδόξασεν τὸν θεόν.

Ὅμως ἔλαβεν τὸ φουστάνιν τῆς γυναικὸς τοῦ κατὰ τὸν λόγον τῆς 2
γυναικὸς τοῦ, καὶ τὸ ἐπούλησεν. εἶτα ἀγόρασεν σιτάρι καὶ ἀλεύρι, ὅσον ἐδυνήθη, καὶ ἐποίησεν μικρὰν παννυχίδα καὶ κόλυβα καὶ λειτουργίαν. καὶ ἐπορεύθη εἰς τὸν ναὸν τοῦ ἁγίου, καὶ ἐπιδοὺς αὐτὰ εἰς τὰς χεῖρας τοῦ ἱερέως, καὶ λέγει πρὸς αὐτόν· Δέσποτά μου ἅγιε, ἠξεύρεις ἡ ἁγιωσύνη σου, πῶς ἐτέλουν τὴν ἑορτὴν τοῦ ἁγίου Νικολάου κάθε χρόνον καὶ τώρα πῶς εἶμαι. καὶ διὰ τοῦτο δέομαί σου, ἐτούτην τὴν παραμικρὴν παννυχίδα, ὅπου ἔτυχεν, ψάλε τὴν εἰς τὸν ἑσπερινὸν διὰ τοῦ ἁγίου μνήμη.' ὅμως ἔψαλεν ὁ ἱερεὺς τὸν ἑσπερινὸν κατὰ τὸ σύνηθες, εἶτα εἶπεν τὴν εὐχὴν τῶν κολύβων. καὶ ἄρχισεν, νὰ μοιράζῃ τὰ κόλυβα ὁ ἱερεὺς τοῦ εὑρισκομένου λαοῦ. ἦλθεν καὶ εἰς τὸν ἐπτωχὸν ὁ ἱερεύς. καὶ λαβὼν μετὰ χαρᾶς ὀλίγα κόλυβα, καὶ οὐκ ἔφαγεν αὐτά, ἀλλὰ ἐφύλαξεν αὐτὰ εἰς εὐλογίαν τοῦ οἴκου αὐτοῦ, καὶ ἐπορεύθη εἰς τὸν οἶκον αὐτοῦ, καὶ ἔδωκεν τὰ κόλυβα ἐκεῖνα τῆς γυναικὸς αὐτοῦ καὶ λέγει· Λάβε καὶ ἐσὺ εὐλογίαν ἀπὸ τὰ κόλυβα, ἅπερ ἐκάμαμεν εἰς τιμὴν τοῦ ἁγίου.' ἡ δὲ εὐσεβὴς ἐκείνη, λαβοῦσα αὐτὰ ἀνὰ χεῖρας, εὐχαρίστησε τῷ θεῷ καὶ τὸν μέγαν Νικόλαον καὶ δήσας αὐτὰ εἰς παννίον, οὐ φαγὼν ἐξ αὐτὰ οὐδέν, μόνον τὰ ἔβαλεν εἰς τὸ σεντούκιον αὐτῆς, λέγουσα· Ἂς εὑρίσκωνται ἐν τῷ οἴκῳ μου διὰ εὐλογίαν καὶ εἰς τιμὴν τοῦ ἁγίου.'

Μετὰ δὲ ἱκανὲς ἡμέρες, ἀνοίξασα τὸ σεντούκιον τῆς καὶ λύσας τὸ 3
παννί, ᾧπερ ἦσαν τὰ κόλυβα δεμένα, καὶ βλέπει, καὶ ἔλαμπαν ὡσὰν λίθοι, καὶ ἐθαύμασεν. εἶτα κράζει τὸν ἄνδρα τῆς μετὰ φόβου καὶ σπουδῆς πολλῆς, καὶ δεικνύει αὐτὰ λέγουσα· Ἴδου τὰ κόλυβα, ἅπερ μοι ἔδωκας εἰς τὴν ἑορτὴν τοῦ ἁγίου Νικολάου, πῶς λάμπουν.' ὁ δὲ ἰδὼν ἐξέστη. καὶ λαβὼν ἐξ αὐτὰ ἕνα σπειρίον εἰς τὴν τοῦ παλασίου τιμὴν καὶ τὴν χρόαν, καὶ ὑπῆγεν εἰς τοὺς καταλλάκτας, νομίζων πουλῆσαι αὐτὸ διὰ

---

**24** ὡσὰν λίθοι, vgl. das Thauma de uvis sub. fin. (oben S. 363).

---

**1** τὸ φουστάνι(ν), Kleid, Rock | καθίζομαι] καθίζωμαι *B*; oder Voluntativ, der sonst im Neugriech. nicht gebräuchlich? **5** τὸ ἀλεύρι, Mehl **8** ἠξεύρεις, v. ἠξεύρω, wissen **10** ἐτούτην = altgr. ταύτην **12** μνήμη acc. sing. | τὸ σύνηθες] τὴν σύνηθες *B*, jedenfalls verschrieben (vgl S. 365, 13 κατὰ τὸ σύνηθες) **13** ἄρχισεν, v. ἀρχίζω, beginnen | μοιράζειν, verteilen **14** ἐπτωχόν = πτωχόν **15** ὀλίγα] ὁλύβα verschrieben *B* **17** ἐσύ = altgr σύ **20** παννίον, Tuch **21** σεντούκιον, Kiste, Truhe | ἄς, Voluntativpartikel **23** ἱκανὲς ἡμέρες acc. plur. **24** παννί = παννίον | δεμένα = altgr. δεδεμένα **28** τὸ σπειρί(ον), Korn, ἕνα σπειρίον = franz. *un brin* | παλασίου] παλάσιον fehlt in den Lexika. Herr Prof. A. Thumb teilt mir darüber mit: παλάσι oder μπαλάσι = ital. *balascio*, *balasso* = Balass-Rubin, blaßroter Rubin: M. Triandaphyllidis, Die Lehnwörter der mittelgriech. Vulgärliteratur (1909), S. 35. 133; auch in Kreta: G. Meyer, Neugriech. Studien III, 56' **29** καταλλάκτης, Wechsler, Bankier

πέντε, ἓξὶ γρόσια, νὰ ἀγοράσῃ ψωμί. καὶ οἱ πραγματευτάδες τὸν λίθον B
ἤρξαντο τιμᾶν, ὁ μὲν φλωρία δέκα, ἀνέβη δὲ καὶ ἕως ἑκατὸν φλωρία ὁ
λίθος ἐκεῖνος, ὁ δὲ πτωχὸς ἐκεῖνος νομίζων, ὅτι τὸν γελοῦσιν.

4 Ἐν δὲ ταῖς ἡμέραις ἐκείναις ἐσυνέβη τὸν βασιλέα τὸν μέγαν Κων-
σταντῖνον, καὶ ἔχασεν παλάσιον ὡραιότατον. καὶ ὑπῆγαν οἱ καταλλάκτες 5
εἰς τὸν βασιλέα, καὶ εἶπαν τὴν ὑπόθεσιν περὶ τοῦ πτωχοῦ διὰ τὸν λίθον
ἐκεῖνον, λεγόντων· Πολυχρονημένε βασιλεύς, τὸν λίθον, ὅπου ἔχασες, ὁ
δεῖνας ὁ πτωχὸς τὸν ἔχει.' — καὶ τοῦτο μέγα θαῦμα, ἵνα φανερωθῇ καὶ·
δοξασθῇ ὁ μέγας τοῦ θεοῦ Νικόλαος καὶ ἡ πίστι τοῦ ὀρθοδόξου χριστια-
νοῦ ἐκείνου καὶ πιστοῦ ἀνθρώπου, ὅπου εἶχεν εἰς τὸν ἅγιον Νικόλαον, 10
καὶ πῶς ἐπούλησεν τὸ ἱμάτιον τοῦ διὰ τὴν ἀγάπην τοῦ ἁγίου. ἴδετε τὴν
ἀγάπην τοῦ ἁγίου καὶ πληρωτὴν ὁσιώτατον. ἂς ἔλθωμεν πάλιν εἰς τὸ
προκείμενον.

5 Ἀκούσας ὁ βασιλεύς, ἔκραξεν τὸν ἄνθρωπον ἐκεῖνον, καὶ ἤρξατ'
αὐτὸν ⟨ἐρωτᾶν⟩ μετὰ ἀπειλῆς μεγάλης, καὶ λέγει πρὸς αὐτόν· Ποῦ ηὗρες 15
τὸν λίθον ἐτοῦτον, καὶ τίς σου τὸν ἔδωκεν;' ὁ δὲ πτωχὸς μὲ πολὺν φόβον
εἶπε πρὸς τὸν βασιλέα· Ἐγώ, πολυχρονημένε βασιλεῦ, ἤμουν πλούσιος
κατὰ πολλά· καὶ ἐξ ἁμαρτιῶν μου, ἢ κατὰ δοκιμὴν θεοῦ, ἐπτώχηνα, ὡς
καθὼς με βλέπεις καὶ ἡ βασιλεία σου. ὅμως ἤμουν μαθημένος ἀπὸ τοὺς
γονεῖς μου, νὰ ἑόρταζον τὸν μέγαν Νικόλαον ὡσὰν ὅλοι οἱ χριστιανοί. 20
εἶχα μεγάλην λύπην, πῶς ἦλθε ἡμέρα τοῦ ἁγίου καὶ ἐγὼ κἂν μίαν χούφ-
ταν σιτάρι δὲν εἶχα, νὰ κάμω κόλυβα εἰς μνήμην τοῦ ἁγίου. καὶ ἐβουλή-
θηκα, νὰ πουλήσω τὸ ἀπανώφορί μου, ὅπου ἐβάστασα, διὰ νὰ ἀγοράσω
σιτάρι καὶ ἀλεύρι, ἢ κἂν νὰ κάμω μίαν μικρὰν πανυχίδα τὸν ἅγιον, νὰ
μὴν περάσῃ ἡ ἑορτὴ χωρὶς λειτουργίαν. ἡ δὲ γυνή, ἣν ἔδωκέν μοι ὁ θεός, 25
δὲν ἐμὲ ἄφησεν· μόνον ἔδωσεν τὸ ἐδικόν τῆς φουστάνι, καὶ μὲ τὴν τιμὴν
ἐκείνου ἀγόρασεν ὀλίγον σιτάρι καὶ ἀλεύρι, καὶ ἐποίησα κόλυβα καὶ
λειτουργίαν. καὶ τὰ ὁποῖα κόλυβα, τὰ ἐπῆρα ἐκ τῆς χειρὸς τοῦ ἱερέως
καὶ τὰ ἔδωσα τῆς γυναικός μου, καὶ αὐτὴ τὰ ἐφύλαξεν εἰς τὸ σεντούκιον
αὐτῆς. καὶ μιᾷ τῶν ἡμερῶν ἀνοίξασα, καὶ εὗρεν αὐτὰ λάμποντα ὡσὰν 30
καὶ τὸ παρούν, ὃ βλέπει σπειρίον ἡ βασιλεία σου. καὶ εἰ μὲν βούλει, δέσποτα
βασιλεῦ, ἰδοὺ φέρω αὐτὰ καὶ θαῦμα τοῦ ἁγίου, ὅπερ ἐποίησεν εἰς ἐμέ.'

6 Καὶ ἤφερ' αὐτὰ πρὸς τὸν βασιλέα ὁ ἄνθρωπος. καὶ ἰδὼν ἐξέστη,
καὶ λέγει πρὸς αὐτόν· Ἐγὼ λαμβάνω αὐτὰ εἰς ἁγιασμὸν καὶ εὐλογίαν.'
καὶ δοὺς αὐτῷ φλωρία ἑκατόν, καὶ ἀπέλυσεν αὐτὸν ἐν εἰρήνῃ. 35

---

**1** τὸ γρόσι, Piaster | πραγματευτάδες, plur. v. πραγματευτής, Kaufmann, s. A. Thumb, Handbuch² § 76 **2** τὸ φλωρί od φλουρί, Florin **5** ἔχασεν, v. χάνω, verlieren **7** πολυχρονημένε] πολυχρονιμένε *B*, oder = neugriech. πολυχρονεμένε, dem man langes Leben wünscht | ὅπου indeklinables Relativpron. | ὁ δεῖνας, der und der **9** πίστι neugriech. = πίστις **12** πληρωτής, Zahler **15** ἐρωτᾶν] es scheint ein derartiges Wort ausgefallen; vgl S. 367, 8 ἤρξατο ... ἐρωτᾶν **17** ἤμουν = altgr. ἤμην **21** ἡ χούφτα, eine Hand voll, *une poignée* **25** μήν = μή **26** δέν = altgr. οὐδέν | ἐδικόν = altgr. ἴδιον | φουστάνι] φουστάν *B* **28** ὁ ὁποῖος pron. relat.

B *Οὕτως δοξάζει τοὺς ἁγίους αὐτοῦ, ὅπου τὸν δοξάζουν. ἔτσι πρέπει* 7
*καὶ ἡμᾶς ἑορτάζειν, ἵνα τιμῶμεν τοὺς ἁγίους καὶ νὰ ἑορτάζωμεν. οὕτως*
*πληρώνουν οἱ ἅγιοι ἐκείνους, ὅπου τοὺς ἑορτάζουν ὁλοψύχως, ὡσὰν ὁ*
*ἄνθρωπος ὁ εὐλογημένος μὲ τὴν αὐτοῦ σύζυγον. διὰ νὰ ἔχωμεν καὶ ἡμεῖς*
*ὑπομονὴν ταῖς αὐτῶν ἁγίαις πρεσβείαις. ὁ θεός, ἐλέησον καὶ σῶσον ἡμᾶς.*
*ἀμήν, ἀμήν, ἀμήν.*

## XIV. Thauma de duce Cappadocio.

Aus dem Armenischen.

Inhalt: Die am Kaiserhofe befindlichen Söhne eines vornehmen Kappadoziers fallen, den Vorstellungen des Vaters zum Trotz, dem Manichäismus zu. Weil der Vater, ein warmer Verehrer des Nikolaos, dem er ein Heiligtum erbaut, die Manichäer bekämpft, wird er von diesen ergriffen und in einer Schlammgrube gefangen gehalten. Nikolaos und Symeon der Gerechte befreien ihn und weisen ihn nach Rom, wo er vom Papste Nikolaos das Mönchsgewand empfängt. (Die zweite Hälfte identisch mit dem größten Teil des Thauma de Petro, s. o. S. 151).

Ein Mann von kappadozischer Nation, der Gewalt nach ein Heerführer, 1
hatte durch Erbschaft die väterliche Herrschaft seines Landes inne. Er hatte
Frau und Söhne, mit aller Frömmigkeit in den Geboten des Herrn unterwiesen.
Nachdem er dieselben in den Palast gegeben, ließ er sie in die Klassen der
königlichen Diener einreihen. Als sie nun aber dort wohnten, ward von der unreinen und verabscheuungswürdigen manichäischen Religionssekte ein verderbliches Gift in sie gepflanzt; und während sie insgeheim das bittere Gift der mörderischen Seuche in sich aufnahmen, bekannten sie heuchelnd öffentlich die
Religion der Christen. Als dies jedoch ihr Vater hörte, ward er in seiner Seele verwundet; er begann seine Kinder zurechtzuweisen und flehte sie unter sanftem Zureden an, einem solchen tödlichen Schisma fernzubleiben. Und also sprach er zu ihnen: ‘Wehe mir, süße Kinder! Wer hat Euren fleckenlosen Glauben

**Th. XIV.** Vitae et passiones sanctorum ex eclogariis (Titel armenisch) II, Venedig 1874, p. 176—181. Übersetzung und Apparat von Prof. Dr. Joseph Karst in Straßburg. — **12** Mit den „Manichäern“ sind jedenfalls Paulikianer gemeint, die sehr häufig als Manichäer bezeichnet werden; vgl. schon die Titel der gegen die Paulikianer gerichteten Schriften: Petrus Siculus, Historia Manichaeorum qui Pauliciani dicuntur, *Πέτρου ἡγουμένου περὶ Παυλικιανῶν τῶν καὶ Μανιχαίων*; dazu Georg. Cedrenus II p. 153 Bonn.: Theodora geht vor gegen *τοὺς κατὰ τὴν ἀνατολὴν Μανιχαίους, οὓς δὴ καὶ Παυλικιανοὺς ἀπὸ τῶν αἱρεσιαρχῶν ἡ κοινολεξία οἶδε καλεῖν.* Von Propaganda der „Manichäer“ in der Gegend von Konstantinopel und einer *ἀπόφασις* von Theodora und Michael gegen die *βδελυρὰ αἱρεσις τῶν Μανιχαίων* spricht z. B. die Vita Eustratii hegumeni 22 p. 382 (IX. Jh.; ed. Papadopoulos Kerameus, *Ἀνάλεκτα τῆς Ἱεροσολυμιτικῆς σταχυολογίας* IV, 1897, p. 367—400). Das IX. Jh. ist die Zeit ihrer größten Verbreitung im mittleren und östlichen Kleinasien.

**1** *ἔτσι* also, *ἔτζι B* **3** *πληρώνουν*, Präs. v. *πληρώνω*, bereichern | *ὅπου τούς*] *ὅπου τάς B*; man müßte denn ein *ἑορτάς* ausgefallen denken **9** Söhne] das armen. *ordi* kann sowohl *Söhne* als *Kinder* bedeuten **10** Klassen] bzw *Rangstufen* **17** sprach] wörtl.: *spricht*; es sei hier ein für allemal angemerkt, daß durch das ganze Stück hin diese eine Wendung auch mitten in der historischen Erzählung stets im Präsens steht

verdorben? Wer hat Euren unverletzlichen Schatz geplündert? Wer hat Eure kostbare Perle zerbrochen und zerschmettert? Wer hat anstatt der Süße Bitterkeit in Eure Seelen gesät? Oh, wie habe ich Euch gelehrt, Christen zu sein, und wie habt Ihr Euch dazu herbeigelassen, des Lichtes verlustig zu gehen und der Finsternis teilhaft zu werden? Und anstatt Gott dem Herrn zu dienen, der in unnahbarem Lichte wohnhaft ist und jeden Menschen erleuchtet, der im Begriffe steht, zur Welt zu kommen, seid Ihr Knechte der in Finsternis gekleideten Dämonen, der Zerstörer, geworden!'

2 Dies alles und mehr als dies sprach er zu ihnen; mit Zurechtweisung an sie hörte er nimmer auf. Jene jedoch beharrten unwandelbar im Bösen; denn keinem Ratgeber gehorcht eine leidenschaftsumstrickte Seele, sondern stürzt sich verblendeten Herzens in den Abgrund. Und da er ihren unabänderlichen Sinn und Willen hörte, wandte er sich zu einer andern Weise: er drohte, Foltern über sie zu verhängen und peinliche Strafe, wenn sie nicht nachgäben; er machte dem Könige Mitteilung und suchte ihn zu überzeugen, daß seine Söhne sich in solches Verderben gestürzt. Wiewohl sie ihren Vater in Wut erbittert sahen, gaben indes jene der Ermahnung nicht nach; denn nicht vermögen zum Lichte zu schauen, die festgebannt sind durch das Laster der Finsternis. Und nachdem sie all ihr Vermögen vergeudet und alle Verwandte und Freunde verlassen hatten, zogen sie der vielverwirrenden Sekte des Manes nach, ihrem Vater untröstliche Trauer hinterlassend. Denn er grämte sich nicht ⟨so sehr⟩ über die Entfernung seiner Kinder, als über die Verleugnung ihres richtigen und wahren Glaubens.

3 Und er verbrachte sein Leben unter Seufzen und bat Gott, daß er jenen Zeit zur Reue gäbe, daß sie sich bekehrten und von dem abwendeten, der sie in die Finsternis getrieben. Auch suchte er den ehrwürdigen und seligen Priesterfürsten Nikolaos zur Hilfe zu bewegen. Es pflegte nämlich jener Mann in seiner Ortschaft das Gedächtnis des Heiligen zu begehen, errichtete auch dem Heiligen einen Tempel und schmückte ihn mit mannigfaltiger Pracht und Zier und erwies ⟨dadurch⟩ die Kraft seines Glaubens. Und indem er in den Gegenden der Kappadozier herumzog, kämpfte er in fortwährendem Kampfe gegen die Ketzer, überwand sie und ließ sie mit schimpflicher Schmach von sich. Darum erfuhr er von jenen nicht geringe schmähliche Nachstellung. Denn auch seine Söhne riefen noch mehr Erbitterung hervor, dadurch, daß sie jene zum Eifer wider ihren Vater aufstachelten.

4 Es weiß jedoch auch das ewige Recht Gottes im Rachegrolle zuzuwarten. Es begab sich, daß die Manichäer und Gottesbekämpfer ihn gefangen nahmen.

---

**6** in unnahbarem Lichte wohnhaft, 1 Tim. 6, 16. — **6/7** jeden — kommen, Joh. 1, 9.

**8** Dämonen] arm. *dev* **11** Seele] bzw *Geist* **17** Ermahnung] bzw *Rüge, Zurechtweisung* **26** suchte zu bewegen] wörtl.: *bewog er;* Imperfekt zur Bezeichnung der Dauer | Priesterfürsten] = Hohepriester, Patriarch **30** erwies die Kraft seines Glaubens] so mit konjekturaler Änderung des handschriftlichen *havataçeloç* = er erwies Macht, Kraft, seinen Gläubigen, zu *havatoç* **34** riefen noch mehr Erbitterung hervor] bzw *reizten ihn noch mehr zur Erbitterung* **36** zuzuwarten] eig. *nachzugeben, zu weichen, zu gestatten, gewähren zu lassen*

Und sie warfen ihn in eine schlammige und morastige Grube, und dort lag er, gebunden mit eisernen Banden, mit noch andern, die mit ihm waren. Doch ließ er dort im Kerker nicht nach, den Herrn anzuflehen, indem er sich als Fürsprechers bei jenem des großen Pristerfürsten Nikolaos bediente, daß er ihn aus solchen Nöten und Trübsalen befreie.

Als er aber sechs Tage ohne zu essen zugebracht, sprach er: 'O Du Hei- **5**
liger Gottes! Nur zu wollen brauchst Du, Macht ist Dir von Gott gegeben; wenn Du den menschenliebenden Gott bittest, erhört er ⟨Dich⟩ sogleich. Ist ja doch geschrieben: «Den Willen derer, die ihn fürchten, tut der Herr, und ihre Gebete erhört er und läßt sie leben.» Warum hast Du mich verlassen in diesem Kerker? weshalb mich preisgegeben wie einen Führerlosen? Du weißt doch, wie ich von Anfang an bis auf heute alle meine Hoffnung auf Dich gesetzt und Deinen heiligen Tempel mit vieler Sorgfalt ausgestattet habe, und wie ich niemals versäumt habe, in jedem Jahre Dein Gedächtnis zu feiern. Nun wirkst Du überall Wunder; warum hast Du mich verlassen in diesem Kerker ohne Trost? Ich kann mir sonst nichts darüber denken, wenn nicht dies, daß meine vielen Übertretungen mir die Barmherzigkeit Deiner menschenliebenden Fürsorge verschlossen haben und, nach Art von nebelschwangern, düstern Gewitterwolken mich rings umschließend, der Stimme meines Flehens keinen Durchlaß gestatten, sich hörbar zu machen Deinem göttlichen Ohre.'

Dies und noch mehr als dies sprach der Mann in seinem Geiste zu dem **6**
Heiligen Gottes; und gleich als ob er in Wirklichkeit und sichtbar mit ihm spräche, also vollführte er die Worte seines Flehens. Als es Abend geworden und er mit Reden aufhörte und ein wenig einschlummerte, siehe, da erschien ihm der Heilige Gottes und sprach: 'Mann Gottes! Weshalb rufst Du zu mir, da ich doch nur ein sündiger Mensch bin und die Hilfe der andern nötig habe? Verlanget von dem allgemeinsamen Schöpfer, und er wird in seiner mitleidigen Güte die Gnaden seiner Barmherzigkeit denen reichlich spenden, welche ⟨sie⟩ von ihm erbitten. Vielmals habe ich gebeten um Deinetwegen, und er hat mich nicht erhört; doch will ich Dir folgendes nahelegen: Es war ein gerechter Mann, mit Namen Symeon, der im Tempel den Sohn Gottes auf seinen Schoß nahm. Dieser hat freien Zutritt zu Gott und erhält alles, was er von ihm begehrt. Opfere ihm Gebete, und er wird Dich erlösen aus aller Drangsal.'

Sofort fuhr er aus dem Schlafe auf und ward von Freude erfüllt, ob- **7**
schon vollständige Erlösung ihm nicht versprochen war. Und nachdem er ein wenig Speise zu sich genommen, begann er den Greis zu bitten, wie er Weisung empfangen hatte. Und als er ⟨wieder⟩ so viele Tage nüchtern geblieben war

---

**1** schlammige Grube, vgl. Jeremja 38, 6. — **6** Von c. 5 an wird unser Thauma eine Paraphrase des Thauma de Petro scholario, abgesehen von dessen Eingang; vgl. Encom. Methodii c. 50—59 u. speziell das Fragment Vita Acephala c. 10. — **31** Symeon, Luc. 2, 25 ff.

---

**7** nur zu wollen brauchst Du] wörtl.: *Wille nur ist nötig Dir* **26** nur ein sündiger Mensch] wörtl.: *ein Mann* (scil. wie ein anderer), *ein sündiger* **32** freien Zutritt] eig. *Erlaubnis, weitgehende Befugnis,* wahrsch. das griech. παρρησία

und unter Tränen zu dem Gottesträger gefleht hatte, erschien ihm der Gerechte im Traum und sprach: 'O Mann Du! Niemals hast Du von mir ⟨etwas⟩ verlangt, das ich Dir gewähren sollte, bis zu dieser Stunde. Wer hat Dich denn angewiesen, von meinem Bruder Nikolaos abzustehn, dessen jährliches Gedächtnis Du begehst und in dessen Namen Du den Tempel errichtet hast? Zu ihm bete, daß er Dein Anliegen erfülle, und er wird Dich befreien aus dieser Deiner Bedrängnis; denn zu eiliger Hilfeleistung hat der mehr Gnaden empfangen als alle Heiligen.' Und als er dies gesprochen, ward er unsichtbar.

8 Jener aber ward unersättlich im Gebete, gemäß dem, was der Herr in jenem Gleichnisworte des Evangeliums betreffs dessen sagte, der in der Nacht drei Laibe von dem Freunde heischt, da dieser die Verriegelung der Türen einwendet und vorschützt ⟨und⟩ daß bereits die Kinder mit ihm zu Bette seien, daß er dennoch der ungestümen Lästigkeit wegen aufstehn und ⟨sie⟩ ihm geben werde; oder auch wieder gemäß dem Ausspruche: «Bittet, und es wird euch gegeben werden; verlanget, und ihr werdet finden; klopfet an, und es wird euch aufgetan werden.» Dies bei sich erwägend, verbrachte er abermals drei Tage, ohne zu essen. Und nach Vollendung der drei Tage sieht er den Glückseligen in priesterlicher Gestalt, nach Greisenweise einen Stab in der Hand haltend, ringsum leuchtend von sonnenflammenden Lichtes Strahlen, dermaßen, daß der Kerker beinahe von Feuerblitzen erfüllt wurde. Und er nahte sich dem Mann und sprach zu ihm: 'Steh auf! wohlan, Du bist befreit von Deinen Banden!' Und indem er ihn mit dem goldgegossenen Stabe anstieß, den er in seiner Hand hatte, löste er die eisernen Bande von ihm und sprach zu ihm: 'Folge mir nach!' Und dem Tore sich nähernd, öffnete er ihm; und mitten durch alle hindurchschreitend, die im Kerker waren und die außerhalb des Tores den Kerker bewachten, gelangte er, den Weg weisend, bis zum Tore der Stadt. Und als er sich den Riegeln der Tore näherte, öffneten sie sich sogleich. Und ihn nach auswärts führend, sagte er: 'Zieh hin in Frieden, und fürchte Dich vor niemandem!'

9 Und als er ein wenig gegangen war, begegnete ihm wiederum der Priesterfürst Nikolaos und sprach: 'Freue Dich, lieber Sohn!' Und er umarmte und küßte ihn und sprach: 'Bruder, siehe, nun hat der Herr Deine Bitte erfüllt. Pflicht ists für Dich, ihm dafür allezeit Dank zu zollen. Und wenn Du in das Land der Griechen gelangen wirst, so gehe nicht in Dein Haus, sondern gehe

**12** drei Laibe, Luc. 11, 5–8. — **15/17** vgl. Luc. 11, 9; Matth. 7, 7. — **19** den Glückseligen, nämlich Symeon, wie aus dem griech. Text, Enc. Meth. c. 55, klar hervorgeht.

**1** Gottesträger] so mit leichter Emendation an Stelle des überlieferten: *zu dem aufgehobenen* (erhöhten, getragenen) *Gottes* **3** das ich Dir gewähren sollte] so mit leichter Emendation des verdächtigen handschriftlichen *und ich werde es geben* **7** zu eiliger Hilfeleistung] oder aber: *eilfertig zur Hilfeleistung* **10** ward unersättlich im Gebete] oder aber: *jener aber, ⟨wiewohl⟩ ungesättigt* (d. h. unerhört geblieben), *verlegte sich aufs Gebet* **16** verlanget] sic, nicht: suchet **32** freue dich] eig. *werde froh* **35** Griechen] arm. *Join-k,* eig. Jonier

nach Rom. Dort wirst Du meinen Bruder Nikolaos finden, den Inhaber des Thrones des Patriarchats; bringe ihm von uns einen Gruß dar! Und Du wirst das Mönchsgewand von ihm empfangen, nachdem Dir das Haupthaar geschoren sein wird; und anführen wird Dich Gott zu allem Guten!' Er gab ihm drei Laibe Brot und sagte zu ihm: 'Nimm diese Brote und koste Speise!' Und zur selben Stunde ward er unsichtbar.

Jener aber, voller Freude, vollführte seine Reise ohne irgendwelche Hem- **10** mung. Und als er einen Garten gefunden, nahm er von dort Obst nach Maßgabe seines Bedarfes; und keiner von den Hütern sagte zu ihm: Was tust Du? Er nahm die Früchte mit, zog fort und langte im Lande der Griechen an. Und er ward seinem Gelöbnis nicht untreu, sondern erachtete seine eigne Wohnung wie ein fremdes Dach; und unerkannt geblieben, zog er des Weges, wohin ⟨ihm⟩ befohlen war. Und er, der ehedem in glänzenden Gewändern auf golddrapierten Rossen umherritt, wandelte nun mühselig zu Fuß. Und als er ans Meer gelangt war, fand er ein Schiff, das nach Rom ging; er bestieg dasselbe, fuhr über und gelangte in die Stadt, die weltberühmte.

Und es war jener Tag ein großer Festtag, an dem das ganze Volk in den **11** Tempel der Apostel strömte. Und als er fragte, wo sie denn hingingen, gaben sie ihm zur Antwort: 'In den Tempel der Apostel!' Er aber mischte sich unter jene und trat in die Kirche ein zur Stunde der Feier der Mysterien. Und er bat diejenigen, die in seiner Nähe waren, ⟨ihm⟩ den Priesterfürsten zu zeigen. Und als sie ihm ⟨denselben⟩ gezeigt hatten, nahte er sich und fiel zu seinen Füßen nieder. Und es sprach der Patriarch: 'Bruder, komm, daß wir einander begrüßen; denn mein Bruder Nikolaos hat ⟨mir⟩ von Dir erzählt.' Und staunend über die Worte des Patriarchen vermochte jener nichts zur Antwort zu geben. Der Patriarch aber nahm ihn, kürzte ihm das Haar und entließ ihn in Frieden.

Und jener brach von dort auf, ging und ließ sich im Gebiete Galliens an **12** wüsten Orten nieder und verbrachte dort sein Leben, erstrahlend in tugendhafter Askese. Und den ganzen Verlauf seiner Leiden, wie er befreit wurde aus jenen seinen Bedrängnissen durch die Fürbitte des heiligen Nikolaos und des gerechten Symeon, hat er niedergeschrieben und den Gläubigen überliefert.

---

**1** meinen Bruder Nikolaos] vgl. Vita Aceph. c. 10 *τῷ ὁμωνύμῳ πάπᾳ*, während im Enc. Meth. der Papst nicht mit Namen bezeichnet ist. — **4** drei Laibe Brot] vgl. *τρεῖς ἄρτους* V. Aceph. c. 10. — **28** Vgl. den Schlußsatz in V. Aceph. c. 10, während dieser Abschnitt im Enc. Meth. ganz ohne Parallele ist. V. Aceph. redet von einem Asketenleben *ἐν τῷ τοῦ Ἄθωνος ὄρει*.

---

**1** Inhaber des Thrones des Patriarchats] wörtl.: *Oberaufseher des Thrones des Priestertums,* bzw (handschriftl. Variante) *des Priesterfürstentums*, Patriarchats **3** Mönchsgewand] eig.: *Form*, Übersetzung von *σχῆμα* **11** ward untreu] oder: *verleugnete* **14** mühselig] bzw *mühsalliebend* **28** ließ sich nieder] bzw *wohnte* | Galliens] so die eine Hs: *Gallioy,* genit. v. *Gallia* = Gallien; die andere Hs hat das korrumpiert zu *Galiloy*, genit. v. *Galil*, also: *im Gebiete Galils* **32** den Gläubigen] ich vermute irrige Wiedergabe eines griech. Ausdrucks „Glaube, Glaubwürdigkeit" im Sinne von „glaubwürdige Überlieferung"; vgl die Änderung oben in c 3, 31

## XV. Thauma de stromate.

Aus dem Altslavischen.

Inhalt: Um das Nikolaosfest feiern zu können, bietet ein alter Mann auf Zureden seiner Frau einen Teppich, seine einzige übrige Habe, feil. Nikolaos erscheint ihm, kauft den Teppich, zahlt den Kaufpreis und bringt den Teppich der Frau ins Haus zurück. Diese klagt den zurückkehrenden Mann der Untreue gegen Nikolaos an; schließlich kommt das Wunder an den Tag.

1 Denn wir haben gehört den heiligen Geist, der durch den Propheten David spricht: «Wie der Hirsch schreit nach frischem Wasser, so schreit meine Seele, Gott, zu Dir.» Denn in Wahrheit dürstet die Seele der gläubigen Christen danach, die Worte Gottes zu hören, die er durch seine Heiligen geschehen läßt. Denn was ist süßer, sage es mir, für diejenigen, die für die irdischen Kaiser arbeiten, als das Geheimnis aus dem Munde des Kaisers zu hören? Aber eine größere Freude bringt es den Seelen, die sich für den himmlischen Kaiser bemühen wollen, die Worte Gottes zu hören, die durch seine Heiligen geschehen. Ich, der Geringe, der anfangen will, das Wunder des heil. Nikolaos niederzuschreiben, das damals geschah, als meine Niedrigkeit in Konstantinopel war, bitte Euch jetzt, Ihr Gläubigen, mit dem Gebete Helfer zu sein einem von Zweifeln beladenen, der in diesen Dingen keine Übung hat. Denn solches zu machen ist Sache der in der Weisheit Geschickten. Denn ich gedenke jenes faulen Knechtes, der das Gut seines Herrn verbarg und es nicht gab, als Frucht für die Erde des Herzens. Indem ich solches erwäge, ergriff mich Schrecken, und ich streckte meine Hand aus zu solchem Werke.

2 Es war jemand mit Namen Nikolaos in der vorhergenannten Stadt Konstantinopel, der ernährte sich durch ein Handwerk und glaubte an Gott; und da er seine Hoffnung auf den heil. Nikolaos setzte, verbrachte er den Tag des heil. Nikolaos nicht ohne Gedächtnis. Indem er in solchem Tun nicht ermattete, hörte er auf die Worte der Heil. Schrift: «Ehre den Herrn von deinem Gute und von den Erstlingen all' deines Einkommens», und behielt sie immer im Sinne. Er gelangte zu hohem Alter, aber zugleich auch zu Armut, da er schon nicht mehr arbeiten konnte. Als dann der Tag des heil. Nikolaos nahte, überlegte der eben genannte Greis bei sich, was er tun sollte, und sprach zu seiner Frau: 'Frau, es ist an uns herangekommen der Tag des geliebten großen Erzpriesters Christi Nikolaos. Was sollen wir tun, da wir vor Armut nicht haben, was wir zu diesem heiligen Tage brauchen?' Die gläubige Frau antwortete, indem sie zu ihrem Manne sagte: 'Wisse, mein Herr, daß das Ende unseres Lebens herangekommen ist und Dich das Alter zusammen mit mir überkommen hat; heute oder morgen werden wir das Ende unseres Lebens empfangen. Darum wende nicht ab Deine Gedanken und Deine Liebe, welche

---

**Th. XV.** Četji Mineï, Dez. II, 632ff. Übersetzung von Dr. C. E. Gleye. Das Thauma ist nahe verwandt mit dem Thauma de Johanne et Thamaride, S. 286ff. 294ff., und mit dem vulgärgriech. Thauma de Colybis, S. 368ff. — **2** Ps. 41 (42), 2, — **6** Geheimnis, vgl. Tob. 12, 7. 11. — **14** vgl. Matth. 25, 24ff. mit Parall. — **19** Der Tag des h. Nik. ist der 6. Dez. — **21** Prov. 3, 9.

Du zu Gott und dem heil. Nikolaos hast!' Und nachdem sie das gesagt hatte, zeigte sie ihm ihren Teppich und sprach: 'Nimm das und gehe hin und verkaufe das! Gehe und kaufe alles, was zum Gedächtnisse des heil. Nikolaos erforderlich ist! Etwas anderes haben wir nicht, sondern nur dieses allein, und das ist für uns nicht von Nutzen; wenn es noch unseren Kindern bliebe, wir haben aber keine.'

Als der gläubige Greis das gehört hatte, lobte er sehr den Herrn und **3** nahm den Teppich und ging hinaus. Als er in die Mitte des Marktes gekommen war, wo die Sonne des großen Konstantin steht, und an der Kirche des heil. Platon vorbeigegangen war, da begegnete ihm der heil. Nikolaos, der immer schnell zur Hilfe bereit ist denen, die ihn mit Glauben anrufen, in der Gestalt eines ehrwürdigen Greises und sagte zu dem Träger des Teppichs: 'Geliebter Freund, wohin gehst Du?' Es antwortete ihm der Träger des Teppichs: 'Ich habe das Bedürfnis, zu Markte zu gehen.' Nachdem er sich ihm schon genähert hatte, sagte der heil. Nikolaos: 'Gut ist Dein Plan, Freund; aber gleichwohl sage mir, um wieviel Du ihn abgeben willst, und gib mir Deinen Teppich ab, denn ich will einen solchen Teppich kaufen.' Spricht zum Heiligen der Greis: 'Früher einmal sind für diesen zehn Goldstücke gegeben worden, jetzt werde ich annehmen, wieviel Du mir wohl geben willst.' Spricht der Heilige zum Greise: 'Willst Du sechs Goldstücke annehmen?' Und der Greis sagt zum Heiligen: 'Ich nehme sie mit Freuden, wenn Du sie mir gibst.' Da fuhr der Heilige in die Tasche seines Gewandes und nahm Gold heraus und gab in die Hand des Greises sechs große Goldstücke, indem er ihm sagte: 'Nimm das, Freund, und gib mir den Teppich.' Und es nahm sie der Greis mit Freuden, denn der Teppich war das nicht mehr wert. Der heil. Nikolaos nahm den Teppich aus der Hand des Greises und ging fort von ihm. Als sie sich voneinander getrennt hatten, sagten die Leute, die den Greis sahen: 'Vielleicht siehst Du eine Erscheinung, Alter, daß Du für Dich allein sprichst.' Denn den Greis hatten sie gesehen und seine Stimme gehört, von dem Heiligen aber keine Stimme; auch hatten sie ihn selbst nicht gesehen, nur den Greis allein.

Gleich darauf kam der heil. Nikolaos, den Teppich tragend, zur Frau des **4** ebengenannten Greises und sagte zur Frau: 'Frau, da Dein Mann schon seit

---

**9** Die „Sonne des großen Konstantin" ist das auf der großen Säule auf dem Konstantinsforum befindliche Standbild Konstantins, von dessen Haupt Strahlen ausgingen: *Πάτρια Κ.πόλεως* II, 45 (II p. 174 Preger): *καὶ ὁ περίβλεπτος οὗτος κίων καὶ ἡ στήλη τοῦ Ἀπόλλωνος, δίκην Ἡλίου ἔστησεν αὐτὴν ὁ μέγας Κωνσταντῖνος εἰς τὸ ὄνομα αὐτοῦ, θήσας ἐν τῇ κεφαλῇ ἥλους ἐκ τῶν τοῦ Χριστοῦ δίκην ἀκτίνων, ὡς Ἥλιος τοῖς πολίταις ἐκλάμπων*; ib. III, 132 (II p. 257): *ὁ μέγας κίων ὁ πορφυροῦς τοῦ Ἀνηλίου*; Leo Gramm., Chron. p. 87 Bonn.: *ἱδρύσατο δὲ ἐπάνω αὐτοῦ ἀνδριάντα ἐπ' ὀνόματι αὐτοῦ ἐπιγράψας διὰ τὰς ἐν αὐτῷ ἀκτῖνας· Κωνσταντίνῳ λάμποντι ἡλίου δίκην*; von *ἀκτῖνες ἐν τῇ κεφαλῇ* spricht auch Chron. paschal. p. 528 Bonn., von *ἀκτῖνες ἑπτά* Malalas, Chron. XIII, 320 (Migne Gr. 97, 480). **10** Die Kirche des h. Plato lag in der Nähe des Konstantinsforums: Procop., de aedd. I, 4 (III p. 190 Dind.): *τὸ μαρτύριον ἐκεῖνο, ὃ Πλάτωνι ἀνεῖται ἁγίῳ, ἱεροπρεπές τε ὡς ἀληθῶς ὂν καὶ σεμνὸν ἄγαν, οὐ πολὺ τῆς ἀγορᾶς ἄπωθεν, ἣ βασιλέως Κωνσταντίνου ἐπώνυμός ἐστιν.* — **18** Über das Goldstück, *νόμισμα*, s. S. 45 Anm.

langem mein Freund ist, darum hat er mich, als er mir entgegenkam, gebeten, indem er sagte: 'Tu mir das doch zuliebe und bring diesen Teppich zu meiner Frau; ich habe ein anderes Geschäft.' Und hier hast Du das Deinige, bewahre es!' Und nachdem er das gesagt hatte, ward er unsichtbar. Und nachdem die Frau den Teppich in Empfang genommen, wagte sie vor Schreck nicht zu fragen: 'Wer bist Du?' nachdem sie den ehrwürdigen Mann erblickt hatte, der vor Licht strahlte. In Zorn aber entbrannte sie über ihren Mann und sagte, da sie glaubte, er hätte das ihr Versprochene und die Liebe zum Heiligen vergessen: 'Wehe mir,' sagte sie, 'mir Unglücklichen, die sich mit einem Manne verbunden hat, der ein Gesetzesfrevler ist und voll von Lüge!' Indem sie solches und ähnliches redete, wollte sie, entbrannt in Liebe zum Heiligen, nicht auf ihren Teppich sehen.

5 Ihr Mann aber, der von dem Geschehenen nichts wußte und gekauft hatte, was er für den Festtag des heil. Nikolaos brauchte, ging zu seiner Hütte und freute sich über den Zufall des Teppichverkaufes und daß er seinen Gedanken ausgeführt hatte. Als er zu seiner Hütte kam und die Frau ihn erblickte, warf sie, in Zorn gegen ihn entbrannt, ihm böse Worte entgegen, indem sie sagte: 'Geh fort von mir, von diesem Tage an, der Du den heil. Nikolaos belogen hast! Es wäre Dir viel besser, kein Gelübde getan zu haben, als, wenn Du es getan hast, den heil. Nikolaos zu belügen. Denn es ist keine Lüge, wenn Christus, der Sohn Gottes, sagt: «Wer seine Hand an den Pflug legt und siehet zurück, der ist nicht geschickt zum Reiche Gottes».' Als sie dieses und ähnliches gesprochen hatte, brachte sie den Teppich vor ihren Mann und sagte: 'Dies kannst Du haben, mich aber wirst Du nicht mehr bei Dir haben, denn Du hast den heil. Nikolaos belogen und damit auch Dein früheres rechtschaffenes Leben vernichtet; denn es steht geschrieben: «Denn so jemand das ganze Gesetz hält und sündiget an einem, der ist es ganz schuldig».'

6 Als der Greis das von seiner Frau gehört hatte und seinen Teppich sah, da wunderte er sich und konnte nicht ausdenken, was er seiner Frau antworten sollte. Nachdem er lange gestanden hatte, erkannte er, daß durch den heil. Nikolaos ein Wunder geschehen war. Da seufzte er aus der Tiefe seines Herzens auf und ward mit Freude erfüllt und erhob seine Hände zum Himmel und sprach: 'Ruhm sei Dir, Christus, Gott, Der du Wunder tust durch den einzigen heil. Nikolaos!' Und es sprach der Greis zu seiner Frau: 'So sage mir um der Furcht vor dem Herrn willen, wer Dir diesen Teppich gebracht hat, ein Mann oder eine Frau, ein Alter oder ein Junger?' Es antwortete die Frau dem Manne und sprach: 'Ein Lichter, Ehrwürdiger, der ein helles Gewand trug, kam in der Gestalt eines ehrwürdigen Greises, diesen Teppich zu uns tragend, und sagte zu mir: 'Frau, Dein Mann ist mein Freund, darum hat er mich gebeten, als er mich traf, diesen Teppich zu Dir zu tragen; bewahre ihn daher!' Ich aber empfing ihn, wagte es aber nicht, ihn zu fragen: Wer bist Du?, da ich einen ehrwürdigen Mann sah.' Als er von der Frau das gehört hatte, wunderte er sich und zeigte ihr das übrig gebliebene Geld und die gekauften Speisen und den Wein, die Prosphora und die Lichter zum

---

**21** Luc. 9, 62. — **26** Jac. 2, 10.

Dienste des Tages des heil. Nikolaos und sprach: 'Gott lebt, denn wahrhaftig ist der, der von mir diesen Teppich gekauft hat, der heil. Nikolaos, und er hat ihn wiedergebracht in die Wohnung zu uns, seinen armen und demütigen Dienern. Denn es sagten die, die da sahen, wie ich mich mit ihm unterhielt: 'Siehst Du eine Erscheinung?' indem sie allein mich, ihn aber nicht sahen.'

Darauf riefen sie beide einstimmig laut, indem sie dem allmächtigen Gott 7
dankten und den großen Erzpriester Nikolaos priesen, den schnellen Helfer aller ihn mit Glauben anrufenden. Da wurden sie gleich von Freude erfüllt und liefen schnell zur Kirche des heil. Nikolaos. Und allen, die ihnen dort in der Kirche des heil. Nikolaos begegneten, erzählten sie es; und alle, die das geschehene Wunder gehört hatten, rühmten Gott und den heil. Nikolaos, der seinen Dienern Gnade erwiesen hatte. Sodann sandten sie nach dem Patriarchen und erzählten es ihm, und er befahl ihnen Speise zu geben vom Gute der heil. Sophia. Und sie veranstalteten einen geziemenden Festtag mit Lobpreisungen und Gesang und geistlichen Liedern. Die ehrwürdige Synode von Konstantinopel und die gläubigen Christen liefen zusammen, um die Wunder Gottes zu hören, die seine Heiligen verrichteten, die dort in jener Stadt waren. Ihrer ist keine Zahl, niemand von den Lebenden weiß es sein Leben lang, blos Gott allein und der heil. Nikolaos, der nicht blos in dieser Stadt, die die Stadt des Kaisers genannt wird, Wunder ausstrahlt, sondern auch in der ganzen Welt und zu Wasser und zu Lande. Denn wer, wenn er mit Glauben ihn anruft, wird von ihm nicht bald Hilfe erfahren; oder wer im Elend ist und ihn herbeiruft, wird nicht Befreiung erhalten? Du aber, ehrwürdiger Vater, heil. Nikolaos, vergiß nicht Deine Diener, die Dir im Glauben das Gedächtnis bereiten und vor Deiner Heiligkeit und vor Deinem heiligen wundertätigen Bilde sich verneigen!

## XVI. Thauma de patriarcha.

Aus dem Altslavischen.

Inhalt: Der Patriarch Anastasios, von Theophanes zur Segnung von drei neuen heiligen Bildern in sein Haus geladen, verbietet, das Bild des Nikolaos neben den Bildern von Christus und Maria aufzustellen. Auf das Gebet des Theophanes vermehrt Nikolaos in wunderbarer Weise Speise und Trank, rettet hierauf den Patriarchen beim Schiffbruch. Dieser bekennt seine Sünde und ehrt Nikolaos auf jede Weise.

Es geschah ein Wunder des heiligen Nikolaos. In Konstantinopel unter 1
dem Selbstherrscher Leon unter dem Patriarchen Anastasios erschien der heilige Nikolaos, der Erzpriester von Myra, einem ehrwürdigen Greise, einem

---

9 Unbestimmbar, welche Nikolaoskirche gemeint ist. — 15 Die Synode ist die sog. *σύνοδος ἐνδημοῦσα*. — **Th. XVI.** Četji Mineï, Dez. II, 637 ff. Übersetzung von Dr. C. E. Gleye. — 28 Da hier jedenfalls von einem bilderfeindlichen Patriarchen die Rede sein soll, handelt es sich nicht um Kaiser Leontios (695—8), sondern um den großen Bilderfeind Leo III den Isaurier (717—741), und nicht um

28 der altslav. Text bietet *Leontios* und *Athanasios*

Freunde der Bettler, der die Wanderer aufnahm, mit Namen Theophanes, in einer Erscheinung um Mitternacht und sagte ihm: 'Theophanes, erwache vom Schlafe und stehe auf und gehe zum Heiligenbildmaler Aggeos und befiehl ihm, zu malen den Erlöser, den menschenliebenden Gott, der Himmel und Erde geschaffen hat und das Meer und die Flüsse und die Meerungeheuer und alle Vögel und das Geflügelte und geschaffen hat den Menschen nach seinem Bilde und Gleichnis und hat ihm Macht gegeben, über alle zu herrschen; und befiehl zu malen die reine Mutter Gottes, unsere Königin und Gottesgebärerin, die uns den menschenliebenden Erlöser geboren hat; und befiehl zu malen den Diener des Erlösers und den Fürbitter des christlichen Geschlechts, den heiligen Nikolaos, den Erzpriester von Myra, denn es geziemt mir hier zu sein; und zeige das Gemalte dem Patriarchen und der ökumenischen Synode. Gehe schnell, sei mir nicht ungehorsam und befiehl darauf zu schreiben: «Es geziemt mir hier zu sein»'.

**2** Und es erwachte der gottliebende Mann Theophanes aus dem Schlafe und fürchtete sich vor der Erscheinung und ging schnell zum Heiligenbildmaler Aggeos und bat ihn, ihm den Erlöser, den menschenliebenden Gott, zu malen und seine reine Gottesmutter und den Diener des Erlösers Nikolaos. Mit Erlaubnis des heiligen Erlösers und seiner reinen Gottesmutter malte er hier drei Bilder, den Erlöser, den menschenliebenden Gott, und seine reine Gottesmutter, unsere Königin, die Gottesgebärerin, und ihren Diener, den heiligen Nikolaos. Und Theophanes nahm die heiligen Bilder, trug sie in seine Behausung und stellte die heiligen Bilder an einem Ehrenplatze auf. Und es sprach Theophanes zu seiner Frau: 'Richte ein Mahl in Deinem Hause und bete zum Erlöser um Deiner Sünden willen!' Und es sagte die Gattin Anastasia zu ihrem Manne: 'Herr, Dein Wille geschehe; ich bin froh, dieses zu verrichten.' Und Theophanes ging auf den Markt, wo man Speisen und Wein verkauft, und kaufte um 13 Goldstücke Speisen und Wein zum Mahle und ging zum Patriarchen Anastasios und zur ökumenischen Synode. Und Theophanes bat den Patriarchen mit der oekumenischen Synode, daß der Herr die Liturgie sänge. Und nach dem Singen der Liturgie bat Theophanes den Patriarchen mit der oekumenischen Synode, in seinem Hause zu sein und das Haus zu segnen.

**3** Als der Patriarch in dem Hause zu sein eingewilligt hatte und in das Haus des Theophanes gekommen war, in die Halle, sah er dort die aufgestellten heiligen Bilder. Auf dem einen Bilde war dargestellt die Gestalt unseres Herrn Jesus Christus, des Erlösers, des menschenliebenden Gottes, der alle

---

einen Patriarchen Athanasios (1289—1293 + 1303—1311; 1450), sondern um den Gesinnungsgenossen dieses Kaisers, den Patriarchen Anastasios (730—754), den Leo nach Absetzung des Germanos auf den Patriarchenstuhl berief. Die Verwechslung der Formen Leon und Leontios findet sich in griechischen Texten des öfteren.

**4/5** Vgl. Ps. 145 (146), 6. — **6** Gen. 1, 26. — **28** Über das Goldstück, *νόμισμα*, s. S. 45 Anm. — **30** Mit der „oekumenischen Synode" kann nur die *σύνοδος ἐνδημοῦσα* gemeint sein.

---

**29** *Anastasios*] altslav. Text: *Athanasios*

Geschöpfe geschaffen hat. Und es pries der Patriarch das Bild, die Darstellung des Erlösers, des menschenliebenden Gottes, und sagte: 'Ruhm sei Dir, Du menschenliebender Erlöser, der Du geschaffen hast alle Geschöpfe'. Auf diesem Bilde also war gemalt die Gestalt unseres Erlösers. Und auf dem zweiten Bilde war gemalt die heilige Mutter Gottes. Und es sprach der Patriarch: 'Hier ist gemalt die Gestalt unserer reinen Königin und heiligen Gottesmutter, der Fürbitterin der ganzen Welt, die uns den Erlöser geboren hat und den menschenliebenden Gott'. Und er erblickte das dritte Bild; da war gemalt die Gestalt des großen Priesters Nikolaos, des Erzbischofs von Myra. Und es sagte der Patriarch: 'Und wie ist dieses Bild gemalt worden, die Gestalt des Erzbischofs von Myra, Nikolaos? Dies ist eines Bauern Sohn, der Sohn des Theophanes und der Nonna; es geziemt sich nicht für ihn, in dem großen Erlöser-Bildnisse zu sein.' Und er sagte dem Bildermaler Aggeos: 'Male nicht den Metropoliten von Myra auf dem großen Bilde!' Und er befahl, den heiligen Nikolaos hinauszutragen.

Und der ehrwürdige Mann Theophanes wählte aus der oekumenischen 4
Synode einen Mann, einen Kleriker, einen geringen, aber geistbegabten und verständigen Mann, mit Namen Kallistos, und bat ihn, da wo der heilige Nikolaos stände, ihn zu preisen, den allerheiligsten Metropoliten von Myra. Und Theophanes selbst war sehr betrübt über die Worte des Patriarchen, der da befahl, das Bild des heiligen Nikolaos herauszutragen aus der Halle. Und es steht in der Schrift geschrieben: «Und wer mich preist, den werde ich rühmen», und: «Es mag die Stadt, die auf einem Berge liegt, nicht verborgen sein». Der Patriarch pries den menschenliebenden Erlöser und seine reine Gottesmutter, die uns den Erlöser geboren hat. Wo der heilige Nikolaos stand, dort pries Kallistos den Erlöser und die heilige Gottesmutter, und danach pries er insgeheim den heiligen Nikolaos. Und die Ehe (?) war wunderbar bei Theophanes. Der Patriarch war froh, und die oekumenische Synode pries den Erlöser, und alle waren erfreut.

Und als Speise und Wein nicht langten, schickte er einen von der oeku- 5
menischen Synode und sprach: 'Theophanes, der Patriarch will noch trinken, hole Wein!' Und Theophanes sprach: 'Sage dem Herrn, es ist weder Wein noch Speise da, und der Markt ist zu Ende, man kann nirgends kaufen.' Und Theophanes war traurig und gedachte der Erscheinung des heiligen Nikolaos, wie ihm erschienen war der heilige Nikolaos und befohlen hatte dem Bildmaler Aggeos, drei Bilder des Erlösers, der reinen Gottesmutter und des heiligen Nikolaos von Myra zu malen. Und Theophanes fiel hin vor dem Bilde des heiligen Nikolaos und weinte bitter und sprach: 'Erlauchter Nikolaos, Deine Geburt ist wunderbar, und Dein Leben ist heilig, und Du hast errichtet die Kirche der heiligen Sion und hast eine Menge von Kranken geheilt. Und jetzt bete ich zu Dir, heiliger Nikolaos, offenbare vor mir, dem Niedrigen, Dein

---

**11** V. Nic. Sion c. 2 heißen die Eltern Epiphanios und Nonna; für Epiphanios bietet dort der altslav. Text Theophanios bzw. Theophanes. — **22** 1 Reg. 2, 30. — **23** Matth. 5, 14. — **38** Mit der wunderbaren Geburt ist wahrsch. auf das Wannenwunder, V. Nic. Sion. c. 2, angespielt.

Wunder!' Und sich segnend ging er, als der Wein ausgetrunken war. Und durch das Gebet des heiligen Nikolaos, des Erzpriesters von Myra, gab es genug Wein und Speisen. Und er nahm Wein und Speisen und trug sie zum Patriarchen. Und der Patriarch segnete den Wein, trank ihn aus und lobte ihm den Wein: 'Solch einen Wein habe ich noch nicht getrunken.' Theophanes aber verschwieg das Wunder des heiligen Nikolaos, und der Patriarch war froh, und die oekumenische Synode war sehr froh.

6 Und als der Patriarch in das Haus der heiligen Sophia gegangen war und sich vom Weine ernüchtert hatte, da kam zu ihm aus dem Dorfe Gerdail von der Insel von Myra ein Edelmann mit Namen Theodor, dessen Tochter sehr schwach war, befallen von dem Übel des Teufels, und bat den Patriarchen, mit dem heiligen Evangelium zu fahren über das Haupt der Besessenen. Und der Patriarch nahm sein heiliges Evangelium, die Schrift des heiligen Bekenners Lukas des Evangelisten. Und er ging auf ein Schiff und die oekumenische Synode mit ihm. Und er war auf der Mitte des Meeres, und das Schiff geriet in Schwanken und geriet auf den Grund des Meeres, also daß der Patriarch mit der oekumenischen Synode anfing zu versinken. Und als er zum heiligen Erlöser ernstlich betete und zu seiner reinen Gottesmutter, bat die Reine ihren Sohn um der oekumenischen Synode willen, daß die Versammlung der Geistlichen nicht ertrinken möge. Und durch die Gnade Gottes fuhr zu ihnen hin ein Schiff, zu allen, die auf dem Meere waren.

7 Als der Patriarch unterging und seiner Sünden gedachte, sprach er: 'Großer Priester, Erzbischof von Myra, ich habe gegen Dich gesündigt! Heiliger Nikolaos, verzeihe mir und erbarme Dich meiner, des Sünders; befreie mich aus der Tiefe des Meeres vom jähen Tode, von der bitteren Stunde; ich habe gegen Dich gesündigt, bringe mich heraus aus der Tiefe!' Und es kam bald zu Hilfe der heilige Nikolaos, auf dem Meere gehend wie auf dem Trockenen, und näherte sich dem Patriarchen und nahm ihn an der Hand. Und es sagte zu ihm der heilige Nikolaos: 'Ist eines Bauern Sohn notwendig zur Hilfe?' Der Patriarch sagte: 'Großer Priester Christi, Du schneller Helfer Nikolaos, befreie mich von dieser schweren Stunde!' Und der heilige Nikolaos sagte ihm: 'Fürchte Dich nicht, Bruder; sündige hinfort nicht mehr, daß Dir nicht etwas Ärgeres widerfahre. Durch meine Hand wird Dich befreien der Herr Christus; das ist Dein Schiff, gehe hinein in dasselbe.' Und der heilige Nikolaos setzte ihn in die Mitte des Schiffes. Und es sprach zu ihm der heilige Nikolaos: 'Du bist unversehrt, gehe Deinen Weg nach Konstantinopel!' Die oekumenische Synode sah den Patriarchen inmitten des Schiffes und sagte: 'Ruhm sei Dir, Erlöser, und Dir, Mutter Gottes, heilige Gottesgebärerin, Ruhm sei Dir! Du hast unsern Herrn gerettet vom Ertrinken.' Der Patriarch aber,

**27** Zu „auf dem Meere gehend wie auf dem Trocknen" vgl. S. 284, 37 f.; 290, 10 f. — **32** sündige — widerfahre, Joh. 5, 14.

**9/10** die Ortsnamen sind offenbar korrumpiert **14** Bekenners] das Epitheton *isvêstnik* bedeutet wahrsch. *qui confirmat*; = Bekenner? **18** ernstlich] das slav. Wort entspricht etwa dem griech. *προαιρέσει* od. *ἀρετῇ*

als wenn er aus einem Traume erwachte, sagte zur oekumenischen Synode: 'Wo bin ich, Brüder?' Sie aber sagten ihm: 'In einem Schiff, Herr, und alle darauf sind unversehrt.' Und der Patriarch sagte mit heftigem Weinen: 'Brüder, ich habe vor dem heiligen Nikolaos gesündigt. In Wahrheit ist Nikolaos, der Priester, groß; er geht auf dem Meere wie auf dem Trockenen und ist ein großer Herr und ist schnell zur Hilfe bereit, der heilige Nikolaos; er nahm mich bei der Hand und setzte mich in dieses Schiff.'

Und das Schiff kam schnell nach Konstantinopel, und der Patriarch ging 8
aus dem Schiff heraus und weinte. Und er ging zur Kirche der heiligen Sophia mit der oekumenischen Synode und sandte nach Theophanes und befahl das Bild des heiligen Nikolaos und sprach: 'Ich habe gesündigt gegen Dich, heiliger Nikolaos! Erbarme Dich meiner, des Sündigen!' Und er befahl, das Bild des heiligen Nikolaos in der Kirche der heiligen Sophia aufzustellen. Außerdem gründete er eine Kirche des heiligen Nikolaos in Konstantinopel und weihte sie. Und an einem herrlichen Festtage des heiligen Nikolaos befreite er 45 kranke Männer. Der Patriarch gab zur Ausstattung der Kirche des heiligen Nikolaos 30 Pfund Gold und viele Dörfer mit Weingärten und gründete ein wunderbares Kloster des heiligen Nikolaos. Und es kamen viele Blinde und Lahme und Kranke und wurden gesund. Aus anderen Dörfern kamen sie zum heiligen Nikolaos und wurden geheilt und rühmten Gott und den heiligen Nikolaos. Ruhm sei unserm Gott, jetzt und immerdar und in alle Ewigkeit. Amen.

## XVII. Thauma de sepulcro.

Aus dem Altslavischen.

Inhalt: In einem Nikolaoskloster bei Konstantinopel läßt ein frommer Mann einen Unbekannten beerdigen, den er tot am Wege gefunden. Später trifft er den Sohn des Verunglückten und weist ihn ins Kloster. Als auf dessen Veranlassung das Grab wieder geöffnet wird, ist es voll Gold, wodurch der Armut des Klosters abgeholfen ist; der vermeintliche Sohn war ein Engel.

Von der Stadt Konstantinopel vier Meilen entfernt liegt ein Kloster. In 1
demselben ist eine Kirche des hl. Nikolaos. Die Mönche dieses Klosters hatten seit alters die Bestimmung, in ihrer Zelle nichts zu besitzen, sondern sie vertrauten bloß auf Gott und den Priester Gottes Nikolaos. Und es war dieses Kloster nahe an der Heerstraße, und die dort Gastfreundschaft Genießenden und dorthin Kommenden gaben der Bruderschaft und der Kirche Almosen für

9 Zu der Kirche der h. Sophia] Ist etwa das Nikolaosbild in der Nikolaoskirche gemeint, die auch *Προσφύγιον* u. *ναὸς τῆς Βασιλίδος* hieß u. an die Sophienkirche so angebaut war, daß sie auch als Teil derselben betrachtet wurde? S. das weitere darüber S. 350, 19. Doch muß man hier sowohl wie bezüglich der Kirche u. des Klosters, die nachher erwähnt werden, fragen, ob dem Verf. überhaupt bestimmte Örtlichkeiten vorschweben. — **Th. XVII.** Četji Mineï, Dez. II, 642 ff. Übersetzung von Dr. C. E. Gleye. — **23** Ist vielleicht das Kloster *τοῦ Μολιβωτοῦ* gemeint, das vor der *Χρυσῆ Πύλη* gelegen war? S. darüber zu Enc. Neophyti c. 50.

die Bedürfnisse des Klosters. Einmal aber war Mangel im Kloster, und die Mönche dieses Klosters waren in großer Betrübnis und Trauer ihrer Armut wegen, und ohne Unterlaß beteten sie zum hl. Nikolaos. Der heilige Priester Gottes aber Nikolaos, der sich stets um seine Diener kümmert und sie für alle Tage versorgt, verrichtete ein herrliches Wunder, das der Erinnerung wert ist.

2 Es war ein reicher Mann, der den Bettlern gegenüber wohltätig war und voll Liebe zu den heiligen Kirchen. Als dieser mit seinem Knaben zu seinem Gastfreunde ging auf der Straße, wo das Kloster des heiligen Nikolaos lag, und in seinem Herzen daran dachte, diesem Kloster ein Almosen zu geben, und an eine Straßenkreuzung kam, sah er einen toten Menschen, der nackt war und vor Frost gestorben war. Der wohltätige Mann ließ seine Gnade über ihn ergehen und setzte ihn auf sein Pferd und sagte zu seinen Dienern: 'Geht Ihr hin; ich aber werde diesen Mann in das Kloster bringen und werde Euch einholen.' Und als er im Kloster war, verkündete er dem Abte und der gesamten Bruderschaft: 'Als ich, Ihr Väter,' sprach er, 'auf diesem Wege in mein Geschäft ging, fand ich diesen Toten, der auf der Straße lag. Und ich kann nicht verstehen, was seinen Tod verursacht hat. Entweder ist er von Räubern getötet worden, oder vor Kälte gestorben, wie auch Ihr sehet. Aber gleichwohl, Ihr Väter, beerdigt ihn hier bei der Kirche des heiligen Nikolaos.' Und er nahm Gold von dem, was er bei sich hatte, und gab es ihnen, um jenen zu besorgen, und für seine Jahresfeier, und so beerdigten sie ihn mit Ehren.

3 Er aber, der gläubige Mann, verneigte sich vor dem heiligen Nikolaos und der ganzen Bruderschaft und ging fort auf seinen Weg. Und als er an der Stelle war, wo er den Toten gefunden hatte, da sah er dort einen Jüngling an jener Stelle weinen und fing an, ihn nach der Ursache seines Weinens zu fragen. Der aber sprach: 'Mein Herr, es ist ein großes Leid über mich gekommen, und darum weine ich. Mein Vater, Herr, war Kaufmann und handelte auf dieser Straße. Und als er in sein Geschäft gegangen war, und wir ihn schon viele Tage erwarteten, da kam er nicht; aber es kam zu uns die Kunde, daß er von Räubern getötet sei. Und darum suche ich ihn an dieser Stelle, damit ich seinen Leib finde und meine Mutter und mich tröste; aber ich kann ihn nicht finden.' Er aber, der gottergebene Mann, tröstete ihn mit geistlichen Worten, nicht traurig zu sein und nicht zu weinen. Und es sagte jener Kaufmann zu ihm: 'Als ich einmal auf diesem Wege ging, fand ich auf dieser Stelle einen toten Menschen liegen, der vor Kälte erfroren war, und ich nahm ihn und brachte ihn in das Kloster des heiligen Nikolaos und beerdigte ihn und gab den Mönchen Geld für seine Jahresfeier.'

4 Als der Jüngling dieses Wort gehört hatte, verneigte er sich vor ihm und bat ihn, daß er ihn in dieses Kloster führe und ihm das Grab zeige. Der gute Kaufmann bemühte sich mit diesem Jünglinge mit großer Liebe zu dem Kloster. Als sie im Kloster waren, rief der Kaufmann den Abt und die ganze Bruderschaft herbei und sagte ihnen: 'Erinnert Ihr Euch, Väter, daß ich einen toten Menschen hergebracht habe und Euch befohlen habe, ihn zu beerdigen?' Und sie sprachen: 'Ja, und auch Gold hast Du uns gegeben, ihn zu besorgen,

und wir haben ihn beerdigt, und hier ist sein Grab!' Und sie zeigten ihm das Grab. Und es sprach der Kaufmann zum Jüngling: 'Hier ist das Grab Deines Vaters; sei nicht betrübt!' Und es sprach der Jüngling: 'Ich bitte Euch, Ihr Väter, scheltet mich nicht, wenn ich die Gebeine meines Vaters nehme, obgleich ich damit meiner Mutter nur wenig Trost gewähre und seinem ganzen Geschlechte.' Und es sprachen alle Mönche: 'Wie Du willst, so tue!' Und es bat sie der Jüngling, das Grab aufzugraben. Und als sie das Grab aufgruben, fanden sie es voll von Gold und Silber. Und sie wunderten sich über dieses Wunder und rühmten den gütigen Gott und den heiligen Priester Gottes Nikolaos. Und jener Jüngling ward unsichtbar. Und es erschien der heilige Nikolaos dem Abte im Traum und sprach zu ihm: 'Dieses Wunder geschah um deswillen, damit das Kloster nicht in Armut sein soll. Und Christus hat Euch Gnade gegeben, indem er einen Engel gesandt hat um der Gnade des guten Mannes willen.' Unserm Gott sei Ruhm jetzt und immerdar!

## XVIII. Thauma de servo liberato.

Aus dem Altslavischen.

Inhalt: Ein Sklave wird von seinem Herrn zu Unrecht verdächtigt, Geld entwendet zu haben, und in Ketten gelegt. Der angerufene Nikolaos erscheint, läßt von dem Sklaven die Ketten abfallen, zeigt dem Herrn, wo das Geld liegt, und bedroht ihn. Dieser tut Buße und läßt den Sklaven frei.

Ein anderes Wunder will ich Euch erzählen, meine geliebten Brüder und 1
Väter, vom heiligen Erzpriester Christi Nikolaos. Denn es steht geschrieben in der heiligen Schrift: «Die Geheimnisse des Kaisers muß man hüten, aber die Werke Gottes laut verkünden».

Es war ein Mann Epiphanios, der an Gott glaubte, in der großen Stadt 2
Konstantinopel. Er war sehr reich, und der Kaiser Konstantin, der damals lebte, hatte ihn mit Rang und Würden geehrt; er hatte ein großes Gesinde. Einmal wollte er zu einem Geschäft einen Knaben zum Dienst kaufen, am dritten Tage des Monats Dezember. Er nahm ein Pfund Gold, ⟨das sind⟩ 72 Geldstücke, und setzte sich aufs Pferd und ritt hin zum Markte, wo die russischen Kaufleute hinkommen, um Sklaven zu verkaufen. Da es nicht zum

---

**Th. XVIII.** Četji Mineï, Dez. II, 670 ff. Übersetzung von Dr. C. E. Gleye. — **17** Tob. 12, 7. 11. — **20** Dem legendenhaften Charakter des Stückes entsprechend wird eher Konstantin d. Große als K. Porphyrogenetos (912—959) oder K. Monomachos (1042—1054) gemeint sein. — **23** Über Goldpfund u. Goldstück, *λίτρα* u. *νόμισμα*, s. o. S. 45 Anm. — **25** Der Sklavenmarkt lag beim Brotmarkt: *Πάτρια Κ. πόλεως* II, 64 (II p. 185 Preger): ... *πλησίον τῶν Ἀρτοπωλείων ἐν τῇ αὐλῇ τῇ λιθοστρώτῳ ... ἐκεῖσε δὲ ἵσταντο καὶ πύλαι χαλκαῖ τέσσαρες ... καὶ περίπατοι γύρωθεν τέσσαρες ... καὶ διήρκεσαν μέχρι Θεοφίλου* (829—42). *Ἔκτοτε δὲ ἐκλήθη Κοιλὰς κλανθμῶνος παρ' αὐτοῦ καὶ προσετάγησαν οἱ σωματοπρᾶται ἐκεῖσε πιπράσκειν τὰ οἰκετικὰ πρόσωπα.* Der Brotmarkt lag etwa 500 m westlich vom Konstantinsforum, s. d. Karte v. Antoniades.

---

**23** Der altslav. Text bietet: *und 72 Goldstücke;* da das Goldpfund 72 Goldstücke enthält, muß für *und* wohl *das sind* oder dgl gelesen werden

Kaufe kam, kehrte der eben genannte Edelmann in sein Haus zurück, stieg vom Pferde und ging in seinen Palast und nahm das Gold, das er auf den Markt mitgenommen hatte, aus der Tasche und legte es an einen Ort in seinem Palaste nieder. Und das hingelegte Gold geriet in Vergessenheit, und dies durch den von alters her schlimmen Feind, den schändlichen Teufel, der nicht aufhört und immer gegen das Geschlecht der Christen kämpft, damit sich sein Teil auf Erden vermehre, indem er eine schlimme Freude daran hat; für uns aber ist die Gnade unseres Herrn Jesu Christi, die uns vor den Netzen des Teufels verteidigt. Daher litt er nicht den warmen Glauben des Mannes und wollte ihn in die Sündengrube reißen.

3 Und in der Zeit der Frühmesse rief der Edelmann seinem Knaben, der ihm diente, zu: 'Bring mir das Gold, das ich Dir gestern gegeben habe!' Der Knabe aber erschrak, als er solche Rede von seinem Herrn hörte; denn das Gold war ihm nicht gegeben worden. Und er sprach: 'Du hast mir, o Herr, kein Gold gegeben.' Da spricht der Herr zu ihm: 'Du schlechtes Haupt, voll von Lüge; wie hast Du das Gold genommen, wohin hast Du das getan, was ich Dir gab? Sag es mir!' Er aber, der nicht hatte, was er geben sollte, bezeugte mit einem Eide, daß er von dem, was man zu ihm spräche, nichts wisse. Und es entbrannte sein Herr in Zorn und befahl seinen Dienern, ihn zu nehmen und zu fesseln und zu geißeln. Nachdem man ihm unbarmherzig viele Schläge gegeben hatte, befahl er, ihn in Eisen zu legen, indem er sagte: 'Ich werde an ihn denken, wenn der Feiertag des heiligen Nikolaos vorbei ist.' Der Feiertag sollte am folgenden Tage sein.

4 Als er in Eisen gelegt und allein in einer Kammer eingeschlossen war, fing er an, unter Tränen zum allmächtigen Gott zu klagen, der die, so im Elend sind, befreit, und zu sprechen: 'Herr, mein Gott, Jesus Christus, Allherrscher, Sohn des lebendigen Gottes, der Du lebst im Lichte und unzugänglich bist, Vater der Wahrheit und der Kraft, der Du um unserer Rettung willen Mensch geworden bist durch die heilige Mutter Gottes, die immer Jungfrau ist, durch Maria; mit dem Körper hast Du Leiden und Tod erlitten, während Du durch Deine Gottheit unsterblich bist; Du bist auferstanden, indem Du das Menschengeschlecht durch Deine Barmherzigkeit rettetest.' Und wehklagend sagte er: 'Du kennst das Wesen des Herzens, Du prüfst Herzen und Nieren, Du bist Helfer den Waisen, Befreiung denen, die im Elend sind, Trost den Betrübten. Befreie mich von der mich umgebenden ungewissen Gefahr! Obgleich ich weiß, Du sündenloser Herrscher, daß ich vor Dir und den Menschen sündig bin, so lasse doch geschehen eine gnädige Befreiung, damit mein Herr, nachdem er sich von der Sünde befreit hat, Dich rühme mit Fröhlichkeit des Herzens in der ungerechten Tat gegen mich, und ich befreit werde von diesem ungerechten Unglück, welches mich jetzt umfängt, und, befreit, danke dem heiligen Namen Deiner Menschenliebe von meiner Niedrigkeit aus.' Als er dieses und ähnliches unter Tränen gesagt hatte, kniete er nieder zum Gebete, zu den Tränen Tränen fügend, und sagte mit Wehklagen dem heiligen Nikolaos: 'Ehrwürdiger Vater, heiliger Nikolaos, Befreier der im

---

**27** Vgl. 1 Tim. 6, 16. — **33** prüfst, Ps. 7, 10; Jer. 11, 20.

Elend Seienden, siehe, befreie mich von dem mich umgebenden Unglück; Du weißt, daß ich unschuldig bin an dem, was man gegen mich sagt. Denn der Morgen Deines Festtages ist gekommen, ich aber sitze in solchem Elend!'

Als er solches gebetet hatte, kam die Nacht herbei, und mit Mühe schlief **5** er ein. Und es erschien, der da immer schnell zu Hilfe kommt allen, die ihn mit Glauben anrufen, der heilige Nikolaos, und sagte ihm: 'Sei unbesorgt, Christus wird Dich durch mich, seinen Diener, befreien!' Und da fielen plötzlich die Eisen von seinen Füßen, und nachdem er sich erhoben hatte, pries er Gott und den heiligen Nikolaos, der ihn befreit hatte. Um dieselbe Stunde erschien er seinem Herrn in schrecklicher Gestalt, indem er ihn bedrohte und schmähte, und sagte ihm: 'Was hast Du an Deinem Sklaven, Epiphanios, für ein Unrecht getan? Denn die Schuld ist auch bei Dir, Du hast das Gold hingelegt; den Knaben hast Du ohne Schuld gequält, der Dir treu ist. Denn das ist nicht Dein Einfall, sondern des von alters her bösen Feindes, des Teufels, darum bin ich Dir erschienen, damit nicht Deine Liebe zu Gott schwinde. Stehe daher auf und laß ihn los! Wenn Du mir nicht folgen wirst, wirst Du selbst in großes Elend geraten.' So sprach der heilige Nikolaos und zeigte mit seinem Finger das Gold gegen die Stelle zu, wo er es hingelegt hatte, und sagte: 'Stehe auf, nimm Dein Gold und laß den Knaben los!' Und nachdem er dies gesprochen, ward er unsichtbar.

Nachdem sich der erwähnte Edelmann erhoben hatte, zitterte er und **6** ging zu der Stelle in seinem Palast, die ihm der Heilige gezeigt hatte, und fand das Gold, das von ihm selbst hingelegt worden war. Da sagte er, von Schrecken befangen und von Freude erfüllt: 'Ruhm sei Dir, Christengott, Hoffnung des ganzen christlichen Geschlechts, Hoffnung der Hoffnungslosen und Verzweifelnden, Du schneller Trost! Ruhm sei Dir, da Du eine Lust gezeigt hast der ganzen Welt und denen, die in Sünden gefallen sind, schneller Trost, heiliger Nikolaos, da Du nicht nur körperliche Leiden heilst, sondern auch seelische reinigst!' Und weinend sprach er zum Heiligen vor seinem verehrungswürdigen Bilde: 'Ich danke Dir, Herr, ehrwürdiger Vater, der Du mich aus Unwürdigkeit und Sünde gerettet hast, da Du zu meiner Niedrigkeit gekommen bist, indem Du meine Sünden gereinigt hast. Wie soll ich Dir vergelten für meine Sünden, der Du mich voll Freude gemacht hast durch Deine Wohltat und Deinen heiligen Besuch!'

Nachdem er solches und ähnliches gesprochen hatte, ging er zu dem **7** Knaben, wo der saß; und als er sah, daß die Eisen von ihm gefallen waren, geriet er in großen Schrecken und schalt sich sehr. Und da befahl er sofort, ihn frei zu lassen und ihm alles zu geben, und befahl ihm, ruhig zu bleiben bis zur Frühmesse. Er selbst verbrachte die ganze Nacht, indem er Gott und dem heiligen Nikolaos dankte, der ihn von solch einer Sünde befreit hatte. Und als man zur Frühmesse läutete, stand er schnell auf, nahm den Knaben und das Gold und ging mit ihm in die Kirche des heiligen Nikolaos mit Freuden und erzählte allen Begegnenden, was Gottes Gnade und der heilige

---

**7** Vgl. zu diesem Wunder: Thauma de Petro, Enc. Method. c. 56. — **10** Zum folg. vgl. Praxis de stratelatis c. 20—21.

Nikolaos an ihm getan hatte. Und als in der Kirche die Frühmesse gesungen wurde, sprach der Edelmann zu seinem Knaben: 'Nicht ich, der Sünder, sondern Gott, der Schöpfer des Himmels und der Erde, und sein heiliger Diener Nikolaos befreit Dich aus der Sklaverei und verzeiht damit vielleicht auch mir, da ich in meiner Unwissenheit Unrecht getan habe.' Und nachdem er so gesprochen hatte, teilte er das Gold in drei Teile und gab einen Teil der Kirche des heiligen Nikolaos nach der Abmachung, und den anderen Teil verteilte er unter die Armen, und den dritten Teil gab er dem Knaben, indem er sagte: 'Nimm dieses, Kind, damit Du von diesem Tage an niemand untertan seiest als bloß dem heiligen Nikolaos; ich aber werde für die Bedürfnisse Deines Leibes wie ein kinderliebender Vater sorgen.' So ging er denn, nachdem er Gott und dem heiligen Nikolaos gedankt hatte, sich freuend in sein Haus.

8 Ich aber, Väter und Brüder, der Sündige, der da unwürdig ist, seinen Namen durch die Schrift zu überliefern, habe dieses Wunder des großen Erzpriesters niedergeschrieben, indem ich wenig von dem vielen Gehörten in der Erinnerung behalten habe, wegen meiner Niedrigkeit und der Stumpfheit meines Verstandes. Ich aber bin ein Wurm und kein Mensch, ein Spott der Leute und Verachtung des Volkes. Aber ich fürchtete, wenn ich dieses der Vergessenheit überließe, daß ich Strafe dafür empfangen würde; darum habe ich es getan. Aber Du ehrwürdiges Haupt, von uns geliebter Nikolaos, Du Gottgefälliger, der Du von den Engeln geehrt wirst, mit den Erzengeln auf gleichem Throne sitzest, der Du den Menschen ein Helfer und ein Trost bist, blicke auch auf uns, heilige Seele, in unserer Trübsal, denn Du verstehst es, den Traurigen zu helfen, da Du ja ein Diener und Schüler des barmherzigen Gottes bist, und laß geschehen bald barmherzige Befreiung, damit wir, den Trost Deiner heiligen Gebete empfangend, Lob emporsenden zu Christus, dem Gott, der gepriesen werde gemeinsam mit der Dreieinigkeit, dem lebenspendenden heiligen Geiste, der keinen Anfang kennt, jetzt und immerdar.

## XIX. De tribus Christianis.

Aus dem Altslavischen.

Inhalt: Von den heidnischen Insassen eines Schiffes werden drei unter ihnen befindliche Christen ins Meer gestürzt. Zwei retten sich auf einen heranschwimmenden großen Stein, auf den auch der dritte, der untergegangen war, von einem Meerungeheuer ausgespieen wird, in dessen Leib er einen Beutel voll Gold gefunden. Der Stein setzt sie in Konstantinopel ans Land, wo der Fürst sie aufnimmt und die später zu Schiff eintreffenden Heiden ins Meer stürzen läßt.

1 Im Jahre und in den Tagen, als die Kaiser Probus und Florian regierten, fuhr auf dem pontischen Meere ein großes Schiff dahin. Auf ihm waren fünf-

6 Welche Kirche, u. ist überhaupt eine bestimmte gemeint? — **17** Ich aber — Volkes, Ps. 21 (22), 7. — **Th. XIX.** Četji Mineï, Dez. II, 686 ff; Titel: Wunder des h. Nikolaos an den drei Freunden. Übersetzung von Dr. C. E. Gleye. — **29** Probus, 276—282; Florianus, etwa April — Juli 276.

7 *nach der Abmachung* = *po sovetu* in der Moskauer Ausg.; der Text des Leonidas hat *prosvetiru* = *dem Presbyter* **13** *unwürdig*] wörtl. *ungnädig* **29** Der

hundert Seelen aus heidnischen Landen, die da in die Stadt Byzanz fuhren, welche jetzt Konstantinopel heißt. Es waren in jenem Schiffe alle Heiden, außer drei Männern unter ihnen, die von christlichem Geschlecht waren und viel Vermögen besaßen. Um dessentwillen verschworen sich die Heiden gegen sie, sie aus dem Schiffe zu stürzen. In derselben Nacht fielen sie über jene her, als sie schliefen, und alsbald warfen die gottlosen Heiden sie ins Meer.

Sie aber trieben im Meere umher und fingen an mit lauter Stimme zu 2
wehklagen: 'Herrscher, Herr Jesu Christi, hilf uns Sündern! Heiliger großer Vater Nikolaos, befreie uns vor der Tiefe des Meeres!' Einer von ihnen aber, der nicht auf dem Wasser zu schwimmen verstand, ertrank bald. Aber während jene noch schwammen, erhob sich plötzlich ein großer Stein aus dem Meeresgrunde und fing an, vor ihnen zu schwimmen wie ein großer Berg. Sie aber schwammen hinzu und kletterten auf diesen Stein und rühmten Gott den Herrn und den großen Heiligen, den Priester Nikolaos. Und sogleich flog auf Befehl Gottes der Stein unter ihnen wie ein Pfeil über das Meer dahin. Als es dann Tag geworden war, saßen sie auf dem Steine, wunderten sich und rühmten Gott und den großen Priester Nikolaos und dachten an ihren ertrunkenen Freund.

Während sie so da saßen, schwamm ein großes und fürchterliches Meer- 3
ungeheuer herbei und legte seinen Kopf auf den Stein und öffnete seinen Rachen, und es war wie ein großer Abgrund. Die beiden aber schrieen laut auf, während sie auf dem Steine saßen, weil sie meinten, das Ungeheuer wolle sie verschlingen. Und da kam plötzlich aus dem Rachen des Ungeheuers ihr Freund heraus, der bei sich einen schweren Beutel trug. Die beiden aber freuten sich über ihn und waren verwirrt und wollten ihn nicht als ihren Freund anerkennen, sondern glaubten, daß sie irgendein Wunder sähen. Er aber, als er seine Leute erkannt hatte, fiel mit Tränen vor ihnen hin; und die beiden fingen an zu weinen. Das Ungeheuer aber ging vor ihnen im Meere unter. Die beiden aber fragten ihn und sagten: 'Wo bist Du gewesen, lieber Bruder?' Er aber sagte: 'Ich war im Bauche jenes Fisches, den ihr gesehen habt, und es ist in ihm ein Schiff mit toten Menschen, an Waren eine große Menge. Ich aber saß in der Finsternis und weinte inmitten des Bauches jenes Fisches; und als er seinen Kopf auf diesen Stein legte und seinen Rachen aufsperrte, da sah ich alles im Leibe dieses Fisches, und es war eine Menge von toten Menschen da. Ich aber ging schnell hinaus aus dem Leibe dieses Fisches, nachdem ich diesen schweren Beutel genommen hatte.' Die beiden aber riefen aus: 'Groß ist der Gott der Christen, und wunderbar sind seine Werke!' Und während sie sich so freuten, öffneten sie den Beutel und fanden ihn voll von Gold. Und so fingen sie an, sich wiederum zu freuen.

Wie sie nun auf jenem Steine saßen, flog der Stein ohne Wind auf Be- 4
fehl Gottes wie ein Pfeil dahin. Sie fuhren aber zwei Tage dahin; und es war der dritte Tag, da erblickten sie ein Ufer und eine Stadt und freuten sich sehr. Und als sie heranfuhren an das Ufer der Stadt Byzanz, rühmten sie Gott

altslav. Text bietet: *Im Jahre — regierten, auf dem pontischen Meere in einem großen Schiff;* es muß nach *regierten* ein Teil des Satzes ausgefallen sein

und den großen Priester Nikolaos und weinten vor Freude. Alle Bürger liefen auf das geschehene Wunder hin zusammen und erzählten von ihnen dem Vatapon, ihrem Fürsten. Als aber Vatapon, der Fürst von Byzanz, das gehört hatte, sandte er schnell nach ihnen. Sie aber, als sie vom Steine an das Ufer stiegen, trugen den Beutel voll Gold. Da schwamm der Stein vom Ufer fort und versank im Meere. Als sie zum Fürsten Vatapon kamen, erzählten sie ihm all das Geschehene. Er aber wunderte sich und rühmte Gott und den großen Helfer Nikolaos.

5 Nach vielen Tagen kamen die Heiden, welche jene aus dem Schiff ins Meer geworfen hatten, zum Ufer gefahren. Die Drei eilten aber zum Fürsten und zeigten ihm ihre Feinde. Der Fürst Vatapon befahl den Dreien, sich in seinem Hause zu verbergen, und lud jene zu sich zum Mahle ein. Als sie an der Tafel des Fürsten beim Mahle saßen, da flüsterte der Fürst einem Diener ins Ohr, indem er sagte: 'Befiehl jenen Dreien, ihren Feinden Getränk hereinzutragen.' Sie taten also und trugen ihren Feinden, welche saßen und speisten, Trank in den Palast. Der Fürst sprach zu ihnen: 'Gebet diesen Kaufleuten den Trunk.' Als sie sich ihnen mit den Gläsern näherten und die Heiden auf sie hinblickten, da flogen sofort die Messer aus ihren Händen, und sie saßen da wie Tote. Der Fürst aber sprach zu ihnen: 'Warum seid Ihr erzürnt über mich, daß Ihr das Getränk nicht nehmt?' Sie aber wußten nicht, was sie sagen sollten, sondern saßen wie Tote. Der Fürst aber befahl, die Heiden ins Meer zu werfen, indem er sagte: 'Mögen sie, die Gott nicht kennen, den Tod sterben, den sie denen bereiteten, die Gott erkennen. Mögen sie in die Grube fahren, welche ihre Hände gegraben haben.' Und ihre ganze Ware gab er jenen Männern. Sie aber erkannten und nahmen bloß das Ihrige, das Übrige verteilten sie unter die Armen um Christi willen.

**3** Ist der Name Vatapon vielleicht aus dem byzantinischen *ὁ κατεπάνω* entstanden? — **23** Vgl. Psalm. 7, 16; Prov. 26, 27; Eccl. 10, 8.

# XVI. ENCOMIUM NEOPHYTI.

## Handschriften.

$P$ = Parisinus Graecus 1189 saec. XIII/XIV.
$p$ = Parisinus Graecus 1313 saec. XV.

## Inhalt der nur bei Neophytos erhaltenen Thaumata.

1. Praxis retractata de Artemide, c. 18. Um ihre Vertreibung zu rächen, übergibt Artemis Pilgern, die zu Schiff nach Myra fahren, ein Gefäß mit magischem Öl, das Kirche und Stadt in Brand stecken soll. Auf Befehl des Nikolaos, der ihnen in einem Boot begegnet, gießen sie das Öl ins Meer, das weithin aufflammt (vgl. die Fassungen S. 111 u. S. 300).

2. Thauma de inauribus, c. 36. Bei einem großen Brande der Hauptstadt hatte ein reiches Ehepaar seine ganze Habe eingebüßt, ein Paar goldene Ohrringe ausgenommen. Als die Frau diese zu verkaufen geht, um das Nikolaosfest mitfeiern zu können, begegnet ihr Nikolaos in Gestalt eines Mönchs und gibt ihr 24 Goldstücke, mit dem Versprechen jährlicher Wiederholung der Gabe.

3. Thauma de cereo, c. 37. Ein armer Verwachsener müht sich am Nikolaosfeste ab, ein Kerzlein vor dem Bilde des Heiligen aufzustecken. Als er, durch den Andrang behindert, die Kerze krampfhaft in die Höhe hält, lösen sich die verwachsenen Glieder und werden gerade.

4. Thauma de Saraceno, c. 39. Der Führer einer sarazenischen Gesandtschaft erzählt, wie er, im fernen Asien einst mit seiner Karawane verirrt, von Nikolaos durch Entrückung gerettet worden sei und seitdem den Heiligen verehre.

5. Thauma de mononauta, c. 49. Ein Ägypter, durch plötzlichen Sturm beim Fischfang aufs hohe Meer getrieben, ruft Nikolaos an. Er erscheint, nimmt dem Sarazenen das Versprechen ab, Christ zu werden, und geleitet das Fahrzeug sicher nach Attalia.

6. Thauma de imagine cruenta, c. 50. Die Mönche des Molibotos-Klosters vor Konstantinopel werden von einer Rotte schwer mißhandelt. Als sie zu Nikolaos flehn, schlägt ein besonders schwer Betroffener dem Nikolaosbild mit einem Stock ins Gesicht, worauf es zu bluten anfängt. In der Nacht erscheint Nikolaos dem Kaiser und bedroht ihn, weil solches unter seiner Regierung vorkomme. Der Kaiser eilt in das Kloster, bittet Nikolaos um Verzeihung, macht dem Kloster Zuwendungen und läßt die Brüder verpflegen.

NB. Die Gesamtfolge der Thaumata ist aus den Inhaltsangaben bzw. Siglen am Rande zu ersehen.

*Νεοφύτου πρεσβυτέρου, μοναχοῦ καὶ ἐγκλείστου ἐγκώμιον εἰς τὸν μέγαν καὶ θαυματουργὸν ἱεράρχην καὶ πατέρα ἡμῶν Νικόλαον, περί τε τῆς αὐτοῦ γεννήσεως καὶ τῶν πηγαίων θαυμάτων κεφαλαιώδεις διηγήσεις.*

Prooemium 1 *Νενίκηκεν ὅρους φύσεως ὁ τῆς νίκης ἐπώνυμος, ὁ μέγας ἐν ἱεράρχαις Νικόλαος, ὁ κλεινός, ὁ πρόεδρος τῶν Μυρέων, ὁ ἰατρὸς τῶν νοσούντων, ὁ κυβερνήτης τῶν πλευστικῶν, ὁ ἔξαρχος τῆς εὐποιΐας, ὁ τῶν πτωχῶν χορηγός, ὁ τῶν πιστῶν ἐπίκουρος, ὁ τῶν αἱρέσεων πέλεξ, ὁ τῆς τριάδος ὑπέρμαχος, ὁ τῶν δαιμόνων ἐλατήρ, ὁ τῶν ἀγγέλων ἐφάμιλλος, ὁ τῶν ἀρχόντων διορθωτής, ὁ τῶν στραταρχῶν χαλινός, ὁ ῥύστης τῶν ἀπαχθέντων εἰς θάνατον, ὁ ἔλεγχος τῶν βασιλέων, ὁ σκόλοψ τῶν ὑπάρχων, ὁ σώφρων τῶν πλουσίων, ὁ τῶν γαυριώντων κεμφωτής, ὁ ἀντιλήπτωρ τῶν θλιβομένων, ὁ ἐχθρὸς τῆς ἁμαρτίας, ὁ φίλος τῆς σωφροσύνης, ὁ ἀντίπαλος τοῦ πλούτου, ὁ ἐν ἐλέει δανείζων τῷ Θεῷ, ὁ διώκτης τοῦ λιμοῦ, ὁ τῶν πεινώντων τροφεύς, ὁ τοῖς ἐγγάμοις καθηγητής, ὁ τοῖς ἀγάμοις χειραγωγός, ὁ τῆς πτωχείας ἀπελατήρ, ὁ προικοδότης τῶν πενομένων, ὁ τῶν νομίμων γάμων συναρμοστής, ὁ πατὴρ τῶν ὀρφανῶν καὶ χηρῶν ὁ προστάτης, ὁ τῶν πηγαίων θαυμάτων αὐτουργός, ὁ τὴν ἀγαθὴν δόσιν καὶ τὸ τέλειον δώρημα εἰληφὼς ἄνωθεν ἐκ τοῦ πατρὸς τῶν φώτων, τὸ μέγα θαῦμα τῆς οἰκουμένης, τὸ μέγα τραῦμα τῶν πονηρῶν δαιμόνων, τὸ μέγα κλέος τῆς ὀρθοδόξου πίστεως, τὸ μέγα φίμωτρον τῆς κακοδόξου θρησκείας, τὸ μέγα στήριγμα τῆς ἐκκλησίας Θεοῦ, τὸ μέγα ἔρεισμα τῶν ἀρχιερέων, τὸ μέγα φάος τῶν ἐν σκότει κειμένων, τὸ μέγα πλοῦτος τῶν πενομένων πιστῶν, τὸ μέγα δοχεῖον τοῦ μύρου ἐν τοῖς Μυρέοις, τὸ μέγα καταφύγιον τῶν ἐν ἀνάγκαις ἀνθρώπων, τὸ μέγα χειραγώγιον τῶν πλανωμένων τῇ πίστει, τὸ μέγα φρόνημα τοῦ περιουσίου λαοῦ, τὸ μέγα διωκτήριον τῶν ἀπειθούντων τῇ πίστει, τὸ μέγα γεώργιον τῶν τοῦ Χριστοῦ ἐνταλμάτων, τὸ μέγα περίφραγμα τῶν θείων περιβόλων, τὸ μέγα ἐγκαλλώπισμα τῶν θείων τελεταρχιῶν, τὸ μέγα ἅρμα τοῦ νεολέκτου Ἰσραήλ, τὸ μέγα τῶν εὐσεβῶν βασιλέων φρούριον ἀσφαλές, καὶ ἵνα τὸ πᾶν συνελὼν εἴπω τὸν*

---

**8/10** *ὁ τῶν ἀρχόντων — ὑπάρχων*: Praxis de stratelatis, unten c. 30—33. — **13** *διώκτης — τροφεύς*: unten c. 12. 17. 29. — **15** *προικοδότης — συναρμοστής*: Praxis de tribus filiabus, unten c. 9—11. — **28** *ἅρμα*, vgl. 4 Reg. 2, 12.

---

**1** *Νεοφύτου — ἐγκλείστου* om *p* **2** *ἱεράρχην P ἱεράρχαν p* **23** *Μυρέοις*, ebenso c 24, 28; vgl *Μυρέων* c 46, 5

Pp ἔμπυρον καὶ θερμότατον ἐραστὴν καὶ μιμητὴν τοῦ Χριστοῦ, ἐξ οὗ καὶ νευρούμενος, ὡς προέφημεν, ὅρους νενίκηκε φύσεως καὶ ὑπὲρ φύσιν ἐγένετο. ἔνθεν καὶ τοῦ ὑπερφυοῦς πνεύματος τὴν χάριν πεπλουτηκὼς ὑπερ- 2
φυῶς λοιπὸν καὶ ὡς ἄγγελος ἐπὶ γῆς βαδίζων εἶχε τὰ κατορθώματα, καὶ
καθαιρέτης ὀχυρωμάτων, παθῶν καὶ δαιμόνων γενόμενος, ἐκράτησε τούτων κραταιῶς καὶ κατ' αὐτῶν ἐβασίλευσε. διὸ καὶ ἄνωθεν τὸ κατ' εἰκόνα καὶ καθ' ὁμοίωσιν ἀπήμαντον αὐτῷ διεσώζετο, καί, τῆς νεαρᾶς ἡλικίας μηδαμῶς ἡττηθεὶς μηδὲ νῶτα ἐπιδοὺς τυραννούσης σαρκὸς ἡδοναῖς, οἶκος λοιπὸν διὰ τοῦ ἁγίου πνεύματος γίνεται θεοῦ, καὶ θεὸς ἐν αὐτῷ περι-
πατεῖ γραφικῶς, ὡς ὑπέσχετο. ἔνθεν καὶ αὐτὸς θεὸς καὶ υἱὸς ὑψίστου γίνεται κατὰ μέθεξιν, καί, πίστιν πρὸς τὸν Χριστὸν ἔχων, οἵαν ἐξεῖπεν ἐκεῖνος, τὰ ἐκείνου ἔργα ῥᾳδίως δι' ἐκείνου ἐπιτελεῖ. «ὁ πιστεύων», φησίν, «εἰς ἐμὲ τὰ ἔργα, ἃ ἐγὼ ποιῶ, κἀκεῖνος ποιήσει καὶ μείζονα τούτων ποιήσει, ἵνα ὑμεῖς θαυμάζετε». διὸ καὶ ἀριθμοῦ κρείττονα οὗτος ὁ ἅγιος
ἔδρασε θαύματα· ἐξ ὧν, ὅσα αἱ τούτου λιταὶ τὸν ὑπνηλότατον ἡμῶν νοῦν πρὸς κατάληψιν ἀφυπνίσουσιν, ἐν τῷ παρόντι λόγῳ συντάξομεν, εἰς ἔπαινον μὲν τοῦ ἀξιεπαίνου καὶ ὑπερτίμου καὶ ἀοιδίμου τούτου πατρός, εἰς θεραπείαν δὲ τῶν ἡμᾶς πρὸς τοῦτο κεκινηκότων τὸ σύγγραμμα, καὶ εἰς ὠφέλειαν συνετῶν ἀκροατῶν καὶ φιλαρέτων ἀνδρῶν. ἀλλὰ δίκαιον ἡγοῦ-
μαι προτάξαι διὰ βραχέων πατρίδα, γονέας, γέννησιν ἱερὰν καὶ τὴν ἐκ πρώτης βαλβίδος εἰς αὐτὸν θεοχάρειαν καὶ ὑπερφυῶς δεξιότητα, ἵνα καὶ ἐπίτομον ὁμοῦ καὶ πληρέστατον τὴν ἀπόβασιν ἕξει τὸ σύγγραμμα.

Heimat u. Eltern

Πατρὶς μὲν γὰρ τοῦ ἐν ἁγίοις τούτου πατρὸς Πάταρα τῆς Λυκῶν 3
ἐπαρχίας καὶ μητροπόλεως τῆς Μυρέων ἐκκλησίας, ἣν καὶ τετίμηκεν ἱερ-
αρχικῇ προεδρίᾳ μετὰ μικρόν, ὡς λύχνος ἐπὶ λυχνίας καταφωτίσας αὐτὴν καὶ τοὺς οἰκήτορας αὐτῆς· γεννήτορες δὲ Ἐπιφάνιος καὶ Νόννα, οὕτω καλούμενοι, ὀρθόδοξοι τὴν θρησκείαν, πλούσιοι ἐν τοῖς χρήμασι, πλουσιέστεροι τὴν ἀρετήν, πένητες τῇ ἀτεκνίᾳ διὰ τὴν στείρωσιν Νόννης ὑπάρχοντες. ἀλλὰ διὰ πολλῶν εὐχῶν τε καὶ δακρύων καὶ εὐποιϊῶν καὶ λιτα-
νειῶν, ὡς πάλαι Σάρρας καὶ Ῥεββέκας, Ἄννης τε καὶ Ἐλισάβετ, λύει καὶ Νόννας τὴν στείρωσιν θεός, καὶ τὸν νέον τοῦτον Σαμουὴλ συλλαμβάνει καὶ τίκτει Νικόλαον. ὃς γεννηθείς, ὥς φασιν, ἐπὶ δυσὶν ὥραις ὄρθιος ἦν 4 Geburts- u Säuglings-wunder
ἑστηκώς, ἄχρις ἂν ἡ μαῖα ἐν τῇ λεκάνῃ τῆς λούστρας συνήθως τὸ βρέφος λαβοῦσα κατέκλινε. τάχα διὰ τὸ μέλλειν αὐτὸν τὸν λόγον τῆς ἀληθείας

---

**12/14** *ὁ πιστεύων — ποιήσει*, Joh. 14, 12; *ἵνα — θαυμάζετε*, Joh. 5, 20. — **23** Vorlage für c. 3: Vita Compilata c. 11—12; zu *Πάταρα* (in V. C. *Μύρα*) vgl. V. per Mich. c. 3; *Βίος ἐν συντόμῳ* c. 2 in. — **32** Vorlage für c. 4: Vita Compil. c. 13—14.

---

**11** *τὸν Χριστόν P Χρ. p* **14** *θαυμάζετε Pp* **18** *κεκινηκότων*] *κεκινηκότας P κεκινηκότος p* **20** *γονέας P καὶ γ. p* **22** *ἕξει Pp* **24** *καὶ μητροπόλεως — ἐκκλησίας* om *p* **25** *λυχνίας p λυχνίαν P* **32** *ὄρθιος P ὄρθριος p* **34** *λαβοῦσα* om *p*

ὀρθοτομεῖν καὶ τὰ ἄνω ζητεῖν σεσήμακεν ἐξ ἐμβρύων τὸ ἐσόμενον. τοῦτο Pp
καὶ ὁ θεῖος αὐτοῦ Νικόλαος, ὁ ἀρχιμανδρίτης καὶ κτήτωρ τῆς κατὰ χώραν
ἁγίας Σιών, ἀγασθεὶς ἀπεφήνατο. βρεφοπρεπῶς δὲ θηλάζων τοῦ εὐωνύ-
μου μαζοῦ τῷ γάλακτι καθόλου τῆς θηλῆς ἀπείχετο, ἵνα καὶ ἐντεῦθεν τῆς
ἐγκρατείας καὶ τῆς δεξιᾶς στάσεως τοῦ Χριστοῦ προσημαίνει τὰ ἔνδοξα.
τετράδα δὲ καὶ παρασκευὴν πρὸς ἑσπέραν ἐθήλαξεν ἅπαξ.

Lehrzeit **5** Ἐπεὶ δὲ καὶ τὴν τῶν μαθημάτων μειρακιώδη πέφθακεν ἡλικίαν, δί-
δοται διδασκάλῳ παρά τε τῶν ἱερῶν γεννητόρων καὶ τοῦ ῥηθέντος ἀρ-
χιμανδρίτου καὶ θείου αὐτοῦ Νικολάου. ἐπεὶ οὖν πάντα τὰ αὐτοῦ θεο-
χαρίτωτα ὑπῆρχον καὶ δεξιά, καὶ τῶν ἱερῶν λογίων ἡ μάθησις πρυτα-

Erstes Wunder **6** νεύεται αὐτῷ πρὸς θεοῦ ταχινὴ καὶ πληρέστατος. συνήθως δὲ τοῦ ἁγίου
παιδὸς πρὸς τὸ σχολεῖον ἀπαγομένου, γυνή τις, Νόννα καὶ αὐτὴ τοὔνομα
καὶ τὸν πόδα ἡμίξηρον ἔχουσα, τῷ ἱερῷ τούτῳ παιδὶ συναντᾷ Νικολάῳ
καὶ θερμῶς δυσωπεῖ, ἵνα εὔξηται καὶ ὁ ξηρὸς ποῦς ταύτης θεραπευθῇ.
ἐπικαμφθεὶς δὲ ὁ παῖς τῇ τε συμφορᾷ καὶ τῇ παρακλήσει τῆς γυναικός,
τὸ τοῦ σταυροῦ μὲν σημεῖον ἐπισφραγίζει τὸν πόδα, τὸ δὲ ὄνομα τοῦ
Χριστοῦ κεκληκὼς θεραπεύει τὸ πάθος. ἡ δὲ γυνὴ ἀγαλλιωμένη ἐν ἀμ-
φοτέροις ποσὶ πρὸς τὰ ἴδια προχωρεῖ, ἐκθειάζουσα τὸ θαῦμα καὶ δοξά-
ζουσα θεὸν καὶ τὸν παῖδα γεραίρουσα Νικόλαον.

Kleriker- u. Mönchsweihe **7** Ἐπεὶ δὲ ἱκανῶς εἶχεν ἐν τοῖς μαθήμασι καὶ ἱκανωτέρως ταῖς ἀρεταῖς
ἐλαμπρύνετο, ἀντιδίδοται τῷ δεδωκότι θεῷ, καὶ ὑπὸ τοῦ ῥηθέντος θείου
αὐτοῦ καὶ τῶν τεκόντων προσάγεται τῇ ἐκκλησίᾳ καὶ τῷ ἀρχιερεῖ, καὶ
κληροῦται ἀξίως διάκονος τῶν φρικτῶν καὶ ἱερῶν μυστηρίων Χριστοῦ.
ἐν δὲ τῷ ἐννεακαιδεκάτῳ ἔτει τῆς αὐτοῦ ἡλικίας τελειοῦται καὶ ἱερεύς,
καὶ τῆς ἁγίας Σιὼν ἐκκλησίας τοῦ θείου αὐτοῦ λειτουργὸς ἐπαξίως ὁ
θαυμάσιος καθίσταται. ἐξ οὗ καὶ μοναχὸς ὁ πρὸ καὶ μοναχοῦ μοναχὸς
ἀποκείρεται, καὶ πάσης ἀρετῆς ἐργαστήριον εὐπρεπέστατον ἀποδείκνυται.

Tod der Eltern, Wohltätigkeit **8** Ἐπεὶ δὲ καὶ τῶν ἱερῶν αὐτοῦ γεννητόρων τὸ τέλος ἐφέστηκε καὶ τὰς
τοῦ βίου δυσμὰς ἤδη πεφθάκασι, τὸν οἶκον αὐτῶν καὶ τὴν πολλὴν περι-
ουσίαν σὺν ταῖς ἰδίαις ψυχαῖς εἰς χεῖρας τοῦ φιλτάτου αὐτῶν υἱοῦ Νικο-
λάου κατέλειψαν. καὶ τοῦ σκοποῦ ἐξήμαρτον οὐδαμῶς. τοῦ πλούτου γὰρ
σὺν ταῖς ψυχαῖς τῶν τεκόντων θεῖος καὶ θεάρεστος προνοητὴς ἀποφαί-
νεται. γίνεται δανειστὴς διὰ τῶν πενήτων θεῷ, δαψιλῶς διανέμει πλοῦ-
τον τὸν πατρικόν, ἐκείνοις μὲν ἐξιλεούμενος θεῷ, ἑαυτῷ δὲ ἀτάραχον καὶ
ἀνενόχλητον περιποιούμενος βίον.

---

**7** Vorlage für c. 5: Vita Compil. c. 16. — **11** Vorlage für c. 6: Vita Compil. c. 17. — **20** Vorlage für c. 7: Vita Compil. c. 18. 20. — **23** *διάκονος*] V. Comp. c. 18, 23 *κληρικόν* (V. Nic. Sion. c. 5 *ἀναγνώστην*). — **24** *ἱερεύς*] vgl. *Βίος ἐν συντ.* c. 2 sub fin. — **28** Zu c. 8 vgl. V. Compil. c. 23, V. per Mich. c. 9.

---

**3** *ἀγασθεὶς P ἀγαθῆς p* **5** *προσημαίνει Pp* **11** *θαῦμα α′ P, α′ p* **18** *καὶ δοξάζουσα P δοξ. p* **33** *πλοῦτον P τὸν πλ. p*

Pp Ἔνθεν καὶ τῷ μεγάλῳ τῆς ἐλεημοσύνης προσεδρεύων ἐργαστηρίῳ, 9 Praxis de tribus filiabus
τοιοῦτόν τι ἀξιάγαστον περὶ αὐτοῦ ἐκθειάζεται διήγημα, ὅτι ἐξ εὐγενῶν
τις καὶ πλουσίων, εἰς ἐσχάτην πενίαν ἐληλακὼς καὶ εὐπρεπεστάτους τρεῖς
ἐσχηκὼς θυγατέρας καὶ γάμῳ νομίμῳ μὴ δυνάμενος αὐτὰς συναρμόσαι,
καὶ μηδεὶς ὁ αὐτὰς πρὸς γάμου κοινωνίαν αἴρων, φεῦ τῆς ὀλιγωρίας,
διανοεῖται αὐτὰς ἐπιδοῦναι πορνείας ἐργαστηρίῳ, ἵνα καὶ αὗται καὶ αὐ-
τὸς καὶ οἱ περὶ αὐτὸν ἐκεῖθεν πορίζωνται τὴν ἀναγκαίαν τροφήν. δη-
λοῦται Νικολάῳ ἡ πονηρὰ τοῦ ἀνδρὸς συγκατάθεσις. καὶ χρυσίου ὅτι
πολλοῦ ἀπόδεσμον κολπωσάμενος, προχωρεῖ τῷ οἴκῳ τοῦ ὀλιγοψύχου ἀν-
δρὸς τῇ νυκτί, καὶ εἴσω αὐτὸν ἀκοντίσας διὰ θυρίδος τινός, πέφευγεν
ὡς συλήσας ἀντὶ τοῦ παρέξειν. ὁ δὲ ἄνθρωπος, ἕωθεν τὸ χρυσίον εὑρών,
φάσμα τὸ ἀληθὲς ὑπετόπαζε. διαγνοὺς δὲ χρυσὸν εἶναι τὸ ἐν χερσί, τὴν
θείαν κηδεμονίαν ὑπερεκπλήττετο, τὴν ἰδίαν ὀλιγωρίαν κατεμέμφετο,
κατηγόρει τῆς ἁμαρτάδος, ἠγνόει τὸν προικοδότην, ἐδόξαζε σὺν δάκρυσι
τὸν θεόν, τὴν πρώτην τῶν θυγατέρων νομίμῳ συνάπτει γάμῳ, ὡς ἱκα-
νῶς τὴν προῖκα ἀπαρτίσαντος τοῦ χρυσίου. ὁ δὲ θεῖος θεράπων Νικόλαος, 10
θεραπευθεὶς ἐν τῇ τοῦ ἀνθρώπου περὶ τοῦ θυγατρίου σπουδῇ, καὶ τῆς
δευτέρας λοιπὸν εὐτρεπίζει τὴν προῖκα. καὶ ἰσοτάλαντον εἰληφὼς τοῦ
προτέρου χρυσίου, τῷ συνήθει ἐν νυκτὶ ἐφίσταται τόπῳ, καὶ τοῦτο ἀκον-
τίσας ὁμοίως ἐντός, ὥσπερ δεδιὼς ἀποδιδράσκει τάχει ποδῶν. ὁ δὲ ἄν-
θρωπος καὶ αὖθις ἕωθεν τὸ χρυσίον εὑρὼν καί, τίς ὁ εὐεργέτης, μὴ ἐπι-
στάμενος, θεῷ ηὐχαρίστει καὶ ἐξελιπάρει γνῶναι τὸν προικοδότην· καὶ
Δεῖξόν μοι' ἔλεγεν, 'ὦ δέσποτα, δεῖξόν μοι τὸν σὸν μιμητὴν καὶ ἐμὸν
εὐεργέτην, τὸν μὴ μόνον τοῦ βορβόρου τῆς ἁμαρτίας ἡμᾶς λυτρωσάμενον,
ἀλλὰ καὶ δαψιλέστατον πλοῦτον ἡμῖν πρυτανεύοντα.' εἶτα καὶ τὴν δευ-
τέραν τῶν θυγατέρων προικοδοτήσας πρὸς γάμον ἀπέδοτο, καὶ περὶ τῆς
τρίτης λοιπὸν ἀγαθὰς τὰς ἐλπίδας ἐκέκτητο· ἔνθεν καὶ τῆς ἐλπίδος οὐ
διήμαρτεν. ἀλλὰ καὶ αὖθις ὁ τοῦ θεοῦ ἄνθρωπος, μηδὲν τοῦ προτέρου 11
χρυσίου ἔλαττον ἀπόδεσμον χειρισάμενος, νυκτὸς πάλιν βαθείας ἐκείνῃ
ἐπιστὰς τῇ θυρίδι καὶ τὸν χρυσὸν ἐντὸς ἀπορρίψας, ὡς κεκλοφώς τι ἐκ-
φεύγειν ἐσπούδαζε. τοῦ δὲ ἀνθρώπου πρὸς τοῦτο ἐπαγρυπνοῦντος, ἵνα
μὴ καὶ ἐκ τρίτου αὐτὸν διαφεύξει τὸ θήραμα, ὡς μόνον τῆς πτώσεως τὸν
ψόφον ἤσθετο τοῦ χρυσίου, κατεπήδησεν ἅλματι καὶ τάχει ποδῶν ἐπι-
φθάνει τὸν ἅγιον, καὶ αὐτὸν ἐπιγνούς, καταπίπτει πρὸς τοὺς πόδας αὐτοῦ
κλαίων καὶ εὐχαριστῶν καὶ λέγων αὐτῷ ὅτι Διὰ σοῦ, ἄνθρωπε τοῦ θεοῦ,
θανάτου ἁμαρτίας καὶ πτωχείας ἐσχάτης καὶ ζωῆς ἀτιμοτάτης ἐξείλετό με
κύριος πανοικί,' καὶ ἄλλαττα κείμενος καὶ προσφωνῶν εὐχαρίστως. κρα-
τήσας ὁ ἅγιος, ἀνίστησιν ἐκ τοῦ ἐδάφους καὶ διδάσκει θεῷ τὴν χάριν

1 Zu c. 9—11 vgl. V. Compil. c. 24—27, V. per Mich. c. 10—18.

1 *Pp* am Rande: *β′* 11 *συλήσας P* συλῆσαν *p* 16 *Pp* am Rande: *γ′* 24 *λυτρωσάμενον P* ἐλυτρώσατο trotz *τόν p* 27 *Pp* am Rande: *δ′* 32 *διαφεύξει Pp*

ὁμολογεῖν· ἐπιτιμᾷ δὲ αὐτόν, 'Ἕως οὗ ὑπάρχω,' φησί, 'μηδενὶ θριαμβεύ- Pp
σῃς τὸ γεγονός.' καὶ ταῦτα εἰπών, ἀπέλυσεν ἐν εἰρήνῃ.

Fleischverteilung in Hungersnot **12** Λιμοῦ δέ ποτε ἰσχυροῦ γενομένου καὶ παντὸς ἄρτου στηρίγματος συντριβέντος κατὰ Δαβίδ, ἔκαμνεν ὁ λαὸς τηκόμενος τῷ λιμῷ. ὁ δὲ τοῦ θεοῦ ἄνθρωπος Νικόλαος οὐχ οἷός τε ἦν ἄρτῳ διατρέφειν τὰ πλήθη. βόας ἐξωνεῖτο καὶ ὅσα τῶν καθαρῶν κτηνῶν· θύων δὲ ταῦτα καὶ ἕψων, διέτρεφε τῷ λαῷ, οὐ μόνον ἁπλῶς τοῖς αὐτῷ προσπελάζουσιν, ἀλλὰ καὶ ἐν ὅλῃ τῇ περιχώρῳ Λυκίας περιτρέχων ἐποίει τοῦτο. καὶ τοῦτο οὐχ ἅπαξ καὶ δίς, ἀλλ' ἐν ὅλῳ τῷ τοῦ λιμοῦ χρόνῳ διατρέφων πλήθη λαοῦ πολλοῦ. οὕτω γὰρ οἶδεν ὁ θεῖος Νικόλαος ἐν οὐρανῷ θησαυρίζειν τὸν πλοῦτον τὸν πατρικὸν καὶ τὸν ἑαυτοῦ, κἀκείνοις μὲν καταλλάττων θεῷ, ἑαυτὸν δὲ ἀπολύων δεσμῶν βιωτικῶν μελημάτων. οὕτω γὰρ τὸν φθειρόμενον πλοῦτον διασκεδάζων καὶ πτωχὸς διὰ Χριστὸν γενέσθαι ἐπιποθῶν, τὸν εὐάρεστον θεῷ ἐξεπλούτησε πλοῦτον, ἐγένετο μεγαλέμπορος, πέπρακε διὰ τῶν πενήτων, ὅσα εἶχε γονικὰ καὶ ἴδια πράγματα, καὶ τὸν πολύτιμον ἠγόρασε μαργαρίτην καὶ τὸν θησαυρὸν ἐκεῖνον τὸν ἐν τῷ ἀγρῷ κεκρυμμένον κατὰ τὴν θείαν φωνήν, καὶ ὑπερεπλούτησε σφόδρα.

Fällung der h. Cypresse **13** Κώμη τίς ἐστι Πλακωμιτῶν καλουμένη ἐν τῇ Λυκῶν ἐπαρχίᾳ. ἐξ ἧς τῶν οἰκητόρων οἱ πρόκριτοι προσφοιτῶσι τῷ ἁγίῳ δαιμονίου τινὸς μυσαροῦ ἐκτραγῳδοῦντες ἐπήρειαν, ὅτι 'Κυπάρισσός', φησι, 'παμμεγέθης καθέστηκεν ἐν τῇ περιχώρῳ ἡμῶν, ἥτις καὶ ἱερὰ διὰ τὸ μέγεθος ἐπικέκληται, ἣν καὶ πονηρὸν ἐρασθὲν δαιμόνιον ᾤκησεν ἐν αὐτῇ. ἐξ οὗ καὶ πολλὴ καθ' ἑκάστην προσγίνεται λύμη ἀνθρώπων τε καὶ κτηνῶν, καὶ οὐδεὶς λοιπὸν ἐν ἐκείνῳ τῷ τόπῳ προσπελάσαι τολμᾷ, καί ποτέ τις, κατ' ἐκείνης τῆς κυπαρίσσου κατατολμήσας τομὴν διὰ τῆς ἀξίνης αὐτοῦ, ὑπὸ τοῦ δαίμονος θανατοῦται. καὶ δεόμεθά σου, δοῦλε τοῦ θεοῦ, βοήθησαι ἡμῖν δεινῶς κινδυνεύουσιν.' ἐπικαμφθεὶς δὲ ὁ δίκαιος τῇ παρακλήσει τοῦ λαοῦ, συνοδεύει αὐτοῖς, ἐφεστήκει τῷ τόπῳ, ἐκπλήττεται τῷ μεγέθει τοῦ ξύλου. κλίνας δὲ γόνατα καὶ ἱκανῶς προσευξάμενος καὶ ἀναστάς, ἐπιτρέπει τὸν λαὸν πρὸς τὴν τοῦ ξύλου τομήν. μηδενὸς δὲ τοῦτο κατατολμῶντος, λαμβάνει αὐτὸς τὴν ἀξίνην, καὶ πλήξας ἑπτάκις τὸ ξύλον ἔκλινε τοῦ πεσεῖν. ἐνέργεια δὲ τοῦ ἐπιχωριάζοντος δαίμονος πρὸς ἀναίρεσιν ἔσπευδε τοῦ λαοῦ, καὶ καταλείψας τὰ ἐξ εὐθείας κατωφερῆ μέρη, πρὸς τὰ ἀνωφερῆ καὶ τὸν λαὸν τὴν ὁρμὴν ἐποιεῖτο τῆς πτώσεως. ὁ δὲ ἅγιος, τὸ τοῦ σταυροῦ σημεῖον πεποιηκὼς καὶ τὸ τοῦ Χριστοῦ ὄνομα κεκληκὼς καὶ ἀμφοτέραις

---

**3/9** Vgl. V. Nic. Sion. c. 54—57. — **3** *παντὸς — συντριβέντος*, vgl. Psalm. 104 (105), 16 *πᾶν στήριγμα ἄρτου συνέτριψεν*. — **16** Vgl. Matth. 13, 46. 44. — **18** Zu c. 13 vgl. V. Nic. Sion. c. 15—19.

---

**3** *Pp* am Rande: *ε΄ | στηρίγματος*] *στήριγμα Pp* (vgl die Anm.) **5** *ἦν Pp*, in *ὧν* zu emendieren? **18** *Pp* am Rande: *ς΄ | Πλακωμιτῶν*] *Πλακομητῶν Pp* **22** *πολλὴ P πολλοῦ p* **26** *βοήθησαι* sic *Pp* **27** *κινδυνεύουσιν*] *κινδυνεύοντας Pp* **29** *καὶ ἀναστάς P ἀν. p*

Pp χερσὶ τούτῳ προσπελακίσας, ἀπέρριψε πρὸς τὸ κάταντες. ὀλολύξαν δὲ τὸ δαιμόνιον 'Οὐαί μοι', ἔλεγεν, 'ἄνθρωπε, οἵας με χρονίου ἀναπαύσεως ἀπεστέρησας, καὶ οὐκ οἶδα, ποῦ πρὸς ἀνάπαυσιν ἀπελεύσομαι.' καὶ ὁ ἅγιος 'Ἐπιτιμήσαι σε ὁ κύριος' ἔλεγεν, 'ἵνα μὴ ἐν ὅλῃ τῇ περιχώρῳ Λυκίας ἐνοικῆσαι κατατολμήσῃς ποτέ.' καὶ οὕτως τοῦ πονηροῦ ἐκείνου δαίμονος ἐκδιωχθέντος, μεταστέλλεται ὁ ἅγιος πάντας τοὺς τέκτονας ἁπάσης τῆς περιχώρου. οἳ καὶ καταπλαγέντες τῷ μεγέθει τοῦ ξύλου καὶ πρίσαι τοῦτο μὴ ἱκανῶς ἔχοντες, μεταστέλλονται καὶ ἕτεροι πέντε τεχνῖται ἐκ τῆς τῶν Καραβιοτῶν καλουμένης χώρας. μηχανῇ δὲ πολλῇ χρησάμενοι καὶ κόπῳ πολλῷ, ἔπρισαν αὐτό, πήχεων τριῶν ἥμισυ ἔχον τὸ εὖρος, τεσσαράκοντα δὲ τὸ μῆκος. τὸ δὲ πλῆθος τῶν σανίδων ἐν τῇ ῥηθείσῃ διεκομίσθη τῆς ἁγίας Σιὼν τῇ τοῦ μεγάλου μονῇ, καὶ τό ποτε μιαρὸν διὰ τοῦ δαίμονος γίνεται ἱερὸν διὰ τοῦ ἱεροῦ Νικολάου.

**14** Die verunreinigte Quelle

Τούτου δὲ ἐν πᾶσι καὶ πανταχῇ περιθεομένου τοῦ θαύματος, παραγίνονται πρὸς αὐτὸν καὶ οἱ τῆς Ἀραβανδαίων λεγομένης κώμης οἰκήτορες, ἄλλην καὶ αὐτοὶ δαίμονος ἐπήρειαν ἀποδυρόμενοι, ὅτι 'Πηγὴν ὕδατος ἐσχηκότες,' φησί, 'πρὸς ἀνάπαυσιν ἡμῶν τε καὶ τῶν κτηνῶν ἡμῶν, δαιμόνιον πονηρὸν κατέσχεν αὐτήν. γύναιον γὰρ ὑδρευόμενον ἐν αὐτῇ ἀποπνίξαν μεμένηκεν· ἔκτοτε τὸ ὕδωρ σφόδρα τεθολωμένον, ὥστε μήτε προσπελάσαι μήτε πιεῖν τινα ἐξ αὐτοῦ δυνατόν. καὶ δεόμεθά σου, δοῦλε τοῦ Θεοῦ, μὴ παρίδῃς ἡμᾶς κινδυνεύοντας.' ὁ δὲ μέγας πρὸς αὐτοὺς ἔφη Νικόλαος· 'Εἰ ὀρθῶς,' φησι, 'πιστεύετε τῷ Χριστῷ, αὐτὸς δι' ἐμοῦ τοῦ ἁμαρτωλοῦ καθαριεῖ ὑμῶν τὴν πηγὴν καὶ ἁγιάζει καὶ δωρεῖται ὑμῖν.' οἱ δὲ 'Καὶ τῷ Χριστῷ, δοῦλε αὐτοῦ, πιστεύομεν' ἔλεγον 'καὶ σὲ τὸν αὐτοῦ δυσωποῦμεν θεράποντα.' τότε σὺν αὐτοῖς πρὸς τὴν κώμην αὐτῶν καὶ αὐτὸς παραγίνεται, ἐν ᾗ καὶ τὴν ἀναίμακτον ἐπιτελέσας θυσίαν καὶ διδάξας καὶ κατηχήσας τὸν λαὸν τῶν θείων μυστηρίων μετέδωκε. καὶ εἶθ' οὕτως πρὸς τὴν ῥηθεῖσαν πηγὴν μετὰ πλήθους λαοῦ παραγίνεται. καὶ τῷ μὲν λαῷ κελεύει κράξειν τὸ «Κύριε ἐλέησον», αὐτὸς δὲ τοῖς γόνασιν ἐπικλίνας ἐπὶ δυσὶν ὥραις ἐκτενῶς προσηύχετο. εἶτα ἐξαναστὰς κελεύει σιγὴν γενέσθαι καὶ αὐτὸς προσφωνεῖ λέγων· 'Ὁ τὸν Λαζαρὸν ἀπελάσας Χριστὸς ὁ θεός μου καὶ σὲ νῦν δι' ἐμοῦ ἐπιτιμᾷ, τὸ πνεῦμα τὸ ἀκάθαρτον, ἀπελαθῆναι τῆς πηγῆς ταύτης τῶν δούλων αὐτοῦ, ὥστε μήτε ἐν τῇ πηγῇ μήτε ἐν τῇ κώμῃ αὐτῶν ἐπισκηνώσῃς ποτέ.' πάντων δὲ ἀκουόντων, ἀντεφώνει τὸ πνεῦμα λέγον· 'Φεῦ τῆς τυραννίδος, πῶς τῆς ἀρχαίας μου

**14** Vorlage für c. 14: Paraphrasis Ambrosiana c. 1 (oben S. 59; vgl. V. Nic. Sion. c. 20—21); das Ende von *καὶ εἶθ' οὕτως* an (Z. 27) fehlt Par. Ambr. c. 1 u. V. Nic. Sion. c. 21 (vgl. d. Anmerkung zu letzterer Stelle). — **31** *Λαζαρὸν* Luc. 8, 30; Marc. 5, 9. — **35** *ἀρχαίας μου κοίτης*] vgl. c. 13, 2 *χρονίου ἀναπαύσεως*, dort passend, hier nicht.

**1** *τούτῳ* om *p* | *προσπελακίσας p* **προσπηλ.** *P* **9** *Καραβιοτῶν*] V. Nic. Sion. c 19, 15 *Καρκαβιωτῶν* **14** *Pp*: *ζ'* **15** *Ἀραβανδαίων*] *Ἀρναβανδέων* Par. Ambr. c 1; vgl zu S 16, 3 **18** *κατέσχεν P παρέσχεν p*

κοίτης δεινῶς ἐξορίζομαι.' καὶ δυσώδη καπνὸν ἐπαφιὲν ὑπεχώρησε τάχιον. Pp ὁ δὲ ἅγιος, διαταράξας καὶ ἁγιάσας τὸ ὕδωρ καὶ ἐξ αὐτοῦ πρῶτος πιών, ἐπέδωκε καὶ τῷ λαῷ. καὶ ἐδόθη δόξα τῷ θεῷ καὶ τῷ δούλῳ αὐτοῦ ἔπαινος Νικολάῳ.

Der bekehrte Ungläubige

15 Ἀνὴρ δέ τις, εὐθὺς προσελθών, μετὰ δακρύων προσπίπτων ἐξωμολογεῖτο τῷ ἁγίῳ, συγγνώμης ἀξιωθῆναι παρακαλῶν, «Ὄντος μου» λέγων «ἐν τῇ Καβαλίᾳ λεγομένῃ χώρᾳ ἔν τινι κώμῃ Ἀκρασῷ καλουμένῃ, πολλῶν ἀκήκοα λεγόντων ἀνθρώπων ὅτι Ἀπέλθωμεν πρὸς τὸν ἅγιον Νικόλαον ἐν τῇ ἁγίᾳ Σιὼν καὶ δυσωπήσωμεν αὐτόν, ὅπως ἐλεῶν ἐλεήσῃ πάντας ἡμᾶς.' ἐγὼ δέ, ἅγιε τοῦ θεοῦ, ἀπιστήσας τὸ σὸν ἐξηυτέλιζον ὄνομα καὶ Τίς ἐστιν' ἔλεγον 'ἐκεῖνος ὁ ἅγιος Νικόλαος, ὃν λέγετε δοῦλον θεοῦ καὶ πλανᾶσθε εἰς αὐτόν;' διὰ ταύτην δέ μου τὴν ἀπιστίαν καὶ τὴν σκληροκαρδίαν ἐν τῇ νυκτὶ ἐκείνῃ ποταμὸν ἔβλεπον βορβορώδη, ἐν ᾧ καὶ ὑποβρύχιος γεγονὼς ἔλεγον Ἐλέησόν με, κύριε, καὶ ἐκ τοῦ πνιγμοῦ τούτου καὶ τοῦ βορβόρου ἐξάρπασόν με.' καὶ ἤκουσα φωνῆς λεγούσης μοι· Ὁ τοῦ θεοῦ δοῦλος Νικόλαος ἐλθὼν ἐξαρπάσει σε τοῦ κινδύνου.' καὶ εὐθέως ἐπέστη μοι ἀνὴρ τοῦ σοῦ χαρακτῆρος ὅμοιος, καὶ κρατήσας μου τῆς χειρός, ἐκ τοῦ βορβόρου ἐκείνου καὶ τοῦ δεινοῦ ποταμοῦ ἐξείλετό με, καὶ εἶπε πρός με· Τέκνον, μὴ γίνου ἄπιστος, ἀλλὰ κἂν ἀπό γε τοῦ νῦν ἔσο πιστός.' ἔνθεν κἀγὼ πιστεύσας δοῦλόν σε εἶναι θεοῦ ἅγιον, ἦλθον πρὸς σὲ καὶ ἐξαιτοῦμαι συγγνώμην». ὁ δὲ καὶ συμπαθήσας καὶ κατηχήσας καὶ ἐπευξάμενος αὐτὸν ἀπέλυσεν ἐν εἰρήνῃ.

Die verborgene Quelle

16 Εἶτα τῷ θείῳ τούτῳ πατρὶ κληρικοί τινες ἀφικόμενοι καὶ προσπίπτοντες ἔλεγον ὅτι Ὄρος ἐστὶν ἐν ἡμῖν, Καῖσαρ καλούμενον, ἐν ᾧ ἔχομεν ἐξ ἀκοῆς κεκρυμμένην εἶναι πηγὴν ἐκ πολλῶν γενεῶν, ἧς τὸν τόπον οὐδεὶς οἶδε τῶν καθ' ἡμᾶς γενεῶν. καὶ δυσωπήθητι ἐλθεῖν, δοῦλε τοῦ θεοῦ, ἕως τοῦ ὄρους ἐκείνου, καὶ πιστεύομεν, ὅτι οὐκ ἀποκρύψει σε θεὸς τὸ κεκρυμμένον ὕδωρ ἐκεῖνο.' ὁ δὲ ἅγιος, τὸ τίμιον ξύλον καὶ τὸ ἅγιον εὐαγγέλιον λαβὼν ἐπὶ χεῖρας, ἅμα τῷ κλήρῳ καὶ τῷ λαῷ λιτανεύων τὸ ὄρος καταλαμβάνει, καὶ κλίνας τὸ γόνυ προσηύχετο ἐκτενῶς, πολλάς τε ἱστορίας θαυμάτων θείων ἀρχαίων ἀναμνησθείς, καὶ πῶς ἐν τῇ ἐρήμῳ ἐκ πέτρας ὕδωρ ἐπήγασε ποτίζον διψῶντα λαόν, ἐκτενῶς ἐδυσώπει τὸν θεὸν ἀποκαλύψαι αὐτῷ τὴν κεκρυμμένην πηγήν. καὶ ἀποκαλύπτεται αὐτῷ, ὅτι, ἐν ᾧ τόπῳ ἔκλινε τὸ γόνυ, ἐκεῖ καὶ ἡ πηγὴ τοῦ ὕδατος ἔσται. ἀναστὰς δὲ ἀπὸ τῆς προσευχῆς, σφραγίζει τὸν τόπον διὰ σταυροῦ· καὶ λαβὼν δίκελλαν ὀρύσσει μικρόν, εἶτα κληρικῷ τινι προτρεψάμενος πῆχυν διασκάπτειν καὶ ἡμισυ. καὶ εὐθὺς ἡ πηγὴ φανεροῦται πλουσία ὕδατος διειδεστάτου, ἐξ

---

**5** Vorlage für c. 15: Par. Ambr. c. 2 (oben S. 60; vgl. V. Nic. Sion. c. 22). — **23** Vorlage für c. 16: Par. Ambr. c. 3 (oben S. 60f.; vgl. V. Nic. Sion. c. 23. 24).

---

**3** ἔπαινος om *p* **5** *Pp*: η΄ **14** καὶ ἐκ *P* ἐκ *p* **19** ἔσο *P* ἔσῃ *p* **20** δοῦλόν σε om *p* **23** *Pp*: Θ΄ **26** οἶδε *P* εἶδε *p* **32** τὸν θεόν *p* θεόν *P* **37** διειδεστάτου *P* ὑδεστάτου *p*

Pp ἧς ὅ τε ἅγιος καὶ τὸ πλῆθος τοῦ λαοῦ ἐμφορηθέντες ἐδίδουν δόξαν τῷ θεῷ τῷ οὕτως δοξάζοντι τοὺς οἰκείους δούλους αὐτοῦ.

17 Praxis de navibus frumentariis in portu

Σίτου ποτὲ ἀπολειφθεῖσα καθόλου ἡ Λυκίας χώρα, ἰδοὺ πλοῖα πέντε ἐκ πόλεως Ἀλεξάνδρου τῷ λιμένι Ἀνδριάκῃ προσβάλλουσι, ἐν οἷς καὶ ὁ μέγας Νικόλαος ἐπιστάς, σῖτον ἐξήτει πριάσασθαι. καὶ οἱ ναύκληροι ἔλεγον βασιλικὸν εἶναι τὸν σῖτον καὶ μὴ δύνασθαι πριάσαι. καὶ ὁ ἅγιος 'Ἀνὰ ἑκατὸν μοδίους ἀφ' ἑκάστου πλοίου ἡμῖν πρυτανεύσατε' ἔφη, 'καὶ εἰ ἐκ τοῦ ποσοῦ τι ἀπολειφθῆτε, ἐγὼ ἀπολογοῦμαι τοῖς ὑποδέκταις καὶ ὑμᾶς ἀμερίμνους ποιῶ.' πιστεύσαντες οὖν οἱ ἄνδρες τῷ ἁγίῳ, διδόασιν αὐτῷ μοδίους πεντακοσίους, οὓς καὶ διανείμας πρὸς μικρὰν εὐλογίαν τῷ λαῷ, ἐπὶ δυσὶ χρόνοις ἐξήρκεσεν ἑκάστῳ καὶ σπόροις καὶ τροφαῖς. οἱ δὲ πλευστικοί, διασωθέντες αἰσίως ἐν τῇ βασιλευούσῃ καὶ τὸν σῖτον ἐκ μέτρου εἰσκομίσαντες, εὗρον ἀνελλιπῆ τὴν ποσότητα, ἣν εἶχον ἐξ Ἀλεξανδρείας. καὶ λίαν θαυμάσαντες τὸ θαῦμα κατακρύψαι οὐκ ἴσχυσαν, ἀλλὰ καὶ οἱ ὑποδέκται καὶ πάντες ἀκούσαντες ἐξεπλήττοντο καὶ ἐδίδουν δόξαν τῷ θεῷ καὶ τῷ αὐτοῦ θεράποντι Νικολάῳ.

18 Praxis de Artemide

Ἀρτέμιδα δέ, Ἑλληνίδα τινὰ γυναῖκα μιαράν, παρ' Ἕλλησι δὲ θεοποιουμένην, τῇ τοῦ Χριστοῦ δυνάμει ὁ ἅγιος ἐξελάσας τῆς Λυκῶν ἐπαρχίας, αὕτη κατασκευάζει μαγέλαιον Μηδειακόν, οὕτω καλούμενον, προσωπείῳ δὲ ὑποκριθεῖσα χριστιανῆς γυναικός, ἐν τῇ θαλάσσῃ πρός τινας πλευστικοὺς ἀποδίδωσι τοῦτο ἔν τινι ληκυνθίῳ, καὶ 'Παρακαλῶ ὑμᾶς' ἔλεγεν, 'ὦ ἄνδρες, ἵνα τουτὶ τὸ ἔλαιον ἐν τῇ ἁγίᾳ ἐκκλησίᾳ μητροπόλεως τῆς Λυκίας ἀποκομίσητέ μοι πρὸς φωταψίαν τοῦ ναοῦ, καὶ μνήσθητέ μου ἐκεῖ· ὀπηνίκα δὲ ἀδειάσω, καὶ αὐτὴ ἐκεῖ παραγένομαι εὐχῆς χάριν καὶ προσκυνήσεως.' δελεασθέντες οὖν οἱ ἄνδρες τοῖς ἀπατηλοῖς ῥήμασι τῆς ἀθλίας, τὸ διαβολικὸν αὐτῆς λαμβάνουσιν ἄγγος, καὶ ὥς τι καλὸν ἔφερον ἀποκομίσαι τῇ ἐκκλησίᾳ, ἐξ οὗ μᾶλλον καὶ τὴν πόλιν καὶ τὴν μητρόπολιν ἔσπευδε κατακαῦσαι ἡ ἀθλία. ὁ δὲ ἅγιος, ὥσπερ ἐν ἀκατίῳ τινὶ τοῖς πλευστικοῖς συναντήσας ἐν τῇ θαλάσσῃ, φησὶ πρὸς αὐτούς· 'Τὸ ἄγγος, ὃ δέδωκεν ὑμῖν ἡ πλάνος Ἄρτεμις, ῥίψατε ἐν τῷ βυθῷ, ἵνα τὴν αὐτοῦ κατα-

3 Zu c. 17 vgl. V. per Mich. c. 37—39, V. Compil. c. 44; vgl. die andere Fassung der Praxis unten c. 29. | *πέντε* ist neu, vgl. dazu Thauma retract. de nav. frument. in mari, S. 284, 32; S. 290, 6. — 17 Neoph. bietet die Artemisgeschichte zweimal, c. 18 u. c. 41, in jeweils verschiedener Fassung. Die Vorlage von c. 18, aus der wohl die Weiterbildung V. Lyc.-Al. c. 19 hervorgegangen ist, ist nur in syrischer Paraphrase erhalten (s. unten S. 417 f.). Neoph. c. 41 bietet dieselbe Geschichte auf Grund von Metaphr. c. 31, dort als Thauma post mortem in der Fassung von V. per Mich., V. Compil. u. Metaphr. — 27 *τὴν πόλιν καὶ τὴν μητρόπολιν*] was ist mit *πόλις* neben der Metropolis Myra gemeint? Etwa der zum Schluß erwähnte Hafen Andriake, oder Plakoma? Vgl. die, vielleicht auf dieselbe Vorlage zurückgehende Erwähnung von Plakoma V. Lycio-Alexandr. c. 19. Oder sollte *ἐκκλησίαν* statt *πόλιν* zu lesen sein?

3 *Pp*: ι' 5 *πριάσασθαι Pp* 6 *πριάσαι Pp* 15 *οἱ ὑποδέκται P ὑποδ. p* 17 *Pp*: ια' 30 *αὐτοῦ* (sc *ἄγγους*) *P αὐτῆς* (sc *Ἀρτέμιδος*) *p*

μάθετε δολιότητα.' οἱ δὲ ποιήσαντες τὸ κελευόμενον, ἦν ἐπὶ δεκαπέντε Pp
σταδίους διατρέχον ἐν τῇ θαλάσσῃ τὸ μιαρὸν ἐκεῖνο μαγέλαιον καὶ τὰ
ὕδατα[1] πυρπολοῦν μετὰ καπνοῦ καὶ δυσωδίας ὅτι πολλῆς. οἱ δὲ ἄνδρες, p
ἐν τῷ Ἀνδριάκῃ ἐπινείῳ προσορμισθέντες, ἐξηγοῦντο τὸ θαῦμα ἐν ὅλῃ
τῇ περιχώρῳ, καὶ ἐθαύμαζον πάντες τὸ τοῦ θαύματος ξένον.

Zwei Heilungen **19** Ἀντώνιος δέ τις οὕτω καλούμενος ἐπὶ τρία ἔτη τυφλὸς διαμένων, ὁ
τοῦ θεοῦ θεράπων Νικόλαος τηλαυγῶς ἀναβλέψαι πεποίηκεν. ἐπευξάμενος
γὰρ καὶ ἔλαιον ἐκ τῆς κανδήλας τοῦ Χριστοῦ ἐπιχρίσας τοὺς ὀφθαλμοὺς
τοῦ τυφλοῦ, φησὶ πρὸς αὐτόν· 'Πιστεύω εἰς Χριστὸν τὸν θεόν μου, ὅτι
αὔριον διαβλέπεις τρανῶς τὰ ἔργα τοῦ θεοῦ.' καὶ ἐγένετο οὕτως, καὶ Pp
ἀναβλέψας ἐβάδιζε, δοξάζων τὸν θεὸν καὶ τὸν αὐτοῦ δοῦλον Νικόλαον.
ἕτερος δέ τις ἀνὴρ στροβούμενος τὰ ἐντὸς αὐτοῦ ἐπὶ τέσσαρας μῆνας
καὶ μὴ δυνάμενος ὅλως ὕπνου ἢ τροφῆς μετασχεῖν, ἐν τῇ γῇ δὲ κυλιν-
δούμενος καὶ τῷ πόνῳ κατατηκόμενος, προσῆλθε τῷ ἁγίῳ. καὶ αὐτῷ[1]
προσπεσών, ὑγιῆ ἐξαποστέλλει τὸν ἄνθρωπον, εὐξάμενος ἐπ' αὐτὸν καὶ p
κεκληκὼς τὸ τοῦ Χριστοῦ ὄνομα καλόν.

Der unbewegliche Fels **20** Κατ' ἔμπροσθεν τοῦ ναοῦ τῆς ἁγίας Σιὼν ὄρος πετρῶδες ἦν. καὶ
συναθροίσας λατόμους ὁ ἅγιος, ἐλατόμουν τοὺς λίθους, εὗρος τῷ τόπῳ
ποιούμενοι. καί ποτε μέλλων ὁ δίκαιος μακρὰν ἐκδημεῖν διά τινα χρείαν,
λέγει τοῖς ἀδελφοῖς· 'Ἀπολύσωμεν τοὺς λατόμους, ἄχρις ἂν ὑποστρέψω
κἀγώ.' ἀδελφὸς δέ τις, Ἀρτεμᾶς τοὔνομα, ἔλεγεν· 'Οὐ δυνάμεθα καὶ ἡμεῖς
ἄρχειν τοῦ ἔργου καὶ τῶν λατόμων;' — 'Οὐχί,' ἔλεγεν ὁ ἅγιος·[1] 'ἐμοὶ Pp
γὰρ ὁ θεὸς τὴν ἰσχὺν ἐδωρήσατο κατὰ τῶνδε τῶν λίθων, οὐχὶ δὲ καὶ
ὑμῖν.' καὶ ἀπολύσας τοὺς λατόμους, εἶχετο τῆς αὐτῷ προκειμένης ὁδοῦ.
ὁ δὲ ῥηθεὶς ἀδελφὸς Ἀρτεμᾶς, παρὰ γνώμην τοῦ ἁγίου μεταστειλάμενος
τοὺς λατόμους, εἶχετο τοῦ ἔργου. θελήσαντες δὲ ἕνα λίθον ἀποκυλῖσαι,
αὐτὸς ἀκίνητος ἦν. ἀθροίσαντες δὲ ἄνδρας τὸν ἀριθμὸν πέντε καὶ ἑβδο-
μήκοντα, οὐδ' οὕτως ἴσχυσαν στρέψαι κἂν ἕνα τῶν λίθων ἐκείνων. καὶ
θαυμάζοντες ἔλεγον ὅτι 'Καλῶς ἔλεγεν ὁ πατήρ, ὅτι αὐτῷ καὶ μόνῳ δε-
δώρηται πρὸς θεοῦ ἡ κατὰ τῶνδε τῶν λίθων ἰσχύς.' ὅτε δὲ ὁ ἅγιος παρε-
γένετο Νικόλαος, μετὰ δώδεκα, καὶ μόνους ἀδελφούς, ἔστρεφε τοὺς λί-
θους, ἔνθα καὶ ἐβούλετο. οἳ καὶ ἔλεγον· 'Εἰ καὶ οἱ λίθοι αὐτοῦ ὑπακού-
ουσι, τί ἄρα λοιπὸν τὸ δυνάμενον παρακοῦσαι αὐτοῦ;'

Jerusalemfahrt Seesturm **21** Ἔφεσις γέγονέ ποτε τῷ μεγάλῳ τούτῳ πατρί, εὐχῆς χάριν καὶ προσ-
κυνήσεως καὶ ἱστορίας εἰς Ἱεροσόλυμα ἀπελθεῖν. ἡ δὲ ἔφεσις πρὸς ἔργον
ἐχώρει λοιπόν. τοῦ πλοὸς δὲ ἐναρξάμενος, πειρᾶται ὁ πονηρὸς δαίμων

---

**6** Zu c. 19 vgl. V. Nic. Sion. c. 33. 34, wo die Heilungen auf der Jerusalemfahrt des Nik. in Diolko in Ägypten erfolgen. — **17** Zu c. 20 vgl. V. Nic. Sion. c. 39. — **34** Zu c. 21 vgl. V. Nic. Sion. c. 27—30 u. V. per Metaphr. c. 8, 2—3.

---

**6** *Pp*: ιβ′ **12** ἕτερος] *Pp*: ιγ′ **15** καὶ κεκληκώς] κεκλ. *p* **17** *p*: ιδ′ **34** *Pp*: ιε′

Pp τόν τε ἅγιον καὶ τὸ πλοῖον σὺν τῷ λαῷ ἐν τῇ θαλάσσῃ καταποντίσαι. ἔνθεν τά τε ἱστία καὶ τὰ πηδάλια διατεμὼν καὶ ζάλην οὐ τὴν τυχοῦσαν ἐπαγαγών, ἐγγὺς εἶχε τοῦ ναυαγῆσαι τὸ πλοῖον. ὁ δὲ ἅγιος, μὴ ἀγνοήσας τὴν ἐπήρειαν καὶ τὸν φθόνον τοῦ Σατανᾶ, καταβάλλει τοῦτον εὐχῇ καὶ ἐπικλήσει τοῦ ὀνόματος τοῦ Χριστοῦ. καὶ βαθείας γενομένης γαλήνης, ἐνήχοντο χαίροντες.

22 Wiederbelebung eines Matrosen

Ἀλλ' οὐδ' οὕτως ἠνείχετο ἠρεμεῖν ὁ τῆς κακίας ἐξάρχων. ναυτικοῦ γάρ τινος ἀνελθόντος ἐπὶ τὸ κέρας τοῦ πλοίου διά τινα χρῆσιν, κατακρημνίζει αὐτὸν ἐκ τῶν ἄνωθεν κάτω κατὰ τοῦ πλοίου τὸ μέσον, καὶ ἤρθη νεκρός. ἀλλὰ καὶ τοῦτον εὐχῇ πάλιν ὁ ἅγιος ἀναστήσας, ἐκπέπτωκεν ὁ ἐχθρὸς ἀπὸ τῶν διαβουλιῶν αὐτοῦ.

23 Im H. Lande

Ὁ δὲ ἅγιος τὴν Παλαιστίνην καταλαβών, πολλοὺς ἐκ ποικίλων ἐθεράπευσε νόσων εὐχῇ καὶ ἐπικλήσει τοῦ παναγίου ὀνόματος τοῦ Χριστοῦ. καὶ μέγα ἦν ἐν ἀνθρώποις καὶ δαίμοσι φοβερὸν τὸ ὄνομα Νικολάου. εἶτα καὶ πρὸς τὸν ἅγιον τοῦ Χριστοῦ παραγενόμενος τάφον σχετικῶς τε προσκυνήσας καὶ προσευξάμενος, ἔρχεται πρὸς ἑσπέραν ἤδη βαθεῖαν καὶ ἐπὶ τὸν ἅγιον Γολγοθᾶν, τὴν τοῦ τιμίου σταυροῦ προσκύνησιν ἐπιποθῶν. κεκλεισμένων δὲ τῶν θυρῶν διὰ τὸ πρόσνυκτον, αὐτομάτως δι' εὐχῆς ἐξανοίγονται αὐτῷ. σχετικῶς δὲ κἀκεῖ προσκυνήσας καὶ εὐφρανθείς, ἐκεῖθεν ἐξέρχεται. περιδραμὼν δὲ ἐπὶ παντὶ τόπῳ ἁγίῳ καὶ μέχρι τοῦ Ἰορδάνου ἐν ἡμέραις ὅλαις ὀκτὼ καὶ ἁγίοις πατράσι περιτυχὼν καὶ ὁμιλήσας, ἄγγελος κυρίου αὐτῷ ἐπιφανεὶς ἐπιτρέπει, ἵνα τάχιον πρὸς τὴν αὐτοῦ πατρίδα Pp τὴν ἐπάνοδον ἔξει. τοῦτο δὲ ἦν, ἵνα καὶ τῆς τοῦ Θεοῦ ἐκκλησίας ἐπικρατήσει τοὺς οἴακας καὶ τῆς ἁγίας τοῦ Χριστοῦ ποίμνης ὀφθήσεται ποιμενάρχης.

24 Rückkehr

Τότε οὖν ἐξ Ἱεροσολύμων ἀπάρας, καθὼς καὶ ἐκελεύσθη, καὶ αὖθις ὁ ἐχθρὸς ἐπειρᾶτο λυπῆσαι τὸν ἅγιον. καὶ δὴ σκληρύνας τοὺς ναυτικούς, μὴ ἐν τοῖς Μυρέοις, ἀλλ' ἐν ἑτέρᾳ χώρᾳ ἐξορίσαι τὸν δίκαιον, ἡ δὲ ἀδέκαστος δίκη τοῦτο μὴ ἀνεχομένη, εἰς δυσπλοΐαν μεταβάλλει τὴν εὐπλοΐαν καὶ τὴν τοῦ πνεύματος εὐωδίαν εἰς πνεῦμα καταιγίδος. ἔνθεν καὶ τὸ ζῆν ἀπειπόντες τῇ ὑπερβολῇ τῶν κυμάτων, ἑαυτοὺς κατεμέμφοντο, κατηγόρουν τῆς ἁμαρτάδος, ἐλεεινῶς ἐξελιπάρουν τὸν ἅγιον, ἐκυλινδοῦντο πρὸς τοῖς ἁγίοις τούτου ποσίν, 'Δὸς' ἔλεγον 'συγγνώμην, δοῦλε τοῦ Θεοῦ, καὶ μὴ δεινῶς ἀπολώμεθα· σὺ αὐτὸς τὸ πλοῖον προσόρμισον, ἔνθα καὶ βούλει.'

Pp τί οὖν ἡ συμπαθὴς καὶ δικαία ἐκείνη ψυχή; οὐκ ἀποσείεται τὴν ἱκεσίαν,

---

7 Zu c. 22 vgl. V. Nic. Sion. c. 31 u. V. per Metaphr. c. 9. — 12 Zu c. 23 vgl. V. Nic. Sion. c. 35 u. V. per Metaphr. c. 9, 2—10, 1. — 26 Zu c. 24 vgl. V. Nic. Sion. c. 37. 38 u. V. per Metaphr. c. 10, 2.

---

2 ἔνθεν *P* ἔνθα *p* 7 *Pp*: ις′ 12 *Pp*: ιζ′ 14 εἶτα καί] *Pp*: ιη′ 23 ἔξει *p* | ἐπικρατήσει *Pp* 24 ὀφθήσεται *Pp* 26 *Pp*: ιθ′ 28 *Μυρέοις*, vgl zu c 1, 23 31 κατεμέμφοντο] κατεμέμφετο *p*

οὐ κεκράτηκε μνησικακίαν, ἀλλὰ καὶ συγγνώμης καταξιοῖ τοὺς οἰκέτας, Pp
καὶ τὴν ναῦν πρὸς γαλήνην μεταβάλλει βαθεῖαν ἐπικλήσει Χριστοῦ, καὶ
ἐν τῷ Ἀνδριάκῃ ἐπινείῳ κατευθύνει τὴν ναῦν. ἐξ ἧς καὶ ἀποβάς, ἐν τῇ
αὐτοῦ μονῇ τῇ ἁγίᾳ Σιὼν παραγίνεται χαίρων· καὶ χαρᾶς ὅτι πολλῆς
τοὺς πολλοὺς ἐμπιπλᾷ ἡ τούτου ἔνθεος ἐνδημία.

Wahl zum Erzbischof von Myra **25** Εἶτα χηρεύει ἡ μητρόπολις τῶν Μυρέων, εἶτα ζητεῖται ὁ τοῦ θρόνου
ἐπάξιος, εἶτα ἐπισκόπων καὶ κλήρου λογάδος ἄθροισις γίνεται, εἶτα τὸν
τοῦ θρόνου ἄξιον ὁ γινώσκων οὐδείς, εἶτα θεσμοθετεῖται κοινῇ εὐχῇ περὶ
τούτου, εἶτα πάλιν ἀποκαλύπτεται ἑνὶ τῶν εὐλαβῶν κληρικῶν ὅτι Ὅς,
φησιν, ἔωθεν προσχωρήσειεν πρῶτος ἐν τῷ ἁγίῳ νεῴ, Νικόλαος τοὔνομα,
αὐτός ἐστι καὶ ὁ τοῦ θρόνου ἐπάξιος. ὁ δὲ κληρικὸς ἔωθεν ἀσφαλῶς
προσανεῖχε τὰς θύρας τοῦ ναοῦ, μήπως αὐτὸν διαλάθῃ τὸ θήραμα, πρὸς
τὸ πλῆθος ἀναμιχθέν. ὁ δὲ θεῖος Νικόλαος, πνεύματι θείῳ κινούμενος,
ὄρθρου βαθέος προσβάλλει τῇ ἐκκλησίᾳ. τούτου δὲ ὁ κληρικὸς ἐκεῖνος
ἐπιλαβόμενος, ὁμαλῶς ἐπηρώτα· Πόθεν εἶ, τέκνον, καὶ τί σου τὸ ὄνομα
κέκληται; ὁ δὲ Νικόλαος, δέσποτα ἔλεγεν ἐπικέκλημαι, ἄνθρωπος ἁμαρ-
τωλὸς καὶ τῆς σῆς ἁγιότητος δοῦλος. τότε ὁ κληρικὸς ἔκ τε τοῦ μετρίου
φρονήματος ἔκ τε τοῦ ὀνόματος ἔγνω κεκρατηκέναι τὸν προσδοκώμενον,
ὃν καὶ μετὰ πολλῆς θυμηδίας προσάγει τοῖς ἐπισκόποις. καὶ οἱ μὲν πρὸς
τὸν θρόνον ἀνάγειν ἐσπούδαξον χαίροντες, ὁ δὲ πρὸς τὸ διαδρᾶσαι τὰς
τούτων χεῖρας ἐσκέπτετο, ὡς τῆς τοιαύτης τιμῆς αὐτὸν ἀνάξιον λογιζό-
μενος. ἀλλ' ἐπειδὴ τὴν θείαν ἔδει ψῆφον νικᾶν, καὶ νενίκηκεν ἤδη, καὶ
ὡς λύχνος ἐπὶ λυχνίαν κανονικῶς παρὰ τῶν ἐπισκόπων ἐπὶ τὸν θρόνον
ἀνάγεται, ἐξ οὗ καὶ πολλοὺς κατεφώτισε τῇ δαδουχίᾳ τοῦ πνεύματος. καὶ
διὰ τῶν ἐπακολουθούντων σημείων κατὰ τὴν θείαν φωνὴν πολλοὺς καὶ
οὗτος ὁ τρισκαιδέκατος ἀπόστολος πρὸς πίστιν ἐξ ἀπιστίας μετέβαλε, καί,
πηγὰς ἀναβλύζων θαυμάτων, ἐκ ποικίλων νόσων πολλοὺς ἐθεράπευε.

Diokletian. Verfolgung **26** Εἶτα πάλιν, τὰ τῶν ἀσεβῶν βασιλέων δόγματα διαπτύων καὶ τὴν εὐ-
σέβειαν ἐν παρρησίᾳ δημηγορῶν, ἐν φρουρᾷ κατακλείεται, ἐν ᾗ καὶ πλεῖστα
κακοπαθήσας ἐδίψα καὶ τὸν ὑπὲρ Χριστοῦ θάνατον καρπωθῆναι καὶ τὸ
ἐκείνου ποτισθῆναι ποτήριον. ἀλλὰ τοῦτο γενέσθαι Χριστὸς οὐκ ἀνέχεται,
ἵνα μὴ τὸ ποίμνιον ἀπόληται, κινδυνεύσαντος τοῦ ποιμένος. τῶν δὲ ἀσε-
βῶν βασιλέων Διοκλητιανῶν τε καὶ Μαξιμιανῶν τῷ ἀξίῳ θανάτῳ παρα-
δοθέντων καὶ πρὸς τὴν αὐτῶν σύντροφον δαιμονικὴν χορείαν ἐπεισαχ-
θέντων, ἐξανίστησι κύριος κέρας ὀρθοδοξίας τῷ λαῷ αὐτοῦ Κωνσταντῖ-
νον τὸν μέγαν, δι' οὗ καὶ τῶν φυλακῶν πάντων ἀπολυθέντων χριστια-
νῶν, καὶ ὁ μέγας συναπελύθη Νικόλαος, μάρτυς τῇ προαιρέσει καὶ στε-

**6** Vorlage für c. 25: V. per Metaphr. c. 11, 2—13, 1. — **25** *ἐπακολουθούντων σημείων*, Marc. 16, 20. — **28** Vorlage für c. 26: V. p. Metaphr. c. 13, 2—14, 1. — **31** *ποτισθῆναι ποτήριον*, vgl. Matth. 20, 22; Marc. 10, 38.

**6** *P*: θαῦμα κ'; *p*: κ' **14** *τούτου P* τοῦτον *p* **20** *ἀνάγειν P* ἄγειν *p* **23** *τὸν θρόνον P* τοῦ θρόνου *p* **28** *Pp*: κα' **37** *συναπελύθη P* ἀπελύθη *p*

Pp φανίτης χωρὶς αἵματος ἀποφανθείς, τῇ ποίμνῃ τε καὶ τῷ θρόνῳ αὐτοῦ ὡς δῶρον ὑπέρτατον πρυτανευθεὶς πρὸς θεοῦ.

27 Zerstörung der heidn. Tempel

Ἐπεὶ δὲ τὸ θεοστυγὲς ἐκεῖνο καὶ Ἑλληνικὸν φρύαγμα πέπτωκε καὶ δόγμα ἐκ φιλοχρίστου βασιλέως ἐξεφωνήθη φιλόχριστον, ἵνα καθαιροῦνται μὲν εἰδώλων ναοί, ἀνοικοδομοῦνται δὲ ὀρθοδόξων ναοί, τότε καὶ ὁ θεῖος Νικόλαος, ζήλῳ θείῳ πυρακτωθείς, πάσης εἰδωλομανίας ἀποκαθαίρει τὴν πόλιν τὴν ἑαυτοῦ, καί, ὡς στρατηγὸς ὡπλισμένος τὴν πανοπλίαν τοῦ πνεύματος, ἐξέρχεται πρὸς καθαίρεσιν ὀχυρωμάτων ναῶν εἰδωλικῶν, οὓς καὶ ἐκ βάθρων καταστρεψάμενος, κατὰ δαιμόνων ἔσχε τὰ νικητήρια. ὁ δὲ τῆς μιαρᾶς Ἀρτέμιδος νεὼς πάντων ὑπερέκειτο ὕψει τε καὶ μεγέθει καὶ πολλοῖς ἀναθήμασιν ἐπικοσμούμενος, χρησμοῖς τε φαντασιώδεσι πρὸς ἀπάτην ἀνθρώπων πληρούμενος καὶ δαιμονίων πολλῶν πολυέραστον οἰκητήριον. ὁ δὲ μέγας στρατάρχης οὗτος Νικόλαος, τῇ πανοπλίᾳ τοῦ πνεύματος σθενωθείς, κατὰ τοῦ ῥηθέντος ὁπλίζεται ναοῦ. καὶ τοσαύτη γίνεται λαοῦ συνδρομή, ὡς μὴ μόνον λίθον ἐπάνω λίθου καταλειφθῆναι, ἀλλὰ καὶ τὰ ἐκ βάθρων ἀνορυχθῆναι θεμέλια, ἵνα μή τις ῥίζα καταλειφθῇ ἐν αὐτῷ πεπλανημένου λαοῦ. φευγόντων δὲ τῶν δαιμόνων φωναὶ ἐξηκούοντο, ὡς δεινῶς τυραννούμενοι καὶ τῶν οἰκείων ἐξοριζόμενοι. ὁ τοῦ βωμοῦ δὲ ἔξαρχος δαίμων πλεῖον τῶν ἄλλων δεινοπαθῶν προσηπείλει τὸν ἅγιον, ἵνα ἐν καιρῷ ἐπιτηδείῳ αὐτὸν καταβλάψῃ τὰ μέγιστα· περὶ οὗ ἔχομεν φάναι προϊόντος τοῦ λόγου, ὅτι «οὐ δύναται χύτρα προσκροῦσαι πρὸς λέβητα», τῷ δὲ ἁγίῳ τέλος χρηστὸν ἡ κατὰ δαιμόνων εἴχετο στρατηγία.

28 Nicae

Εἶτα πάλιν τῆς Ἀρειανικῆς καὶ ἀθέου ἁπανταχῇ ξυγομαχούσης αἱρέσεως, προστάξει βασιλικῇ τοῦ ἐν ἁγίοις Κωνσταντίνου οἰκουμενικὴ συναθροίζεται σύνοδος. ἐν ᾗ καὶ ὁ μέγας ἁπαντᾷ Νικόλαος, ὡς λέων πεποιθὼς τῇ δικαιοσύνῃ κοσμούμενος, καί, ὡς ἴστον ἐρίθου τὰ τῆς μωρίας Ἀρείου δόγματα διαλύσας, ὁμοούσιον τοῦ πατρὸς ἀνακηρύττει συνοδικῶς τὸν υἱόν, καί, τῷ ἀναθέματι καθυποβαλὼν Ἄρειον καὶ τὰ αὐτοῦ ληρωδήματα, ὡς λαμπρὸς ἀριστεὺς πρὸς τὴν ἑαυτοῦ ἐπανάγεται ποίμνην.

29 Praxis de navibus frumentariis in mari

Καί ποτε λιμῷ πάλιν ἡ πόλις αὐτοῦ πιεζομένη, ἐν τῷ πελάγει πεζοπορῶν ὁ ἅγιος παραγίνεται καὶ ὡς ἐν ὁράματι τῆς νυκτὸς χρυσίνους τρεῖς ἐν τῇ χειρὶ τῷ ναυκλήρῳ προτείνει καθεύδοντι, καὶ ἐν τῇ Λυκίᾳ χώρᾳ ἐλθεῖν καὶ διαπωλῆσαι τὸν σῖτον προτρέπεται. ὁ δὲ ἀφυπνισθεὶς καὶ μὴ ἐν φαντασίᾳ, ἀλλ' ἐν ἀληθείᾳ ἐν τῇ χειρὶ τοὺς χρυσίνους εὑρών, τάχει πολλῷ ἐν τῷ ἐπινείῳ ἔρχεται Ἀνδριάκῃ, τὸν σῖτον διαπωλῶν καὶ τὸ θαῦμα διηγούμενος, κέρδος τε ἑαυτὸν προξενῶν καὶ λιμοῦ ἀπαλλαγὴν τῷ λαῷ.

3 Vorlage für c. 27: V. per Metaphr. c. 14, 2—15, 1. — 18 ὁ τοῦ βωμοῦ usw., Zusatz als Hinweis auf das Thauma de Artemide c. 41. — 23 Vorlage für c. 28: V. per Metaphr. c. 16, 1. — 25 λέων πεποιθώς, vgl. Prov. 28, 1. — 30 Vorlage für c. 29 wahrsch. V. per Metaphr. c. 16, 2; vgl. die andere Fassung, oben c. 17.

3 *P*: κβ′ (*p* hat c 27 nicht besonders gezählt) 23 *P*: κγ′; *p*: κβ′ 30 *P*: κδ′; *p*: κγ′ | καί ποτε — πάλιν ἡ om *p* 32 τῷ ναυκλήρῳ] τοῦ ναυκλήρου *Pp*

Praxis de stratelatis

**30** Ἀλλὰ καὶ τὸ θρυλλούμενον πανταχῇ προδηλότατον περὶ τῶν τριῶν *Pp* στρατηλατῶν μέγιστον θαῦμα οὐ κατοκνήσω διὰ βραχέων καὶ ἁπλοϊκῶν ῥήσεων ἐρανίσαι τουτὶ τῷ συγγράμματι ἐν τῷ παρόντι ὁρμαθῷ τῶν θαυμάτων.

**31** Ἐν τῇ Μεγάλῃ Φρυγίᾳ τὸ Ταϊφαλῶν λεγόμενον ἔθνος, κατὰ τῆς βασιλίδος τῶν πόλεων ἐπαναστάς, τὴν ὁρμὴν εἶχε τῆς μάχης. στέλλει δὲ πρὸς αὐτὸ Κωνσταντῖνος ὁ μέγας τρεῖς στρατηλάτας, Νεπωτιανόν, Οὖρσόν τε καὶ Ἑρπυλίωνα οὕτω καλουμένους. οἳ καὶ κατὰ πάροδον πρὸς τὰ Μύρα τῆς Λυκίας γενόμενοι, ἐντυγχάνουσι τῷ ἁγίῳ, κατανοοῦσι τὴν ἁγιωσύνην αὐτοῦ καὶ τὴν ἔνθεον παρρησίαν, δι' ἧς καὶ τοὺς τρεῖς ἄνδρας ἐρρύσατο τοῦ ἀδίκου θανάτου καὶ τὸν ἡγεμόνα Εὐστάθιον ἐξουδένωσεν. εἶδον οἱ στρατηλάται ταῦτα, ἐφοδιάζονται πρὸς τοῦ ἁγίου εὐχαῖς τε καὶ εὐλογίαις, καταλαμβάνουσι τὸ ῥηθὲν ἔθνος ἅμα τοῖς στρατοπέδοις αὐτῶν, ἀμείβουσι πρὸς ἀγάπην τὴν μάχην, καταλαμβάνουσι τὴν βασιλίδα πόλιν, φιλοτίμως εἰσδέχονται τῷ βασιλεῖ καὶ τῇ συγκλήτῳ αὐτοῦ.

**32** Οὐ πολὺ τὸ ἐν μέσῳ, φθονοῦνται οἱ ἄνδρες τιμώμενοι, διαβάλλονται Ἀβλαβίῳ τῷ ἐπάρχῳ, τυφλοῦται δώροις ὁ ἄθλιος, πείθει τῷ βασιλεῖ, ὡς κακὴν συμφωνίαν ποιησαμένων τῶν στρατηλατῶν μετὰ τῶν Ταϊφαλῶν κατὰ τοῦ κράτους αὐτοῦ. ἐπεὶ δὲ κατὰ Παῦλον «φθείρουσιν ἤθη χρηστὰ ὁμιλίαι κακαί» καὶ ὁ βασιλεὺς πέπονθε τὸ αὐτό, φρουροῦνται οἱ στρατηλάται προστάξει τοῦ βασιλέως. μετὰ μικρὸν δὲ καὶ ἀναιρεθῆναι τούτους κελεύει πειθόμενος τῷ ἐπάρχῳ. δηλοῦται τοῖς στρατηλάταις ἡ ἀπόφασις τοῦ θανάτου. ἄρχονται θρηνεῖν καὶ τίλλειν τὰς τρίχας καὶ κράζειν πρὸς θεόν, ὡς μηδὲν προσκεκρουκότες τῷ βασιλεῖ. μέμνηνται, πῶς τοῦ ἀδίκου θανάτου τοὺς τρεῖς ἐρρύσατο ἄνδρας ὁ θεῖος Νικόλαος, καὶ Ὁ θεὸς ἐκείνου' ἔλεγον, ὡς ἐκείνους ἐρρύσω δι' αὐτοῦ, εὐδόκησον ῥυσθῆναι καὶ ἡμᾶς'· καὶ Ἅγιε Νικόλαε' ἔλεγον, προφθάσας ῥῦσαι καὶ ἡμᾶς ἐκ τοῦ ἀδίκου θανάτου, ὡς τοὺς τρεῖς ἐκείνους ἄνδρας ἐρρύσω ποτὲ ἐνώπιον τῶν ὀφθαλμῶν ἡμῶν.' ἐν ἐκείνῃ δὲ τῇ νυκτὶ ὁ ἰσάγγελος οὗτος ὁ θεῖος Νικόλαος, ἀγγελικῆς ταχύτητος χάριν εἰληφὼς καὶ πνεύματος ἁγίου πλησθεὶς καὶ μετάρσιος γεγονώς, ἐφεστήκει καθεύδοντι τῷ βασιλεῖ καί φησι πρὸς αὐτόν· Ἀνάστηθι τάχιον καὶ ἀπόλυσον τοὺς τρεῖς στρατηλάτας ὡς μηδὲν ἄξιον θανάτου δεδρακότας, ἀλλὰ ψευδῶς διαβληθέντας καὶ συκοφαντηθέντας πρὸς σὲ ⟨δι'⟩ Ἀβλαβίου τοῦ ἐπάρχου. ἐὰν δὲ παρακούσῃς μου, συνάπτω σοι ἐγὼ πόλεμον ἐν τῷ Δυρραχίῳ, καὶ θηρίοις πρὸς βορὰν

1 Als Vorlage für c. 30—33 vgl. (neben andern?) Praxis de stratel., Rez. III, oben S. 83ff. — **15** τῷ βασιλεῖ καὶ τῇ συγκλήτῳ] vgl. Praxis Rez. II, c. 10 u. Rez. III, c. 10. — **19** 1 Cor. 15, 33.

---

**1** *P*: κε'; *p*: κδ' **5** τὸ Ταϊφαλῶν] τὸ Ταφαλῶν mit übergeschriebenem *υ* *P* τὸ Ὑφαλῶν *p* **7** αὐτό] αὐτόν *P* αὐτῷ (= αὐτό?) *p* **18** Ταϊφαλῶν] Ταϋφαλῶν *P* Ὑφαλῶν *p* **34** σε δι'] σε *Pp*

Pp τὰς σάρκας σου παραδώσω.' ὁ βασιλεὺς δέ, σύντρομος ἀναστὰς ἐκ τοῦ ὕπνου, βλέπει ἑστῶτα τὸν ἅγιον καὶ 'Σὺ τίς εἶ' φησι, 'ὁ νυκτὸς εἰσελθὼν ἐν τῷ παλατίῳ μου καὶ τοιαῦτα προσαπειλῶν μοι;' ὁ δὲ 'Νικόλαός' φησιν 'ἁμαρτωλός, ὁ μητροπόλεως Λυκίας ἐπίσκοπος.' καὶ ταῦτα εἰπών, πρὸς
5 Ἀβλάβιον ἔπαρχον ἄπεισι, κἀκείνῳ τὰ παραπλήσια ἀπειλησάμενος, πρὸς τὴν αὐτοῦ μητρόπολιν ἔρχεται.

Ὁ βασιλεὺς δὲ τὸν ἔπαρχον μεταστέλλεται, ἐλέγχει τὸν δόλον τῆς **33** αὐτοῦ κακουργίας, ὡς πλάνον καὶ ἀπατεῶνα τοῦτον προσαπειλεῖ. ἀλλὰ τὴν βασιλέως ὀργὴν προφθάσασα ἡ θεία, αἰσχρῶς τελευτᾷ ὁ πανάθλιος.
10 εἶτα καὶ τοὺς στρατηλάτας μεταπεμψάμενος ἐκ τῆς φρουρᾶς, γόητας αὐτοὺς ὑπεκρίνετο, ἐξ ὧν δῆθεν καὶ τὰ ὀνείρατα. ὡς δὲ καὶ τὸ Νικολάου ὁ βασιλεὺς πυθόμενος ἔφερεν ὄνομα, ἔλεγον οἱ ἄνδρες· "Ἅγιε Νικόλαε, βοήθησον ἡμῖν.' τοῦ δὲ βασιλέως ἠπίᾳ τῇ ὄψει καὶ τῇ φωνῇ πυθομένου· 'Τίς ὁ Νικόλαος οὗτός ἐστιν;' ἐξηγοῦνται κατὰ μέρος οἱ ἄνδρες τὰ περὶ αὐ-
15 τοῦ, καὶ ὅτι ἐπίσκοπός ἐστιν Μύρων τῆς Λυκίας. καὶ ὁ βασιλεὺς 'Οὐκ ἐγώ' φησι, 'ἀλλ' ἐκεῖνος ὁ ἅγιος ὑμῖν τὸ ζῆν ἐχαρίσατο. κείρατε οὖν τὰς κόμας ὑμῶν, καὶ ἅπιτε τάχιον, κἀκείνῳ τὴν χάριν ὁμολογήσατε τῆς ὑμετέρας ζωῆς.' καὶ ταῦτα εἰπὼν χρυσοῦν εὐαγγέλιον καὶ σκεῦος χρυσοῦν καὶ διαχρύσους κηροὺς τρεῖς δέδωκεν αὐτοῖς, "Ἀποκομίσατε ταῦτα' λέγων
20 'τῷ ἁγίῳ διὰ τὴν αὐτοῦ ἐκκλησίαν, καὶ εἴπατε αὐτῷ· «Πεποιήκαμεν, καθὼς ἐκέλευσας, καὶ μὴ ἀπείλει, ἀλλ' εὔχου μᾶλλον ὑπὲρ ἡμῶν».' οἱ δὲ ἄνδρες τάχει πολλῷ προσφοιτῶσι τῷ ἁγίῳ, καί, τὰ βασιλέως ῥήματά τε καὶ δωρήματα προσκομίσαντες, ἐκτραγῳδοῦσι καὶ τὰ εἰς αὐτοὺς συμβάντα, καὶ τὰς ἀξιοχρέους αὐτῷ ὁμολογοῦσιν εὐχαριστίας. καὶ τὰ προσήκοντα παρ' αὐτοῦ
25 διδαχθέντες καὶ τὰς αὐτοῦ εὐχὰς κομισάμενοι, χαίροντες ἐπανήκουσιν εὐχάς τε καὶ εὐχαριστίας τῷ βασιλεῖ ὡς ἐκ τοῦ ἁγίου Νικολάου διακομισόμενοι. οὕτω γὰρ οἶδε κύριος τοὺς αὐτὸν δοξάζοντας ἀντιδοξάζειν.

Ναυτιλλομένους τινὰς ἐν τῇ θαλάσσῃ ποτὲ τῇ τε πολλῇ τρικυμίᾳ καὶ **34** Praxis de nautis
τῷ σάλῳ δεινῶς κινδυνεύοντας καὶ τὸ ζῆν ἀπειπόντας, ἔκραζον τὸ «Κύριε
30 ἐλέησον» καὶ τὸ «Ἅγιε Νικόλαε, πρόφθασον». καὶ εὐθυβόλως αὐτοῖς ὁ ἅγιος ἐπιστάς, 'Κεκλήκατέ μέ,' φησι, 'καὶ ἰδοὺ πάρειμι καὶ θαρσεῖτε.' καὶ πάντων ὁρώντων κρατεῖ τὸ πηδάλιον τοῦ πλοίου διακυβερνῶν, καὶ τὸ πολὺ τοῦ κλύδωνος κατευνάσας εὐχῇ, ἄφαντος γίνεται ἀπ' αὐτῶν. ὡς δὲ πραότητι πνεύματος ἡ χέρσος αὐτοὺς ἐξεδέχετο, ἐζήτουν τὸν κυβερνήτην. ὃν
35 ἐν τῇ ἐκκλησίᾳ καταλαβόντες μεταξὺ τοῦ λαοῦ, καὶ μήπου τοῦτον ἑωρακότες ἐπέγνωκαν αὐτὸν ὡς ἐκ τοῦ πλοίου, καὶ πάντες παραδραμόντες τοῖς

---

**7** *ἐλέγχει τὸν δόλον*] vgl. Praxis, Rez. III c. 23 fin. — **9** *αἰσχρῶς τελευτᾷ*] vgl. Praxis, Rez. III c. 26. — **24** *τὰ προσήκοντα διδαχθέντες*] vgl. Praxis, Rez. III c. 28. — **28** Vorlage für c. **34**: V. per Metaphr. c. 28, 2—29, 1.

---

**12** *πυθόμενος P πειθ. p* **26** *διακομισόμενοι*] *διακομισάμενοι Pp* **28** *P*: *κς΄*; *p*: *κε΄* **34** *ὃν ἐν τῇ — καταλαβόντες P λαβόντες p*

ποσὶ τούτου προσέπιπτον, αὐτὸν ἐμεγάλυνον, σωτῆρα διωμολόγουν ἐνώ- Pp
πιον παντὸς τοῦ λαοῦ. ὁ δὲ νοεροῖς ὄμμασι βλέπων αὐτοὺς μοχθηρούς,
πρὸς ἁμαρτίαν παρῄνει αὐτούς. 'Τεκνία μου,' ἔλεγε, 'μὴ ποιεῖτε κακά, καὶ
οὐ μὴ κακὰ ὑμᾶς καταλάβῃ ποτέ. ναὸς γὰρ θεοῦ ἐστε, ὡς ὁ Παῦλος δι-
δάσκει. καὶ εἴ τις τὸν ναὸν τοῦ θεοῦ φθείρει, φθείρει τοῦτον ὁ θεός. ἐὰν
οὖν τὸν ἁγιασμὸν τηρεῖτε τοῦ σώματος, ἕξετε βοηθὸν ἄμαχον τὸν θεόν.'
καὶ ταῦτα εἰπών, ἀπέλυσεν ἐν εἰρήνῃ.

Tod u. Überleitung zu den Thaumata post mortem

**35** Μετὰ δὲ τὸ πολλὰς αὐτουργῆσαι αὐτὸν θαυμάτων πηγάς, μετὰ τὸ
πλήρης ἡμερῶν αὐτὸν γεγονέναι, μετὰ τὸ θρέψαι καὶ ποτίσαι λαὸν περι-
ούσιον ἄρτον ὀρθοδοξίας καὶ πολλὰ ῥεῖθρα θαυμάτων καὶ εἰς βαθὺ γῆρας
ἐληλακέναι, ἐπεὶ οὐκ ἔστιν ἄνθρωπος, ὃς ζήσεται καὶ οὐκ ὄψεται θάνα-
τον, ἔδει καὶ αὐτὸν τῷ κοινῷ λειτουργῆσαι νόμῳ τῆς φύσεως, κἂν καὶ
ὑπὲρ φύσιν εἶχε τὰ κατορθώματα· ᾧ καὶ ἐλειτούργησεν ὡς τίμιος θανά-
τῳ τιμίῳ, περὶ οὗ πολλὰ ἐγὼ λέγειν οὐ βούλομαι, ἀλλ' ὅτι προσετέθη
τοῖς πατράσιν αὐτοῦ καὶ συμπράκτορσι, χοροστασίαις ἱεραρχικαῖς καὶ ποι-
μενάρχαις Χριστοῦ, ἐποπτεύων ἀμέσως τὸ τρισάγιον σέλας τῆς ἀχωρίστου
τριάδος, ὀρφανίας δὲ πένθος ἀπολιπὼν τῷ ὑπ' αὐτοῦ ποιμαινομένῳ λαῷ
καὶ πηγὴν ἰαμάτων τὸν μυροφόρον τάφον αὐτοῦ. ἡμεῖς δὲ βαδιοῦμεν
πρὸς τὰς λοιπὰς βρύσεις τῶν θαυμάτων αὐτοῦ, ὅπως ἐκεῖθεν ποτίσωμεν
τοὺς διψῶντας αὐτῶν τὴν ἀκρόασιν. καὶ τοσοῦτον ποτίσομεν, ὅσον αἱ
τούτου εὐχαὶ χάριν ἡμῖν ἀναβλύσουσιν. ὅτι δὲ ἐπιτόμως διαλαμβάνομεν
τὰ τῶν θαυμάτων διηγήματα, θαυμαζέτω μηδείς. ἐμοὶ γὰρ σπούδασμα
τὸ διὰ ῥημάτων βραχέων παραστῆσαι τὴν φύσιν τοῦ θαύματος. τὸ δὲ
μετὰ συμπλοκῆς λέξεων πολλῶν δύο ἢ τρία ἐξειπεῖν τῶν θαυμάτων, τῶν
δὲ λοιπῶν καταλεῖψαι τὸ πλῆθος, οὐ τὴν τυχοῦσαν ἡγοῦμαι ζημίαν. διὸ
καὶ πρὸς τὰ λοιπὰ τοῦ δικαίου βαδιοῦμαι θαύματα.

Thauma de inauribus

**36** Ἐμπρησμοῦ δεινοτάτου ἐν τῇ βασιλίδι τῶν πόλεών ποτε γεγονότος,
ὡς μὴ μόνον ἐπὶ οἰκημάτων τε καὶ χρημάτων ἵστασθαι τὴν ζημίαν, ἀλλ'
ὅτι καὶ ἀνθρώπων ἐπυρπολήθησαν πλεῖστοι, ἔνθεν καί τις ἀνὴρ τῶν πλου-
σίων καὶ τὸν ἅγιον εἰωθὼς ἑορτάζειν Νικόλαον, οὐδὲν ἕτερον ἐκ τοῦ
πυρὸς κατελείφθη τῷ βίῳ αὐτοῦ ἢ μόνα τὰ χρυσᾶ ἐνώτια, ἃ ἔλαχεν ἡ
ὁμευνέτις αὐτοῦ φορεῖν. ἔδοξε δὲ τῷ ἀνδρὶ ἀποδοῦναι καὶ ταῦτα ἐν τῇ
τοῦ ἁγίου Νικολάου ἑορτῇ καὶ μὴ ἐκ ταύτης ἄμοιρος ἐναπομεῖναι. καὶ
πρός τινα τῶν φίλων αὐτοῦ ἐν τῷ Ἑπτασκάλῳ ἐξαποστείλας τὰ ἐνώτια

---

4/5 Vgl. 1 Cor. 3, 16f. — 8 Vorlage für c. 35: V. per Metaphr. c. 30, 2. — 27 Die Vorlage für c. 36 ist nicht erhalten. Zum Motiv vgl. Thauma de Johanne et Thamaride, oben S. 286ff., 294ff. — 34 Ἑπτασκάλῳ ... τοῦ ἁγίου Ἀκακίου] vgl. *Πάτρια* III, 18 (Preger II p. 219): *τὸν ἅγιον Ἀκάκιον τὸ Ἑπτάσκαλον ὁ ἐν ἁγίοις ... Κωνσταντῖνος ἀνήγειρεν*; die Kirche wurde von Justinian abgerissen u. völlig neu gebaut, dieser Bau von Basileios Makedon erneuert, s. Richter S. 116f. Den

---

2 μοχθηροὺς — αὐτούς om *p* 5 φθείρει φθείρει] φθηρεῖ φθηρεῖ *Pp* 8 *P*: κζ'; *p*: κς' 10 πολλά om *p* 24 τρία] τρεῖς *Pp* 27 *P*: κη'; *p*: κζ'

Pp μετὰ τῆς συμβίου αὐτοῦ, εὑρίσκει ἐν τοῖς προαυλίοις τοῦ ἁγίου Ἀκακίου ὡς ἱεροπρεπῆ τινα μοναχὸν τὸν Θεῖον Νικόλαον. ὃς καὶ ἐπέδωκε τῇ γυναικὶ χρυσίνους εἴκοσι τέσσαρας, καὶ ‘Ὕπαγε’ λέξας, ‘ὦ γύναι, ἔχουσα καὶ τὰ ἐνώτιά σου, καί, τὴν ἑορτὴν ὑμῶν ἐκτελέσαντες, ἔρχου κατ’ ἔτος ἐν τῷδε τῷ τόπῳ, κἀγώ σοι τὰ εἴκοσι τέσσαρα παρέχω χρυσᾶ νομίσματα.’ ἡ δὲ γυνὴ τῷ ἀνδρὶ αὐτῆς προσελθοῦσα καὶ τὰ νομίσματα ἐπιδοῦσα καὶ τὸ τοῦ θαύματος ἀπόρρητον ἐξειποῦσα, καὶ αὐτὸς ἐξεπλάγη καὶ οἱ ἀκούσαντες πάντες. καὶ τὴν ἑορτὴν φαιδρῶς ἐκτελέσαντες, ἐδίδουν δόξαν τῷ Θεῷ καὶ τῷ αὐτοῦ θεράποντι Νικολάῳ. ὁ δὲ βίος αὐτῶν ἐπηυξήθη διαπλασίως. ἐλάμβανον δὲ παρὰ τοῦ ἁγίου ἐν ἐκείνῳ τῷ τόπῳ καὶ τὰ εἴκοσι τέσσαρα νομίσματα ἐτησίως.

37 Thauma de cereo

Ἕτερος δέ τις παρειμένος ἐν τῇ αὐτῇ βασιλίδι ἐκ κοιλίας μητρὸς αὐτοῦ τὰς ἀγκύλας τῶν ποδῶν αὐτοῦ μετὰ τῶν μηρῶν εἶχε κεκολλημένας, καὶ ἀντὶ τοῦ βαδίζειν κυλινδούμενος ἐκινεῖτο. καί ποτε ἐν τῷ νεῷ τῆς ἀχράντου Θεοτόκου τῷ λεγομένῳ Ἀρβικίου κυλινδούμενος, προσβαλὼν παρά τινος φιλοχρίστου ὀβολοῦ δέχεται προσφοράν. καὶ αὐτὴν ἐπιδοὺς κηρουλαρίῳ τινί, ἀντιλαμβάνει κηρὸν ὀβολοῦ. καὶ τοῦτον κυλινδούμενος πάλιν ἀποφέρει ἐν τῷ τοῦ ἁγίου Νικολάου σηκῷ ἐν τῇ ἑορτῇ αὐτοῦ, καὶ ἐδυσώπει τὸν κηρὸν αὐτοῦ παγῆναι κατ’ ἔμπροσθεν τοῦ ἁγίου, καὶ ὁ εἰσακούων οὐδεὶς διὰ τὸ εὐτελὲς τοῦ κηροῦ καὶ διὰ τὸ πολλὰς καὶ μεγάλας ἐφάπτειν λαμπάδας κατέμπροσθεν τοῦ ἁγίου. διὸ καὶ οὐ μόνον ὅτι οὐδεὶς τὸν κηρὸν αὐτοῦ ἐλάμβανεν ἐκ τῆς χειρὸς αὐτοῦ, ἀλλὰ καὶ τῷ ποδὶ αὐτὸν ἐλάκτιζόν τινες κείμενον ἐπ’ ἐδάφους. καὶ ὄντως ὦ τοῦ παραδόξου θαύματος· κειμένου γὰρ τοῦ παρειμένου κάτω, ἄνω δὲ μετὰ τοῦ κηροῦ τεταμένην ἔχων τὴν χεῖρα, ἀποκολλᾷ τοῦ μηροῦ καὶ ἁπλοῦται ὁ εἷς τῶν ποδῶν αὐτοῦ. καὶ ἀναστὰς ὄρθιος ἔστη μετὰ τοῦ ἑνὸς ποδὸς καὶ ἔπηξε τὸν κηρὸν αὐτοῦ καὶ ἦψεν αὐτὸν κατέμπροσθεν τοῦ ἁγίου. ὁ δὲ λαός, τὸ ψάλλειν τὴν παννυχίδα ἐάσαντες, ἔκραζον τὸ «Κύριε ἐλέησον». καὶ ὁ παρειμένος συνᾴδων αὐτοῖς ἔλεγε· ‘Ναί, ἅγιε τοῦ Θεοῦ Νικόλαε, καὶ τὸν ἕτερόν μου πόδα ἐλεήσας ἀπόλυσον.’ εἶτα καὶ ὁ ἕτερος ἀποκολλήσας μετὰ τρισμῶν, ἀοράτῳ δυνάμει δίπους ἑστὼς καὶ βαδίζων ἐφαίνετο. καὶ πάντες ἔδωκαν αἶνον τῷ Θεῷ γεραίροντες καὶ τῷ τούτου θεράποντι Νικολάῳ.

---

λιμὴν τοῦ Ἑπτασκάλου (d. h. mit siebenstufiger Landungstreppe) versetzt die Karte von Antoniades an das Südufer (zieml. gegen Osten) u. verzeichnet die Akakioskirche nordwestlich davon; Richter sucht beide am Goldenen Horn.

**12** Die Vorlage für c. 37 ist nicht erhalten. — **17** Eine *Θεοτόκος Ἀρβικίου* ist nicht bekannt, wohl aber eine *Θ. Οὐρβικίου*, woraus wohl *Ἀρβ.* korrumpiert ist. *Πάτρια* III, 22 (II p. 223 ed. Preger): *τὰ δὲ λεγόμενα Οὐρβικίου ἡ Θεοτόκος παρὰ ἄλλου Οὐρβικίου πατρικίου ἐκτίσθη καὶ στρατηλάτου τῆς ἀνατολῆς Βαρβάτου τοῦ ἱστορήσαντος στρατηγικὰ ἐν τοῖς χρόνοις Ἀναστασίου* (491—518). Sie lag auf dem Strategion (nordwestlich der alten Akropolis), vgl. Richter S. 186. — **20** *Νικολάου σηκῷ*] welche Nik.-Kirche ist gemeint? Vgl. oben S. 350f.

**12** *P*: κϑ΄; *p*: κη΄ **17** *ὀβολοῦ P* ὀβουλοῦ *p* **25** *χεῖρα P* χεῖραν *p*

Thauma de pastore **38** Ἔξω τῶν ἐμπορίων τῆς βασιλίδος τῶν πόλεων ἐν ἀοίκῳ τόπῳ εὐκτή- *Pp*
ριος ἦν οἶκος τοῦ θείου Νικολάου, ἐν ᾧ καί τις μοναχὸς παρέμενε, ὃς
καὶ ἐν τῇ πόλει καὶ ἐν τοῖς χωρίοις ἀπῄτει τὰ πρὸς τροφὴν αὐτοῦ καὶ
τὰ πρὸς φωταψίαν τοῦ εὐκτηρίου ναοῦ. καί ποτε πρὸς τὴν τοιαύτην ἀ-
σχολούμενος διακονίαν, ἐσύλησέ τις πονηρὸς ποιμὴν θρεμμάτων τὰ τῆς
κέλλης τοῦ μοναχοῦ καὶ τὰ τοῦ ναοῦ καθόλου. ἐλθὼν δὲ ὁ μοναχὸς καὶ
τὴν ἐκ τῆς κλοπῆς θεασάμενος ἐρημίαν, τῷ ἁγίῳ διεμάχετο μετὰ θυμοῦ
καὶ ὀργῆς. ἀλλὰ καὶ μετρίως τύψας αὐτόν, ἐπαπειλούμενος πολλὰ ἐπὶ τὴν
αὔριον τύπτειν αὐτόν, εἰ οὐκ ἀμύνει τὸ δρᾶμα, 'Ἐγώ,' φησι, 'κοπιῶ σφό-
δρα, περιπατῶν καὶ ζητῶν χάριν ἐμοῦ τε καὶ σοῦ· καὶ σύ, ὦ γηραλέε,
ἵστασαι ἀργὸς ὧδε, καὶ ὁ βουλόμενος εἰσέρχεται καὶ ποιεῖ, ὃ ἐθέλει, καὶ
ἀπέρχεται; ἃς ἐφύλαξας κἂν τὰ ἐμά, περὶ δὲ τῶν σῶν ἐξουσίαν εἶχες.'
ταῦτα ἔλεγε, καὶ ὡς ἐκ πολλῆς ἀθυμίας πρὸς ὕπνον ἐτράπη. ὁ δὲ συλή-
σας ὠγκώθη ἐν τῇ νυκτὶ ἐκείνῃ ἀπὸ ποδῶν ἕως κεφαλῆς, ὡς μικροῦ δεῖν
καὶ τοὺς ὀνύχους ἐκριζωθῆναι καὶ τὴν γαστέρα διαρραγῆναι. πεφυρμένον
δὲ ὄντα καὶ ἐν πολλῇ περιστάσει ἐπιστὰς ὁ ἅγιος λέγει πρὸς αὐτόν· 'Ἂς
ἠρκέσθης, ὦ ἄθλιε, συλήσας τὰ ἐμά· διὰ τί δὲ καὶ τὰ τοῦ μοναχοῦ ἀφεί-
λου, κἀκεῖνος ὥσπερ μειράκιον τὴν ἐμὴν τύπτει πολιὰν καὶ ἔτι τύπτειν
ἐπαπειλεῖ μοι;' ὁ δέ· 'Ἅγιε τοῦ θεοῦ, ἀποδίδωμι πάντα, καὶ μόνον ἐλέ-
ησόν με.' καὶ ἑρμηνεύει τὸν τόπον, ἐν ᾧ τὰ κεκλεμμένα κατέκρυψε, καὶ
ἀποκομίζονται τάχιον ἐν τῷ τοῦ ἁγίου σηκῷ. αὐτὸς δὲ ἐπευξάμενος ἀπήλ-
λαξε τῆς νόσου τὸν κάμνοντα, καὶ διδάξας τοῦ μηκέτι κλέπτειν, ἀφίσταται
ἀπ' αὐτοῦ. ὁ δὲ μοναχὸς ἀφυπνισθεὶς καὶ ἀνελλιπῶς τὰ πράγματα ἐφευ-
ρών, ηὐχαρίστει τῷ ἁγίῳ, προσμένων αὐτῷ καὶ ἐκδουλεύων πιστῶς.

Thauma de Saraceno **39** Ἐπὶ τῆς βασιλείας Λέοντος τοῦ φιλοχρίστου ἡμῶν βασιλέως ἀπο-
κρισιάριοι Ἀγαρηνῶν ἦκασι πρὸς αὐτόν, μεθ' ὧν συναποστέλλει καὶ αὐ-
τὸς ἀποκρισιαρίους τινὰς τῶν μεγιστάνων αὐτοῦ πρὸς ἀπολύτρωσιν τῶν
αἰχμαλώτων. καὶ ἔν τινι τόπῳ τῆς Σελευκείας εἰς ἄριστον καθεσθέντες,
κελεύει ὁ πρωτεύων εἰς τὴν τοῦ ἁγίου Νικολάου ἐπικεράσαι πρεσβείαν.
τοῦτο δὲ ἀκούσας ὁ τῶν Σαρακηνῶν πρόκριτος ἐξανέστη καὶ 'Ναὶ παρα-
καλῶ' ἔλεγε, 'κεράσατε εἰς τὴν πρεσβείαν τοῦ μεγάλου ἁγίου τούτου.'
πυθομένων δὲ τῶν ἀρχόντων, 'Πόθεν,' φησί, 'τὸν ἡμέτερον γινώσκεις
ἅγιον, Σαρακηνὸς ὤν;' ὁ δὲ ἐκβάλλει εὐθὺς ἐκ τοῦ κόλπου αὐτοῦ χρυσῆν
εἰκόνα τοῦ ἁγίου Νικολάου, καὶ διηγεῖται περὶ αὐτοῦ θαῦμα ἐξαίσιον.

---

1 Vgl. Thaumata Singula VIII, wohl spätere Bearbeitung der Vorlage von c. 38. — **25** Vorlage für c. 39 nicht erhalten. | *Λέοντος*] Da Leo III Isauricus (717—41), Leo IV (775—80) u. Leo V Armenicus (813—820) als Bilderfeinde wohl kaum mit dem Epitheton *φιλοχρίστου βασιλέως* beehrt worden wären, wird Leo VI der Weise (886—911) gemeint sein, unter dessen schwächlicher Regierung wechselvolle Kriege mit den Sarazenen geführt wurden. — **28** *Σελευκεία* wird die kilikische Hafenstadt sein.

---

**1** *P*: λ′; *p*: κϑ′ **15** *ὀνύχους Pp* **20** *κεκλεμμένα*] *κεκλοφότα Pp* **24** *καὶ ἐκδ. πιστῶς* om *p* **25** *P*: λα′; *p*: λ′ **26** *ὤν* om *p* **32** *φησί* om *p*

Pp ''Εγώ,' φησιν, 'ἐκ νεότητός μου ἔμπορος ὤν, μετὰ χριστιανῶν συνεπορευόμην πολλάκις, ἐξ ὧν καὶ ἤκουον τὸ τοῦ ἁγίου Νικολάου συχνάκις προσκαλούμενον ὄνομα. κἀμοῦ δέ ποτε ἐπέκεινα τῆς Ἰνδίας τριῶν μηνῶν ὁδὸν ταξειδεύσαντος, ὑπέστρεφον ἐπὶ τὰ ἐμά. κατέλαβέ με νὺξ βαθεῖα καὶ χειμὼν οὐκ ὀλίγος. πλανῶμαι οὖν τὴν ὁδὸν καὶ ἐφερόμην ἐν ἀκρωρείαις καὶ τόποις δυσβάτοις ἅμα τοῖς δούλοις μου καὶ ταῖς καμήλοις μου. ὧν καὶ προάγων ἐγώ, ἐποχούμενος ἵππῳ, χαλῶμαι ὑπ' αὐτοῦ ἐν βαράθρῳ τινί, ἐν ᾧ καὶ τοῦ ζῆν ἀπελπίσας μεγάλῃ ἐκραύγασα τῇ φωνῇ· ''Αγιε Νικόλαε, ὃν οἱ χριστιανοὶ ἐπικαλοῦνται, βοήθησον ἡμῖν.' καὶ εὐθέως, οὐκ οἶδ' ὅπως, εὑρέθημεν εἰς χωρίον ἐν ὥρᾳ μεσονυκτίου μεταρσίως διασωθέντες μίλια δώδεκα, ὡς τὸ πρωὶ καταμετρήσαντες εὕρομεν, μηδὲν ἴχνος εὑρόντες ἀνθρώπου ἢ κτήνους εἰ μὴ ἀφ' οὗ ὁ ἵππος ἐχάλασεν καὶ ὄπισθεν. κἀγὼ ἔκτοτε πιστὸς ἐγενόμην, κτησάμενος καὶ τὴν τοῦ ἁγίου Νικολάου εἰκόνα ἐγκόλπιον φυλακτήριον, ἣν καὶ ἀσπάζομαι πίστει, καθὼς ὁρᾶτε.' καὶ ταῦτα Ῥωμαῖοί τε καὶ Σαρακηνοὶ ἀκούσαντες ἐξεπλάγησαν, καὶ ἐδίδουν δόξαν τῷ Θεῷ, καὶ τὸν ἅγιον Νικόλαον γεραίροντες ἐμεγάλυνον.

40 Thauma de Basilio

Πρὸς τὰ παράλια μέρη τῆς Λυκῶν ἐπαρχίας ἀνήρ τις ἔχων τὴν οἴκησιν, ὃς καὶ τὴν τοῦ ἁγίου Νικολάου ἑόρταζεν ἑορτὴν ἐτησίως. καί ποτε αὐτοῦ ἑορτάζοντος σχετικῶς καὶ πλῆθος λαοῦ ἀθροισθὲν ἐν τῷ ναῷ, σὺν τούτοις παρῆν καὶ Βασίλειος ὁ υἱὸς τοῦ μνημοποιοῦ, τὴν ἄγρυπνον δοξολογίαν ἐπιτελῶν Θεῷ καὶ τῷ αὐτοῦ θεράποντι Νικολάῳ. καὶ εὐθὺς νέφος ἀθέων Ἀγαρηνῶν πολιορκεῖ τὸν ναόν, καὶ πλῆθος λαοῦ ἅμα τῷ Βασιλείῳ ἐν τῇ νήσῳ Κρητῶν ἀποφέρει αἰχμάλωτον. καὶ πάντας μὲν δεσμὰ καὶ δουλείᾳ καταδικάζουσι, τὸν δὲ Βασίλειον, ὡς εὐπρεπῆ, ὁ ἐθνάρχης λαβών, συντάττει τοῖς παισὶν αὐτοῦ, ὑπηρετεῖν αὐτὸν ἐν τῇ τραπέζῃ αὐτοῦ. οἱ δὲ γονεῖς τοῦ παιδός, τὴν ἑορτὴν εἰς πένθος ἀμείψαντες, ἐκόπτοντο σφόδρα. τοῦ δὲ χρόνου παρῳχηκότος καὶ τῆς ἑορτῆς ἐπιστάσης, πείθει τῇ γυναικὶ ὁ ἀνήρ· 'Οὔτε ἡμᾶς,' ἔλεγεν, 'ὦ γύναι, οὔτε τὸν παῖδα ἡμῶν ὠφελεῖ ὁ θρῆνος ἡμῶν· καὶ κἂν μηδὲν καὶ ἐκ τῆς τοῦ ἁγίου ἑορτῆς ἐναπομείνωμεν ἄμοιροι.' πείθεται οὖν ἡ γυνὴ τῷ ἀνδρί, εὐτρεπίζουσι τὰ πρὸς δεξίωσιν τῆς ἑορτῆς, ἀθροίζονται οἱ δαιτυμόνες ἐν τῷ δείπνῳ συνήθως, καὶ περὶ τοῦ παιδὸς ἐπαρηγόρουν οἱ φίλοι. εἶτα ὑλακὴ γίνεται τῶν κυνῶν ὀχληρὰ σφόδρα. ἔνθεν καὶ πᾶσαν κατασβέσαντες δᾳδουχίαν, πάντες ἐσίγησαν φόβῳ Ἀγαρηνῶν, καί, αὖθις προσβολὴν δεδοικότες, ἐταράχθησαν σφόδρα. ὁ δὲ πατὴρ τῷ τοῦ τοίχου παρακρυπτόμενος ἀποσκιάσματι, ἠρέμα περιεσκόπει, τὴν αἰτίαν ἐπιζητῶν τῆς ὑλακῆς τῶν κυνῶν. καὶ ἰδοὺ πρὸς τὸ τῆς αὐλῆς μέσον ὁρᾷ Βασίλειον ἐξεστηκὼς ἑστηκότα, ἐθνικὴν

18 Vorlage für c. 40: Thaumata Tria c. 6—19.

4 ταξειδεύσαντος *P* ταξιδ. *p* 15 Ῥωμαῖοι *P* οἱ Ῥωμ. *p* 18 *P*: λβ'; *p*: λα' 31 ἡ γυνή om *p*

στολὴν ἠμφιεσμένον καὶ κύλικα πλήρη κεράσματος κατέχοντα ἐν τῇ χειρί. Pp
καὶ 'Τέκνον' ἔλεγε 'Βασίλειε, αὐτὸς εἶ ἢ φάσμα με ἀπατᾷ;' ὁ δὲ παῖς 'Μὴ
φάσμα' ἔλεγεν 'ὑποτόπαξε, πάτερ, ἀλλ' ὅτι ἐγώ εἰμι, ὁ υἱός σου Βασί-
λειος.' ἀλλήλων δὲ περιπτυσσομένων, ἰδοὺ καὶ ἡ μήτηρ καὶ οἱ φίλοι μετὰ
φώτων πολλῶν περιεκύκλουν τὸν παῖδα, καὶ τῆς παραδόξου ἐνδημίας αὐ- 5
τοῦ τὴν αἰτίαν ἐπηρώτουν μαθεῖν. καὶ ὁ παῖς 'Ὀψέ' φησιν 'ἐν τῷ δείπνῳ
τὸ ποτήριον πλήσας τοῦ οἴνου πρὸς τὸ ἐπιδοῦναι τῷ ἐθνάρχῃ, οὐκ οἶδ'
ὅπως ἡρπάγην μετέωρος ἕως ὧδε, καθὼς ὁρᾶτε. ἐδόκουν δὲ μὴ ἐπὶ τῆς
γῆς ἑστηκέναι, ἕως οὗ ὁ πατὴρ κέκληκέ με, συνόντα μοι δὲ καὶ τὸν ἡ-
μέτερον ἔβλεπον προστάτην καὶ θεῖον Νικόλαον.' ἡ δὲ μήτηρ, ὠλέναις 10
ἰδίαις παραλαβοῦσα, ἔλεγε κλαίουσα· 'Ἔχω σε, τέκνον, χερσὶν ἡμετέραις
διὰ τοῦ προστάτου ἡμῶν Νικολάου, ὃν διὰ χειρῶν μιαρῶν καὶ μιαφό-
νων ἐδόκουν ἀναιρεθῆναι.' πρωΐας δὲ γενομένης, ἡ περίχωρος ὅλη συνή-
χθη ἐπὶ τὸ αὐτό, καὶ διὰ τοῦ μεγάλου θαύματος τούτου πάντες ἐδόξαζον
τὸν θεὸν ἅμα τῷ τούτου θεράποντι καὶ θείῳ Νικολάῳ. 15

Thauma de Artemide 41 Πανταχοῦ δὲ καὶ πρὸς πᾶσαν πόλιν καὶ χώραν τῆς φήμης δια-
δραμούσης περὶ τῆς βλύσεως τοῦ μύρου ἐκ τοῦ τάφου τοῦ ἁγίου Νικο-
λάου καὶ τῆς πηγῆς τῶν θαυμάτων, πολλοὶ τὸν θεῖον τάφον ἐκεῖνον
ἐπεθύμουν ἰδεῖν καὶ μεθέξειν τοῦ μύρου. καὶ δὴ ἔκ τινος χώρας μακρᾶς
ἄνδρες τινὲς εὐλαβεῖς, ἔρωτι θείῳ ληφθέντες χρηστῷ ἐκείνου μεθέξειν 20
τοῦ μύρου καὶ ἁγιασθῆναι, ἀπάρχονται τοῦ πλοός. ἐκεῖνο δὲ τὸ δαιμόνιον,
τὸ ἀπελαθὲν ἐκ τοῦ βωμοῦ τῆς Ἀρτέμιδος, περὶ οὗ καὶ προείπομεν, ὅτι
προσηπείλει καταβλάψαι τὸν ἅγιον τοῦτον μνησικακοῦν, καὶ ἰδοὺ πειρᾶται
κατακαῦσαι καὶ ἀφανίσαι τὸν τάφον σὺν τῷ λειψάνῳ καὶ τῷ μύρῳ τῷ
ἀναβλύζοντι ἐκεῖθεν. καὶ δὴ προσελθὸν τοῖς ῥηθεῖσιν ἀνδράσι, θερμῶς 25
ἐλιπάρει ὡς γύναιον εὐσεβὲς καὶ 'Ἐπειδὴ' ἔλεγεν 'ἀνοίκειον συναποπλεῦ-
σαι ὑμῖν γυναικὶ καὶ προσκυνῆσαι τὸν τάφον τοῦ ἁγίου Νικολάου, ἐρωτῶ
ὑμᾶς, ἵνα κἂν τὸ τοῦ ἐλαίου μου μικρὸν ἄγγος τουτὶ λήψησθε μεθ' ὑμῶν,
καὶ ἀπαγαγόντες εἰς τὸν ἅγιον ἅψετε τὸν λύχνον αὐτοῦ, περιχρίσαντες
καὶ τὸν τάφον. πείθονται οὖν οἱ ἄνδρες τῇ πολλῇ παρακλήσει τοῦ δαι- 30
μονίου, καὶ λαμβάνουσι τὸ δαιμονιῶδες ἄγγος ἐκεῖνο ὥς τι καλόν. δια-
πλεύσαντες δὲ νυχθήμερον ἕν, ἐπιφαίνεται αὐτοῖς ὁ ἅγιος ἐν ὁράματι
τῆς νυκτὸς λέγων αὐτοῖς· 'Ὃ μετὰ ἐλαίου ἐπιφέρεσθε ἄγγος, ῥίψατε ἐν
τῷ βυθῷ.' ὃ καὶ πεποιήκεσαν ἅμα πρωΐ. καὶ ἰδοὺ φλὸξ μεγάλη μετὰ
δυσώδους καπνοῦ ἐν τοῖς ὕδασιν ἀνεφέρετο, καὶ ἡ θάλασσα βρασσώδεις 35
ψόφους κάτωθεν ἀνακαχλάζουσα, μικροῦ δεῖν καὶ τὸ σκάφος δεινῶς
κατεδύετο. ἀλλ' ὁ θεῖος κυβερνήτης Νικόλαος τοῦτο γενέσθαι οὐ συνεχώ-

16 Vorlage für c. 41: V. per Metaphr. c. 31; vgl. oben c. 18 dieselbe Geschichte nach einer andern, sie umarbeitenden Vorlage. 22 προείπομεν, c. 27, 19.

1 πλήρη] πλήρης *P* πλῆρες *p* 12 ὅν om *p* 16 *P*: λγ'; *p*: λβ' 17 ἐκ τοῦ τάφου *P* τοῦ ἁγίου τάφου *p* 18 ἐκεῖνο *P* ἐκεῖ *p* 28 λήψησθε] λείψησθε *Pp* (korr aus λείψεσθε *p*)

Pp ρησεν· οἱ δὲ ἄνδρες διασωθέντες ἐκπληροῦσι τὴν ἔφεσιν, τοῦ τε θείου μνήματος καὶ τοῦ μύρου καὶ τοῦ ἁγιασμοῦ κατατρυφήσαντες καὶ τὸ ξένον τοῦ θαύματος ἐκτραγῳδήσαντες, πρὸς τὴν ἰδίαν χώραν ἀνέκαμψαν χαίροντες.

42 Thauma de Joanne

Ἰωάννης δέ τις καλούμενος καὶ πολλὴν ἐκ νεαρᾶς ἡλικίας πίστιν πρὸς τὸν ἅγιον ἔχων Νικόλαον, ἔλαχέ ποτε κατὰ τὸ λεγόμενον Ἰονικὸν ἀποπλεῖν πέλαγος, ἐν ᾧ καὶ κλύδωνι μεγάλῳ περιπεσοῦσα ἡ ναῦς αὔτανδρος ναυαγεῖ. καὶ πάντων ἐν τῷ βυθῷ πεπτωκότων, καὶ ὁ ῥηθεὶς συμπέπτωκεν Ἰωάννης, μηδὲν δυνηθεὶς πλεῖον ἔτι ἐξειπεῖν εἰ μὴ μόνον τὸ ‘Ἅγιε Νικόλαε, βοήθει μοι.’ καὶ ὡς αὐτὸς διηγήσατο Ἰωάννης, ‘Ἐθεώρουν,’ φησί, ‘τὸν ἅγιον Νικόλαον ἐν τῇ θαλάσσῃ περιπατοῦντα καὶ ἐρχόμενον πρός με· τὸ αὐτοῦ φελώνιον ὑφαπλώσας καὶ σκεπάσας με καὶ διὰ τοῦ βυθοῦ περιπατῶν, τῇ χέρσῳ παρέδωκε.’ καὶ πολλοὺς εἰς ἔκπληξιν τουτὶ τὸ θαῦμα παρήγαγε.

43 Thauma de presbytero Mitylenensi

Πρεσβύτερος δέ τις ἐκ Μιτυλήνης ὁρμώμενος ἐξ ἔθους εἶχεν, ἐτησίως ἐν τῇ τοῦ ἁγίου ἑορτῇ ἐν τοῖς Μύροις ἀπέρχεσθαι καὶ τὴν ἐκείνου ἁγίαν προσκυνεῖν λάρνακα καὶ ἐκ τοῦ ἐξ αὐτῆς ἀναβλύζοντος μύρου ἀρύεσθαι· καί ποτε Ἀράβων ἐπιπεσόντων τῇ νήσῳ, αἰχμαλωτίζουσι λαὸν πολὺν καὶ τὸν ῥηθέντα πρεσβύτερον ἐν τῇ νήσῳ Κρητῶν. καταδιελοῦσι δὲ οἱ βάρβαροι εἰς τρεῖς μοίρας τοὺς αἰχμαλώτους. καὶ τοὺς μὲν τῇ δουλείᾳ καταδικάζουσι, τοὺς δὲ φυλακαῖς κατακλείουσι, τοὺς δὲ ἀναιρεθῆναι τῷ ξίφει, μεθ' ὧν ἔλαχε καὶ ὁ πρεσβύτερος οὗτος. ἀποτέμνονται οὖν πλεῖστοι τοῦ λαοῦ, ἀπελπίζει ὁ πρεσβύτερος τῆς ἑαυτοῦ ζωῆς διὰ τοῦ καιροῦ τὸ στενόν, περὶ τῆς αἰωνίου ζωῆς τὸν ἅγιον ἐκδυσώπει Νικόλαον. ὁ δὲ ἐκ δεξιῶν αὐτοῦ ἱστάμενος ὤφθη, καὶ μὴ φοβεῖσθαι, ἀλλὰ θαρρεῖν διεκελεύετο· ὁ δὲ βάρβαρος τὸν αὐχένα κλίνειν προσέταττε. ὁ δὲ ἔκλινε μὲν τὸν αὐχένα, πρὸς τὸν ἅγιον δὲ τοὺς ὀφθαλμοὺς ἐνητένιζε, καὶ πάλιν ὁ ἅγιος θαρρεῖν καὶ μηδὲν φοβεῖσθαι ἔλεγεν. ὁ δὲ βάρβαρος καιρίαν τὴν πληγὴν τῷ τοῦ πρεσβυτέρου ἐπικρούσας τραχήλῳ, πόρρω ἐκ τῶν χειρῶν αὐτοῦ ἐξηκοντίσθη τὸ ξίφος. γοητείαν δὲ ὁ βάρβαρος ὑποτοπάζων τὸ πρᾶγμα, τὸν ἅγιον τῷ δακτύλῳ ὑποδεικνύειν τῷ βαρβάρῳ ἤθελεν ὁ πρεσβύτερος. μὴ ἔχων δὲ ὀφθαλμοὺς ἀξίους τὸν ἅγιον κατιδεῖν, λέγει τῷ βαρβάρῳ ὅτι ‘Ὁ ἅγιος Νικόλαος ἐμὲ τοῦ ξίφους ἐρρύσατο.’ καὶ πείθεται τούτῳ, ὅτι καὶ ἐξ ἀκοῆς εἶχε τὸ τοῦ ἁγίου Νικολάου ὄνομα. διὸ τόν τε πρεσβύτερον καὶ ἑτέρους τέσσαρας ἄνδρας διὰ τὸ τοῦ ἁγίου Νικολάου ἀποχαρίζεται ὄνομα, οὓς

5 Vorlage für c. 42: Enc. Methodii c. 36—38 (wahrsch. Rez. Z). — 15 Vorlage für c. 43: Enc. Methodii c. 42—44. — 18 τῇ νήσῳ] die Vorlage bietet c. 42, 14 τῷ τόπῳ, auf Myra bezüglich; hier scheint der Arabereinfall nach Mitylene verlegt.

---

5 *P*: λδ′; *p*: λγ′ 8 συμπέπτωκεν *P* πέπτ. *p* 9 μηδέν *P* μή *p* | ἔτι *P* τι *p* 13 περιπατῶν] περιπατοῦντα *Pp* 15 *P*: λε′; *p*: λδ′ 19 καταδιελοῦσι *Pp*, ursprünglich? oder in καταδιαιροῦσι zu korr? 30 ὑποτοπάζων *P* ὑποτόπαζε *p* 31 πρεσβύτερος *P* πρεσβύτης *p* 33 καὶ ἐξ *P* ἐξ *p*

καὶ ἐκβαλὼν πρὸς τὴν ἰδίαν χώραν ἐξέπεμψε, ἐξ ὧν καὶ τὸ παρὸν θαῦμα *Pp*
διελαλήθη τρανότατα.

Thauma de Petro scholario **44** Ξένον δέ τι περί τινος Πέτρου σχολαστικοῦ θαῦμα ἐκθειάζεται. ὃς καὶ ἐν τοῖς βασιλικοῖς διαπρέπων μελήμασι, πολλάκις ὑπέσχετο πρὸς θεὸν ἐκφυγεῖν τὴν τοῦ βίου ματαιότητα καὶ ἐν τῇ Ῥώμῃ παραγενέσθαι καὶ μονάσαι ἐν τῷ τοῦ ἁγίου ἀποστόλου Πέτρου σηκῷ. ἀνεβάλλετο δὲ τὰς συνθήκας καιρὸν ἐκ καιροῦ, τῷ πλούτῳ καὶ τῇ δόξῃ περικρατούμενος. καί ποτε μετὰ πολλοῦ στρατοπέδου παρὰ τοῦ βασιλέως Κωνσταντίνου τοῦ μεγάλου εἰς Συρίαν πρὸς πόλεμον ἀποσταλείς, ἡττᾶται ὑπὸ τῶν βαρβάρων Ἀγαρηνῶν, κρατεῖται καὶ φρουρεῖται εἰς τὸν Σαμαρᾶν λεγόμενον κάστρον, σιδήροις καταδεσμεῖται, εἰς αἴσθησιν ἔρχεται τῶν ἰδίων πλημμελημάτων καὶ τῆς πρὸς θεὸν συνθήκης καὶ ἀναβολῆς περὶ τῆς τοῦ κόσμου φυγῆς. εἶτα καὶ τῶν πολλῶν θαυμάτων τοῦ ἁγίου Νικολάου εἰς μνήμην ἐλθών, μετὰ πολλῶν αὐτὸν ἐδυσώπει δακρύων. ὁ δὲ ἅγιος, πολλάκις αὐτῷ ἐπιφανείς, ἔλεγε ὅτι 'Διαφόρως ὑπὲρ σοῦ ἐδυσώπησα τὸν δεσπότην, ἀλλ' οὐδὲν εἰσηκούσθην. ἡ δὲ αἰτία, ὡς ἔοικεν, διότι πολλάκις ὑπέσχου αὐτῷ ἀποταγῆναι τῷ κόσμῳ, καὶ οὐκ ἠλήθευσας.' ὁ δὲ 'Ναί, ἅγιε τοῦ θεοῦ' ἔφη, 'ἀλλὰ νῦν, εἰ τύχω ἐλέους καὶ ἀπολυθῶ τῶν δεσμῶν τούτων, οὐκέτι με οὐδὲ ὁ ἐμὸς οἶκος ὁρᾷ, ἀλλὰ ἀποτάσσομαι κόσμον, ἐν ᾧ ὑπεσχόμην ναῷ.' καὶ ὁ ἅγιος· 'Σὺ μὲν παραφύλαττέ μοι τὰς συνθήκας σου ταύτας, ἐγὼ δὲ λήψομαι καί τινα τῶν μεγάλων συλλήπτορα, καὶ ὑπὲρ σοῦ ἱκετεύσαντες τυχὸν τύχωμεν τῆς αἰτήσεως.' καὶ ὁ δέσμιος 'Καὶ τίς μείζων σοῦ' ἔφη 'κέκτηται πρὸς κύριον παρρησίαν κἀκεῖνον χρᾶσαι συλλήπτορα;' καὶ ὁ ἅγιος 'Συμεὼν' ἔφη 'ὁ θεοδόχος, ὁ τῷ δεσποτικῷ παριστάμενος θρόνῳ.' ταῦτα δὲ εἰπὼν καὶ ἀποστὰς πάλιν, μετά τινα χρόνον ἔρχεται πρὸς αὐτὸν σὺν τῷ μεγάλῳ Συμεών, ὃς καὶ χρυσῆν ῥάβδον κατεῖχεν ἐν τῇ χειρὶ αὐτοῦ, ἐφοὺδ δὲ καὶ κίδαριν καὶ ἐπωμίδα ἦν ἠμφιεσμένος. καί φησι τῷ δεσμίῳ· 'Σώζεις σου τὰς συνθήκας, ἃς τῷ θεῷ συνέθου καὶ τῷ θερμῷ σου μεσίτῃ τῷ ἱερῷ Νικολάῳ περὶ τῆς τοῦ κόσμου ἀποταγῆς;' καὶ ὁ δέσμιος 'Ναί, ἅγιε τοῦ θεοῦ' ἔλεγε, 'εἰ τῶν δεσμῶν τούτων ἀπολυθῶ, οὐκέτι κόσμον ἐπιθυμῶ οὐδὲ τὸν ἐμὸν ἀπέρχομαι οἶκον ἰδεῖν, ἀλλὰ τὰς συνθήκας μου ἀπελθὼν τάχιον ἐκπληρῶ.' καί φησι πρὸς αὐτὸν ὁ δίκαιος Συμεών· 'Ἐπειδὴ διαβεβαιοῖς ἐκπληροῦν τὰς συνθήκας σου καὶ μοναχὸς γενέσθαι, σπούδαζε ἀπό γε τοῦ νῦν καὶ ἐνάρετον βίον προσκτᾶσθαι.' καὶ 'Ναὶ δέσποτα' ὁ δέσμιος ὑπολαβὼν ἔφη, 'μόνον τῆς φυλακῆς ταύτης καὶ τῶν σιδηροδέσμων τούτων δοθήτω μοι ἄνεσις.' καὶ ἐκτείνας ὁ δίκαιος τὴν χρυσέαν ῥάβδον αὐτοῦ, τὰ σιδηρᾶ δεσμὰ διελύθησαν ὡσεὶ κηρὸς ἀπὸ προσώπου πυρός. καὶ 'Ἔξελθέ' φησιν 'ἀκωλύτως, μηδενός σε

---

3 Vorlage für c. 44: Enc. Methodii c. 48—59. — 8 *παρὰ τοῦ βασιλέως Κωνσταντίνου τοῦ μεγάλου* (!) neuer Zusatz. — 37 *ὡσεὶ — πυρός*, Psalm. 67 (68), 2.

---

3 *P*: λς′; *p*: λε′

Pp παρακατέχειν ἰσχύοντος.' καὶ εὐθὺς μετὰ τῶν μεγάλων τούτων ἁγίων ἔξω τοῦ τείχους εὑρίσκεται. καὶ δοκῶν ὅραμα βλέπειν, ἔγνω, ὅτι ἀληθῶς διὰ τῶν ἁγίων τούτων ἐξείλετο αὐτὸν ὁ θεὸς ἐκ χειρῶν μιαιφόνων. καὶ ὁ μὲν δίκαιος ἀπέστη Συμεών, ὁ δὲ θεῖος Νικόλαος συνεπορεύετο αὐτῷ μέχρι καὶ Ῥωμανίας. κἀκεῖθεν προάγει αὐτὸν ἐν τῇ Ῥώμῃ καὶ προλέγει τῷ πάπᾳ τὴν ἔλευσιν τοῦ ἀνδρός. 'Πέτρος,' φησίν, 'ὁ ἀπὸ σχολαρίων ἥκει πρὸς σέ, ῥυσθεὶς ἐκ τῆς αἰχμαλωσίας· καὶ κεῖρον αὐτὸν μοναχόν.' ὃ καὶ πεποίηκεν ὁ πάπας, τοῦ ἀνδρὸς ἐνδημήσαντος. ὃς καὶ δοκιμώτατος ἐν μοναχοῖς ἀνεφάνη, καί, τὸ παράδοξον τοῦδε τοῦ θαύματος αὐτὸς ἐκδιηγούμενος, ἐδόξαζε τὸν θεὸν καὶ τὸν αὐτοῦ θεράποντα θεῖον Νικόλαον ἀεὶ ἐμεγάλυνε σὺν τῷ δικαίῳ Συμεών.

45 Thauma de Demetrio

*Δημήτριος δέ τις πολλὴν πρὸς τὸν ἅγιον Νικόλαον πίστιν κεκτημένος, κηροὺς καὶ ἔλαιον καὶ εἴδη τινὰ ἐξωνησάμενος, ἐξώρμητο τῆς βασιλίδος, ἵνα συνήθως εἰς τὴν τοῦ ἁγίου ἑορτὴν ἀπελεύσηται. καὶ δὴ φθάσας εἰς τὰ μέρη τῆς Θρᾴκης καὶ ἐν τῷ τοῦ Ἀθύρος κάστρῳ πλησίον γενόμενος, λαῖλαμψι βαρύτατος ἐγερθεὶς καταστρέφει τὸ πλοῖον. καὶ ἅπαντες ἅμα τῷ Δημητρίῳ ἐν τῷ βυθῷ κατεπόθησαν, καὶ πλεῖον πάντων ὁ Δημήτριος ἐβόα 'Ἅγιε Νικόλαε, βοήθει μοι.' καὶ οὕτω κράζων μετάρσιος ἤρθη καὶ ἀπετέθη ἐντὸς τοῦ ναοῦ τοῦ ἁγίου Νικολάου, τῶν θυρῶν κεκλεισμένων, κραυγάζων κἀκεῖ τὰς αὐτὰς φωνάς. ἐξεπλάγησαν δὲ οἱ ἀγχισταί, μὴ γινώσκοντες, τί τὸ γενόμενον. διανοίξαντες δὲ τὰ κλεῖθρα τῶν θυρῶν καὶ εἰσελθόντες, ὁρῶσι μέσον τοῦ ναοῦ τὸν ἄνθρωπον ἑστῶτα καὶ κράζοντα 'Ἅγιε Νικόλαε, βοήθει μοι.' ἐδόκει γάρ, ὅτι ἐκεῖ ἐστιν, ἐν ᾧ ἀπερρίφη βυθῷ. πυθόμενος δὲ παρὰ τοῦ λαοῦ καὶ εἰς ἑαυτὸν ἐλθών, ἐξεταγῴδει τὸ θαῦμα. οἱ δὲ τούτῳ συμπλέοντες, καὶ αὐτοὶ διασωθέντες ἐπισκέψει τοῦ ἁγίου, πάντες ἔδωκαν αἶνον τῷ ποιοῦντι θαυμάσια καὶ τέρατα ξένα διὰ τοῦ θεράποντος αὐτοῦ καὶ ἱεροῦ Νικολάου.*

46 Thauma de Nicolao monacho

*Βρύσιν ἔχων θαυμάτων ὁ θεῖος Νικόλαος καί τινος Συμεὼν Δεκαπολίτου, ἀνδρὸς ἐναρέτου, διεσώσατο φοιτητὴν ἐκ τοῦ δεινοῦ ναυαγίου, Νικόλαον τοὔνομα. ὃς καὶ διηγήσατο περὶ τοῦδε τοῦ θαύματος ὅτι 'Πρὸς τὰ τοῦ Καταβόλου μέρη μετά τινων πλευστικῶν συμπλέοντός μου κατ' ἐπιτροπὴν Συμεών, τοῦ ἐπιστάτου μου, διὰ χρῆσίν τινα, εὐπλοοῦμεν ἀγαλλιώμενοι σφόδρα. καὶ ἐξαίφνης καταπίπτει ἡμῖν καταιγίς, θύελλα καὶ θροῦς θαλάσσης καὶ βαθεῖα σκοτόμαινα καὶ κλόνος καὶ τάραχος, ὥστε μὴ μόνον τὰ ἱστία, ἀλλὰ καὶ αὐτὸ τὸ πηδάλιον ἀπολῦσαι τὸν κυβερνήτην καὶ πρηνεῖς πάντας ἐκπεπτωκέναι καὶ κράζειν τὸ «Κύριε ἐλέησον» καὶ τὸ*

---

8 *δοκιμώτατος ἐν μοναχοῖς*] Hinweis auf Petrus Athonita? vgl. V. Aceph. c. 10, 27. — 12 Vorlage für c. 45: Thaumata Tria c. 2—4. — 19 *τοῦ ναοῦ τοῦ ἁγ. Νικ.*] die Vorlage c. 2 fin. hat *ἔνδον τοῦ οἰκήματος αὐτοῦ*. — 28 Vorlage für c. 46: Thaumata Tria c. 21—22.

---

3 *ὁ θεός* om *p* 5 *προλέγει*] *προλέγειν P* (*p*?) 12 *P*: *λξ΄*; *p*: *λς΄* 28 *P*: *λη΄*; *p*: *λξ΄*

«Ἅγιε Νικόλαε, πρόφθασον».' καὶ ὁ ταῦτα διηγησάμενος μοναχὸς φοιτητὴς Pp
Νικόλαος ἔλεγεν ὅτι 'Ἐθεώρουν ἐγὼ ἐπὶ τῆς θαλάσσης περιπατοῦντα τὸν
ἅγιον Νικόλαον ὥσπερ ἐπὶ ξηρᾶς. καὶ ἐλθὼν ἐν τῷ πλοίῳ, χαρίεντι καὶ
ἱλαρᾷ τῇ φωνῇ λέγει τῷ κυβερνήτῃ· «Ἀνάστα, ἀδελφέ, καὶ ἀφόβως ἔχου
τῆς διακονίας σου· μεθ' ὑμῶν γάρ εἰμι, ὃν ἐκ τῶν Μυρέων τῆς Λυκίας
κεκλήκατε Νικόλαον». καὶ τοῦτο εἰπών, οὐκέτι τοῦτον ἐβλέπομεν. γέγονε
δὲ παρευθὺς γαλήνη μεγάλη. ἡμεῖς δέ, οἱ τοῦ ζῆν ἀπελπίσαντες καὶ
πρηνεῖς ἐπικείμενοι, τὸν θεὸν ἐδοξάζομεν καὶ τὸν ἅγιον Νικόλαον ἐγεραί-
ρομεν.'

Thauma de Nicolao claudo **47** Γέγονε δὲ καὶ ἕτερός τις νεανίας, Νικόλαος κἀκεῖνος τοὔνομα, ὅστις
καὶ ἔκ τινος δαιμονικῆς ἐπηρείας ἐπὶ μῆνας ἓξ πυρετῷ κατέκειτο, καὶ αἱ
τῶν ποδῶν βάσεις ἠργησαν παντελῶς τοῦ βαδίσματος. ἐπιστάσης δὲ τῆς
τοῦ ἁγίου Νικολάου ἑορτῆς, κηρὸν πενιχρὸν ἐξωνεῖται τὸν κατὰ δύναμιν,
καί, ῥάβδῳ τινὶ στηριζόμενος, πρὸς τὸν τοῦ ἁγίου Νικολάου νεὼν βιαζό-
μενος κατηνθύνετο. ᾧ καὶ συναντήσας ὁ ἅγιος ὥσπέρ τις ἱεροπρεπὴς
ἀνήρ, λέγει αὐτῷ· 'Εἰ θέλεις ὑγιὴς γενέσθαι, ἀκολούθει μοι.' καὶ ἠκολού-
θησεν αὐτῷ ἕως τῶν προπυλαίων τοῦ ναοῦ, κἀκεῖ ἀπέστη ἀπὸ τῶν ὀφ-
θαλμῶν αὐτοῦ. ὁ δὲ κυλλὸς ἐν τῇ εἰκόνι γνωρίζει τὸν ἅγιον, ὡς ὅτι
αὐτός ἐστιν ὁ συναντήσας καὶ εἰπὼν 'ἀκολούθει μοι, εἰ θέλεις ὑγιὴς
γενέσθαι.' καὶ τὴν ἁγίαν κρατήσας εἰκόνα, τὴν ὑπόσχεσιν προσαπῄτει.
καὶ ἐκ τῶν ἐν τῇ εἰκόνι σταυρίων ἕνα ἐπιλαβόμενος καὶ καταπιών, εὐθὺς
τοῦ πονηροῦ καὶ ἀκαθάρτου ἀπαλλάττεται δαίμονος. καὶ τῶν νεύρων
διαλυθέντων ὅλου τοῦ σώματος, ὑγιὴς ὁ ἄνθρωπος κατὰ τὴν τοῦ ἁγίου
ὑπόσχεσιν γίνεται. ὅθεν καὶ πάντες οἱ πρὸς τὴν ἑορτὴν συναχθέντες καὶ
τὸ παράδοξον τοῦτο θεασάμενοι τὸν θεὸν καὶ τὸν ἅγιον ἐμεγάλυνον.

Thauma de Leone **48** Ζέουσα πίστις ῥώσεως χορηγία. ἦν καί τις Λέων καλούμενος πρὸς
τὸν ἅγιον κεκτημένος, ἔχων δὲ παρειμένα ὅλα τὰ μέλη τοῦ σώματος καὶ
μήτε χεῖρας ἔχων κρατεῖν δυναμένας μήτε πόδας βαδίζειν ἰσχύοντας, ἐν
τῷ ἱερῷ σηκῷ τοῦ ἱεροῦ ἔρχεται Νικολάου μετὰ βίας ὅτι πολλῆς. καὶ
κατέμπροσθεν τῆς ἱερᾶς τούτου εἰκόνος ἑαυτὸν ἐπιρρίψας καὶ θερμῶς
ἱκετεύων, τρέπεται εἰς ὕπνον. καὶ ὁρᾷ τὸν μέγαν θαυματουργὸν Νικό-
λαον πλήξαντα τῇ χειρὶ τὰ ἀκίνητα μέλη αὐτοῦ καὶ εἰπόντα αὐτῷ· 'Ἐγέρ-
θητι, ἄνθρωπε, καὶ περιπάτει ὀρθῶς, δοξάζων τὸν θεόν, τὸν τὰς ἰάσεις
παρέχοντα τοῖς ἀσθενοῦσιν ἀνθρώποις.' καὶ μετὰ τὴν φωνὴν ταύτην
ἀφυπνισθείς, ὄρθιος ἦν, καὶ οἰκείοις περιπατήσας ποσὶν ἀπῄει πρὸς τὸν
οἶκον αὐτοῦ, χαίρων καὶ δοξάζων τὸν θεὸν καὶ τὸν εὐεργέτην καὶ ἰατρὸν
αὐτοῦ θαυματουργὸν Νικόλαον μεγαλύνων ἀεί.

---

**10** Vorlage für c. 47: Thaumata Singula IV. — **26** Vorlage für c. 48: Thaumata Singula V.

---

**7** τοῦ ζῆν *P* τῷ ζῆν *p* **10** *P*: λθ΄; *p*: λη΄ **12** δὲ τῆς *P* δέ *p* **26** *P*: μ΄; *p*: λθ΄ **31** θαυματουργόν om *p*

Pp Ἦκεν ἡμῖν ὁ λόγος ἄρτι λοιπὸν καὶ νεώτερόν τι τοῦ θείου Νικο- **49** Thauma de mononauta
λάου ἐξηγησόμενος θαῦμα. Σαρακηνὸς γάρ τις Αἰγύπτιος, ἐν ἀκατίῳ τινί, ὡς ἔθος εἶχεν, ἁλιεύων, ἐπιπίπτει αὐτῷ πνεῦμα καταιγίδος μετὰ πολλῆς τῆς σφοδρότητος, καί, πρὸς τὰ βαθέα πελάγη αὐτὸν ἐξορίσαν, ἀπήλπισε τῆς ζωῆς αὐτοῦ. καὶ δὴ τὸ πλοιάριον ἐξαπολύσας, πρηνὴς πέπτωκε κατὰ τὸ μέσον αὐτοῦ, κράζων καὶ λέγων· 'Ἅγιε Νικόλαε, ὃν ἐπικαλοῦνται οἱ χριστιανοί, εἰ προφθάσεις καὶ διασώσεις με ἐκ τῆς ἀνάγκης ταύτης, ἀρνοῦμαι θρησκείαν Σαρακηνῶν καὶ γίνομαι χριστιανός.' εἶπε ταῦτα, καὶ ἐκ τῆς πολλῆς τρικυμίας σκοτοδινιάσας ἔκειτο ὡσεὶ νεκρός. 'Καὶ ἰδών,' φησιν, 'ἱεροπρεπῆ ἄνδρα τινὰ λέγοντα πρός με· «Καὶ εἰ ῥυσθῇς τοῦ παρόντος κινδύνου, γίνῃ χριστιανός;» καὶ ἐξεῖπον ἐγώ· «Ναί, κύριε, καὶ μόνον ἐλέησόν με». καὶ ταῦτα ἐμοῦ ὑπισχνουμένου, κεκράτηκε τὸ πηδάλιον ὁ ἅγιος, καὶ οὐκ ἀπέστη διακυβερνῶν, ἄχρις ἂν ἐν τῷ τῆς Ἀτταλείας κάστρῳ διεσώσατό με. καὶ ἐν τῇ χέρσῳ παραδοθείς, ἐθαύμαζον πάντες καὶ ἐκάλουν με μονοναύτην. καὶ πολλά με οἱ ἄνθρωποι ἐπερωτῶντες, ἐπεζήτουν ἐγώ, εἰ ἔστιν ὧδε ναὸς τοῦ ἁγίου Νικολάου. καὶ ἄγουσί με πρὸς τὸν ζητούμενον ναόν, καὶ εἶδον τὸν χαρακτῆρα τοῦ ῥυσαμένου με ἐν τῇ ἁγίᾳ εἰκόνι, καὶ ἔγνων αὐτόν, καὶ προσεκύνουν αὐτόν, καὶ ὡμολόγουν τὴν χάριν τοῦ ἁγίου Νικολάου τὴν εἰς ἐμὲ γενομένην'. καὶ ταῦτα μὲν ὅ ποτε Σαρακηνὸς ἐξηγήσατο. οἱ δὲ ἐκ τοῦ κάστρου ἄνδρες συμμαρτυροῦσι τὸ θαῦμα, καὶ ὅτι ἐβαπτίσθη ὁ ἀνὴρ καὶ ἐγένετο χριστιανὸς καὶ χριστιανὴν ἔλαβε νόμιμον γυναῖκα καὶ ἐτεκνοποίησε καὶ εὔπορος γέγονε. καὶ οἱ παῖδες αὐτοῦ μέχρι τοῦ νῦν τὸ πατρικὸν διασώζουσιν ὄνομα, τὰ τοῦ μονοναύτου παιδία λεγόμενα. καὶ τὸν ἅγιον Νικόλαον ἐτησίως ἑορτάζουσι, καὶ τὸ εἰς τὸν πατέρα γενόμενον θαῦμα καὶ αὐτοὶ μαθόντες ἐκθειάζουσιν, εἰς δόξαν θεοῦ καὶ εἰς ἔπαινον τοῦ θείου καὶ θεοφόρου πατρὸς ἡμῶν Νικολάου.

Ἔν τινι τῶν ἐν τῇ βασιλευούσῃ μοναστηρίων τοῦ θείου Νικολάου **50** Thauma de imagine Nicolai cruenta
ἄνθρωποι τοῦ δημοσίου τινὲς ἀγέρωχοι καὶ ἀλαζόνες σφόδρα ἐκάκωσαν τὸν προεστῶτα καὶ πάντας τοὺς ἀδελφοὺς περί τινος ὑποθέσεως. καὶ πάντες μὲν οἱ ἀδελφοὶ ἐπιεικῶς τὸν ἅγιον ἐδυσώπουν λυθῆναι τὴν συμφοράν. εἷς δέ τις τῶν ἀδελφῶν, πλεῖον πάντων δεινοπαθήσας, κατὰ κεφαλῆς ἐν τῇ ἁγίᾳ εἰκόνι τύπτει τὸν ἅγιον τῇ ῥάβδῳ τῶν κανδηλῶν, καὶ κρουνίδες αἱμάτων εὐθέως ἐκενοῦντο ποταμηδόν, καί, τὸ λοιπὸν τῆς εἰκόνος αἵμασι περικλύσασαι, τρόμος οὐχ ὁ τυχὼν εἶχε τὸν τύψαντα

---

1 Die Vorlage von c. 49 ist nicht erhalten. — 14 Ἀτταλείας κάστρῳ, Hafenort Pamphyliens, heute Adalia. — 28 Die Vorlage von c. 50 ist nicht erhalten. Auf unser Thauma bezieht sich eine Angabe in dem Pilgerbuch des Erzbischofs Antonius von Nowgorod, s. u. Testimonia, Nr. 14 A fin.

---

1 *P*: μα΄; *p*: μ΄ 2 ἐξηγησόμενος *P* ἐξηγησάμ. *p* 4 ἐξορίσαν] ἐξορίσας *Pp* 14 Ἀτταλείας *P* Ἡτταλ. *p* 28 *P*: μβ΄; *p*: μα΄ 35 περικλύσασαι] περικλύσας *P* περιχρύσας *p*

καὶ πάντας ὁμοῦ. ὁ δὲ ἅγιος, τοῖς αἵμασι πεφοινιγμένος, ἐν τῇ νυκτὶ ἐκείνῃ Pp
ὤφθη τῷ βασιλεῖ καὶ 'Ὁρᾷς' ἔφη, 'ὦ βασιλεῦ, ὁρᾷς, οἷα δρῶνται ὑπὸ τῶν
ἡμερῶν τῆς σῆς βασιλείας; καὶ ὅρα, ὅτι οὐδὲ ἐπὶ σοὶ καλὸν ἀποβήσεται,
εἰ οὐ διορθώσει τὸ σφάλμα σου, ὅτι αἱ κακαὶ τῶν σῶν ὑπηρετῶν ἀταξίαι
ἐπὶ σοὶ τὴν ἀναφορὰν ἔχουσιν.' ὁ δὲ βασιλεὺς ἐκ πολλοῦ τοῦ δέους οὐδὲ
ἐπερωτῆσαι ἠδύνατο, τίς ἐστιν ὁ φανείς. ὁ δὲ ἅγιος ἀφ' ἑαυτοῦ καὶ τὸ
ὄνομα ἐδήλου καὶ τὴν μονήν. ''Εγώ εἰμί,' φησιν, 'Νικόλαος ὁ ἐκ τῆς τοῦ
Μολιβωτοῦ μονῆς.' καὶ ταῦτα εἰπὼν ἀπέστη τοῦ βασιλέως. καὶ ὁ βασι-
λεὺς μετὰ δέους ὅτι πολλοῦ τὴν μονὴν ἐπιφθάνει, ἐν ᾗ καὶ τὴν ἁγίαν
τοῦ ἁγίου εἶδεν εἰκόνα κατημαγμένην. καὶ πολλὰ τὸν ἅγιον δυσωπήσας,
ἐζητεῖτο συγγνώμην, καὶ πολλὰς προνοίας βασιλικὰς τετυπωκὼς τῇ μονῇ καὶ
θεραπεύσας σὺν τῷ προεστῶτι τοὺς ἀδελφούς, δεδιττόμενος ἀνακάμπτει.
καὶ ἔκτοτε ὁ βασιλεὺς εὖ διετέθη πρὸς τὴν μονὴν διὰ τοῦδε τοῦ θαύματος.

Peroratio **51**

Ὄντως δίκαιοι εἰς τὸν αἰῶνα ζῶσι, καὶ ἐν κυρίῳ ὁ μισθὸς αὐτῶν,
καὶ ἡ φροντὶς αὐτῶν παρὰ ὑψίστῳ, κατὰ τὴν σοφὴν παροιμίαν. ἐγὼ δέ,
ἅγιε τοῦ θεοῦ ἱεράρχα καὶ μεγάλε θαυματουργὲ Νικόλαε, ἐκ τῆς θεο-
βρύτου πηγῆς τῶν πολλῶν σου θαυμάτων ταῦτα τὰ ὀλίγα συλλεξάμενος
ἐρανισάμην συνοπτικῶς, ὡς μήτε πλείονα δυνηθεὶς εὑρηκέναι καὶ ἀρύ-
σασθαι τῆς ῥηθείσης πηγῆς, μήτε φαιδρότερον ἢ χαριέστερον ἱκανῶς
ἔχων ἐξειπεῖν περὶ τούτων. σὺ δέ, ὡς ὄντως πατὴρ φιλόστοργος καὶ
φιλότεκνος καὶ φιλάγαθος, ὡς δῶρον χρηστὸν καθυπόδεξαί μου τὸ δρᾶμα,
εἰ καὶ μὴ χρῄζεις τούτου. ἴσμεν γάρ, ὅτι οὐ χρῄζεις τὰ παρ' ἡμῶν, πλού-
σιος ὢν καὶ τὴν οὐράνιον βασιλείαν ἐνδιαίτημα κεκτημένος. ἔνθεν καὶ
μᾶλλον τὴν προαίρεσιν ἀποδεξάμενος, θαύμασον, ὅτι, καὶ μὴ χρῄζοντός
σου, προαιρούμεθά σοι προσφέρειν τὰ κατὰ δύναμιν τῆς ἡμετέρας
πτωχείας, ὦ πανάγιε. καί τι λοιπὸν οὐκ ἂν εἴχομεν δρᾶσαι, εἴ γε καὶ
αὐτὸς ἔχρῃζες καὶ ἡμεῖς ὑποροῦμεν. ἡ γὰρ τῶν σῶν ἐγκωμίων ὑπόθεσις
κατὰ παντὸς λόγου φέρει τὰ νικητήρια· ἀλλ' ὅμως εἴλκει πόθος πολλά-
κις καὶ αὐτῶν ἐφίεσθαι τῶν ἀνεφίκτων. ὅπερ τάχα κἀγὼ πεπονθώς,
μικρά σοι τῷ μεγάλῳ προσθεῖναι τῶν ἐγκωμίων, κατατολμῶ πρὸς τὸ
τέρμα τοῦ λόγου. σοῦ γὰρ καὶ ἡ ζωὴ περιβόητος καὶ ἡ κοίμησις χαρο-
ποιός. πλουτῶν γὰρ τὴν χάριν τοῦ παρακλήτου, τὰ ἔργα τῆς χαρᾶς

---

**7** *τῆς τοῦ Μολιβωτοῦ μονῆς*] *Γεδεών, Βυζαντινὸν ἑορτολόγιον* (1899) p. 197, zählt unter den *ναοὶ ἐπ' ὀνόματι τοῦ ἁγ. Νικολάου* als dritten auf: *ὁ ἐν τῇ μονῇ τοῦ Μωλιβωτοῦ ἔξωθεν τῆς Χρυσῆς Πόρτης* (vgl. Antonius von Nowgorod, unten: Testimonia 14 A), *οὗ καὶ ἐτάφη ὁ αὐτοκράτωρ Κωνσταντῖνος ὁ Δούκας* (1059—67; dies berichtet Georg. Hamart., Chron. VI, 13 fin., Migne Gr. 110, 1237), *ὅστις ἴσως ἐπεσκεύασεν αὐτήν*. Die *Χρυσῆ πύλη* war das südlichste Tor der Westmauer. — **14** *δίκαιοι — αὐτῶν*, Sap. 5, 15.

---

**5** *ἔχουσιν*] *ἔχει Pp* **8** *Μολιβωτοῦ Pp* **10** *κατημαγμένην Pp* **13** nach *θαύματος p*: *τέλος τῶν θαυμάτων* **16** *μεγάλε P μέγιστε p* **28** *εἴλκει Pp* **29** *ἐφίεσθαι τῶν ἀνεφίκτων* om *p*

Pp εἰργάζου διὰ παντός. ἔνθεν καὶ αὐτὸς ἔχαιρες ἐνθέως καὶ οἱ τὸ σὸν καθορῶντες τίμιον πρόσωπον. ἐπεὶ οὖν οἰκείως ἔχεις τὰ πρὸς χαράν, οὐδὲν ἀποδέει σοι τῷ μεγάλῳ μικρὰ χαιρετίσαι καὶ καταπαῦσαι τὸν λόγον.

5 Χαίροις, πάτερ Νικόλαε, ὡς τῆς τριάδος ὑπέρμαχος, τῶν ὀρθοδόξων 52 ἐπίκουρος καὶ τῶν ἀπίστων τὸ φίμωτρον. χαίροις, πάτερ Νικόλαε, ὡς τὸν Χριστὸν ἀγαπήσας καὶ ἀγαπηθεὶς ὑπ' αὐτοῦ ——— ———

ἐκεῖθεν οὖν, ὦ πάτερ πατέρων θεῖε Νικόλαε, καὶ ἡμῶν μνημονεύσας
10 λιτάνευσον ὑπὲρ πάντων συγγραφέων, ἀναγνωστῶν, ἀκροατῶν, μνημοποιῶν, διακονητῶν, καὶ ὑπὲρ πάντων ἁπαξαπλῶς, καὶ ὑπὲρ εἰρήνης τοῦ κόσμου, ἵνα πάντες ὁμοῦ, ἐλέους τινὸς ἐπιτευξάμενοι ἐκεῖθεν καὶ ὀφλημάτων ἀφέσεως, καταξιωθῶμεν τέλους ἀγαθοῦ καὶ μεθέξεως ἀγαθῶν αἰωνίων ταῖς θερμαῖς σου πρεσβείαις, ἵνα τὸν σὲ δοξάσαντα δοξάσωμεν καὶ ἡμεῖς
15 χείλεσιν ἀναξίοις, πατέρα, υἱὸν σὺν ἁγίῳ πνεύματι ἐν θεότητι μιᾷ, ᾗ πρέπει πᾶσα δόξα, τιμὴ καὶ προσκύνησις πάντοτε, νῦν καὶ ἀεὶ καὶ εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων. ἀμήν.

## Anhang.

### Syrische Paraphrase der Vorlage von Enc. Neoph c. 18: Praxis retractata de Artemide.

P. Bedjan, Acta martyrum et sanctorum syriace, T. IV, p. 300—301.

Dieser heilige Mār Nikolaos, er ist jener, der die Artemis, die Göttin der Ungläubigen, aus seiner Stadt Myra und ihrem ganzen Gebiet vertrieb. Und
20 als sie vertrieben worden und fortgegangen war, ging sie hin und bereitete ein Alabastergefäß, voll Zauberöl, um alle Bewohner von Myra und seine Kirchen zu verbrennen. Und Artemis die Zauberin nahm die Gestalt einer Christin an und traf Christenleute, die auf dem Meere nach Myra fahren wollten, um sich von dem hl. Nikolaos segnen zu lassen. Artemis sprach zu ihnen:
25 'Ich bitte Euch, meine Herren, nehmt dieses kleine Gefäß mit und bestreicht damit die Kirche von Myra und gedenkt meiner in Euren Gebeten, weil ich gern mit Euch ginge, um mich von dem Heiligen segnen zu lassen, aber die Zeit paßt mir nicht.' Und sie nahmen von ihr das Alabastergefäß, ohne zu wissen, was darin war.

30 Und als sie auf dem Meere fuhren, erschien ihnen der hl. Nikolaos in einem kleinen Schiff und sagte ihnen: 'O meine Lieben, was hat Euch jenes verführerische Weib gesagt?' Sie aber sagten ihm, was sie ihnen gesagt

5 Etwa zwei Drittel der Peroratio ist weggelassen; die *χαίροις*-Sätze dehnen sich fast über zwei Seiten aus, ohne etwas sachlich Interessantes zu bringen **12** *πάντες P πάντας p* **13** *ἀφέσεως*] *ἄφεσιν Pp* **Anhang.** Übersetzung von Dr. C. Jaeger

hatte, und zeigten ihm jenes Alabastergefäß, das sie ihnen gegeben hatte. Der Heilige aber erwiderte ihnen: 'Dieses Weib ist Artemis, jene Verführerin, die die Ungläubigen ihre Göttin nennen. Drum werft jenes Alabastergefäß ins Meer, und sehet, was davon ausgehen wird.' Sie aber warfen es ins Meer; und es entstand eine große Feuerflamme, die etwa 15 Milien weit über das Meer sich bewegte. Und als sie sie sahen, staunten sie und priesen Gott. Und als sie nach Myra gekommen und zu dem Heiligen gegangen waren und ihn sahen, sagten sie ihm: 'Bist Du wirklich jener, der uns auf dem Meer erschien und jenes staunenswerte Wunder tat?' Als der Heilige aber von ihnen die ganze Geschichte gehört hatte, betete er für sie und entließ sie in Frieden.

# XVII. ENCOMIUM ANDREAE CRETENSIS.

## Benutzte Handschriften.

$B$ = Berolinensis Graecus fol. 43, II saec. XII.
$C$ = Parisino-Coislinianus 105 saec. XII.
$L$ = Lipsiensis Bibl. senat. Rep. II, 26 saec. X/XI.
$P$ = Parisinus Graecus 683 saec. X.
$S$ = Scorialensis Graec. Υ II 9 saec. XI.
$V^a$ = Vaticanus Graecus 2000 saec. X.
$V^b$ = Vaticanus Graecus 1641 saec. X/XI.

### *Ἀνδρέου ἐπισκόπου Κρήτης ἐγκώμιον εἰς τὸν ὅσιον πατέρα ἡμῶν Νικόλαον.*

$V^aCV^b$ $LSB$ *Ἄνθρωπε τοῦ θεοῦ καὶ πιστὲ θεράπον καὶ οἰκονόμε τῶν τοῦ Χριστοῦ* **1**
*μυστηρίων καὶ ἄνερ ἐπιθυμιῶν τῶν τοῦ πνεύματος, δέχου τὸν παρ' ἡμῶν*
*σοι προσαγόμενον λόγον ὡς δῶρον, καὶ χάριν ἀντὶ χάριτος ἡγοῦ τῆς εἰς*
*ἡμᾶς ἐπιδεδειγμένης σου παραδόξου καὶ θερμῆς ἀντιλήψεως. καλοῦμεν δέ*
$V^aCV^b$ $PLSB$ *σε στῦλον καὶ ἑδραίωμα τῆς ἐκκλησίας καὶ φωστῆρα ἐν κόσμῳ λόγον*
*ζωῆς ἐπέχοντα. πολλὰς γάρ σοι τὰς κλήσεις ἡ ἀρετὴ πεποίηκε, καὶ οὐδέν*
*σε τῶν καλῶν διέφυγε, ποιμένων ἄριστε καὶ ἀρχιερέων πανεύφημε Νικό-*
*λαε· πάσας γὰρ ὡς ἐν θησαυρῷ χρυσίον καὶ λίθους διαφανεῖς τῇ μακαρίᾳ*
*σου ψυχῇ τὰς ὑπερτίμους τῶν ἀρετῶν ἐναπέθου, περιβόητος ἐντεῦθεν*
*πάσῃ τῇ ὑφηλίῳ γενόμενος. οὐχ οὕτως γὰρ λύχνος ἐπὶ λυχνίᾳ τεθεὶς*
*ὑψηλῇ καὶ διαχρύσῳ φωτίζει τὴν τῆς νυκτὸς ἀβλεψίαν, ὡς σύ γε πρώην,*

---

**3/4** *Ἄνθρωπε — πνεύματος* = Gregor. Naz., or. 18 funebr. in patrem. c. 1 in. (Migne Graec. 35, 985), wo sich die Anrede auf den anwesenden Basileios bezieht. — **6/8** *καλοῦμεν δὲ — ἐπέχοντα* = Greg. Naz., l. c. 1; *στῦλον καὶ ἑδραίωμα*, 1 Tim. 3, 15. — **7** *λόγον — ἐπέχοντα*, vgl. Phil. 2, 16. — **11** *περιβόητος — ὑφηλίῳ*, vgl. Enc. Methodii c. 15 in.: *περιβ. πᾶσι τοῖς ὑφ' ἡλίῳ.* — **12** *λύχνος ἐπὶ λυχνίᾳ τεθείς*] vgl. Matth. 5, 15; Enc. Methodii c. 14, 24: *καὶ τίθεται ἐπὶ τὴν λυχνίαν ὁ τῆς ἀρετῆς λύχνος ἀειλαμπέστατος*; Meth. ad. Theod. c. 17, 20: *ὡς λύχνῳ εἰς τὴν τῆς ἐκκλησίας τεθέντι λυχνίαν*; V. per Mich. c. 19, 11: *ὡς παμφαέστατον λύχνον*

---

**1** Titel nach $V^a$ **3** *θεράπον* $V^a$ *θεράπων* $CV^bLSB$ | *τοῦ Χριστοῦ* $V^aLSB$ *Χρ.* $C$ *τοῦ θεοῦ* $V^b$ (mit Greg. Naz.; zufällig oder ursprünglich?) **4** *τὸν παρ'*] *παρ'* $B$ **6** *σου* $V^aL$ *σοι* $CV^bSB$ **7** *στῦλον*] *καὶ στ.* $L$ | mit *καὶ ἑδραίωμα* setzt $P$ ein **8** *σοι*] *σου* $P$ **10** *χρυσίον* $V^{ab}LB$ *χρυσίῳ* $PS$ *χρυσίου* $C$ **12** *γάρ* om $V^a$ | *ἐπὶ λυχνίᾳ* $CV^bPS$ *ἐπὶ λυχνίαν* $V^aB$ *εἰς λυχνίαν* $L$ **13** *ὑψηλῇ καὶ διαχρύσῳ* $V^a$ (sic) $B$ (sic) $CV^bPS$ *ὑψηλὴν καὶ διάχρυσον* $L$ | *πρώην*] *πρότερον* $P$

ἐπὶ τὸν ἀρχιερατικὸν θρόνον ὑπὸ Χριστοῦ τοῦ ἀληθινοῦ φωτὸς ἀνατεθείς, $V^aCV^b$ PLSB
καθάπερ ἐν αὐχμηρῷ τόπῳ τῷ ἀφεγγεῖ τοῦ κόσμου χωρίῳ πάντας τοὺς
ὑπὸ σοῦ ποιμαινομένους πρὸς τὸ ἀνύκτερον φῶς δᾳδουχῶν διαυγάζεις,
καὶ οἷον ἔκ τινος μετεώρου περιωπῆς οὐ μόνον τοὺς ἐγγύς, ἀλλὰ δὴ καὶ
τοὺς πόρρω διεστηκότας τῷ ἁπλανεῖ τῆς ἐν πνεύματι γνώσεως καταπυρ-
σεύεις αὐγάσματι. σὲ γὰρ ὑψηλὸν ἀληθῶς ἡ ἀγγελικὴ πολιτεία πεποίηκε· σὲ
τὸ καθαρόν τε καὶ θεωρητικὸν τῆς πρὸς τὸ θεῖον ἀληθοῦς ἀνακράσεως
τὰς οὐρανίους ἀψίδας ὑπερπτῆναι σχεδὸν παρεσκεύασεν. αὐτόθεν σοι δὴ
καὶ τὸ πολυειδὲς τῶν ἀρετῶν διὰ τῆς πρακτικῆς φιλοσοφίας συνείλεκται,
δίκην μελίσσης ἐκπεριελόντι τῶν ἁγίων τοὺς βίους κἀκεῖθεν ἐρανισαμένῳ
τὰ τῶν ἀρετῶν ἀκροθίνια.

2 Τίνα γὰρ τῶν ἁγίων οὐ παρεζήλωσας, ὦ πάτερ; ἢ τίνος τῶν ὑπερ- F2
λίαν οὐ κατ' ἴχνος ἐβάδισας; ἤ, κρεῖττον εἰπεῖν, τίνι τῶν κατ' ἀρετὴν
ζησάντων ἀμιλληθεὶς σεαυτὸν οὐ παρίσωσας; Ἄβελ ὁ δίκαιος ἐπὶ τοῖς
ἔργοις αὐτοῦ ἐπηνέθη· αὐτὸς δέ, δικαιότατε πάτερ, δῶρον ὅλον σεαυτὸν
θεῷ τῷ ἀνενδεεῖ λογικῶς ἀνατέθεικας. Ἐνὼς ἤλπισεν ἐπὶ κύριον· αὐτὸς
δὲ καὶ τῶν προαποκειμένων ἐλπίδων ἤδη τὰς ἀποδείξεις ἐναργεῖς, ἔτι κατὰ
γῆς περιών, προαπείληφας. Ἐνὼχ εὐαρεστήσας θεῷ μετετέθη· αὐτὸς δέ,
τὸ τῆς ψυχῆς φρόνημα ὅλον ἀπὸ γῆς εἰς οὐρανὸν μεταθήσας, ὅλος ἐξ-
έστης θεῷ, τὰ ῥέοντα τῶν μενόντων ἀνταλλαξάμενος. Νῶε, δίκαιος ὤν,
ἐπὶ ταῖς θυσίαις εὐαπόδεκτος γέγονεν, ἐπεὶ καὶ λάρνακι ξυλίνῃ ζώων ἀλό-
γων γένη διέσωζε, κατακλυσμοῦ τὴν γῆν συγκαλύψαντος· αὐτὸς δὲ θύματα
καὶ ἱερεῖα λογικὰ τὰς μυστικὰς λατρείας προσφέρεις θεῷ, ἄλλην κιβωτὸν
δεικνὺς τὴν Χριστοῦ ἐκκλησίαν, καθάπερ ζῶα πολυειδῆ τὰ γένη τῶν ἀν-

1 ἀρχιερατικὸν θρόνον] bei eben dieser Erzählung steht der Vergleich mit dem λύχνος in den drei vorerwähnten Schriften. — 4/6 οἷον ἔκ τινος — καταπυρσεύεις] Enc. Meth. c. 14, 26: πυρσεύει . . . ὥσπερ ἐκ περιόπτου τινὸς σκοπιᾶς. — 14 Ἄβελ, Gen. 4, 4. — 16 ἤλπισεν ἐπί, vgl. Gen. 4, 26 ἤλπισεν ἐπικαλεῖσθαι (so $V^a$; ursprünglich?). — 17 προαποκειμένων ἐλπίδων, vgl. Hebr. 6, 18. — 18 Ἐνώχ, Gen. 5, 24. — 19 ἐξέστης θεῷ, vgl. 2 Cor. 5, 13. — 20 Νῶε] Greg. Naz., l. c. 17: (1005): ὁ μέγας ἐκεῖνος Νῶε. — 21 θυσίαις, Gen. 8, 20. | λάρνακι, Gen. 6—8. — 23 ἄλλην κιβωτὸν — ἐκκλησίαν] Greg. Naz., l. c. 17 (1005): κιβωτὸν ἄλλην ὑπὲρ ὑδάτων φερομένην . . . τήνδε τὴν ἐκκλησίαν.

1 φωτός] θεοῦ ἡμῶν καὶ φ. *L* 2 αὐχμηρῷ $V^aCP$ ἀχμ. $V^bSLB$ 3 πρὸς τὸ — δᾳδουχῶν om *C* δᾳδουχῶν om $V^a$ 4 τοὺς ἐγγύς $V^{ab}PLB$ τοῖς ἐγγ. *CS* | δή $V^bSB$ om $V^aCP(L)$ 5 πόρρω] δηλαδή add *L* | ἁπλανεῖ] ἐν πλάνῃ *S* | ἐν πνεύματι om *L* 7 τὸ θεῖον $V^aCV^bLP$ θεόν *PS* | ἀληθοῦς] ἀληθῶς *B* 8 die Hss haben teils ἀψίδας, teils ἀψίδας, immer als Paroxytonon | δή om $V^aC$ 10 ἐκπεριελόντι $V^aPS$ ἐκπεριελθόντι $CV^bLB$ | ἐρανισαμένῳ] ἐρανισάμενον *L* 13 τίνι *CL* τίνα $V^{ab}PSB$ 16 ἐπί] ἐπικαλεῖσθαι $V^a$ (gemäß Gen. 4, 26; ursprünglich?) 17 καὶ τῶν προαποκειμένων] τῶν προκειμένων $V^a$ | ἐναργεῖς $V^aCV^bB$ ἐναργῶς *P* ἐναγεῖς *LS* 19 γῆς εἰς οὐρανόν] τῆς γῆς *L* | μεταθήσας $V^bSLB$ μεταθείς $V^aC$ μετατέθηκας *P* 20 μενόντων] μελλόντων *S* 21 ταῖς θυσίαις] τὰς θυσίας *P* | εὐαπόδεκτος γέγονεν ἐπεί $V^bPSLB$ εὐπρόσδεκτος γέγονεν ἐπειδή $V^aC$ 22 διέσωζε] διέσωσε $V^aC$ | συγκαλύψαντος] καλύψαντος *PS* 23 ἱερεῖα λογικά] ἱστορίας λογικάς *B* | ἄλλην — ἐκκλησίαν om $V^aC$

$V^{a}C\,V^{b}$ $PLSB$ θρώπων, τῆς Ἀρειανικῆς ἐπικλυζούσης αἱρέσεως, διασώζουσαν τῇ ὀρθοτομίᾳ τῶν λόγων σου. Ἀβραὰμ ἐπὶ φιλοξενίᾳ καὶ φιλοθεΐᾳ θαυμάζεται καὶ ἅμα, θῦμα δεκτὸν ἀθύτως τὸν ἐξ ἐπαγγελίας υἱὸν προσάγων θεῷ, μακαρίζεται. αὐτὸς δὲ Χριστὸν αὐτὸν ξεναγεῖς ἐσθίων, καθ' ἡμέραν πνευ-
5 ματικῆς μεταδιδοὺς τραπέζης τοὺς παρατυγχάνοντας, καὶ θύων οὐ τὸν ἀγαπητὸν υἱὸν ἢ πρόβατον ἀντ' αὐτοῦ συνεισφερόμενον, ἀλλ' ὅλον ἱερὸν σεαυτὸν θεῷ προσάγων διὰ παντὸς ὁλοκάρπωμα καὶ τὴν σεαυτοῦ ψυχὴν ὑπὲρ τῶν προβάτων εὐαγγελικῶς προϊέμενος. Ἰσαὰκ ἐπὶ δικαιοσύνῃ δοξάζεται· αὐτὸς δέ, καθάπερ τις κανὼν δικαιοσύνης πανταχοῦ διατρέχων ἐν
10 πνεύματι, σὺν παρρησίᾳ πολλῇ τοὺς ἀδικεῖν ἐθέλοντας ἐπέχεις, ὀνειρώττων καταφανῶς καὶ βασιλέας καθεύδοντας. Ἰακὼβ ἁπλότητι τρόπων καὶ πολυπαιδίᾳ τέκνων ἀοίδιμος, ᾧ καὶ κλίμαξ ἑωρᾶτο εἰς οὐρανὸν φθάνουσα, μυστηρίου μείζονος εἰκόνα προγράφουσα· αὐτὸς δὲ γεννῶν πατριάρχας καὶ ποιμένας καὶ ποίμνια τῷ ἀρχιποίμενι Χριστῷ, παρ' οὗ καὶ τὴν ποι-
15 μνην ἐνεπιστεύθης, οὐκ ἐνέλειπας καὶ ἀναβάσεις ἐν τῇ καρδίᾳ τιθέμενος καὶ οἷον ἐκ βαθμῶν εἰς βαθμοὺς καὶ ἀπὸ δόξης εἰς δόξαν μεταμορφού-
F3 μενος καὶ ἀπὸ γῆς εἰς οὐρανοὺς θεωρητικῶς ἀναγόμενος. Ἰὼβ ἐπὶ ἀκακίᾳ καὶ τῇ περὶ τὰ δεινὰ καρτερίᾳ περιφανέστατος· αὐτὸς δὲ οὐχὶ καὶ τοῦτον ἡμιλλήθης παραζηλῶσαι, ταῖς προσβολαῖς μὴ κατασεισθεὶς τῶν αἱρέσεων

---

**1** *Ἀρειανικῆς — αἱρέσεως*] vgl. V. p. Mich. c. 26, 13: *Ἀρειομανιτῶν ... τὴν οἰκουμενικὴν ἐπικλυζόντων ὁλκάδα*; Enc. Meth. c. 15, 2: *τῆς Ἀρειανικῆς αἱρέσεως ... ἐπιπολαζούσης.* | *τῇ ὀρθοτομίᾳ*] vgl. Metaphr. c. 13, 9: *ὀρθοτομοῦντα τὸν λόγον τῆς ἀληθείας.* — **2** *φιλοξενίᾳ καὶ φιλοθεΐᾳ*, Gen. 18; zu *φιλοθ.* vgl. Isaj. 41, 8, Jac. 2, 23. — **3** *θῦμα*, Gen. 22. — **4** *ξεναγεῖς* in der von Suidas bezeugten Bedeutung *ξενοδοχεῖς*. — **7** *ψυχὴν — προϊέμενος* (Joh. 10, 11), Anspielung auf Praxis de stratel. c. 7: *ἕτοιμος — ἀποθανεῖν* (auch Enc. Meth. c. 19, 6 f.); vgl. die ähnliche Anspielung Enc. Meth. c. 19, 2: *ὁ ζηλωτὴς τοῦ ὑπὲρ τῶν προβάτων τὴν ψυχὴν τιθέντος*; V. per Mich. c. 31, 10: *ὅπως τέθεικε τὴν ἑαυτοῦ ψυχήν*; Greg. Naz., l. c. 4 (989) *ὁ ποιμὴν ὁ καλὸς ὁ τιθεὶς τὴν ψυχὴν ὑπὲρ τῶν προβάτων* (von Christus). — **8** *ἐπὶ δικ. δοξάζεται*, Sinn? — **9/11** *πανταχοῦ διατρέχων — καθεύδοντας*, Praxis de strat. c. 20—21. — **12** *πολυπαιδίᾳ*, Gen. 29. 30. | *κλίμαξ*, Gen. 28, 12. — **14** *ἀρχιποίμενι*, 1 Petri 5, 4. | *παρ' οὗ*, Anspielung auf die *ἀποκάλυψις* bei der Bischofswahl, V. p. Mich. c. 22 fin. c. par. — **15** *ἀναβάσεις — τιθέμενος*, vgl. Psalm. 83 (84), 6. — **16** *ἀπὸ δόξης — μεταμορφούμενος*, vgl. 2 Cor. 3, 18. — **17** *Ἰὼβ — καρτερίᾳ*] Greg. Naz., l. c. 24 (1013): *Ἰὼβ ἐν τοῖς πάθεσι καρτερικὸν καὶ ἀνάλωτον.*

---

**1** *διασώζουσαν*] *διασώζων C* (nicht $V^{a}$!) **2** *καὶ φιλοθεΐᾳ* om *L* **3** *καὶ ἅμα*] *ἅμα P* **4** *πνευματικῆς*] *καὶ πν. C*, in $V^{b}$ *καί* eingeschoben **5** *τοὺς παρατυγχάνοντας* $V^{b}PSLB$ *τοὺς ἐντυγχάνοντας C τοῖς ἐντυγχάνουσιν* $V^{a}$ **6** *συνεισφερόμενον*] *εἰσφ.* $V^{a}$ **7** *προσάγων* om $V^{b}$ **8** *ὑπὲρ τῶν προβάτων* om *C* | *δοξάζεται* $V^{b}PSB$ *θαυμάζεται* $V^{a}C$ *θαυμάζεται καὶ δοξάζεται L* **9** *διατρέχων*] *περιτρέχων S* **11** *καταφανῶς* om $V^{b}L$ | *βασιλέας καθεύδοντας*] *βασιλέα καθεύδοντα* $V^{b}$ **13** *προγράφουσα* $V^{b}LB$ *προγράφουσαν S γράφουσαν P προζωγραφοῦσα C προσζωγραφοῦσα* $V^{a}$ **15** *ἐνέλιπας* bzw *ἐνέλειπας* $V^{b}PB$ *ἐνέλιπες* bzw *ἐνέλειπες* $V^{a}CL$ *οὐ κατέλιπας S* | *τιθέμενος*] *διατιθέμ.* $V^{b}$ **16** *οἷον ἐκ — μεταμορφούμενος καί* om $V^{a}C$ | *καὶ ἀπό PL ὡς ἀπό* $V^{b}SB$ **17** *οὐρανούς*] *οὐρανόν S* **18** *τῇ περί*] *περί LS* **19** *ἡμιλλήθης* $V^{a}CV^{b}PB$ *ἀμιλληθείς L ἠμελλήθης S* | *παραζηλῶσαι*] *παραζηλώσας L*

ἀνεῖναι, μᾶλλον προθέμενος τῷ πύργῳ προσρῆξαι τὰ κύματα ἤπου τι $V^aV^b$ PLSB
συληθῆναι τοῦ θησαυρίσματος. Ἰωσὴφ ἐπὶ σωφροσύνῃ καὶ σιτοδοσίᾳ περιβόητος· αὐτὸς δὲ ὅλον σαυτὸν σωφροσύνης εἰκόνισμα καὶ σιτοδοσίας ἐμπόρευμα τῇ ἐπαρχίᾳ Λυκίων τῷ διδασκαλίῳ τῆς μελιχρᾶς σου φωνῆς ἐχρημάτισας. Μωϋσῆς ἐπὶ πραότητι καὶ λαοῦ νομοθεσίᾳ κηρύττεται καὶ θεὸς Φαραὼ καὶ τοῦ Ἰσραὴλ δημαγωγὸς ἀναγράφεται· αὐτὸς δέ, πανόλβιε πάτερ, πρᾶος μὲν τοῖς πᾶσι, φοβερὸς δὲ τοῖς ἁμαρτάνουσι, νομοθετῶν παντὶ τῷ λαῷ τῶν φαύλων ἀπέχεσθαι πράξεων, καὶ τὰς τῶν παθῶν ἐπαναστάσεις ὡς ἄλλην Φαραώνιον δύναμιν ὑποβρύχιον τῷ πελάγει τῶν σῶν κατορθωμάτων ποιούμενος. γενναῖος ὁ Δαβίδ, καὶ τὸν ὑπερήφανον Γολιὰθ τῇ τοῦ πνεύματος πανοπλίᾳ χειρούμενος· ἰσχυρότατος καὶ αὐτός, τὸν νοητὸν καὶ ψυχοτύραννον Γολιὰθ καθ' ἡμέραν τροπούμενος καὶ τῆς λογικῆς τοῦ Χριστοῦ ποίμνης τοὺς αἱρετικοὺς λύκους ἀποδιώκων τοὺς ἅρπαγας.

3 Οὕτω τῷ καταλόγῳ τῶν δικαίων, ἔτι μὴν καὶ τῶν προφητῶν σεαυτὸν διὰ τῆς πρακτικῆς ἀρετῆς ἐνῆρας, ὦ ἱερώτατε, καὶ τῶν μὲν τὴν παρρησίαν, τῶν δὲ τὸν ζῆλον, τῶν δὲ τὸ πρᾶον, τῶν δὲ τὸ συμπαθές, τῶν δὲ τοῦ βίου τὸ ὑψηλὸν παρεξήλωσας. οὐ μόνον δὲ τούτων, ἀλλὰ καὶ τῶν Χριστοῦ μαθητῶν, οἷς ἡ χάρις καὶ ἡ ἀλήθεια, τὸ νομικὸν καὶ σκιῶδες F4
διαπετάσασα περιδέρρεον, τῆς ἀληθοῦς ἐν πνεύματι λατρείας ἀνακαλύπτει τρανῶς ἡμῖν τὰ μυστήρια. ὧν αὐτὸς ὀπαδὸς διόλου γενόμενος ὀφθαλμὸς σὺν αὐτοῖς τῆς ἐκκλησίας καὶ μέριμνα καὶ σάλπιγξ εὔηχος ἐχρημάτισας. νῦν καιρὸς εἰπεῖν ἀληθῶς τὸ γραφικὸν ἐκεῖνο ῥητόν· «μνήμη δικαίων μετ' ἐγκωμίων, καὶ εἰς μνημόσυνον αἰώνιον ἔσται δίκαιος». καὶ μάλα εἰκότως· «ἐγκωμιαζομένου γὰρ δικαίου», φησίν, «εὐφρανθήσονται λαοὶ πολλοί».

2 σωφροσύνῃ, wahrsch. Gen. 39—41. | σιτοδοσίᾳ, Gen. 41, 56. — 3 σιτοδοσίας ἐμπόρευμα] Anspielung auf die Praxis de navibus frumentariis in portu, V. p. Mich. c. 37—39, V. Compil. c. 44, bzw. die Praxis de nav. frum. in mari (wie unten c. 6, 7 ff.), Enc. Meth. c. 17, V. Compil. c. 34, Metaphr. c. 16, 2. — 5 Μωυσῆς ἐπὶ πραότητι] Greg Naz., l. c. 24 (1013): Μωσῆς καὶ Δαβὶδ τὸ πρᾶον. — 6 θεὸς Φαραώ, Exod. 7, 1. — 7 φοβερὸς — ἁμαρτάνουσιν] vgl. V. per Mich. c. 50, 15: ὁ τῶν παρανομούντων σφοδρότατος ἐπιτιμητής. — 11 Γολιάθ, 1 Reg. 17. — 13 λύκους] Greg. Naz., l. c. 4 (989): προπολεμῶν τῆς ποίμνης κατὰ τῶν λύκων. — 14 λύκους ἅρπαγας, Matth. 7, 15. — 19 ἡ χάρις κ. ἡ ἀλήθεια, Joh 1, 17. | τὸ νομικὸν — περιδέρρεον, vgl. Joh. 1, 16, 2 Cor. 3, 13. — 22 σάλπιγξ εὔηχος, vgl. V. Lycio-Al. c. 1, 6. — 23/24 Prov. 10, 7. — 25 Prov. 29, 2 Cod. *A* (ohne πολλοί); vgl. Enc. Meth. c. 1, 19, wo ebenfalls die Fassung von Cod. *A* und ebenfalls der Zusatz πολλοί zur Bibelstelle.

1 ἀνεῖναι] ἀνέναι *P* 3 ὅλον σαυτὸν — ἀναγράφεται αὐτὸς δέ (Z 4) om *P* 4 τῷ διδασκαλίῳ] τῷ διδασκαλικῷ $V^b$ τῇ διδασκαλίᾳ *C* 5 λαοῦ om *L* 6 καὶ τοῦ Ἰσραήλ] τοῦ Ἰσρ. $V^b$ καὶ τῷ Ἰσρ. *S* | πανόλβιε] σεβάσμιε *P* 9 Φαραώνιον] Φαραωνίτιδα *P* | ὑποβρύχιον om *P* 10 καὶ τόν $V^aPSLB$ τόν $CV^b$ 11 τῇ τοῦ — χειρούμενος] τροπούμενος *C* | ἰσχυρότατος] ἰσχυρός *C* 12 τροπούμενος] τροπαιούμενος *S* 13 λύκους om *S* 20 διαπετάσασα] διαπεράσασα *B* 21 τὰ μυστήρια] τὸ μυστήριον *L* 22 τῆς ἐκκλησίας] τῇ ἐκκλησίᾳ $V^aC$ 24 ἐγκωμίων] γίνεται add *S* 25 φησίν om *L*

$V^aC V^b$ $PLSB$ Καὶ τίς ἂν ἐπαξίως ἐφίκοιτο τῶν σεμνῶν ἐγκωμίων ἢ τῶν σῶν κατὰ 4
τὸν βίον μεγαλουργημάτων ἀνυμνῆσαι τὸ μέγεθος, πολυύμνητε πάτερ;
εἴ τι γὰρ ἄν σε καὶ εἴποιμεν, ἀποδέει πάντως τῆς ἀληθείας ὁ λόγος· καὶ
εἰ παρεικάσαι θελήσαιμεν τοῖς ἑτέρων τὰ σὰ κατορθώματα, ἀνάγκη πᾶσα
κατόπιν ἐλθεῖν τῶν πραγμάτων τὰ παραδείγματα. τίνα σε τοίνυν εἴπωμεν;
γεωργόν; ἀλλ' ἀληθεύσει πάντως ἡμῖν ὁ λόγος, θεωρητικῶς ἐκλαμβανό-
μενος· πάσης γὰρ ὁμοῦ τῆς Λυκίων ἐπαρχίας τὰ λογικὰ γεηπονήσας
γεώργια, τῆς μὲν ἀπιστίας τὰς ἀκάνθας ἐξέτεμες, τῆς εὐσεβείας δὲ τὸν
ζῶντα λόγον κατέσπειρας, καὶ οἷον ἀποθήκαις τισὶ τοῖς ψυχικοῖς ταμείοις
πνευματικῶς ἐναπέθου τὸν ἀμητόν. ἀρχιτέκτονά σε εἴπωμεν; οὐ ψευσό-
μεθα· βωμοὺς γὰρ εἰδώλων καὶ δαιμόνων μυσαρῶν ἀφιδρύματα καθεῖλες
τῇ μηχανῇ τῶν δογμάτων σου, Χριστῷ δὲ κατὰ τόπον ἐκκλησίας ἀνέστησας,
τεμένη καὶ ναοὺς μαρτύρων δειμάμενος ἱεροὺς καὶ σεβασμίους. καὶ ὡς
μὲν γεωργὸς τὰς νεοφύτους καὶ λογικὰς ἀμπέλους καλλιεργῶν εὐφόρους
ἀπέδειξας· ὡς δὲ σοφὸς ἀρχιτέκτων τὰς νεοπαγεῖς τῶν πιστῶν ἐκκλησίας
ἐπὶ τῷ θεμελίῳ τῆς πίστεως κατεστήριξας τῇ ἀρχιτεκτονίᾳ τοῦ πνεύματος.

Τί οὖν σε καλέσωμεν; στρατιώτην; ναὶ στρατιώτην. καὶ γὰρ οἷόν 5
τις ὁπλίτης στρατίαρχος κατὰ τῶν ἀοράτων ἐχθρῶν στρατευσάμενος, τὴν
παντευχίαν τοῦ λόγου περιέθου περιζωσάμενος. διό, τῷ μὲν κράνῳ τῆς
πίστεως τὰς προσβολὰς τῶν παθῶν ἀποκρουσάμενος, πέτρας δίκην ἀτρέ-
μας καὶ ἀκατάσειστος ἵστασο, πᾶσαν ἐναντίων ἀντιπλοκὴν διωθούμενος·
ἀσπίδι δὲ τῇ ἀσείστῳ κεχρημένος ἐλπίδι, καὶ τοὺς βάλλειν τολμῶντας
ὑπαντιάζων ἀντιτοξεύεις. εἶτα γενναίως ὑπερασπίζων ἀντιπεριΐστασαι
καὶ ἀντιβουκολεῖς τοὺς ἀντιτάκτας τῆς ποίμνης σου· καὶ οὕτως μετὰ τὸν
συνασπισμόν, τῇ πρακτικῇ δεξιᾷ συναπαιωρῶν τὸ τῆς πίστεως φάσγανον,

---

7 λογικὰ γεώργια, vgl. V. p. Mich. c. 25 in.: λογικῶν θρεμμάτων. — 11 βωμοὺς — εἰδώλων, V. p. Mich. c. 28, Metaphr. c. 14, 2. | Mit ἀφιδρύματα ist wahrsch. der Artemistempel gemeint, V. p. Mich. c. 29, Metaphr. c. 15, 1. — 19 Zum folg. vgl. Eph. 6, 13 ff.

---

1 ἐφίκοιτο] ἀφίκ. $P$ τὸν λόγον (sic) $V^b$ 2 πολυύμνητε] μεγαλώνυμε $P$ 3 εἴ τι] εἴ τοι $V^a$ | ἄν om $V^aCB$ | εἴποιμεν (vgl das folgende θελήσαιμεν) $V^aB$ εἴπομεν $CL$ εἴπωμεν $V^bPS$ | καὶ εἰ] κἂν $P$ 4 θελήσαιμεν] θελήσωμεν $PL$ 5 εἴπωμεν $PSB$ εἴπομεν (= εἴπωμεν?) $CV^bL$ εἴποιμεν $V^aB$ 6 ἀληθεύσει] ἀληθεύσῃ $L$ 7 ὁμοῦ om $V^aC$ 8 τῆς μέν] καὶ τῆς μέν $C$ τῆς $L$ | ἐξέτεμες] ἀνέσπασας $V^b$ 9 ταμείοις $V^aCSB$ ταμιείοις $V^bPL$ 10 εἴπωμεν $CPS$ εἴπομεν (= εἴπωμεν?) $V^{ab}LB$ | ψευσόμεθα $CLB$ ψευσώμεθα $V^{ab}PS$ 13 τεμένη] καὶ τεμ. $V^a$ | σεβασμίους] σεπτούς $L$ 14 καλλιεργῶν] γεωργῶν $V^b$ 16 ἐπί $CV^bLB$ ἐν $V^aS$ ἀεί $P$ | κατεστήριξας] ἐπεστ. $V^a$ 17 τί] τίνα $V^a$ | ναὶ στρατιώτην om $B$ 18 στρατίαρχος] ταξίαρχος $V^a$ 19 περιέθου περιζωσάμενος $V^bS$ περιέθου $L$ περιζωσάμενος $V^aPB$ περιεζώσω $C$ | κράνῳ] κρανίῳ $V^b$ 20 ἀποκρουσάμενος] ἀποκρουόμενος $V^b$ 21 ἀκατάσειστος] ἄσειστος $V^aC$ | ἀντιπλοκήν $V^bPSB$ ἐμπλοκήν $L$ ἀντεμπλ. $C$ συνπλ. $V^a$ | διωθούμενος] διορθ. $B$ 22 ἀσπίδι δέ] ἀσπίδα δέ $V^aC$ ἀσπίδι δὲ καί $P$ 23 ὑπερασπίζων $V^aCV^b$ ὑπασπίζων $PLS$ ὑπασπίζοντι $B$ | ἀντιπεριΐστασαι $V^bPLS$ περιΐστασαι $B$ ἀντιπαρίστασαι $V^aC$ 24 ἀντιβουκολεῖς] ἀποβουκολεῖς $P$ ἀντιβουκουλεῖς $V^a$ 25 πρακτικῇ] πατρικῇ $L$ | συναπαιωρῶν] συναπαίρων $L$

τὴν ἔμμαχον Ἀρείου κατατομὴν τῇ συναιρέσει Σαβελλίου συναποτέμνεις προθέλυμνον. ναὶ μὴν καὶ τοὺς συγχεῖν τολμῶντας ἢ διαιρεῖν τοῦ ἑνὸς τῆς αὐτῆς μακαρίας καὶ σεβασμίου τριάδος, Χριστοῦ τοῦ ἀληθινοῦ θεοῦ, τὴν οἰκονομικὴν ἐνανθρώπησιν, καὶ τοὺς μὴ ταύτην ὀρθῶς ὑπειληφότας, ἢ τῆς καθ' ἑτέραν τῶν συνελθουσῶν ἐπ' αὐτῷ τῷ ἑνὶ Χριστῷ καὶ θεῷ καθ' ὑπόστασιν ἑνώσεως τῶν φύσεων τὸν ἑτεροφυᾶ λόγον μὴ ὁμολογοῦντας ἀσύγχυτον καὶ παντελῶς ἀδιάσπαστον, ἑνί γε καὶ τῷ αὐτῷ σειρομάστῃ, ζήλῳ τῷ κατὰ τὸν Φινεές, συναιρεῖς τοὺς ὁποτέρως ἐκκλίνοντας, τὸν πάντων θεὸν τοῖς πᾶσιν ἐξιλασκόμενος. $V^aC V^b$ PLSB

6 Τίνα σε τοίνυν καλέσωμεν; ἄγγελον; ἀλλ' οὐ πολὺ τῆς τῶν ἀγγέλων ἀσαρκίας ἀφέστηκας, ἀσώματος ὕντως χρηματίσας ἐν σώματι καὶ οἷόν τις αἰθέριος ἄνθρωπος ἢ ἐπίγειος τοῖς πᾶσιν ὁρώμενος ἄγγελος. τῆς γὰρ ἀγγελικῆς διενήνοχε πτήσεως τῷ βασιλεῖ δι' ὀνείρων ἐπιφανῆναι καὶ φόνου τῇ ἐξῆς μελετῶντι κατάπληξιν ἐμποιῆσαι καὶ μεμηνῶσαν δεξιὰν πρὸς σφαγὰς ἁπλήγῳ μάστιγι σωφρονῆσαι τὴν τῆς ὁρμῆς ἀλογήσασαν καὶ ἄνδρας μηδὲν ἠδικηκότας, ἀπροσδοκήτως παραστάντα, τοῦ θανάτου λυτρώσασθαι; τί τούτου καινότερον ἐργάσασθαί ποτε τῷ ἀγγέλῳ τῷ τὸν Ἀμβακοὺμ ἀπὸ τῆς Σιὼν ἐπὶ Βαβυλῶνα τὴν Μηδικὴν διαπεράσαντι, τῷ Δανιὴλ τὸ ἄριστον ἐν τῷ λάκκῳ τῶν λεόντων ἐπικομίζοντα;[1] κυβερνήτην σε εἴπωμεν; ἀληθεύομεν· τοὺς γὰρ τὴν μεγάλην καὶ εὐρύχωρον διαπλέοντας θάλασσαν τούς τε κατὰ γῆν θαλαττεύοντας τῷ οἴακι τῶν πρὸς $V^aC V^b$ PSB $V^aC V^b$ PLSB

---

**1** κατατομήν, vgl. Phil. 3, 2. — **2** Zu den christolog. Ausführungen vgl. bes. Enc. Meth. c. 15 (bes. Z. 14 συγχέουσα — διαιροῦσα), dann V. p. Mich. c. 26—27, Greg. Naz., l. c. 16 (1005), wo überall auch Arianismus u. Sabellianismus zusammen genannt sind. — **7** ἑνὶ ... σειρομάστῃ — Φινέες, Num. 25, 7. 8; Greg. Naz., l. c. 24 (1013): Φινεὲς τὸν ζῆλον. — **11** ἀσώματος] Enc. Meth. c. 3, 7: τὸν τρόπον ἀσώματος καὶ ἀγγελικός. — **12** ἐπίγειος ἄγγελος] Enc. Meth. c. 3in.: ὁ ἐπίγ. ἄγγελος καὶ οὐράνιος ἄνθρωπος. — **13/17** τῷ βασιλεῖ — λυτρώσασθαι, Praxis de stratel. c. 20—21 (auch Enc. Meth. c. 29—30), vgl. d. Zusammenhang V. p. Mich. c. 33. — **18** Ἀμβακούμ] Dan. Bel. v. 33—37; Greg. Naz., l. c. 30 (1024): προφήτῃ μεταρσίῳ κορέσας ὡς τὸν Δανιὴλ πρότερον ἐν λάκκῳ λιμώττοντα. — **19** κυβερνήτην] Greg. Naz., l. c. 2 (988): τὸν ἐπιστήμονα κυβερνήτην. — **20** διαπλέοντες θάλασσαν] vgl. Praxis de nautis, V. p. Mich. c. 34 (nicht Metaphr. c. 28, 2): τὴν θάλασσαν διαπλέοντες.

---

**2** προθέλυμνον] προσθ. $V^aS$ om $B$ | ναὶ μὴν καί] πρό $B$ | συγχεῖν] συγχύειν $B$ συσχεῖν $V^b$ **3** καὶ σεβασμίου] καὶ σεβασμίας $L$ om $V^a$ **5** ἢ τῆς $V^bS$ ἤ τις $V^aCPB$ ἢ τούς $C$ | ἑτέραν] ἑτέρων $S$ | καὶ θεῷ] τῷ θ. $L$ **6** ἑτεροφυᾶ $V^{ab}PS$ ἑτεροφυιᾶ $CLB$ **7** ἑνί γε] ἑνί τε $P$ **8** συναιρεῖς] συναναιρεῖς $C$ | ὁποτέρως $V^aCL$ οὐποτέρας $V^bP$; $B$(?) οὐ προτέρας $S$ | τὸν πάντων] τῶν π. $P$ **10** τίνα σε τοίνυν — λεόντων ἐπικομίζοντα (Z 19) om $L$ | καλέσωμεν] εἴπωμεν $S$ | ἄγγελον] θεοῦ add $PS$ **12** ἄγγελος om $S$ **13** διενήνοχε (Fragesatz) $V^bPSB$ οὐ διεν. (Affirmativsatz) $V^aC$ | πτήσεως] πίστεως $S$ | ἐπιφανῆναι] ἐμφ. $V^a$ **15** τὴν ... ἀλογήσασαν $V^b$ ἀλογήσασαν $PB$ τὴν ... ἀλογίαν $V^aCS$ **16** παραστάντα] ἐπιστάντα $V^a$ om $P$ **17** ἐργάσασθαι] εἴργασται $C$ | ποτὲ τῷ ἀγγέλῳ om $P$ **18** διαπεράσαντι] διαπεράσαντα $S$ **19** ἐν τῷ] ἐπὶ τῷ $P$ | ἐπικομίζοντα] ἐπικομίζοντι $V^aC$ | mit κυβερνήτην setzt $L$ wieder ein **20** εἴπωμεν $CPSL$ εἴπομεν $V^{ab}B$ | ἀληθεύομεν $V^aCV^bSB$ ἀληθεύσωμεν $PL$

$V^{a}CV^{b}$ PLSB τὸ θεῖον ἐντεύξεων καὶ τῷ αὐχένι τῆς πίστεως διακυβερνῶν ἐμμελέστατα, τὴν μὲν καταιγίδα πρὸς αὔραν, εἰς δὲ γαλήνην τὴν ξάλην ταῖς ἀγρυπνίαις τῶν προσευχῶν ἐπιλωφίζων, πρὸς τὸν λιμένα τῆς ἀπαθείας τοὺς πίστει προσιόντας χειραγωγεῖς, ἱερώτατε. καὶ τοῦτο δῆλον, ἐξ ὧν αὐτὸς σεαυτὸν καταφανῶς ἐπιβάτου δίκην ποτὲ τοῖς πλωτῆρσι παρέστησας, λιμοῦ τὸ τηνικαῦτα τὴν σὴν πιεζούσης μητρόπολιν. οἶδε ταῦτα Ἀνδριάκης ὁ λιμήν· τοῦτον γὰρ οὐκ ἔχοντας ἐκείνους παραπλεῦσαι παρέπεισας, ἵνα πεινῶντα λαὸν διαθρέψῃς καὶ λιμοῦ θυμὸν χαλινώσῃς· οἷον καὶ χρυσίνους τρεῖς, ὡς λόγος, ἐκποδὼν γενόμενος τῆς νηός, καταλέλοιπας, εἰ καὶ λαθεῖν εἰς τέλος οὐκ ἦν τὸν τοῦ ἔθνους τῶν Λυκίων μεριμνητὴν καὶ ὑπέρμαχον, ἀγγελικὲ τὸν τρόπον καὶ τὸ ἔργον Νικόλαε.

F6 Ἔτι γὰρ ἐν σαρκὶ περιὼν καὶ πρὶν εἰς Χριστὸν ἀναλῦσαί σε πολυ- 7
τρόπως τοῖς θλιβομένοις ἐπιφοιτᾶν καὶ βοηθεῖν μὲν τοῖς ἐν ἀνάγκαις ὡς τάχιστα, ἐξαιρεῖσθαι δὲ καὶ μιαιφόνου σφαγῆς τοὺς ἐμπίπτοντας — τί ἂν ἄλλο σε παραδείκνυσιν ἢ ἀγγελικὴν ἀσαρκίαν ἀνειλλημένον καὶ ταύτῃ ῥᾷον τὰς τεραστίας ἐργαζόμενον; ἀλλὰ τίς σου τὸ μακρόθυμον μὴ θαυμάσειε; τίς τὸ μειλίχιον σὺν τούτοις καὶ τὸ πρᾷον μὴ ἐκπλαγῇ; τίς τὸ εἰρηνικὸν καὶ ἱκέσιον; ἐπεὶ γάρ, ὥς φασιν, ἐπισκεπτόμενός ποτε τὰ κλήματα τῆς ἀληθινῆς ἀμπέλου, πρὸς τὸν ἐν μακαρίᾳ τῇ μνήμῃ Θεόγνην συναν-
τήσας, τόν ποτε τῆς Μαρκιανιστῶν ἐκκλησίας ἐπίσκοπον, διαλέξεως γραφικῆς προελθούσης, διήλεγξας, μέχρις ὅτου τὸν ἄνδρα ἐπιστρέψας πρὸς τὸ

---

**2** τὴν καταιγίδα πρὸς αὔραν] Greg. Naz., l. c. 18 (1008): τὴν καταιγίδα εἰς αὔραν | εἰς γαλήνην τὴν ξάλην] vgl. V. p. Mich. c. 34, 23 ξάλης, 34, 10 γαλήνιον ὅρμον. — **3** πρὸς τὸν λιμένα τῆς ἀπαθείας] vgl. V. p. Mich. c. 34, 10: πρὸς γαλήνιον ὅρμον. — **4** Das Folgende ist Anspielung auf die Praxis de navibus frument. in mari, Enc. Meth. c. 17, Metaphr. c. 16, 2, V. Compil. c. 34. — **14** ἐξαιρεῖσθαι, Anspielung auf die Praxis de strat. — **18** ἐπεὶ γὰρ κ. τ. λ.] Anspielung auf eine nicht erhaltene Episode; Theognes unbekannt.

---

**1** τὸ θεῖον] τῶν θείων *L* | ἐντεύξεων] συντάξεων *C* | ἐμμελέστατα τήν] ἐμμελεστάτην *C* **2** αὔραν] γαλήνιον add *L* | εἰς δέ] εἰς *L* | ἀγρυπνίαις] ἀντιπνοαῖς *B* **3** τὸν λιμένα $V^{a}C$ τῷ λιμένι $V^{b}PSLB$ | τοὺς πίστει om $V^{a}$ σοι add *B* **4** δῆλον ἐξ ὧν] δηλῶν *L* | αὐτός] ἑαυτῷ *S* **5** καταφανῶς] ἐπιφ. *L* | λιμοῦ τό] λ. τῶν *B* **6** ταῦτα] ταῦτα τῆς *PB* ταύτης $V^{b}$ **7** παρέπεισας] παρέστης *P* **8** διαθρέψῃς] διαθρεύσῃς *C* | λιμοῦ θυμόν] λιμόν *B* | χαλινώσῃς $V^{a}C$ χαλινώσας $V^{b}PSLB$ | οἷον] ἐν ᾧ *C* οἷς *B* **9** γενόμενος] γενομένους *B* | λαθεῖν] λανθάνειν *PS* **10** μεριμνητήν] τε add *LS* **11** τὸν τρόπον καὶ τὸ ἔργον] τῷ τρόπῳ καὶ τῷ ἔργῳ *B* **12** περιών] ὢν $V^{a}C$ | σε om *C* **13** ἀνάγκαις] ἀνάγκῃ *S* | ὡς om *B* **14** τί ἂν ἄλλο σε] τῇ ἀναλώσει *C* **15** ἄλλο $V^{a}L$ ἄλλῳ (= ἄλλο?) $V^{b}PS$ ἄλλος *B* | ἤ om *C* | ἀνειλλημένον] ἐνειλλ. *PS* περιειλλ. *B* **16** τὰς τεραστίας] τά τε τεράστεια *C* | ἐργαζόμενον $V^{a}CB$ ἐργαζόμενος $V^{b}PS$ ἐργασάμενον *L* **17** τίς τό] τίς σου τό *B* | τὸ πρᾷον] πρ. *SB* | ἐκπλαγῇ] ἐκπλαγείη *L* **18** ἐπεὶ γὰρ ὡς] ἐπεί $V^{a}C$ εἴποι ὡς γάρ *P* | ἐπισκεπτόμενος] ἐπισκεψόμενος *B* **19** τὸν ἐν μακαρίᾳ τῇ μνήμῃ] τὴν μακαριωτάτην μνήμην *B* | Θεόγνην $V^{ab}PSL$ Θεόγνιον *C* Διόγνιτον *B* **20** τῆς] τῆς τῶν *CS* | Μαρκιανιστῶν] Μαρκιανιτῶν *B* **21** προελθούσης] προσελθ. *B* | διήλεγξας $V^{a}CV^{b}B$ ἤδη ἤλεγξας *PLS* οὐ πρότερον ἀποστάς add *B* | ἐπιστρέψας om *B*

δοκοῦν ἐπανήγαγες, ἴσως τε δὴ παροξυσμοῦ τινος ἐλαχίστου παρεμπεσόντος εἰς μέσον, ὑψηλῇ τῇ φωνῇ τὸ ἀποστολικὸν ἐκεῖνο μειλιχίως ἐπιφθεγξάμενος ῥῆμα, 'Δεῦρο,' εἶπας, 'πρὸς καταλλαγήν, ἀδελφέ, πρὶν ἢ τὸν ἥλιον δῦναι ἐπὶ τῷ παροργισμῷ ἡμῶν.' $V^aCV^b$ PLSB

8 Ἀλλά, πάτερ πατέρων ἀξιάγαστε, λαμπτὴρ οἰκουμένης, ἐκκλησιῶν ἕδρα, στήριγμα πιστῶν καὶ ἀσφάλεια ταχίστη, τῶν ἀδικουμένων ἀντίληψις, νῦν ποιμαίνεις μᾶλλον ἡμᾶς καὶ περιθάλπεις σφοδρότερον, καθαρῶς τῷ καθαρῷ προσεδρεύων θεῷ, τῇ τελείᾳ καὶ προσκυνητῇ τριάδι. περὶ ἣν νοητῶς ταῖς ἀγγελικαῖς συμπεριχορεύων τάξεσιν, ἄνωθεν ἡμᾶς ἐποπτεύοις, ὦ θεία καὶ ἱερὰ κεφαλή, ἀποστολικοῖς τε χαρίσμασιν καὶ πατρικαῖς ἀντιλήψεσιν, καί, τοὺς μὲν ἐπιστηρίζων, τοὺς δὲ καθοπλίζων, ἡμᾶς μὴ κατοκνήσῃς, ὦ πάτερ ὑποφῆτα τοῦ λόγου καὶ τῶν ἀρρήτων ὑφηγητὰ καὶ διδάσκαλε. τὸν δέ γε ὁμότροπον καὶ διάδοχον τῆς ἱερᾶς σου ἀναστροφῆς, τὸν μακρῷ μὲν τῷ χρόνῳ μετὰ σέ, τῇ δὲ πολιᾷ εὐθὺς μετὰ σέ, τοὺς τε αὐτοῦ υἱούς, σοὺς δὲ ἐγγόνους ἀνδρείᾳ τε καὶ λόγῳ ἀληθεῖ περικράτυνον· καὶ τούτων, ὡς ἔνι μάλιστα, πατρῴοις σπλάγχνοις περιεχόμενος, τοὺς προσβάλλειν τῇ λογικῇ σου ποίμνῃ τολμῶντας ἀποδιώκοις τοῖς πνευματικοῖς ἀκοντίοις τῶν λόγων σου, ὡς ἂν ἀπτόητον διασώζοιτο τὸ μικρόν σου τοῦτο ποίμνιον, ὅπερ αὐτὸς ἐκθρέψας ποιμαντικῶς περιέθαλψας· ἱερεῖς τε καὶ ἱερατικοὺς καὶ τὸν φιλόχριστον ἅπαντα λαὸν τοῖς ζῶσι τε καὶ ἀψευδέσι τῆς εὐσεβείας δόγμασι καὶ τῇ τῶν τεραστίων μεγαλειότητι ἐπιρρωνύων μὴ ἀποκάμοις, θεόπνευστε. καὶ τοσοῦτον, ὅσον μᾶλλον ἄρτι καθαρώτερον ἐγγίζεις θεῷ, κἀντεῦθεν, πλέον τῇ λαμπηδόνι

---

**4** ἥλιον, vgl. Eph. 4, 26. — **9** ἀγγελικαῖς — τάξεσι] vgl. V. p. Mich. c. 41, 5: χοροῖς ἀγγέλων συνευφραινόμενος: Greg. Naz., l. c. 4 (989): τάξεως ἀγγελικῆς . . . ἀξιούμενος. — **13** διάδοχον muß der Erzbischof von Myra sein; also ist das Enc. in Myra gehalten. — **22** ὅσον μᾶλλον . . . ἐγγίζεις θεῷ] Greg. Naz., l. c. 4 (989): ὅσῳ καὶ μᾶλλον ἐγγίζει θεῷ.

---

**1** ἴσως τε δή $V^aCV^b$ ἴσ. τε διά $P$ ἴσ. τε καί $LS$ εἰς ὅτε δέ $B$ **2** μειλιχίως] μειλιχίῳ $B$ **3** ῥῆμα] πρόσρημα $B$ | πρὸς καταλλαγήν] καταλλαγῆναι $V^a$ καταλλαγῶμεν $C$ **5** ἀλλά] ἀλλ' ὦ $V^aCB$ | οἰκουμένης] τῆς οἰκ. $P$ | ἐκκλησιῶν] ἐκκλησίας $L$ **6** ἕδρα] ἕδρασμα $C$ | πιστῶν καί] πιστ. $B$ **7** ποιμαίνεις $V^bLB$ ποιμανεῖς $P$ ποιμαίνῃς (= ποιμαίνεις?) $V^aS$ ποιμαίνοις $C$ | περιθάλπεις $V^bS$ περιθάλπῃς $PS$ περιθάλποις $V^aCB$ | σφοδρότερον] φαιδρότερον $V^aC$ **9** ἥν] ἧς $C$ | συμπεριχορεύων] περιχ. $V^bL$ συγχορ. $B$ **10** ἐποπτεύοις] ἐποπτεύῃς $S$ | θεία καί om $L$ **11** πατρικαῖς] πατριαρχικαῖς $V^a$ | ἐπιστηρίζων] ὑποστ. $S$ | τοὺς δέ] τοῖς δέ $P$ **12** κατοκνήσῃς] κατοκνήσειας $C$ κατοκνήσας $B$ | ὑφηγητὰ καί om $S$ **13** δέ γε] γε $C$ δέ $B$ **14** ἀναστροφῆς] ἀνατρ. $SL$ | μὲν τῷ] μέν $L$ om $B$ | χρόνῳ μετὰ σέ] χρόνῳ $L$ | τῇ δὲ — μετὰ σέ om $V^aC$ **15** αὐτοῦ υἱούς] αὐτοὺς υἱ. $L$ | ἐγγόνους] ἔγγονας $B$ ἔκγονας $C$ | ἀληθεῖ] ἀληθείας $L$; $B$(?) **16** περικράτυνον] περικρατύνων $CLS$ | τούτων $CP$ τοῦτον $V^{ab}L$ τοῦτο $S$ τούτους $B$ | ἔνι $V^aCSLB$ ἕν $V^bP$ **17** τοὺς προσβάλλειν] τοῖς πρ. $V^a$ | ἀποδιώκοις $CLB$ ἀποδιώξαις $V^a$ ἀποδιώκῃς $PS$ ἀποδιώκεις $V^b$ **18** πνευματικοῖς om $B$ | ὡς ἂν ἀπτόητον] ἀδιάπτωτον $P$ | διασώζοιτο] διασώζων $PS$ **19** τοῦτο $V^aC$ om rell. | αὐτός om $B$ **22** θεόπνευστε] πανθαύμαστε $L$ | ὅσον $V^{ab}SL$ ὅσῳ $C$ om $PB$

$V^aCV^b$ PLSB καταστραπτόμενος τῶν φωτιστικῶν ἀντιλήψεων, φανερώτερόν τε καὶ ἐκτυπώτερον τῆς ἀμιγοῦς πρὸς θεὸν παρρησίας ἀντιδέχει τὴν ἔλλαμψιν.

$V^aCV^b$ PLS F7 Μακαρίζω σε, πόλις Μύρα, τὴν Λυκίων μητρόπολιν. οἵου ποιμένος 9 φιλοτέκνου καὶ προστάτου τετύχηκας· οἷον ἐπὶ κεφαλῆς ἐδέξω τὸν στέφανον αἰδέσιμον ὄντως ὄντα καὶ γῆρας καυχήσεως. τίνα τοῦτον; Νικόλαον τὸν πάνυ ταῖς θείαις ἐπιφροσύναις τοῖς ἐν ἀνάγκαις καταφανῶς ὀπτανόμενον, τὸν συντομώτατον τῶν ἀδικουμένων ἐπίκουρον, τὸ τῶν ἱερέων ἱερώτατον ἄγαλμα, τὸν μέγαν ἐν θαύμασι καὶ φοβερὸν ἐν τοῖς τέρασι, τὸν τοὺς ἀνευθύνους τῶν κινδύνων ῥυόμενον καὶ ὀνείροις τοὺς ἀδικεῖν ἐθέλοντας σωφρονίζοντα. μακαρία τοίνυν ὑπάρχεις ἐν πόλεσι, τοιοῦτον θρεψαμένη πολιοῦχον καὶ θώκοις τοῖς σοῖς ἐνιδρύσασα, οὗ εἴπομεν ἐν τῷ φωτὶ πορευσώμεθα καὶ ἐν τῇ σκιᾷ αὐτοῦ ζήσωμεν ἀναπαυσόμενοί, φησι που τὸ ἱερὸν λόγιον. ἔχεις σὺν τούτῳ καὶ τοὺς ὑπὲρ τῆς εὐσεβείας γενναίους ἀγωνιστάς, Κρίσκεντα λέγω καὶ Διοσκορίδην καὶ Νικοκλέα, τοὺς τρεῖς τῆς τριάδος ἱεροφεγγεῖς καὶ ὁμόφρονας μάρτυρας, οὓς ἡ αὐτὴ τριὰς τοῖς ἀξιονίκοις τῆς βασιλείας τετίμηκεν ἄθλοις· ἐναρμονίως τε αὖ συνάψασα τούτοις τὴν σὴν ἀοίδιμον ἐπαξίως συνεστεφάνωσε κεφαλήν, τοῦτο μὲν ὡς τὸν ἴσον αὐτοῖς ἀγῶνα τῇ κατὰ προαίρεσιν διαθέσει γενναίως ἐπιδειξάμενον, τοῦτο δὲ καὶ ὡς ἤδη πάλαι τετιμηκότα τοῖς ἑαυτοῦ πόνοις τοὺς μάρτυρας, καὶ ζήλῳ τῷ πρὸς αὐτοὺς ἄρτι τὸν ἐκείνοις ἐμπρέποντα συναναπλεκόμενον στέφανον.

F8 Ἀλλὰ δεῦρο πάντες ὁμοῦ σήμερον, ὦ ἱερώτατον καὶ πιστὸν ἀκροα- 10 τήριον. ἐπὶ τόνδε τὸν νεὼν καταντήσαντες, ἑορτὴν ἑορτάσωμεν ἱερὰν καὶ πανέορτον, καὶ τὴν ἀξιεπαινετωτάτην τοῦ θεοφόρου πατρὸς ἡμῶν ἐπιτελέσωμεν ἀνάμνησιν. ποιῶμεν δὲ τοῦτο πάσης μὲν κοσμικῆς πομπῆς

---

**9** *ἀνευθύνους — σωφρονίζοντα*, Anspielung auf die Praxis de stratel. — **12** *ἐν τῷ — πορευσώμεθα*, vgl. Isaj. 2, 5 u. Psalm. 88 (89), 16. | *ἐν τῇ σκιᾷ — ζήσωμεν*, vgl. Thren. 4, 20. — **14** Zu den drei Märtyrern vgl. die Erwähnung des *μαρτύριον* von Crescens u. Dioscorides in der Praxis de stratel. c. 6; Nikokles sonst nirgends erwähnt. — **18** *τῇ κατὰ προαίρεσιν διαθέσει*] vgl. Metaphr. c. 14, 1 fin.: *μάρτυρα τῇ προαιρέσει*. — **23** *νεών*, das Nikolaosheiligtum vor Myra.

---

**1** *φανερώτερον*] *φανώτερον* $V^bLS$ **2** nach *ἔλλαμψιν* bricht *B* ab mit der Doxologie *ὅτι τῷ θεῷ ἡμῶν πρέπει δόξα κράτος τιμὴ καὶ προσκύνησις, νῦν καὶ κ. τ. λ. ἀμήν* **3** *Μύρα*] *Μυρέων L* | *τὴν Λυκίων μητρόπολιν*] *τῆς Λ. πόλεως μητρόπολις S* **5** *ὄντως* om *S* | *γῆρας*] *γέρας C* **7** *τῶν ἀδικουμένων* $VaCV^b$ *ὑπὲρ τῶν ἀδ. PSL* **8** *ἱερέων*] *ἱερῶν SL* **10** *ἀδικεῖν ἐθέλοντας*] *ἀδικῆσαι μέλλοντας C* | *ὑπάρχεις*] *ὑπέρμαχε S* om *L* **11** *θώκοις*] *θάκοις* $V^a$ | *εἴπομεν*] *εἴπαμεν* $V^bS$ **12** *καὶ ἐν τῇ — ἀναπαυσόμενοι* om *S* | *ζήσωμεν*] *ζήσομεν* $VaC$ | *ἀναπαυσόμενοι*] *ἀναπαυσάμενοι C* **13** *φησί* om *C* | *ὑπὲρ τῆς*] *ὑπὲρ ταύτης τῆς S* **17** *τε αὖ* $V^{ab}PL$ *τε αὐτούς CS* **18** *διαθέσει* om $V^a$ **19** *γενναίως ἐπιδειξάμενον*] *ἐπιδειξάμενος C* **20** *καὶ ζήλῳ*] *ζήλῳ L* **21** *ἐμπρέποντα*] *πρέποντα P ἐμπνέοντα* (?) *C* | *συναναπλεκόμενον*] *ἀναπλεκόμενον S συναναπλεκόμενος CL* | *στέφανον*] *στέφανος C* **22** *πιστόν*] *πιστότατον S* **23** *ἱεράν*] *τε* add *C* **24** *ἀξιεπαινετωτάτην*] *ἀξιεπαινετάτην S* **25** *ἐπιτελέσωμεν* $VaCP$ *ἐπιτελῶμεν* $V^bL$ *ἐπιτελοῦμεν S* | *ποιῶμεν*] *ποιοῦμεν* $V^aS$

τε καὶ πανηγύρεως ἀπατηλοῖς καλλωπίσμασι μακρὰν χαίρειν ἀφέμενοι, καὶ $V^aCV^bPLS$
ὅσα τῆς Ἑλληνικῆς ἐχεομυθίας τὴν κακοδαίμονα πλάνην ἐπιμορφάζεται,
καὶ ὅσα τῆς κάτω συγχύσεως καὶ τῆς ἐπιπλάστου σκηνῆς ἐξήρτηται παί-
γνια· παίγνια γὰρ καὶ γέλωτος ἄξια τὰ δι' ὧν θηρῶνταί τινες τὴν διὰ
κενὸν δόξαν, ἧς οὐδὲν ἀθλιώτερον. ῥόδων δὲ κάλυξι καὶ μύροις εὐώδεσι
τοῖς ἑαυτῶν ἔργοις ῥοδίσαντες ἢ μυρίσαντες πνευματικοῖς ἀσμάτων ἄν-
θεσι τὸν ὅσιον στεφανώσωμεν. τοιούτοις χρῆσθαι φιλεῖ ὁ ἡμέτερος
ἱεροπάτωρ Νικόλαος· τοιαύταις ἑορταῖς καὶ πανηγύρεσι σπένδεται· τοι-
ούτοις ἥδεται πλέον ἢ τοῖς πομπικοῖς κόσμοις, οἷς οἱ δημοτελεῖς τῶν Ἑλ-
λήνων καὶ κακοδαίμονες· τούτοις γάννυται καὶ ἡ τρισσὴ τῶν γενναιοτά-
των ἀθλητῶν ὁμοφροσύνη καὶ σύμπνοια. οἷς συναγελάζει, Νικόλαε, ταῖς
ἄνω συναυλίαις, οἷς συνεκλάμπεις, μεθ' ὧν χορεύεις ἐν πατρὶ θεῷ, ὅσον
ἐφικτόν, ὁρῶν καὶ ὁρώμενος, καὶ ταῖς περὶ αὐτὸν ἀγλαΐζει λαμπρότησιν.
ὧν ταῖς πρὸς τὸ θεῖον ἐντεύξεσι καὶ ταῖς σαῖς, ὦ πάτερ, θεοδέκτοις
δεήσεσι αἱρετικῆς ἀπάσης καὶ δαιμονικῆς ἐπεισφρήσεως μαστίγων τε νοσο-
ποιῶν καὶ τῶν ἐν μέσῳ παγίδων καὶ οἷς ἀδοκήτως ἅμμασι πλέκονται ἄν-
θρωποι καὶ πάντων ὁμοῦ τῶν κινδύνων ῥυσθείημεν ἅπαντες, χάριτι καὶ $V^bPLS$
οἰκτιρμοῖς καὶ φιλανθρωπίᾳ τοῦ ἐξαγοράσαντος ἡμᾶς τῷ τιμίῳ τῆς ζωο-
δώρου πλευρᾶς αὐτοῦ αἵματι καὶ τῆς ἐν πλάνῃ δουλείας ἡμᾶς ἀπαλ-
λάξαντος Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ κυρίου ἡμῶν, μεθ' οὗ πρέπει πᾶσα τιμὴ
καὶ δόξα, κράτος καὶ μεγαλοπρέπεια τῷ πατρὶ καὶ τῷ ἁγίῳ καὶ ζωοποιῷ
πνεύματι, νῦν καὶ ἀεὶ καὶ εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων. ἀμήν.

---

**2** ἐχεομυθία nach Suidas = μυστήρια; gemeint ist also heidnischer Mysterienkult. — **6** ῥοδίσαντες] vgl. d. Bezeichnung des Nik.-Festes als ῥοσσάλια, V. Nic. Sion. c. 76 in. — **9** πομπικοῖς] ist die Lesart μητρικοῖς Anspielung auf Magna-Mater-Kult?

---

**1** πανηγύρεως] καί add $V^aCV^bPLS$ | μακράν] μακρά $V^b$ | ἀφέμενοι] ἀφιέμενοι $P$ ἀφιεμένοις $S$ **2** ἐχεομυθίας] ἐχεομαθείας $S$ | ἐπιμορφάζεται] ἐπιφορμάζηται $S$ **3** σκηνῆς] καὶ σκηνικῆς $V^a$ | ἐξήρτηται] ἐξήρτηνται $S$ ἐξήρτωται $C$ **4** τὰ δι'] τὰ δέ $C$ | θηρῶνται] φθηρῶνται $V^b$ | τὴν διὰ κενὸν δόξαν $V^b$ τὴν κενοδοξίαν $L$ διὰ κενοδοξίαν $V^aS$ τὴν διὰ κενοδοξίαν $CP$ (ἔπαρσιν add $C$) **6** ἢ μυρίσαντες om $C$ **7** στεφανώσωμεν] στέψωμεν $S$ εὐφημίσωμεν $C$ | χρῆσθαι] μύροις add $V^b$ μύροις φιλεῖσθαι χρή $P$ **8** ἱεροπάτωρ] φιλοπάτωρ $S$ ἱεροφάντωρ $C$ **9** πομπικοῖς] μητρικοῖς $V^a$ κοσμικοῖς $C$ | οἷς om $L$ **10** καὶ κακοδαίμονες] κακ. $PS$ | τούτοις] χαίρουσι add $C$ **12** συναυλίαις om $L$ | οἷς συνεκλάμπεις om $V^a$ | συνεκλάμπεις $CL$ συνεκλάμποις $V^b$ συνεκλάμπῃς $S$ συνλάμπεις $P$ | χορεύεις] συγχορεύεις $P$ **13** περὶ αὐτόν] περὶ αὐτῶν $V^a$ **15** ἐπεισφρήσεως] ἐπισφρήσεως $V^abCPL$ ἐπισφραγίσεως $S$ **16** παγίδων] παίδων $C$ | ἀδοκήτως ἅμμασι] ἀδοκήτοις ἅσμασι $S$ ἅμμασι om $PL$ **17** ἅπαντες] $V^aC$ schließen hier mit der kürzeren Doxologie: ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ τῷ κυρίῳ ἡμῶν, ᾧ ἡ δόξα καὶ τὸ κράτος εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων ἀμήν **18** τῷ τιμίῳ om $L$ **19** ἀπαλλάξαντος $V^bL$ ἀπαλλάξαντι $PS$ **21** κράτος] μεγαλοσύνη τε add $L$ | πατρί] καὶ τῷ υἱῷ add $S$ | καὶ ζωοποιῷ $V^bP$ ζωοπ. $L$ om $S$

# XVIII. ENCOMIUM PROCLI.

*B* = Bodlejano-Baroccianus Graecus 174 saec. X.
*V* = Vaticanus Graecus 2000 saec. X.

*Πρόκλου ἀρχιεπισκόπου Κωνσταντινουπόλεως ἐγκώμιον εἰς τὸν ὅσιον πατέρα ἡμῶν Νικόλαον.*

VB Ἀδελφοί μου, πατέρες καὶ τέκνα, φόβος με καὶ τρόμος συνέχει δεινό- 1
τατος καὶ μέγας ἀγών, μήπως, θέλοντά με ὕδωρ γλυκὺ ἀρύσασθαι, μέλλω
πικρίας ἐμπίπλασθαι. πλὴν ὅμως ἔχω μικράς, μᾶλλον δὲ μεγάλας δωρεὰς
ἐκ τοῦ σκεύους τῆς ἐκλογῆς, τοῦ διδασκάλου τῶν ἐκκλησιῶν, τοῦ φωστῆ-
ρος τῆς οἰκουμένης, λέγω δὴ Παύλου τοῦ ἀποστόλου λέγοντος ὅτι «πάντα
δυνατά, ὅσα ποιεῖτε ἐν ὀνόματι κυρίου. φῶς ἐστιν· διὸ καὶ ὑμεῖς τέκνα
ὑπάρχετε φωτός. οὐ γὰρ θέλομεν ὑμᾶς ἀγνοεῖν τὰς δωρεὰς τοῦ ἁγίου
πνεύματος». ἀλλὰ καὶ αὐτὸς ὁ κύριος ἐν τοῖς εὐαγγελίοις αὐτοῦ εἶπεν·
«ὁ διψῶν ἐρχέσθω πρός με καὶ πινέτω», καὶ πάλιν· «πᾶς ὁ αἰτῶν λαμ-
βάνει, καὶ ὁ ζητῶν εὑρίσκει, καὶ τῷ κρούοντι ἀνοιγήσεται». ἐμοῦ δὲ κρού-
σαντος, τὰς ὑμετέρας ὁ κύριος ἐφώτισε καρδίας· οὐ γάρ εἰμι ἄξιος τοι-
ούτου ἐγχειρήματος. λοιπὸν δέομαι ἀντλῆσαι ἐκ τῶν ὑμῶν τὰ ἡμέτερα·
ἰσχνοφωνῶ γὰρ καὶ βραδυγλωσσῶ τὸν ἅγιον τοῦτον ἐγκωμιάσαι. ἀνοί-
ξατέ μοι τοὺς θησαυροὺς τῶν ὑμετέρων καρδιῶν, ὅπως δυνηθῶ μικρόν
τι προσενέγκαι τῷ ἁγίῳ. μὴ ἀπιστήσητε δὲ τοῖς λεγομένοις. θεοῦ γάρ

---

**6** *σκεύους τῆς ἐκλογῆς*, Act. 9, 15. — **7** Zu *πάντα — κυρίου* vgl. Marc. 9, 23 u. Col. 3, 17. — **8** *φῶς*, vgl. Joh. 8, 12; 9, 5; zu *ὑμεῖς — φωτός* vgl. Eph. 5, 8; 1 Thess. 5, 5. — **9** *οὐ θέλ. ὑμᾶς ἀγνοεῖν*, paulinische Redensart, aber nie in diesem Zusammenhang; zu *δωρεὰς — πνεύματος* vgl. Act. 2, 38. — **11** Vgl. Joh. 7, 37. — **11/12** Matth. 7, 8. — **15** *ἰσχνοφωνῶ — βραδυγλωσσῶ*, vgl. Ex. 4, 10.

---

**1** Titel nach *V*; *B*: *Τοῦ ἐν ἁγίοις πατρὸς ἡμῶν Πρόκλου ἀρχιεπισκόπου Κωνσταντινουπόλεως ἐγκώμιον εἰς τὸν ὅσιον πατέρα ἡμῶν Νικόλαον* **5** *πικρίας V πικρίαν B* | *μικράς B μικράν V* **6** *B* vertauscht *τῶν ἐκκλησιῶν* u. *τῆς οἰκουμένης* **8** *ὅσα ποιεῖτε V τῷ πιστεύοντι ὅσα ποιεῖ B* **10** *κύριος V κ. ἡμῶν Ἰησοῦς Χριστός B* **11** *πᾶς* om *B* **13** *εἰμί B ἤμην V* | *τοιούτου V τοῦ τοι. B* **15** *ἰσχνοφωνῶ — βραδυγλωσσῶ V ἰσχνόφωνος γὰρ καὶ βραδύγλωσσος καὶ οὐκ εὔλαλος ὑπάρχω B*

ἐστι τὸ δῶρον καὶ οὐκ ἐξ ἐμοῦ. λάβωμεν δὲ θεὸν μεσιτεύοντα καὶ χορη- VB
γοῦντα ἡμῖν τὰ ζητούμενα.

2 Λοιπὸν ἐλθάτω μέσον ἡμῶν ὁ ποθούμενος φωστήρ, ὁ ἑωσφόρος ἀστήρ, ὁ οὐράνιος ἄνθρωπος καὶ ἐπίγειος ἄγγελος, ὁ ἐπικαλούμενος καὶ βοηθῶν, ὁ πολύτιμος μαργαρίτης, τὸ ἔντιμον σκεῦος, ὁ ἐν Μύροις οἰκῶν καὶ τὴν βασιλεύουσαν φθάσας, ὁ κλαγγαῖς ἀδικουμένων ἐντὸς ἡμῶν ὑπασπίσας δρομαίως, ὀξύτερον ἢ φωνή σοι προσήχθη. εἶπαν γὰρ φωναῖς μεγάλαις οἱ τῆς ἀδίκου μέλλοντες στερεῖσθαι ζωῆς ὅτι,[1] ‹Εἰ› καὶ μακρὰν V ἡμῶν τυγχάνεις, ἀλλάγε τοῦ πόνου καὶ τῆς συνεχούσης ψευδηγορίας ἡμᾶς παραγενάμενος τάχυνον ἐλευθερῶσαι'. μνημονεύομεν, ὅτι «ἐγγὺς κύριος τοῖς ἐπικαλουμένοις αὐτὸν ἐν ἀληθείᾳ». ὅλος παρεγένου τοῖς σε ποθοῦσιν· ἀγῶνος ἐρρύσω μεγάλου τοὺς δεσμίους· γενναίως τοῖς ἀβοηθήτοις ἐβοήθησας· ἠλλοτρίωσας μάχαιραν ἐκ καρατομίας ἀδίκου· ὀνείροις τὸν βασιλέα καὶ θανάτου ἀπειλαῖς καὶ πολέμου ἐθρόησας, σημάνας ἔντευξιν ποιεῖσθαι τῷ σὲ φωτίσαντι κἀκεῖνον στέψαντι. νικοποιὸς γὰρ ἐγένου μαχητὴς ἵππου ὀξυδρόμου ‹ὀξύτερον› τὸν ἀερᾶ πεζεύσας. ἐγένου φῶς τοῖς τῆς νυκτὸς πικρὰν λαβοῦσιν ἀπόφασιν. κόλασιν σκωλήκων καὶ οἴκου ἀπώλειαν τοῦ ἄρχοντος ἐκήρυξας. ὁράμασι τοῦ ὑπάρχου τὴν ψυχὴν ἐξετίναξας, λέγων αὐτῷ· 'Ψυχὴν βεβλαμμένε καὶ διάνοιαν, ἀπόλυσον δὴ τοὺς μέλλοντας ἀδίκως κολάζεσθαι διὰ σοῦ· οὐκ ἐκφεύξει γάρ, εἰ παρακούσῃς μου, κόλασιν τὴν δι' ἐμῶν χειλέων σοι δοθεῖσαν. δέξῃ δὲ ταῦτα οὐρανόθεν· σκεύη γὰρ ἐξ ἀργυρίου καὶ χρυσίου ⟦οὖ⟧ σὺ εἴληφας, τούτους τοῦ ζῆν καὶ τοῦ φωτὸς στερῆσαι θέλων.'

3 Ὦ τῆς ἀπείρου δυνάμεως τοῦ θεοῦ τῆς ἀοράτως ἐπισκιασάσης τῷ ἁγίῳ. ἀληθῶς ἄξιός ἐστι δέχεσθαι καὶ παρ' ἡμῶν τοὺς ἐπαίνους· ἀληθῶς πρέπει τῷ ἁγίῳ, εὐωδίαν ἐκ τῶν ἡμετέρων αὐτῷ χειλέων δίδοσθαι. πρῶτον μέντοιγε τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ υἱοῦ καὶ τοῦ ἁγίου πνεύματος τὴν ἐμφύτευσιν τὴν γινομένην πρὸς τὸν ἅγιον προσκυνοῦντες, αὐτῷ ἀρεστὴν τῷ δώρῳ· ἔπειτα δὲ καὶ τὴν ἁγίαν κόρην καὶ θεοτόκον Μαρίαν σὺν τῷ ἀρχαγγέλῳ Γαβριήλ — «χαῖρε κεχαριτωμένη, ὁ κύριος μετὰ σοῦ», καὶ ἐκ σοῦ προερχόμενος τὰ πάντα ἐφώτισεν —, ἔλθωμεν λοιπὸν καὶ ἐπὶ τὴν

**4** Zu ὁ οὐράνιος — ἄγγελος vgl. z. B. Enc. Method. c. 3 in. — **5** πολύτιμος μαργαρίτης, Matth. 13, 46; σκεῦος, Act. 9, 15; alle folgenden Sätze sind Anspielungen auf die Praxis de stratelatis. — **10** Es bleibt unklar, wo die Rede der Stratelaten aufhört u. die des Verfassers einsetzt. — **10/11** Ps. 144 (145) 18. — **30** χαῖρε — σου, Luc. 1, 28.

**1** δέ om *B* **5** βοηθῶν *V* ἐν τάχει β. *B* **6** ἡμῶν *V* ὄν (= ὤν?) *B* **7** ὑπασπίσας *B* ὑπασπίσαι *V* | ὀξύτερον *B* ὀξυτέρου *V* | προσήχθη *V* προσηνέχθη *B* **8** Ist ἀδίκου falsche La oder aus ἀδίκου θανάτου in der Vorlage zu erklären? **16** πεζεύσας] παιζεύσα (α oben) *V* **17** λαβοῦσιν] λαβόντας *V* **19** βεβλαμμένε nach Praxis de strat. 21, βεβλαφθ. abbr (= βέβλαφθαι?) *V* | ἀπόλυσον δὴ τούς] ἀπολύων δεινῶς *V* **21** τήν] ἣν *V* **23** θέλων] θέλ. abbr *V* **28** αὐτῷ ἀρεστὴν τῷ δώρῳ] αὐτὸν ἀρεστὴν τὸ δῶρον, auf d. Rand in τῷ δώρῳ korr. *V*, Text unsicher

V τοῦ ἁγίου τούτου εὐωχίαν. χαῖρε Νικόλαε, ὁ τῶν Μυρέων πρόεδρος· χαῖρε Νικόλαε, ὁ θεὸν ἔχων ἐν ἑαυτῷ ὅλον σὺν υἱῷ καὶ ἁγίῳ πνεύματι· χαῖρε Νικόλαε, ὁ ἐν Μύροις οἰκῶν καὶ τὴν βασιλεύουσαν φθάσας· χαῖρε Νικόλαε, ὁ τὰ ἴδια μὴ λείπων καὶ τοὺς δεσμίους λυτρούμενος· χαῖρε Νικόλαε, ὁ ἐν ὀνείροις τῷ βασιλεῖ παριστάμενος καὶ τοῦτον πολεμικῇ μαχαίρᾳ καὶ πετεινοῖς παραδίδοσθαι ἐκφοβῶν· χαῖρε Νικόλαε, ὁ Ἀβλαβίῳ ἐν ὁράμασι φανείς, καὶ θανατηφόρον ζωὴν αὐτῷ εἰρηκὼς καὶ πανοικὶ ἀπώλειαν· χαῖρε Νικόλαε, νικητὰ τοῦ τυράννου καὶ πονηροῦ δαίμονος· χαῖρε Νικόλαε, ὁ παντὶ καλούμενος καὶ πᾶσιν ἀκούων· χαίροις Νικόλαε, ὁ πόρρω ὢν καὶ κλαυσιφωνίαις ἀδικουμένων ὑπακούων· χαίροις Νικόλαε, τὸ πολύτιμον τῆς Μυρέων ὑπάρχων κειμήλιον· χαίροις Νικόλαε, ὁ τοῖς ἐν μιᾷ φρουρᾷ καθημένοις καὶ ἐκ θανατηφόρου νυκτὸς τὸ ζῆν ἐχαρίσω· χαίροις Νικόλαε, ὁ χαρᾷ ἀνεκλαλήτῳ .....· δεῦρο, καθὼς ὁ κύριος ἐν εὐαγγελίοις λέγει· «εἴσελθε εἰς τὴν χαρὰν τοῦ κυρίου σου». εἰ γὰρ καὶ σώματι οὐκ ἦς παρών, τὸ τοῦ Λαβὶδ ἐν σοὶ πεπλήρωται λόγιον, τὸ «ἐλάλουν ἐνώπιον βασιλέων καὶ οὐκ ἠσχυνόμην». τίς οὐ θαυμάζει τοῦ ἁγίου τὴν τόλμαν; τίς οὐ φρίσσει τοῦ θεοῦ τὰ μυστήρια; τίς οὐκ ἐξίσταται τὸ μέγα καὶ παράδοξον τοῦτο θαῦμα; ἐν ἐνύπνοις τὸν σώφρονα Ἰωσὴφ ὁ ἥλιος καὶ ἡ σελήνη σὺν τοῖς ἄστροις προσκυνήσαντες, βασιλείαν προεμήνυσαν. σὺ δέ, πάντα φόβον θεοῦ ἔχων, τοῦτον ἐλέγξας καὶ τοῦ μὲν θάνατον ἀπειλῶν, τοῦ δὲ ζωὴν καὶ δίαιταν σκωλήκων βρώσει ἐκδεδωκὼς ἀπήλασας.

VB Καὶ ὁ μὲν ἀπολύεσθαι τοὺς[1] κατεχομένους κελεύει, συνεκδιηγούμενος 4 τὰ ἄπερ ἐν ἐκστάσει ἀπὸ τοῦ ὁσίου ἀνδρὸς ἦν ἑωρακώς, καὶ ἐφώνησε μέσον παντὸς τοῦ λαοῦ καὶ τῆς συγκλήτου, γόητας τούτους ἀποκαλῶν, 'Πῶς ἀπεστάλκατε' λέγων 'Νικολάου τινα πρὸς ἐμὴν τιμωρίαν;' οἱ δέ, κάτω νεύοντες, οἰκτρὰς καὶ πτωχὰς ἀφιέντες φωνὰς ἔλεγον· 'Μηδὲν πεπράχαμέν τι κακὸν πρὸς τὴν σὴν εὐδαίμονα βασιλείαν.' ἔπειτα δὲ καταθαρρήσαντες καὶ τὴν τοῦ ἁγίου πρὸς τὸν βασιλέα ἐμφανέντες ὀπ-

---

**3** Die folgenden Sätze beziehen sich, mit einer Ausnahme vielleicht, alle auf die Praxis de stratelatis c. 17 ff. — **8** Worauf bezieht sich der Satz *νικητά — δαίμονος*? — **14** Matth. 25, 21. 23. — **16** Ps. 118 (119), 46. — **19** Gen. 37, 9. — **20/21** *τοῦ μέν* geht auf Konstantin, *τοῦ δέ* auf Ablabios, Prax. de stratel. c. 20. 21. — **23** Von hier ab geht das Encomium völlig in eine Erzählung der Praxis de stratelatis (c. 22—26) über.

---

**1** *εὐωχίαν V*, sollte *εὐωδίαν* zu lesen sein (vgl c 3, 36)? **3** *φθάσας* (vgl c 2, 6)] *φθάνας V* **13** nach *ἀνεκλαλήτῳ* muß etwas ausgefallen sein, z. B. *τοὺς δεσμίους πλήσας* **23** *κελεύει V κελεύεται B* **24** *τά B τό* (trotz *ἄπερ*) *V* | *ἀπό B ὑπό V* | *καὶ ἐφώνησε μέσον*] *καὶ φωνήσαντος μέσου B φωνεῖς V*, Text unsicher **25** *γόητας — λέγων*] *γόητας τούτους ἀποκαλῶν ἀπέσταλθε πῶς λέγων V καὶ ἀποκαλοῦντας καὶ λέγοντας τοὺς ἀναιτίους γόητας εἶναι καὶ πῶς φησιν ἀπεστάλκατε B* **28** *πεπράχαμέν τι*] *πέπραχά τι V πεπραχθέναι B* **29** *τὴν τοῦ B τῆς τοῦ V* | *ἐμφανέντες — δύναμιν*] *ἐνεφάνησαν ὀπτ. καὶ δύν. B ἐμφανήσαν* (sic) *αὐτῷ δύναμιν V*

τασίαν καὶ δύναμιν, ἤρξαντο λοιπὸν καὶ μίαν αἴρειν φωνὴν πρὸς τὸν VB
ἐφορῶντα θεὸν τὰ πάντα, λέγοντες· ‘Ὁ τῶν ἀδικουμένων ἔκδικος καὶ τῆς
ζωῆς χορηγός, διὰ τοῦ ἱεροπρεποῦς σου Νικολάου δέησιν τῇ σῇ εὐ-
σπλαγχνίᾳ προσάγομεν. ἐλέησον δή, δεόμεθα, καὶ ἐκ θανάτου ἡμᾶς ῥῦσαι
καὶ ζωῆς μετόχους ἀνάδειξον.’ ὅθεν πρὸς αὐτοὺς ὑποκριτικοῖς λόγοις
ἤρξατο λέγειν ὁ βασιλεύς, πόθεν καὶ ἐκ ποίας ἐρωτῶν πόλεως ὑπάρχειν
τὸν ἅγιον, ‘καὶ τίς ἡ αὐτοῦ πρός με ἀποτομία τοιαύτη;’ τότε δή, τότε,
γλυκὺν ἀρυσάμενοι λόγον καὶ συγκερασμένον πάσης ἡδύτητος, πρὸς αὐ-
τὸν ἀπεκρίναντο· ‘Βασιλεὺς τῆς πάσης οἰκουμένης, ἀληθεύοντας ἡμεῖς ἐν
ταῖς σαῖς ἀκοαῖς ἐκτιθέμεθα λόγους. οὐ γὰρ δυνάμεθα, ἀξιάγαστε βασι-
λεῦ, ἅπερ τοῖς ὀφθαλμοῖς ἡμῶν ἐθεασάμεθα, παρασιωπῆσαι, μάλιστα τοῦ
κυρίου εἰρηκότος ὅτι «ἃ ἀκούετε εἰς τὸ οὖς, κηρύξατε ἐπὶ τῶν δωμάτων·
καὶ ἃ βλέπετε ἐν τῇ σκοτίᾳ, εἴπατε ἐν τῷ φωτί». οὗτος ὁ ἅγιος, τὸν τοῦ
θεοῦ φόβον καὶ τὴν τόλμαν ἀεὶ κατέχων, ἅμα τοῖς ὡραίοις αὐτοῦ καὶ
ὀξυδρόμοις ποσὶ τῆς θανατηφόρου ὥρας τοῖς θνήσκειν μέλλουσι σὺν θεῷ
τὸ ζῆν ἐχαρίσατο, καὶ τὴν κατεχομένην δίστομον ἐν χειρὶ τοῦ ἐκκόπτειν
μέλλοντος κρατήσας ἀπέρριψεν μάχαιραν, καὶ τοὺς δεσμίους λύσας ἀπέ-
λυσε καὶ τοῖς ἰδίοις ἀπεκατέστησεν οἴκοις. τούτων αὐτοῦ τῶν ἀγαθῶν
εἰς ἐκείνους γενομένων μνησθέντες καὶ ἡμεῖς ἐπεκαλεσάμεθα αὐτὸν σπεύ-
σαντα ἐλθεῖν καὶ σωτηρίας ἡμᾶς ἀξιῶσαι.’

5 Ὅθεν πρὸς αὐτοὺς ὁ λίθοις τιμίοις τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ κεκοσμημένος,
ὁ πορφυρίδα περιβεβλημένος καὶ κόσμου ὅλου κρατῶν ἀπεκρίνατο· ‘Ζωὴν
ὑμῖν οὐκ ἐγὼ βραβεύω τὴν πρόσκαιρον, ἀλλ’ αὐτὸς ὁ παρ’ ὑμῶν κληθείς.
σπεύσατε λοιπόν, καὶ φθάσαντες τὰ ἐκείνου καταφιλήσατε ἴχνη, μνείαν
λέγοντες κἀμοῦ πρὸς τὸν θεὸν ποιεῖσθαι. δεξάμενοι γοῦν τὰς μικρὰς
ταύτας αὐτῷ κομίσατε εὐλογίας, εἰρηκότες, μὴ ὀργὴν ἀμοιβεῖσθαι, ἀλλὰ
συγχώρησιν αἰτεῖσθαι, ἐφ’ οἷς πέπραχα πρὸς τὸν θεόν. ἀλλὰ καὶ ὑμεῖς,
ὥσπερ τῆς προσκαίρου ταύτης κατετύχατε ζωῆς, καὶ τῆς ἐκεῖ μὴ ἑαυτοὺς
στερήσητε, τριχῶν καὶ κόσμου ἀπηλλοτριωμένοι, μηδὲν τῶν ἐν τῷ βίῳ

2 ἐφορῶντα — πάντα, vgl. 2 Macc. 12, 22 (Cod. *A*); 15, 2; Job. 34, 24 (Cod. *A*). — **12/13** vgl. Matth. 10, 27. — **29** Das Scheren der Haare ist hier, dem ursprünglichen Sinn entgegen, als Eintritt in den Mönchsstand gedeutet.

1 ἤρξαντο *V* καὶ ἤρξ. *B* | καὶ μίαν αἴρειν φωνήν *V* οἱ ἀναίτιοι μιᾷ φωνῇ λέγοντες *B* **2** λέγοντες om *B* | ἀδικουμένων *B* ἐκδ. *V* **3** Νικολάου om *V* **4** ῥῦσαι καί *B* τῆς *V* **5** ὅθεν *V* ὅθ. λοιπόν *B* **6** ἤρξατο — βασιλεύς] ἤρξατο λέγειν ὁ βασ. καὶ ἐρωτᾶν *B* ἤραντο λέγειν *V* | ἐρωτῶν om *B* **8** αὐτὸν ἀπεκρίναντο *V* τὸν βασιλέα ἀπεκρίναντο οἱ ἀναίτιοι *B* **13** τὸν τοῦ θεοῦ *V* τοῦ θεοῦ Νικόλαος *B* **15** μέλλουσι *V* μέλλοντας τρεῖς ἄνδρας *B* **17** μάχαιραν om *V* **19** αὐτόν *V* τοῦ *B* **20** ἀξιῶσαι *B* ἀξιώσει *V* **25** λέγοντες *B* λέγω *V* **26** αὐτῷ — εὐλογίας *V* εὐλογίας ἀποκομίσατε τῷ ὁσίῳ πατρὶ ἡμῶν Νικολάῳ *B* | μὴ ὀργὴν ἀμοιβεῖσθαι ἀλλά *V* αὐτῷ τοῦ εὔχεσθαι ὑπὲρ ἡμῶν καὶ μὴ ὀργῇ ἀμύνασθαι ἀλλὰ μᾶλλον *B* **27** πρός *V* δι’ ὑμᾶς εἰς *B* **28** κατετύχατε *V* τυχόντες *B* **29** στερήσητε τριχῶν *V* ὑστερήσητε τῆς μετὰ ἀγγέλων διαγωγῆς καὶ τὰς κεφαλὰς ὑμῶν ἀποκήραντες *B*

VB φροντίζοντες.' ἐποιήσαντο γοῦν τὴν πορείαν πρὸς τὸν ἅγιον μηνὶ Νοεμβρίῳ δ', καταλαμβάνουσι τὰ αὐτόθι μηνὶ Ἀπριλλίῳ ιγ', δεήσεις ποιούμενοι καὶ εὐχαριστίας ἀποδιδόντες τῷ θεῷ, πτωχοῖς τὰ ἑαυτῶν διανείμαντες, τῷ κυρίῳ δουλεύοντες, τὰς ψυχὰς τῷ θεῷ ἀναπετάσαντες, ᾧ ἡ δόξα καὶ τὸ κράτος εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων. ἀμήν.

1 Die Erweiterung der Hs *B* bedeutet zugleich eine inhaltliche Erweiterung; von der Darbringung von Krone, Chlamys und Purpurgewand ist in keiner sonstigen Bearbeitung der Praxis die Rede. Dasselbe gilt von den Reisedaten.

1 Nach φροντίζοντες hat *B* den Zusatz: τὸν μονήρη βίον ἐκλέξασθε. οἱ μὲν οὖν δεξάμενοι τὰ δῶρα τὰ παρὰ τοῦ βασιλέως ἀποσταλέντα σπεύσαντες ἀπέδωκαν τῷ ἁγίῳ Νικολάῳ εἰς ἀφιέρωσιν τῆς αὐτοῦ ἁγιωτάτης ἐκκλησίας τὸν ἐκ λίθων τιμίων κεκοσμημένον τῆς κεφαλῆς αὐτοῦ στέφανον, ποιήσας καὶ τὴν χλαμύδα καὶ τὴν ἐσθῆτα τῆς πορφυρίδος αὐτοῦ εἰς κόσμησιν τῆς ἁγίας τραπέζης ἅμα σὺν αὐτοῖς καὶ εὐαγγέλιον χρυσοῦν διὰ λίθων τιμίων κατεσκευασμένον καὶ δύο κηράπτας χρυσοῦς | ἐποιήσαντο *V* ποιήσαντες *B* 2 αὐτόθι *V* ἐκεῖσε *B* | δεήσεις *B* καὶ δ. *V*

# Sigla.

Handschriften des griechischen Textes (*G*):

*C* = Cryptensis Gr. *Bβ* IV saec. XIV.
*O* = Ottoboniano-Vaticanus 393 saec. XIII/XIV.

Lateinische Texte:

*F* = Translatio Latine per Nicephorum ed. Falconius, Sancti Nicolai Acta primigenia, 1751, p. 131—139.
*P* = Translatio Latine per Nicephorum ed. Putignani, Istoria della Vita di S. Niccolo, 1771, p. 551—568.
*S* = Translatio Latine per Johannem archidiaconum ed. Surius, De probatis sanctorum vitis, 1618, p. 116—121.

# XIX. TRANSLATIO BARIM GRAECE.

*Λόγος εἰς τὴν ἀνακομιδὴν τοῦ λειψάνου τοῦ ὁσίου πατρὸς ἡμῶν καὶ θαυματουργοῦ Νικολάου.*

oc *Τοῦ εὐσεβοῦς Ἀλεξίου βασιλεύοντος, καὶ τῶν ἀλλοφύλων καὶ κακο-* **1** Die Barenser den Venetianern zuvorkommend
*δόξων τῶν κατὰ τῆς Ῥωμανίας ἐξελθόντων καθηρεμούντων ἐθνῶν, καὶ*
*τῶν ἀτασθάλων Νορμάννων τῶν ἐκεῖσε πλευσάντων καταλωφησάντων*
*καὶ διασπαρέντων, θείῳ πνεύματι κινούμενοι ἔποικοί τινες τοῦ ἄστεος*
*Βάρης σὺν ταῖς ὁλκάσιν αὐτῶν εἰς Ἀντιόχειαν, τὴν Κοίλης διακειμένην*
*Συρίας, ἆραι διενοήθησαν· οὐ τοσοῦτον διαφέροντος κέρδους, ὅσον ἐπ-*
*αινέτου καὶ ἀξιεράστου ἔργου, ἔργου δὲ λόγῳ, ὦ τοῦ θαύματος· ἐνηδύνει*
*γάρ μου τὴν διάνοιαν, καὶ κούφῳ πτερῷ πετᾶν αἱρεθήσεται τὸ ῥηθησόμενον.*
*γνώμην γὰρ εἶχον — εὖγε τῆς εὐβουλίας, εὖγε τῆς αὐτῶν ἀγαθῆς προαιρέ-*
*σεως — ἀντὶ γὰρ πραγματειῶν καὶ διαφερόντων εἰδῶν ἐν Μύροις*
*κατᾶραι, τὸ μαννοδόχον τε καὶ μυρίπνοον λείψανον τοῦ ὁσιομάκαρος καὶ*
*τρισολβίου καὶ θεοφόρου πατρὸς ἡμῶν λαβεῖν, καὶ ὡσεὶ τούτου γενο-*
*μένου ἀντὶ πλούτου πολλοῦ καὶ ἀναφαιρέτου θησαυροῦ αὐτὸν κατέχειν*
*καὶ ἐναβρύνεσθαι. καὶ τοῦτο μὲν τὸ ἐγχείρημα Βενετιανῶν παίδων ὑπῆρ-*

**3** Vgl. die Datierung in *P*: 1087, 10. Indiktion, unter der Regierung des Kaisers Alexios, des Herzogs Roger u. seiner Mutter Sikelgaita, des Erzbischofs Urso; in *S*: 1087, 10. Indiktion; *F* hat keine Datierung. Alexios ist Alexios Komnenos, 1081—1118, die *ἀλλόφυλα ἔθνη* wohl die Seldschukken. — **4** Wahrsch. Anspielung auf den infolge des Todes von Robert Guiscard am 17. Juli 1085 aufgegebenen Angriff der Normannen gegen das byzantinische Reich, der kurz zuvor mit der Besiegung der griechischen u. venetianischen Flotte bei Korfu begonnen hatte; vielleicht auch noch auf die großen Erfolge, die Alexios 1083/84 gegen das unter Bohemund in sein Reich eingebrochene Normannenheer errungen hatte. — **16** Die Venetianer vollzogen 1100 ihrerseits eine Translation der Gebeine des Nikolaos aus Myra; s. d. Bericht in: Recueil des historiens des croisades, Occident T. V, p. 254—281.

**1** *τοῦ λειψάνου τοῦ ὁσίου*] *τῶν λειψάνων τοῦ ἁγίου καὶ ἐνδόξου C* **4** *ἐθνῶν* nach *ἀλλοφύλων C* **5** *Νορμάννων O Νορμάνων C* | *πλευσάντων C διαπλευσ. O* **6** *ἄστεος*] *ἄστυ C*; *C* behandelt durchgängig *ἄστυ Βάρη* als ein Wort, so daß *ἄστυ* nicht dekliniert wird **7** *ταῖς ὁλκάσιν*] *τοῖς ὁλκ. C* | *Κοίλης διακειμένην*] *κατὰ τὴν Κοίλην κειμένην C* **10** *αἱρεθήσεται*] *αἱρεθῆναί τε O* **11** *ἀγαθῆς* om *O* **12** *γάρ* ist vielleicht zu streichen, könnte aber auch der Wiederaufnahme nach der Parenthese dienen *πραγματειῶν*] *πνευματικῶν O* **14** *τούτου*] *τοῦ C* **16** *ἐναβρύνεσθαι*] *ἐναμβρ. O*

χεν, εἰ τὸ ἔργον παρὰ τῶν Βαρηνῶν ἐτετέλεστο· οὐ γὰρ ὁ πᾶς ἐναρξά- oc
μενος καὶ μὴ τελέσας μακάριος, ἀλλ' ὁ λέγων καὶ ποιῶν καὶ τὸ ἀγαθὸν
ἐκπληρῶν, οὗτος μακάριος. οὕτω δὴ τότε καὶ οὗτοι, τὴν τῶν Βενετιανῶν
βουλὴν καταμαθόντες, πρῶτοι τὴν χάριν ἐδέξαντο· εἰ γὰρ ἐκεῖνοι τὸ
ἀγαθὸν τοῦτο θησαύρισμα λαβεῖν ἐγλίχοντο καὶ τῇ αὐτῶν πατρίδι μετα- 5
κομίσαι ἐβούλοντο, ἀλλ' ὁ ἀγαθὸς θεὸς οὐκ ἠνέσχετο οὕτω τελέσαι τοῦτο,
ἀλλὰ τοῖς Βαρηνοῖς, ἡ αὐτῶν βουλὴ ἐνσκήψασα, ἡ χάρις ἐδόθη, τοῖς δὲ
Βενετιανοῖς ἄπρακτος ἡ γνώμη ἀνεδείχθη καὶ ἀνενέργητος.

Verhandlungen mit den Grabeswächtern

2 Καταλαβόντες οὖν ἐν Μύροις οἱ τὴν χάριν λαβόντες ἔνοπλοι, τῷ
θείῳ καὶ ἱερῷ τε τοῦ τρισμάκαρος τύμβῳ προσεγγίσαντες καὶ μετὰ πλεί- 10
στης ταπεινοφροσύνης, καθ' ὃ θέμις, κάτω νεύσαντες, προσεκύνησαν. εἶτα
τέσσαρας μονάζοντας ἐπεὶ ἑώρων τῷ θείῳ τοῦ τρισμάκαρος παρεδρεύοντας
τάφῳ, οὕτω πως αὐτοὺς ἐπηρώτων καθυποδεῖξαι, ἐν ποίῳ τόπῳ τὸ τοῦ
ὁσιουμάκαρος κατάκειται σῶμα. οἱ μοναστὰ δέ, δόξαντες προσκυνήσεως
ἕνεκα γίνεσθαι τὸ ἐρώτημα, ἁπλάστῳ γνώμῃ καὶ εὐθέτῳ καρδίᾳ τοῖς 15
ποθοῦσιν ἐπέδειξαν, ἐν ποίῳ τόπῳ ὑπῆρχε τοῦ θείου ἱεράρχου τὸ σκῆνος.
οἱ μονάζοντες δ' αὖθις ἀκριβεστέρως πως αὐτοὺς ἐπηρώτων· Τίνος ἕνεκα,
ὦ τοιοῦτοι, τὸ τοιοῦτον γίνεται ἐρώτημα· μήτιγε ἆρα βεβουλεύκατε τὸ
τοῦ ἁγίου λείψανον ἐνθένδε ἆραι; μήτιγε τῷ ὑμετέρῳ ἀποκομίσαι θέλετε
τόπῳ; ἀκριβῶς οὖν γνωστὸν ὑμῖν ἔστω, ὅτι ἀνηνύτοις ἐπιχειρεῖτε, κἂν 20
τεθνάναι ἡμᾶς δέοι· δέος ἅπαν γὰρ ἀφ' ἡμῶν ἀπερρίψαμεν. οὐ τοῦτο
γενέσθαι συγχωροῦμεν, οὐ τοῦ Ἰσκαριώτου ἐφάμιλλοι γενησόμεθα, ὃς
κατὰ τοῦ σωτῆρος αὐτοῦ τε καὶ διδασκάλου προδότης ἐγένετο· ἄπαγε τῆς
ἀτοπίας τῶν λογισμῶν. νυνὶ δέ, πῶς ἡμεῖς κατὰ τοῦ τροφέως ἡμῶν, κατὰ
τοῦ ὑπερασπιστοῦ, τοῦ ὑπερμάχου, τοῦ ἀντιλήπτορος προδόται καὶ ἀμνή- 25
μονες ἐσόμεθα; πῶς δὲ τοῦ πλουτοδότου ἡμῶν καὶ σκεπαστοῦ καὶ πατρὸς
ἀγαθοῦ, οὐχ ὑπήκοοι, ἀλλὰ παρήκοοι δοῦλοι φανησόμεθα;'

Die Barenser tun ihre Absicht kund

3 Οἱ δ' αἰτοῦντες ταπεινοφρόνως πως, οἷα ἐχέφρονες, μετὰ ταπεινώ-
σεως ἀντέφησαν τοῖς μονάζουσιν· 'Ἰδοὺ δὴ γνωρίζομεν ὑμῖν τὸ ἀσφαλές,
ὅτι ἡμεῖς οὐ δι' ἄλλο τι ἐνταῦθα κατελάβομεν, ἀλλ' ἢ τοῦ λαβεῖν τοῦ 30
θεοφόρου πατρὸς ἡμῶν τὸ ἅγιον λείψανον· δυσωποῦμεν οὖν τὴν ὑμετέ-

---

1/2 Vgl. Matth. 24, 13. — 9 *ἐν Μύροις* ist ungenauer Ausdruck; gemeint ist der Hafen Andriake; denn, wie c. 9 zeigt, wissen die Myrenser von der Landung zunächst noch nichts. *G* ist hier zu Anfang der Erzählung kürzer als *FPS*. *P* bietet hier (1 fin.) die vollständige Liste der Teilnehmer an der Expedition, *F* bloß die Zahl 47.

---

**1** *εἰ τό*] *εἰς τό C* | *Βαρηνῶν*] *βορεινῶν C* **5** *αὐτῶν*] *ἑαυτῶν C* **6** *οὕτω* om *C* **11** *νεύσαντες*] *νεύοντες O* **12** *παρεδρεύοντας*] *προεδρ. C* **13** *ἐπηρώτων*] *ἐπερ. C* **15** *ἕνεκα γίνεσθαι* om *C* **17** *πως* om *O* | *ἐπηρώτων*] *ἐπερ. C* **18** *μήτι*] *μήτε O* **19** *ἀποκομίσαι θέλετε*] *ἀποκομίσαι C ἀποκομίσασθαι θέλ. O* **20** *ἀκριβῶς οὖν* om *O* | *ὑμῖν ἔστω*] *ἔστω ὑμῖν ὦ τοιοῦτοι O* | *κἂν*] *κἂν γάρ C* **22** *οὐ — γενησόμεθα*] *οὔτε ἐφάμ. τ. Ἰσκ. γενώμεθα C* **23** *αὐτοῦ τε καὶ διδασκάλου*] *αὐτοῦ τε καὶ τῆς ὑφ' ἡλίου C* **30** *οὐ δι' ἄλλο*] *οὐδ' ἄλλο O*

OC ραν εὐλάβειαν, συνεργοὶ φανῆναι ἐν τούτῳ, καὶ μὴ ἄπρακτος ὁ κόπος ἡμῶν ἔστω.' οἱ δὲ μονάζοντες ἀπεκρίθησαν· Ὅντως οὐ παραχωρήσει ὁ ἅγιος τοῦτο γενέσθαι, οὐδ' ἅπτεσθαι αὐτοῦ εὐδοκήσει. ἀλλ' εἴγε βουλῆς ἡμετέρας ἐπακροᾶσαι θέλετε, τάχει πολλῷ τῶν ἐνθένδε ἀπέλθετε, πρὶν οἱ ἐν τῇ πόλει τὸ δρᾶμα μάθωσι καὶ τὴν ζωὴν ὑμῶν ἀπολέσητε'. οἱ δυσωποῦντες οὖν, ἑωρακότες αὐτοὺς ἐν πικρίᾳ ψυχῆς τὰς ἀποκρίσεις φθεγγομένους, μετεστράφησαν ἑτέροις λόγοις, καθὼς ἑτέρωθι λέγεται· «ἀρίστη λογίζεται μέθοδος ἡ μήτινα βλάπτουσα». ἔφησαν δέ· Ἴδοὺ γνῶτε, ὡς αὐτοβούλως ἡμεῖς τὰ ἐνταῦθα οὐ κατελάβομεν, ἀλλ' ἀπὸ τοῦ πάπα Ῥώμης καὶ ἀπὸ τῶν σὺν αὐτῷ παραγινομένων ἀρχιεπισκόπων καὶ ἐπισκόπων καὶ τῶν τῆς Ῥώμης ἀρχόντων καὶ τῆς συγκλήτου πάσης ἀπεστάλημεν· οἵτινες πάντες ἐν τῇ πόλει ἡμῶν Βάρῃ παρεγένοντο μετὰ πλείστου λαοῦ καὶ διαφόρων τῆς δύσεως στρατευμάτων, ἡμῖν προστάξαντες τοῦτο τὸ ἔργον τελέσαι καὶ τὸ τοῦ ἁγίου λείψανον ἀναντιρρήτως πρὸς αὐτὸν κομίσαι. ἀλλὰ γὰρ καὶ αὐτὸς ὁ ἅγιος, ἐν ὁράματι τῷ πάπᾳ φανείς, τοῦτο αὐτὸν ποιεῖν πάσῃ σπουδῇ ἐπέτρεψεν. καὶ ὑμεῖς οὖν, εἰ βούλεσθε, χρυσίον ἱκανὸν ἀφ' ἡμῶν λάβετε, ὡς ἂν μετ' εἰρήνης καὶ εὐλογίας διαχωρισθῶμεν.'

Ταῦτα οὖν πρὸς τοὺς μονάζοντας εἰπόντες, ἐπεὶ ἑώρων αὐτοὺς ἐπὶ πλεῖον τῇ λύπῃ καὶ τοῖς δάκρυσι κατεχομένους καὶ ἀντ' οὐδενὸς τοὺς λόγους αὐτῶν λογιζομένους, κατὰ τοῦ ἰαματοφόρου προσώρμησαν τύμβου. οἱ δ' ἐφεδρεύοντες, ταῦτα ἀπροσδοκήτως ὁρῶντες καὶ φόβῳ καὶ τρόμῳ περικρατούμενοι, τὰς ἑαυτῶν περιρρήξαντες ἐσθῆτας καὶ τὰς τρίχας τίλλοντες σὺν τοῖς πώγωσιν, τὴν ἑαυτῶν γοερῶς ἐπωδύροντο συμφοράν, καὶ τοῖς ἐν τῇ πόλει τὸ δρᾶμα μηνῦσαι ἐβούλοντο. ἐπεὶ δὲ τοῦτο οἱ Βαρηνοὶ ὡς ἤσθοντο, τὰς τῆς θείας ἐκκλησίας εἰσόδους καὶ ἐξόδους περιφυλάττοντες καὶ τοὺς μονάζοντας κρατήσαντες, τὸν θεῖον πῶς τοῦ τρισμάκαρος τάφον ἀποκαλύψαι συνεβουλεύοντο. εἷς δὲ ἐξ αὐτῶν, Λοῦπος καλούμενος, ἱερεὺς δὲ ὑπάρχων, ὑέλινόν τι ἄγγος τοῦ θείου μύρου τοῦ ἱεράρχου πλῆρες κατέχων, ὡς θροηθέντας τοὺς σὺν αὐτῷ ἑώρα, ἄφνω τῶν αὐτοῦ χειρῶν ἐκπεσὸν καὶ ἦχόν τινα ἐν τοῖς μαρμάροις ποιῆσαν, ὑποστραφεὶς σὺν τοῖς σὺν αὐτῷ ἐπὶ τὸ ἄγγος, σῶον κατεῖδον· ὅθεν θεῷ τε καὶ τῷ

4 Nik. bestärkt sie durch ein Wunder

28 *Λοῦπος*] *Lupus presbyter P* 3, *Lupus presbyter Barensis illorum comes S* 5, *unus e duobus presbyteris eorum F* 3.

**2** *ἡμῶν*] event. *ὑμῶν* zu lesen u. im Sinn v. Z 17 zu deuten **3** *αὐτοῦ*] *αὐτόν C* | *εἴγε*] *εἰ O* | *βουλῆς ἡμετέρας*] *βουλὴν ἡμετέραν C* **5** *ἀπολέσητε*] *ὄλλυσθε C* **7** *ἑτέροις*] *ἐν ἑτ. C* **8** *δέ* om *O* **9** *οὐ κατελάβομεν*] *οὐκ ἤξαμεν C* | *ἀπὸ τοῦ*] *τοῦ C* **11** *πάσης*] *πρώτων C* **12** *πάντες ἐν τῇ πόλει*] *ἐν τῷ κάστρῳ C* **19** *ἑώρων*] *ἑώρουν C* **20** *οὐδενός*] *οὐδέν C* **25** *τοῦτο* om *O* **27** *τὸν θεῖον — ἀποκαλύψαι*] *τὸ πῶς τὸν θ. τοῦ τρισμ. ἀποκαλύψωσι τάφον C* **28** *ἐξ* om *C* **29** *ὑέλινόν τι O ὕελόν* (wohl = *ὑέλεον*) *τε C* **30** *αὐτοῦ χειρῶν*] *χ. τούτων* korr. in *τούτου O* **31** *ἐκπεσόν*] *ἐκπεσόν OC* | *ποιῆσαν*] *ποιήσας O κροτῶν C* **32** *ἐπὶ τὸ — τε καὶ τῷ*] *ἐπεὶ τὸ ἄγγος σῶον κατεῖδον, θεῷ καί C*

αὐτοῦ θεράποντι τὰς προσηκούσας δοξολογίας προσέφερον καὶ προθύμῳ γνώμῃ ἔγνωσαν, ὅτι θέλημα τοῦ θεοῦ καὶ τοῦ ἁγίου ἐστὶ τὸ τίμιον ἀπ' ἐκεῖθεν λείψανον ἀρθῆναι· προϊδόντες γὰρ ὑπῆρχον τὸν ἅγιον συνοδεύοντα αὐτοῖς καὶ ὅτι 'ὁ τύμβος, ἐν ᾧ κατάκειμαι, οὗτός ἐστι· ἄραντες οὖν με', λέγων, 'ἀπέλθετε· καὶ γὰρ οἱ ἐν τῇ πόλει Βάρης διὰ τῆς ἐμῆς πρεσβείας ἔσονται περιφρουρούμενοι ἕως αἰῶνος.' εἷς δέ τις, Ματθαῖος ὀνόματι, πόθῳ καὶ φίλτρῳ τὴν ψυχὴν ἐξαφθεὶς καὶ γλιχόμενος τὸ θεῖον ἆραι τοῦ τρισμάκαρος λείψανον, ξιφήρης κατά τινος τῶν μοναστῶν ὁρμήσας ἔφη· 'Ἢ ἐπίδειξον, εἰ οὗτός ἐστιν ὁ τοῦ ἁγίου τίμιος τάφος, δι' οὗ καὶ συνήγμεθα, ἢ ἀνελῶ σε ἐν τῇ μαχαίρᾳ μου,' τῇ χειρὶ κρατῶν καὶ κατ' αὐτοῦ ἐπισείσας τὸ ξίφος. oc

Ein Mönch offenbart N.'s Entschluß, Myra zu verlassen

Ἕτερος δέ τις τῶν μοναστῶν τῷ Ματθαίῳ ἀντέφη· 'Τί, τέκνον, ἐκθροεῖς εἰς τὸν ἀδελφὸν ἀδίκως; γίνωσκε τοίνυν, ὅτι οὗτός ἐστιν ὁ θεῖος καὶ ἱερὸς τοῦ τρισμάκαρος τάφος, ἐξ' οὗ καὶ τὸ θεῖον ἀναβρύει μύρον. πλὴν πολλοὶ βασιλεῖς καὶ δυνάσται, μάλιστα δὲ καὶ πλούσιοι, τοῦτο μὲν ἐπεχείρησαν πρᾶξαι καὶ τὸ τοῦ ἁγίου λείψανον ἐβουλήθησαν ἆραι· ἀλλ' οὐκ ἴσχυσαν, θεοῦ καὶ τοῦ ἁγίου μὴ συγχωροῦντος αὐτοῖς. σκανδαλίζομαι δ' οὖν ὅμως, μὴ ἄρα ἐν ὑμῖν μέλλει γενέσθαι τὰ παρὰ τοῦ ὁσίου πατρὸς ἡμῶν ἐπαπειλούμενα ῥήματα, λέγοντος ἐπ' ἀλλοδαπῇ χώρᾳ ἀπᾶραι καὶ ἀφ' ἡμῶν παροικῆσαι.' οἱ δέ, ταῦτα ἀκούσαντες, τὸν μοναστὴν μετὰ πάσης ἀκριβείας ἐπερώτων· 'Πῶς ἄρα εἴη τὸ παρὰ σοῦ λεγόμενον ὅραμα;' ὁ δὲ μονάζων ἀποκριθεὶς ἔφη· 'Πρὸ τοῦ ἐνιαυτοῦ, ἀδελφοί, τούτου ὁ θερμὸς προστάτης ἡμῶν, τρισὶν αὐτοῦ δούλοις προσμοναρίοις ἐν ὁράματι φανείς, προετρέψατο εἰρηκέναι τοῖς ἐν τῇ πόλει, οἵτινες διὰ τὸν φόβον τῶν Περσῶν πεφευγότες ὑπῆρχον ἐν τῷ ὄρει σταδίους δώδεκα, τοῦ ἐπιστρέψαι καὶ οἰκῆσαι ἐν Μύροις· «εἰ δ' οὔ, ἐν πάσῃ ἀληθείᾳ πορεύομαι ἐν ἀλλοδαπῇ χώρᾳ». καὶ καθὼς προερρέθη, ἄρτι βεβαιοῦται. τούτου ἕνεκα παρείσθωσαν παρ' ὑμῶν τὰ γεγυμνωμένα ξίφη, καὶ πᾶσα φιλονεικία ἐρρέτω ἀφ' ἡμῶν, καὶ αἱ βαρύταται ἀπειλαὶ ἀπέστωσαν. καὶ εἰ δεδομένον ἐστὶν ὑμῖν ἆραι τὸ τίμιον λείψανον τοῦ ἁγίου, μετὰ πάσης προθυμίας καὶ ἡμετέρας στερήσεως μετ' εἰρήνης πορεύεσθε τὴν ὑμετέραν ὁδόν. καὶ γὰρ ἡμεῖς κατάκριτοι ἐσόμεθα, μὴ ποιοῦντες τὰ παρὰ τοῦ ὁσίου πατρὸς ἡμῶν προστα-

---

**6** *Ματθαῖος*] *quidam ex eis nomine Matthaeus P* 4, *quidam audacissimus juvenis F* 4; in *S* fehlt diese Episode. — **15** *πολλοὶ βασιλεῖς*, vgl. Testimonia Nr. 5 — **24** *τῶν Περσῶν*] *prae metu Persarum P* 4, *pro metu Turcorum F* 4; der Passus fehlt in *S*; vielleicht ist das *τῶν Περσῶν* von *Περίοδοι Νικολάου* c. 4 in. zu vergleichen.

---

**1** *προσηκούσας — προσέφερον*] *εὐχαρίστους δοξ. ἐκρότησαν C* **3** *ἐκεῖθεν*] *ἐκεῖσε τό C* | *ἀρθῆναι*] *ἆραι C* | *συνοδεύοντα*] *συνοδεῦσαι C* **4** *κατάκειμαι*] *κατάκειται C* **5** *Βάρης*] *Βάρῃ C* **16** *πρᾶξαι — ἆραι*] *καὶ ἆραι — ἐβουλήθησαν C* **17** *συγχωροῦντος*] *παραχωρ.*, darüber *συγχω O* | *σκανδαλίζομαι — ὅμως* om *C* **19** *λέγοντος ἐπ'*] *τινος ἐν C* **21** *ἐπερώτων*] *ἐπερώτησαν C* | *εἴη*] *ἐστί O* **24** *τῶν Περσῶν* om *C* **26** *εἰ δ' οὔ*] *εἰ δ' οὖν C* | *ἀληθείᾳ*] *μου* über der Zeile add *O* **27** *παρείσθωσαν*] *παρεισάσθωσαν O παρεισάτωσαν C*

οc χθέντα· πιστεύομεν δέ, τοῦ θεοῦ θέλοντος, οὐ μὴ ἐάσει ἡμᾶς διακενεῖς μεῖναι τοὺς αὐτοῦ δούλους.'

'Ἐν δὲ τοῖς ῥήμασι τούτοις πεισθεὶς ὁ προειρημένος Ματθαῖος καὶ 6 Auffindung der hl. Gebeine
οἱ μετ' αὐτοῦ, ῥίψας τὸ ξίφος καὶ σφῦραν σιδηρᾶν λαβών, μετὰ πολλῆς δυνάμεως κρούσας τῇ ἐν τῇ μαρμάρῳ πλακί, ἥτις ἦν ἐπάνω τοῦ μυροδότου τύμβου, συντετριμμένη ὡράθη παραχρῆμα. ὀρύξαντες δὲ εἰς βάθος καὶ τῇ βρυούσῃ χάριτι τοῦ θείου μύρου ἐπακολουθοῦντες, εὗρον τὴν ἑτέραν πλάκα, ἥτις ἦν ἐπάνω τῆς ἀγλαοφανοῦς κιβωτοῦ κάλυμμα. ἀνακαλύψαντες δὲ αὐτὴν ἕως ἡμισείας, δεδιότες συντρῖψαι αὐτήν, μή ποτε ἀπολιθωθῶσι, ὁ εἰρημένος Ματθαῖος, μηκέτι ἰσχύων τὴν τῆς καρδίας αὐτοῦ ζέσιν κεκρατηκέναι, ὡς μὴ ἑαυτοῦ φειδόμενος, μή ἄρα τι συμβαίη αὐτῷ, μετὰ μεγάλης βίας κρούσας τῷ ἐπιφερομένῳ σκεπάσματι, ὡσεὶ κονιορτὸς συνετρίβη. ἀνοίξαντες δὲ αὐτήν, εἶδον δόξαν θεοῦ· εὗρον γὰρ αὐτὴν ἁγίου μύρου πλήρη, σὺν αὐτοῖς ἑστῶτες Γρίμαλδος καὶ Λοῦπος, οἱ ἱερεῖς τῶν ὁλκάδων, καί τινες τῶν συμπλωτήρων. αὐτίκα δὲ τοιαύτη εὐωδία αὐτοῖς ἐπεδόθη, ὥστε δοκεῖν ἐν τῷ παραδείσῳ ἑστάναι. οὐ μόνον δὲ ἡ εὐωδία αὐτοῖς ἐπεδόθη μόνοις, ἀλλὰ καὶ μέχρι τοῦ λιμένος πρὸς τοὺς ἐν τοῖς πλοίοις κατῆλθεν. αὖθις οὖν ἐλλαμφθέντες ὑπὸ τῆς εὐωδίας, ἐπέγνωσαν ἀνυπερθέτως δυνατὸν αὐτοῖς ἆραι ὑπάρχειν τὸ τοῦ ἁγίου λείψανον. μετὰ δὲ ταῦτα ὁ Ματθαῖος, πᾶσαν τὴν τῆς καρδίας αὐτοῦ δειλίαν ἀποσεισάμενος, ἠμφιεσμένος ὡς ἦν, κατῆλθεν ἐν τῷ θείῳ καὶ ἱερῷ τάφῳ. ἐν δὲ τῷ εἰσελθεῖν αὐτὸν ἔνδον, καὶ τὰς χεῖρας αὐτοῦ τῷ θείῳ μύρῳ ἐπιβαλόμενος, ἐωρακὼς τὰ τίμια λείψανα πύρινα ὡσεὶ ἄνθρακας πυρός, εὔοδμα δὲ ὑπεράνω πάσης εὐωδίας, ἐπιλαβόμενος προσεκύνει καὶ ἀκορέστως κατεφίλει· ἐπεδίδου δὲ τοῖς προρρηθεῖσι δυσὶ ἱερεῦσι. ἐκ δὲ τῶν τοιούτων τεκμηρίων χρὴ γνῶναι, ὅτι ὁ τοῦ Χριστοῦ ἱεράρχης ἑαυτὸν ἐπεδίδου τοῖς Ἰταλοῖς.

Οἱ δ' ἐφεδρεύοντες μοναχοί, τὸ γεγονὸς θεασάμενοι, σφοδρῶς ἐθρή- 7 Wehklage der Mönche
νουν βοῶντες· Ὁ ἡμέτερος πατὴρ ἄχρι τοῦ νῦν καὶ μόνον πατὴρ ὑπῆρ-

---

**3** *Ματθαῖος*] *Matthaeus idem P* 4, *ille caeteris audacior F* 4, *Matthaeus unus ex nautis S* 6. — **14** *Γρίμαλδος καὶ Λοῦπος*] *ibi astantibus Grimoaldo et Lupo presbyteris et Alberto nauclero P* 4, *ibi astantibus ambobus presbyteris qui eum ferire jusserunt et quodam ex naucleriis F* 4; *presbyter ille, quem supra nominavimus, et alter consodalis Grimoaldus* an etwas anderer Stelle *S* 6. — **20** *ὁ Ματθαῖος*] *ipse Matthaeus P* 5, *temerarius ille F* 5, *idem juvenis S* 7.

---

**1** *οὐ μή*] *μή C* **4** *λαβών*] *λαβόμενος C* **5** *μυροδότου*] *μυροδόχου C* **7** *βρυούσῃ*] *κρουούσῃ ἰουσαν* (?) *C* | *ἐπακολουθοῦντες εὗρον*] *ἐπακολουθήσαντες κατήντησαν C* **8** *πλάκα*] *πλάκαν C* | *ἀνακαλύψαντες*] *ἀποκαλ. C* **9** *ἡμισείας*] *ἡμίσειαν C* | *ἀπολιθωθῶσι*] *ἀπολυθῶσι C* **10** *εἰρημένος*] *προειρ. C* | *αὐτοῦ* om *O* **11** *ὡς μὴ ἑαυτοῦ*] *μηδὲ ἑαυτῷ C* **16** *δοκεῖν*] *τοῦ δ. C* **17** *μόνοις* om *C* **19** *ὑπάρχειν*] *ὑπάρχει C* **25** *ἐπεδίδου δέ*] *ἐπεδίδει δὲ καί C* | *ἐκ δὲ — Ἰταλοῖς* (27) om *C*; der den Eindruck eines Zusatzes erweckende Satz scheint gedeckt durch *PFS*: *ex quibus datur intelligi, quod veridicus Christi confessor libenter se annectebat Barensibus*

χεν ἡμῶν καὶ οὐδέποτέ τινος ὑπήκουσε ταῦτα δρᾶσαι. ὦ οἵα μεγίστη θλῖψις καὶ ἀπαραμύθητος ἡμᾶς κατέλαβεν.' καὶ πρὸς τὸν ἅγιον ἐπιστραφέντες, γοερῶς ὀδυρόμενοι ἀπεφθέγγοντο· 'Κύριε ἡμῶν καὶ πατὴρ ἁγιώτατε, τίνος ἕνεκεν καταλιμπάνεις ἡμᾶς ὀρφανοὺς τῆς σῆς ἀντιλήψεως ἐν πολλῇ θλίψει καὶ ἀνάγκῃ, καί, τοῖς ξένοις καὶ παρεπιδήμοις εὐήκοος γεγονώς, ἡμῖν τοῖς ἐκ νεαρᾶς ἡλικίας δούλοις σου ἀνήκοος καὶ ἀνελεὴς ἀνεδείχθης; εἰς οὐδὲν ὄντως ἐλογίσω τὰ παρὰ τῶν πατέρων ἡμῶν καὶ παρ' ἡμῶν σοι δουλωθέντα, καὶ ἀντὶ τοῦ ὑπάρχειν ἡμᾶς ἐν τῇ σκέπῃ τῆς τιμίας δόξης σου, τοιαύτας ἀμοιβὰς καὶ χάριτας ἡμῖν ἀποδίδως; ὦ τῆς βίας· ἐν ποίῳ σκότει καταλιμπάνεις ἡμᾶς καὶ τὴν ἐπαρχίαν Λυκίας· φεῦ, διὰ τί οὐκ ἐπένευσας ἡμᾶς θανάτῳ παραδοθῆναι ἢ μᾶλλον ἀπὸ σοῦ χωρισθῆναι; ὁ γλυκὺς ἡμῶν πατὴρ κατάπικρος γέγονας καὶ τοὺς ἠγαπημένους υἱοὺς μισητούς, ὡς ὁρῶμεν, πεποίηκας. ὦ τῆς τυραννίδος· ὦ πόσα θρηνήσωμεν, ὅταν τὰ τῶν ἡμετέρων τέκνα θεωρήσωμεν καὶ πάντα τὰ ἡμέτερα ἀφανῆ γεγονότα ἀπὸ τοῦ νῦν· πρὸς τίνα καταφύγωμεν; τίς ἆρα ἡμᾶς ἐκδικήσει ἀπὸ τῶν ἐχθρῶν, τίς δὲ πρεσβεύσει ὑπὲρ τῶν ψυχῶν ἡμῶν;'

Verbringung der Gebeine auf die Schiffe

8 'Ἐν τούτοις δὲ Ματθαῖος ἐκεῖνος τὰ ἅγια λείψανα συλλέγων καὶ ἀνεπιλείπτως ταῦτα κατέχων, εἷς τῶν θατέρων ἱερέων, τῇ κλήσει Γρίμαλδος, τὰ τοιαῦτα ἀναλαβὼν καὶ τῷ αὐτοῦ περιβολαίῳ ἐπιθείς, ἐν καθαρῷ συνειδότι ἐκράτει. οἱ δ' αὐτοῦ συμπλωτῆρες, βουλόμενοι ἆραι εἰκόνα τινὰ ἁγιωτάτην καὶ πάντερπνον, παλαιὰν οὖσαν καὶ χαρακτηρίζουσαν τῷ σεβασμιωτάτῳ καὶ θείῳ τούτῳ πατρί, τελέσαι τοῦτο οὐκ ἴσχυσαν, ὡς ἂν καὶ τοῦτο μὴ ἀγνοήσωσιν, ὅτι ὁ τοῦ Χριστοῦ θεράπων οὐδαμῶς ἐβουλήθη καταλιπεῖν τελείως τὸν αὐτοῦ δόμον ἄμοιρον τῆς θείας χάριτος. οἱ δὲ συναθροισθέντες καὶ τὰ ὅπλα αὐτῶν ἄραντες, ὡσαύτως καὶ ὁ ἀρητὴρ τὰ τίμια λείψανα βαστάζων ἐν τοῖς ὤμοις, κατῆλθον ἐν ταῖς ὁλκάσιν αὐτῶν, δοξάζοντες τὴν τοῦ θεοῦ ἄρρητον οἰκονομίαν καὶ φιλανθρωπίαν καὶ δύναμιν. οἱ δὲ ἐν τοῖς πλοίοις, τὴν τοιαύτην δύναμιν τῆς ὑμνῳδίας ἀκούσαντες, ἥνπερ τῷ σωτῆρι Χριστῷ ἐμελῴδουν περὶ τοῦ τοιούτου ποιμένος, μετὰ χαρᾶς ἀρρήτου προσυπαντῶντες τοὺς συμπλωτῆρας ἀπεδέξαντο, καί, συνάψαντες αἶνον πρὸς αἶνον, τὸν στεφοδότην κύριον εὐφήμουν τὸν οὕτω στεφανοῦντα καὶ δοξάζοντα τοὺς εἰς αὐτὸν ἠλπικότας,

---

**18** *Ματθαῖος*] *idem Matthaeus P* 5, *ipse juvenis F* 5, fehlt *S*. — **19** *Γρίμαλδος*] *Grimoaldus presbyter P* 5; *alter presbyter cui nomen Drogo est* (der einzige direkte Widerspruch) *F* 5; *alterius ex eis, quos diximus, presbyteris S* 8. — **27** *ὁ ἀρητὴρ . . βαστάζων*] *Lupo presbytero bajulante P* 5, *illo primo presbytero bajulante F* 5, *subeunte Lupo presbytero S* 8.

---

**1** *ἡμῶν*] *ἡμῖν C* | *μεγίστη* om *C* **5** *εὐήκοος*] *ἐπήκοος O* **7** *ὄντως*] *οὕτως C* **9** *τοιαύτας*] *τοσαύτ. C* | *ἀποδίδως*] *ἀποδίδεις C* **11** *ἐπένευσας*] *ἐπένεσας OC* | *παραδοθῆναι*] *παραδοῦναι C* **12** *πατήρ* om *C* **16** *ψυχῶν ἡμῶν*] *ἡμετέρων ψυχῶν C* **20** *ἐπιθείς*] *ἐπιτιθεὶς C* **23** *τοῦτο* om *C* **25** *δόμον*] *δρόμον C* **28** *ταῖς ὁλκάσιν*] *τοῖς ὁ. O* | *οἰκονομίαν καί* om *C* **32** *ἀπεδέξαντο*] *ὑπεδ. C*

οἵτινες, πλεῖστα δακρυροήσαντες, ἀναξίους ἔλεγον ἑαυτοὺς ἐπιτυχεῖν τῆς τοιαύτης μεγάλης καὶ θείας χάριτος.

9 Wehklage der Myrenser

Ἐν δὲ τῷ μεταξὺ τῶν τοιούτων ἔμαθον ἅπαντα οἱ ἐν τῇ πόλει παρὰ τῶν μοναχῶν ἀπολελυμένων ὄντων. τοιγαροῦν κατῆλθον ἀθρόως, πλῆθος ἀνδρῶν τε καὶ γυναικῶν, μέχρι θαλάσσης, ἅπαντες μεστοὶ καὶ βεβαρημένοι θλίψεως. ἔκλαιον δὲ ἑαυτοὺς καὶ τὰ τέκνα αὐτῶν, διακενεῖς μείναντες τῆς τοιαύτης χάριτος. ἔλεγον οὖν τοῖς Βαρηνοῖς· Τίνες καὶ πόθεν ἐστέ, ὦ οὗτοι, καὶ τετολμήκατε τοιαῦτα ἐν τῇ ἡμετέρᾳ ἐπαρχίᾳ; πόθεν ὑμῖν ἡ τοιαύτη γνῶσις καὶ ἡ τοιαύτη τόλμη συμβέβηκεν, ἵνα ὑμεῖς ἐφάψησθε τοῦ ἡμετέρου θεοφόρου πατρός, τοῦ ἔκπαλαι μεθ' ἡμῶν ὄντος ἐκ χρόνων, ἀπὸ τοῦ μεγάλου καὶ φιλοχρίστου βασιλέως Κωνσταντίνου, τοῦ τὴν βασιλεύουσαν ἀνοικοδομήσαντος πόλιν, ὥστε ἔκτοτε μέχρι τοῦ νῦν οὐδεὶς τῶν βασιλευόντων ἢ τῶν κυριευόντων ταῦτα ποιεῖν ἠδυνήθη. ὄντως μεγάλων ὑμᾶς δωρεῶν κατηξίωσε κύριος καὶ ὅσιος πατὴρ ἡμῶν Νικόλαος, τοῦ ἡμᾶς μὲν καταλιπεῖν ὀρφανούς, σὺν ὑμῖν δὲ διοδεῦσαι.' μηδόλως δὲ ἑαυτοὺς ἀπὸ τῆς συνεχούσης θλίψεως ἐπικρατεῖν δυνάμενοι, ἐνδεδυμένοι ἐν τῇ θαλάσσῃ ἑαυτοὺς ἔρριπτον θρηνοῦντες, ἐπιλαβόμενοι τοὺς οἴακας καὶ τὰς τῶν ὁλκάδων κώπας. ἔτι δὲ προσετίθουν σὺν τοῖς δάκρυσι δάκρυα καὶ σὺν οἰμωγαῖς κοπετὸν καὶ θρῆνον ἀπαραμύθητον, λέγοντες· Ἐπίδοτε ἡμῖν τὸν ὑπερασπιστὴν καὶ ὑπέρμαχον, τὸν μετὰ πάσης συνέσεως ῥυόμενον ἡμᾶς ἐκ τῶν ὁρωμένων καὶ ἀοράτων ἐχθρῶν. εἰ δὲ καὶ παντελῶς ἀνάξιοι ἐσμεν, μὴ μείνωμεν ἄμοιροι κἂν μικρᾶς μερίδος τῆς αὐτοῦ.'

Ταῦτα δὲ καὶ τὰ τούτοις ὅμοια αὐτῶν ὀδυρομένων, αὖθις οἱ Βαρηνοὶ 10 λόγους γλυκυτάτους πρὸς αὐτοὺς ἀπεκρίθησαν λέγοντες· Ἐπίγνωτε, ἀδελφοί, ὅτι ἡμεῖς χριστιανοί ἐσμεν, καὶ ἐν ὁράματι ὁ ἅγιος πρὸς ἡμᾶς ἐπελθών, ἐνταῦθα καταλαβεῖν ἐπέτρεψεν καὶ ἆραι τὸ τίμιον αὐτοῦ λείψανον. ὑμεῖς δέ, ἀδελφοί, τίνος ἕνεκεν ἵστασθε ἀπονενοημένοι καὶ θλιβόμενοι περὶ τούτου; ἰδού, ὡς ὑμεῖς εἰρήκατε, ἀπὸ τῆς τοῦ ἁγίου κηδείας πολλοὶ παρῆλθον χρόνοι, ἐσχηκότες τὰς αὐτοῦ ἰάσεις καὶ χάριτας ὑμεῖς καὶ οἱ πατέρες ὑμῶν. τὰ νῦν δὲ θέλημα αὐτοῦ ἐστι τοῦ φωτίσαι τὰ ἑσπέρια μέρη, μεταστὰς ἐντεῦθεν. καὶ ἀντὶ τούτων ἐν ὑμῖν ἐστιν ὁ τίμιος καὶ πανάγιος τύμβος, ὅθεν τὸ πανάγιον βρύει μύρον, ὡσαύτως καὶ ἡ τιμία αὐτοῦ εἰκών, ἥτις μεγάλας τερατουργίας ποιεῖ. εὐλόγως δὲ καὶ δικαίως

---

**9** ἐφάψησθε — ὄντος] ἐφάψητε τὸν ἡμέτερον θεοφόρον πατέρα, τὸν ἔκπαλαι παρ' ἡμῖν ὄντα *C* **11** καὶ φιλοχρίστου om *O* **13** ταῦτα] τοιαῦτα *C* | ποιεῖν om *O* **15** διοδεῦσαι] ὁδεῦσαι *C* **17** ἐνδεδυμένοι — ἔρριπτον *C* ἐν τῇ θαλάσσῃ ἔπιπτον *O* induti in mare mergebantur *F* 6 fin **21** συνέσεως om *O* **22** παντελῶς] μὴ π. *C* **23** τῆς αὐτοῦ] χάριτος add *C* partem ex eo praebete *PF* 6 fin **24** δέ] καὶ τὰ τοιαῦτα *O* | τούτοις] τούτων *C* **25** λόγους] λόγους, darüber λόγοις *O* **27** ἐπελθών] ἀπελθ. *C* **29** ὡς ὑμεῖς] τοίνυν ὡς *C* | πολλοί] πλεῖστοι *C* **31** τὰ νῦν] ἀρτίως *C* **32** τίμιος] τιμιώτατος *O* **33** πανάγιον] ἅγιον *C* | τιμία] τιμιωτάτη *C* **34** εὐλόγως δέ] ἐπεὶ εὐλ. *C*

πέφυκεν, ἵνα ἡ περιφανεστάτη πόλις ἡμῶν Βάρη τοιοῦτον κέκτηται πατέρα οc
καὶ πολιοῦχον.' καὶ ταῦτα μὲν ἀπεκρίθησαν τῷ λαῷ οἱ ἐν τοῖς πλοίοις. οἱ
δέ γε τῶν Μύρων πολῖται, ὁρῶντες ἐκεῖσε ἕνα τῶν τῆς ἁγιωτάτης ἐκκλησίας
μοναχῶν, μετὰ θυμοῦ αὐτὸν περιδραξάμενοι σφοδρῶς ἔτυπτον, λέγοντες
ὅτι 'Σὺ χρήματα λαβὼν παρέδωκας τὸν ὑπερασπιστὴν καὶ προστάτην 5
ἡμῶν.'

Abfahrt. Glückliche Fahrt nach Vereinigung der Reliquien

**11** Οἱ Βαρηνοὶ τοίνυν ἐπιλαβόμενοι τὸ τίμιον καὶ ἅγιον λείψανον τοῦ
ὁσιουμάκαρος καὶ θεοφόρου πατρὸς ἡμῶν, μετὰ πλείστης τιμῆς κατέθεντο
ἐν ξυλίνῳ καὶ σμικροτάτῳ κιβωτίῳ. τοῦ ἡλίου οὖν δύνοντος καὶ ἀνέμου
ἐπιτηδείου πνεύσαντος, ὥρμησαν γαληνῶς πλέοντες ὁδὸν μακρᾶς πορείας, 10
καὶ ἐν τῇ νυκτὶ ἐκείνῃ κατήντησαν ἐν τόπῳ λεγομένῳ Κακκάβῳ. εἶτα
παρεγένοντο ἐν Μαγέστα. ἔπειτα μεσοπελαγίσαντες πάνυ μὲν ἐμποδί-
σθησαν παρὰ τῶν πνεόντων ἀνέμων· ἀντ' ὀφθαλμῶν αὐτοῖς ὁ βορρᾶς
μέχρι Πατάρων, ἐξ' ἧς ἐκέκτητο τὴν γέννησιν ὁ μακάριος. ἐν αὐτῇ δὲ τῇ
πόλει μετὰ μεγίστου κλύδωνος κατελθόντες, ἐνόμισαν μὴ συνοδοιπορεῖν 15
μετ' αὐτῶν τὸν ἅγιον, μηδ' αὐτοὺς ἐπὶ πλεῖον ἀφιέναι πλεῖν. ἀλλ' ὅμως
ἐνδυναμούμενοι ὑπὲρ τὴν αὐτῶν δύναμιν ἐν εἴκοσι τέσσαρσι μιλίοις, καὶ
μὴ δυνάμενοι ἐπὶ τὰ ἔμπροσθεν πλεῖν, ἀτονίᾳ μεγάλῃ συνόντες, ἐν τῷ
λιμένι ἀπέπλευσαν Περδικέας. ἐπὶ τὸν αἰγιαλὸν δὲ κατελθόντες, εὗρον
τὴν θάλασσαν γαληνιῶσαν καὶ τὸν ἄνεμον ὄντα πρὸς αὐτοὺς ἐπιτήδειον, 20
ἐν τῷ πλεῖν δὲ ἐναντιοῦντα μᾶλλον αὐτοῖς. ἔλεγον δὲ πρὸς ἀλλήλους·
''Ορᾶτε, μή τις ἐξ ἡμῶν συλῆσαι ἠβουλήθη μέρος τι ἐκ τῶν τιμίων λειψά-
νων· ἀλλ' ἀνυπερθέτως ἕκαστος, ὅπερ εἴληφε, κομισάτω.' κρίναντες ὅμως

---

**6** *F* 7 fährt fort: *sed beatissimo Christi confessore eum liberante ab illorum ictibus, stupefacti remanserunt agnoveruntque, quod inculpabilis esset;* ähnlich *P* 7. — **11** *ἐν τόπῳ λεγομένῳ Κακκάβῳ] in loco qui dicitur Caccabus (Caccavus F) PF* 8; *in insulam, quae Cacabum dicitur S* 10. Heute Kekowa. So heißt einmal ein 10 km. westlich von Andriake in der Einbuchtung von Porto Tristomo gelegener Ort, andererseits die dieser Bucht vorgelagerte Insel, das alte Dolichiste, s. R. Kiepert, Karte v. Kleinasien (1902/06), Bl. *D* 2. — **12** *Μαγέστα, Maiestram P* 8, *locum Majestram F* 8, *ad Maiestras insulas S* 10; wahrsch. die Insel Méis, das alte Megiste, westlich der Südspitze von Lykien. — **14** Patara, lykischer Hafen südöstlich der Mündung des Xanthos. | *ἐξ ἧς*] vgl. V. p. Mich. c. 3, 20; V. p. Metaphr. c. 1 in. — **19** *λιμένι Περδικέας* (fehlt *S* 10), das alte *Περδίκκιαι* an der lykischen Westküste, auf dem Seeweg etwa 35 km. von Patara. — **23** *ἕκαστος*] *quinque ex nautis ipsis F* 8; *Bisanctius Saragullus et Romoaldus et Sere Barenses et Nicolaus Monopolitanus et Eustasius Tranensis P* 8; *singuli singulas, quas abstulerunt particulas, ostenderunt; et in iis Romoaldus quidam duos sancti viri dentes et exiguos articulos protulit, alter de sancto liquore omnino madidum marsupium S* 10.

---

**1** *περιφανεστάτη*] *ὑπερφ. C* | *κέκτηται πατέρα*] *κεκτῆσθαι ποιμένα C* **9** *οὖν*] *δέ C* **12** *ἐμποδίσθησαν*] *ἐνεμπ. O* **15** *τῇ πόλει*] *πόλει C* **17** *ἐν εἴκοσι*] *ὥσπερ ἐν εἴκ. C* **18** *συνόντες*] *χρώμενοι C* **19** *δέ* om *C* **21** *ἐναντιοῦντα*] *ἐναντιοῦντος C ἐναντιοῦντα*, darüber *ουμ.* (abbr, wohl = *ουμένου*) *O* | *δὲ πρὸς ἀλλήλους*] *πρὸς ἑαυτούς C* **22** *τι*] *τι τῶν C* **23** *κομισάτω*] *κομισάσθω O* | *ὅμως οἱ ναύκληροι*] *οἱ ναῦται O*

οἱ ναύκληροι μεθ' ὅρκων φρικτῶν βεβαιοῦσθαι μηδὲν ἔχειν τῶν τοῦ ἁγίου λειψάνων, εὐθέως ἔργῳ τὸν λόγον ἐκύρωσαν. τότε ἕκαστος ὁ ἐκ τῶν θείων λειψάνων ⟨εἰληφὼς⟩ καθομολογήσας φανερῶς καὶ κομίσας καὶ σὺν τοῖς λοιποῖς προτιθεὶς ἁγίοις λειψάνοις, καλῶς τὸν ὅρκον τηρήσαντες ἀνεδείχθησαν. ἀπὸ δὲ τοῦ τοιούτου δράματος τίς οὐ βούλεται ἐκθαμβεῖσθαι, τοῦ μὴ εἶναι τοῦτο παρὰ κυρίου, τοῦ ἄδειαν μὲν αὐτοῖς δεδωκότος, μὴ πληροῦντος δὲ τὸ θέλημα αὐτῶν, μέχρις οὗ τὰ παρ' αὐτῶν ληφθέντα λείψανα μετὰ τῶν ἄλλων ἐπιτιθέασιν; ὥστε τοῦτό ἐστι γνῶναι, ὅτι αὐτὸς ὁ ὅσιος καὶ προστάτης ἡμῶν οὐκ ἠβουλήθη μέρος τι διαχωρῆσαι ἀπὸ τῶν αὐτοῦ λειψάνων ποτέ. ὦ θαυμαστότατε θεὲ καὶ θαυματοπάροχε, ὁ μὴ ὑπὸ οἱασδήποτε ἀγγελικῆς φωνῆς ἢ ἁγίας ὁράσεως τῶν ναυκλήρων κἂν ἐν ὁράσει ἐπιφανείς, ἀλλὰ διὰ τῶν ἀφώνων στοιχείων τοιαῦτα καθυποδεῖξαι ἠβουλήθης καὶ αὐτοὺς κωλῦσαι ἠθέλησας, μέχρι τὰ ἅγια τοῖς ἁγίοις προσέθηκαν.

Μετὰ δὲ τὸ γενέσθαι τοῦτο, καὶ τῶν ἀνέμων τελείως παυσάντων τῆς θαλάσσης τε γαληνιώσης, αὐτοί, τὸν αἰγιαλὸν καταλείποντες, μετὰ χαρᾶς καὶ αὔρας ἡδίστης ἀπέπλευσαν μέχρι τοῦ Μαρκιανοῦ Λιμένος. διαπεράσαντες τοίνυν τὸν Τραχέα κόλπον, ἔδοξεν ἑνὶ τῶν ναυτῶν, Λισιγίῳ τοὔνομα, ὕπνῳ βαθυτάτῳ κατενεχθέντι, ὀφθῆναί τε τὸν ἅγιον καὶ λέγοντα αὐτῷ· 'Μὴ ἐκθροεῖσθε ἓν τινι ὑποθέσει· ἐγὼ γὰρ μεθ' ὑμῶν εἰμι. γνῶτε οὖν, ὅτι μετὰ τὴν συμπλήρωσιν τῶν εἴκοσι ἡμερῶν ὁμοῦ ἐσόμεθα ἐν τῇ πόλει Βάρης.' ὁ δὲ Λισίγιος, ἀπὸ τοῦ ὕπνου ἀναστάς, διηγήσατο τὰ ὁραθέντα αὐτῷ τοῖς συμπλέουσιν. οἱ δέ, ταῦτα ἀκούσαντες καὶ χαρᾶς ἀρρήτου πλησθέντες, κατῆλθον μέχρι τῆς νήσου Τζερασάνου. ἐκεῖ οὖν μεταλαβόντες τροφῆς καὶ ἐκ τοῦ παρατυχόντος τῷ τόπῳ γλυκυτάτου ὕδατος πιόντες καὶ ἐπὶ τοῖς πλοίοις ἐπιτιθέντες, ἐκεῖθεν ἀπέπλευσαν ἐν δυσὶ

12 Weiterfahrt. Nik verheißt Glück

---

17 *Μαρκιανοῦ Λιμένος*] *locum, qui Marcianus (Marciano F) vocatur PF* 9, *ad loca Macri S* 10. Letzteres führt auf Makri, das alte Telmessos, im südöstl. Winkel der Bucht von Makri an der Westküste Lykiens; ersteres erinnert an das *Μαρκιανῆς* der Notitiae episcopatuum. — 18 *Τραχέα κόλπον*, *gulfum Tracheae PF* 9; diese und die folgenden Ortsbezeichnungen fehlen in *S*. Trachea Chersonesos heißt die östlich der Insel Symi (Syme) südwärts gegen Rhodos vorspringende Landzunge, s. R. Kiepert a. a. O. Bl. *D* 1; der nirgends verzeichnete Busen dieses Namens dürfte am ehesten der Golf von Symi sein. | *Λισιγίῳ*] *unus nautarum nomine Disigius P* 9, *quidam nautarum F* 9; *uni ex nautis, cui nomen erat Disigius S* 12. — 24 *νήσου Τζερασάνου*, *in Ceresano P* 9, *in Ceresanum F* 9, unfindbar.

---

2 *ὁ ἐκ*] *ἐκ C* 3 für das eingesetzte *εἰληφώς* vgl unten Z 7 *ληφθέντα λείψανα* 9 *μέρος* om *O* 11 *φωνῆς ἢ ἁγίας O ἢ ἁγίου C non per vocem alicujus angeli nec per revelationem quorumlibet sanctorum PF* 8 fin. 12 *ἐπιφανεὶς ἀλλὰ διά*] *ἐπιφαίνεται διὰ τοῦτο διὰ γάρ C* | *τοιαῦτα*] *θαύματα* add *C* 13 *ἠβουλήθης*] *ἠβουλήθη C* 14 *προσέθηκεν*] *προέθ. C* 17 *διαπεράσαντες*] *διεπέρασαν C* 19 *κατενεχθέντι*] *κατενεχθέντα C* 20 *ἐκθροεῖσθε*] *ἀθρ. C* 22 *Βάρης*] *Βάρει C* 25 *τροφῆς*] *ἀμέτρου καὶ μετρίας τρ. O* 26 *ἐπὶ τοῖς*] *ἐν τοῖς C* | *ἀπέπλευσαν*] *ἀπέπλεον C* | *δυσί*] *τοίνυν* add *C*

ἡμέραις καὶ μιᾷ νυκτὶ μίλια πεντακόσια. καταλαβόντες οὖν ἐν Μήλῳ τῇ *OC*
νήσῳ, ἀναπαυθέντες δὲ ἐκεῖ καὶ ἡμέρας ἐπιφωσκούσης, ἔπλεον τὴν ὁδὸν
αὐτῶν.

Vogelwunder **13** Μετὰ δὲ ταῦτα, οὐκ οἶδ' ὅπως, τερασθεῖον αὐτοῖς ὤφθη, ὡσεὶ μετὰ
ταῦτα διηγήσαντο. μεσοπέλαγοι γὰρ ὄντες, στρουθίον τι ἐλθὸν μικρὸν 5
καὶ εἰς τὰ δεξιὰ μέρη τοῦ πλοίου καθεσθέν, ἐν ᾧ καὶ τὰ τίμια λείψανα
ὑπῆρχον, πρᾳότατόν τε καὶ ἥσυχον, ὡς παρ' αὐτοῖς τραφέν, εἰς τὰς τοῦ
ναυκλήρου Νικολάου κεκάθηκε χεῖρας· ἀναπτὰν δὲ ἀπὸ τῶν αὐτοῦ χειρῶν,
κεκάθηκεν, ἐν ᾧ τόπῳ ὑπῆρχον τὰ τίμια λείψανα, καί, τὴν αὐτοῦ λυρικὴν
φωνὴν ἐπᾴδων, ἡδέως αὐτὰ κατεφίλει. ὦ ἀδελφοί μου ἀγαπητοί, ποία 10
ἐστὶν ἡ τοῦ Χριστοῦ ἡμῶν δύναμις καὶ σοφία, ἡ μὴ διὰ τῶν εὐλάλων
ἀνθρώπων μόνον γινωσκομένη, ἀλλὰ καὶ διὰ τῶν ἀλάλων νοερῶς ὑμνου-
μένη καὶ σέβας ἐπιφερομένη παρ' αὐτῶν τοῖς τιμίοις λειψάνοις τοῦ ὁσίου
πατρὸς ἡμῶν Νικολάου· ἐν ἀληθείᾳ γὰρ ἡ φωνὴ αὐτοῦ ὑπῆρχεν ὕμνος,
καὶ ἡ ἔγγισις τοῦ στόματος αὐτοῦ ἦν προσκύνησις. ἀπέπτη τοίνυν περι- 15
κυκλοῦν καθ' ἓν ἕκαστον τῶν πλοίων, τῶν ναυτῶν πάντων θεωρούντων,
καὶ διὰ τῆς κελαδήσεως μακαρισμόν τινα αὐτοῖς ἐπιφέρον, διότι ἦν σὺν
αὐτοῖς ὁ τρισόλβιος καὶ θεοφόρος πατὴρ ἡμῶν· καὶ οὕτως ἐπιτελέσαν τὴν
τοιαύτην διακονίαν, εὐθέως ἀπέπτη ἀπ' αὐτῶν, μηδέποτε αὐτοῖς φανέν.

Weiterfahrt u. Ankunft **14** Μετὰ δὲ ταῦτα κατέλαβον ἐν τῇ νήσῳ Στάφνῳ, εἶτα ἐν τῷ λιμένι 20
Γέρακα· ἐκεῖθεν δὲ πλεύσαντες, ὑπερέβησαν τὴν Μονοβασίαν, εἶτα κατέ-
λαβον ἐν Μεθώνῃ, ὠνούμενοι τὰ πρὸς χρείαν, κἀκεῖθεν ἔφθασαν ἐν τῇ

---

**1** Melos ist die südwestlichste der größeren Cykladen. — **8** *ναυκλήρου Νικολάου*] *manum Nicolai filii Alberti P* 9, *manum cujusdam nautae, qui tunc temonem regebat F* 9; in *S* 12 fehlt dieser Einzelzug. — **20** Staphnos, Staphnu, Bonapolla (vgl. Apparat) muß die jetzt Kaïmeni genannte Insel sein; denn 1. zieht man die vorhergehende und nachfolgende Station in Betracht, so kann kaum etwas anderes in Betracht kommen, als die zwischen Melos und der lakonischen Ostküste gelegenen Inselchen Annanes, Gerakounia, Karavi u. Kaïmeni (vgl. die Karte in Baedekers Griechenland); 2. Kaïmeni, die größte derselben, heißt oder hieß auch Parapola oder Belopulo (A. Philippson, Der Peloponnes, 1892, S. 55 u. Karte), was dem Bonapolla von *PF* entsprechen muß. — **21** *Γέρακα*, kleiner Hafen an der nördlich des gleichnamigen Kap Hieraka oder Geraka liegenden Bucht, beide nördlich von Monemvasia. | *Μονοβασίαν*, das heutige Monemvasia (Epidauros Limera) an der Ostküste Lakoniens. — **22** *Μεθώνη*, heute Modon, Modoni an der Westküste Messeniens.

---

**1** *νυκτί*] *ἀπέπλευσαν* add *C* | *οὖν* om *C* **4** *τερασθεῖον* sic *OC* | *αὐτοῖς* om *O* | *ὡσεί*] *ὡς οἱ C* **5** *τι*] *τινα C* **7** *ὑπῆρχον*] *ὑπῆρχε C* (zwei Zeilen weiter *ὑπῆρχον*) **8** *ἀναπτάν*] *ἀναστάς C* **9** *κεκάθηκεν*] *κεκαθήκει C* **12** *ὑμνουμένη* (durch das folgende *ὕμνος* gefordert) *O νοουμένη* C **15** *τοίνυν περικυκλοῦν*] *περικυκλῶν C* **16** *καθ' ἓν — τῶν ναυτῶν*] *ἕνα ἕκαστον τῶν ἐν τοῖς πλοίοις O* **17** *διότι ἦν — ἐπιτελέσαν* om *C* **19** *εὐθέως* om *C* | *μηδέποτε — φανέν*] *μηδέποτον τούτοις φανείς C* **20** *ἐν τῇ νήσῳ Στάφνῳ*] *ἔν τινι σωστάφνῳ OC in insulam, quae Aeolice dicitur Staphnu, Latine vero Bonapolla PF* 9 **21** *Γέρακα C* *Γέρακ.* mit einem weiteren, unleserl. Buchst. über der Zeile *O Gereca PF* | *Μονοβασίαν O Μονομασίαν C Monobasiam P Monombasiam F* **22** *Μεθώνῃ*] *Μυθώνει C Μεθόνῃ*, über dem o ein *v*, *O in Methonem PF*

οc νήσῳ Συκέᾳ. μικρὸν δὲ ἐκεῖ ἀναπαυθέντες, ἄραντες ἄσσον — ὦ τοῦ θαύματος, ἐκπλήττομαι τὸ ῥηθησόμενον — οὐκ ἐν ἑτέρῳ ἐπέβησαν τόπῳ ἢ ἑαυτοῖς ἀνάπαυσιν περιεποιήσαντο ἕως αὐτοῦ τοῦ θεοφρουρήτου ἄστεος Βάρης. εἰσελθόντες οὖν ἐν τῷ λιμένι τοῦ ἁγίου μεγαλομάρτυρος Γεωργίου, ὡς ἀπὸ μιλίων τεσσάρων τῆς πόλεως, βουλὴν ἐβουλεύσαντο γλωσσόκομον ποιῆσαι κάλλιστον, ὡς ἂν κατατεθῶσι τὰ τίμια λείψανα· οἳ καὶ τὸ ἔργον ἐτέλεσαν.

c Αὐτοὶ δὲ ἐν τῷ τῆς πόλεως λιμένι ἐλθόντες, τῶν θείων λειψάνων παρ' αὐτῶν ἐν τῷ γλωσσοκόμῳ τεθέντων, καὶ διὰ τῶν ἰδίων καὶ συμπολιτῶν περιχαρῶς ὑποδεδεγμένοι, διηγήσαντο αὐτοῖς, ὅπως τὰ ἅγια λείψανα τοῦ ὁσίου πατρὸς ἡμῶν Νικολάου ἐκόμισαν. οἱ δὲ παρατυχόντες ταῦτα ἀκούσαντες καὶ τῇ πόλει χαρμόσυνα εὐαγγέλια ἀναγγείλαντες, οἱ ἐν τῇ Βάρῃ ἔποικοι ὡς ἤσθοντο, ὁμοθυμαδὸν συνέτρεχον ἰδεῖν ἄπειρον πλῆθος ἐν τῷ λιμένι ἐπὶ τῇ τοιαύτῃ ἡδυστάτῃ καὶ παραδόξῳ θέᾳ. οἱ δὲ τῆς ἀρχιεπισκοπῆς ἱεροὶ λειτουργοὶ καὶ οἱ τῶν λοιπῶν ἐκκλησιῶν κληρικοί, ἐνδεδυμένοι ὄντες σὺν τοῖς ἱεροῖς ἀμφίοις, ὕμνον οὐράνιον ᾄδοντες σπουδαίως εἰς τὸν λιμένα κατέλαβον, λαβεῖν τὰ τοῦ ὁσιουμάκαρος ἅγια λείψανα. ὅθεν οἱ ἐν τοῖς πλοίοις τοῖς ἑαυτῶν ἔφησαν συμπολῖται· Ἰδοὺ δὴ γνωστὸν ὑμῖν ἔστω, ἀδελφοί, ὅτι, ὁπότε τὰ ἅγια λείψανα ἤραμεν ἀπὸ τῶν Μύρων, τότε συνεθέμεθα ὁμονοοῦντες ἐνοικοδομῆσαι ναὸν πάνσεπτον τοῦ ὁσίου πατρὸς ἡμῶν, ἔνθα τὸ βασιλικὸν πραιτώριον τοῦ κάστρου ἡμῶν ὑπάρχει. ἀξιοῦμεν δὲ ὑμᾶς εἰσακουσθῆναι περὶ τῆς τοιαύτης ἡμῶν ὁμολογίας καὶ ὑποσχέσεως, ἧς πεποιήκαμεν.'

**15 Bewillkommnung der Reliquien**

Οἱ Βαρηνοὶ δὲ ταῦτα ἀκούσαντες, οἱ μὲν ἔλεγον· Μὴ οὕτως γενέσθω, ἀλλ' ἕσω ὁ ἅγιος ἐν τῇ καθολικῇ'· ἄλλοι δὲ ἔλεγον, εὖ ὑπάρχον τοῦτο γενέσθαι. οὕτως δὲ ἀλλήλων διαλεγομένων, τῷ καθηγουμένῳ Ἡλίᾳ τῆς τοῦ ἁγίου Βενεδίκτου μονῆς ἔφησαν ἀνελθεῖν ἐν τοῖς πλοίοις αὐτῶν. ὁ δὲ ἀνελθὼν καὶ τὴν προσήκουσαν προσκύνησιν τοῖς ἁγίοις λειψάνοις

**16 Ihre Verbringung in das Benediktinerkloster**

---

1 *νήσῳ Συκέᾳ*] Sykia heißt jetzt der Kanal, der die der Bai von Pylos an der Küste Messeniens vorgelagerte Insel Sphagia, das alte Sphakteria, nördlich begrenzt: Baedeker, Griechenland[4] S. 408. — 7 In *PF* folgt eine in *G* fehlende seitenlange Verherrlichung von Bari. — 21 *βασιλικὸν πραιτώριον*] Bari war vor der Eroberung durch die Normannen 1071 Sitz des byzantinischen Katepans; vgl. *PF* 11: *in curte dominica. quae dicitur Catepani; S* 14: *ad curiam, quae dicitur Catepani;* Urkunde des Erzbischofs Elias 1089: die Nikolaoskirche sei erbaut *in curte quae olim praetorium publicum fuerat* (Codice diplomatico Barese I, 1897, p. 64 med.). — 25 *καθολική*, die in der Mitte der Stadt gelegene Kathedrale; *in episcopium FP* 11. — 26 Elias, s. zu c. 17, 10. — 27 *Βενεδίκτου μονή*] *monasterii s. Benedicti PF* 11; *coenobium s. Benedicti, quod supra portum situm est S* 14.

---

1 *Συκέᾳ C Σικέᾳ O in Sikea P in Subkeam F* | *ἄραντες*] *ἄραντος τό C* 2 *τὸ ῥηθησόμενον*] *τὸ τοιοῦτον ῥηθ. C* | *ἐπέβησαν*] *ἀπέβ. C* 3 *αὐτοῦ τοῦ*] *αὐτῆς* (?) *τοῦ O* ἂν *τούτου C* | *ἄστεος Βάρης*] *ἄστυ Βάρης C* 5 *ἐβουλεύσαντο*] *ἐβουλεύθησαν C* 6 *κατατεθῶσι*] *κατιθῶσι C* 11 *ἐκόμισαν*] *ἐκόσμισαν C* 19 *τῶν Μύρων*] *τὰ Μύρα C* (vgl c 19 in)

ποιήσας, ἔφη τοῖς ἐν τοῖς πλοίοις· Ἰδοὺ πρὸς ὑμᾶς, ὡς ὁρᾶτε, παραγέγονα, δυσωπῶν ἐπιδοῦναι ἐμοὶ τὰ τίμια λείψανα, ἕως γαληνιάσωσιν οἱ τῆς πόλεως· καὶ τότε ὑμῖν ἀνθυποστρέψω αὐτὰ σῶα καὶ ἀνελλιπῆ.' εὐθέως δὲ ὑπήκουσαν ἅπαντες τῇ αἰτήσει αὐτοῦ. τότε τοίνυν εἰς δόξαν τοῦ ἁγίου ἐβόησαν οἱ τῆς πόλεως ἱερώτατοι κήρυκες τῷ καιρῷ πρεπωδέστερον καὶ ἐναρμόνιον ὕμνον. ἐξαγαγόντες δὲ τὸ γλωσσόκομον ἐκ τῶν πλοίων, ἔθηκαν ἔνδον τοῦ θυσιαστηρίου τοῦ ἁγίου Βενεδίκτου, τηροῦντες ἀσφαλῶς οἱ τῶν πλοίων τὰς τοῦ μοναστηρίου πύλας, μήπως ὑφιστῶσι τὴν οἱανοῦν χλεύην τῶν θείων λειψάνων παρά τινων.

Streit mit Bischof Ursus

17 Αὐτίκα τῷ ἀρχιεπισκόπῳ ἔστειλαν Οὔρσῳ, τῷ κατ' αὐτὸν τὸν χρόνον τὸν ἀρχιερατικὸν τῆς Βάρης κοσμοῦντα θρόνον, καταλαβεῖν σπουδαίως· πρὸ ἡμερῶν γάρ τινων ὑπῆρχεν ἐν Κανουσίῳ τῷ κάστρῳ. ὅμως μέντοι ὁ δηλωθεὶς ἀρχιερεύς, ταῦτα ἀκούσας, τάχει πολλῷ ἐν τῇ Βάρῃ κατέλαβεν, δοξολογῶν ἐπὶ τούτοις τὸν κύριον.[1] εἰσελθὼν οὖν ἐν τῇ πόλει μετὰ πολλῆς σπουδῆς ἦκεν ἐν τοῖς θείοις καὶ ἱεροῖς λειψάνοις, τὸ μὲν προσκυνῆσων, τὸ δὲ κατέχειν αὐτὰ μετὰ πολλῆς θυμηδίας. οἱ τοίνυν ναῦται καὶ οἱ τοῦ κάστρου, τοῦτο μαθόντες, ὁμοθυμαδὸν ἔδραμον εἰς ἐκδίκησιν τῶν θείων λειψάνων. ὁ γοῦν ἀρχιερεύς, ταῦτα ἀκούσας καὶ θροηθείς, τὸ τί πρᾶξαι οὐκ ᾔδει. οἱ Βαρηνοὶ δέ, οἷα εἰκός, πρὸς αὐτὸν ἄνδρας εὐλαβεῖς καὶ συνετοὺς ἐξαπέστειλαν, λέγοντες· Μὴ οὕτω ποίει, πάτερ, ἀλλὰ μᾶλλον σπεῦσον πληρῶσαι τῶν σῶν τέκνων τὸ θέλημα· εἰ γὰρ πατὴρ ὑπάρχεις, τῶν πνευματικῶν σου τέκνων τὸ θέλημα τελέσαι καλόν.' αὐτὸς δέ, τοῖς εἰρημένοις παρ' αὐτῶν λόγοις ὑποκλιθῆναι μὴ καταδεξάμενος, ἀλλὰ βουλὴν ἀθέμιτον σὺν τοῖς σὺν αὐτῷ βουλευσάμενος καὶ καθοπλισθείς, τυραννικῶς ἆραι τὰ τίμια λείψανα ἐβούλετο. τῶν δὲ σταλέντων ὑποστρεψάντων ἀπράκτων καὶ τὴν τοῦ ἀρχιερέως κατασκευὴν πᾶσι δηλοποιησάντων, αὐτοί, ἅραντες ὅπλα, πόλεμον κροτεῖν ἐνήρξαντο. οὕτως οὖν πολεμοῦντες, ἔτυχε πεσεῖν δύο μὲν ἄνδρας τῶν τοῦ ἀρχιερέως, ἕνα δὲ τῶν πολιτῶν, ὧν αἱ ψυχαὶ καταταγεῖσαι ἐν αὐλαῖς τῶν δικαίων.

Verbringung der Gebeine in die Eustratios-Kirche

18 Ὁ δὲ πλεῖστος τῆς πόλεως ὄχλος ἦραν αὐτίκα τὰ τίμια λείψανα ἀπὸ τῆς μονῆς τοῦ ἁγίου Βενεδίκτου, κράζοντες τὸ «Κύριε ἐλέησον» καὶ ἐπιτηδείους ἑτέρους καὶ ἱεροὺς ὕμνους. ἐξαγαγόντες δὲ αὐτὰ ἀπὸ τῆς πύλης τοῦ λιμένος, ἀπήγαγον ἐν τῷ βασιλικῷ πραιτωρίῳ, κατιθέντες ἐν τῷ

---

**10** Ursus, Erzbischof 1078 — Febr. 1089; sein Nachfolger war der c. 16, 26 genannte Abt Elias, Okt. 1089 — Mai 1105: P. B. Gams, Series episcoporum eccl. cath., 1873, S. 856. — **12** *ἐν Κανουσίῳ*, Canusium, heute Canosa, westlich von Bari, etwas südlich des Aufidus. — **32** *πύλης τοῦ λιμένος*] deutlicher *PF* 12: *per posterulam ejusdem monasterii a parte maris.*

---

**5** *κήρυκες OC*; gemeint sind die Glocken, *campanae PF* 11; vgl die Anm. zu S 304, 24, wo die Lesung *κύρικες* erwogen ist **16** ist nach *θυμηδίας* ein *βουλόμενος* oder dergl ausgefallen? **19** *ἄνδρας*] *ἄνδρες C* **20** *ἐξαπέστειλαν*] *ἐξαπέστειλε C* **23** *παρ' αὐτῶν* om *O* **24** *σὺν αὐτῷ*] *αὐτῷ O* **28** *ἕνα*] *εἷς C* **29** *καταταγεῖσαι*] *κατάγεισαν C* | *τῶν δικαίων*] *δικ. C*

OC ναῷ τοῦ ἁγίου μεγαλομάρτυρος Εὐστρατίου· ὅστις θεῖος ναὸς ἀνεσκάφη μετὰ καὶ τῶν ἐντυγχανόντων τῷ πραιτωρίῳ ἑτέρων ἁγίων ναῶν, τοῦ ἀνοικοδομῆσαι ἐκεῖ θεῖον καὶ ἱερὸν ναὸν τοῦ θεοφόρου πατρὸς ἡμῶν Νικολάου, ἐξειπὼν αὐτοῖς ὁ προειρημένος ἡγούμενος ὅτι Αὐτὸς ὁ θεῖος ἱεράρχης Νικόλαος δεῖ φυλαχθῆναι παρὰ πασῶν τῶν θείων τούτων ἐκκλησιῶν ἐν πάσῃ τῇ πόλει ἡμῶν· καὶ ἵνα μή τις τὰ θεῖα αὐτοῦ λείψανα συλῆσαι δυνηθῇ, μετὰ ἀκριβείας φυλαχθήτωσαν παρ' ἡμῶν ἐνόπλων, μέχρι πληρωθῇ ὁ πάνσεπτος αὐτοῦ καὶ θεῖος ναός.'

Ἰστέον μέντοι, ὅτι ἀνεκομίσθη ὁ ἅγιος Νικόλαος ἀπὸ Μύρων τῆς Λυκίας πρὸ τῶν Καλανδῶν ⟨Μαΐου⟩ ἡμερῶν ἕνδεκα, κατήντησε δὲ ἐν τῇ Βάρῃ ἐννάτῃ Μαΐου ἡμέρᾳ πρώτῃ ἑσπερινῇ ὥρᾳ. 19 Daten der Translation

Ἀρτίως, ἀγαπητοί, διηγήσασθαι ὑμῖν βούλομαι, πῶς, ἀπὸ τῶν τεσσάρων μερῶν τῆς πόλεως τρέχων ὁ λαός, ἐν τῇ αὐτοῦ ἐκκλησίᾳ ἤγοντο ἄρρωστοι ἀπὸ διαφόρων ἀσθενειῶν· οἵτινες ἐν τῇ αὐτῇ νυκτὶ καὶ τῇ ἐπιφωσκούσῃ ἰάθησαν, τεσσαράκοντα καὶ ἑπτὰ ἄνδρες τε καὶ γυναῖκες καὶ παῖδες. ἐξ' ὧν εἷς ἦν Ἀδράλεστος τῶν εὐπατριδῶν καὶ ἐπιφανῶν τοῦ ἄστεος Βάρης, ἀπὸ δεινῆς ἀσθενείας κάτοχος, καὶ Ἀρμένιός τις, ὃς ἐπιβλαβὲς εἶχε τὸ ἀριστερόν μέρος· ἐπιληπτικοὶ τρεῖς, κωφὸς καὶ ἄλαλος ἕτερος, μονόχειρες δύο, λωβοὶ δύο, μυοπάρετοι τρεῖς· ἀλλά γε καὶ Πισάνος τις, τάς τε χεῖρας καὶ τοὺς πόδας διεστραμμένας ἔχων, καὶ πλεῖστοι c ἕτεροι τῆς ἰάσεως ἔτυχον, περὶ ὧν λεπτομερῶς ἀπορῶ διηγήσασθαι. τῇ δὲ τρίτῃ ἡμέρᾳ λαὸς ἄπειρος ἦκεν ἀπὸ πάσης τῆς περιχώρου ἐν τῇ τιμῇ 20 Zulauf u. Heilwunder

1 *Εὐστρατίου*] *in curte dominica (in praefatam curtem F) apud ecclesiam s. Eustratii martyris PF* 12; *in ecclesia b. protomartyris Stephani S* 14. — 9 Von hier ab bietet *S* keine Parallele mehr. — 16 *Ἀδράλεστος*] *Agralistus nobilissimus Varinorum P* 13, *quidam nobilissimus Barensium F* 13.

1 *τοῦ ἁγίου* om *O* 2 *τῷ πραιτωρίῳ*] *ἐν τῷ πρ. C* | *ναῶν*] *ἐκκλησιῶν C* 4 *Νικολάου*] *καὶ ἱεράρχου N. C* | *αὐτοῖς — ἡγούμενος*] *ὁ προμνημονευθεὶς καθηγούμενος C* 5 *ἱεράρχης* om *O* | *δεῖ φυλαχθῆναι*] *φυλάξεται C* | *πασῶν*] *πάντων C* 6 *ἐν πάσῃ*] *πάσῃ C* 7 *ἐνόπλων*] *ἐν ὅπλῳ C* 9 *ἰστέον μέντοι ὅτι*] *ὅμως μέντοι C* | *Μύρων*] *τὰ Μύρα C* 10 *Μαΐου ἡμερῶν ἕνδεκα*] *Ἀπριλλίου ἡμερῶν ἕνδεκα O Ἀπριλλίῳ ἡμερῶν ια′ C*; *undecimo die stante mense Aprelis P* 13 in. *undecimo die Aprilis jam tendentis ad exitum F* 13 in; *factum id est duodecimo Kalendas Maji S* 7 (an anderer Stelle, bei Erzählung der Einschiffung der Gebeine bei Myra). Das Datum von *OC* = 22. März kann unmöglich richtig sein, denn der Text von *OC* spricht c 12, 21 von *μετὰ τὴν συμπλήρωσιν τῶν εἴκοσι ἡμερῶν*. Danach wäre das Datum von *S* = 20. April das genaueste, das Datum von *OC* bei Verwandlung von *Ἀπριλλίου* in *Μαΐου* annähernd richtig; das Datum von *F* ist wohl aus *undecimo Cal. Maj.* entstanden, denn der jetzige Text ist sinnlos 11 *ἐννάτῃ — ὥρᾳ*] *ἐννάτῃ Μαΐου ἡμέρᾳ α′ ἑσπερινῇ ὥρᾳ καθελόμενος ἀπὸ τοῦ πλοίου μετετέθη ἐν δόξῃ καθὼς προεῖπον C ἐννάτῃ ἡμέρᾳ μαι | . . . πρὸς ἑσπέραν* (3—4 Buchstaben am Anfang der Zeile unleserlich) *O*; *nono die intrante Majo translatum est in Varum die dominica hora vespere P nono die Maii jam habentis principium F*, fehlt in *S* 12 *τῶν τεσσάρων μερῶν*] *τεσσάρων ἡμερῶν O* 13 *αὐτοῦ*] *αὐτῇ C* 16 *εἷς ἦν*] *ἐστίν C* 17 *ἄστεος Βάρης*] *ἄστυ Βάρης C* 19 *μυοπάρετοι*] *μυοπάροτοι O μυοπαρόντες C* | *γε* om *C*

τῶν θείων λειψάνων, ὡς προέφημεν. ἐξ' ὧν ἰάθησαν ἄνδρες ἑπτὰ μέχρι C
τετάρτης ὥρας τῆς ἡμέρας. ἀπὸ δὲ τῆς τετάρτης ὥρας ἕως τῆς τοῦ ἡλίου
δύσεως ἰάθησαν ἕτεροι τεσσαρακαίδεκα. τῇ δὲ τετάρτῃ ἡμέρᾳ ἰάθησαν
καὶ ἄλλοι δεινῶς πάσχοντες εἴκοσι καὶ ἐννέα· καίτοιγε οὐχ οὗτοι μόνον
οἱ κακῶς ἔχοντες τῆς φίλης ὑγείας ἔτυχον, ἀλλὰ καὶ πλεῖστοι ἕτεροι,
σωμάτων μὲν ἀπολαύοντες εὐρωστίαν, ψυχικὴν δὲ διδαχθέντες κατόρ-
θωσιν καὶ σωτηρίαν, περὶ ὧν ἀδυνάτως ἔχω γραφῇ παραδοῦναι.

21 Τῇ δὲ πέμπτῃ ἡμέρᾳ ὁ θερμὸς προστάτης ἡμῶν Νικόλαος ἐν ὁρά-
ματι ὤφθη μοναχῷ τινι, Μάρκῳ ὀνόματι, τῆς μονῆς τοῦ Κελλιάτου, ἐπι-
τρέπων αὐτῷ ἀπελθεῖν ἐν τῇ Βάρῃ καὶ εἰπεῖν τῷ λαῷ, μὴ ἀκηδιάσαι περὶ
τῶν γενομένων θαυμάτων· 'καὶ γὰρ θεοῦ νεύσει ἀπῆρα ἀπὸ Ῥωμανίαν,
κἀκεῖ μὲν πορεύομαι, ἐνταῦθα δὲ ἀεννάως συνέσομαι.' ἀλλὰ καὶ σημεῖον
ἕτερον ἵνα θεωρήσωσι, καθὼς καὶ γέγονε· πρὸ τῆς ἀνατολῆς γὰρ τοῦ
ἡλίου ἕτερός τις ὑπὸ τοῦ πονηροῦ καὶ κωφοῦ καὶ ἀλάλου πνεύματος
βασανιζόμενος τῆς σωτηρίας ἔτυχεν. τῇ δὲ ἕκτῃ ἡμέρᾳ ὁ τῆς Βάρης
ἀρχιερεὺς σὺν ἑτέροις τέσσαρσιν ἐπισκόποις τῶν πέριξ πόλεων μετὰ ψαλ-
μῶν καὶ ὕμνων καὶ ᾠδῶν πνευματικῶν σὺν τοῖς αὐτῶν λογάσι τοῦ κλή-
ρου καὶ κοινοῦ καὶ ἀναριθμήτου λαοῦ ἥκασι προσκυνῆσαι τὸν ἅγιον,
τιμῶντες ἐντίμως τὸν ὑπὸ τῆς σεπτῆς τριάδος τιμώμενον καὶ δοξαζόμενον
καὶ ἐν τοῖς ἐσχάτοις καιροῖς οὐρανοπολίτας καὶ ἰσαγγέλους τοὺς αὐτοῦ
θεράποντας καὶ μυστιπόλους ἀποκαθιστῶντα.

Peroratio 22 Ἡμεῖς δὲ τῷ ἁγίῳ προσεπιπλέξαντες στέφανον ἐγκωμίων, κατα-
παύσομαι τὸν λόγον. χαίροις, θερμὲ προστάτα καὶ τῶν χριστιανῶν ἀντι-
λήπτωρ· χαίροις, ὁ τοῖς ἐν κινδύνοις ὑπερασπιστής, τοῖς πλέουσι ὀξύ-
τατος βοηθός· χαίροις, ὁ τῶν ἐπικαλουμένων σε ἀρωγὸς καὶ τῶν δυσ-
σωπούντων σε ἐπὶ ἀγαθῷ χορηγός· χαίροις, ὁ τῶν ἀγγέλων ἐφάμιλλος
καὶ τῶν θείων ἱεραρχῶν ὁ ὁμότροπος· χαίροις, ὁ τῶν ὀρφανῶν σκεπαστὴς
καὶ τῶν χηρῶν προμηθευτής· χαίροις, ὁ πάλαι μυρίσας τὰ Μύρα τοῖς
τῶν θαυμάτων σου ἄνθεσι καὶ νῦν τὴν Βάρην κοσμῶν τοῖς φεγγοβόλοις
τῶν τεραστίων αὐγάσμασι· χαίροις, ὁ τὴν Ἰταλῶν χθόνα πλουτήσας τοῖς

1 ἑπτά] *octo P* 13, *novem F* 13. — 2 ἀπὸ δὲ — τεσσαρακαίδεκα] *PF* 13 fin., 14 in. geben Einzelheiten. | τετάρτῃ ἡμέρᾳ] *PF* 14 bieten für diesen Tag eine lange Aufzählung mit vielen Einzelheiten. — 9 Μάρκῳ — Κελλιάτου] *venerabili monacho nomine Marco ex monasterio ejusdem s. Nicolai de loco Celii P* 14, *cuidam venerabili monacho F* 14. — 10 Der Sinn wird erst durch *F* (ganz ähnlich *P*) 14 klar: *omnibus diceret populis, ne desperarentur e sanitatibus, quod per nutum Domini pergeret Graeciam; tamen priusquam pergeret, viderent magnum miraculum.* Vgl. den späteren Satz: *sabbati die hora nona, sancto adveniente Nicolao, undecim infirmi receperunt sanitatem.* — 15 ὁ τῆς Βάρης ἀρχιερεὺς σὺν ἑτέροις τέσσαρσιν] *archiepiscopus Barensis cum Oritano archiepiscopo et episcopo Cupersanense et cum reliquis tribus episcopis P* 14; *episcopus Bariensis cum Guidonio Orientano archiepiscopo et Leone episcopo Cupersani et aliis tribus episcopis F* 14.

6 Ist für διδαχθέντες *C* etwa δεχθέντες zu lesen? 18 λαοῦ etc vielleicht in λαῷ zu korr.

c σοῖς ἀστραπτοβόλοις πυρσεύμασι καὶ τῶν νοσούντων καὶ δαιμονιώντων σκοτόμαιναν ἀποσοβῶν τοῖς τῶν τεραστίων σου λάμψεσι· χαίροις, καὶ γὰρ ὄντως χαίροις, ὡς τῇ πίστει θερμότατος καὶ πάντων τῶν αἰτουμένων ὑπερασπιστὴς καὶ ἀντιλήπτωρ ὀξυδρόμος. ὡς οὖν ἔχων παρρησίαν τῇ ἱερᾷ καὶ θείᾳ τριάδι, κατευθῦναι ἡμᾶς ἐν ἀγαθοῖς ἔργοις εὐδόκησον, καί, τῶν ἐχθροῦ βελῶν καὶ παγίδων ἀτρώτους τηρῶν καὶ ἀπήμονας καὶ τῶν αἰσθητῶν ἐχθρῶν πᾶσαν ὑπεροφάνειαν καταβαλὼν καὶ ἀλαζονίαν ὑπέροφρυν, τὸν τῇδε βίον ἀνεπίβουλον διαπερᾶσαι θέλῃς, πρὸς τὴν ἐκεῖσε καθοδηγὼν μακαριότητα, ἔνθα πάντων εὐφραινομένων ἡ κατοικία ἐστὶν ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ τῷ κυρίῳ ἡμῶν· ὅτι αὐτῷ πρέπει πᾶσα δόξα, τιμὴ καὶ προσκύνησις σὺν τῷ ἀνάρχῳ αὐτοῦ πατρὶ καὶ τῷ παναγίῳ καὶ ἀγαθῷ καὶ ζωοποιῷ πνεύματι, νῦν καὶ ἀεὶ καὶ εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων. ἀμήν.

# XX. TESTIMONIA.

## Serie I.

### 1. Die auf dem Konzil von Nicaea 787 vorgetragene Erscheinung des Nikolaos in Myra.

*Synodus Nicaena II anni 787, Actio quarta: J. D. Mansi, Sacr. conciliorum nova collectio, Tom. XIII p. 33.*

Nach Verlesung einer ἐπιστολὴ τοῦ μακαρίου Νείλου über ein Rettungswunder des Märtyrers Platon, der einem Knaben erscheint γνωρίζοντι τοῦτον ἐκ τοῦ πολλάκις τὸν χαρακτῆρα τοῦ ἁγίου ἐπὶ τῶν εἰκόνων τεθεᾶσθαι:

Ἡ ἁγία σύνοδος εἶπε· «Δέδεικται, ὅτι διὰ τῆς προεγνωσμένης αὐτῷ εἰκόνος τοῦ μάρτυρος ἐπέγνω αὐτὸν ἐπιστάντα, ὁπηνίκα σῶσαι αὐτὸν παρεγένετο».

Θεόδωρος ὁ ὁσιώτατος ἐπίσκοπος Μύρων εἶπεν ὅτι «Κἀγὼ τῇ προδηλωθείσῃ ἱστορίᾳ τὰ παρόμοια πέπονθα. ἀδικουμένου γάρ μου ὑπό τινων ἀρχοντικῶν χειρῶν, λέγει μοι ὁ ἀρχιδιάκονός μου, ἀνὴρ εὐλαβὴς καὶ φοβούμενος τὸν Θεὸν ὅτι Εἶδον τὸν πατριάρχην ἐν ὁράματι εἰπόντα ὅτι «Ἀνελθέτω πρὸς ἡμᾶς ὁ μητροπολίτης, καὶ πάντα τὰ πράγματα αὐτοῦ διοικοῦνται, ὡς συμφέρει αὐτῷ».' ἠρώτησα γοῦν ἐγὼ τὸν ἀρχιδιάκονον ὅτι Ποίᾳ μορφῇ καὶ ἰδέᾳ σοι ἐφάνη ὁ πατριάρχης;' καὶ ἀπεκρίθη μοι ὅτι 'Ἐρυθρὸς τῷ προσώπῳ, γηραλέος τὴν κόμην.' λέγω αὐτῷ ἐγὼ ὅτι 'Ὁ πατριάρχης οὐχ ἔστι τοιαύτης ἰδέας· ἀλλ' ἡ ἐνδυτὴ ἔχει τοῦ ἁγίου Νικολάου τὴν εἰκόνα· καὶ καθὰ ἐξηγῆσαι, τοιαύτης μορφῆς ἐστιν, ὃν εἶδες;' καὶ ἀπεκρίθη μοι ἐκεῖνος ὅτι 'Ναί, ὄντως τοιαύτης μορφῆς εἶδον ἄνδρα τὸν λαλήσαντά μοι ταῦτα.' ἐκ τούτου γοῦν ἐπέγνων, ὅτι ὁ ἅγιος Νικόλαος αὐτῷ ἐφάνη, διὰ τῆς πρὸς τὴν εἰκόνα ὁμοιώσεως. εὐθέως οὖν πιστεύσας τῷ λόγῳ, ἀνῆλθον ἐν τῇ θεοφυλάκτῳ καὶ βασιλίδι πόλει· καὶ πάντα τὰ πράγματά μου γεγόνασιν εὖθετα συμβαλλόμενα τῷ ἐπισκοπείῳ μου».

### 2. Nikolaos treibt Chumid zurück, der vergebens sein Grab zu zerstören sucht.

*Theophanes, Chronographia ed. de Boor p. 483.*

Τούτῳ τῷ ἔτει, μηνὶ Σεπτεμβρίῳ, ἰνδικτιῶνος α', Ἀαρών, ὁ τῶν Ἀράβων ἀρχηγός, μετὰ στόλου κατὰ τῆς Ῥόδου Χουμεὶδ ἐξέπεμψεν. οὗτος ἀθρόως κατα-

1 Die Nummern 1—5 beziehen sich auf Myra und das Nikolaosgrab, die folgenden Nummern geben sonstige Testimonien; beide Serien nach Möglichkeit in chronologischer Ordnung. — 22 Theophanes schreibt 810/815, also sehr bald nach dem hier berichteten Ereignis. — 23 Das Datum bezieht sich auf das Jahr 808. Ἀαρών ist der Kalif Harun al Raschid von Bagdad, 786—809; über die damaligen unglücklichen Kämpfe des Kaisers Nikephoros (802—811) gegen die Araber s. Gelzer bei Krumbacher, Gesch. der byzant. Lit.² S. 966.

πλεύσας καὶ τὴν Ῥόδον καταλαβὼν πολλὴν ἅλωσιν ἐποιήσατο ἐν αὐτῇ· τὸ μέντοι ἐν αὐτῇ φρούριον διεφυλάχθη ἀπόρθητον. ἐν δὲ τῷ ἐπανέρχεσθαι αὐτὸν φανερῶς κατεπολεμήθη ὑπὸ τοῦ ἁγίου καὶ θαυματουργοῦ Νικολάου. ἐλθὼν γὰρ εἰς τὰ Μύρα καὶ τὴν ἱερὰν αὐτοῦ συντρίψαι πειραθεὶς λάρνακα ἄλλην ἀντ' ἐκείνης πλησίον παρακειμένην κατέκλασεν. αὐτίκα τε πολλὴ ἀνέμων καὶ θαλαττίων κυμάτων, βροντῶν τε καὶ ἀστραπῶν ἀνωμαλία τὸν στόλον κατέλαβεν, ὡς ἱκανὰ συντριβῆναι σκάφη, αὐτόν τε τὸν θεομάχον Χουμεῖδ ἐπιγνῶναι τὴν τοῦ ἁγίου δύναμιν καὶ παρ' ἐλπίδα τὸν κίνδυνον ἐκφυγεῖν.

## 3. Der Reichsverweser Johannes, am Nikolaosgrabe geheilt, befestigt Myra.

*Georgius Cedrenus, Historiarum compendium ed. Bekker Tom. II.* p. 511 (737 B ed. Par.). Τῷ δὲ Σεπτεμβρίῳ μηνὶ τοῦ ϛφμγ' ἔτους, ἰνδικτιῶνος γ', στῦλος πυρὸς ἐφαίνετο κατὰ τὴν ἑῴαν, τὴν κορυφὴν κεκλιμένην φαίνων πρὸς μεσημβρίαν. καθ' ἃς ἡμέρας καὶ οἱ Σαρακηνοὶ ἦραν τὰ Μύρα.

p. 512 (737 D). Ἕλκους δὲ διανεμομένου τὸ τοῦ ὀρφανοτρόφου (sc. Ἰωάννου) στόμα καὶ πάσης ἰατρικῆς τέχνης ἀπειρηκυίας, ὅναρ αὐτῷ ἐπιστὰς ὁ μέγας ἐν θαύμασι Νικόλαος ἥκειν ἐν Μύροις τὴν ταχίστην ἐκέλευεν ὡς ἐκεῖσε τευξόμενον θεραπείας. ὁ δὲ θᾶττον ἢ λόγος ἐκεῖσε φοιτήσας, καὶ μύροις καὶ ἄλλαις πολυτελείαις τὸν τοῦ μεγάλου δεξιωσάμενος ναόν, καὶ τείχει περικλείσας ὀχυρωτάτῳ τὴν τῶν Μυρέων μητρόπολιν, θεραπείας τυχὼν ἐπάνεισιν ὑγιής.

## 4. Das Myron (bzw. Myron und Wasser) des Nikolaosgrabes und sein zeitweiliges Versiegen.

### A.

*Vita sancti Nicolai ex b. Methodio per Johannem diaconum ecclesiae sancti Januarii* 14, *ed. Falconius* p. 126 = *Bon. Mombritius, Sanctuarium edd. monachi Solesmenses,* II, 1910, p. 305/306:

Quis, inquam, tantae est facundiae, ut facillime possit exprimere, qualiter ex marmore tumuli ejus sacrum resudat oleum, quod ab excubantibus ministris penniculo collectum studiosissime reconditur ad universorum languorum perspicuam unctionem?

Refero itaque caritati vestrae, quod veridica relatione comperi. illi enim, a quibus ego accepi, hoc ipsum fama Myrensium accolarum se didicisse pro-

---

**9** Cedrenus schreibt um 1200; der obige Abschnitt stammt aus Johannes Skylitzes, der in der zweiten Hälfte des 12. Jhs. schreibt. — **10** ἔτους, 1034. — **12** Die Erfolge der Sarazenen waren nur vorübergehend, s. Gelzer bei Krumbacher² S. 1001. — **13** Johannes, Bruder des Kaisers Michael IV. des Paphlagoniers (1034—41), der für ihn die Reichsgeschäfte führte. — **19** Über Johannes Diaconus von Neapel vgl. A. Ebert, Allg. Gesch. der Literatur des Mittelalters im Abendlande III (1887) S. 206 f. Dies Jugendwerk (vgl. *quintum percurrens lustrum* 1 p. 113) muß um 880 entstanden sein; es ist später stark erweitert worden; der Abschnitt A scheint zum ursprünglichen Schluß zu gehören. — **24** *universorum languorum perspicuam] diversorum languorum utilem admodum* Mombr. — **26** *comperi — accepi] a quibusdam Graiis comperi. sed illi* Mombr.

fitebantur. tamen sive aliter, sive se ita veritas habeat, judicio audientium est committendum. quodam siquidem tempore cum quidam magnatium civitatis praedictae invidiosa factione pontificem sedis ipsius propellere non erubuissent, continuo desivit oleum tantae profluere benedictionis. at ubi idem antistes suam recepit cathedram, confestim salutaris liquor stillare more pristino coepit.

## B.

*Recensio amplificata Vitae s. Nicolai per Iohannem diaconum, Falconius p. 124.*

18. Positumque est sacratissimum corpus ejus in gloriosissima domo sanctae Sion, in dextera parte aulae ipsius in excelso, tanti sacerdotis humatione digna. de quo sepulchro, ut ipsi prospicere meruimus, duae fontes exoriuntur et usque in aevum manare non desinunt. ex uno autem meatu, a parte capitali sancti tumuli, olei liquor lucidissimus effluit, qui in primis beneficia praestare videtur, si ex eo peruncti fuerint. ex altero vero, qui est ad pedes ejus, delectabilis aqua prosilit atque perspicua, quae etiam, si aegrotis in potu data fuerit, absque ambiguitate salutem corporum operatur . . . .

19. Igitur postquam beatissimus Nicolaus ex hoc mundo migravit ad Dominum, tumulus ille, in quo venerabile corpus ejus compositum est, olei liquore manare non desivit usque in hodiernum diem. ad quem locum conveniunt undique multitudines languentium, claudorum, caecorum, aridorum, surdorum atque mutorum et qui vexantur a spiritibus immundis. qui dum de eodem sancto liquore peruncti fuerint, pristinae redduntur sanitati. miserum me profiteor semel et bis ex eadem aqua poculum sumpsisse, dum ipsum tumulum domini pro meis piaculis interpellarem Nicolai. distat autem domus sanctae Sion, ubi requiescit idem confessor, a moenibus civitatis Myreae quasi milliaribus tribus ad orientalem plagam, secus viam quae ducit ad portum maris, qui dicitur Adriacium.

20. Quodam itaque tempore episcopus Myreae civitatis cum in exilium a praefecto destinatus fuisset, statim aquae elementum et sancti liquoris oleum effluere cessarunt, et tamdiu hoc non usus est miraculo, quamdiu episcopus non est revocatus de exilio. qui cum reversus fuisset et sedi propriae esset restitutus, statim, ut antea, et oleum coepit ex tumulo manare et aqua, salus praesentium infirmorum, praesidium futurorum.

---

1 *audientium] narrantium* Mombr. — 4 *profluere] perfluere* Mombr. — 6 Der Abschnitt B gehört keinesfalls zum ursprünglichen Werke des Johannes Diaconus, steht vielmehr in Hss., welche das ursprüngliche c. 14, dem Abschnitt A entnommen ist, nicht bieten, vielmehr an seine Stelle setzen: 1. einige auf die Vita Nicolai Sionitae zurückgehende Abschnitte, die in der Schilderung des Todes gipfeln (während Johannes Diaconus 1 p. 113 sagt: *excessum vero ejus ideo non scripsimus, quia nusquam illum invenire potuimus*); 2. unsern Abschnitt B, eine erweiternde Parallele zu dem ausgelassenen Abschnitt A. — 9 Der erste Satz noch aus V. Nic. Sion. c. 80, s. den latein. Text oben S. 65, 1ff. — 15 Von aus dem Nikolaosgrabe quellendem Wasser ist sonst nirgends die Rede. — 16 Es folgt die Aufzählung der Reliquien der Sionkirche aus V. N. S. c. 80, vgl. oben S. 65, 4ff. — 27 *Adriacium* ist die Hafenstadt Andriake.

## 5. Vereitelte Translationsversuche.

### A. Versuch des Kaisers Basileios.

*Historia de translatione ss. magni Nicolai, ejusdem avunculi alterius Nicolai Theodorique martyris de civitate Mirea in monasterium s. Nicolai de Litore Venetiarum: Recueil des Historiens des Croisades, Historiens Occidentaux V (1886), 253—292.*

10 p. 261. Auf die Drohungen der Venetianer sagen die custodes: 'Quomodo a nobis rei veritatem exsculpere poteritis, quae ab omnibus ignoratur a tempore Vasilii imperatoris. arcam enim, unde Vasilius imperator eum abstulit, cum Constantinopolim asportare quondam voluit, videre potestis; sed ubi vel quomodo reposuerit, cum ipsum transferre nequiverit, nullus indicare mortalium potest vobis.'

20. 21 p. 266. Sed si quis forte scire voluerit, qua ratione s. Nicolaus ita fortiter sigillatus erat et absconsus, quae sequitur causa fuit. in gestis Graecorum agitur et in ejus miraculis apud eos reperitur, quod Vasilius, Constantinopolitanus imperator, ad imperii aream eum portare voluerit et quod eum in manticis membratim collocaverit; sed, cum ad januas ecclesiae pervenisset eumque nullis precibus nullisque votis ulterius efferre potuisset, iratus nimium dixisse talia et implevisse fertur: 'Nicolae, quandoquidem civitas gloriosa et imperialis habere te non poterit, ego te ita collocabo et abscondam, quod nullus alius te inveniet nec habebit.'

### B. Versuche verschiedener Kaiser; der myronspendende Zahn.

*Historia translationis s. Nicolai Barium auctore Johanne archidiacono Barensi: L. Surius, De probatis sanctorum historiis, ad 9. Maii (Maius p. 116 —121 ed. 1618) = N. Putignanus, Vindiciae vitae et gestorum s. Nicolai. Diatriba II. Neap. 1757, p. 217—252.*

1 p. 117 (219—221 P.). Postquam beati Nicolai substantia incorporea et invisibilis a corporea visibilique fuerat substantia separata ... multi imperatores multique potentes mortales artus illius sacratissimos de urna, qua manebant reconditi, summo conamine tentaverunt abripere propriamque ad patriam transportare. namque unus de palatinis magnatibus hoc pro auferendo et afferendo thesauro suo ab imperatore legatus, cujus Myrea tellus parebat imperio, ad ec-

---

**1** Vgl. über diese Translationsgeschichte Recueil l. c. p. XLV—LII; ihr Verfasser, ein Mönch des Nikolaosklosters auf dem Lido, schrieb nach 1116 (p. XLIX); die Geschichtlichkeit der Schilderung der Auffindung der Gebeine ist sehr verdächtig, vgl. XLIX sq. Die Translation selbst fand 1100 statt. — **7** *Vasilius imperator:* entweder Basileios I, 867—886, oder Basileios II Bulgaroktonos, 976—1025. Der erstere war ein großer Verehrer des h. Nikolaos, vgl. Testim. Nr. 7, so daß denkbar wäre, daß er eine Translation der Nikolaosgebeine in die Nea (unten Nr. 7) geplant hätte; übrigens befanden sich später Nikolaosreliquien in der Nea, vgl. Testim. Nr. 14 C S. 462, bes. die Anm. zu Z. 1. — **20** Die Translation nach Bari fand 1087 statt; über die beiden lateinischen Translationsberichte vgl. die Prolegomena zur Translatio Barim Graece.

clesiam, ubi sanctum jacebat corpus, advenit. qui cernens propter quod venerat non se posse perficere, b. Nicolaum flagitare coepit humiliter, ut si loco ab illo transmutari se non permitteret, vel aliquam videndam sibimet particulam dignaretur concedere, quam osculari valeret. cujus postulationi s. Nicolaus non defuit, sed quod rogaverat adimplevit. nam ubi de liquore urnae cum peniculo, sicut solitus erat, extraxisset ecclesiae minister, dens unus statim cum illo extractus apparuit. quem maxima cum laetitia suscipiens ille, Deo ejusque famulo Nicolao gratias agere et oscula figere frequentissime coepit. quem aurea capsellula mox inclusit et super altare, quod ibi aderat, posuit. cumque post paululum aspexisset, manare oleum illa de capsellula multum vidit. involvit ergo cum pallio, putans hoc posse modo illum intus perstringere, ne foras exiret amplius, liquorem; sed frustra. nam quanto plus circum ligabat, tanto liquor ipse circumvoluta pallia madefaciens potius emanabat. ergo desperare coepit, quia non posset habere in occulto, sicut optaverat; idque Deo manifestante cognovit. ipse etiam b. Nicolaus in somni visione fertur apparuisse, dentemque supradictum prae manibus tenens et ostendens dixisse: 'Ecce postulationi tuae satisfeci; ferre autem tecum, ut voluisti, non poteris, quoniam separari ab aliis membris meis vel minimam particulam non permitto.' ille autem evigilans et animadvertens tantummodo imaginationem somni fuisse, dentem, ubi posuerat, non invenit. hoc quidem in Graecis voluminibus significatum invenimus.

## Serie II.

## 6. Justinian und Nikolaos.

*Procopius, de aedificiis I, 6 (Tom. III p. 193 ed. Dindorf).*

*Βασιλεὺς δὲ Ἰουστινιανὸς κάλλος ἀμφ' αὐτὸν* (sc. *τὸν κόλπον, ὅνπερ Κέρας οἱ ἐπιχώριοι . . . καλοῦσιν*) *ἐξ οἰκοδομίας πεποιημένος ἐπιφανέστερον ἐξειργάσατο. τό τε γὰρ ἐν ἀριστερᾷ τοῦ κόλπου Λαυρεντίου ἁγίου μαρτύριον . . . μεθαρμοσάμενος . . . εἰς τὸν νῦν φαινόμενον ἀνέθηκε τρόπον. καὶ αὐτοῦ ἐπίπροσθεν τὸν τῆς Θεοτόκου νεὼν ἐν χώρῳ καλουμένῳ Βλαχέρναις τοιοῦτον δεδημιούργηκεν, οἷός μοι ἔναγχος δεδιήγηται. ἐπέκεινά τε Ἱρίσκῳ καὶ Νικολάῳ ἁγίοις ἱερὸν ᾠκοδομήσατο, καινουργήσας αὐτό. οὗ δὴ οἱ Βυζάντιοι ἐμφιλοχωροῦντες ἐνδιατρίβουσιν ἐκ τοῦ ἐπιπλεῖστον, πῇ μὲν σέβοντες καὶ τεθηπότες τοὺς ἁγίους ἐνδήμους γινομένους, πῇ*

---

**23** Justinian I, 527—565; das Werk über die Bauten Justinians ist um 560 geschrieben, vgl. Krumbacher² S. 232. — **28** Über Priskos u. Nikolaos u. die Frage, ob dieser mit Priskos zusammengestellte Nikolaos mit Nikolaos von Myra identisch ist, vgl. Bd. II. — **29** Das Blachernenviertel, in dem die Kirche des Nikolaos u. Priskos lag, lag außerhalb der unter Theodosios II (408—450) aufgeführten Doppelmauer, also zu Justinians Zeit vor der Stadt. Um die große Theotokoskirche zu schützen, zog Herakleios (610—41) den Monoteichos um die Blachernen, die damit dem Stadtinnern inkorporiert wurden. Die Nikolaoskirche blieb aber außerhalb liegen, vor dem beinahe nördlichsten Punkte des Monoteichos. Um sie zu schützen, legte Leo V (813—820) dem nördlichsten Teile des Monoteichos eine zweite Mauer vor, so daß die Nikolaoskirche nunmehr zwischen den beiden Mauern lag. Vgl. Mordtmann, Esquisse topographique de Constantinople (1892), p. 11—12, 35—36, und die Karten von Mordtmann l. c. u. Antoniades.

δὲ τῆς τοῦ τεμένους ἀπολαύοντες εὐπρεπείας, ἐπεὶ τῆς θαλάσσης τὸ ῥόθιον βιασάμενος βασιλεὺς ὕπερθέν τε τοῦ κλυδωνίου ἐπὶ μακρότατον ἐνθέμενος τὰ θεμέλια τὸ ἱερὸν κατεστήσατο.

## 7. Basilius Macedo und Nikolaos.

*Georgius Cedrenus, Historiarum compendium, Tom. II p. 240 ed. Bekker (588 B ed. Par.).*

Ἀνήγειρε δὲ καὶ ἐκ καινῆς ἐν ταῖς βασιλείοις αὐλαῖς εἰς ὄνομα τοῦ δεσπότου σωτῆρος Χριστοῦ καὶ τοῦ πρώτου τῶν ἀγγέλων Μιχαὴλ καὶ Ἠλίου τοῦ προφήτου, ἔτι δὲ καὶ τῆς θεομήτορος καὶ Νικολάου τοῦ περιωνύμου ἐν ἱεράρχαις τὸν περικαλλῆ τουτονὶ ναόν, ὃν Νέαν Ἐκκλησίαν κατονομάζουσιν, εἰς εὐπρέπειαν καὶ κάλλος καὶ ὡραιότητα μηδενὶ ἑτέρῳ ὑπερβολὴν ἢ σύγκρισιν καταλιμπάνοντα, προσόδους τε ἔταξεν ἱκανὰς εἴς τε φωταγωγίαν καὶ χρείαν τῶν δοξολογούντων.

## 8. Nikolaos und Joseph der Hymnograph.

### A. Nikolaos erscheint dem gefangenen Joseph.

Βίος καὶ πολιτεία τοῦ ὁσίου πατρὸς ἡμῶν Ἰωσὴφ τοῦ ὑμνογράφου . . . συγγραφεὶς παρὰ Θεοφάνους μοναχοῦ πρεσβυτέρου καὶ ἡγουμένου τῆς αὐτοῦ μονῆς: *Parisinus Graecus 1534 saec. XII f. 67′—75′.*

f. 71′ (im Gefängnis in Kreta) ἐπέστη τις αὐτῷ τῇ φρουρᾷ κόσμιος ἀνὴρ τῇ στολῇ, ἱεροπρεπὴς τὴν ἰδέαν, καί, νῦν ἥκειν ἐκ Μύρων εἰπών (ἴστε δὲ πάντες, ὅστις οὗτος), Δέξαι ταύτην τὴν κεφαλίδα διεκελεύσατο. ὁ δὲ χερσὶ λαβὼν ὁμοῦ τε ἀνεγίνωσκε καὶ ἔψαλλε· «Τάχυνον ὡς οἰκτίρμων καὶ σπεῦσον ὡς ἐλεήμων εἰς τὴν βοήθειαν ἡμῶν, ὅτι δύνασαι βουλόμενος.» καὶ τὸ ᾀδόμενον ἔργον πρωΐας παραδοξότατον γέγονεν. ἐν τούτοις τοῦ τῆς αἱρέσεως προμάχου, Θεοφίλου λέγω τοῦ ἄνακτος, καὶ τῆς βασιλείου τιμῆς καὶ τῆς αὐτῆς ζωῆς ἐνδίκως ἐκπεπτωκότος, ἡ νύμφη Χριστοῦ ἐκκλησία τῶν τιμίων καὶ ἱερῶν καὶ σεπτῶν εἰκονισμάτων ἀπείληφε τὴν εὐπρέπειαν. . . . . τότε δὴ καὶ ὁ πανόλβιος Ἰωσήφ, τῆς αἰχμαλωσίας παρών, τῇ μὲν ἐκκλησίᾳ καὶ τοῖς πλήθεσι συγχορεύων ἐφήδετο.

---

4 Cedrenus schreibt um 1200; der obige Abschnitt ist dem in der zweiten Hälfte des 12. Jhs. schreibenden Johannes Skylitzes entnommen; Basilios I Macedo, 867—886. — 7 Bekker setzt sinnlos hinter *προφήτου* einen Punkt, so daß dann von einer besonderen Kirche der Gottesmutter und des Nikolaos die Rede ist. — 9 Die *Νέα* lag im äußersten Südosten der Stadt, vgl. die Karte des Antoniades. Sie wurde 880 geweiht. Vgl. auch A. Vogt, Basile I (1908), p. 398. — 12 Über Joseph den Hymnographen vgl. Krumbacher² S. 676 f.; er starb in hohem Alter in Konstantinopel um 883. Da mir Papadopoulos-Kerameus' Ausgabe der Vita per Theophanem nicht zu Gebote steht, gebe ich die Theophanes-Vita nach dem Parisinus 1534 wieder. — 15 Der *κόσμιος ἀνήρ* ist Nikolaos von Myra. — 18 *τάχυνον — βουλόμενος* (vgl. Ps. 30, 3), wohl der Anfang einer Dichtung Josephs. — 20 Theophilos, 829—842, der letzte Ikonoklastenkaiser. — 24 Mit der Vita per Theophanem berührt sich aufs engste der betr. Abschnitt der Synaxarienvita (Synaxarium ed. Delehaye p. 581): *Ἐν μιᾷ δὲ τῶν νυκτῶν ἐπιστὰς αὐτῷ τις ἱεροπρεπὴς τὴν ἰδέαν Ἐκ Μύρων ἐνταῦθα πάρειμι ἔφη, καὶ βιβλίον κρατῶν διεκελεύετο τοῦτο λαβεῖν. ὁ δὲ λαβὼν ἀνεγίνωσκέ τε καὶ ἔψαλλε· «Τάχυνον — βουλόμενος». καὶ τὸ ᾀδόμενον ἔργον πρωΐας ἐγένετο.* Auf einen dieser beiden Texte geht zurück die Schilderung im Encomium des Theodoros Pediasimos (Mitte d. 14. Jhs.; vgl. Krumbacher² S. 486): Theodori Pediasimi quae exstant ed. M. Treu, 1899, p. 6.

B. Wunderbare Befreiung Josephs durch Nikolaos.

Ἰωάννου διακόνου τῆς τοῦ θεοῦ μεγάλης ἐκκλησίας λόγος εἰς τὸν βίον τοῦ ἐν ἁγίοις πατρὸς ἡμῶν Ἰωσὴφ τοῦ ὑμνογράφου: *Acta Sanctorum April. I p. XXXIV—XLII = Patrologia ed. Migne, Ser. Graeca 105, 939—976.*

22 p. XXXVIII (960). *Ἡ νὺξ παρῆν, ὅτε τὴν τῶν γενεθλίων τοῦ Χριστοῦ ἡμέραν ἡ ἐκκλησία εἴθισται τελεῖν. ὁ δὲ καὶ ξύλῳ τὸν πόδα ἐκπιεζόμενος καὶ τοῖς κλοιοῖς τὸν τράχηλον κατακαμπτόμενος, παννύχιον ἐπετέλει τὴν ὑμνῳδίαν .... καὶ δὴ ἐφίσταταί τις ὕπαρ ἀθρόον, πολιὸς τὴν τρίχα, ἱεροπρεπὴς τὴν ἐσθῆτα, ἀγλαϊζομένην τῷ προσώπῳ χάριν ἐπιφερόμενος, καὶ πρὸς αὐτὸν ἄρτι φησίν· Ἐκ Μύρων τῆς Λυκίας ἀπάρας πρὸς σὲ καὶ τὴν σὴν ἀγάπην ἀπήντησα, θεοῦ, δι' ὃν ἐναθλεῖς, ἀπτέρῳ τάχει με κατεπείγοντος. καὶ δή σοι τὰ θυμήρη λέγω ἀγγελτήρια, ὡς ὁ μὲν τὴν ἐκκλησίαν κυκῶν ... παραλυθεὶς τῆς ἀρχῆς, τοῖς ἐκεῖθεν δικαιωτηρίοις ὡς ἐναγὴς εἰς ἡμέραν ἀποκαλύψεως, ὥς φησι Παῦλος, ἀποτετήρηται. σὲ δὲ χρεὼν τὴν βασιλίδα καταλαβεῖν, ὡς ἂν ἐπιστηρίξῃς πολλοὺς τῇ δεδομένῃ σοι παρὰ τοῦ πνεύματος χάριτι. πλὴν ἀλλὰ λαβὼν τὴν κεφαλίδα ταύτην κατάφαγε.' ἐώκει γὰρ παρακατέχειν τῇ δεξιᾷ βραχύ τι βίβλου ἀπότμημα. ὁ δὲ ἐνηδύνετο μὲν τῇ γραφῇ καὶ Ὡς ἡδέα' ἔλεγε 'τῷ νοουμένῳ λάρυγγι τῆς ψυχῆς τὰ γεγραμμένα τουτί.' εἶχε δὲ ἡ γραφὴ κατὰ λέξιν οὕτως· «Τάχυνον ὡς οἰκτίρμων καὶ σπεῦσον ὡς ἐλεήμων εἰς τὴν βοήθειαν ἡμῶν, ὅτι δύνασαι βουλόμενος». καὶ ὡς ταῦτα ψάλλειν ἐμμελῶς ἄγαν καὶ λιγυρῶς ἐκελεύσθη παρὰ τοῦ θείου ἀνδρὸς ἐκείνου, ὁρᾷ μὲν ἑαυτὸν τῆς ποδοκάκης ἀπολυθέντα, τοὺς δὲ ἐν τῷ τραχήλῳ κλοιοὺς κειμένους ἐν τοῖς ποσί, καὶ 'Παρομάρτει μοι' ἤκουε παρ' αὐτοῦ. καὶ (ὦ τοῦ θαύματος) ἀοράτως ὡρᾶτο τὸν ἀναφῆ διατέμνων ἀέρα καὶ ὑπηνέμιος ὥσπερ πρὸς τὴν μεγάλην τῶν πόλεων ἁπάντων.*

C. Nikolaos erhält durch Joseph einen Ehrenplatz im Donnerstagsofficium.

Νικηφόρου Καλλίστου τοῦ Ξανθοπούλου | διήγησίς τις ἐν στίχοις ἰαμβείοις | τινῶν θαυμάτων τοῦ θείου Νικολάου | ὧν οὐδαμῶς μέμνηται ὁ Μεταφραστής. *Ed. A. Papadopoulos-Kerameus,* Ἀνάλεκτα Ἱεροσολυμιτικῆς σταχυολογίας IV (1897), p. 357—366.

*Τούτων δ' ἁπάντων εἰς τέλος ἀφιγμένων*
*θείᾳ δυνάμει τοῦτον ἁρπάσας ὅλως*
*ἐκ τῶν Θόλων ἤνεγκε μακρὸν αὐτίκα·*
*μετάρσιον δὲ πρὸς τὸν ἀέρα φέρων*
*ἐν ἀκαρεῖ δίδωσι τῇ Κωνσταντίνου,*
*ἐν τοῖς Ὁρμίσδου, παντελῶς ὑπὲρ λόγον.*
*ἔνθα φανεὶς ἤγειρε δόξαν ἀθρόον*
*τῷ Νικολάῳ, τῷ σοφῷ μυροβλύτῃ.*
*ἐντεῦθεν αὐτὸν κατὰ τὴν πέμπτην λόγος*
*Χριστοῦ σὺν ἅμα τοῖς σοφοῖς ἀποστόλοις*

---

**20** Die Vita per Theophanem, die Johannes als Basis benutzt, weiß von dieser wunderbaren Befreiung noch nichts. — **24** Über dies metrische Werk des Nikephoros Kallistos (um 1320 blühend) vgl. die Prolegomena zum Encomium Methodii. — **572** Vorhergeht die Erzählung des Nikolaoswunders auf Kreta nach dem Berichte B. — **577** *τὰ Ὁρμίσδου*, eine Gegend am südlichen Ufer der Stadt, südlich des Hippodroms.

ἔταξε μέλπειν Ἰωσὴφ ὁ γεννάδας
ἐκκλησίας πλήρωμα τῶν χριστωνύμων.
κἂν καὶ φανὲν πρὸς βάρος τοῖς Θύταις τότε,
εἰ Νικόλαος τὴν προτίμησιν ἔχει
τῶν ἱεραρχῶν, ἡσυχαστῶν, μαρτύρων,
ἔφη τὸ σύμπαν τῆς σοφῆς μουσουργίας,
τοὺς ἱεροὺς ἅπαντας αὐτοῦ κανόνας
φθερεῖν παραυτὰ καὶ πυρὶ δοῦναι φλόγα,
εἰ μὴ καὶ Νικόλαος σὺν ἀποστόλοις
πέμπτῃ πρὸς αὐτῇ καταχθείη τὸ τάχος.
ἵνα τὸ λοιπὸν μὴ λάβῃ πέρας λόγος,
ἅπας δὲ κόσμος ἐκ μέσου τῶν κανόνων
ἀρθῇ προφανῶς Ἰωσὴφ μελουργίας
Χριστοῦ διακοσμήσῃ τὴν ἐκκλησίαν,
παρῆτο τοῖς σύμπασι τὰ πεπραγμένα
καὶ Νικόλαος ἐξ ἐκείνου τοῦ χρόνου
καθ' ἑβδομάδα ταῖς ὅλαις ἐκκλησίαις
συνευλογεῖσθαι τοῖς σοφοῖς ἀποστόλοις.
ὁ δ' Ἰωσὴφ εἴληφε καὶ Θεοῦ γέρας
τῆς χάριτος μάλιστα καὶ τῶν θαυμάτων.

## 9. Suidas über Nikolaos.

*Suidae Lexicon, ed. Bernhardy Tom. II p. 985:*

Νικόλαος, Μύρων τῆς Λυκίας, ὁ διάπυρος τῶν χριστιανῶν καὶ ζηλωτὴς καὶ ἱερεύς, ὁ πολλὴν ἔχων πρὸς τὸν Θεὸν παρρησίαν. οὗτος οὐκ ἔγραψε μέν, ἐν ὀνείροις δὲ ἐπιστὰς τῷ βασιλεῖ Κωνσταντίνῳ καὶ τρεῖς στρατηλάτας (cod. *A* στρατιώτας) ἔκ τινος διαβόλου κατακριθέντας τὴν ἐπὶ θανάτῳ ἐρρύσατο, παράκλησιν δι' εὐχῆς παρ' αὐτῶν δεξάμενος. καὶ ἄλλους δέ τινας στρατιώτας ὁμοίως ἐκ θανάτου ἐξήρπασε. καὶ οὐ παύεται μέχρι τῆς σήμερον τοὺς τὴν πρεσβείαν αὐτοῦ ἐπικαλουμένους ἀπὸ πάσης ἀνάγκης λυτρούμενος.

## 10. Aus Konstantinopel nach dem Abendlande verbrachte Nikolaos-Reliquien.

*Comte Riant, Exuviae sacrae Constantinopolitanae I. II. 1877. 78.*

A. Siegbringender Finger.

II p. 101. *Aus der Urkunde, durch welche Johannes von Gembloux, Erzbischof von Neopatras, dem Abte Wilhelm von Gembloux auf dem Lateran-konzil 1215 zahlreiche Reliquien schenkt:*

Universitati vestrae notum facimus, quod nos . . . munus pretiosum, omni veneratione dignum, videlicet de ligno Domini, de sepulcro Domini, de ossibus beatorum Georgii et Antonii, et digitum piissimi et gloriosi confessoris sancti Nicolai, quem christianissimus imperator Constantinopolitanus, ad prelium

1 Das Werk des Suidas ist um 950 entstanden. — 4/6 Praxis de stratelatis, zweite Hälfte — 6/7 Dieselbe Praxis, erste Hälfte. — 11 Vgl. Riant I p. CLXIX.

contra inimicos suos preliaturus, ante se deferri fecit, fiduciam habens cum effectu, quod meritis ejusdem confessoris triumphator existeret, et pannum sericum deauratum, ecclesiae Gemblacensi . . per manus dilecti nostri Wilelmi, ejusdem coenobii abbatis, deferendum dignum duximus destinare.

B. Teil des Armes.

II p. 61. *Reliquienschenkungsurkunde Lamberts von Noyon an die Abtei S. Jean des Vignes in Soissons, Frühjahr 1205:*

Ego Lambertus Noviomensis, Balduini Constantinopolitani imperatoris illustris . . capellanus et praepositus ecclesiae sancti Michael Constantinopoli, notum facio quod . . ecclesiae beati Johannis in Vineis Suessione de sanctis reliquiis, quas a Constantinopoli in servitio domini mei imperatoris . . . adquisivi, dedi in eleemosinam. sunt autem istae reliquiae: una crux magna de ligno domini . . . . una magna pars de brachio s. Nicholai gloriosissimi confessoris. . . .

C. Finger.

I p. 21. *Anonymi Halberstadensis De peregrinatione in Greciam et adventu reliquiarum de Grecia libellus, sub fin.:*

Unter den Reliquien, die Bischof Conrad von Krosigk 1205 aus Konstantinopel nach Halberstadt mitbringt, figuriert als Nr. 21: digitus S. Nicolai.

D. Zahn und Haare.

II p. 199. *E Rotulo reliquiarum Corbeiensium: Sanctuarium, quod Robertus, miles de Clari, attulit Constantinopoli (1213):*

Nr. 40: in vase cristalli, dens s. Nicholai et de capillis ejus.

Nr. 41: item, de sancto Nicholao.

E. Zahn.

II p. 177. *Inschrift auf einem verlorenen Reliquiar von Mont-S. Quentin:*

Anno millesimo ducentesimo septimo, regnante Philippo, rege Francorum XXVII, allatae sunt reliquiae istae a domino Hugone de Beaumes a Constantinopolitana urbe et in hoc vase repositae tempore Galterii de Hardecourt abbatis: Caput s. Bonifacii papae, et de s. Leodegario episcopo et martyre, dens s. Martini, dens s. Nicolai etc.

F. Finger.

II p. 181. *Verlorene Inschrift eines Klosters von Saint-Vincent-au-Bois (dioeces. Carnotensis):*

Anno milleno bis centeno duodeno
Obit Gervasius, Castri-Novi dominus.
Nicolai digitum, dextram dedit ipse Jacobi,
Dulce Crucis lignum, Christophorique caput.

---

**6** Vgl. Riant I p. CLVII. — **12** Die Nikolaosreliquie steht unter 13 an 9. Stelle. — **15** Vgl. Riant I p. LV—LX. — **19** Vgl. Riant I p. CXCV. Es handelt sich um das Kloster Corbie in der Picardie. — **22** Vgl. Riant I p. CLXXXVI ss. — **29** Vgl. Riant I p. CLXXXIX.

## 11. Nikephoros Kallistos über Nikolaos.

*Nicephori Ecclesiastica historia VIII, 42 fin. (Migne, Ser. Graec. 146, 168).*

Ἥκμαζε δὲ τηνικαῦτα καὶ Νικόλαος, Μύρων τῆς Λυκίας ἐπίσκοπος ὤν, ἐπίσης Σπυρίδωνι τὸν βίον ἔν τε ἁπλότητι καὶ συμπαθείᾳ καὶ θαύμασι περιβόητος καὶ ἐπὶ τῇ ἀκριβείᾳ τοῦ δόγματος. τούτῳ δ' ἐνεῖναι χάριν λόγος, τὸν προσ-
5 τυχόντα καὶ διομιλησάμενον ἐκ ψυχῆς χάριτός τινος θείας μετέχειν καὶ ῥοπὴν ἐκείνῳ ἐντεῦθεν ἐνσπείρεσθαι πρὸς τὰ κάλλιστα τῶν ἔργων μεταρρυθμίζεσθαι. οὗ τὰς πράξεις ὡς πᾶσι καταδήλους παρίημι.

## 12. Nikolaos zu Nicaea Arius ohrfeigend.

### A.

*Petrus de Natalibus, Catalogus sanctorum et gestorum eorum ex diversis voluminibus collectus. Lugduni 1508.*

10 fol. VII. Fertur beatum Nicolaum jam senem Nicaeno concilio interfuisse et quemdam Arrianum zelo fidei in maxillam percussisse ob idque a concilio mitra et pallio privatum extitisse; propter quod ut plurimum sine mitra depingitur. sed dum aliquando missam beatae virginis, cujus erat devotus, in pontificalibus celebraret et privationem mitrae et pallii defleret quasi zelo nimio fidei ablata:
15 ecce, cunctis videntibus, duo angeli eidem astiterunt, quorum unus mitram, alius pallium sibi divinitus restituerunt. et extunc insignia reassumpsit sibi caelitus restituta.

### B.

Δαμασκηνὸς μοναχός, Βίος τοῦ ἁγίου Νικολάου τοῦ θαυματουργοῦ: Μεγάλη συλλογὴ βίων ἁγίων ἢ Μέγας Συναξαριστὴς ὑπὸ Κωνσταντ. Χρ. Δουκάκη. Μὴν
20 Δεκέμβριος, ἐν Ἀθήναις *1896*, c. *171—190*.

ι′ σ. 179—180. *Καθήσας ὁ βασιλεὺς εἰς τὸν θρόνον, ἐκάθισαν ἐξ ἑκάστου μέρους ἀπὸ ἑκατὸν πεντήκοντα ἐννέα πατέρες, συζητοῦντες αὐτοὶ καὶ ὁ Ἄρειος*

---

**1** Nikephoros, um 1320. — **2** *τηνικαῦτα*, zur Zeit Konstantins. — **5/6** Vgl. V. p. Mich. c. 40, 21; Metaphr. c. 30, 7; Enc. Andreae Cret. c. 7, 17 ff. — **8** Der Venetianer Petrus de Natalibus wurde 1370 Bischof von Equilio in der Provinz Treviso. — **11** quemdam Arrianum] der Text des Damaskenos und das Malbuch vom Athos (unten S. 463, 16) nennen Arius selbst, was jedenfalls das ursprüngliche ist. — **18** Über Damaskenos und seinen die Nikolaosvita enthaltenden *Θησαυρός* s. E. Legrand, Bibliographie hellénique II, 1885, S. 12 f. Er lebte etwa in der zweiten Hälfte des 16. Jhs.; ob er mit dem Damaskenos identisch ist, der 1564 als Bischof von Liti und Rendini, 1570 als Metropolit von Naupaktos und Arta erwähnt wird, ist nicht sicher. Die älteste bekannte, wohl überhaupt älteste Ausgabe des *Θησαυρός* erschien 1570 in Venedig als *Βιβλίον ὀνομαζόμενον Θησαυρός, ὅπερ συνεγράψατο ὁ ἐν μοναχοῖς Δαμασκηνὸς ὁ ὑποδιάκονος καὶ στουδίτης ὁ Θεσσαλονικεύς*. Dukakis benutzt (s. d. Anm. auf S. 190) die Ausgabe Venedig 1851. Die Vita des Damaskenos ist eine vulgärgriechische Metaphrase der Metaphrastenvita, unter Einfügung der obigen Episode und Anfügung des Thauma de Demetrio nach der Fassung der Menaeentexte (oben S. 207 ff.). Die Darstellung der Nicaea-Episode stimmt mit den Angaben des Malbuches (unten S. 463, 15 ff. u. 33 ff.); die nur in den Hauptzügen mit diesen beiden stimmende Dartellung von Petrus de Natalibus beweist, daß der Grundstock der Legende mindestens ins 14. Jh. zurückgeht.

μὲ πολλὴν ἀγωνίαν. βλέπων δὲ ὁ ἅγιος Νικόλαος, ὅτι ὁ Ἄρειος ἐπρόκειτο, νὰ ἀποστομώσῃ ὅλους τοὺς ἀρχιερεῖς, θείῳ ζήλῳ κινούμενος ἐσηκώθη καὶ ἔδωκεν ἓν ῥάπισμα, ὅπου ἐσείσθησαν τὰ μέλη τοῦ. παραπονεθεὶς δὲ ὁ Ἄρειος λέγει πρὸς τὸν βασιλέα· Βασιλεῦ δικαιότατε, εἶναι δίκαιον ἔμπροσθεν τῆς βασιλείας σου, νὰ κτυπᾷ τις τὸν ἄλλον; ἐὰν μὲν ἔχῃ λόγον, ἂς ὁμιλῇ ὡς καὶ οἱ λοιποὶ πατέρες· ἐὰν δὲ εἶναι ἀμαθής, ἂς σιωπᾷ ὡς καὶ οἱ ὅμοιοι τοῦ· διὰ τί νὰ μὲ ῥαπίσῃ ἔμπροσθεν τῆς βασιλείας σου;' ἀκούσας ὁ βασιλεὺς πολὺ τοῦ ἐκακοφάνη καὶ λέγει πρὸς τοὺς ἀρχιερεῖς· Ἅγιοι ἀρχιερεῖς, νόμος εἶναι, ὅτι ὅστις σηκώσῃ χέρι ἔμπροσθεν τοῦ βασιλέως, διὰ νὰ κτυπήσῃ τινά, νὰ τοῦ κόπτεται, ἀφίνω τοῦτο, ὅπως τὸ κρίνῃ ἡ ἁγιότης σας.' ἀπεκρίθησαν οἱ ἀρχιερεῖς καὶ εἶπον· Μεγαλειότατε, ὅτι μὲν κακῶς ἔπραξεν ὁ ἀρχιερεύς, τὸ ὁμολογοῦμεν ὅλοι μας· πλὴν παρακαλοῦμέν σε, τώρα μὲν ἂς τὸν καθήρωμεν καὶ ἂς τὸν φυλακίσωμεν καὶ μετὰ τὴν διάλυσιν τῆς συνόδου, τότε θέλομεν τὸν καταδικάσαι.'

Καθήραντες δὲ αὐτὸν καὶ φυλακίσαντες, ἐφάνη τὴν νύκτα ἐκείνην ὁ Χριστὸς καὶ ἡ Θεοτόκος ἐν τῇ φυλακῇ καὶ λέγουν· Νικόλαε, διὰ τί εἶσαι φυλακισμένος;' καὶ ὁ ἅγιος ἀπεκρίθη· Διὰ τὴν ἰδικήν σας ἀγάπην.' λέγει πρὸς αὐτὸν ὁ Χριστός· Λάβε αὐτό', καὶ τοῦ ἔδωκε τὸ ἅγιον εὐαγγέλιον· ἡ δὲ Θεοτόκος τοῦ ἔδωκε τὸ ἀρχιερατικὸν ὠμοφόριον. τὴν ἐπαύριόν τινες γνωστοί του τοῦ ἔφερον ἄρτον, καὶ βλέπουσιν, ὅτι ἦτο λυτὸς ἐκ τῶν δεσμῶν καὶ εἰς μὲν τὸν ὠμὸν τοῦ ἐφόρει τὸ ὠμοφόριον, εἰς δὲ τὰς χεῖρας ἐκράτει ἀναγινώσκων τὸ ἅγιον εὐαγγέλιον· καὶ ἐρωτήσαντες, ποῦ τὰ εὗρε, τοὺς εἶπε πᾶσαν τὴν ἀλήθειαν. μαθὼν τοῦτο ὁ βασιλεὺς ἐξέβαλεν ἐκ τῆς φυλακῆς αὐτὸν καὶ ἐζήτει συγχώρησιν, ὡς καὶ ὅλοι οἱ λοιποί. διαλυθείσης δὲ τῆς συνόδου, ἐπέστρεψαν ἅπαντες οἱ ἀρχιερεῖς, ὡς καὶ ὁ ἅγιος Νικόλαος εἰς τὴν ἐπαρχίαν τοῦ.

## 13. Nikolaos auf der Insel Charki.

*Christophori Bondelmontii Florentini Liber insularum Archipelagi ed. L. de Sinner 1824.*

15 p. 75. Longe non nimis a supra dicta (sc. insula Simie) Caristos olim, nunc Calchis videtur insula .... Ad orientem vero portus ampliatur, cujus in summitate oppidum vetustumque minutum valde videtur, ubi Nicolaus sanctus, ex itinere fatigatus, resedit gentibusque illis viam rectitudinis demonstravit. quorum precibus adeo gratiam consecutus est, quod secures et ad fodiendum ferramenta continue laborando in istis aridisque lapidosis montibus non minuerentur; a quo tempore usque in hodiernum illaesa servantur, quae ad dotes filiabus computant cariores. eapropter ecclesiam ad laudem ipsius ditissimam aurique argenti constituere, quam corde et animo gubernare laborant.

---

14 Als früheres Stadium dieses Legendenmotivs vgl. die Vita Compil. c. 31 berichtete Vision, wo ausdrücklich auf die malerische Darstellung der Szene bezug genommen ist. — 25 Das Werk des B. ist 1422 aus Rhodos nach Rom gesandt worden, de Sinner p. 17. — 28 *Calchis*, jetzt Charki, das alte Chalce, westlich von Rhodos; *Simie*, jetzt Symi, das alte Syme, liegt etwas weiter nördlich.

## 14. Aus russischen Pilgerbüchern.

*M^me^ de Khitrowo, Itinéraires russes en Orient: Publications de la Société de l'Orient latin. Série géographique, tome V, 1889.*

A. *Pilgerbuch des Erzbischofs Antonius von Novgorod (um 1200). Lateinisch bei Comte Riant, Exuviae sacrae Constantinopolitanae, II, 1878, p. 216—230.*

Teppich des hl. Nikolaos.

p. 89 (R. p. 220). De ce même côté, se trouve la chapelle du saint apôtre Pierre .... Dans cette même chapelle est suspendu le tapis de Saint-Nicolas.

Thauma.

p. 100. Dans le couvent de Mangana, dans l'église de Saint-Georges .... Hors de cette chapelle est l'église de Saint-Nicolas, et ce fut là que le lait commença à bouillonner dans la lampe.

Nikolaos mit der gespaltenen Stirne.

p. 110 (R. p. 230). Au delà des Portes Dorées se trouve Saint-Nicolas au front fendu, et toute l'image est garnie d'argent doré. Quand l'empereur vient, on découvre la garniture; l'empereur baise la tête de laquelle coula le sang, et on la recouvre de nouveau.

B. *Reise des Schreibers Alexander* (1393).

Nikolaos-Reliquien im Prodromos-Kloster.

p. 163. Dans le couvent du Prodrome, appelé Riche en Dieu .... A côté de ce couvent se trouve un couvent de femmes sous le vocable de Saint-Nicolas. Il y a là une partie de ses reliques.

C. *Anonyme Beschreibung von Konstantinopel* (zwischen 1424 u. 1453).

Nikolaos-Kirche bei der Hagia Sophia.

p. 228. Derrière l'autel de Sainte Sophie est située l'église de Saint-Nicolas. Elle est bâtie sur l'emplacement de la maison de Dimitri, où Saint-Nicolas transporta Dimitri, après l'avoir retiré de la mer.

---

**6/7** Es handelt sich um die Petruskapelle bei dem Bema der Hagia Sophia, worüber Antoniades, *Ἔκφρασις τῆς ἁγίας Σοφίας* II (1908) S. 161 f. Da die hinter der Apsis der Hagia Sophia gelegene Nikolaoskirche (über welche oben S. 350, 19) in der nächsten Nähe dieser Kapelle lag, könnte eine Verwechslung vorliegen und der Teppich möglicherweise in diese Nikolaoskirche gehören. Mit dem Teppich ist auf ein nicht weiter bekanntes Thauma angespielt. — **8** Die Stelle fehlt bei Riant p. 225; seine Vorlage ist hier lückenhaft. Mangana ist der östliche, ins Meer abfallende Teil der alten Akropolis, damit der östlichste Teil von Konstantinopel; die *μονὴ τοῦ ἁγίου Γεωργίου τῶν Μαγγάνων* s. auf der Karte v. Antoniades. — **9** Diese Nikolaoskirche scheint nicht weiter bekannt; ebensowenig das Wunder, auf das hier angespielt ist. — **11** Es handelt sich um das Nikolaosbild in der *μονὴ τοῦ Μολιβωτοῦ*. Das betr. Thauma ist Enc. Neophyti c. 50 (oben S. 415 f.) erzählt; vgl. die Anmerkung ebendort. — **12/14** Der zweite Satz fehlt im Texte von Riant. — **16/17** Die beiden Klöster sind nicht zu identifizieren, da es zahlreiche Johannesklöster in Konstantinopel gab. — **20** S. über diese Nikolaoskirche oben S. 350, 19. — **21** Anspielung auf das Thauma de Demetrio; s. Thaumata Tria c. 2—4, Vita

Nikolaos-Reliquien in der Nea.

p. 231. Très loin vers l'est, près de la mer, s'élève l'église du Saint-Sauveur, qui se peignit lui-même sur le mur et qui produit beaucoup de guérisons ... Il y a là aussi la main de Jean le Précurseur, sa barbe et un os de son crâne; les reliques de Saint-Nicolas, de Saint-George, la tête de l'apôtre Jacques.

Wunder eines Nikolaosbildes.

p. 233. Quelque peu à l'est du Basilicon s'élève l'église de Saint-Nicolas. Il y est peint à fresque sur la muraille, comme vivant. Un chrétien qui avait fait naufrage y était venu prier, et la main de Saint-Nicolas se détacha de l'image et lui tendit un petit sac contenant 100 grandes pièces franques en or pur.

D. *Pilgerreise des Kaufmanns Basilius Posniakow* (1558/61).

Nikolaos rettet seine Kirche in Kairo.

p. 296. Le saint patriarche (sc. Joachim d'Alexandrie) nous raconta des choses merveilleuses de l'église de Saint-Nicolas qui est au Caire. Ce même roi circassien, l'impie Gabriel, donna ordre d'enlever cette église au patriarche et de la transformer en un bain. Le patriarche en fut très affligé et pria avec les chrétiens dans l'église du saint thaumaturge Nicolas. Cette même nuit, Saint-Nicolas apparut au roi en songe, et, le saisissant à la gorge avec force, il lui dit: 'Pourquoi as-tu ordonné de faire un bain de ma maison? Si tu n'ordonnes pas de rendre ma maison aux chrétiens, je viendrai la nuit prochaine, et tu périras'. Le roi envoya aussitôt dire à ses gens de ne pas démolir l'église et la rendit au patriarche, qui y officie jusqu'à ce jour.

---

Acephala c. 11, *Βίος ἐν συντόμῳ* c. 19—22, Menaeentext S. 207ff. Die hier vollzogene Verlegung des Hauses neben die Hagia Sophia ist spätere Weiterbildung; in der früheren Fassung der Legende wohnt Demetrios *ἐν τοῖς Ἐλευθερίου*.

**1** Mit der 'Eglise du Saint-Sauveur' muß gemeint sein die von Basilios Macedo *εἰς ὄνομα τοῦ δεσπότου σωτῆρος Χριστοῦ* erbaute *Νέα*, die zugleich dem Nikolaos geweiht war; s. o. Testimonia Nr. 7. — **6** Was mit dem Basilikon gemeint ist, bleibt unklar; es lag nach p. 234 östlich vom Pantokratorkloster, u. nach p. 233 befand sich am Fuße des Basilikon ein Hafen zur Überfahrt nach Galata; die betr. Nikolaoskirche muß also wohl an dem Galata westlich gegenüberliegenden Teile des Goldenen Horns gelegen haben. — **8** Das Thauma ist sonst nicht überliefert. — **12** Posniakow war mit einer Botschaft des Zaren an den Patriarchen Joachim von Alexandrien gesandt; es muß ein melchitischer Patriarch gemeint sein, denn die Kopten werden als Haeretiker gebrandmarkt. — **14** Von diesem 'König Gabriel' war p. 295 erzählt, daß ihn Sultan Suleiman von Konstantinopel nach der Einnahme Kairos im Jahr 7022 = 1514 habe hängen lassen. Das wird kaum stimmen; denn Suleiman II folgte erst 1520 seinem Vater Selim I u. dieser hat 1517 Ägypten erobert. 'König Gabriel' wird am ehesten mit Kanssu Ghawri zu identifizieren sein, dem vorletzten Sultan aus der seit 1382 regierenden zweiten tscherkessischen Mameluckendynastie; er starb, von Selim besiegt, 1516; ob eines natürlichen Todes, ist nicht sicher: J. v. Hammer, Gesch. des osman. Reiches II, 1828, S. 462ff. Die Nikolaoskirche ist eine melchitische Kirche, denn nachher ist die Rede von alten christlichen Kirchen, die jetzt den koptischen Haeretikern gehören. — **17** Das Motiv der Bedrohung des Königs durch den nächtlicherweile erscheinenden Nikolaos stammt aus der Praxis de stratelatis.

## 15. Nikolaos und seine Wunder in der Malerei.

Διονυσίου τοῦ ἐκ Φουρνᾶ Ἑρμηνεία τῆς ζωγραφικῆς τέχνης ὑπὸ Ἀ. Παπαδοπούλου-Κεραμέως. 1909.

V, 16 p. 154. *Οἱ ἅγιοι ἱεράρχαι καὶ τὰ σχήματα καὶ ἐπιγράμματα αὐτῶν*: Nach Basileios, Chrysostomos, Gregorios Theologos, Athanasios, Kyrillos: *Ὁ ἅγιος Νικόλαος ὁ ἐν Μύροις, γέρων φαρακλός, στρογγυλογένης, λέγει «Ὁ τὰς κοινὰς ταύτας καὶ συμφώνους»*. Folgt Spyridon und 65 weitere.

VI, 10 p. 222. *Πῶς ἱστορίζεται τράπεζα. Ὅταν θέλῃς νὰ ἱστορήσῃς τράπεζαν, πρῶτον ποίησον εἰς τὴν καμάραν ἄνωθεν τῆς ἡγουμενικῆς τραπέζης τὸν Δεῖπνον τὸν Μυστικόν. . . . . Ὑποκάτωθεν τοῦ Μυστικοῦ Δείπνου ποίησον τοὺς ἐπισήμους ἱεράρχας μὲ ὁσιακὰς στολὰς καὶ μὲ ἐπιγράμματα ὁσιακά· δεξιὰ τὸν ἅγιον Βασίλειον . . . τὸν Θεολόγον Γρηγόριον . . . τὸν ἅγιον Νικόλαον λέγοντα· «Εἷς Θεὸς πατὴρ Λόγου ζῶντος, σοφίας ὑφεστώσης καὶ δυνάμεως καὶ χαρακτῆρος ἀϊδίου». ἀριστερὰ δὲ τὸν Χρυσόστομον . . . τὸν ἅγιον Ἀθανάσιον . . . τὸν ἅγιον Κύριλλον.*

V, 34 p. 171. *Ἡ ἁγία καὶ οἰκουμενικὴ α′ σύνοδος ἡ ἐν Νικαίᾳ. . . . Καὶ ὁ Ἄρειος ἱστάμενος καὶ αὐτὸς μὲ ἱερατικὴν στολήν, καὶ ἔμπροσθέν του ὁ ἅγιος Νικόλαος ἔχων ἁπλωμένο τὸ χέρι, ἵνα ῥαπίσῃ αὐτόν.*

V, 46 p. 180—181. *Τὰ θαύματα τοῦ ἁγίου Νικολάου.*

*α′) Ὁ ἅγιος Νικόλαος ῥίπτων τὰ ἀργύρια ἐν τῷ οἴκῳ. — Σπίτι ὑψηλὸν καὶ ἐν αὐτῷ κοιμώμενος εἷς ἄνθρωπος, καὶ ὀλίγο παρέκει αἱ τρεῖς θυγατέρες του, καὶ ὁ ἅγιος Νικόλαος νέος, ἱστάμενος ὑποκάτω τοῦ σπιτίου· βαστῶν μανδήλι δεμένον μὲ ἄσπρα ῥίχνει αὐτὸ μέσ' τὸ σπίτι ἀπὸ τὸ παράθυρον.*

*β′) Ὁ ἅγιος χειροτονούμενος διάκονος. — Ναὸς καὶ ἱερὸν καὶ τράπεζα καὶ ὁ ἅγιος νέος, στρογγυλογένης, κλιτὸς ἐμπρὸς τὴν ἁγίαν τράπεζαν· καὶ εἷς ἀρχιερεὺς γέρων, μακρυγένης, ἔχων τὴν χεῖρα καὶ τὸ ὑπογονάτιον καὶ τὴν ἄκρην τοῦ ὠμοφόρου του ἐπὶ τὴν κεφαλὴν τοῦ ἁγίου· καὶ τὸ Ἅγιον Πνεῦμα ἐπάνωθέν του μὲ ἀκτῖνας. ἔνθεν δὲ καὶ ἔνθεν δύο διάκονοι βαστῶντες τρικέρια, καὶ ἔξωθεν τοῦ ναοῦ μανάλια μὲ λαμπάδας ἀναμμένας καὶ λαὸς πολύς.*

*γ′) Ὁμοίως καὶ ἱερεὺς καὶ ἀρχιερεύς· ὅμως τρεῖς ἀρχιερεῖς.*

*δ′) Ὁ ἅγιος ἀνιστῶν τὸν ναύτην ἐν τῷ πλοίῳ. — Θάλασσα καὶ ἐν αὐτῇ καράβι καὶ ὁ ἅγιος προσευχόμενος μέσον, καὶ εἷς νεκρὸς ναύτης ἔμπροσθέν του κείμενος ὕπτιος, καὶ ἄλλοι ναῦται γύρωθεν ἐξεστηκοί.*

*ε′) Ὁ ἅγιος ἐν τῇ φυλακῇ, λαμβάνων εὐαγγέλιον ἀπὸ τὸν Χριστὸν καὶ ὠμόφορον ἀπὸ τὴν Παναγίαν. — Φυλακὴ καὶ μέσον ὁ ἅγιος καὶ ὁ Χριστὸς ἐκ δεξιῶν*

---

1 Das berühmte „Malbuch vom Athos" des Mönches Dionysios ist 1468 verfaßt. — **17** *ῥαπίσῃ*, vgl. Testimonia 12 B. — **19** Praxis de tribus filiabus: V. per Michaëlem c. 10—18, Method. ad Theod. c. 9—14, Enc. Method. c. 10—12, V. Compil. c. 25—27, V. per Metaphr. c. 5—7, Enc. Neoph. c. 9—11. — **23** Von der Diakonenweihe ist in den Viten nie speziell die Rede. — **29** Zur Presbyterweihe vgl. V. Nic. Sion. c. 7, V. Compil. c. 20, V. per Metaphr. c. 2, 2; zur Bischofsweihe einerseits V. Nic. Sion. c. 68, andererseits die Gesch. der Bischofswahl, V. per Mich. c. 11 u. Parall. — **30** Gemeint ist wahrscheinlich die Geschichte vom Schiffsjungen Ammonios, V. Nic. Sion. c. 31, V. per Metaphr. c. 9, 1. — **33** Die hier zu Grunde liegende späte Legende s. o. Testimonia 12 B.

του βαστῶν εὐαγγέλιον, ἐξ ἀριστερῶν ἡ Θεοτόκος βαστάζουσα ὠμόφορον· δίδουσιν αὐτὰ πρὸς αὐτόν.

ς΄) Ὁ ἅγιος ἐλευθερῶν τοὺς ἀθῴους καταδίκους. — Κάστρον καὶ ἔξωθεν βουνὰ καὶ τρεῖς ἄνθρωποι κατάδικοι, γοναστοί, ἔχοντες δεμένα τὰ μάτια μὲ μανδήλια καὶ τὰ χέρια ὀπίσω δεμένα· καὶ ὄπισθέν τους ὁ δήμιος μὲ γυμνωμένο σπαθί, καὶ ὁ ἅγιος ὄπισθέν του ἱστάμενος ἁρπάζει αὐτὸ μὲ θυμόν. καὶ πλησίον τοῦ ἁγίου τρεῖς ἄνθρωποι μὲ γοῦνες καὶ καλπάκια, καὶ ὁ ἡγεμὼν Εὐστάθιος ἔμπροσθέν του βάλλει αὐτῷ μετάνοιαν ἕως ἐδάφους· καὶ ὄπισθεν αὐτοῦ ἄλογον χρυσοχαλινωμένον.

ζ΄) Ὁ ἅγιος ὀφθεὶς κατ᾽ ὄναρ τῷ βασιλεῖ Κωνσταντίνῳ καὶ τῷ Ἀβλαβίῳ. — Παλάτια καὶ ὁ μέγας Κωνσταντῖνος κοιμώμενος ἐπὶ κλίνης χρυσῆς, σκεπασμένος ἕως τὸ στῆθος μὲ χρυσοῦφαντον πάπλωμα. καὶ ὁ ἅγιος ἐπάνωθεν τῆς κεφαλῆς του ἱστάμενος φοβερίζει αὐτόν. καὶ ὀλίγο παρέκει ἄλλο παλάτι καὶ ὁ Ἀβλάβιος κοιμώμενος· ὁμοίως φοβερίζει αὐτὸν ὁ ἅγιος.

η΄) Ἡ κοίμησις τοῦ ἁγίου. — Ὁ ἅγιος κείμενος ἐπὶ κλίνης νεκρὸς μετὰ ἀρχιερατικῆς στολῆς, καὶ κύκλῳ αὐτοῦ ἀρχιερεῖς μὲ εὐαγγέλια ἀνοικτὰ καὶ εἷς ἀρχιερεὺς ἀσπάζεται αὐτόν· καὶ διάκονοι μὲ θυμιατὰ καὶ μανουάλια καὶ χαρτία ἀνοικτά, καὶ πολὺς λαὸς μοναχῶν καὶ λαϊκῶν, καὶ ἕνας μὲ μανδύον κρατῶν σήμαντρον σημαίνει.

---

**3** Praxis de stratelatis, erste Hälfte. — **10** Hauptszene aus der zweiten Hälfte der Praxis de stratelatis. — **15** Ohne Beziehung zu bestimmten Stellen der Viten.

## Verlag von B. G. Teubner in Leipzig und Berlin.

**Gercke, A.,** und **E. Norden,** Einleitung in die Altertumswissenschaft. 3 Bände. Lex.-8.

I. Band: 1. Methodik (A. Gercke). 2. Sprache (P. Kretschmer). 3. Antike Metrik (E. Bickel). 4. Griechische und römische Literatur (E. Bethe, P. Wendland und E. Norden). 2. Aufl. [XI u. 632 S.] 1912. Geh. ℳ 13.—, geb. ℳ 15.—

II. — 1. Griechisches und römisches Privatleben (E. Pernice). 2 Griechische Kunst (F. Winter). 3. Griechische und römische Religion (S. Wide). 4. Geschichte der Philosophie (A. Gercke). 5. Exakte Wissenschaften und Medizin (J. L. Heiberg). 2. Aufl. [XII u. 432 S.] Geh. ℳ 9.—, geb. ℳ 10.50.

III. — 1. Griechische Geschichte bis zur Schlacht bei Chaironeia (C. F. Lehmann-Haupt). 2. Griechische Geschichte seit Alexander (K. J. Beloch). 3. Römische Geschichte bis zum Ende der Republik (K. J. Beloch). 4. Die römische Kaiserzeit (E. Kornemann). 5. Griechische Staatsaltertümer (B. Keil). 6. Römische Staatsaltertümer (K. J. Neumann). [VIII u. 428 S.] 1911. Geh. ℳ 9.—, geb. ℳ 10.50.

**Bei Bezug aller 3 Bände ermäßigt sich der Preis auf ℳ 26.— (geheftet) und ℳ 30.— (gebunden).**

**Gomperz, H.,** Sophistik und Rhetorik. Das Bildungsideal des *ΕΤ ΛΕΓΕΙΝ* in seinem Verhältnis zur Philosophie des V. Jahrhunderts. [VI u. 291 S.] gr. 8. 1912. Geh. ℳ 10.—, geb. ℳ 12.—

**Kultur,** die hellenische, dargestellt von Fritz Baumgarten, Franz Poland und Richard Wagner. 3., stark vermehrte Auflage. Mit 7 farbigen Tafeln, 2 Karten und über 400 Abb. im Text und auf 2 Doppeltafeln. [XI u. 530 S.] gr. 8. 1913. Geh. ℳ 10.—, geb. ℳ 12.50.

**Kultur, die hellenistisch-römische.** Von Fr. Baumgarten, Fr. Poland, R. Wagner. Mit 11 Tafeln, 440 Abbildungen, 4 Karten und Plänen. [XIV u. 674 S.] gr. 8. 1913. Geh. ℳ 10.—, geb. ℳ 12.50.

**Laqueur, R.,** Polybius. [VIII u. 309 S.] gr. 8. 1912. Geh. ℳ 10.—, geb. ℳ 12.—

**Literatur und Sprache,** die griechische und lateinische. (Die Kultur der Gegenwart. Teil I, Abt. 8.) 3. Auflage. [VIII u. 582 S.] Lex.-8. 1912. Geh. ℳ 12.—, geb. ℳ 14.—

Inhalt. I. Die griechische Literatur und Sprache: U. v. Wilamowitz-Moellendorff, Die griechische Literatur des Altertums. — K. Krumbacher, Die griechische Literatur des Mittelalters. — J. Wackernagel, Die griechische Sprache. — II. Die lateinische Literatur und Sprache: Fr. Leo, Die römische Literatur des Altertums. — E. Norden, Die lateinische Literatur im Übergang vom Altertum zum Mittelalter. — F. Skutsch, Die lateinische Sprache.

**Misch, G.,** Geschichte der Autobiographie. I. Band. Das Altertum. [VIII u. 472 S.] gr. 8. 1907. Geh. ℳ 8.—, geb. ℳ 10.—

**Mitteis, L.,** und **U. Wilcken,** Grundzüge und Chrestomathie der Papyruskunde. Erster Band: Historischer Teil. Von L. Mitteis. Erste Hälfte: Grundzüge. gr. 8. [LXXII u. 437 S.] 1912. Geh. ℳ 12.—, geb. ℳ 14.—. Zweite Hälfte: Chrestomathie. gr. 8. [VII u. 579 S.] 1912. Geh. ℳ 14.—, geb. ℳ 16.—. Zweiter Band: Juristischer Teil. Von U. Wilcken. Erste Hälfte: Grundzüge. [XVIII u. 298 S.] Geh. ℳ 8.—, geb. ℳ 10.—. Zweite Hälfte: Chrestomathie. [VI u. 430 S.] Geh. ℳ 12.—, geb. ℳ 14.— Ermäßigter Preis bei Bezug aller 4 Teile geh. ℳ 40.—, geb ℳ 48.—

**Norden, Ed.,** Agnostos Theos. Untersuchungen zur Formengeschichte religiöser Rede. [XII u. 410 S.] gr. 8. 1913. Geh. ℳ 12.—, geb. ℳ 13.—

—— die antike Kunstprosa vom VI. Jahrhundert v. Chr. bis in die Zeit der Renaissance. 2 Bände. 2. Abdruck. gr. 8. 1909. Band I. [XX, 450 u. 17 S.] Band II. [IV, S. 451—968 u. 18 S.] Geh. je ℳ 14.—, geb. je ℳ 16.—

**Norden, F.,** Apulejus von Madaura und das römische Privatrecht. [VI u. 196 S.] gr. 8. 1912. Geh. ℳ 6.—, geb. ℳ 8.—

Peter, H., Wahrheit und Kunst, Geschichtschreibung und Plagiat im klassischen Altertum. [XII u. 490 S.] 8. 1911. Geh. *M* 12.—, geb. *M* 14.—

Poulsen, F., der Orient und die frühgriechische Kunst. [VIII u. 195 S.] 4 1912. Geh. *M* 12.—, geb. *M* 14.—

Reisinger, E., kretische Vasenmalerei vom Kamares- bis zum Palaststil. Mit 22 Abb. auf 4 Tafeln und einer Tabelle. [IV u. 52 S.] gr. 8. 1912. Geh. *M* 3.—

Reitzenstein, R., das Märchen von Amor und Psyche bei Apuleius. [92 S.] gr. 8. 1912. Geh. *M* 2.60, geb. *M* 3.60.

Roemer, Ad., Aristarchs Athetesen in der Homerkritik. (Wirkliche und angebliche.) [XII u. 527 S.] gr. 8. 1912. Geh. *M* 16.—, geb. *M* 20.—

Roos, A. G., Studia Arrianea. [VI u. 79 S.] gr. 8. 1912. Geh. *M* 2.80.

Schwartz, E., Charakterköpfe aus der antiken Literatur. 1. Reihe: 1. Hesiod und Pindar; 2. Thukydides und Euripides; 3. Sokrates und Plato; 4. Polybios und Poseidonios; 5. Cicero. 4. Aufl. [IV u. 128 S.] 8. 1912. 2. Reihe: 1. Diogenes der Hund und Krates der Kyniker; 2. Epikur; 3. Theokrit; 4. Eratosthenes; 5. Paulus. 2. Aufl. [IV u. 142 S.] 8. 1912. Je *M* 2.20, geb. je *M* 2.80.

—— Kaiser Constantin und die christliche Kirche. Fünf Vorträge. [VII u. 171 S.] gr. 8. 1913. Geh. *M* 3.—, geb. *M* 3.60.

Staat und Gesellschaft der Griechen und Römer. (Kultur der Gegenwart. Teil II, Abt. 4, 1.) Lex.-8. 1910. Geh. *M* 8.—, geb. *M* 10.—
Inhalt: I. Ulrich v. Wilamowitz-Moellendorff, Staat und Gesellschaft der Griechen. II. Benedikt Niese, Staat und Gesellschaft der Römer.

Stemplinger, E., das Plagiat in der griechischen Literatur. Preisgekrönt von der Kgl. Bayerischen Akademie der Wissenschaften in München. [VI u. 293 S.] gr. 8. 1911. Geh. *M* 10.—, geb. *M* 12.—

Taubenschlag, R., vormundschaftsrechtliche Studien. Beiträge zur Geschichte des römischen und griechischen Vormundschaftsrechtes. [II u. 88 S.] gr. 8. 1913. Geh. *M* 3.—, geb. *M* 4.50.

Teuffel, W. S., Geschichte der römischen Literatur. 6. Auflage. Unter Mitwirkung von E. Klostermann, R. Leonhard und P. Wessner neu bearbeitet von W. Kroll und F. Skutsch. 3 Bände. gr. 8.
I. Band. Bis zum Jahre 31 v. Chr. [In Vorbereitung.]
II. — Vom Jahre 31 v. Chr. bis zum Jahre 96 n. Chr. [VI u. 348 S.] 1910. Geh. *M* 6.—, geb. *M* 7.—
III. — Vom Jahre 96 n. Chr. bis zum 8. Jahrhundert. [U. d. Presse.]

Usener, H., Vorträge und Aufsätze. [V u. 259 S.] gr. 8. 1907. Geh. *M* 5.—, geb. *M* 6.—

—— Kleine Schriften: Bd. 1: Arbeiten zur griechischen Philosophie und Rhetorik. [V u. 400 S.] gr. 8. 1912. Geh. *M* 12.—, geb. *M* 14.—

—— Kleine Schriften: Bd. 2: Arbeiten zur lateinischen Sprache und Literatur. [IV u. 382 S.] gr. 8. 1913. Geh. *M* 15.—, geb. *M* 18.—. [Bd. 3 unter der Presse.]

—— Kleine Schriften: Bd. 4: Arbeiten zur Religionsgeschichte. [VIII u. 516 S.] gr. 8. 1913. Geh. *M* 15.—, geb. *M* 18.—

Vahlen, J., gesammelte philologische Schriften. Erster Teil: Schriften der Wiener Zeit 1858—1874. [VII u. 658 S.] gr. 8. 1911. Geh. *M* 14.—, geb. *M* 16.50.

Zielinski, Th., Cicero im Wandel der Jahrhunderte. 3. Aufl. [VIII u. 371 S.] gr. 8. 1912. Geh. *M* 6.—, geb. *M* 7.—